







(4\*)  
St. u. R. G.  
605

# Haushaltsplan der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

## 1969

I. und II. Teil



78/7758

Druck: Droste Verlag u. Druckerei GmbH, Düsseldorf



St. u. R. ~~f. 605 (1969)~~ 4<sup>o</sup> 1. Ess.  
z/Vog

LANDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
DUSSELDORF

12.26/69 G



# Haushaltsplan

## der Landeshauptstadt Düsseldorf

für das Rechnungsjahr

# 1969

## I. Teil



<u>Stadtgebiet:</u>	15 830 ha
davon:	
a) bebaut mit Häusern . . . . .	5 106 ha
b) landwirtschaftlich und erwerbsgärtnerisch sowie forstwirtschaftlich genutzte Fläche . . . . .	5 592 ha
c) Straßen, Wege, Plätze, Eisenbahn-, Flughafengelände, öffentliche Parks und sonstige Grünanlagen, Sportplätze, Friedhöfe, Schrebergärten, Wasserflächen und sonstige Flächen . . . . .	5 132 ha
<u>Einwohnerzahl:</u>	
Volkszählungsergebnis am 17. 5. 1939 . . . . .	535 753
Volkszählungsergebnis am 6. 6. 1961 . . . . .	702 596
Stand der Bevölkerung am 1. 10. 1968 (fortgeschrieben)	677 935

(1968)



03  
jur z  
h/450

No  
8906

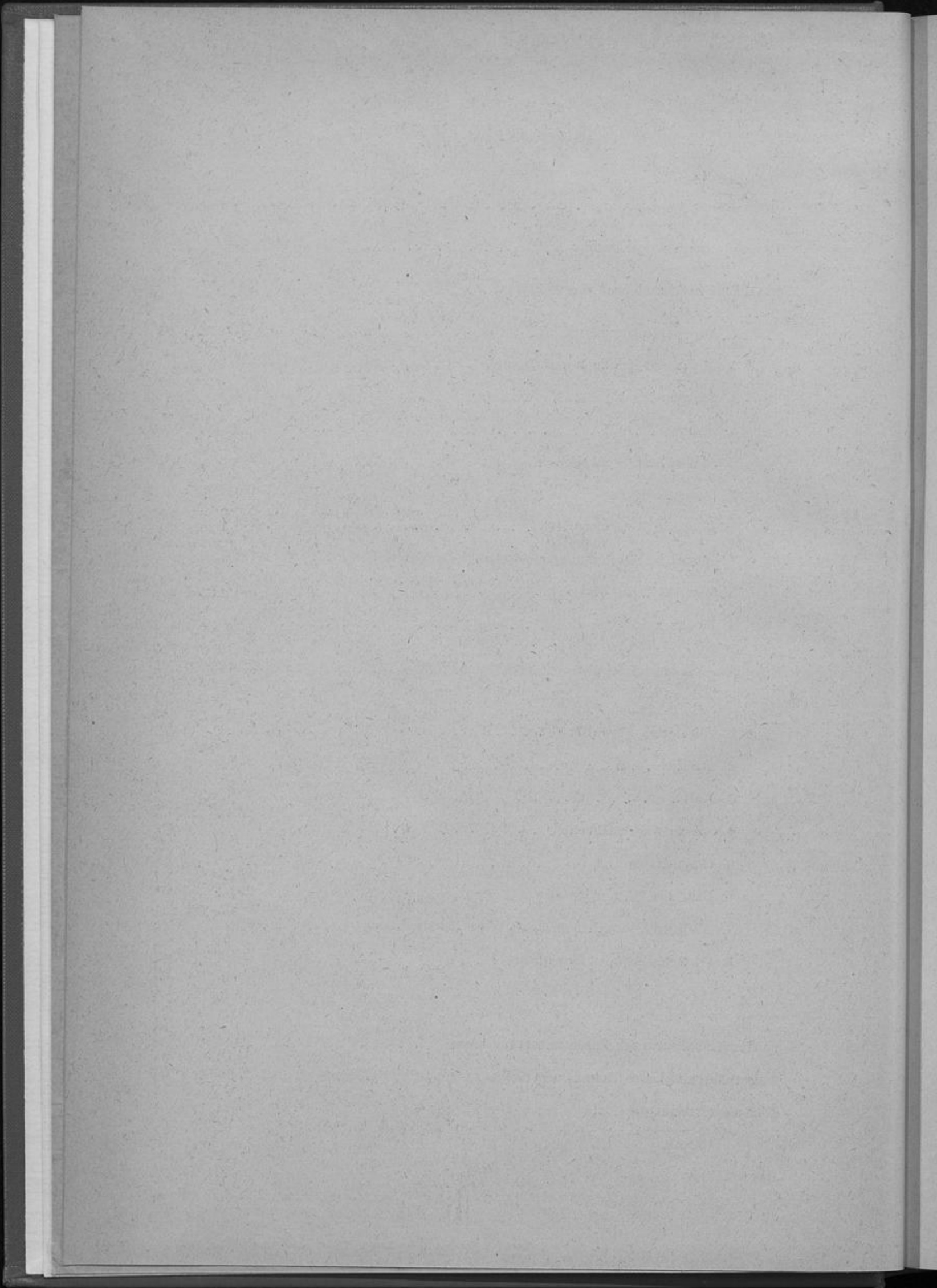


030/



## Inhaltsübersicht

<b>Haushaltssatzung</b> . . . . .	5
<b>Gesamtplan zum Haushaltsplan</b> . . . . .	7
<b>Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplans</b> . . . . .	27
0. Allgemeine Verwaltung . . . . .	29
1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung . . . . .	52
2. Schulen . . . . .	59
3. Kultur . . . . .	85
4. Soziale Angelegenheiten . . . . .	114
5. Gesundheitspflege . . . . .	158
6. Bau- und Wohnungswesen . . . . .	174
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	194
8. Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	221
9. Finanzen und Steuern . . . . .	223
<b>Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans</b> . . . . .	255
0. Allgemeine Verwaltung . . . . .	256
2. Schulen . . . . .	256
3. Kultur . . . . .	256
4. Soziale Angelegenheiten . . . . .	266
5. Gesundheitspflege . . . . .	268
6. Bau- und Wohnungswesen . . . . .	270
7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	280
8. Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	284
<b>Sonderhaushaltsplan der Zusatzversorgungskasse</b> . . . . .	289
<b>Sonderhaushaltsplan der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung</b> . . . . .	293
<b>Stichwortverzeichnis</b> . . . . .	295





# Haushaltssatzung

## der Landeshauptstadt Düsseldorf für das Rechnungsjahr 1969

Auf Grund der §§ 84 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS. NW. S. 167) hat der Rat der Stadt Düsseldorf am 28. November 1968 folgende Satzung beschlossen:

§ 1. Der Haushaltsplan für das Rechnungsjahr 1969 wird

im ordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 680 927 750 DM  
in der Ausgabe auf . . . . . 680 927 750 DM

und im außerordentlichen Haushaltsplan

in der Einnahme auf . . . . . 260 200 700 DM  
in der Ausgabe auf . . . . . 260 200 700 DM

festgesetzt.

§ 2. Die Steuersätze für die Gemeindesteuern, die für jedes Rechnungsjahr neu festzusetzen sind, werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) . . . Hebesatz 120 v. H.  
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) . . . . . Hebesatz 250 v. H.

2. Gewerbesteuer

a) nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital . . . . . Hebesatz 240 v. H.  
b) Lohnsummensteuer . . . . . Hebesatz 960 v. H.

§ 3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im laufenden Rechnungsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltsplanes in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf . . . . . 20 000 000 DM festgesetzt.

§ 4. Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushaltsplanes bestimmt sind, wird auf 155 735 800 DM festgesetzt. Er soll nach dem Haushaltsplan für folgende Zwecke verwendet werden:

1. Bürohäuser Hafestraße, Rhein-/Akademiestraße und Palais Nesselrode . . . . .	208 000 DM
2. Grunderwerb für Grund-, Haupt- und Sonderschulen . . . . .	1 740 000 DM
3. Bau und Wiederherstellung von Grund-, Haupt- und Sonderschulen . . . . .	10 789 000 DM
4. Inventar für Grund-, Haupt- und Sonderschulen . . . . .	460 500 DM
5. Grunderwerb für Realschulen . . . . .	150 000 DM
6. Bau und Wiederherstellung von Realschulen . . . . .	1 705 000 DM
7. Inventar für Realschulen . . . . .	87 000 DM
8. Grunderwerb für Höhere Schulen . . . . .	1 100 000 DM
9. Bau und Wiederherstellung von Höheren Schulen . . . . .	5 766 000 DM
10. Inventar für Höhere Schulen . . . . .	515 000 DM
11. Grunderwerb für Berufsschulen . . . . .	10 000 DM
12. Bau und Wiederherstellung von Berufsschulen . . . . .	2 510 000 DM
13. Inventar für Berufsschulen . . . . .	170 000 DM
14. Werkkunstschule . . . . .	640 000 DM
15. Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	1 600 000 DM
16. Verlegung der 110-KV-Freileitung . . . . .	2 025 000 DM
17. Bau eines Schauspielhauses . . . . .	2 000 000 DM
18. Theaterwerkstätten . . . . .	2 000 000 DM
19. Altenappartement Chlodwigstraße . . . . .	444 000 DM
20. Kindertagesstätte Garath NO . . . . .	189 000 DM
21. Kindergarten Himmelgeister Straße . . . . .	350 000 DM
22. Grunderwerb Krankenanstalten . . . . .	620 000 DM
23. Krankenhaus Gerresheim . . . . .	9 500 000 DM
24. Wohnheime und Wohngebäude (Krankenhaus Gerresheim) . . . . .	3 000 000 DM
25. Nordflügel Heizkraftwerk . . . . .	495 000 DM
26. Schule für Krankenschwestern usw. . . . .	800 000 DM
27. Neubau Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde . . . . .	888 000 DM
28. Neubau Schwesternschule mit Internat . . . . .	535 000 DM
29. Blutbank für Chirurgische Klinik . . . . .	300 000 DM
30. Um- und Erweiterungsbauten in den Städt. Krankenanstalten . . . . .	850 000 DM
31. Umbau und Erweiterung der Orthopädischen Klinik und Poliklinik . . . . .	535 000 DM
32. Inventar Orthopädische Klinik und Poliklinik . . . . .	94 000 DM
33. Inventar Neubau Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde . . . . .	38 000 DM
34. Grunderwerb für Sportplätze und Turnhallen . . . . .	500 000 DM

Zu übertragen: 52 613 500 DM

35. Ausbau Rheinstadion . . . . .	5 000 000 DM
36. Grunderwerb einschl. Aufschließung D'dorf-Garath . . . . .	4 000 000 DM
37. Grunderwerb Kleingärten . . . . .	550 000 DM
38. Umlegungsmaßnahmen . . . . .	8 000 000 DM
39. Freilegungsmaßnahmen . . . . .	11 500 000 DM
40. Freilegungsmaßnahmen für die U-Bahn-Trasse . . . . .	5 000 000 DM
41. Hochlegung Akademiestraße und Parkplätze . . . . .	500 000 DM
42. Düsseldorfer Str. . . . .	267 000 DM
43. Danziger Straße II. BA . . . . .	100 000 DM
44. Vennhauser Allee II. BA . . . . .	141 600 DM
45. Stahlhochstraße Werstener Kreuz . . . . .	228 000 DM
46. Aachener Platz/Fleher Str. . . . .	400 000 DM
47. Vogelsanger Weg . . . . .	397 000 DM
48. Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz . . . . .	520 000 DM
49. VSA Heinrich-/Graf-Recke-Str. . . . .	200 000 DM
50. Dernbuschweg . . . . .	212 000 DM
51. Am Schönenkamp II. BA . . . . .	100 000 DM
52. Umgestaltung der Grabenstr. . . . .	153 000 DM
53. Fußgängerbrücke über die Witzelstr. usw. . . . .	140 000 DM
54. Straßenbau Hochlegung Bundesbahn Rath—Eller . . . . .	100 000 DM
55. Harffstr. . . . .	750 000 DM
56. Arnulfstr./Wettiner Str. mit VSA Quirinstr. . . . .	130 000 DM
57. Vorplatzgestaltung Schauspielhaus . . . . .	800 000 DM
58. Hellerhofweg . . . . .	300 000 DM
59. Umlegungsgebiet Hassels II. BA . . . . .	500 000 DM
60. Parkplätze unter der Kniebrücke . . . . .	1 000 000 DM
61. Nikolaus-Knopp-Platz. . . . .	410 000 DM
62. Fußgängertunnel in der Schadowstr. . . . .	2 500 000 DM
63. Neuordnung des Gesamtverkehrs am Vorplatz Hauptbahnhof D'dorf . . . . .	1 200 000 DM
64. Neugestaltung des Marktplatzes . . . . .	250 000 DM
65. Straßenbau neues Messegelände. . . . .	10 000 000 DM
66. Kreisstraße 2. . . . .	102 700 DM
67. Fortführung der EB 8 usw. . . . .	1 000 000 DM
68. Merowinger-/Chlodwigstr. . . . .	83 000 DM
69. Verkehrssignalanlagen . . . . .	1 900 000 DM
70. Bau der Oberkasseler Brücke. . . . .	1 000 000 DM
71. Grunderwerb Wasserbau. . . . .	600 000 DM
72. Ausbau des Hoxbaches . . . . .	400 000 DM
73. Teilausbau Pillebach im Bereich der Bergischen Landstraße . . . . .	240 000 DM
74. Ausbau des Eselsbaches . . . . .	270 000 DM
75. Bau eines zweiten Durchlasses für den Brückerbach am Werstener Kreuz . . . . .	535 000 DM
76. Sicherung der Deichlager am Rheinufer Volmerswerth . . . . .	100 000 DM
77. Regulierung und Befestigung des Rheinufers Benrath . . . . .	200 000 DM
78. Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen . . . . .	4 100 000 DM
79. Fuhrparknebenstelle Benrath . . . . .	900 000 DM
80. Betriebshof Benrath . . . . .	750 000 DM
81. Großkläranlage Ilverich . . . . .	3 000 000 DM
82. Erweiterung des Kanalnetzes. . . . .	1 430 000 DM
83. Hauptsammelkanal Süd . . . . .	3 610 000 DM
84. Regenauslaßkanal Karweg . . . . .	150 000 DM
85. Hochwasserpumpwerk Holthausen und Verbindungsbauwerk Karweg . . . . .	2 000 000 DM
86. Kanalisierung Lichtenbroicher Weg. . . . .	1 150 000 DM
87. Kanalisierung der Spangerstraße . . . . .	970 000 DM
88. Sammelkanal Heerdt—Lörrick . . . . .	2 000 000 DM
89. Kanalisierung Lichtenbroich III. BA . . . . .	980 000 DM
90. Kläranlage Süd. . . . .	10 000 000 DM
91. Kanalisierung der Niederheider Str. . . . .	176 000 DM
92. Erweiterungsbau Feuerwache Hüttenstr. . . . .	500 000 DM
93. Geländeherichtung usw. an verschiedenen Friedhöfen . . . . .	657 000 DM
94. Grunderwerb und Nebenkosten usw. für Grünflächen und Kinderspielplätze . . . . .	470 000 DM
95. Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen in Düsseldorf-Garath . . . . .	400 000 DM
96. Darlehen an die Stadtwerke . . . . .	5 600 000 DM
97. Darlehen an die Städt. Häfen . . . . .	2 500 000 DM
	155 735 800 DM
Davon entfallen auf die Eigenbetriebe. . . . .	8 100 000 DM

Düsseldorf, den 28. November 1968

Becker  
OberbürgermeisterKürten  
BürgermeisterWurbach  
Schriftführer



# Gesamtplan zum Haushaltsplan



Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Numerische Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1969	Reiseinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969	Reinausgaben			Zuschaßbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969	nach dem Haushaltsplan 1968	nach der Rechnung 1967		nach dem Haushaltsplan 1969	nach dem Haushaltsplan 1968	nach der Rechnung 1967	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschaßbedarf	Überschuß	Zuschaßbedarf	Überschuß	Zuschaßbedarf	Überschuß
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
<b>0. Allgemeine Verwaltung</b>															
001	Oberste Gemeindeorgane	2 000	—	—	—	2 743 730	2 741 730	2 677 598	2 704 889	2 741 730	—	2 677 598	—	2 704 889	—
011	Rechnungsprüfungsamt	80 300	60	50	—	1 019 900	939 660	894 750	916 067	939 660	—	894 700	—	916 034	—
02	Hauptverwaltung:														
021	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	1 820 250	1 684 900	1 705 868	1 965 4	6 638 231	6 522 931	6 310 722	6 017 554	4 837 972	—	4 604 854	—	3 952 108	—
022	Bürodienstgebäude	688 450	247 250	232 860	246 2	2 336 849	7 093 649	6 990 195	6 807 325	6 848 399	—	6 763 335	—	6 500 631	—
023	Fernsprecheinrichtungen	582 444	101 500	41 500	46 2	2 164 040	1 053 096	749 309	849 468	1 581 596	—	707 800	—	803 692	—
024	Rechtsamt	3 573 229	3 573 229	3 070 978	3 808 6	4 291 056	4 291 056	3 792 184	4 505 406	717 827	—	721 206	—	607 369	—
025	Amt für Fremdenverkehr	43 000	43 000	5 000	4 2	1 486 430	1 486 430	1 483 848	1 431 423	1 443 430	—	1 478 848	—	1 446 862	—
026	Postamt	—	—	—	—	187 908	187 908	103 108	190 496	187 908	—	193 108	—	190 496	—
	Summe des Abschnitts 02	6 707 382	5 640 908	5 636 206	5 776 8	22 324 514	21 267 070	19 625 357	19 421 672	15 617 132	—	14 460 151	—	13 650 858	—
03	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige:														
031	Zusatzversorgungskasse	178 620	178 620	171 125	206 6	178 620	178 620	171 125	202 372	—	—	—	—	1 900	—
032	Eigenunfallversicherung	383 681	257 000	240 000	200 6	1 247 581	1 121 500	1 091 800	986 308	864 500	—	851 800	—	725 492	—
033	Betriebskrankenkasse	216 350	170 800	166 900	165 6	387 080	541 539	520 780	504 558	370 730	—	353 880	—	298 885	—
034	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	211 062	50 000	50 000	41 8	2 290 780	2 232 718	2 192 310	2 223 242	2 182 718	—	2 142 319	—	2 181 396	—
	Summe des Abschnitts 03	989 713	656 420	628 025	618 6	4 407 061	4 074 368	3 976 024	3 976 480	3 417 948	—	3 347 990	—	3 207 673	—
04	Einrichtungen der Hauptverwaltung:														
041	Materialverwaltung	10 023	5 220	4 620	6 2	120 547	115 744	101 807	70 168	110 524	—	97 187	—	63 794	—
042	Druckerei und Buchbinderei	38 890	22 100	22 450	17 2	784 841	768 931	636 639	624 403	745 951	—	614 189	—	606 735	—
043	Zentrale Datenverarbeitung	104 550	36 502	13 500	15 0	1 776 976	1 768 822	1 592 039	715 136	1 672 429	—	1 578 520	—	700 070	—
044	Arbeitsblatt	51 000	51 000	36 000	46 4	90 000	90 000	81 100	80 000	30 600	—	45 100	—	39 587	—
	Summe des Abschnitts 04	204 463	114 822	76 570	85 8	2 772 368	2 683 317	2 411 566	1 496 776	2 568 496	—	2 334 996	—	1 410 186	—
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung:														
051	Bevölkerungskartei	22 320	22 320	11 320	25 0	534 670	534 670	558 400	571 702	512 350	—	546 860	—	546 092	—
052	Statistisches Amt	520	520	350 150	—	763 095	763 095	1 026 735	632 125	763 575	—	676 585	—	632 024	—
053	Standesamt	218 930	218 930	229 850	214 6	1 205 982	1 205 982	1 282 715	1 322 994	987 062	—	1 053 065	—	1 108 380	—
054	Versicherungsamt	60 000	60 000	85 050	131 2	598 095	596 095	584 885	619 531	596 645	—	490 833	—	488 202	—
055	Wahlamt	150 300	150 300	1 300	2 1	511 055	511 055	62 530	91 406	361 355	—	61 230	—	91 027	—
056	Schiedsmänner	7 000	7 000	7 400	6 2	8 580	8 580	9 240	9 157	1 580	—	1 840	—	2 024	—
	Summe des Abschnitts 05	459 120	459 120	685 070	378 8	3 590 677	3 590 677	3 524 565	3 246 915	3 131 507	—	2 829 435	—	2 868 818	—
06	Dienststellen für allgemeine Kriegsfolgen:														
061	Amt für Wiedergutmachung	—	—	—	—	254 684	254 684	312 124	276 760	254 684	—	312 124	—	276 760	—
071	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen (soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)	7 410	7 410	7 350	7 1	196 283	196 283	196 958	201 072	188 873	—	189 608	—	193 722	—
081	Verfügbarmittel	—	—	—	—	60 000	60 000	60 000	39 741	60 000	—	60 000	—	39 741	—
	Summe des Einzelplans 0	8 449 788	6 887 770	6 453 271	6 910 8	37 369 213	35 807 185	33 578 888	32 299 372	28 919 425	—	27 125 611	—	25 368 681	—

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reiseinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinvergaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
<b>1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>															
12	Öffentliche Ordnung:														
121	Ordnungsamt	619 000	619 000	600 000	601 571	1 834 160	1 834 160	1 830 047	1 910 117	1 215 160	—	1 211 047	—	1 317 545	—
122	Einwohnermeldeamt	1 190 200	1 190 200	1 190 200	1 057 902	3 144 492	3 144 492	3 240 130	3 384 727	1 954 292	—	2 040 920	—	2 326 825	—
124	Straßenverkehrsamt	1 217 910	1 217 910	1 683 910	1 242 171	1 703 090	1 703 090	1 707 090	1 524 281	545 180	—	621 090	—	282 108	—
	Summe des Abschnitts 12	3 027 110	3 027 110	2 885 110	2 901 644	6 741 748	6 741 748	6 767 179	6 828 125	3 714 638	—	3 882 069	—	3 926 478	—
131	Wehrerfassung	100	100	100	—	102 910	102 910	113 660	121 967	102 810	—	113 560	—	121 907	—
141	Bevölkerungsschutz	367 032	367 032	374 222	333 131	649 348	649 348	699 008	633 278	282 316	—	324 786	—	300 140	—
151	Amte für Verteidigungsdienste	849 882	849 882	882 099	793 781	851 541	851 541	883 638	862 252	1 639	—	1 539	—	68 471	—
	Summe des Einzelplans 1	4 244 124	4 244 124	4 141 531	4 028 556	8 345 547	8 345 547	8 403 485	8 445 022	4 101 433	—	4 321 954	—	4 417 056	—
<b>2. Schulen</b>															
201	Schulverwaltung	999	999	999	921	2 695 183	2 695 183	2 506 850	2 648 648	2 694 184	—	2 665 881	—	2 647 720	—
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	1 261 121	951 891	570 436	430 551	36 291 411	35 982 181	31 577 344	28 910 733	35 030 290	—	31 006 908	—	28 480 181	—
221	Realschulen	112 891	103 301	113 350	63 331	6 654 365	6 654 865	6 076 193	5 891 057	6 551 564	—	6 502 843	—	5 737 527	—
23	Höhere Schulen:														
231	Höhere Schulen	634 174	606 174	619 765	523 911	18 130 750	18 092 750	17 819 947	16 336 424	17 486 576	—	17 200 182	—	15 813 507	—
232	Abendgymnasium	183 025	183 025	185 025	189 381	518 335	518 335	505 835	471 013	335 310	—	320 810	—	281 710	—
	Summe des Abschnitts 23	817 199	789 199	804 790	713 292	18 639 085	18 611 085	18 325 782	16 807 437	17 821 886	—	17 520 992	—	16 095 217	—
240	Berufsschulen	1 059 101	186 801	188 850	276 421	10 481 162	9 608 862	9 036 990	8 121 196	9 422 001	—	8 848 140	—	7 844 743	—
25	Berufsfachschulen:														
256	Berufsfachschulen	30 500	30 500	33 300	53 471	482 290	482 290	630 690	576 954	451 790	—	597 390	—	523 476	—
257	Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen	49 250	49 250	48 950	45 271	68 350	68 350	67 990	32 361	19 100	—	10 040	—	6 991	—
259	Seminar für werktätige Erziehung	66 830	59 830	59 730	55 281	238 821	229 821	229 401	224 318	169 991	—	169 671	—	168 920	—
	Summe des Abschnitts 25	146 580	139 580	141 980	154 022	787 461	780 461	928 081	853 633	640 881	—	786 101	—	699 387	—
26	Fachschulen:														
264	Lehranstalt für Massage	28 000	28 000	25 000	27 521	38 000	38 000	32 405	30 422	10 000	—	3 805	—	2 902	—
265	Lehranstalt für Krankengymnastinnen	59 800	59 800	60 800	56 381	82 000	82 000	68 000	71 365	22 800	—	8 890	—	14 985	—
266	Werkkunstschule	6 050	6 050	6 050	24 121	423 310	423 310	478 285	445 330	417 260	—	472 235	—	421 210	—
267	Fachschulen	1 030	1 030	1 030	2 581	122 410	122 410	143 010	163 594	121 380	—	161 980	—	160 923	—
268	Robert-Schumann-Konservatorium	765 840	765 840	630 199	749 021	1 288 235	1 288 235	1 390 032	1 321 635	522 395	—	731 462	—	581 631	—
269	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen	128 510	128 510	190 631	135 731	210 791	210 791	167 931	135 735	82 281	—	58 300	—	—	—
	Summe des Abschnitts 26	959 830	989 830	864 301	986 352	2 166 036	2 166 036	2 300 973	2 168 911	1 176 206	—	1 436 672	—	1 181 651	—
27	Sonstiges Schulwesen:														
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	—	—	—	—	132 626	132 626	117 993	118 794	132 628	—	117 993	—	118 644	—
272	Verwaltungs- und Sparkassenschule	126 700	47 690	32 800	27 881	268 706	189 606	178 886	168 131	142 006	—	146 046	—	130 330	—
273	Bildstelle	21 236	21 236	25 100	14 281	259 591	259 591	268 166	228 823	238 353	—	242 036	—	214 538	—
274	Jugendmusikschule	698 467	691 467	737 832	677 511	1 352 523	1 345 523	1 378 719	1 201 178	654 050	—	646 887	—	523 965	—
275	Kultur- und Jugendfilmbühne	60 636	58 136	64 136	62 881	240 257	237 757	192 252	187 910	179 621	—	128 096	—	125 094	—
276	Stadteingebäude	101 500	101 500	40 000	15 121	863 972	863 972	791 186	636 139	762 472	—	751 186	—	641 028	—
	Summe des Abschnitts 27	1 008 539	919 939	909 868	897 512	3 117 675	3 029 075	2 927 172	2 569 885	2 109 136	—	2 026 304	—	1 753 609	—
	Summe des Einzelplans 2	5 396 170	4 081 540	3 585 874	3 431 568	20 942 378	20 527 748	24 339 415	27 871 600	25 446 208	—	20 753 841	—	24 440 041	—

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamtein-schätzung nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen			Gesamtwertung nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinausgaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschuß-bedarf DM	Über-schuß DM	Zuschuß-bedarf DM	Über-schuß DM	Zuschuß-bedarf DM	Über-schuß DM
<b>3. Kultur</b>															
301	Kulturpflege . . . . .	101	101	100	18 6	723 924	723 924	702 733	1 800 603	723 823	—	702 633	—	1 785 053	—
311	Universität . . . . .	—	—	—	—	335 150	335 150	75 050	1 970 084	335 150	—	75 050	—	1 970 084	—
32	Sonstige wissenschaftliche Einrichtungen:														
321	Allgemeine Wissenschaftspflege . . . . .	4 882	4 882	5 072	5 7	9 992	9 992	9 872	9 446	5 110	—	4 800	—	3 890	—
322	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	41 302	40 892	30 850	40 67	1 418 597	1 418 397	1 408 626	1 439 901	1 377 505	—	1 461 776	—	1 399 312	—
323	Goethe-Museum (Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung)	6 005	6 005	4 110	4 0	359 972	359 972	324 716	291 303	353 967	—	320 600	—	280 349	—
	Summe des Abschnitts 32	52 279	51 779	40 032	51 1	1 788 861	1 788 361	1 833 214	1 740 740	1 736 582	—	1 787 182	—	1 689 551	—
33	Theater und Konzerte:														
331	Theaterverwaltung . . . . .	3 476 600	3 476 600	3 492 200	3 460 0	13 223 476	13 223 476	13 904 784	13 315 606	11 746 876	—	10 412 494	—	10 111 685	—
332	Orchester und Konzerte . . . . .	2 074 098	198 000	200 400	208 6	4 176 637	2 300 530	2 256 890	2 179 174	2 102 539	—	2 047 466	—	1 972 200	—
333	Robert-Schumann-Saal . . . . .	106 700	88 000	87 000	54 1	142 590	124 400	96 374	465 941	35 890	—	9 374	—	411 792	—
	Summe des Abschnitts 33	5 657 398	3 763 200	3 788 000	3 664 6	19 542 703	17 648 505	16 258 024	16 100 721	13 885 305	—	12 469 334	—	12 495 707	—
34	Sonstige Kunstpflege:														
341	Allgemeine Kunstpflege . . . . .	100	100	100	34 4	747 300	747 300	770 754	842 170	747 200	—	770 634	—	807 724	—
342	Kunstmuseum . . . . .	31 762	31 762	29 757	545 1	1 621 481	1 621 481	1 608 180	1 981 674	1 589 719	—	1 578 423	—	1 436 554	—
343	Kunsthalle . . . . .	245 010	245 010	208 010	264 6	1 308 064	1 308 064	1 151 312	1 035 821	1 603 054	—	943 302	—	771 106	—
	Summe des Abschnitts 34	276 872	276 872	237 867	844 2	3 676 845	3 676 845	3 530 246	3 859 665	3 399 973	—	3 292 379	—	3 015 444	—
35	Volksbildung:														
351	Stadtbüchereien . . . . .	46 220	45 020	38 900	48 2	2 609 867	2 608 067	2 665 121	2 220 500	2 623 647	—	2 626 321	—	2 172 261	—
352	Volksuniversität . . . . .	442 550	442 550	435 150	439 8	900 015	900 015	928 390	927 337	517 465	—	493 280	—	487 729	—
353	Löbbecke-Museum und Aquarium . . . . .	55 930	55 930	62 040	60 4	600 343	600 343	591 477	516 090	544 413	—	529 437	—	456 283	—
354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft . . . . .	43 310	43 310	43 810	45 1	149 014	149 014	142 911	130 014	103 704	—	99 101	—	84 901	—
	Summe des Abschnitts 35	590 010	588 810	579 900	593 3	4 370 239	4 378 039	4 327 899	3 794 941	3 780 229	—	3 747 999	—	3 201 174	—
36	Heimatpflege:														
361	Allgemeine Gemeinschaftspflege . . . . .	95 800	95 800	65 200	84 4	604 620	604 620	378 190	318 735	308 820	—	312 090	—	234 290	—
362	Allgemeine Heimatpflege und Denkmalschutz . . . . .	—	—	2 400	2 4	219 180	219 180	137 767	158 840	219 180	—	135 307	—	156 440	—
363	Stadtarchiv . . . . .	10	10	10	10	176 381	176 381	134 371	137 075	134 301	—	134 301	—	137 673	—
364	Stadthistorisches Museum . . . . .	3 300	3 300	3 550	2 1	1 354 405	1 354 405	1 346 203	1 589 356	1 351 105	—	1 342 633	—	1 087 176	—
365	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath . . . . .	4 410	4 410	5 810	4 6	189 333	189 333	146 218	37 075	184 923	—	140 408	—	32 282	—
366	Benrather Schloß . . . . .	67 320	67 320	57 120	59 9	664 903	664 903	616 370	563 247	597 583	—	559 256	—	503 287	—
367	Damant-Lindemann-Archiv . . . . .	90	90	90	1 1	46 540	46 540	45 290	42 412	46 450	—	45 200	—	40 955	—
368	Schloß Jägerhof . . . . .	132 260	132 260	129 600	125 3	212 240	212 240	187 304	172 138	79 989	—	57 644	—	48 782	—
369	Orangerie Benrath . . . . .	6 210	6 210	3 310	1 8	64 276	64 276	66 478	284 205	58 066	—	63 168	—	282 367	—
	Summe des Abschnitts 36	309 400	309 400	267 150	280 2	3 331 887	3 331 887	3 058 197	3 303 683	3 022 487	—	2 791 047	—	3 023 358	—
	Summe des Einzelplans 3	6 886 060	4 990 162	4 919 738	5 452 6	23 778 609	21 882 711	20 785 303	22 633 117	20 892 549	—	24 865 624	—	27 180 431	—
<b>4. Soziale Angelegenheiten</b>															
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten:														
401	Verwaltung der Sozialhilfe . . . . .	1 619 030	44 800	53 630	53 9	6 203 000	4 630 813	5 081 150	5 117 193	4 585 953	—	5 027 320	—	5 061 302	—
402	Verwaltung der Kriegsofopferfürsorge . . . . .	10	10	10	—	585 830	585 830	542 720	400 750	585 820	—	542 710	—	403 750	—
403	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	2 430	2 430	5 020	4 3	162 340	162 340	258 870	301 733	159 910	—	253 850	—	297 356	—
407	Verwaltung der Jugendhilfe . . . . .	30 800	30 800	5 800	11 8	2 952 986	2 952 986	2 830 836	2 688 320	2 922 186	—	2 825 036	—	3 677 435	—
408	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	2 500 080	2 500 080	2 543 890	2 543 7	4 807 954	4 807 954	4 838 647	4 787 602	2 207 874	—	2 294 757	—	2 243 874	—
	Summe des Abschnitts 40	4 152 376	2 578 180	2 608 350	2 615 1	14 714 119	13 139 923	13 552 223	13 298 858	10 561 743	—	10 943 873	—	10 683 717	—
	Zu übertragen:	4 152 376	2 578 180	2 608 350	2 615 1	14 714 119	13 139 923	13 552 223	13 298 858	10 561 743	—	10 943 873	—	10 683 717	—





Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinahmen nach dem Haushaltsplan 1949 DM	Reineinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1949 DM	Reinausgaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1949 DM	nach dem Haushaltsplan 1948 DM	nach der Rechnung 1947 DM		nach dem Haushaltsplan 1949 DM	nach dem Haushaltsplan 1948 DM	nach der Rechnung 1947 DM	nach dem Haushaltsplan 1949		nach dem Haushaltsplan 1948		nach der Rechnung 1947	
										Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
	Übertrag:	4 152 376	2 578 180	2 608 359	2 615 140	14 714 119	13 139 923	13 532 223	13 298 858	10 561 743	—	10 943 873	—	10 683 717	—
41	Sozialhilfe und sonstige soziale Leistungen														
410	Sozialhilfe: Hilfe zum Lebensunterhalt	12 175 064	12 175 064	11 398 030	12 465 000	23 298 174	23 298 174	22 911 500	22 797 785	11 123 110	—	11 512 870	—	10 392 784	—
411	Sozialhilfe: Hilfe in besonderen Lebenslagen	30 000	30 000	30 000	55 000	9 170 303	9 170 303	10 673 780	9 587 204	9 146 303	—	10 643 780	—	9 031 578	—
413	Tuberkulosehilfe (Landeschaftverband)	1 200 000	1 200 000	1 300 000	1 277 150	1 200 000	1 200 000	1 300 000	1 277 150	—	—	—	—	—	—
415	Tuberkulosehilfe (Versicherungsträger)	330 000	330 000	330 000	341 000	330 000	330 000	330 000	341 000	—	—	—	—	—	—
416	Hilfen zum Lebensunterhalt für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)	100 500	100 000	174 000	101 100	100 500	100 000	174 000	101 100	—	—	—	—	—	—
417	Hilfen in besonderen Lebenslagen für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)	60 000	60 000	60 000	58 400	60 000	60 000	60 000	58 400	—	—	—	—	—	—
418	Sonstige soziale Leistungen	217 816	47 271	54 163	238 200	1 872 816	1 702 271	1 877 163	1 799 390	1 655 000	—	1 823 000	—	1 561 134	—
	Summe des Abschnitts 41	14 113 380	13 942 335	13 346 793	14 476 700	36 037 793	35 866 748	37 326 443	35 962 230	21 924 413	—	23 979 650	—	21 485 496	—
42	Sozialhilfe und sonstige soziale Leistungen für Zugewanderte u. ä. Anspruchsberechtigte:														
420	Hilfen zum Lebensunterhalt für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone	184 000	182 000	185 000	190 400	212 000	210 000	214 000	211 443	28 000	—	29 000	—	21 039	—
421	Hilfen in besonderen Lebenslagen für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone	56 000	56 000	56 000	45 200	70 000	70 000	70 000	57 978	14 000	—	14 000	—	11 596	—
424	Sonstige soziale Leistungen für Bund und Land	1 079 000	1 079 000	1 128 500	1 239 400	1 080 000	1 080 000	1 131 600	1 240 390	1 000	—	3 000	—	954	—
	Summe des Abschnitts 42	1 319 000	1 317 000	1 369 500	1 475 000	1 362 000	1 360 000	1 415 600	1 509 817	43 000	—	46 000	—	33 589	—
43	Einrichtungen der Sozialhilfe:														
431	Städt. Alten- und Pflegeheime	4 162 117	256 800	172 100	261 200	7 220 020	3 314 703	396 100	438 047	3 057 903	—	224 000	—	234 750	—
432	Obdachlosenunterkünfte	1 418 870	1 418 870	1 170 850	961 000	2 611 312	2 611 312	2 384 009	2 140 900	1 192 442	—	1 213 150	—	1 179 906	—
	Summe des Abschnitts 43	5 580 987	1 675 670	1 342 950	1 162 200	9 831 332	5 926 015	2 780 109	2 576 950	4 250 345	—	1 437 150	—	1 414 656	—
44	Kriegsopferfürsorge:														
440	Kriegsopferfürsorge: Leistungen ohne Sonderfürsorge	2 970 000	2 969 000	3 480 000	3 200 700	3 492 000	3 491 000	4 105 000	3 707 314	522 000	—	616 000	—	506 575	—
441	Kriegsopferfürsorge: Leistungen der Sonderfürsorge	270 000	270 000	400 000	275 600	270 000	270 000	400 000	291 600	—	—	—	—	16 093	—
442	Kriegsopferfürsorge: Sonstige Leistungen	105 000	105 000	87 000	95 300	125 000	125 000	117 600	121 404	30 000	—	30 000	—	26 013	—
	Summe des Abschnitts 44	3 345 000	3 344 000	3 970 000	3 571 600	3 887 000	3 886 000	4 622 600	4 120 414	552 000	—	646 000	—	548 681	—
45	Jugendhilfe:														
450	Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung	14 000	14 000	15 000	11 100	20 000	20 000	25 000	17 215	6 000	—	10 000	—	6 145	—
451	Erhebungspflege und Freizeithilfen	58 740	58 740	64 500	103 600	331 020	331 020	333 500	340 153	272 280	—	269 000	—	236 550	—
452	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	3 778	3 778	1 721	5 100	32 378	32 378	28 121	24 063	28 600	—	26 400	—	19 831	—
453	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfen für Kinder in Heimen usw. und Familienpflege	1 870 000	1 870 000	2 050 000	1 850 100	7 060 000	7 060 000	6 329 000	6 622 532	5 190 000	—	4 279 000	—	4 772 389	—
454	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfen für den überörtlichen Träger (§ 83 JWG/§ 106 BSHG)	1 401 000	1 401 000	1 820 000	1 572 300	1 401 000	1 401 000	1 820 000	1 572 396	—	—	—	—	—	—
455	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfen für Zugewanderte	21 000	21 000	46 000	25 400	24 000	24 000	53 000	29 147	3 000	—	7 000	—	3 691	—
	Summe des Abschnitts 45	3 368 518	3 368 518	3 997 221	3 567 500	8 588 398	8 588 398	8 588 621	8 606 526	5 499 880	—	4 591 400	—	5 038 066	—
46	Einrichtungen der Jugendhilfe:														
462	Haus der Jugend an der Lacombletstraße	21 873	21 873	19 696	23 700	93 083	93 083	82 000	106 360	71 210	—	62 400	—	82 034	—
463	Städt. Jugendfreizeithome (Jugendclubhaus Garath, Sonnenstraße, Melanchthonstr., Uerdinger Str.)	—	—	—	10 900	82 882	82 882	57 076	119 608	82 882	—	57 076	—	109 068	—
465	Städt. Kindertagesstätten	211 141	211 141	188 716	411 900	1 149 505	1 149 505	1 011 103	1 981 219	938 304	—	822 447	—	1 509 247	—
469	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder	339 680	256 680	250 490	201 500	442 687	359 687	314 038	271 533	193 007	—	64 146	—	70 352	—
	Summe des Abschnitts 46	572 694	489 694	458 902	648 600	2 788 157	1 705 137	1 404 971	2 478 740	1 215 463	—	1 006 069	—	1 831 841	—
	Zu übertragen:	32 451 965	26 715 397	27 100 316	27 516 900	70 408 799	70 762 241	69 750 467	68 533 550	44 046 844	—	42 650 151	—	41 036 586	—

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Beschreibung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen				Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinausgaben				Zuschaßbedarf oder Überschuss					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach dem Haushaltsplan 1967 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach dem Haushaltsplan 1967 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
												Zuschaßbedarf DM	Überschuß DM	Zuschaßbedarf DM	Überschuß DM	Zuschaßbedarf DM	Überschuß DM
	Übertrag:	32 461 955	26 716 397	27 100 316	27 516 96	76 498 799	79 762 241	69 759 407	68 553 500	44 046 844	—	42 650 151	—	41 036 586	—		
47	Förderung der freien Wohlfahrtspflege und freien Jugendhilfe:																
470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege . . . . .	5 000	5 000	6 000	8 40	1 910 835	1 910 835	1 808 835	2 736 296	1 902 835	—	1 802 835	—	2 727 835	—		
471	Förderung der freien Jugendhilfe — Erholungs- und Freizeitanstaltungen der Wohlfahrts- und Jugendverbände . . . . .	—	—	—	12 96	556 000	556 000	513 000	573 932	556 000	—	513 000	—	563 927	—		
472	Förderung der freien Jugendhilfe — Bau- und Betriebskostenzuschüsse an die Wohlfahrts- und Jugendverbände . . . . .	3	3	—	—	2 573 003	2 573 003	2 478 000	2 306 970	2 573 000	—	2 478 000	—	2 306 970	—		
473	Milchfrühstück . . . . .	45 500	45 500	45 500	45 83	104 000	104 000	104 000	104 000	58 500	—	58 500	—	58 170	—		
474	Förderung der freien Jugendhilfe — Kostenersatz für die Wohlfahrtsverbände für nach § 18 JWG übertragene Aufgaben, Pauschalausschüsse für Jugendverbände . . . . .	—	—	—	—	691 035	691 035	546 035	407 842	691 035	—	546 035	—	407 842	—		
475	Förderung der freien Jugendhilfe — Jugendfürsorgereiche Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a. . . . .	—	—	—	—	103 000	103 000	97 000	82 572	103 000	—	97 000	—	82 572	—		
	Summe des Abschnitts 47	53 503	53 503	51 500	66 29	5 937 873	5 937 873	5 546 870	6 213 612	5 884 370	—	5 495 370	—	6 147 316	—		
48	Sonstige soziale Maßnahmen:																
480	Lastenausgleichleistungen . . . . .	32 173 500	32 173 500	24 190 000	29 707 03	32 173 500	32 173 500	24 190 000	29 707 032	—	—	—	—	—	—		
481	Härtebeihilfen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz . . . . .	101 000	101 000	180 000	74 60	101 000	101 000	180 000	74 601	—	—	—	—	—	—		
4820	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Wehrpflichtige . . . . .	3 300 500	3 300 500	4 500 500	3 288 02	3 300 500	3 300 500	4 500 500	3 288 027	—	—	—	—	—	—		
4821	Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Ersatzdienstpflichtige . . . . .	40 100	40 100	40 100	30 86	40 100	40 100	40 100	30 903	—	—	—	—	—	—		
483	Leistungen nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz . . . . .	55 000	55 000	42 000	92 23	55 000	55 000	42 000	92 219	—	—	—	—	—	—		
484	Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz . . . . .	90 000	90 000	40 000	101 30	90 000	90 000	40 000	101 300	—	—	—	—	—	—		
485	Leistungen nach dem 14. AmdG LAG — Beihilfen für Vertriebene im Ausland . . . . .	5 000	5 000	—	—	5 000	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—		
486	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfsmaßnahmen für Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands und dem sowjetisch besetzten Sektor von Berlin . . . . .	120 000	120 000	300 000	124 78	120 000	120 000	300 000	124 700	—	—	—	—	—	—		
	Summe des Abschnitts 48	35 885 100	35 885 100	29 292 000	33 418 78	35 885 100	35 885 100	29 292 000	33 418 788	—	—	—	—	—	—		
	Summe des Einzelplans 4	68 380 558	62 654 000	56 444 416	61 062 96	118 321 772	112 585 214	104 599 837	108 185 950	49 931 214	—	48 145 521	—	47 183 902	—		
	<b>5. Gesundheitspflege</b>																
50	Gesundheitsdienst:																
501	Allgemeine Gesundheitspflege . . . . .	414 850	414 850	383 250	1 044 06	9 019 192	9 019 192	8 862 691	10 625 652	8 004 342	—	8 479 411	—	9 681 586	—		
503	Chemisches Untersuchungsamt . . . . .	30 500	30 500	29 000	33 23	251 270	251 270	247 380	192 054	220 770	—	218 380	—	158 801	—		
	Summe des Abschnitts 50	445 350	445 350	412 250	1 077 29	9 270 462	9 270 462	9 110 071	10 817 706	8 225 112	—	8 697 791	—	9 740 387	—		
511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	46 503 732	45 854 090	42 955 068	42 145 19	70 100 311	69 450 669	65 750 348	65 485 098	23 590 979	—	22 795 280	—	23 359 094	—		
532	Krankentransportwesen . . . . .	620 100	620 100	600 100	630 93	1 361 799	1 361 799	1 236 211	1 307 715	741 689	—	636 111	—	676 776	—		
541	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen . . . . .	6 000	6 000	4 000	5 63	1 977 454	1 977 454	1 940 918	1 800 838	1 971 454	—	1 936 918	—	1 795 190	—		
55	Einrichtungen für Leibesübungen:																
551	Sportplätze und Turnhallen . . . . .	84 776	84 776	114 350	82 78	1 683 983	1 683 983	1 496 991	2 196 299	1 090 509	—	1 384 641	—	2 115 508	—		
552	Rheinstadion . . . . .	504 500	504 500	471 150	460 03	755 440	755 440	681 305	698 859	290 946	—	210 155	—	228 925	—		
553	Eisstadion . . . . .	294 320	294 320	248 750	293 06	362 444	362 444	338 599	287 294	68 124	—	89 840	—	—	6 371		
554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	84 400	84 400	82 500	53 28	1 141 741	1 141 741	1 139 909	1 288 562	1 057 341	—	1 057 409	—	1 235 313	—		
	Summe des Abschnitts 55	967 996	967 996	916 750	899 03	3 943 610	3 943 610	3 658 804	4 473 014	2 975 620	—	2 742 054	—	3 579 746	6 371		
	Summe des Einzelplans 5	18 543 178	47 893 536	44 888 168	44 758 96	86 658 642	86 004 000	81 696 322	83 884 371	38 110 464	—	36 808 154	—	39 182 102	6 371		

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Samenliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamteinahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinausgaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
<b>6. Bau- und Wohnungswesen</b>															
601	Bauverwaltung	963 300	963 300	1 009 300	427 500	2 486 675	2 486 675	2 654 065	2 656 594	1 523 375	—	1 644 765	—	1 629 632	—
602	Umlegungsbehörde	50	50	50	870	402 340	402 340	532 180	448 662	402 290	—	332 120	—	447 780	—
Summe des Abschnitts 60		963 350	963 350	1 009 350	428 370	2 889 015	2 889 015	3 186 245	2 505 256	1 925 665	—	2 176 885	—	2 076 818	—
<b>61 Städtebau und Planung:</b>															
611	Städtebau und Planung	18 000	18 000	17 600	14 000	1 797 432	1 797 432	1 596 581	1 533 458	1 778 832	—	1 378 981	—	1 318 794	—
612	Vermessungswesen	237 600	159 100	100 700	110 800	2 679 633	2 581 133	2 256 893	2 313 512	2 422 003	—	2 156 193	—	2 193 918	—
613	Katasteramt	100	100	100	110	1 154 853	1 154 853	1 110 575	1 226 207	1 154 783	—	1 110 475	—	1 226 094	—
614	Baufaufsichtsamt	2 779 600	2 779 600	3 379 200	2 723 000	3 553 059	3 553 059	3 483 636	3 475 131	773 369	—	84 436	—	751 531	—
Summe des Abschnitts 61		3 035 900	2 937 400	3 497 600	2 838 270	9 185 009	9 086 509	8 427 685	8 548 608	6 129 019	—	4 630 085	—	5 690 327	—
621	Hochbau	3 441 650	3 441 650	2 442 550	2 322 000	9 323 692	9 323 692	8 782 415	7 986 090	6 082 042	—	6 239 865	—	5 663 533	—
<b>64 Wohnungsbau und Wohnsiedlung:</b>															
641	Wohnungsbau	96 307	96 307	173 369	2 366 340	9 226 673	9 226 673	10 161 253	13 557 405	9 130 266	—	9 087 884	—	11 191 036	—
642	Kleingärten	275 639	275 639	227 043	295 400	735 024	735 024	724 305	740 390	459 485	—	496 422	—	444 936	—
643	Amt für Wohnungswesen	381 620	381 620	62 500	12 600	2 087 670	2 087 670	2 179 470	2 180 476	1 706 030	—	2 167 970	—	2 167 846	—
Summe des Abschnitts 64		753 466	753 466	463 812	2 674 340	12 049 367	12 049 367	13 056 028	16 478 277	11 295 961	—	12 592 276	—	13 803 818	—
<b>65 Straßen, Wege, Brücken und sonstiger Tiefbau:</b>															
651	Straßenbau	15 223 106	15 223 106	15 209 603	12 225 300	20 424 200	20 424 200	24 383 946	20 575 070	44 199 194	—	39 174 283	—	38 349 763	—
652	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten	762 017	762 017	754 712	912 670	4 970 499	4 970 499	4 977 131	4 048 534	4 208 482	—	4 222 419	—	3 135 860	—
Summe des Abschnitts 65		15 985 123	15 985 123	15 964 315	13 137 970	25 394 699	25 394 699	29 361 077	24 623 604	48 407 676	—	43 396 702	—	41 485 623	—
661	Wasserläufe und Wasserbau	482 081	482 081	430 502	346 670	1 840 206	1 840 206	1 706 160	1 571 875	1 358 125	—	1 275 568	—	1 225 300	—
681	Zentralbetriebshof	2 030 000	1 557 000	1 347 800	864 500	4 817 445	4 324 445	4 467 165	3 550 788	2 767 445	—	3 110 365	—	2 696 582	—
Summe des Einzelplans 6		26 733 680	26 129 160	25 156 070	22 632 580	104 689 533	104 105 639	88 886 835	95 264 504	77 965 873	—	73 830 756	—	72 831 911	—
<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</b>															
<b>70 Beleuchtung und Reinigung des Gemeindegebiets:</b>															
701	Straßenbeleuchtung	715 000	715 000	771 000	449 100	10 124 529	10 124 529	9 628 077	8 924 131	9 409 520	—	8 897 077	—	8 475 027	—
702	Bedürfnisanstalten	33 300	33 300	32 540	17 300	594 470	594 470	577 460	494 347	561 170	—	544 920	—	476 904	—
703	Straßenreinigung	7 765 616	7 380 738	7 380 215	6 450 500	7 765 616	7 380 738	7 380 215	6 307 214	—	—	—	—	856 627	—
704	Müllbeseitigung	17 991 714	17 991 714	17 293 526	14 319 400	17 991 714	17 991 714	17 293 526	14 171 311	—	—	—	—	—	139 170
705	Fuhrpark	5 613 242	266 330	232 850	3 471 500	9 773 685	4 426 790	3 188 175	6 576 356	4 160 443	—	2 935 325	—	3 105 148	—
707	Kanalisation	29 544 100	28 835 190	26 924 212	23 328 200	29 544 100	28 835 190	26 924 212	23 482 071	—	—	—	—	153 839	—
Summe des Abschnitts 70		61 663 062	55 222 292	53 634 343	47 027 000	75 794 204	69 303 434	64 991 665	59 935 430	14 131 142	—	12 337 322	—	13 067 605	139 170
<b>71 Feuerlöschwesen:</b>															
711	Feuerwehr	513 373	321 783	215 081	229 600	11 054 180	10 862 300	10 302 935	10 688 540	10 540 807	—	10 087 854	—	9 858 616	—
712	Freiwillige Feuerwehren	—	—	100	—	24 151	24 151	21 371	15 911	24 151	—	21 271	—	15 911	—
Summe des Abschnitts 71		513 373	321 783	215 181	229 600	11 078 331	10 886 451	10 324 306	10 704 451	10 564 958	—	10 109 125	—	9 874 527	—
Zu übertragen:		62 176 435	55 544 075	52 849 534	47 256 580	86 872 835	80 240 179	75 315 971	79 059 881	24 696 100	—	22 466 447	—	22 942 132	139 170



No. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamt-einnahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen			Gesamt-ausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Feinansgaben			Einschubbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
	Übertrag:	62 176 435	55 544 075	52 849 824	47 256 92	60 872 035	80 240 175	75 315 971	70 009 881	24 690 100	—	22 466 447	—	22 942 132	139 179
72	Einrichtungen der Lebensmittelversorgung und Marktwesen:														
721	Marktwesen	3 093 700	3 093 700	2 801 994	2 861 07	3 093 700	3 093 700	2 801 994	2 698 749	—	—	—	—	—	162 323
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt	5 282 308	5 282 308	5 071 290	5 009 01	5 282 308	5 282 308	5 071 290	4 997 079	—	—	—	—	—	11 940
	Summe des Abschnitts 72	8 376 008	8 376 008	7 873 274	7 870 08	8 376 008	8 376 008	7 873 274	7 695 828	—	—	—	—	—	174 263
731	Friedhöfe und Krematorium	5 749 275	5 743 575	5 841 046	5 651 12	5 749 275	5 537 132	5 657 383	5 285 273	2 793 557	—	3 016 339	—	2 623 316	—
74	Sonstige öffentliche Einrichtungen:														
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	688 140	683 090	712 340	673 08	10 114 994	10 114 544	9 549 582	9 311 539	9 428 854	—	8 837 242	—	8 038 532	—
747	Stadt-Sparkasse	599 771	599 771	615 281	1 100 18	599 771	599 771	615 281	1 100 180	—	—	—	—	—	—
748	Leihamt	3 848 534	3 777 637	3 965 540	3 882 47	3 848 534	3 777 637	3 908 540	3 882 475	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 74	5 134 445	5 063 098	5 296 161	5 724 66	14 563 290	14 491 993	14 133 403	14 360 194	9 428 854	—	8 837 242	—	8 038 532	—
751	Anschlagswesen	600 000	600 000	600 000	594 07	—	—	24 000	22 502	—	600 000	—	576 000	—	541 514
76	Förderung der Land- und Forstwirtschaft:														
761	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	—	—	—	—	70 950	70 950	31 700	28 675	70 950	—	31 700	—	28 675	—
762	Kreisveterinärat	49 400	15 900	15 900	15 00	203 700	179 200	163 569	179 982	184 360	—	147 600	—	164 952	—
	Summe des Abschnitts 76	49 400	15 900	15 900	15 00	274 710	241 210	195 269	208 657	225 310	—	179 300	—	193 627	—
774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	532 498	532 498	345 405	5 72	255 631	255 631	219 309	141 782	—	296 867	—	126 696	136 057	—
	Summe des Einzelplans 7	82 635 051	75 896 154	72 621 310	67 095 47	118880015	112142108	106418602	100774178	37 143 621	886 867	34 499 388	702 096	34 333 664	834 956
<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen</b>															
81	Versorgungsunternehmen:														
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	3 947 605	3 947 605	3 870 014	3 858 97	1 324 925	1 324 925	1 293 820	1 298 834	—	2 622 680	—	2 576 194	—	2 500 079
813	Gasversorgungsunternehmen	60 000	60 000	110 000	80 20	—	—	2 200	1 605	—	60 000	—	107 800	—	78 600
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)	27 624 708	27 624 708	29 010 300	21 058 98	6 274 252	6 274 252	7 435 300	7 871 967	—	21 360 516	—	12 575 000	—	14 086 931
	Summe des Abschnitts 81	31 632 373	31 632 373	23 990 314	25 896 15	7 599 177	7 599 177	8 731 320	9 172 466	—	24 033 196	—	15 258 994	—	16 725 670
82	Verkehrsunternehmen:														
821	Straßenbahn- und Autobusunternehmen	7 201	7 201	6 501	5 72	108 000	108 000	100 000	18 058	100 790	—	93 499	—	12 287	—
826	Hafen- und Umschlagsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	1 482 487	—	—	—	—	1 482 487	—
827	Flughafen	3 171 238	3 171 238	3 138 969	10 470 72	8 473 449	8 473 449	6 629 752	17 675 581	5 302 211	—	1 609 237	—	7 198 794	—
828	Sonstige Verkehrsunternehmen	134 028	134 028	87 432	154 48	34 513	34 513	21 838	60 651	—	99 515	—	65 674	—	93 835
	Summe des Abschnitts 82	3 312 467	3 312 467	8 232 922	10 637 04	8 615 962	8 615 962	6 651 610	19 236 777	5 403 010	99 515	93 499	1 674 811	8 693 568	93 835
85	Unternehmen der Verkehrsförderung:														
851	Gaststätten	705 705	705 705	628 212	646 72	924 545	924 545	998 349	1 013 693	218 840	—	370 128	—	386 025	—
854	Rheinhalle	378 500	235 430	190 750	246 03	466 045	322 995	422 168	349 187	87 545	—	231 418	—	102 236	—
856	Messehallen	4 322 400	4 297 000	4 009 000	4 230 07	4 883 607	4 858 297	4 410 429	4 345 302	561 297	—	401 429	—	114 726	—
	Summe des Abschnitts 85	5 406 605	5 238 135	4 827 962	5 124 82	6 274 287	6 105 837	5 830 937	5 768 152	897 682	—	1 002 975	—	583 887	—
881	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	210 000	210 000	210 000	210 00	54 075	54 075	52 500	52 500	—	153 925	—	157 500	—	157 500
	Summe des Einzelplans 8	69 561 445	60 392 995	57 261 198	41 899 46	22 543 501	22 375 051	21 286 367	24 169 895	6 270 692	24 288 636	1 096 474	17 091 305	9 277 455	16 977 005

Nr. des Abschnitts und Unterabschnitts	Namensliche Bezeichnung des Einzelplans, des Abschnitts und des Unterabschnitts	Gesamtein-nahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen			Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinausgaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
										Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
<b>9. Finanzen und Steuern</b>															
90	Finanz- und Steuerverwaltung:														
901	Allgemeine Finanzverwaltung	10 150	150	150	14	549 090	539 090	483 060	675 664	558 910	—	483 810	—	675 522	—
902	Kassenverwaltung	539 236	272 240	255 900	300 02	3 364 188	3 007 142	2 990 702	3 054 204	2 834 902	—	2 734 802	—	2 753 575	—
903	Hypothekenverwaltung	1 453 020	174 020	176 650	254 7	1 453 020	174 020	176 650	254 750	—	—	—	—	—	—
904	Steuerverwaltung	197 225	48 850	43 350	45 7	2 359 675	2 251 300	2 296 516	2 307 845	2 202 450	—	2 253 166	—	2 202 144	—
	Summe des Abschnitts 90	2 199 681	495 260	476 050	601 2	7 765 943	6 061 522	5 947 828	6 292 472	5 596 262	—	5 471 778	—	5 601 241	—
911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zins-einnahmen	5 720 000	5 720 000	3 785 000	3 820 27	11 924 501	11 924 501	11 831 500	1 153 765	6 204 591	—	8 046 500	—	—	2 666 506
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	5 605 519	5 605 519	6 250 673	1 391 49	3 355 355	3 355 355	1 208 082	6 536 728	—	2 249 064	—	5 042 591	5 145 239	—
93	Allgemeines Kapitalvermögen (ohne Verwaltung):														
931	Allgemeines Kapitalvermögen	5 279 783	5 279 783	4 942 180	4 977 86	2 737 487	2 737 487	3 112 424	3 112 513	—	2 542 296	—	1 829 756	—	1 865 292
932	Städtische Hypotheken	16 078 158	9 703 600	8 192 000	19 621 07	16 078 158	9 703 600	8 192 000	19 621 017	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 93	21 357 941	14 982 783	13 134 180	24 598 92	18 815 645	12 440 487	11 304 424	22 733 530	—	2 542 296	—	1 829 756	—	1 865 292
94	Allgemeines Grundvermögen:														
941	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	112 513	350	300	68	2 680 870	1 908 707	1 946 279	2 044 986	1 908 357	—	1 945 979	—	2 044 293	—
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	12 936 374	12 647 063	10 886 470	10 842 35	8 368 647	8 079 338	7 799 113	7 538 314	—	4 567 727	—	3 087 337	—	3 204 640
943	Sonstiges Grundvermögen	8 854 260	8 713 368	3 811 462	7 653 22	7 364 184	7 223 306	2 132 142	5 745 610	—	1 490 082	—	1 079 320	—	1 808 314
	Summe des Abschnitts 94	21 903 147	21 360 801	14 698 232	18 306 97	17 813 701	17 271 349	11 877 534	15 328 310	1 908 357	6 057 809	1 945 979	4 706 677	2 044 293	5 112 954
95	Sondervermögen:														
951	Allgemeine Stiftungen	—	—	—	—	17 943	17 943	17 943	18 005	17 943	—	17 943	—	18 005	—
952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	52 968	52 968	48 689	64 6	52 968	52 968	48 689	71 066	—	—	—	—	6 578	—
953	Adersche Wohnungstiftung	681 858	681 858	609 295	691 9	681 858	681 858	609 295	691 667	—	—	—	—	—	—
956	Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichsfonds	842 290	842 290	895 410	831 7	842 290	842 290	895 410	831 781	—	—	—	—	—	—
957	Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln	6 079 800	6 079 800	6 027 050	6 057 2	6 079 800	6 079 800	6 027 050	6 057 288	—	—	—	—	—	—
	Summe des Abschnitts 95	7 656 916	7 656 916	7 580 444	7 645 2	7 674 859	7 674 859	7 596 387	7 609 807	17 943	—	17 943	—	24 583	—
96	Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanz-zuweisungen, allgemeine Umlagen:														
961	Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanz-zuweisungen	351 928 030	351 928 030	335 434 831	341 627 5	8 003 500	8 003 500	8 003 500	8 079 573	—	343924530	—	327431331	—	333548406
962	Landchaftsumlage	—	—	—	—	20 459 460	20 459 460	18 271 422	18 440 307	20 459 460	—	18 271 422	—	18 440 307	—
	Summe des Abschnitts 96	351 928 030	351 928 030	335 434 831	341 627 5	28 462 960	28 462 960	26 274 922	26 519 880	20 459 460	343924530	18 271 422	327431331	18 440 307	333548406
971	Abwicklung der Vorjahre	—	—	—	594 8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	594 899
981	Verstärkungsmittel	—	—	—	—	961 904	961 904	1 588 819	—	961 904	—	1 388 819	—	—	—
	Summe des Einzelplans 9	416 871 240	407 749 209	381 359 410	398 676 9	28 775 674	28 153 143	27 631 499	26 234 482	35 178 433	354774589	35 342 441	339070355	31 345 663	343788067

### Wiederholung (Zusammenstellung der Einzelpläne)

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Gesamteinnahmen nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reineinnahmen				Gesamtausgaben nach dem Haushaltsplan 1969 DM	Reinausgaben			Zuschußbedarf oder Überschuß					
			nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach dem Haushaltsplan 1967 DM	nach der Rechnung 1967 DM		nach dem Haushaltsplan 1969 DM	nach dem Haushaltsplan 1968 DM	nach der Rechnung 1967 DM	nach dem Haushaltsplan 1969		nach dem Haushaltsplan 1968		nach der Rechnung 1967	
											Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM	Zuschußbedarf DM	Überschuß DM
<b>Ordentlicher Haushaltsplan</b>																
0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	8 449 788	6 887 770	6 453 271	6 010 600	37 289 213	35 807 195	33 578 882	32 299 372	28 919 425	—	27 125 611	—	25 388 681	—	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung . . . . .	4 244 124	4 244 124	4 141 531	4 028 200	8 245 547	8 245 547	8 403 485	8 445 022	4 101 423	—	4 321 954	—	4 417 059	—	
2	Schulen . . . . .	5 396 170	4 981 549	3 335 574	3 431 500	86 842 378	79 527 748	74 339 415	67 871 600	75 446 208	—	70 753 841	—	64 440 041	—	
3	Kultur . . . . .	6 886 000	4 990 162	4 919 730	5 452 800	33 778 609	31 882 711	29 785 363	32 633 117	25 892 549	—	24 865 024	—	27 180 431	—	
4	Soziale Angelegenheiten . . . . .	63 300 558	62 654 000	56 444 416	61 002 000	18 221 772	112 585 214	104 889 937	108 183 950	49 831 214	—	48 145 521	—	47 183 902	—	
5	Gesundheitspflege . . . . .	48 543 178	47 893 530	44 888 168	44 738 800	28 653 642	30 004 000	31 696 322	33 884 371	38 110 464	—	36 808 154	—	39 132 102	6 371	
6	Bau- und Wohnungswesen . . . . .	26 733 600	26 139 160	25 156 079	22 632 500	104 699 333	104 106 033	98 986 835	95 264 504	77 965 873	—	73 839 756	—	72 631 911	—	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	82 635 001	75 895 154	72 621 310	67 095 400	18 882 015	112 142 108	106 418 692	109 774 178	37 143 821	896 867	34 499 388	702 090	34 533 604	854 906	
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	40 561 445	40 392 995	37 261 198	41 860 400	22 563 501	23 375 051	21 206 367	34 169 895	6 270 692	24 288 636	1 096 474	17 091 305	9 277 455	16 977 605	
9	Finanzen und Steuern . . . . .	416 371 246	407 749 309	381 359 410	398 676 800	96 775 074	88 153 143	77 631 496	86 234 492	35 178 433	354 774 699	35 342 441	339 070 355	31 345 602	343 788 657	
—	Weggefallenes Unterabschnitt . . . . .	—	—	1 064	1 000	—	—	75 006	63 492	—	—	73 992	—	62 456	—	
<b>Gesamtsumme des ordentlichen Haushaltsplans</b>		<b>708 211 234</b>	<b>680 927 750</b>	<b>636 831 760</b>	<b>655 859 600</b>	<b>308 211 234</b>	<b>680 927 750</b>	<b>636 831 760</b>	<b>649 826 583</b>	<b>379 960 102</b>	<b>379 960 102</b>	<b>356 863 756</b>	<b>356 863 756</b>	<b>355 593 362</b>	<b>361 636 389</b>	
															6 033 627	
															4 907 370	
															1 065 657	
															720 067	
															7 169 357	
															8 955 081	

% Abgänge bei den Kasseneinnahmeresten aus Vorjahren  
 + Abgänge bei den Kassenausgabenresten aus Vorjahren  
 + Haushaltsausgabenreste aus Vorjahren, die endgültig im Abgang kommen  
 Überschuß gemäß § 90 KurVO

### Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Ansatz 1969 DM	Davon				Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Ansatz 1969 DM
			Darlehen	Rücklagen-Ertrahmen	Anteilsbeiträge aus dem ordentlichen Haushaltsplan	andere außerordentlich Einnahmen			
<b>Einnahmen</b>							<b>Ausgaben</b>		
<b>Zusammenstellung</b>							<b>Zusammenstellung</b>		
0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	2 426 000	2 426 000	—	—	0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	2 426 000	
2	Schulen . . . . .	31 092 500	27 242 500	—	—	2	Schulen . . . . .	31 092 500	
3	Kultur . . . . .	9 525 000	6 525 000	—	—	3	Kultur . . . . .	9 525 000	
4	Soziale Angelegenheiten . . . . .	1 133 000	983 000	150 000	—	4	Soziale Angelegenheiten . . . . .	1 133 000	
5	Gesundheitspflege . . . . .	28 735 000	26 105 000	1 000 000	—	5	Gesundheitspflege . . . . .	28 735 000	
6	Bau- und Wohnungswesen . . . . .	143 518 200	56 779 200	19 932 500	—	6	Bau- und Wohnungswesen . . . . .	143 518 200	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	35 671 000	33 575 000	1 682 000	—	7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	35 671 000	
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	8 100 000	8 100 000	—	—	8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	8 100 000	
<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>		<b>260 200 700</b>	<b>191 735 800</b>	<b>22 164 500</b>	<b>—</b>	<b>Gesamt- und Reinausgaben</b>		<b>260 200 700</b>	
<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>		<b>260 200 700</b>				<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>		<b>260 200 700</b>	
<b>Gleicht sich aus</b>								<b>—</b>	





**Einzelpläne  
des  
ordentlichen  
Haushaltsplans**

Nr.  
Hau  
st

001

001

100

001  
001  
001

001  
001

100

100



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>001 Oberste Gemeindeorgane</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 10.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
001 1 211	Von Haushaltsstelle 408 1 662: Erstattung der Kosten für die Ausgleichsaus- schüsse . . . . .	2 000	2 000	1 725	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 000</b>	<b>2 000</b>	<b>1 725</b>	
Darunter Erstattungen		2 000	2 000	1 725	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
100 3 400	S. N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 128 210	2 063 730	2 101 602	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
001 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	66 550	93 850	86 959	
001 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	1 576	1 576	1 576	
001 3 663	Entschädigungen für Ratsmitglieder und sonstige Ausschußmitglieder . . . . .	328 000	305 000	302 933	
001 3 666	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	48 000	44 552	40 230	
001 3 667	Zuschuß zu den Kosten der Geschäftsführung der Ratsfraktionen . . . . .	152 400	163 400	152 400	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
100 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	2 500	2 500	5 767	
100 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . .	16 500	4 990	15 147	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 743 736</b>	<b>2 679 598</b>	<b>2 706 614</b>	
Darunter Erstattungen		2 000	2 000	1 725	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 741 736</b>	<b>2 677 598</b>	<b>2 704 889</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 741 736</b>	<b>2 677 598</b>	<b>2 704 889</b>	

0

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>011 Rechnungsprüfungsamt</b>					Verfügungsberechtigt Amt 14. Anweisungen erteilt Amt 10.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
011 1 141	Von Haushaltsstelle 408 1 631: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	80 240	71 850	77 450	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
011 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	60	50	33	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>80 300</b>	<b>71 900</b>	<b>77 483</b>	
Darunter Erstattungen		80 240	71 850	77 450	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>60</b>	<b>50</b>	<b>33</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
011 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 007 440	953 610	980 081	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
011 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	12 300	11 850	12 854	
011 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	40	40	40	
011 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	120	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 000	542	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 019 900</b>	<b>966 600</b>	<b>993 517</b>	
Darunter Erstattungen		80 240	71 850	77 450	
<b>Reinausgaben</b>		<b>939 660</b>	<b>894 750</b>	<b>916 067</b>	
Reineinnahmen		60	50	33	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>939 600</b>	<b>894 700</b>	<b>916 034</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>021 Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
021 1 161	Verwaltungskostenbeiträge . . . . .	68 500	68 500	68 500	Verfügungsberechtigt: Amt 10.  Zu Nr. 021 1 161: Von Haushaltsstellen: 703 1 660      4 500 DM 704 1 660      9 000 DM 707 1 700      25 000 DM 721 1 664      8 500 DM 726 1 661      16 500 DM 748 1 663      5 000 DM
021 3 161	Verwaltungskostenbeiträge . . . . .	117 500	117 500	117 500	
021 3 171	Geldbußen nach der Disziplinarordnung . . .	100	100	250	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
021 3 210	Ersatz für Kopien und Lichtpausen . . . . .	1 000	1 500	1 106	Zu Nr. 021 3 171: Anordnungen erteilt Amt 11.
021 1 211	Erstattung von Postgebühren . . . . .	49 000	54 000	53 523	
021 3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge .	1 400 000	1 400 000	1 384 353	Zu Nr. 021 1 211: Von Haushaltsstellen: 031 1 661      3 000 DM 151 1 661      6 000 DM 408 1 662      40 000 DM
021 3 216	Vergütung für die Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen . . . . .	200	200	224	
021 1 221	Erstattung von Kosten für Straßenbahndienstfahrten . . . . .	17 800	21 000	16 016	Zu Nr. 021 1 221: Von Haushaltsstellen: 151 1 665      450 DM 408 1 662      200 DM 703 1 669      2 000 DM 704 1 669      3 000 DM 707 1 700      11 000 DM 721 1 664      950 DM 726 1 661      200 DM
021 3 221	Kostenanteil der Beamten usw. für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten . . . . .	100 000	95 000	59 551	
021 3 224	Ersatzleistung von Geschäftsbedürfnissen durch andere . . . . .	46 700	87 650	96 192	Zu Nr. 021 3 224: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 021 3 651 b zu.
021 3 225	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	100	600	69	
021 3 226	Rückzahlung von Ausbildungskosten von Nachwuchskräften des techn. Dienstes . . . . .	6 350	—	—	Zu Nr. 021 3 259 Verfügungsberechtigt: Amt 10 und Amt 11
021 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	12 000	500	628	
021 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	1 137	Zu Nr. 021 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 021 3 666 zu Anordnungen erteilt Amt 20.
021 3 291	Stiftung zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene von Gemeindebeamten und an Ruhegehaltsempfänger des Städt. Orchesters . . . . .	909	908	1 032	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 810	3 404	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 820 259</b>	<b>1 849 368</b>	<b>1 803 485</b>	
Darunter Erstattungen		135 300	143 500	138 039	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 684 959</b>	<b>1 705 868</b>	<b>1 665 446</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
021 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 761 500	4 725 150	4 005 057	Zu Nr. 021 3 400: Darunter 850 000 DM für Nachwuchsbeamte.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
021 3 631	Prämien für Vorschläge der Belegschaft zur Vereinfachung und Verbilligung der Verwaltung . . . . .	7 500	7 500	5 852	
021 1 632	Erstattung von Schulgeld, Prüfungsgebühren und Kosten für Fachtagungen . .	72 600	101 000	94 954	Zu Nr. 021 1 632: An Haushaltsstellen: 272 1 151      56 500 DM 272 1 152      8 100 DM 272 1 231      8 000 DM Verfügungsberechtigt: Amt 11.
021 3 632	Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte des technischen Dienstes . . . . .	18 000	2 500	2 203	
Zu übertragen:		4 859 600	4 836 150	4 108 066	Zu Nr. 021 3 632: Verfügungsberechtigt: Amt 11.





# 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
022 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 089 980	1 081 830	1 026 946	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
022 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	712 900	657 817	646 602	
022 3 631	Feuermelde- und Löscheinrichtungen . . . . .	300	300	279	
022 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	679	679	679	Zu Nr. 022 3 646:
022 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	115 000	103 000	99 284	Verfügungsberechtigt: Amt 20
022 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	250	250	—	
022 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	457 000	454 880	506 999	
022 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	45 741	35 678	29 669	
022 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	156 600	160 550	130 257	
022 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	842 900	730 700	256 126	
022 1 661	Miete . . . . .	303 851	222 178	209 787	Zu Nr. 022 1 661:
022 3 661	Miete, Schornsteinfegergebühren usw. . . . .	1 500 000	1 550 000	2 016 713	An Haushaltsstellen:
022 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	625 946	492 243	310 466	511 1 261 13 692 DM
022 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	599 389	559 488	582 979	748 1 262 49 357 DM
					942 1 221 238 278 DM
					942 1 225 1 000 DM
					942 1 226 1 524 DM
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
022 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	67 180	43 383	23 877	
022 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	347 953	509 222	485 730	
022 6 952	Wertverbesserungen und Umbau von Bürodienstgebäuden . . . . .	300 000	425 000	328 739	Zu Nr. 022 6 952:
022 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	27 000	50 000	27 318	Verfügungsberechtigt: Amt 65
022 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	344 180	353 087	562 369	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7 536 849</b>	<b>7 430 285</b>	<b>7 244 819</b>	
	Darunter Erstattungen	441 200	434 090	437 494	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>7 095 649</b>	<b>6 996 195</b>	<b>6 807 325</b>	
	Reineinnahmen	247 250	232 860	246 394	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>6 848 399</b>	<b>6 763 335</b>	<b>6 560 931</b>	
<b>023 Fernsprecheinrichtungen</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
023 1 141	Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	42 310	39 100	39 201	Zu Nr. 023 1 141:
023 1 161	Verwaltungskostenanteile . . . . .	43 434	39 221	40 927	Von Haushaltsstellen:
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>85 744</b>	<b>78 321</b>	<b>80 128</b>	141 1 400 27 110 DM
					408 1 631 15 200 DM
					Zu Nr. 023 1 161:
					Von Haushaltsstellen:
					703 1 660 4 557 DM
					704 1 660 6 985 DM
					707 1 700 20 648 DM
					721 1 664 3 041 DM
					726 1 661 7 291 DM
					748 1 663 912 DM

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	85 744	78 321	80 128	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
023 1 211	Erstattung von Wartungskosten . . . . .	24 000	23 400	24 008	Zu Nr. 023 1 211: Von Haushaltsstellen: 151 1 665 1 400 408 1 662 22 600
023 3 212	Von anderen für Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen . . . . .	44 200	41 000	46 216	
023 1 213	Erstattung von Fernsprechgebühren . . . . .	371 200	—	—	
023 3 213	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . . . .	57 100	—	—	Zu Nr. 023 1 213: Von Haushaltsstellen: 031 1 661 700 141 1 664 3 500 151 1 665 9 500 408 1 662 18 900 431 1 667 18 000 511 1 656 250 000 703 1 660 7 500 704 1 660 11 500 707 1 700 34 000 721 1 664 5 000 726 1 661 12 000 748 1 663 1 500
023 3 231	Verkauf von Altmaterial . . . . .	200	500	160	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>582 444</b>	<b>143 221</b>	<b>150 512</b>	
	Darunter Erstattungen	480 944	101 721	104 136	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>101 500</b>	<b>41 500</b>	<b>46 376</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
023 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	816 810	781 360	795 270	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
023 3 631	Fernsprechgebühren . . . . .	1 230 000	—	—	
023 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	8 750	11 150	9 509	
023 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 830	1 016	1 016	
023 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	49 500	34 200	34 731	
023 3 662	Fernsprechbücher . . . . .	4 000	3 600	3 999	
023 3 664	Schutzkleidung . . . . .	400	400	366	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
023 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	52 750	19 245	27 474	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	50	81 239	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 164 040</b>	<b>851 021</b>	<b>953 604</b>	
	Darunter Erstattungen	480 944	101 721	104 136	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 683 096</b>	<b>749 300</b>	<b>849 468</b>	
	Reineinnahmen	101 500	41 500	46 376	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 581 596</b>	<b>707 800</b>	<b>803 092</b>	
<b>024 Rechtsamt</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 30.
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
024 3 111	Gebühren . . . . .	2 000	2 500	921	
	Zu übertragen:	2 000	2 500	921	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 000	2 500	921	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
024 3 216	Ersatzleistung für die Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten . . . . .	25 000	25 000	25 000	Zu Nr. 024 3 216: Von: Stadtwerke 18 750 DM Städt. Häfen 6 250 DM
024 3 222	Vergütung für die Besorgung der Geschäfte für die Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . .	8 228	8 228	- 8 228	
024 3 223	Ersatzleistung von Prozeßkosten . . . . .	20 500	20 000	20 562	Zu Nr. 024 3 223: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 024 3 631 zu.
024 3 224	Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen durch andere . . . . .	1 976 451	1 654 200	1 872 380	Zu Nr. 024 3 224: Von: Betriebskrankenkasse 70 DM Stadtwerke 1 617 595 DM Städt. Häfen 151 448 DM Stadt-Sparkasse 48 987 DM Landesmuseum 410 DM Rhein. Bahnges. 80 978 DM Industrie-Terrains 42 252 DM Df. Schauspielhaus 22 544 DM Deutsche Oper am Rhein 5 633 DM Verein zur Berufsförderung 332 DM Zweckverband Unterb. See 6 059 DM „Die Brücke“ 145 DM Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 024 3 652 b zu.
024 3 225	Ersatzleistung von Eigenschäden durch andere	150 000	170 000	228 208	
024 3 226	Ersatzleistung von Veröffentlichungskosten und Auslagen in Beschlußausschußsachen .	1 000	1 000	—	
024 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
024 3 331	Entnahme aus der Selbstversicherungsrücklage Weggefallene Nummern . . . . .	1 390 000	1 190 000	1 652 738	
—		—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3 573 229</b>	<b>3 070 978</b>	<b>3 808 037</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 573 229</b>	<b>3 070 978</b>	<b>3 808 037</b>	Zu Nr. 024 3 225: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 024 3 661 zu.  Zu Nr. 024 3 226: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 024 3 633 zu.
	<b>Ausgaben</b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
024 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	634 040	630 860	667 546	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
024 3 631	Prozeßkosten . . . . .	110 000	110 000	53 029	Zu Nr. 024 3 631: Siehe Nr. 024 3 223 der Einnahmen.
024 3 633	Veröffentlichungskosten und Auslagen in Beschlußausschußsachen .	1 000	1 000	—	
024 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	90	90	—	Zu Nr. 024 3 633: Siehe Nr. 024 3 226 der Einnahmen.
024 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	15 100	22 500	17 823	
024 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge:				Zu Nr. 024 3 652 b: Siehe Nr. 024 3 224 der Einnahmen. Bei Weniger- oder Mehrausgaben ist der Sammelnachweis zu berichtigen.
	a) Rechtsamt . . . . .	11 875	7 684	7 684	
	b) Dritte . . . . .	1 976 451	1 654 200	1 872 380	
024 3 661	Eigenschäden . . . . .	1 540 000	1 360 000	1 880 947	Zu Nr. 024 3 661: Siehe Nrn. 024 3 225 u. 024 3 331 der Einnahmen. Zu Lasten des nächsten Rechnungsjahres dürfen Aufträge in Höhe von 200 000 DM erteilt werden.
024 3 665	Vergütung für die Geschäftsführerangelegenheiten der Provinzial-Feuerversicherungsanstalt . . . . .	2 000	2 000	2 000	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
024 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	500	850	759	Zu Nr. 024 3 665: Siehe Nr. 024 3 222 der Einnahmen
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	3 000	3 238	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4 291 056</b>	<b>3 792 184</b>	<b>4 505 406</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>4 291 056</b>	<b>3 792 184</b>	<b>4 505 406</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 573 229</b>	<b>3 070 978</b>	<b>3 808 037</b>	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>717 827</b>	<b>721 206</b>	<b>697 369</b>	



# 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>025 Amt für Fremdenverkehr</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 80.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
025 3 131	Gebühren für Anlegesteiger . . . . .	5 000	—	—	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
025 3 221	Ersatz für Strom- und Wasserentnahme für Benutzung der Anlegesteiger . . . . .	8 000	—	—	
025 3 229	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	25 000	—	—	
025 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 000	1 000	1 202	
025 3 261	Aus Verleih Simultananlage . . . . .	4 000	4 000	3 200	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	159	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>43 000</b>	<b>5 000</b>	<b>4 561</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>43 000</b>	<b>5 000</b>	<b>4 561</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
025 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	439 300	455 400	477 935	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiete der sozialen Angelegenheiten					
025 3 523	Zuschuß an den Verkehrsverein . . . . .	100 000	100 000	75 000	
025 3 581	Ehrensold Visser . . . . .	2 880	2 880	2 880	
025 3 582	Ehrensold Weise . . . . .	5 700	5 700	5 700	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
025 3 634	Unterhaltungskosten und Anerkennungsgebühr für Anlegesteiger . . . . .	10 000	—	—	
025 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	34 507	35 147	34 670	
025 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 000	1 000	211	
025 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	16 850	29 050	27 540	
025 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	563	556	340	
025 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme-, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	8 000	—	—	
025 3 661	Verkehrswerbung allgemein . . . . .	69 040	66 390	69 754	
025 3 662	Werbeschriften . . . . .	113 000	210 500	70 144	
025 3 663	Werbeanzeigen . . . . .	220 000	195 000	175 308	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>1 020 840</b>	<b>1 101 623</b>	<b>939 482</b>	

Die Nrn.  
025 3 661 bis 025 3 666  
sind gegenseitig deckungsfähig

Zu Nr. 025 3 663:  
Zu Lasten des nächsten Be-  
rechnungsjahres dürfen Aufw.  
bis zu 50000 DM erteilt werden

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 020 840	1 101 623	939 482	
025 3 664	Entwürfe, Fotos, Farbdias, Filme, Klischees, Matern . . . . .	60 900	45 900	52 218	
025 3 665	Plakate, Schaufensterstücke, Großfotos für Schaufenster und Ausstellungen . . . . .	66 300	42 800	40 715	
025 3 666	Werbegaben . . . . .	75 000	75 000	97 638	
025 3 667	Tagungen und besondere Veranstaltungen, Kosten der Gastlichkeit usw. . . . .	181 465	160 000	156 970	
025 3 668	Unterhaltung der Simultananlage, des Lautsprecherwagens usw. sowie Fuhrkosten . . .	5 325	5 315	3 068	
025 6 669	5. Deutscher Krankenhaustag . . . . .	25 000	—	—	
025 3 671	Laborkosten, Fotomaterial . . . . .	400	360	369	
025 3 674	Kosten der Zeitschrift „Düsseldorf“ . . . . .	50 000	50 000	50 000	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
025 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 200	2 850	3 317	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	107 646	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 486 430</b>	<b>1 483 848</b>	<b>1 451 423</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 486 430</b>	<b>1 483 848</b>	<b>1 451 423</b>	
	Reineinnahmen	43 000	5 000	4 561	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 443 430</b>	<b>1 478 848</b>	<b>1 446 862</b>	
<b>026 Presseamt</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
026 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	171 640	175 290	175 871	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
026 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	11 250	12 600	10 373	
026 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	18	18	18	
026 3 661	Bild- und Texthonorare . . . . .	5 000	5 000	3 297	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	200	937	
	<b>Gesamtausgaben (Reinausgaben und Zuschußbedarf)</b>	<b>187 908</b>	<b>193 108</b>	<b>190 496</b>	

Zu Nr. 025 3 667:  
Darunter 9000 DM für Zwecke des Presseamtes, 3550 DM für Schulfeiern und 1000 DM für Verwaltungs- und Sparkassenschule.

Verfügungsberechtigt:  
Amt 13.



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>031 Zusatzversorgungskasse</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 11/6 - ZVK
<b><u>Einnahmen</u></b>					
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
031 3 341	Entnahme aus dem Umlagevermögen . . . . .	178 620	171 125	199 889	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	826	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>178 620</b>	<b>171 125</b>	<b>200 715</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	243	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>178 620</b>	<b>171 125</b>	<b>200 472</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
031 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	111 850	109 900	117 342	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
031 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	1 000	600	600	
031 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	16 850	8 795	13 882	
031 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	20	10	10	
031 1 661	Erstattung von Miete, Heizungs-, Beleuch- tungs- und Portokosten . . . . .	25 400	22 790	21 450	
031 1 662	An Haushaltsstelle 043 1 221: Erstattung von Kosten für				Zu Nr. 031 1 661: An Haushaltsstellen:
	elektr. Datenverarbeitung . . . . .	13 000	13 000	37 380	021 1 211 3 000
031 3 662	Kosten für elektr. Datenverarbeitung . . . . .	4 000	3 200	1 723	022 1 231 3 200
031 3 663	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	500	500	312	022 1 261 9 000
					023 1 213 700
					002 1 211 9 300
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
031 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar. . . . .	6 000	630	4 006	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	11 700	5 910	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>178 620</b>	<b>171 125</b>	<b>202 615</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	243	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>178 620</b>	<b>171 125</b>	<b>202 372</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>178 620</b>	<b>171 125</b>	<b>200 472</b>	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>./ 1 900</b>	
<b>032 Eigenunfallversicherung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 35.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
032 3 221	Beiträge Dritter . . . . .	242 000	228 742	200 901	
032 3 222	Ersatzleistungen Dritter . . . . .	10 000	8 000	20 859	
032 1 231	Umlage der Gebührenhaushalte . . . . .	126 081	129 440	118 492	
032 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	450	842	654	
032 3 291	Zinsen der Rücklage . . . . .	4 550	2 416	2 517	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	35 885	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>383 081</b>	<b>369 440</b>	<b>379 308</b>	
	Darunter Erstattungen	126 081	129 440	118 492	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>257 000</b>	<b>240 000</b>	<b>260 816</b>	
					Zu Nr. 032 1 231: Von Haushaltsstellen:
					151 1 668 2 792
					408 1 664 14 699
					703 1 668 23 753
					704 1 667 36 190
					707 1 665 24 463
					721 1 664 4 476
					726 1 661 13 234
					748 1 664 1 469



# 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
032 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	112 220	83 170	76 246	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
032 3 631	Kosten der Selbstverwaltungsorgane . . . . .	800	800	415	Zu Nr. 032 1 661: An Haushaltsstellen: 022 1 231      1 400 DM 022 1 261      5 500 DM
032 3 633	Verwaltungskostenanteil an AOK für Beitrags- erhebung von Privathaushaltungen . . . . .	1 200	2 000	1 444	
032 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	500	1 359	1 359	
032 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	662	1 489	476	
032 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 650	6 090	5 081	
032 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	40	40	15	
032 1 661	Miete, Heizungs-, Reinigungs- und Beleuch- tungskosten . . . . .	6 900	6 900	6 558	
032 3 661	Kosten der Unfallverhütung . . . . .	10 000	12 000	8 033	
032 3 662	Leistungen für Versicherte . . . . .	1 100 000	1 100 000	964 048	
032 1 663	An H. St. 043 1 221 Kosten für elektr. Daten- verarbeitung . . . . .	1 548	—	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
032 3 931	Zuführung zur Rücklage . . . . .	4 796	4 822	40 349	
032 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	1 800	1 000	—	
032 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 465	1 570	776	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 247 581</b>	<b>1 221 240</b>	<b>1 104 800</b>	
Darunter Erstattungen		126 081	129 440	118 492	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 121 500</b>	<b>1 091 800</b>	<b>986 308</b>	
Reineinnahmen		257 000	240 000	260 816	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>864 500</b>	<b>851 800</b>	<b>725 492</b>	
<b>033 Betriebskrankenkasse</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
033 1 161	Verwaltungskostenanteile . . . . .	45 550	49 500	48 871	Verfügungsberechtigt: Amt 10.  Zu Nr. 033 1 161: Von Haushaltsstellen: 703 1 660      13 650 DM 704 1 660      16 450 DM 707 1 700      8 850 DM 721 1 664      2 000 DM 726 1 661      4 950 DM 748 1 663      650 DM
033 3 161	Verwaltungskostenanteile . . . . .	170 800	166 900	165 673	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>216 350</b>	<b>216 400</b>	<b>214 544</b>	
Darunter Erstattungen		45 550	49 500	48 871	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>170 800</b>	<b>166 900</b>	<b>165 673</b>	

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
033 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	565 990	549 640	590 697	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
033 1 661	An Haushaltsstelle 748 1 262: Erstattung von Mieten . . . . .	21 090	20 640	21 529	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 203	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>587 080</b>	<b>570 280</b>	<b>613 429</b>	
Darunter Erstattungen		45 550	49 500	48 871	
<b>Reinausgaben</b>		<b>541 530</b>	<b>520 780</b>	<b>564 558</b>	
Reineinnahmen		170 800	166 900	165 673	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>370 730</b>	<b>353 880</b>	<b>398 885</b>	
<b>034 Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
034 3 231	Anteilige Kosten an den Erholungsmaßnahmen der Kinderverschickung der Belegschaft . .	50 000	50 000	41 846	Verfügungsberechtigt: Amt 10.
034 1 232	Anteilige Kosten zum Sozialwerk der Stadtver- waltung Düsseldorf . . . . .	161 062	172 891	162 862	Zu Nr. 034 3 231: Verfügungsberechtigt: Amt 11. Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 034 3 664
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 034 1 232: Von Haushaltsstellen: 703 1 671 35 711 704 1 670 52 921 707 1 669 42 671 721 1 671 8 621 726 1 662 18 236 748 1 667 2 871
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>211 062</b>	<b>222 891</b>	<b>204 708</b>	
Darunter Erstattungen		161 062	172 891	162 862	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>50 000</b>	<b>50 000</b>	<b>41 846</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
034 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	140 730	143 760	150 544	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
034 3 523	Zuschuß an das Sozialwerk für Beschäftigte der Stadtverwaltung Düsseldorf e.V. . . . .	1 860 000	1 835 000	1 925 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
034 3 633	Sächliche Ausgaben der Personalvertretungen	5 000	5 000	2 594	
034 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 550	6 450	7 411	
034 3 662	Für die Betriebsgemeinschaft und für Jubiläen	72 500	70 000	38 093	Zu Nr. 034 3 662 Verfügungsberechtigt Amt über 2500
034 3 664	Förderung von Erholungsmaßnahmen (Kinder- verschickung) . . . . .	130 000	125 000	114 662	Zu Nr. 034 3 664: Verfügungsberechtigt: Amt 11. Siehe Nr. 034 3 231 der E- nahmen.
<b>Zu übertragen:</b>		<b>2 213 780</b>	<b>2 185 210</b>	<b>2 238 304</b>	



# 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 213 780	2 185 210	2 238 304	
034 6 921	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
	Wohnungshilfe für die Belegschaft . . . . .	180 000	180 000	147 800	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 393 780</b>	<b>2 365 210</b>	<b>2 386 104</b>	
	Darunter Erstattungen	161 062	172 891	162 862	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>2 232 718</b>	<b>2 192 319</b>	<b>2 223 242</b>	
	Reineinnahmen	50 000	50 000	41 846	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2 182 718</b>	<b>2 142 319</b>	<b>2 181 396</b>	
<b>041</b>	<b>Materialverwaltung</b>				Zu Nr. 034 6 921: Verfügungsberechtigt: Amt 11. Wegen der Rückflüsse siehe H.St. 932 3 314.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 10.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
041 3 111	Verkauf von Gebührenmarken . . . . .	20	20	18	
041 1 161	Verwaltungskostenanteile . . . . .	4 803	7 840	7 388	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
041 3 231	Verkauf von Altmaterial . . . . .	1 200	1 600	1 119	
041 3 232	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	2 000	1 000	2 534	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
041 3 361	Verkauf von Büro- und Reinigungsmaschinen Weggefallene Nummern . . . . .	2 000	2 000	2 703	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>10 023</b>	<b>12 460</b>	<b>13 762</b>	
	Darunter Erstattungen	4 803	7 840	7 388	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 220</b>	<b>4 620</b>	<b>6 374</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
041 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	63 500	56 100	64 138	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
041 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	27 000	23 500	13 218	
041 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	47	47	47	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
041 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	30 000	30 000	—	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	153	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>120 547</b>	<b>109 647</b>	<b>77 556</b>	
	Darunter Erstattungen	4 803	7 840	7 388	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>115 744</b>	<b>101 807</b>	<b>70 168</b>	
	Reineinnahmen	5 220	4 620	6 374	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>110 524</b>	<b>97 187</b>	<b>63 794</b>	

Zu Nr. 041 1 161:  
Von Haushaltsstellen:  
408 1 663 1 880 DM  
703 1 660 498 DM  
704 1 660 959 DM  
707 1 700 661 DM  
721 1 664 296 DM  
726 1 661 459 DM  
748 1 663 141 DM

Zu Nr. 041 3 981:  
Für Rationalisierungsmaß-  
nahmen. Der Betrag wird bei der  
Auflösung des Sammelnach-  
weises auf die betreffenden  
Unterabschnitte verteilt.



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>042 Druckerei und Buchbinderei</b>					Verfügungsberechtigt: Ami 10.	
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
042 1 161	Verwaltungskostenanteile . . . . .	16 790	17 685	24 469	Zu Nr. 042 1 161: Von Haushaltsstellen: 151 1 665 1 760 408 1 663 3 375 703 1 660 1 620 704 1 660 3 120 707 1 700 2 640 721 1 664 550 726 1 661 3 290 748 1 663 440	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
042 3 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen . .	20 000	20 000	15 271		
042 3 232	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	1 500	1 300	1 587		
042 3 233	Verkauf von Altmaterial . . . . .	600	1 000	680		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	150	190		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>38 890</b>	<b>40 135</b>	<b>42 197</b>		
Darunter Erstattungen		16 790	17 685	24 469		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>22 100</b>	<b>22 450</b>	<b>17 728</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
042 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	649 640	625 300	620 186		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
042 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	75	30		
042 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	38 300	3 600	3 955		
042 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	151	149	149		
042 3 662	Schutzkleidung . . . . .	1 200	1 200	1 006		
9. Ausgaben der Vermögensbewegung						
042 3 983	Beschaffung von Schriften, Druckerei- und Buchbindereimaschinen usw. . . . .	95 500	24 000	14 920		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	8 686		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>784 841</b>	<b>654 324</b>	<b>648 932</b>		
Darunter Erstattungen		16 790	17 685	24 469		
<b>Reinausgaben</b>		<b>768 051</b>	<b>636 639</b>	<b>624 463</b>		
Reineinnahmen		22 100	22 450	17 728		
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>745 951</b>	<b>614 189</b>	<b>606 735</b>		

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>043 Zentrale Datenverarbeitung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
043 1 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen . .	68 048	66 500	89 755	Verfügungsberechtigt: Amt 10.  Zu Nrn. 043 1 221 und 043 3 221: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei 043 3 670 zu.  Zu Nr. 043 1 221: Von Haushaltsstellen: 031 1 662      13 000 DM 032 1 663      1 548 DM 511 1 666      34 000 DM 705 1 666      19 500 DM
043 3 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen . .	36 452	13 500	23 120	
043 3 232	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	50	—	46	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 240	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>104 550</b>	<b>80 000</b>	<b>115 161</b>	
Darunter Erstattungen		68 048	66 500	100 095	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>36 502</b>	<b>13 500</b>	<b>15 066</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
043 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	660 520	493 470	439 568	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
043 3 631	Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen . .	965 000	849 000	174 036	
043 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	51 450	16 050	31 405	
043 3 670	Vergabe von Arbeiten, Material- und Sachkosten . . . . .	100 000	300 000	166 262	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	3 960	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 776 970</b>	<b>1 658 520</b>	<b>815 231</b>	
Darunter Erstattungen		68 048	66 500	100 095	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 708 922</b>	<b>1 592 020</b>	<b>715 136</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>36 502</b>	<b>13 500</b>	<b>15 066</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 672 420</b>	<b>1 578 520</b>	<b>700 070</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>044 Amtsblatt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 13.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
044 3 231	Aus dem Vertrieb des Düsseldorfer Amtsblattes	51 000	36 000	46 422	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>51 000</b>	<b>36 000</b>	<b>46 422</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>51 000</b>	<b>36 000</b>	<b>46 422</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
044 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 000	5 500	5 085	
044 3 663	Druck und Vertrieb . . . . .	85 600	75 600	79 703	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 221	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>90 600</b>	<b>81 100</b>	<b>86 009</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>90 600</b>	<b>81 100</b>	<b>86 009</b>	
Reineinnahmen		51 000	36 000	46 422	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>39 600</b>	<b>45 100</b>	<b>39 587</b>	
<b>051 Bevölkerungskartei</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 33.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
051 3 221	Von anderen für Inanspruchnahme der Adrema-Anlage . . . . .	20 800	10 000	24 001	
051 3 231	Verkauf von Altmaterial . . . . .	1 500	1 500	1 609	
051 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	20	20	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>22 320</b>	<b>11 520</b>	<b>25 610</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>22 320</b>	<b>11 520</b>	<b>25 610</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
051 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	464 200	488 440	505 998	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
051 3 631	Zustellung und Bearbeitung der Lohnsteuer- karten . . . . .	48 000	48 700	45 875	
051 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	13	
051 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	7 500	10 300	8 064	
051 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	20	10	10	
051 3 661	Unterhaltung der Einrichtungen u. Maschinen sowie Beschaffung von Adremaplatten . . .	14 000	10 000	9 979	
051 3 663	Schutzkleidung . . . . .	900	900	879	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	884	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>534 670</b>	<b>558 400</b>	<b>571 702</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>534 670</b>	<b>558 400</b>	<b>571 702</b>	
Reineinnahmen		22 320	11 520	25 610	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>512 350</b>	<b>546 880</b>	<b>546 092</b>	
<b>052 Statistisches Amt</b>					
<small>Verfügungsberechtigt: Amt 33.</small>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
052 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	200	100	101	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
052 3 231	Verkauf von statistischen Veröffentlichungen .	300	—	—	
052 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	20	50	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	350 000	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>520</b>	<b>350 150</b>	<b>101</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>520</b>	<b>350 150</b>	<b>101</b>	

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
052 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	713 500	601 640	588 967	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
052 3 631	Erhebungskosten für kleinere Zahlungen . . .	600	1 000	100	
052 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	30	30	20	
052 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	37	
052 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	45 900	72 600	39 076	
052 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	255	255	255	
052 3 661	Schutzkleidung . . . . .	60	60	—	
052 3 663	Kosten der Wetterstation . . . . .	1 600	350	242	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
052 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 100	750	2 678	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	350 000	750	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>763 095</b>	<b>1 026 735</b>	<b>632 125</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>763 095</b>	<b>1 026 735</b>	<b>632 125</b>	
Reineinnahmen		520	350 150	101	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>762 575</b>	<b>676 585</b>	<b>632 024</b>	
<b>053 Standesamt</b>					
Verfügungsberechtigt: Amt 34.					
<b>Einnahmen</b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
053 3 111	Standesamtliche Gebühren . . . . .	152 000	155 000	148 799	
053 3 112	Zwangsgelder . . . . .	50	—	25	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
053 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	3 280	3 000	3 281	
053 3 231	Herstellung von Fotokopien für Behörden und andere . . . . .	4 700	5 000	4 576	
053 3 232	Erlös aus dem Verkauf der Stammbücher der Familie . . . . .	58 000	66 000	57 092	
053 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	900	650	832	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>218 930</b>	<b>229 650</b>	<b>214 605</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>218 930</b>	<b>229 650</b>	<b>214 605</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
053 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 120 720	1 174 610	1 233 914	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
053 3 632	Aus- und Fortbildung von Standesbeamten. .	500	500	398	
053 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	250	150	138	
053 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	39	
053 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	25 100	33 400	34 806	
053 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	292	335	135	
053 3 661	Zählgeld für Kassierer . . . . .	120	120	60	
053 3 662	Unterhaltung und Betrieb des Fotokopier- gerätes . . . . .	7 000	8 500	4 977	
053 3 663	Neuanfertigung von beschädigten Standes- registern, Kirchenbüchern und Namenver- zeichnissen . . . . .	2 000	2 000	1 045	
053 3 664	Ausschmückung der Trauzimmer . . . . .	6 000	6 000	4 960	
053 3 665	Stammbücher der Familie . . . . .	35 000	48 000	29 401	
053 3 666	Aufwandsentschädigung für die Standes- beamten . . . . .	3 200	3 200	3 055	
053 3 667	Schutzkleidung . . . . .	150	150	58	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
053 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	5 600	4 200	8 989	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 500	1 019	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 205 982</b>	<b>1 282 715</b>	<b>1 322 994</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 205 982</b>	<b>1 282 715</b>	<b>1 322 994</b>	
Reineinnahmen		218 930	229 650	214 605	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>987 052</b>	<b>1 053 065</b>	<b>1 108 389</b>	
<b>054 Versicherungsamt</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
054 3 083	Von den Rentenversicherungsträgern für Um- tausch von Versicherungskarten. . . . .	60 000	60 000	131 269	
Zu übertragen:		60 000	60 000	131 269	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 35.



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	60 000	60 000	131 269	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
054 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	25 000	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>60 050</b>	<b>85 050</b>	<b>131 269</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>60 050</b>	<b>85 050</b>	<b>131 269</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
054 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	545 670	535 260	596 851	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
054 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	200	41	
054 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	17 100	21 400	21 905	
054 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	25	25	25	
054 3 663	Kosten der Unfalluntersuchungen . . . . .	1 500	3 000	454	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
054 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	2 200	—	93	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	25 000	162	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>566 695</b>	<b>584 885</b>	<b>619 531</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>566 695</b>	<b>584 885</b>	<b>619 531</b>	
	Reineinnahmen	60 050	85 050	131 269	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>506 645</b>	<b>499 835</b>	<b>488 262</b>	
<b>055 Wahlamt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 33.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	<b>0. Steuern und Zuweisungen</b>				
055 6 071	Ersatzleistung für Kosten von Wahlen . . . . .	150 000	—	—	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
055 6 231	Erlös aus dem Verkauf der neuen Straßenver- zeichnisse . . . . .	200	1 200	364	
055 3 261	Mietgebühr für Wahlurnen . . . . .	100	100	15	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>150 300</b>	<b>1 300</b>	<b>379</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>150 300</b>	<b>1 300</b>	<b>379</b>	

## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
055 3 400	S. N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	58 310	57 570	81 648	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
055 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	4 650	4 750	9 321	
055 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	15	10	10	
055 3 661	Kosten für die Durchführung von Wahlen . .	392 180	—	—	
055 3 662	Instandhalten und Aufstellen sowie Beschaf- fung von Wahlplakattafeln . . . . .	40 000	200	7	Zu Nr. 055 3 662: Verfügungsberechtigt: Amt 32.
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
055 6 983	Beschaffung von Wahlzellen . . . . .	16 500	—	—	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	420	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>511 655</b>	<b>62 530</b>	<b>91 406</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>511 655</b>	<b>62 530</b>	<b>91 406</b>	
	Reineinnahmen	150 300	1 300	379	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>361 355</b>	<b>61 230</b>	<b>91 027</b>	
<b>056 Schiedsmänner</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
056 3 111	Schiedsmannsgebühren . . . . .	7 000	7 400	6 133	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7 000</b>	<b>7 400</b>	<b>6 133</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>7 000</b>	<b>7 400</b>	<b>6 133</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
056 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	280	340	280	
056 3 661	Geschäftsbedürfnisse der Schiedsmänner . . .	8 300	8 900	7 998	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	879	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8 580</b>	<b>9 240</b>	<b>9 157</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>8 580</b>	<b>9 240</b>	<b>9 157</b>	
	Reineinnahmen	7 000	7 400	6 133	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 580</b>	<b>1 840</b>	<b>3 024</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>061 Amt für Wiedergutmachung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 30.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
Keine Einnahmen					
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
061 3 400	S. N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	241 630	299 120	261 090	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
061 3 523	Zuschuß an die Organisationen der Verfolgten	8 000	8 000	8 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
061 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	90	
061 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	4 250	4 800	7 504	
061 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	54	54	54	
061 3 669	Schutzkleidung . . . . .	50	50	22	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>254 084</b>	<b>312 124</b>	<b>276 760</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>254 084</b>	<b>312 124</b>	<b>276 760</b>	
Reineinnahmen		—	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>254 084</b>	<b>312 124</b>	<b>276 760</b>	



## 0. Allgemeine Verwaltung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>071 Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen (soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
071 3 231	Rückzahlung vorgelegter Beiträge . . . . .	7 410	7 350	7 350	<b>Verfügungsberechtigt:</b> Amt 10.  <b>Zu Nr. 071 3 231:</b> Von: Stadtwerken 7 030 DM Städt. Häfen 380 DM
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7 410</b>	<b>7 350</b>	<b>7 350</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>7 410</b>	<b>7 350</b>	<b>7 350</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
071 3 631	Unveränderliche Vereinsbeiträge . . . . .	28 343	28 343	27 320	<b>Zu Nr. 071 3 632:</b> Davon verfügbareberechtigt Amt 11 über 23 370 DM.
071 3 632	Veränderliche Vereinsbeiträge . . . . .	167 940	168 615	173 752	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>196 283</b>	<b>196 958</b>	<b>201 072</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>196 283</b>	<b>196 958</b>	<b>201 072</b>	
	Reineinnahmen	7 410	7 350	7 350	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>188 873</b>	<b>189 608</b>	<b>193 722</b>	
<b>081 Verfügungsmittel</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
Keine Einnahmen					
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
081 3 631	Aufwendungen für verschiedene Verwendungszwecke, die mit Zustimmung der Gemeindevertretung getätigt werden . . . . .	60 000	60 000	59 741	<b>Zu Nr. 081 3 631:</b> Verfügungsberechtigt: Der Oberbürgermeister über 32 000 DM der Oberstadtdirektor über 28 000 DM
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>60 000</b>	<b>60 000</b>	<b>59 741</b>	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				

# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>121 Ordnungsamt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 32.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
121 3 111	Verwaltungsgebühren und sonstige Gebühren .	480 000	470 000	465 081	
121 3 171	Geldbußen und die damit zusammenhängenden Gebühren . . . . .	100 000	100 000	88 740	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
121 3 212	Ersatzleistung von Fernspreckgebühren . . .	4 000	4 000	2 231	
121 3 231	Fundangelegenheiten . . . . .	35 000	35 000	39 090	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	6 430	Zu Nr. 121 3 231: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 121 3 231
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>619 000</b>	<b>609 000</b>	<b>601 572</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>619 000</b>	<b>609 000</b>	<b>601 572</b>	



# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
121 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 582 200	1 578 910	1 738 150	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
121 3 520	Zuschuß an den Tierschutzverein . . . . .	3 000	3 000	3 000	
121 3 521	Zuschuß an die Tierkörperverwertungsanstalt Koch KG, Oberhausen . . . . .	40 000	21 077	—	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
121 3 631	Fundangelegenheiten . . . . .	20 000	20 000	15 996	Zu Nr. 121 3 631: Siehe Nr. 121 3 231 der Einnahmen.
121 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	200	200	200	
121 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	500	500	332	
121 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	38 000	52 400	46 298	
121 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	160	160	160	
121 3 662	Beschaffung von Schutzbekleidung . . . . .	1 600	1 500	796	
121 3 663	Nahrungsmittelkontrolle . . . . .	12 000	12 000	10 860	
121 3 664	Seuchenbekämpfung . . . . .	120 000	120 000	97 415	
121 3 669	Behebung sanitärer Mißstände . . . . .	5 000	5 000	3 661	
121 3 671	Lärmbekämpfungskontrollen . . . . .	1 500	1 500	382	
121 3 672	Gaststättenkontrollen . . . . .	10 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	3 800	1 867	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 834 160</b>	<b>1 820 047</b>	<b>1 919 117</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 834 160</b>	<b>1 820 047</b>	<b>1 919 117</b>	
Reineinnahmen		619 000	609 000	601 572	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 215 160</b>	<b>1 211 047</b>	<b>1 317 545</b>	

1



# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>122 Einwohnermeldeamt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 33.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
122 3 071	Ersatzleistung des Landes . . . . .	350 000	350 000	337 338	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
122 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	800 000	800 000	672 367	
122 3 171	Geldbußen . . . . .	40 000	40 000	46 083	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
122 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . .	150	150	186	
122 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	40	40	37	
122 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	12	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 879	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 190 200</b>	<b>1 190 200</b>	<b>1 057 902</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 190 200</b>	<b>1 190 200</b>	<b>1 057 902</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
122 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 723 710	2 810 890	2 949 407	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
122 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	700	700	544	
122 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	64 700	71 700	91 210	
122 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	326	326	126	
122 3 660	Ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz . . . . .	350 000	350 000	337 338	
122 3 661	Mietkosten für eine automatische Einbruchmeldeanlage . . . . .	856	810	810	
122 3 662	Für Sofortmaßnahmen der Ausländerstelle . .	500	500	—	
122 3 665	Schutzkleidung für Ermittler . . . . .	700	700	588	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>3 141 492</b>	<b>3 235 626</b>	<b>3 380 023</b>	

Zu Nr. 122 3 660:  
Siehe Nr. 122 3 071 der  
nahmen.

# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 141 492	3 235 626	3 380 023	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
122 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	3 000	4 500	4 704	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 144 492</b>	<b>3 240 126</b>	<b>3 384 727</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 144 492</b>	<b>3 240 126</b>	<b>3 384 727</b>	
	Reineinnahmen	1 190 200	1 190 200	1 057 902	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 954 292</b>	<b>2 049 926</b>	<b>2 326 825</b>	
<b>124 Straßenverkehrsamt</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 32.
	0. Steuern und Zuweisungen				
124 6 071	Landeszuschuß für Jugendverkehrsgarten Messehalle . . . . .	5 000	—	929	
124 6 072	Landeszuschuß — Verkehrserziehung . . . . .	17 000	15 000	17 000	Zu Nr. 124 6 072: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 124 6 668 zu.
124 6 083	Spende der Verkehrswacht . . . . .	1 000	1 000	6 165	Zu Nr. 124 6 083 Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 124 6 663 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
124 3 111	Gebühren . . . . .	1 100 000	1 000 000	1 139 381	
124 3 171	Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr.	75 000	50 000	59 510	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
124 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 910	2 910	2 910	
124 3 231	Verkauf von Altmaterial . . . . .	2 000	2 000	2 066	
124 3 232	Erlös aus Schrottverkauf von Kfz. . . . .	15 000	15 000	13 106	Zu Nr. 124 3 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 124 3 669 zu.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 106	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1 217 910</b>	<b>1 085 910</b>	<b>1 242 173</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>1 217 910</b>	<b>1 085 910</b>	<b>1 242 173</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
124 3 400	S. N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 604 850	1 556 760	1 349 407	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
124 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	46 200	47 300	74 201	
124 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 746	2 746	2 446	
124 3 663	Verkehrserziehung . . . . .	10 000	10 000	9 997	
124 6 663	Verkehrserziehungsmaßnahmen aus Spenden der Verkehrswacht . . . . .	1 000	1 000	6 165	Zu Nr. 124 6 663: Siehe Nr. 124 6 083 der Einnahmen.
124 3 664	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	2 000	2 000	1 291	
124 3 665	Maßnahmen gegen das wilde Plakatieren . . . . .	2 000	200	96	
124 3 667	Beschaffung von Stempelplaketten . . . . .	20 000	20 000	18 870	
124 6 668	Verkehrserziehung . . . . .	17 000	15 000	17 000	Zu Nr. 124 6 668: Siehe Nr. 124 6 072 der Einnahmen.
124 3 669	Abschleppen und Unterstellen von Kfz. . . . .	10 000	8 000	7 963	
124 3 670	Miete und Betriebskosten Jugendverkehrsgarten Messehalle . . . . .	12 000	—	1 986	Zu Nr. 124 3 669: Siehe Nr. 124 3 232 der Einnahmen.
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>1 727 796</b>	<b>1 663 006</b>	<b>1 489 422</b>	



# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 727 796	1 663 006	1 489 422	
124 3 671	Dienstkleidung für die Hilfspolizei (Unterhaltung) . . . . .	4 000	4 000	635	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
124 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	3 300	—	1 986	
124 3 983	Dienstkleidung für die Hilfspolizei (Beschaffung und Ausrüstung) . . . . .	28 000	40 000	32 238	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 763 096</b>	<b>1 707 006</b>	<b>1 524 281</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 763 096</b>	<b>1 707 006</b>	<b>1 524 281</b>	
	Reineinnahmen	1 217 910	1 085 910	1 242 173	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>545 186</b>	<b>621 096</b>	<b>282 108</b>	
<b>131 Wehrrfassung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 33.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
131 3 171	Geldbußen . . . . .	100	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	—	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
131 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	99 210	106 510	119 438	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
131 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 200	3 650	2 529	
131 3 660	Fahrtenerersatz an Wehrpflichtige . . . . .	500	3 500	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>102 910</b>	<b>113 660</b>	<b>121 967</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>102 910</b>	<b>113 660</b>	<b>121 967</b>	
	Reineinnahmen	100	100	—	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>102 810</b>	<b>113 560</b>	<b>121 967</b>	



# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>141 Bevölkerungsschutz</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
141 3 071	Ersatzleistung des Landes . . . . .	250 000	250 000	216 004	Zu Nr. 141 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 141 3 661 zu.
141 3 0714	LS-Sirenenwartung und Kostenpauschale . .	44 142	44 142	44 142	
141 3 072	Pauschalleistungen des Landes für zugewiesenes LS-Gerät . . . . .	240	240	240	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
141 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 450	2 450	2 454	Zu Nr. 141 3 072: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 141 3 663 zu.
141 3 216	Ersatzleistung von Personalkosten des örtlichen Luftschutzhilfsdienstes . . . . .	70 000	77 190	69 987	
141 3 217	Ersatzleistung für verlorene LSHD-Ausrüstung	100	100	29	Zu Nr. 141 3 217: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 141 3 666 zu.
141 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	32	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	250	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>367 032</b>	<b>374 222</b>	<b>333 138</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>367 032</b>	<b>374 222</b>	<b>333 138</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
141 1 400	Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	38 150	36 210	34 850	Zu Nr. 141 1 400: An Haushaltsstellen: 023 1 141 27 110 DM 711 1 224 11 040 DM
141 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	264 370	315 810	300 310	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
141 3 520	Zuschüsse an Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz . . . . .	30 000	30 000	27 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
141 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 200	8 950	5 182	Zu Nr. 141 3 661: Siehe Nr. 141 3 071 der Einnahmen.
141 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . .	1 096	1 056	476	
141 3 661	Ausgaben für Rechnung des Landes . . . . .	250 000	250 000	216 004	
141 3 662	Sonstige sächliche Ausgaben . . . . .	12 000	12 000	4 331	Zu Nr. 141 3 663: Siehe Nr. 141 3 072 der Einnahmen.
141 3 663	Ausgaben für zugewiesenes LS-Gerät aus Pauschalleistungen des Landes . . . . .	240	240	157	
141 1 664	Erstattung sächlicher Verwaltungskosten . .	4 050	500	630	Zu Nr. 141 3 665: Siehe Nr. 141 3 0714 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
141 3 665	LS-Sirenenwartung und sonstige Kosten . .	44 142	44 142	41 514	
141 3 666	Ersatzbeschaffung für verlorene LSHD-Ausrüstung . . . . .	100	100	29	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 795	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>649 348</b>	<b>699 008</b>	<b>633 278</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>649 348</b>	<b>699 008</b>	<b>633 278</b>	
Reineinnahmen		367 032	374 222	333 138	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>282 316</b>	<b>324 786</b>	<b>300 140</b>	

# 1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>151 Amt für Verteidigungslasten</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 24.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
151 3 216	Ersatzleistungen persönlicher Verwaltungsausgaben . . . . .	726 390	758 500	685 360	
151 3 217	Ersatzleistungen sächlicher Verwaltungsausgaben . . . . .	123 292	123 527	108 233	
151 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	72	188	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>849 882</b>	<b>882 099</b>	<b>793 781</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>849 882</b>	<b>882 099</b>	<b>793 781</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
151 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	726 390	758 500	751 242	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
151 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	23 400	33 925	29 221	
151 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	109	111	111	
151 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	2 700	2 500	—	
151 1 661	An Haushaltsstelle 021 1 211: Porto- und Überweisungsgebühren. . . . .	6 000	6 000	5 311	
151 1 662	An Haushaltsstelle 748 1 262: Heizung, Reini- gung, Miete usw. . . . .	450	900	900	
151 3 662	Heizung, Reinigung, Miete usw. . . . .	65 000	66 000	60 831	
151 3 663	Sachverständigengebühren . . . . .	9 000	7 000	6 941	
151 1 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	13 100	3 200	3 400	
151 3 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	200	200	—	
151 3 666	Prozeßkosten . . . . .	1 000	1 000	1 000	
151 1 667	An Haushaltsstelle 705 1 222: Gestellung von Kraftfahrzeugen . . . . .	1 200	1 200	136	
151 1 668	An Haushaltsstelle 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung . . . . .	2 792	2 902	2 899	
151 3 669	Unterhaltung des landeseigenen Inventars . . . . .	200	200	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	260	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>851 541</b>	<b>883 638</b>	<b>862 252</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>851 541</b>	<b>883 638</b>	<b>862 252</b>	
	Reineinnahmen	849 882	882 099	793 781	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 659</b>	<b>1 539</b>	<b>68 471</b>	

Zu Nr. 151 3 652:  
Wird nicht aus Landeshaushalt  
erstattet. — Erlaß Fin.-Min.  
vom 27. 8. 63 — VL 1117  
1887/63 III D 3 —.

Zu Nr. 151 1 665:  
An Haushaltsstellen:  
021 1 221 400  
023 1 211 1 400  
023 1 213 9 600  
042 1 161 1 750  
Darin 1 750 DM Anteil an  
Verwaltungskosten d. Druckerei  
Buchbinderei nicht erstattet  
fähig. Erlaß Fin.-Min. v. 27.  
—VL 1117 bis 1887/63 III D 3 —.



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>201 Schulverwaltung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
201 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	100	100	8	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
201 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	250	250	158	
201 3 291	Zinsertrag der Stiftung für Stipendien, Erziehungsbeihilfen und Prämien, sowie zur Berufsausbildung . . . . .	649	649	756	Zu Nr. 201 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 201 3 663 zu. Annahmeanordnungen werden von Amt 20 erteilt.
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>999</b>	<b>999</b>	<b>922</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>999</b>	<b>999</b>	<b>922</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
201 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 532 960	2 458 590	2 525 828	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
201 3 631	Förderung der Berufsausbildung kaufmännischer Nachwuchskräfte . . . . .	5 000	5 000	5 000	
201 3 632	Weiterbildung des gewerblichen Nachwuchses . . . . .	5 000	5 000	5 000	Zu Nrn. 201 3 631 u. 201 3 632: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
201 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	58 400	73 200	74 961	
201 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	94	91	91	
201 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	1 350	1 350	1 347	
201 3 662	Kosten der schulpyschologischen Beratungsstelle . . . . .	10 000	2 880	2 770	
201 3 663	Für Stipendien, Erziehungsbeihilfen und Prämien sowie zur Berufsausbildung . . . . .	649	649	756	Zu Nr. 201 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
201 3 664	Für Ehrungen von Lehrkräften . . . . .	1 800	1 800	779	
201 3 665	Internationale Begegnungen . . . . .	10 000	4 300	3 480	Zu Nr. 201 3 665: Über einen Betrag von 5700 DM darf nur mit Genehmigung des Hauptausschusses verfügt werden.
201 3 667	Für Konzerte, Opern, Schauspiele . . . . .	53 860	—	—	
201 3 668	Umzugskosten . . . . .	12 800	8 800	23 816	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
201 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	3 000	4 950	4 556	
201 3 983	Bibliothek der Schulräte . . . . .	270	270	264	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 695 183</b>	<b>2 566 880</b>	<b>2 648 648</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 695 183</b>	<b>2 566 880</b>	<b>2 648 648</b>	
Reineinnahmen		999	999	922	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 694 184</b>	<b>2 565 881</b>	<b>2 647 726</b>	
<b>211 Grund-, Haupt- und Sonderschulen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
211 3 0710	Zuschuß des Landes für Bildungs- und Schulungsveranstaltungen, Jugendwandern, internationale Begegnungen usw. . . . .	10 000	10 000	8 064	Zu Nr. 211 3 0710: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 211 3 683 zu.
Zu übertragen:		10 000	10 000	8 064	



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	<b>Übertrag:</b>	10 000	10 000	8 064	
211 3 0711	Zuschuß des Landes für Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	5 000	5 000	500	Zu Nr. 211 3 0711: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 211 3 671
211 3 0712	Zuschuß des Landes zur Lehrerfortbildung . . . . .	30 000	40 000	43 955	Zu Nr. 211 3 0712: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 211 6 671
211 3 0713	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . . . .	1 000	—	—	
211 3 0714	Landeszuschuß für Fahrtkosten . . . . .	400 000	40 000	116 460	Zu Nr. 211 3 0713: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 211 3 671
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
211 3 111	Anerkennungsgebühren . . . . .	150	26	158	Zu Nr. 211 3 0714: Siehe Nr. 211 3 685 der Ausgaben (80%ige Erstattung)
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
211 3 212	Ersatzleistung von Fernspreckgebühren . . . . .	750	700	772	
211 3 213	Erstattung von Fahrtkosten für auswärtige Schüler von anderen Gemeinden und vom Landschaftsverband . . . . .	1	—	—	
211 3 233	Erlös aus den Erträgen der Schulgärten . . . . .	500	400	676	
211 1 235	Erstattung der Kosten für Verkehrserziehung . . . . .	9 000	6 000	6 000	Zu Nr. 211 1 235: Von Haushaltsstellen: 221 1 674 3 500 231 1 674 5 500
211 3 236	Eintrittsgelder . . . . .	11 400	13 200	13 657	
211 1 237	Für Tagesstätten der Sonderschulen . . . . .	245 800	230 000	187 147	Zu Nr. 211 1 237: Von Haushaltsstellen: 411 1 5605 244 800 421 1 564 1 000
211 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	3 000	1 000	3 382	
211 3 261	Mieten für Wohnungen und Schulräume . . . . .	490 000	460 000	406 268	
211 1 262	Erstattungen der Selbstkosten für die Benutzung von Schulräumen . . . . .	54 430	53 790	182 850	Zu Nr. 211 1 262: Von Haushaltsstellen: 221 1 661 6 500 231 1 661 7 500 259 1 661 4 000 274 1 661 22 000 351 1 661 1 350 352 1 661 5 500 411 1 6610 6 000 761 1 523 1 500
211 3 266	Pachten . . . . .	90	110	51	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	29 306	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1 261 121</b>	<b>860 226</b>	<b>999 246</b>	
	Darunter Erstattungen	309 230	289 790	568 694	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>951 891</b>	<b>570 436</b>	<b>430 552</b>	
	<b>Ausgaben</b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
211 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	5 456 820	5 420 060	4 884 878	
	<b>5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten</b>				
211 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land . . . . .	11 400 000	10 150 000	9 475 093	Zu Nr. 211 3 511: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 523	Zuschuß an private Volksschulen . . . . .	12 200	15 000	15 403	Zu Nr. 211 3 523: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 6 524	Zuschüsse an Schullandheimvereine . . . . .	4 000	12 000	4 665	
211 3 525	Zuschuß zu 5 Schulsportgemeinschaften . . . . .	32 000	64 000	4 278	
211 6 526	Zuschuß zu Schulaufgabenbetreuungen . . . . .	10 000	—	—	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
211 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	2 695 000	2 201 500	2 362 401	
211 3 614	Unterhaltung unbebauter Grundstücke . . . . .	10 000	5 400	7 049	
211 3 631	Bildschmuck . . . . .	2 250	2 250	2 174	
211 3 632	Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen . . . . .	330 000	200 000	353 917	Zu Nr. 211 3 632: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 633	Ergänzung von Verbandkästen . . . . .	1 800	1 800	1 783	
211 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	8 102	8 102	8 102	Zu Nr. 211 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
211 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	960	810	755	
211 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	321 000	284 000	303 107	Die Nrn. 211 3 648, 221 3 648, 231 3 648, 246 3 648, 271 3 648 und 275 3 648 sind gegenseitig deckungsfähig.
211 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	425 850	483 900	435 384	
211 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	187 303	146 602	146 602	
211 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	450 300	439 565	320 006	
211 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	2 652 100	2 239 000	1 137 821	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>23 999 685</b>	<b>21 673 989</b>	<b>19 463 418</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	23 999 685	21 673 989	19 463 418	
211 1 661	Miete . . . . .	6 626	6 626	17 962	Zu Nr. 211 1 661: An Haushaltsstellen: 221 1 262           5 000 DM 942 1 221       1 392 DM 943 1 222       234 DM
211 3 661	Miete, Schornsteinreinigung, Handtuchreinigung usw. . . . .	114 000	113 800	864 736	
211 1 662	An Haushaltsstelle 322 1 232: Lehr- und Unterrichtsmittel. . . . .	500	500	500	
211 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	350 000	290 000	289 963	Zu Nr. 211 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 6 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	150 000	—	—	
211 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schulkinder . . . . .	35 000	45 000	32 455	
211 1 664	Schulgärten . . . . .	995	995	995	Zu Nr. 211 1 664: An Haushaltsstellen: 418 1 291           545 DM 741 1 261           450 DM
211 3 664	Schulgärten . . . . .	8 200	7 200	7 470	
211 3 665	Schulsport, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Schulveranstaltungen . . . . .	90 000	60 000	52 959	
211 3 666	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportmaterial	31 500	31 500	27 514	
211 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	6 000	5 850	5 846	
211 3 669	Hauswirtschafts- und Nadelarbeitsunterricht . . . . .	90 000	90 000	79 355	
211 1 670	An Haushaltsstelle 259 1 230: Lehrerfortbildung	4 200	4 200	4 200	
211 3 670	Lehrerfortbildung . . . . .	8 000	8 000	8 094	Zu Nr. 211 6 670: Siehe Nr. 211 3 0712 der Einnahmen.
211 6 670	Lehrerfortbildung . . . . .	30 000	40 000	43 955	
211 3 671	Sächliche Kosten der Sonderschulen . . . . .	15 000	15 000	16 062	
211 3 672	Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen	120 000	90 000	83 877	Zu Nr. 211 3 671: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 673	Beschaffung von Lehrsätzen für die Nahrungsmittelchemie . . . . .	45 000	45 000	—	
211 3 674	Verkehrserziehungsgarten (Fahrtkosten) . . . . .	26 400	18 000	23 000	
211 3 675	Druck eines Merkblattes für Schüler des 4., 6. und 9. Schuljahres . . . . .	8 000	6 000	3 842	
211 3 676	Lehrschwimmbecken . . . . .	4 000	5 400	2 800	
211 3 677	Sonderschwimmbildung in den Sommerferien	19 200	19 200	17 348	
211 3 678	Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	5 000	5 000	500	
211 3 679	Politische Bildung . . . . .	7 000	7 000	7 169	Zu Nr. 211 3 678: Siehe Nr. 211 3 0711 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 680	Schulkindergärten . . . . .	30 000	14 000	14 967	
211 3 681	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	1 000	—	—	
211 3 682	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte . . . . .	111 000	113 500	85 493	
211 3 683	Förderung von Schulungs- und Bildungsveranstaltungen, Jugendwandern usw. . . . .	10 000	10 000	8 064	Die Nrn. 211 3 679, 221 3 679, 231 3 679, 232 3 679 und 246 3 679 sind gegenseitig deckungsfähig.
211 3 684	Zuschuß für Mittagverpflegung in der Tagesvolksschule . . . . .	7 000	3 000	4 770	Zu Nr. 211 3 681: Siehe Nr. 211 3 0713 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 685	Fahrtkosten . . . . .	500 000	40 000	11 160	
211 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	5 047 264	4 477 755	4 066 821	Zu Nr. 211 3 683: Siehe Nr. 211 3 0710 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
211 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	100 480	103 573	108 209	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
211 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	2 392 980	1 901 578	1 582 282	Zu Nr. 211 3 685: Siehe Nr. 211 3 0714 der Einnahmen. (Das Land erstattet 80% der entstandenen Kosten)
211 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	233 281	255 968	251 331	
211 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	2 000 000	1 500 000	1 738 309	
211 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	72 400	13 450	44 371	Zu Nr. 211 6 951: Ferner dürfen Aufträge über 300 000 DM vergeben werden.
211 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	307 700	407 050	151 811	
211 3 983	Reparatur von Nähmaschinen . . . . .	4 000	9 000	8 972	
211 6 984	Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen . . . . .	300 000	200 000	192 780	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	230 000	156 067	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>36 291 411</b>	<b>31 867 134</b>	<b>29 479 427</b>	
	Darunter Erstattungen	309 230	289 790	568 694	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>35 982 181</b>	<b>31 577 344</b>	<b>28 910 733</b>	
	Reineinnahmen	951 891	570 436	430 552	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>35 030 290</b>	<b>31 006 908</b>	<b>28 480 181</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>221 Realschulen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
221 3 0710	Zuschüsse des Landes für Bildungs- und Schulungsveranstaltungen, Jugendwandern und internationale Jugendbegegnung . . . . .	5 000	7 000	4 379	Zu Nr. 221 3 0710: Mehreinnahmen wachsen bei Ausgaben bei Nr. 211 3 075
221 3 0711	Zuschüsse des Landes für Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Zu Nr. 221 3 0711: Mehreinnahmen wachsen bei Ausgaben bei Nr. 221 3 076
221 3 0712	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . .	40 000	50 000	25 610	Zu Nr. 221 3 0712: Mehreinnahmen wachsen bei Ausgaben bei Nr. 221 3 078
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
221 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren usw. .	150	150	135	
221 3 233	Erlöse aus den Erträgen der Schulgärten .	50	50	71	
221 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	150	1	
221 3 261	Mieten für Wohnungen und Schulräume . . .	58 000	55 000	55 748	
221 1 262	Erstattung der Selbstkosten für die Benutzung von Schulräumen . . . . .	9 500	9 500	25 500	Zu Nr. 221 1 262: Von Haushaltsstellen: 211 1 661 5 000 274 1 661 4 000 352 1 661 500
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>112 801</b>	<b>122 850</b>	<b>111 444</b>	
Darunter Erstattungen		9 500	9 500	47 914	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>103 301</b>	<b>113 350</b>	<b>63 530</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
221 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	551 470	563 300	514 843	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
221 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land . . . . .	3 170 000	3 170 000	3 013 133	Zu Nr. 221 3 511: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 521	Zuschuß für den Ring der Abendrealschulen	100	—	—	
221 6 523	Zuschüsse an Schullandheimvereine . . . . .	5 000	35 000	35 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
221 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	519 000	484 400	232 080	
221 3 631	Bildschmuck . . . . .	900	900	893	
221 3 634	Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen . . . . .	20 000	20 000	21 251	Zu Nr. 221 3 634: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	489	489	489	
221 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	75	75	60	
221 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	49 000	44 000	45 209	Zu Nr. 221 3 648: Verfügungsberechtigt: Amt 41
<b>Zu übertragen:</b>		<b>4 316 034</b>	<b>4 318 164</b>	<b>3 862 958</b>	Die Nrn. 221 3 648, 211 3 648, 231 3 648, 246 3 648, 273 3 648 und 275 3 648 sind gegenstandslos deckungsfähig.



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 316 034	4 318 164	3 862 958	
221 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	600	585	538	
221 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	58 500	73 400	57 555	
221 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	36 344	31 887	31 887	
221 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	60 700	59 375	58 120	
221 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	399 600	343 300	182 946	
221 1 661	Miete . . . . .	6 500	6 500	7 200	Zu Nr. 221 1 661: An Haushaltsstelle 211 1 262
221 3 661	Miete, Schornsteinreinigung, Handtuchreinigung usw. . . . .	7 600	7 600	140 112	
221 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	75 000	50 000	49 994	Zu Nr. 221 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schüler und Schülerinnen sowie die Schülerbücherei . . . . .	5 400	5 400	2 753	
221 3 664	Schulgärten . . . . .	1 600	1 600	1 641	
221 3 665	Schulsport, Schulwandern, Aufenthalt in Jugendheimen, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Museen . . . . .	76 000	56 700	35 947	
221 3 666	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sportmaterial . . . . .	5 000	3 600	3 598	
221 3 667	Instandhaltung des Turn-, Spiel- und Sportmaterials. . . . .	500	270	269	
221 3 668	Portoauslagen, Verbandkästen usw. . . . .	1 080	1 080	842	
221 3 669	Hauswirtschaftsunterricht . . . . .	8 100	8 100	6 351	
221 1 671	An Haushaltsstelle 259 1 230: Lehrerfortbildung	800	800	800	
221 3 671	Lehrerfortbildung . . . . .	500	500	—	
221 3 673	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	650	675	186	
221 1 674	An Haushaltsstelle 211 1 235: Verkehrserziehung . . . . .	3 500	2 500	2 500	
221 3 675	Förderung von Bildungs- und Schulungsveranstaltungen, Jugendwandern und internationaler Jugendbegegnung . . . . .	5 000	7 000	4 379	Zu Nr. 221 3 675: Siehe Nr. 221 3 0710 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 676	Förderung von Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Zu Nr. 221 3 676: Siehe Nr. 221 3 0711 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 677	Begabtenförderung . . . . .	720	720	—	Zu Nr. 221 3 678: Siehe Nr. 221 3 0712 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
221 3 678	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	40 000	50 000	25 610	
221 3 679	Politische Bildung . . . . .	1 200	1 200	1 331	
221 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . . . .	486 565	439 017	478 229	
221 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . . . .	129 386	134 403	141 474	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
221 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	460 050	405 189	378 110	
221 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . . . . .	112 265	140 198	133 126	
221 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	110 000	430 000	192 970	
221 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	14 250	900	7 533	
221 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	90 920	79 800	19 938	
221 6 984	Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen . . . . .	150 000	20 000	10 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	4 230	10 074	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>6 664 365</b>	<b>6 685 693</b>	<b>5 848 971</b>	
	Darunter Erstattungen	9 500	9 500	47 914	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>6 654 865</b>	<b>6 676 193</b>	<b>5 801 057</b>	
	Reineinnahmen	103 301	113 350	63 530	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>6 551 564</b>	<b>6 562 843</b>	<b>5 737 527</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>231 Höhere Schulen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
231 3 0710	Zuschüsse des Landes für Bildungs- und Schulungsveranstaltungen, Jugendwandern und internationale Jugendbegegnung . . . . .	40 000	40 000	44 295	Zu Nr. 231 3 0710: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 231 3 0710
231 3 0711	Zuschüsse des Landes für Jugendschrifttum und Filmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Zu Nr. 231 3 0711: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 231 3 0711
231 3 0712	Zuschüsse des Landes für Ausbildungsbeihilfen	60 000	75 000	43 400	Zu Nr. 231 3 0712: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 231 3 0712
231 3 0713	Landeszuschuß für Rechtskunde-Unterricht	1 000	1 000	832	
231 3 073	Zuschuß des Landschaftsverbandes für Kinderhorte . . . . .	3 000	3 000	—	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
231 3 153	Beiträge der Eltern für die Kindergärten und -horte . . . . .	27 400	28 500	27 657	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
231 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren usw. . . . .	400	300	409	
231 3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge . . . . .	320 000	320 000	309 168	
231 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	300	148	
231 3 261	Mieten für Wohnungen und Schulräume . . . . .	154 000	150 000	135 476	
231 1 262	Erstattung der Selbstkosten für die Benutzung von Schulräumen . . . . .	28 000	28 000	60 000	
231 3 293	Zinsertrag der Stiftung zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrkräften städt. höherer Lehranstalten . . . . .	173	165	187	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	500	21 600	Zu Nr. 231 1 262: Von Haushaltsstellen: 232 1 661 15 000 274 1 661 4 000 332 1 665 4 000 352 1 661 5 000
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>634 174</b>	<b>647 765</b>	<b>643 172</b>	
Darunter Erstattungen		28 000	28 000	120 255	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>606 174</b>	<b>619 765</b>	<b>522 917</b>	Zu Nr. 231 3 293: Annahmeanordnungen von Amt 20 erteilt.
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
231 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 855 420	4 947 060	4 828 638	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
231 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land . . . . .	7 760 000	7 760 000	6 840 191	
231 6 523	Zuschüsse an Schullandheimvereine . . . . .	3 500	3 500	3 500	Zu Nr. 231 3 511: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 3 524	Zuschüsse an private Schulen . . . . .	142 100	107 600	91 000	
231 3 525	Zuschuß an den Deutschen Verein zur Förderung des math.-naturwissenschaftlichen Unterrichts . . . . .	500	500	500	
231 6 526	Zuschuß für die Errichtung der Theodor-Fliedner-Schule . . . . .	75 000	200 000	300 000	
231 3 527	Zuschuß zu den Düsseldorfer Bannerwettkämpfen 1969 . . . . .	12 000	—	—	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
231 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	918 000	845 550	1 064 161	
Zu übertragen:		13 766 520	13 864 210	13 127 990	



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	13 766 520	13 864 210	13 127 990	
231 3 631	Bildschmuck . . . . .	1 600	1 600	1 604	
231 3 634	Material usw. für die Übungskindergärten . .	1 620	1 620	1 556	
231 3 635	Herrichtung und Instandsetzung von Außen- anlagen . . . . .	150 000	60 000	82 919	Zu Nr. 231 3 635: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	502	502	502	
231 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	95	95	85	Zu Nr. 231 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
231 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	100 000	89 000	99 821	Die Nrn. 231 3 648, 211 3 648, 221 3 648, 246 3 648, 273 3 648 u. 275 3 648 sind gegenseitig deckungsfähig.
231 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	1 800	1 800	1 630	
231 3 651	S. N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	148 900	158 000	141 912	
231 3 652	S. N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	65 235	56 543	56 543	
231 3 653	S. N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	166 200	163 445	118 903	
231 3 654	S. N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	896 600	652 400	313 348	
231 3 656	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	60 000	75 000	43 400	Zu Nr. 231 3 656: Siehe Nr. 231 3 0713 der Ein- nahmen
231 1 661	Miete . . . . .	7 500	8 930	15 030	Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 3 661	Miete, Schornsteinreinigung, Handtuchreini- gung usw. . . . .	18 700	17 700	189 011	Zu Nr. 231 1 661: An Haushaltsstelle: 211 1 262 7 500 DM
231 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	160 000	130 000	129 202	
231 6 6620	Erneuerung und Wiedereinrichtung der nat- urwissenschaftlichen Sammlungen . . . . .	35 000	7 200	5 763	Zu Nr. 231 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 6 6621	Lehrmittel für den Oberstufenunterricht und Ausbau der Bibliotheken . . . . .	30 000	20 000	21 600	Zu Nr. 231 6 6620: Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Schulaus- schusses verfügt werden.
231 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schüler und Schülerinnen sowie Schülerbücherei . . . . .	8 100	8 100	4 114	
231 3 664	Schulgärten . . . . .	1 500	1 500	1 520	Zu Nr. 231 6 6621: Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Schulaus- schusses verfügt werden.
231 3 665	Schulsport, Schulwandern, Aufenthalt in Jugendheimen, Besichtigungen und Fahrt- kosten zu Museen . . . . .	114 000	77 300	61 694	
231 3 666	Beschaffung von Turn-, Spiel- und Sport- material . . . . .	15 000	8 100	7 691	
231 3 667	Instandhaltung des Turn-, Spiel- und Sport- materials . . . . .	3 000	1 400	1 388	
231 3 668	Portoauslagen, Verbandkästen usw. . . . .	3 150	1 150	3 136	
231 3 670	Förderung von Bildungs- und Schulungsveran- staltungen, Jugendwandern und internatio- naler Jugendbegegnung . . . . .	40 000	40 000	44 295	Zu Nr. 231 3 670: Siehe Nr. 231 3 0710 der Ein- nahmen.
231 3 671	Förderung von Jugendschrifttum und Jugend- filmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 3 672	Witwen- und Waisenpensionsstiftung (Zinsen)	173	634	156	
231 1 674	An Haushaltsstelle 211 1 235: Verkehrserziehung . . . . .	5 500	3 500	3 500	Zu Nr. 231 3 671: Siehe Nr. 231 3 0711 der Ein- nahmen.
231 1 676	An Haushaltsstelle 259 1 230: Lehrerfortbildung	1 000	1 000	1 000	Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
231 3 676	Lehrerfortbildung . . . . .	1 200	1 200	—	Zu Nrn. 231 3 672 u. 231 3 673: Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.
231 3 677	Begabtenförderung . . . . .	1 800	1 800	—	
231 3 679	Politische Bildung . . . . .	4 500	4 500	3 938	Die Nrn. 231 3 679, 211 3 679 221 3 679, 232 3 679 und 246 3 679 sind gegenseitig deckungsfähig.
231 3 681	Unterhaltung von Feuermeldeanlagen . . . . .	90	180	140	
231 3 682	Für Rechtskundeunterricht . . . . .	2 000	2 000	1 820	Zu Nr. 231 3 682: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Zu übertragen:	15 811 286	15 461 409	14 485 211	





## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	15 811 286	15 461 409	14 485 211	
231 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . .	837 478	873 516	898 581	
231 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . .	559	565	578	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
231 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . .	841 885	811 236	749 568	
231 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . . .	142	236	222	
231 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	450 000	500 000	198 471	
231 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	22 500	3 100	20 743	
231 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	126 900	89 354	54 520	
231 6 984	Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen . . . . .	30 000	95 000	4 710	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	13 531	44 075	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>18 120 750</b>	<b>17 847 947</b>	<b>16 456 679</b>	
	Darunter Erstattungen	28 000	28 000	120 255	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>18 092 750</b>	<b>17 819 947</b>	<b>16 336 424</b>	
	Reineinnahmen	606 174	619 765	522 917	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>17 486 576</b>	<b>17 200 182</b>	<b>15 813 507</b>	
<b>232 Abendgymnasium</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
232 3 071	Zuschüsse des Landes für Bildungs- und Schu- lungsveranstaltungen, Jugendwandern und internationale Jugendbegegnung . . . . .	3 000	5 000	1 200	
232 3 072	Zuschüsse des Landes für Ausbildungsbeihilfen	180 000	180 000	188 103	
	2. Andere Einnahmen aus Ver- waltung und Betrieb				
232 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	25	25	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>183 025</b>	<b>185 025</b>	<b>189 303</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>183 025</b>	<b>185 025</b>	<b>189 303</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
232 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehr- kräfte an das Land . . . . .	306 000	290 000	255 690	
232 3 521	Zuschuß für den Ring der Abendgymnasien . .	500	400	400	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
232 3 631	Für Teilnahme bedürftiger Schüler an Gemein- schaftsveranstaltungen . . . . .	3 000	3 000	3 150	
232 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	5	5	—	
232 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	90	90	60	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>309 595</b>	<b>293 495</b>	<b>259 300</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 40.

Zu Nr. 232 3 071:  
Mehreinnahmen wachsen bei  
Ausgaben bei Nr. 232 3 667

Zu Nr. 232 3 072:  
Mehreinnahmen wachsen bei  
Ausgaben bei Nr. 232 3 665

Zu Nr. 232 3 511:  
Der nicht verwendete Betrag  
ist übertragbar.

## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	309 595	293 495	259 300	
232 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 550	3 150	2 433	
232 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	15	15	15	
232 1 661	An Haushaltsstelle 231 1 262: Miete . . . . .	15 000	15 000	15 000	
232 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	7 500	7 500	3 610	
232 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schüler . . . . .	1 000	1 000	959	
232 3 664	Portoauslagen usw. . . . .	225	225	111	
232 3 665	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	180 000	180 000	188 103	Zu Nr. 232 3 665: Siehe Nr. 232 3 072 der Ein- nahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
232 3 667	Förderung von Bildungs- und Schulungsveran- staltungen, Jugendwandern und internatio- naler Jugendbegegnung . . . . .	3 000	5 000	1 200	Zu Nr. 232 3 667: Siehe Nr. 232 3 071 der Ein- nahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
232 3 679	Politische Bildung . . . . .	450	450	282	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>518 335</b>	<b>505 835</b>	<b>471 013</b>	Die Nrn. 232 3 679, 211 3 679, 221 3 679, 231 3 679 und 246 3 679 sind gegenseitig deckungsfähig.
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	Reinausgaben	518 335	505 835	471 013	
	Reineinnahmen	183 025	185 025	189 303	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>335 310</b>	<b>320 810</b>	<b>281 710</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>246 Berufsschulen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
246 3 0710	Zuschüsse des Landes für Bildungs- und Schu- lungsveranstaltungen, Jugendwandern und Jugendwettbewerb . . . . .	4 000	7 000	2 324	Zu Nr. 246 3 0710: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 246 3 0710
246 3 0711	Zuschüsse des Landes für Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Zu Nr. 246 3 0711: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 246 3 0710
246 3 0712	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . . . .	80 000	80 000	96 095	
246 3 077	Berufsschulbeiträge . . . . .	14 500	16 200	9 707	Zu Nr. 246 3 0712: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 246 3 0710
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
246 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren usw. . . . .	800	550	975	
246 3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge . . . . .	53 000	53 000	53 677	
246 1 231	Erstattung von Besoldungen, Versorgungs- bezügen und Anteil an der Reinigungsver- gütung usw. der Schulhausmeister . . . . .	42 100	42 100	41 100	Zu Nr. 246 1 231: Von Haushaltsstellen: 256 1 400 19 600 259 1 400 4 000 266 1 400 8 500 267 1 400 9 700
246 1 232	Erstattung von Personalausgaben für Lehr- kräfte . . . . .	776 700	1 025 900	974 000	Zu Nr. 246 1 232: Von Haushaltsstellen: 256 1 511 358 500 266 1 511 300 300 267 1 511 87 500
246 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	500	100	1 209	
246 3 261	Mieten für Wohnungen und Schulräume . . . . .	34 000	31 000	32 887	
246 1 262	Erstattung der Selbstkosten für die Benutzung von Schulräumen . . . . .	42 000	42 000	44 000	Zu Nr. 246 1 262: Von Haushaltsstellen: 256 1 661 23 000 266 1 661 10 000 267 1 661 9 000
246 1 263	Erstattung der Kosten für den Hauswirtschafts- unterricht . . . . .	10 200	10 200	10 200	
246 1 264	Erstattung für Unterhaltung von Einrichtun- gen der Werkstätten, Laboratorien, Küchen und sonstigen Übungsräumen . . . . .	1 300	1 300	—	Zu Nr. 246 1 263: Von Haushaltsstellen: 256 1 669 8 700 267 1 669 1 500
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	80 000	Zu Nr. 246 1 264: Von Haushaltsstelle 257 1 662
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1 059 101</b>	<b>1 310 350</b>	<b>1 346 174</b>	
	Darunter Erstattungen	872 300	1 121 500	1 069 721	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>186 801</b>	<b>188 850</b>	<b>276 453</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
246 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 293 890	2 384 210	2 245 719	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
246 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehr- kräfte an das Land . . . . .	3 282 000	3 538 000	3 010 385	Zu Nr. 246 3 511: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>5 575 890</b>	<b>5 922 210</b>	<b>5 256 104</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	5 575 890	5 922 210	5 256 104	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
246 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	746 400	457 955	486 738	
246 3 631	Bildschmuck . . . . .	1 350	1 350	1 034	
246 3 632	Herrichtung, Instandsetzung von Außenanlagen	50 000	20 000	23 118	Zu Nr. 246 3 632: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
246 3 633	Ergänzung der Verbandkästen, Porto usw. . . . .	2 700	2 700	2 697	
246 3 634	Fahrtkosten für bedürftige Schüler zu Schulveranstaltungen . . . . .	1 000	1 150	455	Zu Nr. 246 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
246 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	950	950	950	
246 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	70	70	55	
246 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	59 000	53 000	48 867	Die Nrn. 246 3 648, 211 3 648, 221 3 648, 231 3 648, 273 3 648 und 275 3 648 sind gegenseitig deckungsfähig.
246 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	900	900	683	
246 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	101 200	105 200	92 143	
246 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	52 688	30 966	30 966	
246 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	120 300	118 750	78 120	
246 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	529 700	557 900	206 092	
246 3 661	Miete, Schornsteinreinigung, Handtuchreinigung usw. . . . .	10 000	9 000	258 489	
246 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	120 000	85 000	84 677	Zu Nr. 246 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
246 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schüler . . . . .	5 000	8 000	1 075	
246 3 664	Schulgärten . . . . .	450	450	444	
246 3 665	Schulsport, Schulwandern, Aufenthalt in Jugendheimen, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Museen . . . . .	7 000	3 600	3 453	
246 3 666	Förderung von Bildungs- und Schulungsveranstaltungen, Jugendwandern und Jugendwettbewerb . . . . .	4 000	7 000	2 324	Zu Nr. 246 3 666: Siehe Nr. 246 3 0710 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
246 1 667	An Haushaltsstelle 259 1 230: Lehrerfortbildung	1 000	1 000	1 000	
246 3 667	Lehrerfortbildung . . . . .	900	900	460	
246 3 669	Hauswirtschaftsunterricht . . . . .	36 000	36 000	40 652	
246 3 670	Förderung von Jugendschrifttum und Jugendfilmarbeit . . . . .	1	1 000	—	Zu Nr. 246 3 670: Siehe Nr. 246 3 0711 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
246 3 671	Ausbildungsbeihilfe . . . . .	80 000	80 000	96 095	
246 3 679	Politische Bildung . . . . .	2 500	2 500	1 881	Zu Nr. 246 3 671: Siehe Nr. 246 3 0712 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
246 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (Äußere Verschuldung) . . . . .	1 295 031	1 306 233	1 215 526	
246 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (Innere Verschuldung) . . . . .	59 830	62 546	66 257	Die Nrn. 246 3 679, 211 3 679, 221 3 679, 231 3 679 und 232 3 679 sind gegenseitig deckungsfähig.
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
246 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (Äußere Verschuldung) . . . . .	898 631	622 783	390 103	
246 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (Innere Verschuldung) . . . . .	329 471	342 655	338 943	
246 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	200 000	117 000	199 068	
246 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	18 300	11 300	7 097	
246 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	90 900	139 922	52 016	
246 6 984	Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen . . . . .	80 000	35 000	185 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	13 500	18 335	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>10 481 162</b>	<b>10 158 490</b>	<b>9 190 917</b>	
	Darunter Erstattungen	872 300	1 121 500	1 069 721	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>9 608 862</b>	<b>9 036 990</b>	<b>8 121 196</b>	
	Reineinnahmen	186 801	188 850	276 453	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>9 422 061</b>	<b>8 848 140</b>	<b>7 844 743</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>256 Berufsfachschulen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
256 3 071	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . .	10 000	16 000	7 379	Zu Nr. 256 3 071: Mehreinnahmen wachen Ausgaben bei Nr. 256 3 60
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
256 3 131	Gebühren für die Benutzung der Schreibmaschinen . . . . .	10 000	8 000	13 755	
256 3 151	Beiträge der Eltern für den Kindergarten . .	10 400	9 200	11 344	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
256 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	21 000	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>30 500</b>	<b>33 300</b>	<b>53 478</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>30 500</b>	<b>33 300</b>	<b>53 478</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
256 1 400	An Haushaltsstelle 246 1 231: Persönliche Ausgaben . . . . .	19 600	19 600	13 600	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
256 1 511	An Haushaltsstelle 246 1 232: Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land . . . . .	388 500	538 900	507 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
256 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	90	90	60	
256 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 800	8 800	6 747	
256 1 661	An Haushaltsstelle 246 1 262: Miete . . . . .	23 000	23 000	15 000	
256 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	15 000	5 400	2 143	
256 3 663	Lern- und Arbeitsmittel für Schüler . . . . .	1 600	600	—	
256 3 664	Schulsport, Schulwandern, Aufenthalt in Jugendheimen, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Museen . . . . .	2 000	1 600	718	
256 3 665	Unterhaltung und Neuanschaffung von Übungsmaschinen . . . . .	10 000	8 000	7 107	
256 3 667	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	10 000	16 000	7 379	
256 1 669	An Haushaltsstelle 246 1 263: Hauswirtschaftsunterricht . . . . .	8 700	8 700	10 200	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	7 000	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>482 290</b>	<b>630 690</b>	<b>576 954</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>482 290</b>	<b>630 690</b>	<b>576 954</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>30 500</b>	<b>33 300</b>	<b>53 478</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>451 790</b>	<b>597 390</b>	<b>523 476</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>257</b>	<b>Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 40.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
257 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	1 100	800	1 261	
257 3 131	Gebühren für die Benutzung von Einrichtungen, der Werkstätten, Küchen, Laboratorien und sonstigen Übungsräumen	1 300	1 300	1 347	Zu Nr. 257 3 131: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 257 1 662 zu.
257 3 151	Teilnahmegebühren . . . . .	46 800	46 800	42 762	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
257 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>49 250</b>	<b>48 950</b>	<b>45 370</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>49 250</b>	<b>48 950</b>	<b>45 370</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
257 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	90	90	—	
257 1 662	An Haushaltsstelle 246 1 264: Für Unterhaltung von Einrichtungen der Werk- stätten, Laboratorien, Küchen und sonstigen Übungsräumen . . . . .	1 300	1 300	—	
257 3 666	Vergütung für nebenamtliche und nebenberuf- liche Lehrkräfte. . . . .	66 600	66 600	52 361	
257 3 667	Zählgeld . . . . .	360	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>68 350</b>	<b>67 990</b>	<b>52 361</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>68 350</b>	<b>67 990</b>	<b>52 361</b>	
	Reineinnahmen	49 250	48 950	45 370	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>19 100</b>	<b>19 040</b>	<b>6 991</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>259 Seminar für werktätige Erziehung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
259 3 071	Landeszuschuß . . . . .	20 000	20 000	20 000	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
259 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	600	500	763	
259 3 131	Werkstattgeld . . . . .	4 400	4 400	4 116	
259 3 151	Teilnahmegebühren . . . . .	34 800	34 800	30 519	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
259 1 230	Ersatzleistung für die Unterweisung von Lehr- kräften der städtischen Schulen am Seminar	7 000	7 000	7 000	Zu Nr. 259 1 230: Von Haushaltsstellen: 211 1 670 4 200 221 1 671 800 231 1 676 1 000 246 1 667 1 000
259 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	30	30	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>66 830</b>	<b>66 730</b>	<b>62 398</b>	
Darunter Erstattungen		7 000	7 000	7 000	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>59 830</b>	<b>59 730</b>	<b>55 398</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
259 1 400	An Haushaltsstelle 246 1 231: Persönliche Ausgaben . . . . .	4 000	4 000	4 000	
259 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	153 870	148 670	161 675	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
259 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	134	134	133	Zu Nr. 259 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
259 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	90	90	—	
259 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	850	1 650	1 155	
259 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	197	177	177	
259 1 661	An Haushaltsstelle 211 1 262: Miete . . . . .	4 000	4 000	4 000	
259 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	13 500	13 500	7 369	
259 3 663	Porto, Verbandstoffe usw. . . . .	180	180	100	
259 3 664	Vergütung für nebenamtliche und nebenberuf- liche Lehrkräfte . . . . .	60 000	64 000	52 709	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>236 821</b>	<b>236 401</b>	<b>231 318</b>	
Darunter Erstattungen		7 000	7 000	7 000	
<b>Reinausgaben</b>		<b>229 821</b>	<b>229 401</b>	<b>224 318</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>59 830</b>	<b>59 730</b>	<b>55 398</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>169 991</b>	<b>169 671</b>	<b>168 920</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>264 Lehranstalt für Massage</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 54.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
264 3 0711	Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall . . .	28 080	28 080	27 000	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
264 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	520	520	520	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>28 600</b>	<b>28 600</b>	<b>27 520</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>28 600</b>	<b>28 600</b>	<b>27 520</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
264 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	16 620	14 960	15 889	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
264 1 612	An Haushaltsstelle 511 1 233: Für Unterhaltung von Gebäuden und Inventar . . . . .	5 900	500	488	
264 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
264 1 651	An Haushaltsstelle 511 1 232: Für Geschäftsbedürfnisse . . . . .	250	250	250	
264 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 000	700	400	
264 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw. . . . .	230	295	184	
264 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige Beschaffungen — Aufwand und Ersatz . . . . .	400	800	258	Die Nrn. 264 3 662 und 264 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.
264 3 663	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte . . . . .	7 800	6 500	5 354	
264 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	1 050	1 050	600	
264 3 847	Für Wärmeenergie vom Heizkraftwerk. . . . .	4 300	4 300	4 049	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
264 3 986	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige vermögenswirksame Beschaffungen . . . . .	1 000	3 000	2 950	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>38 600</b>	<b>32 405</b>	<b>30 422</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>38 600</b>	<b>32 405</b>	<b>30 422</b>	
Reineinnahmen		28 600	28 600	27 520	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>10 000</b>	<b>3 805</b>	<b>2 902</b>	
<b>265 Lehranstalt für Krankengymnastinnen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 54.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
265 3 0711	Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall . . .	59 280	59 280	55 860	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
265 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	520	520	520	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>59 800</b>	<b>59 800</b>	<b>56 380</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>59 800</b>	<b>59 800</b>	<b>56 380</b>	



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
265 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	40 710	39 310	40 510	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
265 1 612	An Haushaltsstelle 511 1 233: Für Unterhaltung von Gebäuden und Inventar . . . . .	11 300	500	270	
265 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	100	—	
265 1 651	An Haushaltsstelle 511 1 232: Für Geschäftsbedürfnisse . . . . .	250	250	250	
265 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	600	900	1 106	
265 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw. . . . .	1 480	1 430	1 519	
265 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige Beschaffungen — Aufwand und Ersatz — . .	500	500	529	Die Nrn. 265 3 662 und 265 3 663 sind gegenseitig deckungsgleich.
265 3 663	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte . .	17 300	17 300	16 635	
265 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben. . . . .	1 300	1 600	600	
265 3 847	Für Wärmeenergie vom Heizkraftwerk. . . .	6 300	6 300	6 115	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
265 3 986	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige vermögenswirksame Beschaffungen . . . . .	2 900	500	3 831	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>82 690</b>	<b>68 690</b>	<b>71 365</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>82 690</b>	<b>68 690</b>	<b>71 365</b>	
Reineinnahmen		59 800	59 800	56 380	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>22 890</b>	<b>8 890</b>	<b>14 985</b>	
<b>266 Werkkunstschule</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
266 3 071	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . .	6 000	6 000	10 335	Zu Nr. 266 3 071: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 266 3 071
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
266 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	13 785	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>6 050</b>	<b>6 050</b>	<b>24 120</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>6 050</b>	<b>6 050</b>	<b>24 120</b>	
Verfügungsberechtigt: Amt 40.					



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
266 1 400	An Haushaltsstelle 246 1 231: Persönliche Ausgaben . . . . .	8 800	8 800	8 800	
266 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	30 870	22 620	22 517	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
266 1 511	An Haushaltsstelle 246 1 232: Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land . . . . .	300 300	361 100	329 000	
266 3 523	Zuschuß an die Modeschule. . . . .	34 000	32 400	31 966	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
266 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	115	115	110	
266 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	135	—	
266 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	9 400	13 350	11 409	
266 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . . . .	140	140	140	
266 1 661	An Haushaltsstelle 246 1 262: Miete . . . . .	10 000	10 000	10 000	
266 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	16 000	16 000	13 963	
266 3 664	Porto, Verbandstoffe usw. . . . .	225	225	160	
266 3 665	Schulwandern, Studienfahrten, Besichtigung von Museen usw. . . . .	360	360	360	
266 3 666	Lehrerfortbildung . . . . .	500	540	336	
266 3 667	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	6 000	6 000	10 335	
266 3 668	Publikationen . . . . .	6 500	6 500	6 234	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>423 310</b>	<b>478 285</b>	<b>445 330</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>423 310</b>	<b>478 285</b>	<b>445 330</b>	
Reineinnahmen		6 050	6 050	24 120	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>417 260</b>	<b>472 235</b>	<b>421 210</b>	
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
267 3 071	Landeszuschuß für Ausbildungsbeihilfen . . . . .	1 000	1 000	2 581	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
267 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	30	30	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 030</b>	<b>1 030</b>	<b>2 581</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 030</b>	<b>1 030</b>	<b>2 581</b>	

Zu Nr. 266 3 667:  
Siehe Nr. 266 3 071 der Einnahmen.  
Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.

Verfügungsberechtigt:  
Amt 40.

Zu Nr. 267 3 071:  
Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 267 3 665 zu.





## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>268 Robert-Schumann-Konservatorium</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
0. Steuern und Zuweisungen						
268 3 0711	Zuwendung aus dem Landesjugendplan . . . . .	550	—	529	Verfügungsberechtigt: Amt 41.	
268 3 071	Ausbildungsbeihilfen des Landes . . . . .	55 000	55 000	50 500		
268 3 072	Erstattungen des Landes nach dem Schulfinanzgesetz . . . . .	501 000	400 000	410 769		
268 3 083	Zusch. d. Erzbischöfl. Gen.-Vik. Köln . . . . .	8 000	8 000	8 000		
268 3 085	Erstattung des Landes für die Toningenieurabteilung . . . . .	30 000	25 000	—		
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
268 3 151	Teilnahmegebühren . . . . .	165 000	165 000	160 388		
268 3 152	Prüfungsgebühren . . . . .	2 000	3 000	1 890		
268 3 153	Eigenbeteiligung der Studierenden bei der Teilnahme an geschlossenen Kursen . . . . .	1 100	1 100	1 209		
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
268 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	—		
268 3 261	Mieten . . . . .	2 300	1 200	1 936		
268 3 291	Erträge der Stiftung Schmolz-u.-Bickenbach-Stipendien . . . . .	790	790	700	Zu Nr. 268 3 291 Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 268 3 668 zu Anordnungen erteilt Amt 20.	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	104 103		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>765 840</b>	<b>659 190</b>	<b>740 024</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>765 840</b>	<b>659 190</b>	<b>740 024</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
268 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	83 780	97 250	106 890		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
268 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	11 100	10 435	7 805		
268 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	108	128	108		
268 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	5 300	1 600	2 484		
268 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	300	300	252		
268 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	41 100	47 070	35 836		
268 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 332	2 264	2 160		
268 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	2 100	2 375	1 086		
268 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	18 150	16 600	7 832		
268 1 661	Miete, Beleuchtung usw. . . . .	11 000	11 500	3 181	Zu Nr. 268 1 661: An Haushaltsstellen: 275 1 262            2 500 DM 333 1 261            8 100 DM 856 1 221            400 DM	
268 3 661	Miete . . . . .	925	1 500	6 182		
268 3 662	Persönliche Ausgaben für den Unterrichtsbetrieb . . . . .	994 000	960 000	925 368		
268 3 663	Prospekte, Druckkosten usw. . . . .	900	1 500	1 694	Zu Nr. 268 3 662: Anweisungsberechtigt: Amt 11 u. Amt 41.	
268 3 664	Unterhaltung des Instrumentariums . . . . .	7 000	7 000	7 865		
268 3 665	Veranstaltungen . . . . .	10 000	11 000	8 993	Die Nrn. 268 3 664 und 268 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.	
268 3 666	Ausbildungsbeihilfen für die Teilnahme an geschlossenen Kursen und für Dozentenförderung . . . . .	5 500	5 500	5 318		
Zu übertragen:		1 193 595	1 176 022	1 123 054	Zu Nr. 268 3 666: Siehe Nr. 268 3 153 der Einnahmen.	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 193 595	1 176 022	1 123 054	
268 6 666	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	55 000	55 000	50 500	Zu Nr. 268 6 666: Siehe Nr. 268 6 071 der Einnahmen.
268 3 667	Gebäudebewachung, Futterkosten für Dienst- hund . . . . .	2 650	2 470	2 527	
268 3 668	Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	790	790	700	Zu Nr. 268 3 668: Der nicht verwendete ist übertragbar.
268 3 669	Prüfungen . . . . .	300	350	160	
268 3 670	Musikwettbewerb der Städt. Hochschulen, Aka- demien und Konservatorien . . . . .	300	300	300	
268 3 671	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	50	180	—	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
268 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 000	—	—	
268 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	4 550	5 540	3 589	
268 3 986	Instrumente, Noten usw. . . . .	30 000	30 000	32 825	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	120 000	108 000	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 288 235</b>	<b>1 390 652</b>	<b>1 321 655</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 288 235</b>	<b>1 390 652</b>	<b>1 321 655</b>	
	Reineinnahmen	765 840	659 190	740 024	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>522 395</b>	<b>731 462</b>	<b>581 631</b>	
<b>269 Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen</b>					
Verfügungsberechtigt: Amt 54.					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
269 3 0711	Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall . . .	127 110	106 780	97 875	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
269 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	1 400	800	1 580	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 051	36 280	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>128 510</b>	<b>109 631</b>	<b>135 735</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>128 510</b>	<b>109 631</b>	<b>135 735</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
269 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	122 840	100 330	100 341	
	Zu übertragen:	122 840	100 330	100 341	



## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	122 840	100 330	100 341	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
269 1 612	An Haushaltsstelle 511 1 233: Für Unterhaltung von Gebäuden und Inventar . . . . .	500	500	584	
269 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	100	—	
269 1 651	An Haushaltsstelle 511 1 232: Für Geschäftsbedürfnisse . . . . .	250	250	250	
269 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	600	900	400	
269 3 661	Miete, Reinigung, Beleuchtung usw. . . . .	1 000	1 000	998	
269 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige Beschaffungen — Aufwand und Ersatz — . . . . .	6 500	5 000	4 764	Die Nrn. 269 3 662 und 269 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.
269 3 663	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte . . . . .	20 000	12 500	9 702	
269 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	3 800	1 900	1 200	
269 3 811	Arzneien, Chemikalien . . . . .	5 000	—	—	
269 3 847	Für Wärmeenergie vom Heizkraftwerk. . . . .	8 000	3 200	3 075	
269 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung). . . . .	35 784	36 160	11 983	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
269 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	5 467	5 091	—	
269 3 986	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige vermögenswirksame Beschaffungen . . . . .	1 000	1 000	647	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 791	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>210 791</b>	<b>167 931</b>	<b>135 735</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>210 791</b>	<b>167 931</b>	<b>135 735</b>	
	Reineinnahmen	128 510	109 631	135 735	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>82 281</b>	<b>58 300</b>	—	
<b>271</b>	<b>Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 10 VWA.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	60	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	—	—	<b>60</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	—	—	<b>60</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
271 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	93 900	78 720	77 639	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
271 3 523	Vertraglicher Zuschuß an die Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie e. V. . . . .	37 400	37 400	37 400	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
271 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	600	70	1 398	
271 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge. . . . .	226	1 303	400	
	Zu übertragen:	132 126	117 493	116 837	





## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	208 680	201 760	195 408	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
272 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	400	400	350	
272 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	62	
272 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	4 800	6 100	5 407	
272 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	26	26	26	
272 3 662	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	9 000	10 000	7 835	
272 3 663	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	3 000	3 000	2 699	
272 3 664	Fachtagungen . . . . .	11 000	4 500	5 580	
272 3 665	Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte und Prüfungsvergütungen . . . . .	31 700	54 000	44 838	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	880	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>268 706</b>	<b>279 886</b>	<b>263 085</b>	
	Darunter Erstattungen	79 100	101 000	94 954	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>189 606</b>	<b>178 886</b>	<b>168 131</b>	
	Reineinnahmen	47 600	32 800	37 801	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>142 006</b>	<b>146 086</b>	<b>130 330</b>	
<b>273 Bildstelle</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 40.
	0. Steuern und Zuweisungen				
273 3 071	Landeszuschuß . . . . .	20 000	25 000	13 569	Zu Nr. 273 3 071: Siehe Nr. 273 3 986 der Aus- gaben.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
273 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
273 3 261	Mieten für Wohnräume . . . . .	836	700	716	
273 3 262	Aus Vermietung des Filmraumes . . . . .	350	350	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>21 236</b>	<b>26 100</b>	<b>14 285</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>21 236</b>	<b>26 100</b>	<b>14 285</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
273 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	68 020	72 130	72 148	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
273 3 523	Zuschuß an den Landschaftsverband . . . . .	102 550	100 050	95 809	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
273 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	16 050	12 865	7 575	
273 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	4 200	3 700	3 467	Die Nrn. 273 3 648, 211 3 648, 221 3 648, 231 3 648, 246 3 648 und 275 3 648 sind gegenseitig deckungsfähig.
273 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	450	450	—	
273 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 100	3 300	2 878	
273 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 471	2 271	2 211	
273 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 650	2 990	1 083	
273 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	22 400	22 700	9 438	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>220 891</b>	<b>220 456</b>	<b>194 609</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	220 891	220 456	194 609	
273 3 661	Miete . . . . .	900	900	9 291	
273 3 662	Reparaturen von beschädigten Filmkopien . .	1 800	1 800	1 299	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
273 3 986	Beschaffung von Filmen, Bildern und Geräten	36 000	45 000	23 624	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>259 591</b>	<b>268 156</b>	<b>228 823</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>259 591</b>	<b>268 156</b>	<b>228 823</b>	
	Reineinnahmen	21 236	26 100	14 285	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>238 355</b>	<b>242 056</b>	<b>214 538</b>	
<b>274 Jugendmusikschule</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
O. Steuern und Zuweisungen					
274 3 071	Zuschuß des Landes . . . . .	25 000	18 000	30 000	
I. Gebühren, Entgelte, Strafen					
274 3 151	Teilnahmegebühren . . . . .	666 447	719 812	647 213	
274 1 152	Von Haushaltsstelle 452 1 523: Für die Beschulung von Heiminsassen . . . . .	7 000	7 900	6 934	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
274 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	20	20	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>698 467</b>	<b>745 732</b>	<b>684 147</b>	
	Darunter Erstattungen	7 000	7 900	6 934	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>691 467</b>	<b>737 832</b>	<b>677 213</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
274 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	838 570	808 420	669 724	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
274 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	500	300	150	
274 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	270	270	185	
274 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 000	6 370	8 617	
274 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . .	3 079	2 535	2 135	
274 1 661	Miete . . . . .	30 000	30 000	30 000	
274 3 661	Miete . . . . .	300	300	175	
274 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	14 400	14 400	14 380	
274 6 662	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	9 000	4 000	15 975	
274 3 663	Publikationen . . . . .	6 000	4 500	4 444	
274 3 664	Fortbildung der Lehrkräfte . . . . .	4 500	4 500	4 500	
274 3 665	Vergütung für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte . . . . .	420 704	497 024	441 365	
274 3 666	Fortbildung der Lehrkräfte und Schüler . . .	16 000	14 000	14 000	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
274 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	4 200	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 462	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 352 523</b>	<b>1 386 619</b>	<b>1 208 112</b>	
	Darunter Erstattungen	7 000	7 900	6 934	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 345 523</b>	<b>1 378 719</b>	<b>1 201 178</b>	
	Reineinnahmen	691 467	737 832	677 213	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>654 056</b>	<b>640 887</b>	<b>523 965</b>	

Zu Nr. 273 3 986:  
Siehe Nr. 273 3 071 der  
nahmen. Ausgaben der  
innerhalb des Ansatzes  
Höhe der Landeszuweisung  
zuzügl. 80 v.H. geleistet

Verfügungsberechtigt:  
Amt 40.

Zu Nr. 274 3 071:  
Mehreinnahmen wachsen  
Ausgaben bei Nr. 274 1  
oder Nr. 274 6 662 zu.

Zu Nr. 274 3 151:  
Mehreinnahmen wachsen  
Ausgaben bei Nr. 274 3 662

Zu Nr. 274 1 661:  
An Haushaltsstellen:  
211 1 262 22 000  
221 1 262 4 000  
231 1 262 4 000

Zu Nr. 274 3 665:  
Siehe Nr. 274 3 151 der  
nahmen.

Zu Nrn. 274 6 662 und 274 1 152  
Siehe Nr. 274 3 071 der  
nahmen. Der nicht verwertete  
Betrag bei 274 3 666 ist  
tragbar.



## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>275 Kultur- und Jugendfilmbühne</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
275 3 141	Eintrittsgelder für Schulveranstaltungen . . .	15 000	15 000	18 976	
275 3 142	Eintrittsgelder für sonstige Veranstaltungen .	18 000	18 000	21 240	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
275 3 231	Einnahmen aus Garderobe . . . . .	1 000	1 000	1 582	
275 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	13	
275 3 261	Mieten von Dritten für einen Kellerraum . .	36	36	311	
275 1 262	Von Haushaltsstelle 268 1 661: Aus Vermietung des Filmraumes . . . . .	2 500	2 500	3 111	
275 3 262	Aus Veranstaltungen Dritter . . . . .	19 000	25 000	21 239	
275 3 263	Ersatzleistung von Filmleihmieten . . . . .	5 000	5 000	4 010	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>60 636</b>	<b>66 636</b>	<b>70 482</b>	
Darunter Erstattungen		2 500	2 500	7 666	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>58 136</b>	<b>64 136</b>	<b>62 816</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
275 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	111 530	108 180	127 525	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
275 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . .	15 700	12 650	14 653	
275 3 631	Zählgeld . . . . .	120	120	120	
275 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	3 700	2 250	1 983	Die Nrn. 275 3 648, 211 3 648 221 3 648, 231 3 648, 246 3 648 und 273 3 648 sind gegenseitig deckungsfähig.
275 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	900	900	411	
275 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 550	6 130	5 080	
275 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge .	227	227	227	
275 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	27 100	3 915	1 762	
275 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	14 000	11 400	2 214	
275 3 661	Miete . . . . .	6 200	6 300	10 314	
275 3 662	Werbungskosten . . . . .	1 800	1 800	1 696	
275 3 663	Filmmieten . . . . .	21 500	21 500	19 441	
275 3 664	Nebenamtliche Kräfte . . . . .	4 500	4 500	3 582	
275 3 665	Unterhaltung und Ergänzung der Betriebs- geräte . . . . .	2 700	2 700	2 499	
275 3 666	Unterhaltung von Feuermeldeanlagen . . . .	90	90	83	
275 3 667	Portokosten . . . . .	1 620	1 620	1 437	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
275 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	250	—	410	
275 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . .	12 100	6 310	702	
275 3 983	Beschaffung von Betriebsgeräten . . . . .	12 670	4 140	1 437	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>240 257</b>	<b>194 732</b>	<b>195 576</b>	
Darunter Erstattungen		2 500	2 500	7 666	
<b>Reinausgaben</b>		<b>237 757</b>	<b>192 232</b>	<b>187 910</b>	
Reineinnahmen		58 136	64 136	62 816	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>179 621</b>	<b>128 096</b>	<b>125 094</b>	

## 2. Schulen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>276 Studiengebäude</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 10.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
276 3 132	Aus der Garderobe . . . . .	1 500	—	242	Zu Nr. 276 3 132: Mehreinnahmen wachen Ausgaben bei 276 3 661
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
276 3 261	Mieten . . . . .	100 000	40 000	14 859	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>101 500</b>	<b>40 000</b>	<b>15 101</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>101 500</b>	<b>40 000</b>	<b>15 101</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
276 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	21 630	—	13 520	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
276 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	23 500	9 520	1 507	
276 3 631	Feuermelde- und Löscheinrichtungen . . . . .	360	360	237	
276 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	5 000	5 000	2 237	
276 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	500	—	
276 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	21 450	19 750	16 041	Zu Nr. 276 3 661: Siehe Nr. 276 3 132 der Einnahmen.
276 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	4 869	4 469	800	
276 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	7 200	5 700	37	
276 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	73 000	73 000	28 086	
276 3 661	Garderobendienst . . . . .	1 500	1 000	—	
276 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	474 959	492 063	423 195	
276 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	74 913	75 632	77 237	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
276 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	138 710	75 150	68 386	
276 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	15 681	26 462	24 856	
276 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 000	2 580	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>863 972</b>	<b>791 186</b>	<b>656 139</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>863 972</b>	<b>791 186</b>	<b>656 139</b>	
Reineinnahmen		101 500	40 000	15 101	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>762 472</b>	<b>751 186</b>	<b>641 038</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>301 Kulturpflege</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
301 6 235	Spenden für den Bau einer Tonhalle . . . . .	1	—	18 555	Verfügungsberechtigt: Amt 41.  Zu Nr. 301 6 235: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 301 6 931 zu. Anordnungen erteilt Amt 20.
301 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	55	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>101</b>	<b>100</b>	<b>18 610</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>101</b>	<b>100</b>	<b>18 610</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
301 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	601 130	580 790	597 437	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
301 3 523	Zuschuß für das internationale Bildungswerk „Die Brücke e.V.“ . . . . .	81 000	81 000	90 000	
301 3 524	Zuschüsse an Vereinigungen der Internationalen Bildungsarbeit . . . . .	7 200	7 200	4 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
301 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	46	46	45	Zu Nr. 301 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
301 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	150	150	59	
301 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	14 000	12 300	18 624	
301 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	187	187	187	
301 3 661	Werbung für Städt. Kultureinrichtungen und -veranstaltungen . . . . .	20 000	20 000	10 630	
301 3 662	Zählgeld . . . . .	60	60	52	
301 3 671	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	150	—	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
301 6 931	An die Rücklage für den Bau einer Tonhalle . . . . .	1	—	1 018 555	Zu Nr. 301 6 931: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 000	68 074	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>723 924</b>	<b>702 733</b>	<b>1 803 663</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>723 924</b>	<b>702 733</b>	<b>1 803 663</b>	
Reineinnahmen		101	100	18 610	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>723 823</b>	<b>702 633</b>	<b>1 785 053</b>	
<b>311 Universität</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
Keine Einnahmen					

3

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
311 6 511	Zuschuß an das Land für Grunderwerb . . .	275 000	—	—	
311 3 523	Zuschuß für Zwecke des Studentenheims . . .	60 000	55 000	55 000	Zu Nr. 311 3 523: Ausgaben bedürfen der stimmung des Krankheits- ausschusses.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
311 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	50	50	50	
311 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	20 000	1 915 034	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>335 150</b>	<b>75 050</b>	<b>1 970 084</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>335 150</b>	<b>75 050</b>	<b>1 970 084</b>	
Reineinnahmen		—	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>335 150</b>	<b>75 050</b>	<b>1 970 084</b>	
<b>321 Allgemeine Wissenschaftspflege</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
321 3 231	Rückzahlung von Studienbeihilfen . . . . .	290	600	310	
321 3 291	Stiftung zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer Hochschule und Akademie oder dergleichen . . .	4 592	4 472	5 246	Zu Nr. 321 3 291: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 321 3 661 Annahmeanordnungen Amt 20.
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>4 882</b>	<b>5 072</b>	<b>5 556</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>4 882</b>	<b>5 072</b>	<b>5 556</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
321 3 631	Studienbeihilfen aus städtischen Mitteln . . .	5 400	5 400	4 200	Zu Nrn. 321 3 631 und 321 3 661: Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.
321 3 661	Zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer Hochschule und Akademie oder dergleichen . . . . .	4 592	4 472	5 246	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>9 992</b>	<b>9 872</b>	<b>9 446</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>9 992</b>	<b>9 872</b>	<b>9 446</b>	
Reineinnahmen		4 882	5 072	5 556	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>5 110</b>	<b>4 800</b>	<b>3 890</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>322 Landes- und Stadtbibliothek</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
322 3 071	Vertraglicher Zuschuß des Landes Nordrhein-Westfalen (früher Zuschuß aus dem Bergischen Schulfonds) . . . . .	✓ 5 500	5 500	5 500	Zu Nr. 322 3 071: Siehe Nr. 322 3 087 der Ausgaben.
322 6 072	Zuschuß des Landes für den auswärtigen Leihverkehr . . . . .	7 000	7 500	7 000	
322 6 073	Zuschuß des Landschaftsverbandes für die Rhenania-Abteilung . . . . .	✓ 3 000	3 000	2 000	Zu Nr. 322 6 073: Siehe Nr. 322 6 088 der Ausgaben.
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
322 3 131	Benutzungsgebühren . . . . .	✓ 12 500	11 000	12 807	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
322 3 216	Erstattung anteiliger Personalkosten . . . . .	7 700	5 700	6 036	Zu Nr. 322 3 221: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 322 3 086 zu.
322 3 221	Geldersatz für verlorengegangene Bücher . . .	✓ 50	50	265	
322 3 231	Verkauf von Drucksachen . . . . .	✓ 200	200	526	
322 1 232	Von Haushaltsstelle 211 1 662: Verwaltung der Volksschullehrer-Bibliothek . . . . .	✓ 500	500	500	
322 3 232	Verkauf von Fotokopien u. Fotografien . . . . .	✓ 3.000, - 1 700	1 400	1 808	
322 3 233	Einnahmen aus dem Heine-Jahrbuch . . . . .	✓ 1.800, - 1 500	1 000	1 913	
322 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	✓ 200	200	113	
322 3 261	Miete . . . . .	1 092	700	639	
322 3 262	Verpachtung von Reklameflächen . . . . .	450	600	435	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 637	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>41 392</b>	<b>37 350</b>	<b>41 179</b>	
Darunter Erstattungen		500	500	500	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>40 892</b>	<b>36 850</b>	<b>40 679</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
322 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	818 630	739 190	711 982	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
322 3 522	Zuschuß für die Fachbibliothek des Vereins Deutscher Eisenhüttenleute . . . . .	500	500	500	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
322 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	24 000	13 770	14 255	R 1919
322 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	1 085	1 000	1 000	
322 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	3 700	3 800	3 809	
322 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	✓ 100	200	3	
322 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	99 700	95 720	68 179	
322 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	19 664	19 493	15 995	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>967 379</b>	<b>873 673</b>	<b>815 723</b>	

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen																																																											
	Übertrag:	967 379	873 673	815 723																																																												
322 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	4 550	4 465	2 882	Zu Nr. 322 1 661: An Haushaltsstelle 942																																																											
322 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	25 300	17 398	13 955																																																												
322 6 655	Zusätzliche Buchbandarbeiten . . . . .	20 000	20 000	17 772																																																												
322 1 661	Miete . . . . .	2 658	—	—																																																												
322 3 662	Katalogisierung und Ordnen der Bibliothek der Volksschullehrer . . . . .	500	500	124																																																												
322 3 663	Leihverkehr . . . . .	7 500	7 500	6 343																																																												
322 6 663	Auswärtiger Leihverkehr . . . . .	7 000	7 500	7 000	Zu Nr. 322 6 663: Siehe Nr. 322 6 072 der nahmen.																																																											
322 3 664	Werbungs-, Transport- und Druckkosten . . . . .	2 500	2 500	1 977																																																												
322 3 666	Für Fotoarbeiten . . . . .	500	300	499																																																												
322 3 667	Gebäudebewachung . . . . .	900	900	828																																																												
322 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	300	300	223																																																												
322 3 669	Auswertung des Heine-Archivs . . . . .	17 500	7 500	6 721	Die Nrn. 322 3 669 und 322 3 670 sind einseitig deckungsfähig zugunsten der Nr. 322 3 032.																																																											
322 3 670	Vorarbeiten für eine Heine-Gesamtausgabe . . . . .	11 000	11 000	11 000																																																												
322 3 671	Zählgelder . . . . .	120	120	50																																																												
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>																																																															
322 3 932	An die Rücklage für die Heine-Gesamtausgabe . . . . .	10 000	20 000	20 000																																																												
322 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 350	1 000	757																																																												
322 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	6 340	5 970	4 091																																																												
322 3 985	Handschriftensammlung . . . . .	15 000	15 000	27 642	Die Nrn. 322 3 985 und 322 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.																																																											
322 3 986	Vermehrung der Bestände der Bibliothek: aus städtischen Mitteln . . . . .	310 000	300 000	288 655																																																												
322 3 987	aus Zuweisungen . . . . .	5 500	5 500	5 500	Zu Nrn. 322 3 986 u. 322 3 987: Bis zu 25% des Auftrags können Aufträge zu Lasten nächsten Rechnungsjahres geben werden.																																																											
322 6 988	Ausbau der Rhenania-Abteilung . . . . .	3 000	3 000	2 000	Zu Nr. 322 3 987: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Siehe Nr. 322 3 071 der nahmen.																																																											
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	195 000	206 749	Zu Nr. 322 6 988: Siehe Nr. 322 6 073 der nahmen.																																																											
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 418 897</b>	<b>1 499 126</b>	<b>1 440 491</b>																																																												
	Darunter Erstattungen	500	500	500																																																												
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 418 397</b>	<b>1 498 626</b>	<b>1 439 991</b>																																																												
	Reineinnahmen	40 892	36 850	40 679																																																												
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 377 505</b>	<b>1 461 776</b>	<b>1 399 312</b>																																																												
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>322 6 983</p> <p>+ 4950,- by Amt 80</p> <p>1320,- " 80</p> <p><u>6270,-</u></p> </div> <div style="width: 45%;"> <p style="text-align: right;">Reineinnahmen</p> <p style="text-align: right;">Zuschußbedarf</p> </div> </div>																																																																
<p><b>323 Goethe-Museum</b> <b>(Anton-und-Katharina-Kippenberg-Stiftung)</b></p> <p style="text-align: center;"><u>Einnahmen</u></p> <p style="text-align: center;">1. Gebühren, Entgelte, Strafen</p> <tr> <td>323 3 141</td> <td>Eintrittsgelder . . . . .</td> <td style="text-align: right;">1 400</td> <td style="text-align: right;">1 200</td> <td style="text-align: right;">1 403</td> <td></td> </tr> <p style="text-align: center;">2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</p> <tr> <td>323 3 232</td> <td>Druckschriftenverkauf . . . . .</td> <td style="text-align: right;">1 000</td> <td style="text-align: right;">1 000</td> <td style="text-align: right;">1 014</td> <td></td> </tr> <tr> <td>323 3 259</td> <td>Vermischte Einnahmen . . . . .</td> <td style="text-align: right;">100</td> <td style="text-align: right;">100</td> <td style="text-align: right;">25</td> <td></td> </tr> <tr> <td>323 3 261</td> <td>Miete . . . . .</td> <td style="text-align: right;">1 055</td> <td style="text-align: right;">710</td> <td style="text-align: right;">843</td> <td></td> </tr> <tr> <td>323 3 262</td> <td>Veranstaltungen . . . . .</td> <td style="text-align: right;">2 300</td> <td style="text-align: right;">700</td> <td style="text-align: right;">1 525</td> <td rowspan="2">Zu Nr. 323 3 262: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 323 3 667.</td> </tr> <tr> <td>323 3 292</td> <td>Einnahmen a. d. Kippenberg-Jahrbuch . . . . .</td> <td style="text-align: right;">150</td> <td style="text-align: right;">400</td> <td style="text-align: right;">144</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Weggefallene Nummern . . . . .</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>Gesamteinnahmen:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6 005</b></td> <td style="text-align: right;"><b>4 110</b></td> <td style="text-align: right;"><b>4 954</b></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">Darunter Erstattungen:</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td style="text-align: center;">—</td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;"><b>Reineinnahmen:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>6 005</b></td> <td style="text-align: right;"><b>4 110</b></td> <td style="text-align: right;"><b>4 954</b></td> <td></td> </tr>						323 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	1 400	1 200	1 403		323 3 232	Druckschriftenverkauf . . . . .	1 000	1 000	1 014		323 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	25		323 3 261	Miete . . . . .	1 055	710	843		323 3 262	Veranstaltungen . . . . .	2 300	700	1 525	Zu Nr. 323 3 262: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 323 3 667.	323 3 292	Einnahmen a. d. Kippenberg-Jahrbuch . . . . .	150	400	144		Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—			<b>Gesamteinnahmen:</b>	<b>6 005</b>	<b>4 110</b>	<b>4 954</b>			Darunter Erstattungen:	—	—	—			<b>Reineinnahmen:</b>	<b>6 005</b>	<b>4 110</b>	<b>4 954</b>	
323 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	1 400	1 200	1 403																																																												
323 3 232	Druckschriftenverkauf . . . . .	1 000	1 000	1 014																																																												
323 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	25																																																												
323 3 261	Miete . . . . .	1 055	710	843																																																												
323 3 262	Veranstaltungen . . . . .	2 300	700	1 525	Zu Nr. 323 3 262: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 323 3 667.																																																											
323 3 292	Einnahmen a. d. Kippenberg-Jahrbuch . . . . .	150	400	144																																																												
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—																																																												
	<b>Gesamteinnahmen:</b>	<b>6 005</b>	<b>4 110</b>	<b>4 954</b>																																																												
	Darunter Erstattungen:	—	—	—																																																												
	<b>Reineinnahmen:</b>	<b>6 005</b>	<b>4 110</b>	<b>4 954</b>																																																												

Verfügungsberechtigt  
Amt 41.



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
<b>4. Persönliche Ausgaben</b>					
323 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	146 280	134 650	108 769	
<b>5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten</b>					
323 3 523	Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan der Anton-und-Katharina-Kippenberg-Stiftung	72 398	57 363	50 593	
323 3 581	Unterhaltszuschuß für die Stifterin . . . . .	18 480	18 480	18 480	
<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>					
323 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	21 150	32 700	4 320	
323 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	14	14	14	
323 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	1 050	1 400	1 237	
323 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	17 100	18 930	18 389	
323 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	13 533	13 392	13 170	
323 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 600	1 490	648	
323 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	8 540	6 800	4 901	
323 3 662	Zählgelder . . . . .	36	36	36	
323 3 663	Miete und Wartung der Polizei-, Notruf- und Feuermeldeanlage . . . . .	4 500	4 100	2 609	
323 3 667	Garderoben- und Ordnungsdienst . . . . .	2 600	800	1 720	
323 3 668	Aufsichtsdienst . . . . .	23 000	—	—	
323 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	5 137	6 375	7 542	
<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
323 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	21 864	20 626	19 458	
323 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	2 690	6 170	1 375	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 390	38 042	
<b>Gesamtausgaben:</b>		<b>359 972</b>	<b>324 716</b>	<b>291 303</b>	
Darunter Erstattungen:		—	—	—	
<b>Reinausgaben:</b>		<b>359 972</b>	<b>324 716</b>	<b>291 303</b>	
Reineinnahmen:		6 005	4 110	4 954	
<b>Zuschußbedarf:</b>		<b>353 967</b>	<b>320 606</b>	<b>286 349</b>	

Zu Nr. 323 3 646:  
Verfügungsberechtigt: Amt 20.

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>331 Theaterverwaltung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 42.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
331 3 131	Eintrittsgelder . . . . .	2 262 500	2 262 500	2 189 401	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
331 3 216	Ersatzleistung der Deutschen Oper am Rhein .	745 000	792 360	788 248	Zu Nr. 331 3 216: Für persönliche Ausgaben.
331 3 229	Rückvergütung von Mehrwertsteuer . . . . .	50 000	—	—	
331 3 232	Für verbilligte Eintrittskarten . . . . .	208 000	208 000	208 000	
331 3 233	Programme und Textbücher . . . . .	148 000	148 000	117 574	
331 3 235	Fremde Gastspiele . . . . .	12 000	30 000	40 788	
331 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	3 000	3 000	2 997	
331 3 261	Mieten und Pachten . . . . .	48 000	46 230	54 241	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
331 3 360	Erlös aus der Veräußerung von Vermögen . .	100	100	1 150	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 100	2 080	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3 476 600</b>	<b>3 492 290</b>	<b>3 404 479</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	558	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3 476 600</b>	<b>3 492 290</b>	<b>3 403 921</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
331 1 400	An Haushaltsstelle Nr. 332 1 231: Für die Gestellung des Orchesters . . . . .	1 871 070	1 831 970	1 867 110	
331 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 756 130	1 817 570	1 775 838	
331 3 402	Für die Gestellung des Duisburger Orchesters sowie für Aushilfsmusiker . . . . .	187 000	180 000	153 119	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
331 3 521	Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein . .	6 594 850	6 203 200	6 136 347	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
331 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . .	165 000	147 800	173 296	Zu Nr. 331 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
331 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	1 115	1 115	1 115	
331 1 647	An H.-St. 332 1 221: Vereinsbeiträge . . . .	5 028	4 307	4 850	
331 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	35 000	35 000	33 394	
331 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	95 800	88 900	90 578	
Zu übertragen:		10 710 993	10 309 862	10 235 647	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	10 710 993	10 309 862	10 235 647	
331 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . .	73 526	70 220	68 336	
331 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	43 250	39 900	38 541	
331 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	135 500	130 500	38 949	
331 1 662	An Haushaltsstelle 711 1 151: Für die Gestellung von Brandwachen . . .	75 000	75 000	47 550	
331 3 662	Jubiläumsgaben . . . . .	1 400	600	594	
331 3 663	Arbeits- und Schutzkleidung, Werkzeuge . . .	14 000	14 000	11 561	
331 3 664	Kosten des Theaterbetriebes . . . . .	54 000	51 000	121 777	Die Nrn. 331 3 664 u. 331 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig.
331 3 665	Unterhaltung der bühnen- und beleuchtungs-technischen Einrichtungen . . . . .	35 000	35 000	36 982	
331 3 666	Unterhaltung der Instrumente, Instrumententransporte . . . . .	11 000	10 000	9 760	
331 3 667	Werbung, Programmhefte, Textbücher . . .	140 000	127 000	127 844	Zu Nr. 331 3 667: Bis zu 25% des Ansatzes dürfen Aufträge zu Lasten des nächsten Rechnungsjahres vergeben werden.
331 3 668	Aufführungsgebühren . . . . .	158 000	150 000	143 568	
331 3 670	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	9 500	9 500	6 422	
331 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	62 493	74 162	85 055	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
331 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	175 508	163 839	152 945	
331 6 951	Baumaßnahmen Opernhaus . . . . .	77 600	14 100	36 500	
331 6 952	Baumaßnahmen Werkstattgebäude Venloer Str.	264 100	27 000	—	Zu Nrn. 331 6 951 und 331 6 952: Verfügungsberechtigt: Amt 65.
331 6 971	Beschaffung bühnentechnischer Einrichtungen	15 000	25 000	12 959	
331 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	4 950	1 000	5 303	
331 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . .	52 900	30 100	39 833	
331 6 983	Beschaffung von Instrumenten . . . . .	8 000	7 600	17 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	49 300	42 852	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>12 121 720</b>	<b>11 414 683</b>	<b>11 279 978</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	558	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>12 121 720</b>	<b>11 414 683</b>	<b>11 279 420</b>	
	Reineinnahmen	3 476 600	3 492 290	3 403 921	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>8 645 120</b>	<b>7 922 393</b>	<b>7 875 499</b>	
	<b>Leistungen an die „Neue Schauspiel-GmbH.“</b>				
331 3 523	Zuschuß . . . . .	1 536 505	1 458 750	1 458 569	Zu Nrn. 331 3 523 und 331 6 524: Verfügungsberechtigt: Amt 41.
331 6 524	Für Reparaturen . . . . .	15 000	25 000	25 000	
331 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	1 224 384	831 796	658 474	Zu Nr. 331 3 523: Siehe Nr. 341 3 527 der Ausgaben.
331 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	325 867	174 555	81 137	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	13 006	
	<b>Gesamt- und Reinausgaben bzw. Zuschußbedarf</b>	<b>3 101 756</b>	<b>2 490 101</b>	<b>2 236 186</b>	
	<b>Gesamtzuschußbedarf</b>	<b>11 746 876</b>	<b>10 412 494</b>	<b>10 111 685</b>	

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>332 Orchester und Konzerte</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
332 3 131	Aus Konzerten . . . . .	185 000	200 000	195 312	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
332 1 221	Von H.-St. 331 1 647: Ersatzleistung für die Mitgliedschaft beim Deutschen Bühnenverein	5 028	4 307	4 850	
332 1 231	Von Haushaltsstelle 331 1 400: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	1 871 070	1 831 970	1 867 110	
332 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	600	—	—	
332 3 233	Programme- und Textverkauf . . . . .	12 000	9 000	11 180	
332 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	400	400	392	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 074 098</b>	<b>2 045 677</b>	<b>2 078 844</b>	
Darunter Erstattungen		1 876 098	1 836 277	1 871 960	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>198 000</b>	<b>209 400</b>	<b>206 884</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
332 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	3 668 140	3 589 940	3 634 211	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
332 3 520	Zuschuß an die Chorschule des Städt. Musikvereins . . . . .	1 950	1 950	1 950	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
332 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	8 299	6 880	5 156	
332 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	7 500	6 700	6 034	
332 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
332 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	32 600	35 550	27 910	
332 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 998	1 973	1 916	
332 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 000	1 000	—	
332 3 661	Konzerte . . . . .	229 000	250 000	207 918	Zu Nr. 332 3 661: In Höhe des halben Jahresansatzes können Aufträge Lasten des nächsten Jahres geben werden.
332 3 662	Gebühren für Aufführungsrechte . . . . .	4 700	4 700	4 250	
332 3 664	Unterhaltung des Instrumentariums . . . . .	15 000	15 000	11 943	Die Nrn. 332 3 661 und 332 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig.
332 1 665	Miete, Beleuchtung usw. . . . .	47 000	41 000	37 087	
332 3 665	Miete usw. . . . .	600	600	1 198	Zu Nr. 332 1 665: An Haushaltstellen: 231 1 262      4 000 333 1 261      10 000 854 1 220      30 000 854 1 229      3 000
332 3 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	57 000	57 000	53 226	
332 3 667	Ordnungsdienst . . . . .	6 800	5 800	6 448	Die Nr. 332 3 666 ist ebenfalls deckungsfähig zugunsten Nr. 332 3 661.
332 3 668	Kosten für Aushilfen . . . . .	45 000	60 000	42 047	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
332 3 986	Instrumente, Noten usw. . . . .	30 000	15 000	9 840	Die Nrn. 332 3 664 und 332 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig.
332 1 987	An Haushaltsstelle 854 1 236: Für die Anschaffung eines Flügels . . . . .	20 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>4 176 637</b>	<b>4 093 143</b>	<b>4 051 134</b>	
Darunter Erstattungen		1 876 098	1 836 277	1 871 960	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 300 539</b>	<b>2 256 866</b>	<b>2 179 174</b>	
Reineinnahmen		198 000	209 400	206 884	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 102 539</b>	<b>2 047 466</b>	<b>1 972 290</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>333 Robert-Schumann-Saal</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
333 3 132	Einnahmen aus der Garderobe . . . . .	15 000	15 000	5 917	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
333 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	1 000	—	—	
333 1 261	Mieteinnahmen . . . . .	18 100	15 000	3 278	
333 3 261	Mieten und Pachten . . . . .	72 600	72 000	48 232	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>106 700</b>	<b>102 000</b>	<b>57 427</b>	
Darunter Erstattungen		18 100	15 000	3 278	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>88 600</b>	<b>87 000</b>	<b>54 149</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
333 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	15 320	14 880	15 210	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
333 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	25 900	14 210	8 045	
333 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	10 000	3 800	3 764	
333 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
333 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	40 550	37 850	12 731	
333 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 620	2 469	2 329	
333 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	2 000	2 045	1 036	
333 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	23 500	23 500	7 477	
333 3 664	Unterhaltung der Instrumente . . . . .	1 500	1 500	6 104	
333 3 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	50	50	—	
333 3 667	Garderobendienst . . . . .	10 500	10 500	3 122	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
333 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	10 600	520	195	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	409 206	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>142 590</b>	<b>111 374</b>	<b>469 219</b>	
Darunter Erstattungen		18 100	15 000	3 278	
<b>Reinausgaben</b>		<b>124 490</b>	<b>96 374</b>	<b>465 941</b>	
Reineinnahmen		88 600	87 000	54 149	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>35 890</b>	<b>9 374</b>	<b>411 792</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 41.

Zu Nr. 333 1 261:  
Von Haushaltsstellen:  
268 1 661            8 100 DM  
332 1 665            10 000 DM

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>341 Allgemeine Kunstpflege</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
341 3 234	Spenden für die Winterausstellung . . . . .	100	100	2 000	Zu Nr. 341 3 234: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 341 3 641
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	32 446	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>34 446</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>100</b>	<b>100</b>	<b>34 446</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
341 3 520	Zuschuß an den Bach-Verein . . . . .	12 000	12 000	12 000	
341 3 521	Aufwendungen und Zuschüsse für besondere kulturelle Veranstaltungen u. Einrichtungen	20 000	20 000	19 051	Zu Nr. 341 3 521: Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Kulturausschusses verfügt werden.
341 3 522	Förderung der privaten Theater u. Theaterveranstaltungen . . . . .	43 000	43 000	37 000	
341 3 523	Zuschuß an die Staatliche Kunstakademie . .	25 000	27 000	30 000	Zu Nr. 341 3 522: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Kulturausschusses verfügt werden.
341 3 524	Zuschuß zur Durchführung zeitgenössischer Ausstellungen . . . . .	3 600	3 600	—	
341 3 525	Mietzuschuß an die Kammerspiele . . . . .	28 880	26 000	26 000	
341 3 526	Zuschüsse an Gesang- und Instrumentalvereine für besondere künstlerische Leistungen . .	6 500	5 850	3 095	
341 3 527	Für verbilligte Eintrittskarten . . . . .	423 000	438 200	437 000	Zu Nr. 341 3 527: 200 000 DM für die „Schauspiel GmbH.“ 208 000 DM für Opernbetrieb und 15 000 DM für Konzertschauspieler.
341 3 528	Förderung zeitgenössischer Musik . . . . .	6 750	6 750	6 750	
341 3 529	Zuschuß an die Kammerspiele . . . . .	95 000	95 000	95 000	
341 6 530	Zuschuß für eine Edition der Briefe Emil Barth	4 000	—	—	
341 3 531	Mietzuschuß an das Theater Rheinischer Marionetten . . . . .	3 000	—	—	Zu Nr. 341 3 529: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Kulturausschusses verfügt werden.
341 6 581	Kunstpreise der Stadt . . . . .	4 200	4 200	83 073	
341 3 582	Förderung Düsseldorfer Künstler . . . . .	25 000	25 000	25 000	
341 3 589	Widerrufl. Zuwendung an die Witwe des Dichters Emil Barth . . . . .	1 800	1 800	1 800	Zu Nr. 341 3 582: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
341 1 631	An H.St. 856 1 221: Miete, Heizung, Beleuchtung usw. (Winterausstellung) . . .	25 000	25 000	25 000	
341 3 641	Kosten der Winterausstellung aus Spenden . .	100	100	2 000	
341 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	470	454	354	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
341 3 981	Für Ankäufe aus der Winterausstellung sowie von Werken Düsseldorfer Künstler . . . . .	20 000	20 000	25 200	Zu Nr. 341 3 981: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	16 800	13 847	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>747 300</b>	<b>770 754</b>	<b>842 170</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>747 300</b>	<b>770 754</b>	<b>842 170</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		100	100	34 446	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>747 200</b>	<b>770 654</b>	<b>807 724</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>342 Kunstmuseum</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>					
342 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	1 000	—	—	
342 3 232	Druckschriftenverkauf . . . . .	20 000	18 000	22 193	
342 3 233	Für Leistungen der Restaurierungswerkstätten	200	200	400	
342 6 234	Spenden . . . . .	200	200	12 350	Zu Nr. 342 6 234: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 342 6 933 zu.
342 3 235	Für die Benutzung des Restaurierungsateliers durch die Kunstsammlung NW . . . . .	2 000	3 000	3 000	
342 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	400	400	444	
342 3 261	Miete . . . . .	520	450	416	
342 3 291	Zinsertrag der Paul-Girardet-Stiftung . . . . .	7 242	6 957	7 117	Zu Nr. 342 3 291: Anordnungen erteilen Amt 20 und Amt 41. Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 342 3 933 zu.
<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>					
342 3 361	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen des Kunstmuseums . . . . .	200	200	1 700	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	350	497 500	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>31 762</b>	<b>29 757</b>	<b>545 120</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>31 762</b>	<b>29 757</b>	<b>545 120</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
<b>4. Persönliche Ausgaben</b>					
342 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	996 340	961 480	891 689	
Zu übertragen:		996 340	961 480	891 689	

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	996 340	961 480	891 689	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
342 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	63 300	48 710	34 882	
342 3 630	Kassenverlustentschädigungen . . . . .	60	60	60	
342 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	130	130	130	Zu Nr. 342 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
342 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	359	359	309	
342 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	4 500	7 000	6 711	
342 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	700	600	576	
342 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	31 450	43 000	42 689	
342 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	85 350	84 142	64 736	
342 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	10 950	18 920	10 526	
342 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	74 500	63 000	22 781	
342 3 661	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw. . . . .	22 000	30 000	26 252	Die Nrn. 342 3 661 und 342 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig
342 6 661	Herstellung von wissenschaftlichen Katalogen	30 000	30 000	22 500	
342 3 662	Miete . . . . .	500	500	36 731	
342 3 663	Miete für die Polizei-Notruf- und Einbruch- meldeanlage, Hetjes-Museum, Palais Nessel- rode . . . . .	6 200	—	—	
342 3 664	Unterhaltung der Sammlungen und sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	20 000	20 000	15 376	Die Nrn. 342 3 664 und 342 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig
342 3 665	Sonderveranstaltungen, Bildungs-, Forschungs- zwecke und Sonderausstellungen . . . . .	25 000	25 000	23 501	
342 3 668	Zur Pflege der Stiftung Binder . . . . .	4 200	3 500	3 342	
342 3 670	Für Fotoarbeiten . . . . .	5 000	5 000	4 908	
342 3 671	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	500	4 100	490	
342 6 672	Neuordnung der Bestände des Kunstmuseums	13 000	20 000	20 700	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
342 3 933	Zur Vermögensanlage . . . . .	7 242	6 957	7 117	Zu Nr. 342 3 933: Anordnungen erteilen Amt und Amt 41.
342 6 951	Umbau und Einrichtung des Gemäldemaga- zins, 3. Rate . . . . .	15 000	20 000	9 952	
342 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	2 750	1 700	5 619	
342 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	6 250	15 222	20 037	
342 6 983	Ergänzung der Sammlungen aus Spenden . . . . .	200	200	12 350	Zu Nr. 342 6 983: Siehe Nr. 342 6 234 der E- nahmen.
342 3 984	Ergänzung der Bibliothek . . . . .	16 000	16 000	16 295	Zu Nr. 342 3 984: Bis zu 25% des Ansatzes die- se Aufträge zu Lasten des näch- sten B.J. vergeben werden.
342 3 985	Beschaffung von Ausstellungsmobiliar usw. . . . .	19 000	20 000	19 439	
342 3 986	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten . . . . .	6 000	4 900	3 355	
342 6 987	Anschauungs- und Ausstellungsmaterial für das Hetjensmuseum . . . . .	5 000	—	—	Zu Nr. 342 3 985 u. 342 3 986: Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.
342 3 992	Ergänzung der Sammlungen . . . . .	150 000	150 000	642 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	7 700	16 621	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 621 481</b>	<b>1 608 180</b>	<b>1 981 674</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 621 481</b>	<b>1 608 180</b>	<b>1 981 674</b>	
	Reineinnahmen	31 762	29 757	545 120	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 589 719</b>	<b>1 578 423</b>	<b>1 436 554</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>343 Kunsthalle</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
343 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	50 000	50 000	115 971	
343 3 142	Eintrittsgelder aus Sonderveranstaltungen . . .	1 000	—	—	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
343 3 221	Ersatzleistung von Hausbewirtschaftungs- kosten . . . . .	3 000	3 000	2 500	
343 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	6 000	—	—	
343 3 231	Druckschriftenverkauf . . . . .	44 000	50 000	36 720	
343 3 233	Erlös aus Anzeigenwerbung . . . . .	1 000	5 000	1 840	
343 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	65	
343 3 261	Mieten und Pachten . . . . .	140 000	100 000	106 675	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	884	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>245 010</b>	<b>208 010</b>	<b>264 655</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>245 010</b>	<b>208 010</b>	<b>264 655</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
343 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	308 410	184 520	227 494	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
343 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	21 000	8 640	1 643	
343 3 630	Zählgelder . . . . .	60	60	40	
343 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	29	29	29	
343 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	18 000	3 000	4 768	
343 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	500	700	442	
343 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	20 500	17 700	20 684	
343 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	21 888	21 101	3 212	
343 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . .	15 800	26 220	21 819	
343 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	78 000	78 000	6 548	
343 3 661	Ausstellungen und Veranstaltungen . . . . .	322 500	350 000	299 703	
343 3 662	Werbungs-, Porto-, Druckkosten usw. . . . .	25 000	30 000	6 383	
343 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	15 000	10 000	4 206	
343 3 664	Miete für die Polizei-, Notruf- und Einbruch- meldeanlage . . . . .	22 700	—	—	
343 3 665	Garderoben- und Ordnungsdienst . . . . .	800	1 000	1 026	
343 3 666	Sonderveranstaltungen . . . . .	1 000	—	—	
343 3 671	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	200	1 280	193	
343 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	269 211	267 811	247 917	
343 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	45 600	46 037	47 014	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
343 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	94 165	66 565	73 125	
343 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	8 651	15 214	14 236	
343 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . .	6 050	6 485	600	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>1 295 064</b>	<b>1 134 362</b>	<b>981 082</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 41.

Zu Nr. 343 3 142:  
Mehreinnahmen wachsen den  
Ausgaben bei Nr. 343 3 666 zu.

Zu Nr. 343 3 233:  
Mehreinnahmen wachsen den  
Ausgaben bei Nr. 343 3 661 zu.

Zu Nr. 343 3 646:  
Verfügungsberechtigt: Amt 20

Zu Nr. 343 3 661:  
Bis zu 25% des Ansatzes dürfen  
Aufträge zu Lasten des näch-  
sten Jahres vergeben werden.

Die Nrn. 343 3 661 u. 343 3 662  
sind gegenseitig deckungsfähig.

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>Übertrag:</b>	1 295 064	1 134 362	981 082	
343 3 983	Ergänzung der Bibliothek . . . . .	2 000	2 000	1 797	Zu Nr. 343 3 983: Bis zu 25% des Ansatzes über Aufträge zu Lasten des näch- sten Rechnungsjahres vergrä- werden.  Zu Nr. 343 3 984: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
343 3 984	Beschaffung von Ausstellungsmobiliar usw. . . . .	8 000	8 000	31 078	
343 3 985	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten . . . . .	3 000	3 000	976	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	3 950	20 888	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 308 064</b>	<b>1 151 312</b>	<b>1 035 821</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 308 064</b>	<b>1 151 312</b>	<b>1 035 821</b>	
	Reineinnahmen	245 010	208 010	264 655	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 063 054</b>	<b>943 302</b>	<b>771 166</b>	
<b>351 Stadtbüchereien</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
351 3 151	Mahngebühren, Ersatz für verlorene und be- schädigte Bücher . . . . .	34 000	26 900	34 094	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
351 3 222	Ersatzleistungen von Stromkosten . . . . .	400	500	371	
351 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	500	500	811	
351 1 261	Von Haushaltsstelle 352 1 661: Miete . . . . .	1 200	1 200	1 200	
351 3 261	Miete . . . . .	3 120	4 000	4 454	
351 3 292	Dividende aus Beteiligung . . . . .	7 000	7 000	7 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 509	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>46 220</b>	<b>40 100</b>	<b>49 439</b>	
	Darunter Erstattungen	1 200	1 200	1 200	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>45 020</b>	<b>38 900</b>	<b>48 239</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
351 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 652 160	1 638 750	1 383 996	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
351 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	32 400	27 960	22 393	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>1 684 560</b>	<b>1 666 710</b>	<b>1 406 389</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Ansatz 1968	Rechnung 1967	Erläuterungen
		DM	DM	DM	
	Übertrag:	1 684 560	1 666 710	1 406 389	
351 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	730	730	730	
351 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	5 500	5 600	6 213	
351 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	300	200	226	
351 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	106 300	112 380	89 561	
351 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	6 820	6 495	6 420	
351 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	7 250	8 970	6 191	
351 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	55 300	47 300	8 915	
351 1 661	Miete, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw. . . . .	1 350	5 350	5 350	Zu Nr. 351 1 661: An H.St. 211 i 262
351 3 661	Miete . . . . .	62 500	78 760	50 991	
351 3 662	Kosten der Anmahnung von Büchern und Transportkosten . . . . .	500	500	349	
351 3 663	Werbung, Druck von Bücherverzeichnissen usw. . . . .	20 000	20 000	18 447	Zu Nr. 351 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
351 3 665	Veranstaltungen . . . . .	3 000	2 600	2 625	
351 3 667	Fortbildung der Bibliothekare . . . . .	1 500	1 200	1 080	Die Nrn. 351 3 665 u. 351 3 667 sind gegenseitig deckungsfähig.
351 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	150	700	—	
351 3 672	Vervielfältigung von Katalogzetteln . . . . .	15 000	4 500	5 150	
351 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	46 404	50 576	48 878	
351 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	45 600	46 037	47 014	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
351 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	9 222	8 799	5 809	
351 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	8 651	15 214	14 236	
351 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungs- maschinen . . . . .	8 250	11 000	4 845	
351 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	80 580	15 500	21 094	
351 3 983	Vermehrung der Buch-, Noten- und Schallplattenbestände . . . . .	450 000	450 000	357 490	Zu Nr. 351 3 983: Bis zu 25% des Ansatzes dürfen Aufträge zu Lasten des nächsten Rechnungsjahres vergeben werden.
351 6 984	Beschaffung von Buchbindereimaschinen . . . . .	400	6 750	1 401	
351 3 985	Inventar für die Neueinrichtung von Büchereien . . . . .	50 000	100 000	—	Zu Nr. 351 3 985: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	450	112 296	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 669 867</b>	<b>2 666 321</b>	<b>2 221 700</b>	
	Darunter Erstattungen	1 200	1 200	1 200	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>2 668 667</b>	<b>2 665 121</b>	<b>2 220 500</b>	
	Reineinnahmen	45 020	38 900	48 239	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2 623 647</b>	<b>2 626 221</b>	<b>2 172 261</b>	
<b>352 Volkshochschule</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	0. Steuern und Zuweisungen				
352 3 071	Zuweisungen des Landes nach dem Volkshochschulgesetz . . . . .	105 000	100 000	105 050	
	Zu übertragen:	105 000	100 000	105 050	

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	105 000	100 000	105 050	
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
352 3 151	Hörrgebühren . . . . .	330 000	330 000	274 080	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
352 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	2 400	—	—	
352 3 233	Erlös aus Anzeigenwerbung in Vorlesungsver- zeichnissen . . . . .	4 000	4 000	3 656	
352 3 234	Aus Reisen und Fahrten . . . . .	1 000	1 000	41 727	Zu Nr. 352 3 234: Mehreinnahmen wachsenden Ausgaben bei Nr. 352 3 671
352 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	150	150	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	15 115	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>442 550</b>	<b>435 150</b>	<b>439 628</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>442 550</b>	<b>435 150</b>	<b>439 628</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
352 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	306 260	285 670	259 228	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
352 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	4 585	4 575	4 520	
352 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	3 500	2 500	1 051	
352 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	32	
352 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	17 200	23 575	17 545	
352 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	30	30	30	
352 1 661	Miete, Beleuchtung, Wasserverbrauch usw. . . . .	12 200	13 200	20 380	Zu Nr. 352 1 661: An Haushaltsstellen: 211 1 262 5 500 DM 221 1 262 500 DM 231 1 262 5 000 DM 351 1 261 1 200 DM
352 3 661	Miete . . . . .	20 000	20 000	23 126	
352 3 662	Werbung, Druck von Vorlesungsverzeichnissen, Plakaten usw. . . . .	72 500	57 500	54 568	
352 3 663	Zählgeld für den Kassierer . . . . .	240	240	200	
352 3 664	Lehr- und Unterrichtsmittel . . . . .	5 000	5 000	4 437	
352 3 665	Veranstaltungen . . . . .	63 500	60 000	52 843	Die Nrn. 352 3 665 und 352 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig.
352 3 666	Dozenten honorare . . . . .	450 000	450 000	394 174	
352 3 671	Dozentenförderung . . . . .	2 000	2 000	877	Zu Nr. 352 3 666: Aufträge zu Lasten des näch- sten Rechnungsjahres können bis zu 60% des Jahresansatzes vergeben werden.
352 3 672	Reisen und Fahrten . . . . .	1 000	1 000	40 574	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
352 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	1 900	3 000	—	
	Zu übertragen:	960 015	928 390	873 585	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	960 015	928 390	873 585	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	53 772	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>960 015</b>	<b>928 390</b>	<b>927 357</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>960 015</b>	<b>928 390</b>	<b>927 357</b>	
	Reineinnahmen	442 550	435 150	439 628	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>517 465</b>	<b>493 240</b>	<b>487 729</b>	
<b>353 Löbbbecke-Museum und Aquarium</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
353 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	50 000	55 000	54 425	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
353 3 221	Ersatzleistungen von Strom-, Wasser- und Heizungskosten . . . . .	800	1 700	692	
353 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	100	—	—	
353 3 231	Druckschriftenverkauf . . . . .	4 000	4 500	4 240	
353 6 234	Spenden . . . . .	10	10	150	
353 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	100	—	
353 3 261	Mieten und Pachten . . . . .	800	720	720	
353 3 262	Pacht für eine Werbefläche . . . . .	200	—	180	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
353 3 361	Erlös aus dem Verkauf von Tieren . . . . .	10	10	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>55 930</b>	<b>62 040</b>	<b>60 407</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>55 930</b>	<b>62 040</b>	<b>60 407</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
353 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	352 710	383 450	350 228	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
353 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	44 100	27 840	16 335	
	Zu übertragen:	396 810	411 290	366 563	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 41.

Zu Nr. 353 6 234:  
Mehreinnahmen wachsen den  
Ausgaben bei Nr. 353 6 983 zu.

Zu Nr. 353 3 361:  
Mehreinnahmen wachsen den  
Ausgaben bei Nr. 353 3 983 zu.

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>Übertrag:</b>	396 810	411 290	366 563	
353 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	629	629	628	Zu Nr. 353 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
353 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	270	270	270	
353 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	5 500	4 200	4 054	
353 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	40	12	
353 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	8 700	10 500	9 280	
353 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 364	1 258	1 360	
353 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	6 850	7 740	4 670	
353 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	74 400	74 400	328	
353 3 661	Miete . . . . .	17 500	17 500	82 814	
353 3 662	Unterhaltung der Sammlungen und des Aquariums und sonstige sachl. Zweckausgaben . . . . .	20 000	21 000	22 751	Die Nrn. 353 3 662 und 353 3 664 sind gegenseitig deckungsgleich
353 3 664	Werbung, Druck- und Transportkosten, Fang- fahrten usw. . . . .	8 000	8 000	7 574	
353 3 666	Zählgelder . . . . .	120	120	120	
353 3 670	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	500	1 400	365	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
353 6 951	Instandsetzung des Aquariums . . . . .	15 000	5 000	990	Die Nrn. 353 3 951 und 353 3 982 sind gegenseitig deckungsgleich
353 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	20 550	9 520	747	
353 3 983	Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe . . . . .	15 000	15 000	10 443	Zu Nr. 353 3 983: Siehe Nr. 353 3 361 der L. nahmen.
353 6 983	Ergänzung der Sammlung, Tierankäufe aus Spenden . . . . .	100	10	150	
353 3 984	Ergänzung der Bibliothek . . . . .	1 800	1 600	1 597	Zu Nr. 353 6 983: Siehe Nr. 353 6 234 der L. nahmen.
353 3 985	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten . . . . .	7 150	2 000	1 974	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	Zu Nr. 353 3 984: Bis zu 25% des Ansatzes die Aufträge zu Lasten des näch- sten Rechnungsjahres ver- wendet werden.
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>600 343</b>	<b>591 477</b>	<b>516 690</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>600 343</b>	<b>591 477</b>	<b>516 690</b>	
	Reineinnahmen	55 930	62 040	60 407	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>544 413</b>	<b>529 437</b>	<b>456 283</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>354 Landesmuseum Volk und Wirtschaft</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
354 3 211	Heizkosten . . . . .	12 500	11 000	12 303	
354 3 261	Mieten . . . . .	32 810	32 810	32 810	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>45 310</b>	<b>43 810</b>	<b>45 113</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>45 310</b>	<b>43 810</b>	<b>45 113</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
354 3 523	Zuschuß an das Landesmuseum Volk und Wirtschaft . . . . .	105 000	105 000	105 000	Zu Nr. 354 3 523: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
6—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
354 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	25 400	21 120	8 667	
354 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	4 100	3 700	3 836	
354 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
354 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	4 139	3 766	3 420	
354 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	300	250	—	
354 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	10 000	9 000	9 076	Zu Nr. 354 3 654: Siehe Nr. 354 3 211 der Ein- nahmen.
354 3 661	Gebühren für Schornsteinreinigung . . . . .	25	25	15	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>149 014</b>	<b>142 911</b>	<b>130 014</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>149 014</b>	<b>142 911</b>	<b>130 014</b>	
Reineinnahmen		45 310	43 810	45 113	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>103 704</b>	<b>99 101</b>	<b>84 901</b>	

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>361 Allgemeine Gemeinschaftspflege</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 80.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
361 3 131	Aufstellen von Fahnenmasten für Dritte, Verleih von Fahnen, Fahnenmasten und Stühlen	95 000	65 000	84 353	Zu Nr. 361 3 131: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 361 3 131 zu.
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
361 3 221	Ersatzleistung für Reinigung und für in Verlust geratene Fahnen und Fahnenmasten. . . . .	300	200	301	
361 3 229	Rückvergütung von Mehrwertsteuer . . . . .	500	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>95 800</b>	<b>65 200</b>	<b>84 654</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	215	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>95 800</b>	<b>65 200</b>	<b>84 439</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
361 1 400	An Haushaltsstelle 681 1 223: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	8 000	—	—	
361 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	40 620	39 140	34 254	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
361 3 523	Patenschaftsleistungen für Danzig . . . . .	15 000	15 000	15 000	
361 3 525	Betreuung von Besuchern aus der Sowjetzone .	1 000	2 000	818	Zu Nrn. 361 3 523, 361 3 524 und 361 3 527: Verfügungsberechtigt: Amt
361 3 527	Sonstige Patenschaften . . . . .	3 600	3 600	2 967	Zu Nr. 361 3 523: Darunter 3750 DM für Jug- arbeit.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
361 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	124	124	124	
361 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	12 400	3 500	3 147	
361 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	800	1 100	892	
361 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	76	76	76	
361 3 661	Unterhaltung der Fahnen, Stühle und Masten usw. . . . .	6 000	6 000	6 021	
361 3 662	a) Aufwendungen für heimatstädtische u. son- stige gemeinschaftsfördernde Veranstaltun- gen . . . . .	106 800	105 450	104 362	Zu Nr. 361 3 662: Über Aufwendungen zum denktag 17. Juni ist Amt verfügungsberechtigt.
	b) Aufstellen von Fahnenmasten . . . . .	20 000	18 000	18 136	
361 3 663	Fuhr- und Transportkosten . . . . .	200	200	21	
361 6 665	Für Öffentlichkeitsarbeit . . . . .	100 000	90 000	80 924	Zu Nrn. 361 3 666 und 361 3 667: Verfügungsberechtigt: Amt
361 3 666	Für „Die Stadt läßt bitten“ . . . . .	15 000	15 000	5 333	
361 3 667	Stadtempfang . . . . .	30 000	30 000	—	
361 3 668	Unterhaltung Musikpavillon . . . . .	8 000	8 000	373	
361 3 669	Ausgaben für Hofgartenkonzerte . . . . .	12 000	—	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
361 6 972	Anstrahlung öffentlicher Gebäude . . . . .	5 000	—	—	
361 3 986	Ergänzung der Fahnen, Stühle u. Fahnenstühle Weggefallene Nummern . . . . .	20 000	20 000	21 424	
—		—	21 000	25 078	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>404 620</b>	<b>378 190</b>	<b>318 950</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	215	
<b>Reinausgaben</b>		<b>404 620</b>	<b>378 190</b>	<b>318 735</b>	
Reineinnahmen		95 800	65 200	84 439	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>308 820</b>	<b>312 990</b>	<b>234 296</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>362 Allgemeine Heimatpflege und Denkmalsschutz</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 400	2 400	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	—	<b>2 400</b>	<b>2 400</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	—	<b>2 400</b>	<b>2 400</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
362 3 521	Zuschuß an den Geschichtsverein für Druck- legungen . . . . .	5 000	5 000	4 500	
362 3 523	Für die Restaurierung des Kaiserswerther Do- mes gemäß Eingemeindungsvertrag . . . . .	5 000	5 000	5 000	
362 6 524	Allgemeine Denkmalpflege und Beihilfen für die Wiederherstellung von Baudenkmalern . . . . .	30 000	60 000	72 000	Zu Nr. 362 6 524: Über den Betrag darf nur mit Zustimmung des Kulturaus- schusses verfügt werden.
362 3 526	Betriebskosten für die Sicherungsanlage der Schatzkammer St. Lambertus . . . . .	1 062	1 006	1 006	
362 6 527	Zuschüsse für stadtgeschichtliche Forschungen und Veröffentlichungen . . . . .	6 000	6 000	8 000	
6—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
362 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	8 500	5 000	—	
362 1 616	An Haushaltsstelle 703 1 231: Reinigung von Denkmälern und Brunnen . . . . .	3 500	3 500	3 500	
362 3 616	Unterhaltung von Denkmälern, Brunnen, Pla- stiken und Gedenktafeln . . . . .	55 000	18 000	16 378	
362 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 250	400	326	
362 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	118	111	103	
362 6 661	Neuaufstellung von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln . . . . .	10 000	30 000	44 288	
362 3 662	Abtragung der vorgelegten Baukosten für den Alten Schloßturm . . . . .	2 400	2 400	2 400	
362 3 665	Für Fotoarbeiten, Pläne und dergl. . . . .	750	750	739	
362 3 666	Beflagung des Alten Schloßturms . . . . .	600	600	600	
9. Ausgeben der Vermögensbewegung					
362 6 951	Instandsetzung des Schloßturmes . . . . .	90 000	—	—	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>219 180</b>	<b>137 767</b>	<b>158 840</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>219 180</b>	<b>137 767</b>	<b>158 840</b>	
	Reineinnahmen	—	2 400	2 400	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>219 180</b>	<b>135 367</b>	<b>156 440</b>	

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967- DM	Erläuterungen
<b>363 Stadtarchiv</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 10.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
363 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	2	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
363 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	128 530	126 900	131 247	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
363 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	35	35	35	
363 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	43 310	3 000	2 142	
363 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	81	81	81	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>171 956</b>	<b>130 016</b>	<b>133 505</b>	Zu Nr. 363 3 651: Über einen Betrag von 2 DM darf erst nach Freigabe durch den Stadtkämmern fügt werden.



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	171 956	130 016	133 505	
363 3 664	Schutzkleidung . . . . .	125	125	73	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
363 3 986	Archivalien, Fachliteratur, Tonarchiv, Bilder und Urkunden (einschl. Restaurierung) . . . . .	4 300	4 230	3 784	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	313	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>176 381</b>	<b>134 371</b>	<b>137 675</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>176 381</b>	<b>134 371</b>	<b>137 675</b>	
	Reineinnahmen	10	10	2	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>176 371</b>	<b>134 361</b>	<b>137 673</b>	
<b>364 Stadtgeschichtliches Museum</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
364 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	600	750	507	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
364 3 231	Druckschriften . . . . .	900	1 000	806	
364 6 234	Spenden . . . . .	100	100	—	Zu Nr. 364 6 234: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 364 6 983 zu.
364 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	77	
364 3 261	Miete . . . . .	1 500	1 500	790	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
364 3 361	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen des Stadtgeschichtlichen Museums	100	100	—	Zu Nr. 364 3 361: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 364 3 983 zu.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3 300</b>	<b>3 550</b>	<b>2 180</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 300</b>	<b>3 550</b>	<b>2 180</b>	

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
364 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	239 530	235 800	231 277	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
364 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	18 800	17 040	16 512	
364 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	72	72	72	Zu Nr. 364 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
364 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	287	270	270	
364 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	3 150	1 300	1 199	
364 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	41	
364 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 400	6 425	4 476	
364 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	10 530	9 950	11 030	
364 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 700	2 450	8 060	
364 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	14 100	12 800	5 141	Die Nrn. 364 3 662 und 364 3 663 sind gegenseitig deckungsgleich.
364 3 662	Unterhaltung der Sammlungen . . . . .	8 000	8 000	7 331	
364 3 663	Bildungs- und Forschungszwecke sowie für Sonderausstellungen, Sonderveranstaltungen und Ausgrabungen . . . . .	4 000	4 000	3 555	
364 3 664	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	300	840	173	
364 3 666	Transport-, Werbungs-, Druckkosten usw. . . . .	4 000	4 000	4 194	
364 3 667	Zählgelder . . . . .	36	36	36	
364 3 668	Gebäudebewachung . . . . .	3 300	3 070	3 141	
364 3 669	Für Fotoarbeiten . . . . .	2 000	2 000	1 778	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
364 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	995 800	995 800	995 800	
364 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 900	—	—	
364 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 300	2 150	2 260	
364 3 983	Neuanschaffungen für die Sammlungen . . . . .	36 000	36 000	36 000	Zu Nr. 364 3 983: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
364 6 983	Neuanschaffung für die Sammlung aus Spenden . . . . .	100	100	—	
364 3 984	Beschaffung von Werkzeugen und Geräten . . . . .	2 000	2 000	—	Zu Nr. 364 6 983: Siehe Nr. 364 6 234 der nächsten Rechnungsabgrenzung.
364 3 987	Ergänzung der Bibliothek . . . . .	2 000	2 000	1 998	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	255 012	Zu Nr. 364 3 987: Bis zu 25% des Ansatzes der nächsten Rechnungsabgrenzung geben werden.
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 354 405</b>	<b>1 346 203</b>	<b>1 589 356</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 354 405</b>	<b>1 346 203</b>	<b>1 589 356</b>	
Reineinnahmen		3 300	3 550	2 180	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 351 105</b>	<b>1 342 653</b>	<b>1 587 176</b>	
<b>365 Naturkundliches Heimatmuseum Benrath</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
365 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	4 000	5 000	4 240	
Zu übertragen:		4 000	5 000	4 240	Verfügungsberechtigt: Amt 41.



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 000	5 000	4 240	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
365 3 231	Druckschriftenverkauf . . . . .	400	800	453	
365 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4 410</b>	<b>5 810</b>	<b>4 693</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>4 410</b>	<b>5 810</b>	<b>4 693</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
365 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	26 710	32 320	31 278	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
365 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	10	10	10	
365 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	72	—	
365 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 550	5 220	1 525	
365 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	127	120	120	
365 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	2 050	2 050	—	
365 3 662	Werbung, Druckkosten usw. . . . .	400	430	392	
365 3 665	Unterhaltung der Sammlungen und Forschungszwecke, Beschaffung von Großfotos . . . . .	2 000	1 200	263	
365 3 666	Zählgelder . . . . .	36	36	36	
365 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	100	460	55	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
365 6 951	Maßnahmen zur Neugestaltung des Museums, 3. Rate . . . . .	150 000	100 000	42	
365 3 986	Ergänzung der Sammlungen, Beschaffung wissenschaftlicher Arbeitsgeräte, Materialien usw. . . . .	4 000	4 000	1 667	
365 3 987	Ergänzung der Bibliothek . . . . .	300	300	210	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 477	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>189 333</b>	<b>146 218</b>	<b>37 075</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>189 333</b>	<b>146 218</b>	<b>37 075</b>	
	Reineinnahmen	4 410	5 810	4 693	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>184 923</b>	<b>140 408</b>	<b>32 382</b>	

**Zu Nr. 365 3 986:**  
Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.

**Zu Nr. 365 3 987:**  
Bis zu 25% des Ansatzes dürfen Aufträge zu Lasten des nächsten Rechnungsjahres vergeben werden.

### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>366 Benrather Schloß</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
366 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	22 000	25 000	21 970	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
366 3 221	Heizkosten . . . . .	2 500	—	—	
366 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	3 200	—	—	
366 3 231	Druckschriftenverkauf . . . . .	5 000	8 000	3 682	
366 6 234	Spenden . . . . .	100	100	250	Zu Nr. 366 6 234: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 366 6 234
366 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	20	20	24	
366 3 261	Mieten . . . . .	34 500	24 000	32 592	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 430	3 766	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>67 320</b>	<b>58 550</b>	<b>62 284</b>	
Darunter Erstattungen		—	1 430	2 324	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>67 320</b>	<b>57 120</b>	<b>59 960</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
366 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	122 730	109 510	107 896	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
366 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	75 800	64 250	58 135	Zu Nr. 366 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
366 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	627	627	627	
366 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	24	—	—	
366 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	9 000	6 800	6 208	
366 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	—	
366 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	50 975	49 000	47 467	
366 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	8 187	7 474	6 842	
366 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	3 900	4 890	3 875	
366 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	29 400	27 500	14 224	
366 3 662	Druckkosten, Werbung usw. . . . .	10 000	15 000	12 200	
366 3 664	Zählgelder . . . . .	60	60	60	
366 3 665	Gebäudebewachung . . . . .	13 000	1 000	1 053	
366 3 666	Vergütungen für Garderobefrauen und Ord- nungsdienst . . . . .	2 500	1 600	2 607	
366 3 667	Unterhaltung der Sammlung . . . . .	10 000	10 000	8 695	
366 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	250	1 640	23	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>336 553</b>	<b>299 451</b>	<b>269 912</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	336 553	299 451	269 912	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
366 6 952	Restaurierung des Schlosses . . . . .	250 000	250 000	225 722	
366 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	950	—	—	
366 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	9 300	2 255	—	
366 3 983	Ergänzung der Sammlung . . . . .	60 000	60 000	54 000	Zu Nr. 366 3 983: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
366 6 983	Ergänzung der Sammlung aus Spenden . . . . .	100	100	250	
366 6 984	Beschaffung von Vitrinen . . . . .	8 000	6 000	5 195	Zu Nr. 366 6 983: Siehe Nr. 366 6 234 der Ein- nahmen.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	10 492	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>664 903</b>	<b>617 806</b>	<b>565 571</b>	
	Darunter Erstattungen	—	1 430	2 324	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>664 903</b>	<b>616 376</b>	<b>563 247</b>	
	Reineinnahmen	67 320	57 120	59 960	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>597 583</b>	<b>559 256</b>	<b>503 287</b>	
<b>367 Dumont-Lindemann-Archiv</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
367 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	30	30	23	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
367 3 231	Verkauf von Druckschriften . . . . .	50	50	34	
367 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 400	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>1 457</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>90</b>	<b>90</b>	<b>1 457</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
367 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	38 680	37 480	34 282	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
367 3 631	Für Zwecke des Kuratoriums . . . . .	100	100	—	
367 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	24	24	12	
367 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	—	—	
367 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	2 350	2 900	2 478	
367 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	186	186	187	
367 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 200	1 100	1 041	
367 3 664	Unterhaltung der Sammlungen . . . . .	800	800	689	
367 3 670	Für Fotoarbeiten . . . . .	400	400	356	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>43 790</b>	<b>42 990</b>	<b>39 045</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 41.

### 3. Kultur

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 <sup>*</sup> DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	43 790	42 990	39 045	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
367 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	600	100	—	
367 3 983	Ergänzung des Archivs . . . . .	2 000	2 000	1 781	
367 3 984	Ergänzung der Pressesammlung . . . . .	150	150	130	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	50	1 456	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>46 540</b>	<b>45 290</b>	<b>42 412</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>46 540</b>	<b>45 290</b>	<b>42 412</b>	
	Reineinnahmen	90	90	1 457	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>46 450</b>	<b>45 200</b>	<b>40 955</b>	
<b>368 Schloß Jägerhof</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 41.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
368 3 216	Erstattung anteiliger Personalkosten . . . . .	109 000	110 000	110 278	
368 3 217	Ersatzleistung von Hausbewirtschaftungskosten der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen . . . . .	10 000	14 500	8 224	
368 3 218	Mehrwertsteuererstattung der Stiftung Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen . . . . .	12 000	4 500	4 143	
368 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	500	—	—	
368 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
368 3 261	Miete . . . . .	750	650	711	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>132 260</b>	<b>129 660</b>	<b>123 356</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>132 260</b>	<b>129 660</b>	<b>123 356</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
368 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	131 560	139 910	134 723	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
368 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	31 500	7 300	7 657	
368 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	13 950	6 400	6 020	
368 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	—	
368 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 565	4 020	3 591	
368 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 124	2 034	1 954	
368 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	5 800	5 225	3 545	
368 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	14 800	14 300	5 492	
368 3 661	Hausbewirtschaftungskosten . . . . .	1 500	1 500	6 860	
368 3 666	Garderoben- und Ordnungsdienst . . . . .	100	100	—	
368 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	50	1 080	—	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
368 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	7 200	5 335	2 296	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>212 249</b>	<b>187 304</b>	<b>172 138</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>212 249</b>	<b>187 304</b>	<b>172 138</b>	
	Reineinnahmen	132 260	129 660	123 356	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>79 989</b>	<b>57 644</b>	<b>48 782</b>	



### 3. Kultur

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>369 Orangerie Benrath</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
369 3 131	Einnahmen aus Veranstaltungen . . . . .	800	—	—	Verfügungsberechtigt: Amt 41.	
369 3 132	Einnahmen aus der Garderobe . . . . .	300	300	52		
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
369 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—		
369 3 261	Mieten . . . . .	5 100	3 000	2 199		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	8 000	5 033		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>6 210</b>	<b>11 310</b>	<b>7 284</b>		
Darunter Erstattungen		—	8 000	5 446		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>6 210</b>	<b>3 310</b>	<b>1 838</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
369 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 390	2 390	2 294		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
369 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	18 150	17 640	—		
369 3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren . . . . .	160	5 000	86		
369 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	87		
369 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	7 100	14 150	928		
369 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . . . .	536	488	396		
369 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	2 080	200	—		
369 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	15 900	15 000	7 379		
369 3 662	Druckkosten, Werbung, Veranstaltungen usw. Vergütungen für Garderobefrauen und Ord- nungsdienst . . . . .	15 000	15 000	7 777		
369 3 666	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	800	800	437		
369 3 667	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	60	60	—		
9. Ausgaben der Vermögensbewegung						
369 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	2 000	2 150	—		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 500	270 267		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>64 276</b>	<b>74 478</b>	<b>289 651</b>		
Darunter Erstattungen		—	8 000	5 446		
<b>Reinausgaben</b>		<b>64 276</b>	<b>66 478</b>	<b>284 205</b>		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>6 210</b>	<b>3 310</b>	<b>1 838</b>		
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>58 066</b>	<b>63 168</b>	<b>282 367</b>		

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>401 Verwaltung der Sozialhilfe</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Erstattung persönlicher Ausgaben:					
401 1 214	Erstattung anteilmäßiger Gehälter der Familienfürsorgerinnen . . . . .	1 574 196	1 607 460	1 533 270	Zu Nr. 401 1 214: Von Haushaltsstellen: 407 1 400 787 000 501 1 400 787 000
401 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	14 600	14 100	13 763	
401 3 216	Ersatzleistung des Bundes (pauschalierte Kriegsfolgenhilfe) . . . . .	2 040	9 530	14 980	
401 3 217	Verwaltungskostenbeitrag für Leistungen der Tbc-Hilfe . . . . .	400	500	464	
401 3 218	Ersatzleistung des Bundes gem. § 351 LAG. . . . .	27 320	29 000	19 787	
401 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	500	500	2 549	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4 348	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 619 056</b>	<b>1 661 090</b>	<b>1 589 161</b>	
Darunter Erstattungen		1 574 196	1 607 460	1 533 270	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>44 860</b>	<b>53 630</b>	<b>55 891</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
401 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	6 090 980	6 540 940	6 461 986	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
401 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	75 400	121 200	158 349	
401 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 329	1 320	1 295	
401 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	12 500	15 000	11 524	
401 1 669	An Haushaltsstelle 272 1 231: Erstattung von Kosten für Fachtagungen . . . . .	6 500	3 500	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
401 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	18 300	6 650	17 309	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>6 205 009</b>	<b>6 688 610</b>	<b>6 650 463</b>	
Darunter Erstattungen		1 574 196	1 607 460	1 533 270	
<b>Reinausgaben</b>		<b>4 630 813</b>	<b>5 081 150</b>	<b>5 117 193</b>	
Reineinnahmen		44 860	53 630	55 891	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>4 585 953</b>	<b>5 027 520</b>	<b>5 061 302</b>	
<b>402 Verwaltung der Kriegsopferversorge</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
402 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>10</b>	<b>10</b>	<b>—</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>10</b>	<b>10</b>	<b>—</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
402 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	572 280	525 920	382 019	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
402 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	7 900	16 200	17 944	
402 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	50	100	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
402 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	5 600	500	3 787	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>585 830</b>	<b>542 720</b>	<b>403 750</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>585 830</b>	<b>542 720</b>	<b>403 750</b>	
Reineinnahmen		10	10	—	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>585 820</b>	<b>542 710</b>	<b>403 750</b>	
<b>403 Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten</b>					
<b>Einnahmen</b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
403 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 420	5 010	4 377	
403 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 430</b>	<b>5 020</b>	<b>4 377</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>2 430</b>	<b>5 020</b>	<b>4 377</b>	
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
403 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	153 740	248 020	290 429	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
403 3 631	Kosten des Kreisvertriebenenbeirats . . . . .	5 000	5 000	4 455	
403 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 400	5 350	6 058	
403 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	200	500	44	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	747	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>162 340</b>	<b>258 870</b>	<b>301 733</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>162 340</b>	<b>258 870</b>	<b>301 733</b>	
Reineinnahmen		2 430	5 020	4 377	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>159 910</b>	<b>253 850</b>	<b>297 356</b>	

4

Verfügungsberechtigt:  
Amt 50.

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>407 Verwaltung der Jugendhilfe</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
407 3 071	Zuschuß des Landes für Fortbildungsmaßnahmen . . . . .	2 800	—	—	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
407 3 216	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . .	27 500	5 500	9 850	
407 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	500	300	515	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	720	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>30 800</b>	<b>5 800</b>	<b>11 085</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>30 800</b>	<b>5 800</b>	<b>11 085</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
407 1 400	An Haushaltsstelle 401 1 214: Persönliche Ausgaben . . . . .	787 098	803 730	766 635	
407 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 097 640	1 955 920	1 838 220	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
407 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	54 900	59 000	69 516	
407 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	4 148	3 986	3 307	
407 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	2 800	1 300	2 799	
407 3 669	Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziff. 3 JWG . . . . .	3 400	3 400	—	Die Nrn. 407 3 660, 408 3 669 sind gegenstandslos.
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
407 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	3 000	3 500	8 043	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 952 986</b>	<b>2 830 836</b>	<b>2 688 520</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 952 986</b>	<b>2 830 836</b>	<b>2 688 520</b>	
Reineinnahmen		30 800	5 800	11 085	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 922 186</b>	<b>2 825 036</b>	<b>2 677 435</b>	
<b>408 Lastenausgleichsverwaltung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 55.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
408 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	5 240	4 580	4 609	
408 3 216	Ersatzleistungen persönlicher Ausgaben gem. § 351 LAG . . . . .	2 494 240	2 538 710	2 538 874	
408 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	600	600	305	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 500 080</b>	<b>2 543 890</b>	<b>2 543 788</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>2 500 080</b>	<b>2 543 890</b>	<b>2 543 788</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
408 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 080 150	4 172 200	4 154 457	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
408 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	20 700	6 185	3 163	
408 1 631	Vergütung für die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes, der Stadthauptkasse und sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	203 020	192 060	174 276	
408 3 632	Prozeßkosten . . . . .	5 000	10 000	3 246	
408 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	300	147	
408 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	126 300	92 500	100 395	
408 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	330	330	330	
408 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	6 400	5 225	2 875	
408 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	37 800	35 850	13 952	
408 1 661	Miete, Reinigung . . . . .	213 000	212 000	230 462	
408 1 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	88 800	74 300	70 391	
408 1 663	Verwaltungskostenanteil (Lohnkosten usw.) . . . . .	5 255	8 130	6 781	
408 3 663	Gebühren und Kosten für Gutachten sowie Ersatzleistung von Fahrtkosten und Kosten für Verdienstausfall . . . . .	400	700	238	
408 1 664	An Haushaltsstelle 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung . . . . .	14 699	15 007	14 163	
408 1 665	An Haushaltsstelle 705 1 222: Für Inanspruchnahme von Kraftfahrzeugen . . . . .	200	150	—	
408 3 665	Beschaffung von Schutzkleidung . . . . .	200	200	261	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
408 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	4 100	5 550	2 163	
408 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 400	7 960	10 362	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>4 807 954</b>	<b>4 838 647</b>	<b>4 787 662</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>4 807 954</b>	<b>4 838 647</b>	<b>4 787 662</b>	
Reineinnahmen		2 500 080	2 543 890	2 543 788	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 307 874</b>	<b>2 294 757</b>	<b>2 243 874</b>	
<b>410 Sozialhilfe:</b>					
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt</b>					
<b>Einnahmen</b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
410 3 070	Ersatzleistungen vom Bund für Leistungen in sozialen Angelegenheiten (pauschalierte Kriegsfolgenhilfe) . . . . .	95 064	443 630	697 133	
410 3 072	Zuschuß des Regierungspräsidenten zu der Sozialhilfe für Sonderbetreute . . . . .	40 000	40 000	41 693	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>135 064</b>	<b>483 630</b>	<b>738 826</b>	

Zu Nr. 408 1 631:  
An Haushaltsstellen:  
011 1 141 80 240 DM  
022 1 141 75 000 DM  
023 1 141 15 200 DM  
902 1 231 32 580 DM

Zu Nr. 408 1 661:  
An Haushaltsstellen:  
022 1 231 7 000 DM  
022 1 261 206 000 DM

Zu Nr. 408 1 662:  
An Haushaltsstellen:  
001 1 211 2 000 DM  
021 1 211 40 000 DM  
021 1 221 200 DM  
023 1 211 22 600 DM  
023 1 213 18 000 DM  
902 1 211 6 000 DM

Zu Nr. 408 1 663:  
An Haushaltsstellen:  
041 1 161 1 880 DM  
042 1 161 3 375 DM

Verfügungsberechtigt:  
Amt 50.  
Die U.A. 410 (mit Ausnahme der Nr. 410 3 513) und 411 sind gegenseitig deckungsfähig.

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	135 064	483 630	738 826	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
	Ersatzleistungen:				
410 3 221	vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe . . . . .	2 160 000	2 280 000	2 304 252	
410 3 222	von örtlichen Trägern der Sozialhilfe . . . . .	190 000	280 000	200 488	
410 3 223	von Sozialleistungsträgern . . . . .	4 100 000	3 650 000	3 821 827	
410 3 224	von Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß . . . . .	280 000	185 000	295 257	
410 3 225	von Unterhaltspflichtigen . . . . .	810 000	850 000	806 457	
	Kostenbeiträge für:				
	a) den überörtl. Sozialhilfeträger von				
410 3 230	Sozialleistungsträgern . . . . .	3 420 000	2 700 000	3 207 801	Zu Nrn. 410 3 230 bis 410 3 232 Mehreinnahmen wachen Ausgaben bei Nr. 410 3 230
410 3 231	Unterhaltspflichtigen . . . . .	510 000	500 000	517 273	
410 3 232	sonstigen Drittverpflichteten . . . . .	82 000	84 000	93 368	
	b) die Hauptfürsorgestelle für Kriegsofopfer von				
410 3 233	Sozialleistungsträgern . . . . .	480 000	380 000	410 645	
410 3 234	Unterhaltspflichtigen . . . . .	7 000	5 000	7 285	
410 3 235	sonstigen Drittverpflichteten . . . . .	1 000	1 000	1 522	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>12 175 064</b>	<b>11 398 630</b>	<b>12 405 001</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>12 175 064</b>	<b>11 398 630</b>	<b>12 405 001</b>	
	<b>Ausgaben</b>				
	<b>5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten</b>				
410 3 513	Erstattung der Kostenbeiträge an den Landschaftsverband . . . . .	4 500 000	3 670 000	4 237 894	
410 3 517	Kostenerstattung an örtliche Sozialhilfeträger . . . . .	170 000	180 000	155 049	
410 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	12 500 000	12 000 000	12 111 117	
410 3 552	Einmalige Barleistungen . . . . .	230 000	230 000	233 241	
410 3 553	Einmalige Miet- und Umzugsbeihilfen . . . . .	60 000	60 000	57 740	
410 3 554	Winterbrand . . . . .	475 000	475 000	431 787	
410 3 555	Bekleidung, Möbel, Hausgerät . . . . .	880 000	850 000	887 012	
410 3 556	Beerdigungen . . . . .	70 000	80 000	56 951	
410 3 557	Sonstige Sozialhilfe (Lebensmittel, Fahrtkosten usw.) . . . . .	150 000	130 000	165 148	
410 1 562	An Haushaltsstelle 431 1 141:				
	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	1 633 174	2 456 500	1 884 997	
410 3 562	Sonstige Alten- und Pflegeheime . . . . .	2 340 000	2 380 000	2 308 733	
410 3 563	Obdachlosenheime . . . . .	190 000	230 000	177 778	
410 3 564	Sonstige Heime (Mädchen-, Jugendheime usw.) . . . . .	100 000	170 000	90 338	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>23 298 174</b>	<b>22 911 500</b>	<b>22 797 785</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>23 298 174</b>	<b>22 911 500</b>	<b>22 797 785</b>	
	Reineinnahmen	12 175 064	11 398 630	12 405 001	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>11 123 110</b>	<b>11 512 870</b>	<b>10 392 784</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>411 Sozialhilfe:</b>						
<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
0. Steuern und Zuweisungen						
411 3 071	Zuschuß des Landes zu den Erholungsaufenthalten für Alte . . . . .	30 000	30 000	35 384	<b>Verfügungsberechtigt:</b> Amt 50. Die U.A. 410 und 411 sind gegenseitig deckungsfähig.	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	20 242		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>30 000</b>	<b>30 000</b>	<b>55 626</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>30 000</b>	<b>30 000</b>	<b>55 626</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten						
411 3 5501	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage . . . . .	2 000	2 000	—		
411 3 5502	Ausbildungshilfe (Barleistungen) . . . . .	145 000	165 000	137 132		
411 3 5503	Ärztliche Behandlung und Krankenhilfe zur Ernährung . . . . .	1 490 000	1 700 000	1 707 330		
411 3 5504	Zahnbehandlung, Zahnersatz . . . . .	390 000	350 000	366 747		
411 3 5505	Arzneien, Heil- und Hilfsmittel . . . . .	475 000	475 000	455 220		
411 3 5506	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen	15 000	17 000	11 343		
411 3 5507	Ärztliche Behandlung, Körperersatzstücke, Hilfsmittel usw. für Behinderte . . . . .	240 000	240 000	227 732		
411 3 5508	Schulausbildung und berufliche Maßnahmen für Behinderte . . . . .	8 000	12 000	6 937		
411 3 5509	Hilfe zur Pflege . . . . .	490 000	495 000	480 928		
411 3 5510	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts . . . . .	330 000	410 000	304 264		
411 3 5511	Altenhilfe . . . . .	65 000	50 000	44 998		
411 3 5512	Pauschalzuschuß zum Mahlzeitendienst für alte Menschen . . . . .	100 000	80 000	80 000		
411 3 5601	Ausbildungshilfe in Heimen usw. . . . .	60 000	25 000	52 338		
411 3 5602	Erholungsaufenthalte (auch für Alte) . . . . .	940 000	900 000	962 711		
411 1 5603	Städt. Krankenanstalten . . . . .	430 000	440 000	431 324		
411 3 5603	Krankenhäuser und Krankentransport . . . . .	450 000	450 000	442 109		
411 1 5604	An Haushaltsstelle 511 1 141: Pflege- und Nebenkosten bei Entbindungen . . . . .	22 000	26 000	17 394	Zu Nr. 411 1 5603: An Haushaltsstelle: 511 1 141	
411 3 5604	Entbindungsanstalten . . . . .	30 000	25 000	29 629		
411 1 5605	Tagesstätten für Behinderte . . . . .	327 800	329 700	262 151		
411 3 5605	Eingliederungshilfe für Behinderte in Anstalten, Heimen usw. . . . .	100 000	165 000	192 258	Zu Nr. 411 1 5605: An Haushaltsstellen: 211 1 237     244 800 DM 469 1 142     52 600 DM 469 1 222     30 400 DM	
411 1 5606	An Haushaltsstelle 431 1 141: Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	2 085 143	3 832 000	2 825 000		
411 3 5606	Hilfe zur Pflege in Anstalten, Heimen usw. . . . .	920 000	440 000	500 704		
411 1 6610	An Haushaltsstelle 211 1 262: Erstattung der Selbstkosten für Ambulanzstellen der Sprachheilverfürsorge . . . . .	6 080	5 440	2 200		
411 3 6630	Vergütung für die nebenamtliche Tätigkeit in der Sprachheilverfürsorge . . . . .	55 280	39 640	26 513	Zu Nr. 411 3 6630: Verfügungsberechtigt: Amt 40.	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	20 242		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>9 176 303</b>	<b>10 673 780</b>	<b>9 587 204</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>		<b>9 176 303</b>	<b>10 673 780</b>	<b>9 587 204</b>		
Reineinnahmen		30 000	30 000	55 626		
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>9 146 303</b>	<b>10 643 780</b>	<b>9 531 578</b>		

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>413 Tuberkulosehilfe (Landschaftsverband)</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen					
413 3 221	vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe . . .	1 050 000	1 150 000	1 094 074	Zu Nrn. 413 3 221 u. 413 3 222 Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 413 3 221
413 3 222	von Verpflichteten . . . . .	150 000	150 000	183 081	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 200 000</b>	<b>1 300 000</b>	<b>1 277 155</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 200 000</b>	<b>1 300 000</b>	<b>1 277 155</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
413 3 551	Leistungen nach Unterabschnitt 8 BSHG . . .	1 200 000	1 300 000	1 277 155	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 200 000</b>	<b>1 300 000</b>	<b>1 277 155</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 200 000</b>	<b>1 300 000</b>	<b>1 277 155</b>	
Reineinnahmen		1 200 000	1 300 000	1 277 155	
Gleicht sich aus		—	—	—	
<b>415 Tuberkulosehilfe (Versicherungsträger)</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen					
415 3 221	von Versicherungsträgern . . . . .	329 000	328 000	341 089	Zu Nrn. 415 3 221 u. 415 3 222 Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 415 3 221
415 3 222	von Verpflichteten . . . . .	1 000	2 000	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>330 000</b>	<b>330 000</b>	<b>341 089</b>	
• Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>330 000</b>	<b>330 000</b>	<b>341 089</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
415 3 551	Leistungen im Auftrage der Versicherungsträger . . . . .	330 000	330 000	341 089	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>330 000</b>	<b>330 000</b>	<b>341 089</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>330 000</b>	<b>330 000</b>	<b>341 089</b>	
Reineinnahmen		330 000	330 000	341 089	
Gleicht sich aus		—	—	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>416 Hilfe zum Lebensunterhalt für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
Ersatzleistungen:						
416 3 221	vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe . . .	37 000	60 000	26 455	Verfügungsberechtigt: Amt 50.  Zu Nrn. 416 3 221 bis 416 1 228: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 416 3 551 bis 416 3 563 zu.	
416 3 223	von Sozialleistungsträgern . . . . .	32 500	53 000	35 520		
416 3 224	von Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß	500	1 000	—		
416 3 225	von Unterhaltspflichtigen oder sonstigen Verpflichteten . . . . .	30 000	60 000	39 182		
416 1 228	Von Haushaltsstelle 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG . . . . .	500	1 000	460		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>100 500</b>	<b>175 000</b>	<b>101 617</b>		
Darunter Erstattungen		500	1 000	460		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>100 000</b>	<b>174 000</b>	<b>101 157</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten						
416 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	40 000	60 000	44 085	Die Nrn. 416 3 551 bis 416 3 563 sind gegenseitig deckungsfähig.	
416 3 552	Einmalige Barleistungen . . . . .	1 000	2 000	419		
416 3 553	Sachleistungen . . . . .	6 000	6 000	6 606		
416 1 562	An Haushaltsstelle 431 1 141:					
	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	10 000	8 000	9 908		
416 3 562	Sonstige Alten- und Pflegeheime . . . . .	40 000	90 000	37 256		
416 3 563	Sonstige Heime . . . . .	3 500	9 000	3 343		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>100 500</b>	<b>175 000</b>	<b>101 617</b>		
Darunter Erstattungen		500	1 000	460		
<b>Reinausgaben</b>		<b>100 000</b>	<b>174 000</b>	<b>101 157</b>		
Reineinnahmen		100 000	174 000	101 157		
<b>Gleicht sich aus</b>		<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>417 Hilfe in besonderen Lebenslagen für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
417 3 221	Ersatzleistungen: vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe . . .	60 000	60 000	58 459	Zu Nr. 417 3 221: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nrn. 417 3 bis 417 3 563 zu.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>60 000</b>	<b>60 000</b>	<b>58 459</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>60 000</b>	<b>60 000</b>	<b>58 459</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
417 3 551	Ausbildungshilfe . . . . .	3 000	6 000	2 432	Die Nrn. 417 3 551 bis 417 3 sind gegenseitig deckungsgleich.
417 3 552	Ärztliche Behandlung, Zahnbehandlung, Arzneien usw. . . . .	12 000	12 000	10 605	
417 3 553	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Barleistungen) . . . . .	500	500	—	
417 3 554	Hilfe zur Pflege (Barleistungen) . . . . .	1 000	1 000	1 248	
417 3 555	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts . . . . .	500	500	189	
417 3 561	Ausbildungshilfe in Heimen oder Schulen . . . . .	1 000	2 000	804	
417 3 562	Erholungsaufenthalte . . . . .	1 000	6 000	240	
417 1 563	Städt. Krankenanstalten . . . . .	13 000	10 000	11 823	Zu Nr. 417 1 563: An Haushaltsstelle: 511 1 141
417 3 563	Krankenhäuser und Krankentransport . . . . .	28 000	22 000	31 118	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>60 000</b>	<b>60 000</b>	<b>58 459</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>60 000</b>	<b>60 000</b>	<b>58 459</b>	
Reineinnahmen		60 000	60 000	58 459	
Gleicht sich aus		—	—	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>418 Sonstige soziale Leistungen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
418 3 226	Ersatzleistungen in der Tbc.-Hilfe für öffentliche Verwaltungen . . . . .	30 000	40 000	28 646	Zu Nr. 418 3 226: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 418 3 553 zu.
418 1 228	Von Haushaltsstelle 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG . . . . .	170 000	185 000	148 292	
418 3 228	Anteilige Unterhaltshilfe gem. § 276 LAG bei Krankenhausbehandlung . . . . .	3 000	2 000	3 217	Zu Nr. 418 3 233: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 418 3 581 zu.
418 3 233	Spenden zu wohltätigen Zwecken . . . . .	5 000	3 000	6 532	
418 6 234	Erlös aus Spende à Brassard . . . . .	1	100	—	Zu Nr. 418 6 234: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 418 6 581 zu.
418 1 291	Von Haushaltsstelle 211 1 664: für Schulgärten	545	545	545	
418 3 291	Zinsen des Stiftungsvermögens . . . . .	9 270	9 063	8 814	Zu Nr. 418 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 418 3 648 und 418 3 663 zu. Henkelstiftung 745 DM Heinz-Küppers-Stiftung 1 848 DM Wellinghaus-Stiftg. 3 897 DM Gangel-Burmann-Stiftung 651 DM Stiftung für mildtätige Zwecke 2 129 DM Annahmearrangements werden von Amt 20 erteilt.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	191 047	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>217 816</b>	<b>239 708</b>	<b>387 093</b>	
Darunter Erstattungen		170 545	185 545	148 837	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>47 271</b>	<b>54 163</b>	<b>238 256</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
418 3 553	Tbc.-Hilfe für Bedienstete der öffentlichen Verwaltungen . . . . .	30 000	40 000	28 646	Zu Nr. 418 1 567: An Haushaltsstelle: 511 1 141
418 1 567	Krankenversorgung gem. § 276 LAG . . . . .	47 000	35 000	39 665	
418 3 567	Krankenversorgung gem. § 276 LAG . . . . .	636 000	705 000	576 091	Zu Nr. 418 1 567 und 418 3 567: 25% der Reinausgaben (418 1 567 und 418 3 567 weniger 418 3 228) fließen der Nr. 418 1 228 zu.
418 3 580	Beihilfen an Besucher aus der SBZ und den Vertreibungsgebieten aus städt. Mitteln . . . . .	430 000	450 000	437 010	
418 3 581	Spenden zu wohltätigen Zwecken . . . . .	5 000	3 000	6 532	Zu Nr. 418 3 581: Siehe Nr. 418 3 233 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
418 6 581	Spende à Brassard . . . . .	1	100	—	
418 3 582	Weihnachtsbeihilfen . . . . .	680 000	780 000	667 067	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
418 3 648	Steuern für die Küppersstiftung . . . . .	1 420	1 165	1 380	Zu Nr. 418 3 648: Anordnungen erteilt Amt 20. Weniger Ausgaben wachsen den Ausgaben bei Nr. 418 3 663 zu.
418 3 662	Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte . . . . .	35 000	40 000	27 954	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>1 864 421</b>	<b>2 054 265</b>	<b>1 784 345</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 864 421	2 054 265	1 784 345	
418 3 663	Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	8 395	8 443	7 979	Zu Nr. 418 3 663: Siehe Nrn. 418 1 291 418 3 201 der Einnahmen, nicht verwendete Beträge übertragbar.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	155 903	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 872 816</b>	<b>2 062 708</b>	<b>1 948 227</b>	
	Darunter Erstattungen	170 545	185 545	148 837	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 702 271</b>	<b>1 877 163</b>	<b>1 799 390</b>	
	Reineinnahmen	47 271	54 163	238 256	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 655 000</b>	<b>1 823 000</b>	<b>1 561 134</b>	
<b>420 Hilfe zum Lebensunterhalt für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
420 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80%) . . . . .	144 000	148 000	133 054	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen von:					
420 3 223	Sozialleistungsträgern . . . . .	35 000	30 000	53 131	Zu Nrn. 420 3 223 bis 420 3 228 Mehreinnahmen wachsen 80% den Ausgaben bei 420 3 511 zu.
420 3 224	Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß . . . . .	2 000	1 000	3 569	
420 3 225	Unterhaltungspflichtigen oder sonstigen Verpflichteten . . . . .	1 000	6 000	650	
420 1 228	Von Haushaltsstelle 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG . . . . .	2 000	3 000	3 773	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>184 000</b>	<b>188 000</b>	<b>194 177</b>	
	Darunter Erstattungen	2 000	3 000	3 773	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>182 000</b>	<b>185 000</b>	<b>190 404</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
420 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen von Sozialleistungsträgern usw. (80%) . . . . .	32 000	32 000	48 898	Die Nrn. 420 3 551 bis 420 3 553 sind gegenseitig deckungsgleich.
420 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	105 000	110 000	97 912	
420 3 552	Einmalige Barleistungen . . . . .	2 000	5 000	1 360	
420 3 553	Sachleistungen . . . . .	15 000	16 000	13 644	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>154 000</b>	<b>163 000</b>	<b>161 814</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	154 000	163 000	161 814	
420 1 562	An Haushaltsstelle 431 1 141:				
	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	9 000	6 000	7 465	
420 3 562	Sonstige Alten- und Pflegeheime . . . . .	47 000	47 000	44 105	
420 3 563	Sonstige Heime . . . . .	2 000	1 000	1 832	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>212 000</b>	<b>217 000</b>	<b>215 216</b>	
	Darunter Erstattungen	2 000	3 000	3 773	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>210 000</b>	<b>214 000</b>	<b>211 443</b>	
	Reineinnahmen	182 000	185 000	190 404	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>28 000</b>	<b>29 000</b>	<b>21 039</b>	
<b>421</b>	<b>Hilfe in besonderen Lebenslagen für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 50.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
421 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80%) . . . . .	56 000	56 000	46 382	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>56 000</b>	<b>56 000</b>	<b>46 382</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>56 000</b>	<b>56 000</b>	<b>46 382</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
421 3 551	Ausbildungshilfe . . . . .	3 000	6 000	2 475	Die Nrn. 421 3 551 bis 421 3 563 sind gegenseitig deckungsfähig.
421 3 552	Ärztliche Behandlung, Zahnbehandlung, Arzneien usw. . . . .	36 000	36 000	33 311	
421 3 553	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Barleistungen) . . . . .	6 000	7 000	3 277	
421 3 554	Hilfe zur Pflege . . . . .	6 000	4 000	4 400	
421 3 555	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts . . . . .	3 000	4 000	1 620	
421 3 561	Ausbildungshilfe in Heimen oder Schulen . . . . .	1 000	1 000	—	
421 3 562	Erholungsaufenthalte . . . . .	7 000	4 000	7 349	
421 1 563	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 000	1 000	744	Zu Nr. 421 1 563: An Haushaltsstelle: 511 1 141
421 3 563	Krankenhäuser und Krankentransport . . . . .	6 000	7 000	4 802	
421 1 564	Tagesstätten für Behinderte . . . . .	1 000	—	—	Zu Nr. 421 1 564: An Haushaltsstelle: 211 1 237.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>70 000</b>	<b>70 000</b>	<b>57 978</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>70 000</b>	<b>70 000</b>	<b>57 978</b>	
	Reineinnahmen	56 000	56 000	46 382	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>14 000</b>	<b>14 000</b>	<b>11 596</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>424 Sonstige soziale Leistungen für Bund und Land</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
Ersatzleistungen für:					
424 3 0710	Beihilfen an Vertriebene, Evakuierte oder Zu- gewanderte aus der SBZ aus Landesmitteln.	500	500	456	Zu Nrn. 424 3 0710 bis 424 3 0718: Mehreinnahmen wachsen zu Ausgaben bei Nrn. 424 3 0710 bis 424 3 590 zu.
424 3 0713	Beihilfen an jugendliche Zugewanderte aus der SBZ usw. . . . .	2 500	10 000	2 197	
424 3 0714	Aufwendungen zur Rückführung von Evakuier- ten außerhalb des Bundesgebietes . . . . .	500	500	—	
424 3 0715	Aufwendungen zur Rückführung von Deutschen aus dem Ausland . . . . .	80 000	100 000	76 836	
424 3 0716	Entlassungsgelder und -beihilfen an Heim- kehrer . . . . .	5 000	3 000	4 700	
424 3 0717	Landesblindenhilfe (hochgradig Sehschwache)	46 000	50 000	43 314	
424 3 0718	Beihilfen an Besucher aus der SBZ und aus den Vertreibungsgebieten . . . . .	720 000	700 000	728 554	
424 3 0719	Krankenhilfe für Besucher aus der SBZ usw. .	220 000	250 000	225 572	
424 3 0722	Aufwendungen an Flüchtlinge aus Ungarn . .	4 000	12 000	3 816	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
424 3 211	Rückflüsse aus Beihilfen an jugendliche Zu- gewanderte aus der SBZ . . . . .	500	2 500	—	Zu Nr. 424 3 211: Mehreinnahmen wachsen zu Ausgaben bei Nr. 424 3 511.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	153 997	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 079 000</b>	<b>1 128 500</b>	<b>1 239 442</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 079 000</b>	<b>1 128 500</b>	<b>1 239 442</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
424 3 511	Erstattung der Rückflüsse aus Beihilfen an jugendliche Zugewanderte aus der SBZ usw.	500	2 500	—	Zu Nr. 424 3 511: Siehe Nr. 424 3 211 der E- innahmen.
Zu übertragen:		500	2 500	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>Übertrag:</b>	500	2 500	—	
424 3 581	Beihilfen an Vertriebene, Evakuierte oder Zugewanderte aus der SBZ aus Landesmitteln.	500	500	456	Zu Nrn. 424 3 581 bis 424 3 590: Siehe Nrn. 424 3 0710 bis 424 3 0719 der Einnahmen.
424 3 584	Beihilfen an jugendliche Zugewanderte aus der SBZ usw. . . . .	2 500	10 000	2 197	
424 3 585	Aufwendungen zur Rückführung von Evakuierten außerhalb des Bundesgebietes . . . . .	500	500	—	
424 3 586	Aufwendungen zur Rückführung von Deutschen aus dem Ausland . . . . .	80 000	100 000	76 836	
424 3 587	Entlassungsgelder und -beihilfen an Heimkehrer . . . . .	5 000	3 000	4 700	
424 3 588	Landesblindenhilfe (hochgradig Sehschwache).	46 000	50 000	43 314	
424 3 589	Beihilfen an Besucher aus der SBZ und aus den Vertreibungsgebieten . . . . .	720 000	700 000	728 554	
424 3 590	Krankenhilfe für Besucher aus der SBZ usw. .	220 000	250 000	225 572	
424 3 592	Aufwendungen für Flüchtlinge aus Ungarn . .	5 000	15 000	4 770	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	153 997	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 080 000</b>	<b>1 131 500</b>	<b>1 240 396</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 080 000</b>	<b>1 131 500</b>	<b>1 240 396</b>	
	Reineinnahmen	1 079 000	1 128 500	1 239 442	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 000</b>	<b>3 000</b>	<b>954</b>	
<b>431 Städt. Alten- und Pflegeheime</b>					
	<u><b>Einnahmen</b></u>				Verfügungsberechtigt: Amt 50.
	0. Steuern und Zuweisungen				
431 3 071	Landeszuschuß für die Schule für Krankenpflegehilfe . . . . .	1 800	—	6 588	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
431 1 141	Pflegekosten . . . . .	3 905 317	6 479 500	4 894 443	Zu Nr. 431 1 141: Von Haushaltsstellen: 410 1 562 1 633 174 DM 411 1 5606 2 085 143 DM 416 1 562 10 000 DM 420 1 562 9 000 DM 440 1 562 168 000 DM
431 3 142	Einnahmen aus dem Ambulatorium . . . . .	4 000	—	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
431 3 221	Von den Dienstkräften der Alten- und Pflegeheime für Unterkunft und Verpflegung . . .	160 000	150 000	154 969	
431 3 224	Einnahmen aus dem Mahlzeitendienst . . . . .	3 000	—	—	
431 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	2 000	1 000	14 437	
431 3 261	Mieteinnahmen aus den Alten- und Pflegeheimen . . . . .	26 000	21 100	17 183	
431 3 262	Mieteinnahmen aus dem Altenwohnheim Chlodwigstraße . . . . .	60 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	295 213	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4 162 117</b>	<b>6 651 600</b>	<b>5 382 833</b>	
	Darunter Erstattungen	3 905 317	6 479 500	5 181 536	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>256 800</b>	<b>172 100</b>	<b>201 297</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
431 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	3 517 570	3 394 240	2 894 695	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
431 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	153 000	160 530	134 159	
431 1 613	An Haushaltsstelle 681 1 223: Erstattung für Lagermaterialien . . . . .	5 000	—	—	
431 1 616	An Haushaltsstelle 511 1 228: Erstattung der Kosten für Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen . . . . .	24 000	—	—	
431 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	66 500	36 000	30 000	
431 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	3 500	3 468	3 143	
431 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	304 200	227 750	189 718	
431 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	29 361	25 520	8 061	
431 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	71 800	68 495	30 192	
431 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	616 400	577 900	426 810	
431 3 661	Miete . . . . .	24 420	24 500	24 420	
431 3 662	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw. . . . .	271 000	266 000	191 895	
431 3 663	Lebensmittelbeschaffung . . . . .	1 155 000	1 250 000	951 693	
431 1 664	An Haushaltsstelle 511 1 227: Erstattung für Arzneien . . . . .	60 000	70 000	50 000	
431 3 6641	Arzneien . . . . .	10 000	14 500	11 700	
431 3 6642	Ärztliche Instrumente, Heil-, Hilfsmittel usw. Zulagen für besondere Arbeiten der Heim- bewohner . . . . .	35 000	45 500	33 229	
431 3 665	Kultausgaben . . . . .	22 500	22 500	19 200	
431 3 666	An Haushaltsstelle 023 1 213: Erstattung von Fernsprechgebühren . . . . .	8 000	8 000	7 898	
431 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	18 000	—	—	
431 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	2 006	2 500	2 807	
431 3 668	Bewachungskosten . . . . .	25 200	20 000	17 370	
431 3 669	Betten, Wäsche, Küchenmaschinen usw. (Auf- wand und Ersatz) . . . . .	73 500	55 000	53 678	
431 3 670	Kosten der Schule für Krankenpflegehilfe . . . . .	2 000	—	—	
431 3 672	Altenbetreuung . . . . .	28 000	22 000	19 656	
431 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . . . .	133 397	133 647	123 010	
431 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . . . .	68 598	33 239	29 719	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
431 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	259 259	159 009	104 419	
431 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . . . . .	12 059	10 512	5 000	
431 6 933	An die Rücklage für den Bau städt. Altenheime Instandsetzung der Wege in den Alten- und Pflegeheimen . . . . .	200 000	200 000	—	Zu Nr. 431 3 961: Verfügungsberechtigt: Amt
431 3 961	Instandsetzung der Wege in den Alten- und Pflegeheimen . . . . .	10 000	10 000	—	
431 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	10 750	10 790	4 365	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	24 000	250 746	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>7 220 020</b>	<b>6 875 600</b>	<b>5 617 583</b>	
Darunter Erstattungen		3 905 317	6 479 500	5 181 536	
<b>Reinausgaben</b>		<b>3 314 703</b>	<b>396 100</b>	<b>436 047</b>	
Reineinnahmen		256 800	172 100	201 297	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>3 057 903</b>	<b>224 000</b>	<b>234 750</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>432 Obdachlosenunterkünfte</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
432 3 131	Nutzungsentschädigung . . . . .	1 400 000	1 156 000	944 672	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
432 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 000	1 000	2 520	
432 3 261	Wohnungsmieten der Verwalter . . . . .	17 870	13 850	13 811	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 418 870</b>	<b>1 170 850</b>	<b>961 003</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 418 870</b>	<b>1 170 850</b>	<b>961 003</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
432 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	544 850	524 210	487 415	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
432 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	421 500	294 050	271 765	
432 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	191	191	191	Zu Nr. 432 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20
432 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	232 000	170 000	139 327	
432 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	200	42	
432 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	5 150	14 650	14 896	
432 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	24 692	23 235	18 699	
432 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	5 100	2 470	2 349	
432 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	252 000	231 520	175 996	
432 1 661	Miete . . . . .	9 440	9 590	10 108	Zu Nr. 432 1 661: An Haushaltsstelle: 943 1 222
432 3 661	Miete, Schornsteinreinigung usw. . . . .	46 000	50 000	46 500	
432 3 662	Übernahme der Mietrückstände bei Räumungs- titel gegen Mieter stadteigener Wohnungen . . . . .	10 000	—	—	Zu Nr. 432 3 662: Verfügungsberechtigt: Amt 23
432 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	3 400	3 400	3 310	
432 3 664	Ersatzleistungen an Genossenschaften für Stadtwohnheime . . . . .	290 000	230 000	219 608	
432 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung). . . . .	297 489	322 903	330 034	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
432 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	200 060	194 096	180 633	
432 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	104 900	188 789	191 289	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>2 446 972</b>	<b>2 259 304</b>	<b>2 092 162</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 446 972	2 259 304	2 092 162	
432 6 951	Bauliche Maßnahmen Stadtunterkunft Tichauer Weg . . . . .	147 690	120 000	—	Zu Nr. 432 6 951: Verfügungsberechtigt: Amt 65 über 47 690 DM Amt 66 über 100 000 DM
432 6 961	Instandsetzung der Wege im Gelände des Stadtwohnheims Sulzbachstraße . . . . .	8 000	—	—	
432 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	8 650	4 705	—	Zu Nr. 432 6 961: Verfügungsberechtigt: Amt
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	48 747	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 611 312</b>	<b>2 384 009</b>	<b>2 140 909</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>2 611 312</b>	<b>2 384 009</b>	<b>2 140 909</b>	
	Reineinnahmen	1 418 870	1 170 850	961 003	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 192 442</b>	<b>1 213 159</b>	<b>1 179 906</b>	
<b>440 Kriegsopterfürsorge:</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50.
<b>Leistungen ohne Sonderfürsorge</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
440 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80%) . . . . .	2 480 000	2 920 000	2 548 545	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen von:					
440 3 223	Sozialleistungsträgern . . . . .	435 000	500 000	592 727	Zu Nrn. 440 3 223 bis 440 1 228 Mehreinnahmen wachsen um 80% den Ausgaben bei Nr. 440 3 511 zu.
440 3 225	sonstigen Verpflichteten . . . . .	54 000	69 000	59 467	
440 1 228	Von Haushaltsstelle 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG . . . . .	1 000	1 000	610	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>2 970 000</b>	<b>3 490 000</b>	<b>3 201 349</b>	
	Darunter Erstattungen	1 000	1 000	610	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>2 969 000</b>	<b>3 489 000</b>	<b>3 200 739</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
440 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen von Sozialleistungsträgern usw. (80%) . . . . .	392 000	456 000	522 243	Die Nrn. 440 3 551 bis 440 3 553 sind gegenseitig deckungsgleich
440 3 551	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte . . . . .	500 000	610 000	519 839	
440 3 552	zum Lebensunterhalt für Hinterbliebene . . . . .	1 380 000	1 550 000	1 407 803	
440 3 553	in besonderen Lebenslagen für Kriegsopter . . . . .	640 000	850 000	684 397	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>2 912 000</b>	<b>3 466 000</b>	<b>3 134 282</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 912 000	3 466 000	3 134 282	
440 3 555	Erziehungsbeihilfen an Beschädigte für Kinder	260 000	250 000	254 096	
440 3 556	Erziehungsbeihilfen an Waisen . . . . .	150 000	210 000	151 566	
440 1 562	An Haushaltsstelle 431 1 141:				
	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	168 000	177 000	167 073	
440 1 563	Städt. Krankenanstalten . . . . .	2 000	3 000	907	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 492 000</b>	<b>4 106 000</b>	<b>3 707 924</b>	Zu Nr. 440 1 563: An Haushaltsstelle: 511 1 141
	Darunter Erstattungen	1 000	1 000	610	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 491 000</b>	<b>4 105 000</b>	<b>3 707 314</b>	
	Reineinnahmen	2 969 000	3 489 000	3 200 739	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>522 000</b>	<b>616 000</b>	<b>506 575</b>	
<b>441 Kriegsopferversorge:</b>					
<b>Leistungen der Sonderfürsorge</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen von:					
441 3 221	der Hauptfürsorgestelle für Kriegsofper . . . . .	210 000	375 000	203 623	Zu Nrn. 441 3 221 bis 441 3 226: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 441 3 555 bis 441 3 559 zu.
441 3 223	Sozialleistungsträgern in der Sonderfürsorge . . . . .	50 000	20 000	60 370	
441 3 225	sonstigen Verpflichteten in der Sonderfürsorge . . . . .	7 000	2 000	9 610	
441 3 226	Drittverpflichteten für die sonstigen Hilfen . . . . .	3 000	3 000	2 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>270 000</b>	<b>400 000</b>	<b>275 603</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>270 000</b>	<b>400 000</b>	<b>275 603</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
441 3 555	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt in der Sonderfürsorge . . . . .	80 000	110 000	101 696	Die Nrn. 441 3 555 bis 441 3 559 sind gegenseitig deckungsfähig.
441 3 556	Ergänzende Hilfe in besonderen Lebenslagen in der Sonderfürsorge . . . . .	50 000	60 000	45 000	
	Zu übertragen:	130 000	170 000	146 696	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag :	130 000	170 000	146 696	
441 3 557	Einmalige Beihilfen und Darlehen . . . . .	25 000	30 000	30 000	
441 3 558	Kraftfahrzeugbeihilfen . . . . .	15 000	40 000	15 000	
441 3 559	Ausbildungsbeihilfen . . . . .	100 000	160 000	100 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>270 000</b>	<b>400 000</b>	<b>291 696</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>270 000</b>	<b>400 000</b>	<b>291 696</b>	
	Reineinnahmen	270 000	400 000	275 603	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>./ 16 093</b>	
<b>442 Kriegsopferversorgung: Sonstige Leistungen</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
442 3 231	Rückzahlungen der Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungsbezüge . . . . .	15 000	25 000	11 756	
442 3 232	Ausgleichsabgabe von Arbeitgebern für Nicht- beschäftigung von Schwerbeschädigten . . .	70 000	50 000	69 425	Zu Nr. 442 3 232: Mehreinnahmen wachsen bei Ausgaben bei Nr. 442 3 232 mit 70% und bei Nr. 442 3 232 mit 30% zu.
442 3 292	Zinsen aus Darlehen der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbeschädigtengesetz . . . . .	5 000	2 800	3 456	Zu Nrn. 442 3 292 und 442 3 292: Mehreinnahmen wachsen bei Ausgaben bei Nr. 442 3 292
3. Einnahmen der Vermögensbewegung					
442 3 311	Tilgung der Darlehen aus der Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbeschädigtengesetz . . . .	15 000	9 800	10 754	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>105 000</b>	<b>87 600</b>	<b>95 391</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>105 000</b>	<b>87 600</b>	<b>95 391</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
442 3 556	Sonstige Hilfe . . . . .	21 000	23 000	19 102	
442 3 580	Unterhaltungs- und Betriebskosten der Gym- nastikschule für Schwerbeschädigte . . . . .	2 000	2 000	2 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
442 3 664	Vorschüsse und Darlehen auf Versorgungs- bezüge . . . . .	22 000	30 000	16 668	
Ausgleichsabgabe von Arbeitgebern für Nicht- beschäftigung von Schwerbeschädigten:					
Anteil der					
442 3 6651	Hauptfürsorgestelle . . . . .	49 000	35 000	47 477	
442 3 6652	Fürsorgestelle für Kriegsofopfer zur Verwen- dung im Sinne des Schwerbeschädigten- gesetzes . . . . .	41 000	27 600	36 157	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>135 000</b>	<b>117 600</b>	<b>121 404</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>135 000</b>	<b>117 600</b>	<b>121 404</b>	
Reineinnahmen		105 000	87 600	95 391	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>30 000</b>	<b>30 000</b>	<b>26 013</b>	

Zu Nr. 442 3 6652:  
Der nicht verwendete Betrag  
ist übertragbar. Siehe Nrn.  
442 3 232, 442 3 292 und  
442 3 311 der Einnahmen.

Anweisungen erteilt Amt 20  
für die durch Amt 50 für den  
Wohnungsbau für Schwerbe-  
schädigte zur Verfügung ge-  
stellten Mittel.

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>450 Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
450 3 073	Anteil der Landschaftsverbände an den Überführungskosten für Jugendliche in Heim- erziehung . . . . .	14 000	15 000	11 170	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>14 000</b>	<b>15 000</b>	<b>11 170</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>14 000</b>	<b>15 000</b>	<b>11 170</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
450 3 661	Überführungskosten für Jugendliche in Heim- erziehung . . . . .	20 000	25 000	17 315	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>20 000</b>	<b>25 000</b>	<b>17 315</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>20 000</b>	<b>25 000</b>	<b>17 315</b>	
	Reineinnahmen	14 000	15 000	11 170	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>6 000</b>	<b>10 000</b>	<b>6 145</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>451 Erholungspflege und Freizeithilfen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
451 6 0710	Landeszuschuß zu den örtlichen Ferienerho- lungsmaßnahmen . . . . .	15 000	15 000	53 988	
451 6 0711	Landeszuschuß für internationale Begegnungen	2 100	—	—	
451 6 0712	Landeszuschuß für Bildungs- und Schulungs- veranstaltungen der gemeindlichen Jugend- pflege . . . . .	1 000	1 000	3 000	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
451 3 231	Elternbeiträge für die örtlichen Ferienerho- lungsmaßnahmen . . . . .	30 000	45 000	39 826	
451 3 232	Teilnehmerbeiträge für Veranstaltungen der Jugendpflege . . . . .	3 500	3 500	2 289	
451 3 233	Teilnehmerbeiträge und Leistungen Dritter für internationale Jugendbegegnungen . . . . .	7 140	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4 500	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>58 740</b>	<b>64 500</b>	<b>103 603</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>58 740</b>	<b>64 500</b>	<b>103 603</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiete der sozialen Angelegenheiten					
451 3 523	Örtliche Ferienerholungsmaßnahmen für Schul- kinder . . . . .	230 000	260 000	278 501	Die Nrn. 4513523 und 4713523 sind gegenseitig deckungsfähig.
451 3 524	Hilfsmaßnahmen für Berliner Kinder . . . . .	13 600	11 000	11 302	
451 6 525	Internationale Jugendbegegnungen . . . . .	10 920	—	—	
451 6 527	Veranstaltungen der Jugendförderung . . . . .	55 000	55 000	39 992	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
451 6 661	Neu- und Ersatzbeschaffung, Reparatur des jugendpflegerischen Inventars . . . . .	7 500	7 500	5 858	
451 3 662	Für angemietete Räume für Zwecke der Jugendarbeit . . . . .	14 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4 500	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>331 020</b>	<b>333 500</b>	<b>340 153</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>331 020</b>	<b>333 500</b>	<b>340 153</b>	
Reineinnahmen		58 740	64 500	103 603	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>272 280</b>	<b>269 000</b>	<b>236 550</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>452 Sonstige Leistungen der Jugendhilfe</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
452 6 073	Zweckgebundene Zuschüsse des Landschaftsverbandes für Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes . . . . .	2 500	500	3 700	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
452 3 291	Zinsertrag der Stiftung zur Förderung der Jugendpflege . . . . .	1 278	1 221	1 432	Zu Nr. 452 3 291: Mehreinnahmen wachen Ausgaben bei Nr. 452 3 291. Annahmeanordnungen von Amt 20 erteilt.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3 778</b>	<b>1 721</b>	<b>5 132</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3 778</b>	<b>1 721</b>	<b>5 132</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
452 1 523	An Haushaltsstelle 274 1 152: Für Tätigkeit der Jugendmusikschule in Kinder- und Jugendwohnheimen . . . . .	7 000	7 900	6 933	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
452 6 661	Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes	23 000	19 000	16 598	
452 3 662	Aufwendungen für Amtsmündel bei besonderen Anlässen . . . . .	600	—	—	
452 3 663	Aufwendungen für Adoptionsgutachten . . . .	500	—	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
452 3 931	Zur Vermögensanlage . . . . .	1 278	1 221	1 432	Zu Nr. 452 3 931: Siehe Nr. 452 3 291 der Einnahmen.
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>32 378</b>	<b>28 121</b>	<b>24 963</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>32 378</b>	<b>28 121</b>	<b>24 963</b>	
Reineinnahmen		3 778	1 721	5 132	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>28 600</b>	<b>26 400</b>	<b>19 831</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>453</b>	<b>Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für Kinder in Heimen und Familienpflege</b>				Verfügungsberechtigter: Amt 51.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Ersatzleistungen:				
453 3 221	vom überörtlichen Träger . . . . .	10 000	50 000	37 009	
453 3 222	von örtlichen Trägern . . . . .	550 000	620 000	561 318	
453 3 223	von Sozialleistungsträgern . . . . .	380 000	330 000	356 785	
453 3 225	von sonstigen Verpflichteten u. a. . . . .	930 000	1 000 000	852 166	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	50 000	42 885	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>1 870 000</b>	<b>2 050 000</b>	<b>1 850 163</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>1 870 000</b>	<b>2 050 000</b>	<b>1 850 163</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
453 3 517	Kostenerstattung an örtliche Träger . . . . .	170 000	140 000	156 858	
453 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	800 000	450 000	593 830	
453 3 552	Einmalige Leistungen . . . . .	60 000	35 000	57 754	
453 3 553	Arznei-, Heil- und Hilfsmittel, ambulante ärztliche und zahnärztliche Behandlung . . . . .	65 000	35 000	43 220	
453 3 556	Ausbildungshilfe (Barleistungen) . . . . .	3 000	5 000	1 370	
453 3 561	Leistungen an Säuglings- und Kinderheime . . . . .	5 500 000	5 200 000	5 300 276	
453 3 562	Leistungen an sonstige Heime . . . . .	250 000	170 000	229 582	
453 1 563	An Haushaltsstelle 511 1 141: Leistungen an Städt. Krankenanstalten . . . . .	12 000	12 000	5 763	
453 3 563	Leistungen an private Krankenhäuser, Entbindungsanstalten und Krankentransport . . . . .	50 000	25 000	28 411	
453 3 565	Ausbildungshilfen in Heimen, Schulen usw. . . . .	100 000	170 000	122 218	
453 3 582	Weihnachtsbeihilfen . . . . .	50 000	37 000	40 610	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	50 000	42 660	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7 060 000</b>	<b>6 329 000</b>	<b>6 622 552</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>7 060 000</b>	<b>6 329 000</b>	<b>6 622 552</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>1 870 000</b>	<b>2 050 000</b>	<b>1 850 163</b>	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>5 190 000</b>	<b>4 279 000</b>	<b>4 772 389</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>454 Jugendhilfe:</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b>Wirtschaftliche Erziehungshilfe für den überörtlichen Träger (§ 83 JWG/§ 106 BSHG)</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Ersatzleistungen:					
454 3 221	vom überörtlichen Träger . . . . .	1 070 000	1 450 000	1 186 682	Zu Nrn. 454 3 221 bis 454 3 225 Mehreinnahmen wachsende Ausgaben bei Nrn. 454 3 501 bis 454 1 563 zu.
454 3 223	von Sozialleistungsträgern . . . . .	61 000	60 000	74 198	
454 3 225	von sonstigen Verpflichteten u. a. . . . .	270 000	310 000	311 516	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 401 000</b>	<b>1 820 000</b>	<b>1 572 396</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 401 000</b>	<b>1 820 000</b>	<b>1 572 396</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
454 3 551	Laufende und einmalige Leistungen . . . . .	230 000	218 000	228 529	Die Nrn. 454 3 551 und 454 3 561 sind gegenseitig deckungsfähig.
454 3 561	Leistungen an Heime, Anstalten u. a. Einrichtungen . . . . .	1 170 000	1 600 000	1 343 702	
454 1 563	An Haushaltsstelle 511 1 141: Leistungen an Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 000	2 000	165	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 401 000</b>	<b>1 820 000</b>	<b>1 572 396</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 401 000</b>	<b>1 820 000</b>	<b>1 572 396</b>	
Reineinnahmen		1 401 000	1 820 000	1 572 396	
<b>Gleicht sich aus</b>		—	—	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>455</b>	<b>Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für Zugewanderte</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 51.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
455 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80%) . . . . .	16 000	36 000	19 515	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
	Ersatzleistungen:				
455 3 223	von Sozialleistungsträgern . . . . .	1 000	4 000	1 671	Zu Nrn. 455 3 221 bis 455 3 225: Mehreinnahmen wachsen zu 80% den Ausgaben bei Nr. 455 3 511 zu.
455 3 225	von sonstigen Verpflichteten u. a. . . . .	4 000	4 000	4 270	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 000	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>21 000</b>	<b>46 000</b>	<b>25 456</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>21 000</b>	<b>46 000</b>	<b>25 456</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
455 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen vom überörtlichen Träger usw. (80%) . . . . .	4 000	8 000	4 753	Die Nrn. 455 3 551 bis 455 3 561 sind gegenseitig deckungsfähig.
455 3 551	Laufende und einmalige Leistungen . . . . .	1 000	9 300	2 612	
455 3 561	Leistungen an Heime, Anstalten u. a. Einrich- tungen . . . . .	17 000	30 000	20 720	
455 1 563	An Haushaltsstelle 511 1 141: Leistungen an Städt. Krankenanstalten . . . . .	2 000	1 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	4 700	1 062	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>24 000</b>	<b>53 000</b>	<b>29 147</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>24 000</b>	<b>53 000</b>	<b>29 147</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>21 000</b>	<b>46 000</b>	<b>25 456</b>	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>3 000</b>	<b>7 000</b>	<b>3 691</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>462 Haus der Jugend an der Lacombletstraße</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
462 3 071	Landeszuschuß zu den Betriebskosten . . . . .	20 000	18 000	19 600	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
462 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	150	80	
462 3 261	Miete . . . . .	1 773	1 546	1 546	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 500	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>21 873</b>	<b>19 696</b>	<b>23 726</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>21 873</b>	<b>19 696</b>	<b>23 726</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
462 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	57 740	51 670	63 514	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
462 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	12 400	9 330	8 611	
462 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 200	1 200	1 107	
462 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	1 100	900	886	
462 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 400	4 400	3 289	
462 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . . . .	573	516	559	
462 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	2 050	2 470	686	
462 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	10 570	9 700	8 856	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
462 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	950	—	—	
462 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	3 100	1 910	339	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	18 513	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>93 083</b>	<b>82 096</b>	<b>106 360</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>93 083</b>	<b>82 096</b>	<b>106 360</b>	
Reineinnahmen		21 873	19 696	23 726	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>71 210</b>	<b>62 400</b>	<b>82 634</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>463</b>	<b>Städt. Jugendfreizeitheim</b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 51.</b>
	<b>Jugendclubhaus Garath, Sonnenstraße, Melanchthonstraße, Uerdinger Straße</b>				
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	10 000	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	—	—	10 000	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	—	—	10 000	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
463 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	10 000	22 373	3 846	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
463 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	18 400	5 110	2 606	
463 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 200	470	221	
463 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	1 000	1 000	129	
463 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 250	1 650	369	
463 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . . . .	284	320	232	
463 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 450	1 155	466	
463 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	8 910	4 190	2 326	
463 3 662	Überwachung der Gebäude und des Heim- betriebs . . . . .	12 500	9 000	13 545	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
463 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	10 068	10 068	10 068	
463 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	15 000	—	—	
463 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	2 820	1 740	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	85 800	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>82 882</b>	<b>57 076</b>	<b>119 608</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>82 882</b>	<b>57 076</b>	<b>119 608</b>	
	Reineinnahmen	—	—	10 000	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>82 882</b>	<b>57 076</b>	<b>109 608</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- Stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>465 Städt. Kindertagesstätten</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
465 3 071	Zuschüsse Dritter zu Fortbildungsmaßnahmen	1 500	—	—	Zu Nr. 465 3 071: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 465 3 071
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
465 3 216	Ersatzleistungen persönlicher Ausgaben . . . . .	83 000	72 000	39 700	
465 3 221	Beiträge der Eltern . . . . .	86 050	86 050	47 185	
465 3 222	Beiträge Dritter für Erholungsmaßnahmen . . . . .	26 710	16 900	—	
465 3 259	Milchgeld und andere Einnahmen . . . . .	12 670	12 670	5 714	
465 3 261	Miete . . . . .	1 211	1 096	1 096	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	318 277	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>211 141</b>	<b>188 716</b>	<b>411 972</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>211 141</b>	<b>188 716</b>	<b>411 972</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
465 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	673 980	805 347	542 735	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
465 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	37 400	24 645	21 156	
465 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	4 050	4 050	1 691	
465 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	22 400	20 580	22 660	
465 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 464	1 625	1 023	
465 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	7 200	6 250	2 708	
465 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	68 500	46 920	31 656	
465 3 662	Wäschereinigung . . . . .	5 050	5 050	1 183	
465 3 663	Speisung . . . . .	35 700	34 950	21 359	
465 3 664	Spiel-, Lehr- und Beschäftigungsmaterial . . . . .	31 920	13 200	9 349	
465 3 665	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	3 500	2 260	1 994	
465 3 667	Mieten . . . . .	3 770	—	—	
465 3 668	Erholungsmaßnahmen für Kinder aus sozialen Brennpunkten . . . . .	39 620	28 250	—	Die Nrn. 469 3 668 und 469 3 669 sind gegenseitig deckungsgleich
465 3 669	Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziff. 3 JWG	2 000	1 000	—	Die Nrn. 407 3 669, 465 3 669 469 3 669 sind gegenseitig deckungsgleich
465 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	4 693	4 787	4 876	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
465 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	1 808	1 714	1 624	
465 6 931	An die Rücklage zum Bau von Städtischen Kindergärten . . . . .	150 000	—	1 270 000	
Zu übertragen:		1 093 055	1 000 628	1 934 014	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 093 055	1 000 628	1 934 014	
465 6 951	Bauliche Maßnahmen . . . . .	45 000	—	—	
465 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	2 400	—	—	
465 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	25 950	8 095	3 246	
465 3 986	Wäsche und dergleichen . . . . .	3 100	2 440	1 792	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	42 167	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 169 505</b>	<b>1 011 163</b>	<b>1 981 219</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 169 505</b>	<b>1 011 163</b>	<b>1 981 219</b>	
	Reineinnahmen	211 141	188 716	411 972	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>958 364</b>	<b>822 447</b>	<b>1 569 247</b>	
<b>469 Tagesstätte für körperbehinderte Kinder</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 51.
	0. Steuern und Zuweisungen				
469 3 071	Zuschüsse Dritter zu Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	1 000	—	—	Zu Nr. 469 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 469 3 669 zu.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
469 3 141	Leistungen für Pflegekosten der Tageskinder . . . . .	192 380	189 000	147 986	
469 1 142	Leistungen des Sozial- und Jugendamtes für ambulante Behandlungen . . . . .	52 600	74 000	46 172	Zu Nr. 469 1 142: Von Haushaltsstelle: 411 1 5605.
469 3 142	Leistungen der Eltern und auswärtiger Sozialhilfeträger für ambulante Behandlungen . . . . .	26 400	26 400	21 221	
469 3 143	Leistungen Dritter für Erholungsmaßnahmen . . . . .	6 400	4 590	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
469 3 221	Ersatzleistungen des Landschaftsverbandes für Zubringerdienste . . . . .	30 400	30 400	29 894	
469 1 222	Ersatzleistungen des Sozial- und Jugendamtes für Zubringerdienst . . . . .	30 400	30 400	29 894	Zu Nr. 469 1 222: Von Haushaltsstelle: 411 1 5605.
469 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 100	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>339 680</b>	<b>354 890</b>	<b>277 267</b>	
	Darunter Erstattungen	83 000	104 400	76 066	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>256 680</b>	<b>250 490</b>	<b>201 201</b>	

## 4. Soziale Angelenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
469 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	341 070	341 820	281 869	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
469 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	5 000	1 720	1 001	
469 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	260	260	240	
469 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	600	600	432	
469 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	4 550	6 550	7 166	
469 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . .	38	38	35	
469 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	800	860	—	
469 1 661	Miete u. Heizungskosten . . . . .	25 544	24 644	23 252	Zu Nr. 469 1 661: An Haushaltsstellen: 942 1 221 21 843 942 1 225 2 700
469 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	2 300	2 300	2 317	
469 3 662	Wäschereinigung . . . . .	600	660	377	
469 3 663	Lebensmittel für Tageskinder . . . . .	13 500	13 500	10 549	
469 3 664	Spiel- u. Beschäftigungsmaterial . . . . .	1 400	1 280	924	
469 3 665	Honorare für ärztliche Untersuchungen und Kosten für Beratungen . . . . .	6 000	6 000	4 290	
469 1 666	An H.-St. 705 1 222: Betrieb und Unterhaltung von Kraftfahr- zeugen . . . . .	14 480	9 544	10 181	Zu Nr. 469 1 666: Siehe Nrn. 469 3 221 469 1 222 der Einnahmen.
469 3 667	Therapeutischer Bedarf . . . . .	770	700	707	
469 3 668	Erholungsmaßnahmen . . . . .	11 000	4 590	—	Die Nrn. 469 3 668 und 469 3 669 sind gegenseitig deckungsgleich.
469 3 669	Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziff. 3, JWG	2 000	1 000	—	Die Nrn. 407 3 669, 465 3 669 469 3 669 sind gegenseitig deckungsgleich.
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
469 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	1 000	1 600	313	
469 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 875	820	1 569	
469 3 986	Wäsche, Geschirr und dergl. . . . .	900	550	897	
469 1 987	An Haushaltsstelle 705 1 362: Neubeschaffung eines VW-Busses . . . . .	9 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 500	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>442 687</b>	<b>419 036</b>	<b>347 619</b>	
Darunter Erstattungen		83 000	104 400	76 066	
<b>Reinausgaben</b>		<b>359 687</b>	<b>314 636</b>	<b>271 553</b>	
Reineinnahmen		256 680	250 490	201 201	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>103 007</b>	<b>64 146</b>	<b>70 352</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>470 Förderung der freien Wohlfahrtspflege</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
470 3 291	Erträge aus Wertpapieren der Wwe. Schneider Weggefallene Nummern . . . . .	8 000	6 000	8 461	Verfügungsberechtigt: Amt 50.  Zu Nr. 470 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 470 3 931 zu.
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>8 000</b>	<b>6 000</b>	<b>8 461</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>8 000</b>	<b>6 000</b>	<b>8 461</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
470 3 523	Zuschuß an die freien Wohlfahrtsverbände zur Sozialarbeit . . . . .	600 000	550 000	550 000	Zu Nr. 470 6 523: Ausgaben dürfen nur mit Zu- stimmung des Sozialausschusses geleistet werden.
470 6 523	Zuschuß zur Instandsetzung und Modernisie- rung von Alten- und Pflegeheimen der Wohl- fahrtsverbände . . . . .	300 000	250 000	250 000	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
470 3 647	Beiträge an gemeinnützige Vereine . . . . .	2 835	2 835	2 835	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
470 3 931	An die Rücklage für den Bau eines Altenheims in Düsseldorf-Derendorf . . . . .	8 000	6 000	8 461	
470 6 932	An die Rücklage für den Bau privater Altenheime Weggefallene Nummern . . . . .	1 000 000	1 000 000	1 333 000	
		—	—	592 000	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 910 835</b>	<b>1 808 835</b>	<b>2 736 296</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 910 835</b>	<b>1 808 835</b>	<b>2 736 296</b>	
Reineinnahmen		8 000	6 000	8 461	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 902 835</b>	<b>1 802 835</b>	<b>2 727 835</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>471 Förderung der freien Jugendhilfe — Erholungs- und Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	12 005	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	—	—	12 005	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	—	—	12 005	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
471 3 523	Örtliche und überörtliche Ferienerholungsmaß- nahmen für Schulkinder . . . . .	250 000	250 000	277 498	
471 3 524	Familienerholungsmaßnahmen . . . . .	80 000	65 000	78 099	
471 6 525	Jugendlager und -wandern . . . . .	120 000	110 500	120 649	
471 6 526	Veranstaltungen für die nicht organisierte Ju- gend . . . . .	7 000	7 000	7 960	Die Nrn. 4713523 und 45110 sind gegenseitig deckungsfähig
471 3 5270	Kulturelle Bildungsarbeit des Kulturkreises im Jugendring . . . . .	40 000	40 000	45 000	
471 3 5271	Politische Jugendverbände . . . . .	25 000	22 000	22 000	
471 3 5280	Ost-West-(Berlin-)Begegnungen Jugendlicher .	4 000	4 000	4 226	
471 3 5281	Internationale Jugendbegegnung . . . . .	12 000	6 500	6 500	
471 3 5282	Studienfahrten nach Israel . . . . .	8 000	3 000	3 000	
471 3 5290	Zuschuß an das Jugendherbergswerk . . . . .	10 000	5 000	10 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 000	
	<b>Gesamtausgaben</b>	556 000	513 000	575 932	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	556 000	513 000	575 932	
	Reineinnahmen	—	—	12 005	
	<b>Zuschußbedarf</b>	556 000	513 000	563 927	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>472 Förderung der freien Jugendhilfe — Bau- und Betriebskostenzuschüsse an die Wohlfahrts- und Jugendverbände</b>					
<b>Verfügungsberechtigt: Amt 51.</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
472 6 331	Entnahme aus der Rücklage für den Bau, die Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten . . . . .	1	—	—	Zu Nr. 472 6 331: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 472 6 5250 zu.  Zu Nr. 472 6 332: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 472 6 528 zu.  Zu Nr. 472 6 333: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 472 6 529 zu.
472 6 332	Entnahme aus der Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Kinderheimen . . .	1	—	—	
472 6 333	Entnahme aus der Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Jugendwohnheimen	1	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
472 6 523	Neu-, Um- und Ausbau, Einrichtung und Instandsetzung von Jugendfreizeitheimen . .	40 000	90 000	180 000	Die Nrn. 472 6 523 und 472 6 524 sind gegenseitig deckungsfähig.
472 6 5240	Neu-, Um- und Ausbau, Einrichtung und Instandsetzung von Heimen der Offenen Tür	5 000	4 000	9 900	
472 3 5241	Betrieb von Heimen der Offenen Tür . . . . .	100 000	100 000	125 000	
472 6 5250	Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten und Horten . . . . .	1	500 000	50 000	
472 3 5251	Betrieb von Kindergärten und Horten . . . . .	1 408 000	1 044 000	880 000	Zu Nr. 472 3 5251: Über einen Betrag von 300 000 DM darf nur mit Zustimmung des Finanzausschusses verfügt werden.
472 3 5261	Betrieb von Erziehungsberatungsstellen . . .	210 000	210 000	185 076	
472 6 5270	Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Einrichtungen der Elternbildung . . . . .	30 000	50 000	137 565	
472 3 5271	Betrieb von Einrichtungen der Elternbildung .	180 000	180 000	214 429	
472 6 528	Bau und Instandsetzung von Kinderheimen .	1	250 000	425 000	
472 6 529	Bau und Instandsetzung von Jugendwohnheimen . . . . .	1	50 000	100 000	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
472 6 931	An die Rücklage für den Bau, die Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten und Horten . . . . .	300 000	—	—	
472 6 932	An die Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Kinderheimen . . . . .	250 000	—	—	
472 6 933	An die Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Jugendwohnheimen . . . . .	50 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 573 003</b>	<b>2 478 000</b>	<b>2 306 970</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 573 003</b>	<b>2 478 000</b>	<b>2 306 970</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 573 000</b>	<b>2 478 000</b>	<b>2 306 970</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>473 Milchfrühstück</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 40.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
473 3 071	Landeszuschuß für die Verabreichung des Milchfrühstücks an Kinder aus der all- gemeinen Fürsorge . . . . .	45 500	45 500	45 830	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>45 500</b>	<b>45 500</b>	<b>45 830</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>45 500</b>	<b>45 500</b>	<b>45 830</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
473 3 661	Für Milchliefereung an Bedürftige . . . . .	104 000	104 000	104 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>104 000</b>	<b>104 000</b>	<b>104 000</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>104 000</b>	<b>104 000</b>	<b>104 000</b>	
	Reineinnahmen	45 500	45 500	45 830	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>58 500</b>	<b>58 500</b>	<b>58 170</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
474	<b>Förderung der freien Jugendhilfe — Kostenersatz für die Wohlfahrtsverbände für nach § 18 JWG übertragene Aufgaben, Pauschalzuschüsse für Jugendverbände</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 51.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
474 3 523	Kostenersatz für nach § 18 JWG übertragene Aufgaben des Jugendamtes . . . . .	530 000	385 000	246 993	
474 3 524	Förderung der Jugendorganisationen . . . . .	160 000	160 000	160 000	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
474 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	1 035	1 035	849	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>691 035</b>	<b>546 035</b>	<b>407 842</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>691 035</b>	<b>546 035</b>	<b>407 842</b>	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>691 035</b>	<b>546 035</b>	<b>407 842</b>	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>475 Förderung der freien Jugendhilfe — Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 51.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
Keine Einnahmen					
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
475 3 525	Unterhaltung der geschlossenen Abteilung im Durchgangsheim Schützenstraße . . . . .	20 000	20 000	14 000	
475 3 526	Zuschuß an den Verein „Lehrwerkstätten für erwerbsbeschränkte Jugendliche e. V.“ . . . . .	18 000	12 000	8 000	
475 3 527	Hilfen für Kinder und Jugendliche in Notunterkünften . . . . .	65 000	65 000	60 572	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>103 000</b>	<b>97 000</b>	<b>82 572</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>103 000</b>	<b>97 000</b>	<b>82 572</b>	
Reineinnahmen		—	—	—	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>103 000</b>	<b>97 000</b>	<b>82 572</b>	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>480 Lastenausgleichsleistungen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
0. Steuern und Zuweisungen						
480 3 071	Ersatzleistung aus dem Ausgleichsfonds . . . . .	32 173 500	24 190 000	29 707 032	Verfügungsberechtigt: Amt 55.  Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.          Zu Nr. 480 1 581: An Haushaltsstellen: 416 1 228            500 DM 418 1 228            170 000 DM 420 1 228            2 000 DM 440 1 228            1 000 DM	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>32 173 500</b>	<b>24 190 000</b>	<b>29 707 032</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>32 173 500</b>	<b>24 190 000</b>	<b>29 707 032</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten						
480 1 581	Kosten der Krankenversorgung . . . . .	173 500	190 000	153 135		
480 3 581	Leistungen des Ausgleichsfonds . . . . .	32 000 000	24 000 000	29 553 897		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>32 173 500</b>	<b>24 190 000</b>	<b>29 707 032</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>		<b>32 173 500</b>	<b>24 190 000</b>	<b>29 707 032</b>		
Reineinnahmen		32 173 500	24 190 000	29 707 032		
<b>Gleicht sich aus</b>		—	—	—		
<b>481 Härtebeihilfen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
0. Steuern und Zuweisungen						
481 3 071	Zuweisungen des Bundes auf Grund des IV. Teiles des allgemeinen Kriegsfolgengesetzes (AKG) . . . . .	1 000	30 000	—	Verfügungsberechtigt: Amt 55.	
481 3 072	Zuweisungen des Bundes für Darlehen an Reparations-, Restitutions- und Rückerstattungsgeschädigte nach den Richtlinien vom 4. Juni 1960 . . . . .	100 000	150 000	74 601		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>101 000</b>	<b>180 000</b>	<b>74 601</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>101 000</b>	<b>180 000</b>	<b>74 601</b>		
Gleicht sich aus		—	—	—		

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
481 3 581	Leistungen auf Grund des IV. Teiles des allgemeinen Kriegsfolgengesetzes (AKG) . . . . .	1 000	30 000	—	
481 3 582	Leistungen an Reparations-, Restitutions- und Rückerstattungsgeschädigte nach den Richtlinien vom 4. Juni 1960 . . . . .	100 000	150 000	74 601	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>101 000</b>	<b>180 000</b>	<b>74 601</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>101 000</b>	<b>180 000</b>	<b>74 601</b>	
	Reineinnahmen	101 000	180 000	74 601	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	
<b>4820 Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Wehrpflichtige</b>					
<b>Einnahmen</b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
4820 3 071	Ersatzleistungen vom Bund . . . . .	3 300 000	4 500 000	3 288 027	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
4820 3 170	Stundungs- und Verzugszinsen . . . . .	500	500	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3 300 500</b>	<b>4 500 500</b>	<b>3 288 027</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 300 500</b>	<b>4 500 500</b>	<b>3 288 027</b>	
<b>Ausgaben</b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
4820 3 512	Erstattung der Stundungs- und Verzugszinsen	500	500	—	
4820 3 581	Allgemeine Leistungen (§ 5 USG) . . . . .	2 000 000	3 200 000	1 938 537	
4820 3 582	Einzelleistungen (§ 6 USG) . . . . .	200 000	150 000	139 686	
4820 3 583	Sonderleistungen (§ 7 USG) . . . . .	775 000	900 000	891 308	
4820 3 584	Härteausgleich (§ 23 USG) . . . . .	25 000	30 000	22 090	
4820 3 585	Verdienstausfallentschädigung (§ 13 USG) . . . . .	300 000	220 000	296 406	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 300 500</b>	<b>4 500 500</b>	<b>3 288 027</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 300 500</b>	<b>4 500 500</b>	<b>3 288 027</b>	
	Reineinnahmen	3 300 500	4 500 500	3 288 027	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 50.

Zu Nr. 4820 3 170:  
Mehreinnahmen wachsen die Ausgaben bei Nr. 4820 3 170 zu.  
Bei den übrigen Haushaltsstellen decken alle Mehreinnahmen und alle Wenigerleistungen die Mehrausgaben sowie die U.A. sich in Einnahme und Ausgabe ausgleicht.



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>4821</b>	<b>Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Ersatzdienstpflichtige</b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 50.</b>
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
4821 3 071	Ersatzleistungen vom Bund . . . . .	40 000	40 000	30 903	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
4821 3 170	Stundungs- und Verzugszinsen . . . . .	100	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>40 100</b>	<b>40 100</b>	<b>30 903</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>40 100</b>	<b>40 100</b>	<b>30 903</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
4821 3 512	Erstattung der Stundungs- und Verzugszinsen	100	100	—	
4821 3 581	Allgemeine Leistungen (§ 5 USG) . . . . .	25 000	25 000	19 063	
4821 3 582	Einzelleistungen (§ 6 USG) . . . . .	1 000	2 000	—	
4821 3 583	Sonderleistungen (§ 7 USG) . . . . .	6 000	10 000	5 921	
4821 3 584	Härteausgleich (§ 23 USG) . . . . .	1 000	1 000	51	
4821 3 585	Verdienstausfallentschädigung (§ 13 USG) . .	7 000	2 000	5 868	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>40 100</b>	<b>40 100</b>	<b>30 903</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>40 100</b>	<b>40 100</b>	<b>30 903</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>40 100</b>	<b>40 100</b>	<b>30 903</b>	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	

Zu Nr. 4821 3 170:  
Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 4821 3 512 zu.  
Bei den übrigen Haushaltsstellen decken alle Mehreinnahmen und alle Wenigerausgaben etwaige Mehrausgaben, soweit der U.A. sich in Einnahme und Ausgabe ausgleicht.

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>483 Leistungen nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50 und Amt 55.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
483 3 071	Ersatzleistungen vom Land für Entschädigungen ehemaliger Kriegsgefangener . . . . .	54 000	40 000	92 219	Zu Nrn. 483 3 071 und 483 3 072 Mehreinnahmen wachen Ausgaben zu.
483 3 072	Leistungen des Bundes bzw. Landes für Beihilfen für Hausratbeschaffung nach dem KgfEG . . . . .	1 000	2 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>55 000</b>	<b>42 000</b>	<b>92 219</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>55 000</b>	<b>42 000</b>	<b>92 219</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
483 3 581	Entschädigung ehemaliger Kriegsgefangener .	54 000	40 000	92 219	
483 3 582	Hausratbeihilfen an ehemalige Kriegsgefangene 80% — Anteile des Bundes — . . . . .	800	1 600	—	
483 3 583	Hausratbeihilfen an ehemalige Kriegsgefangene 20% — Anteile des Landes — . . . . .	200	400	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>55 000</b>	<b>42 000</b>	<b>92 219</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>55 000</b>	<b>42 000</b>	<b>92 219</b>	
	Reineinnahmen	55 000	42 000	92 219	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>484 Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 50 und Amt 55.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
484 3 071	Ersatzleistungen vom Land für Entschädigungen ehemaliger politischer Häftlinge . . . . .	89 000	39 000	101 300	Zu Nrn. 484 3 071 u. 484 3 072: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben zu.
484 3 072	Leistungen des Bundes bzw. Landes für Beihilfen für Hausratbeschaffung nach dem HHG	1 000	1 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>90 000</b>	<b>40 000</b>	<b>101 300</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>90 000</b>	<b>40 000</b>	<b>101 300</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
484 3 581	Entschädigung an ehemalige politische Häftlinge . . . . .	89 000	39 000	101 300	
484 3 582	Hausratbeihilfen an ehemalige politische Häftlinge 80% — Anteile des Bundes — . . . . .	800	800	—	
484 3 583	Hausratbeihilfen an ehemalige politische Häftlinge 20% — Anteile des Landes — . . . . .	200	200	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>90 000</b>	<b>40 000</b>	<b>101 300</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>90 000</b>	<b>40 000</b>	<b>101 300</b>	
	Reineinnahmen	90 000	40 000	101 300	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	

## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>485 Leistungen nach dem 14. ÄndG LAG Beihilfen für Vertriebene im Ausland</b>					Verfügungsberechtigt: Anst.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
485 3 071	Zuweisungen des Bundes für Beihilfen nach § 10 des 14. ÄndG LAG . . . . .	5 000	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5 000</b>	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 000</b>	—	—	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
485 3 581	Unterhaltsbeihilfen nach § 10 des 14. ÄndG LAG . . . . .	5 000	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5 000</b>	—	—	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>5 000</b>	—	—	
	Reineinnahmen	5 000	—	—	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	



## 4. Soziale Angelegenheiten

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
486	<b>Leistungen nach dem Gesetz über Hilfsmaßnahmen für Deutsche aus der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands u. dem sowj. besetzten Sektor von Berlin</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 55.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
486 3 071	Zuweisungen des Bundes für Beihilfen zum Lebensunterhalt . . . . .	100 000	200 000	86 891	
486 3 072	Zuweisungen des Bundes für Einrichtungsbeihilfen . . . . .	20 000	100 000	37 815	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>120 000</b>	<b>300 000</b>	<b>124 706</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>120 000</b>	<b>300 000</b>	<b>124 706</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
486 3 581	Beihilfen zum Lebensunterhalt . . . . .	100 000	200 000	86 891	
486 3 582	Einrichtungsbeihilfen . . . . .	20 000	100 000	37 815	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>120 000</b>	<b>300 000</b>	<b>124 706</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>120 000</b>	<b>300 000</b>	<b>124 706</b>	
	Reineinnahmen	120 000	300 000	124 706	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>501 Allgemeine Gesundheitspflege</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 53.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
501 6 071	Landeszuschuß zur Beschaffung von Röntgen- geräten usw. . . . .	1 000	1 000	20 000	Zu Nr. 501 6 071: Mehreinnahmen wachsenden Ausgaben bei Nr. 501 3 072
501 3 072	Zuschuß des Landes				
	a) zur Einrichtung und Unterhaltung von Krebsberatungsstellen. . . . .	15 000	15 000	16 360	
	b) zur Rachitisprophylaxe für Kleinkinder .	4 000	500	353	
	c) für Schutzimpfungen . . . . .	60 000	55 000	59 367	
	d) zur Gesundheitserziehung für werdende Mütter (Mütterschulung) . . . . .	130 000	130 000	120 967	
	e) für Phenylketonurie . . . . .	8 000	—	—	
501 3 073	Ersatzleistung der Fahrtkosten der Geschlechts- kranken-Beratungsstelle Oststraße . . . . .	50	50	—	
501 3 084	Zuschuß der Arbeitsgemeinschaft zur Be- kämpfung der Geschlechtskrankheiten . . .	26 000	22 000	26 460	
501 3 085	Zuschüsse der Versicherungen für Kieferortho- pädie . . . . .	10 000	8 000	10 216	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
501 3 111	Amtsärztliche und Verwaltungsgebühren . . .	135 000	140 000	133 854	
501 3 113	Gebühren für Inanspruchnahme von Einrich- tungen und Personal bei vertrauensärztlicher Tätigkeit der Ärzte des Amtes . . . . .	18 000	10 000	8 952	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
501 3 216	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . .	6 800	—	6 958	
501 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 000	1 200	856	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	500	639 723	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>414 850</b>	<b>383 250</b>	<b>1 044 066</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>414 850</b>	<b>383 250</b>	<b>1 044 066</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
501 1 400	Persönliche Ausgaben . . . . .	787 098	803 730	766 635	Zu Nr. 501 1 400: An Haushaltsstelle: 401 1 214.
501 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	3 615 060	3 539 070	3 558 044	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
501 3 523	Zuschüsse für Ausbildung in Erster Hilfe und Sanitätseinsätze . . . . .	25 000	20 000	20 000	Zu Nr. 501 6 523: Ausgaben bedürfen der Stimmung des Kranken- ausschusses.
501 6 523	Förderung der privaten Krankenhauspflege im Stadtkreis Düsseldorf . . . . .	750 000	750 000	750 000	
501 3 524	Zuschuß an Rhein-Rettungsdienst, Stadtkreis Düsseldorf . . . . .	6 000	6 000	6 000	
501 6 525	Zuschuß für Bereitstellung v. Infektionsbetten	100 000	100 000	90 000	Zu Nr. 501 3 526: Ausgaben dürfen nur mit Stimmung des Sozialaus- schusses geleistet werden.
501 3 526	Zuschuß zur Suchtkrankenfürsorge . . . . .	20 000	15 000	14 999	
Zu übertragen:		5 303 158	5 233 800	5 205 678	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 -DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	5 303 158	5 233 800	5 205 678	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
501 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	380	380	380	
501 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	2 000	2 100	363	
501 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	43 200	79 600	77 448	
501 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . . . .	1 054	1 081	1 421	
501 3 661	Nebenkosten im Rahmen der Schulgesundheitsfürsorge . . . . .	10 000	10 000	9 407	
501 3 662	Wäsche und Kleidung — Aufwand und Ersatz — . . . . .	23 500	23 000	19 893	Die Nrn. 501 3 662 bis 501 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig. Siehe auch die Nrn. 501 3 982, 501 3 983, 501 3 985.
501 3 663	Medizinische und technische Instrumente, Geräte und Einrichtungen — Aufwand und Ersatz — . . . . .	19 000	18 500	10 462	
501 3 664	Azneien, Chemikalien, Verbandsmittel usw. — Aufwand — . . . . .	34 500	20 000	23 811	
501 3 665	Röntgen- und Laboreinrichtungen — Aufwand und Ersatz — . . . . .	19 500	15 000	8 983	
501 3 666	Röntgen- und Laborbedarf — Aufwand — . . . . .	33 000	32 000	27 645	
501 1 669	An Haushaltsstelle 511 1 142: Untersuchungskosten für WaR . . . . .	3 500	4 000	2 292	
501 3 669	Kosten für Untersuchungen außerhalb des Hauses . . . . .	65 000	60 000	59 259	
501 3 670	Schutzimpfungen . . . . .	95 000	107 000	85 362	Die Nr. 501 3 670 ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Nrn. 501 1 669 und 501 3 669.
501 3 671	Fahrt- und Zuführungskosten . . . . .	5 000	4 000	9 192	
501 3 672	Krebsberatungen . . . . .	15 000	15 000	16 360	
501 3 673	Aufwandsentschädigung für Sammelvormund . . . . .	3 000	3 000	3 000	
501 3 674	Hygienische Volksbelehrung, Hebammen usw. . . . .	3 000	3 000	167	
501 3 677	Gesundheitserziehung für werdende Mütter . . . . .	143 000	142 000	132 084	
501 3 678	Entschädigung für Verdienstausschlag nach § 31 BSG . . . . .	500	1 000	34	
501 3 679	Verpflegungszuschuß gemäß § 33 Abs. 4 BAT . . . . .	5 300	5 000	4 825	
501 3 681	Phenylketonurie . . . . .	8 000	—	—	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
501 6 931	An die Rücklage für Um- und Neubau privater Krankenhäuser . . . . .	3 000 000	3 000 000	—	
501 3 982	Wäsche und Kleidung . . . . .	5 500	2 500	6 078	Die Nrn. 501 3 982 bis 501 3 987 sind gegenseitig deckungsfähig.
501 3 983	Medizinische und techn. Instrumente, Geräte und Einrichtungen . . . . .	110 100	29 500	49 446	
501 3 985	Röntgen- und Laboreinrichtungen . . . . .	67 000	40 600	79 491	Die Nrn. 501 3 982 und 501 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig.
501 3 987	Katastrophenschutz und Sanitätsdienst . . . . .	1 000	1 000	654	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	9 600	4 791 917	Die Nrn. 501 3 983 und 501 3 663 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Nrn. 501 3 985 und 501 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig.
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9 019 192</b>	<b>8 862 661</b>	<b>10 625 652</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>9 019 192</b>	<b>8 862 661</b>	<b>10 625 652</b>	
	Reineinnahmen	414 850	383 250	1 044 066	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>8 604 342</b>	<b>8 479 411</b>	<b>9 581 586</b>	

5

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>503 Chemisches Untersuchungsamt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 32.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
503 3 111	Gebühren für amtliche Untersuchungen und Gerichtskosten . . . . .	13 000	12 000	14 824	
503 3 112	Gebühren für private Untersuchungen . . . . .	16 000	16 000	16 291	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
503 3 230	Entschädigung für Sachverständigenleistung . . . . .	1 500	1 000	2 138	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>30 500</b>	<b>29 000</b>	<b>33 253</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>30 500</b>	<b>29 000</b>	<b>33 253</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
503 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	243 780	239 390	184 472	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
503 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 900	2 400	2 057	
503 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	90	90	90	
503 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	200	200	175	
503 3 662	Chemikalien, Apparate, Instrumente, Fachliteratur usw. . . . .	4 500	4 500	4 493	
503 3 663	Beschaffung und Pflege der Schutzkleidung und Geschirrtücher . . . . .	800	800	767	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>251 270</b>	<b>247 380</b>	<b>192 054</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>251 270</b>	<b>247 380</b>	<b>192 054</b>	
Reineinnahmen		30 500	29 000	33 253	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>220 770</b>	<b>218 380</b>	<b>158 801</b>	
<b>511 Städtische Krankenanstalten</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 54.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
511 3 0711	Landeszuschüsse für Krankenpflegeschule, Kinderkrankenpflegeschule, Krankenpflegevorschule und Lehranstalt für Diätassistentinnen	254 000	201 300	192 868	Zu Nr. 511 3 0711: Veranschlagt sind für: a) Krankenpflegeschule 142 500 b) Kinderkrankenpflegeschule 84 000 c) Lehranstalt für Diätassistentinnen 17 500 d) Krankenpflegehelfer(innen-)schule 10 000 254 000
511 6 0714	Zuschuß des Landes zur Beschaffung von Einrichtungsgegenständen . . . . .	1	1	—	
511 6 0718	Zuschuß des Landes für die Durchführung von Forschungsaufgaben . . . . .	1	1	234 635	
511 6 0719	Zuschuß des Bundes für die Durchführung von Forschungsaufgaben . . . . .	1	1	145 050	Zu Nr. 511 6 0714: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei Nr. 511 6 0714
511 6 083	Zuweisungen von sonstigen Körperschaften, Vereinen und Verbänden für die Durchführung von Forschungsaufgaben . . . . .	1	1	22 687	Zu Nrn. 511 6 0718, 511 6 0719, 511 6 083 und 511 6 084: Mehreinnahmen wachsen Ausgaben bei den Nrn. 511 6 0718 und 511 6 091 zu.
511 6 084	Zuweisungen von Firmen für die Durchführung von Forschungsaufgaben . . . . .	1	1	94 265	Zu Nr. 511 1 141: Von Haushaltsstellen: 411 1 5603 430 000 411 1 5604 22 000 417 1 563 13 000 418 1 567 47 000 421 1 563 7 000 440 1 563 2 000 453 1 563 12 000 454 1 563 7 000 455 1 563 2 000
511 3 111	Totenscheingebühren . . . . .	8 200	8 000	8 223	
511 1 141	Pflege- und Nebenkosten . . . . .	530 000	530 000	507 787	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>792 205</b>	<b>739 305</b>	<b>1 205 515</b>	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	792 205	739 305	1 205 515	
511 3 141	Pflege- und Nebenkosten . . . . .	39 900 000	37 570 000	35 448 682	
511 1 142	Für Blutuntersuchungen von H.-St. 501 1 669	3 500	4 000	2 292	
511 3 142	Ambulante Behandlung . . . . .	2 360 000	2 250 000	2 796 535	
511 3 143	Abgaben der Hochschullehrer und leitenden Ärzte . . . . .	520 000	42 000	39 014	
511 3 144	Gutschriften von Lieferfirmen für nicht in Anspruch genommene Herzschrittmacher-Laufzeiten . . . . .	50 000	—	—	Zu Nr. 511 3 144: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 673 zu.
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
511 3 212	Fernsprechgebühren . . . . .	90 000	89 000	91 554	
511 3 2205	Ersatzleistung von der Universität für sonstige sächliche Zweckausgaben. . . . .	600	700	641	
511 3 2206	Ersatzleistung von der Universität für Wäsche und Kleidung. . . . .	40 000	38 000	40 970	
511 3 2208	Ersatzleistung von der Universität für Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch. . . . .	128 100	117 000	128 657	Zu Nr. 511 3 2208: Veranschlagt sind: a) Reinigung 2 500 DM b) Verbrennungsanlage 24 600 DM c) Thermische Abwasserdesinfektion 101 000 DM
511 3 2210	Ersatzleistung von der Universität für Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel und ähnliches . . . . .	5 000	245 000	285 974	
511 3 223	Rückerstattung von Mehrwertsteuer. . . . .	20 000	—	—	
511 3 224	Für Abgabe von Beköstigung an Nichtkranke	1 538 600	1 517 300	1 454 928	
511 3 225	Für Apothekenleistungen von anderen . . . . .	37 000	48 000	36 308	Zu Nr. 511 3 2210: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 811 zu.
511 3 226	Für Blutkonserven von anderen . . . . .	9 000	7 200	11 590	
511 1 227	Von Haushaltsstelle 431 1 664: für Arzneien	60 000	—	—	Zu Nr. 511 3 224: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 831 zu.
511 1 228	Von Haushaltsstelle 431 1 616: Für Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	24 000	—	—	
511 3 228	Schadensersatzleistungen von Dritten . . . . .	8 000	2 500	6 827	Zu Nr. 511 3 225: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 811 zu.
511 3 230	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	1 000	1 500	1 389	
511 3 231	Verkauf unbrauchbarer Ge- und Verbrauchsgegenstände . . . . .	22 600	19 600	27 506	Zu Nr. 511 3 226: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 821 zu.
511 1 232	Erstattung von Geschäftsbedürfnissen . . . . .	750	750	750	Zu Nr. 511 1 227: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 811 zu.
511 1 233	Erstattung von Kosten für Unterhaltung der Gebäude und des Inventars. . . . .	17 700	1 500	1 342	Zu Nr. 511 1 232: Von Haushaltsstellen: 264 1 651 250 DM 265 1 651 250 DM 269 1 651 250 DM
511 3 234	Rückzahlung der Flugkosten von den Koreanischen Schwestern . . . . .	54 000	—	22 188	
511 3 257	Von den Stadtwerken für Durchleitung von Dampf usw. . . . .	100 000	100 000	99 302	Zu Nr. 511 1 233: Von Haushaltsstellen: 264 1 612 5 900 DM 265 1 612 11 300 DM 269 1 612 500 DM
511 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10 000	10 000	12 119	
511 1 261	Miete usw. von H.St. 022 1 661 . . . . .	13 692	13 600	21 149	
511 3 261	Mieten . . . . .	642 300	623 600	596 357	Zu Nr. 511 3 262: Siehe Nr. 511 3 919 der Ausgaben.
511 3 262	Miete für die Sparkassen-Zweigstelle 19 . . . . .	6 600	6 600	6 600	
511 3 266	Pachten und Anerkennungsgebühren . . . . .	26 840	24 700	24 504	
511 3 291	Von „Studentenwerk“ (Zinsen) . . . . .	2 658	2 686	2 721	Zu Nr. 511 3 292: Siehe Nr. 511 3 932 der Ausgaben.
511 3 292	Zinsertrag des Wissenschaftlichen Hilfsfonds . . . . .	6 444	6 763	7 255	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
511 3 311	Von „Studentenwerk“ (Tilgung) . . . . .	3 143	3 114	3 079	
511 3 361	Verkauf von beweglichem Sachvermögen. . . . .	10 000	10 000	25 371	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	10 500	277 304	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>46 503 732</b>	<b>43 504 918</b>	<b>42 678 423</b>	
	Darunter Erstattungen	649 642	549 850	533 319	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>45 854 090</b>	<b>42 955 068</b>	<b>42 145 104</b>	

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
511 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	35 835 050	34 383 890	34 822 595	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
511 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	2 142 300	1 642 500	1 441 104	Die Nr. 511 3 611 ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Nr. 511 3 952.
511 3 616	Unterhaltung des Rohrleitungsnetzes . . . . .	70 000	64 000	67 279	
511 3 617	Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen- und Gartenanlagen . . . . .	98 000	90 000	84 537	Die Nrn. 511 3 617, 511 3 756 und 511 3 756 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 631	Lehre und Forschung einschließlich Freibetten	40 000	40 000	24 167	
511 6 631	Durchführung von Forschungsaufgaben aus Zuschußmitteln — lfd. Bedarf — . . . . .	3	3	123 030	Die Nrn. 511 3 631 und 511 3 631 sind gegenseitig deckungsfähig. Ersparnisse sind über die Nr. 511 3 932 der Ausgaben der Wissenschaftlichen Hilfsmittel der Stadt. Krankenzustände zuzuführen.
511 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	3 258	3 258	3 257	
511 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	5 400	5 500	5 190	
511 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	206 900	229 600	215 471	
511 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 364 500	1 650 300	1 500 198	Zu Nr. 511 6 631: Siehe Nrn. 511 6 0718, 511 6 0719, 511 6 083 und 511 6 084 der Einnahmen und 511 6 991 der Ausgaben.
511 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	159 449	145 867	123 226	
511 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	21 000	15 960	9 038	
511 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 050 000	1 043 000	931 494	Zu Nr. 511 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
511 1 655	Für Gestellung von Kraftfahrzeugen an H.-St. 705 1 222 . . . . .	151 663	96 654	126 680	
511 1 656	An Haushaltsstelle 023 1 213: Fernsprechgebühren . . . . .	250 000	—	—	
511 3 661	Mieten und Pachten an andere . . . . .	16 100	16 100	15 675	
511 3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel sowie sonstige Beschaffungen für die Krankenpflege-, Kinderkrankenpflege- und Krankenpflegevorschule und die Lehranstalt für Diätassistentinnen — Aufwand und Ersatz — . . . . .	1 000	2 000	606	Die Nrn. 511 3 662 und 511 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 663	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte . . . . .	36 000	41 550	31 194	
511 3 664	Gefahrenzulagen gem. § 33 Abs. 4 BAT . . . . .	33 000	30 000	29 480	
511 3 665	Fahrtkostenerstattung und Entschädigung für Nachtwachen usw. . . . .	320 000	320 000	324 149	
511 1 666	Für Holleritharbeiten an H.-St. 043 1 221 . . . . .	34 000	34 000	29 730	
511 3 667	Sächl. Ausgaben f. d. Psychiatrische Abteilung im Rhein. Landeskrankenhaus Düsseldorf . . . . .	4 500	4 500	3 926	
511 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	125 400	120 400	109 769	
511 3 669	Für Leistungen der theoretischen Institute . . . . .	1 350 000	1 350 000	723 828	Zu Nr. 511 3 669: Veranschlagt sind: 1. Mikrobiologie 1 120 000 DM u. Virologie 47 000 DM 2. Hygiene 100 000 DM 3. Pathologie 100 000 DM 4. Tierversuchshaus 7 800 DM 5. Pharm. Inst. usw. 73 800 DM 1 350 000 DM
511 3 670	Bewachungskosten . . . . .	20 000	20 000	19 908	
511 1 671	Für Unterhaltung der Schwesterngräber an H.-St. 731 1 235 . . . . .	2 700	2 500	2 400	
511 3 672	Kosten des Anfluges und der Sprachkurse der Krankenschwestern aus Korea . . . . .	105 000	4 680	25 316	
511 3 673	Erstattungen an Kostenträger für nicht in Anspruch genommene Herzschrittmacher-Laufzeiten . . . . .	50 000	—	—	Zu Nr. 511 3 673: Siehe Nr. 511 3 144 der Einnahmen.
511 6 673	Anteilige Flugkosten der Stadt Düsseldorf für die Rückreise der koreanischen Schwestern . . . . .	36 000	—	—	Die Nrn. 511 3 672 und 511 3 673 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 674	Werbung für den Schwesternberuf . . . . .	6 000	—	—	
511 3 731	Möbel, Betten und sonstige Einrichtungsgegenstände . . . . . — Aufwand — . . . . .	65 000	70 000	58 590	Die Nrn. 511 3 731 bis 511 3 731 sind gegenseitig deckungsfähig. Siehe auch die Nrn. 511 3 980, 511 3 9801, 511 3 9802 und 511 3 9803 der Ausgaben.
511 3 732	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung — . . . . .	90 000	80 000	76 246	
511 3 733	Hauswirtschaftl. Bedarf, Haus- und Küchengeräte . . . . . — Aufwand — . . . . .	34 000	33 000	25 030	
511 3 734	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung — . . . . .	20 000	25 000	17 858	
511 3 736	Geschirr für Küche und Stationen . . . . . — Ersatzbeschaffung — . . . . .	40 000	45 000	36 725	
511 3 741	Wäsche und Kleidung . . . . . — Aufwand — . . . . .	110 000	110 000	114 993	
511 3 742	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung — . . . . .	300 000	320 000	309 983	
Zu übertragen:		44 196 223	42 039 262	41 432 672	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	44 196 223	42 039 262	41 432 672	
511 3 751	Techn. Betriebsanlagen — Aufwand —	351 000	332 500	311 225	
511 3 752	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung —	143 000	125 000	135 599	
511 3 753	Wäschereinigung durch Dritte . . . . .	20 000	20 000	—	
511 3 755	Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung . . . . . — Aufwand —	9 000	9 000	9 744	Zu Nrn. 511 3 755 und 511 3 756: Siehe Nrn. 511 3 617 und 511 3 9804 der Ausgaben.
511 3 756	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung —	8 000	7 000	8 003	
511 3 761	Röntgenbedarf . . . . . — Aufwand —	800 000	740 000	728 071	Die Nrn. 511 3 761 bis 511 3 794 sind gegenseitig deckungsfähig. Siehe Nr. 511 3 9808 der Ausgaben.
511 3 762	Röntgeneinrichtungen — Ersatzbeschaffung —	180 000	180 000	142 499	
511 3 763	Operationsbedarf . . . . . — Aufwand —	1 640 000	1 180 000	1 201 857	
511 3 771	Verbandmittel . . . . .	550 000	500 000	481 217	
511 3 773	Med. Glas- und Gummiwaren . . . . .	340 000	360 000	318 873	
511 3 777	Laborbedarf . . . . . — Aufwand —	110 000	85 000	100 697	
511 3 778	Laboreinrichtungen . . . . . — Ersatzbeschaffung —	60 000	55 000	57 476	
511 3 781	Bedarf der Bäder- und Massageabteilung — Aufwand —	6 300	5 500	3 349	
511 3 791	Allg. ärztl. Bedarf und med. Geräte — Aufwand —	444 000	354 000	401 789	
511 3 792	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung —	140 000	150 000	117 127	
511 3 793	Ärztl. Instrumente . . . . . — Aufwand —	140 000	130 000	134 994	
511 3 794	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung —	110 000	120 000	95 689	
511 3 801	Desinfektionsbedarf . . . . . — Aufwand —	37 000	20 000	22 367	Die Nrn. 511 3 801 bis 511 3 823 sind gegenseitig deckungsfähig. Siehe auch Nrn. 511 3 9809 und 511 3 983 der Ausgaben.
511 3 802	Desgl. . . . . — Ersatzbeschaffung —	2 500	1 000	533	
511 3 811	Arzneien, Chemikalien . . . . .	4 710 000	4 100 000	3 971 192	Zu Nr. 511 3 811: Siehe Nrn. 511 3 225, 511 1 227 und 511 3 2210 der Einnahmen.
511 3 813	Aufwand für die Apotheke . . . . .	110 000	112 500	85 112	
511 3 814	Bes. Apothekenbedarf — Ersatzbeschaffung —	6 000	6 000	969	
511 3 821	Blutkonserven . . . . .	830 000	820 000	833 427	Zu Nr. 511 3 821: Siehe Nr. 511 3 226 der Einnahmen.
511 3 823	Untersuchungen außerhalb des Hauses . . . . .	20 000	45 000	14 439	
511 3 831	Lebensmittelbeschaffung . . . . .	4 785 000	4 876 000	4 468 439	Zu Nr. 511 3 831: Siehe Nr. 511 3 224 der Einnahmen.
511 3 841	Kranken- und Personalbetreuung . . . . .	49 850	46 800	47 762	
511 3 842	Fachärztliche Behandlung im Krankenhaus Benrath . . . . .	12 800	16 800	11 235	
511 3 843	Röntgen-Schirmbilduntersuchungen . . . . .	2 500	—	—	
511 3 846	Kultusausgaben . . . . .	4 100	3 700	3 985	
511 3 847	Betrieb und Unterhaltung des Heizkraftwerkes	1 500 000	1 500 000	1 429 800	
511 3 871	Vermischte Ausgaben . . . . .	3 250	4 200	2 793	
511 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . . . .	942 303	995 304	937 571	
511 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . . . .	906 719	929 835	966 248	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
511 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	657 981	633 599	565 168	Zu Nr. 511 3 919: Siehe Nr. 511 3 262 der Einnahmen.
511 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . . . . .	851 239	1 024 763	992 549	Zu Nr. 511 3 932: An den Wissenschaftlichen Hilfsfonds der Städt. Krankenanstalten
511 3 919	Abtragung der von der Stadtparkasse vorgelegten Baukosten für die Zweigstelle 19 . . . . .	6 600	6 600	6 600	1. Zinsertrag aus dem Wissenschaftlichen Hilfsfonds. Siehe Nr. 511 3 292 der Einnahmen.
511 3 932	Zuführungen an Rücklagen . . . . .	6 444	6 763	10 634	2. Ersparnisse bei Nr. 511 3 631 und 511 3 988 der Ausgaben.
511 6 940	Grunderwerb . . . . .	300 000	300 000	350 000	
511 6 951	Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	769 000	779 100	1 008 000	Zu Nr. 511 3 952: Siehe Nr. 511 3 611 der Ausgaben.
511 3 952	Wertverbesserungen . . . . .	15 000	15 000	29 950	
511 6 960	Straßen, Außenbeleuchtung und gärtnerische Anlagen . . . . .	56 500	18 000	43 208	Die Nrn. 511 3 9800 u. 511 3 732 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 9800	Möbel, Betten und sonstige Einrichtungen . . . . .	532 000	280 000	279 843	Die Nrn. 511 3 9801 u. 511 3 734 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 9801	Haus- und Küchengeräte . . . . .	93 300	62 500	55 186	
511 6 9801	Haus- und Küchengeräte . . . . .	15 500	—	—	Die Nrn. 511 3 9802 u. 511 3 742 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 9802	Wäsche und Kleidung . . . . .	110 000	110 000	110 000	
511 3 9803	Techn. Betriebsanlagen . . . . .	198 000	170 000	180 904	Die Nrn. 511 3 9803 u. 511 3 752 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 6 9803	Desgl. . . . .	325 900	349 500	373 000	
511 3 9804	Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung . . . . .	8 500	5 000	8 377	Die Nrn. 511 3 9804 u. 511 3 756 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 6 9804	Desgl. . . . .	41 000	—	—	
511 3 9805	Röntgeneinrichtungen . . . . .	445 000	345 000	343 000	Zu Nr. 511 3 9805: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	Zu übertragen:	67 601 509	63 975 226	62 833 172	

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	67 601 509	63 975 226	62 833 172	
511 6 9805	Desgl. . . . .	556 000	594 100	447 500	
511 3 9806	Laboreinrichtungen . . . . .	80 000	80 000	55 000	
511 6 9806	Laboreinrichtungen . . . . .	470 200	417 100	644 000	Zu Nr. 511 3 9806: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
511 3 9807	Ärztl. Geräte und med. Einrichtungen . . . . .	280 500	195 000	180 000	
511 6 9807	Desgl. . . . .	802 100	832 700	622 415	Zu Nr. 511 3 9807: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
511 3 9808	Ärztl. Instrumente . . . . .	25 000	25 000	18 779	
511 6 9808	Desgl. . . . .	30 000	25 000	30 000	
511 3 9809	Bes. Apothekenbedarf . . . . .	20 000	25 000	62 322	Die Nrn. 511 3 9808 u. 511 3 9809 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	91 000	62 800	59 013	Die Nrn. 511 3 9809 u. 511 3 981 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	54 500	39 150	50 950	Die Nrn. 511 3 983 u. 511 3 982 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 983	Desinfektionsgeräte . . . . .	1 000	1 000	749	
511 3 984	Beschaffung für die Psychiatrische Abteilung im Rheinischen Landeskrankenhaus Düssel- dorf . . . . .	14 000	14 000	14 000	Zu Nr. 511 3 984 Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
511 6 985	Kauf einer Orgel für die Kapelle der Städt. Krankenanstalten . . . . .	25 000	—	—	Die Nrn. 511 3 988 und 511 6 985 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Sparnisse sind über Nr. 511 6 985 der Ausgaben dem Waisen- schaftlichen Hilfsfonds des Städtischen Krankenanstalten zuzuführen.
511 1 986	Für Beschaffung von Kraftfahrzeugen an H.-St. 705 1 362: . . . . .	44 000	8 500	60 647	
511 3 988	Lehre und Forschung, vermögenswirksame Be- schaffungen . . . . .	1 000	1 000	14 954	Zu Nr. 511 6 990: Siehe Nr. 511 6 0714 der Ein- nahmen.
511 6 990	Verwendung der Landeszuschüsse zur Beschaf- fung von Einrichtungsgegenständen und sonstigem Bedarf . . . . .	1	1	—	Die Nrn. 511 3 991 und 511 6 990 sind gegenseitig deckungsfähig.
511 3 991	Lehr- und Unterrichtsmittel sowie sonstige Be- schaffungen für die Krankenpflege-, Kinder- krankenpflege- und Krankenpflegevorschule und die Lehranstalt für Diätassistentinnen . . . . .	4 500	4 500	5 907	Zu Nr. 511 6 991: Siehe Nrn. 511 6 0718, 511 6 0719, 511 6 083 und 511 6 084 der Einnahmen und 511 6 081 der Ausgaben.
511 6 991	Durchführung von Forschungsaufgaben aus Zuschußmitteln — vermögenswirksam — . . . . .	1	1	373 607	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	120	545 402	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>70 100 311</b>	<b>66 300 198</b>	<b>66 018 417</b>	
	Darunter Erstattungen	649 642	549 850	533 319	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>69 450 669</b>	<b>65 750 348</b>	<b>65 485 098</b>	
	Reineinnahmen	45 854 090	42 955 068	42 145 104	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>23 596 579</b>	<b>22 795 280</b>	<b>23 339 994</b>	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>532 Krankentransportwesen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 37.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
532 3 131	Gebühren für die Benutzung der Krankenwagen . . . . .	620 000	600 000	617 974	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
532 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	180	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	12 785	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>620 100</b>	<b>600 100</b>	<b>630 939</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>620 100</b>	<b>600 100</b>	<b>630 939</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
An Haushaltsstelle 711 1 226:					
532 1 400	Ersatzleistungen anteiliger Personalkosten . .	95 000	91 175	91 175	
532 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 045 660	934 655	1 057 297	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
532 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	15	
532 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	6 300	8 700	6 230	
532 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	6 696	6 630	6 370	
532 1 661	An Haushaltsstelle 711 1 221: Miete, Heizung, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch .	10 000	10 000	10 000	
532 3 662	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge . . . . .	36 110	36 045	33 013	
532 3 664	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge . . . . .	41 120	36 150	31 801	
532 3 665	Verbandstoffe . . . . .	500	500	446	
532 3 666	Dienstkleidung (Unterhaltung). . . . .	1 000	900	829	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
532 3 986	Ersatzbeschaffung von Krankenwagen nebst Zubehör . . . . .	99 300	93 000	56 135	
532 3 987	Dienstkleidung . . . . .	20 013	18 356	14 404	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 361 799</b>	<b>1 236 211</b>	<b>1 307 715</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 361 799</b>	<b>1 236 211</b>	<b>1 307 715</b>	
Reineinnahmen		620 100	600 100	630 939	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>741 699</b>	<b>636 111</b>	<b>676 776</b>	

Zu Nr. 532 3 986:  
Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>541 Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 52.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
541 3 083	Zuschuß für sportärztliche Untersuchungen . . . . .	6 000	4 000	3 535	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 104	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>6 000</b>	<b>4 000</b>	<b>5 639</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>6 000</b>	<b>4 000</b>	<b>5 639</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
541 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 313 380	1 342 070	1 248 889	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
541 3 523	Förderung von Sportveranstaltungen, Sportorganisationen usw. . . . .	385 000	360 000	326 347	Die Nrn. 541 3 523 und 541 3 524 sind gegenseitig deckungsfähig. Zu Nr. 541 3 524: Nur für die Jugendgruppen der Sportvereine zur körperlichen und geistigen Erziehung der Jugendlichen. Zu Nr. 541 3 526: Ausgaben bedürfen der Genehmigung des Sportausschusses. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
541 3 524	Förderung des Jugendsportes . . . . .	215 000	190 000	189 350	
541 3 525	Stiftung von Preisen für Sportzwecke . . . . .	7 000	5 000	7 994	
541 3 526	Zuschüsse für Sport- und Sportplatzpflege-Geräte . . . . .	20 000	20 000	5 380	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
541 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	74	62	62	
541 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	450	450	413	
541 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 400	9 850	7 716	
541 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	350	306	328	
541 3 662	Für sportärztliche Beratung . . . . .	12 000	8 000	7 988	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
541 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	15 000	—	—	
541 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	5 800	4 730	2 502	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	450	3 869	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1 977 454</b>	<b>1 940 918</b>	<b>1 800 838</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>1 977 454</b>	<b>1 940 918</b>	<b>1 800 838</b>	
Reineinnahmen		6 000	4 000	5 639	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 971 454</b>	<b>1 936 918</b>	<b>1 795 199</b>	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>551 Sportplätze und Turnhallen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
551 3 141	Eintrittsgelder . . . . .	4 000	2 300	1 635	Verfügungsberechtigt: Amt 52.	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
551 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 000	600	1 044		
551 3 260	Mieten für Bezirkssportanlagen . . . . .	48 000	35 000	33 970		
551 3 262	Mieten für Turnhallen . . . . .	19 000	32 000	30 532		
551 3 264	Mieten für Wohnungen . . . . .	9 000	8 500	8 477		
551 3 265	Sonstige Mieten . . . . .	3 500	3 300	3 391		
551 3 266	Sonstige Pachten . . . . .	- 276	650	644		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	32 000	22 279		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>84 776</b>	<b>114 350</b>	<b>101 972</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	19 181		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>84 776</b>	<b>114 350</b>	<b>82 791</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten						
551 3 523	Zuschüsse für Sportanlagen . . . . .	100 000	100 000	130 000		Zu Nr. 551 3 523: Ausgaben bedürfen der Genehmigung des Sportausschusses. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
551 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	52 500	38 040	29 665		
Zu übertragen:		152 500	138 040	159 665		

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen	
		1969 DM	1968 DM	1967 DM		
	Übertrag:	152 500	138 040	159 665		
551 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	3 206	3 206	3 206	Zu Nr. 551 3 646 Verfügungsberechtigt: Amt Die Nrn. 551 3 648, 552 3 648 553 3 648 und 554 3 648 gegenseitig deckungsfähig.	
551 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	11 000	10 000	7 765		
551 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	15		
551 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	15 800	20 850	16 400		
551 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	3 729	3 795	2 877		
551 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	7 400	6 650	7 082		
551 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	78 800	77 400	38 690		
551 3 661	Reinigung, Miete, Pacht usw. . . . .	12 000	11 000	48 338		
551 3 662	Unterhaltung und Verbesserung der Sport- anlagen . . . . .	95 000	95 000	83 228		Die Nrn. 551 3 662 und 551 3 663 sind gegenseitig deckungsfähig.
551 3 663	Unterhaltung und Verbesserung der Bezirks- sportanlagen . . . . .	25 000	18 000	26 718		
551 3 664	Unterhaltung der Arbeitsgeräte und Fahrzeuge	2 000	2 000	3 677	Die Nrn. 551 3 664 und 551 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig.	
551 3 665	Unterhaltung der Turn- und Sportgeräte . . . . .	2 000	1 000	2 552	Die Nrn. 551 3 665 und 551 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig.	
551 3 666	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	500	500	219		
551 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben. . . . .	1 000	1 500	77	Die Nrn. 551 3 668, 552 3 668 553 3 668 und 554 3 668 sind gegenseitig deckungsfähig.	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
551,6 951	Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau) . . . . .	245 000	250 000	—		
551 6 976	Wiederherstellung von Sportanlagen . . . . .	165 000	350 000	500 000		
551 6 977	Bau von Sportanlagen . . . . .	340 000	—	—		
551 6 978	Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze) . . . . .	500 000	400 000	—		
551 3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten und Fahr- zeugen. . . . .	14 000	14 000	14 831		
551 3 986	Beschaffung von Turn- und Sportgeräten . . . . .	10 000	9 000	8 417		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	87 000	1 293 723		
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 683 985</b>	<b>1 498 991</b>	<b>2 217 480</b>		
	Darunter Erstattungen	—	—	19 181		
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 683 985</b>	<b>1 498 991</b>	<b>2 198 299</b>		
	Reineinnahmen	84 776	114 350	82 791		
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 599 209</b>	<b>1 384 641</b>	<b>2 115 508</b>		



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>552 Rheinstadion</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
552 3 141	Eintrittsgelder für die Sportplätze . . . . .	25 000	16 000	16 525	Verfügungsberechtigt: Amt 52.	
552 3 142	Eintrittsgelder für das Freibad . . . . .	180 000	180 000	183 309		
552 3 151	Aus Veranstaltungen . . . . .	120 000	120 000	139 952		
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
552 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 500	1 500	1 275		
552 3 261	Mieten für Sportübungsplätze . . . . .	30 000	25 000	20 487		
552 3 263	Mieten für Tennisplätze . . . . .	105 000	95 000	70 974		
552 3 264	Mieten für Wohnungen . . . . .	13 000	9 500	9 271		
552 3 265	Sonstige Mieten . . . . .	30 000	24 000	28 019		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	150	6 400		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>504 500</b>	<b>471 150</b>	<b>476 212</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	6 278		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>504 500</b>	<b>471 150</b>	<b>469 934</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
552 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	70 000	63 620	54 023	Zu Nr. 552 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.	
552 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	1 046	1 046	1 045		
552 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	14 000	13 000	13 592		
552 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	400	400	374		
552 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	15 000	14 340	14 649		
552 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	7 449	6 649	3 198		
552 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	16 700	15 675	8 252		
552 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	100 500	97 800	23 245		
552 3 661	Reinigung usw. . . . .	600	600	99 282		
552 3 662	Unterhaltung und Verbesserung der Plätze, Wege, gärtnerischen Anlagen usw. . . . .	90 000	90 000	89 585		
552 3 663	Unterhaltung des Freibades . . . . .	35 000	35 000	42 837		
552 3 664	Unterhaltung der Arbeitsgeräte, Maschinen und Fahrzeuge . . . . .	6 000	6 000	5 961		
552 3 665	Unterhaltung der Sportgeräte . . . . .	2 000	2 000	1 860		
552 3 666	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	4 500	4 500	3 919		
552 3 667	Aufwendungen für Veranstaltungen . . . . .	35 000	35 000	29 467		
552 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	3 000	3 600	2 567		
552 3 669	Unterhaltung der Werkstätten und sonstigen Betriebseinrichtungen . . . . .	5 000	5 000	5 999		
552 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	24 888	28 275	26 569		
Zu übertragen:		431 083	422 505	426 424		

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	431 083	422 505	426 424	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
552 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	4 363	—	1 950	
552 6 952	Bau und Verbesserung von Gebäuden . . . . .	30 000	70 000	—	
552 6 961	Wiederherstellung und Neubau der Straßen und Wege . . . . .	70 000	30 000	36 000	
552 6 962	Kanalisation für das Erweiterungsgelände . . . . .	65 000	—	—	
552 6 963	Erweiterung der ELA-Anlage im Freibad . . . . .	8 000	—	—	
552 6 971	Einfriedigung des Stadiongelandes . . . . .	15 000	35 000	23 000	
552 6 976	Erweiterung des Sportgeländes . . . . .	100 000	100 000	140 000	
552 6 977	Erweiterung der Wasserzuleitung . . . . .	2 000	5 000	31 338	
552 3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen . . . . .	20 000	10 800	10 755	
552 3 986	Beschaffung von Sportgeräten . . . . .	10 000	8 000	9 628	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	26 042	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>755 446</b>	<b>681 305</b>	<b>705 137</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	6 278	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>755 446</b>	<b>681 305</b>	<b>698 859</b>	
	Reineinnahmen	504 500	471 150	469 934	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>250 946</b>	<b>210 155</b>	<b>228 925</b>	
<b>553 Eisstadion</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				<small>Verfügungsberechtigt: Amt 52.</small>
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
553 3 131	Eintrittsgelder . . . . .	110 000	110 000	90 980	
553 3 141	Abgabe der Eislauflehrer . . . . .	2 220	2 000	2 000	
553 3 151	Aus Veranstaltungen . . . . .	160 000	120 000	183 282	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
553 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	300	200	323	
553 3 264	Mieten für Wohnungen . . . . .	1 800	1 550	1 533	
553 3 265	Sonstige Mieten . . . . .	20 000	15 000	15 547	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 000	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>294 320</b>	<b>248 750</b>	<b>294 665</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	1 000	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>294 320</b>	<b>248 750</b>	<b>293 665</b>	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
<b>Ausgaben</b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
553 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	33 500	26 100	27 889	
553 3 616	Unterhaltung und Verbesserung der Eissportfelder einschließlich der Zuschauerwälle, Wege usw. . . . .	35 000	40 000	26 702	Die Nrn. 553 3 616 und 553 3 662 sind gegenseitig deckungsfähig.
553 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	26 000	24 000	27 273	
553 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	15	
553 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	7 350	9 520	7 664	
553 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	5 293	5 068	1 408	
553 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	5 900	5 510	5 239	
553 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	122 600	152 600	13 741	
553 3 662	Unterhaltung der Maschinenanlagen . . . . .	8 000	8 000	9 968	
553 3 664	Unterhaltung der Arbeitsgeräte und Fahrzeuge	2 500	2 500	3 760	Die Nrn. 553 3 664 und 553 3 985 sind gegenseitig deckungsfähig.
553 3 666	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	1 000	1 800	521	
553 3 667	Aufwendungen für Veranstaltungen . . . . .	1 500	1 500	1 838	
553 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	2 700	2 700	2 600	
553 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	65 426	47 143	42 925	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
553 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	43 375	9 858	9 044	
553 3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten und Fahrzeugen . . . . .	2 200	2 200	818	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	106 889	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>362 444</b>	<b>338 599</b>	<b>288 294</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	1 000	
<b>Reinausgaben</b>		<b>362 444</b>	<b>338 599</b>	<b>287 294</b>	
Reineinnahmen		294 320	248 750	293 665	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>68 124</b>	<b>89 849</b>	<b>+ 6 371</b>	

## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>554 Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 52.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
554 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	35	
554 3 261	Miete für Bootsliegplätze . . . . .	61 000	61 000	43 901	
554 3 264	Miete für Wohnungen . . . . .	2 800	2 400	2 379	
554 3 265	Sonstige Mieten . . . . .	15 000	14 000	5 015	
554 3 266	Sonstige Pachten . . . . .	5 500	5 000	1 919	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>84 400</b>	<b>82 500</b>	<b>53 249</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>84 400</b>	<b>82 500</b>	<b>53 249</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
554 3 521	Volkserholungsstätte „Unterbacher See“ . . .	600 000	500 000	750 000	Zu Nr. 554 3 521: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
554 3 524	Zuschuß zum Schuldendienst des Freibades „Freie Schwimmer“ . . . . .	2 911	3 729	4 094	Zu Nr. 554 3 524: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
554 3 525	Zuschuß zu den Betriebskosten der nichtstädtischen Freibäder . . . . .	55 000	55 000	55 000	Zu Nr. 554 3 525: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
554 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	56 350	52 395	10 055	
554 3 614	Unterhaltung der Sporthäfen . . . . .	100 000	90 000	96 819	Zu Nr. 554 3 614: Verfügungsberechtigt: Amt 67. Der nicht verwendete Betrag übertragbar.
554 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	2 000	1 500	1 294	
554 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
554 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 550	3 550	3 384	
554 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . .	3 015	2 680	2 003	
554 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 650	1 140	293	
554 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	7 800	7 800	652	
554 3 661	Reinigung, Pacht usw. . . . .	2 500	2 500	8 533	
554 3 662	Unterhaltung der Erholungsstätte Lörick . . .	25 000	35 000	6 323	
554 3 664	Unterhaltung der Arbeitsgeräte und Fahrzeuge	1 000	1 000	989	Die Nrn. 554 3 664 und 554 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig.
554 3 666	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	100	200	35	
554 3 668	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	300	1 000	49	
554 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	85 212	95 893	97 744	
554 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	40 412	41 342	42 840	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>986 850</b>	<b>894 779</b>	<b>1 080 107</b>	



## 5. Gesundheitspflege

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	986 850	894 779	1 080 107	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
554 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	76 502	75 971	73 856	
554 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	77 389	108 159	106 660	
554 3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten und Fahrzeugen . . . . .	1 000	1 000	939	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	60 000	27 000	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 141 741</b>	<b>1 139 909</b>	<b>1 288 562</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 141 741</b>	<b>1 139 909</b>	<b>1 288 562</b>	
	Reineinnahmen	84 400	82 500	53 249	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 057 341</b>	<b>1 057 409</b>	<b>1 235 313</b>	

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>601 Bauverwaltung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 60.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
601 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	163 000	9 000	7 349	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
601 3 231	Aufschließungskosten von Vertragspartnern . . . . .	800 000	1 000 000	415 161	Zu Nr. 601 3 231: Mehreinnahmen wachsenden Ausgaben bei Nr. 601 3 231
601 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	300	300	236	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4 816	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>963 300</b>	<b>1 009 300</b>	<b>427 562</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>963 300</b>	<b>1 009 300</b>	<b>427 562</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
601 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 648 960	1 605 050	1 587 375	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
601 3 631	Aufschließungsarbeiten für Vertragspartner . . . . .	800 000	1 000 000	415 161	Zu Nr. 601 3 631: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
601 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	700	700	700	
601 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	35 600	44 400	37 527	
601 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	315	315	315	
601 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	300	300	208	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
601 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	800	3 300	15 008	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	300	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 486 675</b>	<b>2 654 065</b>	<b>2 056 594</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 486 675</b>	<b>2 654 065</b>	<b>2 056 594</b>	
Reineinnahmen		963 300	1 009 300	427 562	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 523 375</b>	<b>1 644 765</b>	<b>1 629 032</b>	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>02 Umlegungsbehörde</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 23 U.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
002 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	11	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	865	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>876</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>876</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
002 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	336 090	461 180	388 623	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
002 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	—	
002 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	24 550	28 300	23 720	
002 3 661	Karten und Pläne . . . . .	2 000	2 000	591	
002 3 663	Teilnahme an Lehrgängen usw. . . . .	500	500	—	
002 3 668	Umlegungsausschuß . . . . .	38 000	40 000	34 975	
002 3 671	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	100	100	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
002 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen. .	1 000	—	753	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>402 340</b>	<b>532 180</b>	<b>448 662</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>402 340</b>	<b>532 180</b>	<b>448 662</b>	
	Reineinnahmen	50	50	876	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>402 290</b>	<b>532 130</b>	<b>447 786</b>	

6

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>611 Städtebau und Planung</b>					Verfügungsberechtig: Amt 61.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
611 3 221	Ersatzleistungen von Dritten für Erstattung von Gutachten . . . . .	6 000	5 000	11 846	Zu Nr. 611 3 221: Anordnungsberechtig: Amt 62.
611 3 231	Verkauf von Katalogen . . . . .	50	50	150	
611 3 232	Zahlungen von Dritten bei Grenzregelungsver- fahren gemäß § 81 BBauGes. . . . .	10 000	10 000	—	Zu Nr. 611 3 232: Anordnungsberechtig: Amt 60.
611 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	150	150	268	
611 3 261	Miete und Telefongebühren . . . . .	2 400	2 400	2 400	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>18 600</b>	<b>17 600</b>	<b>14 664</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>18 600</b>	<b>17 600</b>	<b>14 664</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
611 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 188 510	1 221 090	1 114 924	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
611 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	53 380	50 897	53 380	
611 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	—	
611 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	20 100	18 800	24 713	
611 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	3 762	3 994	3 974	
611 3 661	Karten und Pläne . . . . .	1 000	1 000	2 458	
611 3 663	Ausgaben betr. Stadtplanung (Wettbewerbe, Vorarbeiten für verschiedene städtebauliche Arbeiten, Modelle sowie Gelände-Probeboh- rungen. . . . .	325 000	100 000	81 480	Zu Nr. 611 3 663: Der nicht verwendet ist übertragbar
611 6 665	Düsseldorf-Garath, städtebauliche Ausführungsplanung . . . .	45 000	40 000	39 395	
611 3 666	Unterhaltung der Geräte . . . . .	500	500	285	
611 3 667	Schutzkleidung . . . . .	100	100	53	Zu Nrn. 611 3 666 bis 668 Verfügungsberechtig: Amt 60.
611 3 668	Zahlungen an Dritte bei Grenzregelungsver- fahren gemäß § 81 BBauGes. . . . .	10 000	10 000	—	
611 3 669	Verfahrens- und Sachkosten gem. § 84, 2 BBG.	2 000	2 000	—	
611 3 670	Entschädigungen nach dem BBauGes., Pla- nungsschäden. . . . .	100 000	18 000	18 000	Zu Nr. 611 3 671: Verfügungsberechtig: Amt 62.
611 3 671	Entschädigungen von Mitgliedern des Gut- achterausschusses nach dem BBauGes. . . .	9 000	8 000	8 405	
611 6 673	Düsseldorf-Garath, Kosten der Oberbauleitung	37 980	—	—	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
611 6 986	Neuanschaffung von Geräten und Werkzeugen	1 000	2 000	500	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	120 100	185 891	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 797 432</b>	<b>1 596 581</b>	<b>1 533 458</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 797 432</b>	<b>1 596 581</b>	<b>1 533 458</b>	
	Reineinnahmen	18 600	17 600	14 664	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 778 832</b>	<b>1 578 981</b>	<b>1 518 794</b>	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>612 Vermessungswesen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
612 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	107 000	57 000	78 735	Verfügungsberechtigt: Amt 62.  Zu Nr. 612 1 222: Von Haushaltsstelle 707 1 400	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
612 1 222	Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	98 500	315 110	330 846		
612 3 223	Für Arbeiten und Lieferungen der Reproanlage, Verkauf von Altmaterial der Reproanlage . . . . .	40 000	31 000	41 339		
612 3 232	Verkauf von Plänen . . . . .	12 000	12 000	12 666		
612 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	64		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	600	2 650		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>257 600</b>	<b>415 810</b>	<b>466 300</b>		
Darunter Erstattungen		98 500	315 110	346 406		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>159 100</b>	<b>100 700</b>	<b>119 894</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
612 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 380 160	2 308 130	2 408 500		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
612 3 631	Kassenverlustentschädigung . . . . .	60	60	60		
612 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	36	36	36		
612 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	—		
612 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	12 100	21 800	17 126		
612 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	22 677	22 677	22 677		
612 3 661	Karten und Pläne . . . . .	50 000	54 000	46 380		
612 3 663	Vermarktungsmaterial . . . . .	4 000	3 600	4 469		
612 3 664	Unterhaltung der Meßgeräte und Werkzeuge . . . . .	4 000	3 600	3 382		
612 3 665	Schutz- und Warnkleidung . . . . .	5 600	5 600	4 018		
612 3 667	Unterhaltung der Kartiergeräte . . . . .	900	900	624		
612 3 670	Vergabe von Vermessungs-, Zeichen- und Rechenarbeiten . . . . .	35 000	30 000	33 517		
612 3 671	Betriebskosten der Reproanlage . . . . .	100 000	85 000	91 141		
9. Ausgaben der Vermögensbewegung						
612 3 971	Erneuerung und Ergänzung techn. Einrichtungen der Reproanlage . . . . .	30 000	20 000	17 939		
612 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	31 000	4 900	985		
612 3 986	Neuanschaffung von Meßgeräten und Werkzeugen . . . . .	4 000	3 600	2 910		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	8 000	6 454		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 679 633</b>	<b>2 572 003</b>	<b>2 660 218</b>		
Darunter Erstattungen		98 500	315 110	346 406		
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 581 133</b>	<b>2 256 893</b>	<b>2 313 812</b>		
Reineinnahmen		159 100	100 700	119 894		
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 422 033</b>	<b>2 156 193</b>	<b>2 193 918</b>		

Die Nrn. 612 3 661 und 612 3 670 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Nrn. 612 3 663, 612 3 664 und 612 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>613 Katasteramt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 62.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
613 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	113	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>113</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>113</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
613 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	1 135 260	1 084 750	1 202 304	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
613 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	9 100	15 300	14 573	
613 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 625	1 625	1 625	
613 3 662	Schutzkleidung . . . . .	1 200	1 200	638	
613 3 663	Karten und Pläne . . . . .	7 000	7 000	7 067	
613 3 665	Meßgeräte . . . . .	700	700	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 154 885</b>	<b>1 110 575</b>	<b>1 226 207</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 154 885</b>	<b>1 110 575</b>	<b>1 226 207</b>	
	Reineinnahmen	100	100	113	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 154 785</b>	<b>1 110 475</b>	<b>1 226 094</b>	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>614 Bauaufsichtsamt</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
614 3 111	Bauaufsichtsgebühren . . . . .	2 400 000	3 000 000	2 378 714	Zu Nr. 614 3 111: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 614 1 662 antelmäßig zu.
614 3 112	Dispensgebühren . . . . .	300 000	300 000	270 182	
614 3 113	Verwaltungsgebühren . . . . .	28 000	29 000	28 665	
614 3 171	Zwangsgelder . . . . .	29 000	29 000	28 550	
614 3 172	Bußgelder . . . . .	5 500	1 500	5 785	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
614 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	8 340	11 000	10 659	
614 3 231	Zwangweise Durchführung von Arbeiten für andere . . . . .	5 000	5 000	219	
614 3 232	Zwangsräumungen . . . . .	2 500	2 500	—	
614 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	200	311	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
614 6 361	Erlös aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen .	1 150	1 000	225	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	290	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 779 690</b>	<b>3 379 200</b>	<b>2 723 600</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>2 779 690</b>	<b>3 379 200</b>	<b>2 723 600</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
614 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	3 206 390	3 090 200	3 197 737	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
614 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	26 800	41 200	41 990	
614 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	1 400	1 400	1 400	
614 1 655	An Haushaltst. 705 1 222: f. Gestellung v. Kfz.	111 829	89 696	36 811	
614 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	630	630	392	
614 1 662	An Haushaltsstelle 707 1 143: Für die Mit- wirkung bei der Genehmigung und Beauf- sichtigung von Grundstücks-Entwässerungs- leitungen . . . . .	158 000	200 000	169 343	Zu Nr. 614 1 662: Siehe Nr. 614 3 111 der Ein- nahmen.
614 3 663	Meßgeräte u. a. . . . .	360	360	15	
614 3 665	Zwangsräumungen . . . . .	2 500	2 500	—	
614 3 666	Zwangweise Durchführung von Arbeiten für andere . . . . .	5 000	5 000	1 150	
614 3 667	Anschauungsmaterial u. ä. . . . .	450	450	271	
614 3 668	Gebühren an Prüfungsingenieure . . . . .	15 000	15 000	16 932	
614 3 669	Schutzkleidung . . . . .	4 000	1 200	1 006	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
614 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	2 200	2 000	8 084	
614 1 983	An Haushaltsstelle 705 1 362: Anschaffung von Kraftfahrzeugen . . . . .	18 500	14 000	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>3 553 059</b>	<b>3 463 636</b>	<b>3 475 131</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>3 553 059</b>	<b>3 463 636</b>	<b>3 475 131</b>	
Reineinnahmen		2 779 690	3 379 200	2 723 600	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>773 369</b>	<b>84 436</b>	<b>751 531</b>	

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>621 Hochbau</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 65.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
621 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	6 000	5 000	10 159	
621 3 151	Planungs- und Bauleitungskosten . . . . .	1 600 000	1 600 000	1 915 033	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
621 3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . . . .	350	450	285	
621 3 232	Verkauf von Altmaterial . . . . .	5 000	5 000	6 215	
621 3 233	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	5 000	3 000	23 650	
621 3 235	Fuhr- und Arbeitsleistungen . . . . .	15 000	15 000	28 368	
621 3 236	Von anderen Verwaltungszweigen für Arbeiten	1 800 000	700 000	2 763 910	Zu Nr. 621 3 236: Mehreinnahmen wachen bei Ausgaben bei Nr. 621 3 237
621 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	300	300	110	
621 3 261	Mieteinnahmen . . . . .	10 000	10 000	11 163	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	103 800	104 812	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3 441 650</b>	<b>2 442 550</b>	<b>4 863 705</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	2 541 142	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3 441 650</b>	<b>2 442 550</b>	<b>2 322 563</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
621 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	6 701 030	6 802 920	6 768 739	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
621 3 637	Ausgaben für Rechnung anderer . . . . .	1 800 000	700 000	2 763 911	Zu Nr. 621 3 637: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
621 3 638	Ergänzung und Neuanschaffung von Verband- kästen und Unfallschutzgeräten . . . . .	600	250	249	
621 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	250	1 500	1 697	
621 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	400	400	472	
621 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	64 600	93 200	88 729	
621 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	2 052	1 985	1 715	
621 3 662	Sonstiger Bürobedarf, Beschaffung von Mate- rial zur Anfertigung von Plänen, Modellen usw. . . . .	3 500	3 500	2 753	
621 3 663	Reinigung und sonstige Betriebskosten der Werkstätten, Lager und Baupavillons und Vitrine . . . . .	1 200	1 400	928	
621 3 664	Kosten für die Beschaffung kurzlebiger Werk- zeuge und Material der Werkstätten und Lager . . . . .	700	700	334	
621 3 665	Unterhaltung und Wartung der Anlagen in den Fußgängerpassagen . . . . .	55 000	55 000	45 681	
621 3 666	Vorentwürfe, Wettbewerbe, Modelle, Anschauungsmaterial . . . . .	140 000	40 000	7 932	
621 3 667	Berufs-, Schutzkleidung und Reinigungsmittel für Dienstkräfte . . . . .	5 500	9 000	5 539	
Zu übertragen:		8 774 832	7 709 855	9 688 679	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	8 774 832	7 709 855	9 688 679	
621 3 668	Kassenverlustentschädigung . . . . .	60	60	60	
621 6 800	Planungskosten . . . . .	734 000	1 057 000	—	<b>Zu Nr. 621 6 800:</b> Für neue Planungsvorhaben über 500000 DM Bankkosten sind vor Inanspruchnahme der Planungsmittel Grundsatzbeschlüsse im Hauptausschuß und Rat einzuholen.
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
621 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen .	6 200	11 000	12 288	
621 6 987	Beschaffung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Geräten . . . . .	8 600	4 500	3 703	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	822 508	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9 523 692</b>	<b>8 782 415</b>	<b>10 527 238</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	2 541 142	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>9 523 692</b>	<b>8 782 415</b>	<b>7 986 096</b>	
	Reineinnahmen	3 441 650	2 442 550	2 322 563	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>6 082 042</b>	<b>6 339 865</b>	<b>5 663 533</b>	
<b>641 Wohnungswesen</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	<b>0. Steuern und Zuweisungen</b>				
641 3 073	Zinsverbilligungszuschüsse des Landes für den Grunderwerb und die Aufschließung in Garath . . . . .	80 455	148 017	361 315	<b>Verfügungsberechtigt:</b> Amt 20.
	<b>2 Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
641 3 231	Rückzahlung von Bankkostenzuschüssen . . .	500	500	—	
641 3 291	Dividenden von Wohnungsbaugesellschaften .	9 352	9 352	9 352	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
641 6 331	Entnahme aus der Rücklage der Hypothekerverwaltung: Rückflüsse von Wohnungsbauarlehen aus erstatteten Fürsorgeleistungen . . . . .	6 000	5 500	21 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	10 000	1 974 702	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>96 307</b>	<b>173 369</b>	<b>2 366 369</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>96 307</b>	<b>173 369</b>	<b>2 366 369</b>	

**Zu Nr. 621 6 800:**  
Für neue Planungsvorhaben über 500000 DM Bankkosten sind vor Inanspruchnahme der Planungsmittel Grundsatzbeschlüsse im Hauptausschuß und Rat einzuholen.

**Verfügungsberechtigt:**  
Amt 20.

**Zu Nr. 641 3 231:**  
Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 641 3 511 zu.

**Zu Nr. 641 3 291:**  
Mehreinnahmen wachsen mit 25,75% den Ausgaben bei Nr. 641 3 648 zu.

**Zu Nr. 641 6 331:**  
Siehe Nr. 641 6 021 der Ausgabe.

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
<b>5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten</b>					
641 3 511	Ablieferung von zurückgezahlten verl. Zuschüssen an die Regierungshauptkasse . . . . .	500	500	—	Zu Nr. 641 3 511: Siehe Nr. 641 3 231 der Erläuterungen.
641 3 523	Verlorene Baukostenzuschüsse zur Wohnungsbeschaffung für Tbc-Kranke . . . . .	100 000	100 000	100 000	
641 1 583	Schuldendienstanteil . . . . .	6 392 694	7 439 054	8 372 856	Zu Nr. 641 1 583: An Haushaltsstellen: 932 1 2911 6 375 738 DM 943 1 293 17 634 DM
641 3 584	Zuschüsse zur Wohnraumbeschaffung für Kinderreiche . . . . .	250 000	150 000	463 000	
<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>					
641 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	2 409	2 338	2 338	
641 3 661	Entschädigung für Mietausfälle u. für besondere Instandsetzungen bei Ausweichwohnungen .	30 000	30 000	24 815	
641 3 662	Aufwendungsbeihilfe für Ersatzwohnungen für Projektverdrängte und Umlegungs-betroffene	10 000	10 000	—	
641 3 663	Städt. Mietbeihilfen und Beihilfen für Wohnungstauschmaßnahmen . . . . .	1 000	1 000	1 000	
641 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen für Garath . . . . .	1 682 188	1 701 546	1 656 947	
<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
641 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung für Garath . . . . .	741 882	601 315	545 248	
641 6 921	Förderung des Wohnungsbaues für LA-Berechtigte . . . . .	6 000	5 500	21 000	Zu Nr. 641 6 921: Siehe Nr. 641 6 331 der Erläuterungen.
641 6 923	Wohnungsbaudarlehen für besondere Fälle (Ausbietungen usw.) . . . . .	10 000	10 000	10 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	110 000	2 360 201	Zu Nr. 641 6 923: Für Zwecke der Hypothekverwaltung. Der nicht verwendete Betrag ist der Bildung der Hypothekverwaltung zuzuführen.
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>9 226 673</b>	<b>10 161 253</b>	<b>13 557 405</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>9 226 673</b>	<b>10 161 253</b>	<b>13 557 405</b>	
Reineinnahmen		96 307	173 369	2 366 369	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>9 130 366</b>	<b>9 987 884</b>	<b>11 191 036</b>	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>642 Kleingärten</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
642 6 071	Landeszuschuß . . . . .	24 500	12 500	—	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
642 3 141	Wohnlaubengebühren . . . . .	14 940	15 480	31 770	Zu Nr. 642 3 141: Mehreinnahmen wachsen mit 10% den Ausgaben bei Nr. 642 3 662 zu.
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
642 3 266	Pachten . . . . .	84 088	79 366	82 416	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
642 3 311	Vom Stadtverband der Kleingärtner . . . . .	7 267	7 267	9 992	
642 3 312	Rückzahlungen für den Laubenbau . . . . .	144 744	104 580	113 782	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	8 750	57 500	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>275 539</b>	<b>227 943</b>	<b>295 460</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>275 539</b>	<b>227 943</b>	<b>295 460</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
642 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	510	510	509	Zu Nr. 642 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
642 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	7 500	6 000	5 972	
642 3 662	Vergütung an den Stadtverband der Kleingartenvereine . . . . .	1 494	9 485	11 231	
642 3 663	Unterhaltung der öffentlichen Teile der Dauerkleingärten . . . . .	85 000	70 000	61 305	Zu Nr. 642 3 663: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
642 3 668	Zaunerneuerung . . . . .	15 000	10 000	8 936	
642 3 675	Wegeerneuerung in den Daueranlagen . . . . .	20 000	20 000	26 824	
642 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	29 821	34 530	37 885	
642 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	22 062	22 393	23 002	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
642 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	68 948	68 889	71 483	
642 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	196 689	200 358	199 748	
642 3 921	Gewährung von Darlehen f. d. Errichtung v. Kleingartenlauben . . . . .	205 500	239 700	131 250	Zu Nr. 642 3 921: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
642 6 972	Herstellung öffentl. Grüns einschl. Schutzpflanzungen in den Daueranlagen . . . . .	33 500	17 500	—	Zu Nrn. 642 6 973 und 642 6 975: Ausgaben dürfen erst nach Zusicherung des Landeszuschusses bei Nr. 642 6 071 geleistet werden.
642 6 973	Errichtung der Daueranlage am Peckhausweg	30 000	—	—	
642 6 975	Erweiterung der Daueranlage „Heinrich Foerster“ . . . . .	19 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	25 000	162 251	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>735 024</b>	<b>724 365</b>	<b>740 396</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>735 024</b>	<b>724 365</b>	<b>740 396</b>	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>275 539</b>	<b>227 943</b>	<b>295 460</b>	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>459 485</b>	<b>496 422</b>	<b>444 936</b>	

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>643 Amt für Wohnungswesen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 64.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
643 3 071	Von der OFD vorübergehende Zahlung von Wohngeld . . . . .	15 000	—	—	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
643 3 111	Gebühren . . . . .	20 000	3 000	4 173	
643 3 171	Geldbußen . . . . .	3 000	1 000	—	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
643 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	8 320	8 200	8 325	
643 3 231	Verwaltungskostenbeitrag (Wohngeld) . . . . .	85 000	50 000	75 520	
643 3 232	Verwaltungskostenbeitrag für die Überprüfung öffentlich geförderter Wohnungen . . . . .	250 000	—	—	
643 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	300	300	132	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>381 620</b>	<b>62 500</b>	<b>88 150</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	75 520	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>381 620</b>	<b>62 500</b>	<b>12 630</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
643 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 037 980	2 099 480	2 197 329	
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiete der sozialen Angelegenheiten					
643 3 581	Vorausleistung bzw. Weiterleitung von Wohngeld . . . . .	15 000	—	—	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
643 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	27 900	69 800	52 426	
643 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	690	690	690	
643 3 662	Sonstige sächliche Ausgaben . . . . .	500	500	221	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
643 3 981	S. N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	5 600	—	5 330	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 087 670</b>	<b>2 170 470</b>	<b>2 255 996</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	75 520	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 087 670</b>	<b>2 170 470</b>	<b>2 180 476</b>	
Reineinnahmen		381 620	62 500	12 630	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>1 706 050</b>	<b>2 107 970</b>	<b>2 167 846</b>	
<b>651 Straßenbau</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 66.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
651 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	8 500	2 500	8 060	
651 3 131	Gebühren und Entgelte für Sondernutzungen und sonstige Benutzungen im Straßenraum	250 000	200 000	221 183	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>258 500</b>	<b>202 500</b>	<b>229 243</b>	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Ansatz 1968	Rechnung 1967	Erläuterungen
		DM	DM	DM	
	Übertrag:	258 500	202 500	229 243	
651 3 132	Gebühren von Bewachungsunternehmen für die Überlassung von Parkplätzen . . . . .	150 000	120 000	140 000	Zu Nr. 651 3 132: Anordnungsberechtigt: Amt 60.
651 6 162	Vorausleistungen gemäß § 11 der Satzung vom 1. Dez. 1966 (§ 133, Abs. 3, BBauG) . . . . .	2 900 000	3 500 000	2 901 976	Zu Nrn. 651 6 162, 651 3 163 und 651 3 164: Anordnungsberechtigt: Amt 60.
651 3 163	Zahlungen gemäß § 8 der Satzung vom 1. Dez. 1966 (§ 133, Abs. 2, BBauG) . . . . .	500 000	500 000	380 316	
651 3 164	Zahlungen gem. §§ 1 und 4 des Ortsstatuts vom 15. Oktober 1907 / 18. März 1913 (§ 9 KAG).	1 800	45 000	28 522	
651 3 171	Vertragsstrafen wegen Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften an Baustellen . . . . .	50	50	400	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
651 3 213	Ersatzleistungen von Dritten . . . . .	250 000	230 000	203 886	
651 3 221	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren . . . . .	50	50	158	
651 3 222	Ersatzleistungen von Abbruchkosten für Gefahrenstellenbeseitigungen . . . . .	500	1 000	2 073	
651 3 223	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes für Betrieb und Unterhaltung von Verkehrssignalanlagen und beleuchteten Verkehrszeichen . . . . .	35 000	35 000	21 224	
651 3 230	Erlöse aus dem Verkauf von Altbaustoffen . . . . .	5 000	4 000	4 256	
651 1 232	Von Haushaltsstelle 721 1 663: Für Unterhaltung von Straßen und Plätzen zu Marktzwecken	3 000	3 000	719	Zu Nr. 651 1 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 651 3 643 zu.
651 3 234	Aus dem Betrieb der Parkuhren . . . . .	850 000	800 000	720 355	
651 3 235	Bauleitungskosten sowie Lohnerstattungen . . . . .	360 000	300 000	354 253	
651 3 236	Abstandszahlungen für Wertminderungen . . . . .	1 000	1 000	11 368	
651 3 239	Von anderen Verwaltungszweigen und von Dritten für Arbeiten und Lieferungen . . . . .	4 000 000	4 500 000	3 766 141	Zu Nr. 651 3 239: Siehe Nr. 651 3 634 der Ausgaben.
651 3 241	Von Dritten für Ausbau von Vertragsstraßen (vorläufiger Ausbau) . . . . .	5 200 000	4 500 000	5 191 791	Zu Nr. 651 3 241: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 651 3 974 zu.
651 3 243	Von Dritten für Planung von Vertragsstraßen.	100 000	100 000	40 248	Zu Nr. 651 3 243: Siehe Nr. 651 3 661 der Ausgaben.
651 3 244	Von Dritten für Ausbau von Vertragsstraßen (endgültiger Ausbau) . . . . .	195 000	—	21 200	Zu Nr. 651 3 244: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 651 3 977 zu.
651 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	2 000	2 000	975	
651 3 261	Mieten . . . . .	41 056	43 680	42 780	
651 3 262	Mieten aus Grundstücken, die zur Freilegung angekauft sind . . . . .	200 000	118 500	208 091	
651 3 266	Pachten aus Grundstücken, die zur Freilegung angekauft sind und Erbbauzinsen . . . . .	167 000	150 000	200 725	
651 3 267	Verleih von Kraftfahrzeugen und Maschinen . . . . .	50	100	—	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
651 3 333	Rücklagenentnahme zum endgültigen Ausbau von Vertragsstraßen . . . . .	5 000	55 183	26 840	
651 3 351	Erlös für Straßeneinbauten bei der Abgabe von Straßenflächen . . . . .	100	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 600	191 649	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>15 225 106</b>	<b>15 212 663</b>	<b>14 689 189</b>	
	Darunter Erstattungen	3 000	3 000	2 463 882	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>15 222 106</b>	<b>15 209 663</b>	<b>12 225 307</b>	
	<b>Ausgaben</b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
651 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	5 904 520	5 637 980	5 671 574	
	Zu übertragen:	5 904 520	5 637 980	5 671 574	

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	5 904 520	5 637 980	5 671 574	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
651 6 523	Zuschüsse zur Errichtung öffentlicher Parkflächen . . . . .	320 000	400 000	102	Zu Nr. 651 6 523: Verfügungsberechtigt: Amt 60.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
651 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	57 700	—	—	
651 3 616	Unterhaltung von Straßen . . . . .	5 500 000	4 500 000	3 434 152	Zu Nr. 651 3 616: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 617	Unterhaltung von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern . . . . .	20 000	20 000	17 239	Die Nrn. 651 3 617 und 651 3 618 sind gegenseitig deckungsgleich.
651 3 618	Laufende Reparaturen an Einheitshäuschen und Vitrinen . . . . .	3 000	3 000	1 398	
651 3 619	Für Beseitigung von Bürgersteigschäden durch Mülltonnentransport . . . . .	25 000	22 500	22 500	
651 1 631	An H.-St. 7071143: Unterhaltung und Reinigung von Straßensenken und -abläufen . . . . .	390 000	210 000	185 000	
651 3 632	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren . . . . .	2 500	2 250	2 661	
651 3 634	Ausgaben für Rechnung anderer . . . . .	4 000 000	4 500 000	3 766 141	Zu Nr. 651 3 634: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 635	Schadensbeseitigung für Dritte . . . . .	250 000	230 000	199 484	
651 3 639	Reparaturkosten, Wassergeld usw. für die Freilegungsgrundstücke . . . . .	45 000	43 200	49 165	
651 3 642	Verkehrszählungen und Grundlagenerhebungen einschließlich Hilfsmittel . . . . .	65 000	58 500	58 459	
651 3 643	Unterhaltung und Instandsetzung der Kleinmärkte . . . . .	3 000	3 000	719	Zu Nr. 651 3 643: Siehe Nr. 651 1 232 der Maßnahmen.
651 3 645	Straßenverkehrstechn. Untersuchungen, Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Gutachten usw. . . . .	255 000	80 000	108 000	Zu Nr. 651 3 645: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	5 940	5 940	5 939	Zu Nr. 651 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 60.
651 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	2 250	2 250	1 750	
651 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	80 000	80 000	66 232	
651 3 649	Reinigung und Entwässerung von Straßen . . . . .	6 486 520	6 436 520	5 101 470	Zu Nr. 651 3 649: Straßenreinigung 2 611 530 DM Kanalisation 3 873 000 DM
651 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	79 200	100 250	105 549	
651 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	69 133	37 882	17 241	
651 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	476 900	441 500	—	
651 3 661	Planung von Vertragsstraßen für Dritte . . . . .	100 000	100 000	40 248	Zu Nr. 651 3 661: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 1 662	An Haushaltsstelle 943 1 222: Pachten der Lagerplätze . . . . .	2 118	2 118	2 118	
651 3 662	Betriebskosten der Lagerplätze . . . . .	9 000	9 000	16 338	
651 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	25 000	17 150	16 003	
651 3 664	Führerscheingebühren usw. . . . .	1 500	1 800	983	
651 3 665	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw. für größere Vorhaben . . . . .	950 000	315 000	315 000	Zu Nr. 651 3 665: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Für sämtliche Bauverträge über 3 Mio. DM Gesamtwert sind vor Inanspruchnahme der Planungsmittel Grundbesitz entscheidungen im Hauptamt einzuholen.  Zu Lasten des folgenden dürfen Aufträge bis zu 3 Mio. DM vergeben werden.
	Zu übertragen:	25 128 281	23 259 840	19 205 465	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	25 128 281	23 259 840	19 205 465	
651 3 666	Prüfung von Straßenbaustoffen, Gutachten, Modelle, Versuche und Entwürfe für kleinere Vorhaben . . . . .	30 000	32 000	16 095	
651 3 667	Zur Fortführung des Straßenkatasters . . . . .	200 000	200 000	225 000	Zu Nr. 651 3 667: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 668	Unterhaltung und Beleuchtung von Straßenschildern, Verkehrszeichen, Verkehrssignalanlagen und Straßenmarkierungen. . . . .	1 400 000	1 330 000	139 890	
651 3 669	Schutzkleidung, Schutzschuhwerk und Reinigungsmittel für Arbeiter, Bauaufseher und Straßenmeister sowie Ersatz und Reinigung der bei Straßenbauarbeiten beschädigten und beschmutzten Kleidungsstücke . . . . .	20 000	14 400	20 006	
651 3 670	Wartung und Aufsicht der Parkuhren . . . . .	110 000	108 000	84 291	
651 3 671	Unterhaltung des Verkehrsschulgartens . . . . .	10 000	12 000	9 469	
651 3 673	Kosten für Maßnahmen zur Abrechnung fertiger Straßen . . . . .	10 000	10 000	5 961	Zu Nr. 651 3 673: Verfügungsberechtigt: Amt 60.
651 3 674	Pacht für das Werftgelände an der Oberkasseler Brücke . . . . .	81 546	81 546	78 606	
651 3 675	Planierung und Verdichtung von Schüttmaterial . . . . .	10 000	22 500	—	
651 6 800	Planungskosten U-Bahn . . . . .	500 000	50	50	
651 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	11 242 994	11 169 117	10 853 285	
651 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	545 536	503 410	515 653	
<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
651 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	6 278 647	5 690 979	5 430 482	
651 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	660 796	749 221	727 879	
651 6 951	Neueinrichtung von Lagerplätzen . . . . .	350 000	100 000	200 000	
651 3 961	Kosten für Erschwernisse beim Bau von Vertragsstraßen sowie Zwischenstrecken . . . . .	50 000	50 000	89 998	Zu Nrn. 651 3 961 651 3 967 651 3 970 651 3 972 Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar. Verfügungsberechtigt: Amt 60.
651 3 967	Anteilige Straßenbaukosten für fremde Fronten anlässlich der Errichtung von Schulen und sonstigen städtischen Gebäuden . . . . .	100 000	90 000	100 000	
651 3 970	Kosten für den Straßenausbau zur Sanierung nicht ordnungsgemäß erschlossener Wohn- und Siedlungsgebiete . . . . .	500 000	400 000	269 991	Zu Nr. 651 3 961: Zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres dürfen Aufträge bis zu 50 000 DM vergeben werden.
651 3 971	Beschaffung, Errichtung und Ergänzung von Verkehrssignalanlagen, Um- und Ausbau von Straßen . . . . .	1 400 000	1 250 000	1 550 000	Zu Nr. 651 3 971: Zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres dürfen Aufträge bis zu 300 000 DM erteilt werden. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 972	Erschließung neuer Wohngebiete . . . . .	900 000	800 000	900 000	Zu Nr. 651 3 972: Zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres dürfen Aufträge bis zu 500 000 DM erteilt werden.
651 3 973	Anlage von Parkflächen und Parkstreifen . . . . .	500 000	500 000	359 865	
651 3 974	Ausbau von Vertragsstraßen für andere (nach besonderen Vereinbarungen, vorl. Ausbau) . . . . .	5 200 000	4 500 000	5 191 791	Zu Nr. 651 3 974: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar; siehe Nr. 651 3 241 der Einnahmen.
651 3 975	Erste Herstellung von Bürgersteigen. . . . .	1 900 000	1 500 000	1 894 160	
651 3 976	Neuanlage von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern . . . . .	20 000	32 000	18 190	Zu Nr. 651 3 975: Zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres dürfen Aufträge bis zu 500 000 DM erteilt werden.
651 3 977	Ausbau von Vertragsstraßen für andere (endgültiger Ausbau) . . . . .	200 000	55 183	48 040	Die Nrn. 651 3 617 und 651 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig. Zu Nr. 651 3 977: Siehe Nr. 651 3 244 der Einnahmen.
651 3 978	Herstellung von Senken und Straßenabläufen. . . . .	180 000	180 000	180 000	
	Zu übertragen:	57 527 800	52 640 246	48 114 167	Zu Nr. 651 3 978: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	57 527 800	52 640 246	48 114 167	
651 3 979	Endgültige Befestigung von Straßen . . . . .	900 000	750 000	750 000	Zu Nr. 651 3 979: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	3 500	7 500	8 378	
651 3 983	Ankauf und Aufstellen von Parkuhren . . . . .	300 000	300 000	350 000	Zu Nr. 651 3 983: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
651 3 986	Neuanschaffung von Nivellier- und Meßgeräten, Zeichengeräten usw. . . . .	7 000	9 000	6 649	
651 3 987	Beschaffung und Aufstellung von Straßenschildern, Verkehrszeichen, Verkehrssicherungen usw. . . . .	450 000	350 000	237 788	Zu Nr. 651 3 987: Über 50 000 DM darf nur in Verbindung mit der Verkehrsunfallkommission verfügt werden.
651 3 988	Beschaffung von Wagen, Maschinen, Geräten, Fahrrädern, Sandkisten, Ausrüstung f. Wagen	36 000	23 000	12 941	
651 6 990	Zahlungen an Unternehmer für Aufräumarbeiten und Schuttbeseitigung . . . . .	200 000	200 000	179 992	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	107 200	3 379 037	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>59 424 300</b>	<b>54 386 946</b>	<b>53 038 952</b>	
	Darunter Erstattungen	3 000	3 000	2 463 882	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>59 421 300</b>	<b>54 383 946</b>	<b>50 575 070</b>	
	Reineinnahmen	15 222 106	15 209 663	12 225 307	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>44 199 194</b>	<b>39 174 283</b>	<b>38 349 763</b>	
<b>652 Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
652 3 071	Brückenunterhaltungszuschuß vom Land für die Oberkasseler Brücke . . . . .	115 890	115 890	115 890	Zu Nrn. 652 3 071 und 652 3 072: Anordnungen erteilt Amt 69.
652 3 072	Brückenunterhaltungszuschuß vom Land für die Theodor-Heuss-Brücke . . . . .	450 653	450 653	450 653	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
652 3 221	Von der Düsseldorf-Neußer Brückenbau- und Betriebsgesellschaft Düsseldorf: Ersatzleistung der persönlichen und sächlichen Kosten . . . . .	80 000	80 000	72 789	Zu Nr. 652 3 221: Anordnungen erteilt Amt 69.
652 3 222	Ersatzleistung von Fernspreckgebühren . . . . .	50	50	130	
652 3 231	Rückflüsse aus Baustelleneinrichtungen . . . . .	100	1 000	—	
652 3 232	Lizenzgebühr aus Dienstleistung . . . . .	1 000	1 000	3 192	
652 3 239	Von Dritten für Arbeiten und Lieferungen . . . . .	50 000	50 000	23 959	Zu Nr. 652 3 239: Mehreinnahmen wachsenden Ausgaben bei Nr. 652 3 239.
652 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—	
652 3 261	Mieten . . . . .	64 274	56 069	65 653	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	180 408	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>762 017</b>	<b>754 712</b>	<b>912 674</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>762 017</b>	<b>754 712</b>	<b>912 674</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
652 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	787 360	728 320	756 855	
	Zu übertragen:	787 360	728 320	756 855	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	787 360	728 320	756 855	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
652 3 615	Laufende Unterhaltung der Kniebrücke mit Abfahrten und Rheinalleetunnel . . . . .	200 000	—	—	
652 3 616	Laufende Unterhaltung der Oberkasseler Brücke	60 000	54 000	35 712	
652 3 617	Laufende Unterhaltung der Düsseldorf-Neußer Brücke . . . . .	60 000	54 000	46 236	
652 3 618	Laufende Unterhaltung der Theodor-Heuss- Brücke . . . . .	150 000	54 000	73 815	
652 3 619	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken und Fußgängerpassagen . . . . .	90 000	73 500	145 970	
652 3 631	Gebühren aus Nutzungsverträgen . . . . .	20	20	20	
652 3 632	Beschaffung von Schutzkleidung für die Brückenarbeiter und Brückenaufsicht . . . . .	1 500	1 350	460	
652 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	2 000	3 000	1 977	
652 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	19 100	24 400	19 792	
652 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 598	1 582	1 352	
652 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	86 400	80 000	—	
652 1 661	An Haushaltsstelle 703 1 231: Reinigung der Oberkasseler, der Düsseldorf-Neußer Rhein- brücke und der Theodor-Heuss-Brücke ein- schl. Besprengung, Schneeabseilung und Sandstreuen . . . . .	30 410	30 410	30 410	
652 3 662	Unterhaltung des Brückenbauinventars und sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	2 250	2 250	825	
652 3 664	Ausgaben für Rechnung Dritter . . . . .	50 000	50 000	23 959	
652 3 665	Planungskosten für neue Stadtbrücken und Bodenuntersuchungen . . . . .	15 000	15 000	5 979	
652 6 800	Planungskosten neue Oberkasseler Rheinbrücke	50	100 000	100 000	
652 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	1 949 518	2 027 745	1 498 760	
652 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	29 060	30 033	31 424	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
652 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	1 323 852	1 414 103	1 027 070	
652 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	97 381	102 408	101 016	
652 3 986	Ergänzung des Brückenbauinventars . . . . .	15 000	4 500	285	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	126 510	146 617	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4 970 499</b>	<b>4 977 131</b>	<b>4 048 534</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>4 970 499</b>	<b>4 977 131</b>	<b>4 048 534</b>	
	Reineinnahmen	762 017	754 712	912 674	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>4 208 482</b>	<b>4 222 419</b>	<b>3 135 860</b>	
<b>661</b>	<b>Wasserläufe und Wasserbau</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 67.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
661 3 071	Landeszuschüsse für die Unterhaltung der Wasserläufe II. und III. Ordnung . . . . .	200 000	130 000	214 296	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
661 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	100	100	—	
661 3 151	Anerkennungsgebühren . . . . .	792	792	792	
661 3 152	Bauleitungsgebühren . . . . .	25 000	25 000	17 832	
	Zu übertragen:	225 892	155 892	232 920	

Zu Nr. 652 3 664:  
Siehe Nr. 652 3 239 der Ein-  
nahmen.  
Der nicht verwendete Betrag  
ist übertragbar.

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	225 892	155 892	232 920	
661 3 153	Gebühren für wasserrechtliche Genehmigungen	2 500	2 500	2 032	
661 3 171	Durchführung von Zwangsmaßnahmen . . . . .	1 000	1 000	—	
661 3 172	Bußgelder . . . . .	100	100	—	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
661 3 234	Arbeiten für Rechnung anderer . . . . .	250 000	250 000	153 568	Zu Nr. 661 3 234: Mehreinnahmen wachsende Ausgaben bei Nr. 661 3 234
661 3 237	Vergütung der Bundesbahn für Reinigung von Durchlässen . . . . .	2 200	2 200	2 200	Zu Nr. 661 3 237: Mehreinnahmen wachsende Ausgaben bei Nr. 661 3 237
661 3 238	Verkauf von Altmaterial . . . . .	100	100	—	
661 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	—	
661 3 262	Pachten . . . . .	189	200	189	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	18 500	14 966	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>482 081</b>	<b>430 592</b>	<b>405 875</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	59 200	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>482 081</b>	<b>430 592</b>	<b>346 675</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
661 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	467 920	452 720	502 267	
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
661 3 523	Beitrag zu den Deichunterhaltungskosten: Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmers- werth . . . . .	60 000	60 000	60 000	
661 3 524	Desgl. Neue Deichschau Heerdt . . . . .	65 000	65 000	65 000	
661 3 525	Desgl. Deichverband Itter-Himmelgeist . . . . .	4 850	4 850	4 850	
661 3 526	Itterverbandsbeiträge . . . . .	150 000	125 000	117 372	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
661 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	8 500	—	—	
661 3 615	Unterhaltung der Durchlässe . . . . .	18 000	18 000	17 759	
661 3 617	Unterhaltung der Deiche und der Hochwasser- schutzbauten mit Nebenanlagen . . . . .	95 000	55 000	51 108	
661 3 618	Unterhaltung der Rheinböschungen einschließ- lich Abgrabungsflächen im Rheinvorland . . . . .	130 000	130 000	145 334	Zu Nr. 661 3 618: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
661 6 630	Allgemeine Planungsmaßnahmen, Bohrungen und sonstige Vorarbeiten . . . . .	5 000	—	—	
661 3 631	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren . . . . .	570	570	570	
661 3 632	Techn. Büroartikel, Meßgeräte usw. . . . .	900	900	355	
661 6 637	Untersuchungen der „Unteren Wasserbehörde“	20 000	20 000	20 673	
661 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	140	140	140	Zu Nr. 661 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
661 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	20	20	20	
661 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	400	399	389	
	Zu übertragen:	1 026 300	932 599	985 837	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	1 026 300	932 599	985 837	
661 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	2 900	6 350	5 804	
661 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	4 060	4 060	4 060	
661 6 660	Erd- und Verbauarbeiten an den Uferböschungen der nördl. Düssel von Nach den Mauresköthen bis Grafenberger Allee . . . . .	90 000	—	—	
661 3 661	Unterhaltung der Hochwasserschutzgeräte . .	630	630	69	
661 3 662	Unterhaltung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte . . . . .	3 150	3 150	756	
661 3 663	Reinigungs- und Wiederherstellungsarbeiten an Bachläufen . . . . .	150 000	180 000	157 714	
661 3 664	Reinigung von Durchlässen der Bundesbahn .	2 200	2 200	2 200	
661 3 665	Betriebs- und Unterhaltungskosten der Motorboote . . . . .	5 000	20 000	3 141	Zu Nr. 661 3 664: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
661 3 666	Betrieb und Unterhaltung der Pumpstation am Malkasten . . . . .	800	800	299	
661 3 667	Beschaffung von Arbeits- und Schutzkleidung .	1 250	1 250	1 110	
661 3 669	Durchführung von Zwangsmaßnahmen . . . .	1 000	1 000	—	
661 1 670	An Haushaltsstelle 943 1 222: Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	100	100	100	
661 3 670	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	2 700	2 700	2 409	
661 1 671	An Haushaltsstelle 707 1 144: Erstattung der Aufwendungen für die Wasseraufsicht . . .	95 000	85 000	80 000	
661 6 672	Auf- und Abbau der Stromleitwand an der Theodor-Heuss-Brücke bei Hochwasser und sonstige Hochwasserschutzmaßnahmen . .	8 000	5 000	4 680	
661 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	76 373	68 172	72 190	
661 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	19 568	20 050	20 711	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
661 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	47 767	59 523	72 934	
661 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	44 008	47 326	46 664	
661 3 976	Ausgaben für Rechnung anderer . . . . .	250 000	250 000	153 568	
661 6 983	Ersatz- und Neubeschaffungen von techn. Einrichtungsgegenständen . . . . .	6 700	1 200	2 218	Zu Nr. 661 3 976: Siehe Nr. 661 3 234 die Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
661 3 986	Ergänzung der Hochwasserschutzgeräte . . .	700	1 000	500	
661 3 987	Ergänzung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte . . . . .	2 000	2 250	110	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	11 800	14 001	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 840 206</b>	<b>1 706 160</b>	<b>1 631 075</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	59 200	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 840 206</b>	<b>1 706 160</b>	<b>1 571 875</b>	
	Reineinnahmen	482 081	430 592	346 675	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 358 125</b>	<b>1 275 568</b>	<b>1 225 200</b>	

## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>681 Zentralbetriebshof</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 66.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
681 1 220	Von H.-St. 707 1 671: Abrechnung von Auf- trägen der Kanalisation . . . . .	410 000	350 000	389 839	
681 3 221	Ersatzleistungen von Dritten . . . . .	117 000	50 000	196 795	
681 3 222	Unkostenzuschläge auf Baustofflieferungen . .	216 000	75 000	50 243	
681 1 223	Erstattung persönlicher und sächlicher Ausga- ben . . . . .	83 000	—	—	Zu Nr. 681 1 223: Von Haushaltsstellen:
681 3 230	Verkauf von Altmaterial . . . . .	10 000	10 000	9 113	481 1 613 5 000 DM
681 3 232	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	1 000	10 000	15 104	361 1 400 8 000 DM 856 1 400 70 000 DM
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
681 3 360	Abgabe von Baustoffen . . . . .	1 200 000	1 200 000	811 791	Zu Nr. 681 3 360: Mehreinnahmen wachen Ge- Ausgaben bei H.-St. 681 3 360 zu.
681 3 361	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	1 000	1 500	162	
681 3 362	Erlös aus dem Verkauf von aufgearbeiteten Bordsteinen . . . . .	12 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 300	3 745	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>2 050 000</b>	<b>1 697 800</b>	<b>1 476 792</b>	
Darunter Erstattungen		493 000	350 000	612 586	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>1 557 000</b>	<b>1 347 800</b>	<b>864 206</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
681 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 153 270	2 214 200	1 998 456	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
681 3 610	Unterhaltung und Instandsetzung von un- beweglichem Vermögen . . . . .	5 000	5 000	1 120	
681 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	30 700	19 290	8 413	
681 3 630	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	4 000	7 000	2 300	
681 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	4 000	10 000	244	
681 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	30 150	34 425	37 960	
681 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	11 529	10 864	8 340	
681 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . .	4 550	5 745	1 096	
681 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	129 500	129 500	77 927	
681 3 660	Betriebskosten . . . . .	32 000	16 000	38 314	
681 3 662	Schutzkleidung, Schutzschuhwerk, Reinigung von verschmutzten und Ausbesserung be- schädigter Kleidungsstücke . . . . .	8 000	11 000	7 600	
Zu übertragen:		2 412 699	2 463 024	2 181 770	



## 6. Bau- und Wohnungswesen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	2 412 699	2 463 024	2 181 770	
681 3 663	Beschaffung und Ergänzung von Verbands- kästen und Unfallschutzgeräten . . . . .	1 200	1 500	292	
681 3 664	Miete für Gleisanschluß . . . . .	1 333	1 299	1 299	
681 3 670	Unterhaltung und Instandsetzung von beweg- lichem Vermögen . . . . .	70 000	80 000	44 063	Die Nrn. 681 3 670 u. 681 3 680 sind gegenseitig deckungsfähig.
681 3 680	Materialkosten (Lagerbestandszugänge) . . . .	500 000	430 000	590 424	
681 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Darlehen) . . . . .	338 443	342 598	345 343	
681 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Darlehen) . . . . .	109 551	110 651	99 623	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
681 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Darlehen) . . . . .	69 053	65 454	44 764	
681 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Darlehen) . . . . .	21 996	38 139	31 666	
681 3 951	Wertverbesserung an Grundstück und Gebäu- den . . . . .	11 000	12 000	—	
681 3 980	Ersatz und Beschaffung von Vermögensgegen- ständen . . . . .	30 000	20 000	17 876	
681 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- u. Reini- gungsmaschinen . . . . .	400	2 500	1 120	
681 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	1 770	—	—	
681 1 983	An H.-St. 707 1 362: Übernahme von Werk- statteinrichtungen des Amtes 67 . . . . .	50 000	50 000	50 000	Zu Nr. 681 3 985: Siehe Nr. 681 3 360 der Ein- nahme.
681 3 985	Baustoffbeschaffung . . . . .	1 200 000	1 200 000	755 134	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>4 817 445</b>	<b>4 817 165</b>	<b>4 163 374</b>	
	Darunter Erstattungen	493 000	350 000	612 586	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>4 324 445</b>	<b>4 467 165</b>	<b>3 550 788</b>	
	Reineinnahmen	1 557 000	1 347 800	864 206	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2 767 445</b>	<b>3 119 365</b>	<b>2 686 582</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>701 Straßenbeleuchtung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 81.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
701 3 231	Anteile der Unternehmer für die Einrichtung der öffentlichen Beleuchtung in Vertragsstraßen . . . . .	705 000	765 000	600 974	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
701 3 361	Verkauf von Altmaterial . . . . .	10 000	5 000	20 552	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 000	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>715 000</b>	<b>771 000</b>	<b>621 526</b>	Zu Nr. 701 3 231: Siehe Nr. 701 3 662 der Abgaben.
Darunter Erstattungen		—	—	172 422	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>715 000</b>	<b>771 000</b>	<b>449 104</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
701 3 616	Unterhaltung der Anlagen . . . . .	2 250 000	2 100 000	1 788 743	Die Nrn. 701 3 616 und 701 3 631 sind gegenseitig deckungsfähig.
701 3 631	Steuerersatz an Stadtwerke . . . . .	6 000	200 000	174 231	
701 3 661	Strom, Gas. . . . .	3 900 000	3 650 000	3 397 902	
701 3 662	Einrichtung der öffentlichen Beleuchtung in Vertragsstraßen . . . . .	705 000	765 000	600 974	Zu Nr. 701 3 662: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
701 3 663	Ersatzleistung an Stadtwerke für Personalausgaben. . . . .	2 500 000	2 360 000	2 171 257	
701 3 664	Mietkosten für Benutzung der Räume der Stadtwerke. . . . .	71 300	52 800	52 800	
701 3 665	Beleuchtung von Fußgängerüberwegen. . . . .	415 000	405 000	—	
701 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	173 592	8 089	8 637	
701 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	38 655	40 162	42 282	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
701 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	35 911	9 662	9 484	
701 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	29 071	37 364	35 243	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	815 000	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>10 124 529</b>	<b>9 628 077</b>	<b>9 096 553</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	172 422	
<b>Reinausgaben</b>		<b>10 124 529</b>	<b>9 628 077</b>	<b>8 924 131</b>	
Reineinnahmen		715 000	771 000	449 104	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>9 409 529</b>	<b>8 857 077</b>	<b>8 475 027</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>702 Bedürfnisanstalten</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 70.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
702 3 233	Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer	1 000	360	1 387	
702 3 234	Unterhaltung einer Bedürfnisanstalt . . . . .	2 300	2 000	2 298	
702 3 261	Miete für aufgestellte Personenwaagen usw. . . . .	30 000	30 000	425	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	180	13 273	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>33 300</b>	<b>32 540</b>	<b>17 383</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>33 300</b>	<b>32 540</b>	<b>17 383</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
702 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	330 780	321 520	325 635	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
702 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	50 000	43 000	6 588	
702 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 500	1 250	1 366	
702 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	100	100	100	
702 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	450	450	—	
702 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	65 220	65 000	—	
702 3 661	Verbrauchsmaterial, Betriebsgerät . . . . .	2 200	2 200	1 945	
702 1 663	An Haushaltsstelle 705 1 232: Betriebsbedürfnisse . . . . .	40 000	40 000	35 795	
702 3 664	Kanalbetriebsgebühren . . . . .	15 000	1 000	775	
702 1 665	An Haushaltsstelle 705 1 234: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	80 000	95 000	75 861	
702 3 666	Entschädigungen für die Wartung von Bedürfnisanstalten . . . . .	720	720	720	
702 3 667	Miete für Polizeinotrufanlagen . . . . .	3 500	2 500	2 260	
702 3 668	Unterhaltung eines Toilettenwagens . . . . .	3 000	3 000	—	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>592 470</b>	<b>575 740</b>	<b>451 045</b>	

7

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	592 470	575 740	451 045	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
702 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	2 000	1 720	502	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	42 800	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>594 470</b>	<b>577 460</b>	<b>494 347</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>594 470</b>	<b>577 460</b>	<b>494 347</b>	
	Reineinnahmen	33 300	32 540	17 383	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>561 170</b>	<b>544 920</b>	<b>476 964</b>	
<b>703 Straßenreinigung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
703 3 151	Straßenreinigungsgebühren . . . . .	4 650 000	4 650 000	3 276 974	Zu Nr. 703 3 151: Mehreinnahmen wachsen um 1,5% den Ausgaben bei 703 1 667 zu.
703 3 152	Reinigung von Straßen . . . . .	2 611 520	2 611 520	2 088 270	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
703 1 231	Von anderen Haushaltsstellen: Für Reinigungsarbeiten auf Grund besonderer Vereinbarungen . . . . .	335 878	335 878	335 878	Zu Nr. 703 1 231: Von Haushaltsstellen: 302 1 616 3 600 DM 652 1 661 30 400 DM 721 1 662 209 944 DM 741 1 664 87 464 DM 943 1 661 4 400 DM
703 3 232	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	700	2 000	1 500	
703 3 233	Sonstige Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer . . . . .	108 748	106 931	134 509	
703 1 234	Von Haushaltsstelle 705 1 669: Betriebsbedürfnisse . . . . .	49 000	47 143	48 776	
703 3 291	Zinsen . . . . .	9 770	9 764	9 959	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	166	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7 765 616</b>	<b>7 763 236</b>	<b>5 896 032</b>	
	Darunter Erstattungen	384 878	383 021	445 445	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>7 380 738</b>	<b>7 380 215</b>	<b>5 450 587</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
703 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 965 580	4 959 480	4 737 002	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
703 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	7 000	7 000	—	
703 3 659	Fehlbetrag . . . . .	856 796	610 517	523 673	
703 1 660	Verwaltungskostenanteile . . . . .	32 325	21 099	23 543	Zu Nr. 703 1 660: An Haushaltsstellen: 021 1 161 4 000 DM 023 1 161 4 500 DM 023 1 213 7 000 DM 033 1 161 13 500 DM 041 1 161 400 DM 042 1 161 1 600 DM
703 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 234: Geschäftsbedürfnisse — Verwaltungskostenanteil — . . . . .	1 100 000	1 450 000	1 075 276	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>6 961 701</b>	<b>7 048 096</b>	<b>6 359 494</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 961 701	7 048 096	6 359 494	
703 3 664	Wasserentnahmestellen . . . . .	6 500	5 000	6 323	
703 3 665	Unterbringungskosten für ausl. Arbeiter . . . . .	70 000	120 000	—	
703 1 667	Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgeldern . . . . .	69 750	69 750	49 125	Zu Nr. 703 1 667: An Haushaltsstellen: 902 1 111      34 875 DM 904 1 112      34 875 DM
703 1 668	An Haushaltsstelle 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	28 753	31 447	29 192	
703 1 669	An Haushaltsstelle 021 1 221: Kostenerstattung für Straßenbahndienstfahrten . . . . .	2 000	3 300	2 181	
703 3 670	Kosten für die Reinigung von Fußgängertunneln . . . . .	60 000	60 000	54 940	
703 1 671	An H.St. 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	35 711	42 067	35 711	
703 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	29 753	31 158	29 744	
	<b>9. Ausgaben aus Vermögensbewegung</b>				
703 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	9 948	7 168	6 539	
703 3 986	Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Papierbehältern usw. . . . .	491 500	345 250	179 410	Zu Nr. 703 3 986: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7 765 616</b>	<b>7 763 236</b>	<b>6 752 659</b>	
	Darunter Erstattungen	384 878	383 021	445 445	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>7 380 738</b>	<b>7 380 215</b>	<b>6 307 214</b>	
	Reineinnahmen	7 380 738	7 380 215	5 450 587	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	<b>1.856 627</b>	
					Verfügungsberechtigt: Amt 70.  Die Einnahmen des UA 704 dürfen nur für die Ausgaben des UA 704 verwendet werden.
<b>704 Müllbeseitigung</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
704 3 151	Müllabfuhrgebühren . . . . .	13 800 000	13 500 000	13 019 428	Zu Nr. 704 3 151: Mehreinnahmen wachsen mit 1,5% den Ausgaben bei Nr. 704 1 666 zu.
704 3 152	Einnahmen aus der Verbrennung von Industrierückmüll und Kostenerstattung für die Verbrennung von Hausmüll von anderen Gemeinden	650 000	650 000	650 971	
704 3 153	Kippvergütung . . . . .	15 000	15 000	35 124	
704 3 154	Müllverbrennungsanlage: Dampf-, Schrott- und Ascheerlös . . . . .	3 300 000	3 100 000	—	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
704 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	400	1 000	900	
704 3 233	Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer	45 937	20 000	53 946	
704 3 259	Überschuß 1967. . . . .	139 985	—	—	
704 3 291	Zinsen . . . . .	8 467	7 526	20 617	
704 3 292	Zinsen für die Tilgungsrücklage MVA . . . . .	31 925	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	540 826	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>17 991 714</b>	<b>17 293 526</b>	<b>14 321 812</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	11 322	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>17 991 714</b>	<b>17 293 526</b>	<b>14 310 490</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
<b>4. Persönliche Ausgaben</b>					
704 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	6 118 720	5 788 940	5 965 985	
<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>					
704 3 659	Fehlbetrag . . . . .	—	—	272 652	
704 1 660	Verwaltungskostenanteile . . . . .	47 014	40 920	45 163	
704 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 234: Geschäftsbedürfnisse — Verwaltungskostenanteil — . . . . .	2 314 500	1 900 000	5 010 933	Zu Nr. 704 1 660: An Haushaltsstellen: 021 1 161 9 600 023 1 161 4 800 023 1 213 11 500 033 1 161 14 400 041 1 161 500 042 1 161 3 100
704 1 662	An Haushaltsstelle 705 1 232: Unterhaltung und Betrieb der Müllfahrzeuge, Mülltonnen, Geräte usw. und Werkstattlohnanteil — Betriebsbedürfnisse . . . . .	1 300 000	1 600 000	1 314 853	
704 3 662	Unterhaltung und Betrieb der Tonnenspülwagen . . . . .	30 000	30 000	—	
704 3 663	Unterhaltung und Betrieb der Müllabladepplätze einschl. Zufahrwege . . . . .	30 000	30 000	16 619	
704 1 664	An Haushaltsstelle 943 1 222: Vergütung für Kippengelände . . . . .	2 450	1 655	1 781	
704 3 664	Vergütung für Kippengelände . . . . .	1 000	16 000	225	
704 3 665	Unterbringungskosten für ausl. Arbeiter . . . . .	20 000	50 000	—	
704 1 666	Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren . . . . .	207 000	202 500	193 484	Zu Nr. 704 1 666: An Haushaltsstellen: 902 1 111 103 100 904 1 112 103 100
704 1 667	An Haushaltsstelle 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung	36 190	36 884	32 751	
704 1 669	An Haushaltsstelle 021 1 221: Kostenerstattung für Straßenbahndienstfahrten . . . . .	3 000	4 600	3 171	
704 1 670	An H.St. 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	52 924	60 166	52 924	
704 3 681	Ausgaben für die Müllverbrennungsanlage, Ersatzleistungen an die Stadtwerke . . . . .	3 300 000	3 100 000	—	Die Nrn. 704 3 681 und 704 3 682 sind gegenseitig deckungsgleich.
704 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	2 102 185	2 228 339	75 861	
704 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	95 241	101 097	103 586	
<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
704 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	697 738	682 004	31 776	
704 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	35 767	45 421	42 930	
704 6 931	An die Tilgungsrücklage MVA . . . . .	639 985	440 000	269 439	
704 3 983	Beschaffung von Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage . . . . .	200 000	200 000	—	
704 3 986	Beschaffung von Fahrzeugen, Mülltonnen, Geräten usw. . . . .	758 000	735 000	748 500	Zu Nr. 704 3 986: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>17 991 714</b>	<b>17 293 526</b>	<b>14 182 633</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	11 322	
<b>Reinausgaben</b>		<b>17 991 714</b>	<b>17 293 526</b>	<b>14 171 311</b>	
Reineinnahmen		17 991 714	17 293 526	14 310 490	
<b>Gleicht sich aus</b>		—	—	<b>+ 139 179</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>705 Fuhrpark</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
705 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 550	2 550	2 553	
705 3 221	Ersatzleistung von Strom-, Gas-, Wasser- und Heizungskosten . . . . .	2 800	2 800	2 421	Zu Nr. 705 3 221: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 705 3 663 zu.
705 1 222	Für Gestellung von Kraftfahrzeugen und Zahlung von Kilometergeldern für die zu Dienstfahrten zugelassenen privaten Pkw . . . . .	433 192	320 151	234 040	Zu Nr. 705 1 222: Von Haushaltsstellen: 151 1 667 1 200 DM 469 1 666 14 480 DM 408 1 665 200 DM 511 1 655 151 663 DM 614 1 655 111 829 DM 707 1 661 150 315 DM 721 1 661 1 570 DM 726 1 661 1 935 DM
705 1 232	Betriebsbedürfnisse . . . . .	1 340 000	1 640 000	1 352 822	
705 3 232	Fuhr- und Arbeitsleistungen . . . . .	21 000	31 000	20 082	
705 1 234	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	3 494 500	3 445 000	6 162 070	
705 3 235	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	60 000	45 000	64 286	
705 3 261	Mieten für Wohnungen . . . . .	80 000	70 000	69 022	
705 3 262	Mieten für Grundstücke und Betriebsräume . . . . .	5 000	4 000	4 266	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
705 3 361	Erlös aus Verkäufen . . . . .	65 000	75 000	63 212	
705 1 362	Aus der Beschaffung von Kraftfahrzeugen für erstattungspflichtige Dienststellen . . . . .	79 200	33 500	60 647	
705 3 363	Anteil der Eigenschadenversicherung . . . . .	30 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 500	3 528 733	Zu Nr. 705 1 362: Von Haushaltsstellen: 469 1 987 9 300 DM 511 1 986 44 000 DM 614 1 983 18 500 DM 707 1 984 7 700 DM
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>5 613 242</b>	<b>5 671 501</b>	<b>11 564 154</b>	
Darunter Erstattungen		5 346 892	5 438 651	8 092 946	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>266 350</b>	<b>232 850</b>	<b>3 471 208</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
705 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 929 920	4 430 210	4 641 966	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
705 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	125 000	119 200	91 466	
705 3 631	Tagungen und Schulung . . . . .	2 000	2 000	956	
705 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	359	359	359	
705 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	650	650	650	
705 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	110 000	110 000	98 271	
705 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	134 700	136 025	145 430	
705 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	321 076	326 362	208 300	
705 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 425	1 425	1 317	
705 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	231 900	197 000	72 250	
705 3 660	Materialkosten (Lagerbestand—Zugänge) . . . . .	440 000	420 000	377 451	
Zu übertragen:		6 297 030	5 743 231	5 638 416	Die Nrn. 705 3 660, 705 3 661, 705 3 665 und 705 3 998 sind gegenseitig deckungsfähig.

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 297 030	5 743 231	5 638 416	
705 3 661	Unterhaltung der Fahrzeuge, Mülltonnen usw. (kein Lagermaterial) . . . . .	440 000	420 000	454 454	Die Nrn. 705 3 660, 705 3 661 und 705 3 986 sind gegenseitig deckungsfähig.
705 3 662	Betriebsstoffe . . . . .	800 000	700 000	748 611	
705 3 664	Kosten für Fremdfahrzeuge . . . . .	280 000	262 000	265 608	
705 3 665	Unterhaltung der unbeweglichen Betriebseinrichtungen . . . . .	210 000	210 000	—	
705 1 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	19 980	20 700	16 845	Zu Nr. 705 1 666: An Haushaltsstellen: 043 1 221      19 600 942 1 221      400
705 3 666	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	35 000	35 000	26 168	
705 3 667	Beseitigung von Glatteis und Schnee (Löhne, Fuhrleistungen durch Dritte, Streumaterial) und Instandhaltung der Winterdienstgeräte	200 000	250 000	219 084	
705 3 668	Unterhaltung von Schutzkleidung . . . . .	50 000	50 000	127 431	Die Nrn. 705 3 668 und 705 3 667 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Nrn. 705 3 667 und 705 3 668 sind gegenseitig deckungsfähig.
705 1 669	An Haushaltsstelle 703 1 234: Betriebsbedürfnisse . . . . .	49 000	47 143	48 776	
705 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	230 169	234 155	2 309 873	
705 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	32 852	33 387	34 164	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
705 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	34 014	21 503	580 318	
705 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	39 790	43 007	42 228	
705 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	900	—	1 538	
705 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	11 200	11 000	9 573	
705 3 983	Beschaffung von Schutzkleidung . . . . .	150 000	150 000	—	
705 3 986	Beschaffung von Betriebseinrichtungen und Wertverbesserungen an Gebäuden . . . . .	208 000	45 000	232 048	
705 3 988	Beschaffung der Winterdienstgeräte und der Einrichtungen für den Winterdienst . . . . .	75 750	83 000	112 944	Zu Nrn. 705 3 988 und 706 100 Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.
705 3 989	Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen usw. . . . .	610 000	267 700	221 962	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	3 579 261	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9 773 685</b>	<b>8 626 826</b>	<b>14 669 302</b>	
	Darunter Erstattungen	5 346 892	5 438 651	8 092 946	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>4 426 793</b>	<b>3 188 175</b>	<b>6 576 356</b>	
	Reineinnahmen	266 350	232 850	3 471 208	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>4 160 443</b>	<b>2 955 325</b>	<b>3 105 148</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>707 Kanalisation</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
707 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	1 900	2 000	1 532	
707 3 131	Laufende öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte . . . . .	16 200 000	16 200 000	13 033 055	
707 3 132	Einmalige Kanalanschlußgebühren der Anlieger . . . . .	650 000	600 000	628 567	
707 3 133	Beitrag der Stadt gem. § 2 Ortssatzung . . . . .	3 875 000	3 825 000	3 013 200	Zu Nr. 707 3 132: Anordnungsberechtigt: Amt 60.
707 3 134	Anteil der Straßenentwässerung im Erschließungsbeitrag . . . . .	40 000	—	—	Zu Nr. 707 3 134: Anordnungsberechtigt: Amt 60.
707 3 141	Verwaltungs- und Bauleitungskosten . . . . .	310 000	240 000	366 696	
707 3 142	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung . . . . .	365 000	320 000	314 926	
707 1 143	Entgelte aus Leistungen für städt. Dienststellen . . . . .	564 000	426 000	370 343	
707 1 144	Von Haushaltsstelle 661 1 671: Erstattung der Aufwendungen für die Wasseraufsicht. . . . .	95 000	85 000	80 000	Zu Nr. 707 1 143: Von Haushaltsstellen: 614 1 662     158 000 DM 651 1 631     390 000 DM 741 1 666     16 000 DM
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
707 3 221	Von anderen für Kanäle in Vertragsstraßen . . . . .	3 000 000	3 000 000	3 273 599	Zu Nr. 707 3 221: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 707 3 962 zu.
707 3 222	Von anderen für Grundstücksanschlußleitungen . . . . .	2 000 000	2 200 000	2 196 989	Zu Nr. 707 3 222: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 707 3 963 zu.
707 3 223	Ersatzleistung der Kosten für Einlaßstücke der Hausanschlüsse . . . . .	4 000	4 000	3 625	
707 3 224	Ersatz für Aufgrabungen von Hausanschlußleitungen und Schadenbeseitigungen . . . . .	1	—	—	Zu Nr. 707 3 224: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 707 3 611 zu.
707 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	1 100	1 500	1 300	
707 3 232	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	5 000	4 000	12 116	
707 3 261	Mieten . . . . .	45 000	41 864	29 058	
707 3 262	Pachten . . . . .	894	886	894	
707 3 293	Zinsen der Erneuerungsrücklage . . . . .	347 035	219 781	224 265	
707 3 294	Zinsen der Ausgleichsrücklage . . . . .	285 560	113 883	239 715	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
707 3 312	Tilgung des der Amtsverwaltung Lank gewährten Darlehns für den Anschluß der Kläranlage Düsseldorf Nord an das Wasserversorgungsnetz der Gemeinde Strümp . . . . .	4 500	4 500	4 500	
707 3 330	Entnahme aus der Ausgleichsrücklage . . . . .	1 545 200	—	—	
707 3 331	Entnahme aus der Erneuerungsrücklage . . . . .	150 000	—	—	
707 3 361	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen . . . . .	5 000	3 000	9 202	
707 1 362	Von H.-St. 681 1 983: Übernahme von Werkstatteinrichtungen durch den Zentralbetriebshof . . . . .	50 000	50 000	50 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	143 798	696 586	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>29 544 190</b>	<b>27 485 212</b>	<b>24 550 168</b>	
Darunter Erstattungen		709 000	561 000	1 221 936	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>28 835 190</b>	<b>26 924 212</b>	<b>23 328 232</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
707 1 400	An H.St. 612 1 222: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	98 500	82 600	89 785	
707 3 400	S.N. Nr. 1: Persönliche Ausgaben . . . . .	5 521 160	5 328 300	5 132 262	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>5 619 660</b>	<b>5 410 900</b>	<b>5 222 047</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	5 619 660	5 410 900	5 222 047	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
707 3 611	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen (ausgenommen S.N. Nr. 6 — Gebäude —) . . . . .	680 000	620 000	272 581	Zu Nr. 707 3 611: Siehe Nr. 707 3 224 der Einnahmen.
707 3 612	S.N. Nr. 6: Unterhaltung der Gebäude . . . . .	141 000	104 000	71 063	
707 3 614	Verwaltungs- und Bauleitungskosten für Kunststopfarbeiten . . . . .	10 000	10 000	10 000	Die Nrn. 707 3 611, 707 3 612, 707 3 614 sind gegenseitig deckungsfähig.
707 3 615	Unterhaltung d. Zufahrtstraße zur Kläranlage Ilverich . . . . .	16 500	10 000	8 453	
707 6 630	Planungsmaßnahmen, Aufschlußbohrungen u. Grundwasserprobeabsenkungen für Baumaßnahmen der Stadtentwässerung . . . . .	300 000	—	—	
707 6 631	Allgemeine Vorarbeiten, Pausen, Modelle, Sonderdrucke, Ausstellungen u. a. . . . .	20 000	25 000	28 000	Zu Nr. 707 6 631: Ausgaben bedürfen der Genehmigung des Hauptausschusses, wenn für einen Gesamtsatz mehr als 5000 DM Ausgaben entstehen.
707 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	3 274	3 274	3 273	
707 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	1 500	1 500	1 494	Zu Nr. 707 3 646: Verfügungsberechtigt; Amt
707 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	15 000	45 000	31 003	
707 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	45 450	79 170	69 837	Zu Nr. 707 3 646: Verfügungsberechtigt; Amt
707 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	58 669	56 495	24 991	
707 3 653	S.N. Nr. 6: Unterhaltung des Inventars . . . . .	5 200	4 870	1 695	Zu Nr. 707 3 680: Siehe Nr. 707 3 680 der Ausgaben.
707 3 654	S.N. Nr. 7: Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 108 800	786 000	29 220	
707 3 660	Betriebskosten . . . . .	900 000	213 000	702 292	Zu Nr. 707 3 680: Siehe Nr. 707 3 680 der Ausgaben.
707 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 222: Betriebs- und Unterhaltungskosten der Kraftfahrzeuge . . . . .	150 315	120 492	59 289	
707 1 662	An Haushaltsstelle 022 1 261: Miete . . . . .	100 600	100 600	100 552	
707 3 663	Mieten . . . . .	1 340	1 340	1 337	
707 3 664	Inanspruchnahme von Privatgelände zu Betriebszwecken . . . . .	7 736	6 000	5 595	
707 1 665	An Haushaltsstelle 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigenunfallversicherung . . . . .	24 468	22 804	19 777	
707 3 666	Beseitigung der Kanalwasserrückstände . . . . .	6 000	6 000	483	
707 1 667	An Haushaltsstelle 943 1 222: Beseitigung der Kanalwasserrückstände . . . . .	130	130	130	
707 3 668	Schutzkleidung, Schutzschuhwerk, Dienstmützen, Stiefel usw. . . . .	33 000	31 500	29 790	
707 1 669	An Haushaltsstelle 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	42 677	38 847	42 677	
707 3 670	Allgemeine sächliche Zweckausgaben . . . . .	17 000	20 000	7 850	
707 1 671	An H.-St. 681 1 220: Lieferungen und Leistungen des Zentralbetriebshofes für die Kanalisation . . . . .	410 000	350 000	389 839	
707 3 672	Verpflegungszuschuß gem. § 33 Abs. 4 BAT . . . . .	1 650	1 650	1 455	
707 3 675	Ersatzleistung für die Veranlagung der Kanalbenutzungsgebühren durch die Stadtwerke . . . . .	500 000	130 000	—	
707 3 680	Unterhaltung und Instandsetzung von beweglichem Vermögen (ausgen. S.N. Nr. 4 u. 6) . . . . .	30 000	42 000	9 250	
707 3 690	Materialkosten . . . . .	50 000	—	—	
707 1 700	Verwaltungskostenbeiträge . . . . .	186 304	148 208	281 072	Zu Nr. 707 1 700: An Haushaltsstellen: 021 1 161 25 000 021 1 221 11 000 022 1 231 33 000 023 1 161 29 600 023 1 213 34 000 033 1 161 8 500 041 1 161 600 042 1 161 2 640 902 1 111 40 000 904 1 112 20 000
707 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen (äußere Darlehen) . . . . .	6 244 553	6 624 351	5 509 153	
707 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen (innere Darlehen) . . . . .	245 722	251 410	194 571	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
707 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung (äußere Darlehen) . . . . .	3 691 640	3 425 524	3 113 882	Zu Nr. 707 6 961: Für jede Einzelmaßnahme ein besonderes Konto zu rep.
707 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung (innere Darlehen) . . . . .	287 099	333 671	307 109	
707 3 930	Zuführung zur Erneuerungs-Rücklage . . . . .	2 130 663	992 454	1 491 735	
707 6 961	Kanalbaumaßnahmen . . . . .	650 000	600 000	628 567	
	Zu übertragen:	23 735 950	20 616 190	18 670 062	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>Übertrag:</b>	23 735 950	20 616 190	18 670 062	
707 3 962	Bau von Kanälen für andere . . . . .	3 000 000	3 000 000	3 273 599	<b>Zu Nr. 707 3 962:</b> Siehe Nr. 707 3 221 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
707 3 963	Grundstücksanschlußleitungen . . . . .	2 000 000	2 200 000	2 196 989	
707 3 964	Hausanschlüsse zur Vermeidung von Seuchengefahren . . . . .	1 000	5 000	—	
707 6 965	Erneuerung der Pumpstation am Spaltwerk 23	150 000	—	—	<b>Zu Nr. 707 3 963:</b> Siehe Nr. 707 3 222 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
707 6 970	Erneuerungen und Erweiterungen der technischen Einrichtungen . . . . .	327 000	131 000	30 055	
707 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	950	450	3 305	<b>Zu Nr. 707 6 983:</b> Verfügungsberechtigt: Amt 66/ZBH.
707 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	19 390	5 800	3 464	
707 6 983	Beschaffung von Sonderfahrzeugen . . . . .	212 200	264 000	268 000	
707 1 984	An Haushaltsstelle 705 1 362: Beschaffung von Kraftfahrzeugen . . . . .	7 700	11 000	—	
707 6 985	Sonstige Ersatz- und Neubeschaffungen von beweglichem Vermögen . . . . .	90 000	33 000	42 750	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 218 772	215 783	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>29 544 190</b>	<b>27 485 212</b>	<b>24 704 007</b>	
	Darunter Erstattungen	709 000	561 000	1 221 936	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>28 835 190</b>	<b>26 924 212</b>	<b>23 482 071</b>	
	Reineinnahmen	28 835 190	26 924 212	23 328 232	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	<b>./. 153 839</b>	
<b>711 Feuerwehr</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				<b>Verfügungsberechtigt:</b> Amt 37.
	O. Steuern und Zuweisungen				
711 6 071	Landeszuweisung . . . . .	60 000	35 000	31 400	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
711 3 131	Gebühren für die Überwachung der privaten Feuermeldeanlagen . . . . .	38 000	37 000	36 255	
711 1 151	Von Haushaltsstelle 331 1 662: Feuersicherheits- und Brandwachen . . . . .	75 000	75 000	47 550	
711 3 151	Feuersicherheits- und Brandwachen . . . . .	60 000	56 000	59 580	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
711 3 212	Fernsprechgebühren für Privatgespräche . . . . .	1 000	800	977	
711 1 221	Von Haushaltsstelle 532 1 661: Erstattung für Fahrzeughallen, Unterkunftsräume und anderweitig vermietete Räume und Wäscherreinigung . . . . .	10 000	10 000	10 000	
711 3 222	Ersatzleistung für Werkstätten- und sonstige Arbeiten; Hilfeleistungen . . . . .	30 000	30 000	45 389	
711 3 223	Ersatzleistung für die Instandsetzung vorhandener und Herstellung neuer privater Feuermeldeanlagen . . . . .	28 000	25 000	19 909	
711 1 224	Von Haushaltsstelle 141 1 400: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	11 040	10 630	10 350	
711 1 225	Von Haushaltsstelle 141 1 664: Erstattung sächlicher Verwaltungskosten . . . . .	550	500	630	
711 1 226	Von Haushaltsstelle 532 1 400: Ersatzleistung anteiliger Personalkosten . . . . .	95 000	91 175	91 175	
711 3 227	Ersatz der Betriebskosten für den LS-Brand- schutzdienst . . . . .	70 000	—	—	
711 3 231	Heizungskosten für Dienst- und Mietwoh- nungen . . . . .	5 000	3 900	4 884	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>483 590</b>	<b>375 005</b>	<b>358 099</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	483 590	375 005	358 099	
711 3 232	Spenden zugunsten der Feuerwehrleute . . . . .	500	500	910	Zu Nr. 711 3 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 711 3 635 an.
711 3 233	Rückvergütungen . . . . .	3 000	3 000	3 484	
711 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	100	100	836	
711 3 261	Miete für Dienst- und Mietwohnungen . . . . .	19 000	16 875	17 967	
711 3 262	Miete für Unterstellung von privaten Pkw . . . . .	2 000	1 740	2 050	
711 3 266	Pacht für Schrebergartenland . . . . .	33	33	33	
711 3 291	Zinsen der Stiftung für soziale Zwecke zu- gunsten der Angehörigen der Städt. Feuer- wehr und deren Hinterbliebenen . . . . .	150	133	153	Zu Nr. 711 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 711 3 635 an. Annahmearrangements werden von Amt 20 erteilt.
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
711 3 361	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände . . . . .	5 000	5 000	2 788	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	4 223	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>513 373</b>	<b>402 386</b>	<b>390 543</b>	
	Darunter Erstattungen	191 590	187 305	160 619	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>321 783</b>	<b>215 081</b>	<b>229 924</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
711 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	8 758 130	8 417 100	8 375 632	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
711 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	156 000	133 425	122 285	
711 3 616	Unterhaltung der öffentlichen Feuermelder, Nachrichten- und Signalanlagen sowie Ersatz- beschaffung für verbrauchte Melde-, Nach- richten- und Signalmittel . . . . .	30 000	33 000	19 733	
711 3 631	Sportzwecke, Lehrmittel, Ausbildungslehr- gänge usw. . . . .	20 290	15 850	23 501	
711 3 632	Verpflegung bei feuerwehrdienstlichen An- lässen . . . . .	1 000	1 000	215	
711 3 633	Verwendung der Stiftungserträge . . . . .	133	133	153	Zu Nr. 711 3 633: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 635	Für Zwecke der Kameradschaft . . . . .	500	500	910	
711 3 636	Feuersicherheitswachengelder . . . . .	95 000	131 000	88 500	Zu Nr. 711 3 635: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 637	Herstellung und Instandsetzung der privaten Feuermelderanlagen . . . . .	25 000	25 000	19 605	
711 3 638	Belohnungen für Ergreifung von Übeltätern anläßl. böswilliger Alarmierungen . . . . .	250	250	200	Zu Nr. 711 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20
711 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	1 140	1 140	1 140	
711 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	100	100	100	
711 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	27 000	28 000	31 280	
711 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	300	300	201	
711 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	51 100	62 330	74 312	
	Zu übertragen:	9 165 943	8 849 128	8 757 767	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	9 165 943	8 849 128	8 757 767	
711 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	53 838	53 539	50 497	
711 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . .	7 400	7 350	4 425	
711 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	218 400	200 500	101 547	
711 3 662	Ersatzleistung des Lohnausfalls bei Bewerbern (Untersuchung Städt. Krankenanstalten) . .	1 000	3 000	83	Zu Nr. 711 3 662: Verfügungsberechtigt: Amt 11/2.
711 3 664	Werkstätten- und sonstige Betriebseinrichtungen — Unterhaltung — . . . . .	25 080	24 380	22 135	
711 3 665	Unterhaltung des Fahrzeugparks und der Lösch- und Rettungsgeräte . . . . .	123 086	130 000	111 582	
711 3 666	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge . . . . .	41 110	37 160	33 592	
711 3 667	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Unterhaltung) . . . . .	780	780	483	Die Nrn. 711 3 667 und 711 3 988 sind gegenseitig deckungsfähig.
711 3 668	Dienstkleidung (Unterhaltung) . . . . .	7 000	7 000	6 259	
711 3 669	Sächliche Verwaltungskosten — Luftschutz —	550	500	46	
711 3 670	Betriebskosten für den LS-Brandschutzdienst	70 000	—	—	
711 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . .	83 895	90 743	90 386	
711 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . .	97 406	99 519	81 900	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
711 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . .	16 831	27 558	42 380	
711 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . .	55 808	79 564	92 530	
711 6 951	Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen	93 700	118 450	29 000	
711 3 978	Herstellung, Erweiterung und Ersatzbeschaffung des Feuermelde- und Signalnetzes sowie der Nachrichtenanlagen . . . . .	460 000	302 000	181 000	Zu Nr. 711 3 978: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	5 200	450	2 645	
711 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . .	15 500	16 550	7 305	
711 3 983	Werkstätten und sonstige Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung) . . . . .	69 503	45 000	47 670	
711 3 986	Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark, Lösch- und Rettungsgerät . . . . .	322 200	290 581	289 943	Zu Nr. 711 3 986: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 987	Dienstkleidung (Ersatzbeschaffung) . . . . .	114 728	100 000	124 568	Zu Nr. 711 3 987: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
711 3 988	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Ersatzbeschaffung) . . . . .	5 222	6 488	3 176	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	168 240	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>11 054 180</b>	<b>10 490 240</b>	<b>10 249 159</b>	
	Darunter Erstattungen	191 590	187 305	160 619	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>10 862 590</b>	<b>10 302 935</b>	<b>10 088 540</b>	
	Reineinnahmen	321 783	215 081	229 924	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>10 540 807</b>	<b>10 087 854</b>	<b>9 858 616</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>712 Freiwillige Feuerwehren</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 37.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
712 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	—	100	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		—	100	—	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		—	100	—	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
712 3 523	Zuschuß an die Wehrkasse der Freiwilligen Feuerwehr, Düsseldorf; Sterbeunterstüt- zungskasse . . . . .	2 600	3 600	2 134	
6.—8: Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
712 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	130	150	130	
712 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	65	
712 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . .	571	571	161	
712 1 661	An Haushaltsstelle 943 1 222: Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw. . . . .	50	50	50	
712 3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasser- verbrauch usw. . . . .	200	250	181	
712 3 662	Unterhaltung des Fahrzeugparks und der Lösch- und Rettungsgeräte . . . . .	1 800	1 800	600	
712 3 663	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge . . . . .	250	350	200	
712 3 664	Dienstkleidung (Unterhaltung) . . . . .	250	500	35	
712 3 666	Unfallversicherung . . . . .	13 000	11 500	9 755	
712 3 667	Ersatzleistung des Lohnausfalls bei Brand- bekämpfung, Soforthilfe und bei Besuch von Fachschulen . . . . .	900	600	1 031	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
712 3 986	Dienstkleidung (Ersatzbeschaffung) und Aus- rüstungsstücke . . . . .	4 300	1 000	813	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	900	756	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>24 151</b>	<b>21 371</b>	<b>15 911</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>24 151</b>	<b>21 371</b>	<b>15 911</b>	
Reineinnahmen		—	100	—	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>24 151</b>	<b>21 271</b>	<b>15 911</b>	

Die Nrn. 712 3 664 und 712 3 667 sind gegenseitig deckungsfähig.



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>721 Marktwesen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
721 3 151	Standgelder für offene Marktplätze usw. . . . .	180 000	150 000	171 038	Verfügungsberechtigt: Amt 72.  Die Einnahmen des UA 721 dürfen nur für die Ausgaben des UA 721 verwendet werden.	
721 3 152	Gebühren für Hallenstände und Keller . . . .	1 136 000	1 020 000	1 024 134		
721 3 153	Gebühren für Inanspruchnahme der Bahneinrichtung . . . . .	280 000	280 000	259 940		
721 3 154	Gebühren für Benutzung der Parkflächen . . .	265 000	265 000	264 111		
721 3 155	Gebühren für Kühl- und Lagerhaus . . . . .	155 000	140 000	129 624		
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
721 3 216	Ersatzleistung für Personalkosten . . . . .	3 000	—	1 207		
721 3 221	Ersatzleistung für Gas-, Strom- und Wasserverbrauch . . . . .	330 000	300 000	323 619		
721 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	200	180	190		
721 3 232	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	20 000	20 000	20 573		
721 3 261	Miete . . . . .	720 000	625 000	663 636		
721 3 291	Zinsen aus Rücklagen . . . . .	4 500	—	—		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 814	3 000		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3 093 700</b>	<b>2 801 994</b>	<b>2 861 072</b>	Zu Nr. 721 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 721 3 931 zu.	
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3 093 700</b>	<b>2 801 994</b>	<b>2 861 072</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
721 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	909 810	899 020	929 305		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
721 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	152 000	120 540	87 763		
721 3 616	Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen und Einfriedigung . . . . .	180 000	150 000	153 679		
721 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	330 000	135 000	100 060		
721 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	2 000	2 000	1 830		
721 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	9 700	13 800	11 522		
721 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . .	13 809	13 121	10 342		
721 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	3 000	3 000	579		
721 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	288 000	288 000	279 631		
721 1 661	An Haushaltsstelle 705 1 222: Für Gestellung von Kraftfahrzeugen . . . . .	1 570	816	1 389		
721 1 662	An Haushaltsstelle 703 1 231: Reinigung des Großmarktes und der Kleinmärkte . . . . .	209 944	209 944	209 944		
721 1 663	An Haushaltsstelle 651 1 232: Unterhaltung der Kleinmärkte . . . . .	3 000	3 000	719		
<b>Zu übertragen:</b>		<b>2 102 833</b>	<b>1 838 241</b>	<b>1 786 763</b>		

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
	Übertrag:	2 102 833	1 838 241	1 786 763		
721 1 664	Verwaltungskostenbeiträge . . . . .	27 722	22 074	21 543	Zu Nr. 721 1 664: An Haushaltsstellen: 021 1 161      3 500 DM 021 1 221      500 DM 023 1 161      3 041 DM 023 1 213      5 000 DM 032 1 231      4 476 DM 033 1 161      2 000 DM 041 1 161      364 DM 042 1 161      350 DM 902 1 111      3 400 DM  Die Nrn. 721 3 668 u. 721 3 669 sind gegenseitig deckungsfähig.	
721 6 665	Erschließungsbeiträge . . . . .	40 000	40 000	44 277		
721 3 666	Unterhaltung des Strom-, Gas-, Wasserversorgungsnetzes . . . . .	55 000	45 000	22 441		
721 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	14 500	15 000	14 389		
721 3 668	Instandsetzung und Unterhaltung von Betriebsgeräten . . . . .	18 088	19 265	10 726		
721 3 669	Marktbahnbetrieb . . . . .	60 000	45 000	66 236		
721 1 671	An Haushaltsstelle 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	8 622	9 395	8 622		
721 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung) . . . . .	229 054	246 956	256 059		
721 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung) . . . . .	2 367	2 429	2 488		
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
721 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung) . . . . .	145 302	143 484	204 944		
721 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung) . . . . .	1 451	1 389	1 328		
721 3 919	Abwicklung von Mietvorauszahlungen . . . . .	119 761	119 761	126 436		
721 3 931	An die Betriebsmittelrücklage . . . . .	4 500	100 000	—		
721 6 961	Wertverbesserung an Straßen und Plätzen . . . . .	180 000	110 000	—		
721 6 962	Einfriedigung entlang des Kittelbaches . . . . .	32 000	—	—		
721 6 975	Ersatzbeschaffung eines Aufzuges . . . . .	40 000	—	—		
721 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	3 500	4 000	3 310		
721 3 986	Beschaffung von Betriebsgeräten . . . . .	5 000	5 000	16 654		
721 3 987	Schutz- und Dienstkleidung . . . . .	4 000	5 000	5 965		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	30 000	106 568		
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 093 700</b>	<b>2 801 994</b>	<b>2 698 749</b>		
	Darunter Erstattungen	—	—	—		
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 093 700</b>	<b>2 801 994</b>	<b>2 698 749</b>		
	Reineinnahmen	3 093 700	2 801 994	2 861 072		
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	<b>+ 162 323</b>		
<b>726 Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
0. Steuern und Zuweisungen						
726 3 071	Vergütung für die Durchführung von Aufgaben nach dem Vieh- und Fleischgesetz . . . . .	20 000	20 000	20 000	Verfügungsberechtigt: Amt 71.  Die Einnahmen des UA 726 4 066 nur für die Ausgaben des UA 726 verwendet werden.	
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
726 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	2 500	2 000	2 767		
726 3 131	Benutzungsgebühren . . . . .	3 170 000	3 170 000	3 098 230		
726 3 132	Ausgleichsabgabe und -zuschlag . . . . .	1 350 000	1 250 000	1 294 850		
	Zu übertragen:	4 542 500	4 442 000	4 415 847		



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 542 500	4 442 000	4 415 847	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Vertrieb</b>				
726 3 211	Ersätze aus Verwaltung und Betrieb. . . . .	40 000	40 000	40 545	
726 3 231	Ruhegeldbeiträge der Arbeiter . . . . .	600	500	720	
726 3 232	Verkauf von Futter und Streu . . . . .	300 000	300 000	281 100	Zu Nr. 726 3 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 726 3 074 zu.
726 3 233	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	50 000	78 000	68 028	
726 3 261	Mieten und Pachten . . . . .	175 000	185 000	174 186	
726 3 291	Zinsen aus Rücklagen . . . . .	30 708	24 780	26 847	Zu Nr. 726 3 291: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 726 3 931 zu.
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
726 3 331	Entnahme aus Rücklagen . . . . .	142 500	—	—	
726 3 361	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	1 000	1 000	185	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 561	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5 282 308</b>	<b>5 071 280</b>	<b>5 009 019</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 282 308</b>	<b>5 071 280</b>	<b>5 009 019</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
726 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 799 740	2 877 410	2 733 392	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
726 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	200 000	155 000	22 271	
726 3 615	Unterhaltung und Instandsetzung von sonstigem unbeweglichen Vermögen . . . . .	175 000	135 000	147 200	Die Nrn. 726 3 615, 726 3 671, 726 3 672, 726 3 673, 726 3 951 und 726 3 976 sind gegenseitig deckungsfähig.
726 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	830	830	829	Zu Nr. 726 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20
726 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	60	60	60	
726 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	117 000	82 000	81 348	
726 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	61 200	65 650	64 673	
726 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	29 278	27 515	24 885	
726 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	3 500	3 500	2 313	
726 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	485 000	470 000	493 885	Zu Nr. 726 1 661: An Haushaltsstellen: 021 1 161 16 500 DM 021 1 221 200 DM 023 1 161 7 291 DM 023 1 213 12 000 DM 032 1 231 13 234 DM 033 1 161 4 950 DM 041 1 161 459 DM 042 1 161 3 290 DM 705 1 222 1 955 DM 762 1 151 32 000 DM 782 1 152 1 500 DM 902 1 111 5 000 DM
726 1 661	Sonstiger sächlicher Verwaltungsaufwand . . . . .	98 359	85 061	80 687	
726 1 662	An Haushaltsstelle 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	18 256	19 670	18 256	
726 3 663	Verpflegungszuschuß gem. § 33 Abs. 4 BAT . . . . .	990	990	993	
726 3 664	Unterbringungszuschuß für Gastarbeiter . . . . .	2 500	15 000	—	
726 3 671	Unterhaltung des beweglichen Betriebsvermögens . . . . .	13 500	13 500	13 667	
726 3 672	Materialkosten-Lagerbestandszugänge . . . . .	73 000	73 000	72 331	
726 3 673	Betriebskosten — kein Lagermaterial . . . . .	75 152	71 634	61 682	
726 3 674	Beschaffung von Futter und Streu . . . . .	240 000	240 000	217 121	
726 3 675	Beseitigung der Fleischbeschaukonfiskate . . . . .	20 000	20 000	20 000	
726 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	206 982	227 384	234 352	
726 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	64 504	68 524	70 424	Zu Nr. 726 3 675: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>4 684 851</b>	<b>4 651 728</b>	<b>4 565 369</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	4 684 851	4 651 728	4 565 369	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
726 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	173 936	171 908	158 940	
726 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	30 065	38 046	54 794	
726 3 913	Abwicklung von Mietvorauszahlungen . . . . .	9 748	9 748	9 748	
726 3 931	Zuführung an Rücklagen . . . . .	30 708	30 000	55 812	
726 3 951	Wertverbesserung an Gebäuden . . . . .	8 000	8 000	18 371	
726 6 971	Sonstige Anlagen . . . . .	240 000	50 000	67 221	
726 3 976	Ersatz- und Neubeschaffung von Betriebseinrichtungen . . . . .	100 000	100 000	63 849	
726 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	5 000	5 000	2 975	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	6 850	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>5 282 308</b>	<b>5 071 280</b>	<b>4 997 079</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>5 282 308</b>	<b>5 071 280</b>	<b>4 997 079</b>	
	Reineinnahmen	5 282 308	5 071 280	5 009 019	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	+ 11 940	
<b>731 Friedhöfe und Krematorium</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 68.</b>
	<b>0. Steuern und Zuweisungen</b>				
731 3 071	Landeszuschuß für Kriegsgräberpflege . . . . .	117 120	113 000	113 000	
731 3 072	Landeszuschuß für Pflegekosten verwaister jüdischer Friedhöfe . . . . .	3 996	3 996	3 996	Zu Nr. 731 3 071: Siehe Nr. 731 3 060 u. 731 3 072 der Ausgaben. Zu Nr. 731 3 072: Siehe Nr. 731 3 032 der Ausgaben.
	<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>				
731 3 111	Gebühren usw. . . . .	3 000	2 000	3 289	
731 3 130	Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten . . . . .	2 060 000	2 000 000	2 038 741	
731 3 131	Überführungen . . . . .	500 000	480 000	484 580	
731 3 132	Kapellen- und Zellenbenutzung . . . . .	270 000	240 000	247 745	Zu Nr. 731 3 131: Siehe Nr. 731 3 069 der Ausgaben.
731 3 133	Beisetzungen . . . . .	900 000	850 000	864 708	
731 3 134	Einäscherungen . . . . .	100 000	90 000	96 938	
731 3 135	Ausschmückung von Kapellen, Zellen und Gräbern . . . . .	900 000	900 000	875 758	
731 3 136	Orgel- und Harmoniumspiele . . . . .	180 000	170 000	173 352	Zu Nr. 731 3 136: Siehe Nr. 731 3 073 der Ausgaben.
731 3 137	Umbettungen . . . . .	60 000	30 000	53 403	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
731 3 221	Ersatzleistungen für Wasserkosten . . . . .	1 500	50	693	
731 3 224	Eigenanteil der Gastarbeiter an den Unterbringungskosten . . . . .	5 400	34 000	—	
731 3 231	Grabunterhaltung (langfristige Verträge) . . . . .	350 000	450 000	424 860	Zu Nr. 731 3 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 731 3 031 etc.
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>5 451 016</b>	<b>5 363 046</b>	<b>5 381 063</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	5 451 016	5 363 046	5 381 063	
731 1 235	Von Haushaltsstelle 511 1 671:				
	Für Grabpflege usw. . . . .	2 700	2 500	2 400	
731 3 235	Trennplatten und Einfassungen . . . . .	170 000	180 000	166 388	
731 3 236	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	10 000	5 000	9 189	
731 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 500	1 000	1 725	
731 3 261	Mieten . . . . .	72 359	61 000	62 097	
731 3 266	Pachten . . . . .	38 700	28 000	30 995	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	3 000	10 500	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5 746 275</b>	<b>5 643 546</b>	<b>5 664 357</b>	
	Darunter Erstattungen	2 700	2 500	2 400	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 743 575</b>	<b>5 641 046</b>	<b>5 661 957</b>	
 <b>Ausgaben</b> 					
4. Persönliche Ausgaben					
731 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	4 613 500	4 673 480	4 576 600	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
731 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	201 000	211 483	92 532	
731 3 615	Unterhaltung und Instandsetzung der öffentlichen Anlagen . . . . .	240 000	240 000	289 109	
731 3 617	Unterhaltung der Geräteschuppen und Belegschaftsunterkünfte . . . . .	16 000	9 000	6 570	
731 3 632	Unterhaltung der jüdischen Friedhöfe . . . . .	6 500	9 000	13 500	
731 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	2 343	2 343	2 342	
731 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	2 100	2 100	2 100	
731 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	60 000	105 000	90 710	
731 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	27 500	35 780	43 385	
731 3 652	S.N. Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge . . . . .	14 887	13 641	9 772	
731 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	8 650	8 585	5 937	
731 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	222 580	210 800	45 960	
731 3 661	Unterhaltung von Bänken u. Ersatz von Bänken	5 000	10 000	—	
731 3 662	Schornstein- und Grubenreinigung . . . . .	3 500	6 000	128 167	
731 3 663	Rückkauf von Grabstellen . . . . .	25 000	3 000	2 997	
731 3 664	Krematorium, Unterhaltung und Beschaffungen . . . . .	8 000	6 000	4 182	
731 3 665	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw. . . . .	60 000	60 000	50 794	
731 3 666	Pflege von Kriegsgräbern . . . . .	100 000	113 000	113 000	
731 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	18 000	20 000	11 721	
731 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	30 000	27 000	24 371	
731 3 669	Vergütung an die Bestattungsunternehmer . . . . .	370 000	330 000	351 285	
731 3 670	Bedarf für Gärtnerei und Pflege der Grabstätten aus langfristigen Verträgen und für Ehrengräber . . . . .	70 000	75 000	76 646	
731 3 671	Vogelschutz und -fütterung . . . . .	4 000	3 000	2 354	
731 3 672	Materialkosten (Lagerbestandszugänge) . . . . .	40 000	27 000	44 749	
731 3 673	Vergütung für Orgel- und Harmoniumspiele . . . . .	65 000	61 200	62 760	
	Zu übertragen:	6 213 560	6 262 412	6 051 543	

Zu Nr. 731 3 646:  
Verfügungsberechtigt: Amt 20.

Die Nrn. 731 3 665 und 731 3 672 sind gegenseitig deckungsfähig.  
Die Nrn. 731 3 666 u. 731 3 668 sind gegenseitig deckungsfähig.

Zu Nr. 731 3 670:  
Zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres dürfen Anbau- und Lieferverträge bis zu 10000 DM für den Frühjahrspflanzenbedarf abgeschlossen werden.

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 213 560	6 262 412	6 051 543	
731 3 674	Abfuhr und Verbrennung von Kränzen und Abraum in der Müllverbrennungsanlage . . .	50 000	60 000	17 074	
731 3 684	Unterbringungskosten für die Gastarbeiter . . .	9 900	55 000	—	
731 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	240 521	243 166	236 177	
731 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	712 983	659 764	674 429	
731 1 896	An Haushaltsstelle 943 1 291: Zinsen für Restkaufpreishypotheken . . . . .	8 383	8 964	9 521	Die Nrn. 731 1 896 und 731 1 897 sind gegenseitig deckungsfähig.
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
731 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	161 203	97 359	89 748	
731 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	426 516	534 314	540 933	
731 1 916	An Haushaltsstelle 943 1 351: Tilgung für Restkaufpreishypotheken . . . . .	15 096	14 516	13 957	
731 3 931	An die Rücklage für Grabunterhaltung (langfristige Verträge) . . . . .	350 000	427 500	408 501	Zu Nr. 731 3 931: Siehe Nr. 731 3 231 der Einnahmen.
731 3 932	Rücklage für die Instandsetzung der Kriegsgräberanlagen . . . . .	17 120	—	—	
731 6 952	Neu- und Umbauarbeiten an Gebäuden . . .	37 500	51 300	24 975	Zu Nr. 731 6 952: Verfügungsberechtigt: Amt H.
731 3 954	Neue Wasserleitungsnetze auf den Friedhöfen .	25 000	24 000	—	
731 3 960	Wegeerneuerung auf den Friedhöfen . . . . .	150 000	45 000	44 858	
731 6 974	Instandsetzung des Kriegerdenkmals 1914-18 in Gerresheim . . . . .	5 000	—	—	Zu Nr. 731 3 960: Verfügungsberechtigt: Amt H. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
731 3 975	Abräumung u. Wiederherstellung von Grabstätten . . . . .	15 000	15 000	10 277	
731 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	3 750	—	2 150	
731 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . .	3 300	2 840	3 098	
731 3 983	Ausstattung von Friedhofskapellen u. Leichenzellen . . . . .	10 000	11 250	10 000	
731 3 984	Beschaffung von Bänken . . . . .	5 000	5 000	4 825	
731 3 987	Beschaffung von Maschinen und Geräten . .	80 000	49 000	72 436	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	93 500	73 171	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8 539 832</b>	<b>8 659 885</b>	<b>8 287 673</b>	
	Darunter Erstattungen	2 700	2 500	2 400	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>8 537 132</b>	<b>8 657 385</b>	<b>8 285 273</b>	
	Reineinnahmen	5 743 575	5 641 046	5 661 957	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2 793 557</b>	<b>3 016 339</b>	<b>2 623 316</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>741 Wald-, Park- und Gartenanlagen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
1. Gebühren, Entgelte, Strafen						
741 3 111	Gebühren usw. . . . .	2 500	2 000	2 406		
741 3 151	Planungs- und Bauleitungskosten . . . . .	50 000	50 000	83 987		
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
741 3 214	Zuschuß gemäß § 71e G 131 . . . . .	3 850	4 000	3 848	Verfügungsberechtigt: Amt 68.          Zu Nr. 741 3 238: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 741 3 636 zu.   Zu Nr. 741 1 261: Von Haushaltstelle 211 1 664	
741 3 221	Ersatzleistungen für Gas-, Wasser-, Stromkosten usw. . . . .	1 200	1 500	1 230		
741 3 222	Ersatzleistungen für Baumschäden . . . . .	20 000	15 000	23 738		
741 3 223	Ersatzleistungen f. Schäden verschiedener Art . . . . .	10 000	5 000	14 318		
741 3 224	Eigenanteil der Gastarbeiter zu den Unterbringungskosten . . . . .	7 200	42 000	—		
741 3 232	Dekorationen . . . . .	110 000	150 000	114 391		
741 3 233	Forstliche Betreuung des Waldbesitzes der Stadtwerke . . . . .	6 000	6 000	6 000		
741 3 236	Sonstige Betriebseinnahmen . . . . .	13 000	12 000	13 748		
741 3 238	Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer städt. Ämter . . . . .	200 000	200 000	249 938		
741 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	2 500	2 500	2 023		
741 1 261	Mieten von anderen Unterabschnitten . . . . .	450	450	450		
741 3 261	Mieten . . . . .	158 900	101 000	105 806		
741 3 266	Pachten . . . . .	34 000	28 300	34 762		
741 3 291	Erbbauszinsen . . . . .	1 040	1 040	1 040		
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung						
741 3 360	Aus Pflanzenentnahmen aus der Baumschule . . . . .	20 000	20 000	42 093		
741 3 362	Holzverkauf und Forstnebennutzungen . . . . .	40 000	30 000	39 042		
741 3 363	Verkauf von Wild- und Wassertieren . . . . .	5 500	4 000	8 278		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	38 000	58 834		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>686 140</b>	<b>712 790</b>	<b>805 932</b>		
Darunter Erstattungen		450	450	132 925		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>685 690</b>	<b>712 340</b>	<b>673 007</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
4. Persönliche Ausgaben						
741 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	5 282 880	5 292 780	4 986 001	Zu Nrn. 741 3 615 und 741 3 616 Bei Vergabe von Aufträgen zur Errichtung neuer Grünanlagen darf gleichzeitig die Unterhaltung dieser Anlagen im folgenden Rechnungsjahr vereinbart werden, solange hierdurch die Haushaltsstellen Nrn. 741 3 615 und 741 3 616 nicht um mehr als insgesamt 70 000 DM vorbelastet werden. Ferner dürfen zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres Anbau- und Lieferverträge bis zu 35 000 DM für den Frühjahrspflanzenbedarf abgeschlossen werden.  Die nicht verwendeten Beträge sind übertragbar.	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
741 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	245 700	176 400	107 173		
741 3 615	Unterhaltung und Instandsetzung der Anlagen des Amtes 68 . . . . .	400 000	400 000	369 094		
741 3 616	Unterhaltung und Instandsetzung der Anlagen der übrigen Ämter . . . . .	550 000	440 000	514 000		
Zu übertragen:		6 478 580	6 309 180	5 976 268		

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 478 580	6 309 180	5 976 268	
741 3 617	Instandhaltung der Unterstellhallen, Geräteschuppen, Belegschaftsunterkünfte usw. . . . .	7 000	6 500	1 223	
741 6 618	Uferbefestigung der Weiheranlagen Zoo und Benrath . . . . .	100 000	—	—	Zu Nr. 741 6 618: Verfügungsberechtigt: Amt
741 6 619	Instandsetzung der Kaiserpfalz . . . . .	50 000	—	—	
741 3 636	Ausgaben für Rechnung anderer städt. Ämter	200 000	200 000	249 938	Zu Nr. 741 3 636: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
741 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	7 632	7 632	7 632	
741 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	755	690	690	
741 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	95 000	50 000	54 727	Zu Nr. 741 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt
741 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	21 800	42 400	39 336	
741 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	25 832	24 287	24 047	
741 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	6 450	6 790	3 866	
741 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	332 200	305 700	144 156	
741 3 661	Unterhaltung der Bänke, Gartenmöbeln und Zubehör . . . . .	9 000	5 000	—	
741 3 662	Miete, Pacht, Reinigung . . . . .	10 000	10 000	100 437	
741 3 663	Kosten für das Fällen von Bäumen im Stadtwald . . . . .	20 000	10 000	9 870	
741 1 664	An Haushaltsstelle 703 1 231: Für Straßenreinigung auf Grund besonderer Vereinbarung . . . . .	87 464	87 464	87 464	
741 3 665	Unterhaltung der Fuhrwerke, Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw. . . . .	50 000	40 000	40 938	Die Nrn. 741 3 665 und 741 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig.
741 1 666	An Haushaltsstelle 707 1 143: Unterhaltung der Ziergewässer . . . . .	16 000	16 000	16 000	
741 3 666	Unterhaltung der Wasseranlagen und Springbrunnen . . . . .	32 000	32 000	88 828	
741 3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	15 000	10 000	14 976	
741 3 668	Dienst- und Schutzkleidung . . . . .	15 000	15 000	13 659	
741 3 670	Bedarf für Gärtnerei . . . . .	70 000	75 000	107 874	
741 3 671	Allgemeine Tierhaltungskosten . . . . .	25 000	25 000	17 486	
741 3 672	Materialkosten (Lagerbestandszugänge) . . . . .	25 000	20 000	23 656	
741 3 673	Unterhaltung des Wildparks . . . . .	30 000	25 000	17 970	
741 3 674	Instandhaltung der Kinderspielplätze . . . . .	55 000	55 000	61 194	
741 3 675	Pflanzschalen, Kästen und and. techn. Zubehör	3 000	5 000	—	
741 3 676	Aufstellen von Weihnachtsbäumen . . . . .	30 000	25 000	27 453	
741 3 677	Natur- und Landschaftspflege . . . . .	1 000	1 500	—	
741 3 678	Zukauf von Topfpflanzen und Schnittblumen . . . . .	30 000	30 000	—	
741 3 679	Baumschädenbeseitigung . . . . .	20 000	15 000	15 465	
741 3 680	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw. . . . .	5 000	5 000	5 000	Zu Nr. 741 3 680: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
741 6 681	Baumentfernungen in Straßen mit zu dichtem Baumbewuchs . . . . .	20 000	8 000	7 960	
741 3 683	Verbrennung von Abraum in der Müllverbrennungsanlage . . . . .	25 000	25 000	13 530	
741 3 684	Unterbringungskosten für die Gastarbeiter . . . . .	15 360	42 000	—	
741 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	299 742	333 445	342 099	
741 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	270 271	276 835	245 775	
	Zu übertragen:	8 504 086	8 145 423	7 759 517	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	8 504 086	8 145 423	7 759 517	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
741 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	230 211	233 305	236 141	
741 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	281 097	327 149	309 307	
741 6 940	Ankauf und Stromanschluß Dachsbergweg 128	37 500	—	—	
741 6 952	Bau von Betriebshöfen, Unterkunfts- und Geräteräumen . . . . .	25 000	2 000	53 000	
741 6 953	Bau von Unterstellhallen . . . . .	15 000	5 000	5 000	
741 3 960	Wegerneuerungen in den Anlagen . . . . .	45 000	45 000	44 300	
741 6 961	Schaffung neuer Grünanlagen . . . . .	189 000	176 000	257 000	Zu Nr. 741 3 960: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
741 3 963	Baumschule in Lohausen . . . . .	15 000	15 000	20 000	
741 3 964	Ersatz von Frühbeetfenstern in der Stadtgärtnerei und Erweiterung der Berieselungsanlage	10 000	15 000	8 795	
741 6 965	Brücke am Dammweg . . . . .	60 000	—	—	
741 6 966	Erneuerung der Wassergewinnungsanlage Benrath . . . . .	15 000	—	—	
741 3 971	Einfriedung von Anlagen . . . . .	20 000	18 000	24 000	
741 6 973	Abräumung von drei Pistolenständen . . . . .	5 000	5 000	19 992	
741 3 974	Baumpflanzungen . . . . .	20 000	13 000	12 798	
741 3 975	Wasserläufe, Wege und Parkplätze im Wald . . . . .	63 000	22 500	2 056	
741 3 976	Aufforstung und Kulturpflege . . . . .	95 000	45 000	44 099	
741 3 977	Einbau von Entwässerungsanlagen . . . . .	33 000	20 000	21 736	
741 6 978	Kinderspielplätze, Neuanlagen . . . . .	256 000	229 000	235 938	Zu Nr. 741 3 976: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar. Zu Lasten des nächsten Rechnungsjahres dürfen Aufträge in Höhe von 15 000 DM erteilt werden.
741 3 979	Verbesserungen u. Erneuerungen an bestehenden Kinderspielplätzen . . . . .	80 000	50 000	40 000	
741 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	400	—	—	
741 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	5 700	3 655	2 741	
741 3 984	Pflanzenkauf für die Baumschule . . . . .	10 000	9 000	20 797	
741 3 985	Beschaffung von Dekorationsmaterial . . . . .	15 000	15 000	17 427	
741 3 987	Beschaffung von Maschinen und Geräten . . . . .	80 000	57 000	51 162	
741 3 989	Beschaffung von Bänken, Gartenmöbel und Zubehör . . . . .	5 000	5 000	7 569	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	94 000	251 089	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>10 114 994</b>	<b>9 550 032</b>	<b>9 444 464</b>	
	Darunter Erstattungen	450	450	132 925	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>10 114 544</b>	<b>9 549 582</b>	<b>9 311 539</b>	
	Reineinnahmen	685 690	712 340	673 007	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>9 428 854</b>	<b>8 837 242</b>	<b>8 638 532</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>747 Stadt-Sparkasse</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
747 3 214	Ersatzleistungen anteiliger Versorgungsbezüge . . . . .	10 000	10 000	10 499	
747 3 216	Ersatzleistung der Stadt-Sparkasse . . . . .	589 770	605 280	575 681	
747 3 271	Gewinnablieferung . . . . .	1	1	580 000	Zu Nr. 747 3 271: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 747 3 271 m.
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>599 771</b>	<b>615 281</b>	<b>1 166 180</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>599 771</b>	<b>615 281</b>	<b>1 166 180</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
747 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	599 770	615 280	586 180	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
747 3 931	An die Rücklage für den Neubau einer Tonhalle . . . . .	1	1	580 000	Zu Nr. 747 3 931: Siehe Nr. 747 3 271 der Be- nahmen.
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>599 771</b>	<b>615 281</b>	<b>1 166 180</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>599 771</b>	<b>615 281</b>	<b>1 166 180</b>	
	Reineinnahmen	599 771	615 281	1 166 180	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
<b>748 Leihamt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 73.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
748 3 151	Leihgebühren . . . . .	320 000	315 000	309 299	Die Einnahmen des UA 748 dürfen nur für die Ausgaben des UA 748 verwendet werden.
748 3 152	Sonstige Gebühren (einschließlich Verkaufs- gebühren) . . . . .	40 000	46 400	39 291	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
748 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 910	3 000	2 911	
748 3 231	Verfallene Verkaufsüberschüsse . . . . .	29 000	32 000	28 485	
748 3 232	Überschüsse aus dem Verkauf von Reste- pfändern . . . . .	38 000	35 000	44 535	
748 3 233	Verschiedene Einnahmen . . . . .	800	900	1 825	
748 3 234	Zurückgezahlte Darlehen . . . . .	3 200 000	3 400 000	3 319 606	Zu Nr. 748 3 234: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 748 3 234 m.
748 3 235	Umsatzsteuer aus Versteigerungen . . . . .	45 000	20 500	17 362	
748 3 237	Verkauf von Restepfändern . . . . .	90 000	100 000	107 467	Zu Nr. 748 3 237: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 748 3 237 m.
748 3 238	Darlehnerstattung eines Schuldners . . . . .	1 000	1 000	1 000	
748 3 261	Miete für die Hausmeisterwohnung . . . . .	927	740	740	
748 1 262	Sonstige Mieteinnahmen . . . . .	70 897	70 897	68 317	
748 3 291	Zinsen . . . . .	10 000	14 000	9 954	Zu Nr. 748 1 262: Von Haushaltsstellen: 022 1 661 49 357 DM 033 1 661 21 090 DM 151 1 662 450 DM
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>3 848 534</b>	<b>4 039 437</b>	<b>3 950 792</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	3 848 534	4 039 437	3 950 792	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	5 600	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3 848 534</b>	<b>4 039 437</b>	<b>3 956 392</b>	
	Darunter Erstattungen	70 897	70 897	73 917	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 777 637</b>	<b>3 968 540</b>	<b>3 882 475</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
748 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	347 830	334 970	341 611	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
748 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	23 400	22 420	13 659	
748 3 631	Ausgeliehene Darlehen . . . . .	3 200 000	3 400 000	3 319 606	Zu Nrn. 748 3 631 und 748 3 634: Siehe Nrn. 748 3 234 und 748 3 237 der Einnahmen.
748 3 634	Erwerb von Restpfändern . . . . .	90 000	100 000	107 467	
748 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	44	44	44	Zu Nr. 748 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20
748 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	82 410	65 000	56 786	
748 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	1 726	726	676	
748 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	27 100	28 250	25 516	
748 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	6 665	6 525	6 300	
748 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	2 400	4 420	962	
748 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	7 350	7 000	10 991	
748 3 662	Darlehnsausfälle und Ersatzleistungen . . . . .	3 000	6 000	39	
748 1 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	8 643	7 105	7 115	
748 3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	7 200	7 200	6 478	Zu Nr. 748 1 663: An Haushaltsstellen: 021 1 161 5 000 DM 023 1 161 912 DM 023 1 213 1 500 DM 033 1 161 650 DM 041 1 161 141 DM 042 1 161 440 DM
748 1 664	An H.-St. 032 1 231: Beitragsumlage zur Eigen- unfallversicherung . . . . .	1 469	1 454	1 611	
748 3 666	Unterhaltung technischer Anlagen . . . . .	1 700	1 800	1 168	
748 1 667	An Haushaltsstelle 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf . . . . .	2 872	2 746	2 872	
748 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	5 426	5 834	6 237	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
748 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	7 337	7 253	7 173	
748 3 931	An die Betriebsmittelrücklage . . . . .	21 212	30 570	39 971	
748 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	750	120	110	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 848 534</b>	<b>4 039 437</b>	<b>3 956 392</b>	
	Darunter Erstattungen	70 897	70 897	73 917	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 777 637</b>	<b>3 968 540</b>	<b>3 882 475</b>	
	Reineinnahmen	3 777 637	3 968 540	3 882 475	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>751 Anschlagwesen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 66.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
751 3 266	Pacht . . . . .	600 000	600 000	564 077	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>600 000</b>	<b>600 000</b>	<b>564 077</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>600 000</b>	<b>600 000</b>	<b>564 077</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	24 000	22 563	
	<b>Gesamtausgaben</b>	—	<b>24 000</b>	<b>22 563</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	—	<b>24 000</b>	<b>22 563</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>600 000</b>	<b>600 000</b>	<b>564 077</b>	
	<b>Überschuß</b>	<b>600 000</b>	<b>576 000</b>	<b>541 514</b>	
<b>761 Förderung der Land- und Forstwirtschaft</b>					Verfügungsberechtigt: 761 1 523 } 761 3 523 } Amt 23. 761 3 524 } 761 3 631 Amt 66.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
761 1 523	An Haushaltsstelle 211 1 262: Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaues, der Vieh-, Fisch-, Bienen- und Pflanzenzucht sowie der Schädlingsbekämpfung . . . . .	1 500	1 500	—	
761 3 523	Zuschüsse zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft, des Gartenbaues, der Vieh-, Fisch-, Bienen- und Pflanzenzucht sowie der Schädlingsbekämpfung . . . . .	10 000	10 000	8 675	
761 3 524	Zuschuß an den Reiter- und Rennverein . . .	20 000	20 000	20 000	
761 6 525	Zuschuß zu den Ausbaukosten der Gemüse- und Obstbauschule mit Wirtschaftsberatungsstelle am Räuscherweg 40 . . . . .	39 250	—	—	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>70 750</b>	<b>31 500</b>	<b>28 675</b>	



## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	70 750	31 500	28 675	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
761 3 631	Unterhaltung der Tiertränken . . . . .	200	200	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>70 950</b>	<b>31 700</b>	<b>28 675</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>70 950</b>	<b>31 700</b>	<b>28 675</b>	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>70 950</b>	<b>31 700</b>	<b>28 675</b>	
<b>762 Kreisveterinärrat</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
762 3 073	Ersatzleistung der Kosten für die Abschätzung seuchenkranker Tiere . . . . .	200	200	34	
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
762 1 151	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen	32 000	32 000	32 000	
762 3 151	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen	15 000	15 000	13 873	
762 1 152	Fahrkostenersatzleistung durch Gebührenpflichtige . . . . .	1 500	1 500	1 500	
762 3 152	Fahrkostenersatzleistung durch Gebührenpflichtige . . . . .	500	500	823	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
762 3 230	Entschädigung für Sachverständigenleistung . . . . .	200	200	300	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>49 400</b>	<b>49 400</b>	<b>48 530</b>	
	Darunter Erstattungen	33 500	33 500	33 500	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>15 900</b>	<b>15 900</b>	<b>15 030</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
762 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	185 560	177 410	198 417	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
762 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 900	3 350	2 964	
762 3 662	Gebührenanteil als Entschädigung für besonderen Aufwand . . . . .	12 000	12 000	11 466	
762 3 663	Beschaffung von Laboratoriumsbedarf, Desinfektionsmitteln, Instrumenten, Fachliteratur, Schutzkleidung für die Seuchenbekämpfung und Reinigungskosten . . . . .	600	600	256	
762 3 664	Zerlegungsentschädigungen . . . . .	3 000	3 000	—	
762 3 665	Tuberkulose tilgung . . . . .	500	500	345	
762 3 666	Kosten für die Abschätzung seuchenkranker Tiere . . . . .	200	200	34	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>203 760</b>	<b>197 060</b>	<b>213 482</b>	
	Darunter Erstattungen	33 500	33 500	33 500	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>170 260</b>	<b>163 560</b>	<b>179 982</b>	
	Reineinnahmen	15 900	15 900	15 030	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>154 360</b>	<b>147 660</b>	<b>164 952</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 32.

Zu Nr. 762 1 151:  
Von Haushaltsstelle:  
726 1 661.  
Zu Nrn. 762 1 151 und 762 3 151  
Mehreinnahmen wachsen mit  
25% den Ausgaben bei  
Nr. 762 3 662 zu.  
Zu Nr. 762 1 152:  
Von Haushaltsstelle:  
726 1 661.

Zu Nr. 762 3 662:  
Siehe Nrn. 762 1 151 und  
762 3 151 der Einnahmen.

## 7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>774 Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 80.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
774 3 229	Rückvergütung von Umsatzsteuer . . . . .	1 000	—	—	
774 3 292	Anteil am Gewinn der Düsseldorfer Messengesellschaft mbH., NOWEA . . . . .	551 498	333 955	—	Zu Nr. 774 3 292: Siehe Beteiligungverzeichnis II. Teil. Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75% den Ausgaben bei Nr. 774 3 648 zu. Anordnungen erteilt Amt 20.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	11 450	5 725	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>552 498</b>	<b>345 405</b>	<b>5 725</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>552 498</b>	<b>345 405</b>	<b>5 725</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
774 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	70 790	93 880	97 601	
6.-8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
774 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	1 315	1 775	1 186	Zu Nr. 774 3 648: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
774 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	142 011	83 489	—	
774 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 500	2 150	2 943	
774 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	15	15	15	
774 3 662	Wirtschaftswerbung . . . . .	20 000	18 000	18 574	
774 3 664	Betreuung von Gastarbeitern . . . . .	20 000	20 000	20 563	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	900	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>255 631</b>	<b>219 309</b>	<b>141 782</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>255 631</b>	<b>219 309</b>	<b>141 782</b>	
Reineinnahmen		552 498	345 405	5 725	
<b>Überschuß</b>		<b>296 867</b>	<b>126 096</b>	<b>./ 136 057</b>	



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
<b>811</b>	<b>Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	0. Steuern und Zuweisungen				
811 3 061	Konzessionsentgelt . . . . .	1 400 000	1 500 000	1 487 643	
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
811 3 231	Aufsichtsratsvergütung aus Beteiligung . . . . .	20 000	11 000	12 225	
811 3 291	Dividende der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk A.G., Essen . . . . .	2 527 605	2 359 014	2 359 105	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>3 947 605</b>	<b>3 870 014</b>	<b>3 858 973</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>3 947 605</b>	<b>3 870 014</b>	<b>3 858 973</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
811 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	650 859	619 754	619 529	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
811 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	674 066	674 066	674 065	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	5 300	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 324 925</b>	<b>1 293 820</b>	<b>1 298 894</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 324 925</b>	<b>1 293 820</b>	<b>1 298 894</b>	
	Reineinnahmen	3 947 605	3 870 014	3 858 973	
	<b>Überschuß</b>	<b>2 622 680</b>	<b>2 576 194</b>	<b>2 560 079</b>	

Zu Nr. 811 3 291:  
Erträge aus Beteiligungen.  
Siehe Beteiligungsverzeichnis II. Teil.  
Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75% den Ausgaben bei Nr. 811 3 648 zu.

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>813 Gasversorgungsunternehmen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
813 3 061	Konzessionsentgelte . . . . .	60 000	110 000	80 265	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>60 000</b>	<b>110 000</b>	<b>80 265</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>60 000</b>	<b>110 000</b>	<b>80 265</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	2 200	1 605	
	<b>Gesamtausgaben</b>	—	<b>2 200</b>	<b>1 605</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	—	<b>2 200</b>	<b>1 605</b>	
	Reineinnahmen	60 000	110 000	80 265	
	<b>Überschuß</b>	<b>60 000</b>	<b>107 800</b>	<b>78 660</b>	
<b>817 Kombinierte Versorgungs- unternehmen (Stadtwerke)</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
817 3 060	Konzessionsentgelt 1967 . . . . .	4 006 516	—	—	
817 3 061	Konzessionsentgelt . . . . .	22 266 000	12 362 000	14 200 000	
817 3 071	Zinsverbilligungszuschüsse des Landes . . . . .	1 269 252	1 221 300	1 351 967	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
817 3 271	Gewinnablieferung . . . . .	83 000	5 550 000	4 570 000	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	877 000	1 836 931	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>27 624 768</b>	<b>20 010 300</b>	<b>21 958 898</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>27 624 768</b>	<b>20 010 300</b>	<b>21 958 898</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
817 3 521	Weiterleitung von Zinsverbilligungszuschüssen des Landes . . . . .	1 269 252	1 221 300	1 351 967	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>1 269 252</b>	<b>1 221 300</b>	<b>1 351 967</b>	
					Zu Nr. 817 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 817 3 521 zu.
					Zu Nr. 817 3 521: Siehe Nr. 817 3 071 der Ein- nahmen.



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>Übertrag:</b>	1 269 252	1 221 300	1 351 967	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
817 3 661	Ersatzleistungen für die Badeanstalten:				
	Grünstr. . . . .	967 000 DM			
	Münsterstraße . . . . .	739 000 DM			
	Benrath . . . . .	1 265 000 DM			
	Gerresheim . . . . .	558 000 DM			
	Unterrath . . . . .	725 000 DM			
	Oberkassel . . . . .	751 000 DM	5 337 000	5 620 000	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	877 000	900 000	Zu Nr. 817 3 661: Die Badeanstalt Kettwiger Straße erfordert einen Zuschuß von 1 284 000 DM.
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>6 274 252</b>	<b>7 435 300</b>	<b>7 871 967</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>6 274 252</b>	<b>7 435 300</b>	<b>7 871 967</b>	
	Reineinnahmen	27 624 768	20 010 300	21 958 898	
	<b>Überschuß</b>	<b>21 350 516</b>	<b>12 575 000</b>	<b>14 086 931</b>	
<b>821 Straßenbahn- und Autobusunternehmen</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	0. Steuern und Zuweisungen				
821 3 061	Rheinische Bahngesellschaft AG.: Konzessi- onsentgelt . . . . .	1	1	—	Zu Nr. 821 3 061: Erinnerungsposten.
821 3 062	Rheinische Bahngesellschaft AG.: Abgabe Ben- rather Netz. . . . .	7 200	6 500	5 771	
	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7 201</b>	<b>6 501</b>	<b>5 771</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>7 201</b>	<b>6 501</b>	<b>5 771</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
821 6 523	Für den Übergangstarif Bundesbahn-Rheinbahn . . . . .	108 000	100 000	18 058	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>108 000</b>	<b>100 000</b>	<b>18 058</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>108 000</b>	<b>100 000</b>	<b>18 058</b>	
	Reineinnahmen	7 201	6 501	5 771	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>100 799</b>	<b>93 499</b>	<b>12 287</b>	

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b>826 Hafen- und Umschlagsunternehmen</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 482 487	
	<b>Gesamtausgaben</b>	—	—	<b>1 482 487</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	—	—	<b>1 482 487</b>	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	<b>Zuschußbedarf</b>	—	—	<b>1 482 487</b>	

Nr.  
 Hat  
 s  
 827  
 827  
 827  
 82  
 82  
 82  
 15



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. des Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>827 Flughafen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
827 3 266	Pacht . . . . .	2 280 000	1 865 000	1 098 946	Verfügungsberechtigt: Amt 20.	
827 3 290	Zinsen aus Gesellschafterdarlehn . . . . .	891 238	720 640	700 519		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	5 553 349	8 677 322		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>3 171 238</b>	<b>8 138 989</b>	<b>10 476 787</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>3 171 238</b>	<b>8 138 989</b>	<b>10 476 787</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten						
827 3 524	Gesellschafterbeitrag für den Ausbau des Flughafens . . . . .	8 443 698	6 500 000	15 250 000		
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
827 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	4 621	5 931	7 172		
9. Ausgaben der Vermögensbewegung						
827 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	25 130	23 820	22 578		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1	2 395 831		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>8 473 449</b>	<b>6 529 752</b>	<b>17 675 581</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>		<b>8 473 449</b>	<b>6 529 752</b>	<b>17 675 581</b>		
Reineinnahmen		3 171 238	8 138 989	10 476 787		
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>5 302 211</b>	<b>+1 609 237</b>	<b>7 198 794</b>		

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>828 Sonstige Verkehrsunternehmen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
828 3 291	Dividende der Köln—Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG. . . . .	134 028	87 432	153 000	Verfügungsberechtigt: Amt 20.  Zu Nrn. 828 3 291: Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75% den Aus- gaben bei Nr. 828 3 648 zu.	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 486		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>134 028</b>	<b>87 432</b>	<b>154 486</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>134 028</b>	<b>87 432</b>	<b>154 486</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
828 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	34 513	21 858	38 250		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	22 401		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>34 513</b>	<b>21 858</b>	<b>60 651</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>		<b>34 513</b>	<b>21 858</b>	<b>60 651</b>		
<b>Reineinnahmen</b>		134 028	87 432	154 486		
<b>Überschuß</b>		<b>99 515</b>	<b>65 574</b>	<b>93 835</b>		
<b>851 Gaststätten</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
851 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	62 705	—	—	Verfügungsberechtigt: Amt 23.	
851 3 258	Rückersatz von Gebühren und Abgaben . . . . .	4 900	6 532	6 533		
851 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	80	—		
851 3 260	Pacht Rheinterrasse Düsseldorf . . . . .	210 000	200 000	219 808		
851 3 261	Pacht Rheinterrasse Benrath . . . . .	32 000	30 000	19 357		
851 3 264	Pacht Schnellenburg . . . . .	115 000	110 000	117 174		
851 3 265	Pacht Fischerhaus . . . . .	7 000	7 500	5 980		
851 3 266	Pacht Volksgarten-Restaurant . . . . .	22 000	20 000	23 080		
851 3 267	Pacht Bunkerhotel, Kasernenstraße . . . . .	12 000	12 000	12 000		
851 3 268	Pacht Haus Rheinpark . . . . .	22 000	20 000	22 786		
851 3 269	Pacht Troitzkopf . . . . .	43 000	43 000	43 510		
851 3 270	Pacht Ausstellungsrestaurant . . . . .	120 000	130 000	125 306		
851 3 271	Pacht Rheinhallenrestaurant . . . . .	45 000	45 000	43 534		
851 3 272	Gebühr für die Benutzung der Rheinhallen- küche, für die privaten Wirtschaftsbetriebe des Pächters . . . . .	10 000	4 000	4 000		
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung						
851 3 361	Einnahmen aus Stuhlverkäufen . . . . .	50	100	920		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 750		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>705 705</b>	<b>628 212</b>	<b>646 738</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>705 705</b>	<b>628 212</b>	<b>646 738</b>		



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
851 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	35 000	28 000	—	Zu Nr. 851 3 611: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
851 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude (Nr. 6121 und 6122) . . . . .	25 000	21 850	76 456	
851 3 645	Mehrwertsteuer . . . . .	55 000	—	—	
851 1 646	An H.St. 942 1 231: Erstattung von Vermögens- abgaben . . . . .	9 901	9 901	9 900	
851 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	1 188	1 188	1 188	Zu Nr. 851 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
851 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	47 000	49 000	44 618	
851 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	80	80	9	
851 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	150	150	113	
851 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	4 248	4 977	4 977	
851 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 400	3 150	1 135	
851 3 659	Unterhaltung des Inventars . . . . .	5 000	4 500	6 418	Zu Nr. 851 3 659: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
851 1 663	An Haushaltsstelle 941 1 231: Verwaltungs- kostenanteile . . . . .	49 040	50 280	53 956	
851 3 664	Ersatzleistungen von Barauslagen an Beamte u. a. . . . .	120	270	—	
851 1 666	An Haushaltsstelle 854 1 235: Erstattung an- teiler sächlicher Verwaltungs- und Zweck- ausgaben für die Rheinhallen-Gaststätte . . . . .	90 050	90 050	71 686	
851 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	239 312	273 391	285 325	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
851 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	306 056	304 053	297 094	
851 6 952	Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage für die Rheinterrasse Düsseldorf — Restaurant und Küche — . . . . .	25 000	30 000	45 000	
851 6 970	Erneuerung eines Speiseaufzuges in der Gast- stätte Schnellenburg . . . . .	8 000	—	—	
851 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	23 000	21 500	20 788	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	106 000	95 000	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>924 545</b>	<b>998 340</b>	<b>1 013 663</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>924 545</b>	<b>998 340</b>	<b>1 013 663</b>	
Reineinnahmen		705 705	628 212	646 738	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>218 840</b>	<b>370 128</b>	<b>366 925</b>	

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>854 Rheinhalle</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 23.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
854 3 141	Entgelte für Benutzung der Säle . . . . .	120 000	100 000	151 426	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
854 3 212	Ersatzleistung für Fernsprechgebühren . . . . .	50	50	32	
854 1 220	Von Haushaltsstelle 332 1 665: Für die Be- nutzung der Hallen . . . . .	30 000	30 000	29 656	
854 3 221	Ersatzleistung für Stromkosten und Heizung . . . . .	48 000	48 000	53 935	
854 3 222	Ersatzleistung für Verwaltungsgebühren . . . . .	5 000	5 000	4 179	
854 3 223	Ersatzleistung für beschädigtes Inventar sowie Ausleihen von Inventar und Mehrarbeiten im Saal . . . . .	3 500	3 500	3 228	
854 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	23 000	—	—	
854 1 229	Von Haushaltsstelle 332 1 665: Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	3 000	—	—	
854 1 235	Von Haushaltsstelle 851 1 666: Erstattung an- teiler sächlicher Verwaltungs- und Zweck- ausgaben für die Rheinhallen-Gaststätte . . . . .	90 050	90 050	71 686	
854 1 236	Von Haushaltsstelle 332 1 987: Für die An- schaffung eines Flügels . . . . .	20 000	—	—	
854 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	300	300	300	
854 3 267	Einnahmen aus Garderobe und Toiletten . . . . .	35 000	33 000	32 291	
854 3 269	Verkauf von Kartensätzen . . . . .	600	900	710	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	850	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>378 500</b>	<b>310 800</b>	<b>348 293</b>	
Darunter Erstattungen		143 050	120 050	101 342	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>235 450</b>	<b>190 750</b>	<b>246 951</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
854 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	159 510	158 000	149 338	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
854 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	25 000	35 000	—	
854 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	10 500	9 130	68 606	
854 3 645	Mehrwertsteuer . . . . .	23 000	2 000	1 707	
854 1 646	An H.St. 942 1 231: Erstattung von Vermögens- abgaben . . . . .	8 534	8 534	8 534	
854 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	28 000	28 000	27 500	
854 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	400	400	316	
854 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	1 850	3 750	2 550	
854 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	7 392	7 236	7 236	
854 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	47 400	46 000	12 389	
854 3 659	Unterhaltung des Inventars . . . . .	6 500	4 500	4 558	
854 1 662	An Haushaltsstelle 941 1 231: Erstattung von Verwaltungskostenanteilen . . . . .	6 000	4 000	7 914	
Zu übertragen:		324 086	306 550	290 648	

Zu Nr. 854 3 267:  
Mehreinnahmen wachsen des  
Ausgaben bei Nr. 854 3 664 z.

Zu Nr. 854 3 611:  
Der nicht verwendete Betrag  
ist übertragbar.

Zu Nr. 854 1 646:  
Verfügungsberechtigt:  
Amt 20.

Zu Nr. 854 3 659:  
Der nicht verwendete Betrag  
ist übertragbar.



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	324 086	306 550	290 648	
854 3 663	Kosten für zusätzliche Saalarbeiten bei Großveranstaltungen usw. . . . .	1 700	1 700	776	Zu Nr. 854 3 664: Siehe Nr. 854 3 267 der Einnahmen.
854 3 664	Vergütungen an Garderobenfrauen . . . . .	14 000	14 000	11 834	
854 3 665	Kosten für die Bewachung durch die Wach- und Schließgesellschaft . . . . .	1 258	1 187	1 187	
854 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	36 539	43 987	45 717	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
854 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	48 462	48 514	44 283	
854 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	40 000	6 900	11 042	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	119 380	45 042	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>466 045</b>	<b>542 218</b>	<b>450 529</b>	
	Darunter Erstattungen	143 050	120 050	101 342	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>322 995</b>	<b>422 168</b>	<b>349 187</b>	
	Reineinnahmen	235 450	190 750	246 951	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>87 545</b>	<b>231 418</b>	<b>102 236</b>	
<b>856 Messehallen</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
856 1 221	Erstattung von Miete, Strom usw. . . . .	25 400	26 000	25 419	Zu Nr. 856 1 221: Von Haushaltsstellen: 268 1 661      400 DM 341 1 631      25 000 DM
856 3 221	Ersatzleistung von Strom, Gas, Wasser und Heizungskosten . . . . .	810 000	710 000	912 163	
856 3 229	Rückerstattung von Mehrwertsteuer . . . . .	10 000	—	—	
856 3 231	Einnahmen aus Garderoben und Toiletten . . . . .	60 000	55 000	63 182	
856 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	12 000	8 000	14 085	
856 3 261	Miete . . . . .	3 340 000	3 176 000	3 177 329	
856 3 266	Pacht aus der ambulanten Bewirtschaftung . . . . .	65 000	60 000	73 285	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	19 400	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4 322 400</b>	<b>4 035 000</b>	<b>4 284 863</b>	
	Darunter Erstattungen	25 400	26 000	54 287	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>4 297 000</b>	<b>4 009 000</b>	<b>4 230 576</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 80.

## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
4. Persönliche Ausgaben					
856 1 400	An Haushaltsstelle 681 1 223: Erstattung persönlicher Ausgaben . . . . .	70 000	—	—	
856 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	303 090	285 160	299 238	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
856 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	445 850	386 480	346 452	
856 3 616	Instandsetzung von Plätzen vor den Messehallen . . . . .	50 000	50 000	3 825	
856 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	22	22	21	
856 3 648	Steuern, Abgaben, Müllabfuhrgebühren usw. . . . .	720 000	300 000	286 354	
856 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	171 350	173 550	118 778	
856 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	86 980	66 881	54 220	
856 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . . .	84 595	81 225	53 391	
856 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	494 000	504 000	565 084	
856 3 662	Unterhaltung der Verbandkästen für Ausstellungshallen, Reinigung und Erneuerung der Schutzkleidung für Ausstellungspersonal . . . . .	3 500	3 500	2 285	
856 3 663	Vergütungen an Garderoben- und Toilettenpersonal . . . . .	40 000	40 000	39 240	
856 3 664	Herrichtung der Messehalle D für Kongresse und Tagungen . . . . .	40 000	55 000	27 170	
856 3 665	Sonstige sächliche Zweckausgaben . . . . .	2 500	1 500	789	
856 3 891	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	896 756	927 286	943 858	
856 3 892	S.N. Nr. 2 Zinsen . . . . .	14 933	15 297	15 875	
856 1 899	An Haushaltsstelle 943 1 291: Zinsen außerhalb des S.N. Nr. 2 . . . . .	22 199	24 627	26 962	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
856 3 911	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	1 217 802	1 091 954	1 075 527	
856 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	32 318	35 454	34 875	
856 1 919	An Haushaltsstelle 943 1 351: Tilgung außerhalb des S.N. Nr. 2 . . . . .	63 142	60 713	58 377	
856 6 951	Umbau und Instandsetzung des Gebäudes Ehrenhof 3 für Zwecke des Amtes 80 . . . . .	53 000	—	—	
856 6 954	Erneuerung der Hauptschaltverteilung Halle A . . . . .	12 000	—	—	
856 6 955	Teilerneuerung der elektr. Leitungsanlage Halle A . . . . .	16 000	—	—	
856 6 957	Umstellung der Heizung für Hausmeister im Messegelände . . . . .	15 000	13 000	—	
856 6 959	Einfriedung des Messegeländes . . . . .	15 000	100 000	—	
856 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	13 660	8 380	7 268	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	212 400	440 000	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>4 883 697</b>	<b>4 436 429</b>	<b>4 399 589</b>	
Darunter Erstattungen		25 400	26 000	54 287	
<b>Reinausgaben</b>		<b>4 858 297</b>	<b>4 410 429</b>	<b>4 345 302</b>	
Reineinnahmen		4 297 000	4 009 000	4 230 576	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>561 297</b>	<b>401 429</b>	<b>114 726</b>	

Zu Nr. 856 3 646:  
Verfügungsberechtigt: Amt 20.



## 8. Wirtschaftliche Unternehmen

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>881 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
881 3 291	Dividende der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz A.G. . . . . .	210 000	210 000	210 000	Verfügungsberechtigt: Amt 20.  Zu Nr. 881 3 291: Siehe Beteiligungverzeichnis II. Teil. Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75% den Ausgaben bei Nr. 881 3 648 zu.	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>210 000</b>	<b>210 000</b>	<b>210 000</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>210 000</b>	<b>210 000</b>	<b>210 000</b>		
<b><u>Ausgaben</u></b>						
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
881 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	54 075	52 500	52 500		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—		
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>54 075</b>	<b>52 500</b>	<b>52 500</b>		
Darunter Erstattungen		—	—	—		
<b>Reinausgaben</b>		<b>54 075</b>	<b>52 500</b>	<b>52 500</b>		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>210 000</b>	<b>210 000</b>	<b>210 000</b>		
<b>Überschuß</b>		<b>155 925</b>	<b>157 500</b>	<b>157 500</b>		

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>901 Allgemeine Finanzverwaltung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
901 1 161	Von Haushaltsstelle 903 1 662 — Hypotheken- verwaltung: Anteilige Verwaltungskosten . . .	10 000	10 000	10 000	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
901 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	150	150	142	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>10 150</b>	<b>10 150</b>	<b>10 142</b>	
Darunter Erstattungen		10 000	10 000	10 000	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>150</b>	<b>150</b>	<b>142</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
901 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	487 590	431 440	621 523	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
901 3 647	Vereinsbeiträge . . . . .	100	100	100	
901 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	200	200	—	
901 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	60 100	59 200	63 138	
901 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . . .	70	3 020	70	
9. Angaben aus der Vermögensbewegung					
901 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	1 000	—	833	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>549 060</b>	<b>493 960</b>	<b>685 664</b>	
Darunter Erstattungen		10 000	10 000	10 000	
<b>Reinausgaben</b>		<b>539 060</b>	<b>483 960</b>	<b>675 664</b>	
Reineinnahmen		150	150	142	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>538 910</b>	<b>483 810</b>	<b>675 522</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>902 Kassenverwaltung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
902 3 110	Säumniszuschläge, Stundungszinsen, Aussetzungszinsen, Mahn- und Pfändungsgebühren	250 000	235 000	279 028	Verfügungsberechtigt: Amt 21. Anweisungen erteilt: Amt 20.
902 1 111	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Erhebung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs-, Schlachthof-, Markt- und Kanalbenutzungsgebühren. . . . .	186 375	181 125	212 156	
902 3 112	Verwaltungsgebühren . . . . .	10	10	—	
902 3 152	Hebegebühren von Dritten . . . . .	5 000	4 500	5 348	
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
902 1 211	Erstattung von Post- und Überweisungsgebühren . . . . .	15 500	15 000	10 645	Zu Nr. 902 1 211: Von Haushaltsstellen: 031 1 661      9 500 DM 408 1 662      6 000 DM
902 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 000	—	1 904	
902 3 216	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . .	9 530	10 240	9 521	Zu Nr. 902 1 231: Von Haushaltsstellen: 408 1 631      32 580 DM 903 1 400      32 591 DM
902 1 231	Erstattung von persönlichen Ausgaben. . . . .	65 171	64 281	60 028	
902 3 232	Kassenüberschüsse . . . . .	5 500	6 000	4 572	
902 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	150	256	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>539 286</b>	<b>516 306</b>	<b>583 458</b>	
Darunter Erstattungen		267 046	260 406	282 829	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>272 240</b>	<b>255 900</b>	<b>300 629</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
902 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	3 001 500	2 851 320	2 899 252	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
902 3 631	Ersatzleistung von Überzahlungen . . . . .	500	1 000	175	Zu Nr. 902 3 661: Siehe Nr. 902 1 211 der Einnahmen.
902 3 651	S.N. Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse . . . . .	79 900	66 000	86 984	
902 3 652	S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	3 788	3 788	3 490	
902 3 661	Portokosten und Überweisungsgebühren . . . . .	220 000	280 000	197 127	
902 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	45 500	45 500	42 927	
902 3 664	Kosten der Offenbarungseidverfahren . . . . .	2 000	3 500	340	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
902 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	1 000	—	106 687	
902 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	10 000	—	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	51	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>3 364 188</b>	<b>3 251 108</b>	<b>3 337 033</b>	
Darunter Erstattungen		267 046	260 406	282 829	
<b>Reinausgaben</b>		<b>3 097 142</b>	<b>2 990 702</b>	<b>3 054 204</b>	
Reineinnahmen		272 240	255 900	300 629	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>2 824 902</b>	<b>2 734 802</b>	<b>2 753 575</b>	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen	
<b>903 Hypothekenverwaltung</b>						
<b><u>Einnahmen</u></b>						
<b>1. Gebühren, Entgelte, Strafen</b>						
903 3 111	Verwaltungsgebühr für Aufbaudarlehen (LAG)	1 500	1 500	495	Verfügungsberechtigt: Amt 20. Die Einnahmen des UA 903 dürfen nur für die Ausgaben des UA 903 verwendet werden. Alle Mehreinnahmen und die Wenigerausgaben decken die wachsenden Mehrausgaben und wachsen mit dem Rest der Ausgaben bei Nr. 903 3 900 bis soweit der Haushalt sich nicht Einnahme und Ausgabe an- gleicht.	
903 3 112	Laufende Verwaltungsgebühr für Aufbaudar- lehen (LAG) . . . . .	67 000	69 000	65 959		
903 3 113	Ablösungsgebühr für Aufbaudarlehen (LAG).	100	100	—		
903 3 114	Verwaltungskostenbeitrag für die Bewilligung von Landesdarlehen . . . . .	100 000	100 000	155 509		
903 3 115	Verwaltungsgebühren für die Bearbeitung von Anträgen gem. § 30 b des I. WBG und gem. § 6 des III. Bundesmietengesetzes. . . . .	3 000	3 000	28 153		
<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>						
903 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . .	2 370	3 000	2 664		
903 1 232	Von Haushaltsstelle 932 1 661: Verwaltungs- kostenanteil . . . . .	725 000	720 000	667 264		
903 1 233	Von Haushaltsstelle 957 1 661: Verwaltungs- kostenanteil . . . . .	554 000	558 000	553 660		
903 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	50	50	—		
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	1 979		
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>1 453 020</b>	<b>1 454 650</b>	<b>1 475 683</b>		
Darunter Erstattungen		1 279 000	1 278 000	1 220 924		
<b>Reineinnahmen</b>		<b>174 020</b>	<b>176 650</b>	<b>254 759</b>		



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
4. Persönliche Ausgaben					
903 1 400	An Haushaltsstelle 902 1 231:				
	Persönliche Ausgaben . . . . .	32 591	32 591	32 590	
903 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	728 510	750 160	671 203	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
903 3 653	S.N. Nr. 6 Unterhaltung des Inventars . . . .	300	180	—	
903 1 662	An Haushaltsstelle 901 1 161: Verwaltungskostenanteil . . . . .	10 000	10 000	10 000	
903 3 663	Zahlung von Zinsdifferenzen gemäß den Wertstellungsgrundsätzen der LAB . . . . .	200	200	7	
903 3 664	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . .	8 000	8 000	5 845	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
903 3 930	An die Rücklage der Hypothekenverwaltung .	672 169	652 269	753 030	
903 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	1 200	1 200	833	
903 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	50	50	2 175	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1 453 020</b>	<b>1 454 650</b>	<b>1 475 683</b>	
	Darunter Erstattungen	1 279 000	1 278 000	1 220 924	
	Reinausgaben	174 020	176 650	254 759	
	Reineinnahmen	174 020	176 650	254 759	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	
<b>904 Steuerverwaltung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1. Gebühren, Entgelte, Strafen					
904 3 111	Verwaltungsgebühren . . . . .	26 000	26 000	23 892	
	Zu übertragen:	26 000	26 000	23 892	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 22.

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	26 000	26 000	23 892	
904 1 112	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Veranlagung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Kanalbenutzungsgebühren . . . . .	148 375	146 125	212 156	Zu Nr. 904 1 112: Von Haushaltsstellen: 703 1 667      34 875 DM 704 1 666      103 500 DM 707 1 700      10 000 DM
904 3 171	Strafgelder . . . . .	18 000	12 000	17 975	
	<b>2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>				
904 3 214	Zuschuß gemäß § 71e G 131 . . . . .	4 550	5 050	3 711	
904 3 221	Ersatzleistung von Kosten im Steuerermittlungs- und Steuerprüfungsverfahren . . . . .	100	100	—	
904 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	200	123	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>197 225</b>	<b>189 475</b>	<b>257 857</b>	
	Darunter Erstattungen	148 375	146 125	212 156	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>48 850</b>	<b>43 350</b>	<b>45 701</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>4. Persönliche Ausgaben</b>				
904 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 349 530	2 314 640	2 424 151	
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
904 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	34 200	56 100	40 278	
904 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	195	201	201	
904 3 661	Auslagenersatz für den Prüfungs- und Kontrolldienst . . . . .	12 000	12 500	10 605	
904 3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	1 550	1 200	439	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
904 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen . . . . .	2 200	1 000	1 603	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	57 000	42 724	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 399 675</b>	<b>2 442 641</b>	<b>2 520 001</b>	
	Darunter Erstattungen	148 375	146 125	212 156	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>2 251 300</b>	<b>2 296 516</b>	<b>2 307 845</b>	
	Reineinnahmen	48 850	43 350	45 701	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>2 202 450</b>	<b>2 253 166</b>	<b>2 262 144</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>911 Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zinseinnahmen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
911 3 291	Aus festgelegten Kassenbeständen . . . . .	5 500 000	3 700 000	3 521 018	
911 3 292	Aus Kontokorrent- und sonstigen Forderungen	220 000	85 000	216 647	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	82 606	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>5 720 000</b>	<b>3 785 000</b>	<b>3 820 271</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>5 720 000</b>	<b>3 785 000</b>	<b>3 820 271</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
911 3 631	Leistungen nach dem Altspargengesetz . . . . .	22 500	22 500	23 021	
911 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	11 000	9 000	6 320	
911 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	7 400 000	6 830 000	—	
911 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	1 253 213	700 000	—	
911 3 896	Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen	1 866 000	1 000 000	959 211	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
911 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	1 180 000	3 100 000	—	
911 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	191 788	170 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	165 213	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>11 924 501</b>	<b>11 831 500</b>	<b>1 153 765</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>11 924 501</b>	<b>11 831 500</b>	<b>1 153 765</b>	
Reineinnahmen		5 720 000	3 785 000	3 820 271	
<b>Zuschußbedarf</b>		<b>6 204 501</b>	<b>8 046 500</b>	<b>+2666506</b>	
<b>921 Rücklagen für den Gesamthaushalt</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
921 3 231	Vom S.N. Nr. 5 und von anderen . . . . .	1 391 953	1 192 980	1 352 082	
921 3 291	Zinsertrag aus Rücklagen . . . . .	453 732	4 140	4 380	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>1 845 685</b>	<b>1 197 120</b>	<b>1 356 462</b>	Zu Nr. 921 3 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 921 3 938 zu. Zu Nr. 921 3 291: Darunter Zinsertrag der Be- trieberücklage 450 000 DM.

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 845 685	1 197 120	1 356 462	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
921 3 333	Entnahme aus der Allgem. Ausgleichsrücklage	3 000 000	2 843 124	—	Zu Nrn. 921 3 331 und 921 3 332: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 921 3 911 zu.
921 3 331	Entnahme aus der gesetzl. Tilgungsrücklage . . .	9 834	9 429	19 039	
921 6 335	Entnahme aus der Allg. Tiefbaurücklage . . . . .	750 000	2 200 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 000	15 988	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5 605 519</b>	<b>6 250 673</b>	<b>1 391 489</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 605 519</b>	<b>6 250 673</b>	<b>1 391 489</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
921 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	2 767	3 673	36 804	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
921 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	10 835	11 429	62 889	Zu Nr. 921 3 932: Siehe Nr. 921 3 291.
921 3 931	An die Tilgungsrücklage . . . . .	1 500 000	—	3 000 000	
921 3 932	An die Betriebsmittelrücklage . . . . .	450 000	—	—	
921 3 938	An die Selbstversicherungsrücklage . . . . .	1 391 953	1 192 980	1 352 735	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 084 300	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>3 355 555</b>	<b>1 208 082</b>	<b>6 536 728</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>3 355 555</b>	<b>1 208 082</b>	<b>6 536 728</b>	
	Reineinnahmen	5 605 519	6 250 673	1 391 489	
	<b>Überschuß</b>	<b>2 249 964</b>	<b>5 042 591</b>	<b>./5145239</b>	
<b>931 Allgemeines Kapitalvermögen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
931 3 291	Aus Wertpapieren und Beteiligungen . . . . .	5 177 160	4 832 016	4 832 012	Zu Nr. 931 3 291: Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75% den Ausgaben bei Nr. 931 3 648 zu.
931 3 292	Aus Darlehen und ähnlichen Forderungen . . .	102 623	110 164	145 793	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>5 279 783</b>	<b>4 942 180</b>	<b>4 977 805</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>5 279 783</b>	<b>4 942 180</b>	<b>4 977 805</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
931 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 333 067	1 208 004	1 208 003	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
931 3 912	S.N. Nr. 2 Tilgung . . . . .	1 404 420	1 404 420	1 404 420	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	500 000	500 090	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>2 737 487</b>	<b>3 112 424</b>	<b>3 112 513</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>2 737 487</b>	<b>3 112 424</b>	<b>3 112 513</b>	
Reineinnahmen		5 279 783	4 942 180	4 977 805	
<b>Überschuß</b>		<b>2 542 296</b>	<b>1 829 756</b>	<b>1 865 292</b>	
<b>932 Städtische Hypotheken</b>					
<b>Einnahmen</b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
Zinsen von					
932 3 290	auf DM umgestellte Wohnungsbauhypotheken	45 000	46 000	42 882	
932 3 2910	DM-Wohnungsbauhypotheken . . . . .	4 980 000	3 000 000	4 212 649	
932 1 2911	Von Haushaltsstelle 641 1 583: Schuldendienstanteil . . . . .	6 375 158	7 421 518	8 355 320	
932 3 292	Zinsen für die Rücklage der Hypothekenverwaltung . . . . .	80 000	60 000	149 084	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
Tilgung von					
932 3 310	auf DM umgestellte Wohnungsbauhypotheken:				
932 3 3100	Planmäßige Kapitalabtragung . . . . .	88 000	86 000	73 787	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>11 568 158</b>	<b>10 613 518</b>	<b>12 833 722</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 20.

Die Einnahmen des UA 932 dürfen nur für die Ausgaben des UA 932 verwendet werden. Alle Mehreinnahmen und alle Wenigerausgaben decken etwaige Mehrausgaben und wachsen mit dem Rest den Ausgaben bei Nr. 932 3 932 zu, soweit der Haushalt sich in Einnahme und Ausgabe ausgleicht.

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	11 568 158	10 613 518	12 833 722	
932 3 3101	Außerplanmäßige Kapitalabtragung . . . . .	90 000	50 000	87 427	
932 3 311	DM-Wohnungsbauhypotheken:				
932 3 3110	Planmäßige Kapitalabtragung . . . . .	3 670 000	3 200 000	3 283 243	
932 3 3111	Außerplanmäßige Kapitalabtragung . . . . .	500 000	1 500 000	11 605 774	
932 3 312	Zinslose Wohnraumbeschaffungsdarlehen für städtische Dienstkräfte . . . . .	250 000	250 000	160 120	Zu Nr. 932 3 312: Anordnungen erteilt Amt 11.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	6 051	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>16 078 158</b>	<b>15 613 518</b>	<b>27 976 337</b>	
	Darunter Erstattungen	6 375 158	7 421 518	8 355 320	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>9 703 000</b>	<b>8 192 000</b>	<b>19 621 017</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
932 3 586	Städt. Aufwendungsbeihilfen . . . . .	1 000 000	1 000 000	55 498	Zu Nr. 932 3 586: Für städt. Aufwendungsbeihilfen dürfen im Rechnungsjahr 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrag von 2 000 000 DM ausgesprochen werden.
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
932 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 232: Verwaltungs- kostenanteil . . . . .	725 000	720 000	667 264	
932 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	6 693 009	7 588 644	6 487 387	
932 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	1 466 150	1 437 236	1 434 430	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
932 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	3 390 608	2 593 853	2 408 117	
932 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	503 391	773 785	705 479	
932 3 932	An die Rücklage der Hypothekenverwaltung .	2 300 000	1 500 000	14 212 111	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	2 006 051	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>16 078 158</b>	<b>15 613 518</b>	<b>27 976 337</b>	
	Darunter Erstattungen	6 375 158	7 421 518	8 355 320	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>9 703 000</b>	<b>8 192 000</b>	<b>19 621 017</b>	
	Reineinnahmen	9 703 000	8 192 000	19 621 017	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>941</b>	<b>Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens</b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 23.</b>
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
941 1 231	Für Leistungen an andere Verwaltungszweige .	112 163	100 681	111 474	<b>Zu Nr. 941 1 231:</b> Von Haushaltsstellen: 851 1 663      49 040 DM 854 1 662      6 000 DM 952 1 662      2 954 DM 953 1 663      54 169 DM
941 3 233	Für Schätzungen und Gutachten für Dritte. .	150	100	560	
941 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	200	200	133	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>112 513</b>	<b>100 981</b>	<b>112 167</b>	
	Darunter Erstattungen	112 163	100 681	111 474	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>350</b>	<b>300</b>	<b>693</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	4. Persönliche Ausgaben				
941 3 400	S.N. Nr. 1 Persönliche Ausgaben . . . . .	2 040 750	1 978 760	2 097 557	
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
941 3 631	Zustellung von Mietbescheiden . . . . .	3 000	3 000	1 845	
941 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	23 600	39 500	32 161	
941 3 661	Kassenverlustentschädigung für die Verwalter	200	300	150	
941 3 664	Ersatzleistung von Barauslagen an Beamte, Angestellte und Verwalter . . . . .	500	500	8	
941 3 666	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben . . .	1 500	1 000	3 276	
941 3 668	Beschaffung von Berufs- und Schutzkleidung .	1 120	200	82	
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung				
941 3 981	S.N. Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reini- gungsmaschinen . . . . .	10 200	21 900	19 581	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 800	1 800	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2 080 870</b>	<b>2 046 960</b>	<b>2 156 460</b>	
	Darunter Erstattungen	112 163	100 681	111 474	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>1 968 707</b>	<b>1 946 279</b>	<b>2 044 986</b>	
	Reineinnahmen	350	300	693	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>1 968 357</b>	<b>1 945 979</b>	<b>2 044 293</b>	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>942 Wohn- und Geschäftsgrundstücke</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 23.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
942 3 223	Ersatzleistung für Treppenhausreinigung durch die Mieter . . . . .	44 663	56 700	40 043	
942 1 221	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen an andere Verwaltungszweige	264 652	180 968	149 177	Zu Nr. 942 1 221: Von Haushaltsstellen:
942 3 222	Entschädigung für beschlagnahmte Grundstücke . . . . .	200	1 000	—	022 1 661      238 278 DM 211 1 661      1 392 DM 322 1 661      2 658 DM 469 1 661      21 844 DM 705 1 666      480 DM
942 3 224	Ersatzleistung von vorgelegten Strom-, Gas- und Wasserkosten. . . . .	450 000	380 000	57 404	
942 1 225	Erstattung von Heizkosten Dreherstraße 2 und Ledigenheim . . . . .	4 700	3 835	8 695	Zu Nr. 942 1 225: Von Haushaltsstellen:
942 3 225	Ersatzleistung von Heizkosten durch die Mieter	550 000	535 000	594 139	022 1 661      1 000 DM 469 1 661      3 700 DM
942 1 226	Von Haushaltsstelle 022 1 661: Erstattung anteiliger Schadenversicherungsbeiträge und Grundsteuern. . . . .	1 524	1 654	1 654	
942 3 227	Rückerstattung nach dem Bundesentschädigungsgesetz (Restitution) . . . . .	100	200	—	Zu Nr. 942 1 231: Anordnungen erteilt Amt 20.
942 1 231	Erstattung von Vermögensabgaben . . . . .	18 435	18 435	18 434	
942 3 231	Steuerrückersatz usw. . . . .	1 000	1 000	72	Zu Nr. 942 1 231: Von Haushaltsstellen:
942 3 232	Benutzungsentgelte aus der städt. Wäscherei . . . . .	5 700	18 000	8 064	851 1 646      9 901 DM 854 1 646      8 534 DM
942 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	3 000	3 000	3 547	
942 3 260	Einnahmen aus der Überlassung von Hausgiebeln u. a. an Plakatanschlagges. usw. . . . .	18 000	18 000	14 735	
942 3 261	Mieten für eigene Häuser. . . . .	11 500 000	9 800 000	9 972 429	
942 3 262	Pacht für das Aufstellen von Automaten . . . . .	700	700	720	
942 3 291	Darlehenszinsen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen . . . . .	16 000	20 500	22 957	
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
942 3 311	Abtragung von Darlehen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen . . . . .	42 700	44 300	42 234	
942 3 312	Außerordentliche Abtragung von Darlehen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen . . . . .	15 000	8 000	22 368	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	70	86 105	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>12 936 374</b>	<b>11 091 362</b>	<b>11 042 777</b>	
Darunter Erstattungen		289 311	204 892	199 823	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>12 647 063</b>	<b>10 886 470</b>	<b>10 842 954</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
942 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	2 750 000	2 525 000	} 2 450 425	Zu Nr. 942 3 611: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
942 3 612	S.N. Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude . . . . .	227 000	198 300		
942 3 631	Prozeßkosten . . . . .	180	180	—	
942 3 632	Steuern für vorstädtische Kleinsiedlungen . . . . .	300	500	295	
942 3 634	Stundungs- und Verzugskosten . . . . .	200	450	—	
<b>Zu übertragen:</b>		<b>2 977 680</b>	<b>2 724 430</b>	<b>2 450 720</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz	Ansatz	Rechnung	Erläuterungen
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	
	Übertrag:	2 977 680	2 724 430	2 450 720	
942 3 635	Aufwendungen für Baracken und Abbruch von Baracken . . . . .	10 000	10 000	32 678	
942 3 636	Unterhaltung der zu den Wohnblocks gehörenden Grünanlagen . . . . .	85 000	80 000	70 888	
942 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	376 812	380 179	380 178	Zu Nr. 942 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
942 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	1 500 000	1 400 000	1 258 108	
942 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	1 400	1 400	1 009	
942 3 651	S.N. Nr. 4: Geschäftsbedürfnisse . . . . .	12 100	13 200	65 809	
942 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	151 111	139 030	139 005	
942 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 005 400	920 100	422 597	
942 6 656	Leistungen für Hypothekengewinnabgaben . . . . .	118 000	121 840	120 511	
942 3 659	Unterhaltung des Inventars . . . . .	7 500	7 500	6 139	Zu Nr. 942 3 659: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
942 3 661	Schornsteinfegergebühren usw. . . . .	65 000	65 000	708 232	
942 3 662	Verwalter- und Hausmeistergebühren, Entgelte für nebenberufliche Heizer . . . . .	4 000	21 700	4 619	
942 3 663	Reinigung der Bettwäsche . . . . .	3 000	—	—	
942 3 664	Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Grundbuch- und Katasterggebühren, Beschaffung von Karten und Plänen . . . . .	500	1 100	88	
942 3 665	Ummietungs- und Räumungskosten . . . . .	30 000	20 000	16 499	Zu Nr. 942 3 665: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
942 3 666	Treppenhausreinigung, Hofreinigung . . . . .	52 500	56 700	—	
942 3 668	Betriebskosten, Putzmaterialien für die Wäscherei u. a. . . . .	1 000	3 900	5	Zu Nr. 942 3 668: Siehe Nr. 942 3 223 der Einnahmen.
942 3 671	Reparaturen an Wäschereimaschinen in der städtischen Wäscherei . . . . .	3 000	6 000	4 468	
942 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	464 528	255 186	273 013	
942 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	179 774	217 693	192 000	
942 3 899	Zinsen außerhalb des S.N. Nr. 2. . . . .	80	143	119	Die Nrn. 942 3 899 und 942 3 919 sind gegenseitig deckungsfähig.
<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>					
942 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	437 596	869 485	414 738	
942 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	182 827	239 008	206 109	
942 3 919	Tilgung außerhalb des S.N. Nr. 2 . . . . .	239	251	198	
942 6 941	Erschließungskosten . . . . .	75 000	15 000	72 000	
942 6 952	Einbau von Bädern . . . . .	500 000	275 000	350 000	
942 6 954	Einbau von Müllschränken und Müllaufzügen . . . . .	30 000	50 000	60 000	
942 6 958	Erstellung von Sandkästen (zu einem vorhandenen Kinderspielplatz) . . . . .	1 100	—	—	
942 6 959	Herrichtung eines Bolzplatzes am Hellweg . . . . .	20 000	—	—	
942 6 973	Bau von Gemeinschaftsantennen . . . . .	16 000	—	—	
	Zu übertragen:	8 311 147	7 893 845	7 249 730	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	8 311 147	7 893 845	7 249 730	
942 6 971	Erneuerung von Heizungsanlagen . . . . .	50 000	45 000	50 000	
942 3 982	S.N. Nr. 10 Beschaffung von Inventar . . . . .	7 500	5 160	4 750	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	60 000	433 657	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8 368 647</b>	<b>8 004 005</b>	<b>7 738 137</b>	
	Darunter Erstattungen	289 311	204 892	199 823	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>8 079 336</b>	<b>7 799 113</b>	<b>7 538 314</b>	
	Reineinnahmen	12 647 063	10 886 470	10 842 954	
	<b>Überschuß</b>	<b>4 567 727</b>	<b>3 087 357</b>	<b>3 304 640</b>	
<b>943 Sonstiges Grundvermögen</b>					
	<b>Einnahmen</b>				Verfügungsberechtigt: Amt 23.
	1. Gebühren, Entgelte, Strafen				
943 3 111	Einnahmen des Jagdbeirates aus Prüfungsgebühren für die Jagdprüfung . . . . .	5 000	5 000	6 900	
943 3 112	Verzugszinsen . . . . .	1 000	—	—	Zu Nr. 943 3 111: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 943 3 668 zu.
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
943 1 222	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Grundstücken an andere Verwaltungszweige	14 522	14 007	14 687	Zu Nr. 943 1 222: Von Haushaltsstellen: 211 1 661 234 DM 432 1 661 9 440 DM 651 1 662 2 118 DM 661 1 670 100 DM 704 1 664 2 450 DM 707 1 667 130 DM 712 1 661 50 DM
943 6 223	Einnahme aus vorgelegter Entschädigung für Freimachung von Grundstücken . . . . .	550 000	100 000	645 480	
943 3 224	Ersatzleistung vorgelegter Vermessungskosten	4 000	150	9 544	
943 6 226	Ersatzleistung von Straßen- und Kanalbaukosten . . . . .	4 890 000	800 000	3 853 313	
943 3 227	Ersatzleistung von Strom- u. Wasserkosten . . . . .	12 000	12 000	11 244	
943 3 228	Prämie des Landesjagdammtes für Wildtaubenabschuß . . . . .	500	1 000	1 000	Zu Nr. 943 3 228: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 943 3 670 zu.
943 3 231	Steuerrückersatz . . . . .	1 000	1 000	7 334	
943 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	500	500	4 131	
943 3 266	Pachten . . . . .	1 800 000	1 800 000	1 827 685	
943 3 267	Jagdpatchgelder . . . . .	5 000	5 000	6 983	
943 3 268	Fischereipacht . . . . .	2 200	2 200	2 220	
943 1 291	Zinsen von Kaufpreisen usw. . . . .	30 582	33 591	36 748	Zu Nr. 943 1 291: Von Haushaltsstellen: 731 1 916 8 353 DM 856 1 899 22 199 DM
943 3 291	Zinsen von Kaufpreisen usw. . . . .	121 776	126 997	143 833	
943 1 293	Von Haushaltsstelle 641 1 583: Erbbauzinsverbilligungen . . . . .	17 536	17 536	17 536	
943 3 293	Erbbauzinsen usw. . . . .	808 064	722 552	630 091	
	3. Einnahmen aus Vermögensbewegung				
943 1 351	Abtragung von Kaufpreisresten . . . . .	78 238	75 229	85 532	Zu Nr. 943 1 351: Von Haushaltsstellen: 731 1 916 15 096 DM 856 1 919 63 142 DM
943 3 351	Abtragung von Kaufpreisresten . . . . .	509 848	232 563	327 167	
943 3 361	Einnahmen aus Holzverkauf . . . . .	2 500	2 500	851	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	75 548	Zu Nr. 943 3 351: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 943 3 936 zu.
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>8 854 266</b>	<b>3 951 825</b>	<b>7 707 827</b>	
	Darunter Erstattungen	140 878	140 363	154 503	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>8 713 388</b>	<b>3 811 462</b>	<b>7 553 324</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Ausgaben</b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
943 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	60 000	64 980	18 411	Zu Nr. 943 3 611: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
943 6 634	Straßen- und Kanalausbaukosten . . . . .	4 890 000	800 000	3 853 313	
943 3 635	Stundungs- und Verzugskosten . . . . .	500	1 700	188	Zu Nr. 943 6 634: Siehe Nr. 943 6 226 der Einnahmen.
943 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	273 961	273 961	273 960	
943 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	480 000	480 000	397 692	
943 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	100	100	4 474	Zu Nr. 943 3 648: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
943 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	820	655	655	
943 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	12 922	12 922	—	
943 6 660	Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchschäden und Abbruchkosten infolge von Planungsmaßnahmen und zur Beseitigung von Gefahrenstellen . . . . .	150 000	—	—	
943 1 661	An Haushaltsstelle 703 1 231: Für Reinigung unbebauter Grundstücke . . . . .	4 560	4 560	4 560	
943 3 661	Schornsteinfegergebühren usw. . . . .	200	200	10 192	
943 3 662	Unterhaltung und Einfriedigung unbebauter Grundstücke, Beaufsichtigung von Pachtflächen, Unkrautbekämpfung im Rheinvorland, Reklameschilder . . . . .	80 000	80 000	79 397	
943 3 663	Eisenbahnanschlußgebühren sowie Verbesserung von Privatgleisanschlüssen . . .	45 000	45 000	—	
943 3 664	Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Grundbuch- und Katastergebühren, Beschaffung von Karten und Plänen . . . . .	30 000	11 000	21 522	Zu Nr. 943 3 664: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
943 6 665	Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchschäden und Abbruchkosten, Entschädigung für vorzeitige Pachtaufgabe zur Schaffung von baureifen Grundstücken .	550 000	100 000	645 481	
943 3 666	Rückzahlung von Pachtbeträgen . . . . .	3 000	3 000	3 651	
943 3 667	Mieten und Pachten . . . . .	35	35	35	
943 3 668	Geschäftsunkosten des Jagdbeirates und des Prüfungsausschusses u. a. . . . .	5 000	5 000	5 278	Zu Nr. 943 3 668: Siehe Nr. 943 3 111 der Einnahmen.
943 3 669	Entschädigung an die Kleingartenvereine für die Erhebung von Wohngebühren . . . . .	9 000	9 000	1 909	
943 3 670	Prämien für den Abschluß von Wildtauben . .	500	1 000	1 000	Zu Nr. 943 3 670: Siehe Nr. 943 3 228 der Einnahmen.
943 3 672	Kosten für das Fällen von Bäumen im Kalkumer Wald . . . . .	2 500	2 500	—	
943 3 673	Aufforstung im Kalkumer Wald (Pflanzenankauf u. a.) . . . . .	10 000	11 600	4 095	
943 6 674	Kosten für Abholzung und Wiederaufforstung von Flächen im Zuge der Flughafenerweiterung . . . . .	30 000	42 000	115 000	
943 3 675	Schnee- und Eisbeseitigung . . . . .	48 000	—	—	
943 6 676	Umzugsentschädigungen und Abfindungsbeträge für Verzicht auf Gestellung von Ersatzwohnungen . . . . .	90 000	—	—	
	Zu übertragen:	6 776 098	1 949 213	5 440 813	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	6 776 098	1 949 213	5 440 813	
	<b>9. Ausgaben der Vermögensbewegung</b>				
943 3 936	Abführung zurückgezahlter Kaufpreisreste an den Geldstock des allgemeinen Grundvermögens . . . . .	588 086	307 792	412 700	Zu Nr. 943 3 936: Siehe Nr. 943 3 351 der Einnahmen.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	15 500	46 000	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7 364 184</b>	<b>2 272 505</b>	<b>5 899 513</b>	
	Darunter Erstattungen	140 878	140 363	154 503	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>7 223 306</b>	<b>2 132 142</b>	<b>5 745 010</b>	
	Reineinnahmen	8 713 388	3 811 462	7 553 324	
	<b>Überschuß</b>	<b>1 490 082</b>	<b>1 679 320</b>	<b>1 808 314</b>	
<b>951 Allgemeine Stiftungen</b>					
	<b><u>Einnahmen</u></b>				Verfügungsberechtigt: Amt 20.
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
951 3 581	Leibrenten . . . . .	17 860	17 860	17 860	
951 3 582	Rentenverpflichtung an die katholische Kirchengemeinde Kaiserswerth aus dem Eingemeindungsvertrag . . . . .	83	83	145	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>17 943</b>	<b>17 943</b>	<b>18 005</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>17 943</b>	<b>17 943</b>	<b>18 005</b>	
	Reineinnahmen	—	—	—	
	<b>Zuschußbedarf</b>	<b>17 943</b>	<b>17 943</b>	<b>18 005</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>952 Wilhelm-Schiffer-Stiftung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
952 3 224	Ersatzleistung von vorgelegten Strom-, Gas- und Wasserkosten . . . . .	1 600	1 526	—	Verfügungsberechtigt: Amt 23.  Die Einnahmen des UA 952 dürfen nur für die Ausgaben des UA 952 verwendet werden.  Zu Nrn. 952 3 259, 952 3 261, 952 3 266, 952 3 291 und 952 3 224: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 952 3 931 zu.  Zu Nr. 952 3 291: Annahmeanordnungen werden von Amt 20 erteilt.
952 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	
952 3 261	Mieten usw. . . . .	35 000	30 057	30 064	
952 3 266	Pachten . . . . .	3 000	3 000	2 926	
952 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens . . . . .	13 358	14 096	31 498	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>52 968</b>	<b>48 689</b>	<b>64 488</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>52 968</b>	<b>48 689</b>	<b>64 488</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
952 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	8 000	5 000	7 000	Zu Nr. 952 3 611: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
952 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	4 500	4 500	3 998	
952 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	50	—	
952 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	547	465	465	
952 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	1 700	1 700	—	
952 3 659	Unterhaltung des Inventars . . . . .	200	225	—	Zu Nr. 952 3 659: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
952 3 661	Schornsteinfegergebühren usw. . . . .	300	300	1 988	
952 1 662	An Haushaltsstelle 941 1 231: Verwaltungskostenanteil . . . . .	2 954	2 537	2 571	
952 3 665	Ummietungs- und Räumungskosten . . . . .	250	300	—	
952 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	740	751	760	
952 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	465	477	488	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
952 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	1 391	1 380	1 370	Zu Nr. 952 3 931: Der etwaige Überschuß ist dem Stiftungsvermögen zuzuführen.
952 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	285	273	261	
952 3 931	Zur Vermögensanlage . . . . .	1 586	5 731	51 513	
952 6 952	Einbau von Bädern . . . . .	30 000	25 000	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	652	
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>52 968</b>	<b>48 689</b>	<b>71 066</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reinausgaben</b>		<b>52 968</b>	<b>48 689</b>	<b>71 066</b>	
Reineinnahmen		52 968	48 689	64 488	
<b>Gleicht sich aus</b>		—	—	<b>./ 6 578</b>	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>953 Aderssche Wohnungstiftung</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 23.  Die Einnahmen des UA 953 dür- fen nur für die Ausgaben des UA 953 verwendet werden.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
953 3 224	Ersatzleistung von vorgelegten Strom-, Gas- und Wasserkosten . . . . .	24 500	21 638	—	
953 3 231	Rückvergütung zuviel gezahlter Steuern . . . .	10	10	—	
953 3 259	Vermischte Einnahmen . . . . .	10	10	—	Zu Nrn. 953 3 231, 953 3 259 953 3 261, 953 3 291 und 953 3 224: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 953 3 931 zu.
953 3 261	Mieten . . . . .	641 805	519 710	534 877	
953 3 291	Zinsertrag des Stiftungsvermögens . . . . .	15 533	20 698	24 149	Zu Nr. 953 3 291: Annahmeanordnungen werden von Amt 20 erteilt.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	47 229	132 641	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>681 858</b>	<b>609 295</b>	<b>691 667</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>681 858</b>	<b>609 295</b>	<b>691 667</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
953 3 611	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	250 000	275 000	202 749	Zu Nr. 953 3 611: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
953 3 646	Abgaben nach dem LAG . . . . .	19 091	19 091	19 090	
953 3 648	Steuern und Abgaben . . . . .	150 000	197 584	151 182	Zu Nr. 953 3 646: Verfügungsberechtigt: Amt 20.
953 3 649	Vermischte Ausgaben . . . . .	50	60	—	
953 3 652	S.N. Nr. 5: Schadenversicherungsbeiträge . .	6 316	5 458	5 458	Zu Nr. 953 3 648: Anordnungen für Körperschaft- und Vermögensteuer erteilt Amt 20.
953 3 654	S.N. Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	30 000	30 000	—	
953 3 657	Leistungen auf Hypothekengewinnabgabe . .	11 700	11 700	11 700	
953 3 659	Unterhaltung des Inventars . . . . .	1 000	2 000	157	
953 3 661	Schornsteinfegergebühren usw. . . . .	6 000	6 000	39 495	Zu Nr. 953 3 659: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
953 1 663	An Haushaltsstelle 941 1 231: Verwaltungs- kostenanteil . . . . .	54 169	43 864	45 441	
953 3 665	Ummietungs- und Räumungskosten . . . . .	1 000	2 000	—	
953 3 666	Treppenhausreinigung, Hofreinigung . . . . .	300	—	—	
953 3 891	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	3 529	3 915	4 243	
953 3 892	S.N. Nr. 2: Zinsen . . . . .	1 001	1 027	1 052	
9. Ausgaben der Vermögensbewegung					
953 3 911	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	10 750	10 758	10 298	
953 3 912	S.N. Nr. 2: Tilgung . . . . .	614	588	562	
953 3 931	Zur Vermögensanlage . . . . .	93 338	—	—	
953 6 951	Wertverbesserungen . . . . .	43 000	—	200 000	Zu Nr. 953 3 931: Der etwaige Überschuß ist dem Stiftungsvermögen zuzuführen.
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	250	240	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>681 858</b>	<b>609 295</b>	<b>691 667</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>681 858</b>	<b>609 295</b>	<b>691 667</b>	
	Reineinnahmen	681 858	609 295	691 667	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>956 Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichsfonds</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
956 3 2900	Verzugszinsen von Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds . . . . .	1 500	500	1 477	Zu Nrn. 956 3 2900, 956 3 2901, 956 3 310, 956 3 313 und 956 3 316 Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 956 3 510 zu.
956 3 2901	Kündigungszinsen von Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds . . . . .	2 000	2 000	2 203	
956 3 291	Verzugs- und Kündigungszinsen von Aufbaudarlehen des Härtefonds . . . . .	40	30	50	
956 3 292	Verzugs- und Kündigungszinsen von Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 KgfEG	30	60	4	Zu Nrn. 956 3 291, 956 3 311 und 956 3 314: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 956 3 511 zu.
3. Einnahmen aus Vermögensbewegung					
a) Reguläre Darlehen					
Planmäßige Tilgung von:					
956 3 310	Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds . . . . .	690 000	695 000	681 756	Zu Nrn. 956 3 292, 956 3 312 und 956 3 315: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 956 3 512 zu.
956 3 311	Aufbaudarlehen des Härtefonds . . . . .	41 000	41 000	40 259	
956 3 312	Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 KgfEG . . . . .	2 100	2 200	2 056	
Außerplanmäßige Tilgung von:					
956 3 313	Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds . . . . .	100 000	150 000	95 914	
956 3 314	Aufbaudarlehen des Härtefonds . . . . .	3 000	2 000	6 192	
956 3 315	Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 KgfEG . . . . .	1 500	1 500	750	
b) Neuschuldnerdarlehen					
956 3 316	Tilgung von Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds . . . . .	1 120	1 120	1 120	
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>842 290</b>	<b>895 410</b>	<b>831 781</b>	
Darunter Erstattungen		—	—	—	
<b>Reineinnahmen</b>		<b>842 290</b>	<b>895 410</b>	<b>831 781</b>	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
956 3 510	Ablieferung der Rückflüsse aus Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds an die Lastenausgleichsbank . . . . .	794 620	848 620	782 470	Zu Nr. 956 3 510: Siehe Nrn. 956 3 2900, 956 3 2901, 956 3 310, 956 3 313 und 956 3 316 der Einnahmen.
956 3 511	Ablieferung der Rückflüsse aus Aufbaudarlehen des Härtefonds an die Lastenausgleichsbank . . . . .	44 040	43 030	46 501	
956 3 512	Ablieferung der Rückflüsse aus Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 KgfEG an die Lastenausgleichsbank . . . . .	3 630	3 760	2 810	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>842 290</b>	<b>895 410</b>	<b>831 781</b>	Zu Nr. 956 3 511: Siehe Nrn. 956 3 291, 956 3 311 und 956 3 314 der Einnahmen.  Zu Nr. 956 3 512: Siehe Nrn. 956 3 292, 956 3 312 und 956 3 315 der Einnahmen.
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>842 290</b>	<b>895 410</b>	<b>831 781</b>	
	Reineinnahmen	842 290	895 410	831 781	
	<b>Gleicht sich aus</b>	—	—	—	
<b>957 Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
957 3 221	Erstattung des Landes an Kosten und für Ausbietungen bei Zwangsversteigerungen . . .	100 000	100 000	—	Zu Nr. 957 3 221: Mehreinnahmen wachsen des Ausgaben bei Nr. 957 3 631 zu.
957 3 231	Ausgleichszahlungen gem. Tz. 28 der Nutzungsrichtlinien . . . . .	500	50	—	
	Zinsen von:				Zu Nrn. 957 3 231, 957 3 291-293 und 957 3 311-317: Mehreinnahmen wachsen des Ausgaben bei Nr. 957 3 512 zu.
957 3 291	II. Übergangsbeihilfe . . . . .	4 850	4 900	4 973	
957 3 292	Umstellungsgrundschulden . . . . .	28 000	31 600	25 274	
957 3 293	Öffentliche Baudarlehen . . . . .	1 358 000	1 360 000	1 425 285	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>1 491 350</b>	<b>1 496 550</b>	<b>1 455 532</b>	

Verfügungsberechtigt:  
Amt 20.



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	Übertrag:	1 491 350	1 496 550	1 455 532	
	<b>3. Einnahmen aus Vermögensbewegung</b>				
	Planmäßige Tilgung von:				
957 3 311	II. Übergangsbeihilfe . . . . .	3 950	3 900	3 613	
957 3 312	Umstellungsgrundschulden . . . . .	21 000	17 500	18 191	
957 3 313	Öffentliche Baudarlehen . . . . .	2 650 000	2 700 000	2 568 548	
	Außerplanmäßige Tilgung von:				
957 3 314	II. Übergangsbeihilfe . . . . .	4 000	4 000	457	
957 3 315	Umstellungsgrundschulden . . . . .	9 000	5 000	43 855	
957 3 316	Öffentliche Baudarlehen . . . . .	1 900 000	1 800 000	1 967 092	
957 3 317	Tilgungen gem. Tz. 37 der Nutzungsrichtlinien	500	100	—	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>6 079 800</b>	<b>6 027 050</b>	<b>6 057 288</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>6 079 800</b>	<b>6 027 050</b>	<b>6 057 288</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	<b>5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten</b>				
957 3 512	An die Wohnungsbauförderungsanstalt Nord- rhein-Westfalen: Ablieferung der Rückflüsse aus Übergangsbeihilfen und Wiederaufbau- darlehen . . . . .	5 425 800	5 369 050	5 503 628	Zu Nr. 957 3 512: Siehe Nrn. 957 3 231, 957 3 291 bis 293 und 957 3 311—317 der Einnahmen. Die Nrn. 957 3 512 und 957 1 661 sind gegenseitig deckungsfähig.
	<b>6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben</b>				
957 3 631	Zwangsversteigerungskosten einschließlich Auf- wendungen für Ausbietungen . . . . .	100 000	100 000	—	
957 1 661	An Haushaltsstelle 903 1 233: Verwaltungs- kostenanteil . . . . .	554 000	558 000	553 660	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>6 079 800</b>	<b>6 027 050</b>	<b>6 057 288</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>6 079 800</b>	<b>6 027 050</b>	<b>6 057 288</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>6 079 800</b>	<b>6 027 050</b>	<b>6 057 288</b>	
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	

## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>961 Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzausweisungen</b>					Verfügungsberechtigt: Amt 20 und Amt 22.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
0. Steuern und Zuweisungen					
961 3 011	Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Gruppe A) . . . . .	170 000	160 000	170 238	
961 3 012	Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B) . . . . .	42 000 000	40 500 000	39 203 128	
961 3 014	Gewerbsteuer . . . . .	206 000 000	195 000 000	204 796 518	
961 3 015	Lohnsummensteuer . . . . .	77 000 000	74 000 000	70 826 166	
961 3 016	Gewerbsteuerausgleichszuschüsse . . . . .	25 000	25 000	25 815	
961 3 021	Grunderwerbsteuer . . . . .	5 000 000	5 000 000	4 599 749	
961 3 031	Vergnügungssteuer . . . . .	1 200 000	1 200 000	998 003	
961 3 033	Hundesteuer . . . . .	750 000	750 000	767 510	
961 3 041	Schankerlaubnissteuer . . . . .	1 400 000	1 200 000	1 593 412	
961 3 072	Landeszuweisungen für Auftragsangelegenheiten . . . . .	18 383 030	17 599 831	18 647 440	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	—	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>351 928 030</b>	<b>335 434 831</b>	<b>341 627 979</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>351 928 030</b>	<b>335 434 831</b>	<b>341 627 979</b>	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten					
961 3 517	Gewerbsteuerausgleichszuschüsse an auswärtige Wohngemeinden . . . . .	8 000 000	8 000 000	8 065 349	
6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben					
961 3 631	Zinsen für Erstattungen nach Rechtsmittelverfahren . . . . .	3 500	3 500	4 500	
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	—	9 724	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>8 003 500</b>	<b>8 003 500</b>	<b>8 079 793</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>8 003 500</b>	<b>8 003 500</b>	<b>8 079 573</b>	
	Reineinnahmen	351 928 030	335 434 831	341 627 979	
	<b>Überschuß</b>	<b>343 924 530</b>	<b>327 431 331</b>	<b>333 548 406</b>	
<b>962 Landschaftsumlage</b>					Verfügungsberechtigt Amt 20.
<b><u>Einnahmen</u></b>					
Keine Einnahmen					



## 9. Finanzen und Steuern

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	5. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeträge und Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten				
962 3 513	Landschaftsumlage . . . . .	20 459 466	18 271 422	18 440 307	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>20 459 466</b>	<b>18 271 422</b>	<b>18 440 307</b>	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				
<b>971</b>	<b>Abwicklung der Vorjahre</b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 20.</b>
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
971 3 231	Überschuß gemäß § 23 GemHVO. . . . .	—	—	594 899	
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>594 899</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>594 899</b>	
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
971 3 631	Fehlbetrag gemäß § 23 GemHVO. . . . .	—	—	—	Überschuß im UA 704 = 139 985 DM. Fehlbetrag im UA 703 = 856 796 DM.
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
	Darunter Erstattungen	—	—	—	
	<b>Reinausgaben</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	
	<b>Reineinnahmen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>594 899</b>	
	<b>Überschuß</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>594 899</b>	
<b>981</b>	<b>Verstärkungsmittel</b>				<b>Verfügungsberechtigt: Amt 20.</b>
	<b><u>Einnahmen</u></b>				
	Keine Einnahmen				
	<b><u>Ausgaben</u></b>				
	6.—8. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben				
981 3 631	Verstärkungsmittel . . . . .	961 904	1 588 819	—	
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>961 904</b>	<b>1 588 819</b>	<b>—</b>	
	(Reinausgaben und Zuschußbedarf)				





# Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans

A.o. Hpl.

## **Verwendung der Mittel**

Vorhaben, deren Kosten ganz oder teilweise aus Mitteln des außerordentlichen Haushaltsplans zu decken sind, dürfen erst in Angriff genommen werden, wenn die dafür vorgesehenen Einnahmen eingegangen sind oder wenn der rechtzeitige Eingang rechtlich und tatsächlich gesichert ist (§ 92 GO. NW.).

Für sämtliche Bauvorhaben über 1 Mio. DM Gesamtkosten müssen vor Freigabe der Mittel Bauausführungs- und Finanzierungsbeschlüsse über den Finanzausschuß im Rat herbeigeführt werden.

Die Verfügungsberechtigung im außerordentlichen Haushaltsplan richtet sich nach der Freigabeverfügung des Kämmers.

# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
<b><u>Einnahmen</u></b>						
<b>0. Allgemeine Verwaltung</b>						
022	Bürodienstgebäude					
022 9 3232	Innere Darlehen . . . . .	343 000	343 000	—	—	—
022 9 3221	Darlehen . . . . .	208 000	208 000	—	—	—
022 9 3231	Innere Darlehen . . . . .	1 875 000	1 875 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 0:	2 426 000	2 426 000	—	—	—
<b>2. Schulen</b>						
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen					
211 9 3221	Darlehen . . . . .	1 740 000	1 740 000	—	—	—
211 9 0710	Sonderzuweisungen des Landes .	750 000	—	—	—	750 000
211 9 3263	Darlehen . . . . .	2 250 000	2 250 000	—	—	—
211 9 0798	Sonderzuweisungen des Landes .	100 000	—	—	—	100 000
211 9 3265	Darlehen . . . . .	700 000	700 000	—	—	—
211 9 3266	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
211 9 0799	Sonderzuweisungen des Landes .	130 000	—	—	—	130 000
211 9 3268	Darlehen . . . . .	805 000	805 000	—	—	—
211 9 0711	Sonderzuweisungen des Landes .	200 000	—	—	—	200 000
211 9 3272	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
211 9 0724	Sonderzuweisungen des Landes .	120 000	—	—	—	120 000
211 9 3273	Darlehen . . . . .	180 000	180 000	—	—	—
	Zu übertragen:	7 575 000	6 275 000	—	—	1 300 000



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
<b>Ausgaben</b>						
<b>0. Allgemeine Verwaltung</b>						
022	Bürodienstgebäude					* Bei den mit einem Stern versehenen Haushaltsstellen sind Kreditumstellungen von dem Unterkonto Zwischenlösung auf die genannten Projektunterkonten nur mit Zustimmung des zuständigen Fachausschusses und des Stadtkämmerers zulässig.  Amt 20 erteilt: a) sämtliche Annehmordnungen mit Ausnahme für Einzelzuschüsse von Bund, Land oder Dritten, b) Auszahlungsanordnungen für Disagio.
022 9 9500	Um- und Wiederaufbau der Häuser Burgplatz 3—5 . . . . .	343 000	643 000	1968 = 300 000	—	
022 9 9501	Bürohäuser Hafenstr., Rhein-/Akademiestr. u. Palais Nesselrode	208 000	*11 213 000	1964 = 35 000 1965 = 500 000 1966 = 2 122 882 1967 = 5 000 000 1968 = 3 001 945	345 173	
022 9 9502	Um bzw. Wiederaufbau der Gebäude Marktplatz 3 und Zollstr. 4	1 875 000	6 486 000	1967 = 610 000 1968 = 4 000 000	1 000	
	Summe des Einzelplans 0:	2 426 000	—	—	—	
<b>2. Schulen</b>						
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen					Der Kämmerer wird ermächtigt, innerhalb der im Bj. 1969 für den Schulbau veranschlagten Mittel in Höhe von 25 260 000 DM bis zur Aufstellung des Nachtrags Haushaltsplans 1969 notwendige Mehrausgaben für im Hpl. genannte Schulbauprojekte zu bewilligen soweit sie bei anderen Schulbauvorhaben in mindestens gleicher Höhe durch Weniger-Ausgaben gedeckt werden.
211 9 9400	Grunderwerb . . . . .	1 740 000	—	—	—	
211 9 9511	Sonderschulzentrum Auf'm Hennekamp . . . . .	3 000 000	IBA 6 110 000 IIBA 2 890 000 IIIBA 4 188 000*	1962 = 60 000 1964 = 30 000 1968 = 1 000 000	9 098 000	
211 9 9513	Itterstr. I + II . . . . .	800 000	IBA 477 000 II BA 2 945 000	1962 = 10 000 1963 = 15 000 1964 = 130 000 1965 = 100 000 1966 = 71 086 1967 = 690 000 1968 = 1 040 000	505 914	
211 9 9514	Schillstr. . . . .	300 000	1 960 000 I BA 1 100 000* II BA	1961 = 10 000 1962 = 20 000 1963 = 65 000 1964 = 550 000 1965 = 500 000 1966 = 422 000 1967 = 77 103 1968 = 93 000	1 022 897	
211 9 9518	Paulusplatz . . . . .	935 000	2 106 000	1962 = 10 000 1963 = 20 000 1964 = 15 000 1966 = 6 000 1967 = 320 000 1968 = 800 000	—	
211 9 9524	Unterrather Str. . . . .	500 000	2 060 000	1962 = 10 000 1963 = 10 000 1967 = 10 000 1968 = 50 000	1 480 000	
211 9 9525	Am Massenberger Kamp (Bahlenstr.) . . . . .	300 000	5 665 000	1962 = 10 000 1964 = 10 000 1965 = 530 000 1966 = 1 800 000 1967 = 1 340 000 1968 = 850 000	825 000	
	Zu übertragen:	7 575 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	7 575 000	6 275 000	—	—	1 300 000
211 9 3275	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 0782	Sonderzuweisungen des Landes .	80 000	—	—	—	80 000
211 9 3276	Darlehen . . . . .	380 000	380 000	—	—	—
211 9 3288	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3282	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 0701	Sonderzuweisungen des Landes .	200 000	—	—	—	200 000
211 9 3286	Darlehen . . . . .	1 528 000	1 528 000	—	—	—
211 9 0707	Sonderzuweisungen des Landes .	180 000	—	—	—	180 000
211 9 3281	Darlehen . . . . .	576 000	576 000	—	—	—
211 9 3290	Darlehen . . . . .	250 000	250 000	—	—	—
211 9 3241	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3250	Darlehen . . . . .	650 000	650 000	—	—	—
211 9 3225	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
211 9 3291	Darlehen . . . . .	900 000	900 000	—	—	—
211 9 3240	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3243	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3244	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
211 9 3245	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
	Zu übertragen:	12 689 000	10 929 000	—	—	1 760 000



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	7 575 000	—	—	—	
211 9 9527	Löricker Str. . . . .	20 000	3 543 000*	1962 = 15 000 1963 = 40 000 1968 = 5 000	3 463 000	
211 9 9528	Wickrather Str. (Grevenbroicher Weg) . . . .	460 000	3 480 000	1962 = 20 000 1963 = 45 000 1964 = 20 000 1966 = 715 000 1967 = 1 420 000 1968 = 800 000	—	
211 9 9533	Hagener Str. . . . .	20 000	2 430 000*	1962 = 10 000 1963 = 45 000 1968 = 10 000	2 345 000	
211 9 9536	Franklinstraße . . . . .	20 000	3 149 000	1964 = 30 000 1965 = 50 000 1968 = 10 000	3 039 000	
211 9 9542	Garath Ost / Zentrum . . . . .	1 728 000	7 905 400 Außenanlagen 1 533 600	1964 = 70 000 1966 = 874 800 1967 = 2 113 591 1968 = 2 800 000	1 852 809	
211 9 9543	Garath Südost . . . . .	756 000	2 426 000	1964 = 20 000 1967 = 800 000 1968 = 850 000	—	
211 9 9546	Th. Freiligrathplatz . . . . .	250 000	692 000	1964 = 6 000 1966 = 5 000 1968 = —	431 000	
211 9 9547	Krahenburgstr. . . . .	20 000	800 000*	1963 = 1 812 1965 = 10 000 1968 = 10 000	758 188	
211 9 9553	Bach-/Weberstraße, I. BA . . .	650 000	2 497 000*	1964 = 10 000 1968 = 50 000	1 787 000	
211 9 9564	Sonderschule Diepenstr. . . .	50 000	5 800 000*	1965 = 2 531 1967 = 5 000 1968 = 20 000	5 722 469	
211 9 9566	Aldekerkstr. (Grünau in Heerd), I. BA . .	900 000	1 404 000	1967 = 5 000 1968 = 200 000	299 000	
211 9 9567	Further Str. . . . .	20 000	4 800 000*	1968 = 40 000	4 740 000	
211 9 9569	Stephanienstr. . . . .	20 000	3 000 000*	1968 = 40 000	2 940 000	
211 9 9570	Erfurter Weg . . . . .	100 000	2 220 000*	1967 = 5 000 1968 = 30 000	2 085 000	
211 9 9571	Th. Bernburger Str. . . . .	100 000	600 000*	1967 = 1 000 1968 = 6 000	493 000	
	Zu übertragen:	12 689 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	12 689 000	10 929 000	—	—	1 760 000
211 9 3246	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
211 9 3247	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
211 9 3256	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
211 9 3249	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3220	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3222	Darlehen . . . . .	5 000	5 000	—	—	—
211 9 3274	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3262	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
211 9 3253	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
211 9 3255	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
211 9 3257	Darlehen . . . . .	30 000	30 000	—	—	—
211 9 3258	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
211 9 3287	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
211 9 3289	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
211 9 3292	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
211 9 3293	Darlehen . . . . .	15 000	15 000	—	—	—
211 9 3294	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3295	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3298	Darlehen . . . . .	200 000	200 000	—	—	—
211 9 3299	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
211 9 3223	Darlehen . . . . .	460 500	460 500	—	—	—
221	Realschulen					
221 9 3227	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
	Zu übertragen:	14 899 500	13 139 500	—	—	1 760 000



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	12 689 000	—	—	—	
211 9 9572	Th. Lankerstr. . . . .	100 000	600 000*	1968 = 6 000	494 000	
211 9 9573	Th. Mettmanner Str. . . . .	300 000	600 000*	1967 = 1 000 1968 = 10 000	289 000	
211 9 9574	Theodor-Litt-Str. . . . .	500 000	4 535 000*	1968 = 55 000	3 980 000	
211 9 9576	Paulsmühlenstraße . . . . .	20 000	3 000 000*	1968 = 20 000	2 960 000	
211 9 9584	Grafenberger Allee (Gymnastikraum). . . . .	20 000	300 000*	—	280 000	
211 9 9585	Pestalozzistr. (Turnhalle) . . . .	5 000	200 000*	1968 = 2 000	193 000	
211 9 9586	Max-Halbe-Str. II. BA . . . . .	20 000	1 100 000*	—	1 080 000	
211 9 9587	Neusser Str. . . . .	10 000	900 000*	1968 = 10 000	880 000	
211 9 9588	Gumbertstr. (Sonderschule) . . .	10 000	2 200 000*	1968 = 2 000	2 188 000	
211 9 9589	Kronprinzenstraße (Turnhalle) .	10 000	500 000*	—	490 000	
211 9 9590	Schwerinstr. . . . .	30 000	600 000*	—	570 000	
211 9 9591	Weststr. . . . .	50 000	2 500 000*	—	2 450 000	
211 9 9592	Lohbachweg . . . . .	50 000	2 800 000*	—	2 750 000	
211 9 9593	Vennhauser Allee . . . . .	150 000	2 800 000*	—	2 650 000	
211 9 9594	Jägerstr. . . . .	50 000	800 000*	—	750 000	
211 9 9595	Unter den Eichen. . . . .	15 000	200 000*	—	185 000	
211 9 9596	Bach-/Weberstr. II. BA . . . . .	20 000	2 200 000*	—	2 180 000	
211 9 9597	Aldekerkstr. (Grünau), II. BA . .	20 000	1 800 000*	—	1 780 000	
211 9 9598	Schulholzhäuser z.b.V. . . . .	200 000	1 250 000*	—	1 050 000	
211 9 9599	Tagesschule Spichernstr. . . . .	20 000	4 500 000*	—	4 480 000	
211 9 9800	Beschaffung von Inventar* . . . . 13. Zwischenlösung 460 500 DM Aldekerkstr. (Grünau) Garath Süd/Ost Itterstr. Th. Freilgrathplatz Paulusplatz Th. Mettmanner Str. Garath Ost/Zentrum	460 500	—	—	—	
221	Realschulen					
221 9 9400	Grunderwerb . . . . .	150 000	—	—	—	
	Zu übertragen:	14 899 500	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	14 899 500	13 139 500	—	—	1 760 000
221 9 3225	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
221 9 3260	Darlehen . . . . .	30 000	30 000	—	—	—
221 9 3261	Darlehen . . . . .	30 000	30 000	—	—	—
221 9 3262	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
221 9 3263	Darlehen . . . . .	30 000	30 000	—	—	—
221 9 3265	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
221 9 3223	Darlehen . . . . .	330 000	330 000	—	—	—
221 9 3228	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
221 9 3229	Darlehen . . . . .	565 000	565 000	—	—	—
221 9 0711	Bundeszuschuß . . . . .	100 000	—	—	—	100 000
221 9 0712	Landeszuschuß . . . . .	90 000	—	—	—	90 000
221 9 3221	Darlehen . . . . .	87 000	87 000	—	—	—
231	Höhere Schulen					
231 9 3265	Darlehen . . . . .	1 100 000	1 100 000	—	—	—
231 9 0714	Sonderzuweisungen des Landes .	500 000	—	—	—	500 000
231 9 3225	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
231 9 0715	Sonderzuweisungen des Landes .	700 000	—	—	—	700 000
231 9 3227	Darlehen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—
231 9 3220	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
231 9 0713	Sonderzuweisungen des Landes .	700 000	—	—	—	700 000
231 9 3263	Darlehen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—
231 9 3260	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
231 9 3221	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
231 9 3224	Darlehen . . . . .	110 000	110 000	—	—	—
	Zu übertragen:	24 301 500	20 451 500	—	—	3 850 000



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	14 899 500	—	—	—	
221 9 9506	Siegburger Str. . . . .	150 000	6 644 000*	1962 = 20 000 1963 = 20 000 1964 = 24 000 1968 = 50 000	6 380 000	
221 9 9508	Schlüterstraße . . . . .	30 000	7 000 000*	1967 = 1 000 1968 = 50 000	6 919 000	
221 9 9509	Theodor-Litt-Str. (Koblenzer Straße) . . . . .	30 000	7 000 000*	1968 = 50 000	6 920 000	
221 9 9510	Heinrichstr. . . . .	500 000	6 245 000*	1966 = 67 1967 = 25 000 1968 = 50 000	5 669 933	
221 9 9511	Lichtenbroicher Weg . . . . .	30 000	7 000 000*	1968 = 50 000	6 920 000	
221 9 9513	Garath Ost Zentrum . . . . .	20 000	7 000 000*	1968 = 10 000	6 970 000	
221 9 9515	Färberstr. (Umbau) . . . . .	330 000	600 000*	1968 = 3 000	267 000	
221 9 9516	Am Großen Dern . . . . .	50 000	6 600 000*	—	6 550 000	
221 9 9517	Sporthalle Färberstr. . . . .	755 000	1 460 000	1968 = 200 000	505 000	
221 9 9800	Beschaffung von Inventar * 4. Zwischenlösung 87 000 DM Färberstr. (Sporthalle)	87 000	—	—	—	
231	Höhere Schulen					
231 9 9400	Grunderwerb . . . . .	1 100 000	—	—	—	
231 9 9504	Koblenzer Str. . . . .	1 000 000	I BA 5 970 000 Th 2 415 000	1961 = 100 000 1964 = 210 000 1965 = 1 249 448 1966 = 917 644 1967 = 2 004 000 1968 = 1 500 000	1 403 908	
231 9 9506	Luisenschule I (Adlerstr.) . . . . .	2 200 000	7 298 000	1961—1966 = 197 000 1967 = 830 000 1968 = 2 200 000	1 871 000	
231 9 9509	Hansa-Allee . . . . .	500 000	8 325 000*	1963 = 2 992 1965 = 77 000 1967 = 10 000 1968 = 50 000	7 685 008	
231 9 9510	Gräulingerstraße . . . . .	2 200 000	8 382 000	1963—1966 = 172 077 1967 = 620 000 1968 = 2 200 000	3 189 923	
231 9 9512	Geschwister-Scholl-Gymnasium (Erweiterungsbau) . . . . .	300 000	750 000*	1968 = 15 000	435 000	
231 9 9513	Gesamtschule Kikweg . . . . .	10 000	20 000 000*	1968 = 50 000	19 940 000	
231 9 9515	Clara-Schumann-Schule (Erweiterungsbau) . . . . .	110 000	600 000*	1968 = 30 000	460 000	
	Zu übertragen:	24 301 500	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	24 301 500	20 451 500	—	—	3 850 000
231 9 3228	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
231 9 3229	Darlehen . . . . .	80 000	80 000	—	—	—
231 9 3261	Darlehen . . . . .	50 000	50 000	—	—	—
231 9 3262	Darlehen . . . . .	1 006 000	1 006 000	—	—	—
231 9 3266	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
231 9 3267	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
231 9 3268	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
231 9 3269	Darlehen . . . . .	40 000	40 000	—	—	—
231 9 3270	Darlehen . . . . .	20 000	20 000	—	—	—
231 9 3222	Darlehen . . . . .	515 000	515 000	—	—	—
246	Berufsschulen					
246 9 3226	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
246 9 3223	Darlehen . . . . .	250 000	250 000	—	—	—
246 9 3225	Darlehen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—
246 9 3228	Darlehen . . . . .	350 000	350 000	—	—	—
246 9 3260	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
246 9 3261	Darlehen . . . . .	10 000	10 000	—	—	—
246 9 3262	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
246 9 3263	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
246 9 3220	Darlehen . . . . .	170 000	170 000	—	—	—
	Zu übertragen:	28 852 500	25 002 500	—	—	3 850 000



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	<b>Übertrag:</b>	24 301 500	—	—	—	
231 9 9516	Rethel-Gymnasium (Erweiterungsbau) . . . . .	100 000	600 000 *	1968 = 30 000	470 000	
231 9 9517	Brucknerstraße (Erweiterungsbau) . . . . .	80 000	1 500 000 *	1968 = 20 000	1 400 000	
231 9 9518	Lichtenbroicher Weg (Rückertstraße) . . . . .	50 000	8 500 000 *	1968 = 50 000	8 400 000	
231 9 9519	Goethe-Schule (Umbau Altbau) II, BA . . . . .	1 006 000	1 926 000	1968 = 920 000	—	
231 9 9520	Wimpfener Str. . . . .	20 000	8 500 000 *	—	8 480 000	
231 9 9521	Lessing-Gymnasium (Turnhalle)	10 000	600 000 *	—	590 000	
231 9 9522	Humboldt-Gymnasium (Erweiterungsbau) . . . . .	20 000	800 000 *	1968 = 10 000	770 000	
231 9 9523	Gymnasium Am Poth (Erweiterungsbau) . . . . .	40 000	2 500 000 *	—	2 460 000	
231 9 9524	Leibnitz-Gymnasium (Erweiterungsbau) . . . . .	20 000	1 200 000 *	—	1 180 000	
231 9 9800	Beschaffung von Inventar* . . . . . 5. Zwischenlösung 515 000 DM Koblenzer Str. (Sporthalle) Goethe-Schule Luisenschule Adlerstr. Mädchengymnasium Gräulinger Str.	515 000	—	—	—	
246	Berufsschulen					
246 9 9400	Grunderwerb . . . . .	10 000	—	—	—	
246 9 9503	Fürstenwall . . . . .	250 000	2 676 251 I u. II BA 1 250 000 * III BA	1960 = 80 000 1961 = 120 000 1962 = 900 000 1963 = 800 000 1964 = 700 000 1965 = 200 000 1966 = 108 000 1968 = 50 000	718 251	
246 9 9505	Siegburger Straße II . . . . .	1 500 000	8 815 000	1960—1966 = 190 643 1967 = — 1968 = 300 000	6 824 357	
246 9 9507	Räuscherweg . . . . .	350 000	450 000 *	1968 = 100 000	—	
246 9 9509	Kontorberufsschule Suitbertusstraße . . . . .	100 000	20 000 000 *	1968 = 50 000	19 850 000	
246 9 9510	Friedenstr. (Umbau) . . . . .	10 000	600 000 *	1968 = 2 000	588 000	
246 9 9511	Färberstr. (Außenanlagen usw.)	150 000	800 000 *	—	650 000	
246 9 9512	Umbau Turnhalle Färberstr. . . . .	150 000	300 000 *	1968 = 15 000	135 000	
246 9 9800	Beschaffung von Inventar* . . . . . 2. Zwischenlösung 170 000 DM Räuscherweg Färberstr.	170 000	—	—	—	
	<b>Zu übertragen:</b>	28 852 500	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	28 852 500	25 002 500	—	—	3 850 000
266	Werkkunstschule					
266 9 3221	Darlehen . . . . .	40 000	40 000	—	—	—
266 9 3222	Darlehen . . . . .	600 000	600 000	—	—	—
268	Robert-Schumann-Konservatorium					
268 9 3221	Darlehen . . . . .	1 600 000	1 600 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 2:	31 092 500	27 242 500	—	—	3 850 000
	<b>3. Kultur</b>					
311	Universität					
311 9 3221	Darlehen . . . . .	2 025 000	2 025 000	—	—	—
331	Theaterverwaltung					
331 9 0710	Landeszuschuß . . . . .	3 000 000	—	—	—	3 000 000
331 9 3222	Darlehen . . . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—
331 9 3221	Darlehen . . . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—
364	Stadtgeschichtliches Museum					
364 9 3231	Innere Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 3:	9 525 000	6 525 000	—	—	3 000 000
	<b>4. Soziale Angelegenheiten</b>					
431	Städt. Alten- und Pflegeheime					
431 9 3220	Darlehen . . . . .	444 000	444 000	—	—	—
	Zu übertragen:	444 000	444 000	—	—	—



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	28 852 500	—	—	—	
266	Werkkunstschule					
266 9 9501	Werkkunstschule (Nordpark) . .	40 000	1 800 000*	—	1 760 000	
266 9 9502	Modeschule (Schloß Eller) . . .	600 000	800 000*	—	200 000	
268	Robert-Schumann-Konservatorium					
268 9 9500	Neubau Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	1 600 000	2 400 000*	—	800 000	
	Summe des Einzelplans 2:	31 092 500	—	—	—	
	<b>3. Kultur</b>					
311	Universität					
311 9 9700	Verlegung der 110-KV-Freileitung	2 025 000	2 025 000*	—	—	
331	Theaterverwaltung					
331 9 9501	Bau eines Schauspielhauses . .	5 000 000	36 932 000	1965 = 3 700 000 1966 = 7 020 858 1967 = 8 000 000 1968 = 9 780 000	3 431 142	
331 9 9502	Theaterwerkstätten (Kaufring) .	2 000 000	3 940 000*	1968 = 200 000	1 740 000	
364	Stadtgeschichtliches Museum					
364 9 9500	Ausbau des Spee'schen Palais .	500 000	4 000 000*	1967 = 159 500 1968 = 200 000	3 140 500	
	Summe des Einzelplans 3:	9 525 000	—	—	—	
	<b>4. Soziale Angelegenheiten</b>					
431	Städt. Alten- und Pflegeheime					
431 9 9501	Alten-Appartement Chlodwigstr.	444 000	2 646 000	1967 = 1 201 600 1968 = 1 000 000	400	
	Zu übertragen:	4 44 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	444 000	444 000	—	—	—
465	Städt. Kindertagesstätten					
465 9 3221	Darlehen . . . . .	189 000	189 000	—	—	—
465 9 3303	Entnahme aus Rücklagen . . . . .	150 000	—	150 000	—	—
465 9 3222	Darlehen . . . . .	350 000	350 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 4:	1 133 000	983 000	150 000	—	—
	<b>5. Gesundheitspflege</b>					
501	Allgemeine Gesundheitspflege					
501 9 3231	Innere Darlehen . . . . .	450 000	450 000	—	—	—
511	Städt. Krankenanstalten					
511 9 3221	Darlehen . . . . .	620 000	620 000	—	—	—
511 9 3212	Landesdarlehen . . . . .	7 000 000	7 000 000	—	—	—
511 9 3300	Entnahme aus Rücklagen . . . . .	500 000	—	500 000	—	—
511 9 3229	Darlehen . . . . .	2 500 000	2 500 000	—	—	—
511 9 3213	Landesdarlehen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—
511 9 3222	Darlehen . . . . .	1 500 000	1 500 000	—	—	—
511 9 3260	Darlehen . . . . .	495 000	495 000	—	—	—
511 9 0711	Bundeszuschuß . . . . .	400 000	—	—	—	400 000
511 9 3211	Landesdarlehen . . . . .	400 000	400 000	—	—	—
511 9 3223	Darlehen . . . . .	400 000	400 000	—	—	—
511 9 0712	Bundeszuschuß . . . . .	440 000	—	—	—	440 000
511 9 3210	Landesdarlehen . . . . .	440 000	440 000	—	—	—
511 9 3224	Darlehen . . . . .	448 000	448 000	—	—	—
511 9 0715	Bundeszuschuß . . . . .	265 000	—	—	—	265 000
511 9 3215	Landesdarlehen . . . . .	265 000	265 000	—	—	—
511 9 3225	Darlehen . . . . .	270 000	270 000	—	—	—
511 9 3226	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
511 9 3261	Darlehen . . . . .	850 000	850 000	—	—	—
511 9 0718	Bundeszuschuß . . . . .	265 000	—	—	—	265 000
511 9 3217	Landesdarlehen . . . . .	265 000	265 000	—	—	—
511 9 3262	Darlehen . . . . .	270 000	270 000	—	—	—
511 9 0719	Bundeszuschuß . . . . .	93 000	—	—	—	93 000
511 9 0721	Landeszuschuß . . . . .	93 000	—	—	—	93 000
511 9 3263	Darlehen . . . . .	94 000	94 000	—	—	—
	Zu übertragen:	20 123 000	18 067 000	500 000	—	1 556 000



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	444 000	—	—	—	
465	Städt. Kindertagesstätten					
465 9 9500	Kindertagesstätte Garath NO .	189 000	539 400	1968 = 350 000	400	
465 9 9502	Kindergarten Himmelgeister Str.	500 000	541 000*	—	41 000	
	Summe des Einzelplans 4:	1 133 000	—	—	—	
	<b>5. Gesundheitspflege</b>					
501	Allgemeine Gesundheitspflege					
501 9 9500	Gesundheitsamtsnebenstelle in Benrath . . . . .	450 000	680 000*	1968 = 200 000	30 000	
511	Städt. Krankenanstalten					
511 9 9400	Grunderwerb . . . . .	620 000	—	—	—	
511 9 9534	Krankenhaus Gerresheim . . .	10 000 000	38 847 710	1967 = 3 000 000 1968 = 7 000 000	18 847 710	
511 9 9535	Wohnheime und Wohngebäude (Krankenhaus Gerresheim) . .	3 000 000	8 885 168	1968 = 2 214 000	3 671 168	
511 9 9539	Ausbau des Nordflügels Heizkraftwerk . . . . .	495 000	855 000	1968 = 200 000	160 000	
511 9 9540	Schule für Krankenschwestern und Kinderkrankenschwestern mit Schwesternschülerinnen-Unterkünften . . . . .	1 200 000	1 601 350	—	401 350	
511 9 9541	Neubau Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde . . . . .	1 328 000	1 628 000*	1968 = 300 000	—	
511 9 9542	Neubau Schwesternschule mit Internat . . . . .	800 000	1 782 000*	—	982 000	
511 9 9543	Blutbank für Chirur. Klinik . .	300 000	1 200 000*	—	900 000	
511 9 9544	Um- und Erweiterungsbauten .	850 000	850 000*	—	—	
511 9 9549	Umbau und Erweiterung der Orthopädischen Klinik und der Poliklinik . . . . .	800 000	1 348 000*	—	548 000	
511 9 9823	Inventar Orthopädische Klinik und Poliklinik . . . . .	280 000	320 000*	—	40 000	
	Zu übertragen:	20 123 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagen-entnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	20 123 000	18 067 000	500 000	—	1 556 000
511 9 0720	Bundeszuschuß . . . . .	37 000	—	—	—	37 000
511 9 0722	Landeszuschuß . . . . .	37 000	—	—	—	37 000
511 9 3264	Darlehen . . . . .	38 000	38 000	—	—	—
551	Sportplätze und Turnhallen					
551 9 3221	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
552	Rheinstadion					
552 9 3301	Entnahme aus Rücklagen . . .	500 000	—	500 000	—	—
552 9 3221	Darlehen . . . . .	5 000 000	5 000 000	—	—	—
553	Eisstadion					
553 9 3231	Innere Darlehen . . . . .	2 500 000	2 500 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 5:	28 735 000	26 105 000	1 000 000	—	1 630 000
	<b>6. Bau- und Wohnungswesen</b>					
641	Wohnungswesen					
641 9 3221	Darlehen . . . . .	4 000 000	4 000 000	—	—	—
641 9 3310	Entnahme aus Rücklagen . . .	13 500 000	—	13 500 000	—	—
641 9 3303	Entnahme aus Rücklagen . . .	1 000 000	—	1 000 000	—	—
641 9 3306	Entnahme aus Rücklagen . . .	300 000	—	300 000	—	—
641 9 3305	Entnahme aus Rücklagen . . .	2 000 000	—	2 000 000	—	—
641 9 3307	Entnahme aus Rücklagen . . .	2 450 000	—	2 450 000	—	—
641 9 0711	Überweisung der Lastenausgleichsbank für Aufbaudarlehen . . .	500 000	—	—	—	500 000
641 9 3308	Entnahme aus Rücklagen . . .	250 000	—	250 000	—	—
	Zu übertragen:	24 000 000	4 000 000	19 500 000	—	500 000



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	20 123 000	—	—	—	
511 9 9824	Inventar Neubau Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde . . . . .	112 000	112 000	—	—	
551	Sportplätze und Turnhallen					
551 9 9400	Grunderwerb . . . . .	500 000	—	—	—	
552	Rheinstadion					
552 9 9500	Ausbau Rheinstadion . . . . .	5 500 000	12 580 000	1968 = 2 520 072	4 559 928	
553	Eisstadion					
553 9 9500	Überdachung des Eisstadions . .	2 500 000	2 800 000	—	300 000	
	Summe des Einzelplans 5:	28 735 000	—	—	—	
	<b>6. Bau- und Wohnungswesen</b>					
641	Wohnungswesen					
641 9 9400	Grunderwerb einschl. Aufschlie- bung D'dorf-Garath — Innere Aufschliebung . . . . . Grunderwerb — DM . Aufschliebung 4 000 000 DM .	4 000 000	—	—	—	
641 9 9401	Grunderwerb D'dorf-Garath Süd-Süd . . . . .	13 500 000	—	—	—	
641 9 9200	Arbeitgeberdarlehen an städt. Belegschaftsmitglieder . . . . .	1 000 000	—	—	—	Zu Nr. 641 9 9200: Für Arbeitgeberdarlehen dürfen im Rj. 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 1 200 000 DM ausgesprochen werden.
641 9 9201	Zur Förderung des Wohnungsbaues für Dringlichkeitsfälle. .	300 000	—	—	—	Zu Nr. 641 9 9202: Für sonstige Förderung des Wohnungsbaues für städtische Belegschaftsmitglieder dürfen im Rj. 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 2 000 000 DM ausgesprochen werden.
641 9 9202	Sonstige Förderung des Wohnungsbaues für städt. Belegschaftsmitglieder . . . . .	2 000 000	—	—	—	Zu Nr. 641 9 9204: Für Vorhabenbetroffene dürfen im Rechnungsjahr 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 3 000 000 DM ausgesprochen werden.
641 9 9204	Zur Förderung des Wohnungsbaues für Vorhabenbetroffene .	2 450 000	—	—	—	
641 9 9205	Weitergabe der Aufbaudarlehen	500 000	—	—	—	Zu Nr. 641 9 9207: Zur Förderung des Wohnungsbaues für Lehrer im Landesbedienstetenprogramm dürfen im Rj. 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 250 000 DM ausgesprochen werden.
641 9 9207	Zur Förderung des Wohnungsbaus für Lehrer im Landesbedienstetenprogramm . . . . .	250 000	—	—	—	
	Zu übertragen:	24 000 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	24 000 000	4 000 000	19 500 000	—	500 000
641 9 3500	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen in Düsseldorf-Garath . . . . .	1 000 000	—	—	—	1 000 000
642	Kleingärten					
642 9 3221	Darlehen . . . . .	550 000	550 000	—	—	—
651	Straßenbau					
651 9 3262	Darlehen . . . . .	8 000 000	8 000 000	—	—	—
651 9 3220	Darlehen . . . . .	11 500 000	11 500 000	—	—	—
651 9 3400	Entnahme aus dem Allgemeinen Kapitalvermögen . . . . .	2 500 000	—	—	—	2 500 000
651 9 3226	Darlehen . . . . .	5 000 000	5 000 000	—	—	—
651 9 3303	Rücklagenentnahme . . . . .	50 000	—	50 000	—	—
651 9 0710	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	550 000	—	—	—	550 000
651 9 3282	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
651 9 3305	Rücklagenentnahme . . . . .	50 000	—	50 000	—	—
651 9 3307	Rücklagenentnahme . . . . .	78 500	—	78 500	—	—
651 9 0709	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	1 150 000	—	—	—	1 150 000
651 9 3261	Darlehen . . . . .	267 000	267 000	—	—	—
651 9 0723	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	700 000	—	—	—	700 000
651 9 0725	Landeszuschuß . . . . .	150 000	—	—	—	150 000
651 9 0767	Landeszuschuß . . . . .	79 600	—	—	—	79 600
651 9 0768	Bundeszuschuß . . . . .	132 800	—	—	—	132 800
651 9 3260	Darlehen . . . . .	141 600	141 600	—	—	—
	Zu übertragen:	56 399 500	29 958 600	19 678 500	—	6 762 400



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	24 000 000	—	—	—	
641 9 9301	An die Rücklage für den Grunderwerb für den Wohnungsbau einschl. Baureifmachung städt. Grundstücke . . . . .	1 000 000	—	—	—	
642	Kleingärten					
642 9 9400	Grunderwerb . . . . .	550 000	—	—	—	
651	Straßenbau					
651 9 9400	Umlegungsmaßnahmen . . . . .	8 000 000	—	—	—	
651 9 9401	Freilegungsmaßnahmen . . . . .	14 000 000	—	—	—	
651 9 9403	Freilegungsmaßnahmen für die U-Bahn-Trasse . . . . .	5 000 000	7 000 000*	—	2 000 000	
651 9 9602	Straßenbaumaßnahmen im Zuge der Neuordnung* . . . . . 5. Zwischenlösung 50 000 DM Bürgersteigbeplattung Umlegungsgebiet Eller I. Abschnitt Umlegungsgebiet a. d. Heerdter Landstr. Anliegerstr. zwischen Insel- und Scheibenstr.	50 000	—	—	—	
651 9 9604	Hamborner Str. von Unterrather Str. bis Beedstr. . . . .	550 000	600 000*	1968 = 50 000	—	
651 9 9606	Hochlegung Akademiestr. und Parkplatz . . . . .	500 000	999 000	1968 = 400 000	99 000	
651 9 9607	Neußer Straße . . . . .	50 000	1 536 000	1967 = 50 000 1968 = 1 486 000	—	
651 9 9608	Fürstenwall . . . . .	78 500	1 378 500	1967 = 50 000 1968 = 1 250 000	—	
651 9 9609	Düsseldorfer Straße . . . . .	1 417 000	2 417 000	1968 = 300 000	700 000	
651 9 9610	Jan-Wellem-Platz (Neuordnung) 1. Zwischenlösung — 3. Straßenbaumaßnahmen 830 000 DM 7. Bauleitungskosten 20 000 DM	850 000	44 720 000	1960 = 1 246 000 1961 = 8 200 000 1962 = 11 300 000 1963 = 10 013 846 1964 = 5 496 244 1965 = 1 900 000 1966 = 550 000 1967 = 1 373 948 1968 = 800 000	2 929 962	
651 9 9611	Vennhauser Allee, II BA. . . . .	354 000	1 254 000	1968 = 900 000	—	
	Zu übertragen:	56 399 500	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	56 399 500	29 958 600	19 678 500	—	6 762 400
651 9 0719	Landeszuschuß . . . . .	500 000	—	—	—	500 000
651 9 0749	Bundeszuschuß . . . . .	1 000 000	—	—	—	1 000 000
651 9 0718	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	500 000	—	—	—	500 000
651 9 0830	Anteile Dritter . . . . .	100 000	—	—	—	100 000
651 9 0712	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	950 000	—	—	—	950 000
651 9 0722	Landeszuschuß . . . . .	1 100 000	—	—	—	1 100 000
651 9 0780	Bundeszuschuß . . . . .	1 900 000	—	—	—	1 900 000
651 9 0741	Bundeszuschuß . . . . .	250 000	—	—	—	250 000
651 9 0783	Landeszuschuß . . . . .	150 000	—	—	—	150 000
651 9 3243	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
651 9 0832	Anteile Dritter . . . . .	1 350 000	—	—	—	1 350 000
651 9 0716	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	650 000	—	—	—	650 000
651 9 0742	Landeszuschuß . . . . .	342 000	—	—	—	342 000
651 9 0744	Bundeszuschuß . . . . .	570 000	—	—	—	570 000
651 9 3269	Darlehen . . . . .	228 000	228 000	—	—	—
651 9 3267	Darlehen . . . . .	400 000	400 000	—	—	—
651 9 0724	Landeszuschuß . . . . .	900 000	—	—	—	900 000
651 9 0720	Bundeszuschuß . . . . .	399 000	—	—	—	399 000
651 9 0703	Landeszuschuß . . . . .	1 000 000	—	—	—	1 000 000
651 9 0704	Bundeszuschuß . . . . .	1 500 000	—	—	—	1 500 000
651 9 3288	Darlehen . . . . .	397 000	397 000	—	—	—
651 9 3279	Darlehen . . . . .	520 000	520 000	—	—	—
651 9 0717	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	500 000	—	—	—	500 000
651 9 3271	Darlehen . . . . .	200 000	200 000	—	—	—
651 9 3272	Darlehen . . . . .	212 000	212 000	—	—	—
651 9 3308	Entnahme aus Rücklagen . . .	90 000	—	90 000	—	—
651 9 0729	Landeszuschuß . . . . .	120 000	—	—	—	120 000
651 9 0728	Bundeszuschuß . . . . .	200 000	—	—	—	200 000
651 9 0781	Landeszuschuß . . . . .	150 000	—	—	—	150 000
651 9 0782	Bundeszuschuß . . . . .	250 000	—	—	—	250 000
651 9 3275	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
651 9 3276	Darlehen . . . . .	153 000	153 000	—	—	—
	Zu übertragen:	73 180 500	32 268 600	19 768 500	—	21 143 400



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	56 399 500	—	—	—	
651 9 9612	Haroldstr./Graf-Adolf-Str. . . . .	2 000 000	6 652 000	1968 = 1 500 000	3 152 000	
651 9 9614	St.-Franziskusstraße . . . . .	4 050 000	9 994 000	1968 = 3 000 000	2 944 000	
651 9 9615	Danziger Str. II. BA . . . . .	500 000	7 700 000*	—	7 200 000	
651 9 9616	Überführungsbauwerk Franklinstraße . . . . .	2 000 000	9 070 000	1968 = 1 500 000	5 570 000	
651 9 9617	Stahlhochstr. Werstener Kreuz . . . . .	1 140 000	2 540 000	1968 = 1 000 000	400 000	
651 9 9618	Aachener Platz/Fleher Straße . . . . .	400 000	500 000*	1968 = 100 000	—	
651 9 9619	Straßenbau D'dorf-Garath — Äußere Aufschließung — . . . . .	1 299 000	14 425 000	1961 = 870 000 1962 = 610 000 1964 = 1 860 000 1965 = 3 450 000 1966 = 3 800 000 1967 = 1 170 000 1968 = 290 000	1 076 000	
651 9 9620	Mannesmannufer/Stromstr. . . . .	2 500 000	12 000 000	1968 = 6 000 000	3 500 000	
651 9 9622	Vogelsanger Weg . . . . .	397 000	1 057 000	1968 = 660 000	—	
651 9 9623	Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz . . . . .	520 000	—	—	—	
651 9 9626	Lichtenbroicher Weg . . . . .	500 000	1 500 000	—	1 000 000	
651 9 9627	V.S.A. Heinrich-/Graf-Recke-Str. . . . .	200 000	200 000	—	—	
651 9 9628	Dernbuschweg . . . . .	212 000	212 000	—	—	
651 9 9629	Ulmen-/Johannstr. . . . .	410 000	410 000	—	—	
651 9 9630	Am Schönenkamp, II. BA . . . . .	500 000	800 000	—	300 000	
651 9 9631	Umgestaltung der Grabenstr. . . . .	153 000	153 000	—	—	
	Zu übertragen:	73 180 500	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagen-entnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außer-ordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	73 180 500	32 268 600	19 768 500	—	21 143 400
651 9 0784	Landeszuschuß . . . . .	130 000	—	—	—	130 000
651 9 0785	Bundeszuschuß . . . . .	200 000	—	—	—	200 000
651 9 3284	Darlehen . . . . .	140 000	140 000	—	—	—
651 9 3290	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
651 9 3310	Entnahme aus Rücklagen . . .	50 000	—	50 000	—	—
651 9 3291	Darlehen . . . . .	750 000	750 000	—	—	—
651 9 3292	Darlehen . . . . .	130 000	130 000	—	—	—
651 9 3295	Darlehen . . . . .	800 000	800 000	—	—	—
651 9 0789	Landeszuschuß . . . . .	450 000	—	—	—	450 000
651 9 0790	Bundeszuschuß . . . . .	750 000	—	—	—	750 000
651 9 3296	Darlehen . . . . .	300 000	300 000	—	—	—
651 9 3297	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
651 9 3298	Darlehen . . . . .	1 000 000	1 000 000	—	—	—
651 9 3250	Darlehen . . . . .	410 000	410 000	—	—	—
651 9 3251	Darlehen . . . . .	2 500 000	2 500 000	—	—	—
651 9 3252	Darlehen . . . . .	1 200 000	1 200 000	—	—	—
651 9 3246	Darlehen . . . . .	250 000	250 000	—	—	—
651 9 3249	Darlehen . . . . .	10 000 000	10 000 000	—	—	—
651 9 3200	Darlehen . . . . .	102 700	102 700	—	—	—
651 9 3245	Darlehen . . . . .	1 000 000	1 000 000	—	—	—
651 9 0714	Landeszuschuß . . . . .	300 000	—	—	—	300 000
651 9 0715	Bundeszuschuß . . . . .	500 000	—	—	—	500 000
651 9 0702	Landeszuschuß . . . . .	2 000 000	—	—	—	2 000 000
651 9 0788	Bundeszuschuß . . . . .	5 000 000	—	—	—	5 000 000
651 9 3320	Entnahme aus Rücklagen . . .	114 000	—	114 000	—	—
	Zu übertragen:	101 857 200	51 451 300	19 932 500	—	30 473 400



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzung DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	73 180 500	—	—	—	
651 9 9632	Fußgängerbrücke über die Witzelstraße und Ausbau Strümpellstraße . . . . .	470 000	670 000	—	200 000	
651 9 9633	Straßenbau-Hochlegung BB Rath-Eller . . . . .	100 000	3 500 000*	—	3 400 000	
651 9 9634	Gurlittstr. . . . .	50 000	100 200	1968 = 50 000	200	
651 9 9635	Harffstr. . . . .	750 000	1 393 300	—	643 300	
651 9 9636	Arnulfstr./Wettiner Str. mit VSA Quirinstr. . . . .	130 000	130 000*	—	—	
651 9 9637	Vorplatzgestaltung Schauspielhaus . . . . .	800 000	1 000 000*	—	200 000	
651 9 9638	Hellerhofweg . . . . .	1 500 000	2 264 000*	—	764 000	
651 9 9639	Umlegungsgebiet Hassels, II. BA	500 000	500 000*	—	—	
651 9 9640	Parkplätze unter der Kniebrücke, rechtsrheinisch . . . . .	1 000 000	1 191 000	—	191 000	
651 9 9641	Nikolaus-Knopp-Platz . . . . .	410 000	540 000	1968 = 130 000	—	
651 9 9642	Fußgängerpassagen in der Schadowstr. . . . .	2 500 000	8 100 000*	1968 = 450 000	5 150 000	
651 9 9643	Neuordnung des Gesamtverkehrs am Vorplatz Hauptbahnhof .	1 200 000	2 300 000*	—	1 100 000	
651 9 9644	Neugestaltung des Marktplatzes	250 000	250 000*	—	—	
651 9 9645	Straßenbau neues Messegelände .	10 000 000	30 000 000*	—	20 000 000	
651 9 9646	Kreisstr. 2 zwischen Tiefenbroicher Weg und prov. Zufahrt zur Fa. Frowein & Nolden . .	102 700	102 700	—	—	
651 9 9647	Fortführung der EB 8 zwischen Südlichem Zubringer und Schlesische Str. . . . .	1 000 000	1 000 000*	—	—	
651 9 9658	Lenastraße, I. BA . . . . .	800 000	7 612 000	1967 = 200 000 1968 = 6 112 000	500 000	
651 9 9666	Straßenbau im Zuge der Kniebrücke . . . . .	7 000 000	16 082 000	1967 = 1 000 000 1968 = 6 500 000	1 582 000	
651 9 9671	Umlegungsgebiet Hassels I. BA	114 000	IBA 2 920 000	1966 = 5 798 1967 = 1 200 000 1968 = 1 600 000	202	
	Zu übertragen:	101 857 200	—	—	—	

# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	101 857 200	51 451 300	19 932 500	—	30 473 400
651 9 0726	Landeszuschuß . . . . .	99 000	—	—	—	99 000
651 9 0727	Bundeszuschuß . . . . .	200 000	—	—	—	200 000
651 9 0761	Landeszuschuß . . . . .	123 000	—	—	—	123 000
651 9 0762	Bundeszuschuß . . . . .	205 000	—	—	—	205 000
651 9 3247	Darlehen . . . . .	83 000	83 000	—	—	—
651 9 0743	Landeszuschuß . . . . .	1 600 000	—	—	—	1 600 000
651 9 0747	Bundeszuschuß . . . . .	2 400 000	—	—	—	2 400 000
651 9 0763	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	2 600 000	—	—	—	2 600 000
651 9 0764	Landeszuschuß . . . . .	1 800 000	—	—	—	1 800 000
965 1 0765	Bundeszuschuß . . . . .	2 600 000	—	—	—	2 600 000
651 9 0791	Finanzzuweisungen gemäß § 12 FAG . . . . .	1 000 000	—	—	—	1 000 000
651 9 3254	Darlehen . . . . .	1 900 000	1 900 000	—	—	—
652	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten					
652 9 0711	Bundeszuschuß . . . . .	10 000 000	—	—	—	10 000 000
652 9 0710	Landeszuschuß . . . . .	5 000 000	—	—	—	5 000 000
652 9 0713	Landeszuschuß . . . . .	300 000	—	—	—	300 000
652 9 0714	Bundeszuschuß . . . . .	526 000	—	—	—	526 000
652 9 0715	Landeszuschuß . . . . .	1 500 000	—	—	—	1 500 000
652 9 0716	Bundeszuschuß . . . . .	2 500 000	—	—	—	2 500 000
652 9 3227	Darlehen . . . . .	1 000 000	1 000 000	—	—	—
661	Wasserbau					
661 9 3221	Darlehen . . . . .	600 000	600 000	—	—	—
661 9 0710	Landeszuschuß . . . . .	1 100 000	—	—	—	1 100 000
661 9 3225	Darlehen . . . . .	400 000	400 000	—	—	—
661 9 0712	Landeszuschuß . . . . .	285 000	—	—	—	285 000
661 9 3224	Darlehen . . . . .	240 000	240 000	—	—	—
661 9 0714	Landeszuschuß . . . . .	530 000	—	—	—	530 000
661 9 3227	Darlehen . . . . .	270 000	270 000	—	—	—
661 9 0715	Landeszuschuß . . . . .	1 065 000	—	—	—	1 065 000
661 9 3228	Darlehen . . . . .	535 000	535 000	—	—	—
	Zu übertragen:	142 318 200	56 479 300	19 932 500	—	65 906 400



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	101 857 200	—	—	—	
651 9 9680	Am Schönenkamp I BA . . . . .	299 000	1 880 000	1967 = 180 800 1968 = 1 400 000	200	
651 9 9685	Merowingerstr./Chlodwigstr. . . . .	411 000	911 000	—	500 000	
651 9 9689	Himmelgeister Str., I. BA . . . . .	4 000 000	12 444 000	1967 = 1 000 1968 = 3 000 000	5 443 000	
651 9 9692	Umgestaltung Vorplatz Nordfriedhof . . . . .	7 000 000	20 982 000	1967 = 860 000 1968 = 7 500 000	5 622 000	
651 9 9694	Anteil Neubau Bundesstr. 8 . . . . .	1 000 000	5 700 000*	1967 = 700 000 1968 = 3 000 000	1 000 000	
651 9 9700	Verkehrssignalanlagen* . . . . . 1. Zwischenlösung 1 900 000 DM Erweiterung der Zentralsteuerung	1 900 000	—	—	—	
652	<b>Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten</b>					
652 9 9605	Bau der Kniebrücke . . . . .	15 000 000	110 100 000	1965 = 900 000 1966 = 17 700 000 1967 = 33 667 177 1968 = 32 000 000	5 832 823	
652 9 9609	Ersatzbauten für die im Zuge der Kniebrücke wegfallenden Hafenanlagen . . . . .	826 000	7 171 000	1966 = 600 000 1967 = 2 100 000 1968 = 2 201 000	1 444 000	
652 9 9611	Oberkasseler Brücke . . . . .	5 000 000	68 261 000*	—	63 261 000	
661	<b>Wasserbau</b>					
661 9 9400	Grunderwerb . . . . .	600 000	—	—	—	
661 9 9604	Ausbau des Hoxbaches . . . . .	1 500 000	3 460 000	1967 = 1 000 000	960 000	
661 9 9607	Teilausbau Pillebach im Bereich der Bergischen Landstr. . . . .	525 000	1 160 000	1967 = 110 000 1968 = 525 000	—	
661 9 9611	Ausbau des Eselsbaches . . . . .	800 000	2 700 000	—	1 900 000	
661 9 9612	Bau eines 2. Durchlasses für den Brückerbach am Werstener Kreuz . . . . .	1 600 000	3 200 000	1968 = 200 000	1 400 000	
	Zu übertragen:	142 318 200	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	142 318 200	56 479 300	19 932 500	—	65 906 400
661 9 0716	Landeszuschuß . . . . .	300 000	—	—	—	300 000
661 9 3231	Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
661 9 0717	Landeszuschuß . . . . .	600 000	—	—	—	600 000
661 9 3232	Darlehen . . . . .	200 000	200 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 6:	143 518 200	56 779 300	19 932 500	—	66 806 400
	<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</b>					
701	Straßenbeleuchtung					
701 9 3221	Darlehen . . . . .	4 100 000	4 100 000	—	—	—
704	Müllbeseitigung und -verwertung					
704 9 3301	Entnahme aus Rücklagen . . .	176 000	—	176 000	—	—
705	Fuhrpark					
705 9 3223	Darlehen . . . . .	900 000	900 000	—	—	—
707	Kanalisation					
707 9 3226	Darlehen . . . . .	750 000	750 000	—	—	—
707 9 3220	Darlehen . . . . .	3 000 000	3 000 000	—	—	—
707 9 3223	Darlehen . . . . .	1 430 000	1 430 000	—	—	—
	Zu übertragen:	10 356 000	10 180 000	176 000	—	—



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	142 318 200	—	—	—	
661 9 9613	Sicherung der Deichlager am Rheinufer Volmerswerth . . . .	400 000	403 000	—	3 000	
661 9 9614	Regulierung und Befestigung des Rheinufer Benrath . . . . .	800 000	800 000	—	—	
	Summe des Einzelplans 6:	143 518 200	—	—	—	
<b>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</b>						
701	Straßenbeleuchtung					
701 9 9702	Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen . . . . .	4 100 000	—	—	—	
704	Müllbeseitigung und -verwertung					
704 9 9801	Beschaffung von Fahrzeugen, Behältern usw. . . . .	176 000	176 000*	—	—	
705	Fuhrpark					
705 9 9504	Fuhrparknebenstelle Benrath . . . . .	900 000	2 710 000	1968 = 1 810 000	—	
707	Kanalisation					
707 9 9502	Betriebshof Benrath . . . . .	750 000	1 250 000*	1968 = 100 000	400 000	
707 9 9600	Kläranlage Düsseldorf Nord in Ilverich . . . . .	3 000 000	I. + II. B.A. 81 689 000	1951 = 70 000 1952 = 3 452 000 1953 = 4 966 745 1954 = 100 000 1955 = 1 191 915 1956 = 325 000 1957 = 3 000 000 1958 = 4 200 000 1959 = 9 000 000 1960 = 1 200 000 1961 = 2 590 000 1962 = 6 845 999 1963 = 13 016 423 1964 = 9 000 000 1965 = 5 000 000 1966 = 5 930 000 1967 = 2 187 000 1968 = 5 100 000	4 624 748	
707 9 9605	Erweiterung des Kanalnetzes* . 8. Zwischenlösung Billenkothenweg Deutzer Str. In der Elb Starenweg Neues Messengelände Sportgelände Stockumer Höfe Harffstr. 1 430 000 DM	1 430 000	—	—	—	
	Zu übertragen:	10 356 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagenentnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außerordentliche Einnahmen DM
	Übertrag:	10 356 200	10 180 000	176 000	—	—
707 9 3262	Darlehen . . . . .	150 000	150 000	—	—	—
707 9 0831	Anteile Dritter . . . . .	390 000	—	—	—	390 000
707 9 3261	Darlehen . . . . .	3 610 000	3 610 000	—	—	—
707 9 3266	Darlehen . . . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—
707 9 3273	Darlehen . . . . .	1 150 000	1 150 000	—	—	—
707 9 3275	Darlehen . . . . .	970 000	970 000	—	—	—
707 9 3276	Darlehen . . . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—
707 9 3221	Darlehen . . . . .	980 000	980 000	—	—	—
707 9 3277	Darlehen . . . . .	10 000 000	10 000 000	—	—	—
707 9 0832	Anteile Dritter . . . . .	624 000	—	—	—	624 000
707 9 3225	Darlehen . . . . .	176 000	176 000	—	—	—
711	Feuerwehr					
711 9 3221	Darlehen . . . . .	500 000	500 000	—	—	—
731	Friedhöfe und Krematorium					
731 9 3302	Entnahme aus Rücklagen . . .	250 000	—	250 000	—	—
731 9 3301	Entnahme aus Rücklagen . . .	500 000	—	500 000	—	—
731 9 3224	Darlehen . . . . .	657 000	657 000	—	—	—
731 9 3239	Innere Darlehen . . . . .	232 000	232 000	—	—	—
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen					
741 9 3224	Darlehen . . . . .	470 000	470 000	—	—	—
741 9 3222	Darlehen . . . . .	400 000	400 000	—	—	—
741 9 3233	Innere Darlehen . . . . .	100 000	100 000	—	—	—
741 9 3303	Entnahme aus Rücklagen . . .	156 000	—	156 000	—	—
	Summe des Einzelplans 7:	35 671 000	33 575 000	1 082 000	—	1 014 000



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen DM	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	10 356 000	—	—	—	
707 9 9610	Regenauslaßkanal Karweg . . .	150 000	2 560 000	1968 = 315 000	2 095 000	
707 9 9617	Hauptsammelkanal Süd . . . . .	4 000 000	33 850 000*	1967 = 1 050 000 1968 = 8 300 000	25 500 000	
707 9 9621	Hochwasserpumpwerk Holthausen und Verbindungsbauwerk Karweg . . . . .	2 000 000	7 660 000	1967 = 400 000 1968 = 1 500 000	3 760 000	
707 9 9625	Kanalisation Lichtenbroicher Weg I. und II. BA . . . . .	1 150 000	3 350 000	—	2 200 000	
707 9 9627	Kanalisation der Spangerstr. .	970 000	1 050 000	1968 = 80 000	—	
707 9 9628	Sammelkanal Heerdt-Lörick . .	2 000 000	7 000 000	1968 = 200 000	4 800 000	
707 9 9629	Kanalisation Lichtenbroich, III. BA . . . . .	980 000	980 000	—	—	
707 9 9630	Kläranlage Süd. . . . .	10 000 000	88 000 000	1968 = 2 300 000	75 700 000	
707 9 9631	Kanalisation der Niederheider Straße. . . . .	800 000	800 000	—	—	
711	Feuerwehr					
711 9 9501	Erweiterungsbau Feuerwache Hüttenstr. . . . .	500 000	2 500 000*	—	2 000 000	
731	Friedhöfe und Krematorium					
731 9 6310	Entgelt für den neuen Friedhof in Kalkum, 1. Rate. . . . .	250 000	500 000	1968 = 250 000	—	
731 9 9400	Grunderwerb und Nebenkosten für verschiedene Friedhöfe . .	500 000	—	—	—	
731 9 9700	Geländeherichtung, Aufschließung, Erneuerungs- und Erweiterungsarbeiten an verschiedenen Friedhöfen . . . . .	657 000	—	—	—	
731 9 9513	Betriebshof Friedhof Gerresheim	232 000	232 000	—	—	
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen					
741 9 9400	Grunderwerb und Nebenkosten einschl. Aufschließung für Grünflächen, Kinderspielplätze usw.	470 000	—	—	—	
741 9 9700	Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielpl. in D'dorf-Garath	400 000	—	—	—	
741 9 9509	Herrichtung des alten Herrenhauses Kürtenhof . . . . .	256 000	356 000	1968 = 100 000	—	
	Summe des Einzelplans 7:	35 671 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969  DM	Davon			
			Darlehen  DM	Rücklagen- entnahmen  DM	Anteilsbeträge  DM	andere außer- ordentliche Einnahmen  DM
	<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen</b>					
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen					
817 9 3221	Darlehen	5 600 000	5 600 000	—	—	—
826	Hafen- und Umschlagsunternehmen					
826 9 3221	Darlehen . . . . .	2 500 000	2 500 000	—	—	—
	Summe des Einzelplans 8:	8 100 000	8 100 000	—	—	—



## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1969	Voraussichtliche Gesamtkosten gemäß § 22 GemHVO Mit * Kostenschätzungen	bisher bereitgestellt	noch bereitzustellen	Erläuterungen
		DM	DM	DM	DM	
	<b>8. Wirtschaftliche Unternehmen</b>					
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen					
817 9 9200	Weiterleitung von Darlehen an die Stadtwerke . . . . .	5 600 000	—	—	—	
826	Hafen- und Umschlagsunternehmen					
826 9 9200	Weiterleitung von Darlehen an die städt. Häfen . . . . .	2 500 000	—	—	—	
	Summe des Einzelplans 8:	8 100 000	—	—	—	

## Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Ansatz 1969 DM	Davon			
			Darlehen DM	Rücklagen-entnahmen DM	Anteilsbeträge DM	andere außer-ordentliche Einnahmen DM
<b><u>Einnahmen</u></b>						
<b>Zusammenstellung der Einzelpläne</b>						
0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	2 426 000	2 426 000	—	—	—
2	Schulen . . . . .	31 092 500	27 242 500	—	—	3 850 000
3	Kultur . . . . .	9 525 000	6 525 000	—	—	3 000 000
4	Soziale Angelegenheiten . . . . .	1 133 000	983 000	150 000	—	—
5	Gesundheitspflege . . . . .	28 735 000	26 105 000	1 000 000	—	1 630 000
6	Bau- und Wohnungswesen . . . . .	143 518 200	56 779 300	19 932 500	—	66 806 400
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	35 671 000	33 575 000	1 082 000	—	1 014 000
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	8 100 000	8 100 000	—	—	—
<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>		<b>260 200 700</b>	<b>161 735 800</b>	<b>22 164 500</b>	<b>—</b>	<b>76 300 400</b>
Davon:						
innere Darlehen . . . . .			6 000 000			
mithin äußere Darlehen . . . . .			155 735 800			



# Außerordentlicher Haushaltsplan

Nr. des Einzelplans	Namentliche Bezeichnung des Einzelplans	Ansatz 1969 DM
<b><u>Ausgaben</u></b>		
<b>Zusammenstellung der Einzelpläne</b>		
0	Allgemeine Verwaltung . . . . .	2 426 000
2	Schulen . . . . .	31 092 500
3	Kultur . . . . .	9 525 000
4	Soziale Angelegenheiten . . . . .	1 133 000
5	Gesundheitspflege . . . . .	28 735 000
6	Bau- und Wohnungswesen . . . . .	143 518 200
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung . . . . .	35 671 000
8	Wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	8 100 000
	<b>Gesamt- und Reinausgaben</b>	<b>260 200 700</b>
	<b>Gesamt- und Reineinnahmen</b>	<b>260 200 700</b>
	<b>Gleicht sich aus</b>	<b>—</b>





# **Sonderhaushaltsplan der Zusatzversorgungskasse**

**Festgesetzt** in Einnahme auf 19 099 800 DM  
in Ausgabe auf 19 099 800 DM  
durch Beschluß des Rates vom 28. 11. 1968

Zus.-Versorgungskasse

Namentliche Bezeichnung der Konten	Ansatz	Ansatz	Rechnung
	1969	1968	1967
	DM	DM	DM
<b>Zusatzversorgungskasse der Stadt Düsseldorf</b>			
<b><u>Einnahmen</u></b>			
<b>A. Beiträge der Arbeiter:</b>			
Stadtverwaltung			
Allgemeine Verwaltung . . . . .	902 700	845 200	881 640
Städt. Häfen . . . . .	30 700	31 600	30 980
Stadtwerke . . . . .	754 100	744 400	758 740
Stadtsparkasse . . . . .	5 200	4 800	5 207
Rhein. Bahngesellschaft AG . . . . .	872 400	850 800	911 308
Verkehrsverein e. V. . . . .	100	100	114
Neue Schauspiel G.m.b.H. . . . .	41 800	36 400	37 015
Flughafen Düsseldorf G.m.b.H. . . . .	129 500	109 800	126 271
Bausteinwerk G.m.b.H. . . . .	9 300	9 600	9 368
Industrieterrains A.G. . . . .	8 500	7 600	9 367
Deutsche Oper am Rhein . . . . .	32 000	29 400	32 031
Volkserholungsstätte „Unterbacher See“ . . . . .	200	200	241
Landesmuseum Volk und Wirtschaft e.V. . . . .	200	—	258
<b>B. Beiträge der Angestellten:</b>			
Stadtverwaltung			
Allgemeine Verwaltung . . . . .	1 353 700	1 172 200	1 336 600
Städt. Häfen . . . . .	20 600	17 700	20 471
Stadtwerke . . . . .	481 200	451 500	467 755
Stadt-Sparkasse . . . . .	281 400	240 000	278 852
Rhein. Bahngesellschaft A.G. . . . .	165 800	166 500	176 046
Verkehrsverein e. V. . . . .	4 700	4 500	4 733
Neue Schauspiel G.m.b.H. . . . .	12 500	11 600	11 940
Flughafen Düsseldorf G.m.b.H. . . . .	64 600	60 000	62 608
Bausteinwerk G.m.b.H. . . . .	2 400	2 000	2 228
Industrieterrains A.G. . . . .	4 700	3 600	5 921
Deutsche Oper am Rhein . . . . .	15 100	10 400	15 081
Volkserholungsstätte „Unterbacher See“ . . . . .	4 800	3 900	4 926
Landesmuseum Volk und Wirtschaft e.V. . . . .	2 700	—	3 208
<b>C. Sonstige Einnahmen:</b>			
1. Von der Ruhegeldkasse für Gemeindefürbeiter . . . . .	12 100	10 000	302 614
2. Von anderen Zusatzversorgungskassen . . . . .	200 000	250 000	211 281
3. Von Weiterversicherten . . . . .	38 900	13 000	33 909
4. Aus Beitragsnachzahlungen . . . . .	2 800	5 000	12 054
5. Aus Schadensersatzansprüchen . . . . .	2 000	5 000	20 706
6. Zinsen und Tilgungen . . . . .	11 500 000	11 939 000	11 888 102
Zwischensumme A.—C.	16 956 700	17 035 800	17 659 750



Namentliche Bezeichnung der Konten	Ansatz 1969	Ansatz 1968	Rechnung 1967
	DM	DM	DM
<b>D. Versorgungsumlage:</b>			
Stadtverwaltung			
Allgemeine Verwaltung . . . . .	908 100	874 800	1 335 771
Städt. Häfen . . . . .	20 500	20 300	30 871
Stadtwerke . . . . .	493 700	481 400	735 219
Stadt-Sparkasse . . . . .	113 500	100 800	169 015
Rhein. Bahngesellschaft AG . . . . .	415 200	426 300	652 378
Verkehrsverein e.V. . . . .	1 900	2 000	2 908
Neue Schauspiel GmbH. . . . .	21 700	19 100	29 373
Flughafen Düsseldorf G.m.b.H. . . . .	77 700	73 600	113 306
Landesmuseum Volk und Wirtschaft e.V. . . . .	1 200	1 400	2 078
Bausteinwerk GmbH. . . . .	4 700	4 800	7 074
Industrieterrains AG. . . . .	5 300	5 000	7 973
Deutsche Oper am Rhein . . . . .	13 100	1 400	19 590
Volkserholungsstätte „Unterbacher See“ . . . . .	1 400	1 800	2 066
Zinsen . . . . .	65 100	—	6 755
Entnahme aus dem Umlagevermögen. . . . .	—	20 425	—
Zwischensumme D.	2 143 100	2 033 125	3 114 377
<b>Reineinnahmen insgesamt</b>	<b>19 099 800</b>	<b>19 068 925</b>	<b>20 774 127</b>
<b><u>Ausgaben</u></b>			
<b>A. Leistungen aus dem Versicherungsvermögen:</b>			
1. Versicherungsrente für ehemalige Pflichtversicherte . . . . .	5 000 000	4 500 000	3 763 163
2. Versicherungsrente für Hinterbliebene . . . . .	1 300 000	1 200 000	969 819
3. Sterbegeld . . . . .	50 000	70 000	40 627
4. Abfindungen . . . . .	5 000	5 000	20 016
<b>B. Sonstige Ausgaben:</b>			
1. Beitragserstattungen . . . . .	800 000	800 000	627 831
2. An andere Zusatzversorgungskassen . . . . .	500 000	500 000	200 592
3. Beitragsabsetzungen aus Vorjahren . . . . .	1 000	4 000	1 422
4. An die Deckungsrücklage . . . . .	9 300 700	9 956 800	12 036 280
Zwischensumme A.—B.	16 956 700	17 035 800	17 659 750
<b>C. Leistungen aus dem Umlagevermögen:</b>			
Versorgungsrente für ehemalige Pflichtversicherte . . . . .	1 400 000	1 300 000	1 126 800
Versorgungsrente für Hinterbliebene . . . . .	400 000	400 000	313 101
Kinderzuschläge . . . . .	2 000	2 000	—
Sterbegeld . . . . .	150 000	150 000	103 474
Abfindung der Versorgungsrente . . . . .	10 000	10 000	—
Verwaltungskosten . . . . .	178 620	171 125	199 889
Zuführung zum Umlagevermögen . . . . .	2 480	—	1 371 113
Zwischensumme C.	2 143 100	2 033 125	3 114 377
<b>Reinausgaben insgesamt</b>	<b>19 099 800</b>	<b>19 068 925</b>	<b>20 774 127</b>
Reineinnahmen insgesamt	19 099 800	19 068 925	20 774 127
Gleicht sich aus	—	—	—

Mehreinnahmen aus A.—C. wachsen den Ausgaben bei A. und B. zu. Die Ausgaben der Buchstaben A. und B. sind gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen aus D. wachsen den Ausgaben bei C. zu. Die Ausgaben bei C. sind gegenseitig deckungsfähig.





**Sonderhaushaltsplan**  
der  
**Anton- und Katharina-  
Kippenberg-Stiftung**

Festgesetzt in Einnahme und  
Ausgabe auf 72 401,— DM  
durch Beschluß des Kuratoriums  
vom 2. Oktober 1968

Verfügungsberechtigt:  
Der Direktor der Anton- und  
Katharina-Kippenberg-Stiftung  
im Rahmen der Ermächtigungen  
durch das Kuratorium.

Kippenberg-Stiftg.

Titel	Namentliche Bezeichnung des Titels	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM	Erläuterungen
<b>Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung</b>					
<b><u>Einnahmen</u></b>					
1	Zuschuß der Stadt . . . . .	57 248	57 363	50 593	Zu Titel 2: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Titel 16 zu. Zu Titel 3: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Titel 11 zu.
2	Einnahmen aus Schenkungen . . . . .	1	1	281	
3	Einnahme aus Fotoarbeiten . . . . .	1	1	163	
4	Zuschuß der Stadt zur Herausgabe des Jahrbuches . . . . .	15 150	—	—	
5	Zuschuß zum Erwerb einer Sammlung . . . . .	1	—	—	
—	Weggefallene Titel . . . . .	—	—	800	
	Gesamteinnahmen:	72 401	57 365	51 837	
<b><u>Ausgaben</u></b>					
1	Reisekosten sowie Kosten für Teilnahme an Tagungen und Kongressen . . . . .	2 200	2 200	2 094	Die Titel 2, 3 und 4 sind gegenseitig deckungsfähig.
2	Transportkosten . . . . .	200	200	—	
3	Drucksachen und Buchbinderarbeiten . . . . .	1 000	1 000	865	
4	Zeitungen und Zeitschriften . . . . .	800	500	777	
5	Für die Herausgabe des Jahrbuches . . . . .	15 150	—	—	Die Titel 6 und 11 sind gegenseitig deckungsfähig.
6	Vortrags-Veranstaltungen . . . . .	2 500	2 500	2 737	
7	Vereinsbeiträge . . . . .	150	165	153	Die Titel 8 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig.
8	Für Forschungszwecke und wissenschaftliche Veröffentlichungen . . . . .	1 500	1 500	1 441	
9	Katalogisierung der Bestände . . . . .	2 000	3 000	1 892	
10	Für Sonderausstellungen . . . . .	5 000	4 300	196	Der Titel 16 ist über- tragbar.
11	Fotoarbeiten . . . . .	900	700	855	
12	Werbung und Druck von Postkarten usw. . . . .	6 000	5 300	5 997	
13	Verfügungsfonds des Vorstandes . . . . .	500	500	398	
14	Für Zwecke des Kuratoriums . . . . .	1 500	2 500	550	
15	Unterhaltung der Sammlung . . . . .	3 000	3 000	2 779	
16	Ergänzung und Erweiterung der Sammlung . . . . .	30 000	30 000	30 280	
17	Erwerb einer Sammlung aus Zuschüssen . . . . .	1	—	—	
—	Weggefallene Titel . . . . .	—	—	823	
	Gesamtausgaben:	72 401	57 365	51 837	
	Gesamteinnahmen:	72 401	57 365	51 837	
	Gleicht sich aus:	—	—	—	



## Stichwortverzeichnis

### A

	Seite
Abendgymnasium . . . . .	66
Abwicklung der Vorjahre . . . . .	253
Aderssche Wohnungsstiftung . . . . .	248
Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen . . . . .	166
Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	232
Allgemeine Gemeinschaftspflege . . . . .	104
Allgemeine Gesundheitspflege . . . . .	158
Allgemeine Heimatpflege und Denkmalschutz . . . . .	105
Allgemeine Kunstpflege . . . . .	94
Allgemeine Rücklagen . . . . .	237
Allgemeine Stiftungen . . . . .	246
Allgemeine Wissenschaftspflege . . . . .	86
Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	238
Amt für Verteidigungslasten . . . . .	58
Amt für Wiedergutmachung . . . . .	50
Amt für Wohnungswesen . . . . .	184
Amtsblatt . . . . .	44
Anschlagwesen . . . . .	218
Aquarium . . . . .	101
Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichfonds . . . . .	249
Ausgleichsamt (Verwaltung) . . . . .	116
Außerordentlicher Haushaltsplan . . . . .	255
Ausstellungshallen . . . . .	229

### B

Badeanstalten (s. U. A. 817-Stadtwerke) . . . . .	222
Bauaufsichtsamt . . . . .	179
Bauverwaltungsamt . . . . .	174
Bedürfnisanstalten . . . . .	195
Beiträge und Zuschüsse an Vereine, Verbände usw. . . . .	51
Benrather Heimatmuseum . . . . .	108
Benrather Schloß . . . . .	110
Berufsschulen . . . . .	68
Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	II, 229
Beschaffung von Inventar . . . . .	II, 233
Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen . . . . .	221
Beteiligungen, Nachweisung der . . . . .	II, 274
Betriebskrankenkasse . . . . .	39
Bevölkerungskartei . . . . .	44
Bevölkerungsschutz . . . . .	57
Bildstelle . . . . .	81
Brennstoffe . . . . .	II, 225
Brücken (Rhein) . . . . .	188
BSHG, § 106 . . . . .	121, 122
Buchbinderei, Druckerei . . . . .	42
Bürodienstgebäude . . . . .	32
Bürgschaften, Nachweisung der . . . . .	II, 287

### C

	Seite
Campingplätze . . . . .	172
Chemisches Untersuchungsamt . . . . .	160

### D

Darlehen, Gesamtbetrag der . . . . .	5
Datenverarbeitung, Zentrale . . . . .	43
Dauerkleingärten . . . . .	183
Denkmalschutz . . . . .	105
Druckerei und Buchbinderei . . . . .	42
Dumont-Lindemann-Archiv . . . . .	111
Düsseldorfer Flughafen . . . . .	224
Düsseldorf-Garath, Aufwendungen für . . . . .	II, 115

### E

Eigenunfallversicherung . . . . .	38
Einwohnermeldeamt . . . . .	54
Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplanes . . . . .	27
Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplanes . . . . .	255
Eisstadion . . . . .	170
Erholungspflege und Freizeithilfen . . . . .	135
Erläuterungen . . . . .	II, 31
Ersatzleistungen zum Sammelnachweis 1 . . . . .	II, 133

### F

Fachschule für Industrie . . . . .	75
Fernsprecheinrichtungen . . . . .	33
Fernwärme, Sammelnachweis Nr. 7 . . . . .	II, 225
Feuerwehr . . . . .	203
Feuerwehren, Freiwillige . . . . .	206
Finanzverwaltung, Allgemeine . . . . .	232
Finanzzuweisungen, Allgemeine; Steuern und steuerähnliche Einnahmen . . . . .	252
Fleischgroßmarkt . . . . .	208
Flughafen . . . . .	224
Förderung der freien Jugendhilfe. 146, 147, 149, 150 . . . . .	146, 147, 149, 150
Förderung der freien Wohlfahrtspflege . . . . .	145
Förderung der Land- und Forstwirtschaft . . . . .	218
Förderung von Wirtschaft und Verkehr . . . . .	220
Freibäder . . . . .	172
Freiwillige Erziehungshilfe, Fürsorgeerziehung . . . . .	134
Fremdenverkehr, Amt für . . . . .	36
Friedhöfe und Krematorium . . . . .	210
Fürsorgeerziehung . . . . .	134
Fuhrpark . . . . .	199

## G

Garath, Aufwendungen für . . . . .	II, 115
Garten-, Park- und Waldanlagen . . . . .	213
Gaststätten . . . . .	226
Gasversorgungsunternehmen . . . . .	222
Gemeindevertretung . . . . .	29
Gemeindeverwaltungs- und Sparkassenschule . . . . .	80
Gemeinschaftspflege, Allgemeine . . . . .	104
Gesamtplan . . . . .	7
Gesamtschuldennachweis . . . . .	II, 283
Gesamtvermögens, Nachweisung des . . . . .	II, 269
Geschäftsbedürfnisse . . . . .	II, 209
Gesundheitspflege, Allgemeine . . . . .	158
Getränkesteuer . . . . .	252
Gewerbelohnsummensteuer . . . . .	252
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital . . . . .	252
Goethemuseum . . . . .	88
Grunderwerbsteuer . . . . .	252
Grundsteuerergänzungszuschuß . . . . .	252
Grundsteuer für Grundstücke . . . . .	252
Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe . . . . .	252
Grundvermögen, Sonstiges . . . . .	244
Grundvermögens, Verwaltung des Allgemeinen . . . . .	241

## H

Häfen, Städtische . . . . .	224
Häfen, Städtische, Wirtschaftsplan . . . . .	II, 253
Häftlingshilfegesetz, Leistungen nach dem . . . . .	155
Härtebeihilfen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz . . . . .	151
Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	31
Haus der Jugend an der Lacombletstr. . . . .	140
Haushalt-satzung . . . . .	5
Hebesätze, Steuersätze . . . . .	5
Heimatmuseum, Benrather . . . . .	108
Heimatspflege, Allgemeine und Denkmalschutz . . . . .	105
Heimatsstädtische Veranstaltungen . . . . .	104
Heizung (Brennstoffe) . . . . .	II, 225
Hilfe zum Lebensunterhalt usw. . . . .	121
Hilfe in besonderen Lebenslagen usw. . . . .	122
Hochbau . . . . .	180
Höhere Schulen . . . . .	64
Hundesteuer . . . . .	252
Hypotheken, Städtische . . . . .	239
Hypothekenverwaltung . . . . .	234

## I

Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG., Wirtschaftsplan der . . . . .	II, 265
---	---------

## J

Jägerhof, Schloß . . . . .	112
Jugendhilfe . . . . .	137—139
Jugendmusikschule . . . . .	82

## K

Kanalisation . . . . .	201
Kapitalvermögen, Allgemeines . . . . .	238
Kassenkredite . . . . .	5
Kassenverwaltung . . . . .	233
Katasteramt . . . . .	178
Kindertagesstätten, Städt. . . . .	142
Kippenberg-Stiftung . . . . .	88, 293
Kleingärten . . . . .	183
Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadt- werke) . . . . .	222
Konservatorium, Robert-Schumann- . . . . .	77
Konzerte, Orchester . . . . .	92
Krankenanstalten, Städtische . . . . .	160
Krankentransportwesen . . . . .	165
Kreisveterinärrat . . . . .	219
Krematorium, Friedhöfe und . . . . .	210
Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, Leistungen nach dem . . . . .	154
Kriegsopferfürsorge . . . . .	130—133
Kulturpflege . . . . .	85
Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	83
Kunstakademie, Zuschuß an die Staatliche . . . . .	94
Kunsthalle . . . . .	97
Kunstmuseum . . . . .	95
Kunstpflge, Allgemeine . . . . .	94

## L

Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	87
Landesmuseum Volk und Wirtschaft . . . . .	103
Landschaftsverbandsumlage . . . . .	252
Lastenausgleichsleistungen . . . . .	151
Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	116
Lehranstalt für Krankengymnastinnen . . . . .	73
Lehranstalt für Massage . . . . .	73
Lehranstalt für medizinisch-technische Assistentinnen . . . . .	78
Leibesübungen, Allgemeine Angelegenheiten der . . . . .	166
Leihanstalt . . . . .	216
Leihbüchereien — Stadtbüchereien . . . . .	98
Löbbecke-Museum und Aquarium . . . . .	101

## M

Marktwesen . . . . .	207
Materialverwaltung . . . . .	41
Messehallen . . . . .	229
Mittelschulen (Realschulen) . . . . .	62
Müllbeseitigung . . . . .	197



## N

Nachweisung der Dienst- und Werkdienstwohnungen . . . . .	II, 298
Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften . . . . .	II, 269
Neue Schauspiel GmbH . . . . .	91
Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtauf- teilbare Zinseinnahmen . . . . .	237

## O

Obdachlosenunterkünfte . . . . .	129
Oper und Operette (Theaterverwaltung) . . . . .	90
Orangerie Benrath . . . . .	113
Orchester und Konzerte . . . . .	92
Ordnungsamt . . . . .	52
Oberbürgermeister, Bürgermeister, Gemeinde- vertretung, Oberstadtdirektor usw. . . . .	29

## P

Park-, Garten- und Waldanlagen . . . . .	213
Persönliche Ausgaben . . . . .	II, 119
Pflegeheime . . . . .	127
Planung und Städtebau . . . . .	176
Presseamt . . . . .	37

## R

Realschulen . . . . .	62
Rechnungsprüfungsamt . . . . .	30
Rechtsamt . . . . .	34
Rheinbrücken . . . . .	188
Rheinhalle . . . . .	228
Rheinische Bahngesellschaft AG. . . . .	223
Rheinische Bahngesellschaft AG., Wirtschaftsplan der . . . . .	II, 259
Rheinstadion . . . . .	169
Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	77
Robert-Schumann-Saal . . . . .	93
Rücklagen für den Gesamthaushalt . . . . .	237
Rücklagen, Nachweisung der . . . . .	II, 278
Rücklagen, Sammelnachweis Nr.3 . . . . .	II, 207

## S

Sammelnachweise . . . . .	II, 119
Seminar für werktätige Erziehung . . . . .	72
Sonderhaushaltsplan der Anton- und Katharina- Kippenberg-Stiftung . . . . .	293
Sonderhaushaltsplan der Zusatzversorgungs- kasse . . . . .	289
Sonderschulen, Volks- und . . . . .	59
Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft . . . . .	40
Sonstige Leistungen der Jugendhilfe . . . . .	136
Sonstige soziale Leistungen . . . . .	123
Sonstige soziale Leistungen für Bund und Land . . . . .	126
Sozialhilfe: Hilfe in besonderen Lebenslagen . . . . .	119
Sozialhilfe: Hilfe zum Lebensunterhalt . . . . .	117
Sozialhilfe, Verwaltung der . . . . .	114
Sparkasse, Stadt- . . . . .	216
Sparkassenschule, Gemeindeverwaltungs- und . . . . .	80
Sporthäfen . . . . .	172
Sportplätze . . . . .	167

## Sch

Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	II, 217
Schankerlaubnissteuer . . . . .	252
Schauspiel G.m.b.H. . . . .	91
Schiedsmänner . . . . .	49
Schlachthof . . . . .	208
Schloß, Benrather . . . . .	110
Schloß Jägerhof . . . . .	112
Schuldendienst, Nichtaufteilbarer . . . . .	237
Schuldendienst . . . . .	II, 137
Schulverwaltung . . . . .	59
Schulen, Berufs- . . . . .	68
Schulen, Höhere . . . . .	64
Schulen, Real- . . . . .	62
Schulen, Volks- und Sonder- . . . . .	59
Schulmilchfrühstück . . . . .	148

## St

Stadtarchiv . . . . .	106
Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	107
Stadtbüchereien . . . . .	98
Stadt-Sparkasse . . . . .	216
Stadt- und Landesbibliothek . . . . .	87
Stadtvertretung . . . . .	29
Stadtwerke . . . . .	222
Stadtwerke, Wirtschaftsplan der . . . . .	II, 237
Städtebau und Planung . . . . .	176
Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	127
Städtische Häfen . . . . .	224
Städtische Häfen, Wirtschaftsplan der . . . . .	II, 253
Städtische Hypotheken . . . . .	239
Städtische Jugendfreizeitheime . . . . .	141
Städtische Krankenanstalten . . . . .	160
Standesamt . . . . .	46
Statistisches Amt . . . . .	45
Stellenpläne . . . . .	II, 289
Steuereinnahmen, Übersicht über die Entwicklung der . . . . .	II, 288
Steuern und steuerähnliche Einnahmen . . . . .	252
Steuersätze, Hebesätze . . . . .	5
Steuerverwaltung . . . . .	235
Stiftungen, Allgemeine . . . . .	246
Stiftungen, Nachweisung der . . . . .	II, 282
Strandbäder . . . . .	172
Straßenbahn- und Autobusunternehmen . . . . .	223
Straßenbau . . . . .	184
Straßenbeleuchtung . . . . .	194
Straßenreinigung . . . . .	196
Straßenverkehrsamt . . . . .	55
Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	II, 225
Studiengebäude . . . . .	84

## T

Tagesstätte für Körperbehinderte Kinder . . . . .	143
Tagungen und besondere Veranstaltungen . . . . .	36
Theaterverwaltung . . . . .	90
Tuberkulosehilfe . . . . .	120
Turnhallen . . . . .	167

## U

Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen . . . . .	II, 288
Umlegungsbehörde . . . . .	175
Unterhaltssicherungsgesetz, Leistungen nach dem . . . . .	152, 153
Unterhaltung der Gebäude und des Inventars . . . . .	II, 221
Unternehmen, Sonstige wirtschaftliche . . . . .	231
Untersuchungsamt, Chemisches . . . . .	160

## V

Veranstaltungen, Aufwendungen für heimat- städtische und sonstige gemeinschaftsför- dernde . . . . .	104
Verfüungsmittel . . . . .	51
Vergnügungssteuer . . . . .	252
Verkehrsamt (Amt für Fremdenverkehr usw.) . . . . .	36
Verkehrswerbung . . . . .	36
Vermessungswesen . . . . .	177
Vermögens, Nachweisung über den Stand des II, . . . . .	269
Versicherungsamt . . . . .	47
Verstärkungsmittel . . . . .	253
Verwaltung der Jugendhilfe . . . . .	116
Verwaltung der Kriegsofopferfürsorge . . . . .	114
Verwaltung der Sozialhilfe . . . . .	114
Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten . . . . .	115
Verwaltungs- und Sparkassenschule . . . . .	80
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . . . .	79
Verwendungsnachweis der Schulden . . . . .	II, 285
Veterinärarat, Kreis- . . . . .	219
Viehhof . . . . .	208

Volkshochschule . . . . .	99
Volks- und Sonderschulen . . . . .	59
Vorbericht . . . . .	II, 5
Vorjahre, Abwicklung der . . . . .	253

## W

Wahlamt . . . . .	48
Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	213
Wassrläufe und Wasserbau . . . . .	189
Wehrerfassung . . . . .	56
Werbewesen . . . . .	36
Werkkunstschule . . . . .	74
Wiederaufbaudarlehen . . . . .	250
Wiedergutmachung, Amt für . . . . .	50
Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	247
Wirtschaftliche Erziehungshilfen . . . . .	137—139
Wirtschafts- und Verwaltungsakademie . . . . .	79
Wirtschaftsförderung . . . . .	220
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe . . . . .	II, 237
Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften . . . . .	II, 259
Wissenschaftspflege, Allgemeine . . . . .	86
Wohlfahrtspflege, Förderung der Freien . . . . .	145
Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	242
Wohnungswesen . . . . .	181
Wohnungswesen, Amt für . . . . .	184

## Z

Zentralbetriebshof . . . . .	192
Zentrale Datenverarbeitung . . . . .	43
Zinseinnahmen, Nichtaufteilbare . . . . .	237
Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungs- zone . . . . .	124, 125
Zusatzversorgungskasse . . . . .	38



**Vorbericht,  
Erläuterungen und Anlagen**

**zum**

**Haushaltsplan  
der Landeshauptstadt  
Düsseldorf**

**für das Rechnungsjahr**

**1969**

**II. Teil**







**Vorbericht,  
Erläuterungen und Anlagen**

**zum**

# **Haushaltsplan**

**der Landeshauptstadt  
Düsseldorf**

**für das Rechnungsjahr**

**1969**

**II. Teil**







## Inhaltsübersicht

Vorbericht . . . . .	5
Erläuterungen . . . . .	31
A. Sammelnachweise . . . . .	119
1. Persönliche Ausgaben . . . . .	121
Nachweisung der Ersatzleistungen zum Sammelnachweis I . . . . .	133
2. Schuldendienst . . . . .	137
3. Rücklagen . . . . .	207
4. Geschäftsbedürfnisse . . . . .	209
5. Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	217
6. Unterhaltung der Gebäude und des Inventars . . . . .	221
7. Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	225
9. Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	229
10. Beschaffung von Inventar . . . . .	233
B. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe . . . . .	237
1. Stadtwerke . . . . .	237
2. Städtische Häfen . . . . .	253
C. Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften . . . . .	259
1. Rheinische Bahngesellschaft AG. . . . .	259
2. Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz A. G. . . . .	265
D. Nachweisungen über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften . . . . .	269
1. Nachweisung über den Stand des Vermögens . . . . .	269
a) Nachweisung des Gesamtvermögens . . . . .	269
b) Nachweisung der Beteiligungen . . . . .	274
c) Nachweisung der Rücklagen . . . . .	278
d) Nachweisung der Stiftungen . . . . .	282
2. Nachweisung über den Stand der Schulden . . . . .	283
a) Gesamtschuldennachweis . . . . .	283
b) Verwendungsnachweis . . . . .	285
3. Nachweisung der Bürgschaften . . . . .	287
E. Übersicht über die Entwicklung der Steuereinnahmen . . . . .	288
F. Stellenpläne . . . . .	289
a) Beamte und Angestellte . . . . .	289
1. Eigentliche Gemeindeverwaltung . . . . .	289
2. Theaterverwaltung und Orchester (ausschl. Künstler) . . . . .	290
3. Städt. Krankenanstalten . . . . .	291
4. Feuerwehr und Krankentransportwesen . . . . .	292
5. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal . . . . .	292
6. Stadt-Sparkasse . . . . .	293
7. Stadtwerke . . . . .	293
8. Städt. Häfen . . . . .	293
9. Gesamtübersicht . . . . .	294
b) Ständige Arbeiter . . . . .	296
c) Nachwuchskräfte . . . . .	297
G. Nachweisung der Dienst- und Werkdienstwohnungen . . . . .	298
H. Haushaltsquerschnitt . . . . .	299





## Vorwort

Das konjunkturpolitische Kalkül der Bundesregierung scheint aufgegangen zu sein: Gefüllte Auftragsbücher, eine sinkende Arbeitslosenquote, allgemeine Investitionsfreude und steigende Umsätze bei zur Zeit noch stabilen Preisen, das sind die erfreulichen Kennzeichen unserer gegenwärtigen Wirtschaftsentwicklung; einen Teil dieses wirtschaftlichen Erfolges kann die Bundesbank auf ihr Konto buchen, die mit ihrer Politik des billigen Geldes den Kapitalmarkt wieder in Schwung brachte und damit ein Klima schuf, das den konjunkturellen Bemühungen der Regierung gewogen war.

Im Kielwasser dieses gesamtwirtschaftlichen Aufschwungs scheinen auch die Gemeinden wenn auch zaghaft aus der Phase der Stagnation herauszusteuern. Neben anderen leichten Erhöhungen auf der Einnahmenseite konnte die Gewerbesteuer gegenüber 1968 um rd. 11 Mio DM höher veranschlagt werden. Das Etatvolumen ist, nach zwei Jahren der Konsolidierung, wieder auf Expansion gestellt. Leider darf man dieses Ereignis nicht als Folge einer längst überfälligen Bereinigung der gemeindlichen Finanzstruktur begrüßen. Bekanntlich gehört zu den konjunkturellen Stützungsmaßnahmen des Bundes und der Länder die teilweise Finanzierung des gemeindlichen Straßenbaus. Die finanzielle Beteiligung beträgt 80%. Die Folge ist natürlich, daß die Gemeinden kräftiger denn je in den Straßenbau einsteigen. Noch nie in den Jahren zuvor wurden so erhebliche Mittel für den Straßenbau bereitgestellt. Der außerordentliche Haushaltsplan der Stadt Düsseldorf ist zu rd. 30% aus solchen Zuschüssen finanziert. Als Dauereinrichtung wird man diese Zuschüsse sicherlich nicht einplanen dürfen. Und das ist der unangenehme Beigeschmack dieser großen Hilfsbereitschaft des Bundes und des Landes.

So schaut man mit einem Auge immer noch auf die so lange angekündigte Finanzreform. Die inzwischen bekanntgewordenen Entwürfe sehen leider nicht so aus, daß die großen Gemeinden angesichts ihrer fast erdrückenden Aufgaben neue Hoffnung schöpfen könnten. Nivellierung der Einnahmen scheint die geheime Losung der Gemeindefinanzreform zu sein. An die Stelle der angefeindeten Gewerbesteuer soll eine Beteiligung an Bundes- und Landessteuern treten. Eine endgültige Bewertung dieser Pläne an dieser Stelle möge weil verfrüht noch unterbleiben.

Die Stadt Düsseldorf wird also künftig weiter auf ihre eigene Finanzkraft bauen müssen, um ihr Programm auf dem Gebiete der Sozial-, der Verkehrs- und der Kulturpolitik zu verwirklichen, und zwar so, wie es ihrer Bedeutung zukommt. Das bedeutet eine noch stärkere Konzentration der vorhandenen Mittel auf einige wenige große Ziele, deren Rangfolge von den politischen Vertretern dieser Stadt festzusetzen ist.

Düsseldorf, im September 1968

Högener  
Stadtkämmerer





## Rechnungsjahr 1967

### A. Allgemeines

Die Haushaltssatzung 1967 wurde am 1. Dezember 1966, die I. Nachtragssatzung am 6. November 1967 beschlossen.

Die erforderlichen Genehmigungen der Aufsichtsbehörde nach § 88 GO NW wurden am 17. Januar 1967 bzw. am 16. November 1967 (Az. 31.52.01) erteilt.

Die durch § 88 Abs. 2 GO NW vorgeschriebene Bekanntmachung erfolgte im Düsseldorfer Amtsblatt am 4. März 1967 (Nr. 9) bzw. am 2. Dezember 1967 (Nr. 48).

### B. Ordentlicher Haushaltsplan

Der ordentliche Haushaltsplan war ausgeglichen und schloß wie folgt ab:

Gesamt-Einnahmen	Gesamt-Ausgaben	Rein-Einnahmen	Rein-Ausgaben
676 478 290,— DM	676 478 290,— DM	642 761 987,— DM	642 761 987,— DM

Diese Ansätze wurden durch den ebenfalls ausgeglichenen I. Nachtragshaushaltsplan erhöht auf:

Gesamt-Einnahmen	Gesamt-Ausgaben	Rein-Einnahmen	Rein-Ausgaben
699 404 224,— DM	699 404 224,— DM	664 854 396,— DM	664 854 396,— DM

Gegenüber den Haushaltsansätzen ergab sich folgendes Rechnungsergebnis nach § 90 KuRVO:

#### Einnahmen:

Endgültiges Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres . . . . .	695 542 657,12 DM
Abgänge bei den Kasseneinnahmeresten aus Vorjahren . . . . .	./4 967 369,67 DM
	690 575 287,45 DM

#### Ausgaben:

Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres . . . . .	662 908 331,31 DM
Abgänge bei den Kassenausgaberesten aus Vorjahren . . . . .	720 067,16 DM
Abgänge bei den Haushaltsausgaberesten aus Vorjahren. . . . .	7 169 356,42 DM
	655 018 907,73 DM
+ neue Haushaltsausgabereste. . . . .	26 601 299,22 DM
Ausgaben insgesamt . . . . .	681 620 206,95 DM
Einnahmen insgesamt . . . . .	690 575 287,45 DM
Überschuß . . . . .	8 955 080,50 DM

Der Überschuß ergab sich aus:

#### a) Überschüssen

704 Müllbeseitigung und -verwertung . . . . .	139 985,41 DM	
707 Kanalisation . . . . .	25 041,49 DM	
721 Marktwesen . . . . .	162 323,17 DM	
726 Schlachthof, Viehhof usw. . . . .	26 011,68 DM	
übrige Unterabschnitte . . . . .	9 458 509,62 DM	9 811 871,37 DM

#### b) Fehlbeträgen

703 Straßenreinigung . . . . .	856 790,87 DM	
--------------------------------	---------------	--

Überschuß . . . . .	8 955 080,50 DM	
---------------------	-----------------	--

Das Rechnungsergebnis wurde vor dem endgültigen Abschluß gemäß AA. zu § 23 GemHVO um folgende Beträge bereinigt:

961 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Grundsteuer B . . . . .	60 000 DM
Gewerbesteuer . . . . .	6 400 000 DM
Lohnsummensteuer . . . . .	100 000 DM
Vergnügungssteuer . . . . .	310 000 DM
Erlaubnissteuer . . . . .	40 000 DM
	<u>6 910 000 DM</u>

Erst im Laufe des Jahres 1968 kann abschließend festgestellt werden, inwieweit auf diesen Betrag tatsächlich Ausfallanordnungen ergehen. Eine zu hohe oder zu niedrige Bereinigung beeinflusst die Rechnung 1968.

Bedarfszuschüsse aus dem Ausgleichsstock bzw. Schlüsselzuweisungen erhielt die Stadt nicht, da die zugrunde zu legenden Steuerkraftmeßzahlen die Ausgangsmeßzahlen übersteigen.

Die Landeszuweisungen für Auftragsangelegenheiten betragen **18 647 440 DM**.



Die Steuereinnahmen belaufen sich auf:

	Haushaltsplan- ansatz DM	Haushaltsplan- ansatz einschl. Nachtrag DM	Rechnungs- ergebnis nach § 90 KuRVO DM
Grundsteuer A . . . . .	150 000,—	150 000,—	170 138,80
Grundsteuer B . . . . .	39 000 000,—	39 000 000,—	39 081 772,55
Grundsteuer C . . . . .	—	—	./.
Gewerbsteuer . . . . .	210 000 000,—	200 000 000,—	204 796 517,60
Lohnsummensteuer . . . . .	74 000 000,—	72 000 000,—	70 826 165,87
Gründerwerbsteuer . . . . .	4 000 000,—	4 000 000,—	4 599 749,37
Vergnügungssteuer . . . . .	1 300 000,—	1 300 000,—	998 003,26
Hundesteuer . . . . .	750 000,—	750 000,—	766 743,90
Erlaubnissteuer . . . . .	850 000,—	1 200 000,—	1 529 175,53
Summe: . . . . .	<u>330 050 000,—</u>	<u>318 400 000,—</u>	<u>322 758 929,92</u>
Verbesserung gegenüber dem Voranschlag . . . . .			<u>4 358 929,92</u>

### C. Außerordentlicher Haushaltsplan

Der außerordentliche Haushaltsplan schloß haushaltsmäßig wie folgt ab:

	Einnahmen DM	Ausgaben DM	auf Darlehen entfielen DM
Haushaltsplan . . . . .	233 656 504	233 656 504	181 168 704
I. Nachtragshaushaltsplan . . . . .	+ 32 018 841	+ 32 018 841	./.
Gesamtsumme . . . . .	<u>265 675 345</u>	<u>265 675 345</u>	<u>174 156 094</u>

Bei der Berechnung nach § 90 KuRVO ergaben sich:

#### Einnahmen:

Endgültiges Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres . . . . .	237 158 970,— DM
Abgänge bei den KER a. V. . . . .	./.
	<u>712 329,07 DM</u>
	<u>236 446 640,93 DM</u>

#### Ausgaben:

Anordnungssoll des laufenden Rechnungsjahres . . . . .	207 138 262,77 DM
Neue Haushaltsausgabereste . . . . .	29 366 607,41 DM
	<u>236 504 870,18 DM</u>
Abgänge auf HAR a.V. . . . .	./.
	<u>893 557,49 DM</u>
	<u>235 611 312,69 DM</u>
Einnahmen . . . . .	236 446 640,93 DM
Ausgaben . . . . .	235 611 312,69 DM
Sollüberschuß . . . . .	<u>835 328,24 DM</u>

Im einzelnen wurden folgende Maßnahmen sollmäßig durchgeführt:

	Anordnungs- soll und neue HAR DM	Abgänge auf HAR aus Vorjahren DM	Verbleibende Summe der Ausgaben DM
<b>Erwerb von Grundvermögen, Baumaßnahmen und Neuanschaffungen von beweglichem Vermögen</b>			
Bürodienstgebäude . . . . .	5 932 000,—		5 932 000,—
Volks- und Sonderschulen . . . . .	19 002 654,78	28 602,61	18 974 052,17
Realschulen . . . . .	1 714 942,06	200 000,—	1 514 942,06
Höhere Schulen . . . . .	4 368 701,53		4 368 701,53
Sonstige Berufsschulen . . . . .	3 255 577,65		3 255 577,65
Lehranstalt für med.-techn.-Assistentinnen . . . . .	1 330 000,—		1 330 000,—
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . . . .	2 000 000,—		2 000 000,—
Schauspielhaus . . . . .	8 000 000,—		8 000 000,—
Kunsthalle . . . . .	1 064 300,—		1 064 300,—
Alten- und Pflegeheime . . . . .	4 800 259,—		4 800 259,—
Obdachlosenunterkünfte . . . . .	34 395,—		34 395,—
Städt Kindertagesstätten . . . . .	450 127,70		450 127,70
Infektionsklinik . . . . .	1 820 000,—		1 820 000,—
Krankenhaus Gerresheim . . . . .	3 000 000,—		3 000 000,—
Sonstige Krankenanstalten . . . . .	2 517 102,47	9 454,06	2 507 648,41
Rheinstadion . . . . .	440 000,—	20 071,67	419 928,33
Eisstadion . . . . .	320 000,—		320 000,—
Wohnungsbau . . . . .	6 796 157,75	75 799,40	6 720 358,35
Umlegung, Freilegung . . . . .	18 965 904,64		18 965 904,64
Jan-Wellem-Platz . . . . .	1 373 948,15		1 373 948,15
Übriger Straßenbau . . . . .	15 594 157,61	354 016,79	15 240 140,82
Kniebrücke . . . . .	40 767 177,08		40 767 177,08
Übrige Brücken . . . . .	570 423,60	3 590,86	566 832,74
Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	345 000,—		345 000,—
Zentralbetriebshof . . . . .		45 000,—	./.
Straßenbeleuchtung . . . . .	479 000,—		479 000,—
Straßenreinigung . . . . .		1 922,10	./.
Müllbeseitigung und -verwertung . . . . .	68 272,14		68 272,14
Kläranlage Ilverich . . . . .	2 697 325,—	5 065,01	2 692 259,99
Übriger Kanalbau . . . . .	6 317 787,12	9 645,98	6 308 141,14
Feuerwehr . . . . .	6 832,—		6 832,—
Marktwesen . . . . .	112,67		112,67
Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	41 979,43	44 432,40	./.
Friedhöfe . . . . .	1 700 092,62	38 487,23	1 661 605,39
Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	863 123,06	22 469,38	840 653,68
Leihamt . . . . .		35 000,—	./.
Kongreß- und Messehallen . . . . .	1 400 840,88		1 400 840,88
Wohnungsbau (Wilhelm-Schiffer-Stiftung) . . . . .	167 300,—		167 300,—
<b>Rücklagenzuführungen</b>			
Wohnungswesen (Garath) . . . . .	3 747 296,24		3 747 296,24
Kanalisation . . . . .	350 000,—		350 000,—
<b>Rückzahlung von Bundes- und Landeszuschüssen</b>			
Straßenbau . . . . .	2 250 000,—		2 250 000,—
<b>Gewährung und Weiterleitung von Darlehen</b>			
Wohnungswesen . . . . .	16 952 080,—		16 952 080,—
Stadtwerke . . . . .	47 000 000,—		47 000 000,—
Bundesbahn für Ausbau der Strecke Ratingen Ost— Düsseldorf—Garath—Langenfeld . . . . .	8 000 000,—		8 000 000,—
	<u>236 504 870,18</u>	<u>893 557,49</u>	<u>235 611 312,69</u>



Diese Ausgaben wurden durch folgende Einnahmen gedeckt:

	Endgültiges Anordnungs- soll DM	Abgänge bei den KER DM	Einnahmen gem. § 90 KuRVO DM
Zuweisungen und Zuschüsse . . . . .	49 059 735,44	524 469,—	48 535 266,44
Schuldaufnahmen			
a) aus öffentlichen Mitteln . . . . .	4 598 900,—		4 598 900,—
b) aus Kreditmarktmitteln . . . . .	149 646 200,—		149 646 200,—
c) Innere Darlehen . . . . .	9 500 000,—		9 500 000,—
Entnahmen aus Rücklagen und Kapitalvermögen . . . . .	16 424 507,81	170 310,68	16 254 197,13
Erlös aus der Veräußerung von Vermögen . . . . .	3 754 128,24		3 754 128,24
Sonstige a. o. Einnahmen . . . . .	1 091 775,23	17 549,39	1 074 225,84
Überschüsse aus Vorjahren . . . . .	3 083 723,28		3 083 723,28
	<u>237 158 970,—</u>	<u>712 329,07</u>	<u>236 446 640,93</u>

#### D. Kassenlage

Die Stadtkasse ist während des ganzen Rechnungsjahres 1967 immer liquide gewesen. Ihre Bestände bei Rechnungsabschluß beliefen sich auf

Ordentlicher Haushalt . . . . .	26 030 177,56 DM
Außerordentlicher Haushalt . . . . .	414 177,71 DM
	<u>26 444 355,27 DM</u>

#### Rechnungsjahr 1968

Durch den am 30. Oktober 1968 verabschiedeten Nachtragshaushaltsplan erhöhen sich die Einnahmen und Ausgaben

im ordentlichen Haushalt	
von 636 831 760 DM um 71 679 714 DM auf . . . . .	708 511 474 DM
im außerordentlichen Haushalt	
von 240 888 970 DM um 31 671 749 DM auf . . . . .	272 560 719 DM

Von der Erhöhung des Volumens um rund 71,7 Mio DM im ordentlichen Haushalt entfallen allein 34,8 Mio DM auf durchlaufende Posten (davon 12 Mio DM auf Lastenausgleichsleistungen).

Die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen gestattete, den Ansatz des Haushaltsplans 1968 um 12 Mio DM zu erhöhen. Der Nachtragshaushaltsplan enthält auf der Einnahmenseite ferner den Überschuß 1967 mit 9 458 509 DM. Beim Schuldendienst ergaben sich Ersparungen von 8,4 Mio DM. So war es möglich, neben der vom Rat am 1. April 1968 beschlossenen Kapitalerhöhung für die Rheinbahn in Höhe von 6 Mio DM folgende Rücklagenzuführungen vorzusehen:

An die Tilgungsrücklage . . . . .	4 300 000 DM
An die allgemeine Ausgleichsrücklage . . . . .	4 000 000 DM
An die allgemeine Hochbaurücklage . . . . .	6 000 000 DM
An die allgemeine Tiefbaurücklage . . . . .	3 000 000 DM
An die Rücklage für den Um- und Neubau privater Krankenhäuser . . . . .	3 000 000 DM
	<u>20 300 000 DM</u>

Die Schuldenentwicklung zeigt folgendes Bild:

Schuldenstand per 31. Dezember 1967 . . . . .	873 491 499 DM
zuzüglich Darlehnsaufnahmen 1968 . . . . .	+102 816 208 DM
	<u>976 307 707 DM</u>
abzüglich bisher gezahlte Tilgung für 1968 und Kapitalberichtigungen . . . . .	./31 749 416 DM
Voraussichtlicher Schuldenstand per 31. Dezember 1968 . . . . .	<u>944 558 291 DM</u>

Über das endgültige Rechnungsergebnis 1968 kann abschließend noch nichts gesagt werden.

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag
<b>Wesentliche Mehreinnahmen</b>		
024 3 224	Rechtsamt — Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen durch andere . . . Ausweitung der Versicherung für Dritte	466 000 DM
024 3 331	Rechtsamt — Entnahme aus der Selbstversicherungsrücklage . . . . .	340 000 DM
211 3 0714	Grund-, Haupt- und Sonderschulen — Landeszuschuß für Fahrtkosten. . .	342 000 DM
410	Sozialhilfe: Hilfe zum Lebensunterhalt Ersatzleistungen	
410 3 221	vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe . . . . .	170 000 DM
410 3 223	von Sozialleistungsträgern. . . . .	500 000 DM
410 3 224	von Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß . . . . .	100 000 DM
410 3 230	Kostenbeiträge für den überörtlichen Sozialhilfeträger von Sozialleistungsträgern	730 000 DM
480 3 071	Lastenausgleichsleistungen — Ersatzleistungen aus dem Ausgleichsfonds . .	11 975 000 DM
501 3 331	Allgemeine Gesundheitspflege — Entnahme aus der Rücklage für den Um- und Neubau privater Krankenhäuser . . . . .	5 300 000 DM
511	Städt. Krankenanstalten	
511 3 141	Pflege- und Nebenkosten . . . . .	3 887 000 DM
511 3 142	Ambulante Behandlung . . . . .	522 000 DM
511 3 143	Abgaben der Hochschullehrer und leitenden Ärzte . . . . .	508 000 DM
621 3 236	Hochbau — Von anderen Verwaltungszweigen für Arbeiten . . . . .	2 100 000 DM
661 3 234	Wasserläufe und Wasserbau — Arbeiten für Rechnung anderer . . . . .	800 000 DM
707 3 221	Kanalisation — Von anderen für Kanäle in Vertragsstraßen . . . . .	2 000 000 DM
741 3 238	Wald-, Park- und Gartenanlagen — Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer städt. Ämter . . . . .	600 000 DM
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)	
817 3 071	Zinsverbilligungszuschüsse des Landes . . . . .	1 140 879 DM
817 6 071	Landeszuschuß für die Fernwärmeversorgung Düsseldorf-Garath . . . . .	750 000 DM
827	Flughafen	
827 3 271	Gewinnablieferung 1967 der Flughafen Düsseldorf GmbH . . . . .	1 509 700 DM
827 6 331	Entnahme aus der Rücklage für den Ausbau des Flughafens . . . . .	1 050 000 DM
856	Messehallen	
856 3 221	Ersatzleistung von Strom-, Gas-, Wasser- und Heizungskosten . . . . .	150 000 DM
856 3 261	Miete . . . . .	644 000 DM
911 3 291	Nichtaufteilbarer Schuldendienst usw. — Aus festgelegten Kassenbeständen .	2 300 000 DM
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	
921 3 231	Vom SN Nr. 5 und von anderen . . . . .	338 592 DM
921 3 291	Zinsertrag aus Rücklagen . . . . .	450 000 DM
931 3 291	Allgemeines Kapitalvermögen — Aus Wertpapieren und Beteiligungen . . .	345 144 DM
932	Städt. Hypotheken	
932 3 2910	Zinsen von DM-Wohnungsbauhypotheken . . . . .	2 315 000 DM
932 3 292	Zinsen für die Rücklage der Hypothekenverwaltung . . . . .	435 000 DM
	Mehrzinsen infolge des höheren Rücklagenbestandes	
932 3 3110	Planmäßige Kapitalabtragung . . . . .	398 000 DM
932 3 3111	Außerplanmäßige Kapitalabtragung . . . . .	4 500 000 DM
942 3 261	Wohn- und Geschäftsgrundstücke — Mieten für eigene Häuser. . . . .	640 000 DM
943	Sonstiges Grundvermögen	
943 6 223	Einnahmen aus vorgelegter Entschädigung für Freimachung von Grundstücken	490 000 DM
943 6 226	Ersatzleistung von Straßenbau- und Kanalbaukosten . . . . .	2 300 000 DM
957 3 316	Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln . . . . .	2 200 000 DM
961 3 014	Steuern und steuerähnliche Einnahmen — Gewerbesteuer . . . . .	12 000 000 DM
971	Abwicklung der Vorjahre	
971 3 231	Überschuß gem. § 23 GemHVO (Veranschlagung des Überschusses aus dem Rechnungsjahr 1967) . . . . .	9 458 509 DM
971 3 232	Aus abgesetzten HAR . . . . .	574 728 DM



Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag
<b>Wesentliche Wenigereinnahmen</b>		
431 1 141	Städt. Alten- und Pflegeheime — Pflegekosten . . . . .	306 857 DM
440 3 070	Kriegsopferfürsorge: Leistungen ohne Sonderfürsorge — Ersatzleistungen vom Bund (80%) . . . . .	568 000 DM
454 3 221	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für den überörtlichen Träger — Ersatzleistung vom überörtlichen Träger . . . . .	338 000 DM
614 3 111	Bauaufsichtsamt — Bauaufsichtsgebühren . . . . .	450 000 DM
651 6 162	Straßenbau — Vorausleistungen gem. § 11 der Satzung vom 1. Dezember 1966 (§ 133 Abs. 3 BBauG). . . . .	1 000 000 DM
707	Kanalisation	
707 3 131	Laufende öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte . . . . .	900 000 DM
707 3 133	Beitrag der Stadt gem. § 2 Ortssatzung . . . . .	185 000 DM
707 3 222	Von anderen für Grundstücksanschlußleistungen . . . . .	200 000 DM
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	
921 3 333	Entnahme aus der allgemeinen Ausgleichsrücklage . . . . .	2 843 124 DM
921 6 335	Entnahme aus der allgemeinen Tiefbaurücklage . . . . .	2 200 000 DM
932 1 2911	Städt. Hypotheken — Von H.St. 641 1 583: Schuldendienstanteil. . . . .	4 780 000 DM
957 3 313	Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln — Planmäßige Tilgung von öffentlichen Baudarlehen. . . . .	180 000 DM
<b>Wesentliche Mehrausgaben</b>		
023 6 972	Fernsprechzentrale — Verlegung von Fernsprechkabeln zu verschiedenen Dienststellen . . . . .	335 000 DM
024 3 661	Rechtsamt — Eigenschäden . . . . .	400 000 DM
052 6 632	Statistisches Amt — Kosten der Wohnungszählung. . . . .	201 000 DM
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	
211 3 686	Fahrtkosten. . . . .	370 000 DM
211 6 953	Umstellung von Feuerungsanlagen von Koks auf Erdgas . . . . .	321 000 DM
231 6 952	Höhere Schulen — Umstellung von Koks auf Erdgas . . . . .	174 000 DM
410	Sozialhilfe: Hilfe zum Lebensunterhalt	
410 3 513	Erstattung der Kostenbeiträge an den Landschaftsverband . . . . .	815 000 DM
410 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	500 000 DM
411	Sozialhilfe: Hilfe in besonderen Lebenslagen	
411 3 5606	Hilfe zur Pflege in Anstalten, Heimen usw. . . . .	370 000 DM
431 6 921	Städt. Alten- und Pflegeheime — Darlehen und Zuschüsse zum Bau privater Altenheime . . . . .	2 800 000 DM
453	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für Kinder in Heimen und Familienpflege	
453 3 551	Laufende Barleistungen . . . . .	350 000 DM
453 3 561	Leistungen an Säuglings- und Kinderheime . . . . .	180 000 DM
465	Städtische Kindertagesstätten	
465 6 941	Grunderwerb einschl. Aufschließung für eine Kindertagesstätte in Düsseldorf-Hassels . . . . .	285 000 DM
465 6 955	Errichtung einer Kindertagesstätte in Düsseldorf-Oberbilk, Siegburger Straße, in Fertigbauweise . . . . .	422 050 DM
465 6 961	Anlage von Kinderspielplätzen an den Spielpavillons in Notunterkünften . . . . .	138 530 DM
408 3 581	Lastenausgleichsleistungen — Leistungen des Ausgleichsfonds . . . . .	12 000 000 DM
501	Allgemeine Gesundheitspflege	
501 6 527	Förderung von Bauvorhaben privater Krankenhäuser. . . . .	5 300 000 DM
501 6 931	An die Rücklage für den Um- und Neubau privater Krankenhäuser . . . . .	3 000 000 DM
511	Städt. Krankenanstalten	
511 3 669	Für Leistungen der theoretischen Institute . . . . .	600 000 DM
511 3 761	Röntgenbedarf — Aufwand . . . . .	676 000 DM
511 3 801	Arzneien, Chemikalien . . . . .	615 000 DM
511 6 940	Grunderwerb einschl. Freimachung. . . . .	455 000 DM

Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag
621	Hochbau	
621 3 637	Ausgaben für Rechnung anderer . . . . .	2 100 000 DM
621 6 890	Planungskosten Messegelände Stockum . . . . .	1 000 000 DM
661 3 976	Wasserläufe und Wasserbau — Ausgaben für Rechnung anderer . . . . .	800 000 DM
701	Straßenbeleuchtung	
701 3 661	Strom, Gas . . . . .	378 000 DM
707	Kanalisation	
707 3 675	Ersatzleistung für die Veranlagung der Kanalbenutzungsgebühren durch die Stadtwerke . . . . .	560 000 DM
707 3 972	Bau von Kanälen für andere. . . . .	2 000 000 DM
721 3 645	Marktwesen — Mehrwertsteuer . . . . .	260 000 DM
726 3 931	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt — Zuführung an Rücklagen . . . . .	336 427 DM
774	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	
774 3 648	Steuern und Abgaben. . . . .	119 754 DM
774 6 931	Anteil der Stadt an Kapitalerhöhung der NOWEA 1967. . . . .	436 200 DM
774 6 932	Anteil der Stadt an der Kapitalerhöhung der NOWEA 1968 . . . . .	290 800 DM
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen	
817 3 521	Weiterleitung von Zinsverbilligungszuschüssen des Landes. . . . .	1 140 879 DM
817 6 521	Weiterleitung des Landeszuschusses für die Fernwärmeversorgung Düsseldorf-Garath . . . . .	750 000 DM
821 6 930	Straßenbahn- und Autobusunternehmen — Kapitalerhöhung Rhein. Bahngesellschaft AG . . . . .	6 000 000 DM
827	Flughafen	
827 3 524	Gesellschafterbeitrag für den Ausbau des Flughafens . . . . .	2 860 000 DM
827 3 648	Steuern und Abgaben. . . . .	388 748 DM
856 3 648	Messehallen — Steuern, Abgaben, Müllabfuhrgebühren usw. . . . .	350 000 DM
911 3 891	Nichtaufteilbarer Schuldendienst usw. — Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen . . . . .	1 000 000 DM
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	
921 3 931	An die Tilgungsrücklage . . . . .	4 300 000 DM
921 3 935	An die Betriebsmittelrücklage . . . . .	450 000 DM
921 3 937	An die Bürgschaftssicherungsrücklage. . . . .	366 000 DM
921 3 938	An die Selbstversicherungsrücklage. . . . .	338 592 DM
921 3 932	An die allgemeine Ausgleichsrücklage. . . . .	4 000 000 DM
921 3 933	An die allgemeine Hochbaurücklage . . . . .	6 000 000 DM
921 3 934	An die allgemeine Tiefbaurücklage . . . . .	3 000 000 DM
932 3 932	Städt. Hypothekenverwaltung — An die Rücklage der Hypothekenverwaltung	4 612 893 DM
942 3 611	Wohn- und Geschäftsgrundstücke — Unterhaltung der Gebäude . . . . .	310 000 DM
943	Sonstige Grundvermögen	
943 6 634	Straßen- und Kanalausbaukosten . . . . .	2 300 000 DM
943 6 665	Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchschädigungen, Entschädigungen für vorzeitige Pacht Aufgabe zur Schaffung baureifer Grundstücke . . . . .	490 000 DM
957 3 512	Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln — An die Wohnungsbauförderungsanstalt Nordrhein-Westfalen: Abführung der Rückflüsse aus Übergangsbeteiligungen und Wiederaufbaudarlehen . . . . .	2 005 500 DM
962 3 513	Landschaftsumlage. . . . .	1 588 820 DM
<b>Wesentliche Wenigerausgaben</b>		
211—246	Erstattung von Personalkosten für Lehrkräfte an das Land	
211 3 511	Volks- und Sonderschulen . . . . .	205 000 DM
221 3 511	Realschulen . . . . .	263 000 DM
231 3 511	Höhere Schulen . . . . .	654 000 DM
246 3 511	Berufsschulen . . . . .	423 000 DM
410 1 562	Sozialhilfe; Hilfe zum Lebensunterhalt — An H.St. 431 1 141: Städt. Alten- und Pflegeheime (Verrechnungsposten) . . . . .	1 545 000 DM
		306 857 DM



Haushalts- stelle	Bezeichnung	Betrag
431	Städt. Alten- und Pflegeheime	
431 3 663	Lebensmittelbeschaffung . . . . .	190 000 DM
431 6 932	An die Rücklage für den Bau privater Altenheime . . . . .	1 000 000 DM
440	Kriegsopferfürsorge: Leistungen ohne Sonderfürsorge — Ergänzende Hilfe	
440 3 551	zum Lebensunterhalt für Beschädigte . . . . .	120 000 DM
440 3 552	zum Lebensunterhalt für Hinterbliebene . . . . .	270 000 DM
440 3 553	in besonderen Lebenslagen für Kriegsopfer . . . . .	250 000 DM
454 3 561	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für den überörtlichen Träger — Leistungen an Heime, Anstalten u. a. Einrichtungen . . . . .	350 000 DM
621 6 800	Hochbau — Planungskosten . . . . .	957 000 DM
641 1 583	Wohnungswesen — Schuldendienstanteil . . . . .	4 780 000 DM
932 3 586	Städt. Hypotheken — Städt. Aufwendungsbeihilfen . . . . .	500 000 DM
981 3 631	Verstärkungsmittel . . . . .	1 588 819 DM

### Außerordentlicher Haushaltsplan

#### Veränderungen auf der Einnahmenseite

	Haushaltsansatz DM	Nachtrag + DM	./. DM	Neuer Ansatz DM
Äußere Darlehen . . . . .	129 683 270	41 232 261	41 235 531	129 680 000
Innere Darlehen . . . . .	8 025 800	14 398 050	1 214 000	21 209 850
Rücklagenentnahmen . . . . .	22 981 000	18 801 467	9 786 000	31 996 467
Überschüsse aus Vorjahren . . . . .	—	835 337	—	835 337
Zuschüsse . . . . .	77 368 900	17 149 200	18 430 700	76 087 400
Sonstige Einnahmen . . . . .	2 830 000	10 421 665	500 000	12 751 665
	<b>240 888 970</b>	<b>102 837 980</b>	<b>71 166 231</b>	<b>272 560 719</b>

#### Wesentliche Mehrausgaben

Bezeichnung	Betrag
Bürohäuser Hafenstr., Rhein-/Akademiestraße und Palais Nesselrode . . . . .	1 945 DM
Grund-, Haupt- und Sonderschulen	
Grunderwerb . . . . .	161 928 DM
Hochbau . . . . .	2 162 424 DM
Beschaffung von Inventar . . . . .	510 400 DM
Realschulen	
Hochbau . . . . .	451 263 DM
Höhere Schulen	
Hochbau . . . . .	2 517 900 DM
Beschaffung von Inventar . . . . .	100 000 DM
Berufsschulen	
Hochbau . . . . .	672 000 DM
Beschaffung von Inventar . . . . .	136 075 DM
Bau eines Studienhauses . . . . .	331 000 DM
Theaterwerkstätten (Kaufring) . . . . .	200 000 DM
Bau einer neuen Kunsthalle . . . . .	650 000 DM
Bau des Alten- und Pflegeheims Flehe . . . . .	173 000 DM
Inventar Alten- und Pflegeheim Flehe . . . . .	831 342 DM
An die Rücklage für den Bau städt. Altenheime . . . . .	296 505 DM
Wohnheime und Wohngebäude (Krankenhaus Gerresheim) . . . . .	2 214 000 DM
Neubau eines Pavillons für die Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde . . . . .	300 000 DM
Umbau und Erweiterung der Orthopädischen Klinik und Poliklinik . . . . .	200 000 DM
Inventar Infektionsklinik . . . . .	434 755 DM
Grunderwerb Düsseldorf-Garath Süd-Süd . . . . .	13 538 891 DM
Arbeitgeberdarlehen für städt. Belegschaftsmitglieder . . . . .	300 000 DM

Bezeichnung	Betrag
An die Rücklage für Grunderwerb insbesondere den sozialen Wohnungsbau . . . . .	8 600 000 DM
Wohnungsbauvorhaben Greifswalder Straße . . . . .	1 082 000 DM
Umlegungsmaßnahmen . . . . .	2 500 000 DM
Freilegungsmaßnahmen . . . . .	5 988 515 DM
Verbindungsstraße zwischen Hamborner Straße und Kiesheckerweg . . . . .	480 000 DM
Neußer Straße . . . . .	536 000 DM
Fußgängerpassagen in der Schadowstraße . . . . .	450 000 DM
Lenastraße, I. Bauabschnitt . . . . .	4 612 000 DM
Straßenbau im Zuge der Kniebrücke . . . . .	2 500 000 DM
Umlegungsgebiet Hassels . . . . .	500 000 DM
Frankfurter Straße, II. Bauabschnitt (bisher Hugo-Wolff-Straße) . . . . .	350 000 DM
Schönenkamp, I. Bauabschnitt . . . . .	400 000 DM
Buchholzer Busch/Schwarzer Weg . . . . .	300 000 DM
Anteil Neubau Bundesstraße 8 . . . . .	2 000 000 DM
Ausbau des Hoxbaches in Hassels . . . . .	1 000 000 DM
Grundräumung des Kittelbaches und Ausbau des Sollprofils . . . . .	310 000 DM
Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen . . . . .	870 000 DM
Grunderwerb Fuhrpark . . . . .	600 750 DM
An die Erneuerungsrücklage Kanalisation . . . . .	187 000 DM
Werkwohnungen für Betriebsangehörige der Kläranlage Düsseldorf-Nord in Ilverich . . . . .	2 100 000 DM
Notauslaß Garath . . . . .	200 000 DM
Regenauslaßkanal Karweg . . . . .	315 000 DM
Kläranlage Süd . . . . .	1 800 000 DM
Zuschuß an die Deutsche Bundesbahn zum Ausbau der Strecke Ratingen-Ost—Düsseldorf—Garath/Langefeld . . . . .	3 650 000 DM
Ablösung von Darlehen Stadtwerke . . . . .	10 000 000 DM
Summe . . . . .	
 <b>Wesentliche Wenigerausgaben</b>	
Um- und Wiederaufbau der Häuser Burgplatz 1—5 . . . . .	100 000 DM
 <b>Volks- und Sonderschulen</b>	
Hochbau . . . . .	4 943 463 DM
 <b>Realschulen</b>	
Hochbau . . . . .	1 000 000 DM
 <b>Höhere Schulen</b>	
Hochbau . . . . .	720 000 DM
 <b>Berufsschulen</b>	
Hochbau . . . . .	728 295 DM
Ausbau des Spee'schen Palais . . . . .	300 000 DM
Gesundheitsamtsnebenstelle Benrath . . . . .	400 000 DM
Krankenhaus Gerresheim . . . . .	3 500 000 DM
Ausbau des Nordflügels Heizkraftwerk Krankenanstalten . . . . .	495 000 DM
Zur Förderung des Wohnungsbaues für Dringlichkeitsfälle . . . . .	300 000 DM
Zur Förderung des Wohnungsbaues für Vorhabenbetreffene . . . . .	2 000 000 DM
Weitergabe der Aufbaudarlehen . . . . .	400 000 DM
Rückzahlung Theodor-Heuss-Brücke . . . . .	4 382 636 DM
Hamborner Straße von Unterrather Straße bis Beetstraße . . . . .	550 000 DM
Hochlegung Akademiestraße und Parkplatz . . . . .	400 000 DM
Düsseldorfer Straße . . . . .	700 000 DM
St. Franziskusstraße . . . . .	3 000 000 DM
Danziger Straße, II. Bauabschnitt . . . . .	500 000 DM
Stahlhochstraße Werstener Kreuz . . . . .	2 350 000 DM
Straßenbau Düsseldorf-Garath — Äußere Aufschließung — . . . . .	1 510 000 DM
Brückenbauwerke zur Unterführung der Bundesbahnstrecke Düsseldorf-Garath . . . . .	862 000 DM
Bernburger Straße . . . . .	200 000 DM
Merowinger Straße/Chlodwigstraße . . . . .	600 000 DM
Umsetzen der Hochwasserschutzmauer im Bereich des Mannesmannufers . . . . .	1 200 000 DM



Bezeichnung	Betrag
Ausbau des Eselsbaches . . . . .	600 000 DM
Bau eines zweiten Durchlasses für den Brückerbach am Werstener Kreuz . . . . .	1 400 000 DM
Fuhrparknebenstelle Benrath . . . . .	300 000 DM
Grunderwerb Kanalisation . . . . .	2 000 000 DM
Betriebshof Benrath — Kanalisation . . . . .	600 000 DM
Hauptsammelkanal Süd . . . . .	700 000 DM
Kanalisation Lichtenbroich I. und II. Bauabschnitt . . . . .	2 000 000 DM
Kanalisation der Spanger Straße . . . . .	720 000 DM
Sammelkanal Heerd-Lörick . . . . .	1 800 000 DM
Darlehen an die Deutsche Bundesbahn zum Ausbau der Strecke Ratingen-Ost—Düsseldorf—Garath/Langfeld . . . . .	4 800 000 DM

### Rechnungsjahr 1969

Der Haushaltsplan 1969 konnte nur durch Anlegung schärfster Maßstäbe ausgeglichen werden. Unter Beachtung der Bestimmungen der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung wurden alle Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die voraussichtlich im kommenden Rechnungsjahr fällig werden. Jeder Haushaltsplan ist jedoch mit Unsicherheitsfaktoren behaftet. Auf der **Einnahmenseite** handelt es sich dabei vor allem um den Gewerbesteueransatz. Obwohl er für den Gesamthaushalt von gravierender Bedeutung ist, beruht der Ansatz auf Schätzungen, die zutreffen **können**. Die immer stärker gewordene Differenzierung in der Ertragsgestaltung läßt eine Schätzung der Ertragssteigerung nach der allgemeinen Steigerung des Bruttosozialproduktes kaum noch zu. Abweichungen nach oben oder unten sind daher möglich, und diese sind in der Regel frühestens im Spätherbst des Rechnungsjahres erkennbar.

Die Stadt setzt ihre Einnahmen, insbesondere die Steuern, soweit als möglich für vermögenswirksame Ausgaben ein. Im Hinblick darauf, daß die meisten städtischen Investitionen unrentabel sind, müßten sie, zumindestens, soweit es sich um unrentierliche Vorhaben handelt, aus ordentlichen Mitteln, Rücklagen oder Zuschüssen Dritter durchgeführt werden. Die Möglichkeit der Finanzierung von Investitionen aus ordentlichen Mitteln ist jedoch in den letzten Jahren immer mehr geschwunden. Der sogenannte freie Raum für Investitionen usw. ist gegenüber den Vorjahren erheblich geringer geworden.

Anteilsbeträge konnten wie in 1967 und 1968 nicht mehr eingesetzt werden. Dementsprechend hoch beläuft sich die benötigte Darlehensaufnahme. Ohne die Darlehen für die Eigenbetriebe mußten 1968 rd. 124,1 Mill. DM vorgesehen werden, während 1969 rd. 153,6 Mill. DM veranschlagt wurden. Diese Darlehensaufnahmen sind zwangsläufig, um die Fortführung der begonnenen Baumaßnahmen und die Erfüllung übernommener Finanzverpflichtungen (Förderung des Wohnungsbaues, Neuordnung, Umlegung usw.) zu sichern. Für Straßenbaumaßnahmen wurden — entsprechend dem Rj. 1968 — Landeszuweisungen gemäß § 12 Finanzausgleichsgesetz NW in Höhe von 8,6 Mill. DM veranschlagt. Die Entwicklung der Anteilsbeträge, Rücklagenzuführungen usw. zeigt die nachstehende Übersicht.

	1962	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1969
	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM	Mill. DM
Anteilsbeträge . . . . .	46,6	24,2	14,5	—	0,1	—	—	—
Rücklagenzuführungen . . . . .	28,5	22,3	13,2	5,4	5,0	18,0	4,2	5,0
Kapitalerhöhungen . . . . .	6,0	3,0	3,5	5,5	0,8	0,4	—	—
Sonstiges . . . . .	24,0	31,3	26,0	22,7	18,8	15,3	6,4	13,5
	105,1	80,8	57,2	33,6	24,7	33,7	10,6	18,5

Aus dieser Entwicklung, wonach der für 1969 geschätzte „freie Raum“ nur noch 17,6% des freien Raumes von 1962 beträgt, ist die erhebliche Schwächung der Finanzkraft der Stadt erkennbar. Die Gründe liegen einerseits in den Steuereinbußen der letzten Jahre und andererseits in zwangsläufigen Mehrausgaben. Die zu erwartende Entwicklung des Schuldendienstes beweist ebenfalls die schwierige finanzielle Lage der Stadt. Im Sammelnachweis 2 — Schuldendienst — sind 1969 für Darlehensaufnahmen bis einschließlich 1968 sowie als Reserve für Darlehensaufnahmen 1969 95,5 Mill. DM vorgesehen. Für

1968 wurden Darlehensaufnahmen von 124,1 Mill. DM eingeplant. In 1969 ist eine Darlehensaufnahme von 153,6 Mill. DM vorgesehen.

In den Haushaltsplan 1969 konnten Anteilsbeträge also nicht mehr eingesetzt werden. Rücklagenzuführungen wurden in Höhe von 4,95 Mill. DM (3 Mill. DM für private Krankenhäuser und 1,95 Mill. DM für Altenheime etc.) vorgesehen. Bei weiter steigenden zwangsläufigen Ausgaben werden deshalb im ordentlichen Haushalt weitere erhebliche Kürzungen an den freiwilligen Leistungen unvermeidbar sein. Nicht zu übersehen ist auch die steigende Tendenz der Personalkosten und der sächlichen Ausgaben infolge Preiserhöhungen. Hinzu kommt, daß mit jedem fertiggestellten Projekt sich die Folgekosten entsprechend erhöhen.

Die Steuereingänge, insbesondere das Gewerbesteueraufkommen, werden während des Haushaltsjahres 1969 sehr sorgfältig zu beobachten sein.

Das Gewerbesteueraufkommen in 1969 ergibt sich im wesentlichen aus den Abschlußzahlungen für das zur Veranlagung anstehende Jahr 1967 und den Vorauszahlungen für 1969, deren Höhe sich im allgemeinen nach dem letzten Veranlagungsergebnis – für 1969 also nach dem Veranlagungsergebnis 1967 – richtet. Auf die Gewerbesteuereinnahmen in 1969 wirkt sich damit ein Veranlagungsjahr aus, das erstmals seit 1949 einen **spürbaren** Konjunkturrückgang hatte. In welcher Höhe sich der Konjunkturrückgang auf die Ertragslage der Unternehmen ausgewirkt hat, ist nur schwer abzugreifen. Ebenso schwer ist es, vorauszusagen, ob sich die in 1968 eingetretene Konjunkturbelebung in 1969 fortsetzen und inwieweit es möglich sein wird, auf Grund einer verbesserten Ertragslage eine Erhöhung der Vorauszahlungen für 1969 vorzunehmen. Erfahrungsgemäß sind die Fälle verhältnismäßig selten, in denen Steuerpflichtige von sich aus die Vorauszahlungen erhöhen. Die Anträge auf Herabsetzung überwiegen sowohl zahlen- wie auch betragsmäßig auch dann, wenn sich bei der Mehrzahl der Betriebe die Ertragslage gebessert hat.

Nach den in 1967 und den ersten Monaten 1968 gestellten Anträgen auf Anpassung der Vorauszahlungen ist bei zahlreichen Unternehmen in 1967 ein nicht unbedeutender Ertragsrückgang eingetreten. Das wird bestätigt durch die vom Stat. Bundesamt veröffentlichten Zahlen über das Bruttosozialprodukt und das Einkommen aus selbständiger Unternehmertätigkeit für 1967. Danach ist das Bruttosozialprodukt gegenüber dem Vorjahr nur noch um 0,3% (Vorjahr 6,1%) gestiegen, das Einkommen aus selbständiger Unternehmertätigkeit sogar um 3,7% gefallen (Vorjahr Steigerung 1,4%).

Auf Grund dieser Zahlen wird bei der nachfolgenden Berechnung davon ausgegangen, daß das Veranlagungsergebnis 1967 um 5% niedriger sein wird als 1966. Trotzdem liegt der für 1969 errechnete Haushaltsansatz um 11 Mill. DM höher als der Haushaltsansatz 1968. Das ist darauf zurückzuführen, daß die Veranlagungsergebnisse 1965 und 1966 nach den jetzt vorliegenden Zahlen besser sein werden als bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 1968 erwartet wurde.

Ausgehend von diesen Überlegungen ergibt sich das angenommene Aufkommen von 206 000 000 DM nach folgender Berechnung.

Veranlagungsergebnis 1966 voraussichtlich . . . . .	200 000 000 DM
Veranlagungsergebnis 1967 5% niedriger . . . . .	190 000 000 DM
Abschlußzahlungen aus der Veranlagung 1967	
Veranlagungsergebnis . . . . .	190 000 000 DM
an Vorauszahlungen bereits gefordert . . . . .	182 000 000 DM
zu erwartende Abschlußzahlungen . . . . .	8 000 000 DM
Zu erwartende Vorauszahlungen	
nach dem Veranlagungsergebnis 1967 . . . . .	191 000 000 DM
weniger infolge Anpassung . . . . .	3 000 000 DM
Vorauszahlungen insgesamt . . . . .	188 000 000 DM
Zusammen:	
Vorauszahlungen . . . . .	188 000 000 DM
Abschlußzahlungen und Nachforderungen für die Jahre bis 1966 . . . . .	10 000 000 DM
Abschlußzahlungen aus 1967 . . . . .	8 000 000 DM
insgesamt . . . . .	<u>206 000 000 DM</u>

Das Ergebnis ist, wie gesagt, eine Schätzung und wird je nach der weiteren Entwicklung nach oben oder unten korrigiert werden müssen.

Die Gewerbe-Mindeststeuer ist in Düsseldorf noch nie erhoben worden. Es ist auch nicht beabsichtigt, sie künftig zu fordern. Der Erfolg würde in keinem Verhältnis zum Aufwand stehen.



Das Gesamtsteueraufkommen der Stadt Düsseldorf hat sich in den Jahren 1950 bis 1967 nach den Rechnungsergebnissen wie folgt entwickelt:

Steuerart	1950-1963		1964		1965		1966		1967		Gesamt		Jahresdurchschnitt	
	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist	Mill. DM Soll	Mill. DM Ist
Grundsteuer A . . .	2,6	2,6	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	3,3	3,3	0,2	0,2
Grundsteuer B . . .	299,9	301,1	30,6	30,7	32,7	32,6	34,4	34,2	39,1	39,1	436,7	437,7	24,3	24,3
Grundsteuer C . . .	3,1	3,2	—	—	—	—	—	—	—	—	3,1	3,2	1,0	1,1
Gewerbesteuer . . .	1467,0	1461,9	177,8	176,7	194,0	192,7	214,0	214,3	204,8	203,5	2257,6	2249,1	125,4	125,0
Lohnsummensteuer	395,6	395,5	53,0	52,9	63,5	62,8	70,5	71,1	70,8	70,9	653,4	653,2	36,3	36,3
Gründerwerbsteuer	35,9	35,9	4,1	4,1	7,9	7,9	5,2	5,2	4,6	4,6	57,7	57,7	3,2	3,2
Vergnügungssteuer	49,2	48,9	1,7	1,7	1,7	1,8	1,5	1,3	1,0	1,1	55,1	54,8	3,1	3,0
Getränkesteuer . . .	59,9	59,7	—	—	—	—	—	—	—	—	59,9	59,7	4,6	4,6
Hundsteuer . . . . .	12,0	12,1	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	15,2	15,3	0,8	0,9
Erlaubnissteuer . . .	6,9	6,5	0,8	0,8	0,6	0,8	0,7	0,6	1,5	1,2	10,5	9,9	0,6	0,5
Gesamt . . . . .	2332,1	2327,4	269,0	267,9	301,3	299,5	327,3	327,7	322,8	321,4	3552,5	3543,9	199,5	199,1
Davon:														
Realsteuern . . . . .	2168,2	2164,3	261,6	260,5	290,3	288,2	319,1	319,8	314,9	313,7	3354,1	3346,5	187,2	186,9
Indirekte Steuern . .	163,9	163,1	7,4	7,4	11,0	11,3	8,2	7,9	7,9	7,7	198,4	197,4	12,3	12,2
Gesamt . . . . .	2332,1	2327,4	269,0	267,9	301,3	299,5	327,3	327,7	322,8	321,4	3552,5	3543,9	199,5	199,1

Bei den Sollzahlen handelt es sich um das Rechnungsergebnis nach § 90 KuRVO. Die Abweichungen zwischen Soll und Ist sind relativ gering. Bei den Jahresdurchschnittszahlen ist 1960 als volles Jahr gerechnet worden.

Ein Vergleich der Steuerhebesätze der Stadt Düsseldorf mit anderen vergleichbaren Großstädten des Bundesgebietes auf Grund der Haushaltssatzungen 1968 zeigt folgendes Bild:

	Grundsteuer A %	Grundsteuer B %	Gewerbe- steuer %	Lohnsummen- steuer %
Berlin . . . . .	150	300	270	800
Bremen (ab 1. 7. 1968) . . . . .	150	250	240	960
Dortmund . . . . .	120	250	240	960
Duisburg . . . . .	115	250	240	960
Essen . . . . .	120	250	240	960
Frankfurt . . . . .	110	295	320	600
Hamburg (1965) . . . . .	110	220	250	500
Hannover . . . . .	240	320	330	—
Köln . . . . .	120	250	300	—
München . . . . .	300	300	330	—
Nürnberg . . . . .	300	300	330	—
Stuttgart . . . . .	210	210	310	—
Wuppertal . . . . .	120	250	300	—
Düsseldorf . . . . .	120	250	240	960

Wie die Stadt ihre Mittel für Investitionen seit der Währungsreform bis zum Rechnungsjahr 1967 einschließlich eingesetzt hat, vermittelt die nachfolgende Übersicht anschaulich:

	Gesamt	Davon aus Darlehen
	DM	DM
<b>A. Eigene Investitionen</b>		
1. Wohnungsbau . . . . .	182 550 992	88 299 458
2. Schulen . . . . .	412 420 540	158 850 221
3. Tiefbau (ohne Neuordnung) . . . . .	447 607 926	134 578 181
4. Kanäle (ohne Neuordnung) . . . . .	217 891 368	111 475 150
5. Neuordnung . . . . .	270 271 023	161 262 349
6. Gesundheitswesen . . . . .	148 964 509	59 272 899
7. Fürsorge . . . . .	34 859 580	16 470 223
8. Einrichtungen der Jugendhilfe . . . . .	3 289 498	478 564
9. Märkte . . . . .	29 810 720	14 710 000
10. Öffentliche Einrichtungen . . . . .	170 080 287	77 844 123
11. Kulturelle Einrichtungen . . . . .	82 095 956	30 243 417
12. Sport . . . . .	49 247 821	5 835 000
13. Kleingärten . . . . .	6 163 456	3 020 000
14. Bürodienstgebäude . . . . .	32 104 123	21 870 306
15. Badeanstalten . . . . .	30 734 772	3 054 000
17. Gaststätten . . . . .	7 954 720	5 485 000
18. Rheinhalle . . . . .	4 446 553	1 000 000
19. Messe- und Kongreßhallen . . . . .	68 395 719	24 881 000
20. Zentralbetriebshof . . . . .	7 961 372	7 074 250
	<u>2 206 850 935</u>	<u>925 704 141</u>
<b>B. Zuschüsse und Darlehen für Investitionen Dritter</b>		
1. Wohnungsbau . . . . .	269 858 820	144 220 000
2. Private Krankenhäuser . . . . .	15 686 620	—
3. Alten- und Pflegeheime . . . . .	8 455 500	—
4. Einrichtungen der Jugendhilfe . . . . .	14 468 062	—
5. Unterbacher See . . . . .	13 620 450	—
6. Flughafen . . . . .	39 605 838	350 000
7. S-Bahn . . . . .	8 000 000	—
	<u>369 695 290</u>	<u>144 570 000</u>
A + B zusammen:	<u>2 576 546 225</u>	<u>1 070 274 141</u>
Zum Vergleich:		
Stand am 31. Dezember 1966 . . . . .	<u>2 331 334 587</u>	<u>959 871 141</u>
Stand am 31. Dezember 1965 . . . . .	<u>2 110 386 845</u>	<u>849 088 491</u>



Auf der Ausgabenseite des ordentlichen Haushaltsplans sind für folgende größere Verpflichtungen bzw. Vorhaben Mittel bereitgestellt:

**Größere Rücklagenzuführungen**

Neu- und Umbau privater Krankenhäuser . . . . .	3 000 000 DM	
Bau von Altenheimen . . . . .	1 200 000 DM	
Bau von Kindergärten, Kinderheimen und Jugendwohnheimen . . . . .	<u>750 000 DM</u>	4 950 000 DM

**Sonstiges**

Flughafen, Gesellschafterbeitrag . . . . .	8 444 000 DM	
Ausbau Unterbacher See . . . . .	600 000 DM	
Schloß Benrath . . . . .	250 000 DM	
Größere Planungsmittel Hochbau . . . . .	734 000 DM	
Förderung privater Krankenhäuser . . . . .	750 000 DM	
Wertverbessernde Baumaßnahmen in Schulen . . . . .	<u>2 760 000 DM</u>	13 538 000 DM
		<u>18 488 000 DM</u>

**Weitere ordentliche Reinausgaben:**

Sammelnachweise:

a) Persönliche Ausgaben . . . . .	194 977 000 DM	
b) Sächliche Ausgaben . . . . .	146 058 000 DM	
abzüglich der bereits aufgeführten Rücklagenzuführungen . . . . .	<u>./ 4 950 000 DM</u>	336 085 000 DM

Umlagen:

a) Personalkosten für Lehrkräfte . . . . .	25 918 000 DM	
b) Landschaftsumlage . . . . .	<u>20 460 000 DM</u>	46 378 000 DM

Soziale Angelegenheiten:

a) Verwaltung (Abschnitt 40) . . . . .	13 140 000 DM	
b) Sozialhilfe (Abschnitt 41) . . . . .	35 867 000 DM	
c) Lastenausgleichsleistungen (U.A. 480) . . . . .	<u>32 173 000 DM</u>	81 180 000 DM

Zuschuß an die Neue Schauspiel GmbH. . . . .	1 537 000 DM	
Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein . . . . .	6 595 000 DM	
Straßenbau . . . . .	34 102 000 DM	
Straßenbeleuchtung . . . . .	9 847 000 DM	
Gewerbesteuerausgleich . . . . .	8 000 000 DM	
Zuschuß an das Sozialwerk . . . . .	1 860 000 DM	

Vermehrung der Buchbestände der Landes- und Stadtbibliothek und der Stadtbüchereien . . . . .	760 000 DM	
Städt. Aufwendungsbeihilfen . . . . .	1 000 000 DM	
Ersatzleistungen für Badeanstalten . . . . .	5 005 000 DM	

Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder . . . . .	480 000 DM
Ausgaben betr. Stadtplanung und Garath . . . . .	370 000 DM
Unterhaltung der städtischen Park- und Gartenanlagen . . . . .	950 000 DM
Sonstige Ausgaben . . . . .	128 291 000 DM
	<u>680 928 000 DM</u>

Zur Deckung dieser Ausgaben wurden folgende Einnahmen vorgesehen:

Steuern:

a) Direkte Steuern . . . . .	325 170 000 DM
b) Indirekte Steuern . . . . .	8 350 000 DM
Landeszuschuß für Auftragsangelegenheiten . . . . .	18 383 000 DM
Ablieferungen wirtschaftlicher Unternehmen . . . . .	28 823 000 DM
Mieten, Pachten (Abschnitt 94) . . . . .	13 307 000 DM
Straßenreinigung-, Müllabfuhr- und Kanalbenutzungsgebühren . . . . .	34 650 000 DM
Krankenhauseinnahmen (U.A. 511) . . . . .	45 854 000 DM
Lastenausgleichsleistungen (U.A. 480) . . . . .	32 173 000 DM
Ersatzleistungen etc. in der Sozialhilfe (Abschnitt 40 und 41) . . . . .	16 520 000 DM
Marktwesen und Schlachthof (Abschnitt 72) . . . . .	8 376 000 DM
Dividende RWE (gebundener und ungebundener Besitz) . . . . .	7 705 000 DM
Zinsen aus festgelegten Kassenbeständen . . . . .	4 500 000 DM
Sonstige Einnahmen . . . . .	137 117 000 DM
	<u>680 928 000 DM</u>

Über die Sammelnachweise werden folgende Ausgaben bewirtschaftet:

Nr. des S.N.	Namentliche Bezeichnung des Sammelnachweises	Betrag
1	Persönliche Ausgaben . . . . .	194 977 000 DM
2	Schuldendienst . . . . .	95 486 000 DM
3	Rücklagen (davon entfallen auf die Gebühren- und Ausgleichshaushalte rd. 5,6 Mill. DM) . . . . .	14 480 000 DM
4	Geschäftsbedürfnisse . . . . .	6 020 000 DM
5	Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	3 806 000 DM
6	Unterhaltung der Gebäude und des Inventars . . . . .	10 636 000 DM
7	Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch . . . . .	13 631 000 DM
9	Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	461 000 DM
10	Beschaffung von Inventar . . . . .	1 538 000 DM
		<u>341 035 000 DM</u>



Seit 1950 haben sich die Sammelnachweisausgaben wie folgt entwickelt (§ 90 KuRVO für die Jahre 1950 bis 1967):

Nr. des S.N.	1950-1963		1964		1965		1966		1967		1968		1969	
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%
1 . . . . .	1291,9	67,8	147,0	65,3	166,4	64,0	181,6	59,1	188,9	57,5	191,5	58,1	195,0	57,2
2 . . . . .	247,7	13,0	41,9	18,6	54,9	21,1	65,0	21,1	77,3	23,5	94,9	28,8	95,5	28,0
3 . . . . .	188,1	9,9	17,2	7,7	15,2	5,9	34,9	11,3	34,9	10,6	10,6	3,2	14,5	4,2
4 . . . . .	24,5	1,3	3,0	1,3	3,3	1,3	7,4	2,4	6,5	2,0	6,8	2,0	6,0	1,8
5 . . . . .	21,2	1,1	2,3	1,0	2,6	1,0	2,8	0,9	3,2	1,0	3,3	1,0	3,8	1,1
6 . . . . .	71,3	3,7	8,3	3,7	12,0	4,6	10,3	3,4	12,2	3,7	8,9	2,7	10,6	3,1
7 . . . . .	43,4	2,3	4,1	1,8	4,0	1,5	3,9	1,3	4,1	1,2	12,2	3,7	13,6	4,0
9 . . . . .	3,4	0,2	0,3	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,6	0,2	0,3	0,1	0,5	0,2
10 . . . . .	13,6	0,7	1,0	0,5	1,3	0,5	1,3	0,4	1,1	0,3	1,4	0,4	1,5	0,4
Gesamt . . . . .	1905,1	100,0	225,1	100,0	260,0	100,0	307,4	100,0	328,8	100,0	329,9	100,0	341,0	100,0

Die über den Sammelnachweis 1 bewirtschafteten persönlichen Ausgaben belaufen sich demnach auf rd. 28,6% des Reinvolumens des ordentlichen Haushaltsplans 1969. Dieses prozentuale Verhältnis ist günstig, jedoch gibt der ordentliche Haushaltsplan nur ein unvollständiges Bild von den Leistungen des Personals. Objektiverweise müssen die meisten Ausgaben des AoH., die Ausgaben des Amtes für Verteidigungslasten, die Ausgaben des Amtes für Wohnungswesen und der Hypothekenverwaltung (soweit es sich um Landesmittel handelt) u. a. m. in die Rechnung einbezogen werden.

Das gesamte Schulbauprogramm (einschl. Inventarbeschaffung) wird wie bisher über den außerordentlichen Haushaltsplan abgewickelt.

Für das Schulbauprogramm 1969 sind veranschlagt:

Ausgaben	Volks- und Sonderschulen	Real-schulen	Höhere Schulen	Berufsschulen (einschl. Werk-kunstschule)	Gesamt
	DM	DM	DM	DM	DM
Bau . . . . .	12 549 000	1 895 000	7 666 000	3 150 000	25 260 000
Inventar . . . . .	460 500	87 000	515 000	170 000	1 232 500
	<u>13 009 500</u>	<u>1 982 000</u>	<u>8 181 000</u>	<u>3 320 000</u>	<u>26 492 500</u>

#### Einnahmen

Sonderzuweisungen des Landes	1 760 000	190 000	1 900 000	—	3 850 000
Äußere Darlehen . . . . .	11 249 500	1 792 000	6 281 000	3 320 000	22 642 500
	<u>13 009 500</u>	<u>1 982 000</u>	<u>8 181 000</u>	<u>3 320 000</u>	<u>26 492 500</u>

Ferner sind für Grunderwerb der Schulen insgesamt 3,0 Mill. DM veranschlagt.

Zur unmittelbaren Förderung des Wohnungsbaues aus städtischen Mitteln sind im außerordentlichen Haushalt folgende größere Beträge vorgesehen:

Dringlichkeitsfälle . . . . .	300 000 DM
Vorhabenbetroffene . . . . .	2 450 000 DM
Grunderwerb einschl. Baureifmachung . . . . .	18 500 000 DM
Wohnungsbau für städt. Belegschaftsmitglieder . . . . .	3 000 000 DM
	<u>24 250 000 DM</u>

Der Betrag von 24 250 000 DM soll durch folgende Einnahmen gedeckt werden:

Äußere Darlehen . . . . .	4 000 000 DM
Entnahme aus Rücklagen . . . . .	19 250 000 DM
Sonstige Einnahmen . . . . .	1 000 000 DM
	<u>24 250 000 DM</u>

Im Rechnungsjahr 1969 dürfen Bewilligungen ausgesprochen werden (Bewilligungsrahmen):

Für Vorhabenbetroffene bis . . . . .	3 000 000 DM
Für Wohnungsbau städt. Belegschaftsmitglieder bis . . . . .	3 200 000 DM
Für Städt. Aufwendungsbeihilfen (o. Hpl. H.-Stelle 932 3 586) . . . . .	2 000 000 DM

Im außerordentlichen Haushaltsplan 1969 sind auf der Ausgabenseite veranschlagt

	Ansatz 1969	Ist-Ausgaben 1967	Ist-Ausgaben 1966
Hochbau . . . . .	62 280 000 DM	49 187 000 DM	53 935 000 DM
darunter 25 260 000 DM für Schulen	= 23,9%	= 22,5%	= 23,9%
Tiefbau . . . . .	118 928 200 DM	58 771 000 DM	41 160 000 DM
darunter für die Kniebrücke 24 326 000 DM, 3 000 000 DM für die Kläranlage Ilverich und 10 000 000 DM für die Kläranlage Süd	= 45,7%	= 26,8%	= 18,2%
Finanzmaßnahmen . . . . .	70 392 500 DM	60 400 000 DM	79 820 000 DM
darunter für den Wohnungsbau 25 750 000 DM und 33 240 000 DM für Grunderwerb	= 27,1%	= 27,6%	= 35,4%
Durchlaufendes . . . . .	8 600 000 DM	50 681 000 DM	50 703 000 DM
darunter für die Stadtwerke 5 600 000 DM	= 3,3%	= 23,1%	= 22,5%
	<u>260 200 700 DM</u>	<u>219 039 000 DM</u>	<u>225 618 000 DM</u>
	= 100,0%	= 100,0%	= 100,0%

Auf Grund der strengen haushaltsrechtlichen Bestimmungen für den außerordentlichen Haushaltsplan (Einzeldeckungsprinzip) muß dem Baudezernat bei der Veranschlagung eine gewisse Toleranz eingeräumt werden. Dennoch ist in den vergangenen Jahren der Voranschlag in etwa mit der Kapazität in Übereinstimmung gebracht worden. So wurden 1968 für Hochbaumaßnahmen rd. 62,3 Mill. DM veranschlagt. In 1969 sind wieder rd. 62,3 Mill. DM kapazitätsmäßig vorgesehen.

Im übrigen ist festzustellen, daß allein für das Schauspielhaus 5,0 Mill. DM und das Krankenhaus Gerresheim (einschl. Wohnheime) 13,0 Mill. DM im Rahmen der genannten 62,8 Mill. DM veranschlagt werden mußten, da bei Großprojekten dieser Art größere Beträge relativ schnell abfließen. In dem Voranschlag 1969 für Tiefbaumaßnahmen sind für die Kniebrücke und die Kläranlage Süd allein 34,3 Mill. DM enthalten.

Zur Deckung der außerordentlichen Ausgaben wurden folgende Einnahmen vorgesehen:

	Hochbau DM	Tiefbau DM	Finanz- maßnahmen DM	Durch- laufendes DM	Gesamt DM	%
Landeszuweisungen . . . . .	6 750 000	29 273 600	1 130 000	—	37 153 600	= 14,2
Bundeszweisungen . . . . .	1 470 000	31 082 800	130 000	—	32 682 800	= 12,6
Vermögenserlöse . . . . .	—	—	1 000 000	—	1 000 000	= 0,4
Aus dem Kapitalvermögen	—	—	2 500 000	—	2 500 000	= 1,0
Entnahme aus Geldstöcken	—	—	—	—	—	= 0,0
Aus Rücklagen . . . . .	806 000	932 500	20 426 000	—	22 164 500	= 8,5
Innere Darlehen . . . . .	6 000 000	—	—	—	6 000 000	= 2,3
Bundes- u. Landesdarlehen	9 870 000	—	—	—	9 870 000	= 3,8
Sonstige äußere Darlehen . . . . .	37 384 000	55 175 300	45 206 500	8 100 000	145 865 800	= 56,1
Sonstige Einnahmen . . . . .	—	2 464 000	—	500 000	2 964 000	= 1,1
	<u>62 280 000</u>	<u>118 928 200</u>	<u>70 392 500</u>	<u>8 600 000</u>	<u>260 200 700</u>	<u>= 100,0</u>

Wenn die Eigenbetriebe außer Betracht gelassen werden, dann ergibt sich ein Volumen des außerordentlichen Haushaltsplans von rd. 252,1 Mill. DM, das mit rd. 153,6 Mill. DM aus Darlehen gedeckt werden soll. Diese Darlehenssumme entspricht 60,9% des Volumens von 251,1 Mill. DM, so daß als „echte“ Deckung 39,1% zur Verfügung stehen.



Nach § 3 der RücklVO sind in der Allgemeinen Ausgleichsrücklage Mittel mindestens bis zur Höhe eines Zwanzigstels des Aufkommens an Steuern und Steuerüberweisungen nach dem Durchschnitt der jeweils letzten 5 Jahre anzusammeln. Zur Errechnung des Mindestbestandes in Höhe eines Zwanzigstels wurde folgendes Ist-Aufkommen der Rechnungsjahre 1963 bis 1967 zugrunde gelegt:

Rechnungsjahr	Betrag
1963 . . . . .	254 306 090 DM
1964 . . . . .	266 709 596 DM
1965 . . . . .	299 318 832 DM
1966 . . . . .	327 648 913 DM
1967 . . . . .	321 428 791 DM
Gesamtaufkommen 1963 bis 1967 . . . . .	1 469 412 222 DM
Jahresdurchschnitt . . . . .	293 882 444 DM
$\frac{1}{20}$ = Mindestbetrag . . . . .	14 694 122 DM
$\frac{1}{5}$ = Höchstbetrag . . . . .	58 776 488 DM

Bis zum Rechnungsjahr 1967 einschließlich wurden 18 604 090 DM angesammelt. Für 1968 ist eine Entnahme von 2 843 124 DM und für 1969 eine Entnahme von 3 000 000 DM vorgesehen.

In der Betriebsmittelrücklage sind nach § 2 der RücklagenVO Mittel mindestens in Höhe eines Zwanzigstels der haushaltmäßigen ordentlichen Einnahmesolls nach dem Durchschnitt der letzten 5 Jahre anzusammeln. Das Einnahmesoll ist zu bereinigen um die Ablieferungen wirtschaftlicher Unternehmen (Stadwerke, Hafen, Rheinbahn, RWE usw.), durchlaufende Posten (Lastenausgleich) und Erstattungen.

Unter Berücksichtigung dessen ergab sich für die Jahre 1963 bis 1967 ein Einnahmesoll von:

Rechnungsjahr	Betrag
1963 . . . . .	448 347 531 DM
1964 . . . . .	470 887 898 DM
1965 . . . . .	530 419 017 DM
1966 . . . . .	578 096 697 DM
1967 . . . . .	592 970 549 DM
Gesamtaufkommen 1963 bis 1967 . . . . .	2 620 721 692 DM
Jahresdurchschnitt . . . . .	524 144 338 DM
$\frac{1}{20}$ = Mindestbetrag . . . . .	26 207 217 DM
$\frac{1}{6}$ = Höchstbetrag . . . . .	87 357 390 DM

Von der Ansammlung von Mitteln für diese Rücklage ist bis 1959 abgesehen worden, weil dem Einsatz von Mitteln zur Kriegsschädenbeseitigung, zur Befriedung des Nachholbedarfs und zur Finanzierung anderer zwangsläufiger Verpflichtungen der Vorzug gegeben werden mußte. Bis 1967 ist der Rücklage ein Betrag von 10 000 000 DM zugeführt worden.

Die Bürgschaftssicherungsrücklage weist einen Bestand von 2 243 000 DM aus (Kassenabschluß 1967).

## Eigenbetriebe

### Städtische Häfen

Der Erfolgsplan 1969 der Städt. Häfen basiert wie im Vorjahr auf einem Schiffsgüterumschlag von 2,7 Mill. t und der Erwartung, daß von den hafeneigenen Kränen 1,4 Mill. t umgeschlagen werden. Die Beförderungsleistung der Hafenbahn ist wiederum mit 1,7 Mill. t veranschlagt worden.

Den erwarteten Erträgen von rd. 8 500 000 DM stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber, so daß das Ergebnis ausgeglichen ist. Abweichungen der erwarteten Umschlagsleistungen beeinflussen das Erfolgsergebnis entsprechend.

Die Ansätze erfolgten unter Zugrundelegung eines strengen Maßstabes. Die Personalkosten sind auch unter Berücksichtigung der bereits bekannt gewordenen Lohn- und Gehaltserhöhungen nochmals gegenüber dem Vorjahr geringfügig gesenkt worden und mit insgesamt 3 121 000 DM veranschlagt.

Im Finanzplan 1969 sind u. a. 420 000 DM für eine 120 m lange Spundwand am Hafenbecken C, 50 000 DM für die Verbreiterung und Erneuerung von Verkehrs- und Wertstraßen, 50 000 DM für die Grundüberholung des Lagerhauses Station 5/6, 75 000 DM für die Erneuerung der Hochdruckpumpenanlage, 150 000 DM als 1. Rate für die Anschaffung eines Mobilkranes (Gesamtkosten ca. 700 000 DM) und 350 000 DM für den weiteren Uferausbau auf Werft Reisholz vorgesehen.

Für Grundstückserwerb wurden im Finanzplan 1969 2,5 Mill., die über Darlehen finanziert werden sollen, eingesetzt. Hier stehen bereits 2,5 Mill. DM aus Grundstücksverkauf des Vorjahres zur Verfügung.

### Städtwerke

Im Erfolgsplan-Voranschlag 1969 wurde der Betriebsaufwand mit 140,1 Mill. DM um 7,2 Mill. DM niedriger angesetzt, als im Voranschlag für 1968. Im wesentlichen liegt das an der Stilllegung der Kokereianlagen und damit am Übergang auf Fern- bzw. Erdgasbezug. Analog hierzu entfällt in 1969 auf der Ertragsseite der Koksumsatz in etwa gleicher Höhe. Insgesamt gesehen ist in 1969 der Betriebsrohüberschuß um 7,9 Mill. DM höher als in 1968. Die Ursache der Verbesserung liegt in der Hauptsache an den zu erwartenden höheren Umsätzen und zwar bei Strom mit rund 3,7%, Gas mit rund 6,5% und Fernwärme mit rund 18,7%. Durch Fortfall der Sonderabschreibungen auf Kokereianlagen verbesserte sich auch die Position „Außergewöhnlicher Aufwand“ um rund 5,4 Mill. DM. Zusammen mit dem höheren Rohüberschuß von 7,9 Mill. DM ergibt sich eine Verbesserung von 13,3 Mill. DM. Das führt zu einer um 9,9 Mill. DM höheren Konzessionsabgabe (22,3 Mill. DM gegenüber 12,4 Mill. DM in 1968), während der Rest im wesentlichen durch höhere Abschreibungen, Zinsen und Steuern aufgezehrt wird. Der Gewinn beträgt in 1969 nur 83 000 DM gegenüber 5,6 Mill. DM in 1968. Dafür ist jedoch in 1969 erstmals vorgesehen, die nach dem Gesetz zur Förderung des Steinkohlenabsatzes in der Elektrizitätswirtschaft steuerfreie Rücklagebildung in der Handelsbilanz vorzunehmen, wodurch den Werken weitere Eigenmittel in Höhe von rund 5,9 Mill. DM zur Deckung des Investitionsbedarfs zufließen.

Der Finanzplan des Wirtschaftsjahres 1969 sieht Ausgabenansätze in Höhe von 71,8 Mill. DM (Vorjahr 88,1 Mill. DM) vor, wovon rund 21,8 Mill. DM auf Darlehnstilgungen entfallen. Mit 41,9 Mill. DM liegt der Schwerpunkt der Investitionen auch 1969 wieder bei den Verteilungsanlagen. Hiervon entfallen 19,1 Mill. DM auf die Umspannung/Umförmung, das Kabelnetz und die Nachrichtentechnik, 14,3 Mill. DM auf die Gasverteilung, 6,6 Mill. DM auf die Wasser- und 1,9 Mill. DM auf die Fernwärmefortleitung. In den übrigen Investitionen ist die Stromerzeugung mit rund 4,3 Mill. DM als wesentlicher Posten enthalten. Für die Beschaffung von gemeinsamen Anlagegütern werden im Wirtschaftsjahr 1969 insgesamt 1,9 Mill. DM benötigt.



## Grundbegriffe des Haushaltsrechts

Die maßgebenden Bestimmungen für die Aufstellung des Haushaltsplanes sind in der GO für das Land NRW vom 28. Oktober 1952, in der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 26. Januar 1954, in der Rücklagenverordnung vom 5. Mai 1936 und in der Eigenbetriebsverordnung vom 22. Dezember 1953 enthalten. Der § 48 der GemHVO faßt die wesentlichen Begriffe zusammen und wird wegen seiner allgemeinen Bedeutung hier wiedergegeben:

1. **Haushaltsplan**  
die nach den Vorschriften der Gemeindeordnung und dieser Verordnung festgestellte, für die Wirtschaftsführung der Gemeinde maßgebende Zusammenstellung der für ein Rechnungsjahr veranschlagten Einnahmen und Ausgaben;
2. **Nachtragshaushaltsplan**  
die nach den Vorschriften der Gemeindeordnung und dieser Verordnung im Laufe des Rechnungsjahrs festgestellten Änderungen oder Ergänzungen des Haushaltsplans;
3. **Gesamtplan**  
die Zusammenstellung der Ergebnisse der Einzelpläne und Abschnitte des Haushaltsplans;
4. **Einzelplan**  
die Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben eines einzelnen Verwaltungszweiges oder bestimmter Gruppen von Einnahmen und Ausgaben;
5. **Gruppe**  
die Zusammenstellung von Einnahmen und Ausgaben des Einzelplanes oder Abschnittes, Unterabschnittes usw. nach Einnahme- und Ausgabearten;
6. **Wirtschaftsplan**  
der Voranschlag der wirtschaftlichen Unternehmen sowie der Unternehmen und Einrichtungen, die nach den Vorschriften über die Eigenbetriebe geführt werden;
7. **Sammelnachweis**  
die Zusammenfassung sachlich zusammengehöriger und gemeinsam zu bewirtschaftender Ausgaben in einer Anlage zum Haushaltsplan;
8. **Gesamteinnahmen und -ausgaben des Haushaltsplans**  
die gesamten im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben ohne Aussonderung der Erstattungen;
9. **Reineinnahmen und -ausgaben des Haushaltsplans**  
die gesamten im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben nach Aussonderung der Erstattungen;
10. **Ordentliche Einnahmen**  
die Verwaltungseinnahmen (Haushaltseinnahmen, die sich aus der laufenden Verwaltung ergeben, einschließlich Gebühren und Beiträge), die allgemeinen Deckungsmittel (Steuereinnahmen, Finanzzuweisungen, Erträge des allgemeinen Kapital- und Grundvermögens, Ablieferung der wirtschaftlichen Unternehmen und sonstige allgemeine Zuweisungen) sowie die Entnahmen aus Rücklagen, die nicht für einen außerordentlichen Bedarf angesammelt worden sind;
11. **Ordentliche Ausgaben**  
Ausgaben, die aus den ordentlichen Einnahmen zu bestreiten sind;
12. **Fortdauernde Einnahmen und Ausgaben**  
die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben, die ihrer Natur nach regelmäßig wiederkehren;
13. **Einmalige Einnahmen und Ausgaben**  
die ordentlichen Einnahmen und Ausgaben, die ihrer Natur nach nicht oder nur in längeren Zeitabschnitten wiederkehren oder deren Wiederkehr für die nächsten Rechnungsjahre ungewiß ist;
14. **Planmäßige Einnahmen und Ausgaben**  
die Einnahmen und Ausgaben, die im Haushaltsplan vorgesehen sind;
15. **Überplanmäßige Einnahmen und Ausgaben**  
die Einnahmen und Ausgaben, die die im Haushaltsplan vorgesehenen Beträge und die aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsreste übersteigen;

16. Außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben  
die Einnahmen und Ausgaben, die weder unter eine Zweckbestimmung des Haushaltsplanes fallen, noch bei den aus dem Vorjahr übertragenen Haushaltsresten zu verrechnen sind;
17. Haushaltsvorriffe  
die Beträge, um die die im Haushaltsplan für ein Rechnungsjahr vorgesehenen übertragbaren Ausgabemittel einschließlich der aus dem abgelaufenen Rechnungsjahr übertragenen Haushaltsreste überschritten worden sind, und die auf die im Haushaltsplan des nächsten Rechnungsjahres für den gleichen Zweck vorgesehenen Ausgabemittel angerechnet werden;
18. Verfügungsmittel  
Beträge, die dem Bürgermeister zur besonderen Verfügung stehen sollen;
19. Vermischte Einnahmen und Ausgaben  
Einnahmen und Ausgaben, die im Haushaltsplan ohne Angabe bestimmter einzelner Entstehungsgründe und Zwecke veranschlagt werden, weil deren Einzelaufzählungen wegen der Geringfügigkeit nicht tunlich ist;
20. Verstärkungsmittel  
Ausgaben im Einzelplan „Finanzen und Steuern“ zur Verstärkung sonstiger überschreitbarer Ausgaben, bei denen ohne Heranziehung der Verstärkungsmittel überplanmäßige Ausgaben entstehen würden;
21. Zweckgebundene Einnahmen  
Einnahmen, die auf die Verwendung für bestimmte Zwecke beschränkt sind;
22. Außerordentliche Einnahmen
  - a) Erlös aus der Aufnahme von Darlehen,
  - b) Erlös aus der Veräußerung von Gemeindevermögen mit Ausnahme der beweglichen Vermögensgegenstände, die zum Gebrauch oder Verbrauch in der laufenden Verwaltung bestimmt sind,
  - c) Entnahmen aus dem Kapitalvermögen, die für außerordentliche Ausgaben verwendet werden sollen,
  - d) Entnahmen aus Rücklagen, die für einen außerordentlichen Bedarf angesammelt worden sind,
  - e) Innere Darlehen sowie die sonstigen Einnahmen, die nicht ordentliche Einnahmen darstellen;
23. Außerordentliche Ausgaben  
die Ausgaben, die aus außerordentlichen Einnahmen oder zum Teil aus derartigen Einnahmen, zum Teil aus Anteilsbeträgen des ordentlichen Haushaltsplans zu bestreiten sind;
24. Vorschüsse  
Ausgaben, bei denen die Verpflichtung zur Leistung zwar feststeht, die Verrechnung aber trotz gewissenhafter Prüfung nicht endgültig möglich ist;
25. Verwahrgelder  
Einnahmen, bei denen eine endgültige Verrechnung noch nicht möglich ist;
26. Erstattungen zwischen den Verwaltungszweigen  
Verrechnungen innerhalb des Haushaltsplanes, die sich in Einnahme und Ausgabe ausgleichen;
27. Durchlaufende Gelder  
Einnahmen und Ausgaben, die die Gemeinde für einen anderen lediglich vereinnahmt und an diesen weiterleitet;
28. Überschuß des Einzelplans  
der Betrag, um den im Einzelplan die Einnahmen höher sind als die Ausgaben;
29. Zuschußbedarf des Einzelplans  
der Betrag, um den im Einzelplan die Einnahmen die Ausgaben nicht decken;
30. Haushaltsüberschuß  
der Betrag, um den nach dem Haushaltsplan die Einnahmen höher sind als die Ausgaben;
31. Haushaltsfehlbedarf  
der Betrag, um den nach dem Haushaltsplan die Ausgaben höher sind als die Einnahmen;
32. Überschuß  
der Betrag, um den bei dem Rechnungsabschluß die Einnahmen höher sind als die Ausgaben unter Berücksichtigung der Haushalts- und Kassenreste;
33. Fehlbetrag  
der Betrag, um den beim Rechnungsabschluß die Ausgaben höher sind als die Einnahmen unter Berücksichtigung der Haushalts- und Kassenreste;



34. Haushaltsreste

Beträge, um die bei übertragbaren Ausgabemitteln die tatsächlichen Ausgaben eines Rechnungsjahres hinter den im Haushaltsplan eingestellten Beträgen einschließlich aus dem abgelaufenen Rechnungsjahr übertragener Haushaltsreste oder abzüglich der Haushaltsvorgriffe zurückgeblieben sind;

35. Kassenreste

a) Kasseneinnahmereste

Beträge, um die bei den Einnahmen die tatsächlich bewirkten Zahlungen hinter dem Anordnungsbetrag zurückgeblieben und die in einem späteren Rechnungsjahr zu zahlen sind;

b) Kassenausgabereste

Beträge, um die bei den Ausgaben die tatsächlich bewirkten Zahlungen hinter dem Anordnungsbetrag zurückgeblieben und die in einem späteren Rechnungsjahr zu zahlen sind;

36. Niederschlagung

Zurückstellung der Beitreibung eines fälligen Anspruchs der Gemeinde ohne Verzicht auf den Anspruch selbst;

37. Erlaß

Verzicht auf einen Anspruch der Gemeinde;

38. Finanzbedarf

die erforderlichen Ausgabemittel bei Zugrundelegung der Reinausgaben;

39. Zuschußbedarf

der durch eigene Einnahmen der Verwaltungszweige nicht gedeckte und daher durch allgemeine Deckungsmittel zu deckende Teil des Finanzbedarfs;

40. Steuerbedarf

der durch andere allgemeine Deckungsmittel nicht gedeckte und daher durch Steuereinnahmen zu deckende Teil des Zuschußbedarfs;

41. Innere Darlehen

die vorübergehende Inanspruchnahme von Rücklagen oder Beständen des allgemeinen Kapitalvermögens an Stelle einer Darlehensaufnahme.





# Erläuterungen zum Haushaltsplan

## Einzelplan 0: Allgemeine Verwaltung

### Unterabschnitt 021: Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten

Erläuterungen

#### Einnahmen:

Nr. 021 3 224 Ersatzleistung von Geschäftsbedürfnissen durch andere	
Bürobedarf . . . . .	22 000 DM
Reisekosten . . . . .	200 DM
Reinigung . . . . .	24 500 DM
	<u>46 700 DM</u>

Durch die Herausnahme der Fernsprechkosten aus dem S. N. 4 werden die Ersatzleistungen hierfür nicht mehr bei dieser Haushaltsstelle sondern in U. A. 023 vereinnahmt.

#### Ausgaben:

#### Nr. 021 1 632 Erstattung von Schulgeld, Prüfungsgebühren und Kosten für Fachtagungen

##### Schulgeld:

1. Inspektor-Vollehrgang . . . . .	20 × 1000 DM =	20 000 DM
2. Nebendienstlicher Inspektorlehrgang . . . . .	14 × 500 DM =	7 000 DM
3. Praktikantenlehrgang . . . . .	5 × 360 DM =	1 800 DM
4. Assistent-Vollehrgang . . . . .	15 × 500 DM =	7 500 DM
5. Angestelltenlehrgang I . . . . .	20 × 350 DM =	7 000 DM
6. Angestelltenlehrgang II . . . . .	5 × 400 DM =	2 000 DM
7. Anlernlehrgang . . . . .	10 × 200 DM =	2 000 DM
8. Kurzschriftlehrgang (Anwärter) . . . . .	15 × 160 DM =	2 400 DM
9. Kurzschriftlehrgang (Anlernlinge) . . . . .	15 × 200 DM =	3 000 DM
10. Schulungsbeitrag zu Internatsaufenthalten (Oeynhausener, Kronenburg, DJH usw.) je Teilnehmer . . . . .	50 × 60 DM =	3 000 DM
11. Einführungswoche (30 Std.) . . . . .		800 DM

56 500 DM

Prüfungsgebühren . . . . . 8 100 DM

Fachtagungen . . . . . 8 000 DM

72 600 DM

#### Nr. 021 3 632 Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte des techn. Dienstes

Die Nachwuchskräfte des techn. Dienstes können nicht an der hiesigen Verwaltungs- und Sparkassenschule ausgebildet werden. Ihre Ausbildung erfolgt an der Verwaltungs- und Sparkassenschule der Stadt Köln. Die Erhöhung ist bedingt durch die Übernahme der Unterhaltsbeihilfen für Studierende aus dem S.N. Nr. 1 — Persönliche Ausgaben.

#### Nr. 021 3 662 Straßenbahndienstfahrten

Es sind veranschlagt für:

150 persönliche Jahreskarten A je 280,80 DM . . . . .	42 120 DM
525 persönliche Jahreskarten B je 410,40 DM . . . . .	215 460 DM
20 persönliche Jahreskarten C je 648,— DM . . . . .	12 960 DM
800 Blocks Sammelkarten ohne Umsteigeberechtigung je 120,— DM . . . . .	96 000 DM
800 Blocks Sammelkarten mit Umsteigeberechtigung je 150,— DM . . . . .	120 000 DM
400 Blocks Einzelkarten je 40,— DM . . . . .	16 000 DM
Für Zusatzmarken . . . . .	1 000 DM
Für unvorhergesehene Zugänge . . . . .	1 460 DM
	<u>505 000 DM</u>

Nr. 021 3 665 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben

Es sind veranschlagt für:

1. Kassenverlustentschädigungen . . . . .	150 DM
2. Kosten für amtsärztliche Untersuchungen von Beamten, Angestellten und Arbeitern . . . . .	2 000 DM
3. Unterhaltung von Verbandskästen . . . . .	250 DM
4. Dienst- und Schutzkleidung für die Poststelle . . . . .	2 500 DM
5. Rundfunkgebühren und Reparaturen an Radioapparaten . . . . .	700 DM
6. Sonstige kleine unvorhergesehene Ausgaben . . . . .	400 DM
	6 000 DM

Nr. 021 3 667 Ehrungen und Kosten feierlicher Anlässe

Bei Ehe- und Altersjubiläum erhalten die Jubilare neben einem Blumenangebinde folgende Ehren-  
gaben:

bei goldenen Hochzeiten . . . . .	150 DM
bei diamantenen Hochzeiten . . . . .	300 DM
bei eisernen Hochzeiten . . . . .	500 DM
bei Vollendung des 80. Lebensjahres . . . . .	75 DM
bei Vollendung des 90. Lebensjahres . . . . .	100 DM
bei Vollendung des 95. Lebensjahres . . . . .	150 DM
bei Vollendung des 100. und jedes weiteren Lebensjahres . . . . .	500 DM

Nr. 021 3 668 Umzugskosten

Nach dem derzeitigen Stand der Ausgaben für 1968 muß mit mehr Anträgen auf Erstattung von Umzugskosten gerechnet werden.

**Unterabschnitt 022: Bürodienstgebäude**

**Ausgaben:**

Nr. 022 1 661 Miete

Höhere Erstattungen an das Liegenschaftsamt durch weitere Belegung des Wilhelm-Marx-Hauses durch städtische Ämter (siehe auch H.St. 022 3 661).

Nr. 022 3 661 Miete, Schornsteinfegergebühren usw.

Durch die Verlegung einiger Dienststellen in das stadteigene Wilhelm-Marx-Haus konnten bestehende Mietverträge aufgekündigt werden. Im einzelnen sind veranschlagt:

Mieten . . . . .	1 496 000 DM
Schornsteinfegergebühren . . . . .	1 500 DM
Kohlen für Hausmeister . . . . .	1 000 DM
Sonstiges (Schädlingsbekämpfung usw.) . . . . .	1 500 DM
	1 500 000 DM

Nr. 022 6 952 Wertverbesserungen und Umbau von Bürodienstgebäuden

Der Betrag ist u. a. für den Umbau und die Ausstattung des Dienstgebäudes an der Heinrich-Ehrhardt-Straße bestimmt.

**Unterabschnitt 023: Fernsprecheinrichtungen**

**Einnahmen:**

Nr. 023 3 212 Von anderen für Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen

Es erstatten:

a) Universität Düsseldorf . . . . .	5 200 DM
b) Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen . . . . .	1 500 DM
c) Schauspielhaus . . . . .	3 000 DM
d) Stadt-Sparkasse . . . . .	28 000 DM
e) Amt 82 . . . . .	2 600 DM
f) Betriebskrankenkasse . . . . .	1 000 DM
g) Amt 65 (Baubüro Schauspielhaus) . . . . .	2 100 DM
h) Amt 69 (Baubüro Kniebrücke) . . . . .	800 DM
	44 200 DM



Nr. 023 1 213 Erstattung von Fernsprechgebühren

Die Gebührenhaushalte, Auftragshaushalte und verschiedene andere Stellen erstatten erstmalig ihre Fernsprechgebühren nachdem die entsprechenden Ausgaben nicht mehr im S.N. Nr. 4 sondern bei der H.St. 023 3 631 veranschlagt worden sind.

**Ausgaben:**

Nr. 023 3 631 Fernsprechgebühren

Die Ausgaben waren bisher in S.N. Nr. 4 veranschlagt.

Nr. 023 3 662 Fernsprechbücher

Die von der Post unentgeltlich zur Verfügung gestellten Fernsprechbücher reichen nicht aus, um den Bedarf der Stadtverwaltung zu decken. Es ist erforderlich, noch rund 150 gelbe und 350 blaue Fernsprechbücher zusätzlich zu beschaffen. Außerdem werden ein Bundes-Telefonbuch und ein Telexverzeichnis benötigt.

**Unterabschnitt 024: Rechtsamt**

**Einnahmen:**

Nr. 024 3 111 Gebühren

Für die Tätigkeit des Beschlüssausschusses. Weniger, da die Beschwerdestelle infolge Aufhebung der Wohnraumbewirtschaftung entfällt.

Nr. 024 3 224 Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen durch andere

Beiträge für die Versicherung gegen Haftpflicht-, Feuer-, Sturm- und sonstige Schäden Mehr durch Erhöhung der Risiken und des veränderten Preisgefüges.

Nr. 024 3 331 Entnahme aus der Selbstversicherungsrücklage

Mehr durch ständig steigende Kosten zur Schadensbeseitigung.

Zur Abdeckung von Eigenschäden bei 024 3 661 . . . . .	1 540 000 DM
abzüglich der Einnahmen bei 024 3 225 . . . . .	150 000 DM

**Entnahme: 1 390 000 DM**

**Ausgaben:**

Nr. 024 3 652 b S.N. Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge: Dritte

Mehr durch Anwachsen der Schadensfälle und Risiken und die dadurch erhöhten Beiträge zu den einzelnen Versicherungszweigen.

Siehe Erläuterungen zum Sammelnachweis Nr. 5.

Nr. 024 3 661 Eigenschäden

Zur Regulierung der vom Haftpflichtschadensausgleich nicht gedeckten Haftpflichtschäden (Eigenbehaltsschäden) und der nicht versicherten Eigenschäden (Sturm-, Wasser-, Glas-, Diebstahl- und andere Schäden am städtischen Vermögen und Eigenbehaltssfälle).

Siehe Erläuterung zum Sammelnachweis Nr. 5.

**Unterabschnitt 025: Amt für Fremdenverkehr**

**Ausgaben:**

Nr. 025 3 647: Vereinsbeiträge

Landesverkehrsverband Rheinland . . . . .	28 100 DM
Deutscher Fremdenverkehrsverband . . . . .	3 750 DM
Bergisch-Märkischer Verkehrsverband . . . . .	910 DM
Deutsch-Französischer Kreis . . . . .	300 DM
ASTA . . . . .	360 DM
Fédération Int. des Centres Tourist . . . . .	200 DM
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen . . . . .	150 DM
Bezirksverband Industrie- und Handelskammer Düsseldorf . . . . .	125 DM
Skal-Klub . . . . .	100 DM
Verkehrsverein Düsseldorf . . . . .	12 DM
Unvorhergesehene Beitragserhöhungen . . . . .	500 DM
	<hr/>
	34 507 DM
	<hr/>

Nr. 025 3 661 Verkehrswerbung Allgemein	
Mieten für Vitrinen und Werbekioske Hbf., Stromverbrauch, Einrichtung und Unvorhergesehenes . . . . .	7 300 DM
Frankotyp- und Poststempelwerbung (Karneval, Eisenhüttenfest) . . . . .	3 700 DM
Jahresabonnement Zeitschriften, Fachliteratur . . . . .	2 750 DM
Zeitungsausschnittbüro . . . . .	500 DM
Ansichtskarten, Werbekarten, Glückwunschkarten etc. . . . .	3 900 DM
Monatsprogramm . . . . .	11 000 DM
Eintragung, Ankauf Telefon- und Adreßbücher . . . . .	1 300 DM
Stadtpläne . . . . .	1 700 DM
Stadtrundfahrten (Führer, Autobus) . . . . .	5 500 DM
Übersetzungen . . . . .	850 DM
Transportkosten einschl. Anfertigung von Versandkisten, Zoll- und Rollgeldgebühren	6 100 DM
Spezialmaterial für Layouts etc. . . . .	500 DM
Gestaltung der Plakatflächen für Lautsprecherwagen einschl. Montage . . . . .	400 DM
Karneval (Tribünenkarten, Karten für Sitzungen, Musik) . . . . .	6 600 DM
Reisekosten für Journalistengruppen . . . . .	3 000 DM
Haftplaketten . . . . .	3 000 DM
Zuschuß Weihnachtsbeleuchtung . . . . .	6 000 DM
Presseinformation „Notieren Sie bitte“, Eindrücke und Zusammenlegen . . . . .	1 890 DM
Verpacken in Streifbändern des Monatsprogramms und NSB . . . . .	200 DM
Auskunfteikosten 80/2 und 80/4 . . . . .	350 DM
Unvorhergesehenes . . . . .	2 500 DM
	<u>69 040 DM</u>

Nr. 025 3 662 Werbeschriften	
Druck von Hotelverzeichnissen . . . . .	13 000 DM
Neuaufgabe Stadtplanprospekt . . . . .	26 000 DM
Neuaufgabe Auskunftsprospekt . . . . .	39 000 DM
Druck von Karnevalsprogrammen . . . . .	14 000 DM
Sonderprospekte (Radschläger, Gerresheim, Kaiserswerth, Benrath) . . . . .	6 000 DM
Prospektmappen . . . . .	15 000 DM
	<u>113 000 DM</u>

Nr. 025 3 663 Werbeanzeigen	
Anzeigen in Zeitungen, Zeitschriften, Katalogen, Reiseführern etc. in Europa und Übersee . . . . .	200 000 DM
Anzeigen in Verbindung mit der Arbeitsgemeinschaft der 8 Großstädte (Big eight) . . . . .	20 000 DM
	<u>220 000 DM</u>

Nr. 025 3 664 Entwürfe, Fotos, Farbdias, Klischees, Matern, Filme	
Graphische Entwürfe einschl. Reprorecht . . . . .	7 000 DM
Fotos, Luftaufnahmen, Farbaufnahmen, Dias . . . . .	13 500 DM
Fotos und Dias für DZF und Inter Nationes . . . . .	5 000 DM
Klischees, Matern und Farbsätze . . . . .	12 400 DM
Entwürfe, Bild- und Klischeekosten, Kosten für Zusatzfarben für das Monatsprogramm und die Presseinformation „Notieren Sie bitte“ . . . . .	15 000 DM
Filmkopien und Dia-Serien . . . . .	8 000 DM
	<u>60 900 DM</u>

Nr. 025 3 665 Plakate, Schaufenster, Großfotos, Ausstellungen	
Neues Plakat . . . . .	8 000 DM
Farbfotoplatat in Verbindung mit der DZF . . . . .	12 000 DM
Ausstattung von Schaufenstern und Ausstellungsständen . . . . .	4 800 DM
Entwicklung und Ausführung neuer Schaustücke . . . . .	6 000 DM
Schaufensterbauteile . . . . .	2 500 DM
Entwurf, Reprorecht, Druck des Karnevalsplakates . . . . .	10 000 DM
Plakatierung . . . . .	17 000 DM
Großfotos . . . . .	6 000 DM
	<u>66 300 DM</u>

Nr. 025 3 666 Werbegaben	
Erinnerungs- und Ehrengaben, Preise, Jan-Wellem-Statuetten, Wappenteller, Radschläger, Bücher und Geschenkartikel verschiedener Art.	



### Unterabschnitt 031: Zusatzversorgungskasse

Das Vermögen der Kasse ist ein Sondervermögen; es wird getrennt von dem Vermögen der Stadt verwaltet und darf nur für Verbindlichkeiten in Anspruch genommen werden, die auf der Satzung beruhen. Die Mittel der Kasse werden durch Beiträge und Umlagen aufgebracht. Die jährlichen Einnahmen und Ausgaben sind im Sonderhaushaltsplan der Zusatzversorgungskasse nachgewiesen. Außer der Stadt sind der Kasse folgende Betriebe angeschlossen:

Rheinische Bahngesellschaft AG  
Stadt-Sparkasse Düsseldorf  
Düsseldorfer Schauspielhaus GmbH  
Verkehrsverein e.V. Düsseldorf  
Flughafen Düsseldorf GmbH  
Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH  
Industrieterrains AG  
Zweckverband „Volkserholungsstätte Unterbacher See“  
Deutsche Oper am Rhein  
Landesmuseum Volk und Wirtschaft e.V.

Die Personal- und Sachkosten werden aus dem Umlagevermögen der ZVK gedeckt. Eine entsprechende Einnahmeposition ist bei Haushaltsstelle 031 3 341 vorhanden.

### Unterabschnitt 032: Eigenunfallversicherung

Die Eigenunfallversicherung der Stadt Düsseldorf ist der zuständige Versicherungsträger für die gesetzliche Unfallversicherung der folgenden Versichertengruppen:

Angestellte und Arbeiter der Stadtverwaltung Düsseldorf

(mit Ausnahme der in § 657 Abs. 2 RVO genannten Unternehmen),  
der Neuen Schauspiel GmbH,  
der Deutschen Oper am Rhein,  
der Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH,  
der Stadt-Sparkasse,  
des Zweckverbandes „Volkserholungsstätte Unterbacher See“,  
des Internationalen Bildungswerkes „Die Brücke“ e.V.,  
der Düsseldorfer Messegesellschaft mbH — NOWEA —,

Beschäftigte in Privathaushaltungen innerhalb des Bereiches der Stadt Düsseldorf,  
Eingesetzte und Tätige im örtlichen Alarmdienst des Luftschutzes und im örtlichen Luftschutzhilfsdienst,  
Berufs-, Berufsfach- und Fachschüler während des Schulbesuches,  
Beschäftigte bei nicht gewerbsmäßig von Unternehmern ausgeführten Bauarbeiten unter sieben Tagen,  
Personen, die beim Bau eines Familienheimes usw. im Rahmen der Selbsthilfe tätig werden,  
Personen, die beim Bau von anerkannten Kleinsiedlungen tätig werden,  
Personen, die ehrenamtlich für die Stadt Düsseldorf tätig werden,  
Personen, die in Unternehmen zur Hilfeleistung bei Unglücksfällen tätig sind,  
Personen, die einen anderen aus gegenwärtiger Gefahr für Körper oder Gesundheit erretten,  
Blutspender und Spender körpereigener Gewebe.

Die Aufgaben und Leistungen der Eigenunfallversicherung ergeben sich aus dem 3. Buch der Reichsversicherungsordnung in der Fassung vom 30. April 1963.

#### Ausgaben:

##### Nr. 032 3 662 Leistungen für Versicherte

Aus dieser Haushaltsstelle werden die gesamten Leistungen der Eigenunfallversicherung an ihre Versicherten bestritten. Dies sind nach den Vorschriften der Reichsversicherungsordnung insbesondere Heilbehandlung, Verletztengeld, Gewährung von Körperersatzstücken, Berufshilfe, Verletztenrente, Sterbegeld und Hinterbliebenenrente.

##### Nr. 032 3 931 Zuführung zur Rücklage

Der Rücklage werden jährlich 5 % der Rentenleistungen für die bei Haushaltsstelle 032 3 221 zu Beitragsleistungen veranlagten Betriebe und Haushaltungen zugeführt.

Dieser Ausgabe stehen entsprechende Einnahmen bei Haushaltsstelle 032 3 221 gegenüber.

### Unterabschnitt 033: Betriebskrankenkasse

#### Einnahmen:

Nr. 033 1 161 }  
Nr. 033 3 161 } Verwaltungskostenanteile

Die der Betriebskrankenkasse angeschlossenen Stellen, mit Ausnahme der städtischen Dienststellen, die über keinen Gebührenhaushalt verfügen, werden nach Maßgabe des Verhältnisses ihrer Mitgliederzahl zu der Gesamtmitgliederzahl der Krankenkasse an deren Verwaltungskosten beteiligt. Der errechnete Kopfbetrag hat sich wegen erhöhter Verwaltungskosten von 37,92 DM auf 39,10 DM erhöht.

### Unterabschnitt 034: Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft

#### Ausgaben:

Nr. 034 3 662 Für die Betriebsgemeinschaft und für Jubiläen

Die Aufwendungen betragen im einzelnen:

für ein Bild zum Dienstjubiläum . . . . . 230,— DM  
für den Jugendbetriebsausflug je Teilnehmer . . . . . 12,50 DM

Das Geldgeschenk zum Jubiläum wird aus Mitteln des S.N. Nr. 1 bestritten.

Nr. 034 3 664 Förderung von Erholungsmaßnahmen (Kinderverschickung)

Mehr, da ein Ansteigen der Pflegesätze erwartet wird.

Nr. 034 6 921 Wohnungshilfe für die Belegschaft

Gewährung zinsloser Wohnraum-Beschaffungsdarlehen zur Gewinnung frei finanzierter Wohnungen.

### Unterabschnitt 042: Druckerei und Buchbinderei

#### Ausgaben:

Nr. 042 3 983 Beschaffung von Schriften, Druckerei- und Buchbindereimaschinen usw.

Es sind veranschlagt für:

1 Kopierrahmen . . . . .	5 800 DM
1 Plattenschleuder . . . . .	3 200 DM
1 Durchleuchtetisch . . . . .	550 DM
1 Montagetisch . . . . .	1 500 DM
1 Kopiereinrichtung . . . . .	3 000 DM
1 Dunkelkammereinrichtung . . . . .	3 200 DM
1 Kontaktraster . . . . .	320 DM
1 Heidelberger Buchdruckmaschine DIN A 2 . . . . .	15 000 DM
Schriften . . . . .	4 000 DM
Anmietung eines Composers für das Zeichenbüro . . . . .	5 000 DM
1 Zusammentragmaschine (11 Stationen) . . . . .	34 500 DM
1 Anleimmaschine . . . . .	6 900 DM
Vergoldeschriften . . . . .	3 000 DM
11 % Mehrwertsteuer und zum Aufrunden . . . . .	9 530 DM
	<hr/>
	95 500 DM
	<hr/>

Durch den Umzug der Druckerei und Buchbinderei in das Dienstgebäude an der Heinrich-Ehrhardt-Straße ist die Anschaffung der Maschinen und Geräte erforderlich.

### Unterabschnitt 043: Zentrale Datenverarbeitung

#### Ausgaben:

Nr. 043 3 631 Mietkosten für Datenverarbeitungsanlagen

Mieten gemäß Abkommen mit der Firma IBM. Die Erhöhung ist notwendig für die Anmietung weiterer Einheiten.



**Nr. 043 3 670 Vergabe von Arbeiten, Material- und Sachkosten**

Kosten für Ablocharbeiten, Materialkosten und Maschinenzeitkosten. Vorgesehen ist die Erfassung der Grundstücksdaten (Liegenschaftskataster). Die Erfassung der Einwohnerdaten ist abgeschlossen, so daß eine Ermäßigung des Ansatzes möglich ist.

**Unterabschnitt 051: Bevölkerungskartei**

**Nr. 051 3 631 Zustellung und Bearbeitung der Lohnsteuerkarten.**

Die Entschädigung für die Bearbeitung der Lohnsteuerkarten (Kontrollprüfung), die in Heimarbeit durchgeführt wird, beträgt 0,02 DM, die Zustellkosten der Lohnsteuerkarten belaufen sich wie bisher auf je 0,09 DM.

**Nr. 051 3 661 Unterhaltung der Einrichtungen und Maschinen sowie Beschaffung von Adremaplatten**

Mehr durch die bevorstehende Übernahme der ADREMA-Unterlagen auf die Datenverarbeitung, da beschädigte oder schlecht lesbare ADREMA-Platten vorher erneuert werden müssen.

**Unterabschnitt 053: Standesamt**

**Einnahmen:**

**Nr. 053 3 232 Erlös aus dem Verkauf der Stammbücher der Familie**

Der Ansatz 1969 entspricht wieder dem Rechnungsergebnis des Jahres 1967. Bei Festsetzung der Ansätze für das Rechnungsjahr 1968 wurde zunächst angenommen, daß sich die Herstellungskosten für die Stammbücher der Familie erheblich erhöhen würden, wodurch auch die Verkaufspreise angeglichen werden müßten (siehe auch H.St. 053 3 665 der Ausgaben).

**Ausgaben:**

**Nr. 053 3 665 Stammbücher der Familie**

Siehe Erläuterungen zu Nr. 053 3 232 der Einnahmen.

**Unterabschnitt 054: Versicherungsamt**

**Ausgaben:**

**Nr. 054 3 663 Kosten der Unfalluntersuchungen**

Die bei den Unfalluntersuchungen anfallenden Kosten wie Lohnausfall, Fahrtkosten, Obduktionskosten usw. sind nach den ergangenen höchstrichterlichen Entscheidungen von den Gemeindeverwaltungen zu tragen, da es sich bei den Unfalluntersuchungen gemäß § 1559 RVO um Erfüllung einer eigenen, sich aus dem Gesetz direkt ergebenden, Verpflichtung der Gemeindeverwaltung handelt.

**Unterabschnitt 055: Wahlamt**

**Ausgaben:**

**Nr. 055 3 661 Kosten für die Durchführung von Wahlen**

Es sind veranschlagt für:

1. Beschaffung der Vordrucke Wahlverzeichnis . . . . .	14 800 DM
2. Zustellung der Wahlbenachrichtigungen . . . . .	40 700 DM
3. Druck der Stimmzettel . . . . .	8 400 DM
4. Wahllokale und deren Einrichtung . . . . .	15 100 DM
5. Büromaterial, Papier, Umschläge etc. . . . .	3 630 DM
6. Portokosten . . . . .	26 370 DM
7. Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Wahlvorstände . . . . .	42 900 DM
8. Kosten für Bekanntmachungen . . . . .	1 610 DM
9. Drucksachen, Buchbinderarbeiten . . . . .	20 420 DM
10. Fernsprechkosten . . . . .	660 DM
11. Verschiedenes . . . . .	1 500 DM
12. Druck der Wählerverzeichnisse durch die Datenverarbeitung — Amt 10/4 — . . . . .	20 000 DM

Zusammen 196 090 DM

Der Grundbetrag von 196 090 DM ist für die Bundestagswahl und für die Kommunalwahl einzusetzen, so daß insgesamt 392 180 DM benötigt werden.

Nr. 055 3 662 Instandhalten und Aufstellen sowie Beschaffung von Wahlplakattafeln  
Nach den Erfahrungen der Vorjahre und unter Berücksichtigung der inzwischen eingetretenen Lohnerhöhungen und der Mehrwertsteuer, wird sich der erforderliche Betrag im Jahr 1969 auf mindestens 20 000 DM je Wahl belaufen.

Nr. 055 6 983 Beschaffung von Wahlzellen

Im Wege der allmählichen Erneuerung sollen die alten unbrauchbar gewordenen Wahlzellen (aus Holz und mit Ruffen bespannt) durch neue ersetzt werden.

#### Unterabschnitt 071: Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergleichen

##### Einnahmen:

Nr. 071 3 231 Rückzahlung vorgelegter Beiträge

Die Stadtwerke und die Städt. Häfen haben den auf sie entfallenden Anteil an dem Beitrag für die Arbeitsrechtliche Vereinigung zurückzuzahlen.

##### Ausgaben:

Nr. 071 3 631 Unveränderliche Vereinsbeiträge

a) Deutsches Rotes Kreuz — Suchdienst . . . . .	15 000 DM
b) Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger . . . . .	300 DM
c) Deutsch-Englische Gesellschaft . . . . .	20 DM
d) Augustinum Düsseldorf . . . . .	20 DM
e) Kulturkreis im Jugendring Düsseldorf . . . . .	3 DM
f) Max-Planck-Gesellschaft . . . . .	1 000 DM
g) Friedrich-Naumann-Stiftung . . . . .	4 000 DM
h) Friedrich-Ebert-Stiftung . . . . .	4 000 DM
i) Karl-Arnold-Bildungsstätte e. V. . . . .	4 000 DM
	<u>28 343 DM</u>

Nr. 071 3 632 Veränderliche Vereinsbeiträge

a) Deutscher Städtetag (16 Pf je Einwohner, Stand 31. 12. 1967) . . . . .	110 200 DM
b) Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (3 Pf je Einwohner, Stand 31. 3. 1968) . . . . .	20 500 DM
c) Kuratorium Unteilbares Deutschland (1 Pf je Einwohner, Stand 31. 3. 1968) . . . . .	6 900 DM
d) Studienstiftung des Deutschen Volkes (1 Pf je Einwohner, Stand 31. 3. 1968) . . . . .	6 900 DM
e) The International City Managers Association (10—15 \$) . . . . .	70 DM
f) Arbeitsrechtliche Vereinigung . . . . .	23 370 DM
	<u>167 940 DM</u>

### Einzelplan 1: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

#### Unterabschnitt 121: Ordnungsamt

##### Einnahmen:

Nr. 121 3 111 Verwaltungsgebühren und sonstige Gebühren  
Verwaltungsgebühren für Gewerbeerlaubnisse usw.

Nr. 121 3 212 Ersatzleistung von Fernsprechgebühren

Bei der Durchführung von Schwer- und Langtransporten sind Ferngespräche mit den einzelnen Polizeidienststellen erforderlich. Die entstehenden Gebühren sind vom jeweiligen Unternehmer zu erstatten.

Nr. 121 3 231 Fundangelegenheiten

Erlöse aus Fundversteigerungen sowie gefundenes Bargeld.



**Ausgaben:**

**Nr. 121 3 520 Zuschuß an den Tierschutzverein**

Zuschuß an den Tierschutzverein Düsseldorf gemäß § 2 des Vertrages zwischen Stadt und Verein vom 3. 4. 1959.

**Nr. 121 3 521 Zuschuß an die Tierkörperverwertungsanstalt Koch KG, Oberhausen**

Für die Abholung und schadloße Beseitigung von Tierkadavern leistet die Stadt einen vertraglich festgelegten Kostenanteil. Während die Abholgebühren der Konfiskate durch Amt 71 getragen werden, hat Amt 32 <sup>3</sup>/<sub>10</sub> Anteil der Gehälter eines Oberinspektors und einer Stenotypistin nach Vergütungsgruppe VII sowie die betrieblichen Kosten allgemeiner Art anteilig zu tragen.

**Nr. 121 3 631 Fundangelegenheiten**

Zahlung von Fundansprüchen an Finder und Versteigerungserlöse an Verlierer.

**Nr. 121 3 663 Nahrungsmittelkontrolle**

Zur Bezahlung des nach dem Lebensmittelgesetz zwingend vorgeschriebenen Ankaufs von Lebensmittelproben und Gegenproben.

**Nr. 121 3 664 Seuchenbekämpfung**

Es sind veranschlagt für:

a) Kreispauschalgebühr an die Universität Düsseldorf für mikrobiologische Untersuchungen . . . . .	ca.	74 000 DM
b) Für das Bernhard-Nocht-Institut in Hamburg zur Untersuchung seuchenkranker Vögel . . . . .		1 000 DM
c) Müllbehälter Jägerstraße (Wohnwagenabstellplatz) . . . . .		6 300 DM
d) Zahlungen für das 3. Meßprogramm . . . . .		4 600 DM
e) Taubenvernichtung . . . . .		20 000 DM
f) Stromkosten für die Aufbewahrung von Tierkadavern beim Stadtreinigungs- und Fuhramt . . . . .		100 DM
g) Krankentransportkosten zur Tbc-Heilstätte Warstein . . . . .		10 000 DM
h) Für evtl. Seuchenfälle . . . . .		3 000 DM
i) Für Unvorhergesehenes . . . . .		1 000 DM
	Summe	<u>120 000 DM</u>

**Nr. 121 3 669 Behebung sanitärer Mißstände**

Für die Reinigung der Wohnwagenabstellplätze sowie für die Beseitigung von baufälligen Baracken und anderen gesundheitsschädlichen Unterkünften.

**Unterabschnitt 124: Straßenverkehrsamt**

**Einnahmen:**

**Nr. 124 6 071 Landeszuschuß für Jugendverkehrsgarten**

Die Unkosten für Betrieb und Unterhaltung des Jugendverkehrsgartens in der Messehalle C werden mit Ausnahme der Toilettenwartung vom Land mit 50 % bezuschußt. Der Verkehrsgarten wurde erstmalig Ende 1967 eingerichtet und kann jeweils nur in der ausstellungsfreien Zeit, d. h. in den Monaten Januar und Februar sowie November und Dezember betrieben werden. Nach der bisherigen Entwicklung kann für 1969 bei voraussichtlichen Ausgaben von etwa 12 000 DM mit einem Landeszuschuß von rd. 5 000 DM gerechnet werden.

**Nr. 124 6 072 Landeszuschuß-Verkehrserziehung**

Für allgemeine Verkehrserziehungsmaßnahmen erhält die Stadt einen Zuschuß aus Landesmitteln. Die Höhes des Zuschusses wird erst im Laufe des Rechnungsjahres festgesetzt.

**Nr. 124 3 111 Gebühren**

Gebühren aus Kfz.-Zulassungen, Führerscheinerteilungen, Droschken- und Mietwagenkonzessionen etc.

**Nr. 124 3 171 Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr**

Gebühren bei Erlaubnisversagungen und Zuwiderhandlungen gegen die Straßenverkehrszulassungsordnung usw.

### Ausgaben

#### Nr. 124 3 667 Beschaffung von Stempelplaketten

Beschaffung der Stempel- und Prüfplaketten für Kraftfahrzeuge. Die Einnahmen erscheinen bei Nr. 124 3 111.

#### Nr. 124 3 669 Abschleppen und Unterstellen von Kraftfahrzeugen

Kosten für das Abschleppen und Unterstellen von Kraftfahrzeugen, die unberechtigt im Straßenraum stehen.

#### Nr. 124 3 983 Dienstkleidung für die Hilfspolizei (Beschaffung)

Es sollen 10 Ganztags- bzw. 20 Halbtagskräfte neu eingestellt werden. Die Ausstattung der Herren kostet rd. 1 100 DM und die der Damen rd. 1 400 DM.

### Unterabschnitt 151: Amt für Verteidigungslasten

#### Einnahmen:

#### Nr. 151 3 216 Ersatzleistung persönlicher Verwaltungsausgaben

#### Nr. 151 3 217 Ersatzleistung sächlicher Verwaltungsausgaben

Das Land Nordrhein-Westfalen erstattet den Stadt- und Landkreisen, die durch Einnahmen nicht gedeckten persönlichen und sächlichen Ausgaben der Ämter für Verteidigungslasten und ihrer Lohnstellen in voller Höhe, soweit sie vom Finanzminister NW — Erlaß vom 27. 8. 1963 — VL 1117—1887/63 III D 3 — als notwendig angesehen werden.

## Einzelplan 2: Schulen

### Unterabschnitt 201: Schulverwaltung

#### Ausgaben:

#### Nr. 201 3 662 Kosten der schulpsychologischen Beratungsstelle

Der Betrag wird für Tests, Testmaterial, Bücher und Spielzeug benötigt.

#### Nr. 201 3 664 Für Ehrungen von Lehrkräften

Anläßlich von Dienstjubiläen von Lehrkräften überreichen die zuständigen Schulaufsichtsbeamten oder ein entsandter Vertreter des Schulverwaltungsamtes einen Blumenstrauß.

#### Nr. 201 3 665 Internationale Begegnungen

Düsseldorfer Schulen, die durch die Schulaufsicht genehmigte Auslandsaufenthalte durchführen, erhalten aus dieser Haushaltsstelle einen Zuschuß. Die aus dem Ausland kommenden Gegenbesuchschüler werden aus diesen Mitteln in Düsseldorf betreut. (Straßenbahnkosten, Dampferfahrten, Theaterbesuche, Stadtrundfahrten etc.)

#### Nr. 201 3 667 Für Konzerte, Opern, Schauspiele

Es sind veranschlagt für:

##### a) Opern

3 geschlossene Schülervorstellungen . . . . . à 1 800 DM 5 400 DM

Plätze in 14 Abendvorstellungen . . . . . à 500 DM 7 000 DM

Honorare für die Organisationsarbeit des Jugendrings sind einbegriffen.

##### b) Schauspiele

2 geschlossene Schülervorstellungen . . . . . à 1 400 DM 2 800 DM

Plätze bei 6 Abendveranstaltungen . . . . . à 500 DM 3 000 DM

Honorare wie unter a)

##### c) Dramaturgisches Institut

20 Aufführungen à 660 DM . . . . . 13 200 DM

für Mieten ca. . . . . 900 DM 14 100 DM

##### d) Theater Rheinischer Marionetten

50 Aufführungen à 75 DM . . . . . rd. 3 560 DM

##### e) Konzerte

Honorare, Mieten und sonstige Kosten . . . . . 18 000 DM

53 860 DM



Unterabschnitt 211: Grund-, Haupt- und Sonderschulen

**Ausgaben:**

Nr. 211 3 511 Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land  
 Der Stellenbeitrag beträgt z. Z. 6716 DM. Im Haushaltsjahr 1969 werden 1687  
 Schulstellen besetzt sein. Es fallen Kosten in Höhe von . . . . . 11 333 266 DM  
 an. . . . . rd. 11 400 000 DM

Nr. 211 3 523 Zuschuß an private Volksschulen  
 Für die Barbarossa-Schule als private Ersatzschule des Diakoniewerkes Kaiserswerth.

Nr. 211 6 524 Zuschüsse an Schullandheimvereine  
 Zuschuß zur Behebung auftretender Mängel an den Gebäuden und Einrichtungen der Schul-  
 landheime.

Nr. 211 3 525 Zuschuß zu 5 Schulsportgemeinschaften  
 Die Kosten für eine Schulsportgemeinschaft betragen im Rechnungsjahr  
 14 Doppelstunden Unterricht wöchentlich  $\times 25 \text{ DM} = 350 \text{ DM} \times 40$  Unterrichts-  
 wochen . . . . . = 14 000 DM  
 Versicherungsbeiträge usw. . . . . 2 000 DM  
 . . . . . 16 000 DM  
 abzügl. des Betrages der Erziehungsberechtigten von 400 Schülern  $\times 2 \text{ DM} \times$   
 12 Monate. . . . . = 9 600 DM  
 verbleibt ein Zuschuß von . . . . . 6 400 DM  
 6400 DM je Schulsportgemeinschaft  $\times 5$  . . . . . 32 000 DM

Nr. 211 3 614 Unterhaltung unbebauter Grundstücke  
 Zur Unratbeseitigung, zur Aufhebung von Gefahrenstellen, zur Reparatur von Zäunen auf un-  
 bebauten Grundstücken.

Nr. 211 3 632 Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen  
 Für die Herrichtung und Instandsetzung bestehender Anlagen und Einrichtungen auf den Frei-  
 flächen der Volksschulgrundstücke sowie für Neuanlagen folgender Schulen:

- |                            |  |
|----------------------------|--|
| 1. Aachener Straße         | Hoferweiterung   |
| 2. Blücherstraße           | Instands. u. teilw. Erneuerung von Plattenbelägen                            |
| 3. Diepenstraße            | Spielgeräte für Tagesschule  |
| 4. Erich-Müller-Straße     | Zäune  |
| 5. Golzheimer Heide        | Erweiterung u. Parkplatz   |
| 6. Helmutstraße            | Hoferweiterung (1. Teil)   |
| 7. Heyestraße              | Neue Einfriedung   |
| 8. Mettmanner Straße       | Einfriedung d. Erw.-Grundst.   |
| 9. Stoffeler Straße        | Instands. Schulsportplatz  |
| 10. Unterrather Straße     | Neue Einfriedung an Front Unterrather Straße infolge neuer<br>Straßenführung |
| 11. Walter-Rathenau-Straße | Parkplatz und Zufahrt  |
| 12. Steinkaul              | Hoferweiterung   |

Nr. 211 3 647 Vereinsbeiträge  
 Es handelt sich um Beiträge für die korporative Mitgliedschaft der Volksschulen im Jugend-  
 herbergswerk Rheinland.

Nr. 211 3 664 Schulgärten  
 Für die Anschaffung von Saatgut, Pflanzen, Düngemittel und Mittel zur Bodenverbesserung,  
 Schädlings- und Unkrautbekämpfungsmittel, Gartengeräte, Reparaturen, Fachliteratur.

Nr. 211 3 665 Schulsport, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Schulveranstaltungen

Es sind veranschlagt für:

Fahrten zu den Sportplätzen . . . . .	28 500 DM
Fahrscheine für den Sportunterricht . . . . .	10 000 DM
Gebühren für die Badeverwaltung . . . . .	27 000 DM
Sportfeste . . . . .	2 500 DM
Zeitschriften, Sand für Sprunggruben usw. . . . .	500 DM
Besichtigung Landesmuseum Volk und Wirtschaft . . . . .	1 500 DM
Fahrtkosten zu Schulveranstaltungen (einschl. Museen) . . . . .	20 000 DM
	<u>90 000 DM</u>

Nr. 211 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Es sind veranschlagt für:

a) Bedürfnisse der Schulpflegschaften der Volks- und Sonderschulen . . . . .	3 500 DM
b) Wahl des Personalrates der Lehrer an den Volks- und Sonderschulen und für sonstige Ausgaben des Personalrates . . . . .	700 DM
c) Blumenschmuck für Entlaßfeiern . . . . .	1 300 DM
d) sonstiges . . . . .	500 DM
	<u>6 000 DM</u>

Nr. 211 3 669 Hauswirtschafts- und Nadelarbeitsunterricht

Die Stadt Düsseldorf gewährt einen Zuschuß von 0,50 DM je Kochtag und teilnehmende Schülerin. Darüber hinaus werden Mittel für die Renovierung des Küchengerätes und für die Anschaffung von Lehr- und Unterrichtsmittel im Nadelarbeitsunterricht benötigt.

Nr. 211 3 672 Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen

Es sind veranschlagt für:

Eintägige Wanderungen . . . . .	10 000 DM
Mehrtägige Wanderungen . . . . .	110 000 DM
	<u>120 000 DM</u>

Nr. 211 3 673 Beschaffung von Lehrsätzen für die Nahrungsmittelchemie

Im Rechnungsjahr 1968 ist erstmalig ein Betrag von 45000 DM ausgewiesen, um die bestehenden Lehrküchen mit je einem Chemiesatz auszustatten, damit das vorgeschriebene Lehrfach „Nahrungsmittelchemie“ erteilt werden kann. Mit diesem Ansatz konnte etwa die Hälfte der Lehrküchen ausgestattet werden.

Im Haushaltsjahr 1969 sollen die restlichen Küchen ausgestattet werden.

Nr. 211 3 674 Verkehrserziehungsgarten — Fahrtkosten

Fahrtkosten zum Jugendverkehrsgarten Lützenkircher Straße und zu den Ausstellungshallen der Nowea.

Zugrunde gelegt wurden:

160 Tage $\times$ 165 DM je Bus = . . . . .	26 400 DM
---	-----------

Nr. 211 3 676 Lehrschwimmbecken

Für die Beschaffung von Chemikalien für die Wasseraufbereitung wie Natronbleichlauge, Aluminat, Tego-Desinfektion, Mikrophosphfüllung, Akdolit-Füllmittel, Salzsäure usw. und für die Beschaffung von Sandalen, Gummistiefel und Gummihandschuhen für die Putzhilfen.

Für folgende 7 Lehrschwimmbecken:

Gotenstraße, Sonnenstraße, Rethelstraße, Wrangelstraße, Vennhauser Allee, Massenberger Kamp und Garath Ost.

Nr. 211 3 677 Sonderschwimmausbildung in den Sommerferien

Für die Erteilung des Schwimmunterrichtes in den Sommerferien, an dem rd. 6000 Schulkinder teilnehmen können, werden je Lehrgang 7 Ausbilder benötigt.

Der Lehrgangsleiter erhält eine Vergütung von 20 DM, die übrigen Ausbilder eine Vergütung von 15 DM je Tag. Es stehen 8 Schwimmhallen zur Verfügung, in denen jeweils 2 Lehrgänge stattfinden. Dauer eines Lehrgangs 10 Tage.

Hallenleiter . . . . .	=	20 DM
6 Ausbilder = $6 \times 15$ DM . . . . .		90 DM
		<u>110 DM</u>
$110$ DM $\times$ 20 Tage = $2200 \times 8$ Hallen . . . . .	=	17 600 DM
Unfallversicherung, Erstattung der Auslagen des vom ODS benannten Organisationsleiters . . . . .		1 600 DM
		<u>19 200 DM</u>



Nr. 211 3 680 Schulkindergärten

Für 32 Schulkindergärten werden benötigt:

a) Barvorschuß . . . . .	1 600 DM
b) Kredit für die Beschaffung von Beschäftigungsmaterialien . . . . .	6 400 DM
c) Neueinrichtung von Schulkindergärten . . . . .	22 000 DM
	<hr/>
	30 000 DM
	<hr/>

Nr. 211 3 682 Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte

a) Hortbetreuung . . . . .	93 483 DM
b) Vergütung für nebenberuflichen Unterricht an der Schulpsychologischen Beratungsstelle . . . . .	14 098 DM
c) Vergütung für 2 Fachberaterinnen . . . . .	2 880 DM
	<hr/>
	110 461 DM
rd.	<hr/>
	111 000 DM

Nr. 211 3 684 Zuschuß für Mittagsverpflegung in der Tagesvolksschule

Das Mittagessen für die Tagesvolksschule Diepenstraße wird von der Werkskantine Siemens zum Preis von 1,35 DM pro Person geliefert.

Den bedürftigen Schülern wird hierzu ein Zuschuß in Höhe der Hälfte der Essenskosten gewährt.

Nr. 211 6 951 Bauliche Maßnahmen

Unter anderem sollen 1969 folgende Baumaßnahmen in Angriff genommen werden:

Benderstraße	Umbau Straßengebäude
Bernburger Straße	Umbau Toiletten
Erfurter Weg	Umbau Fachunterrichtsräume
Erich-Müller-Straße	Pausenhallenabschluß
Golzheimer Heide	Umbau Lehrküche und Aula
Grafenberger Allee	Herrichtung eines Gymnastikraumes
Hermannplatz	Ausbau Dachgeschoß und Treppenhaus
Im Grund	Neubau Dienstwohnung
Kronprinzenstraße	Geräteraum
Kürtenstraße	Umbau Lehrküche
Neußer Straße	Fotolabor und Umbau Keller
Pestalozzistraße	Umbau Turnhalle
Rather Kreuzweg	Pausenhalle
Richardstraße	Umbau Schulgebäude
Stoffeler Straße	Umbau Schulgebäude
Aachener Straße	Umbau Turnhalle

Außerdem wird der Ansatz für Schulkindergärten und zur Fortführung begonnener Projekte benötigt.

Nr. 211 6 984 Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen

Für folgende Schulen soll Inventar beschafft werden:

- Benderstraße
- Ehrenstraße
- Erfurter Weg
- Flurstraße
- Golzheimer Heide
- Grafenberger Allee
- Heerstraße
- Hermannplatz
- Kürtenstraße
- Neußer Straße
- Mettmanner Straße
- Pestalozzistraße
- Richardstraße
- Stoffeler Straße
- Unter den Eichen
- Lützenkircher Straße sowie
- Ausstattung von Schulkindergärten

## Unterabschnitt 221: Realschulen

### Ausgaben:

Nr. 221 3 511 Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	
Der Stellenbeitrag beträgt z. Z. 9874 DM. Im Haushaltsjahr 1969 werden 320 Lehrerstellen besetzt sein. Es fallen Kosten an in Höhe von rd. . . . .	3 170 000 DM
Nr. 221 6 523 Zuschüsse an Schullandheimvereine	
Der Schullandheimverein der Realschulen Düsseldorf e. V. beabsichtigt eine bau- liche Erweiterung des bestehenden Heimes sowie die Errichtung eines Neben- gebäudes.	
Die Stadt Düsseldorf hat sich an den Baukosten bisher mit insgesamt 85000 DM beteiligt. Für 1969 ist der Restzuschuß in Höhe von 5000 DM zu veranschlagen.	
Nr. 221 3 634 Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen	
Für die Erhaltung und Instandsetzung der bisher geschaffenen Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen der Realschulen, insbesondere der Kleinsportanlagen.	
Nr. 221 3 664 Schulgärten	
Für die Anschaffung von Saatgut, Pflanzen wie Stauden und Gehölze, Düngemittel, Mittel zur Bodenverbesserung, Schädlings- und Unkrautbekämpfungsmittel, Gartengeräte, Reparaturen, Fachliteratur. 6 Realschulen haben einen Schulgarten.	
Nr. 221 3 665 Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen usw.	
Es sind veranschlagt für:	
a) Durchführung von Schulsportfesten . . . . .	1 500 DM
b) Beförderung der Schüler zu den Sportplätzen und Schwimmbädern im Rahmen des Turn- und obligatorischen Schwimmunterrichts mit Rheinbahnbussen und Straßenbahnen . . . . .	22 000 DM
c) Mehrtägige Wanderungen . . . . .	17 100 DM
d) Schwimmunterricht . . . . .	15 000 DM
e) Sand, Verschiedenes . . . . .	100 DM
f) Besichtigung des Museums Volk und Wirtschaft . . . . .	300 DM
g) Fahrtkosten zu Museen. . . . .	20 000 DM
	<u>76 000 DM</u>
Nr. 221 3 669 Hauswirtschaftsunterricht	
Der städt. Zuschuß beträgt 0,30 DM pro Schülerin und Kochtag.	
Nr. 221 6 951 Bauliche Maßnahmen	
Es sind veranschlagt für:	
1. Luisenstraße	
Umbau 2. Abschnitt (= Fachunterrichtsräume) . . . . .	60 000 DM
2. Tellerlingstraße	
Umbau 3. Abschnitt . . . . .	50 000 DM
	<u>110 000 DM</u>

## Unterabschnitt 231: Höhere Schulen

### Ausgaben:

Nr. 231 3 511 Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	
Der Stellenbeitrag beträgt z. Z. 10401 DM. Im Haushaltsjahr 1969 werden 722 Stellen besetzt sein. Es fallen Kosten an in Höhe von rd. . . . .	7 760 000 DM
Nr. 231 6 523 Zuschüsse an Schullandheimvereine	
Zuschuß zur Behebung auftretender Mängel an den Gebäuden und Einrichtungen.	
Nr. 231 3 524 Zuschüsse an private Schulen	
für das Wilhelm-Heinrich-Riehl-Kolleg . . . . .	20 000 DM
für die St. Ursula-Schule . . . . .	84 800 DM
für die St. Suitbertusschule . . . . .	37 300 DM
	<u>142 100 DM</u>



Nr. 231 6 526 Zuschuß für die Errichtung der Theodor-Fliedner-Schule

Für die Errichtung der Theodor-Fliedner-Schule sind in den Rechnungsjahren 1966 400 000 DM, 1967 300 000 DM und 1968 200 000 DM ausgewiesen. Wenn der städt. Zuschuß 15% der zuschußfähigen Kosten betragen soll, so sind für das Rechnungsjahr 1969 noch 75 000 DM bereitzustellen.

Nr. 231 3 634 Material usw. für die Übungskindergärten

Für die Übungskindergärten und Kinderhorte

- Lindemannstraße
- Hermannplatz
- Kanonierstraße
- Capitostraße
- Aachener Straße
- Kanonierstraße

Nr. 231 3 635 Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen

Es sind veranschlagt für:

1. Für die Erhaltung und Instandsetzung der bisher geschaffenen Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen der höheren Schulen, insbesondere der Kleinsportanlagen . . . . .	40 000 DM
2. Umgestaltung von Außenanlagen des Humboldt-Gymnasiums, Pempelforter Straße . . . . .	50 000 DM
3. Herrichtung eines Pausenhofes für die Oberstufe des Leibniz-Gymnasiums, Scharnhorststraße . . . . .	50 000 DM
4. Zugänge zum Erweiterungsgrundstück des Lessing-Gymnasiums, Ellerstraße . . . . .	10 000 DM
	<hr/>
	150 000 DM

Nr. 231 6 6621 Lehrmittel für den Oberstufenunterricht und Ausbau der Bibliotheken

Eine von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder gefaßte Rahmenvereinbarung zur Ordnung des Unterrichts in der Oberstufe der Gymnasien wurde an den höheren Schulen des Landes Nordrhein-Westfalen ab Ostern 1961 durchgeführt. Diese Rahmenvereinbarung bezweckt, die Schüler der Oberstufe in selbständige wissenschaftliche Arbeit einzuführen; sie hatte eine vollständige Umwandlung des Oberstufenunterrichts zur Folge. Die besondere Arbeitsweise in der Oberstufe ist an die Voraussetzung gebunden, daß die notwendigen Arbeitsmittel, z. B. wissenschaftliche Darstellungen, weiterführende Lehrbücher, Lexika, Quellenwerke, Experimentiergeräte usw., in ausreichender Zahl vorhanden sind.

Aus den laufenden Etatmitteln der Schulen konnten die benötigten Sammlungen bisher nicht angeschafft werden. Es ist daher erforderlich, mehrere Jahre hindurch Haushaltsmittel für diesen Zweck bereitzustellen.

Nr. 231 3 665 Schulsport, Schulwandern und Aufenthalt in Jugendheimen usw.

a) Durchführung von Schulsportfesten . . . . .	4 000 DM
b) Beförderung der Schüler zu den Sportfesten und Stadtbädern im Rahmen des Turn- und obligatorischen Schwimmunterrichts mit Sonderbussen der Rheinbahn und Straßenbahnen . . . . .	30 000 DM
c) Mehrtägige Wanderungen . . . . . rd.	27 500 DM
d) Schwimmunterricht der Quinten . . . . .	22 000 DM
e) Sand, Verschiedenes . . . . .	300 DM
f) Besichtigung des Museums Volk und Wirtschaft . . . . .	200 DM
g) Fahrtkosten zu Museen . . . . .	30 000 DM
	<hr/>
	114 000 DM

Nr. 231 6 951 Bauliche Maßnahmen

1. Wasser für alle Unterrichtsräume des Leibniz-Gymnasiums, Scharnhorststraße
2. 3. Abschnitt des Umbaus (Turnhalle und Aula) der Luisenschule, Kasernenstraße
3. Sonnenschutz für die Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule, Brucknerstraße

Nr. 231 6 984 Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen

Beschaffung von Inventar für die Kasernenstraße (Luisenschule).

### Unterabschnitt 232: Abendgymnasium

**Ausgaben:**

Nr. 232 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel

Es sind veranschlagt für:

Lehr- und Unterrichtsmittel für das Abendgymnasium . . . . .	4 000 DM
Lehr- und Unterrichtsmittel für das Sprachlabor . . . . .	3 500 DM
	7 500 DM

### Unterabschnitt 246: Berufsschulen

**Ausgaben:**

Nr. 246 3 511 Erstattung von Personalkosten für Lehrkräfte an das Land

Der Ansatz berücksichtigt die Zahl der voraussichtlich am 15. 10. 1968 besetzten Lehrerstellen. Da die Stellenbeiträge 1969 noch nicht bekannt sind, werden die vorläufigen Stellenbeiträge 1968 der Berechnung zugrunde gelegt.

Schulform	besetzte Stellen	Vorläufiger Stellen- beitrag 1968 DM	Stellen- beiträge insgesamt DM
Berufs- und Berufsaufbauschulen . . . . .	354	7 143 DM rd.	2 530 000 DM
Berufsfachschulen . . . . .	55	6 726 DM rd.	370 000 DM
Fachschulen . . . . .	12	6 971 DM rd.	85 000 DM
Höhere Fachschule . . . . .	29	9 861 DM rd.	286 000 DM
zusammen . . . . .	450		3 271 000 DM

Erstattung von 35% der Versorgungsbezüge für Lehrkräfte der ehemaligen städt. Fachschule für soziale Frauenberufe gem. Vertrag mit dem Landschaftsverband Rheinland vom 19. 11. 1961 . . . . . rd. 10 000 DM

Nr. 246 3 632 Herrichtung und Instandsetzung von Außenanlagen

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. die Erhaltung und Instandsetzung der bisher geschaffenen Anlagen und Einrichtungen auf den Freiflächen der Berufsschulen, insbesondere der Kleinsportanlagen
2. die Kaufmännische Schule IV/Bachstraße

Nr. 246 3 669 Hauswirtschaftsunterricht

Der städt. Zuschuß beträgt je Kochübung der Schülerinnen an den berufsbildenden Schulen . . . . .	0,50 DM
Ausgenommen hiervon sind die Kochübungen der Schülerinnen der Fachklassen des Lebensmittelhandels an der Kaufmännischen Schule IV, die einen Zuschuß von und die Kochübungen der Schülerinnen der Wirtschaftlerinnenschule an der Elly-Heuss-Knapp-Schule, die einen Zuschuß von . . . . . erhalten.	0,70 DM 1,— DM

Nr. 246 6 951 Bauliche Maßnahmen

Die Mittel sind vorgesehen für

1. Herrichtung eines Übungsraumes für Physik/Chemie der Metallgewerblichen Berufsschule I Redinghovenstraße
2. Umbauten (1. Abschnitt) der Kaufmännischen Schule IV, Bachstraße

Nr. 246 6 984 Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen

Es sind veranschlagt für:

1. Metallgewerbliche Berufsschule I, Redinghovenstraße . . . . .	30 000 DM
2. Kaufmännische Schule IV, Bachstraße . . . . .	50 000 DM
	80 000 DM



**Unterabschnitt 256: Berufsfachschulen**

**Einnahmen:**

Nr. 256 3 131 Gebühren für die Benutzung der Schreibmaschinen	
840 Schüler der Handelsschulen u. Höh. Handelsschulen, je 12 DM . . . . .	10 080 DM
	rd. <u>10 000 DM</u>

Nr. 256 3 151 Beiträge der Eltern für den Kindergarten	
An der Elly-Heuss-Knapp-Schule — Bildungsanstalt für Frauenberufe — wird ein Kindergarten als Übungseinrichtung für die Klassen der Kinderpflegerinnen, der Frauenfach-, der hauswirtschaftlichen und sozialpflegerischen Berufsfachschule unterhalten.	
In dieser Einrichtung werden voraussichtlich im Jahresdurchschnitt 90 Kinder betreut. Der Elternbeitrag beträgt je Kind 12 DM monatlich.	
Der Ansatz errechnet sich mithin wie folgt:	
90 × 12 DM × 12 = . . . . .	12 960 DM
ab 20% für Geschwisterermäßigung und Ausfälle . . . . . rd.	<u>2 560 DM</u>
	<u>10 400 DM</u>

**Unterabschnitt 257: Wahlfreie Lehrgänge an berufsbildenden Schulen**

**Einnahmen:**

Nr. 257 3 111 Verwaltungsgebühren	
Es handelt sich im wesentlichen um die Gebühr von 1 DM für die erstmalige Einschreibung zu den wahlfreien Lehrgängen an den berufsbildenden Schulen.	

Nr. 257 3 131 Gebühren für die Benutzung von Einrichtungen der Werkstätten, Küchen, Laboratorien und Übungsräume	
Der Ansatz errechnet sich wie folgt:	
30 Teilnehmer an prakt. Kursen (mit 2 Wochenstd.) je 12 DM = . . . . .	360 DM
70 Teilnehmer an prakt. Kursen (mit 3 Wochenstd.) je 18 DM = . . . . .	<u>1 260 DM</u>
	1 620 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle . . . . . rd.	<u>320 DM</u>
	<u>1 300 DM</u>

Nr. 257 3 151 Teilnahmegebühren	
Es wird mit folgenden Einnahmen gerechnet:	
a) an den kaufm. Schulen	
160 Schüler (für 2 Wochenstd.) je 48 DM = . . . . .	7 680 DM
160 Schüler (für 4 Wochenstd.) je 96 DM = . . . . .	<u>15 360 DM</u>
b) an den gewerbl. Schulen	
600 Schüler (für 2 Wochenstd.) je 48 DM = . . . . .	28 800 DM
60 Schüler (für 3 Wochenstd.) je 72 DM = . . . . .	4 320 DM
25 Schüler (für 4 Wochenstd.) je 96 DM = . . . . .	<u>2 400 DM</u>
	58 560 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle . . . . . rd.	<u>11 760 DM</u>
	<u>46 800 DM</u>

**Ausgaben:**

Nr. 257 3 666 Vergütung für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	
Die Vergütungen errechnen sich wie folgt:	
40 Wochenstunden à 760 DM = . . . . .	30 400 DM
52 Wochenstunden à 620 DM = . . . . .	32 240 DM
Für Vertretungen 4,6 Wochenstd. à 620 DM = . . . . .	<u>2 852 DM</u>
	65 492 DM
	rd. <u>65 500 DM</u>

Arbeitgeberanteile an Sozialbeiträgen	
Von den Vergütungen unterliegen ca. 7000 DM der Sozialversicherungspflicht	
15,9% von 7000 DM rd. . . . .	<u>1 100 DM</u>
	<u>66 600 DM</u>

**Unterabschnitt 259: Seminar für werktätige Erziehung**

**Einnahmen:**

Nr. 259 3 131 Werkstattgeld

Der Betrag errechnet sich wie folgt:

100 Vollzeitschüler je 40 DM . . . . .	4 000 DM
140 Teilzeitschüler je 8 DM . . . . .	1 120 DM
80 Teilnehmer an Sonderkursen je 4 DM . . . . .	320 DM
	<hr/>
	5 440 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle rd. . . . .	1 040 DM
	<hr/>
	4 400 DM

Nr. 259 3 151 Teilnahmegebühren

Es werden erwartet:

100 Vollzeitschüler je 320 DM . . . . .	32 000 DM
140 Teilzeitschüler je 64 DM . . . . .	8 960 DM
80 Teilnehmer an Sonderkursen je 32 DM . . . . .	2 560 DM
	<hr/>
	43 520 DM
ab 20% für Freistellen und Ausfälle rd. . . . .	8 720 DM
	<hr/>
	34 800 DM

**Ausgaben:**

Nr. 259 3 664 Vergütungen für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte

Die Vergütungen für nebenamtl. und nebenberufl. Lehrer errechnen sich wie folgt:

10 Wochenstunden . . . . . à	620 DM	6 200 DM
30 Wochenstunden . . . . . à	560 DM	16 800 DM
80 Wochenstunden . . . . . à	440 DM	35 200 DM
	<hr/>	
120 Wochenstunden . . . . .	zus.	58 200 DM
Für Vertretungen sind zu veranschlagen		
5% von 120 Wochenstunden =		
6 Wochenstd. à 440 DM = rd. . . . .		2 640 DM
	zus.	60 840 DM
Von den Vergütungen unterliegen rd. 25 000 DM der Sozialversicherungspflicht		
15,9% von 25 000 DM = . . . . .		3 975 DM
	zus.	64 815 DM
	rd.	60 000 DM

**Unterabschnitt 264: Lehranstalt für Massage**

**Einnahmen:**

Nr. 264 3 0711 Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall

Lt. Verfügung des Regierungspräsidenten wurde der Landeszuschuß ab 1. 1. 1965 auf 90 DM mtl. festgesetzt.

**Ausgaben:**

Nr. 264 3 663 Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte

Lt. Ausbildungs- und Prüfungsverordnung des Bundes vom 7. 12. 1960, § 2, Abs. 1 sind mindestens 600 Unterrichtsstunden zu erteilen. Die Gebühr beläuft sich pro Stunde auf 13 DM.

Nr. 264 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Vergütung für die beiden Leiter der Lehranstalt sowie Kosten für Exkursionen.

Nr. 264 3 986 Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige vermögenswirksame Beschaffungen

Es sind veranschlagt für:

Fußpflegeinstrumente . . . . .	500 DM
Fachbücher . . . . .	500 DM
	<hr/>
	1 000 DM



### Unterabschnitt 265: Lehranstalt für Krankengymnastinnen

#### Einnahmen:

Nr. 265 3 0711 Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall

Lt. Verfügung des Regierungspräsidenten vom 29. 11. 1966 wurde der Landeszuschuß ab 1. 1. 1967 von 85 DM auf 95 DM mtl. pro Schülerin festgesetzt.

#### Ausgaben:

Nr. 265 3 663 Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte

Jährlich ca. 1283 Unterrichtsstunden à 13 DM sowie 600 DM für Wiederholungsstunden.

Nr. 265 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Vergütung für die beiden Leiter der Lehranstalt sowie Kosten für Exkursionen.

Nr. 265 3 986 Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige vermögenswirksame Beschaffungen

Es sind veranschlagt für:

2 Geräteschränke . . . . .	800 DM
12 Massagebürsten . . . . .	100 DM
je 3 Baligeräte, blau, rot u. grün . . . . .	400 DM
Fachbücher . . . . .	400 DM
1 Farbfilm von Prof. Berger über Spastiker-Behandlung . . . . .	1 200 DM
	<hr/>
	2 900 DM
	<hr/>

### Unterabschnitt 266: Werkkunstschule

#### Ausgaben:

Nr. 266 3 523 Zuschuß an die Modeschule

Die nicht durch Landeszuschüsse gedeckten Eigenleistungen werden durch Gewährung freiwilliger Zuschüsse gemäß Ratsbeschluß vom 15. 9. 1960 übernommen.

Nr. 266 3 668 Publikationen

Die Werkkunstschule fertigt Arbeitsberichte für die Öffentlichkeit. Diese Veröffentlichungen sollen dem Nachwuchs bei der Berufsentscheidung behilflich sein. Die Veröffentlichungen haben einen Umfang von ca. 36 Seiten jährlich. Die Hefte werden in gleichbleibendem Format in Buchdruck in einer Auflage von 1500 Stück herausgegeben. Die Kosten der Auflage für Papier und Druck stellen sich auf rd. . . . . 4 000 DM  
die Klischees auf rd. . . . . 2 500 DM

---

---

6 500 DM

Der Kreis der Angesprochenen sind insbesondere die Höheren Schulen, Realschulen, Berufsschulen, Fachschulen, Arbeitsämter und Innungen.

### Unterabschnitt 268: Robert-Schumann-Konservatorium

#### Ausgaben:

Nr. 268 3 662 Persönl. Ausgaben für den Unterrichtsbetrieb

1. Laufende Monatsgehälter . . . . .	774 000 DM
2. Vergütungen nach bes. Vereinbarung . . . . .	108 000 DM
3. Krankheitsvertretungen . . . . .	4 000 DM
4. Kinderzuschläge . . . . .	1 200 DM
5. Bedarf zum Auffangen von Schwankungen im Unterrichtsbetrieb . . . . .	7 000 DM
6. Fahrgelder . . . . .	13 000 DM
7. Gastvorlesungen . . . . .	1 500 DM
8. Weihnachtswendungen . . . . .	14 000 DM
9. Sozialversicherungen . . . . .	55 000 DM
10. Lebensversicherungen . . . . .	3 934 DM
11. Beihilfen . . . . .	12 000 DM
	<hr/>
	993 634 DM

rd. 

---

---

994 000 DM

Nr. 268 3 664 Unterhaltung des Instrumentariums	
Es sind veranschlagt für:	
Sechsmaliges Stimmen sämtlicher Tasteninstrumente . . . . .	3 400 DM
Pflege der Orgel, Reparaturkosten . . . . .	3 600 DM
	<u>7 000 DM</u>
Nr. 268 3 665 Veranstaltungen	
Für 10 Veranstaltungen (Aula-, Dozenten-, Orchesterkonzerte)	
Nr. 268 3 666 Ausbildungsbeihilfen für die Teilnahme an geschlossenen Kursen und Dozentenförderung	
Es sind veranschlagt für:	
Geschlossene Kurse (Musik-Lehrer-Seminare, Kath. Kirchenmusikwoche, Kammermusikwoche) in Neuss, Remscheid, Essen, Vloto . . . . .	5 000 DM
Beihilfen zu Ferienkursen (Dozentenförderung) . . . . .	500 DM
	<u>5 500 DM</u>
Nr. 268 3 986 Instrumente, Noten usw.	
Es sind veranschlagt für:	
2 Flügel. . . . .	22 000 DM
Noten, Bücher, Schallplatten, Tonbänder . . . . .	5 000 DM
1 Posaune. . . . .	2 000 DM
1 Tonbandgerät . . . . .	500 DM
Kleinere Schlag- und Blasinstrumente . . . . .	500 DM
	<u>30 000 DM</u>

**Unterabschnitt 269: Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen**

**Einnahmen:**

Nr. 269 3 0711 Zuschuß des Landes für Schulgeldausfall  
 Lt. Verfügung des Regierungspräsidenten vom 29. 11. 1966 wurde der Landeszuschuß ab 1. 1. 1967 von 85 DM auf 95 DM mtl. pro Schülerin festgesetzt.

**Ausgaben:**

Nr. 269 3 662 Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige Beschaffungen  
 — Aufwand und Ersatz —  
 Mehr auf Grund der Erhöhung der Schülerinnenzahl durch die Inbetriebnahme des Neubaus der MTA-Schule im November 1968.

Nr. 269 3 663 Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte  
 Für 4 Lehrgänge einschl. Wiederholungsstunden.

Nr. 269 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben  
 Vergütung für den Leiter der Lehranstalt sowie Kosten für Exkursionen.

Nr. 269 3 811 Arzneien, Chemikalien  
 Der Verbrauch wurde bisher aus UA 511 — Städt. Krankenanstalten — bestritten. Durch die Inbetriebnahme des Neubaus der Lehranstalt wird sich die Schülerinnenzahl verdoppeln; es wird somit auch eine wesentliche Erhöhung des Verbrauchs an Arzneien und Chemikalien eintreten.

Nr. 269 3 847 Für Wärmeenergie vom Heizkraftwerk  
 Mehr durch die Inbetriebnahme des Neubaus der Lehranstalt im November 1968.

**Unterabschnitt 272: Verwaltungs- und Sparkassenschule**

**Ausgaben:**

Nr. 272 3 662 Sonstige sächliche Zweckausgaben  
 Lehrgangs- und Dozentenexkursionen einschließlich Internatsaufenthalte.



Nr. 272 3 664 Fachtagungen

Es ist vorgesehen, in verstärktem Maße Fortbildungsveranstaltungen (Seminare, Deutschkurse) durchzuführen.

Nr. 272 3 665 Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte und Prüfungsvergütungen

Weniger durch geringere Lehrgangszahl.

**Unterabschnitt 273: Bildstelle**

**Ausgaben:**

Nr. 273 3 523 Zuschuß an den Landschaftsverband

Auf Grund eines Vertrages mit dem Landschaftsverband nimmt die Landesbildstelle die Aufgaben der Stadtbildstelle gleichzeitig mit wahr. Nach diesem Vertrag über die Unterhaltung der Bildstelle sind dafür 20 v. H. der Personalkosten an den Landschaftsverband zu erstatten.

**Unterabschnitt 275: Kultur- und Jugendfilmbühne**

**Ausgaben:**

Nr. 275 3 663 Filmmieten

Die Ausgabe entspricht dem Einnahmeansatz

	Einnahmen	Verleiheanteil einschl. Mehr- wertsteuer(5%)
275 3 141 . . . . .	15 000 DM	7 500 DM
275 3 142 . . . . .	18 000 DM	9 000 DM
Ersatzleistung für Dritte . . . . .	5 000 DM	5 000 DM
		<u>21 500 DM</u>

Nr 275 3 664 Nebenamtliche Kräfte

Kosten für Aufsichtskräfte, Garderobenfrauen und Hilfsvorführer.

Nr. 275 3 665 Unterhaltung und Ergänzung der Betriebsgeräte

Reparaturen an technischen Geräten, Revisionen der stationären und transportablen Anlage, Kinokohlen, Xenonkolben, Werkzeug und kleinerer Ersatz.

Nr. 275 3 983 Beschaffung von Betriebsgeräten

Beschaffung einer normalen transportablen 35-mm-Tonfilmapparat.

**Einzelplan 3: Kultur**

**Unterabschnitt 301: Kulturpflege**

**Ausgaben:**

Nr. 301 3 523 Zuschuß für das internationale Bildungswerk „Die Brücke e.V.“

Miete (an die Stadt zu zahlen) . . . . .	30 558 DM
Reinigungsmaterial, Reinigungsgerät (an die Stadt zu zahlen) . . . . .	600 DM
Der Restbetrag wird als Zuschuß für Personalkosten, Honorare und Geschäftskosten gezahlt, da die Stadt Düsseldorf neben anderen Institutionen „Die Brücke“ mitträgt.	

Nr. 301 3 524 Zuschüsse an Vereinigungen der internationalen Bildungsarbeit

Zuschüsse für internationale Bildungsarbeit wurden bisher an folgende Institutionen gezahlt: Deutsch-Italienische Gesellschaft, Deutsch-Niederländische Arbeitsgemeinschaft, Afro-Asiatische Freunde, Unesco-Club, Carl-Duisberg-Gesellschaft.

- Nr. 301 3 661 Werbung für städtische Kultureinrichtungen und -veranstaltungen  
Erhöhte Auflage des Plakates „Kulturtermine“ in den Formaten DIN A 3 und DIN A 1, entsprechende Verteilung und Plakatierung.

#### Unterabschnitt 311: Universität

##### Ausgaben:

- Nr. 311 6 511 Zuschuß an das Land für Grunderwerb  
Für den Erwerb der Grundstücke Christophstraße 47 und 49. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 550 000 DM, hiervon trägt die Stadt 50 % = 275 000 DM.
- Nr. 311 3 523 Zuschuß für Zwecke des Studentenheimes  
Für Unterhaltung der Gebäude, Wege und Anlagen des langlebigen Inventars und für Wirtschafts- und Betriebskosten.

#### Unterabschnitt 322: Landes- und Stadtbibliothek

##### Ausgaben:

- Nr. 322 3 647 Vereinsbeiträge
- |   |          |
|---|----------|
| Verband der Bibliotheken des Landes NRW . . . . . | 700 DM   |
| Heinrich-Heine-Gesellschaft . . . . .             | 100 DM   |
| Gesellschaft für Rhein. Geschichtskunde . . . . . | 200 DM   |
| Mendelssohn-Gesellschaft . . . . .                | 85 DM    |
|   | 1 085 DM |
- Nr. 322 3 663 Leihverkehr  
Portokosten für den Leihverkehr.
- Nr. 322 3 664 Werbungs-, Transport- und Druckkosten  
Anzeigenwerbung in Zeitschriften und Vorlesungsverzeichnissen, Transportkosten.
- Nr. 322 3 669 Auswertung des Heine-Archivs  
Für die Herausgabe des Heine-Jahrbuches.
- Nr. 322 3 670 Vorarbeiten für eine Heine Gesamtausgabe  
Für Vorarbeiten an der Heine-Gesamtausgabe sind laufend Kosten für Anfertigungen von Fotokopien, Einrichtungsgegenständen, Karteischränken, Dienstreisen etc. notwendig.
- Nr. 322 6 932 An die Rücklage für die Heine-Gesamtausgabe  
Ansammlung der Mittel für den Druck der Heine-Gesamtausgabe.
- Nr. 322 6 988 Ausbau der Rhenania-Abteilung  
Für die Anschaffung von Rheinland-Literatur (aus Mitteln des Landschaftsverbandes).

#### Unterabschnitt 323: Goethe-Museum (Anton und Katharina Kippenberg-Stiftung)

##### Ausgaben:

- Nr. 323 3 581 Unterhaltungszuschuß für die Stifterin  
Leistung gemäß Art. IV des Vertrages vom 13. 2. 1953 zwischen den Stifterinnen und der Stadt Düsseldorf.
- Nr. 323 3 667 Garderoben- und Ordnungsdienst  
Den Mehrausgaben stehen entsprechende Mehreinnahmen bei Nr. 323 3 262 gegenüber.



## Unterabschnitt 331: Theaterverwaltung

### I. Allgemeines

Der Unterabschnitt 331 — Theaterverwaltung — erfaßt haushaltsmäßig

1. die Einnahmen aus dem Opernhaus Düsseldorf;
2. die Ausgaben für den örtlichen Theaterbetrieb Düsseldorf;
3. den Zuschuß der Stadt Düsseldorf an die Deutsche Oper am Rhein, Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg;
4. die Leistungen der Stadt Düsseldorf an die „Neue Schauspiel GmbH“, Düsseldorf.

Bei der Ermittlung der Ansätze wurde von den Erfordernissen des laufenden örtlichen Theaterbetriebes und den Verpflichtungen, welche sich aus dem Theatergemeinschaftsvertrag für die Stadt Düsseldorf ergeben, ausgegangen. Da sich das Rechnungsjahr nicht mit der Spielzeit deckt und somit die Planungen und Erfordernisse der Deutschen Oper am Rhein für die zweite Hälfte des Rechnungsjahres 1969 noch nicht bekannt sind, mußten die Kosten bei den diesbezüglichen Haushaltsstellen unter Berücksichtigung von Erfahrungssätzen geschätzt werden.

Nach dem Theatergemeinschaftsvertrag ist das Düsseldorfer Opernhaus mit Nebengebäuden für den laufenden Betrieb der Deutschen Oper am Rhein und zur Durchführung von mindestens 300 Aufführungen spielfertig zur Verfügung zu stellen. Die Vorstellungen erstrecken sich auf die Monate Januar bis Juni und September bis Dezember 1969.

#### Einnahmen:

##### Nr. 331 3 131 Eintrittsgelder

Freiverkauf . . . . .	933 500 DM
Abonnement . . . . .	731 000 DM
Besucherverbände . . . . .	506 000 DM
Schulen, Jugendring . . . . .	92 000 DM
	<hr/>
	2 262 500 DM
	<hr/>

##### Nr. 331 3 216 Ersatzleistungen der DEUTSCHEN OPER AM RHEIN

In den bei H.St. 331 3 400 veranschlagten Personalkosten in Höhe von 1 871 070,— DM sind 745 000 DM enthalten, die die Deutsche Oper am Rhein für das von der Stadt Düsseldorf abgeordnete Personal zu erstatten hat.

Weniger durch Verringerung des abgeordneten Personals.

##### Nr. 331 3 232 Für verbilligte Eintrittskarten

Für 83 333 verbilligte Karten an die Besucherverbände je DM 2,50.

##### Nr. 331 3 233 Programme und Textbücher

160 000 Programmhefte à 0,90 DM = . . . . .	144 000 DM
Textbücher . . . . .	4 000 DM
	<hr/>
	148 000 DM
	<hr/>

##### Nr. 331 3 235 Fremde Gastspiele

Einnahme aus 4 Gastspiel-Veranstaltungen fremder Ensembles à 3 000 DM.

##### Nr. 331 3 261 Mieten und Pachten

Mieten für die Überlassung des Opernhauses an fremde Veranstalter sowie Pachten für die Wirtschaftsbetriebe.

##### Nr. 331 1 400 An H.St. 332 1 231: Für die Gestellung des Orchesters

Für den Einsatz des städt. Orchesters im Operndienst hat die Theaterverwaltung die Hälfte der Personalkosten für das Orchester zu tragen.

Nr. 331 3 402 Für die Gestellung des Duisburger Orchesters sowie für Aushilfsmusiker  
Entschädigung für die Gestellung des Duisburger Orchesters

24 Einsätze pauschal . . . . .	70 000 DM	
6 Einsätze à 7 000 DM . . . . .	42 000 DM	112 000 DM
		<u>75 000 DM</u>
Kosten für Aushilfsmusiker . . . . .		<u>187 000 DM</u>

Nr. 331 1 647 An H.St. 332 1 221: Vereinsbeiträge

Beitrag zum Deutschen Bühnenverein nach dem Satz 1,80 % von den Personalkosten  
des Vorjahres

a) Anteil Amt 42 an dem Beitrag für das Orchester . . . . .	3 271 DM	
b) Beitrag für das Verwaltungs- und technische Personal des Amtes 42 . . . . .	1 757 DM	
		<u>5 028 DM</u>

Mehr durch Erhöhung der Personalkosten.

Nr. 331 3 662 Jubiläumsgaben

Anteil der Stadt an den Jubiläumsgaben der in den Dienst der Deutschen Oper am Rhein über-  
getretenen Künstler.

Nr. 331 3 664 Kosten des Theaterbetriebes

Zählgelder . . . . .	2 000 DM	
Reinigungskosten . . . . .	2 000 DM	
Grünpflanzen, Blumen . . . . .	7 000 DM	
Handtücher . . . . .	6 000 DM	
Feuermeldergebühren . . . . .	2 000 DM	
Bewachung . . . . .	35 000 DM	
		<u>54 000 DM</u>

Nr. 331 3 665 Unterhaltung der bühnen- und beleuchtungstechnischen Einrichtungen

Bühnentechnische Einrichtungen . . . . .	10 000 DM	
Beleuchtungstechnische Einrichtungen . . . . .	25 000 DM	
		<u>35 000 DM</u>

Nr. 331 3 666 Unterhaltung der Instrumente, Instrumententransporte

Instrumentenpflege . . . . .	4 000 DM	
Instrumententransporte . . . . .	6 000 DM	
Instrumentenausleihe . . . . .	1 000 DM	
		<u>11 000 DM</u>

Nr. 331 3 667 Werbung, Programmhefte und Textbücher

Werbung		
a) Wochenspielpläne, Sonderplakate . . . . .	38 000 DM	
b) Abonnementswerbung . . . . .	36 000 DM	
c) Aushang-Fotos . . . . .	6 000 DM	80 000 DM
Programmhefte		
a) 160 000 Programmhefte, Druck . . . . .	46 000 DM	
b) Klischees . . . . .	4 000 DM	
c) Autorenhonorare . . . . .	5 000 DM	55 000 DM
Textbücher . . . . .		5 000 DM
		<u>140 000 DM</u>

Mehr durch Mehrwertsteuer.



Nr. 331 3 670 Sonstige sächliche Zweckausgaben

a) Druck von Eintrittskarten . . . . .	3 500 DM
b) Sonderdrucksachen . . . . .	5 000 DM
c) Portokosten . . . . .	1 000 DM
	<u>9 500 DM</u>

Nr. 331 6 951 Baumaßnahmen Opernhaus

Es sind veranschlagt für:

1. Neuer Bodenbelag in den Rängen . . . . .	11 000 DM
2. Isolierung der Außenwände . . . . .	17 500 DM
3. Schallisolierung über den Räumen der Generalintendanz . . . . .	1 650 DM
4. Einbau der 3. Arbeitsgalerie auf der rechten Bühnenseite . . . . .	10 850 DM
5. Entrümpelung des Rollenbodens . . . . .	5 000 DM
6. Einbau von Laufschiene an drei Zugstangen der Hinterbühne . . . . .	5 100 DM
7. Verlegung des Schallvorhanges . . . . .	4 000 DM
8. Verlegung des Demag-Zuges . . . . .	7 500 DM
9. Neuverlegung von Elektroanschlüssen im Orchestergraben . . . . .	5 000 DM
10. Neuverlegung der gesamten Elektroinstallation in der Kostümabteilung . . . . .	10 000 DM
	<u>77 600 DM</u>

Nr. 331 6 952 Baumaßnahmen Werkstattgebäude Venloer Straße

Es sind veranschlagt für:

a) Erweiterung der Werkstätten . . . . .	214 600 DM
b) Erneuerung von 750 qm Dachfläche . . . . .	33 600 DM
c) Einbau zweiflamiger Leuchtstofflampen im Malsaal . . . . .	12 000 DM
d) Schuppen für Werkstattabfälle . . . . .	2 800 DM
e) Mülltonnenbehälter . . . . .	1 100 DM
	<u>264 100 DM</u>

Nr. 331 6 971 Beschaffung bühnentechnischer Einrichtungen

Es sind veranschlagt für:

a) Ersatzbeschaffung von Scheinwerfern . . . . .	10 000 DM
b) Erneuerung des Bühnengerüstmaterials . . . . .	5 000 DM
	<u>15 000 DM</u>

Nr. 331 6 983 Beschaffung von Instrumenten

Beschaffung von 2 Klavieren für die Proben.

Leistungen an die „Neue Schauspiel-GmbH“

Nr. 331 3 523 Zuschuß

Der Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 1968/69 der neuen Schauspiel-GmbH, Düsseldorf, weist einen Gesamtsubventionsbedarf von 3 073 009 DM aus. Der Gesellschafter Stadt Düsseldorf trägt hiervon 50 % = 1 536 505 DM.

Nr. 331 6 524 Für Reparaturen

Nach Ziffer 4 A der Vereinbarung vom 10. 4. 1951 über die Gründung der Neuen Schauspiel-Gesellschaft mbH, Düsseldorf, hat die Stadt Düsseldorf sich verpflichtet, jährlich einen Betrag von 25 000 DM als Zuschuß für Reparaturen an Dach und Fach des Gebäudes Jahnstraße 1 zu leisten. Da voraussichtlich im Oktober 1969 das neue Schauspielhaus in Betrieb genommen wird, kann dieser Zuschuß auf die Monate Januar bis Juli 1969 einschließlich begrenzt werden.

Unterabschnitt 332: Orchester und Konzerte

**Ausgaben:**

Nr. 332 3 647 Vereinsbeiträge

Personalaufwand der Theaterverwaltung im Rechnungsjahr 1967 . . . . .	976 270,28 DM
Personalaufwand des Orchesters im Rechnungsjahr 1967 . . . . .	3 634 211,11 DM
	4 610 481,39 DM
1,8 ‰ (Beitragsbemessungssatz des Deutschen Bühnenvereins) des Gesamtpersonalaufwands . . . . .	8 298,87 DM
	rd. 8 299,— DM

Nr. 332 3 661 Konzerte

Es sind veranschlagt für	
Solistenhonorare für 12 Symphoniekonzerte . . . . .	72 000 DM
Honorare für 4 Gastdirigenten . . . . .	24 000 DM
Honorare für 8 Kammerkonzerte . . . . .	24 000 DM
Honorare für 2 Kammerkonzerte (Musica-Viva-Reihe) . . . . .	12 000 DM
Allgemeine Kosten für 12 Symphoniekonzerte (Transporte, Noten, Programmheft, Instrumentenstimmung und Dekorationen) . . . . .	44 400 DM
Allgemeine Kosten für 10 Kammerkonzerte (einschl. 2 Musica-Viva-Konzerte) . . . .	17 000 DM
Chordirektor des Städt. Musikvereins . . . . .	15 000 DM
Pianist bei den Proben des Musikvereins . . . . .	8 000 DM
Textgestaltung der Tagesprogrammhefte . . . . .	6 400 DM
Kosten für 12 Meisterkonzerte (Plakatierung, Kartensatz, Instrumentenstimmung) .	6 000 DM
	228 800 DM
	rd. 229 000 DM

Nr. 332 3 662 Gebühren für Aufführungsrechte

GEMA-Gebühren für die städtischen Konzerte laut Vertrag	
pro Symphoniekonzert . . . . .	165 DM
pro Kammerorchesterkonzert . . . . .	80 DM
pro Kammermusikonzert . . . . . (Solistenkonzert)	60 DM

Nr. 332 3 664 Unterhaltung des Instrumentariums

Unterhaltung der städtischen Instrumente, der privaten Instrumente, die im Dienst gespielt werden und Kauf von Material (Harfensaiten, Paukenfelle usw.) gemäß § 5 TOK.

Nr. 332 1 665 Miete, Beleuchtung usw.

Miete für die Benutzung der Aula des Humboldt-Gymnasiums für Proben des Musik- vereins gemäß Vertrag . . . . .	4 000 DM
Miete für Symphonie-, Kammer-, Meister- und Musica-Viva-Konzerte im Robert- Schumann-Saal . . . . .	10 000 DM
Miete für Symphonie- und Meisterkonzerte in der Rheinhalle . . . . .	30 000 DM
	44 000 DM
Mehrwertsteuer für Rheinhallen-Anmietung . . . . .	3 000 DM
	47 000 DM

Nr. 332 3 666 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Es sind veranschlagt für	
Kleider- und Instrumentengeld laut Tarifvertrag . . . . .	44 000 DM
Druckkosten (Jahresprogrammheft, Plakate, Kartensätze, Abonnementausweise usw.)	10 500 DM
Kosten für die Herrichtung und Reinigung des Proberaumes des Städt. Musikvereins gemäß Vertrag . . . . .	2 500 DM
	57 000 DM

Nr. 332 3 667 Ordnungsdienst

Kosten pro Ordner und Abend	
(pro Veranstaltung 5 bis 10 Ordner) . . . . .	12 DM
46 Veranstaltungen im Jahresdurchschnitt . . . . .	6 800 DM



Nr. 332 3 668 Kosten für Aushilfen

Gemäß Gemeinschaftsvertrag ist die Stadt verpflichtet, das Orchester der „Deutschen Oper am Rhein“ spielfertig zur Verfügung zu stellen.

Bei den städtischen Konzerten muß das Orchester in Partiturstärke zur Verfügung stehen.

Eine Aushilfe kostet pro Konzert . . . . .	90 DM
pro Probe . . . . .	45 DM
Sonderinstrumentenzuschlag 25 %.	

Nr. 332 3 986 Instrumente, Noten usw.

Es sind veranschlagt für

Kauf von Noten . . . . .	4 000 DM
Kauf eines Kontrabasses . . . . .	4 000 DM
Ergänzung des Schlagzeuges . . . . .	2 000 DM
Kauf eines Konzert-Cembalos . . . . .	20 000 DM
	<u>30 000 DM</u>

**Unterabschnitt 333: Robert-Schumann-Saal**

**Ausgaben:**

Nr. 333 3 664 Unterhaltung der Instrumente

Vergütung für Kustos der Orgel, Stimmen der Flügel und Cembali sowie anfallende Reparaturen.

**Unterabschnitt 341: Allgemeine Kunstpflege**

**Ausgaben:**

Nr. 341 3 524 Zuschuß zur Durchführung zeitgenössischer Ausstellungen

Einzelnen Künstlern oder Künstlergruppen soll durch Gewährung eines Zuschusses die Möglichkeit gegeben werden, Ausstellungen zu veranstalten, die sie ohne diesen Zuschuß nicht durchführen könnten.

Nr. 341 3 525 Mietzuschuß an die Kammerspiele

Übernahme der an die Stadt zu zahlende Miete von 28 880 DM.

Nr. 341 3 526 Zuschüsse an Gesang- und Instrumental-Vereine für besondere künstlerische Leistungen

Zuschüsse an künstlerisch hochqualifizierte Chöre und Instrumental-Vereine für die Veranstaltung großer Konzerte.

Nr. 341 3 527 Für verbilligte Eintrittskarten

Für die Abgabe verbilligter Eintrittskarten an die Besucherorganisationen (Düsseldorfer Volksbühne, Gesellschaft für christliche Kultur) durch Opernhaus, Schauspielhaus und für Konzerte wird pro Karte ein Zuschuß von 2,50 DM gewährt.

Der Gesamtzuschuß ist jedoch begrenzt, und zwar für die Kartenabgabe

im Opernhaus . . . . .	bis 208 000 DM
im Schauspielhaus . . . . .	bis 200 000 DM
für Konzerte . . . . .	bis 15 000 DM
	<u>423 000 DM</u>

Nr. 341 3 528 Förderung zeitgenössischer Musik

Die Konzertdirektion Heinersdorff führt in Verbindung mit der Stadt Düsseldorf Studio 2 — Konzerte durch. Zu den Kosten von durchschnittlich 3 bis 4 Veranstaltungen pro Jahr zahlt die Stadt Düsseldorf Zuschüsse.

Nr. 341 3 529 Zuschuß an die Kammerspiele

Die Kammerspiele erhalten seit 4 Jahren einen Zuschuß von 95 000 DM pro Jahr. Das Land NRW leistet einen Zuschuß von 150 000 DM jährlich.

Nr. 341 3 531 Mietzuschuß an das Theater Rhein. Marionetten

Teilweise Übernahme der an die Stadt zu zahlenden Miete.

Nr. 341 6 581 Kunstpreise der Stadt

Die nächste Verleihung der Kunstpreise findet 1970 statt. In den beiden Jahren, in denen keine Preise verliehen werden (1968/69), fallen erfahrungsgemäß schon Kosten an (Ausschreibungen, Jurorenarbeiten).

Nr. 341 3 582 Förderung Düsseldorfer Künstler

Die veranschlagten Mittel werden

- a) vom Kulturausschuß nach Anhörung der jeweiligen Fachkommission an förderungswürdige Düsseldorfer Künstler nach den Richtlinien des Rates
- b) für Sach- und Personalkosten, die aus der Tätigkeit der Fachkommission entstehen, ausgegeben.

**Unterabschnitt 342: Kunstmuseum**

**Ausgaben:**

Nr. 342 3 661 Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.

Es sind veranschlagt für:

1. Bildheft „Alte Malerei“ . . . . .	7 000 DM
2. Führer für das Hetjens-Museum . . . . .	8 000 DM
3. Vierteljährlicher Museumsbrief . . . . .	2 500 DM
4. Kosten für Schaukästen . . . . .	1 500 DM
5. Transport- und Portokosten . . . . .	3 000 DM
	<hr/>
	22 000 DM

Nr. 342 6 661 Herstellung von wissenschaftlichen Katalogen

Vorgesehen ist die Herausgabe des Kataloges „Glas, Band 2“ (Sammlung Hentrich, Antike und Jugendstil), der in der Reihe der wissenschaftlichen Kataloge erscheint.

Nr. 342 3 664 Unterhaltung der Sammlungen und sonstige sächliche Zweckausgaben

1. Beschaffung von Plexiglas und Metallrahmen für das Kupferstichkabinett.
2. Material für Arbeiten der Museumsschreinerei.
3. Material zur Rahmenrestaurierung, insbesondere Blattgold.
4. Materialien für die übrigen Restauratoren.
5. Sonstige Materialien und Leitungen.

Nr. 342 3 665 Sonderveranstaltungen, Bildungs-, Forschungszwecke und Sonderausstellungen

Es sind vorgesehen:

- Ausstellung „Meisterwerke aus der Sammlung Krahe“ mit Katalog
- Ausstellung „Moderne Graphik aus dem Kunstmuseum Basel“
- 5 Verträge
- Sonstige sächliche Veranstaltungskosten

Nr. 342 3 670 Für Fotoarbeiten

Zur Fortsetzung der fotografischen Bestandsaufnahme der Bestände zur wissenschaftlichen Dokumentation.

Nr. 342 6 672 Neuordnung der Bestände des Kunstmuseums

Es sind veranschlagt für:

1. Fortführung der Bodenbelagarbeiten im Kupferstichkabinett . . . . .	3 000 DM
2. Wandvorlagen und Wandkonsolen in der Plastik- und Kunstgewerbeabteilung und Verlegung der Kasse . . . . .	5 000 DM
3. Einrichtung und Installation der Glasabteilung zur Ausstellung der Sammlung Hentrich . . . . .	5 000 DM
	<hr/>
	13 000 DM

Nr. 342 6 951 Umbau und Einrichtung des Gemäldemagazins, 3. Rate

Zur Fortführung der begonnenen Arbeiten (Einrichtung des Magazins mit Schiebewänden, Holzbepflasterung etc.) ist als dritte Rate ein Betrag von 15 000 DM erforderlich.

Nr. 342 3 984 Ergänzung der Bibliothek

Die veranschlagten Mittel werden zum größten Teil für die periodisch erscheinenden Fachzeitschriften, die zur wissenschaftlichen Arbeit notwendig sind, gebraucht. Darüber hinaus werden zahlreiche Fachbücher als Neuerscheinung und antiquarisch erworben.



Nr. 342 3 985 Beschaffung von Ausstellungsmobilar usw.

Es sind veranschlagt für:

1. Vitrinen für die Glasabteilung . . . . .	16 000 DM
2. Ankauf und Anfertigung von Rahmen . . . . .	3 000 DM
	<hr/>
	19 000 DM
	<hr/>

Nr. 342 3 986 Beschaffung von Werkzeugen und Geräten

Es sind veranschlagt für:

1. 2 Luftbefeuchter . . . . .	4 000 DM
2. Werkzeuersatzbeschaffung . . . . .	2 000 DM
	<hr/>
	6 000 DM
	<hr/>

**Unterabschnitt 343: Kunsthalle**

**Ausgaben:**

Nr. 343 3 661 Ausstellungen und Veranstaltungen

Im Jahre 1969 sind folgende Ausstellungen vorgesehen:

1. Minimal Art
2. Industriebauten (Fotodokumentation des Düsseldorfer Fotografen Bernd Becher)
3. Gerhard Altenbourg (Erste Retrospektive, gemeinsam mit Berlin, Hannover, Mannheim, Lübeck)
4. Bruno Goller (Erste umfangreiche Ausstellung des Düsseldorfer Malers in Düsseldorf)
5. Der Blaue Reiter (Kandinsky, Klee, Marc Macke etc. gemeinsam mit dem Kunstverein. Umfangreicher Rückblick auf die Künstlergruppe mit dokumentarischem Katalog)
6. Friends (Vier Schweizer, in Düsseldorf lebende Künstler, Spoerri, Rot, Thomkins, Gerstner mit ihren Freunden)
7. Ausstellung zum Jubiläum der Akademie
8. Junges Rheinland
- 9.-10. Zwei Düsseldorfer Künstler

Nr. 343 3 662 Werbungs-, Porto-, Druckkosten usw.

Von einer Werbeagentur soll ein spezielles Werbeprogramm für die Kunsthalle entworfen werden. Außerdem ist die allgemeine Werbung sowie die Beschaffung von eigenen Werbemitteln (Plakatständer etc.) aus diesen Mitteln zu bestreiten.

Nr. 343 3 663 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Zur Beschaffung von Ausstellungsmaterialien, z. B. Passepartoutskartons, Bilderhaken, Schnüren, Glas, Holz, Plexiglas für Stulpen und Schutzkästen.

Nr. 343 3 983 Ergänzung der Bibliothek

Beschaffung von Fachliteratur und Fachzeitschriften für die Handbibliothek.

Nr. 343 3 984 Beschaffung von Ausstellungsmobiliar usw.

Beschaffung von Wechselrahmen, Plexiglasstulpen, Spezialstellwänden, Rahmenglas.

**Unterabschnitt 351: Stadtbüchereien**

**Ausgaben:**

Nr. 351 3 663 Werbung, Druck von Bücherverzeichnissen usw.

Die Mittel sind vorgesehen für:

- Neuerwerbungsverzeichnis,
- Verzeichnis „Buch und Bühne“,
- Verzeichnis Musikbücherei,
- 5 thematische Verzeichnisse,
- Beteiligung und Übernahme fremder Kataloge,
- Jugendschriftenverzeichnisse,
- Buchtragetaschen,
- Leserzeitschrift,
- Blumenschmuck,
- Anzeigenwerbung.

Nr. 351 3 672 Vervielfältigung von Katalogzetteln

Für die Büchereiausstellungen sind nach den vorhandenen Arbeitskatalogen zur Umstellung auf Freihandbetrieb Leserkataloge zu erstellen, die am rationellsten im Kopierverfahren hergestellt werden können.

Nr. 351 3 985 Inventar für die Neueinrichtung von Büchereien

Weitere Rate für die Ausstattung der neuen Büchereien Wersten, Rath und Flingern.

**Unterabschnitt 352: Volkshochschule**

**Ausgaben:**

Nr. 352 3 662 Werbung, Druck von Vorlesungsverzeichnissen, Plakaten usw.

Es sind veranschlagt für:

Druck von Vorlesungsverzeichnissen . . . . .	38 500 DM
Plakatdruck . . . . .	10 300 DM
Plakatierung . . . . .	16 400 DM
Anzeigenwerbung . . . . .	3 300 DM
Vorortwerbung . . . . .	4 000 DM
	<hr/>
	72 500 DM
	<hr/>

Nr. 352 3 671 Dozentenförderung

Für Arbeitstagen mit den freien Mitarbeitern der VHS.

**Unterabschnitt 353: Löbbbecke-Museum und Aquarium**

**Ausgaben:**

Nr. 353 3 662 Unterhaltung der Sammlungen und des Aquariums, sonstige sächliche Zweckausgaben

Es sind veranschlagt für:

a) Futter für lebende Tiere . . . . .	15 000 DM
b) Arzneien, Seren, Vorbeugungs- und Stärkungsmittel . . . . .	700 DM
c) Chemikalien . . . . .	2 000 DM
d) Zeichen- und Dekorationsmaterial, Material für die entomologische Abteilung . . . . .	600 DM
e) Moos, Heu usw. . . . .	800 DM
f) Diverse Materialien wie Holz, Teer, Pappe, Kunststoff, Sand, Kies, Farben, Fischereibedarf, Glas, Eisen usw. . . . .	900 DM
	<hr/>
	20 000 DM
	<hr/>

Nr. 353 3 664 Werbung, Druck- und Transportkosten, Fangfahrten usw.

Es sind veranschlagt für:

Fracht- und Transportkosten . . . . .	3 000 DM
Anzeigen, Druck- und Werbeschriften, Druck von Plakaten einschl. Plakatierung . . . . .	5 000 DM
	<hr/>
	8 000 DM
	<hr/>

Nr. 353 3 951 Instandsetzung des Aquariums

Für die dringendsten Reparaturen an den Aquarien und Terrarien sowie für die Beschaffung von 7 Behältern.

Nr. 353 3 983 Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe

Es sind veranschlagt für:

Pflanzen, Tierankäufe . . . . .	9 000 DM
Ergänzung der Sammlungen des Löbbbecke Museums . . . . .	6 000 DM
	<hr/>
	15 000 DM
	<hr/>

Nr. 353 3 985 Beschaffung von Werkzeugen und Geräten

Es sind veranschlagt für:

10 Filterpumpen à 475 DM . . . . .	4 750 DM
5 Filterpumpen à 240 DM . . . . .	1 200 DM
Werkzeuge für die Werkstatt und Geräte zur Wasseruntersuchung . . . . .	1 200 DM
	<hr/>
	7 150 DM
	<hr/>



### Unterabschnitt 354: Landesmuseum Volk und Wirtschaft

#### Ausgaben:

##### Nr. 354 3 523 Zuschuß an das Landesmuseum Volk und Wirtschaft

Die Stadt Düsseldorf ist neben dem Land NRW sowie anderen Institutionen Träger des Landesmuseums Volk und Wirtschaft e. V.

### Unterabschnitt 361: Allgemeine Gemeinschaftspflege

#### Ausgaben:

##### Nr. 361 3 523 Patenschaftsleistungen für Danzig

Der Zuschuß wird für folgende Aufgaben und Leistungen gezahlt:

- a) Allgemeine Ausgaben der Vertretung der Freien Stadt Danzig,
- b) Sozial- und Kulturaufgaben, insbesondere für die Pflege des Patenschaftsgedankens,
- c) besondere Maßnahmen der Jugendpflege.

##### Nr. 361 3 527 Sonstige Patenschaften

Für die Pflege der Patenschaften über den Schul- und Kindergartenverein in Beirut (Libanon), die Deutsche Schule in Bogotá (Kolumbien) sowie für die unter dem Namen Düsseldorf fahrenden Schiffe der HAPAG und der Nordsee-Hochseefischerei GmbH.

##### Nr. 361 3 647 Vereinsbeiträge:

1. Mitgliedsbeiträge des Oberbürgermeisters:	
a) Verein „Alde Düsseldorfer“ . . . . .	50 DM
b) Verein der „Freunde des Martinsfestes“ . . . . .	20 DM
c) Heimatverein „Düsseldorfer Jonges“ . . . . .	36 DM
2. Mitgliedsbeiträge des Oberstadtdirektors:	
a) Verein „Alde Düsseldorfer“ . . . . .	18 DM
	<hr/>
	124 DM

##### Nr. 361 3 662a Aufwendungen für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen

1. Aufwendungen an den St. Sebastianus-Schützenverein Stadtmitte:	
a) Feuerwerk . . . . .	4 500 DM
b) Empfang des Oberbürgermeisters im Rathaus zur Schützeninvestitur . . . . .	800 DM
2. Zuschuß zum Karneval und zur künstlerischen Gestaltung des Rosenmontagszuges (je zur Hälfte für die Session 68/69 und 69/70) . . . . .	70 000 DM
3. Empfang des Oberbürgermeisters im Rathaus zum Martinsfest . . . . .	3 500 DM
4. Aufwendungen zum Hoppeditz-Erwachen und Empfang des Prinzenpaares am Rosenmontag einschließlich Tribünenbau . . . . .	8 500 DM
5. Aufwendungen für den 1. Mai . . . . .	5 000 DM
6. Aufwendungen zum Fronleichnamfest, Blumendekoration und Löhne sowie Fahnenmastgestaltung . . . . .	4 500 DM
7. Aufwendungen:	
a) Zum Gedenktag 17. Juni . . . . .	4 500 DM
b) Tag der Heimat . . . . .	3 000 DM
c) Lichtergruß Berlin . . . . .	2 500 DM
	<hr/>
	106 800 DM

##### Nr. 361 3 669 Ausgaben für Hofgartenkonzerte . . . . . 12 000 DM

Bisher wurden die Honorare für die Düsseldorfer Kapellen und die Honorare und Übernachtungskosten für die ausländischen Kapellen aus dem UA 025 — Amt für Fremdenverkehr — gezahlt. Aus haushaltsrechtlichen Gründen sind alle anfallenden Kosten für den Musikpavillon aus dem UA 361 zu zahlen.

### Unterabschnitt 362: Allgemeine Heimatpflege und Denkmalschutz

#### Ausgaben:

Nr. 362 3 521 Zuschuß an den Geschichtsverein für Drucklegungen

Zuschuß an den Düsseldorfer Geschichtsverein zur Teilfinanzierung seiner stadtgeschichtlich bedeutsamen Veröffentlichungen und für die Überlassung seiner Bibliothek und der laufend eingehenden Tauschexemplare.

Nr. 362 3 523 Für die Restaurierung des Kaiserswerther Domes gemäß Eingemeindungsvertrag

Auf Grund des Eingemeindungsvertrages von 1929 ist ein Jahreszuschuß von 5 000 DM zur Restaurierung des Kaiserswerther Domes an die Suitbertuspfarre in Kaiserswerth zu zahlen.

Nr. 362 6 524 Allgemeine Denkmalpflege und Beihilfen für die Wiederherstellung von Baudenkmalern

U. a. sollen folgende Objekte gefördert werden:  
Romanische Fachkirche St. Nikolaus in Himmelgeist,  
Haus Gericusstraße 12.

Nr. 362 3 616 Unterhaltung von Denkmälern, Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Es sind veranschlagt für:

Erneuerung des Beckenbodens usw. am Industriebrunnen, Fürstenplatz . . . . .	15 000 DM
Erneuerung des Beckenbodens usw. an dem Brunnen auf dem Barbarossa-Platz in Oberkassel einschließlich Erneuerung des zerstörten Leitungsnetzes . . . . .	25 000 DM
Sonstige Brunnenanlagen . . . . .	15 000 DM
	<hr/>
	55 000 DM

Nr. 362 6 661 Neuaufstellung von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln

Wettbewerb für einen Brunnen in Gerresheim.

Nr. 362 6 951 Instandsetzung des Alten Schloßturms

Gemäß Mietvertrag hat die Stadt für die Unterhaltung an Dach und Fach zu sorgen. Für dringend notwendige Instandsetzungen sind 90 000,— DM erforderlich.

### Unterabschnitt 364: Stadtgeschichtliches Museum

#### Ausgaben:

Nr. 364 3 662 Unterhaltung der Sammlungen

Materialien zur Restaurierung der Sammlungsbestände (Gemälde, Grafiken, Möbel, Textilien).

Nr. 364 3 663 Bildungs- und Forschungszwecke sowie Sonderausstellungen, Sonderveranstaltungen und Ausgrabungen

Die im vergangenen Jahr begonnenen Ausstellungen zeitgenössischer Darstellungen von Düsseldorfer Themen sollen fortgesetzt werden.

Nr. 364 3 669 Für Fotoarbeiten

Zur Fortsetzung der fotografischen Bestandaufnahme der Bestände zwecks wissenschaftlicher Dokumentation.

Nr. 364 3 984 Beschaffung von Werkzeugen und Geräten

Für die Restaurierungswerkstatt und die Museumsschreinerei ist die Ersatzbeschaffung von diversen Werkzeugen und Geräten erforderlich.



### Unterabschnitt 365: Naturkundliches Heimatmuseum Benrath

#### Ausgaben:

Nr. 365 3 665 Unterhaltung der Sammlungen und Forschungszwecke, Beschaffung von Großfotos

Es sind veranschlagt für:

Renovierung von Präparaten . . . . .	400 DM
Präparations- und allgemeiner Materialbedarf . . . . .	1 000 DM
Großfotos . . . . .	600 DM
	<hr/>
	2 000 DM
	<hr/>

Nr. 365 6 951 Maßnahmen zur Neugestaltung des Museums, 3. Rate  
Die Gesamtkosten betragen 550 000 DM.

Nr. 365 3 986 Ergänzung der Sammlungen, Beschaffung wissenschaftlicher Arbeitsgeräte, Materialien usw.

Neben dem Ankauf von Sammlungsgegenständen sollen Arbeitsgeräte für den Präparator beschafft werden.

### Unterabschnitt 366: Benrather Schloß

#### Ausgaben:

Nr. 366 3 662 Druckkosten, Werbung usw.

Neben dem Nachdruck von einigen Bildpostkarten sollen die fast ausverkauften Lithographien ersetzt werden. Außerdem soll ein Werbeplakat gedruckt und in der näheren Umgebung Düsseldorfs plakatiert werden.

Nr. 366 6 952 Restaurierung des Schlosses

Fortsetzung der Restaurierungsarbeiten im Benrather Schloß.

Nr. 366 6 984 Beschaffung von Vitrinen

Beschaffung von 4 bis 5 Pult- und Kastenvitrinen.

## Einzelplan 4: Soziale Angelegenheiten

### Unterabschnitt 401: Verwaltung der Sozialhilfe

#### Einnahmen:

Nr. 401 3 216 Ersatzleistung des Bundes (pauschalierte Kriegsfolgenhilfe)

Gemäß Gesetz zur Regelung finanzieller Beziehungen zwischen dem Bund und den Ländern vom 27. 4. 1955 erfuhren Abrechnung und Erstattung der Kriegsfolgelasten eine Änderung dahingehend, daß die Aufwendungen nicht mehr gesondert nachzuweisen und abzurechnen waren, sondern durch Pauschbeträge abgegolten wurden. Diese Ersatzleistung des Bundes endet mit dem 31. 3. 1969. In der Pauschalzuweisung 1969 sind für zu erstattende Personalkosten (ehem. Lagerpersonal der SBZ-Unterkünfte) 2040 DM enthalten.

Restzuweisung für Fürsorgeaufwendungen (Kriegsfolgenhilfe) siehe unter Nr. 410 3 070 der Einnahmen.

Nr. 401 3 218 Ersatzleistung des Bundes gem. § 351 LAG

Gemäß § 351 LAG hat der Bund an die Träger der Sozialhilfe einen Zuschuß zu den Verwaltungskosten für die Durchführung der Krankenversorgung von Unterhaltshilfeempfängern (§ 276, Abs. 3 LAG) zu leisten.

Gesetzliche Berechnungsgrundlage sind die tatsächlichen Gesamtaufwendungen (siehe Nrn. 418 1 567 und 418 3 567 der Ausgaben).

**Ausgaben:**

Nr. 401 3 661 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben usw.

Es sind veranschlagt für:

Ehrenamtlicher Helferdienst . . . . .	rd.	7 500 DM
Notariats- und Gerichtskosten . . . . .	rd.	2 500 DM
Zusätzliche Verpflegung für die in der Tuberkulosenhilfe beschäftigten Beamten und Angestellten . . . . .	rd.	2 000 DM
Ausgaben für Schutzkleidung . . . . .	rd.	500 DM
		<u>12 500 DM</u>

Nr. 401 1 669 An Haushaltsstelle 272 1 231: Erstattung von Kosten für Fachtagungen  
 An der Verwaltungs- und Sparkassenschule Düsseldorf wurde im Rechnungsjahr 1968 ein Seminar für Sozialrecht eingerichtet, das auch 1969 fortgeführt werden soll. Dieses Fachseminar dient der Fortbildung von Dienstkräften des Sozialamtes und umfaßt vorwiegend Sozialhilfe- und Sozialrecht.

**Unterabschnitt 403: Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten****Ausgaben:**

Nr. 403 3 631 Kosten des Kreisvertriebenenbeirats

Es sind veranschlagt für:

Sitzungsgelder, Fahrtkostenentschädigungen usw. . . . .		2 900 DM
mtl. Pauschalentschädigung von 175 DM für Verwaltungskosten usw. an den Kreisbeirat für Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen . . . . .		2 100 DM
		<u>5 000 DM</u>

**Unterabschnitt 407: Verwaltung der Jugendhilfe****Ausgaben:**

Nr. 407 3 669 Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziffer 3 JWG

Gemäß § 23 Ziffer 3 JWG gehört es zu den Aufgaben der Jugendämter, die Fortbildung der Fachkräfte der Jugendhilfe anzuregen, zu fördern und ggf. durchzuführen. Es ist vorgesehen, diesem Erfordernis — in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft der Düsseldorfer Sozialarbeiter — durch die Veranstaltung von Tagungen, Seminaren und Einzelvorträgen nachzukommen.

**Unterabschnitt 410: Sozialhilfe — Hilfe zum Lebensunterhalt****Einnahmen:**

Nr. 410 3 070 Ersatzleistungen vom Bund für Leistungen in sozialen Angelegenheiten (pauschalierte Kriegsfolgenhilfe)

Mit der Zuweisung für die Zeit vom 1. 1.—31. 3. 1969 in Höhe von 95064 DM endet die pauschale Abgeltung des Bundes in der Kriegsfolgenhilfe.  
 Siehe auch Nr. 401 3 216 der Einnahmen.

Nr. 410 3 072 Zuschuß des Regierungspräsidenten zu der Sozialhilfe für Sonderbetreute  
 Zuschuß zu den Aufwendungen nach §§ 25 und 26 des Anerkennungsgesetzes vom 4. März 1952 für die hilfsbedürftigen Verfolgten des Naziregimes (50%iger Zuschlag zu den Regelsätzen und den Kosten der Krankenhilfe).

Nr. 410 3 221 Ersatzleistungen vom überörtl. Träger der Sozialhilfe

Der Landschaftsverband Rheinland rechnet ab Rechnungsjahr 1968 unmittelbar mit den Trägern der Einrichtungen der Eingliederungshilfe für behinderte Kinder und Jugendliche ab. Damit ergeben sich für die örtlichen Sozialhilfeträger Wenigereinnahmen (Nr. 410 3 221) und Wenigerausgaben (Nr. 411 3 5605).



Nr. 410 3 230 } Kostenbeiträge für den überörtlichen Sozialhilfeträger bzw. für die  
 bis }  
 Nr. 410 3 235 } Hauptfürsorgestelle für Kriegsofper

Gemäß Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland über die Heranziehung der örtl. Träger der Sozialhilfe zur Durchführung von Aufgaben des überörtl. Trägers (einschl. Hauptfürsorgestelle für Kriegsofper) haben die örtl. Träger Ansprüche des Landschaftsverbandes gegen den Hilfeempfänger und gegen Dritte geltend zu machen und durchzusetzen. Diese Kostenbeiträge werden bei den Nrn. 410 3 230 bis 410 3 235 vereinnahmt und bei Nr. 410 3 513 — Erstattung der Kostenbeiträge an den Landschaftsverband — verausgabt.

**Ausgaben:**

Nr. 410 3 551 Laufende Barleistungen

Die laufenden Barleistungen zum Lebensunterhalt werden nach Regelsätzen gewährt, die in ihrer heutigen gültigen Höhe ab 1. Juni 1966 festgesetzt worden sind.  
 Die erhöhten Mietpreisforderungen in Auswirkung der Erklärung Düsseldorfs zum „Weißen Kreis“ machen einen Mehrbedarf erforderlich.

Nr. 410 3 562 Sonstige Alten- und Pflegeheime

Ab Rechnungsjahr 1967 machten statistischen Erfordernisse die buchungsmäßige Trennung zwischen „Hilfe zum Lebensunterhalt in Heimen“ (Nr. 410 3 562) und „Hilfe zur Pflege in Heimen“ (Nr. 411 3 5606) erforderlich.

**Unterabschnitt 411: Sozialhilfe — Hilfe in besonderen Lebenslagen**

**Ausgaben:**

Nr. 411 3 5503 Ärztliche Behandlung und Krankenhilfe zur Ernährung

Es sind veranschlagt für:

Ärztliche Behandlung der Sozialhilfeempfänger auf Grund ausgestellter Krankenbehandlungsscheine . . . . .	460 000 DM
Krankenhilfe zur Ernährung auf Grund ärztlicher Bescheinigungen . . . . .	1 030 000 DM
	<u>1 490 000 DM</u>

Nr. 411 3 5507 Ärztliche Behandlung, Körperersatzstücke, Hilfsmittel usw. für Behinderte

Der überörtl. Träger der Sozialhilfe ist zuständig für die Versorgung Behinderter mit Körperersatzstücken, größeren orthopädischen und größeren anderen Hilfsmitteln (rd. 75% des Haushaltsansatzes — Ersatzleistung bei Nr. 410 3 221 der Einnahmen).

Die ambulante Behandlung der Behinderten ist Aufgabe des örtl. Sozialhilfeträgers (rd. 25% des Haushaltsansatzes).

Nr. 411 3 5602 Erholungsaufenthalte (auch für Alte)

Im Rechnungsjahr 1969 sollen verschickt werden:

660 Kinder zu 6wöchigen Erholungsaufenthalten . . . . . rd.	395 000 DM
170 Mütter zu 4wöchigen Erholungsaufenthalten . . . . . rd.	118 000 DM
560 alte Menschen zu 3wöchigen Erholungsaufenthalten . . . . . rd.	175 000 DM
(Landeszuschuß von rd. 30000 DM siehe Nr. 411 3 071 der Einnahmen)	
Heilverfahren der Nichtversicherten . . . . . rd.	10 000 DM
Zuschüsse zu den Erholungsaufenthalten, die von den freien Wohlfahrtsverbänden durchgeführt werden . . . . . rd.	250 000 DM
	<u>948 000 DM</u>

Von diesem Betrage sind veranschlagt beim

Unterabschnitt 417 (Nr. 417 3 562) = 1000 DM	
Unterabschnitt 421 (Nr. 421 3 562) = 7000 DM . . . . .	8 000 DM
Ansatz 1969 bei Nr. 411 3 5602 . . . . .	<u>940 000 DM</u>

Geschätzt nach z. Z. geltenden Pflegesätzen und Gebührensätzen für Ärzte und Kurmittel.

Nr. 411 3 5606 Hilfe zur Pflege in Anstalten, Heimen usw.

Kosten für ärztlich bestätigte Pflegefälle in Alten- und Pflegeheimen.

Die hohen täglichen Pflegezulagen zu den allgemein gültigen oder besonders festgesetzten Heimpflegesätzen sowie die Zunahme der Pflegefälle machen einen Mehrbedarf erforderlich.

Siehe auch Erläuterungen zu Nr. 410 3 562 Ausgaben.

#### **Unterabschnitt 413: Tuberkulosehilfe (Landschaftsverband)**

#### **Unterabschnitt 415: Tuberkulosehilfe (Versicherungsträger)**

Die Tuberkulosehilfe wird ab 1. Juni 1962 nach den Bestimmungen des BSHG (Unterabschnitt 8) gewährt.

Die Aufwendungen werden vom überörtl. Träger der Sozialhilfe bzw. von den Versicherungsträgern zu 100% erstattet.

#### **Unterabschnitt 416: Hilfe zum Lebensunterhalt für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)**

#### **Unterabschnitt 417: Hilfe in besonderen Lebenslagen für den überörtl. Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)**

Diese Aufwendungen werden vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe zu 100% erstattet.

#### **Unterabschnitt 418: Sonstige soziale Leistungen**

##### **Ausgaben:**

Nr. 418 1 567 Krankenversorgung gem. § 276 LAG

Nr. 418 3 567 Krankenversorgung gem. § 276 LAG

Die Krankenversorgung der Unterhaltshilfeempfänger hat der örtliche Sozialhilfeträger im Rahmen des § 37 BSHG sicherzustellen. Der Ausgleichsfonds (siehe Nr. 480 1 581) trägt 25% der Aufwendungen. Außerdem gewährt der Bund einen Zuschuß zu den Verwaltungskosten (siehe Nr. 401 3 218) der Einnahmen.

Nr. 418 3 662 Kranken- und Arbeitslosenversicherungsbeiträge für unständig Beschäftigte

Nach § 12 des Sozialversicherungsanpassungsgesetzes vom 17. Juni 1949 werden die Beiträge für Versicherungspflichtige je zur Hälfte von ihnen und ihrem Arbeitgeber getragen.

Diese Regelung findet auch für unständig Beschäftigte Anwendung, bei denen gem. § 453 RVO der Gemeindeverband die Arbeitgeberanteile zu tragen hat.

#### **Unterabschnitt 420: Hilfe zum Lebensunterhalt für Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone**

#### **Unterabschnitt 421: Hilfe in besonderen Lebenslagen für Zugewanderte aus der sowjetischen Besatzungszone**

Diese Kosten der nichtpauschalieren Kriegsfolgenhilfe sind gesondert nachzuweisen und werden vom Bund zu 80% erstattet.

#### **Unterabschnitt 424: Sonstige soziale Leistungen für Bund und Land**

Die hier nachzuweisenden Leistungen werden vom Bund oder Land bis auf die Kosten für die Betreuung der Flüchtlinge aus Ungarn zu 100% erstattet. Der Bundesanteil an den Aufwendungen für die Ungarnflüchtlinge beträgt 80%.

Die Landesblindenhilfe (siehe Nr. 424 3 0717 bzw. 424 3 588) wird ab 1. Juni 1962 nur noch an hochgradig Sehschwache gezahlt. Die Blinden erhalten gem. § 67 BSHG ab gleichem Zeitpunkt die Blindenhilfe vom überörtl. Träger der Sozialhilfe.

#### **Unterabschnitt 431: Städt. Alten- und Pflegeheime**

In Anlehnung an die Pflegesatzvereinbarung der Kommission zur Beratung von Pflegesatzfragen in NW, die eigentlich nur verbindlich ist für Heime der Wohlfahrtsverbände, die keine Sonderpflegesätze berechnen, werden jährlich durch Ratsbeschluß die für die städt. Heime geltenden Tagespflegesätze festgesetzt. Im Haushaltsplan 1969 ist erstmalig der Zuschußbedarf für die Altenheimstatt Flehe und für das Alten- und Pflegeheim Gallberg unter Zugrundelegung der jeweils für die Heimbewohner geltenden nicht kostendeckenden Pflegesätze und der reinen Betriebskosten ausgewiesen.



**Einnahmen:****Nr. 431 1 141 Pflegekosten**

Die Unterabschnitte 410, 411, 416, 420 (Sozialhilfe) und 440 (Kriegsopferfürsorge) haben die sich aus Pflegekostenabrechnungen ergebenden Forderungen zu erstatten.

**Nr. 431 3 142 Einnahmen aus dem Ambulatorium**

Vorbehaltlich der z. Z. noch ausstehenden Anerkennung der heimeigenen Hydrotherapie-, Gymnastik- und Massageabteilung durch die Krankenkassen und damit nach Übernahme der Kosten für ärztlich verordnete medizinische Bäder, Massagen und Bestrahlungen usw. sind Einnahmen nach kassenüblichen Gebührensätzen zu erwarten.

**Nr. 431 3 224 Einnahmen aus dem Mahlzeitendienst**

Hilfsbedürftige, die in der Nähe der Altenheimstatt Flehe wohnen, können am stationären Mittagstisch teilnehmen. Die Auswahl wird nach den für die Teilnehmer am mobilen „Essen auf Rädern“ ergangenen Grundsätzen getroffen.

**Nr. 431 3 261 Mieteinnahmen aus den Alten- und Pflegeheimen**

Mehr durch Neufestsetzung der Mieten unter Berücksichtigung der Stromkostenerstattungen.

**Nr. 431 3 262 Mieteinnahmen aus dem Altenwohnheim Chlodwigstraße**

Das Altenwohnheim Chlodwigstraße wird voraussichtlich im April 1969 bezugsfertig. Die Einnahmen aus Mieten und Nebenkostensersatz sind ab 1. 5. 1969 veranschlagt.

**Ausgaben:****Nr. 431 3 661 Miete**

Miete für das Heimgelände Gallberg.

**Nr. 431 3 662 Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.**

Mehr infolge Erhöhung der Zahl der Heimbewohner.

**Nr. 431 3 669 Betten, Wäsche, Küchenmaschinen usw. (Aufwand und Ersatz)**

Mehr infolge Erhöhung der Zahl der Heimbewohner (hier Pflegefälle) und des Personals (Bedarf an Dienst- und Schutzkleidung).

**Nr. 431 3 670 Kosten der Schule für Krankenpflegehilfe**

Der letzte Lehrgang auf der eingerichteten Schule für Krankenpflegehilfe endet am 31. 3. 1969. Zur Restfinanzierung ist der Ansatz von 2000 DM erforderlich (Landeszuschuß siehe unter Nr. 431 3 071 der Einnahmen).

**Unterabschnitt 432: Obdachlosenunterkünfte****Einnahmen:****Nr. 432 3 131 Nutzungsentschädigung**

Die Nutzungsentschädigungen für alle Stadtwohnheime, Stadtunterkünfte und Notunterkünfte wurden ab 1. 6. 1968 um 25% je qm Wohnfläche erhöht.

**Nr. 432 3 261 Wohnungsmieten der Verwalter**

Die Wohnungsmieten der Verwalter wurden ab 1. 5. 1968 erhöht.

**Ausgaben:****Nr. 432 3 648 Steuern und Abgaben**

Kanalbetriebs- und Straßenreinigungsgebühren wurden ab 1. 1. 1968 nach neuen Richtlinien festgesetzt. Ferner sind rd. 12000 DM für die Sonderreinigung des Innenhofes der Stadtunterkunft Tichauer Weg erforderlich. Diese Kosten werden ab 1. 6. 1968 wieder vom Sozialamt (Abt. Obdachlosenunterbringung) getragen. Die Reinigung erfolgt durch Amt 70.

**Nr. 432 3 662 Übernahme der Mietrückstände bei Räumungstitel gegen Mieter stadteigener Wohnungen**

Zum Nachweis der Rentabilität des städtischen Wohnbesitzes und zur Vermeidung von Zwangsvollstreckungen aus Räumungstiteln gegen Mieter stadteigener Baracken oder ähnlicher Wohnungen und Wiedereinweisung nach § 19 OBG (Sozialamt als zuständiges Amt für die Obdachlosenunterbringung) hat der Unterabschnitt 432 die Mietrückstände dem Liegenschaftsamt zu erstatten.

**Nr. 432 3 664 Ersatzleistungen an Genossenschaften für Stadtwohnheime**

Die mit der Verwaltung von Stadtwohnheimen beauftragten Wohnungsbaugenossenschaften machen zusätzliche Forderungen für größere Instandsetzungsarbeiten geltend. Hier handelt es sich um solche Instandsetzungsarbeiten, die der Erhaltung der Substanz dienen und aus den den Genossenschaften zur Verfügung stehenden Instandhaltungskosten nicht gezahlt werden können. Außerdem wurde die an die Genossenschaften zu zahlende Verwaltungskostenpauschale erhöht.

**Nr. 432 6 951 Bauliche Maßnahmen Stadtunterkunft Tichauer Weg**

Zur Sanierung der Stadtunterkunft Tichauer Weg werden insgesamt 164154 DM benötigt (ohne Mehrwertsteuer). Die Umbauarbeiten werden auf zwei Rechnungsjahre verteilt. Für das Rechnungsjahr 1968 werden 120000 DM zuzüglich 13000 DM Mehrwertsteuer benötigt. Die Durchführung der restlichen Umbauarbeiten erfolgt 1969. Die Kosten hierfür belaufen sich auf 47690 DM einschl. Mehrwertsteuer. Daneben soll im Rechnungsjahr 1969 der Hof mit Kosten von rund 100 000 DM befestigt werden.

**Nr. 432 6 961 Instandsetzung der Wege im Gelände des Stadtwohnheimes Sulzbachstraße**

Für die Unterhaltung der Stichstraße, die parallel zum Stadtwohnheim Sulzbachstraße verläuft, ist das Sozialamt als Eigentümer zuständig. Nach dem Kostenvoranschlag des Straßenbauamtes sind für dringende Instandsetzungsarbeiten 8000 DM erforderlich.

**Unterabschnitt 440: Kriegsofferfürsorge: Leistungen ohne Sonderfürsorge**

Die Kosten für Kriegsoffer werden den örtlichen Fürsorgestellen vom Bund zu 80% erstattet, soweit für diesen Personenkreis nicht die Hauptfürsorgestelle für Kriegsoffer beim Landschaftsverband sachlich zuständig ist (siehe Unterabschnitt 441).

Die mit dem Bund verrechnungsfähigen Leistungen (nichtpauschalierte Kriegsfolgenhilfe — Unterabschnitte 420 und 421 — und Kriegsofferfürsorge — Unterabschnitt 440 —) sind von den Trägern der Sozialhilfe in ihren Haushaltsplänen getrennt zu veranschlagen und in den Sachbüchern getrennt zu buchen.

**Unterabschnitt 441: Kriegsofferfürsorge: Leistungen der Sonderfürsorge**

Bei diesem Unterabschnitt werden die für die Hauptfürsorgestelle geleisteten Hilfen und Darlehen nachgewiesen.

Die Aufwendungen werden zu 100% erstattet.

**Unterabschnitt 442: Kriegsofferfürsorge: Sonstige Leistungen**

Bei diesem Unterabschnitt werden die mit dem Bund und mit der Hauptfürsorgestelle für Kriegsoffer nicht abrechnungsfähigen Aufwendungen für Kriegsoffer nachgewiesen.

**Unterabschnitt 451: Erholungspflege und Freizeithilfen**

**Ausgaben:**

**Nr. 451 3 523 Örtliche Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder**

Zur Durchführung des Ferienerholungswerkes der Stadt Düsseldorf für etwa 1600 Kinder.

**Nr. 451 3 524 Hilfsmaßnahmen für Berliner Kinder**

40 erholungsbedürftigen Berliner Kindern soll ein kostenloser vierwöchiger Ferienaufenthalt in ländlichen Erholungsheimen ermöglicht werden.

**Nr. 451 6 525 Internationale Jugendbegegnungen**

Das Jugendamt beabsichtigt 1969 in Zusammenarbeit mit dem Jugendring Düsseldorf als Musterveranstaltung eine internationale Jugendbegegnung in Düsseldorf mit 30 Jugendlichen aus osteuropäischen Ländern durchzuführen.

**Nr. 451 6 527 Veranstaltungen der Jugendförderung**

Zur Förderung der nichtorganisierten Jugend, zur Schulung des jugend- und kinderfürsorgerischen Nachwuchses sowie für die Arbeit der Offenen Tür für Schulkinder im Haus der Jugend, in der Stadtunterkunft Tichauer Weg und in Garath.



Nr. 451 3 662 Für angemietete Räume für Zwecke der Jugendarbeit

Da nicht in allen Stadtteilen genügend Räume in Jugendfreizeitheimen für die Jugendarbeit zur Verfügung stehen, sollen Räume in anderen Gebäuden sowie Schulen angemietet werden.

**Unterabschnitt 452: Sonstige Leistungen der Jugendhilfe**

**Ausgaben:**

Nr. 452 3 661 Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes

Das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit und das Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften verpflichten das Jugendamt zu vorbeugenden Maßnahmen des erzieherischen Jugendschutzes.

Ein Teil der Mittel dient der Durchführung von Jugendtanzveranstaltungen sowie zur Herausgabe einer wegweisenden Schrift für die Schulentlaßklassen.

**Unterabschnitt 465: Städt. Kindertagesstätten und Horte**

**Allgemeines:**

Die Stadt Düsseldorf — Jugendamt — unterhält folgende kinderfürsorglichen Einrichtungen:

Kindertagesstätte	Sulzbachstraße
Kindertagesstätte	Metzer Straße
Kindertagesstätte	Rebhuhnweg
Kindertagesstätte	Emil-Barth-Straße
Kinderspielpavillon	Böhlerweg
Kinderspielpavillon	Dreherstraße
Kinderspielpavillon	St. Franziskusstraße
Kinderspielpavillon	Hasseler Richtweg
Kinderspielpavillon	Hördteweg
Kinderspielpavillon	Malmedyer Straße
Kinderspielpavillon	Posener Straße
Kinderspielpavillon	Schwabstraße
Kinderspielpavillon	Stieglitzstraße
Kinderspielpavillon	Werstener Feld
Kinderspielstube u. Hort	Kuthsweg
Kinderspielstube	Melanchthonstraße
Lernstube	Tichauer Weg
Kindergarten	Stralsunder Straße

Mit Ausnahme der Kindertagesstätten Metzer Straße und Emil-Barth-Straße sind alle Einrichtungen wegen ihrer Nähe zu Notunterkünften als Einrichtungen des sozialen Brennpunktes anerkannt.

**Einnahmen:**

Nr. 465 3 216 Ersatzleistungen persönlicher Ausgaben

Der Landschaftsverband zahlt zu den Personalkosten der Einrichtungen in sozialen Brennpunkten Zuschüsse in Höhe von 4000 DM für die erste und 1000 DM für jede weitere Fachkraft (Jugendleiterin oder Kindergärtnerin) bis zu insgesamt 7000 DM je Einrichtung.

**Ausgaben:**

Nr. 465 3 668 Erholungsmaßnahmen für Kinder aus sozialen Brennpunkten

Vorgesehen sind Ferienaufenthalte für ca. 125 Kinder aus Kinderhorten in sozialen Brennpunkten.

Nr. 465 3 669 Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziffer 3 JWG

Gem. § 23, Ziffer 3, Jugendwohlfahrtsgesetz, gehört es zu den Aufgaben der Jugendämter, die Fortbildung der Fachkräfte der Jugendhilfe anzuregen, zu fördern und gegebenenfalls durchzuführen.

Es besteht bereits eine Arbeitsgemeinschaft, die einmal im Monat zu Vorträgen, Diskussionen und zum Erfahrungsaustausch zusammenkommt.

#### Unterabschnitt 469: Tagesstätte für körperbehinderte Kinder

##### Allgemeines:

In der Tagesstätte werden zur Zeit 24 Kinder ganztägig betreut und 170 weitere ambulant krankengymnastisch, sprach- und beschäftigungstherapeutisch behandelt.

##### Einnahmen:

###### Nr. 469 3 141 Leistungen für Pflegekosten der Tageskinder

Der Landschaftsverband Rheinland als überörtlicher Träger der Sozialhilfe gem. § 100 Bundessozialhilfegesetz (BSHG) zahlt zur Zeit je Tageskind und Kalendertag 18,20 DM Pflegekosten als Eingliederungshilfe gem. § 39 BSHG.

###### Nr. 469 1 142 Leistungen des Sozial- und Jugendamtes für ambulante Behandlungen

Die Kosten der ambulanten Behandlungen werden, soweit die Eltern sie nicht aufbringen können, gem. § 99 i. V. mit § 39 BSHG vom örtlichen Träger der Sozialhilfe übernommen.

Nr. 469 3 221 }  
und } Ersatzleistungen für Zubringerdienst  
Nr. 469 1 222 }

Die Kinder werden mit VW-Bussen zur Tagesstätte und von dort wieder nach Hause gebracht. Die Kosten hierfür übernehmen je zur Hälfte der überörtliche und der örtliche Träger der Sozialhilfe.

##### Ausgaben:

###### Nr. 469 3 665 Honorare für ärztliche Untersuchungen und Kosten für Beratungen

Honorare für Psychologen und Soziologen, die zur Elternarbeit herangezogen werden und Pauschalvergütung für eine Ärztin, die die behinderten Kinder regelmäßig untersucht.

###### Nr. 469 3 669 Fortbildungsmaßnahmen gem. § 23 Ziffer 3 JWG

Die ständige Weiterentwicklung in der pädagogischen und therapeutischen Betreuung behinderter Kinder erfordert in besonderem Maße die Fortbildung der Fachkräfte.

#### Unterabschnitt 471: Förderung der freien Jugendhilfe, Erholungs- und Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- und Jugendverbände

##### Ausgaben:

###### Nr. 471 3 523 Örtliche und überörtliche Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder

Für die örtlichen und außerörtlichen Ferienerholungsmaßnahmen der Wohlfahrts- und Jugendverbände sollen wie in den Vorjahren Zuschüsse gewährt werden. Die Verpflichtung des Jugendamtes ergibt sich aus § 5 Abs. 1 Nr. 5 des Jugendwohlfahrtsgesetzes.

###### Nr. 471 3 524 Familienerholungsmaßnahmen

Die von den Wohlfahrtsverbänden betriebene Verschickung kinderreicher Familien in Familienerholungsheime wird zur Verstärkung der hierfür gewährten Landesbeihilfen auch aus städtischen Zuschußmitteln gefördert.

###### Nr. 471 6 525 Jugendlager und Jugendwandern

Für mindestens viertägige Freizeitlager und -fahrten der Jugendverbände wird ein städtischer Zuschuß bis zu 1 DM je Verpflegungstag gezahlt.

###### Nr. 471 6 526 Veranstaltungen für die nichtorganisierte Jugend

Zur Förderung zeitgemäßer Versuche, die nicht vereinsgebundene Jugend zu einer sinnvollen Gestaltung ihrer Freizeit anzuregen sowie von Veranstaltungen der Jugendförderung für die gesamte Jugend.



- Nr. 471 3 5270 Kulturelle Bildungsarbeit des Kulturkreises im Jugendring  
Für die kulturelle Bildungsarbeit (insbesondere Theater-, Film- und Konzertveranstaltungen) des Kulturkreises im Jugendring.
- Nr. 471 3 5280 Ost-West(Berlin)-Begegnungen Jugendlicher  
Zur Förderung der Begegnungen Düsseldorfer Jugendlicher mit Jugendlichen aus Berlin und Mitteldeutschland.
- Nr. 471 3 5281 Internationale Jugendbegegnung  
Zur Ergänzung der Beihilfen aus Mitteln des Landes- oder Bundesjugendplans für internationale Jugendbegegnungen im Inland und europäischen Ausland.
- Nr. 471 3 5282 Studienfahrten nach Israel  
Zur Förderung der Begegnung von Führungskräften der Düsseldorfer Jugend mit der Bevölkerung und den politischen, sozialen und wirtschaftlichen Lebensformen des Staates Israel.
- Nr. 471 3 5290 Zuschuß an das Jugendherbergswerk  
Der Zuschuß dient zur Förderung des Ausbaues der Jugendherbergen im Rheinland.

**Unterabschnitt 472: Förderung der freien Jugendhilfe, Bau- und Betriebskostenzuschüsse an die Wohlfahrts- und Jugendverbände**

**Ausgaben:**

- Nr. 472 6 523 Neu-, Um- und Ausbau, Einrichtung und Instandsetzung von Jugendfreizeitheimen  
Zur Restfinanzierung von Heimen der Jugendorganisationen sind zur Ergänzung der Eigenmittel neben Beihilfen aus dem Landesjugendplan Zuschüsse der Stadt erforderlich.
- Nr. 472 6 5240 Neu-, Um- und Ausbau, Einrichtung und Instandsetzung von Heimen der Offenen Tür  
Die Mittel werden zur Instandsetzung älterer Einrichtungen benötigt.
- Nr. 472 3 5241 Betrieb von Heimen der Offenen Tür  
Für den Betrieb der von den Jugendorganisationen und Wohlfahrtsverbänden unterhaltenen 9 Heimen der Ganz-Offenen Tür und 17 Einrichtungen der Teil-Offenen-Tür zur Betreuung der nichtorganisierten Jugend sind erhebliche Zuschüsse des Landes und der Stadt erforderlich.
- Nr. 472 6 5250 Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten und -horten  
1969 sind voraussichtlich 15 Bauvorhaben zu fördern. Soweit die Vorhaben zur Durchführung kommen, werden die benötigten Mittel der Rücklage entnommen.
- Nr. 472 6 5251 Betrieb von Kindergärten und -horten  
Von den Wohlfahrtsverbänden werden in 117 Kindergärten und 52 Horten 9753 Kinder betreut. Weitere Tagesstätten werden im Laufe des Jahres in Betrieb genommen.
- Nr. 472 3 5261 Betrieb von Erziehungsberatungsstellen  
Die Unterhaltung der Erziehungsberatungsstellen der Wohlfahrtsverbände erfordert beträchtliche Eigenleistungen der Träger. Da die Einrichtungen vorwiegend örtliche Aufgaben erfüllen, werden zur Ergänzung der Landesbeihilfen auch von der Stadt Betriebskostenzuschüsse gezahlt.
- Nr. 472 6 5270 Bau, Einrichtung und Instandsetzung von Einrichtungen der Elternbildung  
Für den laufenden Investitionsbedarf der drei bestehenden Mütterschulen werden Beihilfen gewährt.
- Nr. 472 3 5271 Betrieb von Einrichtungen der Elternbildung  
Zu den Betriebskosten der drei vorhandenen Mütterschulen der Wohlfahrtsverbände werden neben Landesbeihilfen auch Zuschüsse der Stadt gewährt. Die Mütterschulen werden fast ausschließlich von Düsseldorfer Teilnehmerinnen besucht.
- Nr. 472 6 528 Bau und Instandsetzung von Kinderheimen  
Für den Neu-, Um- bzw. Erweiterungsbau von 4 Kinderheimen. Die entsprechenden Mittel sind der Rücklage zu entnehmen.

Nr. 472 6 529 Bau und Instandsetzung von Jugendwohnheimen

Zur baulichen Verbesserung von Jugendwohnheimen. Die entsprechenden Mittel sind der Rücklage zu entnehmen.

**Unterabschnitt 473: Milchfrühstück**

**Einnahmen:**

Nr. 473 3 071 Landeszuschuß für die Verabreichung des Milchfrühstücks an Kinder aus der allgemeinen Fürsorge

Der Zuschuß des Landesernährungsamtes beträgt je Portion 0,07 DM, bei 650000 Portionen demnach 45500 DM

**Ausgaben:**

Nr. 473 3 661 Für Milchlieferrung an Bedürftige

Es wird mit 650000 Milchportionen je 0,16 DM gerechnet.

1/4 l Trinkmilch kostet ab Molkerei 0,18 DM . . . . . 0,18 DM

Das Land zahlt generell an die Molkerei . . . . . /- 0,02 DM

Kosten der Flasche für alle Kinder . . . . . 0,16 DM

Für die bedürftigen Schüler übernimmt

a) die Stadt Düsseldorf . . . . . 0,09 DM

b) das Land . . . . . 0,07 DM

0,16 DM

**Unterabschnitt 474: Förderung der freien Jugendhilfe**

**Kostenersatz für die Wohlfahrtsverbände für die nach § 18 JWG übertragene Aufgaben, Pauschalzuschüsse an die Jugendverbände**

**Ausgaben:**

Nr. 474 3 523 Kostenersatz für nach § 18 JWG übertragene Aufgaben des Jugendamtes

Ersatzleistungen für die Personal- und Sachaufwendungen der Wohlfahrtsverbände für nach § 18 JWG übertragene Pflichtaufgaben gem. § 4 JWG.

Z. Z. sind 42 Fachkräfte der Verbände für das Jugendamt tätig.

Nr. 474 3 524 Förderung der Jugendorganisationen

Die anerkannten Düsseldorfer Jugendverbände (ohne Sportjugend) zählten nach dem Stand vom 1. Januar 1968 rund 47100 aktiv tätige Mitglieder.

Die Mittel sind für folgende Zwecke vorgesehen: Globalzuschüsse an die Jugendorganisationen (ohne Sportjugend) nach dem Mitgliederstand. Organisationsbeihilfen an den Jugendring und die größeren Jugendverbände, die Geschäftsstellen unterhalten müssen.

**Unterabschnitt 475: Förderung der freien Jugendhilfe  
Jugendfürsorgerische Sonderleistungen der Wohlfahrtsverbände u. a.**

**Ausgaben:**

Nr. 475 3 525 Unterhaltung der geschlossenen Abteilung im Durchgangsheim Schützenstraße

Die Bereitstellung von Räumen zur vorübergehenden Verwahrung gefährdeter Jugendlicher, insbesondere entwichener Fürsorgezöglinge, ist nach § 4 Ziff. 7 des Jugendwohlfahrtsgesetzes und § 1 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit Aufgabe der Jugendämter. Eine solche Einrichtung wird vom Sozialdienst kath. Männer im Don-Bosco-Haus, Schützenstr. 29, unterhalten. Außerdem besteht dort eine Station für die Notaufnahme von Kindern. Das Jugendamt zahlt einen Zuschuß zu den Kosten des Betriebes.

Nr. 475 3 526 Zuschuß an den Verein „Lehrwerkstätten für erwerbsbeschränkte Jugendliche e. V.“

Dem genannten Verein wird für die Unterhaltung der beschützenden Werkstätten für geistig behinderte Jugendliche ein Betriebskostenzuschuß gewährt.



Nr. 475 3 527 Hilfen für Kinder und Jugendliche in Notunterkünften

Der Zuschuß ist für die Unterhaltung von zwei kath. Kindertagesstätten im Bereich der Stadtunterkunft Tichauer Weg und der Stadtwohnheime am Schwarzen Weg sowie für Sonder- und Freizeitmaßnahmen der Wohlfahrtsverbände vor allem für die Kinder in den Stadtwohnheimen Breslauer Straße und Kuthsweg bestimmt.

## Einzelplan 5: Gesundheitspflege

### Unterabschnitt 501: Allgemeine Gesundheitspflege

#### Einnahmen:

Nr. 501 3 072 Zuschuß des Landes

- a) für Einrichtung und Unterhaltung von 6 Krebsberatungsstellen im Stadtkreis Düsseldorf, die den Frauen unentgeltlich zur Verfügung stehen;  
Gesundheitsamt  
Marien-Hospital  
St.-Vinzenz-Krankenhaus  
Marien-Krankenhaus, Kaiserswerth  
Ev. Krankenhaus  
Frauenklinik Flurstraße
- b) für die Rachitisprophylaxe;  
es werden 50% der Beschaffungskosten für Dauer- oder Stoßprophylaxe mit Vitamin-D<sub>3</sub>-Gagen erstattet
- c) für Schutzimpfungen
- d) zur Gesundheitserziehung werdender Mütter (Mütterschulung). Die gesundheitlichen Schulungskurse für werdende Mütter nach der Methode Read finden bei nachbenannten Mütterschulen statt:
  1. Deutsches Rotes Kreuz
  2. Universitäts-Frauenklinik
  3. Arbeiter-Wohlfahrt
  4. Arbeitsgemeinschaft Sozialpädagogik und Gesellschaftsbildung e. V.
  5. Ev. Mütterbildungswerk
  6. Geburtsh.-gynäkolog. Abteilung des St.-Martinus-Krankenhauses
  7. Diakoniewerk Kaiserswerth
  8. St.-Vinzenz-Krankenhaus
- e) für Blutentnahmen bei Neugeborenen zur Durchführung der Frühdiagnose der Phenylketonurie (Schwachsinn).

Nr. 501 3 084 Zuschuß der Arbeitsgemeinschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten

Der Zuschuß wird wie folgt berechnet:

Für jeden Fall-Zugang = DM 15,— zuzüglich ein monatliches Pauschal von DM 100,—.

Nr. 501 3 085 Zuschüsse der Versicherungen für Kieferorthopädie

Zuschüsse der Versicherungsträger für kieferorthopädische Spezialleistungen bei Jugendlichen (aus sozial bedürftigen Verhältnissen) in der Abteilung Zahnärztlicher Gesundheitsdienst, einschl. Eigenanteile der Erziehungsberechtigten.

#### Ausgaben:

Nr. 501 3 523 Zuschüsse zur Ausbildung in Erster Hilfe und Sanitätseinsätze

Zuschüsse erhalten:

Deutsches Rotes Kreuz  
Matheser Hilfsdienst  
Johanniter-Unfallhilfe  
Arbeiter-Samariter-Bund.

Die Höhe der Zuschußmittel wird nach einem mit den Verbänden vereinbarten leistungsgerechten Punktsystem errechnet.

- Nr. 501 6 523 Förderung der privaten Krankenhauspflege im Stadtkreis Düsseldorf  
Der Zuschuß ist bestimmt für Rationalisierungsmaßnahmen im ärztlichen Bereich, im medizinisch-pflegerischen Bereich und im hauswirtschaftlichen Bereich.  
Die Zuweisungen erfolgen nach Zustimmung des Krankenhaus-Ausschusses.
- Nr. 501 3 524 Zuschuß an Rhein-Rettungsdienst, Stadtkreis Düsseldorf  
Für Anschaffung und Unterhaltung von Rettungsgerätschaften der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft.
- Nr. 501 3 525 Zuschuß für Bereitstellung von Infektionsbetten  
Zuschüsse für vorgehaltene Krankenhausbetten für Tbc.-Kranke und sonstige Infektionskranke erhalten:  
Diakoniewerk Kaiserswerth  
Evgl. Krankenhaus  
Marien-Krankenhaus Kaiserswerth.  
Die Höhe der Zuschußmittel wird auf der Grundlage der im Vorjahre geleisteten Pflegetage für Infektions- und Tbc.-Kranke errechnet.
- Nr. 501 3 526 Zuschuß zur Suchtkrankenfürsorge  
Zuschüsse erhalten:  
Caritasverband  
Kath. Männerfürsorgeverein  
Arbeiter-Wohlfahrt  
Evgl. Gemeindedienst für Innere Mission  
Guttempler-Orden  
Ev.-kirchl. Blaukreuzverein  
Sozialdienst kath. Männer  
Synagogengemeinde Düsseldorf.
- Nr. 501 3 661 Nebenkosten im Rahmen der Schulgesundheitsfürsorge  
Reinigungskosten für die Benutzung von Räumen nach stattgefundener Mütterberatung, Schularzt-sprechstunde, Impfung, Reihenuntersuchung, Entgelte für die Beaufsichtigung von Kinderwagen, Vergütungen für den HNO-Arzt für Sprachgeschädigte, für sexualpädagogische Vorträge u. a.
- Nr. 501 1 669 An HHSt. 511 1 142: Untersuchungskosten für WaR  
Die WaR-Untersuchungen werden in der Hautklinik der Städt. Krankenanstalten durchgeführt.
- Nr. 501 3 669 Kosten für Untersuchungen außerhalb des Hauses  
Bakt. und serol. Untersuchungen nach dem Bundes-Seuchen-Gesetz, bakt. und chem. Wasseruntersuchungen von Eigen-Wasserversorgungsanlagen nach dem BSG, WaR-Untersuchungen (außer den bei HHSt. 501 1 669 genannten), Röntgen-Reihenuntersuchungen durch den Rhein. Tuberkulosenausschuß, Suchtmittelanalysen, Sputum, Chediak u. a.
- Nr. 501 3 670 Schutzimpfungen  
Diphtherie-, Pocken-, Pertussis-, Tetanus-, Typhus-, Tuberkulose-, Poliomyelitis-, BCG- u. a. Schutzimpfungen.
- Nr. 501 3 671 Fahrt- und Zuführungskosten  
z. B. Straßenbahn-Freifahrtscheine für Minderbemittelte, für den freiwilligen Krankenpflagedienst, Zuführungen bei der Geschlechtskrankenhilfe und nach dem Bundes-Seuchen-Gesetz.
- Nr. 501 3 674 Hygienische Volksbelehrung, Hebammen usw.  
a) Filme, Theateraufführungen, Vorträge, Literatur, Veröffentlichungen durch Presse und Anschläge etc., die der hygienischen Volksbelehrung dienen,  
b) Schulungskurse für Hebammen etc.
- Nr. 501 3 677 Gesundheitserziehung für werdende Mütter  
Siehe Einnahmen bei HHSt. 501 3 072 d). Da die Landeszuschüsse Eigenleistungen voraussetzen, beteiligt sich die Stadt Düsseldorf an den anfallenden Verwaltungskosten mit rd. DM 13 000,—.
- Nr. 501 3 679 Verpflegungszuschuß gem. § 33 Abs. 4 BAT.  
Den Verpflegungszuschuß erhalten beim Gesundheitsamt die Amtsangehörigen der Abt. Tuberkulose-Fürsorge sowie die Desinfektoren und Gesundheitsaufseher. Der Verpflegungszuschuß wird monatlich in Naturalien zugewiesen.



Nr. 501 3 681 Phenylketonurie

Siehe Einnahmen bei HHSt. 501 3 072 e).

Für jede Blutentnahme wird eine Anerkennungsgebühr von DM 1,— gezahlt.

Nr. 501 3 983 Med. und techn. Instrumente, Geräte und Einrichtungen

Es sind veranschlagt für:

1. Modernisierung der Nebenstellen . . . . .	28 500 DM
2. Neueinrichtung von 6 Nebenstellen . . . . .	50 000 DM
3. Desinfektionsgerätschaften . . . . .	2 000 DM
4. Spirometer für ärztl. Untersuchungsdienst in der Zentrale. . . . .	22 000 DM
5. 17 Polarisationsbrillen à 125 DM (Hausfliegentest) . . . . .	2 200 DM
6. 8 Kleinaudiometer à 624 DM . . . . .	5 000 DM
7. 1 Körperschallmikrophon . . . . .	400 DM
	<hr/>
	110 100 DM
	<hr/>

Nr. 501 3 985 Röntgen- und Laboreinrichtungen

Es sind veranschlagt für:

1. 1 Mikrolitersystem Eppendorf 3001 zusammengefaßt in einer Einheit. . . . .	6 500 DM
2. 1 Schirmbildgerät (für Gerresheim). . . . .	25 000 DM
3. 1 Röntgen-Laboreinrichtung (für Gerresheim) . . . . .	20 000 DM
4. 1 Klinische Laboreinrichtung (für Gerresheim). . . . .	4 000 DM
5. 1 Röntgen-Laboreinrichtung (für Höhenstr.) . . . . .	6 000 DM
6. Unvorhergesehene Beschaffungen . . . . .	5 500 DM
	<hr/>
	67 000 DM
	<hr/>

**Unterabschnitt 511: Städtische Krankenanstalten**

**Einnahmen:**

Nr. 511 3 0711 Landeszuschüsse für Krankenpflegeschule, Kinderkrankenpflegeschule, Krankenpflegevorschule und Lehranstalt für Diätassistentinnen

Der Zuschuß für die Schülerinnen der Krankenpflege-, Kinderkrankenpflege- und Krankenpflegehelferinnenschule wurde ab 1. Januar 1968 von 2,— DM auf 2,50 DM pro Tag und Schülerin erhöht.

Nr. 511 3 141 Pflege- und Nebenkosten

Mehr durch Erhöhung der Pflegesätze ab 1. Juni 1968 (RVO-Kassenpatienten) und 1. Juli 1968 (Selbstzahler). Außerdem ist gegenüber 1967 mit einer 3 bis 4% höheren Bettenbelegung zu rechnen. Weiter nehmen Herzschrittmacher-Implantation und Dialysebehandlungen zu.

Nr. 511 3 142 Ambulante Behandlung

Mehr durch Zunahme der poliklinischen Behandlungsfälle, Abschluß des Institutsvertrages und Einführung des DKG-Nebenkostentarifs.

Nr. 511 3 143 Abgaben der Hochschullehrer und leitenden Ärzte

Nach der Hochschulnebenständigkeitsverordnung vom 5. Dezember 1967 bzw. der Nebentätigkeitsverordnung des Landes NW vom 9. Mai 1967 ist bei stationärer Behandlung von Privatpatienten für die Inanspruchnahme von ärztlichem Personal oder Hilfspersonal sowie für die Benutzung der Einrichtungen je belegtes Bett und Pflegetag ein Nutzungsentgelt zu entrichten. Es soll ein Nutzungsentgelt von 20% des sog. kleinen Pflegesatzes erhoben werden.

**Ausgaben:**

Nr. 511 3 616 Unterhaltung des Rohrleitungsnetzes

Verschiedene Hauptversorgungsleitungen sind so stark inkrustiert und korrodiert, daß sie erneuert werden müssen. Die jährlich zu erneuernde Gesamtlänge beträgt ca. 2000 m.

Nr. 511 3 631 Lehre und Forschung einschließlich Freibetten

Kosten für die Gewährung von Freibetten aus Forschungsgründen sowie Beschaffungs- und Futterkosten für Versuchstiere.

Nr. 511 3 668 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Es sind veranschlagt für:

Porto und sonstiger Bedarf . . . . .	110 000 DM
An die Zahnärztekammer . . . . .	660 DM
Miete für IBM-Kartenlocher . . . . .	7 000 DM
Kosten für Apotheken-Bestandsaufnahme . . . . .	6 500 DM
Sonstige . . . . .	1 240 DM
	<u>125 400 DM</u>

Nr. 511 3 669 Für Leistungen der theoretischen Institute

Es sind veranschlagt für:

Mikrobiologie und Virologie . . . . .	1 120 300 DM
Hygiene . . . . .	47 600 DM
Pathologie . . . . .	100 500 DM
Tierversuchshaus . . . . .	7 800 DM
Pharmakologisches Institut usw. . . . .	73 800 DM
	<u>1 350 000 DM</u>

Nr. 511 6 674 Werbung für den Schwesternberuf

Für die Fertigung einer Schwestern-Werbeschrift sowie Werbung in Filmtheatern.

Nr. 511 3 731 Möbel, Betten und sonstige Einrichtungsgegenstände — Aufwand —

Für die Beschaffung von Hölzern, Kunststoffen, Beschlägen und Anstrichmaterialien sowie für Polstereimaterialien und Dekorationsartikel. Ferner Kosten für Aufarbeitung und Anstrich von Mobiliar durch gewerbliche Unternehmen sowie Kosten für Reparaturen und Wartungsdienste für Waagen, Uhren, Rundfunk- und Fernsehgeräte usw.

Nr. 511 3 732 Möbel, Betten und sonstige Einrichtungsgegenstände

— Ersatzbeschaffung —

Beschafft werden Matratzen, Matratzenschoner, Woll- und Reformdecken, Stühle, Tische usw.

Nr. 511 3 733 Hauswirtschaftlicher Bedarf, Haus- und Küchengeräte — Aufwand —

Beschafft werden Abfalleimer, Bügelbretter, Wäschetrockner, Küchenkleingeschirr, Fußmatten usw.

Nr. 511 3 734 Hauswirtschaftlicher Bedarf, Haus- und Küchengeräte

— Ersatzbeschaffung —

Ersatzbeschaffung von EB-, Küchen- und Transportgeschirr aller Art, sowie von Küchenmaschinen und Servier- und Transportwagen.

Nr. 511 3 736 Geschirr für Küche und Stationen — Ersatzbeschaffung —

Beschaffung von Porzellangeschirr, Schalen, Schüsseln, Gläser usw.

Nr. 511 3 741 Wäsche und Kleidung — Aufwand —

Mit den veranschlagten Mitteln werden im wesentlichen die Kosten für das Waschen und Reinigen von Dekorationen, Gardinen usw. durch gewerbliche Unternehmen bestritten. Ferner werden hierüber die Lohnkosten für Dekorationsarbeiten von Firmen verrechnet. Außerdem erfolgt hieraus die Beschaffung von Kurzwaren und Zeichenträgern für das neueingeführte Wäschekennzeichensystem.

Nr. 511 3 751 Technische Betriebsanlagen — Aufwand —

Zur Beschaffung sämtlicher Reparatur-Materialien für die mit eigenen Fachkräften durchzuführenden Arbeiten und der Bestreitung der Kosten aus der Vergabe von Reparaturaufträgen an Firmen.

Nr. 511 3 752 Technische Betriebsanlagen — Ersatzbeschaffung —

Es sind veranschlagt für:

Ersatzbeschaffungen für Notstromaggregate für den Wäschereimaschinenpark, Versorgungszentralen, Abwasserdesinfektionsanlage . . . . .	25 000 DM
Ersatz von sanitären Objekten, Armaturen aller Art, Beleuchtungskörpern, Elektrokleingeräten usw. . . . .	91 000 DM
Ersatzbeschaffung von Bewicklungen für Mangeln, Pressen und Kabinette für die Wäscherei zuzüglich Montagekosten . . . . .	25 000 DM
Ersatzteile für Metzgerei- und Küchenmaschinen . . . . .	2 000 DM
	<u>143 000 DM</u>



Nr. 511 3 755 Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung — Aufwand —

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteile für Gärtnerei-Maschinen . . . . .	3 000 DM
Reparaturen an Gärtnerei-Maschinen . . . . .	2 500 DM
Kraftstoff und Öl . . . . .	2 000 DM
Hinweis- und Verkehrsschilder . . . . .	1 500 DM
	<u>9 000 DM</u>

Nr. 511 3 756 Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung

— Ersatzbeschaffung —

Für Gärtnerei-Geräte, größere Ersatzteile für Gärtnerei-Maschinen, 50 Mülltonnen, Werkzeuge für Garagen- und Reparaturbetrieb usw.

Nr. 511 3 761 Röntgenbedarf — Aufwand —

Erheblicher Preisanstieg bei Röntgenfilme.

Nr. 511 3 763 Operationsbedarf — Aufwand —

Auf Grund der Ausgabenentwicklung in 1968 wird für das Rechnungsjahr 1969 ein Ansatz von 1 640 000 DM erforderlich. In diesem Ansatz ist allein für die Beschaffung von Schrittmachern, Aortenklappen und Pudenzventilen ein Betrag von 810 000 DM veranschlagt. Diese Kosten werden jedoch von den Kassen in voller Höhe erstattet und mit den Pflegekosten vereinnahmt.

Nr. 511 3 777 Laborbedarf — Aufwand —

Weiterer Ausbau der klinischen Labors sowie Ansteigen der Zahl der Laboruntersuchungen.

Nr. 511 3 781 Bedarf der Bäder- und Massageabteilung — Aufwand —

Durch vermehrte Patientenzahl hat sich der Verbrauch an Parafango stark erhöht.

Nr. 511 3 791 Allgem. ärztl. Bedarf und med. Geräte — Aufwand —

Der Mehrbedarf ist auf eine Steigerung des gesamten ärztl. Bedarfes zurückzuführen. In diesem Zusammenhang wirkt sich der gezielte Einsatz von Einmal-Artikeln wie Infusionsgeräte, Sonden, Katheder, Auffangbeutel, Spritzen usw. kostensteigernd aus. Ferner sind die Reparaturarbeiten für die med. Geräte und Einrichtungen gestiegen.

Auch der zunehmende Einsatz von Apparaturen zur Messung und Schreibung physiologischer Werte, z. B. der Überwachungsanlage für Frischoperierte, verursacht einen erhöhten Reparaturaufwand.

Nr. 511 3 793 Ärztliche Instrumente — Aufwand —

Die Anforderungen der Kliniken nach Kanülen und Ersatzzyllindern für Spritzen haben zugenommen. Ferner ist der Bedarf an Einwegspritzen infolge Versorgung weiterer Bedarfsstellen (Neubau Tuberkulose- und Infektionsklinik) gestiegen.

Nr. 511 3 811 Arzneien, Chemikalien

Erhöhung der Preise durch die Einführung der Mehrwertsteuer. Außerdem liegt ein steigender Verbrauch vor.

Nr. 511 3 814 Besonderer Apothekenbedarf — Ersatzbeschaffung —

Es sind veranschlagt für:

30 Stück Jenaer Glasflaschen mit Stopfen und Kunststoffkorb . . . . .	3 000 DM
10 Stück Siebplatten für Ampullenkästen . . . . .	1 500 DM
Sonstiger Ersatz: Tablettenstempel, Metallgefäße usw. . . . .	1 500 DM
	<u>6 000 DM</u>

Nr. 511 3 823 Untersuchungen außerhalb des Hauses

Für Untersuchungen durch auswärtige Institute, die nicht zur Universität Düsseldorf gehören.

Nr. 511 3 841 Kranken- und Personalbetreuung

Es sind veranschlagt für:

Fürsorgedienst . . . . .	600 DM
Schwesterchor . . . . .	600 DM
Männerchor . . . . .	1 750 DM

Zu übertragen: 2 950 DM

	Übertrag:	2 950 DM
Schwesternkreuze und Broschen . . . . .		1 000 DM
Kranzspenden . . . . .		300 DM
Martinszug . . . . .		400 DM
Weihnachtsbäume . . . . .		3 000 DM
Sachleistungen für Martinsfeier und Weihnachten . . . . .		6 000 DM
Lebensmittel für Martinsfeier und Weihnachten . . . . .		35 000 DM
Sonstiges . . . . .		1 200 DM
		<u>49 850 DM</u>

Nr. 511 3 842 Fachärztliche Behandlung im Krankenhaus Benrath

Im Krankenhaus Benrath sind 3 Belegärzte (HNO-, Augen- und Zahnarzt) tätig, die für jede Behandlung 4,— DM erhalten. Es werden 3200 Behandlungen geschätzt.

Nr. 511 3 843 Röntgen-Schirmbilduntersuchungen

Die Städtischen Krankenanstalten sind nach der Unfallverhütungsvorschrift für Anstalten zur Behandlung, Pflege und sonstiger Betreuung von Kranken und Siechen zur Gesundheitsüberwachung des Personals verpflichtet.

Die Kosten für diese Untersuchungen waren bisher im UA 501 veranschlagt.

Nr. 511 3 847 Betrieb und Unterhaltung des Heizkraftwerkes

Für Dampfbezug vom eigenen Heizkraftwerk, das von den Stadtwerken gegen Berechnung der Selbstkosten betrieben wird.

Nr. 511 6 940 Grunderwerb

Restbetrag Schifferstiftung.

Nr. 511 6 951 Um- und Erweiterungsbauten

Es sind veranschlagt für:

1. Errichtung einer Einfriedung für den Parkplatz Moorenstraße . . . . .	12 000 DM
2. Erneuerung der Dacheindeckung am Wohnhaus Witzelstraße 101 einschl. Rinnen- erneuerung . . . . .	25 000 DM
3. Erneuerung der Fußböden für die Massageschule mit PVC-Bodenbelag . . . . .	11 000 DM
4. Umbau im Erdgeschoß der 2. Med. Klinik: Einrichtung eines Blutentnahme- und Urinlabors mit Warteraum. . . . .	95 000 DM
5. Umstellung der Dampfheizung auf Warmwasserheizung im Rotkreuzhaus der Kinderklinik einschl. der baulichen Nebenarbeiten und Renovierungen . . . . .	60 000 DM
6. Umbau und Erweiterung der Toilettenanlagen im Kellergeschoß der 1. Med. Klinik	40 000 DM
7. Umbau der Ambulanz im Erdgeschoß der Frauenklinik . . . . .	35 000 DM
8. Sonnenschutzanlage für die Gewächshäuser der Gärtnerei und Erstellung eines Verbindungsganges zwischen zwei Gewächshäusern . . . . .	8 500 DM
9. Umbau von Ambulanzräumen und Verbandsraum in der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik . . . . .	55 000 DM
10. Jalousetten für die 2. Med. Klinik Westseite bei sämtlichen Fenstern . . . . .	15 000 DM
11. Umbau der Labor- und Photoabteilung im Erdgeschoß der Hautklinik einschl. Laboreinrichtung . . . . .	110 000 DM
12. Herstellung von Filonbrüstungen für die Balkone der Schwesternhochhäuser I, II, III und der Schwesternheime 4, 5 und 6 . . . . .	12 000 DM
13. Erstellung einer Außentreppe und Einbau einer Außentür zum Tischtennisraum Untergeschoß Personalwohnheim 1 . . . . .	6 500 DM
14. Umbauarbeiten zur Veränderung der Röntgenabteilung im Erdgeschoß der Kinderklinik . . . . .	23 000 DM
15. PVC-Fußbodenbeläge für die Laborabteilung der Kinderklinik und Anbringung von Jalousetten für die Station K 6 . . . . .	4 500 DM
16. Umbau der Dunkelkammer für die Röntgenabteilung der Neurochirurgischen Klinik zwecks Einbau eines Trockenentwicklungsgerätes . . . . .	3 500 DM
17. Bauliche Veränderung für die Abteilung Cardio-Chirurgie im Behandlungsbau der Chirurgischen Klinik . . . . .	25 000 DM
18. Umbauarbeiten im Kellergeschoß der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik . . . . .	25 000 DM
19. Umbauarbeiten für die Augenklinik: Einbau von Zwischenwänden und Schaffung von kleineren Patientenräumen . . . . .	45 000 DM

Zu übertragen: 611 000 DM



Übertrag: 611 000 DM

20. Erneuerung der Fensterelemente im Fußbodenbereich der großen Halle Südseite in der Chirurgischen Klinik . . . . .	15 000 DM
21. Montage von Wandschutzleisten in Patientenräumen aller Geschosse der Chirurgischen Klinik . . . . .	35 000 DM
22. Einbau einer Metalldecke im Kellerflur der Kinderklinik — Laborabteilung — zur Verkleidung der Deckenrohre . . . . .	4 000 DM
23. Erweiterung des Bibliothek- und Besprechungszimmers im 1. OG. der Apotheke . . . . .	6 500 DM
24. Erneuerung der Wandplattenbeläge und Fußböden für 2 Kühlräume im Keller- geschoß der Metzgerei einschl. rostfreier Wandgehänge . . . . .	13 500 DM
25. Herstellung einer Einfriedigung von der Himmelgeister Straße zur Tbc-Infektions- klinik für die Kindertagesstätte mit Fußgängertor . . . . .	10 000 DM
26. Umbauarbeiten in der jetzigen Lehranstalt für MTA — alte Apotheke für Zwecke der Abteilung Anaesthesiologie, 1. Rate . . . . .	50 000 DM
27. Umbau des Hörsaales in der Neurochirurgischen/Urologischen Klinik zum Zwecke der Installation einer Spezial „DV-Anlage“ . . . . .	24 000 DM
	<u>769 000 DM</u>

Nr. 511 6 960 Straßen, Außenbeleuchtung und gärtnerische Anlagen  
Erneuerung der Straßen- und Plattenwege.

Nr. 511 6 9801 Haus- und Küchengeräte

Es sind veranschlagt für:

6 große Kippbratpfannen . . . . .	5 500 DM
1 Transporttieflader für den Transport von heizbaren Speisewagen . . . . .	3 000 DM
2 Konservendosenpressen . . . . .	7 000 DM
	<u>15 500 DM</u>

Nr. 511 3 9803 Technische Betriebsanlagen

Es sind veranschlagt für:

Erneuerung von Wärmerien, Herden u. a. Elektro-, Sanitär- und heizungstechnischen Objekten . . . . .	63 000 DM
Austausch von Gegenstromapparaten, Boilern, Pumpen und Großarmaturen . . . . .	35 000 DM
Umstellung von Dampfheizungen auf Warmwasserheizungen . . . . .	50 000 DM
Generalüberholungen an technischen Anlagen, Apparaten und Maschinen . . . . .	50 000 DM
	<u>198 000 DM</u>

Nr. 511 6 9803 Technische Betriebsanlagen

Es sind veranschlagt für:

1. Ausbau der OP-Lüftungsanlagen der Chirurgie zu Vollklimaanlagen . . . . .	40 000 DM
2. Zentrale Sauerstoffanlage . . . . .	6 000 DM
3. Sterilisator für die Zentralsterilisation . . . . .	64 000 DM
4. Elektroakustische Anlagen:	
Augenklinik . . . . .	12 000 DM
Urologie . . . . .	5 500 DM
Krankenhaus Benrath . . . . .	21 500 DM
Antennen-, Lichtruf-Sprechanlagen . . . . .	25 000 DM
5. OP-Lampen für die Augenklinik, Neurochirurgie und Kinderklinik . . . . .	18 000 DM
6. Erweiterung des Notstromkabelringes . . . . .	8 000 DM
7. Rückkühlwerk im Krankenhaus Benrath . . . . .	40 000 DM
8. Technische Ausrüstung für die Elektronikwerkstatt in der Neurochirurgie . . . . .	13 000 DM
9. Winkelimpulsschweißgerät für die Folienverpackung der Personalwäsche . . . . .	2 900 DM
10. Unvorhergesehene Beschaffungen . . . . .	70 000 DM
	<u>325 900 DM</u>

Nr. 511 3 9804 Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung

Es sind veranschlagt für:

50 Frühbeetfenster . . . . .	2 000 DM
4 Handsalzstreuwer . . . . .	2 200 DM
Ersatzreifen für Transporttieflader . . . . .	300 DM
Spielgeräte . . . . .	2 000 DM
Reparaturen . . . . .	2 000 DM
	<u>8 500 DM</u>

Nr. 511 6 9804 Geräte für Grundstücks- und Wegeunterhaltung  
Für die Beschaffung einer Kehmaschine.

Nr. 511 3 9805 Röntgeneinrichtungen  
Für Erneuerungen und Generalüberholungen von Röntgenanlagen- und -einrichtungen.

Nr. 511 6 9805 Röntgeneinrichtungen

Es sind vorgesehen:

1. Automatische Entwicklungsmaschinen
2. Röntgenbildbandgerät
3. Diagnostik-Drehstrom-Generator „Super 100“
4. Spezial-Untersuchungsgerät „Diagnost A“
5. Bildverstärker-Einrichtungen
7. Bildverstärker-Fernsehanlage an Herzkatheter-Arbeitsplatz (einschl. bauliche Arbeiten)
8. Zweiter AOT-Wechsler am Herzkatheter-Arbeitsplatz
9. 70-mm-Kamera am neuen Durchleuchtungs-Arbeitsplatz
10. Schaukastenwand mit Paternosterbetrieb für 30 Filmrahmen
11. Verschiedene medizinische Geräte.
12. Unvorhergesehenes

Nr. 511 6 9806 Laboreinrichtungen

Es sind vorgesehen:

1. Mikro-Astrup
2. Kühlzentrifuge und Lyophilisator
3. Zeiss-Spektrophonometer PM 4
4. Autocytometer Boskamp
5. Tiefkühlzentrifuge Modell Christ
6. Zeiss-Photomikroskop mit autom. Beleuchtungssteuerung
7. Gerät zur Bestimmung des zirkulierenden Blut- bzw. Plasmavolumens
8. Ausbau eines Auto-Analyser-Systems
9. Mikroelektrophoreseapparatur mit Serva-Scanner
10. Probenwechsler
11. Rechner und Multiplikator
12. Osmometer
13. Einrichtung zur Gastromyographie
14. Elektro-Thermographie — Ausrüstung —
15. Ostrup-Radiometer
16. Verschiedene Laborgeräte- und -einrichtungen

Nr. 511 6 9807 Ärztliche Geräte und medizinische Einrichtungen

Es sind vorgesehen:

1. Cardiotokograph
2. Echo-Encephalographen, Siemens
3. 4-Kanal-EEG-Gerät
4. Defibrillator und Schrittmacher
5. Sauerstoffzelt
6. Monitor für EKG, Puls, Atmung, Temperatur
7. Servokard mit Standardzubehör
8. Meßeinheit zur Bestimmung des Herzzeitvolumens
9. künstliche Niere
10. Einrichtung zur intravasalen Druckmessung
11. EEG-Analysator
12. Beatmungsgerät Bird Mark 8
13. Vervollständigung der Überwachungsanlage
14. 8-Kanal-EEG-Gerät
15. Gerät zur Durchführung von Isotopen-Nephrographien
16. Großbildkathodenstrahl-Oszillograph
17. Elektrodynegerät
18. Verschiedene medizinische Geräte
19. Unvorhergesehenes



Nr. 511 3 9809 Besonderer Apothekenbedarf

Es sind veranschlagt für:

1 Abfüllhaube für aseptische Zubereitungen . . . . .	3 000 DM
15 große Eigentums-Stahlflaschen . . . . .	5 000 DM
2 Irtranzellen für IR Spektrophotometer . . . . .	1 300 DM
1 Präzisions-pH-meter . . . . .	2 300 DM
1 Siebmaschine für Pharma-Labor. . . . .	1 500 DM
1 Bördelmaschine . . . . .	3 000 DM
1 Mischgerät mit NR oder Kunststoffwelle . . . . .	2 500 DM
1 neue Welle zum Ultraturrax . . . . .	800 DM
je 1 Natr. und Kaliumelektrode . . . . .	600 DM
	<hr/>
	20 000 DM

Nr. 511 6 985 Kauf einer Orgel für die Kapelle der Städtischen Krankenanstalten

Die in der Krankenhauskapelle im Jahre 1937 aufgestellte Orgel ist inzwischen so reparaturanfällig geworden, daß sich der Kauf einer neuen Orgel empfiehlt. Die neue Orgel soll 8 Register umfassen.

Nr. 511 1 986 Für Beschaffung von Kraftfahrzeugen an H.St. 705 1 362

Für die Beschaffung von 2 Elektrokarren und 1 Pkw.

Nr. 511 3 991 Lehr- und Unterrichtsmittel sowie sonstige Beschaffungen für die Krankenpflege-, Kinderkrankenpflege- und Krankenpflegevorschule und die Lehranstalt für Diätassistentinnen

Der veranschlagte Betrag dient zur Beschaffung von Kollegstühlen, Lehrtafeln, Kartenmaterial, Diareihen, Lehrbücher usw.

**Unterabschnitt 541: Allgemeine Angelegenheiten der Leibestübungen**

**Einnahmen:**

Nr. 541 3 083 Zuschuß für sportärztliche Untersuchungen

Zuschuß des Landessportbundes — pro Untersuchung 5,— DM.

**Ausgaben:**

Nr. 541 3 523 Förderung von Sportveranstaltungen, Sportorganisationen usw.

Der Betrag ist vorgesehen für:

- a) Teilnahme von Sportlern an Deutschen, Europa- und Weltmeisterschaften sowie Ehrung der Meister.
- b) Zuschüsse an Vereine und Verbände für Veranstaltungen von besonderer Bedeutung.
- c) Übernahme der Schulhausmeitervergütungen für die Benutzung von Turnhallen usw.
- d) Teilerstattung der Gebühren für die Benutzung von Schwimmhallen
- e) Mietzuschüsse an Vereine für die Benutzung von nichtstädtischen Sportanlagen und Turnhallen

Nr. 541 3 524 Förderung des Jugendsports

Den Sportvereinen und dem Ortsverband Düsseldorfer Sportvereine e. V., die Jugendliche bis einschl. 18 Jahre betreuen, werden jährliche Zuschüsse gewährt.

Für die Verwendung der Zuschüsse sind folgende Richtlinien gegeben:

1. Sportförderungen:  
Unterstützung minderbemittelter Jugendlicher durch Beschaffung von Sportkleidung, Durchführung von Zeltlagern, Sportlehrgängen, Wanderungen usw.
2. Geistige und kulturelle Betreuung:  
Jugendfeiern, Schulungsveranstaltungen, Einrichtungen und Unterhaltung von Büchereien usw.

Nr. 541 3 525 Stiftung von Preisen für Sportzwecke

Der Betrag ist vorgesehen für:

- a) die Ehrung von Sportlern
- b) die Gewährung von Sportpreisen sowie Ehren- und Erinnerungsgaben

Nr. 541 3 662 Für sportärztliche Beratung

Vergütungen für den Arzt, Sanitäter und die Assistentin. Mehr durch Einrichtung eines 3. Wochen-Untersuchungsabends.

## Unterabschnitt 551: Sportplätze und Turnhallen

### Einnahmen:

#### Nr. 551 3 260 Mieten für Bezirkssportanlagen

Mieten von Turu 1880, DSC 99, BV 04, CFR linksrh., Jahn 05, ATV 77, Rather TV., Tura Holt-  
hausen, Garather SV. sowie Betriebssport- und sonstigen Gruppen, die die Anlagen z. B. für ein  
Fußballspiel u. U. einschl. Trainingsbeleuchtung benutzen.

Mehr durch Erhöhung der Mieten sowie durch Inbetriebnahme der Anlage in Garath sowie je eines  
weiteren Sportplatzes an der Roß- und Feuerbachstraße. Außerdem werden die Einnahmen für die  
Benutzung des Rather Waldstadions und des Stadions Holthausen nunmehr unter dieser Haushalts-  
stelle verbucht.

#### Nr. 551 3 265 Sonstige Mieten

Inanspruchnahme von Grundstücken durch den Fußballverband Niederrhein, Westdeutschen  
Handballverband u. a.

### Ausgaben:

#### Nr. 551 3 523 Zuschüsse für Sportanlagen

Für Zuschüsse an Vereine für den Bau von Sportheimen und sonstigen Einrichtungen.

#### Nr. 551 3 663 Unterhaltung und Verbesserung der Bezirkssportanlagen

Mehr durch Inbetriebnahme der Anlage in Garath sowie je eines weiteren Sportplatzes an der Roß-  
und Feuerbachstraße.

#### Nr. 551 6 951 Bau von Bezirkssportanlagen (Hochbau)

Es handelt sich um folgende Projekte:

Garath	— 2. Bauabschnitt
Feuerbachstraße	— Geräteraum
Roßstraße	— Mauer
Rather Waldstadion	— Geräteraum

#### Nr. 551 6 976 Wiederherstellung von Sportanlagen

Wiederherstellung der Sportanlage Fleher Str. (TuSa 08).

#### Nr. 551 6 977 Bau von Sportanlagen

Es handelt sich um folgende Projekte:

Oberkassel (SSV. Oberkassel), 1. Bauabschnitt  
Kamper Weg (Kath. Lehrlingsheim, Jugend Eller)  
Schwarzer Weg (Turn- und Sportgemeinde Benrahn 1881), Fertigstellung  
Kaiserswerth  
Meisenweg

## Unterabschnitt 552: Rheinstadion

### Ausgaben:

#### Nr. 552 3 667 Aufwendungen für Veranstaltungen

Vom Amt 70 in Rechnung gestellte Reinigungskosten nach Veranstaltungen sowie Entlohnung der  
im Interesse des Sportamtes tätigen Dienstkräfte bei Veranstaltungen.

#### Nr. 552 6 952 Bau und Verbesserung von Gebäuden

Räume zum Unterstellen der Geräte des Bogenschießstandes sowie der Spielfelder im Erweiterungs-  
gelände.

#### Nr. 552 6 961 Wiederherstellung und Neubau der Straßen und Wege

Fortführung der Neubauarbeiten an der Straßenachse von Tor 3 in nördlicher Richtung sowie  
Plattierung der Straße von der Kassenfront (Stockumer Höfe).

#### Nr. 552 6 962 Kanalisation für das Erweiterungsgelände

Der Anschluß des nördlichen Erweiterungsgeländes an die Kanalisation ist dringend erforderlich.



Nr. 552 6 963 Erweiterung der ELA-Anlage im Freibad

Die Erweiterung ist erforderlich, um die Badegäste am Kinderplanschbecken und auf den Liegewiesen über Lautsprecher ansprechen zu können. Die alte Anlage reicht nicht mehr aus.

Nr. 552 6 971 Einfriedigung des Stadiongeländes

Die Einfriedigung des nördlichen Erweiterungsgeländes soll weitergeführt werden.

Nr. 552 6 976 Erweiterung des Sportgeländes

Weitere Herrichtung des Geländes im Norden und Bau der vorgesehenen Sportanlagen.

Nr. 552 6 977 Erweiterung der Wasserzuleitung

Für die Erweiterung der Wasserzuleitung im nördlich gelegenen Sportgelände.

**Unterabschnitt 554: Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze**

**Ausgaben:**

Nr. 554 3 525 Zuschuß zu den Betriebskosten der nichtstädtischen Freibäder

Es sind veranschlagt für:

a) Spiel- und Sportvereinigung „Freie Schwimmer“ . . . . .	40 000 DM
b) Diakoniewerk . . . . .	15 000 DM
	<hr/>
	55 000 DM
	<hr/>

Nr. 554 3 614 Unterhaltung der Sporthäfen

Es handelt sich um den Sporthafen Lörick, Yacht- und Hüllstrunghafen, Sporthafen Rheinpark und Seglerhafen Volmerswerth.

**Einzelplan 6: Bau- und Wohnungswesen**

**Unterabschnitt 611: Städtebau und Planung**

**Ausgaben:**

Nr. 611 3 647 Vereinsbeiträge

Mitgliedsbeitrag an die Planungsgemeinschaft Rheinland und des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung.

Nr. 611 3 661 Karten und Pläne

Beschaffung von Spezialpapieren (Pokalon-Folien usw.) für die Erstellung von Plänen.

Nr. 611 3 663 Ausgaben betr. Stadtplanung

Die Arbeiten an der Neuzeichnung des Flächennutzungsplanes sollen fortgeführt werden. Gleichzeitig soll die Abwicklung und Erstellung der restlichen Farbauszüge und der Drucklegung des Planes in einer Auflagenhöhe von rd. 8000 Exemplaren zu Ende geführt werden.

Ferner sind die Leitplanerörterungen in einer Auflagenhöhe von rd. 5000 Exemplaren unter Beigabe von Grafiken und Planzeichnungen neu zu fassen.

Weiterhin ist beabsichtigt, einen städtebaulichen Wettbewerb für den neuen Wohnstadtteil Düsseldorf-Südende durchzuführen. Neben diesen Sonderarbeiten ist der laufende Aufwand für Fotos, Dias, Materialbeschaffung, Gelände-Probebohrungen und geringfügige Weitervergabe für städtebauliche Untersuchungen, Sanierungen usw. an freischaffende Architekten vorgesehen.

Nr. 611 6 665 Düsseldorf-Garath, Städtebauliche Ausführungsplanung

Kosten für die Unterhaltung des Planungsbüros Bilker Allee 137 und der Außenstelle Lüderitzstraße.

## Unterabschnitt 612: Vermessungswesen

### Ausgaben:

#### Nr. 612 3 661 Karten und Pläne

Beschaffung der Materialien für die Erstellung von Karten und Plänen (Pokalon-Folien usw.) sowie Herstellung der erforderlichen Drucke von Karten und Plänen.

#### Nr. 612 3 670 Vergabe von Vermessungs-, Zeichen- und Rechenarbeiten

Der hohe Anfall von Fortführungsvermessungen und Bebauungsplänen erfordert die Auftragserteilung an öffentl. bestellte Vermessungsingenieure und private Vermessungsbüros sowie Vergabe von Rechen- und Zeichenarbeiten.

#### Nr. 612 3 671 Betriebskosten der Reproanlage

Beschaffung sämtlicher Materialien für die Reproduktion von Karten und Plänen (Astralon, Pokalon, Spezialpapiere usw.) sowie Instandsetzungskosten der techn. Einrichtungen.

## Unterabschnitt 614: Bauaufsichtsamt

Die durch die Mitwirkung anderer städtischer Dienststellen bei den Baugenehmigungsverfahren entstehenden Kosten sind — mit Ausnahme des Unterabschnitts 707, Kanalisation — nicht berücksichtigt. Bei einer Heranziehung des Unterabschnitts 614 zu den mit dem Genehmigungsverfahren bei den beteiligten Dienststellen entstehenden Kosten würde sich der Zuschußbedarf noch erhöhen.

## Unterabschnitt 621: Hochbau

### Ausgaben:

#### Nr. 621 6 987 Beschaffung von Maschinen, Werkzeugen, Instrumenten und Geräten

Es sind veranschlagt für:

1 Antennenprüfgerät . . . . .	2 400 DM
1 Hochspannungs-Induktor . . . . .	1 550 DM
4 Steckozete . . . . .	150 DM
1 kompl. Reinigungs- und Absauggerät für Reinigung der Heizungsanlagen . .	3 800 DM
10 Stück Kontrollthermometer . . . . .	150 DM
1 Meßröhrchen für Kohlen-Oxyd-Gasspurgerät . . . . .	50 DM
Fernmeldeprüfgeräte . . . . .	500 DM
	<hr/>
	8 600 DM

## Unterabschnitt 642: Kleingärten

### Einnahmen:

#### Nr. 642 6 071 Landeszuschuß

Für 30 Gärten am Peckhausweg und für 19 Gärten in der Heinrich-Foerster-Anlage werden Zuschüsse (je Garten 500 DM) erwartet. (siehe Nrn. 642 6 973 u. 642 6 975)

#### Nr. 642 3 141 Wohnlaubengebühren

Pro Laube und Monat 10 DM.

#### Nr. 642 3 266 Pachten

Mehr durch Zugang neuer Gärten und Erhebung eines Nutzungsentgelts für Vereinshäuser.

#### Nr. 642 3 311 Vom Stadtverband der Kleingärtner

Rückzahlung zinsloser Landesdarlehen aus den Jahren 1948—1956 an Kleingartenvereine.

#### Nr. 642 3 312 Rückzahlungen für den Laubenbau

Die zinslos gegebenen Darlehen werden in 1—5 Jahren, neuerdings in 1—3 Jahren über den Stadtverband der Kleingärtner zurückgezahlt.



**Ausgaben:**

Nr. 642 3 662 Vergütung an den Stadtverband der Kleingärtnervereine  
10%ige Vergütung für den Einzug der Wohnlauben-Gebühren (siehe Nr. 642 3 141).

Nr. 642 3 663 Unterhaltung der öffentlichen Teile der Dauerkleingärten  
Es sind rund 26 ha zu pflegen und zu unterhalten.

Nr. 642 3 668 Zaunerneuerung  
Fortführung der Erneuerungsarbeiten in den alten Anlagen.

Nr. 642 3 675 Wegeerneuerung in den Daueranlagen  
Vorgesehen sind die Daueranlagen a. d. Piwipp und am Dammsteg (1. Teil).

Nr. 642 3 921 Gewährung von Darlehen f. d. Errichtung v. Kleingartenlauben

In folgenden Neuanlagen sollen Lauben erstellt werden:

für die Kissinger Straße 25 Lauben o. Fundamente je 2000 DM . . . . .	=	50 000 DM
für den Peckhausweg 30 Lauben m. Fundamente je 2500 DM . . . . .	=	75 000 DM
für „Heinrich Foerster“ 19 Lauben m. Fundamente je 2500 DM . . . . .	=	47 500 DM

als Ergänzung in älteren Anlagen:

für „Hansa“	1 Steinlaube i. Selbstbau . . . . .	1 000 DM
	4 B-Lauben je 1400 DM . . . . .	= 5 600 DM
für „Stockum“	1 B-Laube . . . . .	1 400 DM
	1 Laube . . . . .	2 000 DM
für die Postkleingärtner 3 Lauben je 2000 DM . . . . .	=	6 000 DM
für „Löricker Wäldchen“ 10 B-Lauben je 1400 DM . . . . .	=	14 000 DM
für „Buschermühle“ 2 Steinlauben je 1500 DM . . . . .	=	3 000 DM
		<u>205 500 DM</u>

Nr. 642 6 972 Herstellung öffentl. Grüns einschl. Schutzpflanzungen in den Daueranlagen  
Für 30 Gärten am Peckhausweg (Neuanlage) werden je Garten 800 DM und für 19 Gärten der alten Anlage „Heinrich Foerster“ je Garten 500 DM benötigt.

Nr. 642 6 973 Errichtung der Daueranlage am Peckhausweg  
Im 1. Bauabschnitt sollen 30 Gärten je 1000 DM errichtet werden. 50%iger Landeszuschuß wird erwartet (siehe Nr. 642 6 071).

Nr. 642 6 975 Erweiterung der Daueranlage „Heinrich Foerster“  
19 Gärten je 1000 DM sollen errichtet werden. 50%iger Landeszuschuß wird erwartet (siehe Nr. 642 6 071).

**Unterabschnitt 651: Straßenbau**

**Einnahmen:**

Nr. 651 6 162 Vorausleistungen gemäß § 11 der Satzung vom 1. Dez. 1966 (§ 133 Abs. 3 B Bau G)

Im Vergleich zu den Vorjahren sind die Einnahmen rückläufig. Zum Teil ist diese Tatsache darauf zurückzuführen, daß für die Grundstücke der Düsseldorfer Gewerbetriebe inzwischen die Veranlagungen durchgeführt und die Zahlungen geleistet worden sind. Außerdem läßt die bisherige Rechtsprechung zu den Vorausleistungsforderungsmöglichkeiten erwarten, daß zukünftig wesentlich weniger genehmigte Bauvorhaben vorausleistungspflichtig sind.

Nr. 651 3 164 Zahlungen gemäß §§ 1 und 4 des Ortsstatuts vom 15. Oktober 1907/18. März 1913 (§ 9 KAG)

Mit Einnahmen für die abgeschlossene Beitragssache Am Wehrhahn ist für die noch laufenden 3 Quartale in Höhe von 1800 DM zu rechnen.

Z. Z. ist nicht mit weiteren beitragsfähigen Maßnahmen zu rechnen.

Nr. 651 3 223 Ersatzleistung des Landschaftsverbandes für Betrieb und Unterhaltung von Verkehrssignalanlagen und beleuchteten Verkehrszeichen

Die Ersatzleistungen erfolgen auf Grund von Verwaltungsvereinbarungen mit dem Landschaftsverband für:

1. Signalanlagen B 7/B 9 (Kevelaerer-, Brüsseler Straße) und B 7/L 30 (Seestern) . . . . .	4 992,— DM
2. Signalanlage Koblenzer Straße (B 8)/Südallee . . . . .	8 040,— DM
3. Signalanlage Berzelius- Krefelder Straße (L 392) . . . . .	2 475,— DM
4. Signalanlage Frankfurter Straße (B 8)/Schule Garath . . . . .	3 408,— DM
5. Beleuchtete Verkehrszeichen an freien Strecken in der Baulast des Landschaftsverbandes . . . . .	13 501,60 DM
6. Zur Abrundung, Sonstiges, Preisänderung . . . . .	2 583,40 DM
Insgesamt . . . . .	<u>35 000,— DM</u>

Nr. 651 3 235 Bauleistungskosten sowie Lohnerstattungen

Bauleitungsgebühren beim Ausbau von Vertragsstraßen sowie Lohnkosten bei Beseitigung von Schäden im Straßenraum

Nr. 651 3 261 Mieten

Das Straßenbauamt besitzt verschiedene Kioske und Einrichtungen, die an Dritte vermietet sind und zwar:

- Verkaufspavillon Grafenberger Allee 404
- Bunker Kirchplatz (Möbelhaus Voßkühler)
- Vitrinen Schadowplatz
- Kioske Schadowplatz

**Ausgaben:**

Nr. 651 3 642 Verkehrszählungen, Grundlagenerhebungen einschl. Hilfsmittel

Es sind veranschlagt für:

1. 3 Pegelzählungen des innerstädtischen und Fernverkehrs in beiden Richtungen je 6000 DM . . . . .	18 000 DM
2. City-Zählungen 2× im Jahr in beiden Richtungen im engeren Stadtgebiet . . . . .	2 000 DM
3. Verkehrszählungen . . . . .	20 000 DM
4. Fußgänger- u. Radfahrerzählungen im Rahmen von Sonderuntersuchungen, periodischen Kontrollzählungen der automatischen Verkehrszählgeräte zur Ermittlung der Fahrzeugmischung . . . . .	6 000 DM
5. Sonderzählungen auf Anfragen der Polizei oder des Straßenverkehrsamtes im Rahmen von Ermittlungen zur Verkehrsregelung sowie des Luftschutzes . . . . .	6 000 DM
6. Parkraumuntersuchungen . . . . .	5 000 DM
7. Grundlagenerhebungen für die Programmaufstellung des Verkehrsrechners . . . . .	8 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>65 000 DM</u>

Nr. 651 3 645 Straßenverkehrstechnische Untersuchungen, Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle, Gutachten usw.

- Schrankenschließungszeiten an Bahnübergängen und Zeitlückenmessungen, Stauraumuntersuchung.
- Verkehrstechnische Gutachten, z. B. Prognosen.
- Modelle.
- Unterhaltung von automatischen Verkehrszählgeräten einschl. Kontrollzählungen zur Ermittlung des Umrechnungsfaktors.
- Unvorherzusehendes und Nebenkosten, Lichtpausen, Fotodrucke, Vergrößerungen, Zeichenarbeiten, Auswertung von Großzählungen, Wartungsvertrag der Verkehrszählgeräte am Schadowplatz.
- Neuanschaffung und Ersatzbeschaffung von Verkehrszählgeräten.
- Für Fertigung von Dias und Dokumentationen für Ratssitzungen etc.
- Für die Umstellung von VS-Einzelanlagen und grünen Wellen eines Teilgebietes der Innenstadt auf mehrere Programme und bessere Ausnutzung von Verkehrssignalrechnern sollen Aufträge an Ing.-Büros vergeben werden. Hierfür sind die Straßenzüge Graf-Adolf-Straße, Oststraße, Corneliusstraße, Friedrichstraße, Heinrich-Heine-Allee, Kasernenstraße, Breite Straße und Am Wehrhahn/Schadowstraße vorgesehen.



Nr. 651 3 649 Reinigung und Entwässerung von Straßen

Durch die unter dem 26. Februar 1964 zwischen Amt 66 und dem Amt 70 getroffene Vereinbarung über die ordnungsgemäße Reinigung von Plätzen, über die verkehrsmäßige Reinigung von Straßen, Zubringern usw. soll bei Lohnerhöhung eine prozentuale Erhöhung der Pauschalsumme in der Höhe erfolgen, in der Lohnkosten in den Gesamtkosten der Straßenreinigung enthalten sind. Im Jahre 1966 erfolgte jeweils eine Lohnerhöhung zum 1. April 1966 und 1. Oktober 1966, die insgesamt rund 10% beträgt.

Unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die Kosten für die durchzuführenden Reinigungsarbeiten zu 70% lohnintensiv sind, ergibt sich folgende Berechnung:

70% von 936 000 DM . . . . .	655 200 DM
(ausgenommen sind die Kosten für die Passagenreinigungen)	
10% Lohnerhöhung . . . . .	65 520 DM
bisheriger Ansatz . . . . .	996 000 DM
neuer Ansatz . . . . .	<u>1 061 520 DM</u>
Hinzu kommen 25% Anteil der Stadt an den Reinigungskosten gem. Ortsstatut . . . . .	1 550 000 DM
Straßenreinigung mithin . . . . .	2 611 520 DM
Kanalisation 25% der lfd. Kanalbenutzungsgebühren . . . . .	3 875 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>6 486 520 DM</u>

Nr. 651 3 663 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Ausgaben für Fotos, Dias zur Beweissicherung, Deckung sonstiger Geschäftsbedürfnisse (Pausen, Vergrößerungen, Verkleinerungen usw.).  
Mehr durch erhöhten Papierbedarf infolge des elektronischen Ausschreibungsverfahrens.

Nr. 651 3 665 Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw. für größere Vorhaben

Vorgesehen sind folgende Projekte:

1. Bauentwurf Mörsenbroich ca. 50% des Gesamtentwurfes als Voraussetzung für einen vollständigen Bauentwurf eines I. BA.  
Hierzu Kosten des Brücken- und Tunnelbauamtes für Bauwerke.
2. Bauentwurf Süd—Süd von Himmelgeister Straße bis Südring.
3. Bauentwurf Süd—Süd von Werstener Feld bis Südbrücke (I. Rate).
4. Bauentwurf Himmelgeister Str. II. BA, Kosten des Amtes 69 für Bauwerk Bonner Straße.
5. Bauentwurf Danziger Straße/Nordring II. BA, Kosten des Amtes 69 für Bauwerke B 8/Nordring und Sandweg.
6. Bauentwurf Brehmplatz einschl. Anschlußstraßen.
7. Bauentwurf Hansa-Allee
8. Bauentwurf Nordring III. BA zwischen B 8 und B 1.
9. Unvorherzusehene Vorentwürfe für neue Projekte, Änderungen von Vorentwürfen, Modelle, sonstige Untersuchungen.
10. Detailplanungen der Neubauabt.
11. Größere Planungen für Verkehrssignalanlagen.

Nr. 651 3 667 Zur Fortführung des Straßenkatasters

Die Gesamtkosten betragen rd. 1,5 Mio DM. Bisher wurden bereitgestellt:

1965 . . . . .	150 000 DM
1966 . . . . .	250 000 DM
1967 . . . . .	225 000 DM
1968 . . . . .	200 000 DM

In 1969 sind weitere 200 000 DM vorgesehen.

Nr. 651 3 668 Unterhaltung und Beleuchtung von Straßenschildern, Verkehrszeichen, Verkehrssignalanlagen und Straßenmarkierungen

Es sind vorgesehen:

- Reinigung und Glühlampenwechsel
- Bundespost (Kabelmiete)
- Siemens VSA (Unterhaltung von VSA)
- 2 Rechner (Unterhaltung)
- Sonstige zentrale Einrichtungen
- Standard-Elektrik, Verkehrssignalanlagen und Zentrale Kempgenweg.
- Firma Huber, Verkehrssignalanlagen.
- Huber, Tunnelsicherungsanlagen.
- Scheidt u. Bachmann.

Änderung und Reparatur an Verkehrssignalanlagen.  
 Farbmarkierung von Hand und maschinell.  
 Thermoplastische Markierung.  
 Anstrich und Reinigung von Verkehrszeichen.  
 Umstellung der Überwegmarkierungen an Verkehrssignalanlagen von Zebra auf Dickstrichkettenmarkierung.

Nr. 651 3 670 Wartung und Aufsicht der Parkuhren

Es sind veranschlagt für:

Wartungsgebühren Fa. Kienzle . . . . .	100 000 DM
Ersatzteilverbrauch im Rahmen des Wartungsvertrages . . . . .	5 000 DM
Reparaturen an Münzsammelwagen . . . . .	1 000 DM
Umstellung von Parkuhren . . . . .	4 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>110 000 DM</u>

Nr. 651 3 671 Unterhaltung des Verkehrsschulgartens

Es sind veranschlagt für:

Unterhaltung der Gebäude . . . . .	5 000 DM
Wartung und Unterhaltung der Verkehrssignal- und Lautsprecheranlagen . . . . .	1 500 DM
Reparatur und Ersatzbeschaffung von Fahrrädern und Tretautos . . . . .	1 500 DM
Unterhaltung der Straßen- und Platzanlagen . . . . .	1 000 DM
Sonstiges . . . . .	1 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>10 000 DM</u>

Nr. 651 3 674 Pacht für das Werftgelände an der Oberkasseler Brücke

Für die Fläche zwischen etwa Theresienhospital und Ulanendenkmal, die von den Städt. Häfen als Parkplatz angepachtet wurde, sind für 25091 qm 81546 DM Pacht zu zahlen.

Nr. 651 6 800 Planungskosten U-Bahn

Lt. Ratsbeschluß vom 29. 4. 1968 soll die Vorplanung der U-Bahn zügig weitergeführt werden.

Nr. 651 6 951 Neueinrichtung von Lagerplätzen

Lagerplatz an der Liststraße.

Nr. 651 3 970 Kosten für den Straßenausbau zur Sanierung nicht ordnungsgemäß erschlossener Wohn- und Siedlungsgebiete

Als Maßnahmen im Jahre 1969 kommen in Frage:

Neusalzer Weg . . . . .	290 000 DM
(Abschluß der Arbeiten in der Tannenhofsiedlung II)	
Ostparksiedlung } Uelfeweg . . . . .	25 000 DM
} Beverweg . . . . .	145 000 DM
} Verdichtung der Beleuchtung . . . . .	40 000 DM
	<u>500 000 DM</u>

Nr. 651 3 971 Beschaffung, Errichtung und Ergänzung von Verkehrssignalanlagen, Um- und Ausbau von Straßen

Es sind vorgesehen:

1. Verkehrssignalanlagen an folgenden Kreuzungen:

- Lanker-/Arnulfstraße
- Reisholzer-/Zeppelinstraße/Am Hackenbruch
- Werstener Feld/Harffstraße
- Vennhauser Allee/In den Kötten
- Bender-/Von Gahlen-Straße — Schule
- Eller-/Höhenstraße
- Deutzer Straße/Am Schönenkamp — Rampenfuß
- Kaiserswerther Straße/Reeser Platz
- Ost-/Stresemannstraße
- Grafenberger Allee/Rethel-/Mendelssohnstraße
- Münster-/Yorekstraße
- Grafenberger Allee/Geibelstraße — Schule
- Rather Kreuzweg/Dortmunder Straße — Schule
- Birkenstraße/Wetterstraße



- Heye-/Dreifaltigkeitsstraße — Schule  
 Mörsenbroicher Weg/Herchenbachstraße  
 Volkardeyer/Wittlaerer Weg  
 Im Grund/Nagelsweg  
 Schlesische-/Richardstraße  
 Eckener Straße — Übergang Turnerheim  
 Kaiserswerther-/Enzianstraße  
 Düsseldorfer-/Kolumbusstraße  
 Kalkumer Straße/Kleinschmitthäuser Weg
2. Umbau und Erweiterung bestehender VS-Anlagen und Steuereinrichtungen, Austausch von älteren Geräten gegen Geräte neuerer Technik.
  3. Verschiedene kleinere Straßenumbauten.

Nr. 651 3 972 Erschließung neuer Wohngebiete

Es sind veranschlagt für:

a) 10%iger Gemeindeanteil gem. der Satzung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages vom 6. 12. 1966 sowie vorzulegende Kosten für fremde Fronten bei den Vertragsstraßen . . . . .	300 000 DM
b) endgültiger Ausbau von Straßen	
Oberhausener Straße I. BA . . . . .	200 000 DM
Mettmanner Straße . . . . .	220 000 DM
Wagenstraße . . . . .	180 000 DM
	<u>900 000 DM</u>

Nr. 651 3 987 Beschaffung und Aufstellung von Straßenschildern, Verkehrszeichen, Verkehrssicherung usw.

Es sind veranschlagt für:

Beschaffung von transparenten Verkehrszeichen und Verkabelung durch die Stadtwerke . . . . .	50 000 DM
Einfache Verkehrszeichen in Sonderanfertigung . . . . .	10 000 DM
Straßennamen- und Hausnummernschilder . . . . .	54 000 DM
Markierungen in Verkehrsnägeln . . . . .	86 000 DM
Unfallkommission . . . . .	50 000 DM
Verlegung eigener Kabel für Verkehrssignalanlagen . . . . .	200 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>450 000 DM</u>

Nr. 651 3 988 Beschaffung von Wagen, Maschinen, Geräten, Fahrrädern, Sandkisten, Ausrüstung für Wagen

Es sind veranschlagt für:

2 Bauwagen . . . . .	10 000 DM
2 Bauwalzen . . . . .	18 000 DM
Ersatzbeschaffung von Dienstfahrrädern . . . . .	1 000 DM
Ausrüstung für Wagen . . . . .	5 000 DM
Ausrüstung für Bauwagen . . . . .	2 000 DM
Insgesamt . . . . .	<u>36 000 DM</u>

**Unterabschnitt 661: Wasserläufe und Wasserbau**

**Einnahmen:**

Nr. 661 3 071 Landeszuschüsse für die Unterhaltung der Wasserläufe II. und III. Ordnung  
 Zuschüsse auf Grund des RdErl. des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 29. 4. 1963 zu den Unterhaltungskosten der natürlichen fließenden Gewässer II. und III. Ordnung.

**Ausgaben:**

Nr. 661 3 617 Unterhaltung der Deiche und der Hochwasserschutzbauten mit Nebenanlagen  
 Für die Instandsetzung der Verblendung an der Hochwasserschutzmauer an der Rheinterrasse sowie Rasenmäharbeiten, Regulierungsarbeiten der Deichflächen, Unterhaltung der Wirtschaftswege sowie Überholung der Hochwasserschutzmauern einschließlich der Treppenaufgänge.

Nr. 661 3 618 Unterhaltung der Rheinböschungen einschließlich Abgrabungsflächen im Rheinvorland

Die Mittel sind vorgesehen für

- a) Beseitigungen vorhandener Uferschäden
- b) Steinlieferungen
- c) Geschwemmselräumung
- d) Unkrautbekämpfung

Nr. 661 6 630 Allgemeine Planungsmaßnahmen, Bohrungen und sonstige Vorarbeiten

Allgemeine Vorarbeiten, Bohrungen, Messungen usw. für geplante Wasserbaumaßnahmen, für die Mittel noch nicht zur Verfügung stehen.

Nr. 661 6 637 Untersuchungen der Unteren Wasserbehörde

Auf Grund des Landeswassergesetzes (LWG) vom 22. 5. 1962 führt die Stadt Düsseldorf als „Untere Wasserbehörde“ wasseraufsichtsrechtliche Angelegenheiten aus. Zur Ermittlung von Verursachern bzw. Verursachungsquellen, vornehmlich bei Grundwasserunreinigungen u. ä., werden Grundwasser-, Boden- und sonstige Untersuchungen erforderlich.

Nr. 661 6 660 Erd- und Verbauarbeiten an den Uferböschungen der nördlichen Düssel von Nach den Mauresköthen bis Grafenberger Allee

Das gesamte Düsselbachbett in diesem Bereich befindet sich in einem außerordentlich schlechten Zustand. Die Böschungen sind sehr hoch aufgewachsen und bei höheren Wasserständen streckenweise wieder abgebrochen. Die hierbei abgeschwemmten Erdmassen lagern im Bachprofil. Eine Regulierung d. h. Grundräumung und Wiederherstellung des Sollprofils ist unbedingt erforderlich, um eine Abführung der Wassermengen sicherzustellen.

Gemäß RdErl. des Ministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 29. 4. 1963 besteht die Möglichkeit einer Bezuschussung durch das Land mit rd. 35% der Kosten (siehe Nr. 661 3 071).

Nr. 661 6 983 Ersatz- und Neubeschaffungen von technischen Einrichtungsgegenständen  
Es sind veranschlagt für:

Beschaffung einer Fernsprechanlage SEM 47-1620 W infolge Umstellung des Betriebsfunkverkehrs aus dem 50 KHz- in den 20 KHz-Bereich . . . . .	2 200 DM
Beschaffung eines Tachymeter-Theodolithen zur schnelleren und einfacheren Abwicklung von Vermessungsarbeiten am Rheinstrom, an den Deichen und Bachläufen	4 500 DM
	<u>6 700 DM</u>

#### Unterabschnitt 681: Zentralbetriebshof

##### Einnahmen:

Nr. 681 3 222 Unkostenzuschläge auf Baustofflieferungen

Ab 1. 1. 1968 beträgt der Unkostenzuschlag 18%. Er wird einheitlich für alle Baustofflieferungen ab Lager ZBH erhoben.

##### Ausgaben:

Nr. 681 3 660 Betriebskosten

Materialien zum Direktverbrauch in den Werkstätten, nicht zu aktivierende Werkzeuge, sonstige Betriebskosten.

Nr. 681 3 680 Materialkosten (Lagerbestandszugänge)

Es sind veranschlagt für:

Allgemeines Lagermaterial . . . . .	118 000 DM
Elektromaterial . . . . .	88 000 DM
Heizungs- und san. Installationsmaterial . . . . .	21 000 DM
Lagermaterial für den Verkehrsbereich . . . . .	204 000 DM
Treibstoffe . . . . .	69 000 DM
	<u>500 000 DM</u>

Nr. 681 3 951 Wertverbesserung an Grundstücken und Gebäuden

Es sind vorgesehen:

Abgrenzung des Schilderlagers, Verlegung der Werkzeugausgabe, sonstige kleinere Ergänzungs- und Umbauten zur Verbesserung des betrieblichen Ablaufs.



Nr. 681 3 985 Baustoffbeschaffung

Es sind veranschlagt für:

Kanalbaustoffe . . . . .	450 000 DM
Straßenbaustoffe . . . . .	750 000 DM
	<u>1 200 000 DM</u>

## Einzelplan 7: Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung

### Unterabschnitt 702: Bedürfnisanstalten

Zur Zeit sind 34 Bedürfnisanstalten geöffnet, darunter 21 mit Abortanlagen, und zwar:

Benrath (Markt),  
Benrath (Schloß),  
Burgplatz,  
Ehrenhof,  
Getrudisplatz,  
Graf-Adolf-Platz,  
Hauptbahnhof,  
Heinrich-Heine-Allee,  
Holthausen,  
Inselstraße,  
Jahnplatz,  
Jan-Wellem-Platz,  
Kaiserswerth (Klemensplatz),  
Kaiserswerth (am Münster),  
Karlplatz,  
Kirchplatz,  
Luegallee,  
Oberbilker Markt,  
Ratinger Tor,  
Schlesische Straße,  
Brehmplatz.

Die Benutzungsgebühren für die Abortanlagen verbleiben zum größten Teil den Wartefrauen. Die Stadt zahlt Urlaubsgeld, einen Schichtpauschalsatz und Dienstalterszulagen nach den tariflichen Bestimmungen. Je nach Eigenart der Anstalt erhalten verschiedene Wartefrauen einen höheren Zuschuß.

#### Einnahmen:

Nr. 702 3 234 Unterhaltung einer Bedürfnisanstalt  
Bedürfnisanstalt Arminstraße.

#### Ausgaben:

Nr. 702 3 667 Miete für Polizei-Notrufanlagen  
In den unterirdischen Anstalten sind Polizei-Notrufanlagen eingerichtet.

### Unterabschnitt 703: Straßenreinigung

#### Einnahmen:

Nr. 703 3 151 Straßenreinigungsgebühren

Das Stadtgebiet Düsseldorf wurde in sieben Reinigungsklassen eingeteilt. Die Reinigungshäufigkeit reicht von 1 × wöchentlicher Reinigung bis zu 12 × wöchentlicher Reinigung. Unter Zugrundelegung der festgelegten Frontmeterzahl beträgt die Reinigungsgebühr bei einem zum Ausgleich des Unterabschnittes notwendigen Gebührenaufkommen jährlich 2,30 DM pro Frontmeter für die wöchentlich einmalige Reinigung.

Nr. 703 3 152 Reinigung von Straßen

Anteil der Stadt	
25% Reinigungsgebühren (siehe Nr. 703 3 151)	1 550 000 DM
für die Reinigung von Straßenflächen für Amt 66	1 061 520 DM
	<u>2 611 520 DM</u>

Nr. 703 1 231 Von anderen Haushaltsstellen:

Für Reinigungsarbeiten auf Grund besonderer Vereinbarungen	
Von Haushaltsstelle 362 1 616 für die Reinigung von Brunnen und Denkmälern	3 500 DM
Von Haushaltsstelle 652 1 661 für die Reinigung von Brücken	30 410 DM
Von Haushaltsstelle 721 1 662 für die Reinigung von Marktplätzen	209 944 DM
Von Haushaltsstelle 741 1 664 für die Reinigung von Straßenflächen vor Park- und Gartenanlagen	87 464 DM
Von Haushaltsstelle 943 1 661 für die Reinigung der Rheinwiesen und Böschungen an der Rheinpromenade in Oberkassel	4 560 DM
	<u>335 878 DM</u>

Nr. 703 3 233 Sonstige Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer

Es handelt sich u. a. um die Erstattung der Kosten von der Rheinischen Bahngesellschaft für die Gestellung von Papierbehältern, vom Hafenamtsamt für Reinigungsarbeiten, von der Bundesbahn für die Reinigung des Bahnhofsvorplatzes usw.

**Ausgaben:**

Nr. 703 1 667 Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren

Für die Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren sind je 0,75% des Gebührenaufkommens an das Steueramt und an das Kassenamt zu zahlen.

703 3 670 Kosten für die Reinigung von Fußgängertunneln

Für die Reinigung der Fußgängertunnel auf der Heinrich-Heine-Allee und am Worringer Platz wurde mit der Firma „Salus“ ein Reinigungsvertrag abgeschlossen.

Nr. 703 3 986 Beschaffung von Fahrzeugen, Geräten, Papierbehältern usw.

Es sollen u. a. beschafft werden:  
Kehrmaschinen, Kleinkehrmaschinen und Papierkörbe.

**Unterabschnitt 704: Müllbeseitigung**

**Einnahmen:**

Nr. 704 3 151 Müllabfuhrgebühren

Nach der Gebührenentwicklung in den letzten Jahren kann mit einem Gebührenaufkommen von 13 800 000 DM gerechnet werden.

Nr. 704 3 153 Kippvergütung

Einnahmen für die Ablagerung von nicht brennbarem Müll auf der Müllkippe in Ratingen.

**Ausgaben:**

Nr. 704 1 660 Verwaltungskostenanteile

Anteilige Verwaltungskosten für die Arbeiten der Druckerei, Buchbinderei, Materialverwaltung, Betriebskrankenkasse, Fernsprecheinrichtungen und anderer Dienststellen.

Nr. 704 3 662 Unterhaltung des Tonnenspülwagens

Seit 1967 ist beim Stadtreinigungs- und Fuhramt ein Mülltonnen-Spülwagen in Betrieb. Dieser Spülwagen muß vom Stadtreinigungs- und Fuhramt unterhalten werden, insbesondere sind die Kosten für die Warmwasserzubereitung vom UA 704 zu tragen.

Nr. 704 1 666 Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren

Von dem Gebührenaufkommen sind je 0,75% an das Steueramt und an das Kassenamt für die Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhrgebühren zu zahlen.



Nr. 704 3 681 Ausgaben für die Müllverbrennung, Ersatzleistungen an die Stadtwerke usw.

Unterhaltungskosten für die Müllverbrennungsanlage.

Nr. 704 6 931 An die Tilgungsrücklage Müllverbrennungsanlage

Der Differenzbetrag zwischen der Abschreibungssumme auf die Gesamtbaukosten der Müllverbrennungsanlage (für 1969 rd. 1150000 DM) und der Tilgungsrate für die aufgenommenen Darlehen (für 1969 rd. 697 000 DM) muß der Tilgungsrücklage zugeführt werden. Ebenfalls werden in 1969 erstmalig die Zinsen für Rücklagebeträge der Rücklage zugeführt.

Nr. 704 3 983 Beschaffung von Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage

Beschaffung von größeren Ersatzteilen.

Nr. 704 3 986 Beschaffung von Fahrzeugen, Mülltonnen, Geräten usw.

U. a. sind vorgesehen, Müllwagen, Mülltonnen und Müllgroßbehälter.

### Unterabschnitt 705: Fuhrpark

#### Einnahmen:

Nr. 705 1 222 Für Gestellung von Kraftfahrzeugen und Zahlung von Kilometergeldern für die zu Dienstfahrten zugelassenen privaten Pkw

Folgende Beträge werden eingehen:

	Unter- haltungs- kosten:	Gemein- kosten:	Fahrer- bzw. Werkstatt- lohn:	Summe:
151 1 667 . . . . .	1 200 DM	—	—	1 200 DM
469 1 666 . . . . .	8 190 DM	5 090 DM	1 200 DM	14 480 DM
408 1 665 . . . . .	200 DM	—	—	200 DM
511 1 655 . . . . .	79 113 DM	59 250 DM	13 300 DM	151 663 DM
614 1 655 . . . . .	30 039 DM	14 090 DM	67 700 DM	111 829 DM
707 1 661 . . . . .	54 205 DM	15 210 DM	80 900 DM	150 315 DM
721 1 661 . . . . .	1 520 DM	50 DM	—	1 570 DM
726 1 661 . . . . .	875 DM	860 DM	200 DM	1 935 DM
	<u>175 342 DM</u>	<u>94 550 DM</u>	<u>163 300 DM</u>	<u>433 192 DM</u>

Nr. 705 3 232 Fuhr- und Arbeitsleistungen

Hier werden in der Hauptsache die Beträge vereinnahmt, die dem Stadtreinigungs- und Fuhramt für Fahrten des Jugend- und Sozialamtes erstattet werden.

#### Ausgaben:

Nr. 705 3 664 Kosten für Fremdfahrzeuge

Für die Inanspruchnahme von Taxen und für km-Gelder für zu Dienstfahrten zugelassene private Pkw.

Nr. 705 3 665 Unterhaltung der unbeweglichen Betriebseinrichtungen

Kosten für die laufende Instandhaltung von Betriebseinrichtungen auf sämtlichen Betriebshöfen und Nebenstellen des Stadtreinigungs- und Fuhramtes.

Nr. 705 3 986 Beschaffung von Betriebseinrichtungen und Wertverbesserungen an Gebäuden

U. a. ist die Beschaffung eines Mülltonnenwaschwagens, einer Spritz- und Trockenkabine und von Sonderwerkzeugen vorgesehen.

Nr. 705 3 989 Ersatzbeschaffung von Kraftfahrzeugen usw.

1 Merc. 250 S. . . . .	18 000 DM
3 Merc. 200. . . . .	40 500 DM
6 Opel oder Ford . . . . .	54 000 DM
12 VW 1200 . . . . .	66 000 DM
2 VW-Busse . . . . .	18 000 DM
3 VW-Variant . . . . .	23 000 DM
1 Hanomag F 30 . . . . .	13 000 DM
1 Hanomag F 55 . . . . .	20 000 DM
2 VW-Busse . . . . .	18 000 DM
5 VW-Pritschen . . . . .	42 500 DM
1 VW-Kombi o. S. . . . .	8 500 DM
1 VW-Kombi m. k. S. . . . .	8 500 DM
1 Merc. LK 911 . . . . .	30 000 DM
1 Anhänger Tapper-Nachl. . . . .	7 000 DM
2 Elektrokarren Esslingen . . . . .	35 000 DM
1 Elektrokarren Esslingen . . . . .	22 000 DM
1 Elektrokarren Esslingen . . . . .	21 000 DM
1 Büchereibus . . . . .	135 000 DM
Ersatzbeschaffung für durch Unfälle totalbeschädigte Kraftfahrzeuge in 1969 (Erstattung der Versicherung in gleicher Höhe bei H.St. 705 3 363) . . . . .	30 000 DM
	<u>610 000 DM</u>

Unterabschnitt 707: Kanalisation

Einnahmen:

Nr. 707 3 131 Lfd. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

1. Kanalgebühren nach dem Frischwasserverbrauch gemäß nachfolgender Staffelung:

	bei einem Ablese- zeitraum von 1 Monat	bei einem Ablese- zeitraum von 2 Monaten	DM/cbm Abwasser	
<hr/>				
Für die Entnahme				
der ersten . . . . .	200 cbm	400 cbm	0,31	
der folgenden . . . . .	4 000 cbm	8 000 cbm	0,23	
der darauf folgenden . . . . .	37 500 cbm	75 000 cbm	0,16	
der weiteren . . . . .	Kubikmeter	Kubikmeter	0,09	15 500 000 DM
2. Kostenerstattung von Nachbargemeinden und Abwasserverbänden . . . . .				425 000 DM
3. Grundwassereinleitungsgebühren. . . . .				140 000 DM
4. Sonstige Kanalbenutzungsentgelte auf Grund besonderer Vereinbarungen . . . . .				40 000 DM
5. Benzinabscheidergebühren . . . . .				95 000 DM
				<u>16 200 000 DM</u>

Nr. 707 3 133 Beitrag der Stadt

Anteilige Unterhaltungs-, Erneuerungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten der öffentlichen Entwässerungsanlage für die Straßenentwässerung aus allgemeinen Steuermitteln. 20% des Bedarfs = 25% der laufenden Kanalbenutzungsgebühren.

Nr. 707 3 141 Verwaltungs- und Bauleitungskosten

Für die Planung, Bauleitung und Abrechnung bei der Herstellung von Straßenkanälen für Rechnung Dritter werden Bauleitungskosten in Höhe von 75% des in der GOI vorgesehenen Honorars + 1,5% berechnet.

Nr. 707 3 142 Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung

1. Reinigung der Gleisentwässerungsschächte . . . . .	25 000 DM
2. Prüfung von Baustoffen städt. Dienststellen, der Bauindustrie, Güteschutz Betonstein e. V. u. a. . . . .	240 000 DM
3. Chem.-biolog. Wasseruntersuchungen für Dritte . . . . .	20 000 DM
4. Sonstige Leistungen für Rechnung anderer . . . . .	80 000 DM
	<u>365 000 DM</u>



Nr. 707 1 143 Entgelte aus Leistungen für städtische Dienststellen

1. Von Haushaltsstelle 614 1 662: Planprüfungsgebühren für die Mitwirkung bei der Genehmigung und Beaufsichtigung der Grundstücksentwässerungsleitungen . . . . .	158 000 DM
2. Von Haushaltsstelle 651 1 631: Unterhaltung, Reinigung und Aufgrabung von Straßensenken und -abläufen . . . . .	390 000 DM
3. Von Haushaltsstelle 741 1 666: Unterhaltung der Ziergewässer . . . . .	16 000 DM
	564 000 DM

**Ausgaben:**

Nr. 707 1 400 An Haushaltsstelle 612 1 222: Erstattung persönlicher Ausgaben

Kostenersatz für die Tätigkeit eines Vermessungsingenieurs und vier Meßgehilfen des Amtes 62 für die Kanalisation.

Nr. 707 3 611 Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen  
(ausgenommen SN Nr. 6 — Gebäude)

Unterhaltungsarbeiten an den Kanalisationsanlagen einschl. der Kläranlagen, der Pumpstationen, der chem.-biolog. Laboratorien, der Baustoffprüfungsanstalt und sonstigem Anlagevermögen des Amtes 67.

Es sind veranschlagt für:

Erneuerung nicht mehr verkehrssicherer Schachtabdeckungen und Beseitigung von Entlüftungen im Straßenkörper einschl. Wiederherstellung der Straßendecken . . . . .	300 000 DM
Aufgrabungen von Hausanschlußleitungen und Abläufen . . . . .	130 000 DM
Schadenbeseitigungen im Kanalnetz einschl. Beschaffung von Baustoffen . . . . .	70 000 DM
Instandhaltung der Kläranlage Ilverich . . . . .	100 000 DM
Unterhaltung der Kläranlage Lörick . . . . .	60 000 DM
Instandsetzungsarbeiten an den Pumpstationen, der Emscherbrunnenanlage Garath, den chem.-biolog. Laboratorien, der Baustoffprüfungsanstalt und den Betriebshöfen . . . . .	20 000 DM
	680 000 DM

Nr. 707 3 615 Unterhaltung der Zufahrtstraße zur Kläranlage Ilverich

Im Zusammenhang mit dem Bau der Kläranlage Ilverich wurde aus Haushaltsmitteln eine Zufahrtstraße von der B 222 zur Kläranlage und zum Dükerunterhaupt auf Privatgrundstücken gebaut. Die Straßenunterhaltung obliegt gemäß Vertrag vom 24. 5. 1959 der Stadt Düsseldorf. Die Kosten hierfür betragen nach Erfahrungssätzen des Amtes 66 rund 1 DM/qm = 16500 DM jährlich.

Nr. 707 6 631 Vorarbeiten, Untergrund- und hydrologische Untersuchungen, Modelle, Sonderdrucke, Ausstellungen u. a.

Allgemeine Vorarbeiten, Messungen, Pausen bzw. Planvergrößerungen usw. für Bauvorhaben, für die Mittel noch nicht zur Verfügung stehen.

Nr. 707 3 660 Betriebskosten

Betrieb der Kläranlagen, der Pumpstationen, der chem.-biolog. Laboratorien, der Baustoffprüfungsanstalt und sonstigen Kanalisationsanlagen.

Es sind veranschlagt für:

1. Kläranlage Ilverich	
Chemikalien für Schlammmentwässerung (700000 DM), Abtransport von entwässertem Schlamm (80000 DM), Schmierfette und Öle, Kraftstoffe, Unfall-, Feuer-, Frost-, Blitzschutz-Überprüfungen u. a. . . . .	850 000 DM
2. Kläranlage Lörick	
Betrieb der Trockenbeete, Schmierfette und Öle, Kraftstoffe u. a. . . . .	20 000 DM
3. Betriebskosten der Kanalisationsanlagen, der Pumpstationen, des Labors, der Baustoffprüfungsanstalt und der Betriebshöfe . . . . .	30 000 DM
	900 000 DM

Nr. 707 3 670 Allgemeine sächliche Zweckausgaben

Beschaffung von technischen Büroartikeln, Aufwandsentschädigungen für die Bedienung von Regenmessern, Rundfunkgebühren, Abrechnungen der Bürokasse und sonstige sächliche Zweckausgaben.

Nr. 707 3 672 Verpflegungszuschuß gem. § 33 Abs. 4 BAT

Verpflegungszuschuß von 15 DM/Monat/Dienstkraft der chem.-biolog. Laboratorien gemäß Gutachten des Amtes 53 vom 30. 3. 1965.

Nr. 707 3 675 Ersatzleistung für die Veranlagung der Kanalbenutzungsgebühren durch die Stadtwerke

Nach Umstellung des Bemessungsmaßstabes für die Erhebung von laufenden Kanalbenutzungsgebühren auf den Frischwasserverbrauch erfolgt die Veranlagung und Einziehung der Gebühren durch die Stadtwerke. Die entstehenden Personal-, Maschinen- und Materialkosten werden am Ende des Jahres in Rechnung gestellt.

Nr. 707 3 680 Unterhaltung und Instandsetzung von beweglichem Vermögen (ausgenommen SN 4 und 6)

Unterhaltung der beweglichen Betriebseinrichtungen der Kläranlagen, der Betriebshöfe, der Baustoffprüfungsanstalt und der chem.-biolog. Laboratorien sowie Wartung der Funkanlagen der Kraftfahrzeuge.

Nr. 707 3 690 Materialkosten

Auf den Kläranlagen Ilverich und Lörick werden zahlreiche Unterhaltungs- und aktivierungspflichtige Arbeiten in eigener Regie durchgeführt. Die erforderlichen Materialien — vor allem Bleche, Rohre, Stabprofile, Schrauben, Elektro- und sonstiges Installationsmaterial — werden z. T. bevorratet. Bei Einkauf der Materialien ist in der Regel die jeweilige Verwendung noch nicht bekannt. Eine echte Kostenverteilung erfolgt nachträglich im Rahmen der Betriebsabrechnung.

Nr. 707 3 930 Zuführung zur Erneuerungsrücklage

Der Ansatz errechnet sich nach den Vorschriften des § 6 RücklVO. Im einzelnen setzt er sich wie folgt zusammen.

Abschreibungen lt. Betriebsabschluß 1967 . . . . .		6 340 591 DM
./. Abschreibungen für nicht mehr zu erneuernde Anlagen . . . . .	27 919 DM	
./. anteilige Abschreibungen der Kläranlage Lörick, soweit künftige Erneuerungen auf Kosten der Stadt Neuß erfolgen . . . . .	80 411 DM	
./. Anlagevermögen, das nicht über die Erneuerungsrücklage abgerechnet wird (Sonderfahrzeuge, Inventar) . . . . .	122 859 DM	
./. Tilgungsbeträge lt. Ansatz 1969 . . . . .	3 978 739 DM	4 209 928 DM
		<u>2 130 663 DM</u>

Nr. 707 6 961 Kanalbaumaßnahmen

Es sind u. a. vorgesehen:

Kanalisation Nassauer Weg von Wetzlarer Weg bis Haus Nr. 14

Kanalisation Pirmasenser Weg ab Haus Nr. 15

Kanalisation Herborner Weg zwischen Grüner Weg und Wetzlarer Weg

Kanalisation Landauer Weg u. Hanauer Weg bis Offenbacher Weg

Kanalisation Niederrheinstraße zwischen Am Vogelsang und Zu den Eichen

Kanalisation Heidhügel von Sandweg bis Danziger Straße

Kanalisation Uhlenweg von Am Heidhügel bis Straße Am Roten Haus

Kanalisation Schreiberweg

Kanalisation Am Postsportplatz zwischen Hellweg und Schreiberweg

Kanalisation Siedlerweg zwischen Oberlinstr. und Hellweg

Anteilige Kosten für Übergrößen, Mehrlängen und Zwischenstrecken bei Kanalneubauten.

Nr. 707 6 965 Erneuerung der Pumpstation Am Spaltwerk 23

Die vor fast 45 Jahren gebaute Schmutzwasserpumpstation Wersten entspricht weder in baulicher noch in maschineller Hinsicht den heutigen Erfordernissen. Abgesehen von den Gefahren auf Grund des schlechten Allgemeinzustandes ist die betriebliche Wartung derart aufwendig, daß sie vom wirtschaftlichen Standpunkt her nicht mehr vertreten werden kann.



Nr. 707 6 970 Erneuerungen und Erweiterungen der techn. Einrichtungen

Es sind veranschlagt für:

1. Kläranlage Ilverich		
6 Stck. BSB-Wächter zur Bestimmung der organischen Verunreinigung des Abwassers im Zu- und Ablauf . . . . .		10 000 DM
2. Chem.-biolog. Laboratorien		
1 Gerät für Serienextraktion nach Schlierf zur Bestimmung petrolätherlöslicher Stoffe im Grundwasser . . . . .	1 600 DM	
2 Heraeus-Wärme- und Trockenschränke zur Bestimmung der Öl- und Fettuntersuchungen sowie der Trockensubstanz im Abwasser und Schlamm u. a. . . . .	1 200 DM	
1 Muffelofen Heraeus als Ersatz für einen abgeschriebenen Ofen	900 DM	3 700 DM
3. Kanalbetrieb		
Automatische Störungsmeldeanlage zur Überwachung der Pumpstationen . . . . .	220 000 DM	
Erneuerung der Sende- und Empfangsanlage für die Funk-einrichtungen auf Grund einer Verlegung des Betriebsfunks aus dem 50 kHz- in den 20 kHz-Bereich . . . . .	33 500 DM	253 500 DM
4. Baustoffprüfungsanstalt		
1 stationäre Steinsägemaschine mit Trennscheibe und fahrbarem Materialschlitten . . . . .	50 000 DM	
1 Taschen-PH-Meter . . . . .	1 000 DM	51 000 DM
5. Sonstiges		
2 Wasserzähler (NW 150 mm und 300 mm) . . . . .	5 300 DM	
Nivellier- u. Meßinstrumente . . . . .	3 500 DM	8 800 DM
		<u>327 000 DM</u>

Nr. 707 6 983 Beschaffung von Sonderfahrzeugen

Es sind veranschlagt für:

1. Ersatzbeschaffungen		
1 Hochdruckspülwagen mit Einachs-Schlammanhänger für das Elektro-Fahrzeug Nr. 29 . . . . .	73 000 DM	
1 Kanalreinigungsfahrzeug mit Winde für das Elektro-Fahrzeug Nr. 25 . . . . .	25 000 DM	
1 VW-Transporter für das Fahrzeug D 2562. . . . .	7 700 DM	
1 Lkw für das Fahrzeug D 2136 . . . . .	39 000 DM	144 700 DM
2. Neubeschaffungen		
1 Benzinabscheider-Saugewagen . . . . .	60 000 DM	
1 Einachs-Schlammanhänger für den Hochdruck-Spülwagen D 2741 . . . . .	7 500 DM	67 500 DM
		<u>212 200 DM</u>

Nr. 707 6 985 Sonstige Ersatz- und Neubeschaffungen von beweglichem Vermögen

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteilbeschaffungen für die Schlammmentwässerungsanlage, Pumpen, Schieber, Rohrleitungen, Rührwerke der Kläranlage Ilverich sowie die dazugehörige elektr. Steuerung einschl. Installationsmaterial . . . . .		60 000 DM
Geräte für Kanalreinigung und Unterhaltung der Schieber, Schleusen und Wehre, Sicherheitslampen, Sicherungsgeräte usw. . . . .		5 000 DM
Pumpen, Schaltgeräte, elektr. Motoren usw. für Pumpwerke . . . . .		25 000 DM
		<u>90 000 DM</u>

Unterabschnitt 711: Feuerwehr

**Ausgaben:**

Nr. 711 6 951 Um- und Neubau von Gebäuden und Anlagen

Es sind veranschlagt für:

Fw. 2	Errichtung einer feuerhemmenden Schutzwand aus Glasbausteinen in der Fahrzeughalle an Stelle der Fensterfläche hinter der Tankstelle . . . . .	3 400 DM
Fw. 3	Bauliche Umgestaltung der südlichen Seitenflügel unter Abbruch von Gebäudeteilen der ehem. Dienstwohnung (Holzbalkon, Terrasseneinfriedigungsmauer mit Pergola) u. Anbau eines zusätzlichen Unterkunftsraumes für Mannschaften im Anschluß an die Brandmeisterküche . . . . .	41 500 DM
	Ausbau eines Teiles der Erdgeschoß-Toilettenanlagen zu einem neuen Hauspostenraum mit Hoflage . . . . .	18 000 DM
Fw. 4	Instandsetzung der Luftschutzräume zu Lagerungszwecken . . . . .	4 500 DM
Fw. 8	Erstellung einer ortsfesten Stahlkonstruktion mit beweglicher Leiter an gartenseitiger Glaswand des Zwischenbaues zu Reinigungszwecken . . . . .	2 000 DM
Freiw. Feuerwehr Himmelgeist	Errichtung einer einfachen Feuerwehrhalle für Löschfahrzeuge aus Altbeständen der Berufsfeuerwehr an Stelle des nur für Löschkarren ausreichenden Altbaues . .	19 500 DM
Freiw. Feuerwehr Kaiserswerth	Errichtung eines Kamins in Fahrzeughalle und Aufstellung eines Ölofens im Aufenthaltsraum mit Heizwand auch zur Fahrzeughalle, nebst transportablen Ölvorratsbehälter . . . . .	4 800 DM
		<u>93 700 DM</u>

Nr. 711 3 978 Herstellung, Erweiterung und Ersatzbeschaffung des Feuermelde- und Signalnetzes sowie der Nachrichtenanlagen

Folgende Vorhaben sind vorgesehen:

- Feuermeldezentrale für Fw. 2
- Feuermeldezentrale für Fw. 6
- Beschaffung öffentlicher Feuermelder (Umstellung auf das Rufsäulensystem)
- Ela-Anlage für Feuerwache 2
- Beschaffung von Kabeln, Kabelarmaturen, Formsteinen sowie Herstellung von Kabelkanälen
- Umrüstung der Funkgeräte auf 20 kHz-Technik

Nr. 711 3 986 Ersatzbeschaffung für Fahrzeugpark, Lösch- u. Rettungsgeräte

Es sind veranschlagt für:

10 Stck. Schienungsbandagen (First Aid) . . . . .	800 DM
1 LF 16 mit Ausrüstung . . . . .	95 000 DM
1 TLF 16 mit Ausrüstung . . . . .	75 500 DM
1 VW 1500 mit Ausrüstung . . . . .	12 200 DM
1 Omnibus f. Katastropheneinsätze mit Ausrüstung . . . . .	95 000 DM
1 luftgekühlte Diesel-Preßluftanlage mit Zubehör . . . . .	14 200 DM
Beschaffung von Geräten u. Ausrüstungsgegenständen für Lösch- und Sonderfahrzeuge . . . . .	8 000 DM
Erneuerung des Schlauchbestandes . . . . .	8 500 DM
2 Funkgeräte f. Alarmfahrzeuge (Kombi Fw. 2, Wasserrettungswagen u. Kombi Fw. 7, Notunfallwagen) . . . . .	13 000 DM
	<u>322 200 DM</u>



## Unterabschnitt 721: Marktwesen

### Einnahmen:

#### Nr. 721 3 151 Standgelder für offene Marktplätze

Standgelder für Verkaufsplätze auf acht Kleinhandelsmärkten im Stadtgebiet Düsseldorf

Im einzelnen sind veranschlagt:

Marktplatz . . . . .	5 500 DM
Karlplatz . . . . .	100 000 DM
Kirchplatz . . . . .	34 500 DM
Eisenstraße (Oberbilk) . . . . .	3 500 DM
Rochusplatz . . . . .	8 200 DM
Gertrudisplatz (Eller) . . . . .	13 800 DM
Hauptstraße (Benrath) . . . . .	13 800 DM
Quadenhofstraße (Gerresheim) . . . . .	700 DM
	<u>180 000 DM</u>

#### Nr. 721 3 152 Gebühren für Hallenstände und Keller

Das Gebührenaufkommen beträgt aus Ständen in den

Betonhallen . . . . .	327 800 DM
Landgroßhändlerhallen . . . . .	395 000 DM
Importhallen . . . . .	268 800 DM
Nothallen . . . . .	68 000 DM
Kellerräumen in den Betonhallen . . . . .	76 400 DM
	<u>1 136 000 DM</u>

#### Nr. 721 3 153 Marktbahngebühren

Es sind veranschlagt:

Anschlußgebühren . . . . .	170 000 DM
Rangiergebühren . . . . .	22 000 DM
Wiegegebühren . . . . .	60 000 DM
Avisgebühren . . . . .	3 000 DM
Frachtenvorlagegebühren . . . . .	25 000 DM
	<u>280 000 DM</u>

#### Nr. 721 3 155 Kühl- und Lagerhausgebühren

Kühl- und Gefrierräume . . . . .	93 200 DM
Lagerräume . . . . .	51 000 DM
Büroräume . . . . .	10 800 DM
	<u>155 000 DM</u>

#### Nr. 721 3 216 Ersatzleistung für Personalkosten

Kostenanteil der Zentralen Markt- und Preisberichtsstelle, Bad Godesberg, für Markt- und Preisberichterstattung.

#### Nr. 721 3 232 Sonstige Betriebseinnahmen

Marktausweise . . . . .	15 000 DM
Ersatzleistung für Reparaturen . . . . .	2 000 DM
Abfuhr von Abfällen für Dritte . . . . .	1 000 DM
Sonstiges . . . . .	2 000 DM
	<u>20 000 DM</u>

### Ausgaben:

#### Nr. 721 3 616 Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen und Einfriedigung

Erneuerung der Straße nördlich der Importhallen . . . . .	90 000 DM
Überholung des Parkplatzes an der Fischhalle Maassen . . . . .	45 000 DM
Überholung des Parkplatzes südlich der Nothallen . . . . .	25 000 DM
Lfd. Unterhaltungsaufwand . . . . .	20 000 DM
	<u>180 000 DM</u>

Nr. 721 6 665 Erschließungsbeiträge	
3. Rate auf die vom Bauverwaltungsamt berechneten Erschließungskosten in Höhe von 204 276,76 DM; verbleibender Restbetrag 80 000,— DM.	
Nr. 721 3 666 Unterhaltung des Strom-, Gas- und Wasserversorgungsnetzes	
Überholung der elektr. Anlagen in den Landgroßhändlerhallen . . . . .	35 000 DM
Für unvorhergesehene Arbeiten . . . . .	20 000 DM
	<u>55 000 DM</u>
Nr. 721 3 667 Sonstige sächliche Zweckausgaben	
Es sind veranschlagt für:	
Handkehrbesen . . . . .	1 000 DM
Betriebsstoffe für Fahrzeuge . . . . .	5 000 DM
Schädlingsbekämpfung . . . . .	3 700 DM
Hundefutter- und Pflegekosten. . . . .	1 800 DM
Materialien für Handwerker . . . . .	3 000 DM
Verschiedenes . . . . .	500 DM
	<u>15 000 DM</u>
Nr. 721 3 669 Marktbahnbetrieb	
Treibstoffe, Öle und Unterhaltungsaufwand für 2 Diesellokomotiven . . . . .	20 000 DM
Instandhaltung der Gleisanlagen . . . . .	40 000 DM
	<u>60 000 DM</u>
Nr. 721 6 961 Wertverbesserungen an Straßen und Plätzen	
Für die Befestigung des Parkplatzes nördlich der Blumengroßmarkthalle.	
Nr. 721 6 962 Einfriedigung entlang des Kittelbaches	
Einzäunung eines ersten Teilstückes des Großmarktgeländes entlang des Kittelbaches.	
Nr. 721 6 975 Ersatzbeschaffung eines Aufzuges	
Erneuerung und Verstärkung des Aufzuges in der Halle II der Betonhallen.	

**Unterabschnitt 726: Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt**

**Einnahmen:**

Nr. 726 3 131 Benutzungsgebühren	
Schlachthof . . . . .	1 900 000 DM
Viehhof . . . . .	370 000 DM
Fleischgroßmarkt . . . . .	900 000 DM
	<u>3 170 000 DM</u>
Nr. 726 3 132 Ausgleichsabgabe und -zuschlag	
Ausgleichsabgabe . . . . .	1 250 000 DM
Ausgleichszuschlag . . . . .	100 000 DM
	<u>1 350 000 DM</u>

Mehr an Ausgleichsabgabe durch gestiegene Direktzufuhren in die Betriebe.

**Ausgaben:**

Nr. 726 3 615 Unterhaltung und Instandsetzung von sonstigem unbeweglichen Vermögen	
Es sind veranschlagt für:	
Straßen, Gleisanlagen, Einfriedigungen . . . . .	94 000 DM
Heizungs-, Lüftungs-, Klimaanlage . . . . .	9 000 DM
Wasseranlagen . . . . .	6 000 DM
Entwässerungsanlagen . . . . .	18 000 DM
Kühlanlagen. . . . .	7 000 DM
Maschinenanlagen . . . . .	5 000 DM
Starkstromanlagen . . . . .	5 000 DM
Waagen . . . . .	10 000 DM
Sonstige Betriebseinrichtungen . . . . .	12 000 DM
Anstrich von Betriebseinrichtungen. . . . .	9 000 DM
	<u>175 000 DM</u>



Nr. 726 3 671 Unterhaltung des beweglichen Betriebsvermögens

Es sind veranschlagt für:

Betriebs- und Arbeitsgeräte sowie Maschinen und Werkzeuge . . . . .	3 600 DM
Fahrzeuge und Transporteinrichtungen . . . . .	9 900 DM
	<u>13 500 DM</u>

Nr. 726 3 672 Materialkosten — Lagerbestandszugänge

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteile, techn. Materialien . . . . .	34 000 DM
Reinigungsmittel, Schutzkleidung usw. . . . .	39 000 DM
	<u>73 000 DM</u>

Nr. 726 3 673 Betriebskosten — kein Lagermaterial

Es sind veranschlagt für:

Betriebsmittel für Kühl- und Kesselanlagen . . . . .	2 000 DM
Labor-, Fleischuntersuchungs- und Trichinenschaubedarf . . . . .	10 000 DM
Reinigung und Instandsetzung von Schutzkleidung . . . . .	15 000 DM
Schädlingsbekämpfung . . . . .	3 000 DM
Transport- und Frachtkosten . . . . .	10 000 DM
Sonstige Betriebskosten und zum Ausgleich . . . . .	35 152 DM
	<u>75 152 DM</u>

Nr. 726 3 913 Abwicklung von Mietvorauszahlungen

Die Baukosten für das Bürogebäude „Bank für Landwirtschaft“ werden durch Verrechnung von  $\frac{2}{3}$  der zu zahlenden Miete getilgt. Der Verrechnungsbetrag von monatlich 812,30 DM wird der Haushaltsstelle 726 3 261 — Mieten und Pachten — zugeführt.

Baukosten . . . . .	236 164,20 DM
Tilgung bis 31. 12. 1968 . . . . .	42 240,— DM
Restschuld . . . . .	<u>193 924,20 DM</u>

Nr. 726 6 971 Sonstige Anlagen

Unterkonto 6 — Schaffung eines Wagenwaschplatzes.

Nr. 726 3 976 Ersatz- und Neubeschaffung von Betriebseinrichtungen

Es sind veranschlagt für:

Schlacht- und Markteinrichtungen . . . . .	25 000 DM
Elektro- und Beleuchtungsanlagen . . . . .	25 000 DM
Transporteinrichtungen, Hebezeuge . . . . .	30 000 DM
Laboreinrichtungen . . . . .	2 000 DM
Pumpen, Rohrleitungen, Ventile und Sonstiges . . . . .	18 000 DM
	<u>100 000 DM</u>

**Unterabschnitt 731: Friedhöfe und Krematorium**

**Einnahmen:**

Nr. 731 3 071 Landeszuschuß für Kriegsgräberpflege

Für jedes Kriegsgrab werden 14,50 DM gezahlt.

731 3 072 Landeszuschuß verwaister jüdischer Friedhöfe

Festgesetzter Pauschbetrag von 0,40 DM pro qm.

Nr. 731 3 130 Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten

Gebühr für Einzel-, Familien- oder Tiefgrab.

Nr. 731 3 137 Umbettungen

Aus Gründen der Platz- und Kostenersparnis haben sich die Zahl der Umbettungen aus freiwertenden Grabstellen und Tieferlegungen in Tiefgräber erhöht.

Nr. 731 3 221 Ersatzleistungen für Wasserkosten

Kostenanteile der Anlieger wie Steinmetze, Gärtnereien u. a.

Nr. 731 3 224 Eigenanteile der Gastarbeiter an den Unterbringungskosten

Eigenanteil von 3 Gastarbeitern je Person und Monat 150 DM = 5400 DM (siehe Ausgabe bei Nr. 731 3 684).

Nr. 731 3 231 Grabunterhaltung (langfristige Verträge)

Weniger durch Fortfall der früher in den Kapitalbeträgen enthaltenen Umsatzsteuer und Abbau der infolge zeitweiliger Einstellung der Pflege entstandenen Nachfrage.

Nr. 731 1 235 Von Haushaltsstelle 511 1 671 — für Grabpflege usw.

Pflege von 54 Schwestergräbern à 30 DM . . . . .	1 620 DM
Jahresbepflanzungen . . . . .	1 080 DM
	<u>2 700 DM</u>

**Ausgaben:**

Nr. 731 3 615 Unterhaltung und Instandsetzung der öffentlichen Anlagen

Es sind veranschlagt für:

1. Wegebbaumaterial . . . . .	30 000 DM
2. Erneuerung von Zäunen . . . . .	20 000 DM
3. Reparatur von Wasserleitungen . . . . .	22 000 DM
4. Absperrungen von Wasserleitungen . . . . .	8 000 DM
5. Einbau von Versickerungsanlagen an Wegen und Einkauf von Material . . . . .	20 000 DM
6. Einkauf von laubabwerfenden und immergrünen Pflanzen für die Erneuerung überständiger, alter Rahmenpflanzungen, für Grabfelder aller Art . . . . .	40 000 DM
7. Unkrautbekämpfungen auf den Wegen und in den Pflanzflächen einschl. Schädlingsbekämpfung an Pflanzen aller Art . . . . .	30 000 DM
8. Torf, Erde, Dünger, Pfähle, Rohrmatten, Samen . . . . .	10 000 DM
9. Regulierung von Wege- und Grabeinfassungskanten . . . . .	12 000 DM
10. Grabnummernsteine, Hinweisschilder . . . . .	6 000 DM
11. Einsatz von Planiertrauben . . . . .	7 500 DM
12. Schuttabfuhr . . . . .	8 500 DM
13. Rattenbekämpfungen . . . . .	6 500 DM
14. Kurvensteine . . . . .	2 000 DM
15. Einsatz von Kehrwagen . . . . .	1 500 DM
16. Unvorhergesehenes . . . . .	16 000 DM
	<u>240 000 DM</u>

Nr. 731 3 617 Unterhaltung der Geräteschuppen und Unterkünfte

Es sind veranschlagt für:

Lfd. Reparaturen und Instandsetzungen . . . . .	9 000 DM
Errichtung von verstellbaren Drahtwänden in den Schuppen des Nordfriedhofs zur Unterbringung der Geräte, Maschinen und Werkzeuge und zur besseren Raumausnutzung . . . . .	7 000 DM
	<u>16 000 DM</u>

Nr. 731 3 661 Unterhaltung von Bänken usw.

In den Friedhofsanlagen sind rd. 1500 Bänke aufgestellt, die ständig gewartet werden müssen.

Nr. 731 3 663 Rückkauf von Grabstellen

Mehr wegen erhöhter Rückgabe von Grabstellen.

Nr. 731 3 664 Krematorium, Unterhaltung und Beschaffung

Es sind veranschlagt für:

Urnenkapseln und Verpackungsmaterial . . . . .	3 000 DM
Ersatzteile und Steine . . . . .	2 000 DM
Reparaturen . . . . .	3 000 DM
	<u>8 000 DM</u>



Nr. 731 3 665 Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge

Es sind veranschlagt für:

Gartenbaumaschinen und Geräte einschl. Bagger . . . . .	15 000 DM
Unterhaltung der Mäher . . . . .	20 000 DM
Werkstattbedarf . . . . .	5 000 DM
Werkzeuge und sonstige Geräte . . . . .	10 000 DM
Hilfsmaterialien . . . . .	10 000 DM
	<u>60 000 DM</u>

Nr. 731 3 666 Pflege von Kriegsgräbern

Es sind veranschlagt für:

Pflegearbeiten lt. Ausschreibung . . . . .	90 000 DM
Blumen, Pflanzen, Dünger, Torf . . . . .	3 000 DM
gärtnerische Arbeiten . . . . .	3 000 DM
Arbeiten an Gräbern und Denkmälern . . . . .	4 000 DM
	<u>100 000 DM</u>

Nr. 731 3 667 Sonstige sächliche Zweckausgaben

Es sind veranschlagt für:

Kerzen und Zubehör . . . . .	2 000 DM
Orgelreparatur und Pflege . . . . .	1 500 DM
Zeitschriften, Munition . . . . .	1 200 DM
Lichtpausen, Fotos, Vergrößerungen, Pläne . . . . .	10 000 DM
Sonstiges . . . . .	3 300 DM
	<u>18 000 DM</u>

Nr. 731 3 670 Bedarf für Gärtnerei und Pflege der Grabstätten aus langfristigen Verträgen und für Ehrengräber

Es sind veranschlagt für:

Bedarf für Gärtnerei und Blumenzukauf . . . . .	10 000 DM
Stiefmütterchen, Tännchen, Eriken . . . . .	25 000 DM
Tannengrün (Grabdekoration u. -abdeckung zu Allerheiligen) . . . . .	15 000 DM
Dekorationspflanzen . . . . .	15 000 DM
Grabmatten . . . . .	5 000 DM
	<u>70 000 DM</u>

Nr. 731 3 672 Materialkosten (Lagerbestandszugänge)

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteile für Beerdigungsmaschinen . . . . .	20 000 DM
Ersatzteile für gärtner. Maschinen und Geräte . . . . .	10 000 DM
Sonstige Lagerwaren . . . . .	10 000 DM
	<u>40 000 DM</u>

Nr. 731 3 674 Verbrennung von Kränzen und Abraum in der Müllverbrennung

Der Anfall beträgt etwa 4000 t à 12 DM . . . . . = 50 000 DM

Nr. 731 3 684 Unterbringungskosten für die Gastarbeiter

Heimkosten der 3 Gastarbeiter bei einem Monatsbetrag von 275 DM siehe Einnahme bei Nr. 731 3 224.

Nr. 731 6 952 Neu- und Umbauarbeiten an Gebäuden

Bau von Regenschutzhallen

Friedhof Nord	2	
Friedhof Stoffeln	1	
Friedhof Gerresheim	1	
Friedhof Eller	1 = 5 à 7500 DM . . . . .	= 37 500 DM

Nr. 731 3 960 Wegeerneuerungen auf den Friedhöfen

Die weitere Motorisierung der Gewerbetreibenden und der Wegezustand bei schlechtem Wetter erfordern den Einbau weiterer fester Wegedecken.

Nr. 731 6 974 Instandsetzung des Kriegerdenkmals 1914—18 in Gerresheim  
Arbeiten zur Standsicherung des Denkmals und Unfallsicherung auf den Wegen und Treppen.

Nr. 731 3 983 Ausstattung von Friedhofskapellen und Leichenzellen

Es sind veranschlagt für:

Friedhof Gerresheim: Zusätzliche Bestuhlung in der neuen Kapelle . . . . .	4 200 DM
Friedhof Eller: 4 Zellenkatafalke . . . . .	2 800 DM
Friedhof Heerdt: Umbau von 6 Katafalken . . . . .	1 200 DM
Allgemeines: Untersetzer für Dekopflanzen . . . . .	1 800 DM
	<u>10 000 DM</u>

Nr. 731 3 984 Beschaffung von Bänken

Jährliche Beschaffung von ca. 25 Bänken als Ersatz- oder Neubeschaffung.

Nr. 731 3 987 Beschaffung von Maschinen und Geräten

Es sind veranschlagt für:

Friedhof Nord	1 Atlasgreifer für E-Wagen . . . . .	8 000 DM
	1 Kreissäge . . . . .	1 230 DM
	1 Transportwagen . . . . .	750 DM
	1 Rasenkantenschneider . . . . .	500 DM
	30 Werkzeugschränke . . . . .	4 500 DM
	1 Vibromax . . . . .	1 400 DM
Friedhof Stoffeln	1 Laubkarre . . . . .	300 DM
	2 Handkehrmaschinen . . . . .	800 DM
Friedhof Gerresheim	1 Vibrationswalze . . . . .	12 000 DM
	1 E-Wagenanhänger . . . . .	2 500 DM
	1 Transportwagen für Deko-Pflanzen . . . . .	320 DM
	1 Fahrrad . . . . .	200 DM
Friedhof Eller	1 Motorwasserpumpe . . . . .	1 000 DM
	1 E-Wagenanhänger . . . . .	2 500 DM
	1 elektrische Bohrmaschine . . . . .	200 DM
	1 Kranzwagenanhänger . . . . .	2 000 DM
Friedhof Heerdt	1 Motorkarrenspritze . . . . .	1 500 DM
	1 Luftkompressor für die Pflegestation . . . . .	7 000 DM
	1 Einmannsäge . . . . .	1 000 DM
Friedhof Unterrath	1 Rückenspritze . . . . .	250 DM
	2 Toro 53 cm . . . . .	2 000 DM
Friedhof Hassels	1 elektrische Bohrmaschine . . . . .	200 DM
	1 elektrische Luftpumpe . . . . .	500 DM
	1 elektrisches Schleifgerät . . . . .	400 DM
	1 Schraubstock . . . . .	100 DM
Friedhof Itter	1 Handkehrmaschine . . . . .	400 DM
Allgemeines	7 Grabverbaurahmen . . . . .	20 000 DM
Sonstige Kleingeräte, Zubehör und vermögenswirksame Reparaturen . . . . .	8 450 DM	
	<u>80 000 DM</u>	

**Unterabschnitt 741: Wald-, Park- und Gartenanlagen**

**Einnahmen:**

Nr. 741 3 224 Eigenanteil der Gastarbeiter zu den Unterbringungskosten

4 Gastarbeiter à 150 DM pro Mann und Monat . . . . . =	7 200 DM
(siehe Ausgabe Nr. 741 3 684)	

Nr. 741 3 232 Dekorationen

Weniger durch Auftragsrückgang.

Nr. 741 3 233 Forstliche Betreuung des Waldbesitzes der Stadtwerke

Für Forstarbeiten: Auf der Hardt, Flehe, Auf dem Grund, Am Staad u. Am Sandberg.

Nr. 741 3 236 Sonstige Betriebseinnahmen

Für Pflanzenpflege, Transporte, sonstige Arbeitsleistungen, Toilettengebühren, Kleingolfgebühren.



**Ausgaben:**

**Nr. 741 3 615 Unterhaltung und Instandsetzung der Anlagen des Amtes 68**

Es sind veranschlagt für:

1. Frühjahrsbepflanzung . . . . .	60 000 DM
2. Wegebau- und Unterhaltung . . . . .	60 000 DM
3. Pflanzenbeschaffungen . . . . .	80 000 DM
4. Versorgung der Betriebe mit Materialien zwecks Verbrauch in den Anlagen wie Torf, Dünger usw. . . . .	100 000 DM
5. Entlastung der Reviere durch Firmeneinsatz . . . . .	50 000 DM
6. Schwerpunktarbeiten durch Unternehmereinsatz . . . . .	50 000 DM
	<u>400 000 DM</u>

**Nr. 741 3 663 Kosten für das Fällen von Bäumen im Stadtwald**

Für den Holzeinschlag und die periodische Durchforstung der Nachkriegskulturen. Einschlagskosten 10 DM/fm

Anfall ca. 2000 fm . . . . . =	20 000 DM
--------------------------------	-----------

**Nr. 741 3 665 Unterhaltung der Geräte, Maschinen und Werkzeuge**

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteile und Reparaturkosten . . . . .	30 000 DM
Werkzeug- und Gerätebeschaffung . . . . .	15 000 DM
Sonstiges . . . . .	5 000 DM
	<u>50 000 DM</u>

**Nr. 741 3 666 Unterhaltung der Wasseranlagen und Springbrunnen**

Material- und Reparaturkosten für die Leitungsnetze und Pumpanlagen.

**Nr. 741 3 667 Sonstige sächliche Zweckausgaben**

Es sind veranschlagt für:

Munition und sonstiger Jagdaufwand . . . . .	3 000 DM
Fotos, Lichtpausen, Prüfungsgebühren . . . . .	7 000 DM
Sonstiger Aufwand . . . . .	5 000 DM
	<u>15 000 DM</u>

**Nr. 741 3 670 Bedarf für Gärtnerei**

Es sind veranschlagt für:

Samen, Jungpflanzen u. a. . . . .	20 000 DM
Torf, Dünger, Schädlingsbekämpfungsmittel und sonstiger spezieller Gärtnereibedarf . . . . .	50 000 DM
	<u>70 000 DM</u>

**Nr. 741 3 671 Allgemeine Tierhaltungskosten**

Es sind veranschlagt für:

Vogelschutz und -futter . . . . .	12 000 DM
Arztkosten, Futtermittel und Tierankauf . . . . .	13 000 DM
	<u>25 000 DM</u>

**Nr. 741 3 672 Materialkosten (Lagerbestandszugänge)**

Es sind veranschlagt für:

Ersatzteile für Maschinen und Geräte . . . . .	15 000 DM
Holzwaren . . . . .	5 000 DM
Sonstige Lagerwaren . . . . .	5 000 DM
	<u>25 000 DM</u>

**Nr. 741 3 673 Unterhaltung des Wildparks**

Es sind veranschlagt für:

Unterhaltungskosten, Ankauf von Futter . . . . .	25 000 DM
Vergrößerung der Wildtränken und Ankauf von Maschendraht und anderem Material als Reservé für Katastrophenfälle bei Beschädigungen durch Sturm, Windbruch und Einbruch . . . . .	5 000 DM
	<u>30 000 DM</u>

Nr. 741 3 674 Instandhaltung der Kinderspielplätze	
Es sind veranschlagt für:	
Stadtgebiet . . . . .	50 000 DM
Wald . . . . .	5 000 DM
	<u>55 000 DM</u>
Nr. 741 3 675 Pflanzschalen, Kästen und anderer technischer Zubehör Für Stadtverschönerung, Büroausstattung und Dekorationen.	
Nr. 741 3 678 Zukauf von Topfpflanzen und Schnittblumen	
Es werden voraussichtlich benötigt für:	
1000 Sträuße mit 20 Blumen à —,50 DM . . . . .	10 000 DM
250 Kränze mit 40 Blumen à —,50 DM . . . . .	5 000 DM
Bürodekorationen und Ausschüsse . . . . .	10 000 DM
100 Präsenteschalen . . . . .	1 500 DM
100 Kübel zur Stadtverschönerung . . . . .	10 000 DM
Sonstiges . . . . .	3 500 DM
	<u>40 000 DM</u>
abzüglich 25% Eigenerzeugung . . . . .	10 000 DM
	<u>30 000 DM</u>
Nr. 741 3 681 Baumentfernung in Straßen mit zu dichtem Baumbewuchs Mehr zur Entfernung von 40 Platanen am Fürstenwall.	
Nr. 741 3 683 Verbrennung von Abraum in der Müllverbrennung Anfall ca. 2000 t.	
Nr. 741 3 684 Unterbringungskosten für die Gastarbeiter 4 Gastarbeiter à 270 DM/Monat. 2 jugendliche Gastarbeiter à 90 DM/Monat. (Siehe Einnahmen Nr. 741 3 224.)	
Nr. 741 6 952 Bau von Betriebshöfen, Unterkunfts- und Geräteräumen Bau einer Holzunterkunft für den Stützpunkt Garath.	
Nr. 741 6 953 Bau von Unterstellhallen Errichtung von Schutzhütten im Aaper Wald 1 Staatsforst 2 à 5000 DM . . . . . = <u>15 000 DM</u>	
Nr. 741 3 960 Wegeerneuerungen in den Anlagen Hofgarten, Ehrenhof, Ständehaus und Zoo.	
Nr. 741 6 961 Schaffung neuer Grünanlagen	
1. Im Dahlacker — Alte Leute . . . . .	43 000 DM
2. Verbindungsweg Zoo, an der Düssel . . . . .	16 000 DM
3. Grünverbindung am Dammsteg entlang des Eselsbachs . . . . .	65 000 DM
4. Alte-Leute-Platz Ottweiler Straße . . . . .	65 000 DM
	<u>189 000 DM</u>
Nr. 741 3 963 Baumschule in Lohausen Ausbau des Wegenetzes und der Entwässerung zwischen den Kulturflächen.	
Nr. 741 6 973 Abräumung von drei Pistolenschießständen Räumung der restlichen Pistolenschießstände der Polizei im Aaper Wald.	
Nr. 741 3 975 Wasserläufe, Wege und Parkplätze im Wald Instandsetzung des Wildparkweges vom Rotwildgatter zum Gerresheimer Tor. Erweiterung der Parkfläche Wildpark.	



Nr. 741 3 976 Aufforstung und Kulturpflege

Es sind veranschlagt für:

Planmäßige Aufforstung im Stadtwald . . . . .	25 000 DM
Aufforstung Gelände Jörissen . . . . .	10 000 DM
Aufforstung Am Hardenberg . . . . .	10 000 DM
Aufforstung Forstrevier Hassels . . . . .	15 000 DM
Aufforstung Eller und Benrather Forst . . . . .	35 000 DM
	<u>95 000 DM</u>

Nr. 741 3 977 Einbau von Entwässerungsanlagen

in den Gartenrevieren. . . . .	20 000 DM
Kanalanschluß Reichswaldallee 24 . . . . .	9 000 DM
Kanalanschluß Bergische Landstraße 169a . . . . .	4 000 DM
	<u>33 000 DM</u>

Nr. 741 6 978 Kinderspielplätze, Neuanlagen

Es sind veranschlagt für:

1. Im Dahlacker . . . . .	28 000 DM
2. Angerstraße, 1. Bauabschnitt . . . . .	75 000 DM
3. Fuldaer Straße, an der Kissinger Straße (Schule). . . . .	70 000 DM
4. Ahnenweg . . . . .	24 000 DM
5. Bolzplatz am Stadtbad Benrath . . . . .	9 000 DM
6. Coburger Weg. . . . .	50 000 DM
	<u>256 000 DM</u>

Nr. 741 3 987 Beschaffung von Maschinen und Geräten

Es sind veranschlagt für:

**Neubeschaffungen**

Revier Nord	1 Transportanhänger . . . . .	2 500 DM
	1 Rasenmäher, Flymo . . . . .	900 DM
Revier Ost	1 Rasenkantenmäher . . . . .	1 000 DM
	1 Egge . . . . .	1 000 DM
	2 Rasenmäher, Flymo . . . . .	1 800 DM
Revier Benrath	1 Motorsäge . . . . .	900 DM
	1 Holder-Spritze . . . . .	1 500 DM
	1 Motor-Wegekehrmaschine (Garath) . . . . .	6 000 DM
Baumschule	1 Holder-Spritze . . . . .	2 500 DM
Försterei	1 Futterzerkleinerungsmaschine . . . . .	1 500 DM
	1 Holder-Anhänger . . . . .	2 000 DM
	2 Einmann-Motorsägen . . . . .	2 000 DM
	1 Rückenzerstäuber . . . . .	600 DM
	1 Erdbohrgerät . . . . .	4 000 DM
	Jagd Waffen und Zubehör . . . . .	1 100 DM
Allgemeines	1 Mechanische Leiter . . . . .	10 000 DM

**Ersatzbeschaffungen**

Abteilung 68/6	1 Rasenmäher, Professional . . . . .	9 000 DM
	5 Sichelmäher, 45 cm . . . . .	2 500 DM
	5 Sichelmäher, 53 cm . . . . .	4 500 DM
	1 Holder-Einachsschlepper . . . . .	7 500 DM
	1 Messerschleifmaschine (Werkstatt) . . . . .	3 000 DM
Kleingeräte, Zubehör und vermögenswirksame Reparaturen . . . . .		14 200 DM
		<u>80 000 DM</u>

**Unterabschnitt 751: Anschlagwesen**

**Einnahmen:**

Nr. 751 3 266 Pacht

Pachteinnahmen aus dem Vertrag mit der Werbefirma Zacharias für Werbeanlagen (Litfaßsäulen und Kleinsäulen) im Stadtgebiet. Die Stadt erhält 50% der Einnahmen, die die Firma Zacharias aus ihrer Werbung auf den o. a. Säulen erzielt.

## Einzelplan 8: Wirtschaftliche Unternehmen

### Unterabschnitt 811: Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen

#### Einnahmen:

- Nr. 811 3 291 Dividende der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerk AG, Essen  
Dividende aus dem gebundenen RWE-Aktienbesitz von 16 850 700 DM (Mindestaktienbesitz gemäß Vertrag zwischen der Stadt Düsseldorf und dem Verband der Kommunalen Aktionäre des RWE, GmbH, Essen, vom 5. März 1932).  
Im Rechnungsjahr 1969 wird die Dividende des Geschäftsjahres 1967/68 ausgeschüttet:  
15% von 16 850 700 DM . . . . . 2 527 605 DM  
Die Dividende aus dem ungebundenen Besitz ist bei der H.St. 931 3 291 veranschlagt.

#### Ausgaben:

- Nr. 811 3 648 Steuern und Abgaben  
25% Kapitalertragssteuer und 3% Ergänzungsabgabe hierauf von der 15%igen RWE-Dividende von 2 527 605 DM (H.St. 811 3 291) . . . . . 650 859 DM

### Unterabschnitt 813: Gasversorgungsunternehmen

#### Einnahmen:

- Nr. 813 3 061 Konzessionsentgelte  
Die vertraglichen Abgaben der Ruhrgas AG und Thyssengas AG für ihre Lieferungen an die Konzernwerke und Industrieabnehmer im „Düsseldorfer Raum“ betragen gemäß Gestattungsvertrag vom 26. Januar 1966 0,0316 Pfm<sup>3</sup> (Betriebskubikmeter).  
Geschätzte Abgaben . . . . . 60 000 DM

### Unterabschnitt 828: Sonstige Verkehrsunternehmen

#### Einnahmen:

- Nr. 828 3 291 Dividende der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG  
Dividende aus dem Aktienbesitz von 2 233 800 DM.  
Im Rechnungsjahr 1969 wird die Dividende für das Geschäftsjahr 1968 ausgeschüttet:  
6% von 2 233 800 DM . . . . . 134 028 DM

#### Ausgaben:

- Nr. 828 3 648 Steuern und Abgaben  
25% Kapitalertragsteuer und 3% Ergänzungsabgabe hierauf von der 6%igen Dividende von 2 233 800 DM . . . . . 34 513 DM

### Unterabschnitt 851: Gaststätten

#### Einnahmen:

- Nr. 851 3 229 Rückerstattung von Mehrwertsteuer  
Ab 1. 1. 1968 haben die Pächter der Gaststätten neben dem Pachtzins die Mehrwertsteuer zu entrichten.
- Nr. 851 3 258 Rückersatz von Gebühren und Abgaben  
Die Mindereinnahme an Rückersatz von Gebühren und Abgaben für die Rheinterrasse Düsseldorf ergibt sich durch die Umstellung in der Erhebungsform der Kanalbenutzungsgebühr vom Nutzungswert auf den Wasserverbrauch und der Straßenreinigungsgebühr vom Nutzungswert und der Reinigungsfläche auf die Frontlänge und die Häufigkeit der Reinigung.
- Nr. 851 3 270 Pacht Ausstellungsrestaurant  
Da im Jahre 1969 weniger Ausstellungen anstehen, muß mit einer Weniger-Einnahme von 10000 DM gerechnet werden.



**Ausgaben:**

Nr. 851 3 611 **Unterhaltung der Gebäude**

Folgende Arbeiten sind vorgesehen:

- Plattierung der Gartenterrasse sowie Außenanstrich der Fenster und Türen, Rheinterrasse Benrath
- Umbau Terrasse Schnellenburg
- Dachreparatur Schnellenburg
- Dachreparatur Troitzkopf
- Parketterneuerung Sommersaal Rheinterrasse Düsseldorf
- kleine Reparaturen an verschiedenen Gaststätten

Nr. 851 1 663 An H.H.St. 941 1 231: **Verwaltungskostenanteile**

8% der Pachteinnahmen (H.H.St. 851 3 260 — 851 3 271) und der Gebühr für die Benutzung der Rheinhallenküche (H.H.St. 851 3 272)

Nr. 851 6 952 **Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage für die Rheinterrasse Düsseldorf**

Für den Entlüftungseinbau in Toiletten und Spülküche.

Nr. 851 6 970 **Erneuerung eines Speiseaufzuges in der Gaststätte Schnellenburg**

Der technische Überwachungsverein hat den jetzigen Speiseaufzug beanstandet.

**Unterabschnitt 854: Rheinhalle**

**Einnahmen:**

Nr. 854 1 229 **Rückerstattung von Mehrwertsteuer**

Für die Benutzung der beiden Hallen hat Amt 41 neben der Pacht auch die Mehrwertsteuer zu tragen.

Nr. 854 3 229 **Rückerstattung von Mehrwertsteuer**

Ab 1. 1. 1968 haben die Veranstalter neben dem Entgelt für die Benutzung der Rheinhalle und der sonstigen Ersatzleistungen auch die Mehrwertsteuer zu tragen.

**Ausgaben:**

Nr. 854 3 611 **Unterhaltung der Gebäude**

Es sind veranschlagt für:

Holzanstrich an der Rheinfront . . . . .	4 000 DM
Renovierung der Künstlerzimmer und Teile des Foyers . . . . .	5 000 DM
300 qm Fußbodenerneuerung in der Grünen Halle . . . . .	7 000 DM
Anstrich der Garderobe . . . . .	3 000 DM
Erneuerung von Türen . . . . .	2 000 DM
kleinere Arbeiten . . . . .	4 000 DM
	<hr/>
	25 000 DM
	<hr/>

Nr. 854 3 659 **Unterhaltung des Inventars**

Für Erneuerung von Scheinwerferbirnen, Renovierung der Mikrofonanlage, Reparatur von Tischen und Stühlen, Beschaffung von Glühbirnen, Reinigung der Vorhänge und Teppiche.

Nr. 854 1 662 An Haushaltsstelle 941 1 231: **Erstattung von Verwaltungskostenanteile**

4% der Einnahmen der H.H.St. 854 3. 141 und 854 1 220.

**Unterabschnitt 856: Messehallen**

**Einnahmen:**

Nr. 856 3 221 **Ersatzleistung von Strom-, Gas- und Heizungskosten**

Die Netto-Einnahmen für Strom-, Gas-, Wasser und Heizung werden ca. 730 000 DM betragen. Hinzu kommt die 11%ige Mehrwertsteuer.

Nr. 856 3 261 **Miete**

Die Netto-Einnahmen betragen ca. 3 000 000 DM. Hinzu kommt die 11%ige Mehrwertsteuer.

**Ausgaben:**

Nr. 856 6 951 Umbau und Instandsetzung des Gebäudes Ehrenhof 3 für Zwecke des Amtes 80  
Das Stadtarchiv wird voraussichtlich im Frühjahr 1969 in das Gebäude des Kaufrings, Heinrich-Erhardt-Straße verlegt. Die freiwerdenden Räume und der Keller sind in einem derartigen schlechten und baufälligen Zustand, daß sie unbedingt in Stand gesetzt werden müssen. Fußböden, Decken und Fenster im I. Obergeschoß müssen völlig erneuert werden. Um sämtliche freiwerdende Räume nutzbar zu machen, soll gleichzeitig eine andere Aufteilung erfolgen.

Nr. 856 6 954 Erneuerung der Hauptschaltverteilung Halle A  
Durch Stilllegung der Hochspannungsanlage in der Halle A und Versorgung der Halle von der Station B entspricht die Verteilung nicht mehr den Erfordernissen und wird zum Teil durch Provisorien in Betrieb gehalten.

Nr. 856 6 955 Teilerneuerung der elektrischen Leitungsanlage Halle A  
Die elektrische Anlage in der Halle A ist völlig überaltert und befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand. In jedem Jahr soll ein Abschnitt wieder in Stand gesetzt werden.

Nr. 856 6 959 Einfriedigung des Messengeländes  
Nach Abbruch des Hetjens-Museums muß das Gelände endgültig eingefriedigt werden.

**Unterabschnitt 881: Sonstige wirtschaftliche Unternehmen**

**Einnahmen:**

Nr. 881 3 291 Dividende der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG  
Dividende auf das Gesellschaftskapital von . . . . . 3 500 000 DM  
Im Rechnungsjahr 1969 wird die Dividende für das Geschäftsjahr 1968 ausgeschüttet:  
6% von 3 500 000 DM . . . . . 210 000 DM

**Ausgaben:**

Nr. 881 3 648 Steuern und Abgaben  
25% Kapitalertragssteuer und 3% Ergänzungsabgabe hierauf von der 6%igen Dividende von 3 500 000 DM . . . . . 54 075 DM

**Einzelplan 9: Finanzen und Steuern**

**Unterabschnitt 902: Kassenverwaltung**

**Ausgaben:**

Nr. 902 3 662 Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben  
1. Kassenverlustentschädigungen an die Kassierer des Kassenamtes . . . . . 2 000 DM  
2. Entschädigungen an die Vollzugsbeamten . . . . . 37 800 DM  
3. Gebühr für die Wartung der Polizei-Notrufanlagen . . . . . 2 500 DM  
4. Ersatzleistungen von Kosten für Nacht- und Sonntagspfändungen . . . . . 2 000 DM  
5. Unvorhergesehenes . . . . . 1 200 DM  
45 500 DM



### Unterabschnitt 931: Allgemeines Kapitalvermögen

#### Einnahmen:

##### Nr. 931 3 291 Aus Wertpapieren und Beteiligungen

Dividende aus dem ungebundenen RWE-Aktienbesitz  
Im Rechnungsjahr 1969 wird die Dividende des Geschäftsjahres 1967/68  
ausgeschüttet.

15% von 34 514 400 DM . . . . . 5 177 160 DM

##### Nr. 931 3 292 Aus Darlehen und ähnlichen Forderungen

1. Städtische Häfen . . . . .	61 793 DM
2. Gebühren- und Ausgleichshaushalte . . . . .	32 671 DM
3. 4% Zinsen aus der Israel-Anleihe . . . . .	8 000 DM
4. Pfarre St. Mariä Empfängnis . . . . .	159 DM
	<hr/>
	102 623 DM
	<hr/>

#### Ausgaben:

##### Nr. 931 3 648 Steuern und Abgaben

25% Kapitalertragsteuer und 3% Ergänzungsabgabe hierauf, von der bei Haushalts-  
stelle 931 3 291 veranschlagten RWE-Dividende von 5 177 160 DM . . . . . 1 333 067 DM

### Unterabschnitt 942: Wohn- und Geschäftsgrundstücke

#### Einnahmen:

##### Nr. 942 1 221 Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen an andere Verwaltungszweige

Mehr durch Übernahme weiterer Diensträume im Wilhelm-Marx-Haus durch das Hauptamt.

##### Nr. 942 3 224 Eratzleistung von vorgelegten Strom-, Gas- und Wasserkosten

Mehr gegenüber dem Vorjahr in Höhe von 70 000 DM infolge Erhöhung der Abgaben (Mehrwertsteuer).

##### Nr. 942 3 232 Benutzungsentgelte aus der städtischen Wäscherei

Nach Schließung der Wäscherei „Rheinpark“ besteht nur noch die städtische Wäscherei „Eulerhof“.

##### Nr. 942 3 261 Mieten für eigene Häuser

Mehr infolge Mietpreisfreigabe für die städt. Wohnungen durch Beschluß des Liegenschaftsaus-  
schusses vom 26. März 1968.

#### Ausgaben:

##### Nr. 942 3 636 Unterhaltung der zu den Wohnblocks gehörenden Grünanlagen

Zugang von Grünflächen an der Greifswalder- und Chemnitzer Straße.

##### Nr. 942 3 662 Verwalter- und Hausmeistergebühren, Entgelte für nebenberufliche Heizer

Aus dieser H.H.St. werden nur noch die Gebühren für die nebenberuflichen Verwalter und Haus-  
meister bezahlt. Alle übrigen Kosten werden dem Sammelnachweis Nr. 1 angelastet.

##### Nr. 942 3 663 Reinigung der Bettwäsche

Für die Reinigung der Bettwäsche des Ledigenheimes.

##### Nr. 942 3 665 Ummietungs- und Räumungskosten

Mehr infolge Räumung und Abbruchs eines weiteren Teiles der Stahlhaussiedlung Wersten.

Nr. 942 3 668 Betriebskosten, Putzmaterialien für die Wäscherei u. a.

Es besteht nur noch die Wäscherei Eulerhof.

Nr. 942 6 941 Erschließungskosten

Erschließungskosten für die Bürgersteige der Straßen Gothaer Weg, Kröner Weg u. a. (Tannenhof) und Wilseder Weg.

Nr. 942 6 952 Einbau von Bädern

Die Mittel werden benötigt:

a) für den Einbau von Bädern in den Häusern Dorotheenstr. 50—58 und Burghof- straße 70—72 . . . . .	385 000 DM
b) zur Komplettierung von Bädern . . . . .	115 000 DM
	<hr/>
	500 000 DM

Nr. 942 6 954 Einbau von Müllschränken und Müllaufzügen

Der Betrag wird für die Aufstellung von Großraumbehältern in verschiedenen Wohnblöcken benötigt.

Nr. 942 6 958 Erstellung von Sandkästen

Der Kinderspielplatz in der Siedlung Grünau soll mit einem Sandkasten für Kleinkinder ausgestattet werden.

Nr. 942 6 959 Herrichtung eines Bolzplatzes am Hellweg

In der Siedlung Hellweg besteht für die heranwachsende Jugend keine Möglichkeit zum Fußballspielen. Es soll deshalb ein geeigneter Platz als Bolzplatz hergerichtet werden.

Nr. 942 6 973 Bau von Gemeinschaftsantennen

Folgende Häuser sollen Gemeinschaftsantennen erhalten:

Selikumstr. 4—8, Knechtstedenstraße 20—22, Gather Weg 82—88 und Kündgensweg 14 und 16.

Nr. 942 3 982 S.N. Nr.10: Beschaffung von Inventar

Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Rasenmähern, Wasserschläuchen, Leitern u. a. sowie für neue Bettwäsche des Ledigenheimes.

#### Unterabschnitt 943: Sonstiges Grundvermögen

##### Ausgaben:

Nr. 943 6 660 Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchschäden und Abbruchkosten infolge von Planungsmaßnahmen und zur Beseitigung von Gefahrenstellen

In den letzten Jahren wurden aus der H.H.St. 943 6 665 verschiedentlich Ummietungs- und Räumungskosten sowie Aufwuchschäden und Abbruchkosten gezahlt, die nicht der Schaffung von baureifen Grundstücken dienen. Es handelt sich um Leistungen, die nicht wieder durch den Verkauf der Grundstücke vereinnahmt werden konnten. Hierfür wird ab 1969 eine besondere H.H.St. eingerichtet.

Nr. 943 3 663 Eisenbahnanschlußgebühren sowie Ausbesserung von Privatgleisanschlüssen

Lt. Anschlußvertrag mit der Buba ist die Stadt verpflichtet, die ca. 900 m Gleisanschlüsse sowie 3 Eisenbahnweichen auf dem Gelände Schlüterstraße 3 und 11 zu unterhalten.

Nr. 943 6 664 Fortschreibungs- und Vermessungskosten, Grundbuch- und Katastergebühren, Beschaffung von Karten und Plänen

Mehr durch neue Gebührenordnung für Vermessungsingenieure.



Nr. 943 3 673 Aufforstung im Kalkumer Wald (Pflanzenankauf und anderes)  
Für Nachbesserungen von Forstkulturen, Kultur- und Dickungspflege, Pflanzenankauf, Düngemittel usw.

Nr. 943 6 674 Kosten für Abholzung und Wiederaufforstung von Flächen im Zuge der Flughafenerweiterung  
Lt. Forderung der Wasserwirtschaftsbehörde ist für die Inanspruchnahme von Waldflächen zu Auskiesarbeiten ein Ersatzgelände aufzuforsten.

Nr. 943 6 676 Umzugsentschädigungen und Abfindungsbeträge für Verzicht auf Gestellung von Ersatzwohnungen  
Anderweitige Unterbringung der Mieter, die durch städtebauliche Planungen ihre bisherigen Wohnungen aufgeben müssen.

#### Unterabschnitt 953: Aderssche Wohnungsstiftung

##### Ausgaben:

Nr. 953 6 951 Wertverbesserungen

Es sind veranschlagt für:

Müllschränke und Aufzüge . . . . .	10 000 DM
Bau von Gemeinschaftsantennen . . . . .	8 000 DM
Einbau von Bädern . . . . .	25 000 DM
	<u>43 000 DM</u>

#### Unterabschnitt 961: Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzaufwendungen

##### Einnahmen:

Nr. 961 3 012 Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B)

Veranlagungssoll 1. Januar 1968 . . . . .	39 438 344 DM
Steigerung des Aufkommens infolge Fortfalls von Vergünstigungen nach den Wohnungsbaugesetzen . . . . .	931 000 DM
Voraussichtliche Mehreinnahme durch Neufestsetzung und Fortschreibung von Einheitswerten in der Zeit vom 1. Januar 1968 bis 31. Dezember 1969 . . . . .	1 600 000 DM
	<u>41 969 344 DM</u>
	rund 42 000 000 DM

Nr. 961 3 014 Gewerbesteuer

Nr. 961 3 015 Lohnsummensteuer  
siehe Vorbericht

#### Unterabschnitt 962: Landschaftsumlage

##### Ausgaben:

Bemessungsgrundlage	
Gewerbesteuerkraft 1969 . . . . .	166 741 185 DM
Grundsteuerkraft 1969 . . . . .	37 853 473 DM
	<u>204 594 658 DM</u>
Umlage 10% von 204 594 658 DM = . . . . .	<u>20 459 466 DM</u>

N  
Ha  
s

21  
21  
21  
21  
22  
40  
64  
64  
64  
64  
65  
65  
74

6  
6

21  
21  
22  
46  
64  
64

64  
65  
74



**Zusammenstellung der Haushaltsstellen und Aufwendungen  
für Düsseldorf-Garath**

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Ansatz 1968 DM
<b>Einnahmen</b>		
<b>Außerordentlicher Haushaltsplan</b>		
211 9 0701	Sonderzuweisungen des Landes . . . . .	200 000
211 9 3286	Darlehen . . . . .	1 528 000
211 9 3281	Darlehen . . . . .	576 000
211 9 0707	Sonderzuweisungen des Landes . . . . .	180 000
221 9 3265	Darlehen . . . . .	20 000
465 9 3221	Darlehen . . . . .	189 000
641 9 3500	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen in Düsseldorf-Garath . . . . .	1 000 000
641 9 3221	Darlehen . . . . .	4 000 000
641 9 3310	Entnahme aus Rücklagen . . . . .	15 000 000
651 9 0724	Landeszuschuß . . . . .	900 000
651 9 0720	Bundeszuschuß . . . . .	399 000
741 9 3222	Darlehen . . . . .	400 000
<b>Ausgaben</b>		
<b>Ordentlicher Haushaltsplan</b>		
611 6 665	Düsseldorf-Garath, städtebauliche Ausführungsplanung . . . . .	45 000
611 6 673	Düsseldorf-Garath, Kosten der Oberbauleitung . . . . .	37 980
<b>Außerordentlicher Haushaltsplan</b>		
211 9 9542	Volksschule Garath Ost/Zentrum . . . . .	1 728 000
211 9 9543	Volksschule Garath Südost . . . . .	756 000
221 9 9513	Realschule Garath Ost/Zentrum . . . . .	20 000
465 9 9500	Kindertagesstätte Garath Nordost . . . . .	189 000
641 9 9301	An die Rücklage für Grunderwerb insbesondere den sozialen Wohnungsbau . . .	1 000 000
641 9 9400	Grunderwerb einschl. Aufschließung D'dorf-Garath — Innere Aufschließung — Grunderwerb — DM	4 000 000
	Aufschließung 4 100 000 DM	
641 9 9401	Grunderwerb D'dorf-Garath Süd/Süd . . . . .	15 000 000
651 9 9619	Straßenbau D'dorf-Garath — Äußere Aufschließung — . . . . .	1 299 000
741 9 9700	Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen in D'dorf-Garath . . . . .	400 000

**Ist-Ausgaben für die Baumaßnahmen in  
Düsseldorf-Garath ohne Rücklagen-Zuführungen und Anteilsbeträge**

Sie betragen ab 1958 (Beginn der Maßnahmen) bis einschl. Rechnungsjahr 1967:

o.H.	611 6 665	— Düsseldorf-Garath, städtebauliche Ausführungsplanung . . . . .	1 596 741,61 DM
	611 6 673	— Düsseldorf-Garath, Kosten der Oberbauleitung . . . . .	640 345,61 DM
	611 6 674	— Düsseldorf-Garath, Druck einer Dokumentation . . . . .	35 476,— DM
	611 6 950	— Errichtung von Bauleitungsbaracken Düsseldorf-Garath . . . . .	166 163,07 DM
	661 6 963	— Errichtung eines Hochwasserschutzdeiches Düsseldorf-Garath . . . . .	30 673,13 DM
a.o.H.	211 9 9501	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath NW . . . . .	1 970 595,95 DM
	211 9 9521	— Volksschulneubau Lüderitzstraße . . . . .	930 052,96 DM
	211 9 9531	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath W/Zentrum . . . . .	5 342 661,85 DM
	211 9 9532	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath SW . . . . .	2 110 230,61 DM
	211 9 9541	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath NO . . . . .	2 015 673,74 DM
	211 9 9542	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath O/Zentrum . . . . .	3 058 191,26 DM
	211 9 9543	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath SO . . . . .	568 564,95 DM
	211 9 9549	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath NW/Holzhäuser . . . . .	560 711,97 DM
	211 9 9550	— Volksschulneubau Düsseldorf-Garath W/Zentrum, Holzhäuser . . . . .	741 965,51 DM
	211 9 9800	— Volks- und Sonderschulen, Beschaffung von Inventar (für abgeschlossene Vorhaben)	
		Lüderitzstr. . . . .	84 630,58 DM
		Düsseldorf-Garath NW/Holzhäuser . . . . .	55 944,75 DM
		Düsseldorf-Garath W/Zentrum, Holzhäuser . . . . .	54 210,12 DM
	432 9 9511	— Siedlung Buchholzer Busch . . . . .	4 360 003,40 DM
	465 9 9501	— Errichtung von 5 Kindergärten . . . . .	450 127,70 DM
	641 9 9400	— Grunderwerb einschl. Aufschließung Düsseldorf-Garath, Innere Aufschließung . . . . .	56 062 551,47 DM
		darunter Grunderwerb . . . . .	34 673 240,60 DM
		Aufschließung . . . . .	21 389 310,87 DM
	651 9 9619	— Straßenbau Düsseldorf-Garath, Äußere Aufschließung . . . . .	10 191 223,68 DM
	651 9 9624	— Brückenbauwerke zur Unterführung der Bundesbahnstrecke Düsseldorf—Garath . . . . .	7 789 888,48 DM
	707 9 9401	— Grunderwerb Rückhaltebecken Düsseldorf-Garath . . . . .	280 477,07 DM
	707 9 9606	— Kanalbau Düsseldorf-Garath, Äußere Aufschließung . . . . .	4 354 159,10 DM
	741 9 9700	— Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen in Düssel- dorf-Garath . . . . .	1 575 640,55 DM



# Anlagen zum Haushaltsplan

Gem. § 7 GemHVO.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is faint and illegible.



## A. Sammelnachweise

Sammelnachweise müssen in jeder Gemeinde aufgestellt werden für

- |                              |   |                              |
|------------------------------|---|------------------------------|
| a) die persönlichen Ausgaben | } | Gesetzliche Sammelnachweise. |
| b) den Schuldendienst        |   |                              |
| c) die Rücklagen             |   |                              |

Weitere Sammelnachweise können für gleichartige, in einer Reihe von Unterabschnitten wiederkehrende Ausgaben, die zweckmäßig zusammenfassend zu bewirtschaften sind, aufgestellt werden.





# Sammelnachweis 1

## Persönliche Ausgaben

Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal

Die Dienstbezüge der planmäßigen Beamten sind gemäß §§ 13 Absatz 1, Satz 1, Teil 1 und 16 Absatz 2 GemHVO. mit den übrigen persönlichen Ausgaben einseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit). Abgesehen von diesen Ausnahmen sind die persönlichen Ausgaben gemäß § 13 Absatz 1, Satz 1, Teil 1 GemHVO. gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit).

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Absatz 1, Satz 1, Teil 2 Gem HVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und den Unterabschnitten 264 Lehranstalt für Massage, 265 Lehranstalt für Krankengymnastinnen, 269 Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen, 331 Theaterverwaltung, 332 Orchester, 511 Städt. Krankenanstalten, 532 Krankentransportwesen und 711 Feuerwehr.

### Verfügungsberechtigt sind:

Amt 40 über die U.-A. 211, 221 231, 246, 256, 259, 266, 273 Nrn. 421 und 431, 274 und 275 Nr. 431.

Amt 54 über die U.-A. 264, 265, 269 und 511.

Amt 11 über alle übrigen U.-A.

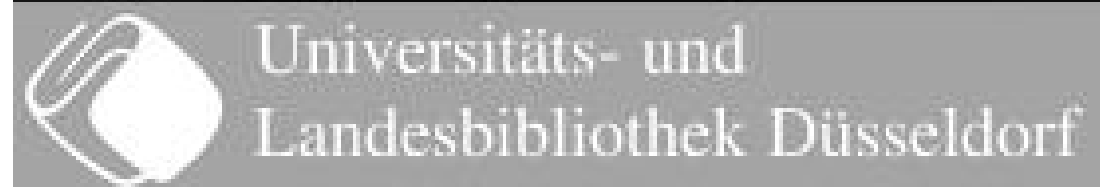
Nr.	Bezeichnung der Ausgabe	A Eigentl. Gemeindeverwaltung			B Theaterverw. u. Orchester		
		Ansatz		Rechnung	Ansatz		Rechnung
		1969 DM	1968 DM	1967 DM	1969 DM	1968 DM	1967 DM
411	Dienstbezüge der Beamten						
4110	Gehälter der planmäßigen Beamten	29 344 580	28 828 890	26 870 263	74 200	62 716	
4111	Unterhaltzuschüsse für Nachwuchsbearbeiter	850 000	850 000	821 168	—	—	
	Summe der Nr. 411:	30 194 580	29 678 890	27 691 431	74 200	62 716	
421	Vergütungen der Angestellten						
4210	Vergütungen	40 726 880	40 743 970	41 730 030	2 111 730	2 086 280	
4213	Sozialversicherungs- und Zusatzvorsorgungs-kassenbeiträge	4 258 910	4 174 105	4 298 627	300 000	274 200	
	Summe der Nr. 421:	44 985 790	44 918 075	46 028 657	2 411 730	2 360 480	
431	Löhne der Arbeiter						
4310	Löhne	32 753 000	32 663 815	31 607 853	1 023 000	1 070 000	
4313	Sozialversicherungs- und Zusatzvorsorgungs-kassenbeiträge	4 636 000	4 359 870	4 154 913	127 000	127 000	
	Summe der Nr. 431:	37 389 000	37 023 685	35 762 766	1 150 000	1 197 000	
441	Versorgungsaufwand für Beamte und deren Hinterbliebene						
4410	Versorgungsbeiträge	13 222 480	13 061 040	13 003 810	35 980	39 280	
	Summe der Nr. 441:	13 222 480	13 061 040	13 003 810	35 980	39 280	
442	Versorgungsaufwand für Angestellte und deren Hinterbliebene						
4420	Versorgungsbeiträge	434 000	434 000	413 288	644 000	644 000	
	Summe der Nr. 442:	434 000	434 000	413 288	644 000	644 000	
443	Versorgungsaufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebene						
4430	Versorgungsbeiträge	948 000	874 700	951 504	29 000	28 500	
	Summe der Nr. 443:	948 000	874 700	951 504	29 000	28 500	
481	Sonstige persönliche Ausgaben						
4810	Ehrensold	42 000	42 000	42 000	—	—	
4811	Vergütung für nebenberuflich Beschäftigte	—	—	—	—	—	
4815	Beihilfen	2 118 540	1 998 280	1 902 897	20 000	44 100	
4816	Unterstützungen	31 000	35 000	68 204	18 000	19 000	
4817	Trennungentschädigungen	44 480	30 000	52 748	10 320	10 000	
4818	Jubiläumsgewandungen	30 000	30 000	30 000	2 000	2 000	
4819	Unfallfürsorge	27 000	20 000	26 318	—	—	
	Summe der Nr. 481:	2 379 020	2 165 580	2 189 463	70 320	78 100	
	Zusammen:	129 038 50	127 803 170	123 749 924	5 424 270	5 407 210	
	Ersatzleistungen laut besonderer Nachweisung:	5 628 000	5 700 640	5 537 231	745 000	792 200	
	Bleiben zu Lasten der Stadt:	123 410 500	122 102 530	118 212 693	4 679 270	4 615 010	

C Städt. Krachensaalstellen	Ansatz	Rechnung	D Feuerwehr und Krachensaaltransportwesen	Ansatz	Rechnung	E Städtisches Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal			Gesamtergebnis					
						Ansatz		Rechnung		Ansatz		Rechnung		
						1969	1968	1967	1969	1968	1967	1969	1968	1967
						DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	28 890	688 130	680 796	6 223 740	6 063 110	5 502 430	103 200	102 100	85 288	36 482 000	35 755 000	33 411 996		
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	820 000	800 000	821 168		
	28 890	688 130	680 796	6 223 740	6 063 110	5 502 430	103 200	102 100	85 288	37 302 000	36 555 000	34 233 164		
	21 000 400	20 910 440	21 523 283	274 400	257 750	282 940	4 193 200	4 003 800	3 725 323	39 697 000	39 027 400	36 650 942		
	130 900	1 902 020	2 386 453	28 540	25 470	31 403	474 520	451 040	402 456	7 403 000	6 017 295	7 400 207		
	21 131 300	22 802 460	24 029 746	302 940	283 220	314 343	4 667 720	4 454 840	4 127 779	47 100 000	45 978 285	43 951 149		
	4 420 000	8 198 000	7 600 437	208 000	191 000	206 245	4 010 000	4 012 400	3 608 800	46 414 000	46 135 315	44 244 807		
	110 000	1 112 000	1 102 236	27 000	20 000	28 492	320 000	323 600	491 473	6 440 000	6 148 470	5 850 800		
	4 530 000	9 310 000	8 702 673	235 000	211 000	234 737	4 330 000	4 336 000	4 100 273	52 854 000	52 283 785	50 241 806		
	330 330	307 200	332 154	2 734 820	2 677 500	2 796 813	4 076 410	4 975 000	4 775 155	21 000 000	21 000 000	20 943 900		
	330 330	307 200	332 154	2 734 820	2 677 500	2 796 813	4 076 410	4 975 000	4 775 155	21 000 000	21 000 000	20 943 900		
	320 000	320 000	452 231	1 400	1 400	1 000	—	—	—	1 600 000	1 600 000	1 509 772		
	320 000	320 000	452 231	1 400	1 400	1 000	—	—	—	1 600 000	1 600 000	1 509 772		
	240 000	221 000	230 073	6 000	5 200	6 202	—	—	—	1 230 000	1 120 000	1 221 202		
	240 000	221 000	230 073	6 000	5 200	6 202	—	—	—	1 230 000	1 120 000	1 221 202		
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42 000	42 000	42 000		
	38 000	95 000	90 705	—	—	—	—	—	—	98 000	95 000	90 700		
	430 320	445 000	431 830	232 800	175 500	187 702	178 140	169 320	229 288	2 000 000	2 000 000	2 041 070		
	30 000	12 000	5 844	2 000	2 000	—	9 000	2 000	—	120 000	130 000	91 282		
	30 000	10 000	575	15 000	5 000	—	5 000	5 000	244	85 000	60 000	60 259		
	30 000	10 000	10 800	10 000	2 000	7 620	8 000	5 000	450	95 000	80 000	117 250		
	30 000	10 000	6 645	11 000	10 000	12 043	2 000	2 000	1 200	20 000	42 000	46 607		
	348 320	382 200	332 560	298 800	193 500	187 245	202 140	180 320	241 032	2 500 000	2 540 000	2 595 781		
	5 955 250	54 538 480	54 979 325	9 803 790	9 442 030	9 432 929	14 179 870	14 208 970	13 239 807	184 977 000	181 543 070	180 962 144		
	—	—	—	—	—	—	373 000	373 000	302 845	6 740 000	6 808 000	6 708 444		
	5 955 250	54 538 480	54 979 325	9 803 790	9 442 030	9 432 929	14 552 870	14 581 970	13 542 652	191 717 000	188 351 070	187 670 588		



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnittes	411			412			421			441			442			443			Gesamtsumme					
		Einsatze der Beamten			Vergütungen der Angestellten			Löhne der Arbeiter			Verm.-Aufwand für Beamte und deren Hinterbliebenen			Verm.-Aufwand für Angestellte und deren Hinterbliebenen			Verm.-Aufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebenen			Sonstige periodische Ausgaben					
		Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967	Anzahl 1966	Anzahl 1968	Buchung 1967
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
	<b>10. Zucht- und Überschußausfälle</b>																								
001 Z	Obere Gemeindeorgane . . . . .	1 130 740	1 130 740	1 107 198	414 510	382 330	388 401																		
011 Z	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	502 090	502 090	494 429	228 970	203 290	224 251																		
021 Z	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	2 237 910	2 174 180	1 390 011	1 288 820	1 409 090	1 399 142																		
022 Z	Büroausstattungsstellen . . . . .	8 400	8 400	7 400	101 040	97 200	77 901																		
023 Z	Fernsprechrichtungen . . . . .	82 020	82 470	51 212	695 470	583 280	801 261																		
024 Z	Rechtsamt . . . . .	290 980	285 990	290 022	198 230	208 900	202 501																		
025 Z	Werbearbeit . . . . .	127 920	142 720	144 474	209 220	204 180	208 024																		
026 Z	Pressenamt . . . . .	17 330	17 140	17 941	129 400	127 370	127 221																		
031 Z	Zusatzversorgungskasse . . . . .	26 240	27 420	44 017	58 000	24 210	22 981																		
032 Z	Eigenfallversicherung . . . . .	37 280	37 420	38 208	37 000	27 340	18 421																		
033 Z	Betriebskrankenkasse . . . . .	128 200	103 810	108 217	302 440	364 220	328 741																		
034 Z	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft . . . . .	1 200	1 200	1 200	54 120	39 700	37 341																		
041 Z	Materialeinrichtungen . . . . .	20 790	20 200	24 083	22 710	25 620	21 421																		
042 Z	Druckerei und Buchbinderei . . . . .				344 480	170 000	193 921																		
043 Z	Zentrale Datenverarbeitung . . . . .	179 170	168 220	143 263	264 810	271 040	227 271																		
051 Z	Bereitstellungsamt . . . . .	22 120	12 070	9 140	424 420	402 800	408 201																		
052 Z	Statistisches Amt . . . . .	107 120	133 320	92 180	479 990	398 100	448 801																		
053 Z	Standesamt . . . . .	602 740	421 220	620 717	221 420	349 880	321 201																		
054 Z	Versicherungsamt . . . . .	231 420	229 220	207 029	202 080	210 110	182 201																		
055 Z	Wahlamt . . . . .	14 020	14 270	21 240	38 420	36 120	24 221																		
061 Z	Amt für Wiedergutmachung . . . . .	78 480	94 000	79 271	124 720	120 120	142 001																		
121 Z	Ordnungsamt . . . . .	790 440	773 020	609 872	284 120	421 220	294 401																		
122 Z	Einwohnermeldeamt . . . . .	228 280	682 100	722 264	1 285 880	1 729 600	1 829 241																		
124 Z	Straßenverkehrsamt . . . . .	227 220	228 440	222 421	1 022 210	994 201	1 022 201																		
131 Z	Wehrfassung . . . . .	49 820	45 220	80 220	28 020	37 880	41 201																		
141 Z	Bevölkerungsschutz . . . . .	55 880	72 100	74 422	160 070	174 120	193 001																		
151 Z	Amt für Verteidigungsplätzen . . . . .	100 220	100 800	101 810	449 480	454 840	442 801																		
201 Z	Schulverwaltung . . . . .	604 220	790 000	684 264	1 242 470	1 211 200	1 128 201																		
211 Z	Volks- und Sonderschulen . . . . .	100 200	91 000	62 200	2 492 110	2 479 220	2 228 201																		
221 Z	Realschulen . . . . .				209 010	200 400	101 201																		
231 Z	Höhere Schulen . . . . .		10 200	23 280	114 870	408 870	422 201																		
241 Z	Sonstige Berufsschulen . . . . .				422 180	477 200	398 001																		
251 Z	Seminar für werktätige Erziehung . . . . .				122 210	147 110	129 721																		
261 Z	Lehranstalt für Massage . . . . .				10 440	14 720	12 801																		
265 Z	Lehranstalt für Krankengymnastiken . . . . .				40 220	38 900	42 201																		
266 Z	Werkstattschule . . . . .				20 210		22 201																		
268 Z	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .				47 880	30 910	47 401																		
269 Z	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen . . . . .				121 280	99 820	100 141																		
271 Z	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und Studiengänge . . . . .	20 080	21 200	22 720	48 820	48 220	42 201																		
273 Z	Verwaltungs- und Sparkassenakademie . . . . .	122 020	124 220	112 020	27 000	27 200	21 201																		
275 Z	Bildstelle . . . . .	24 980	24 000	24 980	12 220	12 280	10 201																		
274 Z	Jugendmusikschule . . . . .	22 020	21 280	20 420	784 080	725 220	612 201																		
276 Z	Kultur- und Jugendfilmthek . . . . .	24 120	22 810	22 820	28 420	28 210	22 201																		
278 Z	Studiengänge . . . . .				18 220		12 201																		
301 Z	Kulturpflege . . . . .	244 000	228 120	240 901	228 220	225 200	210 201																		
322 Z	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	200 120	200 120	221 400	327 240	220 420	219 201																		
323 Z	Goethemuseum . . . . .				118 440	108 420	82 201																		
331 Z	Theaterverwaltung . . . . .	74 220	62 710	62 810	222 400	220 200	240 201																		
332 Z	Orchester und Konzerte . . . . .				2 087 220	2 029 640	2 202 201																		
333 Z	Robert-Schumann-Saal . . . . .				15 140	14 700	12 201																		
342 Z	Kunstmuseum . . . . .	141 070	178 020	118 020	412 280	200 880	422 201																		
	Zu übertragen:	4 822 220	4 907 410	4 888 220	20 402 280	20 229 220	20 262 201																		







Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt	Bezeichnung des Unterabschnittes	411 Dienstverträge der Beamten			421 Verträge der Angestellten			431 Löhne der Arbeiter			441 Versorg.-Aufwand für Beamte und deren Hinterbliebenen			442 Versorg.-Aufwand für Angestellte und deren Hinterbliebenen			443 Versorg.-Aufwand für Arbeiter und deren Hinterbliebenen			481 Sonstige persönliche Ausgaben			Gesamtsumme		
		Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	Ansatz 1969	Ansatz 1969	Rechnung 1967	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
	Übertrag:	22 990 890	25 518 449	23 223 254	68 022 880	67 699 892	69 142 200	25 717 795	24 209 478	12 028 369	15 724 150	13 520 412	1 008 000	1 208 000	1 426 239	523 300	480 800	521 476	1 062 300	1 198 000	1 204 264	3 690 120	33 683 230	126 271 929	
705 3	Fuhrpark	288 170	288 078	282 870	1 217 539	1 097 840	1 187 000	2 803 000	2 851 965	118 409	127 228	128 194	—	—	—	81 800	87 800	82 820	69 840	40 280	23 816	4 929 920	4 420 210	4 642 568	
711 3	Feuerwehr	4 254 630	4 201 578	3 223 575	280 240	241 779	218 000	217 000	224 737	2 424 120	2 287 120	2 424 880	1 400	1 400	1 000	6 000	2 200	5 202	228 740	172 840	175 072	6 784 120	6 427 100	6 271 622	
731 3	Friedhöfe und Krematorien	283 230	288 240	292 045	579 480	549 900	544 000	2 523 000	2 428 845	118 120	126 000	124 278	—	—	—	80 800	83 000	85 817	62 280	68 540	22 228	4 013 500	4 072 480	4 578 600	
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	260 080	278 240	282 219	528 790	499 200	482 000	4 088 000	3 860 240	172 240	168 280	152 240	—	—	—	102 400	88 000	94 683	87 280	71 200	48 500	6 282 800	6 292 280	4 988 061	
762 3	Kreisverordnungsamt	128 520	123 200	115 770	—	—	—	—	—	86 500	24 410	24 840	—	—	—	—	—	—	1 800	1 800	4 265	182 600	177 450	198 427	
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	—	—	1 842	70 078	22 980	8 700	—	—	—	—	782	—	—	—	—	—	—	720	900	3 628	70 780	62 880	87 661	
804 3	Rheinhalle	—	—	—	22 020	21 100	20 000	123 000	122 190	—	—	—	—	—	—	2 400	2 100	2 125	1 000	1 800	233	159 120	158 000	148 228	
806 3	Museen	12 870	—	1 442	27 500	42 900	40 000	228 000	227 272	6 079	—	780	—	—	—	8 200	5 500	5 025	2 700	2 700	474	203 080	285 100	269 224	
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	208 000	227 800	228 763	22 220	21 940	20 000	—	—	141 220	112 700	178 285	—	—	—	—	—	—	5 700	5 940	44 120	497 080	421 440	521 522	
902 3	Kassenverwaltung	1 097 890	1 098 100	1 081 287	1 318 580	1 264 280	1 220 000	—	—	492 420	485 800	502 072	—	—	—	—	—	—	51 000	42 040	100 820	2 003 200	2 562 220	2 800 222	
904 3	Steuerverwaltung	808 220	808 240	804 248	970 880	968 180	1 000 000	—	—	609 080	497 170	479 187	—	—	—	—	—	—	50 740	32 080	84 472	2 249 020	2 214 848	2 424 121	
941 3	Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens	864 440	821 250	818 229	1 055 870	1 022 240	1 120 000	100 000	188 224	222 240	224 010	248 124	—	—	—	2 200	4 000	4 221	27 700	27 800	40 800	2 040 700	1 978 700	2 087 527	
	Summe 10:	22 408 120	24 702 810	22 200 200	73 022 250	72 644 225	73 260 000	26 827 795	25 162 862	19 848 120	19 842 960	19 828 900	1 210 000	1 210 000	1 426 239	628 000	584 800	642 858	2 217 280	2 687 200	2 808 742	17 282 680	168 983 210	167 962 204	
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>																								
703 3	Straßenreinigung	—	—	—	—	—	—	4 280 000	4 021 228	—	—	—	—	—	—	122 800	114 000	114 702	82 780	63 480	6 084	4 982 280	4 950 480	4 727 902	
704 3	Müllbeseitigung	—	—	—	—	—	—	2 270 000	2 808 940	—	—	—	—	—	—	122 500	122 900	123 008	67 220	81 840	12 127	4 118 720	5 288 940	5 262 982	
707 3	Kanalisation	844 880	819 720	781 268	1 328 800	1 269 270	1 280 000	2 200 000	2 271 087	379 000	267 820	261 872	—	—	—	72 200	84 480	84 918	84 220	62 000	17 100	5 221 160	5 228 200	5 122 202	
721 3	Marktwesen	111 140	109 720	126 880	208 800	190 000	20 000	225 000	225 000	48 000	48 220	50 222	—	—	—	12 200	12 200	12 200	11 680	12 020	11 422	908 810	899 020	929 508	
726 3	Schlacht- und Viehhof und Fleischgroßmarkt	442 670	424 400	268 686	420 220	474 820	27 000	1 200 000	1 244 240	199 270	184 240	172 988	—	—	—	42 400	40 200	40 222	22 080	22 280	28 201	2 209 740	2 872 410	2 322 202	
747 3	Stadt-Sparkasse	147 100	147 200	148 228	—	—	—	—	—	254 200	279 000	262 108	90 000	90 000	72 222	—	—	—	8 000	8 000	4 211	269 770	612 280	584 180	
748 3	Lehramt	62 420	62 000	62 221	201 210	182 970	180 000	60 000	42 021	28 470	28 120	21 188	—	—	—	1 200	1 200	1 080	4 240	4 140	7 298	247 820	224 970	241 811	
903 3	Hypothekenverwaltung	212 670	228 280	228 763	282 270	262 400	27 000	—	—	140 220	142 620	126 142	—	—	—	—	—	—	10 040	10 700	8 861	726 210	720 100	671 202	
	Summe 20:	1 924 870	1 902 190	1 722 664	2 424 250	2 422 020	2 220 000	12 220 000	12 072 872	1 221 840	1 127 940	1 115 022	80 000	80 000	72 222	600 400	565 200	577 244	282 220	281 800	97 020	21 201 120	21 522 200	21 084 840	
	Hierzu Summe 10:	22 408 120	24 702 810	22 200 200	73 022 250	72 644 225	73 260 000	26 827 795	25 162 862	19 848 120	19 842 960	19 828 900	1 210 000	1 210 000	1 426 239	628 000	584 800	642 858	2 217 280	2 687 200	2 808 742	17 282 680	168 983 210	167 962 204	
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>27 223 000</b>	<b>28 825 000</b>	<b>24 022 864</b>	<b>77 446 500</b>	<b>76 878 225</b>	<b>77 990 000</b>	<b>28 282 285</b>	<b>26 241 824</b>	<b>21 000 000</b>	<b>21 000 000</b>	<b>20 943 800</b>	<b>1 000 000</b>	<b>1 000 000</b>	<b>1 508 772</b>	<b>1 228 000</b>	<b>1 120 000</b>	<b>1 221 080</b>	<b>2 500 000</b>	<b>2 840 000</b>	<b>2 898 782</b>	<b>18 987 760</b>	<b>182 542 870</b>	<b>180 902 144</b>	

## Erläuterungen zum Sammelnachweis 1

Der Sammelnachweis 1 schließt ab mit einer Gesamtsumme in Höhe von . . . . .194 977 000 DM

Der Gesamtjahresansatz (ohne Nachtrag)  
für das Rechnungsjahr 1968 beträgt . . . . . 191 543 070 DM

**Mithin Mehrbedarf: 3 433 930 DM**

Dieser Mehrbedarf setzt sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung der Ausgabe	Ansatz		Mehr	Weniger
	1969 DM	1968 DM	DM	DM
Dienstbezüge der Beamten . . . . .	37 333 000	36 605 000	1 137 000	409 000
Vergütungen der Angestellten . . . . .	77 460 000	75 975 285	2 315 995	831 280
<b>Zusammen:</b>	<b>114 793 000</b>	<b>112 580 285</b>	<b>3 452 995</b>	<b>1 240 280</b>
			<b>2 212 715</b>	
Versorgungsaufwand für Beamte . . . . .	21 000 000	21 000 000	—	—
Versorgungsaufwand für Angestellte . . . . .	1 600 000	1 600 000	—	—
<b>Zusammen:</b>	<b>22 600 000</b>	<b>22 600 000</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
Sonstige persönliche Ausgaben . . . . .	3 500 000	2 949 000	551 000	—
<b>Zusammen:</b>	<b>3 500 000</b>	<b>2 949 000</b>	<b>551 000</b>	<b>—</b>
<b>Beamte und Angestellte zusammen:</b>	<b>140 893 000</b>	<b>138 129 285</b>	<b>4 003 995</b>	<b>1 240 280</b>
			<b>2 763 715</b>	
Löhne der Arbeiter . . . . .	52 854 000	52 283 785	2 800 215	2 230 000
Versorgungsaufwand für Arbeiter . . . . .	1 230 000	1 130 000	100 000	—
<b>Zusammen:</b>	<b>54 084 000</b>	<b>53 413 785</b>	<b>2 900 215</b>	<b>2 230 000</b>
			<b>670 215</b>	
Hierzu Beamte und Angestellte . . . . .	140 893 000	138 129 285	4 003 995	1 240 280
			<b>2 763 715</b>	
<b>Insgesamt:</b>	<b>194 977 000</b>	<b>191 543 070</b>	<b>6 904 210</b>	<b>3 470 280</b>
			<b>3 433 930</b>	

Die Mehrausgabe von . . . . . 3 433 930 DM

setzt sich wie folgt zusammen:

**Mehrausgaben:**

Erhöhungen für Beamte und Empfänger von Versorgungsbezügen  
infolge Auswirkung des 5. LBesÄndG NW vom 17. 4. 1968 mit Wir-  
kung vom 1. 1. 1968. . . . . 1 137 000 DM

Erhöhung der Grundvergütungen für Angestellte um 3,5% auf  
Grund des TV Nr. 6 zum BAT vom 3. 12. 1967 mit Wirkung vom  
1. 1. 1968 . . . . . 1 665 995 DM

Übertrag: 2 802 995 DM



Übertrag: 2 802 995 DM

Erhöhung der Grundlöhne pp. für Arbeiter um 3,5% auf Grund des Bundeslohntarifvertrages Nr. 14 vom 3. 12. 1967 mit Wirkung vom 1. 1. 1968 . . . . . 2 340 215 DM

Erhöhung der Arbeitgeberanteile zur Rentenversicherung auf Grund des Finanzänderungsgesetzes 1967 vom 21. 12. 1967 – BdGesBl./1967, Nr. 74, Seite 1263 –

Angestellte	650 000 DM	
Arbeiter	<u>460 000 DM</u>	1 110 000 DM

Erhöhung der Ruhelöhne infolge Änderung der tariflichen Ruhegeldordnung ab 1. 1. 1968 . . . . .	100 000 DM	
Mehrbedarf für Beihilfen pp. . . . .	<u>551 000 DM</u>	6 904 210 DM

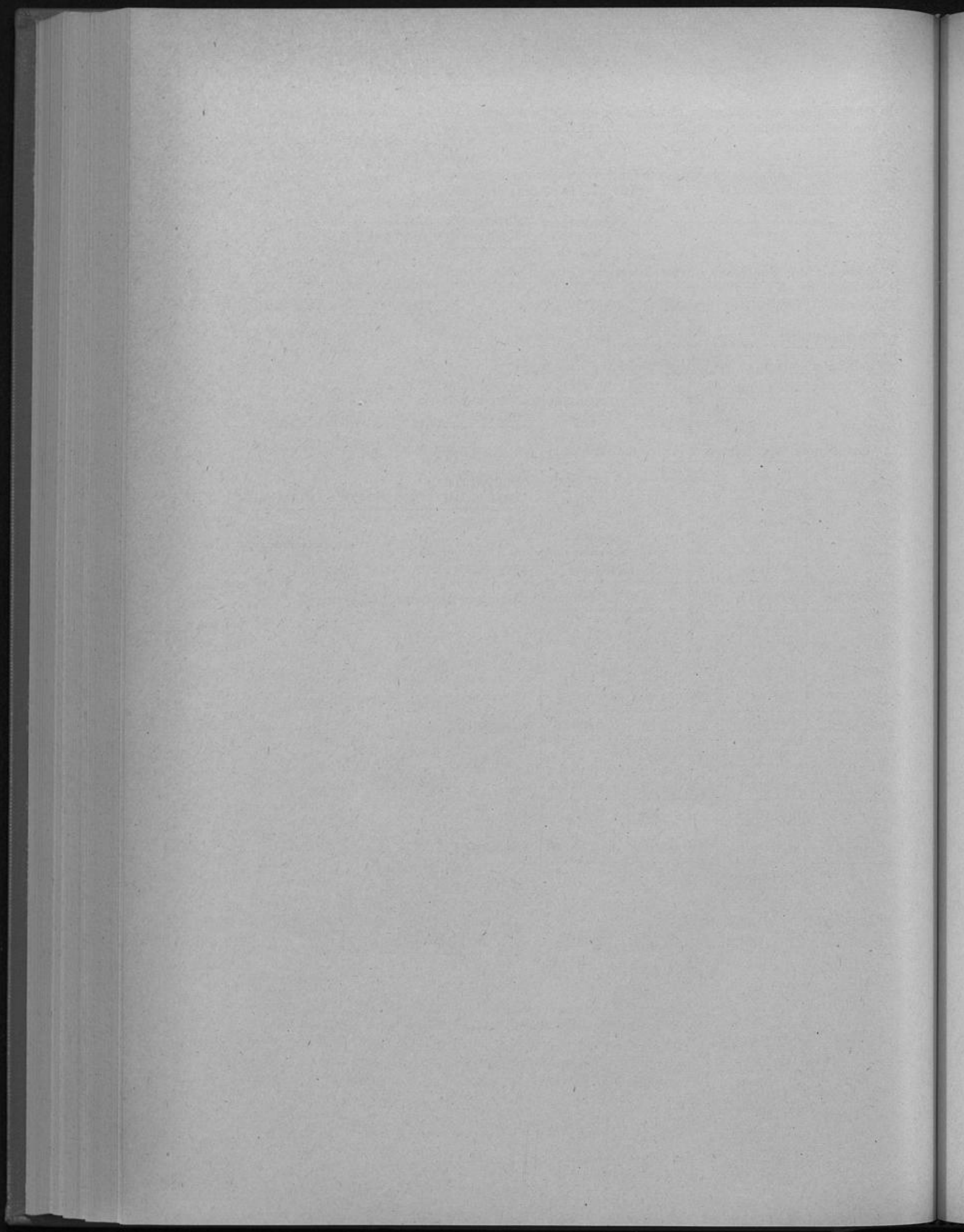
**Wenigerbedarf:**

Stellenplanänderung 1968 infolge Streichung von Stellen

Beamte	409 000 DM	
Angestellte	561 000 DM	
Arbeiter	<u>2 030 000 DM</u>	3 000 000 DM

Verringerung der Zusatzversorgungskassenumlage um 0,5% ab 1. 1. 1968

Angestellte	270 280 DM	
Arbeiter	<u>200 000 DM</u>	470 280 DM
		<u>3 470 280 DM</u>
		<u>3 433 930 DM</u>





Nachweisung der Ersatzleistungen  
von persönlichen Ausgaben

Anordnungen erteilt: Amt 11

Unterabschnitt	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz
<b>Beamte, Angestellte und Arbeiter der Gemeindeverwaltung einschl. Lehrkräfte und übriges Schulpersonal</b>			
021	Hauptverwaltung und Verwaltungenstellen in den Vororten	Versch. Versicherungsgesellschaften	Vergütung für die Einziehung von Lebensversicherungsbeiträgen . . . . . 200
		Regierungspräsident Düsseldorf u. a.	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge . . . . . 1 400 000
024	Rechtsamt	Stadtwerke Düsseldorf	Ersatzleistung für die Erledigung von Rechtsangelegenheiten. . . . . 18 750
		Städt. Häfen Düsseldorf	Wie vor . . . . . 6 250
053	Standesamt	Landschaftsverband Rheinland	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . . 3 280
122	Einwohnermeldeamt	Wie vor	Wie vor . . . . . 40
124	Straßenverkehrsamt	Regierungspräsident Düsseldorf	Wie vor . . . . . 2 910
141	Bevölkerungsschutz	Oberfinanzdirektion Düsseldorf	Wie vor . . . . . 2 450
		Regierungspräsident Düsseldorf	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . . 70 000
151	Amt für Verteidigungslasten	Wie vor	Wie vor . . . . . 726 390
231	Höhere Schulen	Landesregierung Nordrhein-Westfalen	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge . . . . . 320 000
246	Berufsschulen	Wie vor	Wie vor . . . . . 53 000
322	Landes- und Stadtbibliothek	Universitätskasse Heidelberg	Erstattung anteiliger Personalkosten. . . . . 7 700
331	Theaterverwaltung	Theatergemeinschaft Düsseldorf—Duisburg	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . . 745 000
368	Schloß Jägerhof	Regierungspräsident Düsseldorf	Erstattung anteiliger Personalkosten . . . . . 109 000
401	Verwaltung der Sozialhilfe	Wie vor	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . . 2 040
		Versch. Pensionsregelungsbehörden	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . . 14 600
			Zu übertragen: 3 481 610



Unterabschnitt	Zahlungspflichtiger	Rechtsgrund der Zahlung	Ansatz
		Übertrag:	3 481 610
403	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	Wie vor	Wie vor . . . . . 2 420
407	Verwaltung der Jugendhilfe	Landschaftsverband Rheinland	Zuschuß zur Förderung des erzieherischen Jugendschutzes . . 27 500
408	Lastenausgleichsverwaltung	Regierungspräsident Düsseldorf	Ersatzleistung gem. § 351 LAG. . 2 494 240
		Versch. Pensionsregelungsbehörden	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 5 240
465	Städt. Kindertagesstätten	Landschaftsverband Rheinland	Ersatzleistung zu den Personalkosten der Kindertagesstätten . 83 000
501	Allgemeine Gesundheitspflege	Rhein. Tuberkulose-Ausschuß	Erstattung von persönlichen Ausgaben . . . . . 6 800
614	Bauaufsichtsamt	Rhein. Versorgungskassen	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 8 340
643	Amt für Wohnungswesen	Rhein. Versorgungskassen	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 8 320
705	Fuhrpark	Rhein. Versorgungskassen	Wie vor . . . . . 2 550
721	Marktwesen	Zentrale Markt- und Preisberichtsstelle Bad Godesberg	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . . 3 000
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	Wie vor	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 3 850
747	Stadt-Sparkasse	Landschaftsverband Rheinland	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge . . . . . 10 000
		Stadt-Sparkasse Düsseldorf	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben 589 770
748	Leihamt	Landschaftsverband Rheinland	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 2 910
902	Kassenverwaltung	Regierungspräsident Düsseldorf	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben . . . . . 9 530
903	Hypothekenverwaltung	Versch. Pensionsregelungsbehörden	Zuschuß gem. § 71e G 131 . . . . 2 370
904	Steueramt	Oberfinanzdirektion Düsseldorf	Wie vor . . . . . 4 550
		<b>Insgesamt:</b>	<b>6 746 000</b>







## Sammelnachweis 2

### für den Schuldendienst

Die Ansätze für Zinsen und Tilgung sind je für sich gem. § 13 Abs. 1, Satz 1, Teil 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit).

Die Deckungsfähigkeit erstreckt sich einseitig auf die notwendigen Zuführungen an die Zinsen- und Tilgungsrücklagen.

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1, Satz 1, Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen und bei dem Unterabschnitt 331 — Theaterverwaltung —.

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 20

u. Amt 23 soweit in den Erläuterungen vermerkt.

Zahlungsanordnungen erteilt:

Amt 20 auf die Nrn. 89/20 Zinsen und 91/20 Tilgung

Amt 23 auf die Nrn. 89/23 Zinsen und 91/23 Tilgung

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und ld. Verw.K. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	<b>A. Äußere Darlehen</b>							
	<b>I. Auslandsschulden</b>							
	<b>II. Inlandsschulden</b>							
1	Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre)							
10	Inhaberschuldverschreibungen:							
101	Düsseldorfer Stadtanleihe von 1953	600 000,—	5,5	—	16 500,—	600 000,—	616 500,—	
102	Düsseldorfer Stadtanleihe von 1967	25 000 000,—	6,5	—	1 625 000,—	—	1 625 000,—	
	Summe 10:	25 600 000,—			1 641 500,—	600 000,—	2 241 500,—	
11	Anteile an Sammelanleihen:							
110	Deutscher Sparkassen- und Giro- verband, Berlin. . . . .	1 328,02	4,4	1+	58,43	1 328,02	1 386,45	
111	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln . . . . .	17 829,26	4,3	1+	766,66	9 833,34	10 600,—	
113	Rheinische Girozentrale und Pro- vinzialbank, Düsseldorf . . . . .	3 124,67	4,375	1+	100,50	1 655,01	1 755,51	
	Summe 11:	22 281,95			925,59	12 816,37	13 741,96	
	<b>Sonstige Schulden mit laufender Tilgung:</b>							
13	<b>Schulden bei Sparkassen:</b>							
1301	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	217 399,79	6,5	2+	13 531,86	37 468,14	51 000,—	
1302	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	68 172,17	6,5	2+	3 702,72	45 557,28	49 260,—	
1304	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	54 959,99	6,5	2+	3 420,50	9 499,50	12 920,—	
1305	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	162 710,57	6,5	2+	10 126,48	28 123,52	38 250,—	
1306	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	46 564,24	6,5	2+	2 910,11	7 289,89	10 200,—	
1307	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	44 228,02	6,5	2+	2 762,69	7 012,31	9 775,—	
1308	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	84 300,27	6,5	2+	5 303,77	10 990,73	16 294,50	
1309	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	539 906,84	6,5	1+	34 750,16	21 499,84	56 250,—	
1310	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	92 347,80	6,5	2+	5 810,08	12 039,92	17 850,—	
1311	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . . .	428 960,09	6,5	1,5+	27 555,49	20 444,51	48 000,—	
	Zu übertragen:	1 739 549,78			109 873,86	199 925,64	309 799,50	

Zu Nr. 1302 und  
1327  
Zahlungsanord-  
nungen werden  
von Amt 23  
erteilt.  
Siehe auch  
Nr. 8110.



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
101	932	Städt. Hypotheken . . . . .	600 000,—	16 500,—	600 000,—	616 500,—	
1020	022	Bürodienstgebäude . . . . .	2 000 000,—	130 000,—	—	130 000,—	
1021	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 000 000,—	65 000,—	—	65 000,—	
1022	231	Höhere Schulen . . . . .	1 500 000,—	97 500,—	—	97 500,—	
1023	246	Berufsschulen . . . . .	1 500 000,—	97 500,—	—	97 500,—	
1024	276	Studienhaus . . . . .	1 000 000,—	65 000,—	—	65 000,—	
1025	331	Theaterverwaltung . . . . .	2 000 000,—	130 000,—	—	130 000,—	
1026	641	Wohnungswesen . . . . .	1 000 000,—	65 000,—	—	65 000,—	
1027	651	Straßenbau . . . . .	6 000 000,—	390 000,—	—	390 000,—	
1028	652	Rheinbrücken pp . . . . .	4 000 000,—	260 000,—	—	260 000,—	
1029	707	Kanalisation . . . . .	1 000 000,—	65 000,—	—	65 000,—	
10210	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 000 000,—	260 000,—	—	260 000,—	
		Summe 102:	25 000 000,—	1 625 000,—	—	1 625 000,—	
		Summe 10:	25 600 000,—	1 641 500,—	600 000,—	2 241 500,—	
1100	651	Straßenbau . . . . .	929,87	40,91	950,86	991,77	
1101	707	Kanalisation . . . . .	398,15	17,52	377,16	394,68	
		Summe 110:	1 328,02	58,43	1 328,02	1 386,45	
111	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	17 829,26	766,66	9 833,34	10 600,—	
113	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	3 124,67	100,50	1 655,01	1 755,51	
		Summe 11:	22 281,95	925,59	12 816,37	13 741,96	
1301	726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt	217 399,79	13 531,86	37 468,14	51 000,—	
1302	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	68 172,17	3 702,72	45 557,28	49 260,—	
1304	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	54 959,99	3 420,50	9 499,50	12 920,—	
1305	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	162 710,57	10 126,48	28 123,52	38 250,—	
1306	932	Städt. Hypotheken . . . . .	46 564,24	2 910,11	7 289,89	10 200,—	
1307	707	Kanalisation . . . . .	44 228,02	2 762,69	7 012,31	9 775,—	
1308	652	Rheinbrücken (Neußer Brücke) . . . .	84 300,27	5 303,77	10 990,73	16 294,50	
1309	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	539 906,84	34 750,16	21 499,84	56 250,—	
1310	721	Marktwesen . . . . .	92 347,80	5 810,08	12 039,92	17 850,—	
1311	651	Straßenbau . . . . .	428 960,09	27 555,49	20 444,51	48 000,—	
		Zu übertragen:	1 739 549,78	109 873,86	199 925,64	309 799,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	1739 549,78			109 873,86	199 925,64	309 799,50	
1312	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	317 403,24	6,5	1,5+	20 342,47	18 057,53	38 400,—	
1313	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	158 701,62	6,5	1,5+	10 171,23	9 028,77	19 200,—	
1315	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	574 057,65	6,5	2+	36 538,84	48 461,16	85 000,—	
1316	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	160 736,16	6,5	2+	10 230,88	13 569,12	23 800,—	
1317	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	57 490,61	6,5	2+	3 659,48	4 840,52	8 500,—	
1318	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	109 232,17	6,5	2+	6 953,03	9 196,97	16 150,—	
1319	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	201 217,15	6,5	2+	12 808,22	16 941,78	29 750,—	
1320	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	89 734,66	6,5	2+	5 720,35	7 029,65	12 750,—	
1321	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	352 956,40	6,5	2+	22 500,04	27 649,96	50 150,—	
1322	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	372 476,86	6,5	2+	23 775,68	27 224,32	51 000,—	
1323	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	682 874,28	6,5	2+	43 588,73	49 911,27	93 500,—	
1324	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 185 718,08	6,5	2+	75 685,90	86 664,10	162 350,—	
1326	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	192 885,52	6,5	2+	12 326,92	13 173,08	25 500,—	
1327	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	295 758,11	6,5	2+	18 901,30	20 198,70	39 100,—	
1328	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	401 560,34	6,5	2+	25 689,91	25 735,09	51 425,—	
1329	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	328 549,39	6,5	2+	21 019,02	21 055,98	42 075,—	
1330	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	219 032,91	6,5	2+	14 012,68	14 037,32	28 050,—	
1331	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	637 665,01	6,5	2+	40 903,49	34 066,51	74 970,—	
1332	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	650 678,57	6,5	2+	41 738,26	34 761,74	76 500,—	
1333	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	365 103,02	6,5	2+	23 419,81	19 505,19	42 925,—	
1334	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	437 481,41	6,5	2+	28 083,45	22 066,55	50 150,—	
1335	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	148 298,78	6,5	2+	9 519,81	7 480,19	17 000,—	
1336	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	433 785,72	6,5	2+	27 825,51	23 174,49	51 000,—	
1337	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 224 481,71	6,5	2+	142 797,17	112 202,83	255 000,—	
1338	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	152 429,26	6,5	2+	9 792,65	7 207,35	17 000,—	
1339	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 286 438,25	6,5	2+	146 889,78	108 110,22	255 000,—	
1340	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	190 536,52	6,5	2+	12 240,82	9 009,18	21 250,—	
1341	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	190 536,52	6,5	2+	12 240,82	9 009,18	21 250,—	
1342	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 350 940,72	6	2+	139 572,29	100 427,71	240 000,—	
1343	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	3 116 127,28	6,5	2+	200 314,69	139 685,31	340 000,—	
1344	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 056 436,50	6,5	2+	261 046,74	163 953,26	425 000,—	
1345	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 891 438,39	6,5	2+	186 163,20	111 336,80	297 500,—	
	Zu übertragen:	27 572 312,59			1 756 347,03	1 514 697,47	3 271 044,50	



Anfeilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	1 739 549,78	109 873,86	199 925,64	30 9799,50	
13120	703	Straßenreinigung . . . . .	125 638,78	8 052,23	7 147,77	15 200,—	
13121	704	Müllbeseitigung . . . . .	191 764,46	12 290,24	10 909,76	23 200,—	
		Summe 1312:	317 403,24	20 342,47	18 057,53	38 400,—	
1313	705	Fuhrpark . . . . .	158 701,62	10 171,23	9 028,77	19 200,—	
1315	854	Rheinhalle . . . . .	574 057,65	36 538,84	48 461,16	85 000,—	
1316	704	Müllbeseitigung . . . . .	160 736,16	10 230,88	13 569,12	23 800,—	
1317	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) .	57 490,61	3 659,48	4 840,52	8 500,—	
1318	554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze .	109 232,17	6 953,03	9 196,97	16 150,—	
1319	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	201 217,15	12 808,22	16 941,78	29 750,—	
1320	553	Eisstadion . . . . .	89 734,66	5 720,35	7 029,65	12 750,—	
1321	707	Kanalisation . . . . .	352 956,40	22 500,04	27 649,96	50 150,—	
1322	707	Kanalisation . . . . .	372 476,86	23 775,68	27 224,32	51 000,—	
1323	651	Straßenbau . . . . .	682 874,28	43 588,73	49 911,27	93 500,—	
1324	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 185 718,08	75 685,90	86 664,10	162 350,—	
1326	707	Kanalisation . . . . .	192 885,52	12 326,92	13 173,08	25 500,—	
1327	851	Gaststätten . . . . .	295 758,11	18 901,30	20 198,70	39 100,—	
1328	707	Kanalisation . . . . .	401 560,34	25 689,91	25 735,09	51 425,—	
1329	707	Kanalisation . . . . .	328 549,39	21 019,02	21 055,98	42 075,—	
1330	721	Marktwesen . . . . .	219 032,91	14 012,68	14 037,32	28 050,—	
1331	651	Straßenbau . . . . .	637 665,01	40 903,49	34 066,51	74 970,—	
1332	707	Kanalisation . . . . .	650 678,57	41 738,26	34 761,74	76 500,—	
1333	707	Kanalisation . . . . .	365 103,02	23 419,81	19 505,19	42 925,—	
1334	707	Kanalisation . . . . .	437 481,41	28 083,45	22 066,55	50 150,—	
1335	721	Marktwesen . . . . .	148 298,78	9 519,81	7 480,19	17 000,—	
1336	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	433 785,72	27 825,51	23 174,49	51 000,—	
1337	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) .	2 224 481,71	142 797,17	112 202,83	255 000,—	
1338	721	Marktwesen . . . . .	152 429,26	9 792,65	7 207,35	17 000,—	
1339	707	Kanalisation . . . . .	2 286 438,25	146 889,78	108 110,22	255 000,—	
1340	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	190 536,52	12 240,82	9 009,18	21 250,—	
1341	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	190 536,52	12 240,82	9 009,18	21 250,—	
13420	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	928 621,58	55 131,05	39 668,95	94 800,—	
13421	221	Realschulen . . . . .	215 502,90	12 794,13	9 205,87	22 000,—	
13422	231	Höhere Schulen . . . . .	1 206 816,24	71 647,11	51 552,89	123 200,—	
		Summe 1342:	2 350 940,72	139 572,29	100 427,71	240 000,—	
13430	651	Straßenbau . . . . .	2 337 095,46	150 236,02	104 763,98	255 000,—	
13431	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	779 031,82	50 078,67	34 921,33	85 000,—	
		Summe 1343:	3 116 127,28	200 314,69	139 685,31	340 000,—	
13440	651	Straßenbau . . . . .	1 192 592,33	76 747,74	48 202,26	124 950,—	
13441	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) .	1 784 832,06	114 860,56	72 139,44	187 000,—	
13442	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	1 079 012,11	69 438,44	43 611,56	113 050,—	
		Summe 1344:	4 056 436,50	261 046,74	163 953,26	425 000,—	
13450	651	Straßenbau . . . . .	2 090 096,89	134 569,40	80 480,60	215 050,—	
13451	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	223 053,82	14 361,16	8 588,84	22 950,—	
13452	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	578 287,68	37 232,64	22 267,36	59 500,—	
		Summe 1345:	2 891 438,39	186 163,20	111 336,80	297 500,—	
		Zu übertragen:	27 572 312,59	1 756 347,03	1 514 697,47	3 271 044,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	27 572 312,59			1 756 347,03	1 514 697,47	3 271 044,50	
1346	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	5 853 585,08	6,5	2+	377 059,28	214 115,72	591 175,—	134600
1347	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	385 268,45	6,5	2+	24 827,82	13 422,18	38 250,—	134601
1348	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 262 455,46	6,5	2+	81 321,20	46 178,80	127 500,—	134602
1349	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 683 273,90	6,5	2+	108 428,26	61 571,74	170 000,—	134603
1350	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 568 456,24	6,5	2+	165 518,84	89 481,16	255 000,—	134604
1351	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 178 291,74	6,5	2+	75 899,78	43 100,22	119 000,—	134605
1352	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	925 800,64	6,5	2+	59 635,54	33 864,46	93 500,—	134606
1353	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 610 733,28	6,5	2+	168 311,50	86 688,50	255 000,—	134607
1354	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	870 244,41	6,5	2+	56 103,83	28 896,17	85 000,—	134608
1355	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 072 318,95	6,5	1+	134 208,37	30 791,63	165 000,—	134609
1356	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	871 922,05	6	2+	51 900,05	28 099,95	80 000,—	134610
1357	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 432 554,53	6,5	1+	92 801,05	19 698,95	112 500,—	1347
								1348
								1349
								13500
								13501
								13502
								13503
								13504
								13510
								13511
								13512
								13513
								13520
								13521
								13522
								13523
								13530
								13531
								1354
								1355
								13560
								13561
								1357
	Zu übertragen:	49 287 217,32			3 152 362,55	2 210 606,95	5 362 969,50	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	27 572 312,59	1 756 347,03	1 514 697,47	3 271 044,50	
134600	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	740 640,53	47 708,44	27 091,56	74 800,—	
134601	231	Höhere Schulen . . . . .	930 850,48	59 960,83	34 049,17	94 010,—	
134602	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	420 818,48	27 107,07	15 392,93	42 500,—	
134603	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	504 982,18	32 528,48	18 471,52	51 000,—	
134604	554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	336 654,79	21 685,65	12 314,35	34 000,—	
134605	651	Straßenbau . . . . .	1 599 110,22	103 006,84	58 493,16	161 500,—	
134606	707	Kanalisation . . . . .	260 065,82	16 752,17	9 512,83	26 265,—	
134607	721	Marktwesen . . . . .	281 948,38	18 161,73	10 313,27	28 475,—	
134608	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	252 491,09	16 264,24	9 235,76	25 500,—	
134609	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	441 859,41	28 462,42	16 162,58	44 625,—	
134610	856	Messehallen . . . . .	84 163,70	5 421,41	3 078,59	8 500,—	
		Summe 1346:	5 853 585,08	377 059,28	214 115,72	591 175,—	
1347	707	Kanalisation . . . . .	385 268,45	24 827,82	13 422,18	38 250,—	
1348	851	Gaststätten . . . . .	1 262 455,46	81 321,20	46 178,80	127 500,—	
1349	651	Straßenbau . . . . .	1 683 273,90	108 428,26	61 571,74	170 000,—	
13500	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	856 152,08	55 172,95	29 827,05	85 000,—	
13501	651	Straßenbau . . . . .	536 507,70	34 574,13	18 690,87	53 265,—	
13502	705	Fuhrpark . . . . .	191 221,56	12 322,88	6 662,12	18 985,—	
13503	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	599 306,46	38 621,06	20 878,94	59 500,—	
13504	851	Gaststätten . . . . .	385 268,44	24 827,82	13 422,18	38 250,—	
		Summe 1350:	2 568 456,24	165 518,84	89 481,16	255 000,—	
13510	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	294 572,94	18 974,94	10 775,06	29 750,—	
13511	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	584 937,68	37 678,82	21 396,18	59 075,—	
13512	707	Kanalisation . . . . .	193 576,50	12 469,25	7 080,75	19 550,—	
13513	932	Städt. Hypotheken . . . . .	105 204,62	6 776,77	3 848,23	10 625,—	
		Summe 1351:	1 178 291,74	75 899,78	43 100,22	119 000,—	
13520	707	Kanalisation . . . . .	336 654,79	21 685,65	12 314,35	34 000,—	
13521	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	252 491,08	16 264,24	9 235,76	25 500,—	
13522	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	84 163,69	5 421,41	3 078,59	8 500,—	
13523	851	Gaststätten . . . . .	252 491,08	16 264,24	9 235,76	25 500,—	
		Summe 1352:	925 800,64	59 635,54	33 864,46	93 500,—	
13530	651	Straßenbau . . . . .	1 653 464,40	106 597,28	54 902,72	161 500,—	
13531	707	Kanalisation . . . . .	957 268,88	61 714,22	31 785,78	93 500,—	
		Summe 1353:	2 610 733,28	168 311,50	86 688,50	255 000,—	
1354	707	Kanalisation . . . . .	870 244,41	56 103,83	28 896,17	85 000,—	
1355	707	Kanalisation . . . . .	2 072 318,95	134 208,37	30 791,63	165 000,—	
13560	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	435 961,03	25 950,03	14 049,97	40 000,—	
13561	707	Kanalisation . . . . .	435 961,02	25 950,02	14 049,98	40 000,—	
		Summe 1356:	871 922,05	51 900,05	28 099,95	80 000,—	
1357	707	Kanalisation . . . . .	1 432 554,53	92 801,05	19 698,95	112 500,—	
		Zu übertragen:	49 287 217,32	3 152 362,55	2 210 606,95	5 362 969,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und Ifd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	49 287 217,32			3 152 362,55	2 210 606,95	5 362 969,50	
1358	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 709 746,50	6,5	1+	305 014,44	69 985,56	375 000,—	
1359	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	7 588 585,87	6,5	1+	491 523,52	108 476,48	600 000,—	
1360	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 775 275,62	6,5	1+	309 343,05	65 656,95	375 000,—	
1361	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	2 865 165,37	6,5	1+	185 605,83	39 394,17	225 000,—	
1362	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 922 536,09	6,5	1+	319 070,52	55 929,48	375 000,—	
1363	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 922 536,09	6,5	1+	319 070,52	55 929,48	375 000,—	
1364	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	4 837 043,13	6,5	1+	313 423,18	61 576,82	375 000,—	
	Zu übertragen:	83 908 105,99			5 395 413,61	2 667 555,89	8 062 969,50	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	49 287 217,32	3 152 362,55	2 210 606,95	5 362 969,50	
13580	221	Realschulen . . . . .	339 101,75	21 961,04	5 038,96	27 000,—	
13581	642	Kleingärten . . . . .	113 033,92	7 320,35	1 679,65	9 000,—	
13582	651	Straßenbau . . . . .	3 861 992,12	250 111,83	57 388,17	307 500,—	
13583	704	Müllbeseitigung . . . . .	207 228,85	13 420,64	3 079,36	16 500,—	
13584	731	Friedhöfe . . . . .	188 389,86	12 200,58	2 799,42	15 000,—	
		Summe 1358:	4 709 746,50	305 014,44	69 985,56	375 000,—	
13590	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 897 146,47	122 880,88	27 119,12	150 000,—	
13591	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) . . . . .	3 225 148,99	208 897,50	46 102,50	255 000,—	
13592	704	Müllbeseitigung . . . . .	2 466 290,41	159 745,14	35 254,86	195 000,—	
		Summe 1359:	7 588 585,87	491 523,52	108 476,48	600 000,—	
13600	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	319 943,47	20 725,98	4 399,02	25 125,—	
13601	554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	157 584,09	10 208,32	2 166,68	12 375,—	
13602	711	Feuerwehr . . . . .	191 011,02	12 373,72	2 626,28	15 000,—	
13603	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 865 165,38	185 605,84	39 394,16	225 000,—	
13604	707	Kanalisation . . . . .	955 055,12	61 868,61	13 131,39	75 000,—	
13605	721	Marktwesen . . . . .	286 516,54	18 560,58	3 939,42	22 500,—	
		Summe 1360:	4 775 275,62	309 343,05	65 656,95	375 000,—	
13610	351	Stadtbüchereien . . . . .	477 527,56	30 934,31	6 565,69	37 500,—	
13611	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	382 022,05	24 747,44	5 252,56	30 000,—	
13612	554	Freibäder pp. . . . .	205 336,85	13 301,75	2 823,25	16 125,—	
13613	651	Straßenbau . . . . .	955 055,12	61 868,61	13 131,39	75 000,—	
13614	641	Wohnungswesen . . . . .	477 527,56	30 934,31	6 565,69	37 500,—	
13615	711	Feuerwehr . . . . .	176 685,20	11 445,69	2 429,31	13 875,—	
13616	726	Schlachthof pp. . . . .	191 011,03	12 373,72	2 626,28	15 000,—	
		Summe 1361:	2 865 165,37	185 605,83	39 394,17	225 000,—	
13620	276	Studiengebäude . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13621	343	Kunsthalle . . . . .	1 969 014,43	127 628,21	22 371,79	150 000,—	
13622	641	Wohnungswesen . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13623	651	Straßenbau . . . . .	984 507,22	63 814,11	11 185,89	75 000,—	
		Summe 1362:	4 922 536,09	319 070,52	55 929,48	375 000,—	
13630	552	Rheinstadion pp. . . . .	383 957,81	24 887,50	4 362,50	29 250,—	
13631	651	Straßenbau . . . . .	1 969 014,44	127 628,22	22 371,78	150 000,—	
13632	707	Kanalisation . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13633	711	Feuerwehr . . . . .	315 042,31	20 420,51	3 579,49	24 000,—	
13634	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	383 957,81	24 887,50	4 362,50	29 250,—	
13635	932	Städt. Hypotheken . . . . .	886 056,50	57 432,69	10 067,31	67 500,—	
		Summe 1363:	4 922 536,09	319 070,52	55 929,48	375 000,—	
13640	276	Studiengebäude . . . . .	483 704,31	31 342,32	6 157,68	37 500,—	
13641	641	Wohnungswesen . . . . .	483 704,31	31 342,32	6 157,68	37 500,—	
13642	651	Straßenbau . . . . .	1 934 817,25	125 369,27	24 630,73	150 000,—	
13643	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 934 817,26	125 369,27	24 630,73	150 000,—	
		Summe 1364:	4 837 043,13	313 423,28	61 576,82	375 000,—	
		Zu übertragen:	83 908 105,99	5 395 413,61	2 667 555,89	8 062 969,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und ld. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag	83 908 105,99			5 395 413,61	2 667 555,89	8 062 969,50	
1365	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	5 839 824,75	6,5	1+	378 444,42	71 555,58	450 000,—	
1366	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	16 103 700,—	7	—	1 127 259,—	—	1 127 259,—	
1367	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	6 813 128,87	6,5	1+	441 518,50	83 481,50	525 000,—	
1368	Kreissparkasse Düsseldorf . . .	973 307,56	6,5	1+	63 074,30	11 925,70	75 000,—	
1369	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	8 000 000,—	7	—	560 000,—	—	560 000,—	
1370	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 946 608,24	6,5	1+	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
1371	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	1 957 929,05	6,75	1+	131 774,78	23 225,22	155 000,—	
1372	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	5 000 000,—	7	—	350 000,—	—	350 000,—	
1373	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	7 831 402,29	7	1+	546 591,63	93 408,37	640 000,—	
1374	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	984 507,22	6,5	1+	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
	Zu übertragen:	139358513,97			9 184 038,48	2 986 190,02	12 170 228,50	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	83 908 105,99	5 395 413,61	2 667 555,89	8 062 969,50	
13650	246	Berufsschulen . . . . .	1 946 608,25	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
13651	651	Straßenbau . . . . .	1 946 608,25	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
13652	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 946 608,25	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
		Summe 1365:	5 839 824,75	378 444,42	71 555,58	450 000,—	
13660	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 025 000,—	71 750,—	—	71 750,—	
13661	231	Höhere Schulen . . . . .	975 000,—	68 250,—	—	68 250,—	
13662	331	Theaterverwaltung . . . . .	500 000,—	35 000,—	—	35 000,—	
13663	651	Straßenbau . . . . .	3 000 000,—	210 000,—	—	210 000,—	
13664	652	Rheinbrücken pp. . . . .	400 000,—	28 000,—	—	28 000,—	
13665	704	Müllbeseitigung . . . . .	2 887 700,—	202 139,—	—	202 139,—	
13666	705	Fuhrpark . . . . .	2 500 000,—	175 000,—	—	175 000,—	
13667	856	Messehallen . . . . .	816 000,—	57 120,—	—	57 120,—	
13668	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 000 000,—	280 000,—	—	280 000,—	
		Summe 1366:	16 103 700,—	1 127 259,—	—	1 127 259,—	
13670	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	569 382,92	36 898,33	6 976,67	43 875,—	
13671	221	Realschulen . . . . .	339 701,63	22 014,05	4 162,38	26 176,43	
13672	246	Berufsschulen . . . . .	307 545,61	19 930,21	3 768,36	23 698,57	
13673	331	Theaterverwaltung . . . . .	486 652,06	31 537,04	5 962,96	37 500,—	
13674	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	486 652,06	31 537,03	5 962,97	37 500,—	
13675	553	Eisstadion . . . . .	243 326,03	15 768,52	2 981,48	18 750,—	
13676	651	Straßenbau . . . . .	1 946 608,25	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
13677	704	Müllbeseitigung . . . . .	486 652,06	31 537,04	5 962,96	37 500,—	
13678	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 946 608,25	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
		Summe 1367:	6 813 128,87	441 518,50	83 481,50	525 000,—	
1368	932	Städt. Hypotheken . . . . .	973 307,56	63 074,30	11 925,70	75 000,—	
13690	651	Straßenbau . . . . .	2 000 000,—	140 000,—	—	140 000,—	
13691	652	Rheinbrücken pp . . . . .	2 000 000,—	140 000,—	—	140 000,—	
13692	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 000 000,—	280 000,—	—	280 000,—	
		Summe 1369:	8 000 000,—	560 000,—	—	560 000,—	
1370	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 946 608,24	126 148,14	23 851,86	150 000,—	
1371	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 957 929,05	131 774,78	23 225,22	155 000,—	
13720	651	Straßenbau . . . . .	500 000,—	35 000,—	—	35 000,—	
13721	652	Rheinbrücken pp . . . . .	3 000 000,—	210 000,—	—	210 000,—	
13722	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 500 000,—	105 000,—	—	105 000,—	
		Summe 1372:	5 000 000,—	350 000,—	—	350 000,—	
13730	651	Straßenbau . . . . .	489 462,64	34 161,98	5 838,02	40 000,—	
13731	704	Müllbeseitigung . . . . .	7 341 939,65	512 429,65	87 570,35	600 000,—	
		Summe 1373:	7 831 402,29	546 591,63	93 408,37	640 000,—	
1374	707	Kanalisation . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
		Zu übertragen:	139358513,97	9 184 038,48	2 986 190,02	12 170 228,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Rechtschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und ld. Verw K. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	139 358 513,97			9 184 038,48	2 986 190,02	121 702 28,50	
1375	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	6 891 550,53	6,5	1+	446 698,73	78 301,27	525 000,—	
1376	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	8 908 481,25	6,75	1+	599 699,49	97 800,51	697 500,—	
1377	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	9 552 000,—	6,75	1+	643 085,33	100 914,67	744 000,—	
1378	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	14 925 000,—	6,75	1+	1 004 820,82	157 679,18	1 162 500,—	
1379	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	35 000 000,—	—	—	2 000 000,—	350 000,—	2 350 000,—	
	Summe 13:	214 635 545,75			13 878 342,85	3 770 885,65	176 492 28,50	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

gen	Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89	91	Summe	
					Zinsen DM	Tilgung DM	DM	
			Übertrag:	139358513,97	9 184 038,48	2 986 190,02	12170228,50	
13750	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 476 760,82	95 721,16	16 778,84	112 500,—	
13751	343		Kunsthalle . . . . .	492 253,61	31 907,05	5 592,95	37 500,—	
13752	511		Städt. Krankenanstalten . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13753	651		Straßenbau . . . . .	1 476 760,82	95 721,16	16 778,84	112 500,—	
13754	652		Rheinbrücken pp . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13755	707		Kanalisation . . . . .	984 507,22	63 814,10	11 185,90	75 000,—	
13756	856		Messehallen . . . . .	492 253,62	31 907,06	5 592,94	37 500,—	
			Summe 1375:	6 891 550,53	446 698,73	78 301,27	525 000,—	
13760	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	463 735,94	31 217,69	5 091,06	36 308,75	
13761	231		Höhere Schulen . . . . .	9 898,32	666,33	108,67	775,—	
13762	246		Berufsschulen . . . . .	516 197,—	34 749,25	5 667,—	40 416,25	
13763	331		Theaterverwaltung . . . . .	1 979 662,51	133 266,55	21 733,45	155 000,—	
13764	641		Wohnungswesen . . . . .	494 915,63	33 316,64	5 433,36	38 750,—	
13765	651		Straßenbau . . . . .	1 979 662,51	133 266,55	21 733,45	155 000,—	
13766	707		Kanalisation . . . . .	791 865,—	53 306,62	8 693,38	62 000,—	
13767	932		Städt. Hypotheken . . . . .	2 672 544,34	179 909,86	29 340,14	209 250,—	
			Summe 1376:	8 908 481,25	599 699,49	97 800,51	697 500,—	
13770	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	466 655,—	31 417,40	4 930,10	36 347,50	
13771	221		Realschulen . . . . .	1 194 000,—	80 385,67	12 614,33	93 000,—	
13772	246		Berufsschulen . . . . .	103 480,—	6 966,76	1 093,24	8 060,—	
13773	343		Kunsthalle . . . . .	398 000,—	26 795,22	4 204,78	31 000,—	
13774	553		Eisstadion . . . . .	318 400,—	21 436,18	3 363,82	24 800,—	
13775	651		Straßenbau . . . . .	1 990 000,—	133 976,11	21 023,89	155 000,—	
13776	652		Rheinbrücken pp . . . . .	567 150,—	38 183,19	5 991,81	44 175,—	
13777	661		Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	194 025,—	13 062,67	2 049,83	15 112,50	
13778	701		Straßenbeleuchtung . . . . .	476 605,—	32 087,28	5 035,22	37 122,50	
13779	707		Kanalisation . . . . .	320 390,—	21 570,15	3 384,85	24 955,—	
137710	731		Friedhöfe und Krematorium . . . . .	179 100,—	12 057,85	1 892,15	13 950,—	
137711	856		Messehallen . . . . .	497 500,—	33 494,03	5 255,97	38 750,—	
137712	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	2 846 695,—	191 652,82	30 074,68	221 727,50	
			Summe 1377:	9 552 000,—	643 085,33	100 914,67	744 000,—	
13780	022		Bürodienstgebäude . . . . .	995 000,—	66 988,05	10 511,95	77 500,—	
13781	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	5 970 000,—	401 928,34	63 071,66	465 000,—	
13782	331		Theaterverwaltung . . . . .	995 000,—	66 988,05	10 511,95	77 500,—	
13783	651		Straßenbau . . . . .	2 985 000,—	200 964,16	31 535,84	232 500,—	
13784	701		Straßenbeleuchtung . . . . .	1 990 000,—	133 976,11	21 023,89	155 000,—	
13785	707		Kanalisation . . . . .	1 990 000,—	133 976,11	21 023,89	155 000,—	
			Summe 1378:	14 925 000,—	1 004 820,82	157 679,18	1 162 500,—	
1379	911		Nichtaufteilbarer Schuldendienst pp . . . . .	35 000 000,—	2 000 000,—	350 000,—	2 350 000,—	
			Summe 13:	214635545,75	13878342,85	3 770 885,65	17 649 228,50	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
14	<u>Schulden bei Landesbanken:</u>							
1400	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	170 788,95	5,5	2,5+	9 393,39	70 606,61	80 000,—	
1401	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	170 788,95	5,5	2,5+	9 393,39	70 606,61	80 000,—	
1403	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 497 807,52	5,5	1+	82 379,41	57 370,59	139 750,—	
1404	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	156 066,62	5,5	3+	8 583,66	59 416,34	68 000,—	
1405	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	146 312,48	5,5	3+	8 047,19	55 702,81	63 750,—	
1406	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 084 990,08	5,5	1+	59 674,45	37 825,55	97 500,—	
1407	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	696 654,72	5,5	1+	38 316,01	26 683,99	65 000,—	
1409	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	360 515,34	5,5	1+	19 828,34	12 671,66	32 500,—	
1411	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	84 003,71	5,5	3+	4 620,20	25 129,80	29 750,—	
1412	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	260 765,83	5,5	3+	14 342,12	70 657,88	85 000,—	
1413	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	215 696,78	5,5	3,5+	11 863,32	78 136,68	90 000,—	
1414	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	85 612,95	6	3+	5 136,78	21 863,22	27 000,—	
1415	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 150 860,46	6	1+	69 051,62	35 948,38	105 000,—	
1417	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	26 401,18	5,5	3+	1 452,06	7 897,94	9 350,—	
1420	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	50 000,—	6	8	2 250,—	50 000,—	52 250,—	
1421	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	152 020,81	5,5	3+	8 361,14	25 638,86	34 000,—	
1422	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	251 760,33	5,5	3+	13 846,82	28 653,18	42 500,—	
1423	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	488 003,08	6,5	2+	31 720,20	36 279,80	68 000,—	
1424	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 679 136,50	6	1+	278 265,08	82 770,51	361 035,59	
1425	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	341 288,30	5,5	1+	18 770,86	7 229,14	26 000,—	
1426	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	91 000,—	5,5	8	4 647,50	26 000,—	30 647,50	
1427	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	68 307,83	6,75	1+	4 610,78	1 589,22	6 200,—	
1428	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 840 960,25	6,5	2+	116 752,30	89 542,38	206 294,68	
1431	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 540 347,37	6	2+	92 420,84	67 579,16	160 000,—	
1432	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	920 000,—	5,8	—	50 692,—	184 000,—	234 692,—	
1433	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 834 662,14	5,5	1+	100 906,41	29 093,59	130 000,—	
1434	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 586 655,31	5,5	1+	252 266,04	72 733,96	325 000,—	
	Zu übertragen:	22 951 407,49			1 317 591,91	1 331 627,86	2 649 219,77	

Zu Nr. 1401, 1407  
u 1427  
Zahlungs-  
anordnungen  
werden von  
Amt 23 erteilt.



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
1400	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	170 788,95	9 393,39	70 606,61	80 000,—	
1401	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	170 788,95	9 393,39	70 606,61	80 000,—	
1403	652	Rheinbrücke (Neußer Brücke) . . . . .	1 497 807,52	82 379,41	57 370,59	139 750,—	
1404	331	Theaterverwaltung . . . . .	156 066,62	8 583,66	59 416,34	68 000,—	
1405	651	Straßenbau . . . . .	146 312,48	8 047,19	55 702,81	63 750,—	
1406	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	1 084 990,08	59 674,45	37 825,55	97 500,—	
1407	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	696 654,72	38 316,01	26 683,99	65 000,—	
1409	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	360 515,34	19 828,34	12 671,66	32 500,—	
1411	827	Flughafen . . . . .	84 003,71	4 620,20	25 129,80	29 750,—	
1412	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) . . . . .	260 765,83	14 342,12	70 657,88	85 000,—	
1413	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) . . . . .	215 696,78	11 863,32	78 136,68	90 000,—	
1414	323	Goethe-Museum . . . . .	85 612,95	5 136,78	21 863,22	27 000,—	
14150	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	306 896,14	18 413,77	9 586,23	28 000,—	
14151	651	Straßenbau . . . . .	175 741,52	10 466,77	4 653,23	15 120,—	
14152	707	Kanalisation . . . . .	131 154,61	7 946,99	4 933,01	12 880,—	
14153	932	Städt. Hypotheken . . . . .	306 896,11	18 413,77	9 586,23	28 000,—	
14154	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	230 172,08	13 810,32	7 189,68	21 000,—	
		Summe 1415:	1 150 860,46	69 051,62	35 948,38	105 000,—	
1417	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	26 401,18	1 452,06	7 897,94	9 350,—	
1420	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) . . . . .	50 000,—	2 250,—	50 000,—	52 250,—	
1421	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	152 020,81	8 361,14	25 638,86	34 000,—	
1422	651	Straßenbau . . . . .	251 760,33	13 846,82	28 653,18	42 500,—	
1423	707	Kanalisation . . . . .	488 003,08	31 720,20	36 279,80	68 000,—	
14240	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	4 505 126,59	267 916,83	79 692,40	347 609,23	
14241	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	174 009,91	10 348,25	3 078,11	13 426,36	
		Summe 1424:	4 679 136,50	278 265,08	82 770,51	361 035,59	
14250	231	Höhere Schulen . . . . .	255 966,24	14 078,14	5 421,86	19 500,—	
14251	465	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	85 322,06	4 692,72	1 807,28	6 500,—	
		Summe 1425:	341 288,30	18 770,86	7 229,14	26 000,—	
1426	707	Kanalisation . . . . .	91 000,—	4 647,50	26 000,—	30 647,50	
1427	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	68 307,83	4 610,78	1 589,22	6 200,—	
1428	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	1 840 960,25	116 752,30	89 542,38	206 294,68	
1431	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	1 540 347,37	92 420,84	67 579,16	160 000,—	
1432	707	Kanalisation (Ilverich) . . . . .	920 000,—	50 692,—	184 000,—	234 692,—	
14330	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	917 331,07	50 453,20	14 546,80	65 000,—	
14331	707	Kanalisation . . . . .	917 331,07	50 453,21	14 546,79	65 000,—	
		Summe 1433:	1 834 662,14	100 906,41	29 093,59	130 000,—	
14340	651	Straßenbau . . . . .	2 751 993,19	151 359,63	43 640,37	195 000,—	
14341	707	Kanalisation . . . . .	1 834 662,12	100 906,41	29 093,59	130 000,—	
		Summe 1434:	4 586 655,31	252 266,04	72 733,96	325 000,—	
		Zu übertragen:	22 951 407,49	1 317 591,91	1 331 627,86	2 649 219,77	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und ld. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	22 951 407,49			1 317 591,91	1 331 627,86	2 649 219,77	
1435	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	929 362,74	6,5	1+	59 934,36	14 591,42	74 525,78	1435
1436	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	375 000,—	6,5	12,5	18 281,25	187 500,—	205 781,25	1436
1437	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	860 000,—	3,8	—	31 863,—	86 000,—	117 863,—	1437
1438	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	11 757 618,22	6	1+	705 457,09	166 742,91	872 200,—	1438
1439	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	943 629,07	6	1+	56 617,74	13 382,26	70 000,—	1438
1440	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	472 094,55	5,5	1+	25 965,20	6 534,80	32 500,—	1438
1441	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 359 072,68	6	1+	141 544,36	33 455,64	175 000,—	1439
1442	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 396 817,84	6	1+	143 809,07	33 990,93	177 800,—	1440
1443	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	956 091,31	6,25	1+	59 755,71	12 744,29	72 500,—	1441
1444	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	600 000,—	6	10	36 000,—	100 000,—	136 000,—	1441
1445	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	3 824 365,23	6,25	1+	239 022,83	50 977,17	290 000,—	1441
1446	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 800 000,—	6	10	108 000,—	300 000,—	408 000,—	1442
1447	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 358 000,—	3,8	—	87 742,—	196 000,—	283 742,—	1443
1448	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	208 000,—	3,8	—	7 752,—	16 000,—	23 752,—	1443
1449	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	10 576 966,51	6,25	1+	658 928,53	138 571,47	797 500,—	1444
1450	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	6 855 625,—	6,25	1+	428 476,56	79 023,44	507 500,—	1445
	Zu übertragen:	70 224 050,64			4 126 741,61	2 767 142,19	6 893 883,80	1446



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89	91	Summe	
				Zinsen DM	Tilgung DM	DM	
		Übertrag:	22 951 407,49	1 317 591,91	1 331 627,86	2 649 219,77	
1435	641	Wohnungswesen . . . . .	929 362,74	59 934,36	14 591,42	74 525,78	
1436	641	Wohnungswesen . . . . .	375 000,—	18 281,25	187 500,—	205 781,25	
1437	707	Kanalisation . . . . .	860 000,—	31 863,—	86 000,—	117 863,—	
14380	641	Wohnungswesen . . . . .	9 185 285,37	551 117,12	130 262,88	681 380,—	
14381	651	Straßenbau . . . . .	877 575,03	52 654,50	12 445,50	65 100,—	
14382	707	Kanalisation . . . . .	1 694 757,82	101 685,47	24 034,53	125 720,—	
		Summe 1438:	11 757 618,22	705 457,09	166 742,91	872 200,—	
1439	932	Städt. Hypotheken . . . . .	943 629,07	56 617,74	13 382,26	70 000,—	
1440	651	Straßenbau . . . . .	472 094,55	25 965,20	6 534,80	32 500,—	
14410	651	Straßenbau . . . . .	1 792 895,24	107 573,71	25 426,29	133 000,—	
14411	705	Fuhrpark . . . . .	301 961,30	18 117,68	4 282,32	22 400,—	
14412	721	Marktwesen . . . . .	264 216,14	15 852,97	3 747,03	19 600,—	
		Summe 1441:	2 359 072,68	141 544,36	33 455,64	175 000,—	
1442	641	Wohnungswesen . . . . .	2 396 817,84	143 809,07	33 990,93	177 800,—	
1443	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) .	956 091,31	59 755,71	12 744,29	72 500,—	
1444	707	Kanalisation (Großkläranlage Ilverich) .	600 000,—	36 000,—	100 000,—	136 000,—	
14450	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 912 182,61	119 511,41	25 488,59	145 000,—	
14451	707	Kanalisation . . . . .	1 912 182,62	119 511,42	25 488,58	145 000,—	
		Summe 1445:	3 824 365,23	239 022,83	50 977,17	290 000,—	
14460	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 527 000,—	91 620,—	254 500,—	346 120,—	
14461	721	Marktwesen . . . . .	273 000,—	16 380,—	45 500,—	61 880,—	
		Summe 1446:	1 800 000,—	108 000,—	300 000,—	408 000,—	
1447	707	Kanalisation . . . . .	2 358 000,—	87 742,—	196 000,—	283 742,—	
1448	707	Kanalisation . . . . .	208 000,—	7 752,—	16 000,—	23 752,—	
14490	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 538 467,86	95 844,15	20 155,85	116 000,—	
14491	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	192 308,48	11 980,52	2 519,48	14 500,—	
14492	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	863 465,09	53 792,53	11 312,47	65 105,—	
14493	641	Wohnungswesen . . . . .	288 462,72	17 970,78	3 779,22	21 750,—	
14494	651	Straßenbau . . . . .	5 471 176,31	340 845,76	71 679,24	412 525,—	
14495	704	Müllbeseitigung . . . . .	57 692,54	3 594,15	755,85	4 350,—	
14496	705	Fuhrpark . . . . .	69 231,05	4 312,98	907,02	5 220,—	
14497	707	Kanalisation . . . . .	298 078,15	18 569,80	3 905,20	22 475,—	
14498	711	Feuerwehr . . . . .	346 155,26	21 564,93	4 535,07	26 100,—	
14499	731	Friedhöfe . . . . .	1 250 005,14	77 873,38	16 376,62	94 250,—	
144910	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . .	201 923,91	12 579,55	2 645,45	15 225,—	
		Summe 1449:	10 576 966,51	658 928,53	138 571,47	797 500,—	
14500	932	Städt. Hypotheken . . . . .	979 375,—	61 210,94	11 289,06	72 500,—	
14501	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	5 876 250,—	367 265,62	67 734,38	435 000,—	
		Summe 1450:	6 855 625,—	428 476,56	79 023,44	507 500,—	
		Zu übertragen:	70 224 050,64	4 126 741,61	2 767 142,19	6 893 883,80	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	70 224 050,64			4 126 741,61	2 767 142,19	6 893 883,80	
1451	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 188 000,—	3,8	—	81 662,—	156 000,—	237 662,—	1451
1452	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	8 814 375,—	6,25	1+	550 898,43	101 601,57	652 500,—	14520 14521 14522
1453	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 950 000,—	6,25	1+	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
1454	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 950 000,—	6,25	1+	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
1455	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 950 000,—	6,25	1+	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
1456	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	4 500 000,—	6,25	—	277 343,75	250 000,—	527 343,75	14530 14531 14532 14533
1457	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	11 880 000,—	6,75	1+	801 900,—	128 100,—	930 000,—	14534 14535 14536
1458	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	6 187 500,—	6,5	—	396 093,75	375 000,—	771 093,75	14540 14541 14542  14550 14551 14552 14553 14554 14555  14560 14561 14562 14563  14570 14571 14572 14573 14574 14575 14576  14580 14581 14582
	Zu übertragen:	118643925,64			7 162 764,54	3 937 218,76	11099983,30	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	70 224 050,64	4 126 741,61	2 767 142,19	6 893 883,80	
1451	707	Kanalisation . . . . .	2 188 000,—	81 662,—	156 000,—	237 662,—	
14520	651	Straßenbau . . . . .	5 876 250,—	367 265,63	67 734,37	435 000,—	
14521	681	Zentralbetriebshof . . . . .	979 375,—	61 210,94	11 289,06	72 500,—	
14522	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 958 750,—	122 421,86	22 578,14	145 000,—	
		Summe 1452:	8 814 375,—	550 898,43	101 601,57	652 500,—	
14530	246	Berufsschulen . . . . .	1 980 000,—	123 750,—	21 250,—	145 000,—	
14531	351	Stadtbüchereien . . . . .	247 500,—	15 468,75	2 656,25	18 125,—	
14532	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 039 500,—	64 968,75	11 156,25	76 125,—	
14533	704	Müllbeseitigung . . . . .	772 200,—	48 262,50	8 287,50	56 550,—	
14534	711	Feuerwehr . . . . .	99 000,—	6 187,50	1 062,50	7 250,—	
14535	932	Städt. Hypotheken . . . . .	237 600,—	14 850,—	2 550,—	17 400,—	
14536	726	Schlachthof pp. . . . .	574 200,—	35 887,50	6 162,50	42 050,—	
		Summe 1453:	4 950 000,—	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
14540	651	Straßenbau . . . . .	3 762 000,—	235 125,—	40 375,—	275 500,—	
14541	681	Zentralbetriebshof . . . . .	693 000,—	43 312,50	7 437,50	50 750,—	
14542	932	Städt. Hypotheken . . . . .	495 000,—	30 937,50	5 312,50	36 250,—	
		Summe 1454:	4 950 000,—	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
14550	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	103 455,—	6 465,94	1 110,31	7 576,25	
14551	651	Straßenbau . . . . .	906 939,—	56 683,69	9 733,56	66 417,25	
14552	707	Kanalisation . . . . .	3 705 570,—	231 598,12	39 769,38	271 367,50	
14553	721	Marktwesen . . . . .	148 500,—	9 281,25	1 593,75	10 875,—	
14554	726	Schlachthof pp. . . . .	19 800,—	1 237,50	212,50	1 450,—	
14555	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	65 736,—	4 108,50	705,50	4 814,—	
		Summe 1455:	4 950 000,—	309 375,—	53 125,—	362 500,—	
14560	276	Studiengebäude . . . . .	660 636,—	40 716,27	36 702,—	77 418,27	
14561	651	Straßenbau . . . . .	3 568 014,—	219 903,56	198 223,—	418 126,56	
14562	652	Rheinbrücken pp. . . . .	201 150,—	12 397,36	11 175,—	23 572,36	
14563	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	70 200,—	4 326,56	3 900,—	8 226,56	
		Summe 1456:	4 500 000,—	277 343,75	250 000,—	527 343,75	
14570	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 920 500,—	197 133,76	31 491,24	228 625,—	
14571	231	Höhere Schulen . . . . .	785 384,82	53 013,47	8 468,68	61 482,15	
14572	246	Berufsschulen . . . . .	1 244 115,18	83 977,77	13 415,08	97 392,85	
14573	276	Studiengebäude . . . . .	990 000,—	66 825,—	10 675,—	77 500,—	
14574	651	Straßenbau . . . . .	1 980 000,—	133 650,—	21 350,—	155 000,—	
14575	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 980 000,—	133 650,—	21 350,—	155 000,—	
14576	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 980 000,—	133 650,—	21 350,—	15 500,—	
		Summe 1457:	11 880 000,—	801 900,—	128 100,—	930 000,—	
14580	651	Straßenbau . . . . .	2 062 500,—	132 031,25	125 000,—	257 031,25	
14581	707	Kanalbau . . . . .	3 300 000,—	211 250,—	200 000,—	411 250,—	
14582	932	Städt. Hypotheken . . . . .	825 000,—	52 812,50	50 000,—	102 812,50	
		Summe 1458:	6 187 500,—	396 093,75	375 000,—	771 093,75	
		Zu übertragen:	118643925,64	7 162 764,54	3 937 218,76	11099983,30	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	118643925,64			7 162 764,54	3 937 218,76	11099983,30	
1459	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 928 750,—	7	—	201 906,25	177 500,—	379 406,25	4590
1460	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	3 400 000,—	7	—	231 000,—	400 000,—	631 000,—	4591 4592
1461	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	3 782 500,—	7	—	256 987,50	445 000,—	701 987,50	
1462	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 485 000,—	6,75	1+	100 237,50	16 012,50	116 250,—	4600
1463	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	1 876 000,—	3,8	—	70 110,—	124 000,—	194 110,—	4601
1464	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	9 900 000,—	7,25	1+	717 750,—	107 250,—	825 000,—	4602 4603
1465	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	6 000 000,—	7,75	1+	465 000,—	60 000,—	525 000,—	
1466	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	8 000 000,—	7,75	1+	620 000,—	80 000,—	700 000,—	
1467	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	5 000 000,—	7	—	350 000,—	—	350 000,—	4610
1468	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 000 000,—	7,75	—	155 000,—	—	155 000,—	4611 4612
1469	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	2 300 000,—	5	—	115 000,—	—	115 000,—	
1470	Westdeutsche Landesbank Girozentrale .	12 000 000,—	—	—	900 000,—	130 000,—	1 030 000,—	462 463
								4640 4641 4642 4643 4644 4645 4646
								465 4660 4661 4662 4663
								467 468 469 470
	Summe 14:	177316175,64			11345755,79	5 476 981,26	16822737,05	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	118743925,64	7 162 764,54	3 937 218,76	11099983,30	
14590	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	825 000,—	56 875,—	50 000,—	106 875,—	
14591	641	Wohnungswesen . . . . .	866 250,—	59 718,75	52 500,—	112 218,75	
14592	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 237 500,—	85 312,50	75 000,—	160 312,50	
		Summe 1459:	2 928 750,—	201 906,25	177 500,—	379 406,25	
14600	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 365 990,30	160 748,07	278 351,80	439 099,87	
14601	221	Realschulen . . . . .	311 780,—	21 182,70	36 680,—	57 862,70	
14602	231	Höhere Schulen . . . . .	161 229,70	10 954,14	18 968,20	29 922,34	
14603	246	Berufsschulen . . . . .	561 000,—	38 115,09	66 000,—	104 115,09	
		Summe 1460:	3 400 000,—	231 000,—	400 000,—	631 000,—	
14610	641	Wohnungswesen . . . . .	807 500,—	54 862,50	95 000,—	149 862,50	
14611	651	Straßenbau . . . . .	2 550 000,—	173 250,—	300 000,—	473 250,—	
14612	704	Müllbeseitigung . . . . .	425 000,—	28 875,—	50 000,—	78 875,—	
		Summe 1461:	3 782 500,—	256 987,50	445 000,—	701 987,50	
1462	331	Theaterverwaltung . . . . .	1 485 000,—	100 237,50	16 012,50	116 250,—	
1463	707	Kanalisation . . . . .	1 876 000,—	70 110,—	124 000,—	194 110,—	
14640	022	Bürodienstgebäude . . . . .	495 000,—	35 887,50	5 362,50	41 250,—	
14641	651	Straßenbau . . . . .	2 970 000,—	215 325,—	32 175,—	247 500,—	
14642	681	Zentralbetriebshof . . . . .	1 138 500,—	82 541,25	12 333,75	94 875,—	
14643	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 980 000,—	143 550,—	21 450,—	165 000,—	
14644	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . .	99 000,—	7 177,50	1 072,50	8 250,—	
14645	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 970 000,—	215 325,—	32 175,—	247 500,—	
14646	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . .	247 500,—	17 943,75	2 681,25	20 625,—	
		Summe 1464:	9 900 000,—	717 750,—	107 250,—	825 000,—	
1465	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	6 000 000,—	465 000,—	60 000,—	525 000,—	
14660	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	3 000 000,—	232 500,—	30 000,—	262 500,—	
14661	651	Straßenbau . . . . .	2 000 000,—	155 000,—	20 000,—	175 000,—	
14662	707	Kanalisation . . . . .	2 720 000,—	210 800,—	27 200,—	238 000,—	
14663	703	Straßenreinigung . . . . .	280 000,—	21 700,—	2 800,—	24 500,—	
		Summe 1466:	8 000 000,—	620 000,—	80 000,—	700 000,—	
1467	932	Städt. Hypotheken . . . . .	5 000 000,—	350 000,—	—	350 000,—	
1468	641	Wohnungswesen . . . . .	2 000 000,—	155 000,—	—	155 000,—	
1469	707	Kanalisation . . . . .	2 300 000,—	115 000,—	—	115 000,—	
1470	911	Nicht aufteilbarer Schuldendienst pp . .	12 000 000,—	900 000,—	130 000,—	1 030 000,—	
		Summe 14:	177316175,64	11345755,79	5476 981,26	16822737,05	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
15	Schulden bei							
	<u>Versicherungsgesellschaften und</u>							
	<u>Bausparkassen:</u>							
1501	Provinzial-Lebensversicherungsan- stalt der Rheinprovinz, Düssel- dorf . . . . .	4 957,08	6,5	3+	322,22	4 957,08	5 279,30	Zu Nr. 1501 Zahlungs- anordnungen werden von Amt 23 erteilt.
1508	Ideal Lebensversicherung, Hannover . . . . .	67 383,87	7	1+	4 716,87	2 483,13	7 200,—	
1509	Versorgungsanstalt der deutschen Kulturorchester, München . . .	93 237,51	7	4+	6 063,34	26 936,66	33 000,—	
1510	Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen, München . . . . .	221 002,84	7	4+	13 815,93	96 184,07	110 000,—	
1512	Provinzial-Feuerversicherungs- anstalt der Rheinprovinz . . . .	75 000,—	6,5	10	2 437,50	75 000,—	77 437,50	
1513	Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen, München . . . . .	621 631,63	7	2,5	42 613,22	52 386,78	95 000,—	
1514	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . . . .	2 685 000,—	6,75	—	181 237,50	665 000,—	846 237,50	
1515	Provinzial-Feuerversicherung der Rheinprovinz . . . . .	724 357,56	6,5	2+	46 467,09	38 532,91	85 000,—	
1517	Provinzial-Lebensversicherung der Rheinprovinz . . . . .	760 502,85	6,5	2+	48 854,71	36 145,29	85 000,—	
1518	Versorgungsanstalt der deutschen Bühnen, München . . . . .	323 251,97	7	2,5+	22 192,37	25 307,63	47 500,—	
1519	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . .	2 750 000,—	5,75	5	158 125,—	250 000,—	408 125,—	
1520	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . .	3 000 000,—	5,57	5	165 312,50	250 000,—	415 312,50	
1521	Prov. Versicherungsanstalten . . .	900 000,—	5,5	8	49 500,—	150 000,—	199 500,—	
1522	Landesbausparkasse . . . . .	1 000 000,—	7	8 <sup>1</sup> / <sub>3</sub>	70 000,—	250 000,—	320 000,—	
1523	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . . . .	4 500 000,—	7	5	315 000,—	375 000,—	690 000,—	
1524	Viktoria/Vorsorge Versicherung . .	1 333 400,—	6,5	—	86 671,—	133 320,—	219 991,—	
1525	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . . . .	7 000 000,—	5,75	5	388 125,—	500 000,—	888 125,—	
	Zu übertragen:	26 059 725,31			1 601 454,25	2 931 253,55	4 532 707,80	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89	91	Summe	
				Zinsen DM	Tilgung DM	DM	
1501	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	4 957,08	322,22	4 957,08	5 279,30	
1508	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	67 383,87	4 716,87	2 483,13	7 200,—	
1509	331	Städtische Bühnen . . . . .	93 237,51	6 063,34	26 936,66	33 000,—	
1510	331	Städtische Bühnen . . . . .	221 002,84	13 815,93	96 184,07	110 000,—	
1512	651	Straßenbau . . . . .	75 000,—	2 437,50	75 000,—	77 437,50	
1513	331	Städtische Bühnen . . . . .	621 631,63	42 613,22	52 386,78	95 000,—	
15140	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	930 352,50	62 798,79	230 422,50	293 221,29	
15141	221	Realschulen . . . . .	295 350,—	19 936,13	73 150,—	93 086,13	
15142	231	Höhere Schulen . . . . .	1 147 837,50	77 479,03	284 287,50	361 766,53	
15143	246	Berufsschulen . . . . .	311 460,—	21 023,55	77 140,—	98 163,55	
		Summe 1514:	2 685 000,—	181 237,50	665 000,—	846 237,50	
1515	652	Rheinbrücken . . . . .	724 357,56	46 467,09	38 532,91	85 000,—	
1517	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	760 502,85	48 854,71	36 145,29	85 000,—	
15180	651	Straßenbau . . . . .	206 189,54	14 155,59	16 144,41	30 300,—	
15181	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	117 062,43	8 036,78	9 163,22	17 200,—	
		Summe 1518:	323 251,97	22 192,37	25 307,63	47 500,—	
15190	651	Straßenbau . . . . .	1 100 000,—	63 250,—	100 000,—	163 250,—	
15191	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	220 000,—	12 650,—	20 000,—	32 650,—	
15192	707	Kanalisation . . . . .	1 430 000,—	82 225,—	130 000,—	212 225,—	
		Summe 1519:	2 750 000,—	158 125,—	250 000,—	408 125,—	
15200	554	Freibäder pp . . . . .	600 000,—	33 062,50	50 000,—	83 062,50	
15201	651	Straßenbau . . . . .	1 800 000,—	99 187,50	150 000,—	249 187,50	
15202	707	Kanalisation . . . . .	600 000,—	33 062,50	50 000,—	83 062,50	
		Summe 1520:	3 000 000,—	165 312,50	250 000,—	415 312,50	
1521	707	Kanalisation . . . . .	900 000,—	49 500,—	150 000,—	199 500,—	
15220	932	Städt. Hypotheken . . . . .	666 666,70	46 666,66	166 666,66	213 333,32	
15221	651	Straßenbau . . . . .	333 333,30	23 333,34	83 333,34	106 666,68	
		Summe 1522:	1 000 000,—	70 000,—	250 000,—	320 000,—	
15230	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	660 000,—	46 200,—	55 000,—	101 200,—	
15231	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	600 000,—	42 000,—	50 000,—	92 000,—	
15232	651	Straßenbau . . . . .	2 040 000,—	142 800,—	170 000,—	312 800,—	
15233	707	Kanalisation . . . . .	600 000,—	42 000,—	50 000,—	92 000,—	
15234	726	Schlachthof, Viehhof und Fleisch- großmarkt . . . . .	300 000,—	21 000,—	25 000,—	46 000,—	
15235	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	300 000,—	21 000,—	25 000,—	46 000,—	
		Summe 1523:	4 500 000,—	315 000,—	375 000,—	690 000,—	
1524	651	Straßenbau . . . . .	1 333 400,—	86 671,—	133 320,—	219 991,—	
15250	651	Straßenbau . . . . .	3 220 000,—	178 537,50	230 000,—	408 537,50	
15251	707	Kanalisation . . . . .	1 085 000,—	60 159,38	77 500,—	137 659,38	
15252	856	Messehallen . . . . .	595 000,—	32 990,62	42 500,—	75 490,62	
15253	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 100 000,—	116 437,50	150 000,—	266 437,50	
		Summe 1525	7 000 000,—	388 125,—	500 000,—	888 125,—	
		Zu übertragen:	26 059 725,31	1 601 454,25	2 931 253,55	4 532 707,80	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. Verw.K. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	26 059 725,31			1 601 454,25	2 931 253,55	4 532 707,80	
1526	Landesbausparkasse . . . . .	875 000,—	6	—	52 500,—	125 000,—	177 500,—	
1528	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder, Karlsruhe . . . . .	2 000 000,—	6,25	—	120 833,33	133 333,33	254 166,66	
1529	Prov. Lebensvers.-Anst. der Rhein- provinz . . . . .	956 091,31	6,25	1+	59 755,71	12 744,29	72 500,—	
1530	Prov. Feuervers.-Anst. der Rhein- provinz . . . . .	956 091,31	6,25	1+	59 755,71	12 744,29	72 500,—	
1531	Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder . . . . .	4 500 000,—	6	—	270 000,—	300 000,—	570 000,—	
1532	Schweizerische Lebensversiche- rungs- und Rentenanstalt . . . . .	750 000,—	6,25	—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
1533	Allianz Lebensversicherungs AG . . . . .	1 500 000,—	6,25	—	93 750,—	100 000,—	193 750,—	
1534	Hallesche Lebensversicherung . . . . .	200 000,—	6,25	—	12 500,—	—	12 500,—	
1535	Beamtenversicherungsverein pp. . . . .	200 000,—	6,25	—	12 500,—	—	12 500,—	
1536	Allianz Lebensversicherungs AG . . . . .	4 250 000,—	6,5	—	268 125,—	250 000,—	518 125,—	
1537	EOS-Volks- u. Lebensvers. . . . .	425 000,—	6,5	—	27 625,—	25 000,—	52 625,—	
1538	Allianz Lebensversicherungs AG . . . . .	425 000,—	6,5	—	27 625,—	25 000,—	52 625,—	
1539	Leipziger Verein Barmenia . . . . .	200 000,—	6 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	13 250,—	12 500,—	25 750,—	
1540	Landesbausparkasse . . . . .	2 400 000,—	6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>	—	162 000,—	300 000,—	462 000,—	
1541	Prov.-Lebensvers.-Anstalt der Rheinprovinz . . . . .	1 404 257,82	6,25	2+	87 766,13	35 983,87	123 750,—	
1543	Bundesversicherungsanstalt für Angestellte . . . . .	4 000 000,—	7	—	280 000,—	—	280 000,—	
1544	Viktoria Lebensvers. AG . . . . .	1 000 000,—	7	—	70 000,—	—	70 000,—	
1545	Landesversicherungsanstalt der Rheinprovinz . . . . .	5 000 000,—	7	—	350 000,—	—	350 000,—	
	Zu übertragen:	57 101 165,75			3 616 315,13	4 313 559,33	7 929 874,46	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	26 059 725,31	1 601 454,25	2 931 253,55	4 532 707,80	
15260	726	Schlachthof . . . . .	291 666,65	17 500,—	41 666,67	59 166,67	
15261	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	583 333,35	35 000,—	83 333,33	118 333,33	
		Summe 1526:	875 000,—	52 500,—	125 000,—	177 500,—	
1528	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 000 000,—	120 833,33	133 333,33	254 166,66	
1529	704	Müllbeseitigung . . . . .	956 091,31	59 755,71	12 744,29	72 500,—	
1530	704	Müllbeseitigung . . . . .	956 091,31	59 755,71	12 744,29	72 500,—	
15310	231	Höhere Schulen . . . . .	750 000,—	45 000,—	50 000,—	95 000,—	
15311	246	Berufsschulen . . . . .	1 500 000,—	90 000,—	100 000,—	190 000,—	
15312	651	Straßenbau . . . . .	2 250 000,—	135 000,—	150 000,—	285 000,—	
		Summe 1531:	4 500 000,—	270 000,—	300 000,—	570 000,—	
1532	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	750 000,—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
15330	231	Höhere Schulen . . . . .	300 000,—	18 750,—	20 000,—	38 750,—	
15331	246	Berufsschulen . . . . .	825 000,—	51 562,50	55 000,—	106 562,50	
15332	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	138 750,—	8 671,88	9 250,—	17 921,88	
15333	651	Straßenbau . . . . .	236 250,—	14 765,62	15 750,—	30 515,62	
		Summe 1533:	1 500 000,—	93 750,—	100 000,—	193 750,—	
1534	641	Wohnungswesen . . . . .	200 000,—	12 500,—	—	12 500,—	
1535	651	Straßenbau . . . . .	200 000,—	12 500,—	—	12 500,—	
15360	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 275 000,—	80 437,50	75 000,—	155 437,50	
15361	343	Kunsthalle . . . . .	850 000,—	53 625,—	50 000,—	103 625,—	
15362	651	Straßenbau . . . . .	2 125 000,—	134 062,50	125 000,—	259 062,50	
		Summe 1536:	4 250 000,—	268 125,—	250 000,—	518 125,—	
1537	707	Kanalisation . . . . .	425 000,—	27 625,—	25 000,—	52 625,—	
1538	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	425 000,—	27 625,—	25 000,—	52 625,—	
1539	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	200 000,—	13 250,—	12 500,—	25 750,—	
1540	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 400 000,—	162 000,—	300 000,—	462 000,—	
15410	276	Studiengebäude . . . . .	936 171,88	58 510,75	23 989,25	82 500,—	
15411	343	Kunsthalle . . . . .	468 085,94	29 255,38	11 994,62	41 250,—	
		Summe 1541:	1 404 257,82	87 766,13	35 983,87	123 750,—	
15430	651	Straßenbau . . . . .	1 500 000,—	105 000,—	—	105 000,—	
15431	652	Rheinbrücken . . . . .	500 000,—	35 000,—	—	35 000,—	
15432	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 000 000,—	140 000,—	—	140 000,—	
		Summe 1543:	4 000 000,—	280 000,—	—	280 000,—	
1544	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 000 000,—	70 000,—	—	70 000,—	
15451	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	700 000,—	49 000,—	—	49 000,—	
15452	331	Theaterverwaltung . . . . .	200 000,—	14 000,—	—	14 000,—	
15453	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	600 000,—	42 000,—	—	42 000,—	
15454	651	Straßenbau . . . . .	3 300 000,—	231 000,—	—	231 000,—	
15455	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	200 000,—	14 000,—	—	14 000,—	
		Summe 1545:	5 000 000,—	350 000,—	—	350 000,—	
		Zu übertragen:	57 101 165,75	3 616 315,13	4 313 559,33	7 929 874,46	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und Ifd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	57 101 165,75			3 616 315,13	4 313 559,33	7 929 874,46	
1546	Bayerische Versicherungskammer .	2 930 109,94	7	1,5	204 234,58	50 765,42	255 000,—	
1547	Viktoria Lebensvers. AG. . . . .	1 000 000,—	7,75	—	77 500,—	—	77 500,—	
1548	Vorsorge Lebensvers. AG . . . . .	1 000 000,—	7,75	—	77 500,—	—	77 500,—	
1549	Bundesversicherungsanstalt für Angestellte . . . . .	2 000 000,—	7 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>	—	142 500,—	—	142 500,—	
1550	Alte Volksfürsorge . . . . .	1 300 000,—	7,5	—	97 500,—	100 000,—	197 500,—	
1551	Bayerische Versicherungskammer .	960 000,—	7,5	—	71 250,—	40 000,—	111 250,—	
1552	Provinzial Feuer-Vers.-Anstalt der Rheinprovinz . . . . .	494 909,38	7,25	1+	35 783,61	5 466,39	41 250,—	
1553	Provinzial Lebens-Vers.-Anstalt der Rheinprovinz . . . . .	1 000 000,—	7	1+	70 000,—	10 000,—	80 000,—	
1554	Bayerische Versicherungskammer .	2 000 000,—	7	—	138 250,—	100 000,—	238 250,—	
1555	Verschiedene . . . . .	15 000 000,—	—	—	1 000 000,—	200 000,—	1 200 000,—	
	Summe 15:	84 786 185,07			5 530 833,32	4 819 791,14	10 350 624,46	
16	<u>Sonstige Schulden:</u>							
1601	Deutsche Central Bodenkredit A.G., Köln . . . . .	814 182,71	6,25	1+	46 815,51	20 684,49	67 500,—	
1605	Flughafengesellschaft m.b.H., Düsseldorf . . . . .	40 631,99	1	2+	402,84	1 397,16	1 800,—	Zu Nrn. 1605, 1608, 1612 Zahlungs- anordnungen werden durch Amt 23 erteilt.
1606	Verband Rheinischer Wohnungs- bauunternehmen, Düsseldorf . .	17 700,—	—	—	—	1,—	1,—	
1608	Rhein.-Westf. Bodenkreditanstalt, Köln . . . . .	1 627 151,11	6	1,5+	97 629,07	89 870,93	187 500,—	
1612	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	91 200,—	6,5	6,6	2 964,—	91 200,—	94 164,—	
1613	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	60 800,—	6,5	6,6	1 976,—	60 800,—	62 776,—	
1615	Flughafengesellschaft m. b. H., Düsseldorf . . . . .	36 600,—	—	3	—	1 800,—	1 800,—	
1618	Landesversicherungsanstalt West- falen . . . . .	1 233 827,82	6,75	2+	81 735,66	93 264,34	175 000,—	
1619	Landesversicherungsanstalt West- falen . . . . .	1 233 827,82	6,75	2+	81 735,66	93 264,34	175 000,—	
1621	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	721 680,—	6	—	40 903,20	159 840,—	200 743,20	
1626	Bayer. Landwirtschaftsbank . . . .	1 748 471,64	6,25	2+	109 279,48	48 856,52	158 136,—	
1627	Deutsche Pfandbriefanstalt . . . .	3 556 700,92	6,5	1+	231 185,56	193 814,44	425 000,—	
	Zu übertragen:	11 182 774,01			694 626,98	854 793,22	1 549 420,20	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	57 101 165,75	3 616 315,13	4 313 559,33	7 929 874,46	
546	331	Theaterverwaltung . . . . .	2 930 109,94	204 234,58	50 765,42	255 000,—	
547	651	Straßenbau . . . . .	1 000 000,—	77 500,—	—	77 500,—	
548	651	Straßenbau . . . . .	1 000 000,—	77 500,—	—	77 500,—	
5490	276	Studienhaus . . . . .	500 000,—	35 625,—	—	35 625,—	
5491	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	440 000,—	31 350,—	—	31 350,—	
5492	681	Zentralbetriebshof . . . . .	400 000,—	28 500,—	—	28 500,—	
5493	932	Städt. Hypotheken . . . . .	660 000,—	47 025,—	—	47 025,—	
		Summe 1549:	2 000 000,—	142 500,—	—	142 500,—	
5500	932	Städt. Hypotheken . . . . .	866 666,66	65 000,—	66 666,67	131 666,67	
5501	652	Rheinbrücken pp. . . . .	433 333,34	32 500,—	33 333,33	65 833,33	
		Summe 1550:	1 300 000,—	97 500,—	100 000,—	197 500,—	
551	331	Theaterverwaltung . . . . .	960 000,—	71 250,—	40 000,—	111 250,—	
552	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	494 909,38	35 783,61	5 466,39	41 250,—	
553	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 000 000,—	70 000,—	10 000,—	80 000,—	
554	331	Theaterverwaltung . . . . .	2 000 000,—	138 250,—	100 000,—	238 250,—	
555	911	Nicht aufteilbarer Schuldendienst pp. .	15 000 000,—	1 000 000,—	200 000,—	1 200 000,—	
		Summe 15:	84 786 185,07	5 530 833,32	4 819 791,14	10 350 624,46	
6001	726	Schlachthof . . . . .	814 182,71	46 815,51	20 684,49	67 500,—	
6005	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	40 631,99	402,84	1 397,16	1 800,—	
6006	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	17 700,—	—	1,—	1,—	
6008	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 627 151,11	97 629,07	89 870,93	187 500,—	
6012	652	Rheinbrücken (Nordbrücke) . . . . .	91 200,—	2 964,—	91 200,—	94 164,—	
6013	707	Kanalisation . . . . .	60 800,—	1 976,—	60 800,—	62 776,—	
6015	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	36 600,—	—	1 800,—	1 800,—	
6018	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	1 233 827,82	81 735,66	93 264,34	175 000,—	
6019	652	Rheinbrücken (Nordbrücke) . . . . .	1 233 827,82	81 735,66	93 264,34	175 000,—	
6021	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	721 680,—	40 903,20	159 840,—	200 743,20	
6026	651	Straßenbau . . . . .	1 748 471,64	109 279,48	48 856,52	158 136,—	
60270	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 422 680,35	92 474,22	77 525,78	170 000,—	
60271	651	Straßenbau . . . . .	654 433,—	42 538,15	35 661,85	78 200,—	
60272	701	Straßenbeleuchtung . . . . .	56 907,22	3 698,97	3 101,03	6 800,—	
60273	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 422 680,35	92 474,22	77 525,78	170 000,—	
		Summe 1627:	3 556 700,92	231 185,56	193 814,44	425 000,—	
		Zu übertragen:	11 182 774,01	694 626,98	854 793,22	1 549 420,20	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	11 182 774,01			694 626,98	854 793,22	1 549 420,20	
1629	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	1 000 000,—	6 bzw. 7%	—	62 000,—	200 000,—	262 000,—	1629
1630	Bayer. Landwirtschaftsbank . . . . .	4 566 583,21	6,25	1+	284 206,95	78 293,05	362 500,—	16300 16301
1631	Süddeutsche Bodenkreditbank . . . . .	2 784 070,71	6,5	1+	180 249,02	44 750,98	225 000,—	
1632	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	732 000,—	5,5 bzw 7%	—	43 663,—	67 000,—	110 663,—	
1633	Bankges. für Vermögensanlagen, Frankfurt . . . . .	730 000,—	5,5	—	38 293,75	67 500,—	105 793,75	1631 1632
1634	Frankfurter Bank . . . . .	1 175 000,—	7	—	82 250,—	165 000,—	247 250,—	
1635	Bank für Gemeinwirtschaft, Düsseldorf . . . . .	2 800 000,—	6,5	—	182 000,—	400 000,—	582 000,—	16330 16331 16332 16333
1636	Bankhaus Simon . . . . .	1 166 680,—	6	—	67 500,90	83 330,—	150 830,90	
1637	Bayerische Landwirtschaftsbank . . . . .	1 857 067,67	6,25	1+	115 614,64	29 385,36	145 000,—	
1638	Frankfurter Bank . . . . .	1 430 533,71	6,25	—	86 588,47	97 692,78	184 281,25	
1639	Frankfurter Hypothekenbank . . . . .	935 547,95	6,25	1+	58 252,55	14 247,45	72 500,—	
1640	Frankfurter Hypothekenbank . . . . .	1 871 095,92	6,25	1+	116 505,11	28 494,89	145 000,—	
1641	Frankfurter Hypothekenbank . . . . .	1 871 095,92	6,25	1+	116 505,11	28 494,89	145 000,—	1634
1642	Südd. Bodencreditbank, München . . . . .	1 871 095,92	6,25	1+	116 505,11	28 494,89	145 000,—	
1643	Frankfurter Bank . . . . .	1 500 000,—	6,25	—	90 625,—	100 000,—	190 625,—	16350
1644	Westdeutsche Rundfunk, Köln . . . . .	1 946 775,81	6,25	1+	121 309,01	23 690,99	145 000,—	16351
1645	Bankhaus Vogeler u. Co. . . . .	1 884 699,07	6,25	1+	117 368,60	27 631,40	145 000,—	16352 16353 16354
1646	Bayerische Hypotheken- u. Wechselbank . . . . .	8 419 931,62	6,25	1+	524 273,—	128 227,—	652 500,—	
1647	Bundesminister für Post- und Fern- meldewesen . . . . .	1 886 693,94	6,25	1+	117 918,32	27 081,68	145 000,—	1636 16370 16371
	Zu übertragen:	51 611 645,46			3 216 255,52	2 494 108,58	5 710 364,10	1638 1639 1640 1641 1642 1643 1644 1645 16460 16461 16462 16463 16464 16470 16471 16472 16473



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	11 182 774,01	694 626,98	854 793,22	1 549 420,20	
1629	651	Straßenbau . . . . .	1 000 000,—	62 000,—	200 000,—	262 000,—	
16300	856	Messehallen . . . . .	3 653 266,57	227 365,56	62 634,44	290 000,—	
16301	707	Kanalisation . . . . .	913 316,64	56 841,39	15 658,61	72 500,—	
		Summe 1630:	4 566 583,21	284 206,95	78 293,05	362 500,—	
1631	651	Straßenbau . . . . .	2 784 070,71	180 249,02	44 750,98	225 000,—	
1632	651	Straßenbau . . . . .	732 000,—	43 663,—	67 000,—	110 663,—	
16330	651	Straßenbau . . . . .	292 000,—	15 317,50	27 000,—	42 317,50	
16331	681	Zentralbetriebshof . . . . .	109 500,—	5 744,06	10 125,—	15 869,06	
16332	701	Straßenbeleuchtung . . . . .	73 000,—	3 829,38	6 750,—	10 579,38	
16333	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	255 500,—	13 402,81	23 625,—	37 027,81	
		Summe 1633:	730 000,—	38 293,75	67 500,—	105 793,75	
1634	651	Straßenbau . . . . .	1 175 000,—	82 250,—	165 000,—	247 250,—	
16350	231	Höhere Schulen . . . . .	700 000,—	45 500,—	100 000,—	145 500,—	
16351	704	Müllbeseitigung . . . . .	105 000,—	6 825,—	15 000,—	21 825,—	
16352	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	175 000,—	11 375,—	25 000,—	36 375,—	
16353	851	Gaststätten . . . . .	420 000,—	27 300,—	60 000,—	87 300,—	
16354	856	Messehallen . . . . .	1 400 000,—	91 000,—	200 000,—	291 000,—	
		Summe 1635:	2 800 000,—	182 000,—	400 000,—	582 000,—	
1636	651	Straßenbau . . . . .	1 166 680,—	67 500,90	83 330,—	150 830,90	
16370	932	Städt. Hypotheken . . . . .	928 533,83	57 807,32	14 692,68	72 500,—	
16371	707	Kanalisation . . . . .	928 533,84	57 807,32	14 692,68	72 500,—	
		Summe 1637:	1 857 067,67	115 614,64	29 385,36	145 000,—	
1638	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 430 533,71	86 588,47	97 692,78	184 281,25	
1639	651	Straßenbau . . . . .	935 547,95	58 252,55	14 242,45	72 500,—	
1640	707	Kanalisation . . . . .	1 871 095,92	116 505,11	28 494,89	145 000,—	
1641	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 871 095,92	116 505,11	28 494,89	145 000,—	
1642	707	Kanalisation . . . . .	1 871 095,92	116 505,11	28 494,89	145 000,—	
1643	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 500 000,—	90 625,—	100 000,—	190 625,—	
1644	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 946 775,81	121 309,01	23 690,99	145 000,—	
1645	707	Kanalisation . . . . .	1 884 699,07	117 368,60	27 631,40	145 000,—	
16460	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 338 869,93	145 631,39	35 618,60	181 249,99	
16461	651	Straßenbau . . . . .	2 806 643,88	174 757,66	42 742,34	217 500,—	
16462	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	935 547,96	58 252,56	14 247,44	72 500,—	
16463	721	Marktwesen . . . . .	935 547,96	58 252,56	14 247,44	72 500,—	
16464	681	Zentralbetriebshof . . . . .	1 403 321,89	87 378,83	21 371,18	108 750,01	
		Summe 1646:	8 419 931,62	524 273,—	128 227,—	652 500,—	
16470	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	707 510,23	44 219,37	10 155,63	54 375,—	
16471	651	Straßenbau . . . . .	377 338,78	23 583,66	5 416,34	29 000,—	
16472	704	Müllbeseitigung . . . . .	471 673,48	29 479,58	6 770,42	36 250,—	
16473	707	Kanalisation . . . . .	330 171,45	20 635,71	4 739,29	25 375,—	
		Summe 1647:	1 886 693,94	117 918,32	27 081,68	145 000,—	
		Zu übertragen:	51 611 645,46	3 216 255,52	2 494 108,58	5 710 364,10	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	51 611 645,46			3 216 255,52	2 494 108,58	5 710 364,10	
1648	Frankfurter Bank . . . . .	1 884 699,07	6,25	1+	117 368,60	27 631,40	145 000,—	
1649	Frankfurter Bank . . . . .	750 000,—	6,25	—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
1650	Bayer. Landwirtschaftsbank . . . .	4 711 747,69	6,25	1+	293 421,49	69 078,51	362 500,—	
1651	Bayer. Hyp.- und Wechselbank . .	11 308 194,43	6,25	1+	704 211,56	165 788,44	870 000,—	
1652	Bankhaus Vogeler u. Co. . . . .	4 744 725,03	6,25	1+	295 514,78	66 985,22	362 500,—	
1653	Frankfurter Bank . . . . .	750 000,—	6,25	—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
1654	Frankfurter Hypothekenbank . . .	3 392 119,38	6,25	1+	212 007,46	39 100,29	251 107,75	
1655	Frankfurter Bank . . . . .	1 910 681,22	6,25	1+	119 017,85	25 982,15	145 000,—	
1656	Bayer. Landwirtschaftsbank . . . .	4 776 703,05	6,25	1+	297 544,63	64 955,37	362 500,—	
1657	Bankhaus Lampe . . . . .	3 200 000,—	6,25	—	200 000,—	200 000,—	400 000,—	
1658	Westdeutsche Kreditbank für Baufinanzierung AG . . . . .	5 000 000,—	6,25	—	312 500,—	—	312 500,—	
1659	Bayer. Hyp.- u. Wechselbank . . .	4 776 703,05	6,25	1+	297 544,63	64 955,37	362 500,—	
	Zu übertragen:	98 817 218,38			6 159 136,52	3 318 585,33	9 477 721,85	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	51 611 645,46	3 216 255,52	2 494 108,58	5 710 364,10	
1648	707	Kanalisation . . . . .	1 884 699,07	117 368,60	27 631,40	145 000,—	
1649	651	Straßenbau . . . . .	750 000,—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
1650	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 711 747,69	293 421,49	69 078,51	362 500,—	
16510	022	Bürodienstgebäude . . . . .	1 649 111,69	102 698,52	24 176,48	126 875,—	
16511	641	Wohnungswesen . . . . .	1 884 699,07	117 368,59	27 631,41	145 000,—	
16512	651	Straßenbau . . . . .	471 174,77	29 342,15	6 907,85	36 250,—	
16513	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 413 524,30	88 026,44	20 723,56	108 750,—	
16514	707	Kanalisation . . . . .	5 889 684,60	366 775,86	86 349,14	453 125,—	
		Summe 1651:	11 308 194,43	704 211,56	165 788,44	870 000,—	
16520	221	Realschulen . . . . .	1 622 695,97	101 066,05	22 908,95	123 975,—	
16521	231	Höhere Schulen . . . . .	1 281 075,76	79 788,99	18 086,01	97 875,—	
16522	246	Berufsschulen . . . . .	1 556 269,80	96 928,85	21 971,15	118 900,—	
16523	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	284 683,50	17 730,89	4 019,11	21 750,—	
		Summe 1652:	4 744 725,03	295 514,78	66 985,22	362 500,—	
16530	932	Städt. Hypotheken . . . . .	375 000,—	23 437,50	25 000,—	48 437,50	
16531	651	Straßenbau . . . . .	375 000,—	23 437,50	25 000,—	48 437,50	
		Summe 1653:	750 000,—	46 875,—	50 000,—	96 875,—	
1654	651	Straßenbau . . . . .	3 392 119,38	212 007,46	39 100,29	251 107,75	
1655	651	Straßenbau . . . . .	1 910 681,22	119 017,85	25 982,15	145 000,—	
16560	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 433 010,90	89 263,39	19 486,61	108 750,—	
16561	707	Kanalisation . . . . .	1 910 681,22	119 017,85	25 982,15	145 000,—	
16562	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 433 010,93	89 263,39	19 486,61	108 750,—	
		Summe 1656:	4 776 703,05	297 544,63	64 955,37	362 500,—	
1657	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	3 200 000,—	200 000,—	200 000,—	400 000,—	
16580	932	Städt. Hypotheken . . . . .	3 000 000,—	187 500,—	—	187 500,—	
16581	651	Straßenbau . . . . .	2 000 000,—	125 000,—	—	125 000,—	
		Summe 1658:	5 000 000,—	312 500,—	—	312 500,—	
16590	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	541 678,13	33 741,56	7 365,94	41 107,50	
16591	221	Realschulen . . . . .	95 534,06	5 950,89	1 299,11	7 250,—	
16592	231	Höhere Schulen . . . . .	255 075,94	15 888,88	3 468,62	19 357,50	
16593	246	Berufsschulen . . . . .	63 052,49	3 927,59	857,41	4 785,—	
16594	641	Wohnungswesen . . . . .	477 670,32	29 754,46	6 495,54	36 250,—	
16595	651	Straßenbau . . . . .	1 337 476,84	83 312,50	18 187,50	101 500,—	
16596	681	Zentralbetriebshof . . . . .	477 670,32	29 754,46	6 495,54	36 250,—	
16597	711	Feuerwehr . . . . .	191 068,12	11 901,79	2 598,21	14 500,—	
16598	721	Marktwesen . . . . .	286 602,17	17 852,68	3 897,32	21 750,—	
16599	707	Kanalisation . . . . .	573 204,37	35 705,36	7 794,64	43 500,—	
165910	932	Städt. Hypotheken . . . . .	477 670,29	29 754,46	6 495,54	36 250,—	
		Summe 1659:	4 776 703,05	297 544,63	64 955,37	362 500,—	
		Zu übertragen:	98 817 218,38	6 159 136,52	3 318 585,33	9 477 721,85	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und Ifd. Verw. K. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	98 817 218,38			6 159 136,52	3 318 585,33	9 477 721,85	
1660	Bankhaus Vogeler . . . . .	1 600 000,—	6,25	5	98 437,50	100 000,—	198 437,50	16600
1661	Württemberg. Kreditverein . . . .	2 866 021,83	6,25	1+	178 526,77	38 973,23	217 500,—	16601
1662	Deutsche Pfandbriefanstalt . . . .	955 340,61	6,25	1+	59 508,93	12 991,07	72 500,—	
1663	Frankfurter Bank . . . . .	3 200 000,—	6,25	—	200 000,—	200 000,—	400 000,—	
1664	Dt. Lloyd Lebensvers. AG . . . . .	800 000,—	6,25	5	50 000,—	50 000,—	100 000,—	
1665	Frankfurter Bank . . . . .	1 600 000,—	6,25	5	100 000,—	100 000,—	200 000,—	16610
1666	Bank f. Gemeinwirtschaft . . . . .	3 000 000,—	6,25	—	187 500,—	—	187 500,—	16611
1667	Deutsche Pfandbriefanstalt . . . .	4 807 712,05	6,25	1+	299 512,97	62 987,03	362 500,—	
1668	Bayerische Vereinsbank . . . . .	4 807 712,05	6,25	1+	299 512,97	62 987,03	362 500,—	
1669	Bayerische Vereinsbank . . . . .	673 079,69	6,25	1+	41 931,82	8 818,18	50 750,—	
1670	Frankfurter Bank . . . . .	400 000,—	6,5	—	26 000,—	25 000,—	51 000,—	1662
1671	Frankfurter Bank . . . . .	800 000,—	6,5	—	52 000,—	50 000,—	102 000,—	
1672	Bank für Gemeinwirtschaft . . . . .	2 000 000,—	6,25	—	125 000,—	—	125 000,—	16630
1673	Bankhaus Simon . . . . .	2 550 000,—	6,25	—	154 687,50	150 000,—	304 687,50	16631
	Zu übertragen:	128877084,61			8 031 754,98	4 180 341,87	12212096,85	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	98 817 218,38	6 159 136,52	3 318 585,33	9 477 721,85	
16600	221	Realschulen . . . . .	1 194 400,—	73 483,59	74 650,—	148 133,59	
16601	231	Höhere Schulen . . . . .	405 600,—	24 953,91	25 350,—	50 303,91	
		Summe 1660:	1 600 000,—	98 437,50	100 000,—	198 437,50	
16610	231	Höhere Schulen . . . . .	334 369,24	20 828,12	4 546,88	25 375,—	
16611	246	Berufsschulen . . . . .	2 531 652,59	157 698,65	34 426,35	192 125,—	
		Summe 1661:	2 866 021,83	178 526,77	38 973,23	217 500,—	
1662	651	Straßenbau . . . . .	955 340,61	59 508,93	12 991,07	72 500,—	
16630	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	3 055 360,—	190 960,—	190 960,—	381 920,—	
16631	221	Realschulen . . . . .	144 640,—	9 040,—	9 040,—	18 080,—	
		Summe 1663:	3 200 000,—	200 000,—	200 000,—	400 000,—	
1664	651	Straßenbau . . . . .	800 000,—	50 000,—	50 000,—	100 000,—	
1665	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 600 000,—	100 000,—	100 000,—	200 000,—	
16660	651	Straßenbau . . . . .	1 500 000,—	93 750,—	—	93 750,—	
16661	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 500 000,—	93 750,—	—	93 750,—	
		Summe 1666:	3 000 000,—	187 500,—	—	187 500,—	
1667	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 807 712,05	299 512,97	62 987,03	362 500,—	
16680	651	Straßenbau . . . . .	3 365 398,44	209 659,08	44 090,92	253 750,—	
16681	707	Kanalisation . . . . .	961 542,42	59 902,59	12 597,41	72 500,—	
16682	721	Marktwesen . . . . .	480 771,19	29 951,30	6 298,70	36 250,—	
		Summe 1668:	4 807 712,05	299 512,97	62 987,03	362 500,—	
1669	641	Wohnungswesen . . . . .	673 079,69	41 931,82	8 818,18	50 750,—	
16700	221	Realschulen . . . . .	240 000,—	15 600,—	15 000,—	30 600,—	
16701	231	Höhere Schulen . . . . .	160 000,—	10 400,—	10 000,—	20 400,—	
		Summe 1670:	400 000,—	26 000,—	25 000,—	51 000,—	
16710	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	480 000,—	31 200,—	30 000,—	61 200,—	
16711	221	Realschulen . . . . .	320 000,—	20 800,—	20 000,—	40 800,—	
		Summe 1671:	800 000,—	52 000,—	50 000,—	102 000,—	
16720	651	Straßenbau . . . . .	758 000,—	47 375,—	—	47 375,—	
16721	704	Müllbeseitigung . . . . .	1 220 000,—	76 250,—	—	76 250,—	
16722	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	22 000,—	1 375,—	—	1 375,—	
		Summe 1672:	2 000 000,—	125 000,—	—	125 000,—	
16730	246	Berufsschulen . . . . .	850 000,—	51 562,50	50 000,—	101 562,50	
16731	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 700 000,—	103 125,—	100 000,—	203 125,—	
		Summe 1673:	2 550 000,—	154 687,50	150 000,—	304 687,50	
		Zu übertragen:	128877084,61	8 031 754,98	4 180 341,87	12212096,85	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	128877084,61			8 031 754,98	4 180 341,87	12212096,85	
1674	Bayerische Landwirtschaftsbank . . . . .	2 430 000,—	6,25	—	151 875,—	270 000,—	421 875,—	1674
1675	Bundespostminister . . . . .	1 700 000,—	6,5	—	110 500,—	100 000,—	210 500,—	1674
1676	Dresdner Bank AG . . . . .	1 000 000,—	7	—	70 000,—	—	70 000,—	1674
1677	Eheleute Buscher . . . . .	100 000,—	7	—	7 000,—	—	7 000,—	1674
1678	Bank für Gemeinwirtschaft . . . . .	6 000 000,—	7,5	—	450 000,—	600 000,—	1 050 000,—	
1679	Bank für Gemeinwirtschaft . . . . .	14 000 000,—	7,5	—	1 050 000,—	1 400 000,—	2 450 000,—	
1680	Frankfurter Bank . . . . .	3 000 000,—	7,5	—	225 000,—	300 000,—	525 000,—	
1681	Frankfurter Bank . . . . .	3 000 000,—	7,5	—	225 000,—	300 000,—	525 000,—	1675
1682	Vereinsbank Nürnberg AG . . . . .	2 970 000,—	7,5	1+	222 750,—	32 250,—	255 000,—	1676 1677
	Zu übertragen:	163077084,61			10543879,98	7 182 591,87	17726471,85	1678 1678 1678 1678 1678 1678 1678 1679 1679 1679 1679 1679 1679 1679 1679 1680 1680 1680 1681 1681 1681 1681 1681 1682 1682



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	128877084,61	8 031 754,98	4 180 341,87	12212096,85	
16740	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	594 000,—	37 125,—	66 000,—	103 125,—	
16741	221	Realschulen . . . . .	54 000,—	3 375,—	6 000,—	9 375,—	
16742	231	Höhere Schulen . . . . .	324 000,—	20 250,—	36 000,—	56 250,—	
16743	246	Berufsschulen . . . . .	1 458 000,—	91 125,—	162 000,—	253 125,—	
		Summe 1674:	2 430 000,—	151 875,—	270 000,—	421 875,—	
1675	651	Straßenbau . . . . .	1 700 000,—	110 500,—	100 000,—	210 500,—	
1676	651	Straßenbau . . . . .	1 000 000,—	70 000,—	—	70 000,—	
1677	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	100 000,—	7 000,—	—	7 000,—	
16780	246	Berufsschulen . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	100 000,—	175 000,—	
16781	276	Studiengebäude . . . . .	500 000,—	37 500,—	50 000,—	87 500,—	
16782	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	100 000,—	175 000,—	
16783	651	Straßenbau . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	100 000,—	175 000,—	
16784	707	Kanalisation . . . . .	900 000,—	67 500,—	90 000,—	157 500,—	
16785	731	Friedhöfe pp. . . . .	600 000,—	45 000,—	60 000,—	105 000,—	
16786	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	100 000,—	175 000,—	
		Summe 1678:	6 000 000,—	450 000,—	600 000,—	1 050 000,—	
16790	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 264 000,—	94 800,—	126 400,—	221 200,—	
16791	221	Realschulen . . . . .	403 000,—	30 225,—	40 300,—	70 525,—	
16792	231	Höhere Schulen . . . . .	217 000,—	16 275,—	21 700,—	37 975,—	
16793	246	Berufsschulen . . . . .	1 616 000,—	121 200,—	161 600,—	282 800,—	
16794	553	Eisstadion . . . . .	300 000,—	22 500,—	30 000,—	52 500,—	
16795	641	Wohnungswesen . . . . .	500 000,—	37 500,—	50 000,—	87 500,—	
16796	651	Straßenbau . . . . .	3 000 000,—	225 000,—	300 000,—	525 000,—	
16797	707	Kanalisation . . . . .	1 100 000,—	82 500,—	110 000,—	192 500,—	
16798	856	Messehallen . . . . .	600 000,—	45 000,—	60 000,—	105 000,—	
16799	932	Städt. Hypotheken . . . . .	5 000 000,—	375 000,—	500 000,—	875 000,—	
		Summe 1679:	14 000 000,—	1 050 000,—	1 400 000,—	2 450 000,—	
16800	641	Wohnungswesen . . . . .	500 000,—	37 500,—	50 000,—	87 500,—	
16801	856	Messehallen . . . . .	500 000,—	37 500,—	50 000,—	87 500,—	
16802	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 000 000,—	150 000,—	200 000,—	350 000,—	
		Summe 1680:	3 000 000,—	225 000,—	300 000,—	525 000,—	
16810	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	100 000,—	7 500,—	10 000,—	17 500,—	
16811	641	Wohnungswesen . . . . .	100 000,—	7 500,—	10 000,—	17 500,—	
16812	651	Straßenbau . . . . .	500 000,—	37 500,—	50 000,—	87 500,—	
16813	705	Fuhrpark . . . . .	120 000,—	9 000,—	12 000,—	21 000,—	
16814	707	Kanalisation . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	100 000,—	175 000,—	
16815	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 180 000,—	88 500,—	118 000,—	206 500,—	
		Summe 1681:	3 000 000,—	225 000,—	300 000,—	525 000,—	
16820	651	Straßenbau . . . . .	1 980 000,—	148 500,—	21 500,—	170 000,—	
16821	707	Kanalisation . . . . .	990 000,—	74 250,—	10 750,—	85 000,—	
		Summe 1682:	2 970 000,—	222 750,—	32 250,—	255 000,—	
		Zu übertragen:	163077084,61	10543879,98	7 182 591,87	17726471,85	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. ‰	Til- gungs- satz ‰	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	163077084,61			10543879,98	7 182 591,87	17726471,85	
1683	Frankfurter Bank . . . . .	2 700 000,—	7,5	—	191 250,—	300 000,—	491 250,—	
1684	Frankfurter Bank . . . . .	7 000 000,—	7,5	—	525 000,—	—	525 000,—	
1685	Bank für Gemeinwirtschaft . . . .	10 000 000,—	7,5	—	750 000,—	—	750 000,—	
1686	Deutsche Bank AG . . . . .	7 000 000,—	7 <sup>5</sup> / <sub>8</sub>	—	533 750,—	—	533 750,—	
1687	Bank für Gemeinwirtschaft . . . .	9 844 496,80	7,25	1+	711 709,18	113 290,82	825 000,—	
	Zu übertragen:	199621581,41			13255589,16	7 595 882,09	20851471,85	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	163077084,61	10543879,98	7 182 591,87	17726471,85	
16830	651	Straßenbau . . . . .	900 000,—	63 750,—	100 000,—	163 750,—	
16831	652	Rheinbrücken pp. . . . .	1 800 000,—	127 500,—	200 000,—	327 500,—	
		Summe 1683:	2 700 000,—	191 250,—	300 000,—	491 250,—	
16840	022	Bürodienstgebäude . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16841	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 000 000,—	150 000,—	—	150 000,—	
16842	331	Theaterverwaltung . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	—	75 000,—	
16843	276	Studiengebäude . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16844	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16845	641	Wohnungswesen . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16846	932	Städt. Hypotheken . . . . .	2 000 000,—	150 000,—	—	150 000,—	
		Summe 1684:	7 000 000,—	525 000,—	—	525 000,—	
16850	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 500 000,—	187 500,—	—	187 500,—	
16851	331	Theaterverwaltung . . . . .	1 000 000,—	75 000,—	—	75 000,—	
16852	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16853	641	Wohnungswesen . . . . .	500 000,—	37 500,—	—	37 500,—	
16854	651	Straßenbau . . . . .	2 000 000,—	150 000,—	—	150 000,—	
16855	652	Rheinbrücken pp. . . . .	2 000 000,—	150 000,—	—	150 000,—	
16856	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 500 000,—	112 500,—	—	112 500,—	
		Summe 1685:	10 000 000,—	750 000,—	—	750 000,—	
16860	022	Bürodienstgebäude . . . . .	1 000 000,—	76 250,—	—	76 250,—	
16861	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 000 000,—	76 250,—	—	76 250,—	
16862	276	Studiengebäude . . . . .	500 000,—	38 125,—	—	38 125,—	
16863	651	Straßenbau . . . . .	2 000 000,—	152 500,—	—	152 500,—	
16864	652	Rheinbrücken pp. . . . .	500 000,—	38 125,—	—	38 125,—	
16865	707	Kanalisation . . . . .	2 000 000,—	152 500,—	—	152 500,—	
		Summe 1686:	7 000 000,—	533 750,—	—	533 750,—	
16870	022	Bürodienstgebäude . . . . .	492 224,84	35 585,46	5 664,54	41 250,—	
16871	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	3 937 798,72	284 683,67	45 316,33	330 000,—	
16872	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	393 779,87	28 468,37	4 531,63	33 000,—	
16873	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	492 224,84	35 585,46	5 664,54	41 250,—	
16874	651	Straßenbau . . . . .	984 449,68	71 170,92	11 329,08	82 500,—	
16875	652	Rheinbrücken pp. . . . .	984 449,68	71 170,92	11 329,08	82 500,—	
16876	707	Kanalisation . . . . .	590 669,81	42 702,55	6 797,45	49 500,—	
16877	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 968 899,36	142 341,83	22 658,17	165 000,—	
		Summe 1687:	9 844 496,80	711 709,18	113 290,82	825 000,—	
		Zu übertragen:	199621581,41	13255589,16	7 595 882,69	20851471,85	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. Verw.K. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	199621581,41			13255589,16	7 595 882,69	20851471,85	
1688	Frankfurter Bank . . . . .	9 898 187,50	7,25	1+	715 672,31	109 327,69	825 000,—	
1689	Frankfurter Bank . . . . .	9 950 000,—	7	1+	694 688,75	105 311,25	800 000,—	
1690	Bayerische Handelsbank München	3 000 000,—	6,25	—	187 500,—	500 000,—	687 500,—	
1691	Verschiedene . . . . .	10 000 000,—	—	—	700 000,—	100 000,—	800 000,—	
1692	Verschiedene . . . . .	45 000 000,—	—	—	3 500 000,—	500 000,—	4 000 000,—	
	Summe 16:	277469768,91			19053450,22	8 910 521,63	27963971,85	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	199621581,41	13255589,16	7 595 882,69	20851471,85	
16880	022	Bürodienstgebäude . . . . .	989 818,75	71 567,23	10 932,77	82 500,—	
16881	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 979 637,51	143 134,47	21 865,53	165 000,—	
16882	231	Höhere Schulen . . . . .	441 459,16	31 918,98	4 876,02	36 795,—	
16883	246	Berufsschulen . . . . .	53 450,21	3 864,63	590,37	4 455,—	
16884	269	Lehranstalt für med. techn. Assistentinnen . . . . .	494 909,37	35 783,62	5 466,38	41 250,—	
16885	331	Theaterverwaltung . . . . .	989 818,75	71 567,23	10 932,77	82 500,—	
16886	652	Rheinbrücken pp. . . . .	2 969 456,25	214 701,69	32 798,31	247 500,—	
16887	707	Kanalisation . . . . .	395 927,50	28 626,89	4 373,11	33 000,—	
16888	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	197 963,75	14 313,45	2 186,55	16 500,—	
16889	856	Messehallen . . . . .	395 927,50	28 626,89	4 373,11	33 000,—	
168810	932	Städt. Hypotheken . . . . .	989 818,75	71 567,23	10 932,77	82 500,—	
		Summe 1688:	9 898 187,50	715 672,31	109 327,69	825 000,—	
16890	022	Bürodienstgebäude . . . . .	995 000,—	69 468,88	10 531,12	80 000,—	
16891	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 985 000,—	208 406,62	31 593,38	240 000,—	
16892	331	Theaterverwaltung . . . . .	995 000,—	69 468,88	10 531,12	80 000,—	
16893	651	Straßenbau . . . . .	2 985 000,—	208 406,61	31 593,39	240 000,—	
16894	652	Rheinbrücken pp. . . . .	995 000,—	69 468,88	10 531,12	80 000,—	
16895	707	Kanalisation . . . . .	995 000,—	69 468,88	10 531,12	80 000,—	
		Summe 1689:	9 950 000,—	694 688,75	105 311,25	800 000,—	
16900	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	630 000,—	39 375,—	105 000,—	144 375,—	
16901	221	Realschulen . . . . .	780 000,—	48 750,—	130 000,—	178 750,—	
16902	231	Höhere Schulen . . . . .	870 000,—	54 375,—	145 000,—	199 375,—	
16903	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	150 000,—	9 375,—	25 000,—	34 375,—	
16904	642	Kleingärten . . . . .	360 000,—	22 500,—	60 000,—	82 500,—	
16905	707	Kanalisation . . . . .	60 000,—	3 750,—	10 000,—	13 750,—	
16906	721	Marktwesen . . . . .	90 000,—	5 625,—	15 000,—	20 625,—	
16907	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	60 000,—	3 750,—	10 000,—	13 750,—	
		Summe 1690:	3 000 000,—	187 500,—	500 000,—	687 500,—	
1691	707	Kanalisation . . . . .	10 000 000,—	700 000,—	100 000,—	800 000,—	
1692	911	Nicht aufteilbarer Schuldendienst pp. . . . .	45 000 000,—	3 500 000,—	500 000,—	4 000 000,—	
		Summe 16:	277469768,91	19053450,22	8 910 521,63	27963971,85	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
21	<u>Wohnungsbausonderkredite</u>							
2100	Reichsdarlehen für Kleinsiedlungen	205 176,64	4	1+	8 207,06	23 792,94	32 000,—	Zu Nrn. 2100, 2101, 2102—2114, 2117, 2122, 2129, 2130, 2138 u. 2139 Zahlungsanord- nungen werden durch Amt 23 er- teilt.
2101	Reichsdarlehen für Siedlungen . .	33 287,01	4	1+	1 331,50	5 268,50	6 600,—	
2102	Reichsdarlehen für Volkswohnungen	32 943,96	3	1+	979,37	1 210,63	2 190,—	
2103	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	510 450,—	4,5	1+	—	6 150,—	6 150,—	
2104	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	259 386,—	4,5	1+	—	3 316,—	3 316,—	
2105	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	745 530,79	4,5	1+	27 212,29	20 244,13	47 456,42	
2106	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	763 774,70	4,5	1+	2 200,95	9 864,25	12 065,20	
2107	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	266 269,50	4,5	1+	—	3 040,—	3 040,—	
2108	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	325 680,09	4,5	1+	3 256,80	4 549,20	7 806,—	
2109	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	399 912,18	versch.	versch.	1 639,56	5 904,44	7 544,—	
2110	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	107 619,01	4,5	1+	331,84	1 345,16	1 677,—	
2111	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	93 960,—	4,5	1+	—	1 080,—	1 080,—	
2112	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	320 673,30	4,5	1+	—	3 748,50	3 748,50	
2113	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	1 174 800,—	4,5	1+	—	13 200,—	13 200,—	
2114	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	503 804,88	4,5	1+	2 061,16	7 174,84	9 236,—	
2115	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	53 356,47	4,5	1+	266,78	16 808,22	17 075,—	
2116	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	36 625,42	4	1+	1 457,67	742,33	2 200,—	
21170	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	101 262,81	4,5	1+	506,31	1 185,69	1 692,—	
21171	Amt 55 — Ausgleichsamt . . . . .	10 800,—	—	4	—	600,—	600,—	
	Summe 2117:	112 062,81			506,31	1 785,69	2 292,—	
2118	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	283 140,82	4,5	1+	1 199,89	3 531,11	4 731,—	
2119	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	353 881,12	4,5	1+	1 587,60	4 325,40	5 913,—	
2120	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	284 846,49	4,5	1+	1 277,89	3 481,61	4 759,50	
21210	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	350 358,21	4,5	1+	1 751,79	7 568,21	9 320,—	
21211	Amt 55 — Ausgleichsamt . . . . .	23 400,—	—	2	—	600,—	600,—	
	Summe 2121:	373 758,21			1 751,79	8 168,21	9 920,—	
2122	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	31 958,83	—	—	159,79	374,21	534,—	
2123	Wohnungsbauförderungsanst. NW	328 419,—	4,5	1+	1 473,46	3 940,04	5 413,50	
21240	Wohnungsbauförderungsanst. NW	532 332,—	4,5	1+	2 862,—	5 724,—	8 586,—	
21241	Amt 55 — Ausgleichsamt . . . . .	102 720,—	—	2	—	2 400,—	2 400,—	
	Summe 2124:	635 052,—			2 862,—	8 124,—	10 986,—	
2125	Wohnungsbauförderungsanst. NW	220 800,—	4,5	1+	1 200,—	2 400,—	3 600,—	
2126	Wohnungsbauförderungsanst. NW	285 510,—	4,5	1+	1 535,—	3 070,—	4 605,—	
2127	Wohnungsbauförderungsanst. NW	89 343,—	4,5	1+	480,50	961,—	1 441,50	
2128	Wohnungsbauförderungsanst. NW	213,380,—	4,5	1+	1 135,—	2 270,—	3 405,—	
2129	Wohnungsbauförderungsanst. NW	24 346,—	4,5	1+	129,50	259,—	388,50	
	Zu übertragen:	9 069 748,23			64 243,71	170 129,41	234 373,12	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
2100	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	205 176,64	8 207,06	23 792,94	32 000,—	
2101	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	33 287,01	1 331,50	5 268,50	6 600,—	
2102	932	Städt. Hypotheken . . . . .	32 943,96	979,37	1 210,63	2 190,—	
2103	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	510 450,—	—	6 150,—	6 150,—	
2104	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	259 386,—	—	3 316,—	3 316,—	
21050	705	Fuhrpark . . . . .	13 678,11	615,51	412,99	1 028,50	
21051	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	731 852,68	26 596,78	19 831,14	46 427,92	
		Summe 2105:	745 530,79	27 212,29	20 244,13	47 456,42	
21060	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	751 991,16	1 670,69	9 338,51	11 009,20	
21061	705	Fuhrpark . . . . .	11 783,54	530,26	525,74	1 056,—	
		Summe 2106:	763 774,70	2 200,95	9 864,25	12 065,20	
2107	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	266 269,50	—	3 040,—	3 040,—	
2108	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	325 680,09	3 256,80	4 549,20	7 806,—	
2109	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	399 912,18	1 639,56	5 904,44	7 544,—	
2110	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	107 619,01	331,84	1 345,16	1 677,—	
2111	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	93 960,—	—	1 080,—	1 080,—	
2112	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	320 673,30	—	3 748,50	3 748,50	
2113	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 174 800,—	—	13 200,—	13 200,—	
2114	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	503 804,88	2 061,16	7 174,84	9 236,—	
2115	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . .	53 356,47	266,78	16 808,22	17 075,—	
2116	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	36 625,42	1 457,67	742,33	2 200,—	
2117	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	112 062,81	506,31	1 785,69	2 292,—	
2118	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	283 140,82	1 199,89	3 531,11	4 731,—	
2119	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	353 881,12	1 587,60	4 325,40	5 913,—	
2120	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	284 846,49	1 277,89	3 481,61	4 759,50	
2121	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	373 758,21	1 751,79	8 168,21	9 920,—	
2122	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	31 958,83	159,79	374,21	534,—	
2123	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	328 419,—	1 473,46	3 940,04	5 413,50	
2124	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	635 052,—	2 862,—	8 124,—	10 986,—	
2125	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	220 800,—	1 200,—	2 400,—	3 600,—	
2126	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	285 510,—	1 535,—	3 070,—	4 605,—	
2127	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	89 343,—	480,50	961,—	1 441,50	
2128	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	213 380,—	1 135,—	2 270,—	3 405,—	
2129	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	24 346,—	129,50	259,—	388,50	
		Zu übertragen	9 069 748,23	64 243,71	170 129,41	234 373,12	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	9 069 748,23			64 243,71	170 129,41	234 373,12	
2130	Wohnungsbauförderungsanst. NW	245 670,—	4,5	1+	1 293,—	2 586,—	3 879,—	
2131	Wohnungsbauförderungsanst. NW	18 330,—	4,5	1+	97,50	195,—	292,50	
2132	Wohnungsbauförderungsanst. NW	128 780,—	4,5	1+	685,—	1 370,—	2 055,—	
2133	Wohnungsbauförderungsanst. NW	687 140,—	4,5	1+	3 655,—	7 310,—	10 965,—	
2134	Wohnungsbauförderungsanst. NW	694 450,—	4,5	1+	3 655,—	7 310,—	10 965,—	
2135	Wohnungsbauförderungsanst. NW	702 280,—	4,5	1+	3 620,—	7 240,—	10 860,—	
2136	Wohnungsbauförderungsanst. NW	233 382,—	4,5	1+	1 203,—	2 406,—	3 609,—	
2137	Wohnungsbauförderungsanst. NW	668 330,—	4,5	1+	3 445,—	6 890,—	10 335,—	
21380	Wohnungsbauförderungsanst. NW	259 960,—	4,5	1+	1 340,—	2 680,—	4 020,—	
21381	Wohnungsbauförderungsanst. NW	15 306,—		2	—	346,—	346,—	
	Summe 2138:	275 266,—			1 340,—	3 026,—	4 366,—	
2139	Wohnungsbauförderungsanst. NW	205 058,—	4,5	1+	1 057,—	2 114,—	3 171,—	
2140	Wohnungsbauförderungsanst. NW	1 582 700,—	4,5	1+	8 075,—	16 150,—	24 225,—	
2141	Wohnungsbauförderungsanst. NW	220 000,—	4,5	1+	1 100,—	2 200,—	3 300,—	
2142	Wohnungsbauförderungsanst. NW	842 400,—	4,5	1+	4 212,—	8 424,—	12 636,—	
2143	Wohnungsbauförderungsanst. NW	1 557 400,—	4,5	1+	7 787,—	15 574,—	23 361,—	
2145	Wohnungsbauförderungsanst. NW	308 000,—	—	2	—	6 160,—	6 160,—	
	Summe 21:	17 438 934,23			105 468,21	259 084,41	364 552,62	
22	Landesdarlehen zur Förderung von Dauerkleingärten und zur Wieder- aufforstung:							
2200	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	15 237,38	2,5	2+	376,29	748,71	1 125,—	
2201	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	1 512,—	—	5	—	756,—	756,—	
2202	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 562,—	—	5	—	854,—	854,—	
2203	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	287,13	—	5	—	94,—	94,—	
2204	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	4 000,—	—	5	—	1 000,—	1 000,—	
2205	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 600,—	—	5	—	650,—	650,—	
2206	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	3 750,—	—	5	—	750,—	750,—	
2207	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	1 500,—	—	5	—	250,—	250,—	
2208	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	4 200,—	—	5	—	600,—	600,—	
2209	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 800,—	—	5	—	400,—	400,—	
2210	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	11 200,—	—	5	—	1 400,—	1 400,—	
2211	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	5 140,—	—	5	—	514,—	514,—	
	Summe 22:	54 788,51			376,29	8 016,71	8 393,—	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	9 069 748,23	64 243,71	170 129,41	234 373,12	
2130	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	245 670,—	1 293,—	2 586,—	3 879,—	
2131	705	Fuhrpark . . . . .	18 330,—	97,50	195,—	292,50	
2132	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	128 780,—	685,—	1 370,—	2 055,—	
2133	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	687 140,—	3 655,—	7 310,—	10 965,—	
2134	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	694 450,—	3 655,—	7 310,—	10 965,—	
2135	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	702 280,—	3 620,—	7 240,—	10 860,—	
2136	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	233 382,—	1 203,—	2 406,—	3 609,—	
2137	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	668 330,—	3 445,—	6 890,—	10 335,—	
2138	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	275 266,—	1 340,—	3 026,—	4 366,—	
2139	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	205 058,—	1 057,—	2 114,—	3 171,—	
2140	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . .	1 582 700,—	8 075,—	16 150,—	24 225,—	
2141	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	220 000,—	1 100,—	2 200,—	3 300,—	
2142	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	842 400,—	4 212,—	8 424,—	12 636,—	
2143	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 557 400,—	7 787,—	15 574,—	23 361,—	
2145	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	308 000,—	—	6 160,—	6 160,—	
		Summe 21:	17 438 934,23	105 468,21	259 084,41	364 552,62	
2200	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	15 237,38	376,29	748,71	1 125,—	
2201	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	1 512,—	—	756,—	756,—	
2202	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	2 562,—	—	854,—	854,—	
2203	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	287,13	—	94,—	94,—	
2204	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	4 000,—	—	1 000,—	1 000,—	
2205	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	2 600,—	—	650,—	650,—	
2206	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	3 750,—	—	750,—	750,—	
2207	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	1 500,—	—	250,—	250,—	
2208	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	4 200,—	—	600,—	600,—	
2209	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	2 800,—	—	400,—	400,—	
2210	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	11 200,—	—	1 400,—	1 400,—	
2211	642	Siedlungswesen (Kleingärten) . . . . .	5 140,—	—	514,—	514,—	
		Summe 22:	54 788,51	376,29	8 016,71	8 393,—	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
23	<u>Darlehen aus Bundes- und Landes- mitteln der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge:</u>							
2300	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	317 136,82	5,5	3+	17 442,52	215 819,15	233 261,67	
2302	Landesarbeitsamt . . . . .	63 741,43	5,25	ca. 4,5	2 870,18	36 736,48	39 606,66	
	Summe 23:	380 878,25			20 312,70	252 555,63	272 868,33	
24	<u>Sonstige Schulden bei Gebietskörperschaften:</u>							
2400	Land Nordrhein-Westfalen (Ver- kehrsministerium) . . . . .	30 000,—	4	5	1 200,—	20 000,—	21 200,—	
24010	Land Nordrhein-Westfalen (Ver- kehrsministerium) . . . . .	442 032,58	4	5	17 900,86	99 449,20	117 350,06	
24011	Bund (Verkehrsministerium) . . . . .	367 645,50	4	5	14 705,82	81 699,—	96 404,82	
	Summe 2401:	815 166,90			32 606,68	181 148,20	213 754,88	
2402	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	592 940,36	3	3+	17 788,21	72 211,79	90 000,—	
2403	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	173 345,78	5,5	3+	6 289,96	117 965,98	124 255,94	
2404	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	138 860,93	3	3+	4 165,83	19 834,17	24 000,—	
2405	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	132 423,36	3	3+	3 972,70	16 127,30	20 100,—	
2406	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	355 764,22	3	3+	10 672,93	43 327,07	54 000,—	
2407	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	442 032,58	3	3+	13 260,98	46 739,02	60 000,—	
2408	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	609 262,86	3	3+	18 277,89	56 722,11	75 000,—	
2409	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	442 032,58	3	3+	13 260,98	46 739,02	60 000,—	
2410	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	78 125,54	3	3+	2 343,77	6 476,23	8 820,—	
2411	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	664 332,87	3	3+	19 929,99	55 070,01	75 000,—	
2412	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	850 346,06	3	3+	25 510,38	70 489,62	96 000,—	
2413	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	803 934,77	3	3+	24 118,04	59 881,96	84 000,—	
2414	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	19 930,08	3	3+	597,90	1 652,10	2 250,—	
2415	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	40 196,74	3	3+	1 205,90	2 994,10	4 200,—	
2416	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	5 150 000,—	4	5	206 000,—	515 000,—	721 000,—	
2417	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	923 649,21	3	3+	27 709,48	62 290,52	90 000,—	
2418	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	577 353,59	3	3+	17 320,61	35 479,39	52 800,—	
2419	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	734 813,65	3	3+	22 044,41	45 155,59	67 200,—	
2420	Wohnungsbauförderungsanst. NW	742 560,07	3	3+	22 276,80	37 723,20	60 000,—	
2421	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	3 255 000,—	0,12	1+	4 200,—	35 000,—	39 200,—	
2422	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	228 750,—	0,12	1+	300,—	2 500,—	2 800,—	
2423	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	892 800,—	0,12	1+	1 152,—	9 600,—	10 752,—	
2424	Wohnungsbauförderungsanst. NW	916 145,88	3	3+	27 484,38	50 515,62	78 000,—	
2425	Land Nordrhein-Westfalen . . . . .	118 623,75	1	1+	1 186,24	1 313,76	2 500,—	
	Zu übertragen:	19 728 391,78			524 876,06	1 611 956,76	2 136 832,82	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89	91	Summe	
				Zinsen DM	Tilgung DM	DM	
23000	651	Straßenbau . . . . .	207 761,44	11 426,88	141 386,54	152 813,42	
23001	707	Kanalisation . . . . .	109 375,38	6 015,64	74 432,61	80 448,25	
		Summe 2300:	317 136,82	17 442,52	215 819,15	233 261,67	
23020	707	Kanalisation . . . . .	55 074,42	2 477,14	31 956,81	34 433,95	
23021	651	Straßenbau . . . . .	8 667,01	393,04	4 779,67	5 172,71	
		Summe 2302:	63 741,43	2 870,18	36 736,48	39 606,66	
		Summe 23:	380 878,25	20 312,70	252 555,63	272 868,33	
2400	652	Rheinbrücken (Oberkasseler Brücke) . . .	30 000,—	1 200,—	20 000,—	21 200,—	
2401	652	Rheinbrücken (Neusser Brücke) . . . . .	815 166,90	32 606,68	181 148,20	213 754,88	
2402	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	592 940,36	17 788,21	72 211,79	90 000,—	
2403	856	Messehallen . . . . .	173 345,78	6 289,96	117 965,98	124 255,94	
24040	707	Kanalisation . . . . .	10 321,57	309,65	1 477,35	1 787,—	
24041	932	Städt. Hypotheken . . . . .	128 539,36	3 856,18	18 356,82	22 213,—	
		Summe 2404:	138 860,93	4 165,83	19 834,17	24 000,—	
2405	707	Kanalisation . . . . .	132 423,36	3 972,70	16 127,30	20 100,—	
2406	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	355 764,22	10 672,93	43 327,07	54 000,—	
2407	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	442 032,58	13 260,98	46 739,02	60 000,—	
2408	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	609 262,86	18 277,89	56 722,11	75 000,—	
2409	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	442 032,58	13 260,98	46 739,02	60 000,—	
24100	932	Städt. Hypotheken. . . . .	51 552,22	1 546,57	4 273,43	5 820,—	
24101	707	Kanalisation . . . . .	26 573,32	797,20	2 202,80	3 000,—	
		Summe 2410	78 125,54	2 343,77	6 476,23	8 820,—	
2411	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	664 332,87	19 929,99	55 070,01	75 000,—	
2412	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	850 346,06	25 510,38	70 489,62	96 000,—	
2413	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	803 934,77	24 118,04	59 881,96	84 000,—	
2414	932	Städt. Hypotheken. . . . .	19 930,08	597,90	1 652,10	2 250,—	
2415	932	Städt. Hypotheken. . . . .	40 196,74	1 205,90	2 994,10	4 200,—	
2416	652	Rheinbrücken (Nordbrücke) . . . . .	5 150 000,—	206 000,—	515 000,—	721 000,—	
2417	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	923 649,21	27 709,48	62 290,52	90 000,—	
2418	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	577 353,59	17 320,61	35 479,39	52 800,—	
2419	651	Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	734 813,65	22 044,41	45 155,59	67 200,—	
2420	651	Straßenbau . . . . .	742 560,07	22 276,80	37 723,20	60 000,—	
2421	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	3 255 000,—	4 200,—	35 000,—	39 200,—	
2422	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	228 750,—	300,—	2 500,—	2 800,—	
2423	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	892 800,—	1 152,—	9 600,—	10 752,—	
2424	651	Straßenbau (Neuordnung). . . . .	916 145,88	27 484,38	50 515,62	78 000,—	
24250	431	Städt. Alten- und Pflegeheime. . . . .	71 174,25	711,74	788,26	1 500,—	
24251	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . .	47 449,50	474,50	525,50	1 000,—	
		Summe 2425:	118 623,75	1 186,24	1 313,76	2 500,—	
		Zu übertragen:	19 728 391,78	524 876,06	1 611 956,76	2 136 832,82	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	19 728 391,78			524 876,06	1 611 956,76	2 136 832,82	
2426	Wohnungsbauförderungsanst. NW	742 453,98	3	3+	22 273,62	37 726,38	60 000,—	
2427	Wohnungsbauförderungsanst. NW	85 382,22	3	3+	2 561,47	4 338,53	6 900,—	
2428	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	797 625,—	0,12	1+	1 014,—	8 450,—	9 464,—	
2429	Wohnungsbauförderungsanst. NW	109 984,49	3	3+	3 299,53	5 700,47	9 000,—	
2430	Wohnungsbauförderungsanst. NW	500 581,99	3	3+	15 017,46	23 982,54	39 000,—	
2431	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	1 048 135,—	0,12	1+	1 345,20	11 210,—	12 555,20	
2433	Wohnungsbauförderungsanst. NW	277 245,41	3	3+	8 317,36	13 282,64	21 600,—	
24340	Wohnungsbauförderungsanst. NW	1 220 023,81	1	1+	12 200,24	13 799,76	26 000,—	
24341	Wohnungsbauförderungsanst. NW	474 494,98	1	1+	4 744,95	5 255,05	10 000,—	
24342	Wohnungsbauförderungsanst. NW	189 797,99	1	1+	1 897,98	2 102,02	4 000,—	
24343	Wohnungsbauförderungsanst. NW	1 918 791,98	1	1+	19 187,92	20 812,08	40 000,—	
	Summe 2434:	3 803 108,76			38 031,09	41 968,91	80 000,—	
2435	Wohnungsbauförderungsanst. NW	4 225 000,—	1	1	46 750,—	50 000,—	96 750,—	
2436	Wohnungsbauförderungsanst. NW	201 486,92	3	3+	6 044,61	8 955,39	15 000,—	
2437	Wohnungsbauförderungsanst. NW	210 181,48	3	3+	6 305,44	8 694,56	15 000,—	
2439	Wohnungsbauförderungsanst. NW	415 063,08	3	3+	12 451,89	18 448,11	30 900,—	
2440	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	868 800,—	0,12	1+	1 086,—	9 050,—	10 136,—	
2441	Land Nordrhein-Westfalen . . .	7 501 000,—	5	—	375 050,—	833 000,—	1 208 050,—	
2442	Wohnungsbauförderungsanst. NW	504 435,55	3	3+	15 133,07	20 866,93	36 000,—	
2443	Wohnungsbauförderungsanst. NW	437 245,60	3	3+	13 117,37	16 882,63	30 000,—	
2444	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	427 200,—	0,12	1+	534,—	4 450,—	4 984,—	
2445	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	4 358 625,—	0,12	1+	5 310,—	44 250,—	49 560,—	
2446	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	116 064,—	0,12	4	145,08	4 836,—	4 981,08	
2447	Wohnungsbauförderungsanst. NW	1 639 540,—	4,5	1+	8 365,—	16 730,—	25 095,—	
2448	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 955 000,—	0,12	1+	3 600,—	30 000,—	33 600,—	
2449	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 135 000,—	0,12	1+	2 562,—	21 350,—	23 912,—	
2450	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	2 955 000,—	0,12	1+	3 600,—	30 000,—	33 600,—	
2451	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	670 000,—	0,12	1+	804,—	6 700,—	7 504,—	
2454	Westdeutsche Landesbank Girozentrale . . . . .	70 000,—	0,12	1+	84,—	700,—	784,—	
	Summe 24:	56 782 550,26			1 117 678,25	2 883 529,85	4 001 208,10	
3	<u>Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Restkaufgelder:</u>							
300	Westdeutsche Bodenkreditanstalt, Köln . . . . .	39 986,82	4,5	1+	1 799,41	2 738,07	4 537,48	
301	Leibrente Gerigrath, Düsseldorf .	—	—	—	2 700,—	—	2 700,—	
302	Bundesrepublik Deutschland . . .	600 000,—	—	—	33 000,—	—	33 000,—	
303	Pfälzische Hypothekenbank, Mannheim . . . . .	128 469,93	4—5	1—2¼	5 688,66	8 311,34	14 000,—	
304	Verschiedene Arbeitgebersiedlungs- darlehen . . . . .	23 958,84	4	1+	936,47	2 210,40	3 146,87	
	Zu übertragen:	792 415,59			44 124,54	13 259,81	57 384,35	

Zu Nrn. 300,  
302—312:  
Zahlungsanord-  
nungen werden  
durch Amt 23 er-  
teilt.



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	19 728 391,78	524 876,06	1 611 956,76	2 136 832,82	
2426	651	Straßenbau . . . . .	742 453,98	22 273,62	37 726,38	60 000,—	
2427	651	Straßenbau . . . . .	85 382,22	2 561,47	4 338,53	6 900,—	
2428	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	797 625,—	1 014,—	8 450,—	9 464,—	
2429	651	Straßenbau . . . . .	109 984,49	3 299,53	5 700,47	9 000,—	
2430	651	Straßenbau . . . . .	500 581,99	15 017,46	23 982,54	39 000,—	
2431	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 048 135,—	1 345,20	11 210,—	12 555,20	
24330	707	Kanalisation . . . . .	115 518,93	3 465,57	5 534,43	9 000,—	
24331	932	Städt. Hypotheken . . . . .	161 726,48	4 851,79	7 748,21	12 600,—	
		Summe 2433:	277 245,41	8 317,36	13 282,64	21 600,—	
2434	641	Wohnungswesen . . . . .	3 803 108,76	38 031,09	41 968,91	80 000,—	
2435	932	Städt. Hypotheken . . . . .	4 225 000,—	46 750,—	50 000,—	96 750,—	
2436	932	Städt. Hypotheken . . . . .	201 486,92	6 044,61	8 955,39	15 000,—	
2437	932	Städt. Hypotheken . . . . .	210 181,48	6 305,44	8 694,56	15 000,—	
2439	651	Straßenbau . . . . .	415 063,08	12 451,89	18 448,11	30 900,—	
2440	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	868 800,—	1 086,—	9 050,—	10 136,—	
24410	651	Straßenbau . . . . .	86 261,50	4 313,08	9 579,50	13 892,58	
24411	851	Gaststätten . . . . .	1 413 938,50	70 696,92	157 020,50	227 717,42	
24412	856	Kongreßhalle . . . . .	6 000 800,—	300 040,—	666 400,—	966 440,—	
		Summe 2441:	7 501 000,—	375 050,—	833 000,—	1 208 050,—	
2442	651	Straßenbau . . . . .	504 435,55	15 133,07	20 866,93	36 000,—	
2443	651	Straßenbau . . . . .	437 245,60	13 117,37	16 882,63	30 000,—	
2444	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	427 200,—	534,—	4 450,—	4 984,—	
2445	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	4 358 625,—	5 310,—	44 250,—	49 560,—	
2446	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	116 064,—	145,08	4 836,—	4 981,08	
2447	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	1 639 540,—	8 365,—	16 730,—	25 095,—	
2448	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	2 955 000,—	3 600,—	30 000,—	33 600,—	
2449	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	2 135 000,—	2 562,—	21 350,—	23 912,—	
2450	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	2 955 000,—	3 600,—	30 000,—	33 600,—	
2451	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	670 000,—	804,—	6 700,—	7 504,—	
2454	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	70 000,—	84,—	700,—	784,—	
		Summe 24:	56 782 550,26	1 117 678,25	2 883 529,85	4 001 208,10	
300	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	39 986,82	1 799,41	2 738,07	4 537,48	
301	651	Straßenbau . . . . .	—	2 700,—	—	2 700,—	
302	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	600 000,—	33 000,—	—	33 000,—	
303	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	128 469,93	5 688,66	8 311,34	14 000,—	
304	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	23 958,84	936,47	2 210,40	3 146,87	
		Zu übertragen	792 415,59	44 124,54	13 259,81	57 384,35	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	792 415,59			44 124,54	13 259,81	57 384,35	
307	Verschiedene Gläubiger . . . . .	3 108,68	4—5	versch.	137,18	478,82	616,—	
308	Verschiedene Gläubiger . . . . .	150 674,66	—	—	5 088,50	2 376,50	7 465,—	
309	Eva Schürer . . . . .	37 790,78	4,5	1+	1 681,16	863,32	2 544,48	
311	Verschiedene Gläubiger . . . . .	182 554,31	versch.	versch.	9 012,34	6 066,66	15 079,—	
313	Leibrente Gethmann . . . . .	—	—	—	21 988,80	—	21 988,80	
314	Leibrente Rosche . . . . .	—	—	—	6 480,—	—	6 480,—	
315	Leibrente Helten . . . . .	—	—	—	9 600,—	—	9 600,—	
316	Leibrente Wirtz . . . . .	—	—	—	23 256,—	—	23 256,—	
317	Leibrente Schmitz . . . . .	—	—	—	8 688,—	—	8 688,—	
318	Leibrente Simon . . . . .	—	—	—	7 584,—	—	7 584,—	
319	Leibrente Heinemann . . . . .	—	—	—	7 200,—	—	7 200,—	
320	Leibrente Helpertz . . . . .	—	—	—	7 200,—	—	7 200,—	
321	Leibrente Stahl . . . . .	—	—	—	2 954,40	—	2 954,40	
322	Leibrente Altena . . . . .	—	—	—	7 200,—	—	7 200,—	
323	Leibrente Scholten . . . . .	—	—	—	2 520,—	—	2 520,—	
	Summe 3:	1 166 544,02			164 714,92	23 045,11	187 760,03	
6	<u>Aufwertungsschulden:</u>							
60	<u>Ablösungsanleihe:</u>							
600	Ablösungsanleihe mit Auslosungs- rechten der Stadt Düsseldorf . . .	1 000,—	—	—	2 000,—	1 000,—	3 000,—	
7	<b>B. Innere Darlehen.</b>							
	<u>Inanspruchnahme von:</u>							
70	<u>Rücklagen</u>							
7001	Verschiedene Rücklagen . . . . .	20 000,—	—	10	—	20 000,—	20 000,—	Die Tilgungs- beträge sind dem Geldstock der Rücklagen unmittel- bar zuzuführen.
7009	Rücklage für gestundete Vermögensabgabe . . . . .	922 000,—	—	5	—	92 200,—	92 200,—	
7010	Selbstversicherungsrücklage . . . . .	11 900,—	—	10	—	11 900,—	11 900,—	
	Zu übertragen:	953 900,—			—	124 100,—	124 100,—	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89	91	Summe	
				Zinsen DM	Tilgung DM	DM	
		Übertrag:	792 415,59	44 124,54	13 259,81	57 384,35	
907	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	3 108,68	137,18	478,82	616,—	
908	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	150 674,66	5 088,50	2 376,50	7 465,—	
909	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	37 790,78	1 681,16	863,32	2 544,48	
911	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	182 554,31	9 012,34	6 066,66	15 079,—	
913	651	Straßenbau . . . . .	—	21 988,80	—	21 988,80	
914	651	Straßenbau . . . . .	—	6 480,—	—	6 480,—	
915	651	Straßenbau . . . . .	—	9 600,—	—	9 600,—	
916	651	Straßenbau . . . . .	—	23 256,—	—	23 256,—	
917	651	Straßenbau . . . . .	—	8 688,—	—	8 688,—	
918	651	Straßenbau . . . . .	—	7 584,—	—	7 584,—	
919	651	Straßenbau . . . . .	—	7 200,—	—	7 200,—	
920	651	Straßenbau . . . . .	—	7 200,—	—	7 200,—	
921	651	Straßenbau . . . . .	—	2 954,40	—	2 954,40	
922	651	Straßenbau . . . . .	—	7 200,—	—	7 200,—	
923	651	Straßenbau . . . . .	—	2 520,—	—	2 520,—	
		Summe 3:	1 166 544,02	164 714,92	23 045,11	187 760,03	
700	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . .	1 000,—	2 000,—	1 000,—	3 000,—	
7001	022	Bürodienstgebäude . . . . .	20 000,—	—	20 000,—	20 000,—	
7009	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	922 000,—	—	92 200,—	92 200,—	
70100	554	Freibäder pp. . . . .	7 500,—	—	7 500,—	7 500,—	
70101	651	Straßenbau . . . . .	4 400,—	—	4 400,—	4 400,—	
		Summe 7010:	11 900,—	—	11 900,—	11 900,—	
		Zu übertragen:	953 900,—	—	124 100,—	124 100,—	





Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	953 900,—	—	124 100,—	124 100,—	
70120	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	273 000,—	—	39 000,—	39 000,—	
70121	463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	20 892,—	—	3 668,—	3 668,—	
70122	651	Straßenbau . . . . .	510 520,—	—	77 880,—	77 880,—	
70123	711	Feuerwehr . . . . .	118 888,—	—	17 452,—	17 452,—	
70124	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	14 000,—	—	2 000,—	2 000,—	
70125	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	91 700,—	—	12 500,—	12 500,—	
		Summe 7012:	1 029 000,—	—	152 500,—	152 500,—	
70130	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	216 000,—	—	72 000,—	72 000,—	
70131	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	30 000,—	—	10 000,—	10 000,—	
70132	554	Freibäder pp. . . . .	150 000,—	—	50 000,—	50 000,—	
70133	463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	19 150,—	—	6 400,—	6 400,—	
70134	642	Kleingärten . . . . .	150 000,—	—	50 000,—	50 000,—	
70135	651	Straßenbau . . . . .	45 000,—	—	15 000,—	15 000,—	
70136	652	Rheinbrücken . . . . .	135 000,—	—	45 000,—	45 000,—	
70137	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	108 600,—	—	36 200,—	36 200,—	
70138	705	Fuhrpark . . . . .	85 500,—	—	28 500,—	28 500,—	
		Summe 7013:	939 250,—	—	313 100,—	313 100,—	
7014	652	Rheinbrücken . . . . .	355 400,—	—	35 540,—	35 540,—	
7015	707	Kanalisation . . . . .	1 554 400,—	—	172 600,—	172 600,—	
7016	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	150 000,—	—	30 000,—	30 000,—	
70170	364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	967 000,—	—	967 000,—	967 000,—	
70171	811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen . . . . .	674 065,12	—	674 065,12	674 065,12	
70172	931	Allgem. Kapitalvermögen . . . . .	1 404 420,—	—	1 404 420,—	1 404 420,—	
		Summe 7017:	3 045 485,12	—	3 045 485,12	3 045 485,12	
7018	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	240 000,—	—	40 000,—	40 000,—	
7019	364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	28 800,—	—	28 800,—	28 800,—	
7020	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	300 000,—	—	50 000,—	50 000,—	
7021	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	600 000,—	—	100 000,—	100 000,—	
7022	705	Fuhrpark . . . . .	188 948,74	9 447,44	2 552,56	12 000,—	
70230	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 169 000,—	—	167 000,—	167 000,—	
70231	221	Realschulen . . . . .	70 000,—	—	10 000,—	10 000,—	
70232	246	Berufsschulen . . . . .	1 911 000,—	—	273 000,—	273 000,—	
70233	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	94 500,—	—	13 500,—	13 500,—	
70234	642	Kleingärten . . . . .	70 000,—	—	10 000,—	10 000,—	
70235	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	910 000,—	—	130 000,—	130 000,—	
70236	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	709 100,—	—	101 300,—	101 300,—	
70237	856	Messehallen . . . . .	171 500,—	—	24 500,—	24 500,—	
		Summe 7023:	5 105 100,—	—	729 300,—	729 300,—	
7024	748	Leihamt . . . . .	37 800,—	2 268,—	5 400,—	7 668,—	
70250	432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	230 300,—	—	32 900,—	32 900,—	
70251	651	Straßenbau . . . . .	560 000,—	—	80 000,—	80 000,—	
		Summe 7025:	790 300,—	—	112 900,—	112 900,—	
		Zu übertragen:	15 318 383,86	11 715,44	4 942 277,68	4 953 993,12	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	15 318 383,86			11 715,44	4942 277,68	4953 993,12	
7026	Verschiedene Rücklagen . . . . .	2 804 160,80	—	10	—	225 520,10	225 520,10	
7027	Verschiedene Rücklagen . . . . .	1 600 000,—	—	10	—	200 000,—	200 000,—	
	Summe 70:	18 722 544,66			11 715,44	5367 797,78	5379 513,22	
71	<u>Allgemeines Kapitalvermögen:</u>							
710	Unterabschnitt 931 . . . . .	427 816,02	4,5	1+	19 251,72	11 805,13	31 056,85	Zu Nr. 710: Siehe auch Nrn. 800, 8103, 821  Die Tilgungs- beträge sind dem Goldstock des all- gemeinen Kap- italvermögens zu- mittelbar zuzu- führen.
711	Unterabschnitt 931 . . . . .	265 667,03	4,5	1+	11 955,02	7 330,80	19 285,82	
714	Unterabschnitt 931 . . . . .	347 200,—	—	10	—	86 800,—	86 800,—	
715	Unterabschnitt 931 . . . . .	125 000,—	—	10	—	25 000,—	25 000,—	
	Summe 71:	1 165 683,05			31 206,74	130 935,93	162 142,67	
72	<u>Stiftungsvermögen</u>							
720	Hypothekenverwalt. für Stiftungen	6 962,40	4	1+	313,31	1 220,58	1 533,89	Zu Nrn. 720, 721 739: Zahlungsanmel- dungen werden durch Amt 23 erteilt.
723	Geldstock Stiftungsvermögen (W.- Schiffer- u. A.-Wohnungs-Stiftg.)	140 000,—	5,5		7 700,—	20 000,—	27 700,—	
	Summe 72:	146 962,40			8 013,31	21 220,58	29 233,89	
73	<u>Hypothekenvermögen</u>							
730	Hypothekenverwaltung . . . . .	41 006,22	4	1+	1 592,54	3 207,02	4 799,56	
731	Hypothekenverwaltung . . . . .	250 044,66	4,5	1+	11 252,01	5 016,17	16 268,18	
732	Hypothekenverwaltung . . . . .	1 786 950,—	5,5	1+	28 591,20	18 338,80	46 930,—	
733	Hypothekenverwaltung . . . . .	59 366,65	4,5	1+	2 671,50	815,50	3 487,—	
734	Hypothekenverwaltung . . . . .	141 920,61	4,5	1+	6 386,43	1 863,57	8 250,—	
735	Hypothekenverwaltung . . . . .	335 705,83	4,5	2+	2 428,33	7 304,17	9 732,50	
737	Hypothekenverwaltung . . . . .	433 939,84	4,5	2+	3 819,27	9 488,23	13 307,50	
738	Hypothekenverwaltung . . . . .	84 727,15	4	1+	3 701,26	10 845,87	14 547,13	
739	Hypothekenverwaltung . . . . .	557 568,—	versch.	1+	7 698,24	5 709,76	13 408,—	
740	Hypothekenverwaltung . . . . .	321 565,56	0,5	2+	1 607,82	6 947,18	8 555,—	
	Summe 73:	4 012 794,52			69 748,60	69 536,27	139 284,87	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	15 318 383,86	11 715,44	4 942 277,68	4 953 993,12	
260	276	Studiengebäude . . . . .	11 744,80	—	1 468,10	1 468,10	
261	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	752 416,—	—	94 052,—	94 052,—	
262	642	Kleingärten . . . . .	1 040 000,—	—	130 000,—	130 000,—	
		Summe 7026:	1 804 160,80	—	225 520,10	225 520,10	
27	651	Straßenbau . . . . .	1 600 000,—	—	200 000,—	200 000,—	
		Summe 70:	18 722 544,66	11 715,44	5 367 797,78	5 379 513,22	
100	704	Müllbeseitigung . . . . .	43 405,15	1 953,23	1 197,72	3 150,95	
101	705	Fuhrpark . . . . .	80 952,21	3 642,85	2 233,79	5 876,64	
102	721	Marktwesen . . . . .	52 580,11	2 366,11	1 450,89	3 817,—	
103	726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt	180 706,01	8 131,77	4 986,39	13 118,16	
104	748	Leihanstalt . . . . .	70 172,54	3 157,76	1 936,34	5 094,10	
		Summe 710:	427 816,02	19 251,72	11 805,13	31 056,85	
111	704	Müllbeseitigung . . . . .	265 667,03	11 955,02	7 330,80	19 285,82	
140	221	Realschulen . . . . .	20 000,—	—	5 000,—	5 000,—	
141	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	327 200,—	—	81 800,—	81 800,—	
		Summe 714:	347 200,—	—	86 800,—	86 800,—	
150	246	Berufsschulen . . . . .	25 000,—	—	5 000,—	5 000,—	
151	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	100 000,—	—	20 000,—	20 000,—	
		Summe 715:	125 000,—	—	25 000,—	25 000,—	
		Summe 71:	1 165 683,05	31 206,74	130 935,93	162 142,67	
720, 721	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	6 962,40	313,31	1 220,58	1 533,89	
723	651	Straßenbau . . . . .	140 000,—	7 700,—	20 000,—	27 700,—	
		Summe 72:	146 962,40	8 013,31	21 220,58	29 233,89	
730	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	41 006,22	1 592,54	3 207,02	4 799,56	
731	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	250 044,66	11 252,01	5 016,17	16 268,18	
732	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	1 786 950,—	28 591,20	18 338,80	46 930,—	
733	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	59 366,65	2 671,50	815,50	3 487,—	
734	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	141 920,61	6 386,43	1 863,57	8 250,—	
735	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	335 705,83	2 428,33	7 304,17	9 732,50	
737	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	433 939,84	3 819,27	9 488,23	13 307,50	
738	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	84 727,15	3 701,26	10 845,87	14 547,13	
739	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	557 568,—	7 698,24	5 709,76	13 408,—	
740	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	321 565,56	1 607,82	6 947,18	8 555,—	
		Summe 73:	4 012 794,52	69 748,60	69 536,27	139 284,87	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
7402	Zusatzversorgungskasse . . . . .	167 743,52	4,5	1+	7 385,88	14 614,12	22 000,—	Zu Nrn. 7404, 7410, 7417 u. 7421: Zahlungsanordnungen werden durch Amt 23 geteilt.
7404	Zusatzversorgungskasse . . . . .	221 069,05	4,5	1+	9 750,64	17 749,36	27 500,—	
7405	Zusatzversorgungskasse . . . . .	243 102,10	4,5	1+	10 753,29	16 746,71	27 500,—	
7406	Zusatzversorgungskasse . . . . .	243 102,10	4,5	1+	10 753,29	16 746,71	27 500,—	
7407	Zusatzversorgungskasse . . . . .	63 946,60	4,5	1+	2 832,01	4 097,99	6 930,—	
7408	Zusatzversorgungskasse . . . . .	21 315,55	4,5	1+	944,—	1 366,—	2 310,—	
7409	Zusatzversorgungskasse . . . . .	36 984,67	4,5	1+	1 639,72	2 210,28	3 850,—	
7410	Zusatzversorgungskasse . . . . .	792 528,53	4,5	1+	35 136,87	47 363,13	82 500,—	
7411	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 617 584,—	5	1+	79 595,19	104 004,81	183 600,—	
7412	Zusatzversorgungskasse . . . . .	148 792,36	4,5	1+	6 461,61	21 038,39	27 500,—	
7413	Zusatzversorgungskasse . . . . .	118 312,39	5	1+	5 839,57	6 160,43	12 000,—	
7414	Zusatzversorgungskasse . . . . .	165 873,69	5	1+	8 217,35	6 182,65	14 400,—	
7415	Zusatzversorgungskasse . . . . .	580 840,79	6	1+	34 323,20	35 676,80	70 000,—	
7416	Zusatzversorgungskasse . . . . .	871 261,15	6	1+	51 484,80	53 515,20	105 000,—	
7417	Zusatzversorgungskasse . . . . .	56 679,81	5	1+	2 768,77	5 283,23	8 052,—	
7418	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 809 160,99	6	1+	107 027,90	102 972,10	210 000,—	
7419	Zusatzversorgungskasse . . . . .	603 053,68	6	1+	35 675,97	34 324,03	70 000,—	
7420	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 809 160,99	6	1+	107 027,90	102 972,10	210 000,—	
7421	Zusatzversorgungskasse . . . . .	162 501,98	5	1+	8 039,16	6 960,84	15 000,—	
7422	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 373 269,26	5	1+	68 021,75	51 978,25	120 000,—	
7423	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 823 859,80	6	1+	108 197,11	83 532,89	191 730,—	
7424	Zusatzversorgungskasse . . . . .	974 020,18	5	1+	48 297,27	32 702,73	81 000,—	
7425	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 215 361,17	6,75	1+	214 618,05	145 756,95	360 375,—	
7426	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 397 936,21	6,75	1+	160 184,77	100 990,23	261 175,—	
	Zu übertragen:	19 517 460,57			1 124 976,07	1 014 945,93	2 139 922,—	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Erung	Nr.	Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969		Erläuterungen	
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM		Summe DM
7402	511		Städtische Krankenanstalten . . . . .	167 743,52	7 385,88	14 614,12	22 000,—	
7404	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	221 069,05	9 750,64	17 749,36	27 500,—	
7405	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	243 102,10	10 753,29	16 746,71	27 500,—	
7406	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	243 102,10	10 753,29	16 746,71	27 500,—	
7407	932		Städt. Hypotheken . . . . .	63 946,60	2 832,01	4 097,99	6 930,—	
7408	932		Städt. Hypotheken . . . . .	21 315,55	944,—	1 366,—	2 310,—	
7409	932		Städt. Hypotheken . . . . .	36 984,67	1 639,72	2 210,28	3 850,—	
7410	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	792 528,53	35 136,87	47 363,13	82 500,—	
7411	022		Bürodienstgebäude . . . . .	1 617,584,—	79 595,19	104 004,81	183 600,—	
7412	511		Städtische Krankenanstalten . . . . .	148 792,36	6 461,61	21 038,39	27 500,—	
7413	511		Städtische Krankenanstalten . . . . .	118 312,39	5 839,57	6 160,43	12 000,—	
7414	932		Städt. Hypotheken . . . . .	165 873,69	8 217,35	6 182,65	14 400,—	
74150	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	194 581,67	11 498,27	11 951,73	23 450,—	
74151	221		Realschulen . . . . .	386 259,12	22 824,93	23 725,07	46 550,—	
			Summe 7415:	580 840,79	34 323,20	35 676,80	70 000,—	
7416	651		Straßenbau (Neuordnung) . . . . .	871 261,15	51 484,80	53 515,20	105 000,—	
7417	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	56 679,81	2 768,77	5 283,23	8 052,—	
7418	022		Bürodienstgebäude . . . . .	1 809 160,99	107 027,90	102 972,10	210 000,—	
74190	651		Straßenbau . . . . .	120 610,74	7 135,19	6 864,81	14 000,—	
74191	701		Straßenbeleuchtung . . . . .	120 610,74	7 135,19	6 864,81	14 000,—	
74192	707		Kanalisation . . . . .	361 832,20	21 405,59	20 594,41	42 000,—	
			Summe 7419:	603 053,68	35 675,97	34 324,03	70 000,—	
74200	211		Volks- und Sonderschulen . . . . .	72 366,44	4 281,12	4 118,88	8 400,—	
74201	221		Realschulen . . . . .	874 427,81	51 730,15	49 769,85	101 500,—	
74202	246		Berufsschulen . . . . .	862 366,74	51 016,63	49 083,37	100 100,—	
			Summe 7420:	1 809 160,99	107 027,90	102 972,10	210 000,—	
7421	942		Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	162 501,98	8 039,16	6 960,84	15 000,—	
7422	932		Städt. Hypotheken . . . . .	1 373 269,26	68 021,75	51 978,25	120 000,—	
74230	651		Straßenbau . . . . .	464 787,93	27 572,69	21 287,31	48 860,—	
74231	701		Straßenbeleuchtung . . . . .	402 860,60	23 898,96	18 451,04	42 350,—	
74232	707		Kanalisation . . . . .	956 211,27	56 725,46	43 794,54	100 520,—	
			Summe 7423:	1 823 859,80	108 197,11	83 532,89	191 730,—	
7424	932		Städt. Hypotheken . . . . .	974 020,18	48 297,27	32 702,73	81 000,—	
74250	511		Städtische Krankenanstalten . . . . .	691 475,52	46 154,42	31 345,58	77 500,—	
74251	651		Straßenbau . . . . .	1 797 836,35	120 001,49	81 498,51	201 500,—	
74252	711		Feuerwehr . . . . .	553 180,42	36 923,54	25 076,46	62 000,—	
74253	731		Friedhöfe und Krematorium . . . . .	172 868,88	11 538,60	7 836,40	19 375,—	
			Summe 7425:	3 215 361,17	214 618,05	145 756,95	360 375,—	
74260	511		Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 351 952,17	90 311,89	56 938,11	147 250,—	
74261	651		Straßenbau . . . . .	675 976,08	45 155,94	28 469,06	73 625,—	
74262	652		Rheinbrücken . . . . .	370 007,96	24 716,94	15 583,06	40 300,—	
			Summe 7426:	2 397 936,21	160 184,77	100 990,23	261 175,—	
			Zu übertragen:	19 517 460,57	1 124 976,07	1 014 945,93	2 139 922,—	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	19 517 460,57			1 124 976,07	1 014 945,93	2 139 922,—	
7427	Zusatzversorgungskasse . . . . .	4 382 549,14	5,5	1+	239 340,57	125 309,43	364 650,—	7427
7428	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 164 739,49	4,5	1+	141 540,43	78 459,57	220 000,—	7427
7429	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 885 680,22	5,5	1+	212 293,93	104 581,07	316 875,—	7427
7430	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 611 564,61	4,5	1+	72 098,76	37 901,24	110 000,—	7427
7431	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 954 815,21	6,5	1+	255 329,32	108 420,68	363 750,—	7427
7432	Zusatzversorgungskasse . . . . .	581 564,02	5	1+	28 916,68	13 083,32	42 000,—	7427
7433	Zusatzversorgungskasse . . . . .	917 422,64	4,5	1+	41 067,84	19 432,16	60 500,—	7427
7434	Zusatzversorgungskasse . . . . .	231 854,57	5	1+	11 535,13	4 664,87	16 200,—	7427
7435	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 015 549,04	5,75	1+	115 271,27	43 947,73	159 219,—	7427
7436	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 607 681,26	5,75	1+	149 186,15	53 313,85	202 500,—	7427
7437	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 842 552,80	5,75	1+	105 412,94	37 670,86	143 083,80	7428
								7428
								7429
								7430
								7431
								7432
								7433
								7434
								7435
								7436
								7437
								7438
								7439
								7440
								7441
								7442
								7443
								7444
								7445
								7446
								7447
								7448
								7449
								7450
								7451
								7452
								7453
								7454
								7455
								7456
								7457
								7458
								7459
								7460
								7461
								7462
								7463
								7464
								7465
								7466
								7467
								7468
								7469
								7470
								7471
								7472
								7473
								7474
								7475
								7476
								7477
								7478
								7479
								7480
								7481
								7482
								7483
								7484
								7485
								7486
								7487
								7488
								7489
								7490
								7491
								7492
								7493
								7494
								7495
								7496
								7497
								7498
								7499
								7500
								7501
								7502
								7503
								7504
								7505
								7506
								7507
								7508
								7509
								7510
								7511
								7512
								7513
								7514
								7515
								7516
								7517
								7518
								7519
								7520
								7521
								7522
								7523
								7524
								7525
								7526
								7527
								7528
								7529
								7530
								7531
								7532
								7533
								7534
								7535
								7536
								7537
								7538
								7539
								7540
								7541
								7542
								7543
								7544
								7545
								7546
								7547
								7548
								7549
								7550
								7551
								7552
								7553
								7554
								7555
								7556
								7557
								7558
								7559
								7560
								7561
								7562
								7563
								7564
								7565
								7566
								7567
								7568
								7569
								7570
								7571
								7572
								7573
								7574
								7575
								7576
								7577
								7578
								7579
								7580
								7581
								7582
								7583
								7584
								7585
								7586
								7587
								7588
								7589
								7590
								7591
								7592
								7593
								7594
								7595
								7596
								7597
								7598
								7599
								7600
								7601
								7602
								7603
								7604
								7605
								7606
								7607
								7608
								7609
								7610
								7611
								7612
								7613
								7614



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	19 517 460,57	1 124 976,07	1 014 945,93	2 139 922,—	
74270	022	Bürodienstgebäude . . . . .	367 165,44	20 051,70	10 498,30	30 550,—	
74271	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	968 691,79	52 902,37	27 697,63	80 600,—	
74272	221	Realschulen . . . . .	624 962,44	34 130,56	17 869,44	52 000,—	
74273	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	109 368,43	5 972,85	3 127,15	9 100,—	
74274	554	Freibäder pp. . . . .	640 586,51	34 983,83	18 316,17	53 300,—	
74275	707	Kanalisation . . . . .	757 766,96	41 383,31	21 666,69	63 050,—	
74276	726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt	195 300,76	10 665,80	5 584,20	16 250,—	
74277	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	328 105,28	17 918,55	9 381,45	27 300,—	
74278	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . .	117 180,46	6 399,48	3 350,52	9 750,—	
74279	856	Messehallen . . . . .	273 421,07	14 932,12	7 817,88	22 750,—	
		Summe 7427:	4 382 549,14	239 340,57	125 309,43	364 650,—	
74280	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	158 236,98	7 077,02	3 922,98	11 000,—	
74281	932	Städt. Hypotheken . . . . .	3 006 502,51	134 463,41	74 536,59	209 000,—	
		Summe 7428:	3 164 739,49	141 540,43	78 459,57	220 000,—	
74290	022	Bürodienstgebäude . . . . .	1 355 006,43	74 030,70	36 469,30	110 500,—	
74291	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	609 752,90	33 313,82	16 411,18	49 725,—	
74292	701	Straßenbeleuchtung . . . . .	139 485,96	7 620,81	3 754,19	11 375,—	
74293	707	Kanalisation . . . . .	119 559,39	6 532,12	3 217,88	9 750,—	
74294	726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt	207 236,28	11 322,34	5 577,66	16 900,—	
74295	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	1 087 990,46	59 442,30	29 282,70	88 725,—	
74296	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . .	366 648,80	20 031,84	9 868,16	29 900,—	
		Summe 7429:	3 885 680,22	212 293,93	104 581,07	316 875,—	
7430	932	Städt. Hypotheken . . . . .	1 611 564,61	72 098,76	37 901,24	110 000,—	
74310	022	Bürodienstgebäude . . . . .	326 170,33	21 058,09	8 941,91	30 000,—	
74311	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 936 636,31	125 032,40	53 092,60	178 125,—	
74312	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	713 497,59	46 064,57	19 560,43	65 625,—	
74313	651	Straßenbau . . . . .	790 963,04	51 065,86	21 684,14	72 750,—	
74314	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	187 547,94	12 108,40	5 141,60	17 250,—	
		Summe 7431:	3 954 815,21	255 329,32	108 420,68	363,750,—	
7432	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	581 564,02	28 916,68	13 083,32	42 000,—	
7433	932	Städt. Hypotheken . . . . .	917 422,64	41 067,84	19 432,16	60 500,—	
7434	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	231 854,57	11 535,13	4 664,87	16 200,—	
74350	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 575,491,48	90 103,94	34 352,56	124 456,50	
74351	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	440 057,56	25 167,33	9 595,17	34 762,50	
		Summe 7435:	2 015 549,04	115 271,27	43 947,73	159 219,—	
7436	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	2 607 681,26	149 186,15	53 313,85	202 500,—	
74370	022	Bürodienstgebäude . . . . .	157 121,49	8 988,96	3 212,34	12 201,30	
74371	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	1 511 585,89	86 478,23	30 904,27	117 382,50	
74372	661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	130 384,06	7 459,31	2 665,69	10 125,—	
74373	681	Zentralbetriebshof . . . . .	43 461,36	2 486,44	888,56	3 375,—	
		Summe 7437:	1 842 552,80	105 412,94	37 670,86	143 083,80	
		Zu übertragen:	44 713 433,57	2 496 969,09	1 641 730,71	4 138 699,80	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	44 713 433,57			2 496 969,09	1 641 730,71	4 138 699,80	
7438	Zusatzversorgungskasse . . . . .	520 937,84	6	1+	31 095,12	10 904,88	42 000,—	
7439	Zusatzversorgungskasse . . . . .	620 804,38	4,5	1+	27 817,36	10 682,64	38 500,—	7438
7440	Zusatzversorgungskasse . . . . .	442 645,19	5	1+	22 033,91	7 966,09	30 000,—	7439
7441	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 587 729,68	6	1+	94 802,74	31 197,26	126 000,—	7440
7442	Zusatzversorgungskasse . . . . .	809 044,67	5	1+	40 272,48	14 560,02	54 832,50	7441
7443	Zusatzversorgungskasse . . . . .	839 026,93	6	1+	50 097,98	16 486,02	66 584,—	7442
7444	Zusatzversorgungskasse . . . . .	895 511,21	6	1+	53 486,64	16 513,36	70 000,—	7443
7445	Zusatzversorgungskasse . . . . .	454 279,48	6	1+	27 140,62	7 859,38	35 000,—	7444
7446	Zusatzversorgungskasse . . . . .	911 572,58	4,5	1+	40 863,50	14 136,50	55 000,—	7445
7447	Zusatzversorgungskasse . . . . .	895 511,21	6	1+	53 486,64	16 513,36	70 000,—	7446
7448	Zusatzversorgungskasse . . . . .	546 347,89	5	1+	27 208,86	8 791,14	36 000,—	7447
	Zu übertragen:	53 236 844,63			2 965 274,94	1 797 341,36	4 762 616,30	7448



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1968 DM	Ansatz 1968			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	44 713 433,57	2 496 969,09	1 641 730,71	4 138 699,80	
74380	642	Kleingärten . . . . .	260 468,92	15 547,56	5 452,44	21 000,—	
74381	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	260 468,92	15 547,56	5 452,44	21 000,—	
		Summe 7438:	520 937,84	31 095,12	10 904,88	42 000,—	
7439	932	Städt. Hypotheken . . . . .	620 804,38	27 817,36	10 682,64	38 500,—	
7440	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	442 645,19	22 033,91	7 966,09	30 000,—	
74410	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	419 689,83	25 059,52	8 246,48	33 306,—	
74411	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	25 580,09	1 527,38	502,62	2 030,—	
74412	705	Fuhrpark . . . . .	330 953,42	19 761,10	6 502,90	26 264,—	
74413	707	Kanalisation . . . . .	238 159,47	14 220,41	4 679,59	18 900,—	
74414	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	220 518,03	13 167,05	4 332,95	17 500,—	
74415	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	352 828,84	21 067,28	6 932,72	28 000,—	
		Summe 7441:	1 587 729,68	94 802,74	31 197,26	126 000,—	
7442	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	809 044,67	40 272,48	14 560,02	54 832,50	
74430	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	322 132,71	19 234,42	6 329,58	25 564,—	
74431	704	Müllbeseitigung . . . . .	296 376,21	17 696,51	5 823,49	23 520,—	
74432	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	176 414,41	10 533,64	3 466,36	14 000,—	
74433	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	44 103,60	2 633,41	866,59	3 500,—	
		Summe 7443:	839 026,93	50 097,98	16 486,02	66 584,—	
7444	932	Städt. Hypotheken . . . . .	895 511,21	53 486,64	16 513,36	70 000,—	
74450	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	90 855,90	5 428,12	1 571,88	7 000,—	
74451	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	227 139,74	13 570,31	3 929,69	17 500,—	
74452	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	136 283,84	8 142,19	2 357,81	10 500,—	
		Summe 7445:	454 279,48	27 140,62	7 859,38	35 000,—	
7446	932	Städt. Hypotheken . . . . .	911 572,58	40 863,50	14 136,50	55 000,—	
74470	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	17 910,22	1 069,73	330,27	1 400,—	
74471	221	Realschulen . . . . .	89 551,12	5 348,66	1 651,34	7 000,—	
74472	246	Berufsschulen . . . . .	26 865,34	1 604,60	495,40	2 100,—	
74473	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	24 178,80	1 444,14	445,86	1 890,—	
74474	651	Straßenbau . . . . .	268 653,36	16 045,99	4 954,01	21 000,—	
74475	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	468 352,37	27 973,52	8 636,48	36 610,—	
		Summe 7447:	895 511,21	53 486,64	16 513,36	70 000,—	
7448	932	Städt. Hypotheken . . . . .	546 347,89	27 208,86	8 791,14	36 000,—	
		Zu übertragen:	53 236 844,63	2 965 274,94	1 797 341,36	4 762 616,30	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	53 236 844,63			2 965 274,94	1 797 341,36	4 762 616,30	
7449	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 776 010,98	6	1+	165 850,90	48 027,10	213 878,—	
7450	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 317 716,06	6	1+	78 673,91	26 326,09	105 000,—	
7451	Zusatzversorgungskasse . . . . .	922 763,84	5	1+	45 964,92	14 035,08	60 000,—	
7452	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 612 146,62	6	1+	96 342,23	26 157,77	122 500,—	
7453	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 381 839,97	6	1+	82 579,12	22 420,88	105 000,—	
7454	Zusatzversorgungskasse . . . . .	744 404,82	6	1+	44 415,50	16 834,50	61 250,—	
7455	Zusatzversorgungskasse . . . . .	467 325,36	5	1+	23 283,34	6 716,66	30 000,—	
7456	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 587 218,93	6	1+	154 651,61	39 349,89	194 001,50	
7457	Zusatzversorgungskasse . . . . .	2 753 899,86	6	1+	164 615,01	41 884,99	206 500,—	
7458	Zusatzversorgungskasse . . . . .	946 247,63	5	1+	47 153,79	12 846,21	60 000,—	
7459	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 638 492,40	6	1+	97 964,54	23 345,46	121 310,—	
7460	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 718 517,39	6	1+	222 328,06	52 981,94	275 310,—	
	Zu übertragen:	74 103 428,49			4 189 097,87	2 128 267,93	6 317 365,80	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	53 236 844,63	2 965 274,94	1 797 341,36	4 762 616,30	
74490	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	77 227,51	4 613 91	1 336,09	5 950,—	
74491	221	Realschulen . . . . .	163 540,61	9 770,62	2 829,38	12 600,—	
74492	246	Berufsschulen . . . . .	27 256,77	1 628,44	471,56	2 100,—	
74493	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	45 427,95	2 714,06	785,94	3 500,—	
74494	554	Freibäder pp. . . . .	90 855,89	5 428,12	1 571,88	7 000,—	
74495	651	Straßenbau . . . . .	363 423,58	21 712,50	6 287,50	28 000,—	
74496	652	Rheinbrücken und sonstige Brücken . .	72 684,72	4 342,50	1 257,50	5 600,—	
74497	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	308 910,04	18 455,62	5 344,38	23 800,—	
74498	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	1 013 043,21	60 523,58	17 526,42	78 050,—	
74499	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . .	327 081,22	19 541,25	5 658,75	25 200,—	
744910	932	Städt. Hypotheken . . . . .	181 711,78	10 856,25	3 143,75	14 000,—	
744911	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	104 847,70	6 264,05	1 813,95	8 078,—	
		Summe 7449:	2 776 010,98	165 850,90	48 027,10	213 878,—	
74500	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	461 547,95	27 574,87	7 985,13	35 560,—	
74501	651	Straßenbau . . . . .	319 812,75	19 107,—	5 533,—	24 640,—	
74502	726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt	91 161,47	5 394,23	5 105,77	10 500,—	
74503	932	Städt. Hypotheken . . . . .	218 054,15	13 027,50	3 772,50	16 800,—	
74504	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	227 139,74	13 570,31	3 929,69	17 500,—	
		Summe 7450:	1 317 716,06	78 673,91	26 326,09	105 000,—	
7451	932	Städt. Hypotheken. . . . .	922 763,84	45 964,92	14 035,08	60 000,—	
7452	022	Bürodienstgebäude . . . . .	1 612 146,62	96 342,23	26 157,77	122 500,—	
7453	932	Städt. Hypotheken. . . . .	1 381 839,97	82 579,12	22 420,88	105 000,—	
7454	704	Müllbeseitigung und -verwertung. . . .	744 404,82	44 415,50	16 834,50	61 250,—	
7455	932	Städt. Hypotheken. . . . .	467 325,36	23 283,34	6 716,66	30 000,—	
74560	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	166 167,52	9 932,70	2 527,30	12 460,—	
74561	221	Realschulen . . . . .	93 352,54	5 580,17	1 419,83	7 000,—	
74562	231	Höhere Schulen . . . . .	9 335,25	558,02	141,98	700,—	
74563	246	Berufsschulen . . . . .	93 352,54	5 580,17	1 419,83	7 000,—	
74564	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	217 931,50	13 026,91	3 314,59	16 341,50	
74565	932	Städt. Hypotheken. . . . .	1 867 050,77	111 603,39	28 396,61	140 000,—	
74566	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . .	140 028,81	8 370,25	2 129,75	10 500,—	
		Summe 7456:	2 587 218,93	154 651,61	39 349,89	194 001,50	
74570	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	886 849,11	53 011,61	13 488,39	66 500,—	
74571	932	Städt. Hypotheken. . . . .	1 867 050,75	111 603,40	28 396,60	140 000,—	
		Summe 7457:	2 753 899,86	164 615,01	41 884,99	206 500,—	
7458	932	Städt. Hypotheken. . . . .	946 247,63	47 153,79	12 846,21	60 000,—	
74590	704	Müllbeseitigung . . . . .	321 458,40	19 219,82	4 580,18	23 800,—	
74591	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	945 465,90	56 528,87	13 471,13	70 000,—	
74592	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen. . . .	371 568,10	22 215,85	5 294,15	27 510,—	
		Summe 7459:	1 638 492,40	97 964,54	23 345,46	121 310,—	
74600	711	Feuerwehr . . . . .	286 476,17	17 128,25	4 081,75	21 210,—	
74601	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	1 890 931,80	113 057,75	26 942,25	140 000,—	
74602	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen. . . .	1 541,109,42	92 142,06	21 957,94	114 100,—	
		Summe 7460:	3 718 517,39	222 328,06	52 981,94	275 310,—	
		Zu übertragen:	74 103 428,49	4 189 097,87	2 128 267,93	6 317 365,80	

Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Erläuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	74 103 428,49			4 189 097,87	2 128 267,93	6 317 365,80	
7461	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 674 409,02	6,5	1+	108 472,36	22 777,64	131 250,—	
7462	Zusatzversorgungskasse . . . . .	119 536,62	6	1+	7 148,64	1 594,36	8 743,—	
7463	Zusatzversorgungskasse . . . . .	861 805,54	5	1+	42 953,91	11 046,09	54 000,—	
7464	Zusatzversorgungskasse . . . . .	4 840 489,02	6,75	1+	325 707,56	61 792,44	387 500,—	
7465	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 581 961,87	6,75	1+	241 023,59	45 726,41	286 750,—	
7466	Zusatzversorgungskasse . . . . .	245 172,77	5	1+	12 217,55	3 328,45	15 546,—	
7467	Zusatzversorgungskasse . . . . .	58 600,29	5	1+	2 921,27	708,73	3 630,—	
7468	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 678 771,65	6,75	1+	247 537,75	46 962,25	294 500,—	
7469	Zusatzversorgungskasse . . . . .	1 958 737,50	5	1+	97 661,09	22 338,91	120 000,—	
7470	Zusatzversorgungskasse . . . . .	979 144,86	6,75	1+	65 899,77	11 600,23	77 500,—	
7471	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 916 964,—	6	1+	234 343,11	45 656,89	280 000,—	
	Zu übertragen:	96 019 021,63			5 574 984,47	2 401 800,33	7 976 784,80	



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nrn.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	74 103 428,49	4 189 097,87	2 128 267,93	6 317 365,80	
74610	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	291 969,09	18 914,48	3 971,77	22 886,25	
74611	681	Zentralbetriebshof . . . . .	605 896,86	39 251,50	8 242,25	47 493,75	
74612	711	Feuerwehr . . . . .	558 869,90	36 204,97	7 602,53	43 807,50	
74613	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen. . . . .	217 673,17	14 101,41	2 961,09	17 062,50	
		Summe 7461:	1 674 409,02	108 472,36	22 777,64	131 250,—	
7462	711	Feuerwehr . . . . .	119 536,62	7 148,64	1 594,36	8 743,—	
7463	932	Städt. Hypotheken. . . . .	861 805,54	42 953,91	11 046,09	54 000,—	
74640	022	Bürodienstgebäude . . . . .	2 033 005,39	136 797,18	25 952,82	162 750,—	
74641	276	Studiengebäude . . . . .	1 113 312,48	74 912,74	14 212,26	89 125,—	
74642	343	Kunsthalle . . . . .	677 668,46	45 599,06	8 650,94	54 250,—	
74643	351	Stadtbüchereien . . . . .	677 668,46	45 599,06	8 650,94	54 250,—	
74644	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	338 834,23	22 799,52	4 325,48	27 125,—	
		Summe 7464:	4 840 489,02	325 707,56	61 792,44	387 500,—	
74650	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	322 105,51	21 673,88	4 111,92	25 785,80	
74651	642	Kleingärten . . . . .	96 809,78	6 514,15	1 235,85	7 750,—	
74652	651	Straßenbau . . . . .	755 387,35	50 828,62	9 643,08	60 471,70	
74653	681	Zentralbetriebshof . . . . .	1 007 789,81	67 812,31	12 865,19	80 677,50	
74654	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	590 539,66	39 736,32	7 538,68	47 275,—	
74655	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen. . . . .	325 280,86	21 887,55	4 152,45	26 040,—	
74656	932	Städt. Hypotheken. . . . .	484 048,90	32 570,76	6 179,24	38 750,—	
		Summe 7465:	3 581 961,87	241 023,59	45 726,41	286 750,—	
7466	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	245 172,77	12 217,55	3 328,45	15 546,—	
7467	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	58 600,29	2 921,27	708,73	3 630,—	
74680	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	387 239,12	26 056,61	4 943,39	31 000,—	
74681	932	Städt. Hypotheken. . . . .	3 291 532,53	221 481,14	42 018,86	263 500,—	
		Summe 7468:	3 678 771,65	247 537,75	46 962,25	294 500,—	
7469	932	Städt. Hypotheken. . . . .	1 958 737,50	97 661,09	22 338,91	120 000,—	
74700	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	489 572,43	32 949,88	5 800,12	38 750,—	
74701	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	489 572,43	32 949,89	5 800,11	38 750,—	
		Summe 7470:	979 144,86	65 899,77	11 600,23	77 500,—	
74710	651	Straßenbau . . . . .	1 175 089,20	70 302,93	13 697,07	84 000,—	
74711	707	Kanalisation . . . . .	1 762 633,80	105 454,41	20 545,59	126 000,—	
74712	731	Friedhöfe und Krematorium. . . . .	685 468,70	41 010,04	7 989,96	49 000,—	
74713	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen. . . . .	293 772,30	17 575,73	3 424,27	21 000,—	
		Summe 7471:	3 916 964,—	234 343,11	45 656,89	280 000,—	
		Zu übertragen:	96 019 021,63	5 574 984,47	2 401 800,33	7 976 784,80	

## Ausgaben

Nr.	Art der Schulden und Gläubiger	Voraussicht- liche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Zins- satz und lfd. VerwK. %	Til- gungs- satz %	Ansatz 1969			Er- läuterungen
					89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
	Übertrag:	96 019 021,63			5 574 984,47	2 401 800,33	7 976 784,80	
7472	Zusatzversorgungskasse . . . . .	979 368,75	5	1+	48 830,54	11 169,46	60 000,—	
7473	Zusatzversorgungskasse . . . . .	995 000,—	5	1+	49 621,88	10 378,12	60 000,—	
7474	Zusatzversorgungskasse . . . . .	3 482 500,—	6	1+	208 409,25	36 590,75	245 000,—	
7475	Zusatzversorgungskasse . . . . .	11 000 000,—	6,5	1+	713 212,50	111 787,50	825 000,—	
7476	Zusatzversorgungskasse . . . . .	8 000 000,—	—	—	540 000,—	80 000,—	620 000,—	
	Summe 74:	120 475 890,38			7 135 058,64	2 651 726,16	9 786 784,80	
75	<u>Darlehen der Eigenbetriebe und</u> <u>-gesellschaften</u>							
750	Stadtwerke . . . . .	350 000,—	6	6 <sup>2</sup> / <sub>3</sub>	21 000,—	70 000,—	91 000,—	
	<b>C. Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens.</b>							
8	<u>Stiftungen</u>							
80	<u>Wilhelm-Schiffer-Stiftung</u>							
800	Allgemeines Kapitalvermögen							
	U.-A. 931 . . . . .	10 315,99	4,5	1+	464,22	284,66	748,88	
802	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	27 934,06	4,5	1+	—	370,—	370,—	
803	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	73 995,32	4,5	1+	739,95	1 020,05	1 760,—	Zu Nr. 802: Siehe auch Nr. 2105.
	Summe 80:	112 245,37			1 204,17	1 674,71	2 878,88	Zu Nr. 803: Siehe auch Nr. 2105.
								Zu Nrn. 802 u. 803 Zahlungsanord- nungen werden durch Amt 23 erteilt.
81	<u>Aders'sche Wohnungsstiftung</u>							Zu Nrn. 802, 8105—8109: Länderdarlehen für den Wohnungsbau.
8103	Allgemeines Kapitalvermögen							Zu Nrn. 8105—8110: Zahlungsanord- nungen werden durch Amt 23 erteilt.
	U.-A. 931 . . . . .	22 232,81	4,5	1+	1 000,48	613,50	1 613,98	
8105	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	43 307,39	4,5	1+	662,42	800,33	1 462,75	
8106	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	122 988,69	4,5	1+	1 229,89	1 773,11	3 003,—	
8107	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	231 522,83	4,5	1+	1 279,48	2 971,42	4 250,90	
8108	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	41 865,24	—	1+	—	501,—	501,—	Zu Nr. 8105: Siehe auch Nr. 2105.
8109	Amt 20/3 — Hypothekenabteilung	26 790,98	—	1+	—	320,—	320,—	
8110	Stadt-Sparkasse Düsseldorf . . .	6 564,29	7,25	2,5+	356,59	4 383,41	4 740,—	Zu Nr. 8106: Siehe auch Nr. 2105.
	Summe 81:	495 272,23			4 528,86	11 362,77	15 891,63	Zu Nr. 8107: Siehe auch Nr. 2102.
	Summe 8:	607 517,60			5 733,03	13 037,48	18 770,51	Zu Nr. 8108: Siehe auch Nr. 2110.
								Zu Nr. 8109: Siehe auch Nr. 2104.
								Zu Nr. 8110: Siehe auch Nr. 1302.



Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Ansatz 1969			Erläuterungen
				89 Zinsen DM	91 Tilgung DM	Summe DM	
		Übertrag:	96 019 021,63	5 574 984,47	2 401 800,33	7 976 784,80	
7472	932	Städt. Hypotheken . . . . .	979 368,75	48 830,54	11 169,46	60 000,—	
7473	932	Städt. Hypotheken . . . . .	995 000,—	49 621,88	10 378,12	60 000,—	
74740	022	Bürodienstgebäude . . . . .	927 340,—	55 496,41	9 743,59	65 240,—	
74741	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	595 665,70	35 647,45	6 258,68	41 906,13	
74742	651	Straßenbau . . . . .	959 519,30	57 422,17	10 081,70	67 503,87	
74743	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	616 900,—	36 918,21	6 481,79	43 400,—	
74744	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	383 075,—	22 925,01	4 024,99	26 950,—	
		Summe 7474:	3 482 500,—	208 409,25	36 590,75	245 000,—	
7475	911	Nicht aufteilbarer Schuldendienst pp. . . . .	11 000 000,—	713 212,50	111 787,50	825 000,—	
7476	911	Nicht aufteilbarer Schuldendienst pp. . . . .	8 000 000,—	540 000,—	80 000,—	620 000,—	
		Summe 74:	120 475 890,38	7 135 058,64	2 651 726,16	9 786 784,80	
750	511	Städt. Krankenanstalten . . . . .	350 000,—	21 000,—	70 000,—	91 000,—	
80	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	112 245,37	1 204,17	1 674,71	2 878,88	
81	953	Aders'sche Wohnungsstiftung . . . . .	495 272,23	4 528,86	11 362,77	15 891,63	
		Summe 8:	607 517,60	5 733,03	13 037,48	18 770,51	

Zusammenstellung der Ausgaben

Nr.	Art der Schulden	Voraussichtliche Restschuld am 1. 1. 1969 DM	Von dem Ansatz		auf entfallen auf:		Summe DM	Nr.
			Zinsen		Tilgung			
			Äußere Schulden DM	Innere Schulden DM	Äußere Schulden DM	Innere Schulden DM		
<b>A. Äußere Darlehen:</b>								
0	I. Auslandsschulden:							
II. Inlandsschulden:								
1	Langfristige Schulden (Laufzeit 10 und mehr Jahre):							
10	Inhaberschuldverschreibungen	25 000 000,—	1 041 500,—	—	600 000,—	—	2 241 500,—	10
11	Anteile an Sammelanleihen	22 281,90	925,50	—	12 810,37	—	13 741,90	11
Sonstige Schulden mit hdl. Tilgung:								
13	Schulden bei Sparkassen	214 035 545,75	13 878 342,85	—	1 770 883,65	—	17 649 228,50	13
14	Schulden bei Landesbanken	177 310 175,64	11 345 755,70	—	1 476 981,26	—	16 822 737,03	14
15	Schulden bei Versicherungsgesellschaften	84 786 185,97	5 530 833,32	—	4 819 791,14	—	10 350 624,46	15
16	Schulden bei anderen	277 400 708,91	19 053 450,22	—	4 910 321,03	—	27 963 971,85	16
Schulden aus öffentlichen Mitteln:								
21	Wohnungsbausonderkredite	17 438 934,23	105 408,21	—	250 084,44	—	304 552,62	21
22	Landesdarlehen zur Förderung von Dauerkleingärten und zur Wiederaufforstung	54 788,51	976,20	—	8 610,71	—	8 393,—	22
23	Darlehen aus Bundes- und Landesmitteln der wirtschaftlichen Arbeitslosenfürsorge	380 878,25	20 312,70	—	202 555,63	—	272 868,33	23
24	Sonstige Schulden bei Gebietskörperschaften	56 782 350,20	1 117 078,25	—	1 883 529,85	—	4 001 208,10	24
3	Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden und Restkaufgelder	1 100 544,92	104 714,92	—	25 045,11	—	187 760,03	3
4	Mittelfristige Schulden (Laufzeit bis zu 10 Jahren)	—	—	—	—	—	—	4
5	Kurzfristige Schulden (Laufzeit bis zu 5 Jahren)	—	—	—	—	—	—	5
Aufwertungsschulden:								
60	Ablösungsanleihe	1 000,—	2 000,—	—	1 000,—	—	3 000,—	60
62	Aufwertungshypotheken	—	—	—	—	—	—	62
Summe A:		805 654 652,59	52 861 358,14	—	7 018 227,76	—	79 879 685,90	A
<b>B. Innere Darlehen:</b>								
Inanspruchnahme von:								
70	Rücklagen	18 722 544,66	—	11 715,4	—	5 367 797,78	6 379 513,22	70
71	Allgemeines Kapitalvermögen	1 165 683,05	—	31 208,5	—	130 593,93	162 142,67	71
72	Stiftungsvermögen	146 962,40	—	8 012,2	—	21 220,58	29 233,89	72
73	Hypothekenverwaltung	4 012 794,52	—	69 748,8	—	69 536,27	139 284,87	73
74	Zusatzversorgungskasse	120 475 890,38	—	7 135 038,8	—	2 651 720,16	9 786 784,80	74
75	Darlehen der Eigenbetriebe und -gesellschaften	250 000,—	—	21 000,—	—	70 000,—	91 000,—	75
Summe B:		144 873 875,01	—	7 276 742,7	—	8 311 216,72	15 587 959,45	B
A+B	Schulden des freien Gemeindevermögens	1000528527,60	52 861 358,14	7 276 742,7	7 018 227,76	8 311 216,72	95 467 545,35	A+B
C	Schulden des gebundenen Gemeindevermögens	907 517,09	4 298,33	1 464,3	12 139,32	898,16	18 770,51	C
Gesamtsumme A—C:		1001436044,69	52 865 656,47	7 278 207,0	7 030 367,08	8 312 114,88	95 486 315,86	
			<u>60 143 833,90</u>		<u>25 342 481,96</u>			



Zusammenstellung der Aufteilung der

Ausgaben auf die Unterabschnitte

Nr.	Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Voraussichtliche Rechtschuld am 1. 1. 1939	Von dem Ansatz	
				801	802
			DM	DM	Zin
10		<b>Zuschuß- und Überschufhaushalte</b>			
100	022	Bürodienstgebäude . . . . .	19 340 855,97	625 945,04	
101	211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	77 223 578,42	5 047 263,05	
102	221	Realschulen . . . . .	9 871 709,93	486 564,25	
103	231	Höhere Schulen . . . . .	13 020 808,63	837 477,93	
104	246	Berufsschulen . . . . .	22 869 672,32	1 295 030,49	
105	269	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen . . . . .	494 909,37	35 783,02	
106	270	Studiengebäude . . . . .	8 180 070,69	474 958,44	
107	323	Goethe-Museum . . . . .	85 612,93	5 136,78	
108	331	Theaterverwaltung . . . . .	18 013 181,86	1 266 875,98	
109	343	Kunsthalle . . . . .	4 855 022,44	269 210,86	
110	351	Stadtbüchereien . . . . .	1 402 690,02	46 403,00	
111	364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	995 800,—	—	
112	431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	16 094 413,72	133 290,89	
113	432	Ober-Schlösschenunterkünfte . . . . .	6 338 061,33	297 438,03	
114	463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	40 042,—	—	
115	465	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	85 322,06	4 692,72	
116	511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	47 333 767,87	942 392,00	
117	552	Rheinstadion pp. . . . .	393 057,81	24 887,59	
118	553	Klestadion . . . . .	931 400,69	65 425,05	
119	554	Freibäder, Sportplätze, Campingplätze . . . . .	2 297 750,20	85 211,25	
120	641	Wohnungswesen (Garath) . . . . .	29 427 891,23	1 682 187,16	
121	642	Kleingärten . . . . .	2 129 863,75	29 820,35	
122	651	Straßenbau . . . . .	189 232 766,32	11 242 903,78	
123	652	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten . . . . .	31 894 799,24	1 949 517,75	
124	651	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	1 673 581,76	76 372,11	
125	681	Zentralbetriebshof . . . . .	6 838 515,24	338 442,04	
126	701	Straßenbeleuchtung . . . . .	3 239 400,62	173 591,74	
127	706	Fuhrpark . . . . .	4 071 261,55	239 198,04	
128	711	Feuerwehr . . . . .	2 953 913,02	83 894,14	
129	731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	16 902 713,24	240 320,32	
130	741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	11 044 183,12	299 741,73	
131	811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen . . . . .	674 065,12	—	
132	827	Flughafen . . . . .	84 003,71	4 620,20	
133	851	Gaststätten . . . . .	4 029 911,59	239 311,48	
134	854	Rheinhalle . . . . .	574 057,93	36 535,84	
135	856	Messhallen . . . . .	15 653 178,24	896 735,53	
136	911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zinsentnahmen . . . . .	126 000 000,—	7 400 000,—	
137	921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . . . . .	36 629,26	2 766,66	
138	931	Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	1 404 420,—	—	
139	942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	22 004 397,90	404 527,18	
140	943	Sonstiges Grundvermögen . . . . .	—	—	
		<b>Summe 10:</b>	<b>720 428 402,09</b>	<b>37 355 824,99</b>	
20		<b>Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>			
201	703	Straßenreinigung . . . . .	405 638,78	29 752,23	
202	704	Müllbeseitigung . . . . .	33 407 157,97	2 192 184,42	
203	707	Kanalisation . . . . .	105 915 719,72	6 244 552,83	
204	721	Marktwesen . . . . .	3 711 791,24	229 053,29	
205	726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	4 479 786,70	206 981,29	
206	748	Leihanstalt . . . . .	197 972,54	—	
207	932	Stadt. Hypotheken . . . . .	132 072 050,46	6 093 008,98	
208	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	112 245,37	739,93	
209	953	Aders'sche Wohnungstiftung . . . . .	495 272,23	3 528,28	
		<b>Summe 20:</b>	<b>290 707 643,11</b>	<b>15 509 801,48</b>	
		<b>Dara Summe 10:</b>	<b>720 428 402,09</b>	<b>37 355 824,99</b>	
			<b>1 001 136 045,20</b>	<b>52 865 626,47</b>	
				<b>60 143 831,96</b>	

802	91 Tilgung		Summe	Unterabschnitt
	911	912		
DM	DM	DM	DM	
509 388,26	67 170,26	347 932,94	1 040 466,20	022
100 479,51	2 392 960,—	233 280,49	7 774 003,05	211
129 385,09	460 049,00	112 264,91	1 188 263,85	221
558,02	841 884,00	141,98	1 080 062,43	231
59829,84	898 630,82	329 470,16	2 582 961,31	246
—	5 406,28	—	41 250,—	269
74 912,74	138 709,83	15 680,26	704 261,27	276
—	21 803,22	—	27 000,—	323
—	301 374,05	—	1 788 250,—	331
45 599,00	94 164,14	8 650,94	417 625,—	343
45 599,00	9 221,94	8 630,94	109 870,—	351
—	—	995 800,—	995 800,—	364
68 397,33	200 228,11	12 658,80	473 311,18	431
—	200 059,15	194 900,—	602 448,08	432
—	—	10 068,—	10 068,—	463
—	1 807,28	—	6 500,—	465
906 718,26	637 880,86	831 228,79	3 338 240,81	511
—	4 392,50	—	29 250,—	502
—	43 374,95	—	108 800,—	503
40 411,95	76 591,25	77 388,65	279 512,59	504
—	741 881,12	—	2 424 068,28	641
22 001,71	68 947,05	196 088,29	317 518,—	642
545 335,18	6 278 646,34	600 705,39	18 727 970,69	651
29 059,44	1 323 851,32	97 380,56	3 399 809,07	652
19 557,71	47 706,75	44 007,29	187 713,86	661
109 559,25	69 032,03	21 996,—	539 040,32	681
58 654,96	35 910,14	29 070,94	277 226,88	701
32 851,39	34 013,96	39 789,25	336 822,64	706
97 403,40	16 830,86	55 807,10	293 037,59	711
712 982,19	161 202,49	428 513,31	1 541 229,31	731
270 270,88	230 210,33	281 096,62	1 081 319,56	741
—	—	674 065,12	674 065,12	811
—	25 129,80	—	29 750,—	827
—	306 050,94	—	545 367,42	851
—	48 461,16	—	85 000,—	854
14 932,12	1 217 801,03	32 317,88	2 161 896,56	856
1 253 212,50	1 180 000,—	191 787,50	10 025 000,—	911
—	10 834,34	—	13 601,—	921
—	—	1 404 420,—	1 404 420,—	931
179 773,63	437 505,68	182 826,13	1 264 722,02	942
—	—	—	—	943
<b>5 397 336,58</b>	<b>18 909 058,25</b>	<b>7 446 108,84</b>	<b>69 108 328,66</b>	
—	9 947,77	—	39 700,—	703
95 240,68	697 737,07	35 766,69	2 930 928,27	704
245 721,20	3 691 639,93	387 098,70	10 460 012,76	707
2 366,11	145 261,71	1 450,89	378 172,—	721
94 503,40	173 935,28	30 064,76	475 484,83	726
5 425,76	—	7 236,34	12 762,10	748
1 466 149,59	3 390 607,75	503 390,50	12 033 156,73	932
404,22	1 390,05	284,06	2 878,88	952
1 090,48	10 749,27	613,50	15 891,03	953
<b>1 580 870,85</b>	<b>8 121 308,83</b>	<b>866 006,04</b>	<b>26 377 987,29</b>	
<b>5 397 336,58</b>	<b>18 909 058,25</b>	<b>7 446 108,84</b>	<b>69 108 328,66</b>	
<b>7 278 207,43</b>	<b>27 030 367,08</b>	<b>8 312 114,88</b>	<b>95 486 315,86</b>	
		<b>35 342 481,96</b>		

Erläuterungen zum Sammelnachweis 2

1. Nach dem Stande vom 1. Januar 1969 beträgt die voraussichtliche Restschuld laut SN 2 . . . . . 1 001 136 045 DM

dazu die voraussichtliche Restschuld der Stadtwerke

äußere Verschuldung . . . . . 413 228 390 DM

innere Verschuldung . . . . . 20 788 188 DM 434 016 578 DM

dazu die voraussichtliche Restschuld der Hafengebiete

äußere Verschuldung . . . . . 4 393 922 DM

Darlehen der Zusatzversorgungskasse . . . . . 154 382 DM

innere Verschuldung . . . . . 928 211 DM 5 476 515 DM

dazu die voraussichtliche Restschuld der von der Stadt Düsseldorf aufgenommenen und weitergeleiteten Darlehen an die Rheinische Bahngesellschaft AG.

äußere Verschuldung . . . . . 5 027 915 DM

Darlehen der Zusatzversorgungskasse . . . . . 21 145 558 DM

innere Verschuldung . . . . . — 26 173 473 DM

mithin voraussichtliche Gesamtverschuldung am 1. Januar 1969 . . . . . 1 466 802 611 DM

Voraussichtliche Gesamtverschuldung am 1. Januar 1968 (laut Haushaltsplan) . . . 1 454 389 979 DM

mithin mehr gegenüber 1968 . . . . . 12 412 632 DM

2. Gegenüberstellung des Schuldendienstes in den letzten 3 Jahren:

	Zinsen DM	Tilgung DM	zusammen DM
Voranschlag 1969 . . . . .	60 143 833,90	35 342 481,96	95 486 315,86
Voranschlag 1968 . . . . .	59 149 806,70	35 726 826,66	94 876 633,36
Rechnung 1967 . . . . .	47 557 123,54	29 699 743,31	77 256 866,85



## Sammelnachweis 3 — Rücklagen

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Bezeichnung der Rücklagen	291	Zuführungen im Rechnungsjahr 1969		
			Voraus- sichtlicher Ertrag 1969	93		
			DM	Erträge DM	Sonstige DM	Summe DM
032 3	Eigenunfallversicherung . . . . .	Sonderausgleichsrücklage . .	4 550	—	4 796	4 796
269 3	Lehranstalt für medizinisch- technische Gehilfinnen und Assistentinnen . . . . .	Sonderausgleichsrücklage . .	—	—	—	—
322 6	Landes- und Stadtbibliothek . .	Rücklage für die Heine- Gesamtausgabe . . . . .	—	—	20 000	20 000
431 6	Städt. Alten- und Pflegeheime . .	Rücklage für den Bau städt. Altenheime . . . . .	—	—	200 000	200 000
465 6	Städt. Kindertagesstätten . . . .	Rücklage für den Bau städt. Kindergärten . . . . .	—	—	150 000	150 000
470 3	Förderung der Wohlfahrtspflege	Rücklage für den Bau eines Altenheimes in Derendorf . .	8 000	8 000	—	8 000
470 6		Rücklage für den Bau priva- ter Altenheime . . . . .	—	—	1 000 000	1 000 000
472 6	Förderung der freien Jugendhilfe	Rücklage für den Bau etc. von Kindergärten und Horten . .	—	—	300 000	300 000
		Rücklage für den Bau etc. von Kinderheimen . . . . .	—	—	250 000	250 000
		Rücklage für den Bau etc. von Jugendwohnheimen . . . . .	—	—	50 000	50 000
501 6	Allgemeine Gesundheitspflege . .	Rücklage für Um- und Neu- bau privater Kranken- häuser . . . . .	—	—	3 000 000	3 000 000
511 3	Städtische Krankenanstalten . .	Wissenschaftlicher Hilfsfonds	6 444	6 444	—	6 444
641 6	Wohnungswesen . . . . .	Rücklage der Hypotheken- verwaltung . . . . .	—	—	—	—
703 3	Straßenreinigung . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	9 770	—	—	—
		Rücklage für Beschaffung von Straßenreinigungs- maschinen . . . . .	—	—	—	—
704 3	Müllbeseitigung . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	8 476	—	—	—
		Ausgleichsrücklage . . . . .	—	—	—	—
		Tilgungsrücklage MVA . . . . .	31 925	—	639 985	639 985
705 3	Fuhrpark . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	—	—	—	—
		Erweiterungsrücklage . . . . .	—	—	—	—
707 3	Kanalisation . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	347 035	—	2 130 663	2 130 663
		Ausgleichsrücklage . . . . .	285 560	—	—	—
721 3	Marktwesen . . . . .	Betriebsmittelrücklage . . . .	4 500	4 500	—	4 500
726 3	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	Erneuerungsrücklage . . . . .	30 708	30 708	—	30 708
731 3	Friedhöfe und Krematorium . . .	Grabunterhaltungsrücklage . .	—	—	350 000	350 000
748 3	Leihamt . . . . .	Betriebsmittelrücklage . . . . .	10 000	—	21 212	21 212
826 6	Hafen- und Umschlagsunter- nehmen . . . . .	Rücklage zur Abdeckung eines etwaigen Jahresverlustes . .	—	—	—	—
827 6	Flughafen . . . . .	Rücklage für den Ausbau des Flughafens . . . . .	—	—	—	—
903 3	Hypothekenverwaltung . . . . .	Rücklage der Hypotheken- verwaltung . . . . .	—	—	672 169	672 169
932 3	Städt. Hypotheken . . . . .	Rücklage der Hypotheken- verwaltung . . . . .	80 000	—	2 300 000	2 300 000
		Sondertilgungsrücklage . . . . .	—	—	—	—
		Zu übertragen:	826 968	49 652	11 088 825	11 138 477

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Bezeichnung der Rücklagen	291 Voraus- sichtlicher Ertrag 1969 DM	Zuführungen im Rechnungsjahr 1969		
				93		
				Erträge DM	Sonstige DM	Summe DM
921 3	Rücklagen für den Gesamthaushalt:	Übertrag:	826 968	49 652	11 088 825	11 138 477
		Allgemeine Rücklagen . . .	2 268	—	—	—
		Bürgschaftssicherungs- rücklage . . . . .	1 464	—	—	—
		Gesetzl. Tilgungsrücklage .	—	—	1 500 000	1 500 000
		Selbstversicherungsrücklage .	—	—	1 391 953	1 391 953
		Betriebsmittelrücklage . . .	450 000	450 000	—	450 000
		Allgemeine Hochbaurücklage	—	—	—	—
		Allgemeine Ausgleichsrück- lage . . . . .	—	—	—	—
		Summe:	1 280 700	499 652	13 980 778	14 480 430
		Voranschlag 1968 . . . . .	480 811	22 763	10 609 367	10 632 130

#### Erläuterungen zum Sammelnachweis 3

Mit Rücksicht auf die Verschiedenartigkeit der Rücklagen — Erneuerungs-, Erweiterungs-, Neubau-, Tilgungs-, Ausgleichs- usw. Rücklagen — ist hier eine zusammenfassende Bewirtschaftung, wie bei den übrigen Sammelnachweisen, nicht möglich. Der Sammelnachweis 3 ist daher auch keine vorläufige Buchungsstelle, sondern eine einfache Zusammenstellung verwandter Ausgaben. Daneben sind in einer besonderen Spalte die Erträge der Rücklagen nachrichtlich aufgeführt.

Zuführungen an die Rücklagen dürfen grundsätzlich nur bei ausgeglichenem Haushalt erfolgen. Ausgenommen sind lediglich die Gesetzliche Tilgungsrücklage und die dieser Rücklage gleichzuachtenden Rücklagen für nichteingelöste Zinsscheine und ausgeloste Anleihestücke. Auch die Zinserträge aus der Anlegung des Rücklagevermögens dürfen den Rücklagen nur bei ausgeglichenem Haushalt zugeführt werden.

Stand der Bürgschaften zum 1. 1. 1968 . . . . . rund 48 239 000 DM  
 Mindestbestand der Bürgschaftssicherungsrücklage =  $\frac{1}{20}$  des Gesamtbestandes  
 der Bürgschaften . . . . . 2 412 000 DM

Die Stadt Wuppertal hat für die Hälfte der für die Niederrheinisch-Bergisches-Gemeinschaftswasserwerk GmbH übernommenen Bürgschaften über 6 750 000 DM (Restschuld 2 990 905,42 DM) die Rückbürgschaft übernommen. Von der Ansammlung einer Bürgschaftssicherungsrücklage für 1 495 452,71 DM . . . . . rund 75 000 DM  
 wird daher abgesehen. . . . . 2 337 000 DM  
 Bestand am 1. 1. 1968 . . . . . 2 243 000 DM



## Sammelnachweis 4

### Geschäftsbedürfnisse

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM
6511	Bürobedarf . . . . .	1 678 000	1 462 740	1 532 337
6512	Unterhaltung von Büromaschinen . . . . .	225 000	189 300	174 215
6513	Bücher und Zeitschriften . . . . .	154 500	147 270	151 233
6515	Umzüge . . . . .	238 600	125 800	121 711
6516	Einrückungsgebühren . . . . .	344 000	322 300	245 077
6517a	Reisekosten für Aus- und Fortbildung . . . . .	55 700	54 700	61 729
6517b	Reisekosten im Zusammenhang mit Planungen und Bauprojekten . . . . .	14 200	13 000	6 119
6517c	Reisekosten für sonstige Dienstreisen . . . . .	90 100	86 700	79 944
6518	Reinigung . . . . .	3 220 000	3 133 410	2 887 292
—	Weggefallene Nummern . . . . .	—	1 217 400	1 210 243
<b>Gesamtausgaben:</b>		<b>6 020 100</b>	<b>6 752 620</b>	<b>6 469 900</b>

#### Verfügungsberechtigt sind:

- Amt 65 über 32 300 DM bei Nr. 6515 (U.A. 211, 221, 231, 246, 268, 322, 331, 332, 333, 342, 343, 351, 352, 364, 365, 366, 367, 389)
- Amt 13 über 344 000 DM bei Nr. 6516
- Amt 54 über 1 080 000 DM bei Nr. 6518
- Amt 10 über 4 563 800 DM bei allen übrigen Ausgaben

Gesamtsumme: 6 020 100 DM

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1, Teil 2 GemHVO (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen.

Ferner sind die Ausgabepositionen Nr. 6517 und 6518 weder untereinander noch mit anderen Ausgaben gegenseitig deckungsfähig (vertikale Deckungsfähigkeit). Die horizontale Deckungsfähigkeit bleibt hiervon unberührt.

Für die Abrechnung des Sammelnachweises sind nur die in den einzelnen Unterabschnitten ausgewiesenen Ansätze (ausgenommen Nr. 6517 und 6518) ohne Rücksicht auf die weitere Unterteilung im Sammelnachweis maßgebend.

**Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte**

Unterabschnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ausgaben				200							Unterabschnitt
		6511	6512	6513		6515	6516	6517a	6517b	6517c	6518	Gesamtwert	
		DM	DM	DM		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>													
001 3	Oberste Gemeindeorgane . . . . .	29 000	2 850	14 000	500	5 000	200	1 000	14 000	—	66 550	001 3	
011 3	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	4 500	300	2 100	5 000	—	100	—	300	—	12 300	011 3	
021a 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	100 000	21 200	40 000	500	90 000	9 000	—	5 000	—	265 700	021a 3	
021b 3	Dritte . . . . .	22 000	—	—	—	—	100	—	100	24 500	46 700	021b 3	
022 3	Bürodienstgebäude . . . . .	1 000	—	—	50 000	—	—	—	—	406 000	457 000	022 3	
023 3	Fernsprecheinrichtungen . . . . .	7 250	100	100	500	—	300	—	500	—	8 750	023 3	
024 3	Rechtsamt . . . . .	9 000	1 100	4 500	—	—	—	—	500	—	15 100	024 3	
025 3	Amt f. Fremdenverkehr . . . . .	12 000	1 450	900	—	—	—	—	2 500	—	16 850	025 3	
026 3	Prozessamt . . . . .	4 000	750	4 500	1 000	—	—	—	1 000	—	11 250	026 3	
031 3	Zusatzversorgungskasse . . . . .	14 000	850	800	—	—	—	—	800	400	16 850	031 3	
032 3	Eigenanfallversicherung . . . . .	2 500	300	1 500	—	300	—	—	800	250	5 650	032 3	
034 3	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft . . . . .	2 750	300	700	—	—	—	—	1 800	—	5 550	034 3	
041 3	Materialverwaltung . . . . .	23 000	—	—	4 000	—	—	—	—	—	27 000	041 3	
042 3	Druckerei und Buchbinderei . . . . .	2 000	1 050	150	33 800	—	—	—	100	—	58 300	042 3	
043 3	Zentrale Datenverarbeitung . . . . .	45 000	1 000	450	—	—	2 000	—	3 000	—	51 450	043 3	
044 3	Amtsblatt . . . . .	5 000	—	—	—	—	—	—	—	—	5 000	044 3	
051 3	Bevölkerungskartei . . . . .	7 500	—	—	—	—	—	—	—	—	7 500	051 3	
052 3	Statistisches Amt . . . . .	40 000	1 700	2 500	—	700	—	—	1 000	—	45 900	052 3	
053 3	Standesamt . . . . .	17 000	5 000	1 200	1 000	—	800	—	100	—	25 100	053 3	
054 3	Versicherungsamt . . . . .	15 000	800	1 000	—	—	200	—	100	—	17 100	054 3	
055 3	Wahlamt . . . . .	1 000	550	400	1 000	1 000	—	—	100	—	4 650	055 3	
061 3	Amt für Wiedergutmachung . . . . .	3 500	550	200	—	—	—	—	—	—	4 250	061 3	
121 3	Ordnungsamt . . . . .	32 000	2 000	2 200	—	1 500	—	—	300	—	38 000	121 3	
122 3	Einwohnermeldeamt . . . . .	60 000	3 000	600	500	500	—	—	100	—	64 700	122 3	
124 3	Straßenverkehrsamt . . . . .	40 000	2 000	400	2 000	—	300	—	500	—	46 200	124 3	
131 3	Wehrerfassung . . . . .	2 000	100	100	500	500	—	—	—	—	3 200	131 3	
141 3	Bevölkerungsschutz . . . . .	1 500	100	500	1 800	500	300	—	500	—	3 200	141 3	
151 3	Amt für Verteidigungslasten . . . . .	8 000	2 000	1 000	—	—	—	—	400	12 000	23 400	151 3	
201 3	Schulverwaltung . . . . .	42 000	6 500	7 500	—	—	700	—	1 700	—	58 400	201 3	
211 3	Volks- und Sonderschulen . . . . .	28 500	1 050	—	9 000	6 000	200	—	200	380 000	425 850	211 3	
221 3	Realschulen . . . . .	5 000	400	—	2 500	2 000	—	—	100	48 500	58 500	221 3	
231 3	Höhere Schulen . . . . .	13 000	1 300	—	3 000	1 500	—	—	100	130 000	148 800	231 3	
232 3	Abendgymnasium . . . . .	1 000	50	—	—	500	—	—	—	—	1 550	232 3	
246 3	Berufsschulen . . . . .	13 000	1 000	—	3 500	500	—	—	200	83 000	101 200	246 3	
256 3	Berufsfachschulen . . . . .	1 000	100	—	—	2 500	—	—	200	—	3 800	256 3	
259 3	Seminar für werktätige Erziehung . . . . .	700	50	—	—	—	—	—	100	—	850	259 3	
264 3	Lehranstalt für Massage . . . . .	—	—	—	—	—	700	—	300	—	1 000	264 3	
265 3	Lehranstalt für Krankengymnastinnen . . . . .	—	—	—	—	—	300	—	300	—	600	265 3	
266 3	Werkkunstschule . . . . .	400	—	—	—	9 000	—	—	—	—	9 400	266 3	
267 3	Fachschulen . . . . .	300	50	—	—	4 000	—	—	100	—	5 050	267 3	
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	1 700	1 100	300	500	12 000	1 000	—	1 500	23 000	41 100	268 3	
269 3	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen . . . . .	100	—	—	—	—	300	—	300	—	600	269 3	
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . . . .	—	—	100	500	—	—	—	—	—	600	271 3	
272 3	Verwaltungs- und Sparkassenschule . . . . .	1 700	300	1 000	—	—	1 200	—	600	—	4 800	272 3	
273 3	Bildstelle . . . . .	—	100	—	—	—	—	—	—	3 000	3 100	273 3	
274 3	Jugendmusikschule . . . . .	3 000	150	250	—	500	—	—	500	600	5 000	274 3	
275 3	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	1 200	300	250	—	—	—	—	300	1 500	3 550	275 3	
276 3	Stadteingebäude . . . . .	650	300	—	500	—	—	—	—	20 000	21 450	276 3	
	<b>Zu übertragen:</b>	<b>624 900</b>	<b>62 700</b>	<b>80 200</b>	<b>123 800</b>	<b>138 500</b>	<b>17 700</b>	<b>1 000</b>	<b>39 900</b>	<b>1 132 750</b>	<b>2 230 500</b>		



Unter- schneit	Bezeichnung der Unterschnitte	Analyse			200							Unterschnitt
		6511	6512	6513	6514	6516	6517a	6517b	6517c	6518	Gesamtsumme	
		DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
	Übertrag:	624 050	62 700	89 200	123 800	138 500	17 700	1 000	39 900	1 132 750	2 230 500	
301 3	Kulturpflege	12 000	1 200	600	—	—	—	—	200	—	14 000	301 3
322 3	Landes- und Stadtbibliothek	75 000	1 200	200	1 000	1 000	—	—	1 300	20 000	99 700	322 3
323 3	Gosche-Museum	200	200	—	—	—	—	—	—	10 500	17 100	323 3
331 3	Theaterverwaltung	6 000	950	250	500	70 000	—	—	100	18 000	95 800	331 3
332 3	Orchester u. Konzerte	1 000	100	400	300	25 000	—	—	2 300	3 300	33 600	332 3
333 3	Robert-Schumann-Saal	50	—	—	300	—	—	—	—	40 000	40 500	333 3
342 3	Kunstmuseum	6 200	1 150	—	5 000	1 000	—	—	6 000	12 000	31 450	342 3
343 3	Kunsthalle	6 750	200	500	1 000	1 000	—	—	5 000	6 000	20 500	343 3
351 3	Stadtbüchereien	40 000	2 000	—	2 000	—	1 000	300	1 000	60 000	100 300	351 3
352 3	Volkshochschule	6 000	550	350	500	1 000	—	—	300	8 000	17 200	352 3
353 3	Löbbecke-Museum und Aquarium	1 500	50	50	—	2 500	—	—	600	4 000	8 700	353 3
36 1 3	Allgemeine Gemeinschaftspflege	700	100	—	—	—	—	—	—	—	800	36 1 3
363 3	Stadtarchiv	2 500	50	300	40 000	—	200	—	200	—	43 310	363 3
364 3	Stadtgeschichtliches Museum	450	250	—	1 000	500	—	—	1 200	2 000	5 400	364 3
365 3	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	1 000	50	—	300	500	—	—	—	1 300	3 550	365 3
366 3	Benrather Schloß	75	—	—	300	300	—	—	100	50 000	50 975	366 3
367 3	Dumont-Lüdemann-Archiv	350	200	200	500	500	—	—	100	500	2 300	367 3
368 3	Schloß Jägerhof	65	—	—	—	—	—	—	—	3 500	3 565	368 3
369 3	Orangerie Benrath	50	50	—	500	1 500	—	—	—	5 000	7 100	369 3
401 3	Verwaltung der Sozialhilfe	55 000	7 000	5 100	1 000	1 500	5 000	—	800	—	75 400	401 3
402 3	Verwaltung der Kriegsoferfürsorge	6 000	1 100	100	—	500	100	—	100	—	7 800	402 3
403 3	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlings- angelegenheiten	3 000	300	—	—	—	—	—	100	—	3 400	403 3
407 3	Verwaltung der Jugendhilfe	47 000	3 500	1 900	—	500	1 200	—	800	—	54 000	407 3
408 3	Lastenausgleichsverwaltung	45 000	7 000	13 000	45 000	500	—	—	800	15 000	126 300	408 3
431 3	Städt. Alten- und Pflegeheime	2 000	200	1 300	—	—	200	—	500	300 000	304 200	431 3
432 3	Obdachlosenunterkünfte	2 000	150	—	—	—	—	—	—	3 000	5 150	432 3
462 3	Haus der Jugend an der Lacombletstraße	100	—	—	—	—	—	—	—	3 300	3 400	462 3
463 3	Städt. Jugendfreizeithome	50	—	—	—	—	—	—	—	1 200	1 250	463 3
465 3	Städt. Kindertagesstätten	2 900	—	500	—	—	1 500	—	—	17 500	22 400	465 3
469 3	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder	500	100	150	—	—	—	—	—	—	—	—
501 3	Allgemeine Gesundheitspflege	29 000	3 000	4 500	—	—	1 800	200	200	1 000	4 550	409 3
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	400	50	500	300	2 000	3 700	—	500	—	43 200	501 3
511 3	Städtische Krankenanstalten	200 000	40 000	5 200	—	—	100	—	400	450	1 900	503 3
532 3	Krankentransportwesen	6 000	100	—	—	25 000	3 000	1 500	3 500	1 080 000	1 364 500	511 3
541 3	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen	2 500	200	400	—	—	—	—	200	—	6 300	532 3
551 3	Sportplätze und Turnhallen	700	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—
552 3	Rheinstadion — Sport- und Schwimmstadion	2 250	2 000	—	—	—	—	—	300	—	3 400	541 3
553 3	Eisstadion	1 000	100	—	—	—	—	—	—	15 000	15 800	551 3
554 3	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze	50	—	—	—	750	—	—	—	10 000	15 000	552 3
601 3	Bauverwaltung	23 000	3 600	1 900	—	750	—	—	—	5 500	7 350	553 3
602 3	Umlegungsbehörde	7 750	1 200	400	—	—	—	—	—	3 500	3 550	554 3
611 3	Städtebau und Planung	14 000	1 100	1 500	—	6 000	1 000	—	100	—	35 600	601 3
612 3	Vermessungswesen	8 000	2 000	900	2 000	13 000	—	—	200	—	24 550	602 3
613 3	Katasteramt	6 000	1 500	400	—	—	1 000	1 500	1 000	—	20 100	611 3
614 3	Bausaufsichtsamt	19 000	2 000	2 500	—	—	900	—	600	—	12 100	612 3
621 3	Hochbau	36 000	5 700	3 200	—	—	900	—	600	—	9 100	613 3
643 3	Ami für Wohnungswesen	20 000	4 000	2 300	1 500	—	700	—	1 100	—	26 800	614 3
651 3	Straßenbau	51 000	3 200	1 300	500	8 000	1 200	3 000	1 000	6 000	64 600	621 3
652 3	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten	10 000	700	1 400	5 000	1 000	400	—	200	—	27 900	643 3
661 3	Wasserläufe und Wasserbau	1 500	100	500	—	7 000	1 000	2 000	1 800	3 800	79 200	651 3
681 3	Zentralbetriebshof	13 500	900	250	—	2 000	500	3 500	1 000	—	19 100	652 3
702 3	Bedürfnisanstalten	—	—	—	—	500	—	—	300	—	2 900	661 3
	Zu übertragen:	1 400 330	108 050	141 000	—	—	200	—	300	15 000	30 150	681 3
										1 500	1 500	702 3
					236 100	312 300	42 700	13 000	75 400	2 865 400	5 254 000	



Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterschnitte	Anlässe		
		6311	6312	6313
		Bürobedarf	Unterhaltung von Büromaschinen	Bücher und Zeitschriften
		DM	DM	DM
	Übertrag:	1 400 350	168 050	141 600
705 3	Fuhrpark . . . . .	50 000	4 500	900
711 3	Feuerwehr . . . . .	22 000	1 000	1 500
731 3	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	15 000	1 200	200
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	7 500	1 400	800
762 3	Kreisveterinärat . . . . .	300	100	—
774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr . . . . .	250	350	—
851 3	Gaststätten . . . . .	150	—	—
854 3	Rheinhalle . . . . .	250	—	—
856 3	Messhallen . . . . .	100	250	—
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	54 000	3 600	900
902 3	Kassenverwaltung . . . . .	55 000	23 000	800
904 3	Steuerverwaltung . . . . .	20 000	10 000	2 500
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	10 500	4 300	1 200
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	100	—	—
	Summe 19:	1 641 500	217 750	150 400
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>			
707 3	Kanalisation . . . . .	18 000	1 750	2 800
721 3	Marktwesen . . . . .	5 000	1 100	400
726 3	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	11 500	2 200	800
748 3	Leihamt . . . . .	2 000	2 200	100
	Summe 20:	36 500	7 250	4 100
	Hierzu Summe 19:	1 641 500	217 750	150 400
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>1 678 000</b>	<b>225 000</b>	<b>154 500</b>

290	6314	6316	6317a	6317b	6317c	6318	Gesamtsumme	Unterschnitt			
									6315	6317d	6317e
									Übrige*	Kostenver- gütungen	Kosten für Aus- und Fortbildung
DM	DM	DM	DM	DM	DM						
	238 100	312 300	42 700	13 000	75 400	2 865 400	5 254 900				
	—	10 000	1 500	—	1 800	66 000	134 700	705 3			
	—	—	6 000	—	3 600	17 000	51 100	711 3			
	—	500	200	—	400	10 000	27 500	731 3			
	—	2 000	500	—	600	9 000	21 800	741 3			
	—	—	1 400	—	100	—	1 900	762 3			
	300	—	—	—	400	—	1 300	774 3			
	—	—	—	—	—	—	150	851 3			
	—	—	—	—	—	1 600	1 850	854 3			
	1 000	—	—	—	—	170 000	171 350	856 3			
	—	1 200	—	—	400	—	60 100	901 3			
	—	1 000	—	—	100	—	79 900	902 3			
	—	500	—	—	1 200	—	34 200	904 3			
	1 000	—	—	—	600	—	23 600	941 3			
	—	—	—	—	—	12 000	12 100	942 3			
	238 600	327 500	52 300	13 000	84 600	3 151 000	5 876 650				
	—	5 000	1 700	1 200	3 000	12 000	45 450	707 3			
	—	1 500	—	—	700	1 000	9 700	721 3			
	—	1 500	1 700	—	1 500	42 000	61 200	726 3			
	—	8 500	—	—	300	14 000	27 100	748 3			
	—	16 500	3 400	1 200	5 500	69 000	143 450				
	238 600	327 500	52 300	13 000	84 600	3 151 000	5 876 650				
	238 600	344 000	55 700	14 200	90 100	3 220 000	6 020 100				



#### Erläuterungen zum Sammelnachweis 4:

Berücksichtigt man, daß vom Rechnungsjahr 1969 ab die Fernsprechgebühren im SN Nr. 4 nicht mehr erscheinen, so haben sich die für 1969 veranschlagten Gesamtausgaben von 6020100 DM um 484880 DM gegenüber dem Gesamtansatz von 1968 (ohne Fernsprechgebühren) erhöht.

Nr. 6511 — Bürobedarf . . . . .	+ 215 260 DM
Nr. 6512 — Unterhaltung von Büromaschinen . . . . .	+ 35 700 DM
Nr. 6513 — Bücher und Zeitschriften . . . . .	+ 7 230 DM
Nr. 6515 — Umzüge . . . . .	+ 112 800 DM
Nr. 6516 — Einrückungsgebühren . . . . .	+ 21 700 DM
Nr. 6517a — Reisekosten für Aus- und Fortbildung . . . . .	+ 1 000 DM
Nr. 6517b — Reisekosten im Zusammenhang mit Planungen und Bauprojekten . . . . .	+ 1 200 DM
Nr. 6517c — Reisekosten für sonstige Dienstreisen . . . . .	+ 3 400 DM
Nr. 6518 — Reinigung . . . . .	+ 86 590 DM
	+ 484 880 DM

Hierzu ist im einzelnen zu bemerken:

Zu Nr. 6511 — Bürobedarf —

Der Ansatz liegt um rd. 6% über dem Istergebnis 1967. Die Erhöhung ist im wesentlichen auf die Einführung der Mehrwertsteuer zurückzuführen.

Zu Nr. 6512 — Unterhaltung von Büromaschinen —

Um den ständigen Einsatz der in immer größerem Umfang beschafften elektrisch betriebenen Schreibmaschinen zu gewährleisten, müssen Wartungsverträge abgeschlossen bzw. bereits bestehende Verträge erweitert werden.

Zu Nr. 6513 — Bücher und Zeitschriften —

Die durch die Einführung der Mehrwertsteuer entstandenen Preiserhöhungen erfordern eine Erhöhung des Ansatzes.

Zu Nr. 6515 — Umzüge —

Bei Bezugfertigkeit des Dienstgebäudes an der Heinrich-Ehrhardt-Straße fallen umfangreiche Verlegungen von Dienststellen an.

Zu Nr. 6516 — Einrückungsgebühren —

Der Mehrbetrag ist fast ausschließlich durch die Mehrwertsteuer bedingt.

Zu Nr. 6517 — Reisekosten —

Die Erhöhung der Tage- und Übernachtungsgelder erfordert eine geringfügige Erhöhung der Ansätze.

Zu Nr. 6518 — Reinigung —

Eingetretene Preiserhöhungen infolge Einführung der Mehrwertsteuer können durch Rationalisierungsmaßnahmen aufgefangen werden. Der Mehrbedarf von rd. 86 000 DM ist begründet in der Vergabe der Reinigungsarbeiten in der Altenheimstatt „Haus Flehe“.

## Sammelnachweis 5

### Schadenversicherungen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM
6520	Haftpflichtschadenbeiträge (Städteumlage) . . . . .	441 581	444 985	333 755
6521	Feuerversicherungsbeiträge Städteumlage . . . . .	860 525	860 554	640 104
6522	Sonstige Schadenversicherungsbeiträge . . . . .	1 112 708	802 880	880 766
6523	Eigenschadenversicherung. . . . .	1 391 680	1 192 980	1 352 082
	<b>Gesamtausgaben:</b>	<b>3 806 494</b>	<b>3 301 399</b>	<b>3 206 707</b>

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1, Satz 1, Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen —.

Die Ersparnisse bei den Nrn. 6520—6522 und der Gesamtbetrag bei Nr. 6523 sind der Selbstversicherungsrücklage zuzuführen.

Bei der Auflösung des Sammelnachweises siehe  
Vermerk zu H. St. 024 3 652.

Für die Abrechnung des Sammelnachweises sind nur die in den einzelnen Unterabschnitten ausgewiesenen Ansätze ohne Rücksicht auf die weitere Unterteilung im Sammelnachweis maßgebend.

**Verfügungsberechtigt: Amt 30**



# Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969				652 Gesamt- summe DM
		Versicherungsbeiträge				
		6520 Haftpflicht- schaden- versiche- rung DM	6521 Feuer- versiche- rung DM	6522 Sonstige Schaden- versiche- rungen DM	6523 Eigen- schaden- versicherung DM	
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>						
001 3	Oberste Gemeindeorgane . . . . .	100	46	1 400	30	1 576
011 3	Rechnungsprüfungsamt . . . . .	10	18	—	12	40
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	50	121	—	151	322
022 3	Bürodienstgebäude . . . . .	6 563	8 949	340	29 889	45 741
023 3	Fernsprecheinrichtungen . . . . .	330	900	—	600	1 830
024a 3	Rechtsamt . . . . .	114	36	11 700	25	11 875
024b 3	Dritte . . . . .	158 839	407 870	1 029 255	380 487	1 976 451
025 3	Werbeamt . . . . .	61	178	—	324	563
026 3	Presseamt . . . . .	10	5	—	3	18
031 3	Zusatzversorgungskasse . . . . .	10	—	—	10	20
032 3	Eigenunfallversicherung . . . . .	15	15	—	10	40
041 3	Materialverwaltung . . . . .	10	22	—	15	47
042 3	Druckerei und Buchbinderei . . . . .	27	74	—	50	151
051 3	Bevölkerungskartei . . . . .	10	—	—	10	20
052 3	Statistisches Amt . . . . .	15	24	—	216	255
053 3	Standesamt . . . . .	17	45	—	230	292
054 3	Versicherungsamt . . . . .	10	9	—	6	25
055 3	Wahlamt . . . . .	10	—	—	5	15
061 3	Amt für Wiedergutmachung . . . . .	10	26	—	18	54
121 3	Ordnungsamt . . . . .	30	78	—	52	160
122 3	Einwohnermeldeamt . . . . .	20	64	—	242	326
124 3	Straßenverkehrsamt . . . . .	2 400	28	—	318	2 746
141 3	Amt für Bevölkerungsschutz . . . . .	80	60	—	956	1 096
151 3	Amt für Verteidigungslasten . . . . .	20	54	—	35	109
201 3	Schulverwaltungsamt . . . . .	15	48	—	31	94
211 3	Volks- und Sonderschulen . . . . .	29 009	51 452	—	106 842	187 303
221 3	Realschulen . . . . .	5 630	10 029	—	20 685	36 344
231 3	Höhere Schulen . . . . .	10 106	18 252	—	36 877	65 235
232 3	Abendgymnasium . . . . .	10	—	—	5	15
246 3	Berufsschulen . . . . .	8 081	14 494	—	30 113	52 688
259 3	Seminar für werktätige Erziehung . . . . .	30	66	—	101	197
266 3	Werkkunstschule . . . . .	40	60	—	40	140
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	136	520	350	1 326	2 332
271 3	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie . . . . .	49	107	—	70	226
272 3	Verwaltungs- und Sparkassenschule . . . . .	10	10	—	6	26
273 3	Bildstelle . . . . .	454	655	—	1 362	2 471
274 3	Jugendmusikschule . . . . .	17	54	2 827	181	3 079
275 3	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	20	143	—	64	227
276 3	Studiengebäude . . . . .	878	958	—	3 033	4 869
301 3	Kulturpflege . . . . .	20	79	—	88	187
322 3	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	727	11 061	—	7 876	19 664
323 3	Goethe-Museum . . . . .	516	7 563	—	5 454	13 533
331 3	Theaterverwaltung . . . . .	2 494	38 985	—	32 047	73 526
332 3	Orchester und Konzerte . . . . .	104	395	—	1 499	1 998
333 3	Robert-Schumann-Saal . . . . .	215	806	—	1 599	2 620
342 3	Kunstmuseum . . . . .	1 552	31 531	10 000	42 267	85 350
343 3	Kunsthallen . . . . .	887	3 385	10 000	7 616	21 888
	Zu übertragen:	229 761	609 275	1 065 872	712 876	2 617 784

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969				652 Gesamt- summe DM
		Versicherungsbeiträge				
		6520 Haftpflicht- schaden- versiche- rung DM	6521 Feuer- versiche- rung DM	6522 Sonstige Schaden- versiche- rungen DM	6523 Eigen- schaden- versicherung DM	
	Übertrag:	229 761	609 275	1 065 872	712 876	2 617 784
351 3	Stadtbüchereien . . . . .	450	3 251	—	3 119	6 820
352 3	Volkshochschule . . . . .	10	12	—	8	30
576 40 353 3	Löbbecke-Museum . . . . .	46	778	—	540	1 364
354 3	Landesmuseum Volk und Wirtschaft . . . . .	410	1 566	—	2 163	4 139
351 3	Allgemeine Gemeinschaftspflege . . . . .	10	40	—	26	76
322 352 3	Allgemeine Heimatpflege . . . . .	12	46	—	60	118
741 353 3	Stadtarchiv . . . . .	15	40	—	26	81
830 354 3	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	762	4 816	—	4 952	10 530
875 355 3	Naturkundliches Heimatmuseum . . . . .	18	65	—	44	127
451 356 3	Benrather Schloß . . . . .	822	3 136	—	4 229	8 187
563 357 3	Dumont-Lindemann-Archiv . . . . .	10	106	—	70	186
18 358 3	Schloß Jägerhof . . . . .	130	923	—	1 071	2 124
20 359 3	Orangerie Benrath . . . . .	54	202	—	280	536
40 401 3	Verwaltung der Sozialhilfe . . . . .	77	295	—	957	1 329
47 407 3	Verwaltung der Jugendhilfe . . . . .	20	46	3 655	427	4 148
151 408 3	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	50	168	—	112	330
20 431 3	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	4 002	9 211	—	16 148	29 361
255 432 3	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	3 499	6 877	—	14 316	24 692
292 452 3	Haus der Jugend an der Lacombletstraße . . . . .	78	126	—	369	573
25 453 3	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	31	50	—	203	284
15 455 3	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	210	342	—	912	1 464
54 459 3	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder . . . . .	10	16	—	12	38
160 501 3	Allgemeine Gesundheitspflege . . . . .	189	350	—	515	1 054
326 503 3	Chemisches Untersuchungsamt . . . . .	10	48	—	32	90
746 511 3	Städtische Krankenanstalten . . . . .	26 286	46 536	316	86 311	159 449
096 532 3	Krankentransportwesen . . . . .	2 200	—	—	4 496	6 696
109 541 3	Allgemeine Angelegenheiten der Leibes- übungen . . . . .	40	127	—	183	350
303 551 3	Sportplätze und Turnhallen . . . . .	408	1 255	—	2 066	3 729
344 552 3	Rheinstadion . . . . .	579	1 625	—	5 245	7 449
235 553 3	Eisstadion . . . . .	287	861	—	4 145	5 293
15 554 3	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	286	904	—	1 825	3 015
688 601 3	Bauverwaltung . . . . .	215	60	—	40	315
197 611 3	Städtebau und Planung . . . . .	403	1 978	—	1 381	3 762
140 612 3	Vermessungswesen . . . . .	1 785	12 534	—	8 358	22 677
332 613 3	Katasteramt . . . . .	155	882	—	588	1 625
226 614 3	Bauaufsichtsamt . . . . .	1 040	216	—	144	1 400
26 621 3	Hochbau . . . . .	225	806	—	1 021	2 052
471 643 3	Amt für Wohnungswesen . . . . .	580	66	—	44	690
079 651 3	Straßenbau . . . . .	9 847	5 859	—	53 427	69 133
227 652 3	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnel- bau . . . . .	535	329	—	734	1 598
869 661 3	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	1 344	—	—	2 716	4 060
187 664 661 3	Zentralbetriebshof . . . . .	1 508	4 282	—	5 739	11 529
533 702 3	Bedürfnisanstalten . . . . .	100	—	—	—	100
526 705 3	Fuhrpark . . . . .	87 865	19 923	27 257	186 031	321 076
998 711 3	Feuerwehr . . . . .	10 510	5 488	7 770	30 070	53 838
620 712 3	Freiwillige Feuerwehr . . . . .	115	38	—	418	571
350 731 3	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	2 218	3 002	4 243	5 424	14 887
888 741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	4 221	7 852	360	13 399	25 832
784 774 3	Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr . . . . .	10	3	—	2	15
	Zu übertragen:	393 448	756 411	1 109 473	1 177 247	3 436 606



Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969				652 Gesamt- summe  DM
		Versicherungsbeiträge				
		6520 Haftpflicht- schaden- versiche- rung DM	6521 Feuer- versiche- rung DM	6522 Sonstige Schaden- versiche- rungen DM	6523 Eigen- schaden- versicherung DM	
	Übertrag:	393 448	756 411	1 109 473	1 177 274	3 436 606
851 3	Gaststätten . . . . .	705	1 092	—	2 451	4 248
854 3	Rieinhalle . . . . .	1 058	1 650	—	4 684	7 392
856 3	Messehallen . . . . .	9 413	30 975	—	46 592	86 980
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	10	36	—	24	70
902 3	Kassenverwaltung . . . . .	170	528	2 765	325	3 788
904 3	Steuerverwaltung . . . . .	35	96	—	64	195
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	23 263	38 612	—	89 236	151 111
943 3	Sonstiges Grundvermögen . . . . .	70	450	—	300	820
	Summe 10:	428 172	829 850	1 112 238	1 320 950	3 691 210
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>					
707 3	Kanalisation . . . . .	6 094	14 212	—	38 363	58 669
721 3	Marktwesen . . . . .	1 829	3 472	—	8 508	13 809
726 3	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	3 646	9 349	—	16 283	29 278
748 3	Leihanstalt . . . . .	695	2 082	470	3 418	6 665
952 3	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	92	125	—	330	547
953 3	Aderssche Wohnungsstiftung . . . . .	1 053	1 435	—	3 828	6 316
	Summe 20:	13 409	30 675	470	70 730	115 284
	Hierzu Summe 10:	428 172	829 850	1 112 238	1 320 950	3 691 210
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>441 581</b>	<b>860 525</b>	<b>1 112 708</b>	<b>1 391 680</b>	<b>3 806 494</b>

**Erläuterungen zum Sammelnachweis 5:**

Der Mehrbedarf von 505 567 DM gegenüber dem Ansatz 1968 ergibt sich wie folgt:

Nr. 6520 — Haftpflichtversicherung . . . . .	./.	3 404 DM
Nr. 6521 — Feuerversicherung . . . . .	+	34 157 DM
Nr. 6522 — Sonstige Schadenversicherungen . . . . .	+	275 642 DM
Nr. 6523 — Eigenschadenversicherung . . . . .	+	198 700 DM
		<u>+ 505 095 DM</u>

Zu Nr. 6520 Die Heraufsetzung der Eigenbehalt-Grenze von 200 DM auf 300 DM machte eine geringfügige Ansatzreduzierung möglich.

Zu Nr. 6521 Durch Neuzugänge ergaben sich Mehrbeiträge zur Feuerversicherung. Die bisher unter Nr. 6521 veranschlagten Beiträge zu den Sturmschadenversicherungen wurden unter Nr. 6522 in Ansatz gebracht.

Zu Nr. 6522 Mehrbeiträge  
a) Maschinenversicherungen durch Einbeziehung des Blocks D beim Kraftwerk Lausward,  
b) Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung,  
c) Schüler-Unfallversicherungen.

Zu Nr. 6523 Mehrbeiträge zur Eigenschadenversicherung infolge Zunahme der Schadensfälle und durch Preissteigerungen.

## Sammelnachweis 6

### Unterhaltung der Gebäude und des Inventars

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM
6120	Unterhaltung der Gebäude . . . . .	7 525 050	6 112 087	} 11 198 744
6121	Unterhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen	1 687 700	1 445 493	
653	Unterhaltung des Inventars einschl. Fernsprecheinrichtungen . . . . .	1 423 050	1 374 645	1 007 931
<b>Gesamtausgaben:</b>		<b>10 635 800</b>	<b>8 932 225</b>	<b>12 206 675</b>

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 70 über	138 875 DM	Unterabschnitte 702 und 705	Mit Ausnahme des Ansatzes bei Nr. 6121
Amt 71 über	203 500 DM	Unterabschnitt 726	
Amt 72 über	155 000 DM	Unterabschnitt 721	
Amt 65 über	10 138 425 DM	alle übrigen Unterabschnitte.	
	<u>10 635 800 DM</u>		

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1, Satz 1, Teil 2 Gem.HVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen.

Für die Abrechnung des Sammelnachweises sind nur die in den einzelnen Unterabschnitten ausgewiesenen Ansätze ohne Rücksicht auf die weitere Unterteilung im Sammelnachweis maßgebend.

Die Ansätze 612 — Unterhaltung der Gebäude — und 653 — Unterhaltung des Inventars und der Fernsprecheinrichtungen — sind nicht gegenseitig deckungsfähig.

Bei Vergabe von Aufträgen zur Unterhaltung der Gebäude dürfen vom Hochbauamt Aufträge zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres bis zum Betrage von 500 000 DM erteilt werden.



# Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung des Unterabschnittes	Ansätze 1969			
		6120	6121	653	612 und 653
		der Gebäude  DM	Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs-, Maschinen- und San. Anlagen sowie Kosten für Beschaffung von Bedienungsgeräten  DM	des Inventars einschl. Fernsprech- einrichtungen  DM	Gesamtsumme  DM
	<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>				
022	Bürodienstgebäude . . . . .	542 900	170 000	156 600	869 500
023	Fernsprecheinrichtungen . . . . .	—	—	49 500	49 500
211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	2 340 000	355 000	450 300	3 145 300
221	Realschulen . . . . .	464 000	55 000	60 700	579 700
231	Höhere Schulen . . . . .	815 000	103 000	166 200	1 084 200
246	Berufsschulen . . . . .	657 000	89 400	120 300	866 700
268	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	5 300	5 800	2 100	13 200
273	Bildstelle . . . . .	12 800	3 250	1 650	17 700
275	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	13 500	2 200	27 100	42 800
276	Studiengebäude . . . . .	19 500	4 000	7 200	30 700
322	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	18 200	5 800	4 550	28 550
323	Goethe-Museum . . . . .	19 400	1 750	1 600	22 750
331	Theaterverwaltung . . . . .	132 000	33 000	43 250	208 250
333	Robert-Schumann-Saal . . . . .	18 200	7 700	2 000	27 900
342	Kunstmuseum . . . . .	45 200	18 100	10 950	74 250
343	Kunsthalle . . . . .	16 000	5 000	15 800	36 800
351	Stadtbüchereien . . . . .	24 700	7 700	7 250	39 650
353	Löbbecke-Museum, Aquarium . . . . .	39 000	5 100	6 850	50 950
354	Landesmuseum Volk u. Wirtschaft . . . . .	21 400	4 000	300	25 700
362	Allgemeine Heimatpflege und Denkmalschutz . . . . .	8 500	—	—	8 500
364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	12 800	6 000	1 700	20 500
366	Benrather Schloß . . . . .	55 800	20 000	3 900	79 700
368	Schloß Jägerhof . . . . .	29 400	2 100	5 800	37 300
369	Orangerie Benrath . . . . .	18 150	—	2 080	20 230
	Zu übertragen:	5 328 750	903 900	1 147 680	7 380 330

Unterabschnitt Nr.	Bezeichnung des Unterabschnittes	Ansätze 1969			
		6120	6121	653	612 und 653
		der Gebäude DM	Unterhaltung der Heizungs-, Lüftungs-, Maschinen- und San. Anlagen sowie Kosten für Beschaffung von Bedienungsgeräten DM	des Inventars einschl. Fernsprech- einrichtungen DM	Gesamtsumme DM
	Übertrag:	5 328 750	903 900	1 147 680	7 380 330
408	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	15 400	5 300	6 400	27 100
431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	98 000	55 000	71 800	224 800
432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	346 500	75 000	5 100	426 600
462	Haus der Jugend an der Lacombletstraße . . . . .	9 750	2 650	2 050	14 450
463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	17 550	850	1 450	19 850
465	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	29 900	7 500	7 200	44 600
469	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder . . . . .	5 000	—	800	5 800
511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	—	—	21 000	21 000
551	Sportplätze und Turnhallen . . . . .	33 000	19 500	7 400	59 900
552	Rheinstadion-Sport- und Schwimmstadion . . . . .	40 500	29 500	16 700	86 700
553	Eisstadion . . . . .	27 500	6 000	5 900	39 400
554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	54 350	2 000	1 650	58 000
651	Straßenbau . . . . .	57 700	—	—	57 700
661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	8 500	—	—	8 500
681	Zentralbetriebshof . . . . .	23 700	7 000	4 550	35 250
702	Bedürfnisanstalten . . . . .	50 000	—	450	50 450
705	Fuhrpark . . . . .	87 000	38 000	1 425	126 425
711	Feuerwehr . . . . .	104 000	52 000	7 400	163 400
731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	157 000	44 000	8 650	209 650
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	193 400	52 300	6 450	252 150
851	Gaststätten . . . . .	—	25 000	—	25 000
854	Rieinhalle . . . . .	—	10 500	—	10 500
856	Messehallen . . . . .	355 850	90 000	84 595	530 445
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	—	227 000	—	227 000
	Summe 10:	7 043 350	1 653 000	1 408 650	10 105 000
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>				
707	Kanalisation . . . . .	121 000	20 000	5 200	146 200
721	Marktwesen . . . . .	142 000	10 000	3 000	155 000
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	200 000	—	3 500	203 500
748	Leihanstalt . . . . .	18 700	4 700	2 400	25 800
903	Hypothekenverwaltung . . . . .	—	—	300	300
	Summe 20:	481 700	34 700	14 400	530 800
	Hierzu Summe 10:	7 043 350	1 653 000	1 408 650	10 105 000
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>7 525 050</b>	<b>1 687 700</b>	<b>1 423 050</b>	<b>10 635 800</b>



Erläuterungen zum Sammelnachweis 6

Der Sammelnachweis 6 schließt im Rj. 1969 mit einer Gesamtsumme in Höhe von	DM 10 635 800,—
ab. Der Gesamtansatz für das Rechnungsjahr 1968 beträgt . . . . .	DM 8 932 225,—
mithin ein Mehrbedarf von . . . . .	<u>DM 1 703 575,—</u>

Dieser Mehrbedarf setzt sich wie folgt zusammen:

Nr. 6120 — Unterhaltung der Gebäude . . . . .	= + DM 1 412 963,—
Nr. 6121 — Unterhaltung der Heizungs- und Maschinenanlagen . . . . .	= + DM 242 207,—
Nr. 653 — Unterhaltung des Inventars einschl. Fernsprecheinrichtungen . . . . .	= + DM 48 405,—

Der Mehrbedarf ist zurückzuführen auf die Berücksichtigung der Mehrwertsteuer, eintretende Lohn-erhöhungen sowie des noch immer vorhandenen Nachholbedarfs.

Die im Rj. 1969 beim S.N. 6/612 veranschlagten Mittel in Höhe von . . . . . DM 9 212 750,— entsprechen unter Zugrundelegung eines Feuerversicherungswertes in Höhe von DM 865 482 000,— einem Baupflegesatz von rd. 1,07%.

## Sammelnachweis 7

### Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM
6540	Brennstoffe . . . . .	4 115 550	4 036 100	4 119 685
6541	Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch (Stadtwerke) . . . . .	8 259 179	7 142 247	—
6542	Strom-, Gas- und Wasserverbrauch (Sonstige) . . . . .	1 256 363	998 053	—
		<b>13 631 092</b>	<b>12 176 400</b>	<b>4 119 685</b>

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 71 über	205 000 DM	Unterabschnitt 726 bei Nr. 6540
Amt 72 über	8 000 DM	Unterabschnitt 721 bei Nr. 6540
Amt 81 über	8 259 179 DM	bei Nr. 6541
Amt 65 über	5 158 913 DM	bei Nr. 6540 und 6542
	<b>13 631 092 DM</b>	

Die Deckungsfähigkeit gem. § 13 Abs. 1, Satz 1, Teil 2 GemHVO (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen.

Bei Vergabe von Aufträgen zur Beschaffung von Brennstoffen dürfen vom Hochbauamt Aufträge zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres bis zum Betrage von 500 000 DM erteilt werden.



Unter- Abschnitt Nr.	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969			
		6540	6541	6542	654
		Brennstoffe	Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasser- verbrauch (Stadtwerke)	Strom-, Gas- und Wasser- verbrauch (Sonst.)	Gesamtsumme
	DM	DM	DM	DM	
	<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>				
022 3	Bürodienstgebäude . . . . .	320 000	462 900	60 000	842 900
025 3	Amt für Fremdenverkehr . . . . .	—	8 000	—	8 000
151 3	Amt für Verteidigungslasten . . . . .	—	2 700	—	2 700
211 3	Volks- und Sonderschulen . . . . .	1 094 000	1 428 100	130 000	2 652 100
221 3	Realschulen . . . . .	206 000	183 600	10 000	399 600
231 3	Höhere Schulen . . . . .	250 000	612 600	34 000	896 600
246 3	Berufsschulen . . . . .	291 000	238 700	—	529 700
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	9 400	8 750	—	18 150
273 3	Bildstelle . . . . .	7 800	14 600	—	22 400
275 3	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	5 000	9 000	—	14 000
276 3	Studiengebäude . . . . .	23 000	50 000	—	73 000
322 3	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	12 400	12 900	—	25 300
323 3	Goethe-Museum . . . . .	5 300	3 240	—	8 540
331 3	Theaterverwaltung . . . . .	47 500	88 000	—	135 500
332 3	Orchester und Konzerte . . . . .	—	1 000	—	1 000
333 3	Robert-Schumann-Saal . . . . .	13 500	10 000	—	23 500
342 3	Kunstmuseum . . . . .	34 500	40 000	—	74 500
343 3	Kunsthalle . . . . .	—	78 000	—	78 000
351 3	Stadtbüchereien . . . . .	10 300	45 000	—	55 300
353 3	Löbbecke-Museum, Zoo und Aquarium . . . . .	1 400	73 000	—	74 400
354 3	Landesmuseum „Volk und Wirtschaft“ . . . . .	10 000	—	—	10 000
364 3	Stadtgeschichtliches Museum Speesches Palais . . . . .	7 600	6 500	—	14 100
365 3	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath . . . . .	—	50	2 000	2 050
366 3	Benrather Schloß . . . . .	19 400	1 000	9 000	29 400
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv . . . . .	1 200	—	—	1 200
368 3	Schloß Jägerhof . . . . .	4 800	10 000	—	14 800
369 3	Orangerie Benrath . . . . .	8 900	1 000	6 000	15 900
408 3	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	19 300	18 500	—	37 800
431 3	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	96 000	520 400	—	616 400
432 3	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	11 300	222 900	17 800	252 000
462 3	Haus der Jugend an der Lacombletstraße . . . . .	5 500	5 070	—	10 570
463 3	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	1 400	6 000	1 510	8 910
465 3	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	10 700	39 300	18 500	68 500
469 3	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder . . . . .	—	2 300	—	2 300
503 3	Chemisches Untersuchungsamt . . . . .	—	200	—	200
511 3	Städt. Krankenanstalten . . . . .	300 000	610 000	140 000	1 050 000
551 3	Sportplätze und Turnhallen . . . . .	13 400	62 400	3 000	78 800
552 3	Rheinstadion . . . . .	26 500	74 000	—	100 500
553 3	Eisstadion . . . . .	—	121 100	1 500	122 600
554 3	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	800	7 000	—	7 800
651 3	Straßenbau . . . . .	—	469 800	7 100	476 900
652 3	Rheinbrücken, sonst. Brücken u. Tunnelbauten . . . . .	—	86 400	—	86 400
681 3	Zentralbetriebshof . . . . .	—	129 500	—	129 500
702 3	Bedürfnisanstalten . . . . .	—	62 500	2 720	65 220
705 3	Fuhrpark . . . . .	73 500	158 400	—	231 900
711 3	Feuerwehr . . . . .	82 000	133 400	3 000	218 400
731 3	Friedhöfe . . . . .	64 000	152 400	6 180	222 580
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	146 000	154 200	32 000	332 200
851 3	Gaststätten . . . . .	1 400	—	—	1 400
854 3	Rheinhalle . . . . .	13 400	34 000	—	47 400
856 3	Messehallen . . . . .	134 000	360 000	—	494 000
942 3	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	352 000	648 950	4 450	1 005 400
943 3	Sonstiges Grundvermögen . . . . .	—	10 319	2 603	12 922
	Summe 10:	3 734 200	7 477 679	491 363	11 703 242

Unter- Abschnitt Nr.	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969			
		6540	6541	6542	654
		Brennstoffe DM	Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasser- verbrauch (Stadtwerke) DM	Strom-, Gas- und Wasser- verbrauch (Sonst.) DM	Gesamtsumme DM
<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>					
703 3	Straßenreinigung . . . . .	—	7 000	—	7 000
707 3	Kanalisation . . . . .	165 000	178 800	765 000	1 108 800
721 3	Marktwesen . . . . .	8 000	280 000	—	288 000
726 3	Schlachthof, Viehof und Fleischgroßmarkt . .	205 000	280 000	—	485 000
748 3	Leihanstalt . . . . .	3 350	4 000	—	7 350
952 3	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	—	1 700	—	1 700
953 3	Aderssche Wohnungsstiftung . . . . .	—	30 000	—	30 000
	Summe 20	381 350	781 500	765 000	1 927 850
	Hierzu Summe 10	3 734 200	7 477 679	491 363	11 703 242
		<b>4 115 550</b>	<b>8 259 179</b>	<b>1 256 363</b>	<b>13 631 092</b>

#### Erläuterungen zum Sammelnachweis 7

Ansatz 1968 . . . . .	12 176 400 DM
Ansatz 1969 . . . . .	<u>13 631 092 DM</u>
Mithin ein Mehrbedarf von . . . . .	<u>1 454 692 DM</u>
Der Mehrbedarf setzt sich wie folgt zusammen:	
a) Nr. 6540 — Brennstoffe . . . . .	+ 79 450 DM
b) Nr. 6541 — Fernwärme-, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch (Stadtwerke) . . . . .	+ 1 116 932 DM
c) Nr. 6542 — Strom-, Gas- und Wasserverbrauch (Sonstige) . . . . .	+ 258 310 DM
	<u>1 454 692 DM</u>

Er ist zurückzuführen auf:

- Erhöhung der Brennstoffpreise
- Erhöhung der Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer)
- Umstellung von 19 Heizungsanlagen von Koks- auf Gas-Feuerung
- Zugang von einem Verwaltungsgebäude, 12 Schulgebäuden u. a.





## Sammelnachweis 9

### Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz	Ansatz	Rechnung
		1969	1968	1967
		DM	DM	DM
9810	Büromaschinen . . . . .	304 000	271 100	457 384
9811	Reinigungsmaschinen . . . . .	157 000	50 000	99 033
	<b>Gesamtausgaben:</b>	<b>461 000</b>	<b>321 100</b>	<b>556 417</b>

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen.

Die Ausgabenpositionen 9810 und 9811 sind nicht vertikal deckungsfähig.

**Verfügungsberechtigt: Amt 10**



# Aufteilung der Ausgaben auf die Unterabschnitte

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969		
		9810	9811	Gesamtsumme
		Büromaschinen	Reinigungs- maschinen	
		DM	DM	DM
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>				
001 3	Oberste Gemeindeorgane . . . . .	2 500	—	2 500
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten . . . . .	6 000	—	6 000
022 3	Bürodienstgebäude . . . . .	—	27 000	27 000
024 3	Rechtsamt . . . . .	500	—	500
025 3	Amt für Fremdenverkehr . . . . .	1 200	—	1 200
032 3	Eigenunfallversicherung . . . . .	1 800	—	1 800
041 3	Materialverwaltung . . . . .	30 000	—	30 000
052 3	Statistisches Amt . . . . .	1 100	—	1 100
053 3	Standesamt . . . . .	5 600	—	5 600
054 3	Versicherungsamt . . . . .	2 200	—	2 200
122 3	Einwohnermeldeamt . . . . .	3 000	—	3 000
124 3	Straßenverkehrsamt . . . . .	3 300	—	3 300
201 3	Schulverwaltung . . . . .	3 000	—	3 000
211 3	Volks- und Sonderschulen . . . . .	22 000	50 400	72 400
221 3	Realschulen . . . . .	2 000	12 250	14 250
231 3	Höhere Schulen . . . . .	4 200	18 300	22 500
246 3	Berufsschulen . . . . .	2 800	15 500	18 300
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	—	1 000	1 000
274 3	Jugendmusikschule . . . . .	4 200	—	4 200
275 3	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	—	250	250
322 3	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	400	950	1 350
331 3	Theaterverwaltung . . . . .	3 000	1 950	4 950
342 3	Kunstmuseum . . . . .	1 100	1 650	2 750
351 3	Stadtbüchereien . . . . .	5 400	2 850	8 250
352 3	Volkshochschule . . . . .	1 900	—	1 900
364 3	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	1 100	800	1 900
366 3	Benrather Schloß . . . . .	—	950	950
401 3	Verwaltung der Sozialhilfe . . . . .	18 300	—	18 300
402 3	Verwaltung der Kriegsopferfürsorge . . . . .	5 600	—	5 600
407 3	Verwaltung der Jugendhilfe . . . . .	3 000	—	3 000
408 3	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	4 100	—	4 100
462 3	Haus der Jugend an der Lacombletstraße . . . . .	—	950	950
465 3	Städtische Kindertagesstätten . . . . .	—	2 400	2 400
469 3	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder . . . . .	—	1 000	1 000
511 3	Städtische Krankenanstalten . . . . .	79 000	12 000	91 000
541 3	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen . . . . .	15 000	—	15 000
601 3	Bauverwaltung . . . . .	800	—	800
602 3	Umlegungsbehörde . . . . .	1 000	—	1 000
612 3	Vermessungswesen . . . . .	31 000	—	31 000
614 3	Bauaufsichtsamt . . . . .	2 200	—	2 200
621 3	Hochbau . . . . .	6 200	—	6 200
643 3	Amt für Wohnungswesen . . . . .	5 600	—	5 600
651 3	Straßenbau . . . . .	3 500	—	3 500
681 3	Zentralbetriebshof . . . . .	400	—	400
705 3	Fuhrpark . . . . .	900	—	900
711 3	Feuerwehr . . . . .	2 200	3 000	5 200
731 3	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	900	2 850	3 750
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	400	—	400
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung . . . . .	1 000	—	1 000
902 3	Kassenverwaltung . . . . .	1 000	—	1 000
904 3	Steuerverwaltung . . . . .	2 200	—	2 200
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens . . . . .	10 200	—	10 200
	Summe 10:	302 800	156 050	458 850

500  
000  
000  
500  
200  
800  
000  
100  
600  
200  
250  
500  
300  
000  
400  
250  
350  
950  
750  
250  
900  
900  
950  
300  
600  
000  
100  
950  
400  
000  
000  
000  
800  
000  
200  
200  
600  
500  
400  
900  
200  
750  
400  
000  
000  
200  
200  
850

Unter- ab- schnitt	Bezeichnung der Unterabschnitte	Ansätze 1969		
		9810 Büromaschinen	9811 Reinigungs- maschinen	Gesamtsumme
		DM	DM	DM
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>			
707 3	Kanalisation . . . . .	—	950	950
903 3	Hypothekenverwaltung . . . . .	1 200	—	1 200
	Summe 20:	1 200	950	2 150
	Hierzu Summe 10:	302 800	156 050	458 850
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>304 000</b>	<b>157 000</b>	<b>461 000</b>



#### Erläuterungen zum Sammelnachweis 9

Der vorgesehene Betrag bei Position 9810 soll für die notwendige Beschaffung von Schreibmaschinen, Additionsmaschinen und Rechenmaschinen, einer Datenerfassungsanlage bei den Städt. Krankenanstalten sowie einer Anzahl von Diktiergeräten und verschiedener anderer Büromaschinen verwendet werden.

Der bei UA 041 aufgeführte Betrag von 30 000 DM ist für Rationalisierungsmaßnahmen, die den Einsatz moderner Büromaschinen erforderlich machen, bestimmt.

Neben verschiedenen Neuanschaffungen von Reinigungsmaschinen müssen überalterte Maschinen ausgetauscht werden. Für den Austausch sind bei Position 9811 rd. 100 000 DM vorgesehen.

## Sammelnachweis 10

### Beschaffung von Inventar

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM	Rechnung 1967 DM
9820	Beschaffung von Inventar . . . . .	1 374 290	1 317 815	} 1 137 310
9821	Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen . . . . .	164 200	66 705	
<b>Gesamtausgaben:</b>		<b>1 538 490</b>	<b>1 384 520</b>	<b>1 137 310</b>

Verfügungsberechtigt sind:

Amt 23 über 70 500 DM Unterabschnitte 851, 854, 942	} Mit Ausnahme der Ansätze bei Nr. 9821
Amt 54 über 29 500 DM Unterabschnitt 511	
Amt 70 über 12 200 DM Unterabschnitte 702 und 705	
Amt 71 über 5 000 DM Unterabschnitt 726	
Amt 72 über 3 500 DM Unterabschnitt 721	
Amt 65 über <u>1 417 790 DM</u> alle übrigen Unterabschnitte	
<u>1 538 490 DM</u>	

Die Deckungsfähigkeit gemäß § 13 Abs. 1 Satz 1 Teil 2 GemHVO. (horizontale Deckungsfähigkeit) findet ihre Grenze bei den Unterabschnitten mit zweckgebundenen Einnahmen.

Für die Abrechnung des Sammelnachweises sind nur die in den einzelnen Unterabschnitten ausgewiesenen Ansätze ohne Rücksicht auf die weitere Unterteilung im Sammelnachweis maßgebend.

Bei der Vergabe von Aufträgen zur Beschaffung von Inventar dürfen vom Hochbauamt Aufträge zu Lasten des folgenden Rechnungsjahres bis zum Betrage von 50 000 DM erteilt werden.



# Ansätze 1969

Unter- abschnitt Nr.	Bezeichnung des Unterabschnittes	9820	9821	Summe 982
		Beschaffung		
		von Inventar	von Fernsprech- einrichtungen	
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>				
001	Oberste Gemeindeorgane . . . . .	15 000	1 500	16 500
022	Bürodienstgebäude . . . . .	323 130	21 050	344 180
023	Fernsprecheinrichtungen . . . . .	—	52 750	52 750
031	Zusatzversorgungskasse . . . . .	6 000	—	6 000
032	Eigenunfallversicherung . . . . .	1 465	—	1 465
211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	302 600	5 100	307 700
221	Realschulen . . . . .	90 920	—	90 920
231	Höhere Schulen . . . . .	122 900	4 000	126 900
246	Berufsschulen . . . . .	90 900	—	90 900
268	Robert-Schumann-Konservatorium . . . . .	4 550	—	4 550
275	Kultur- und Jugendfilmbühne . . . . .	4 600	7 500	12 100
276	Studiengebäude . . . . .	1 000	—	1 000
322	Landes- und Stadtbibliothek . . . . .	6 340	—	6 340
323	Goethe-Museum . . . . .	2 690	—	2 690
331	Theaterverwaltung . . . . .	51 900	1 000	52 900
333	Robert-Schumann-Saal . . . . .	10 600	—	10 600
342	Kunstmuseum . . . . .	6 250	—	6 250
343	Kunsthalle . . . . .	6 050	—	6 050
351	Stadtbüchereien . . . . .	52 580	28 000	80 580
353	Löbbecke-Museum und Aquarium . . . . .	20 550	—	20 550
364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	1 300	—	1 300
366	Benrather Schloß . . . . .	9 300	—	9 300
367	Dumont-Lindemann-Archiv . . . . .	600	—	600
368	Schloß Jägerhof . . . . .	7 200	—	7 200
369	Orangerie Benrath . . . . .	2 000	—	2 000
408	Lastenausgleichsverwaltung . . . . .	1 400	—	1 400
431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	10 750	—	10 750
432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	8 650	—	8 650
462	Haus der Jugend an der Lacombletstraße . . . . .	3 100	—	3 100
463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	2 820	—	2 820
465	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	25 950	—	25 950
469	Tagesstätte für körperbehinderte Kinder . . . . .	1 875	—	1 875
511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	29 500	25 000	54 500
541	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen . . . . .	5 800	—	5 800
681	Zentralbetriebshof . . . . .	1 770	—	1 770
702	Bedürfnisanstalten . . . . .	2 000	—	2 000
705	Fuhrpark . . . . .	10 200	1 000	11 200
711	Feuerwehr . . . . .	14 500	1 000	15 500
731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	3 300	—	3 300
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	5 700	—	5 700
851	Gaststätten . . . . .	23 000	—	23 000
854	Rheinhalle . . . . .	40 000	—	40 000
856	Messehallen . . . . .	13 660	—	13 660
902	Kassenverwaltung . . . . .	10 000	—	10 000
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	7 500	—	7 500
	Summe 10:	1 361 900	147 900	1 509 800





Erläuterungen zum Sammelnachweis 10:

Gegenüber dem Gesamtansatz des Rechnungsjahres 1968 in Höhe von . . . . . 1 384 520 DM  
schließt der Sammelnachweis 10 im Rechnungsjahr 1969 mit. . . . . 1 538 490 DM  
ab.

Mithin ein Mehrbedarf von . . . . . 153 970 DM

Der Mehrbedarf setzt sich wie folgt zusammen:

Nr. 9820 — Beschaffung von Inventar . . . . . = + 56 475 DM

Nr. 9821 — Beschaffung von Fernsprecheinrichtungen . . . . . = + 97 495 DM

Der Mehrbedarf für das Rechnungsjahr 1969 ist notwendig für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Inventar im Rahmen der Rationalisierung und Modernisierung der Bürotechnik.

Der Mehrbedarf für die Fernsprecheinrichtungen ist im wesentlichen zurückzuführen auf die Forderung der Bundespost im Zusammenhang mit der neuen Fernsprechzentrale (1. Erneuerungsprogramm).

**B. Wirtschaftspläne  
der Eigenbetriebe  
1. Stadtwerke**

Wirtschaftspläne



1. Stadtwerke  
A. Erfolgs-

Aufwand	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
<b>I. Betriebsaufwand</b>			
<b>Elektrizitätswerk</b>			
1. Erzeugung und Bezug			
a) Laufender Aufwand	66 352 000	65 508 000	63 865 395
b) Unterhaltungsaufwand	9 444 000	9 612 000	9 529 716
c) Allgemeiner Aufwand	3 537 000	3 309 000	3 128 906
2. Umformung und Umspannung	1 980 000	2 013 000	1 685 000
3. Verteilung	6 920 000	6 492 000	5 919 321
4. Sonstiger und gemeinsamer Betriebsaufwand	3 747 000	3 432 000	3 520 392
	92 000 000	90 696 000	87 649 143
<b>Gaswerk</b>			
1. Erzeugung und Bezug			
a) Laufender Aufwand	12 720 000	19 718 000	34 320 136
b) Unterhaltungsaufwand	—	791 000	1 490 791
c) Allgemeiner Aufwand	—	879 000	1 342 363
2. Speicherung	1 290 000	933 000	875 336
3. Verteilung	6 870 000	6 034 000	5 910 213
4. Sonstiger und gemeinsamer Betriebsaufwand	647 000	756 000	831 516
	21 627 000	29 051 000	44 790 269
<b>Wasserwerk</b>			
1. Förderung und Bezug			
a) Laufender Aufwand	4 265 000	4 417 000	4 269 654
b) Unterhaltungsaufwand	660 000	659 000	597 929
c) Allgemeiner Aufwand	586 000	592 000	537 363
2. Speicherung	280 000	208 000	323 985
3. Verteilung	5 719 000	6 380 000	5 476 693
4. Sonstiger und gemeinsamer Betriebsaufwand	815 000	936 000	773 318
	12 331 000	13 292 000	11 893 913
<b>Fernwärmeversorgung</b>			
1. Erzeugung und Bezug			
a) Laufender Aufwand	4 894 000	4 687 000	4 263 369
b) Unterhaltungsaufwand	334 000	312 000	338 096
c) Allgemeiner Aufwand	60 000	104 000	121 467
2. Verteilung	865 000	655 000	852 765
3. Sonstiger und gemeinsamer Betriebsaufwand	306 000	313 000	288 700
	6 459 000	6 071 000	5 894 250
<b>Bäderbetriebe</b>			
Betriebsaufwand	7 792 000	8 313 000	7 246 390
<b>Gesamter Betriebsaufwand</b>	140 109 000	147 333 000	157 444 407
Zu übertragen:	140 109 000	147 333 000	157 444 407

Düsseldorf  
plan

Ertrag	Ansatz 1989 DM	Ansatz 1988 DM	Ergebnis 1987 DM
<b>I. Betriebsbeitrag</b>			
<b>Elektrizitätswerk</b>			
1. Strom			
a) Verkauf	173 663 000	167 474 000	168 013 399
b) Absatz an die Stadt	6 340 000	5 389 000	5 082 193
c) Verbrauch	2 517 000	3 190 000	3 077 922
2. Sonstige Erzeugnisse			
a) Verkauf	—	—	—
b) Absatz an die Stadt	—	—	—
c) Verbrauch	1 680 000	1 600 000	1 736 190
3. Sonstiger Betriebsbeitrag	220 000	285 000	192 174
	184 422 000	177 924 000	178 791 878
<b>Gaswerk</b>			
1. Gas			
a) Verkauf	26 142 000	25 812 000	23 169 616
b) Absatz an die Stadt	3 551 000	2 132 000	2 103 740
c) Verbrauch	579 000	483 000	545 717
2. Koks			
a) Verkauf	—	7 788 000	22 430 117
b) Verbrauch	—	169 000	112 693
c) Bestandsveränderungen	—	400 000	157 572
3. Sonstige Erzeugnisse			
a) Verkauf	—	655 000	1 363 719
b) Verbrauch	—	—	440 432
c) Bestandsveränderungen	—	—	7 492
4. Sonstiger Betriebsbeitrag	35 000	98 000	202 668
	30 207 000	37 517 000	32 518 292
<b>Wasserwerk</b>			
1. Wasser			
a) Verkauf	29 020 000	25 695 000	28 012 982
b) Absatz an die Stadt	839 000	957 000	873 598
c) Verbrauch	588 000	1 081 000	829 156
2. Sonstiger Betriebsbeitrag	141 000	135 000	140 290
	30 588 000	30 868 000	30 455 910
<b>Fernwärmeversorgung</b>			
1. Heizwasser / Dampf			
a) Verkauf	7 012 000	5 550 000	4 311 064
b) Absatz an die Stadt	113 000	240 000	115 508
c) Verbrauch	482 000	635 000	986 648
2. Strom			
a) Verbrauch	2 093 000	1 723 000	1 252 884
3. Sonstiger Betriebsbeitrag	13 000	10 000	12 023
	9 603 000	8 158 000	6 678 127
<b>Bäderbetriebe</b>			
Betriebsbeitrag	4 001 000	3 851 000	3 721 867
<b>Gesamter Betriebsbeitrag</b>	239 011 000	238 318 000	272 075 990
Zu übertragen:	239 011 000	238 318 000	272 075 990

1. Stadtwerke  
A. Erfolgs-

Aufwand	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1989 DM	Ergebnis 1987 DM
Übertrag:	140 109 000	147 353 000	157 444 467
<b>II. Geschäftsaufwand</b>			
1. Verwaltung			
a) allgemeine . . . . .	2 745 000	2 510 000	2 594 436
b) kaufmännische . . . . .	5 611 000	5 221 000	5 472 048
2. Werbung . . . . .	1 155 000	1 087 000	1 093 208
3. Nebengeschäfte			
a) Öffentliche Beleuchtung . . . . .	8 795 000	8 180 000	5 966 140
b) Sonstige . . . . .	7 125 000	6 285 000	6 574 104
4. Aufwand zum Grundstücksertrag . . . . .	277 000	227 000	213 821
5. Gesamter Versorgungsaufwand . . . . .	2 834 000	3 050 000	3 154 830
6. Gemeinsamer Bestaufwand . . . . .	4 703 000	4 858 000	4 374 997
	33 248 000	31 419 000	29 333 374
<b>III. Finanzaufwand</b>			
1. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagensachvermögen . . . . .	45 900 000	45 440 000	44 250 781
2. Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlagefinanzvermögen . . . . .	—	—	145 899
3. Zuführung zur Wertberichtigung zum Umlaufvermögen . . . . .	—	—	26 346
4. Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und vom Vermögen . . . . .	9 591 000	8 297 000	8 344 159
5. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben . . . . .	104 000	424 000	3 051 744
6. Zinsaufwand . . . . .	25 460 000	24 950 000	23 481 149
7. Abgaben an die Stadt:			
Konzessionsabgabe . . . . .	22 266 000	12 362 000	18 206 516
Abgaben auf den Lastenausgleich . . . . .	1 233 000	1 236 000	1 234 802
	105 556 000	92 700 000	98 731 456
<b>IV. Außergewöhnlicher Aufwand</b>			
1. Außergewöhnliche Abschreibungen auf Anlagensachvermögen . . . . .	—	6 200 000	14 430 102
2. Sonstiger außergewöhnlicher Aufwand . . . . .	5 296 000	4 492 000	3 698 131
	5 296 000	10 692 000	18 128 233
<b>V. Rücklagenbildung nach dem Steinkohlenförderungsgesetz . . . . .</b>	5 924 000	—	—
<b>VI. Jahregewinn . . . . .</b>	83 000	5 550 000	1 383 102
	290 216 000	287 723 000	305 060 832
<b>Nachrichtlich:</b>			
Personalaufwand . . . . .	58 052 000	56 791 000	58 209 717

Düsseldorf  
plan

Erträge	Ansatz 1988 DM	Ansatz 1989 DM	Ergebnis 1987 DM
Übertrag:	259 011 000	258 318 000	272 075 000
<b>II. Geschäftsertrag</b>			
1. Nebengeschäftsertrag			
a) Öffentliche Beleuchtung . . . . .	16 020 000	9 220 000	7 087 197
b) Sonstiger Ertrag . . . . .	7 720 000	6 679 000	7 141 567
2. Grundstücksertrag . . . . .	801 000	712 000	711 026
3. Sonstiger Geschäftsertrag . . . . .	2 935 000	3 332 000	4 299 236
	21 476 000	19 943 000	19 239 026
<b>III. Finanzertrag</b>			
1. Zinsertrag . . . . .	800 000	635 000	962 079
2. Sonderertrag aus Anlagefinanzvermögen . . . . .	160 000	290 000	231 735
	960 000	925 000	1 193 814
<b>IV. Außergewöhnlicher Ertrag</b>			
1. Entnahme aus der Rückstellung für Bauzuschüsse . . . . .	2 500 000	2 150 000	2 101 703
2. Überschuß aus Vermögensveräußerung . . . . .	—	—	14 584
3. Entnahme vom Rücklagekapital . . . . .	823 000	830 000	4 628 450
4. Zuschuß der Stadt für die Bäderbetriebe . . . . .	5 005 000	5 337 000	4 340 201
5. Sonstiger außergewöhnlicher Ertrag . . . . .	441 000	200 000	1 467 064
	8 769 000	8 517 000	12 532 002
	290 216 000	287 723 000	305 060 832





Einnahmen	Ansatz 1965 DM
Übertrag:	72 000 000
Zu übertragen:	72 000 000

Ausgaben	DM	Ansatz 1965 DM
Übertrag:	7 000 000	
244 125 Erweiterung U 16 Hafen Bausumme . . . . . 285 000 DM bisherige Bereitstellung . . . . . 200 000 DM	85 000	
244 127 Erweiterung U 17 GHH Bausumme . . . . . 285 000 DM bisherige Bereitstellung . . . . . 200 000 DM	85 000	
245 100 Kabelnetzerweiterung einschl. Verteilerschaltanlagen, Neizumapannstellen und Netztransformatoren . . . . .	9 000 000	
245 112 25-kV-Kabelverlegung U-Nord/U 6, Schloßstraße Bausumme . . . . . 800 000 DM	400 000	
245 118 25-kV-Kabelverlegung Lanward/U 16, Hafen und Kläranlage S6d .	320 000	
245 119 25-kV-Kabelverlegung U-Nord/U 9, Venloer Straße Bausumme . . . . . 540 000 DM	200 000	
245 120 25-kV-Kabelverlegung U-Nord/U 13, Kaiserwerther Straße Bausumme . . . . . 415 000 DM	200 000	
245 200 Abnehmeranschlüsse . . . . .	800 000	
245 300 Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen im Kabelnetz . . . . .	200 000	
246 100 Beschaffung von Zählern, Strom- und Spannungswandlern . . . . .	2 100 000	
246 101 Beschaffung von TF-Empfängern . . . . .	280 000	
248 100 Meßgeräte Prüfamt . . . . .	80 000	20 800 000
<b>2. Wasserwerk, Gewinnung</b>		
260 002 Aufschlußarbeiten für einen Branchwasserbrunnen auf dem Gelände der Wasseraufbereitungsanlage Holthausen Bausumme . . . . . 45 000 DM	20 000	
260 003 Änderung der oberen Überlaufrippen in den Filtern der Wasseraufbereitungsanlage Holthausen . . . . .	200 000	
261 000 Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen . . . . .	150 000	
262 102 Erweiterung der Ozonanlagen in der Wasseraufbereitungsanlage Stadt um 2000 bis 4000 g Ozon/h Bausumme . . . . . 360 000 DM bisherige Bereitstellung . . . . . 180 000 DM	—	
262 103 Erneuerung der Ozonluftleitungen in der Wasseraufbereitungsanlage Stadt . . . . .	90 000	
262 104 Umbau der Siemens-Schaltanlage in der Wasseraufbereitungsanlage Stadt . . . . .	40 000	500 000
Zu übertragen:		21 300 000



I. Stadt-  
B. Finanz-

Einnahmen	Ansatz 1969 DM
Übertrag:	72 000 000
Zu übertragen:	72 000 000

werke  
plan

Ausgaben	DM	Ansatz 1969 DM
Übertrag:		21 300 000
<b>3. Fernwärmeversorgung, Erzeugung</b>		
271 000 Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen . . . . .	250 000	
271 101 Umstellung der Gaskessel im Fernheizwerk Garath NW auf Erdgas . . . . .	40 000	
272 201 Provisorium Universität . . . . .	280 000	570 000
<b>4. Fortleitung Gas / Wasser / Fernwärme</b>		
<b>a) Gas</b>		
255 100 Rohrnetzweiterungen einschl. Druckregelanlagen . . . . .	1 500 000	
255 101 Rohrnetzernuerungen . . . . .	3 000 000	
255 114 Rohrnetztechnische Arbeiten für die Erdgasumstellung		
Bausumme . . . . .	3 400 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	1 100 000 DM	
	900 000	
255 200 Abnehmeranschlüsse . . . . .	300 000	
255 201 Erneuerung von Abnehmeranschlüssen . . . . .	3 200 000	
255 202 Gasdruckreglerbeschaffung und -einbau . . . . .	2 700 000	
255 300 Fernmeß- und -steueranlage für den Gasbezug sowie für die Gas- und Wasserverteilung		
Bausumme . . . . .	1 000 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	300 000 DM	
	300 000	
256 100 Gaszählerbeschaffung . . . . .	600 000	
259 000 Geräteumstellung auf Erdgas		
Bausumme . . . . .	22 500 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	13 800 000 DM	
	—	
<b>b) Wasser</b>		
263 100 Rohrnetzweiterungen . . . . .	1 000 000	
263 101 Rohrnetzernuerungen . . . . .	1 500 000	
265 114 Sicherstellung der Wasserversorgung in den südlichen Stadtge- bietes Kaiserwerth und Lehausen		
Bausumme . . . . .	800 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	600 000 DM	
	200 000	
265 115 Ringverbindung Unterrath—Lichtenbreich		
Bausumme . . . . .	820 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	620 000 DM	
	200 000	
265 116 Hauptrohrleitung NW 400 Rotthäuser Weg—Sandberg		
Bausumme . . . . .	1 200 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	350 000 DM	
	300 000	
265 117 Notverbindung Neuß		
Bausumme . . . . .	600 000 DM	
bisherige Bereitstellung . . . . .	200 000 DM	
	—	
Zu übertragen:	16 000 000	21 870 000

1. Stadt-  
B. Finanz-

Einnahmen	Ansatz 1969 DM
Übertrag:	72 000 000
Zu übertragen:	72 000 000

werke  
plan

Ausgaben	DM	Ansatz 1969 DM
Übertrag:	16 000 000	21 870 000
265 200 Abnehmeranschlüsse . . . . .	300 000	
265 201 Erneuerungen von Abnehmeranschlüssen . . . . .	2 000 000	
265 100 Wasserschalterbeschaffung . . . . .	150 000	
<b>c) Fernwärme</b>		
275 111 Verteilungsleitungen und Übergabestationen Gerath . . . . .	400 000	
275 120 Sticheleitungen Innenstadt . . . . .	100 000	
275 122 Fernwärmeversorgung Kennedydamm einschl. Verteilungs- leitungen Bausumme . . . . . 10 000 000 DM bisherige Bereitstellung . . . . . 8 000 000 DM	—	
275 123 Hauptleitung Kurfürstenstraße—Charlottenstraße . . . . .	750 000	
275 151 Allgemeine Planungsmittel . . . . .	100 000	
275 200 Übergabestationen Innenstadt . . . . .	130 000	
276 100 Warmwasser- und Wärmemengenzähler . . . . .	100 000	
<b>d) Gas/Wasser/Fernwärme</b>		
237 100 Allgemeine Ausgaben für die Fortleitungsbetriebe Gas/Wasser/ Fernwärme . . . . .	450 000	20 500 000
<b>3. Bäderbetriebe</b>		
280 000 Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen . . . . .	250 000	
281 005 Erneuerungen der Bewässerungsleitungen in den Badeabteilungen Stadtbad Kottwiger Straße 2. Bauabschnitt Bausumme . . . . . 370 000 DM bisherige Bereitstellung . . . . . 200 000 DM	170 000	420 000
<b>6. Gemeinsame Anlagen der Stadtwerke</b>		
230 000 Allgemeine Ausgaben für Erweiterungen und Erneuerungen . . . . .	150 000	
230 001 Beschaffung von Büromaschinen . . . . .	50 000	
232 000 Wohnraumbeschaffung für Belegschaftsmitglieder . . . . .	300 000	
232 001 Arbeitgeberdarlehen an Belegschaftsmitglieder für den Eigenheimbau	240 000	
236 010 Gemein- und Regiekostenzuschläge . . . . .	2 000 000	
238 000 Grunderwerb . . . . .	410 000	
238 000 Geringwertige Wirtschaftsgüter . . . . .	300 000	
238 700 Erneuerung und Ergänzung des Kraftwagenbestandes . . . . .	300 000	4 250 000
Zu übertragen:		47 140 000



1. Stadt-  
B. Finanz-

Einnahmen	Ansatz 1989 DM
Übertrag	72 000 000
72 000 000	

werke  
plan

Ausgaben	DM	Ansatz 1989 DM
Übertrag		47 140 000
<b>7. Tilgungen und sonstige Ausgabenansätze</b>		
256 000 Tilgungen auf Darlehen	18 200 000	
256 001 Abgaben auf den Lastenausgleich	830 000	
256 002 Abschreibungen auf erhaltene Bauschüsse	2 500 000	
256 003 Disagio für aufzunehmende Darlehen	250 000	
256 004 Investitionssteuer	2 900 000	24 680 000
<b>8. Voraussichtlicher Bestand an Investitionsmitteln am 31. Dezember 1989</b>		
		150 000
		72 000 000

### C. Stellenübersicht über die Angestellten der Stadtwerke

Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 1968	Zahl der besetzten Stellen 30. 6. 1968	Zahl der Stellen 1969	Besoldungs- gruppe	Gemeindebeamte (nachrichtlich)		
					Stellenplan 1968	Ist am 30. 6. 1968	Stellenplan 1969
I S . . . . .	7	7	7	B 7	1	1	1
I a . . . . .	11	10	11	B 5	—	—	2
I b . . . . .	25	22	25	B 4	2	2	—
II . . . . .	57	52	57	A 14	1	1	—
III . . . . .	55	45	52	A 13	1	1	1
IV a . . . . .	64	55	67	A 11	—	—	1
IV b . . . . .	78	81	77	A 9/10	1	1	—
V b . . . . .	165	157	164				
V c . . . . .	202	199	200				
VI . . . . .	158	151	153				
VII/VI . . . . .	19	—	18				
VII . . . . .	187	262	189				
VIII . . . . .	123	114	108				
VIII/VII . . . . .	58	—	58				
IX . . . . .	47	44	40				
IX/VII . . . . .	74	—	73				
X . . . . .	—	1	—				
Besondere Festsetzung . . . .	1	1	1				
	<b>1 331</b>	<b>1 201</b>	<b>1 300</b>		<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>

### D. Stellenübersicht über die ständigen Arbeiter der Stadtwerke

Bezeichnung der Lohngruppe nach BMT-G	Zahl der Stellen 1968	Zahl der besetzten Stellen 30. 6. 1968	Zahl der Stellen 1969
A 0 . . . . .	574	569	569
A I . . . . .	905	779	913
A II . . . . .	794	703	1 026
A III . . . . .	328	210	
A IV . . . . .	152	107	
	<b>2 753</b>	<b>2 569</b>	<b>2 508</b>



lan  
1  
2  
1  
1  
5

## 2. Städtische Häfen

2. Städtische  
A. Erfolgs-

Aufwendungen	Anzahl 1969 DM	Anzahl 1968 DM	Id 1967 DM
<b>I. Betriebsaufwand</b>			
1. Werftbetrieb			
a) Betriebsaufwand	287 000	293 000	265 233
b) Unterhaltungsaufwand	447 000	404 000	784 295
c) Sonstiger Aufwand	338 000	341 000	327 103
	1 072 000	1 038 000	1 380 541
2. Kranbetrieb			
a) Betriebsaufwand	870 000	882 000	739 649
b) Unterhaltungsaufwand	596 000	572 000	646 575
c) Sonstiger Aufwand	49 000	54 000	47 091
	1 515 000	1 508 000	1 433 306
3. Schleppbetrieb			
a) Betriebsaufwand	55 000	45 000	69 731
b) Unterhaltungsaufwand	19 000	19 000	2 501
c) Sonstiger Aufwand	4 000	5 000	2 424
	69 000	69 000	74 656
4. Bahnbetrieb			
a) Betriebsaufwand	1 045 000	1 036 000	954 938
b) Unterhaltungsaufwand	992 000	871 000	1 128 108
c) Sonstiger Aufwand	419 000	393 000	397 902
	2 456 000	2 300 000	2 479 948
5. Lagerhäuser und -plätze			
a) Betriebsaufwand	30 000	40 000	40 900
b) Unterhaltungsaufwand	190 000	136 000	124 003
c) Sonstiger Aufwand	8 000	8 000	7 000
	248 000	190 000	178 103
6. Städtisches Lagerhaus			
a) Betriebsaufwand	125 000	113 000	112 126
b) Unterhaltungsaufwand	16 000	16 000	17 307
c) Sonstiger Aufwand	6 000	7 000	5 512
	147 000	136 000	135 356
7. Sonstiger gemeinsamer Betriebsaufwand	5 000	5 000	1 895
Gesamter Betriebsaufwand	5 510 000	5 237 000	5 679 428
<b>II. Geschäftsaufwand</b>			
1. Verwaltung			
a) Betriebsaufwand	343 000	362 000	336 345
b) Unterhaltungsaufwand	45 000	49 000	41 455
c) Sonstiger Aufwand	92 000	92 000	83 557
	480 000	495 000	461 357
2. Werbung	10 000	10 000	3 513
3. Aufwand zum Grundstücksertrag	69 000	69 000	37 676
4. Gesamter Versorgungsaufwand	315 000	300 000	352 031
5. Gemeinsamer Bestaufwand	273 000	303 000	273 839
Gesamter Geschäftsaufwand	1 138 000	1 228 000	1 128 412
<b>III. Finanzaufwand</b>			
1. Abschreibungen auf das Anlagevermögen	1 380 000	1 336 000	1 382 025
2. Andere Abschreibungen	5 000	5 000	4 193
3. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen	84 000	84 000	83 329
4. Sonstige Steuern	23 000	23 000	20 785
5. Zinsaufwand	350 000	355 000	357 447
Gesamter Finanzaufwand	1 842 000	1 803 000	1 847 779
<b>IV. Außergewöhnlicher Aufwand</b>	10 000	10 000	70 541
Summe I—IV	8 500 000	8 278 000	8 717 189
Nachrichtlich: Personalaufwand	3 121 000	3 129 000	2 935 964

Häfen  
plan

Erträge	Anzahl 1969 DM	Anzahl 1968 DM	Id 1967 DM
<b>I. Betriebsertrag</b>			
1. Werftbetrieb	1 630 000	1 640 000	1 487 249
2. Kranbetrieb	1 930 000	1 950 000	1 944 647
3. Schleppbetrieb	15 000	15 000	15 806
4. Bahnbetrieb	2 000 000	2 000 000	1 952 312
5. Lagerhäuser und -plätze	2 500 000	2 270 000	2 313 276
6. Städtisches Lagerhaus	200 000	206 000	210 018
7. Sonstiger Betriebsertrag	15 000	15 000	16 627
Gesamter Betriebsertrag	8 210 000	8 096 000	7 939 905
<b>II. Geschäftsertrag</b>			
1. Grundstücksertrag	65 000	69 000	63 110
2. Sonstiger Geschäftsertrag	5 000	5 000	25 764
Gesamter Geschäftsertrag	70 000	65 000	88 874
<b>III. Finanzertrag</b>			
Zinsen (Skonti, Bankzinsen)	100 000	92 000	36 819
<b>IV. Außergewöhnlicher Ertrag</b>	20 000	25 000	90 903
<b>V. Jahresverlust</b>	—	—	500 598
Summe I—V	8 500 000	8 278 000	8 717 189





**C. Stellenübersicht**  
über die Beamten und Angestellten der Städt. Häfen

Vergütungs- gruppe BAT.	Angestellte Anzahl der Stellen			Besoldungs- gruppe	Gemeindebeamte (nachrichtlich)		
	1968	Ist am 30. 6. 68	1969		Stellenplan 1968	Ist am 30. 6. 68	Stellenplan 1969
III	1	—	—	A 16	—	—	1
IVa	—	1	1	A 15	1	1	—
IVb	1	1	—	A 13	1	1	2
Vb/IVb	1	—	1	A 12	3	3	2
Vb	4	4	4	A 11	1	1	2
Vc	5	5	5	A 9 FN 3/A 10	1	1	—
VIb/Vc	2	—	2	A 9 FN 3/ A 10 FN 1	—	—	1
VIb	7	14	8	A 9/A 10	3	3	2
VII	17	26	17	A 5/A 6	1	—	—
VII/VIb	10	—	10				
VIII	11	11	11				
IX/VII	2	—	2				
Zusammen:	61	62	61		11	10	10

**D. Stellenübersicht**  
über die ständigen Arbeiter der Städt. Häfen

Bezeichnung der Lohngruppen	Zahl der Stellen 1968	Ist am 30. 6. 68	Zahl der Stellen 1969
A O . . . . .	—	—	—
A O mit Zuschlag . . . . .	2	2	2
A O Vorhandwerker . . . . .	2	2	2
A I . . . . .	8	6	7
A I mit Zuschlag . . . . .	57	54	53
A I Vorhandwerker/Vorarb. . . . .	6	6	7
A II . . . . .	5	8	9
A II mit Zuschlag . . . . .	24	23	24
A II Vorarbeiter . . . . .	6	6	7
A III . . . . .	1	1	1
A III mit Zuschlag . . . . .	15	14	14
A IV . . . . .	—	—	—
A V . . . . .	—	—	—
A V mit Zuschlag . . . . .	6	5	6
Zusammen:	132	127	132



plan  
9

## **C. Wirtschaftspläne der Eigengesellschaften**

### **I. Rheinische Bahngesellschaft AG.**





1. Rheinische Bahn-  
gesellschaft AG.  
B. Finanz-

	Einnahmen	Ansatz 1968 DM
1	Bestand an nicht verbrauchten Mitteln aus 1968	3 000 000
2	Erwirtschaftete Abschreibungen Abschreibungen auf Anlagevermögen . . . . . 10 500 000 Abzüglich Jahresverlust . . . . . — 1 710 000 Sonstige Korrekturposten . . . . . — 1 990 000	6 800 000
3	Ersstattung von Schwerebeschädigten-Freifahrten durch den Bund (4. Rate)	2 380 000
4	Abfindung betr. Rheinbahnhaus (2. Rate)	2 400 000
5	Eingehende Tilgungsbeträge	20 000
6	Lieferantenkredit, mittelfristig	3 900 000
7	Öffentliche Zuschüsse zu Verkehrsinvestitionen	1 779 000
8	Darlehen	3 340 000
		<u>23 529 000</u>

gesellschaft AG.  
plan

	Ausgaben	Ansatz 1968 DM
1	Straßenbahnbetrieb Fahrzeughbeschaffung . . . . . 2 000 000 Werkstätten . . . . . 738 100 Gleisbau . . . . . 4 102 000 Fahrleitungsbau . . . . . 1 076 100 Verkehrsabteilung . . . . . 334 100	
2	Kraftomnibusbetrieb Fahrzeughbeschaffung . . . . . 6 105 000 Werkstätten . . . . . 92 300 Verkehrsabteilung . . . . . 84 800	
3	Nebenbetriebe	500 000
4	Betrieblicher Hochbau	3 904 000
5	Gemeinsame Investitionen Fahrgastabfertigung . . . . . 1 054 000 Kleingeräte . . . . . 189 000	
6	Investitionssteuer auf Ziff. 1. bis 5.	1 175 000
7	Arbeitgeberdarlehen	120 000
8	Tilgung langfristiger Darlehen	1 000 000
		<u>23 529 000</u>

**C. Stellenübersicht der Angestellten  
der Rheinischen Bahngesellschaft AG.**

Besoldungsgruppe LBG	Vergütungsgruppe BAT	Zahl der besetzten Stellen per 30. 6. 1967	Zahl der besetzten Stellen per 30. 6. 1968
	übertariflich	2	2
	I a	1	1
	I b	9	8
A 12	II	6	7
A 11	III	14	14
	IV a	15	11
	IV b	25	22
	V b	68	71
	V c	26	45
	VI b	75	50
	VII	161	151
	VIII	43	36
	Lehrlinge	7	10
		<u>452</u>	<u>428</u>

**D. Stellenübersicht der Lohnempfänger  
der Rheinischen Bahngesellschaft AG.**

Lohn- gruppe	Bezeichnung	Zahl der besetzten Stellen per 30. 6. 1967	Zahl der besetzten Stellen per 30. 6. 1968
A 0	Vorhandwerker . . . . .	37	36
A 0	Handwerker . . . . .	102	101
A I	Vorhandwerker . . . . .	77	76
A I	Handwerker . . . . .	460	442
A II	Vorarbeiter . . . . .	19	20
A II	Angelernte Handwerker . . . . .	241	240
A III	Angelernte Arbeiter . . . . .	180	168
A IV	Ungelernte Arbeiter . . . . .	11	8
A V	Raumpflegerinnen . . . . .	36	34
	Technische Lehrlinge . . . . .	61	58
B I	Omnibusfahrer . . . . .	621	639
B II	Straßenbahnfahrer . . . . .	530	550
B III	Schaffner und Schaffnerinnen . . . . .	823	671
B IV	Schaffner und Schaffnerinnen (bis zu 6 Monaten) . . . . .	21	—
		<u>3 219</u>	<u>3 043</u>



## **2. Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz A G.**

Industrieterrains  
A. Erfolgs-

Aufwendungen	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM
<b>I. Betriebsaufwand:</b>		
1. Bahnbetrieb . . . . .	1 198 000	1 030 000
2. Werfbetrieb . . . . .	124 000	124 000
3. Immobilien-Vermietung und -Verpachtung . . . . .	244 000	422 000
<b>II. Geschäftsaufwand:</b>		
1. Verwaltungs- und Handlungskosten . . . . .	484 000	400 000
2. Versorgungsaufwand . . . . .	110 000	110 000
3. Sonstiges . . . . .	30 000	25 000
<b>III. Finanzaufwand:</b>		
1. Abschreibungen auf Anlagevermögen . . . . .	510 000	507 000
2. Rückstellungen für Pensionsanwartschaften . . . . .	80 000	70 000
3. Steuern vom Einkommen, Ertrag und Vermögen (ohne Körperschaftsteuer und Vermögensabgabe) . . . . .	320 000	255 000
4. Sonstige Steuern und öffentliche Abgaben . . . . .	74 000	68 000
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen . . . . .	510 000	425 000
<b>IV. Betriebsüberschuß . . . . .</b>	<b>400 000</b>	<b>356 000</b>
	<b>4 090 000</b>	<b>3 852 000</b>
<b>Bemerkungen zu IV:</b>		
Bruttogewinn . . . . .	490 000	356 000
/. Vermögensabgabe . . . . .	26 000	28 000
	464 000	328 000
/. Körperschaftsteuer . . . . .	215 000	153 000
	249 000	175 000

B. Finanz-

Einnahmen	Ansatz 1969 DM
1. Gewöhnliche Abschreibungen . . . . .	510 000
2. Noch aufzunehmende Darlehen . . . . .	7 449 000
3. Eigenmittel . . . . .	2 556 000
	<b>10 515 000</b>

Düsseldorf-Reisholz AG.  
plan

Erträge	Ansatz 1969 DM	Ansatz 1968 DM
<b>I. II. Betriebs- und Geschäftsertrag:</b>		
1. Bahnbetrieb . . . . .	1 725 000	1 700 000
2. Werfbetrieb . . . . .	335 000	337 000
3. Erbbauzinsen und Mieten für Immobilienverpachtung . . . . .	2 005 000	1 790 000
<b>III. Außerordentliche Erträge:</b>		
1. Verschiedenes . . . . .	25 000	25 000
	<b>4 090 000</b>	<b>3 852 000</b>

plan

Ausgaben	Ansatz 1969 DM
<b>I. Privathahn</b>	
a) Techn. Sicherungsanlagen für Straßenübergänge Honkelstraße, Am Trippelsberg . . . . .	100 000
b) Erweiterung des Stellwerkes . . . . .	50 000
c) Werkzeuge, Einrichtungen und Geräte . . . . .	25 000
<b>II. Immobilien</b>	
a) Wohnhaus-Neubauten . . . . .	2 700 000
b) Parkhaus Karlplatz . . . . .	6 000 000
c) Handwerkerhof in Düsseldorf-Garath (teilweise) . . . . .	1 500 000
<b>III. Darlehensstilgungen . . . . .</b>	<b>140 000</b>
	<b>10 515 000</b>





**C. Stellenübersicht über die Angestellten  
der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG.**

Vergütungsgruppe BAT	Zahl der besetzten Stellen 30. Juni 1968	Zahl der besetzten Stellen 30. Juni 1967
II	1	1
III	1	—
IV a	1	2
V b	3	1
V c	1	2
VI b	7	8
VII	12	10
VIII	10	11
IX	1	1
nach besonderer Vereinbarung	5	4
	<u>42</u>	<u>40</u>

**D. Stellenübersicht über die Lohnempfänger  
der Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG.**

Lohngruppe	Zahl der besetzten Stellen 30. Juni 1968	Zahl der besetzten Stellen 30. Juni 1967
A 1	9	9
A 2	4	3
A 3	19	19
A 5	1	2
	<u>33</u>	<u>33</u>

# D. Nachweisungen

über den Stand des Vermögens, der Schulden und der Bürgschaften

## I. Nachweisung über den Stand des Vermögens

### a) Gesamtvermögen

Vermögensart	Stand am 31. 12. 1967 DM
<b>A. FREIES GEMEINDEVERMÖGEN</b>	
<b>I. Verwaltungsvermögen</b>	
1. Unbewegliches Vermögen	
a) Bebaute und unbebaute Grundstücke . . . . .	462 635 528
b) Grundstücksgleiche Rechte . . . . .	—
c) Grünflächen, Parkanlagen, Sportplätze, Rheinbrücken usw. . . . .	136 083 256
	598 718 784
2. Bewegliches Vermögen (Feuerversicherungswert) . . . . .	329 601 200
3. Kapitalvermögen	
Beteiligungen (siehe Nachweisung b) . . . . .	13 729 557
<b>Verwaltungsvermögen insgesamt, Ziffer 1 bis 3</b>	942 049 541
<b>II. Finanzvermögen</b>	
1. Allgemeines Grundvermögen	
a) Landwirtschaftlich, forstwirtschaftlich, gärtnerisch genutzte Einzel- grundstücke . . . . .	} 334 717 546
b) Bauland . . . . .	
c) Sonstige unbebaute Grundstücke . . . . .	
d) Bebaute Grundstücke . . . . .	
e) Grundstücksgleiche Rechte . . . . .	11 308 183
f) Restkaufpreisforderungen . . . . .	473 107
g) Barbestand . . . . .	./.
	345 552 622
2. Allgemeines Kapitalvermögen	
a) Hypotheken, Grundschuld- und Rentenforderungen . . . . .	241 737 347
b) Gerechtigkeiten . . . . .	—
c) Beteiligungen . . . . .	34 514 400
d) Wertpapiere . . . . .	198 255
e) Forderungen (darunter: Innere Forderungen 24 223 140 DM) . . . . .	25 345 751
f) Barbestand . . . . .	2 830 353
g) Sonstige Guthaben . . . . .	846 335
	305 472 441
<b>Finanzvermögen insgesamt</b>	651 025 063

Vermögen, Schulden,  
Bürgschaften



Vermögensart	Stand am 31. 12. 1967 DM
<b>III. Betriebsvermögen und Beteiligungen, soweit die Geschäftsergebnisse bzw. die Erträge im Einzelplan 8 nachgewiesen werden</b>	
1. Betriebsvermögen	
A Sondervermögen Eigenbetriebe	
a) Hafen . . . . .	33 282 260
b) Stadtwerke . . . . .	647 513 372
B Eigengesellschaften (Gesellschaftskapital)	
a) Rheinische Bahngesellschaft AG. . . . .	58 000 000
b) Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG. . . . .	3 500 000
C Verpachtete und selbstbewirtschaftete Betriebe	
Gaststätten, Rheinhalle, Messehallen . . . . .	32 936 757
	775 232 389
2. Beteiligungen	
a) Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG. (gebundener Besitz) . . . .	16 850 700
b) Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG. . . . .	2 185 800
c) Flughafen Düsseldorf GmbH.	
Stammeinlage . . . . .	8 000 000
Gesellschafterdarlehen . . . . .	17 669 218
Beitragskonto . . . . .	37 228 917
	62 898 135
	81 934 635
<b>Betriebsvermögen und Beteiligungen insgesamt</b>	857 167 024
<b>IV. Rücklagen</b>	
Laut Nachweisung Seiten 276 bis 279 (darunter Inanspruchnahme gemäß § 15,2 RüchlVO 24 655 518 DM). . . . .	141 441 592
<b>Zusammenstellung</b>	
I. Verwaltungsvermögen . . . . .	942 049 541
II. Finanzvermögen	
1. Allgemeines Grundvermögen . . . . .	345 552 622
2. Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	305 472 441
III. Betriebsvermögen und Beteiligungen . . . . .	857 167 024
IV. Rücklagen . . . . .	141 441 592
<b>Freies Gemeindevermögen insgesamt</b> (darunter: Innere Forderungen 48 878 658 DM)	2 591 683 220

Vermögensart	Stand am 31. 12. 1967 DM
<b>B. GEBUNDENES GEMEINDEVERMÖGEN</b>	
I. Gemeindegliedervermögen . . . . .	—
II. Stiftungsvermögen	
1. Grundstücke und Gebäude . . . . .	8 902 045
2. Hypotheken . . . . .	8 772
3. Wertpapiere . . . . .	155 600
4. Bargeldguthaben und Forderungen . . . . . (darunter: Innere Forderungen 160 000 DM)	1 505 511
<b>Gebundenes Gemeindevermögen insgesamt</b> (darunter: Innere Forderungen 160 000 DM)	<b>10 571 928</b>
<b>Gemeindeeigenes Gesamtvermögen A und B</b> (darunter: Innere Forderungen 49 038 658 DM)	<b>2 602 255 148</b>
<b>C. SONDERVERMÖGEN (Treuhandvermögen)</b>	
I. Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen . . . . .	191 677 594
II. Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichsfonds (Allg. Fonds, Härtefonds) . . . .	12 287 250
III. Zusatzversorgungskasse (Bilanzsumme) . . . . .	138 964 405
<b>Sondervermögen insgesamt</b>	<b>342 929 249</b>
<b>Summe des gemeindeeigenen Vermögens und des Sondervermögens</b>	<b>2 945 184 397</b>



Erläuterungen zur Nachweisung über den Stand des Vermögens

A. Freies Gemeindevermögen

I. Verwaltungsvermögen

1a) Buchwert der bebauten und unbebauten Grundstücke . . . . .	462 635 528 DM
Hiervon entfallen auf:	
a) Bürodienstgebäude . . . . .	20 039 514 DM
b) Schulen . . . . .	192 033 640 DM
c) Kultureinrichtungen (Theater, Museen, Schloßturm, Benrather Schloß) . . . . .	24 468 456 DM
d) Pflege- u. Altenheime, Kindertagesstätten, Obdachlosenunterkünfte . . . . .	19 144 397 DM
e) Krankenanstalten . . . . .	66 072 330 DM
f) Öffentliche Einrichtungen (Beleuchtung und Reini- gung, Feuerlöschwesen, Marktwesen, Leihanstalt und Straßenbau) . . . . .	140 877 191 DM
	<u>462 635 528 DM</u>
1c) Buchwert der Grünflächen, Parkanlagen, Rheinbrücken u. a. . . . .	<u>136 083 256 DM</u>
Hiervon entfallen auf:	
a) Sportplätze, Rhein- und Eisstadion, Turnhallen . . . . .	22 967 171 DM
b) Rheinbrücken und Wasserläufe . . . . .	41 512 525 DM
c) Friedhöfe . . . . .	22 857 492 DM
d) Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	48 746 068 DM
	<u>136 083 256 DM</u>
	<u>598 718 784 DM</u>

II. Finanzvermögen

2. Allgemeines Kapitalvermögen

a) Der Hypothekenbestand verminderte sich im Rechnungsjahr 1967 um . . . . .	1 400 887 DM
c) Ungebundener RWE-Aktienbesitz der Stadt von nominell 34 514 400 DM	
e) Der Betrag setzt sich aus folgenden Darlehnsforderungen zusammen:	
Eigenbetriebe . . . . .	22 088 684 DM
Gebühren- und Ausgleichshaushalte u. SN Nr. 2 Nrn. 714 u. 715 . . . . .	1 295 792 DM
Stiftungen . . . . .	33 407 DM
Sonstige Darlehen . . . . .	1 927 868 DM
	<u>25 345 751 DM</u>
g) Sonstige Guthaben (Haftpflichtschadensausgleich, Feuerversicherungsgemeinschaft) . . . . .	846 335 DM

III. Betriebsvermögen

1. A. Eigenbetriebe

Hierbei handelt es sich um die Bilanzsummen.





b) Beteiligungen

Lfd. Nr.	* Nachgewiesen im		Bezeichnung	Gesellschaftskapital bzw. Geschäfts-guthaben DM
	Vermögensüber den Stand des Vermögens Abschnitt D	Unterabschnitt		
1	A I 3	331	Neue Schauspiel GmbH, Düsseldorf . . . . .	20 000
2	A I 3	341	Düsseldorfer Künstleratelier GmbH, Düsseldorf . . . . .	77 700
3	A I 3	351	Einkaufszentrale für öffentliche Büchereien GmbH, Reutlingen	2 800 000
4	A I 3	643	Beamten-Wohnungsgenossenschaft eGmbH, Düsseldorf . . .	3 917 395
5	A I 3	641	Düsseldorfer Wohnungsgenossenschaft eGmbH, Düsseldorf . . .	4 803 500
6	A I 3	641	Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Düsseldorf Ost e.G.m.b.H., Düsseldorf . . . . .	4 832 205
7	A I 3	641	Rheinwohnungsbau GmbH, Düsseldorf . . . . .	1 000 000
8	A I 3	652	Düsseldorf-Neusser Brückenbau- u. Betriebsgesellschaft, Düsseldorf	15 260 820
9	A I 3	774	Düsseldorfer Messgesellschaft mbH. — NOWEA — . . . . .	2 200 000
10	A I 3	811	Verband der kommunalen Aktionäre des RWE., GmbH, Essen	10 000
11	A III 2a	811	Rhein.-Westfälisches Elektrizitätswerk AG., Essen . . . . . (gebundener Besitz)	1 200 000 000
12	A III 1Ba	821	Rheinische Bahngesellschaft AG., Düsseldorf . . . . .	58 000 000
13	A III 2d	827	Flughafen Düsseldorf GmbH . . . . .	15 000 000
Zu übertragen:				

Beteiligungen der Stadt Stand 31. 12. 67				Voraus-sichtlicher Ertrag 1969 DM	Vertreter der Stadt Stand 18. 12. 68	Bemerkungen
Nennwert DM	in % des Gesell-schafts-kapitals	Stimmen				
		Zahl	in %			
10 000	50	10	50	—	Zu St. Nr. 1: Mitglieder des Aufsichtsrats: Böcker, Oberbürgermeister Müller, Peter, Ratsherr Christoffel, Ratsherr Müller, Gustav, Ratsherrin Schwabe, Ratsherr Just, Oberstadtdirektor Dr. Eichhorn, Ratsherr Kulmann, Ratsherr Dr. Leonhardt, Ratsherr Tönke, Ratsherr Königs, Ratsherr Köpper, Stadtdirektor	Stammaktien
11 900	15,31	70	18,18	—	Zu St. Nr. 2: Mitglieder des Aufsichtsrats: Bach Schwabe Just, Oberstadtdirektor	16 Geschäftsanteile je 700 DM
70 000	2,5	10	2,5	7 000		24 Geschäftsanteile je 300 DM
10 200	0,26	1	—	408		61 Geschäftsanteile je 160 DM
25 600	0,52	—	—	1 024		50 Geschäftsanteile je 200 DM
18 000	0,37	1	—	720		
180 000	18	180	18	7 200	Zu St. Nr. 7: Mitglieder des Aufsichtsrats: Kinn, Ratsherr Striffler, Ratsherr	Stammaktien 4
1 312 727	75,4463	1	—	—		
1 520 400	72,7	15 994	72,7	531 498	Zu St. Nr. 8: Mitglieder des Aufsichtsrats: Böcker, Oberbürgermeister Königs, Bürgermeister Dr. Eichhorn, Ratsherr Gruetz, Ratsherr Eifer, Ratsherr Schneider, Ratsherr Ingemann, Stadtdirektor Wagner, Stadtdirektor	Stammaktien 1 719 700 DM 13 875 000 DM Stammaktien Inhaberpaktien
730	7,3	1	—	—		
6 550 700	1,4	500 460	4,2	252 760,5	Zu St. Nr. 10: Mitglied des Aufsichtsrats: Just, Oberstadtdirektor	16 000 Stammaktien je 100 DM
2 000 000	100	58 000	100	—	Zu St. Nr. 11: Mitglied des Aufsichtsrats: Just, Oberstadtdirektor	
1 000 000	50	8 000	50	—	Zu St. Nr. 12: Mitglieder des Aufsichtsrats: Casper Hermann Köhler Kühnemann Müller, Josef Rau Striffler Ulrich Hans-Joh. Harmsen, Ratsherrin Müller, G., Ratsherrin	Stammaktien
					Zu St. Nr. 13: Mitglieder des Aufsichtsrats: Böcker, Oberbürgermeister Ulrich, Ratsherr Ingemann, Stadtdirektor Köpper, Stadtdirektor	Stammaktien
Zu übertragen:				3095455		





c) Rücklagen

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand zum Kassenschluß 1967 Neuwert DM	Art der Anlage			
		Kassenbestand und Guthaben DM	Wertpapiere Neuwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rückl.-VO. DM
<b>0-1 Gesetzliche Pflichtrücklagen:</b>					
000 Allgemeine Ausgleichsrücklage . . . . .	18 004 090	18 341 550	—	—	2 262 540
100 Betriebsmittlrücklage . . . . .	10 000 000	10 000 000	—	—	—
Summe 0-1:	28 004 090	28 341 550	—	—	2 262 540
<b>2-6 Übrige gesetzliche Rücklagen:</b>					
<b>2 Tilgungsrücklagen:</b>					
200 Gesetzliche Tilgungsrücklage . . . . .	3 044 957	3 044 957	—	—	—
Summe 2:	3 044 957	3 044 957	—	—	—
<b>3 Bürgschaftssicherungsrücklagen:</b>					
300 Allgemeine Bürgschaftssicherungsrücklage . . . . .	2 243 300	1 297 450	36 600	—	909 250
Summe 3:	2 243 300	1 297 450	36 600	—	909 250
<b>4 Erneuerungsrücklagen:</b>					
401 Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt . . . . .	652 402	652 402	—	—	—
402 Straßenbau . . . . .	300 500	300 500	—	—	—
403 Straßenreinigung . . . . .	198 550	7 179	—	—	191 380
404 Kanalisation . . . . .	8 446 434	6 719 434	—	—	1 727 000
405 Fuhrpark . . . . .	304 687	304 687	—	—	—
406 Müllabfuhr- und Müllverwertung . . . . .	188 154	188 154	—	—	—
Summe 4:	10 150 730	8 232 356	—	—	1 918 380

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand zum Kassenschluß 1967 Neuwert DM	Art der Anlage			
		Kassenbestand und Guthaben DM	Wertpapiere Neuwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rückl.-VO. DM
<b>Sonderrücklagen:</b>					
<b>Teilarücklagen:</b>					
60 Rücklage für private Altenheime . . . . .	3 307 000	3 307 000	—	—	—
61 Rücklage für das Alten- und Seuchenheim . . . . .	204 341	204 341	—	—	—
62 Rücklage für den Bau eines Altenheimes in Düsseldorf-Derendorf . . . . .	114 848	52 996	61 852	—	—
63 Allgemeine Hochbau rücklage . . . . .	8 264 666	8 264 666	—	—	—
64 Allgemeine Tiefbau rücklage . . . . .	4 625 520	4 625 520	—	—	—
65 Rücklage f. d. Ausbau des Flughafens . . . . .	6 603 349	6 603 349	—	—	—
66 Rücklage f. d. Um- und Neubau privater Krankenhäuser . . . . .	8 168 000	8 168 000	—	—	—
67 Rücklage f. d. Bau des Krankenhauses Gerresheim . . . . .	3 000 000	3 000 000	—	—	—
68 Rücklage für Sportstätten . . . . .	3 000 000	3 000 000	—	—	—
69 Rücklage f. d. Bau einer Tonhalle . . . . .	7 218 993	7 218 993	—	—	—
70 Rücklage für den Bau städt. Kindergärten . . . . .	919 872	919 872	—	—	—
Summe 6/60:	45 426 589	45 364 737	61 852	—	—

Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand zum Kassenab-schluß 1967 Nennwert DM	Art der Anlage			
		Kassenbestand und Guthaben DM	Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheiken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rückl.-VO. DM
<b>7 Andere Rücklagen:</b>					
<b>70 Tilgungsrücklage:</b>					
700 Sondertilgungsrücklage . . . . .	16 647	16 647	—	—	—
701 Müllverbrennungsanlage . . . . .	269 439	269 439	—	—	—
702 Bausparvertrag . . . . .	2 000 000	2 000 000	—	—	—
Summe 7/70:	2 286 086	2 286 086	—	—	—
<b>71 Selbstversicherungsrücklagen:</b>					
710 Prämienrücklage für verschiedene Versicherungen .	2 628 679	2 553 679	—	—	75 000
Summe 7/71:	2 628 679	2 553 679	—	—	75 000
<b>72 Sonderausgleichsrücklagen:</b>					
720 Lehranstalt für med.-techn. Gehilfinnen und Assistentinnen .	41 594	41 594	—	—	—
721 Eigenunfallversicherung . . . . .	96 284	96 284	—	—	—
722 Kanalisation . . . . .	5 327 004	5 327 004	—	—	—
Summe 7/72:	5 464 882	5 464 882	—	—	—

73  
730  
730  
730  
730  
730  
730  
731  
731  
731  
731  
731  
0  
2  
3  
4  
60  
70  
71  
72  
73



Bezeichnung der Rücklage	Gesamtbestand zum Kassenabschluß 1967 Nennwert DM	Art der Anlage			
		Kassenbestand und Guthaben DM	Wertpapiere Nennwert DM	Hypotheken DM	Inanspruchnahme gem. § 15,2 Rüchl.-VO. DM
<b>73 Sonstige:</b>					
7301 Grabunterhaltungsrücklage . . .	1 070 424	1 070 424	—	—	—
7303 Für den Ausbau von Vertragsstraßen . . . . .	28 342	28 342	—	—	—
7304 Wissenschaftlicher Hilfsfonds der städt. Krankenanstalten . . .	133 063	133 063	—	—	—
7305 Rücklagen für gestundete Vermögensabgabe . . . . .	1 458 267	397 678	—	—	1 060 589
7308 Rücklagen für den Grunderwerb für den Wohnungsbau einschl. Baureifmachung städt. Grundstücke . . . . .	21 483 031	19 683 031	—	—	1 800 000
7309 Rücklage für die Renovierung des Rheinstadions . . . . .	13 814	13 814	—	—	—
7310 Rücklage für die Heine-Gesamtausgabe . . . . .	80 000	80 000	—	—	—
7311 Rücklage der Hypothekenverwaltung . . . . .	15 492 500	15 492 500	—	—	—
7312 Betriebsmittlrücklage — Leihamt — . . . . .	202 832	202 832	—	—	—
7313 Rücklage zur Abdeckung der Jahresverluste der Städt. Häfen	1 630 000	1 630 000	—	—	—
Summe 7/73:	41 592 273	38 731 684	—	—	2 860 589
<b>Zusammenstellung:</b>					
0-1 Gesetzliche Pflichtrücklagen . . .	28 604 090	26 341 550	—	—	2 262 540
2 Gesetzliche Tilgungsrücklagen . . .	3 044 957	3 044 957	—	—	—
3 Bürgschaftssicherungsrücklage . . .	2 243 300	1 297 450	36 600	—	909 250
4 Erneuerungsrücklagen . . . . .	10 150 736	8 232 356	—	—	1 918 380
60 Neubaurücklagen . . . . .	45 426 589	45 364 737	61 852	—	—
70 Tilgungsrücklagen . . . . .	2 286 086	2 286 086	—	—	—
71 Selbstversicherungsrücklagen . . .	2 628 679	2 553 679	—	—	75 000
72 Sonderausgleichsrücklagen . . .	5 464 882	5 464 882	—	—	—
73 Sonstige. . . . .	41 592 273	38 731 684	—	—	2 860 589
Summe:	141 441 592	133 317 381	98 452	—	8 025 759
Inanspruchnahme des Gesamtbestandes . . . . .	—	./16 629 759	—	—	16 629 759
<b>Gesamtbestand:</b>	<b>141 441 592</b>	<b>116 687 622</b>	<b>98 452</b>	<b>—</b>	<b>24 655 518</b>

## d) Stiftungen

Lfd. Nr.	Unter- abschn.	Bezeichnung der Stiftung	Bestand nach dem Rechnungs- abschluß 1967	Ver- anschlagter Ertrag aus Kapital- vermögen 1969
			DM	DM
1	021	Stiftung zu Unterstützungen an Gemeindebeamte und Hinterbliebene von Gemeindebeamten und Ruhegehaltsempfänger des städtischen Orchesters . . . . .	21 550	909
2	201	Stiftung für Stipendien, Erziehungsbeihilfen und Prämien sowie zur Berufsausbildung . . . . .	16 200	649
3	231	Stiftung zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrkräften städt. höherer Lehranstalten . . . . .	4 130	173
4	268	Schmolz & Bickenbach — Stipendium . . . . .	12 000	780
5	321	Stiftung zur Ermöglichung einer höheren Ausbildung auf der Universität, einer Hochschule und Akademie oder dgl.	114 560	4 592
6	342	Paul-Girardet-Stiftung . . . . .	130 733	7 242
7	418	Stiftung für mildtätige Zwecke . . . . .	53 100	2 129
8	418	Stiftung zur Linderung großer Not (Henkel-Stiftung) . .	18 590	745
9	418	Heinrich-Küppers-Stiftung (für gemeinnützige Zwecke) .	45 860	1 848
10	418	Weilinghaus-Stiftung (für Blinde der Stadt) . . . . .	48 630	3 897
11	452	Stiftung zur Förderung der Jugendpflege . . . . .	31 880	1 278
12	711	Stiftung für soziale Zwecke zugunsten von Angehörigen der städt. Feuerwehr und deren Hinterbliebenen . . . . .	3 330	134
<b>Stiftungen mit Grundvermögen</b>				
13	418	Stiftung zur Gewährung von freier Wohnung und Unterstützungen an ortsansässige, gebildete, alleinstehende Damen Kapitalvermögen . . . . . 16 250 DM Grundvermögen . . . . . 29 288 DM	45 538	651
14	952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung Kapitalvermögen . . . . . 649 919 DM Grundvermögen . . . . . 535 951 DM	1 185 870	13 358
15	953	Aderssche Wohnungsstiftung Kapitalvermögen . . . . . 502 702 DM Grundvermögen . . . . . 4 336 806 DM	4 839 508	15 533
16	—	Scheidt-Keim-Stiftung (Zoo-Gelände) Grundvermögen . . . . . 4 000 000 DM	4 000 000	—
Summe:			10 571 479	53 918



## 2. Nachweisung über den Stand der Schulden am 31. Dezember 1967

### a) Gesamtschuldennachweis

Schuldenart	Betrag DM	Davon entfallen auf Darlehen mit einer Laufzeit von		
		10 und mehr Jahren DM	4 bis unter 10 Jahren DM	weniger als 4 Jahren DM
<b>I. Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene</b>				
<b>1. Schulden aus Kreditmarktmitteln</b>				
a) bei Sparkassen . . . . .	197 901 070,57	157 901 070,57	40 000 000,—	—
b) bei Girozentralen . . . . .	297 982 838,37	292 420 338,37	562 500,—	5 000 000,—
c) bei sonstigen Kreditinstituten . . . . .	332 354 880,—	332 354 880,—	—	—
d) bei Versicherungen und Bauspark . . . . .	110 437 573,55	110 437 573,55	—	—
e) Inhaberschuldverschreibungen . . . . .	51 200 000,—	51 200 000,—	—	—
f) Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden . . . . .	—	—	—	—
g) Restkaufgelder . . . . .	379 876,41	379 876,41	—	—
h) übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln . . . . .	98 115,28	98 115,28	—	—
Summe 1:	990 354 354,18	944 791 854,18	40 562 500,—	5 000 000,—
<b>2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln</b>				
a) Schulden aus Mitteln der Arbeitslosenversicherung . . . . .	—	—	—	—
b) Schulden aus Mitteln sonstiger Träger der Sozialversicherung . . . . .	16 042 203,52	16 042 203,52	—	—
c) Schulden bei Bundespost und Bundesbahn . . . . .	29 420 811,—	29 420 811,—	—	—
Summe 2:	45 463 014,52	45 463 014,52	—	—
<b>3. Schulden bei Gebietskörperschaften</b>				
a) bei Bund, LAF und Ländern für wertschaffende Arbeitslosenhilfe . . . . .	711 692,50	711 692,50	—	—
Wohnungsbau . . . . .	18 227 233,51	18 227 233,51	—	—
Sonstige Zwecke . . . . .	60 123 679,93	60 123 679,93	—	—
b) Schulden aus ERP-(ECA-)Mitteln . . . . .	13 199 667,—	12 163 000,—	1 036 667,—	—
c) bei Gemeinden und Gemeindeverbänden . . . . .	—	—	—	—
Summe 3:	92 262 272,94	91 225 605,94	1 036 667,—	—
Seit dem 21. Juni 1948 aufgenommene Schulden (Summe 1—3) . . . . .	1 128 079 641,64	1 081 480 474,64	41 599 167,—	5 000 000,—
<b>II. Bis zum 20. Juni 1948 aufgenommene Schulden</b>				
<b>1. Inlandsschulden</b>				
a) Inhaberschuldverschreibungen . . . . .	—	—	—	—
b) Anteile an Sammelanleihen . . . . .	36 855,94	36 855,94	—	—
c) Schulden an den Umschuldungsverband . . . . .	—	—	—	—
d) sonstige langfristige Schulden . . . . .	521 519,06	521 519,06	—	—
e) Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden . . . . .	251 361,40	251 361,40	—	—
f) Aufwertungsschulden . . . . .	300,—	300,—	—	—
g) Schulden aus öffentlichen Mitteln . . . . .	299 565,35	299 565,35	—	—
Zusammen:	1 109 601,75	1 109 601,75	—	—
2. Auslandsschulden . . . . .	308 036,32	308 036,32	—	—
Bis zum 20. Juni 1948 aufgenommene Schulden . . . . .	1 417 638,07	1 417 638,07	—	—
Äußere Schulden insgesamt				
Summen I+II . . . . .	1 129 497 279,71	1 082 898 112,71	41 599 167,—	5 000 000,—

Schuldenart	Betrag DM	Davon entfallen auf Darlehen mit einer Laufzeit von		
		10 und mehr Jahren	4 bis unter 10 Jahren	weniger als 4 Jahren
		DM	DM	DM
<b>III. Innere Schulden</b>				
a) Rücklagen . . . . .	24 657 139,58	24 657 139,58	—	—
b) Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	24 285 236,98	24 285 236,98	—	—
c) Stiftungsvermögen . . . . .	261 272,17	261 272,17	—	—
d) Hypothekenverwaltung . . . . .	4 119 959,55	4 119 959,55	—	—
e) Zusatzversorgungskasse . . . . .	114 602 585,13	114 602 585,13	—	—
f) Stadtwerke . . . . .	420 000,—	420 000,—	—	—
<b>Innere Schulden . . . . .</b>	<b>168 346 193,41</b>	<b>168 346 193,41</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Gesamtschulden (Summe I—III) . . . . .</b>	<b>1 297 843 473,12</b>	<b>1 251 244 306,12</b>	<b>41 599 167,—</b>	<b>5 000 000,—</b>

Unt-  
sch  
022  
211  
221  
231  
241  
261  
271  
321  
331  
341  
351  
361  
431  
432  
461  
462  
463  
511  
551  
552  
641  
642  
651  
652  
661  
681  
701  
702  
711  
731  
741  
811  
821  
851  
852  
853  
854  
921  
931  
941  
942



b) Verwendungsnachweis

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Höhe der Schulden	
		Ursprünglich DM	am 31. 12. 1967 DM
<b>I. Schulden des freien Gemeindevermögens</b>			
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>			
022	Bürodienstgebäude . . . . .	21 642 760	17 781 602,71
211	Volks- und Sonderschulen . . . . .	76 421 718	68 582 106,07
221	Realschulen . . . . .	12 243 119	9 589 655,24
231	Höhere Schulen . . . . .	18 515 000	14 102 429,56
246	Berufsschulen . . . . .	26 203 663	23 394 513,98
269	Lehranstalt für med. techn. Assistentinnen . . . . .	500 000	500 000,—
276	Studiengebäude . . . . .	8 398 721	8 280 393,21
323	Goethemuseum . . . . .	300 000	106 238,63
331	Theaterverwaltung . . . . .	16 800 000	14 981 841,10
343	Kunsthalle . . . . .	4 700 000	4 552 638,75
351	Stadtbüchereien . . . . .	1 450 000	1 419 450,17
364	Stadtgeschichtliches Museum . . . . .	4 979 000	1 991 600,—
431	Städt. Alten- und Pflegeheime . . . . .	16 807 139	16 502 169,77
432	Obdachlosenunterkünfte . . . . .	9 198 173	6 701 208,18
463	Städt. Jugendfreizeitheime . . . . .	132 368	66 810,—
465	Städt. Kindertagesstätten . . . . .	100 000	87 035,13
468	Städt. Kleinkinderheim „Haus Eichenhorst“ . . . . .	378 564	340 707,60
511	Städtische Krankenanstalten . . . . .	57 155 375	47 132 779,10
552	Rheinstadion . . . . .	390 000	388 050,—
553	Eisstadion . . . . .	700 000	642 451,51
554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze . . . . .	3 690 000	2 471 439,90
641	Wohnungswesen . . . . .	32 074 000	30 044 549,50
642	Kleingärten . . . . .	3 176 305	2 395 003,25
651	Straßenbau . . . . .	228 079 685	188 105 751,46
652	Rheinbrücken . . . . .	42 656 147	31 708 508,76
661	Wasserläufe und Wasserbau . . . . .	2 405 124	1 583 446,34
681	Zentralbetriebshof . . . . .	6 924 250	6 748 646,12
701	Straßenbeleuchtung . . . . .	1 160 000	829 944,88
705	Fuhrpark . . . . .	37 182 498	35 423 675,32
711	Feuerwehr . . . . .	3 716 981	2 729 758,24
731	Friedhöfe und Krematorium . . . . .	19 630 000	17 243 740,88
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen . . . . .	13 611 920	11 547 609,39
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen . . . . .	3 370 326	1 348 130,24
827	Flughafen . . . . .	350 000	107 823,42
851	Gaststätten . . . . .	5 195 000	4 330 450,61
854	Rheinhalle . . . . .	1 000 000	619 516,—
856	Messehallen . . . . .	19 861 000	16 279 402,19
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt . . . . .	109 087	45 257,20
931	Allgemeines Kapitalvermögen . . . . .	7 022 100	2 808 840,—
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke . . . . .	24 517 581	18 057 852,96
943	Sonstiges Grundvermögen . . . . .	464 417	15 500,—
	Summe 10:	733 212 021	611 588 527,37

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Höhe der Schulden	
		Ursprünglich DM	am 31. 12. 1967 DM
	<b>20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte</b>		
703	Straßenreinigung . . . . .	470 000	412 343,66
704	Müllbeseitigung . . . . .	3 308 941	2 827 176,47
707	Kanalisation . . . . .	113 710 546	96 099 874,72
721	Marktwesen . . . . .	5 079 400	3 855 298,58
726	Schlachthof, Viehhof, Fleischgroßmarkt . . . . .	5 938 512	4 676 333,69
748	Leihanstalt . . . . .	146 620	115 225,49
932	Städt. Hypotheken . . . . .	149 450 085	135 421 670,70
	Summe 20:	278 104 104	243 407 923,31
	Dazu Summe 10:	733 212 021	611 588 527,37
	Summe I: Schulden des freien Gemeindevermögens:	1 011 316 125	854 996 450,68
	<b>II. Schulden der Betriebe</b>		
	<b>A. Stadtwerke</b>		
	1. Äußere Schulden . . . . .	456 013 389	400 367 369,37
	2. Darlehen der ZVK . . . . .	12 125 000	10 404 892,33
	3. Sonstige innere Schulden . . . . .	23 748 000	21 179 915,65
		491 886 389	431 952 177,35
	<b>B. Hafen</b>		
	1. Äußere Schulden . . . . .	5 639 876	4 531 405,88
	2. Darlehen der ZVK . . . . .	400 000	172 810,30
	3. Sonstige innere Schulden . . . . .	1 192 913	956 769,06
		7 232 789	5 660 985,24
	<b>C. Rheinische Bahngesellschaft AG. (von der Stadt aufgenommene und weitergeleitete Dar- lehen)</b>		
	1. Äußere Schulden . . . . .	9 179 221	2 707 428,57
	2. Darlehen der ZVK . . . . .	2 220 000	1 033 712,90
	3. Sonstige innere Schulden . . . . .	—	—
		11 399 221	3 741 141,47
	Summe II	510 518 399	441 354 304,06
	<b>III. Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens</b>		
952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung . . . . .	188 806	164 087,72
953	Aderssche Wohnungsstiftung . . . . .	643 260	506 281,61
954	Ledigenheim . . . . .	890 803	822 349,05
	Summe III: Schulden des zweckgebundenen Gemeindevermögens: . . . . .	1 722 869	1 492 718,38
	Dazu Summe II:	510 518 399	441 354 304,06
	,, Summe I:	1 011 316 125	854 996 450,68
	<b>Gesamtverschuldung:</b>	1 523 557 393	1 297 843 473,12



### 3. Nachweisung der Bürgschaften

Bürgschaften	Stand 31. 12. 1966	Tilgung (-) bzw. Zugänge (+)	Stand 31. 12. 1967
	DM	DM	DM
a) für das Wohnungs- und Siedlungswesen .	54 302,13	— 9 120,61	45 181,52
desgl. 7c-Darlehen . . . . .	27 700,—	— 10 000,—	17 700,—
Stadtwohnheime . . . . .	963 170,56	— 21 419,62	941 750,94
1c-Hypotheken . . . . .	777 000,—	+ 3 304 300,—	4 081 300,—
b) für Wirtschaftsbetriebe			
Niederrheinisch-Berg. Gemeinschafts- wasserwerk GmbH. . . . .	7 310 281,89	— 431 626,86	6 878 655,03
Rhein. Bahngesellschaft AG. . . . .	25 199 591,34	— 785 952,79 + 3 000 000,—	— 27 413 638,55
Flughafen Düsseldorf GmbH . . . . .	2 767 627,23	— 309 587,26 + 6 000 000,—	— 8 458 039,97
Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG	112 500,—	— 9 375,—	103 125,—
Düsseldorfer Bausteinwerk GmbH. . . .	350 000,—	— 50 000,—	300 000,—
Summe:	37 562 173,15	+10 677 217,86	48 239 391,01

## E. Übersicht

über die Entwicklung der Steuereinnahmen und Steuerüberweisungen in den letzten 5 abgeschlossenen Rechnungsjahren und im ablaufenden Rechnungsjahr

Steuerart	1963	1964	1965	1966	1967	1968	1968	1969
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Vor- anschlag	Ist am 30. 9. 1968	Vor- anschlag
	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
<b>A. Direkte Gemeindesteuern</b>								
1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) . . . . .	151 061	156 115	156 156	150 973	170 738	160 000	136 000	170 000
2. Grundsteuer für Grundstücke (B) . . . . .	28 438 169	30 685 400	32 616 186	34 151 299	39 091 689	40 500 000	29 690 000	42 000 000
3. Grundsteuer für baureife Baulandgrundstücke (C) . . . . .	1 048 287	./ 878 464	./ 163 384	./ 29 802	./ 12 966	—	—	—
4. Gewerbesteuer nach dem Ertrag und Kapital . . . . .	78 071 670	176 652 101	192 675 714	214 333 916	203 549 210	195 000 000	152 600 000	206 000 000
5. Gewerbelohnsummensteuer . . . . .	8 435 238	52 910 618	62 765 460	71 089 963	70 912 563	74 000 000	55 480 000	77 000 000
6. Gewerbesteuerausgleichszuschüsse von anderen Betriebsgemeinden . . . . .	18 611	22 013	32 790	27 559	25 815	25 000	20 349	25 000
Summe A	56 163 036	259 547 783	288 082 922	319 723 908	313 737 049	309 685 000	237 926 349	325 195 000
<b>B. Indirekte Gemeindesteuern</b>								
1. Getränkesteuer . . . . .	./ 8 656 903	./ 102 662	./ 3 704	1 598	—	—	—	—
2. Erlaubnissteuer . . . . .	790 136	748 272	783 041	592 256	1 183 533	1 200 000	676 000	1 400 000
3. Grunderwerbsteuer . . . . .	3 545 897	4 050 803	7 866 849	5 208 702	4 599 749	5 000 000	3 859 678	5 000 000
4. Hundesteuer . . . . .	830 645	810 430	797 152	776 730	761 517	750 000	578 000	750 000
5. Vergnügungssteuer . . . . .	1 633 279	1 654 970	1 789 571	1 345 719	1 146 942	1 200 000	714 000	1 200 000
Summe B	./ 1 856 946	7 161 813	11 232 909	7 925 005	7 691 741	8 150 000	5 827 678	8 350 000
<b>C. Zuweisungen</b>								
1. Vom Land:								
a) Schlüsselzuweisungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Grundsteuerergänzungszuschüsse . . . . .	785 568	571 322	357 077	—	—	—	—	—
2. Für Auftragsangelegenheiten	13 185 781	14 666 974	16 139 629	18 179 720	18 647 440	17 599 831	13 166 024	18 383 030
Summe C	13 971 349	15 238 296	16 496 706	18 179 720	18 647 440	17 599 831	13 166 024	18 383 030
<b>Gesamtsteuereinnahmen A—C</b>	<b>268277439</b>	<b>281947892</b>	<b>315 812 537</b>	<b>345 828 633</b>	<b>340 076 230</b>	<b>335 434 831</b>	<b>256 920 051</b>	<b>351 928 030</b>



# F. Stellenpläne

## a) Stellenplan der Beamten und Angestellten

	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach Bes.-Gr./Verg.-Gr.	
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	kw		ku			
							B	A	B	A		
<b>1. Eigentliche Gemeindeverwaltung</b>												
B 9 . . . . .	1		1		1							
B 8 . . . . .	1		1		1				1		B 7	
B 7 . . . . .	2		2		2							
B 6 . . . . .	7		7		7							
<b>Höherer Dienst</b>												
A 16 . . . . .	12		12		17							
A 15 . . . . .	35		35		37							
A 14 FN 1 . . . . .	11		10		12							
A 14 FN 4 . . . . .	1		1		1							
A 14 . . . . .	33		27		33							
A 13/A 14 . . . . .	74		70		75							
A 13a . . . . .	6		6		—							
A 13 . . . . .	42		43		38				1		A 11	
<b>Gehobener Dienst</b>												
A 13 . . . . .	—		—		20							
A 12 . . . . .	95		94		94		1					
A 11 FN 2 . . . . .	3		3		—							
A 11 . . . . .	251		251		253		4		1		A 9 FN 3/A 10 FN 1	
A 9/A 10 FN 1 . . . . .	2		2		—							
A 9/A 10 FN 2 . . . . .	4		4		4							
A 9 FN 3/A 10 . . . . .	123		117		—							
A 9 FN 3/A 10 FN 1 . . . . .	—		—		124		3		1		Vb/IVb 1 Vb, 1 VIb VIb	
A 9/A 10 . . . . .	463		458		433		3		2			
A 9 . . . . .	1		1		1				1			
<b>Mittlerer Dienst</b>												
A 9 . . . . .	—		—		17							
A 8 . . . . .	116		116		107		1		10		6 A 7, 3 VIb, 1 VII/VIb 1 VIb/Vc, 1 VIII VII	
A 7 . . . . .	112		112		115				2			
A 5/A 6 . . . . .	110		110		99		1		1			
Ia . . . . .	—		—		1							
Ib . . . . .	5		5		6							
II . . . . .	46		45		45			1				
III . . . . .	14		15		13							
IVa . . . . .	57		55		60							
IVb+Z . . . . .	1		1		1							
IVb . . . . .	61		56		67			1				
Vb+Z . . . . .	2		2		—							
Vb . . . . .	257		262		254			7		20	10 Vc, 2 VIb, 8 VIb/Vc	
Vb/IVb . . . . .	112		109		117			2				
Vc . . . . .	132		134		148			7				
VIb . . . . .	419		416		433			4		3	VII	
VIb/Vc . . . . .	105		100		102							
VII . . . . .	554		557		508			5		2	1 VIII, 1 IX/ VIII	
<b>Zu übertragen:</b>	<b>1 505</b>	<b>1 765</b>	<b>1 483</b>	<b>1 757</b>	<b>1 491</b>	<b>1 755</b>	<b>13</b>	<b>27</b>	<b>20</b>	<b>25</b>		

 Steuereinnahmen,  
Stellenpläne

Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach Bes.-Gr./ Verg.-Gr.
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	kw		ku		
							B	A	B	A	
Übertrag:	1 505	1 765	1 483	1 757	1 491	1 755	13	27	20	25	
VII/Vc . . . . .		—		—		10					
VII/VIb . . . . .		174		161		170					
VIII . . . . .		287		286		270		8			
VIII/VII . . . . .		91		85		83					
IX . . . . .		28		30		25		4			
IX/VII . . . . .		424		397		413					
IX/VIII . . . . .		5		5		8					
X . . . . .		—		—		2					
Kr. IX . . . . .		1		1		1					
Kr. VII . . . . .		1		—		1					
Kr. VI . . . . .		1		1		1				1	Kr. IV/V
Kr. V/VI . . . . .		—		—		1					
Kr. V . . . . .		1		1		1					
Kr. IV/V . . . . .		22		22		26					
Kr. III/IV . . . . .		15		13		17					
Kr. I/III . . . . .		50		36		53					
b. F. . . . .		5		6		5					
	1 505	2 870	1 483	2 801	1 491	2 842	13	39	20	26	
<b>2. Theaterverwaltung und Orchester</b>											
Höherer Dienst											
A 13 . . . . .	1		1		1						
Gehobener Dienst											
A 11 . . . . .	1		1		1						
A 9/A 10 . . . . .	1		1		1						
Mittlerer Dienst											
A 5/A 6 . . . . .	1		1		1						
IVb . . . . .		2		2		2					
Vc . . . . .		8		8		7					
VIb . . . . .		1		1		2					
VII . . . . .		8		8		7					
VIII . . . . .		1		—		—					
VIII/VII . . . . .		3		3		3					
IX/VII . . . . .		1		1		1					
TO. K											
A+Z St. 1 . . . . .		21		21		21				1	
A+Z St. 2 . . . . .		21		21		22		1			
A+Z St. 3 . . . . .		14		13		14					
A . . . . .		40		40		40					A+Z St. 2
b. F. . . . .		10		10		10					
	4	130	4	128	4	129	—	1	—	1	



Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	kw		ku			
							B	A	B	A		
<b>3. Städtische Krankenanstalten</b>												
Höherer Dienst												
A 16 . . . . .	1		1		1							
A 15 . . . . .	4		4		4							
A 14 FN 1 . . . .	1		1		5							
A 14 . . . . .	1		2		1							
A 13/A 14 . . . .	1		—		2							
A 13 . . . . .	—		1		—							
Gehobener Dienst												
A 12 . . . . .	3		3		5				1		A 9/A 10	
A 11 . . . . .	7		8		8							
A 9 FN 3/A 10 . .	1		1		—							
A 9/A 10 . . . . .	13		13		14							
Mittlerer Dienst												
A 5/A 6 . . . . .	2		3		1							
I a . . . . .		1		1		—						
I b . . . . .		5		3		2						
II . . . . .		32		30		31						
IVa . . . . .		2		2		2						
IVb . . . . .		3		13		6						
Vb . . . . .		89		84		92			2		1 VIb, 1 VII	
Vb/IVb . . . . .		11		—		14						
Vc . . . . .		16		29		17						
VIb . . . . .		60		155		63						
VIb/Vc . . . . .		1		—		1						
VII . . . . .		90		212		91						
VII/Vc . . . . .		37		—		40						
VII/VIb . . . . .		139		—		140						
VIII . . . . .		39		100		37			7		Arb.	
VIII/VII . . . . .		46		—		49			3		Arb.	
IX . . . . .		12		15		12						
IX/VII . . . . .		92		—		99						
IX/VIII . . . . .		9		—		9						
Kr. X . . . . .		1		1		1						
Kr. IX . . . . .		1		1		1						
Kr. VIII . . . . .		2		1		2						
Kr. VII . . . . .		4		5		5						
Kr. VI . . . . .		19		15		16			1		Kr. V	
Kr. V . . . . .		106		99		112						
Kr. IV . . . . .		151		212		189			2		Kr. III	
Kr. III . . . . .		496		322		487						
Kr. III/IV . . . .		122		17		126						
Kr. II . . . . .				36		—						
Kr. I . . . . .				46		—						
b. F. . . . .		1		1		1						
	34	1 587	37	1 400	41	1 645			1	15		

Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	kw		ku			
							B	A	B	A		
<b>4. Feuerwehr und Krankentransportwesen</b>												
Höherer Dienst												
A 16 . . . . .	1		1		1							
A 15 . . . . .	1		1		1							
A 14 . . . . .	1		—		1							
A 13/A 14 . . . .	3		3		3							
Gehobener Dienst												
A 12 . . . . .	2		2		2							
A 11 . . . . .	5		5		5							
A 9 FN 3/A 10 . .	6		5		—							
A 9 FN 3/A 10 FN 1 . . . . .	—		—		6							
A 9/A 10 . . . . .	14		14		14							
Mittlerer Dienst												
A 9 . . . . .	—		—		20							
A 8 FN 2 . . . . .	20		20		—							
A 8 FN 6 . . . . .	—		—		37							
A 8 . . . . .	37		36		79							
A 7 . . . . .	79		79		—							
A 5/A 7 . . . . .	—		—		296							
A 5/A 6 FN 2 . . .	296		291		—							
Vb . . . . .		1		1		1						
VIb . . . . .		8		8		8						
VII . . . . .		8		6		8						
IX/VII . . . . .		4		4		4						
	465	21	457	19	465	21						
<b>5. Städt. Lehrkräfte und sonstiges Schulpersonal</b>												
Höherer Dienst												
A 13/A 14 . . . .	3		2		4							
A 13 . . . . .	1		1		1							
Gehobener Dienst												
A 12a . . . . .	—		—		1							
A 4 . . . . .	—		—		—							
Ib . . . . .		1		1		1						
II . . . . .		2		2		2						
III . . . . .		2		2		3						
IVa . . . . .		1		1		1						
Vb . . . . .		80		76		89						
Vc . . . . .		—		2		6						
VIb . . . . .		33		23		21						
VII . . . . .		63		61		61						
VII/Vc . . . . .		—		—		14						
VIII . . . . .		38		38		40						
IX . . . . .		34		34		35						
X . . . . .		—		—		1						
b. F. . . . .		4		4		4						
	4	258	3	244	6	278						



BesGr./ VergGr.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 6. 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach BesGr./ VergGr.	
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	k w		k u			
							B	A	B	A		
<b>6. Stadt-Sparkasse</b>												
B 6 . . . . .	—		—		1							
B 5 . . . . .	1		1		1							
B 4 . . . . .	1		1		1							
B 3 . . . . .	1		1		—							
	3		3		3							
<b>7. Stadtwerke</b>												
B 7 . . . . .	1		1		1							
B 5 . . . . .	—		—		2							
B 4 . . . . .	2		2		—							
Höherer Dienst												
A 14 . . . . .	1		1		—							
A 13 . . . . .	1		1		1				1		III	
A 12 . . . . .	—		—		—							
Gehobener Dienst												
A 11 . . . . .	—		—		1					1	IVa	
A 9/A 10 . . . . .	1		1		—							
	6		6		5					2		
<b>8. Städtische Häfen</b>												
Höherer Dienst												
A 16 . . . . .	—		—		1							
A 15 . . . . .	1		1		—							
A 13 . . . . .	1		1		2							
Gehobener Dienst												
A 12 . . . . .	3		3		2							
A 11 . . . . .	1		1		2							
A 9 FN 3/A 10 . . . . .	1		1		—							
A 9 FN 3/A 10 . . . . .	—		—		1							
FN 1 . . . . .	—		—		1							
A 9/A 10 . . . . .	3		3		2							
A 5/A 6 . . . . .	1		—		—							
	11		10		10							

BesGr./ VergGr.	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. 6. 1968		Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach BesGr./ VergGr.	
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	k w		k u			
							B	A	B	A		
<b>9. Gesamtübersicht</b>												
B 9 . . . . .	1		1		1							
B 8 . . . . .	1		1		1					1		B 7
B 7 . . . . .	3		3		3							
B 6 . . . . .	7		7		8							
B 5 . . . . .	1		1		3							
B 4 . . . . .	3		3		1							
B 3 . . . . .	1		1		—							
<b>Höherer Dienst</b>												
A 16 . . . . .	14		14		20							
A 15 . . . . .	41		41		42							
A 14 FN 1 . . . .	12		11		17							
A 14 FN 4 . . . .	1		1		1							
A 14 . . . . .	36		30		35							
A 13/A 14 . . . .	81		75		84							
A 13a . . . . .	6		6		—							
A 13 . . . . .	46		48		43					2		1 A 11, 1 III
<b>Gehobener Dienst</b>												
A 13 . . . . .	—		—		20							
A 12a . . . . .	—		—		1							
A 12 . . . . .	103		102		103		1			1		A 9/A 10
A 11 FN 2 . . . .	3		3		—							
A 11 . . . . .	265		266		270		4			2		1 A 9 FN 3, A 10 FN 1, 1 IVa
A 9/A 10 FN 1 . .	2		2		—							
A 9/A 10 FN 2 . .	4		4		4							
A 9 FN 3/A 10 . .	131		124		—							
A 9 FN 3/A 10 FN 1 . . . . .	—		—		131		3			1		
A 9/A 10 . . . .	495		490		464		3			2		1 Vb, 1 VIb VIb
A 9 . . . . .	1		1		1					1		
<b>Mittlerer Dienst</b>												
A 9 . . . . .	—		—		37							
A 8 FN 2 . . . .	20		20		—							
A 8 FN 6 . . . .	—		—		37							
A 8 . . . . .	153		152		186		1			10		6 A 7, 3 VIb, 1 VII/VIb 1 VIb/Vc, 1 VIII
A 7 . . . . .	191		191		115					2		
A 5/A 7 . . . . .	—		—		296							
A 5/A 6 FN 2 . .	296		291		—							
A 5/A 6 . . . . .	114		114		101		1			1		VII
A 4 . . . . .	—		—		—							
Ia . . . . .		1		1		1						
Ib . . . . .		11		9		9						
II . . . . .		80		77		78		1				
III . . . . .		16		17		16						
IVa . . . . .		60		58		63						
IVb+Z . . . . .		1		1		1						
IVb . . . . .		66		71		75		1				
Vb+Z . . . . .		2		2		—						
Vb . . . . .		427		423		436		7		22		10 Vc, 3 VIb, 8 VIb/Vc, 1 VII
Zu übertragen:	2 032	664	2 003	659	2 025	679	13	9	23	22		



Bes.-Gr./ Verg.-Gr.	Zahl ddr Stellen nach dem Stellenplan 1968		Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968		Zahl ddr Stellen nach dem Stellenplan 1969		davon				nach Bes.-Gr./ Verg.-Gr.
	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	Beamte	Angest.	kw		ku		
							B	A	B	A	
Übertrag:	2 032	664	2 003	659	2 025	679	13	9	23	22	
Vb/IVb . . . . .		123		109		131		2			
Vc . . . . .		156		173		178		7			
VIb . . . . .		521		603		527		4		3	VII
VIb/Vc . . . . .		106		100		103					
VII . . . . .		723		844		675		5		2	1 VIII, 1 IX/VIII
VII/Vc . . . . .		37		—		64					
VII/VIb . . . . .		313		161		310					
VIII . . . . .		365		424		347		8		7	Arb.
VIII/VII . . . . .		140		88		135					
IX . . . . .		74		79		72		4		3	Arb.
IX/VII . . . . .		521		402		517					
IX/VIII . . . . .		14		5		17					
X . . . . .		—		—		3					
Kr. X . . . . .		1		1		1					
Kr. IX . . . . .		2		2		2					
Kr. VIII . . . . .		2		1		2					
Kr. VII . . . . .		5		5		6					
Kr. VI . . . . .		20		16		17				2	1 Kr. V, 1 Kr. IV/V
Kr. V . . . . .		107		100		113					
Kr. V/VI . . . . .		—		—		1					
Kr. IV . . . . .		151		212		189				2	Kr. III
Kr. IV/V . . . . .		22		22		26					
Kr. III . . . . .		496		322		487					
Kr. III/IV . . . . .		137		30		143					
Kr. II . . . . .		—		36		—					
Kr. I/III . . . . .		50		36		53					
Kr. I . . . . .		—		46		—					
TO. K											
A+Z St. 1 . . . . .		21		21		21				1	
A+Z St. 2 . . . . .		21		21		22		1			
A+Z St. 3 . . . . .		14		13		14					
A . . . . .		40		40		40					
b. F. . . . .		20		21		20					
	2 032	4 866	2 003	4 592	2 025	4 915	13	40	23	42	
											A+Z St. 2

3 Beamte der BesGr A 10 erhalten eine unwiderrufliche Zulage gem. § 71e G 131.

Bis zu 50 v.H. der Beamten der BesGr A 12 erhalten eine unwiderrufliche, ruhegehaltfähige Stellenzulage gem. Fußnote 2.

Bis zu 30 v.H. der Beamten der BesGr A 11 erhalten eine unwiderrufliche, ruhegehaltfähige Stellenzulage gem. Fußnote 1.

Bis zu 50 v.H. der Beamten der BesGr A 8 (mit Ausnahme der Brandmeister) erhalten eine unwiderrufliche, ruhegehaltfähige Stellenzulage gem. Fußnote 1.

b) Stellenplan der ständigen Arbeiter

Arbeiterplanstellen ohne Gebäudereinigung	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1968	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen nach dem Stande vom 30. Juni 1968	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 1969
1. Eigentliche Gemeindeverwaltung . . . . .	2 444	2 316	2 447
2. Theaterverwaltung und Orchester . . . . .	87	82	82
3. Städtische Krankenanstalten . . . . .	481	517	489
4. Feuerwehr und Krankentransportwesen . . . . .	8	8	8
5. Schulpersonal . . . . .	58	57	55
Gesamtübersicht:	3 078	2 980	3 081

Gebäudereinigung	Reinigungs- stunden wöchentlich 1967	Ist - Stunden wöchentlich nach dem Stande vom 30. 6. 1968	Reinigungs- stunden wöchentlich 1969
1. Eigentliche Gemeindeverwaltung . . . . .	8 443	7 789	7 943
2. Theaterverwaltung und Orchester . . . . .	890	860	890
3. Städtische Krankenanstalten . . . . .	16 022	12 817	16 022
4. Feuerwehr und Krankentransportwesen . . . . .	440	530	507
5. Schulpersonal . . . . .	16 500	16 867	17 723
Gesamtübersicht:	42 295	38 863	43 085
Bei einer Umrechnung von - 44 Wochenstunden, ab 1. 1. 1969 - 43 Wochen- stunden = 1 Putzhilfenstelle - ergeben sich als Putzhilfenstellen . . . . .	961	883	1 002



## c) Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Anzahl am		
	1. Januar 1968	30. Juni 1968	1. Januar 1969
Brandreferendare . . . . .	1	1	1
Medizinalassistenten . . . . .	70	68	62
Stadtinspektoren z. A. . . . .	15	24	28
Stadtinspektor-Anwärter . . . . .	86	83	95
Bibliotheksinspektor-Anwärter . . . . .	2	2	2
Stadtbauinspektor-Anwärter . . . . .	6	9	7
Stadtvermessungsinspektor-Anwärter . . . . .	3	1	1
Brandinspektor-Anwärter . . . . .	4	2	2
Stadtassistenten z. A. . . . .	3	17	18
Stadtassistent-Anwärter . . . . .	42	45	54
Feuerwehrmann-Anwärter . . . . .	10	—	10
Verwaltungspraktikanten . . . . .	39	19	6
Bibliothekspraktikantinnen . . . . .	10	8	6
Sozialpraktikantinnen . . . . .	20	19	19
Jugendleiter-Praktikanten . . . . .	2	—	1
Praktikantinnen (med.-techn. Assistentinnen) . . . . .	34	14	35
Praktikanten (Masseure, med. Bademeister, Krankengymnasten) . . . . .	21	16	13
Praktikantinnen (Orthoptistinnen, Beschäftigungstherapeutinnen) . . . . .	4	3	3
Praktikantinnen (Diätassistentinnen) . . . . .	4	2	2
Apothekenpraktikanten . . . . .	2	2	3
Verwaltungslehrlinge . . . . .	34	20	20
Bibliothekslehrlinge . . . . .	2	3	3
Vermessungstechnikerlehrlinge . . . . .	11	7	9
Zahntechnikerlehrlinge . . . . .	2	1	1
Lehrlinge für den zahnärztlichen Helferberuf . . . . .	15	15	16
Sonstige Lehrlinge . . . . .	1	—	—
Stenotypistinnen-Anlernlinge . . . . .	21	9	24
	464	390	441

## G. Nachweisung

der Dienst- und Werkdienstwohnungen gem. Verordnung über die Dienstwohnungsvergütung für die Beamten und Richter des Landes Nordrhein-Westfalen und die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände vom 23. Dezember 1960.

Rechnungsjahr 1969

a) Die den nachstehend genannten Dienstkräften zugewiesenen Wohnungen sind allgemein als Dienst- oder Werkdienstwohnungen anerkannt:

- Hausmeister in städtischen Dienst- und Schulgebäuden.
- Leitende Beamte im Einsatzdienst und im technischen Dienst der Berufsfeuerwehr, deren ständige Einsatzbereitschaft im Bereich einer Feuerwache dienstlich notwendig ist.
- Verwalter von Stadtwohn- und Übergangsheimen und von städtischen Notunterkünften.
- Leiter von städtischen Jugendheimen.
- Verwalter, aufsichtführendes Personal (einschl. Platz- und Turnhallenwarten) in städtischen Sportanlagen und Freibädern.
- Verwaltungsdirektor der Städt. Krankenanstalten, Verwaltungsleiter und Betriebsmeister in Bezirkskrankenhäusern.
- Im Bereitschaftsdienst eingesetzte technische Dienstkräfte in den Abwasserreinigungsanlagen.
- Pumpenwärter in den Abwasserpumpstationen.
- Forstbeamte.
- Friedhofsleiter.
- Amtsleiter des Stadtreinigungs- und Fuhramtes, Leiter der Betriebs- und techn. Abteilung, Leiter von Betriebshöfen und Nebenstellen des Stadtreinigungs- und Fuhramtes.
- Amts- bzw. Verwaltungsleiter und sonstige Dienstkräfte des Schlacht- und Viehhofes und des Marktamtes, die zur Gewährleistung eines ausreichenden Bereitschafts- und Notdienstes im Betriebsgelände wohnen müssen.
- Dienstkräfte der Stadtwerke, die aus betrieblichen Gründen im Bereich des Kraftwerkes Lausward wohnen müssen.

b) Außerdem sind folgende Wohnungen als Dienst- oder Werkdienstwohnung anerkannt:

Lage der Wohnung	Amt	für die Zuweisung der Wohnung maßgebende Tätigkeit des Wohnungsinhabers
Himmelgeister Straße 236	50	Aufsichts-, Bereitschafts- und Notdienst für die Städt. Alten- und Pflegeheime
Moorenstraße 5	54	Oberarzt der Chirurg. Klinik als Unfallstation
Moorenstraße 5	54	Leiter der Wirtschaftsabteilung
Moorenstraße 5	54	Leiter der Anstaltsgärtnerei
Moorenstraße 5	54	Leiter der Anstaltsmetzgerei
Moorenstraße 5	54	Elektriker (Bereitschaftsdienst zur Behebung evtl. Störungen in der Stromversorgung der Krankenanstalten)
Moorenstraße 5	54	Autoschlosser (Krankenwagenfahrer außerhalb der Dienstzeit; Wartung der Kraftfahrzeuge der Krankenanstalten)
Moorenstraße 5	54	Kraftfahrer (Bereitschaftsdienst für Fahrten des ärztlichen Direktors oder der Klinikdirektoren in Notfällen und Krankenwagenfahrten außerhalb der Dienstzeit)
Witzelstraße 150	54	Oberpfleger (Personaleinsatzleiter für alle Krankenpfleger)
Reichswaldallee 24	68	Waldfacharbeiter (Waldaufseher)
Am Buchholzer Busch 130	68	Waldfacharbeiter
Heymstraße 6—28	68	Aufsichts-, Bereitschafts- und Notdienst für das Gartenamt
Nordfriedhof 1	68	Aufsichts-, Bereitschafts- und Notdienst auf dem Nordfriedhof
Regerstraße 5	81	Verwalter der Städt. Hallenbadeanstalt Benrath
Holzstraße 12	82	Leiter der Hafenbahn
Holzstraße 12	82	Stellwerksmeister
Franziusstraße 6	82	Elektriker (Bereitschaftsdienst zur Behebung evtl. Störungen in der Stromversorgung der Häfen)
Franziusstraße 6	82	Schlosser (Bereitschaftsdienst zur Wartung der Lokomotiven außerhalb der Dienstzeit)



## H. Haushaltsquerschnitt

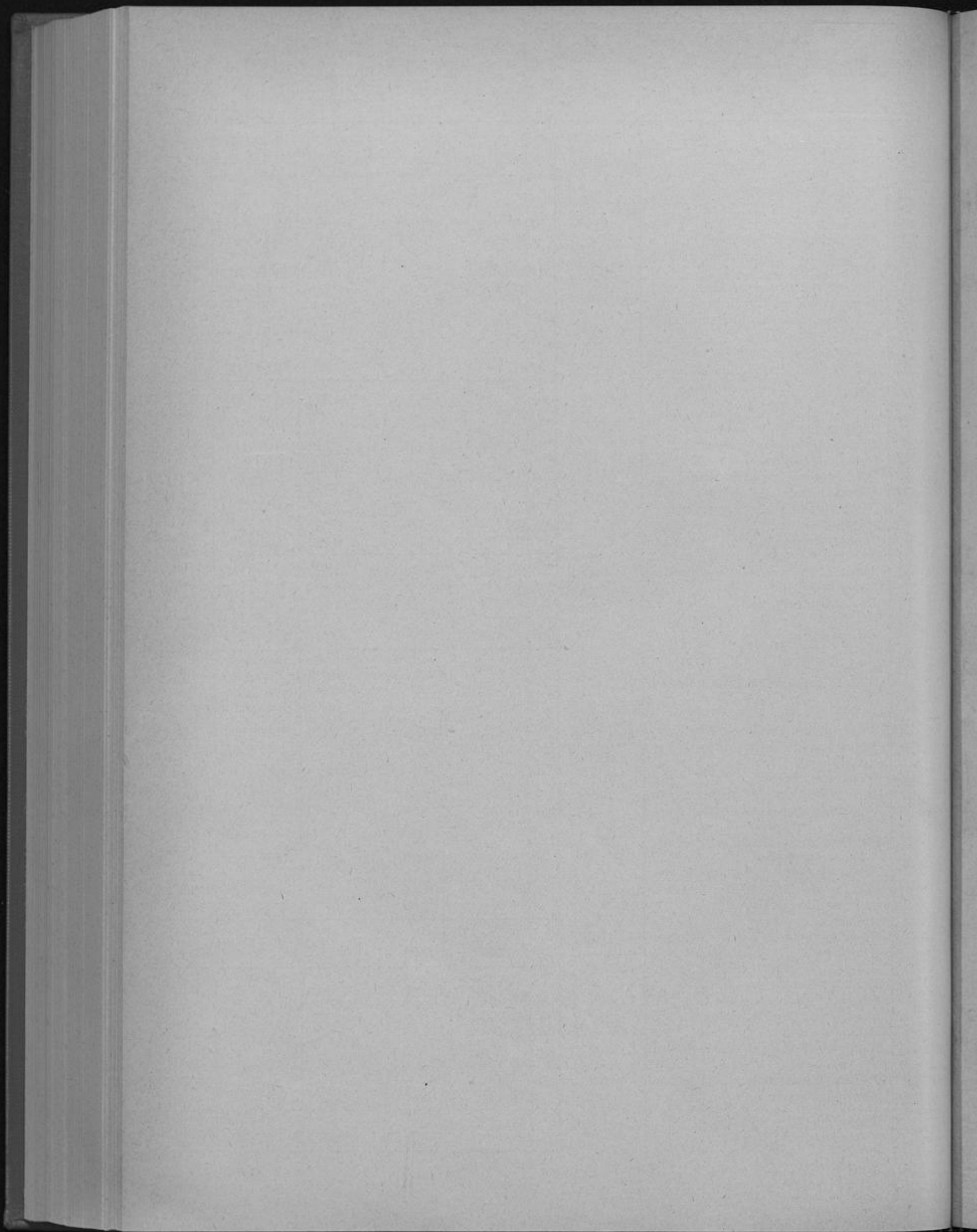
Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1969			Ansatz 1968	Rechnung 1967
			Betrag	Kopfbetrag je Einwohner	% der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben		
			DM	DM			
<b>A. Ordentlicher Haushaltsplan</b>							
<b>I. Einnahmen</b>							
<b>0 Steuern und Zuweisungen</b>							
1	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	010—060					
	a) Grundsteuer A . . . . .		170 000	0,25	0,02	160 000	170 238
	b) Grundsteuer B . . . . .		42 000 000	61,00	5,90	40 500 000	39 203 128
	c) Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital . . . . .		206 000 000	299,20	29,09	195 000 000	204 796 518
	d) Lohnsummensteuer . . . . .		77 000 000	111,84	10,90	74 000 000	70 826 166
	e) Übrige Steuern und steuerähnliche Einnahmen . . . . .		36 114 717	52,45	5,10	22 153 501	24 695 099
2	Zuweisungen	071—083					
	a) Allgemeine Finanzausweisungen . . . . .		—	—	—	—	—
	b) Zuweisungen zur kriegsbedingten Sozialhilfe und sonstigen Kriegsfolgehilfe . . . . .		1 414 500	2,05	0,20	1 666 000	1 563 102
	c) Sonstige zweckgebundene Zuweisungen . . . . .		30 362 820	44,10	4,29	32 082 192	35 597 041
	Summe 0 . . . . .		393 062 037	570,89	55,50	365 561 693	376 851 292
3	1. Gebühren, Entgelte, Strafen . . . . .	110—170	126 710 943	184,04	17,90	125 423 026	112 016 671
	2. Andere Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
4	Ersätze und sonstige Einnahmen . . . . .	210—250	73 499 080	106,76	10,38	65 747 513	75 318 920
5	Mieten, Pachten . . . . .	260	25 885 173	37,60	3,65	23 067 319	26 195 323
6	Einkünfte aus wirtschaftlichen Unternehmen . . . . .	270	258 001	0,37	0,04	5 550 001	6 077 322
7	Zinsen und sonstige Erträge aus Kapitalanlagen . . . . .	290	29 070 348	42,22	4,11	24 400 211	26 431 090
8	Überschüsse aus Vorjahren . . . . .	aus 230	139 985	0,20	0,02	—	1 284 641
	Summe 2 . . . . .		128 852 587	187,15	18,20	118 765 044	135 307 296
	3. Einnahmen aus der Vermögensbewegung						
9	Tilgung und sonstige Darlehnsrückflüsse . . . . .	310	4 830 354	7,02	0,68	5 419 561	15 575 491
10	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen . . . . .	330, 340	7 321 367	10,63	1,03	12 029 003	10 571 032
11	Erlöse aus Vermögensveräußerungen . . . . .	350, 360	1 982 646	2,88	0,28	1 799 531	1 924 519
	Summe 3 . . . . .		14 134 357	20,53	1,99	19 248 095	28 071 042

Querschnitt Dienstwohnungen

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1969			Ansatz 1968	Rechnung 1967
			Betrag	Kopfbetrag je Einwohner	% der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben		
			DM	DM			
	4. Durchlaufende Konten						
12	Lastenausgleichszahlungen . . . . .		32 173 500	46,73	4,54	24 190 000	29 707 032
13	Ersatz der für andere Träger gezahlten Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorgeleistungen . . . . .		5 756 000	8,36	0,81	6 718 000	6 114 075
14	Durchlaufende Gelder für wirtschaftliche Unternehmen und Sparkassen . . . . .		599 770	0,87	0,08	615 280	586 180
15	Sondervermögen . . . . .		6 922 090	10,05	0,98	6 922 460	6 889 069
	Summe 4 . . . . .		45 451 360	66,01	6,41	38 445 740	43 296 356
	Gesamteinnahmen . . . . .		708 211 284	1 028,62	100,00	667 443 598	695 542 657
	Davon ab Erstattungen . . . . .		27 283 534	39,64	3,85	30 611 838	39 683 038
	Reineinnahmen . . . . .		680 927 750	988,98	96,15	636 831 760	655 859 619
	II. Ausgaben						
	5. Persönliche Ausgaben						
1	Personalausgaben	410—480					
	a) Schulen . . . . .		17 523 680	25,45	2,47	17 507 670	16 644 793
	b) Theater . . . . .		3 814 200	5,54	0,54	3 834 540	3 798 944
	c) Anstalten des Sozial- und Gesundheitswesens . . . . .		40 980 260	59,52	5,79	39 708 100	39 298 712
	d) Öffentliche Einrichtungen . . . . .		44 932 900	65,26	6,35	43 677 100	43 131 195
	g) Übrige Haushalte . . . . .		91 142 797	132,38	12,87	90 250 821	89 529 258
	Summe 5 . . . . .		198 393 837	288,15	28,02	194 978 231	192 402 902
	Darunter: 1. Arbeiterlöhne . . . . .		52 854 000	76,77	7,46	52 283 785	50 241 856
	2. Versorgungsaufwand		23 830 000	34,61	3,36	23 720 000	23 674 904
	6. Zuweisungen, Steuerbeteiligungsbeiträge, Fürsorgeleistungen						
2	Beiträge zu den Kosten der Polizei	aus 511	—	—	—	—	—
3	Beiträge zur Landesschul- und Mittelschulklasse (Erstattung persönlicher Ausgaben an das Land)	aus 511	26 694 700	38,77	3,77	25 933 900	23 568 494
4	Landesumlage . . . . .	aus 511	20 459 466	29,72	2,89	18 271 422	18 440 307
8	Ausgleichsbeträge gem. Ges. zu Art. 131 GG . . . . .	aus 511	—	—	—	—	—
9	Lastenausgleichsabgabe . . . . .	aus 650	732 940	1,06	0,10	736 307	736 291
10	Sonstige Zuweisungen . . . . .		42 674 929	61,98	6,03	40 327 375	56 601 609
11	Betriebszuschüsse an eigene wirtschaftliche Unternehmen . . . . .	530	—	—	—	—	—
13	Leistungen auf dem Gebiet der sozialen Angelegenheiten . . . . .	aus 550—570	36 083 977	52,41	5,09	37 659 280	35 732 610
14	Leistungen der kriegsbedingten Sozialhilfe u. sonstigen Kriegsfolgenhilfe . . . . .	aus 550—570	1 349 500	1,96	0,19	1 429 000	1 459 794
15	Renten und Geldzuwendungen . . . . .	580	12 613 498	18,32	1,79	15 143 157	1 604 7808
	Summe 6 . . . . .		140 609 010	204,22	19,86	139 500 441	152 586 913
	7. Andere sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben						
16	Unterhaltung und Instandsetzung von unbeweglichem Vermögen . . . . .	610	25 995 250	37,76	3,68	21 657 950	21 809 902
17	Sächliche Verwaltungs- und Zweckausgaben . . . . .	630 und aus 650	140 468 969	204,02	19,83	126 523 765	122 147 296
18	Fehlbeträge aus Vorjahren . . . . .	aus 650	856 796	1,24	0,12	610 517	862 284
19	Zinsen . . . . .	890	62 040 536	90,11	8,76	60 183 576	48 553 202
	Summe 7 . . . . .		229 361 551	333,13	32,39	208 975 808	193 372 684



Lfd. Nr.	Bezeichnung der Einnahme- bzw. Ausgabeart	Fundstelle im Haushaltsplan (Gruppierungsziffer)	Ansatz 1969			Ansatz 1968	Rechnung 1967
			Betrag	Kopfbetrag je Einwohner	% der Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben		
			DM	DM			
20	8. Anteilsbeträge an den außerordentlichen Haushalt . . . . .	880	—	—	—	—	—
	9. Ausgaben der Vermögensbewegung						
21	Tilgung . . . . .	910	35 557 106	51,63	5,02	35 938 455	29 928 257
22	Gewährung von Darlehen . . . . .	920	401 500	0,58	0,06	435 200	3 066 050
23	Zuführung an Rücklagen und an Kapitalvermögen . . . . .	930	15 179 082	22,06	2,14	11 453 833	33 098 438
24	Erwerb von Grundvermögen . . . . .	940	337 500	0,49	0,05	340 000	492 000
25	Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen . . . . .	950—970	28 690 690	41,67	4,05	25 332 433	28 166 116
26	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen . . . . .	980	14 229 648	20,67	2,00	12 043 457	13 099 915
	Summe 9 . . . . .		94 395 526	137,10	13,32	85 543 378	107 850 776
	10. Durchlaufende Konten						
27	Lastenausgleichszahlungen . . . . .		32 173 500	46,73	4,54	24 190 000	29 707 032
28	Sozialhilfe und Kriegsopferfürsorgeleistungen für andere Träger . . . . .		5 756 000	8,36	0,81	6 718 000	6 114 075
29	Durchlaufende Gelder für wirtschaftliche Unternehmen und Sparkassen . . . . .		599 770	0,87	0,08	615 280	586 180
30	Sondervermögen . . . . .		6 922 090	10,05	0,98	6 922 460	6 889 069
	Summe 10 . . . . .		45 451 360	66,01	6,41	38 445 740	43 296 356
	Gesamtausgaben . . . . .		708 211 284	1 028,61	100,00	667 443 598	689 509 631
	Davon Erstattungen . . . . .		27 283 534	39,64	3,85	30 611 838	39 683 038
	Reinausgaben . . . . .		680 927 750	988,98	96,15	636 831 760	649 826 593
<b>B. Außerordentlicher Haushaltsplan</b>							
<b>I. Einnahmen</b>							
1	Zuweisungen und Zuschüsse . . . . .	060—083	70 300 400	102,11	27,02	76 868 900	50 001 511
2	Anteilsbeträge vom ordentlichen Haushalt . . . . .	280	—	—	—	—	—
4	Schuldaufnahmen						
	a) aus öffentlichen Mitteln . . . . .	321	9 870 000	14,33	3,79	7 781 000	7 098 900
	b) aus Kreditmarktmitteln . . . . .	322	145 865 800	211,86	56,06	121 902 270	147 146 200
	c) Innere Darlehen . . . . .	323	6 000 000	8,71	2,31	8 025 800	9 500 000
5	Entnahmen aus Rücklagen und aus Kapitalvermögen . . . . .	330, 340	24 664 500	35,82	9,48	23 761 000	16 424 508
6	Erlöse aus der Veräußerung von Vermögen . . . . .	350, 360	1 000 000	1,45	0,38	1 000 000	3 754 128
7	Sonstige Einnahmen . . . . .		2 500 000	3,64	0,96	1 550 000	3 233 723
	Gesamteinnahmen und Reineinnahmen . . . . .		260 200 700	377,92	100,00	240 888 970	237 158 970
<b>II. Ausgaben</b>							
1	Gewährung von Darlehen . . . . .	920	14 600 000	21,21	5,61	27 150 000	71 952 080
2	Erwerb von Grundvermögen . . . . .	940	50 740 000	73,70	19,50	28 510 000	27 550 297
3	Baumaßnahmen . . . . .	950—970	191 810 200	278,59	73,72	177 813 134	127 097 282
4	Neuanschaffung von beweglichem Vermögen . . . . .	980	1 800 500	2,61	0,69	2 033 200	3 447 663
5	Tilgung (Umschuldung) . . . . .	910	—	—	—	—	2 360 252
6	Sonstige Ausgaben . . . . .		1 250 000	1,81	0,48	5 382 636	4 097 296
	Gesamtausgaben und Reinausgaben . . . . .		260 200 700	377,92	100,00	240 888 970	236 504 870





(4\*) 1969 Nachtr.  
St. u. R. G.  
605



# **1. Nachtrags- Haushaltsplan**

**der Landeshauptstadt Düsseldorf**

**für das Rechnungsjahr 1969**

St. u. R. f. 605 (1969, Nachtr. A) 4<sup>o</sup> 1. Ex.

03

2.8

jur 2

h 450

LANDES-  
UND STADT-  
BIBLIOTHEK  
DUSSELDORF

030/ 12.26/69 G



I. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG  
DER LANDESHAUPTSTADT DÜSSELDORF  
FÜR DAS RECHNUNGSJAHR 1969

I. Nachtragshaushaltssatzung  
der Landeshauptstadt Düsseldorf  
für das Rechnungsjahr 1969

Aufgrund des § 90 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 28. Oktober 1952 (GS.NW.S. 167) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. August 1969 (GV.NW. 1969 S. 656) hat der Rat am 30. Oktober 1969 folgende I. Nachtragshaushaltssatzung beschlossen :

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden	erhöht um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge	
	DM	gegenüber bisher DM	auf nunmehr DM festgesetzt
a) im ordentlichen Haushalt			
die Einnahmen	166 081 631	680 927 750	847 009 441
die Ausgaben	166 081 691	680 927 750	847 009 441
b) im außerordentlichen Haushalt			
die Einnahmen	75 537 550	260 200 700	335 738 250
die Ausgaben	75 537 550	260 200 700	335 738 250

§ 2

Die Steuersätze (Hebesätze) für das Rechnungsjahr 1969 werden nicht geändert.

§ 3

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Rechnungsjahr 1969 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben des ordentlichen Haushaltsplans in Anspruch genommen werden dürfen, wird nicht geändert.

§ 4

Der Gesamtbetrag der Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben im außerordentlichen Haushaltsplan bestimmt sind, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 155 735 800 DM um 16 643 080 DM erhöht und damit auf 172 378 880 DM festgesetzt.

Die neu festgesetzten Beträge werden nach dem Nachtragshaushaltsplan für folgende Zwecke verwendet :

1. Bürohäuser Hafenstraße, Rhein-/Akademiestraße und Palais Nesselrode	./.	208 000 DM
2. Grunderwerb für Grund-, Haupt- und Sonderschulen	./.	200 000 DM
3. Bau und Wiederherstellung von Grund-, Haupt- und Sonderschulen	+	276 000 DM
4. Inventar für Grund-, Haupt- und Sonderschulen	+	213 459 DM
5. Bau- und Wiederherstellung von Realschulen	+	481 500 DM
6. Grunderwerb für Höhere Schulen	./.	600 000 DM
7. Bau und Wiederherstellung von Höheren Schulen	+	1 040 000 DM
8. Inventar für Höhere Schulen	+	15 000 DM
9. Bau und Wiederherstellung von Berufsschulen	+	363 609 DM
10. Inventar für Berufsschulen	+	40 465 DM
11. Robert-Schumann-Konservatorium	./.	800 000 DM
12. Bau eines Schauspielhauses	+	4 000 000 DM
13. Kindergarten Himmelgeister Straße	./.	200 000 DM
14. Krankenhaus Gerresheim	./.	2 000 000 DM
15. Wohnheime und Wohngebäude (Krankenhaus Gerresheim)	./.	877 500 DM
16. Nordflügel Heizkraftwerk	./.	95 000 DM
17. Schule für Krankenschwestern usw.	./.	50 000 DM
18. Neubau Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde	./.	128 000 DM
19. Neubau Schwesternschule mit Internat	./.	400 000 DM
20. Blutbank für Chirurgische Klinik	./.	300 000 DM
21. Um- und Erweiterungsbauten in den Städt. Krankenanstalten	./.	179 880 DM
22. Umbau und Erweiterung der orthopädischen Klinik und Poliklinik	./.	75 000 DM
23. Inventar orthopädische Klinik und Poliklinik	./.	94 000 DM
24. Grunderwerb für Sportplätze und Turnhallen	+	750 000 DM
25. Ausbau Rheinstadion	+	1 000 000 DM
26. Grunderwerb einschließlich Aufschließung Düsseldorf-Garath	./.	1 430 000 DM
27. Umlageungsmaßnahmen	+	12 165 000 DM
28. Freilegungsmaßnahmen	./.	3 000 000 DM
29. Freilegungsmaßnahmen für die U-Bahn-Trasse	./.	3 000 000 DM
30. Düsseldorfer Straße	./.	60 000 DM
31. Vennhauser Allee II. BA.	+	425 400 DM
32. Stahlnhochstraße Werstener Kreuz	+	1 082 000 DM
33. Aachener Platz/Fleher Straße	./.	300 000 DM
34. Vogelsanger Weg	+	600 000 DM
- 2 - zu übertragen :	+	8 455 053 DM



Übertrag :	+	8 455 053 DM
35. Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz	./.	500 000 DM
36. Dernbuschweg	./.	7 000 DM
37. Am Schönenkamp II. BA.	+	60 000 DM
38. Umgestaltung der Grabenstraße	+	16 000 DM
39. Fußgängerbrücke über die Witzelstraße usw.	./.	118 000 DM
40. Straßenbau. Hochlegung Bundesbahn Rath-Eller	+	95 000 DM
41. Harffstraße	./.	100 000 DM
42. Arnulfstraße/Wettiner Straße mit VSA Quirinstraße	./.	17 000 DM
43. Hellerhofweg	./.	300 000 DM
44. Nikolaus-Knopp-Platz	+	150 000 DM
45. Fußgängertunnel in der Schadowstraße	./.	1 850 000 DM
46. Neuordnung des Gesamtverkehrs am Vorplatz Hauptbahnhof Düsseldorf	./.	1 100 000 DM
47. Neugestaltung des Marktplatzes	+	110 000 DM
48. Straßenbau neues Messegelände	./.	1 400 000 DM
49. Fortführung der EB 2 usw.	./.	1 000 000 DM
50. Merowinger-/Chlodwigstraße	./.	43 000 DM
51. Verkehrssignalanlagen	+	470 000 DM
52. Bau der Oberkasseler Brücke	./.	600 000 DM
53. Teilausbau Pillebach im Bereich der Bergischen Landstraße	./.	100 000 DM
54. Ausbau des Eselsbaches	./.	270 000 DM
55. Bau eines 2. Durchlasses für den Brückerbach am Werstener Kreuz	+	65 000 DM
56. Regulierung und Befestigung des Rheinufer Benrath	./.	200 000 DM
57. Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen	+	55 500 DM
58. Fuhrparknebenstelle Benrath	./.	630 000 DM
59. Betriebshof Benrath	./.	550 000 DM
60. Erweiterung des Kanalnetzes	./.	883 000 DM
61. Hauptsammelkanal Süd	+	400 000 DM
62. Regenauslaßkanal Karweg	+	130 000 DM
63. Hochwasserpumpwerk Holthausen und Verbindungsbauwerk Karweg	./.	1 300 000 DM
64. Kanalisierung Lichtenbroich 1. und 2. BA.	./.	515 000 DM
65. Kanalisierung der Spangerstraße	./.	820 000 DM
66. Sammelkanal Heerd-Löblich	./.	800 000 DM
67. Kanalisierung Lichtenbroich III. BA.	./.	780 000 DM
68. Kanalisierung der Niederheider Straße	./.	176 000 DM
69. Erweiterungsbau Feuerwache Hüttenstraße	./.	250 000 DM
70. Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen Düsseldorf-Garath	./.	100 000 DM
71. Darlehen an die Städtischen Häfen	./.	700 000 DM
72. Inventar Neues Schauspielhaus	+	490 000 DM
73. Aufstockung Personalwohnheim II. - Krankenanstalten -	+	200 000 DM
74. Neubau eines Werkstattgebäudes - Krankenanstalten -	+	300 000 DM
75. Umbau und Erweiterung der Hauptküche - Krankenanstalten -	+	100 000 DM
76. Errichtung eines Vorwärmer-Pumpenaggregats - Krankenanstalten -	+	382 000 DM
77. Verlegung eines Heizkanals - Krankenanstalten -	+	348 000 DM
78. Überdachung des Eisstadions	+	200 000 DM
79. Ausbau Freibad Löblich	+	2 000 000 DM
80. Ausbau Freibad Rheinstadion	+	600 000 DM
81. Ablösung eines Zwischenkredita - Wohnungswesen -	+	2 906 127 DM
82. Straßenbau im Zuge der Neuordnung	+	300 000 DM
83. Neusser Straße	+	200 000 DM
84. Mannesmannufer/Stromstraße	+	1 150 000 DM
85. Pflasterung des Parkstreifens auf dem unteren Rheinwerft	+	70 000 DM
86. VSA Bahnstraße/Breite Straße/Karl Theodorstraße/Kasernenstraße	+	600 000 DM
87. Parkplatz zwischen Heerdter Dreieck und Pariser Straße	+	60 000 DM
88. Umlegungsgebiet Heesenstraße	+	95 000 DM
89. Umlegungsgebiet Hamels I. BA.	+	600 000 DM
90. Am Schönenkamp I. BA.	+	195 000 DM
91. Oberbilkler Allee	+	213 000 DM
92. Umgestaltung Vorplatz Nordfriedhof	+	700 000 DM
93. Brückenbauwerk Volkardeyer Weg	+	16 000 DM
94. Parkfläche Flingerbroich mit Stützmauer	+	200 000 DM
95. Grundräumung des Kittelbaches und Ausbau des Sollprofils	+	90 000 DM
96. Notauslaßkanal Garath	+	12 000 DM
97. Verlegung und Verrohrung des Schwarzbachgrabens	+	787 000 DM
98. Grunderwerb und Nebenkosten für verschiedene Friedhöfe	+	1 720 000 DM
99. Für die Erstellung des Freibades Benrath	+	2 906 000 DM
100. Inventar für Restaurant und sonstige bewirtschaftete Räume im Schauspielhaus	+	311 400 DM
101. Zuschuß für den Ausbau des neues Messegeländes	+	4 000 000 DM
	+	16 643 080 DM
		*****
Davon entfallen auf die Eigenbetriebe	./.	700 000 DM

Becker  
Oberbürgermeister

Kürten  
Bürgermeister

Wurbach  
Schriftführer

## Inhaltsübersicht

---

	Seite
1. Nachtragshaushaltssatzung	2
Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplans	5
Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans	112
Zusammenstellung der Unterabschnitte des ordentlichen Haushaltsplans	148
Zusammenstellung der Einzelpläne des ordentlichen Haushaltsplans	155
Zusammenstellung der Einzelpläne des außerordentlichen Haushaltsplans	156
Sonderhaushaltsplan der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung	157
Sammelnachweise	158
Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	171



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Ordentlicher Haushaltsplan -----					
	<u>0. Allgemeine Verwaltung</u>					
001	<u>Oberste Gemeindeorgane</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
001 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 300 540	2 128 210	172 330	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	108 350	66 550	41 800	-	
3 663	Entschädigungen für Ratsmitglieder und sonstige Ausschußmitglieder	348 000	328 000	20 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 500	2 500	-	1 000	
	Summe der Ausgaben :			234 130	1 000	
011	<u>Rechnungsprüfungsamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
011 1 141	Von H.St. 408 1 631: Erstattung persönlicher Ausgaben	68 700	80 240	-	11 540	
	<u>Ausgaben</u>					
011 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 099 930	1 007 440	92 490	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	2 600	-	2 600	-	
	Summe der Ausgaben :			95 090	-	
021	<u>Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
021 1 161	Verwaltungskostenbeiträge	73 900	68 500	5 400	-	Zu Nr. 021 1 161: Von Haushaltsstellen
3 161	Verwaltungskostenbeiträge	127 800	117 500	10 300	-	703 1 660 + 400 DM
3 171	Geldbußen nach der Disziplinarordnung	400	100	300	-	704 1 660 + 600 DM
1 211	Erstattung von Postgebühren	47 500	49 000	-	1 500	707 1 700 + 2 000 DM
3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	1 600 000	1 400 000	200 000	-	721 1 664 + 500 DM
3 221	Kostenanteil der Beamten usw. für die private Mitbenutzung der Straßenbahndienstfahrkarten	90 000	100 000	-	10 000	726 1 661 + 1 500 DM
3 225	Ersatzleistung von veruntreuten Dienstgeldern	950	100	850	-	748 1 663 + 400 DM
3 259	Vermischte Einnahmen	700	100	600	-	Zu Nr. 021 1 211: Von Haushaltsstelle 151 1 661 ./., 1 500
	Summe der Einnahmen :			217 450	11 500	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
021 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	4 698 260	4 761 500	-	63 240	
6 511	Sonderabgabe gem. § 17 G 131	17 014	-	17 014	-	
1 632	Erstattung von Schulgeld, Prüfungsgebühren und Kosten für Fachtagungen	78 800	72 600	6 200	-	Zu Nr. 021 1 632: An Haushaltsstellen 272 1 151 + 7 000 DM
3 632	Sonstige Ausbildungskosten für Nachwuchskräfte	18 000	18 000	-	-	272 1 152 ./.. 800 DM
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse a) Hauptverwaltung	323 900	265 700	58 200	-	Zu Nr. 021 3 632: Textänderung
3 664	Mikrofilm-Archivierung	6 600	-	6 600	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	31 600	6 000	25 600	-	
	Summe der Ausgaben :			113 614	63 240	
022	<u>Bürodienstgebäude</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
022 3 111	Verkauf von Gebührenmarken	50	-	50	-	
1 231	Erstattung von Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten	46 900	45 100	1 800	-	Zu Nr. 022 1 231: Von Haushaltsstellen: 031 1 661 + 800 DM
3 311	Rückzahlung von Mietvorauszahlungen	8 600	-	8 600	-	032 1 661 * 1 000 DM
	Summe der Einnahmen :			10 450	-	
	<u>Ausgaben</u>					
022 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 024 310	1 089 980	-	65 670	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 024 900	712 900	312 000	-	
3 631	Feuermelde- und Löscheinrichtungen	900	300	600	-	
3 648	Steuern und Abgaben	110 000	115 000	-	5 000	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	405 775	457 000	-	51 225	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	807 900	842 900	-	35 000	
1 661	Miete	307 382	303 851	3 531	-	Zu Nr. 022 1 661: An Haushaltsstellen 748 1 262 + 4 531 DM
3 661	Miete, Schornsteinfegergebühren usw.	1 480 000	1 500 000	-	20 000	942 1 225 ./.. 1 000 DM
3 662	Pflege der Grünpflanzen	600	-	600	-	
3 663	Futterkosten für Diensthund	630	-	630	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	658 446	625 946	32 500	-	
	zu übertragen :			349 861	176 895	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			349 861	176 895	
o22 3 892	SN Nr. 2 Zinsen	887 573	599 389	288 184	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	395 2o9	347 953	47 256	-	
6 952	Wertverbesserungen und Umbau von Bürodienstgebäuden	85o 000	3oo 000	55o 000	-	
6 953	Ausbau des östlichen Kellergewölbes im Alten Rathaus	56 156	-	56 156	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	23 8oo	27 000	-	3 2oo	
6 983	Beschaffung von Inventar für das Gebäude Heinrich-Ehrhardt-Str. 61	45 000	-	45 000	-	
6 984	Beschaffung von Inventar für das östliche Kellergewölbe im Alten Rathaus	8 844	-	8 844	-	
3 982	SN Nr. 1o Beschaffung von Inventar	373 18o	344 18o	29 000	-	
	Summe der Ausgaben :			1 374 3o1	18o o95	
o23	<u>Fernsprecheinrichtungen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					Zu Nr. o23 1 141:
o23 1 141	Erstattung persönlicher Ausgaben	35 31o	42 31o	-	7 000	Von Haushaltsstelle
3 212	Von anderen für Unterhaltung der Fernsprecheinrichtungen	51 1oo	44 2oo	6 9oo	-	4o8 1 631 ./.. 7 000 DM
1 213	Erstattung von Fernsprechgebühren	41o 1oo	371 2oo	38 9oo	-	Zu Nr. o23 1 213:
3 213	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	68 5oo	57 1oo	11 4oo	-	Von Haushaltsstellen
3 231	Verkauf von Altmaterial	1oo	2oo	-	1oo	o32 1 664 + 6oo DM
	Summe der Einnahmen :			57 2oo	7 1oo	4o8 1 662 + 2 000 DM
	<u>Ausgaben</u>					151 1 665 ./.. 2 7oo DM
o23 3 4oo	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	824 75o	816 81o	7 94o	-	431 1 667 + 1 000 DM
3 631	Fernsprechgebühren	1 3oo 000	1 23o 000	7o 000	-	511 1 656 + 3o 000 DM
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	12 3oo	8 75o	3 55o	-	7o3 1 66o + 9oo DM
6 972	Verlegung von Fernsprechkabeln zu verschiedenen Dienstgebäuden	9 8oo	-	9 8oo	-	7o4 1 66o + 8 1oo DM
6 973	Aufbau eines zentralen Funknetzes	4o 000	-	4o 000	-	7o7 1 7oo + 1 000 DM
	Summe der Ausgaben :			131 29o	-	726 1 661 ./.. 2 000 DM

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
o24	<u>Rechtsamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o24 3 223	Ersatzleistung von Prozeßkosten	20 500	20 500	-	-	Zu Nr. o24 3 223: Der bisherige Vermerk fällt fort.
3 224	Ersatzleistung von Versicherungsbeiträgen durch andere	2 170 600	1 976 451	194 149	-	
	Summe der Einnahmen :			194 149	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o24 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	631 660	634 040	-	2 380	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	17 500	15 100	2 400	-	
3 652	SN Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge b) Dritte	2 170 600	1 976 451	194 149	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	400	500	-	100	
	Summe der Ausgaben :			196 549	2 480	
o25	<u>Amt für Fremdenverkehr</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o25 3 259	Vermischte Einnahmen	5 700	1 000	4 700	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o25 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	551 130	439 300	111 830	-	
3 523	Zuschuß an den Verkehrsverein	127 500	100 000	27 500	-	
3 667	Tagungen und besondere Veranstaltungen, Kosten der Gastlichkeit usw.	180 235	181 465	-	1 230	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	900	1 200	-	300	
3 986	Anschaffung einer neuen elektro-akustischen Anlage für Lautsprecherwagen	6 000	-	6 000	-	
	Summe der Ausgaben :			145 330	1 530	
o26	<u>Presseamt</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
o26 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	192 120	171 640	20 480	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
o31	<u>Zusatzversorgungskasse</u>					Verfügungsberechtigt: Amt 11/7 ZVK
	<u>Einnahmen</u>					
o31 3 341	Entnahme aus dem Umlagevermögen	230 249	178 620	51 629	-	
6 361	Erlös aus der Veräußerung von Sachvermögen	12 000	-	12 000	-	
	Summe der Einnahmen :			63 629	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o31 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	121 420	111 850	9 570	-	
3 647	Vereinsbeiträge	886	1 000	-	114	
1 661	Erstattung von Miete, Heizungs-, Beleuchtungs- und Portokosten	26 200	25 400	800	-	Zu Nr. o31 1 661; An Haushaltsstelle o22 1 231 + 800 DM
3 662	Kosten für elektronische Datenverarbeitung	-	4 000	-	4 000	
3 664	Gebühr für Pflichtprüfung	5 000	-	5 000	-	
1 665	Kosten für Sozialwerk	806	-	806	-	Zu Nr. o31 1 665; An Haushaltsstelle o34 1 232 + 806 DM
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	8 300	-	8 300	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	47 500	6 000	41 500	-	
	Summe der Ausgaben :			65 976	4 114	
o32	<u>Eigenunfallversicherung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o32 3 222	Ersatzleistungen Dritter	60 000	10 000	50 000	-	
3 291	Zinsen der Rücklage	4 913	4 550	363	-	
	Summe der Einnahmen :			50 363	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o32 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	93 790	112 220	-	18 430	
3 649	Vermischte Ausgaben	162	662	-	500	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	8 750	5 650	3 100	-	
1 661	Miete, Heizungs-, Reinigungs- und Beleuchtungskosten	7 900	6 900	1 000	-	Zu Nr. o32 1 661; An Haushaltsstelle o22 1 231 + 1000 DM
3 662	Leistungen für Versicherte	1 050 000	1 100 000	-	50 000	
1 664	An H.St. o23 1 213: Erstattung von Fernspreckgebühren	600	-	600	-	
	zu übertragen :			4 700	68 930	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			4 900	68 930	
o32 1 665	An Haushaltsstelle o34 1 232: Anteilige Kosten zum Sozialwerk der Stadtverwaltung Düsseldorf	548	-	548	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 500	1 800	-	300	
	Summe der Ausgaben :			5 248	69 230	
o33	<u>Betriebskrankenkasse</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
o33 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	602 130	565 990	36 140	-	
o34	<u>Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o34 1 232	Anteilige Kosten zum Sozialwerk der Stadtverwaltung Düsseldorf	172 649	161 062	11 587	-	Zu Nr. o34 1 232: Von Haushaltsstellen
	<u>Ausgaben</u>					o31 1 665 + 806 DM
o34 3 400	BN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	156 650	140 730	15 920	-	o32 1 665 + 548 DM
3 633	Sächliche Ausgaben der Personalvertretungen	4 000	5 000	-	1 000	703 1 671 + 719 DM
3 662	Für die Betriebsgemeinschaft und für Jubiläen	60 000	72 500	-	12 500	704 1 670 + 8 939 DM
6 921	Wohnungshilfe für die Belegschaft	280 000	180 000	100 000	-	707 1 669 + 1 487 DM
	Summe der Ausgaben :			115 920	13 500	721 1 671 ./ 783 DM
o41	<u>Materialverwaltung</u>					726 1 662 + 776 DM
	<u>Einnahmen</u>					748 1 667 ./ 903 DM
o41 3 231	Verkauf von Altmaterial	3 000	1 200	1 800	-	
3 232	Rückvergütung vom Umsatzsteuer	750	2 000	-	1 250	
3 259	Vermischte Einnahmen	825	-	825	-	
3 361	Verkauf von Büro- und Reinigungsmaschinen	11 000	2 000	9 000	-	
	Summe der Einnahmen :			11 625	1 250	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
o41 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	65 340	63 500	1 840	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	15 000	27 000	-	12 000	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	-	30 000	-	30 000	
	Summe der Ausgaben :			1 840	42 000	
o42	<u>Druckerei und Buchbinderei</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o42 3 233	Verkauf von Altmaterial	850	600	250	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	15	-	15	-	
	Summe der Einnahmen :			265	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o42 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	690 970	649 640	41 330	-	
o43	<u>Zentrale Datenverarbeitung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o43 1 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen	120 000	68 048	51 952	-	Zu Nr. o43 1 2218
3 221	Von anderen für Arbeiten und Lieferungen	90 000	36 452	53 548	-	Von Haushaltsstellen
	Summe der Einnahmen :			105 500	-	511 1 666 + 11 952 DM
						707 1 674 + 40 000 DM
	<u>Ausgaben</u>					
o43 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	860 510	660 520	199 990	-	
3 631	Mietkosten f. Datenverarbeitungsanlagen	1 020 000	965 000	55 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	94 750	51 450	43 300	-	
3 670	Vergabe von Arbeiten, Material- und Sachkosten	85 000	100 000	-	15 000	
	Summe der Ausgaben :			298 290	15 000	
o51	<u>Bevölkerungskartei</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o51 3 221	Von anderen für Inanspruchnahme der Adrema-Anlage	10 000	20 800	-	10 800	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
o51 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	657 850	464 200	193 650	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	12 000	7 500	4 500	-	
3 661	Unterhaltung der Einrichtungen und Maschinen sowie Beschaffung von Adremaplatten	10 000	14 000	-	4 000	
3 663	Schutzkleidung	745	900	-	155	
	Summe der Ausgaben :			198 150	4 155	
	<u>Statistisches Amt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o52 6 071	Ersatzleistung der Kosten der Probeerhebung zur Volkszählung 1970	794	-	794	-	
3 111	Verwaltungsgebühren	100	200	-	100	
3 215	Ersatzleistung von Personalkosten	184	-	184	-	
	Summe der Einnahmen :			978	100	
	<u>Ausgaben</u>					
o52 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	722 920	713 500	9 420	-	
6 632	Kosten der Wohnungszählung 1968	27 583	-	27 583	-	
3 647	Vereinsbeiträge	20	30	-	10	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	59 200	45 900	13 300	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	800	1 100	-	300	
6 902	Beschaffung eines Regenschreibers für die Wetterstation auf dem Südfriedhof	1 400	-	1 400	-	
	Summe der Ausgaben :			51 703	310	
	<u>Standesamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o53 3 111	Standesamtliche Gebühren	146 000	152 000	-	6 000	
3 231	Herstellung von Fotokopien für Behörden und andere	4 500	4 700	-	200	
3 232	Erlös aus dem Verkauf der Stammbücher der Familie	52 000	58 000	-	6 000	
3 259	Vermischte Einnahmen	500	900	-	400	
	Summe der Einnahmen :			-	12 600	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
o53 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 291 54o	1 12o 72o	17o 82o	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	29 9oo	25 1oo	4 8oo	-	
3 661	Zählgeld für Kassierer	6o	12o	-	6o	
3 667	Schutzkleidung	1oo	15o	-	5o	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	3 9oo	5 6oo	-	1 7oo	
	Summe der Ausgaben :			175 62o	1 81o	
o54	<u>Versicherungsamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o54 3 o83	Von den Rentenversicherungsträgern für Umtausch von Versicherungskarten	5o 0oo	6o 0oo	-	1o 0oo	
	<u>Ausgaben</u>					
o54 3 4oo	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	542 49o	545 67o	-	3 18o	
3 649	Vermischte Ausgaben	1oo	2oo	-	1oo	
3 663	Kosten der Unfalluntersuchungen	5oo	1 5oo	-	1 0oo	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 5oo	2 2oo	-	7oo	
	Summe der Ausgaben :			-	4 98o	
o55	<u>Wahlamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
o55 6 231	Erlös aus dem Verkauf der neuen Straßenverzeichnisse	1 9oo	2oo	1 7oo	-	
3 261	Mietgebühr für Wahlurnen	3oo	1oo	2oo	-	
	Summe der Einnahmen :			1 9oo	-	
	<u>Ausgaben</u>					
o55 3 4oo	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	69 51o	58 31o	11 2oo	-	
3 662	Instandhalten und Aufstellen sowie Beschaffung von Wahlplakattafeln	4o 63o	4o 0oo	63o	-	
6 983	Beschaffung von Wahlzellen	21 5oo	16 5oo	5 0oo	-	
6 984	Beschaffung von Wahlplakatträgern	7 28o	-	7 28o	-	
	Summe der Ausgaben :			24 11o	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
061	<u>Amt für Wiedergutmachung</u> <u>Ausgaben</u>					
061 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	160 750	241 630	-	80 880	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 350	4 250	-	900	
	Summe der Ausgaben :			-	81 780	
071	<u>Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dgl.</u> <u>Ausgaben</u>					
071 3 632	Veränderliche Vereinsbeiträge	167 320	167 940	-	620	
121	<u>Ordnungsamt</u> <u>Einnahmen</u>					
121 3 171	Geldbußen und die damit zusammenhängenden Gebühren	900 000	100 000	800 000	-	
3 173	Verwarnungsgelder bei Verkehrsordnungswidrigkeiten	400 000	-	400 000	-	
3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	-	4 000	-	4 000	
3 232	Übernahme von Staubmeßgeräten durch den Bund	340	-	340	-	
	Summe der Einnahmen :			1 200 340	4 000	
	<u>Ausgaben</u>					
121 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 784 510	1 582 200	202 310	-	
3 631	Fundangelegenheiten	18 000	20 000	-	2 000	
3 664	Beuchenbekämpfung	119 490	120 000	-	510	
3 665	Instandhaltung der Phonmeßgeräte	510	-	510	-	
3 671	Lärmbekämpfungskontrollen	1 000	1 500	-	500	
	Summe der Ausgaben :			202 820	3 010	
122	<u>Einwohnermeldeamt</u> <u>Einnahmen</u>					
122 3 071	Ersatzleistung des Landes	300 000	350 000	-	50 000	
3 111	Verwaltungsgebühren	700 000	800 000	-	100 000	
	zu übertragen :			-	150 000	
						Zu Nr. 122 3 071; Mehreinnahmen wachsen der Ausgaben bei N.r. 122 3 660 zu.



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			-	150 000	
122 3 171	Geldbußen	30 000	40 000	-	10 000	
122 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131	-	40	-	40	
	Summe der Einnahmen :			-	160 040	
	<u>Ausgaben</u>					
122 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 966 540	2 723 710	242 830	-	
3 649	Vermischte Ausgaben	300	700	-	400	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	82 700	64 700	18 000	-	
3 660	Ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	300 000	350 000	-	50 000	
3 661	Mietkosten für eine automatische Einbruchmeldeanlage	864	856	8	-	
3 663	Zählgelder	900	-	900	-	
3 665	Schutzkleidung für Ermittler	590	700	-	110	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 000	3 000	1 000	-	
	Summe der Ausgaben :			262 738	50 510	
124	<u>Straßenverkehrsamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
124 3 171	Gebühren für Maßnahmen im Straßenverkehr	50 000	75 000	-	25 000	
3 214	Zuschuß gem. § 71 e G 131	3 100	2 910	190	-	
3 232	Erlös aus Schrottverkauf von Kraftfahrzeugen	13 000	15 000	-	2 000	
	Summe der Einnahmen :			190	27 000	
	<u>Ausgaben</u>					
124 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 830 150	1 604 850	225 300	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	60 900	46 200	14 700	-	
3 665	Maßnahmen gegen das wilde Plakatieren	-	2 000	-	2 000	
3 666	Kosten für angeforderte Strafakten von auswärtigen Gerichten	1 000	-	1 000	-	
6 672	Planungsmittel für die Erweiterung des Jugendverkehrsgartens	4 500	-	4 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	7 000	3 300	3 700	-	
	Summe der Ausgaben :			249 200	2 000	

n der  
2

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
131	<u>Wehrerfassung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
131 3 171	Geldbußen	-	100	-	100	
	<u>Ausgaben</u>					
131 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	80 190	99 120	-	19 020	
141	<u>Bevölkerungsschutz</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
141 3 071	Ersatzleistung des Landes	270 000	250 000	20 000	-	
3 0714	LS-Sirenenwartung und Kostenpauschale	42 403	44 142	-	1 739	
3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131	2 600	2 450	150	-	
3 216	Ersatzleistung von Personalkosten des örtlichen Luftschutzdienstes	72 000	70 000	2 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	50	100	-	50	
	Summe der Einnahmen :			22 150	1 789	
	<u>Ausgaben</u>					
141 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	302 380	264 370	38 010	-	
3 661	Ausgaben für Rechnung des Landes	270 000	250 000	20 000	-	
3 662	Sonstige sächliche Ausgaben	8 000	12 000	-	4 000	
1 664	Erstattung sächlicher Verwaltungskosten	4 050	4 050	-	-	
3 665	LS-Sirenenwartung und sonstige Kosten	39 703	44 142	-	4 439	
3 666	Ersatzbeschaffung für verlorene LSHD-Ausrüstung	100	100	-	-	
	Summe der Ausgaben :			58 010	8 439	
151	<u>Amt für Verteidigungslasten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
151 3 215	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	10 500	-	10 500	-	
3 216	Ersatzleistungen persönl. Verwaltungsausgaben	612 000	726 390	-	114 390	
3 217	Ersatzleistungen sächl. Verwaltungsausgaben	120 792	123 292	-	2 500	
	Summe der Einnahmen :			10 500	116 890	

Zu Nr. 141 1 664:  
An Haushaltsstellen  
023 1 213 3 500 DM  
711 1 225 550 DM

Zu Nr. 141 3 666:  
s. Nr. 143 3 217 der  
Einnahmen



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
151 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	623 350	726 390	-	103 040	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	18 050	23 400	-	5 350	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	1 200	2 700	-	1 500	
1 661	An H.St. 021 1 211: Porto- und Überweisungsgebühren	4 500	6 000	-	1 500	
3 662	Heizung, Reinigung, Miete usw.	68 500	65 000	3 500	-	
3 663	Sachverständigengebühren	6 000	9 000	-	3 000	
1 664	An H.St. 902 1 212: Ersatzleistung sächlicher Verwaltungsausgaben	1 100	-	1 100	-	Zu Nr. 151 1 665: An Haushaltsstelle 023 1 213 ./ 2 700 DM
1 665	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	10 400	13 100	-	2 700	
	Summe der Ausgaben :			4 600	117 090	
	<u>2. Schulen</u>					
201	<u>Schulverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
201 3 216	Ersatzleistung von Personalkosten	9 680	-	9 680	-	
	<u>Ausgaben</u>					
201 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 887 720	2 532 960	354 760	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	81 400	58 400	23 000	-	
3 667	Für Konzerte, Opern, Schauspiele	51 860	53 860	-	2 000	
3 668	Umzugskosten	18 200	12 800	5 400	-	
6 669	Vorbereitung der Planung einer Gesamtschule	3 000	-	3 000	-	
	Summe der Ausgaben :			386 160	2 000	
211	<u>Grund-, Haupt- und Sonderschulen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
211 3 0714	Landeszuschuß für Fahrtkosten	620 000	400 000	220 000	-	
3 0715	Landeszuschuß für die Beschaffung von Sprachlehranlagen an Haupt- und Sonderschulen	12 000	-	12 000	-	
3 0716	Ersatzleistung von Personalkosten für Jugendleiterinnen in Vorschulklassen	24 000	-	24 000	-	
6 232	Spenden für den Schüleraustausch der Gemeinschaftshauptschule Schmiedestraße zu übertragen :	150	-	150	-	Zu Nr. 211 6 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 211 6 686 zu.
				256 150	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			256 150	-	
211 6 233	Spende für die Schule für Lernbehinderte Ritterstraße	500	-	500	-	
1 237	Für Tagesstätten der Sonderschulen	136 000	245 800	-	109 800	Zu Nr. 211 1 237: Von Haushaltsstellen 411 1 5605 ./., 108 800 421 1 564 ./., 1 000
3 237	Zuschuß für außerschulische Betreuung in Sonderschulen	8 100	-	8 100	-	
3 266	Pachten	105	90	15	-	
	Summe der Einnahmen :			264 765	109 800	
	<u>Ausgaben</u>					
211 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	6 183 450	5 456 820	726 630	-	
3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	11 814 000	11 400 000	414 000	-	
6 524	Zuschüsse an Schullandheimvereine	4 665	4 000	665	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	2 455 900	2 695 000	-	239 200	
3 614	Unterhaltung unbebauter Grundstücke	7 000	10 000	-	3 000	
3 633	Ergänzung von Verbandkästen	2 800	1 800	1 000	-	
3 647	Vereinsbeiträge	410	960	-	550	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	448 650	425 850	22 800	-	
3 653	SN Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	400 300	450 300	-	50 000	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	2 577 100	2 652 100	-	75 000	
3 661	Miete, Schornsteinfegerreinigung, Handtuchreinigung usw.	125 000	114 000	11 000	-	
3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	380 000	350 000	30 000	-	
3 669	Hauswirtschafts- und Nadelarbeitsunterricht	70 000	90 000	-	20 000	Zu Nr. 211 3 669: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
3 675	Druck eines Merkblattes für Schüler des 4., 6. und 9. Schuljahres	7 000	8 000	-	1 000	
3 680	Schulkindergärten und Vorschulklassen	30 000	30 000	-	-	Zu Nr. 211 3 680: Textänderung
3 682	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte	100 000	111 000	-	11 000	
3 685	Fahrtkosten	620 000	500 000	120 000	-	
6 686	Für den Schüleraustausch der Gemeinschaftshauptschule Schmiedestraße	150	-	150	-	
6 687	Namensgebung der Gemeinschaftshauptschule Schmiedestraße	600	-	600	-	
	zu übertragen :			1 326 845	399 750	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			1 326 845	399 750	
211 6 688	Verwendung der Spende für die Schule für Lernbehinderte Ritterstraße	500	-	500	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	5 305 597	5 047 264	258 333	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	3 496 848	2 392 980	1 103 868	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	253 281	233 281	20 000	-	
6 951	Bauliche Maßnahmen	1 740 000	2 000 000	-	260 000	
6 953	von Umstellung <del>der</del> Feuerungsanlagen	376 500	-	326 500	-	
6 971	Kosten im Zusammenhang mit der Einführung des Schulfernsehens (Antennen usw.)	242 000	-	242 000	-	
3 983	Reparatur von Nähmaschinen	3 000	4 000	-	1 000	
6 986	Beschaffung von audioaktiven Hör-Sprech-Lehranlagen für Haupt- u. Sonderschulen	150 000	-	150 000	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	406 000	307 700	98 300	-	
	Summe der Ausgaben :			3 526 346	660 750	
221	<u>Realschulen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
221 6 0713	Landeszuschuß für die Beschaffung einer Sprachlehranlage für die Realschule In der Lohe	6 000	-	6 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
221 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	608 670	551 470	57 200	-	
3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	3 144 600	3 170 000	-	25 400	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	550 600	519 000	31 600	-	
3 647	Vereinsbeiträge	60	75	-	15	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	61 400	58 500	2 900	-	
3 653	SN Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	55 700	60 700	-	5 000	
3 665	Schulsport, Schulwandern, Aufenthalt in Jugendheimen, Besichtigungen und Fahrtkosten zu Museen	71 000	76 000	-	5 000	
3 667	Instandhaltung des Turn-, Spiel- und Sportmaterials	1 000	500	500	-	
3 669	Hauswirtschaftsunterricht	8 100	8 100	-	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	635 048	486 565	148 483	-	Zu Nr. 221 3 669: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
	zu übertragen :			240 683	35 415	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			240 683	35 415	
221 3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung)	491 950	460 050	31 900	-	
6 952	Umstellung von Feuerungsanlagen	38 000	-	38 000	-	
6 971	Kosten im Zusammenhang mit der Einführung des Schulfernsehens (Antennen usw.)	52 500	-	52 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	15 250	14 250	1 000	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	45 920	90 920	-	45 000	
6 985	Beschaffung einer Sprachlehranlage für die Realschule in der Lohr	17 927	-	17 927	-	
	Summe der Ausgaben :			382 010	80 415	
231	<u>Höhere Schulen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
231 3 073	Zuschuß des Landschaftsverbandes für Kinderhorte	-	3 000	-	3 000	
3 0713	Landeszuschuß für Rechtskunde-Unterricht	-	1 000	-	1 000	
3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	350 000	320 000	30 000	-	
6 231	Vermächtnis für das Humboldt-Gymnasium	1 000	-	1 000	-	
3 293	Zinsertrag der Stiftung zu Unterstützungen an Witwen und Waisen von Lehrkräften städt. höherer Lehranstalten	173	173	-	-	
	Summe der Einnahmen :			31 000	4 000	
	<u>Ausgaben</u>					
231 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	5 107 950	4 855 420	252 530	-	
3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	8 110 000	7 760 000	350 000	-	
6 523	Zuschüsse an Schullandheimvereine	10 000	3 500	6 500	-	
3 524	Zuschüsse an private Schulen	148 100	142 100	6 000	-	
3 527	Zuschuß zu den Düsseldorfer Bannerwettkämpfen 1969	-	12 000	-	12 000	
3 528	Zuschuß an den Arbeitskreis Düsseldorfer Schulen	500	-	500	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	1 180 000	918 000	262 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	153 900	148 900	5 000	-	
3 653	SN Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	126 200	166 200	-	40 000	
	zu übertragen :			882 530	52 000	

Bu. Nr. 231 3 293:  
Mehreinnahmen wachsen  
den Ausgaben bei Nr.  
231 3 672 zu.



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag:			882 530	52 000	
231 3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	711 600	896 600	-	185 000	
3 661	Miete, Schönsteinreinigung, Handtuchreinigung usw.	30 000	18 700	11 300	-	
3 672	Witwen und Waisenspensionsstiftung	173	173	-	-	Zu Nrn. 231 3 672 und 231 3 673 :
6 673	Verwendung eines Vermächnisses für das Humboldt-Gymnasium	1 000	-	1 000	-	Der bisherige Vermerk fällt fort.
3 682	Für Rechtskundeunterricht	-	2 000	-	2 000	Zu Nr. 231 3 672:
3 691	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	1 089 645	837 478	252 167	-	Siehe Nr. 231 3 293 der Einnahmen. Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	1 849 897	841 885	1 008 012	-	
6 951	Bauliche Maßnahmen	815 000	450 000	365 000	-	
6 952	Umstellung von Feuerungsanlagen	127 500	-	127 500	-	
6 971	Abbruch des Ruinengebäudes an der Wettiner Straße und Neuinstallation einer Heizungsanlage	90 000	-	90 000	-	
6 972	Kosten im Zusammenhang mit der Einführung des Schulfernsehens (Antennen usw.)	79 500	-	79 500	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	74 600	126 900	-	52 300	
	Summe der Ausgaben :			2 817 009	291 300	
232	<u>Abendgymnasium</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
232 3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	308 000	306 000	2 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 050	1 550	500	-	
	Summe der Ausgaben :			2 500	-	
246	<u>Berufsschulen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
246 3 077	Berufschulbeiträge	20 000	14 500	5 500	-	
3 214	Ersatzleistung anteiliger Versorgungsbezüge	41 000	53 000	-	12 000	
	Summe der Einnahmen :			5 500	12 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben :</u>					
246 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 411 270	2 293 890	117 380	-	
3 511	Erstattung von Personalausgaben für Lehrkräfte an das Land	3 361 000	3 282 000	79 000	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	672 400	746 400	-	74 000	
3 649	Vermischte Ausgaben	1 400	900	500	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	109 200	101 200	8 000	-	
3 653	SN Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	90 300	120 300	-	30 000	
3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	126 000	120 000	6 000	-	
3 669	Hauswirtschaftsunterricht	36 000	36 000	-	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	1 406 459	1 295 031	111 428	-	Zu Nr. 246 3 669: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar.
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung)	800 331	898 631	-	98 300	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung)	309 471	329 471	-	20 000	
6 952	Umstellung von Feuerungsanlagen	95 500	-	95 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	17 700	18 300	-	600	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	98 700	90 900	7 800	-	
6 984	Inventarbeschaffung im Zusammenhang mit baulichen Maßnahmen	150 500	80 000	70 500	-	
	Summe der Ausgaben :			496 108	222 900	
256	<u>Berufsfachschulen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
256 3 131	Gebühren für die Benutzung der Schreibmaschinen	672	10 000	-	9 328	
259	<u>Seminar für werktätige Erziehung</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
259 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	198 170	153 870	44 300	-	
264	<u>Lehranstalt für Massage</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
264 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	18 220	16 620	1 600	-	
3 663	Vergütung für nebenamtl. Lehrkräfte	8 900	7 800	1 100	-	
	Summe der Ausgaben :			2 700	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
265	<u>Lehranstalt für Krankengymnastinnen</u> <u>Ausgaben</u>					
265 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	42 790	40 710	2 080	-	
3 651	SNr. 4 Geschäftsbedürfnisse für	900	600	300	-	
3 663	Vergütung nebenamtliche Lehrkräfte	18 800	17 300	1 500	-	
	Summe der Ausgaben :			3 880	-	
266	<u>Werkkunstschule</u> <u>Ausgaben</u>					
266 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	31 020	30 870	150	-	
267	<u>Fachschulen</u> <u>Ausgaben</u>					
267 3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 150	5 050	1 100	-	
268	<u>Robert-Schumann-Konservatorium</u> <u>Einnahmen</u>					
268 3 0711	Zuwendungen aus dem Landesjugendplan	450	550	-	100	
3 072	Erstattungen des Landes nach dem Schulfinanzgesetz	486 000	501 000	-	15 000	
3 083	Zuschuß des Erzbischöflichen Generalvikariats Köln	10 000	8 000	2 000	-	
3 085	Erstattung des Landes für die Toningenieurabteilung	48 000	30 000	18 000	-	
3 151	Teilnahmegebühren	160 000	165 000	-	5 000	
3 291	Erträge der Stiftung Schmolz- und Bickenbach-Stipendien	780	790	-	10	
3 361	Verkauf von Instrumenten	2 400	-	2 400	-	
	Summe der Einnahmen :			22 400	20 110	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
268 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	100 290	83 780	16 510	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	9 600	11 100	-	1 500	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren	5 450	5 300	150	-	
1 661	Miete, Beleuchtung usw.	9 000	11 000	-	2 000	
3 662	Persönliche Ausgaben für den Unterrichtsbetrieb	1 055 000	994 000	101 000	-	Zu Nr. 268 1 661: An Haushaltsstellen 275 1 262 + 1 900 DM 333 1 261 ./ 3 900 DM
3 663	Prospekte, Druckkosten und sonstige sächliche Zweckausgaben usw.	900	900	-	-	Zu Nr. 268 3 663: Textänderung
3 667	Gebäudebewachung, Futterkosten für den Diensthund und Pfortnerdienst	10 000	2 650	7 350	-	Zu Nr. 268 3 667: Textänderung
3 668	Verwendung der Stiftungserträge	780	790	-	10	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	200	1 000	-	800	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	9 050	4 550	4 500	-	
	Summe der Ausgaben :			129 510	4 310	
269	<u>Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
269 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	139 490	122 840	16 650	-	
3 662	Lehr- und Unterrichtsmittel und sonstige Beschaffungen - Aufwand und Ersatz -	10 500	6 500	4 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	36 894	35 784	1 110	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung)	28 757	-	28 757	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung)	14 717	5 467	9 250	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung)	4 716	-	4 716	-	
	Summe der Ausgaben :			64 483	-	
271	<u>Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
271 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	97 840	93 900	3 940	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
272	<u>Verwaltungs- und Sparkassenschule</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
272 1 151	Von H.St. o21 1 632: Erstattung v.Schulgeld	63 500	56 500	7 000	-	
1 152	Von H.St. o21 1 632: Erstattung von Prüfungsgebühren	7 300	8 100	-	800	
3 152	Prüfungsgebühren (auswärtige Teilnehmer)	3 500	4 000	-	500	
1 231	Erstattung von Kosten für Fachtagungen	20 500	14 500	6 000	-	
3 231	Fachtagungen	500	1 000	-	500	
	Summe der Einnahmen :			13 000	1 800	Zu Nr. 272 1 231: Von Haushaltsstelle 401 1 669 + 6 000 DM
	<u>Ausgaben</u>					
272 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	235 640	208 680	26 960	-	
3 647	Vereinsbeiträge	450	400	50	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 700	4 800	900	-	
3 665	Honorare für nebenamtliche Lehrkräfte und Prüfungsvergütungen	50 700	31 700	19 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	400	-	400	-	
	Summe der Ausgaben :			47 310	-	
273	<u>Bildstelle</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
273 3 071	Landeszuschuß	20 874	20 000	874	-	
3 261	Mieten für Wohnräume	896	836	60	-	
	Summe der Einnahmen :			934	-	
	<u>Ausgaben</u>					
273 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	79 330	68 020	11 310	-	
3 523	Zuschuß an den Landschaftsverband	110 000	102 550	7 450	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	24 050	16 050	8 000	-	
3 986	Beschaffung von Filmen, Bildern und Geräten	41 748	36 000	5 748	-	
	Summe der Ausgaben :			32 508	-	Zu Nr. 273 3 986: a) Der bisherige Vermerk fällt fort. b) Siehe Nr. 273 3 071 der Einnahmen. Ausgaben dürfen innerhalb des Ansatzes nur in doppelter Höhe der Landeszuweisung geleistet werden.

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
274	<u>Jugendmusikschule</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
274 3 071	Zuschuß des Landes	32 000	25 000	7 000	-	
3 151	Teilnahmegebühren	711 326	666 447	44 879	-	
	Summe der Einnahmen :			51 879	-	
	<u>Ausgaben</u>					
274 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	993 360	838 570	154 790	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	3 500	5 000	-	1 500	
3 661	Miete	-	300	-	300	
6 662	Lehr- und Unterrichtsmittel	16 000	9 000	7 000	-	
3 665	Vergütung für nebenamtliche und nebenberufliche Lehrkräfte	440 044	420 704	19 340	-	
6 667	Für Austauschkonzerte der Lehrer und Schüler	2 000	-	2 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 600	4 200	-	2 600	
	Summe der Ausgaben :			183 130	4 400	
275	<u>Kultur- und Jugendfilmbühne</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
275 3 142	Eintrittsgelder für sonstige Veranstaltungen	23 000	18 000	5 000	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	750	-	750	-	
1 262	Von H.St. 268 1 661: Aus Vermietung des Filmraumes	4 400	2 500	1 900	-	
3 262	Aus Veranstaltungen Dritter	15 000	19 000	-	4 000	
	Summe der Einnahmen :			7 650	4 000	
	<u>Ausgaben</u>					
275 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	128 190	111 530	16 660	-	
3 645	Umsatzsteuer	2 400	-	2 400	-	
3 648	Steuern und Abgaben	1 300	3 700	-	2 400	
3 661	Miete	3 200	6 200	-	3 000	
3 663	Filmmieten	24 000	21 500	2 500	-	
	zu übertragen :			21 560	5 400	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			21 560	5 400	
275 3 665	Unterhaltung und Ergänzung der Betriebsgeräte	3 700	2 700	1 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	-	250	-	250	
	Summe der Ausgaben :			22 560	5 650	
276	<u>Studiengebäude</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
276 3 132	Aus der Garderobe	1 000	1 500	-	500	
	<u>Ausgaben</u>					
276 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	28 740	21 630	7 110	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	26 500	23 500	3 000	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	58 000	73 000	-	15 000	
3 661	Garderobendienst	1 000	1 500	-	500	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	99 518	74 913	24 605	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	19 716	15 681	4 035	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	570	-	570	-	
	Summe der Ausgaben :			39 320	15 500	
	<u>3. Kultur</u>					
301	<u>Kulturpflege</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
301 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	600 000	601 130	-	1 040	
3 523	Zuschuß für das Internationale Bildungswerk "Die Brücke" e.V.	85 512	81 000	4 512	-	
3 524	Zuschüsse an Vereinigungen der internationalen Bildungsarbeit	5 200	7 200	-	2 000	
3 661	Werbung für städtische Kultureinrichtungen und -veranstaltungen	19 200	20 000	-	800	
6 931	An die Rücklage für den Bau einer Tonhalle	1 000 001	1	1 000 000	-	
	Summe der Ausgaben :			1 004 512	3 840	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
322	<u>Landes- und Stadtbibliothek</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
322 6 0711	Landeszuschuß für die Restaurierung von Inkunabeln und Frühdrucken	3 000	-	3 000	-	
6 073	Zuschuß des Landschaftsverbandes für die Rhenania-Abteilung	2 000	3 000	-	1 000	
3 216	Erstattung anteiliger Personalkosten	8 500	7 700	800	-	
3 228	Umsatzsteuerrückerstattung für Berlin-Rechnungen	300	-	300	-	
3 232	Verkauf von Fotokopien und Fotografien	4 000	1 700	2 300	-	
3 233	Einnahmen aus dem Verkauf des Heine-Jahrbuches	3 340	1 500	1 840	-	Zu Nr. 322 3 233: Textänderung
6 0713	Landesbeihilfe zum Ausbau der Sondersammelgebiete	6 000	-	6 000	-	
	Summe der Einnahmen :			14 240	1 000	
	<u>Ausgaben</u>					
322 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	872 450	818 650	53 820	-	
6 511	Rückzahlung von Landeszuschüssen	118	-	118	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	15 000	24 000	-	9 000	
3 647	Vereinsbeiträge	978	1 085	-	107	
3 664	Werbungs- Transport- und Druckkosten	3 300	2 500	800	-	
3 669	Auswertung des Heine-Archivs	6 890	17 500	-	10 610	
3 670	Vorarbeiten für die Heine-Gesamtausgabe	17 840	11 000	6 840	-	
6 672	Restaurierung von Inkunabeln und Frühdrucken	4 000	-	4 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 250	1 350	-	100	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	7 540	6 340	1 200	-	
3 988	Ausbau der Rhenania-Abteilung	2 000	3 000	-	1 000	
6 984	Ausbau der Sondersammelgebiete	6 000	-	6 000	-	
3 985	Handchriftensammlung	30 000	15 000	15 000	-	
	Summe der Ausgaben :			87 778	20 817	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
323	<u>Goethe-Museum</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
323 3 141	Eintrittsgelder	1 000	1 400	-	400	
3 262	Veranstaltungen	1 500	2 300	-	800	
3 292	Einnahmen aus dem Kippenberg-Jahrbuch	50	150	-	100	
	Summe der Einnahmen :			-	1 300	
	<u>Ausgaben</u>					
323 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	108 840	146 280	-	37 440	
3 523	Zuschuß an den Sonderhaushaltsplan der Anton- und Katharina-Kippenberg-Stiftung	88 398	72 398	16 000	-	
3 581	Unterhaltszuschuß für die Stifterin	22 800	18 480	4 320	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	8 000	21 150	-	13 150	
3 652	Schadenversicherungsbeiträge	27 533	13 533	14 000	-	
3 661	Transportkosten	14 000	-	14 000	-	
3 663	Miete und Wartung der Polizei-, Notruf- und Feuermeldeanlage	5 000	4 500	500	-	
3 667	Garderoben- und Ordnungsdienst	1 800	2 600	-	800	
6 951	Beleuchtungsanlagen	66 400	-	66 400	-	
	Summe der Ausgaben :			115 220	51 390	
331	<u>Theaterverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
331 3 216	Ersatzleistungen der Deutschen Oper am Rhein	700 000	745 000	-	45 000	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	20 000	50 000	-	30 000	Zu Nr. 331 3 229: a) Textänderung
3 233	Programme und Textbücher	133 000	148 000	-	15 000	b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 331 3 645 zu
6 236	Spenden	10 000	-	10 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	5 000	3 000	2 000	-	
3 261	Mieten und Pachten	49 000	48 000	1 000	-	
	Summe der Einnahmen:			13 000	90 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
331 1 400	An H.St. 332 1 231: Für die Gestellung des Orchesters	2 091 060	1 871 070	219 990	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 886 920	1 756 130	130 790	-	
3 401	Zählgelder und Aushilfsvergütungen	9 000	-	9 000	-	
3 402	Für die Gestellung des Duisburger Orchesters sowie für Aushilfsmusiker	203 000	187 000	16 000	-	
3 521	Zuschuß an die Deutsche Oper am Rhein	7 568 150	6 594 850	973 300	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	175 000	165 000	10 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	4 500	-	4 500	-	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer) An H.St. 711 1 151:	20 000	35 000	-	15 000	Zu Nr. 331 3 648: Textänderung
1 662	Für die Gestellung von Brandwachen	60 000	75 000	-	15 000	
3 662	Jubiläumsgaben	700	1 400	-	700	
3 668	Aufführungsgebühren	118 000	158 000	-	40 000	
6 953	Späneabsaug-Anlage Venloer Straße	17 200	-	17 200	-	Zu Nrn. 331 6 953, 331 6 954, 331 6 984, 331 6 985 :
6 954	Be- und Entlüftung der Kostümwerkstätten	6 500	-	6 500	-	Verfügungsberechtigt: Amt 65
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 700	4 950	-	3 250	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	60 900	52 900	8 000	-	
6 984	Beschaffung von Inventar aus Spenden	10 000	-	10 000	-	
6 985	Erweiterung der Telefonzentrale	130 000	-	130 000	-	
	<u>Leistungen an die "Neue Schauspiel GmbH "</u>					
3 523	Zuschuß	1 951 040	1 536 505	414 535	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	1 639 054	1 224 384	414 670	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	12 395	-	12 395	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	905 867	325 867	580 000	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	2 033	-	2 033	-	
	Summe der Ausgaben :			2 958 913	73 950	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
332	<u>Orchester und Konzerte</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
332 3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	4 210	-	4 210	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	600	-	599	
1 231	Von H.St. 331 1 400: Erstattung persönlicher Ausgaben	2 091 060	1 871 070	219 990	-	
	Summe der Einnahmen :			224 200	599	
	<u>Ausgaben</u>					
332 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	4 076 120	3 668 140	407 980	-	
3 645	Umsatzsteuer	4 000	-	4 000	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	-	7 500	-	7 500	Zu Nr. 332 3 648: Textänderung
1 665	Miete, Beleuchtung usw.	45 500	47 000	-	1 500	Zu Nr. 332 1 665: An H.St. 854 1 229 ./ 1 500 DM
3 666	Kleider- und Instrumentengeld, Druckkosten für Konzerte usw.	57 000	57 000	-	-	
3 668	Kosten für Aushilfen	62 000	45 000	17 000	-	Zu Nr. 332 3 666: a) Textänderung
1 987	An H.St. 854 1 236: Für die Anschaffung eines Flügels	23 683	20 000	3 683	-	b) Der bisherige Vermerk fällt fort
	Summe der Ausgaben :			432 663	9 000	c) Die Nrn. 332 3 661 und 332 3 666 sind gegenseitig deckungsfähig
333	<u>Robert-Schumann-Saal</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
333 3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	1 000	-	999	Zu Nr. 333 3 229: a) Textänderung
1 261	Mieteinnahmen	14 200	18 100	-	3 900	b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 333 3 645 zu
	Summe der Einnahmen :			-	4 899	
	<u>Ausgaben</u>					
333 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	18 340	15 320	3 020	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	29 900	25 900	4 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	5 500	-	5 500	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	1 500	10 000	-	8 500	Zu Nr. 333 3 648: Textänderung
	Summe der Ausgaben :			12 520	8 500	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
341	<u>Allgemeine Kunstpflege</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
341 6 235	Zinsen für einen gewährten Druckkostenzuschuß	5 942	-	5 942	-	
6 236	Rückzahlung eines gewährten Druckkostenzuschusses	5 000	-	5 000	-	
	Summe der Einnahmen :			10 942	-	
	<u>Ausgaben</u>					
341 3 522	Förderung der privaten Theater und Theaterveranstaltungen	83 000	43 000	40 000	-	
3 524	Zuschuß zur Durchführung zeitgenössischer Ausstellungen	2 600	3 600	-	1 000	
6 526	Zuschuß an den Städt. Musikverein e.V. für die Konzertreise nach Madrid	25 000	-	25 000	-	
3 529	Zuschuß an die Kammerspiele	195 000	95 000	100 000	-	
6 532	Zuschuß an den Deutschen Werkbund e.V. für die Durchführung der Jahrestagung	3 000	-	3 000	-	
6 533	Zuschuß an die Arbeitsgemeinschaft kultureller Organisationen	2 000	-	2 000	-	
6 534	Zuschuß zur Durchführung einer Filmwoche	3 000	-	3 000	-	
6 581	Kunstpreise der Stadt	-	4 200	-	4 200	
3 582	Förderung der Düsseldorfer Künstler	29 200	25 000	4 200	-	
3 583	Kritik-Wettbewerb für junge Konzertbesucher	5 000	-	5 000	-	Zu Nr. 341 3 583: Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
6 583	Zuschuß für eine Publikation Hans Peter Kellers	2 000	-	2 000	-	
	Summe der Ausgaben :			184 200	5 200	
342	<u>Kunstmuseum</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
342 6 071	Landeszuschuß zur Ergänzung der wissenschaftlichen Bibliothek	2 000	-	2 000	-	
6 072	Landeszuschuß zur Ergänzung der Sammlungen	148 500	-	148 500	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	1 000	-	999	Zu Nr. 342 3 229: a) Textänderung b) Mehreinnahmen wachsenden Ausgaben bei Nr. 342 3 645 zu
3 215	Erstattung anteilmäßiger Personalkosten	1 780	-	1 780	-	
3 232	Druckschriftenverkauf	18 000	20 000	-	2 000	
	zu übertragen :			152 280	2 999	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			152 280	2 999	
342 3 233	Für Leistungen der Restaurierungswerkstätten	900	200	700	-	
3 235	Für die Benutzung des Restaurierungsateliers durch die Stiftung Kunstsammlung NW	2 220	2 000	220	-	
6 236	Spenden	5 000	-	5 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	150	400	-	250	
3 261	Miete	1 020	520	500	-	
3 361	Erlös aus dem Verkauf von Teilen aus dem Vermögen des Kunstmuseums	3 254	200	3 054	-	
	Summe der Einnahmen :			161 754	3 249	
	<u>Ausgaben</u>					
342 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 087 400	996 340	91 060	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	88 300	63 300	25 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	1 000	-	1 000	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	4 400	4 500	-	100	Zu Nr. 342 3 648: Textänderung
3 661	Werbungs-, Transport-, Porto-, Druckkosten usw.	22 000	22 000	-	-	
3 662	Miete	-	500	-	500	Die Nrn. 342 3 661 und 342 3 665 sind gegenseitig deckungsfähig
3 665	Sonderveranstaltungen, Bildungs-, und Forschungszwecke und Sonderausstellungen	33 500	25 000	8 500	-	
3 666	Aufsichtsdienst im Hetjens-Museum	20 750	-	20 750	-	
6 666	Veranstaltung zur Eröffnung des Hetjens-Museums	3 600	-	3 600	-	
3 667	Aufsichtsdienst im Kunstmuseum	13 600	-	13 600	-	
6 672	Neuordnung der Bestände des Kunstmuseums	15 355	13 000	2 355	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	17 973	-	17 973	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	2 948	-	2 948	-	
6 951	Umbau und Einrichtung des Gemäldemagazins, 3. Rate	12 645	15 000	-	2 355	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	800	2 750	-	1 950	
3 985	Beschaffung von Ausstellungsmobilar usw.	15 700	19 000	-	3 300	
6 988	Ergänzung der wissenschaftlichen Bibliothek aus Zuweisungen	2 000	-	2 000	-	
3 992	Ergänzung der Sammlungen	451 860	150 000	301 860	-	
	Summe der Ausgaben :			490 646	8 205	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
343	<u>Kunsthalle</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
343 6 071	Landeszuschuß für die Ausstellung "Bruno Goller"	4 000	-	4 000	-	
6 072	Landesbeihilfe für die Ausstellung "Neue Rheinische Sezession"	2 000	-	2 000	-	
6 073	Landesbeihilfe für die Ausstellung "Manguin"	8 000	-	8 000	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	6 000	-	5 999	Zu Nr. 343 3 229:
3 231	Druckschriftenverkauf	65 000	44 000	21 000	-	a) Textänderung
	Summe der Einnahmen :			35 000	5 999	b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 343 3 645 zu
	<u>Ausgaben</u>					
343 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	320 270	308 410	11 860	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	18 000	21 000	-	3 000	
3 645	Umsatzsteuer	2 000	-	2 000	-	
3 648	Steuern, Gebühren und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	7 500	18 000	-	10 500	Zu Nr. 343 3 648: Textänderung
3 652	SN Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	41 557	21 888	19 669	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, gas- und Wasserverbrauch	58 000	78 000	-	20 000	
3 661	Ausstellungen und Veranstaltungen	391 500	322 500	69 000	-	
3 667	Aufsichts- und Bewachungsdienst	54 000	-	54 000	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	87 434	45 600	41 834	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	15 511	8 651	6 860	-	
	Summe der Ausgaben :			205 223	33 500	
351	<u>Stadtbüchereien</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
351 6 071	Landeszuschuß für die Beschaffung von Büchern und Zeitschriften für das Sonder-sammelgebiet "Deutsche schöne Literatur"	1 000	-	1 000	-	
3 151	Mahngebühren, Ersatz für verlorene und beschädigte Bücher	36 000	34 000	2 000	-	
3 221	Heizkosten	240	-	240	-	
3 222	Ersatzleistung von Stromkosten	320	400	-	80	
	zu übertragen :			3 240	80	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 240	80	
351 3 228	Umsatzsteuerrückerstattung für Berlinrechnungen	350	-	350	-	
	Summe der Einnahmen :			3 590	80	
	<u>Ausgaben</u>					
351 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 626 170	1 652 160	-	25 990	
3 647	Vereinsbeiträge	708	730	-	22	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	116 000	106 300	9 700	-	
3 661	Miete	51 800	62 500	-	10 700	
3 663	Werbung, Druck von Bücherverzeichnissen usw.	30 410	20 000	10 410	-	
6 664	Beteiligung an der Ausstellung "teenage fair 69"	2 490	-	2 490	-	
6 931	An die Rücklage für den Neubau der Zentralbücherei	2 000 000	-	2 000 000	-	
6 951	Instandsetzung, Umbau- und Erweiterungsarbeiten in der Büchereizentrale	4 900	-	4 900	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	5 400	8 250	-	2 850	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	72 580	80 580	-	8 000	
3 983	Vermehrung der Buch-, Noten- und Schallplattenbestände	528 100	450 000	78 100	-	
6 983	Beschaffung von Büchern und Zeitschriften für das Sondersammelgebiet "Deutsche schöne Literatur"	1 000	-	1 000	-	
3 985	Inventar für die Neueinrichtung von Büchereien	45 000	50 000	-	5 000	
6 986	Beschaffung einer Kompaktregalanlage	28 000	-	28 000	-	
	Summe der Ausgaben :			2 134 600	52 562	
352	<u>Volkshochschule</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
352 3 071	Zuweisungen des Landes nach dem Volkshochschulgesetz	114 950	105 000	9 950	-	
3 072	Landeszuschuß für Berlin-Fahrt	1 900	-	1 900	-	
	zu übertragen :			11 850	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			11 850	-	
352 6 072	Landeszuschuß für Bildungs- und Schulungsveranstaltungen für Jugendliche	5 000	-	5 000	-	
6 083	Zuschuß des Landesverbandes der Volkshochschulen NW für staatspolitische Bildungsarbeit	1 668	-	1 668	-	
6 084	Zuschuß des Landesverbandes der Volkshochschulen NW für Lernmittel und Inventar	1 300	-	1 300	-	
3 151	Hörergebühren	344 500	330 000	14 500	-	
3 152	Mahngebühren	500	-	500	-	
3 153	Teilnehmergebühren Berlin-Fahrt	1 558	-	1 558	-	
3 154	Teilnehmergebühren Wochenendseminare	266	-	266	-	
3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	210	-	210	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	2 400		2 399	
3 261	Mieten	4 000	-	4 000	-	
	Summe der Einnahmen :			40 852	2 399	Zu Nr. 352 3 229: a) Textänderung b) Mehreinnahmen wachen den Ausgaben bei Nr. 352 3 645 zu
	<u>Ausgaben</u>					
352 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	324 510	306 260	18 250	-	
3 645	Umsatzsteuer	1 000	-	1 000	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	-	3 500	-	3 500	Zu Nr. 352 3 648: Textänderung
3 649	Vermischte Ausgaben	300	100	200	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	24 100	17 200	6 900	-	
3 662	Werbung, Druck von Vorlesungsverzeichnissen, Plakaten usw.	101 500	72 500	29 000	-	
3 664	Lehr- und Unterrichtsmittel	8 000	5 000	3 000	-	
3 665	Veranstaltungen	67 500	63 500	4 000	-	
3 666	Dozentenonorare	455 450	450 000	5 450	-	
3 668	Internationale Zeitungen und Zeitschriften	1 000	-	1 000	-	
3 667	Filmkosten	1 500	-	1 500	-	
3 669	Bildungs- und Schulungsveranstaltungen für Jugendliche	45 712	-	45 712	-	
3 673	Berlin-Fahrt	4 460	-	4 460	-	
3 674	Wochenendseminare	1 771	-	1 771	-	
3 675	Staatspolitische Bildungsarbeit	2 423	-	2 423	-	
	zu übertragen :			124 666	3 500	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			124 666	3 500	
352 3 676	Lernmittel und Inventar	2 250	-	2 250	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	3 300	1 900	1 400	-	
6 982	Einrichtung einer Sprachlehranlage	80 200	-	80 200	-	
6 983	Inventar für Clubraum "Brücke"	5 000	-	5 000	-	
6 984	Wegweiser für Studien- und Hobbykurse	4 500	-	4 500	-	
	Summe der Ausgaben :			218 016	3 500	
353	<u>Löbbecke-Museum und Aquarium</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
353 3 221	Ersatzleistungen von Strom-, Wasser- und Heizungskosten	500	800	-	300	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	100	-	99	Zu Nr. 353 3 229:
	Summe der Einnahmen :			-	399	a) Textänderung b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 353 3 645 zu
	<u>Ausgaben</u>					
353 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	387 840	352 710	35 130	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	46 100	44 100	2 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	400	-	400	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	5 500	5 500	-	-	Zu Nr. 353 3 648: Textänderung
3 662	Unterhaltung der Sammlungen und des Aquariums und sonstige sächliche Zweckausgaben	25 000	20 000	5 000	-	
3 667	Bewachungskosten	3 730	-	3 730	-	
6 931	An die Rücklage für den Neubau Löbbecke-Museum und Aquarium	1 000 000	-	1 000 000	-	
3 951	Instandsetzung des Aquariums	15 000	15 000	-	-	Zu Nr. 353 3 951: Änderung der Gattungsziffer
3 983	Ergänzung der Sammlungen, Tierankäufe	15 000	15 000	-	-	
	Summe der Ausgaben :			1 046 260	-	Zu Nr. 353 3 963: Der nicht verwandete Betrag ist übertragbar.
354	<u>Landesmuseum Volk und Wirtschaft</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
354 3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	23 400	25 400	-	2 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
361	<u>Allgemeine Gemeinschaftspflege</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
361 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	41 480	40 620	860	-	
3 662	a) Aufwendung für heimatstädtische und sonstige gemeinschaftsfördernde Veranstaltungen	110 300	106 800	3 500	-	
6 665	Für Öffentlichkeitsarbeit	92 700	100 000	-	7 300	
3 666	Für "Die Stadt läßt bitten"	22 300	15 000	7 300	-	
3 667	Stadtempfang	22 000	30 000	-	8 000	
3 668	Unterhaltung Musikpavillon	5 000	8 000	-	3 000	
3 669	Ausgaben für Hofgartenkonzerte	18 000	12 000	6 000	-	
	Summe der Ausgaben :			17 660	18 300	
362	<u>Allgemeine Heimatpflege und Denkmalschutz</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
362 3 261	Miete für den Schloßturm	2 400	-	2 400	-	
	<u>Ausgaben</u>					
362 3 526	Betriebskosten für die Sicherungsanlage der Schatzkammer St. Lambertus	1 072	1 062	10	-	
6 661	Neuaufstellung von Brunnen, Plastiken und Gedenktafeln	-	10 000	-	10 000	
	Summe der Ausgaben :			10	10 000	
363	<u>Stadtarchiv</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
363 3 111	Verkauf von Gebührenmarken	100	-	100	-	
	<u>Ausgaben</u>					
363 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	149 550	128 530	21 020	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	7 750	43 310	-	35 560	
	Summe der Ausgaben :			21 020	35 560	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
364	<u>Stadtgeschichtliches Museum</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
364 3 141	Eintrittsgelder	400	600	-	200	
3 261	Miete	1 132	1 500	-	368	
	Summe der Einnahmen :			-	568	
	<u>Ausgaben</u>					
364 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	271 400	239 530	31 870	-	
3 647	Vereinsbeiträge	292	287	5	-	
3 663	Bildungs- und Forschungszwecke sowie für Sonderausstellungen, Sonderveranstaltungen und Ausgrabungen	5 000	4 000	1 000	-	
3 666	Transport-, Werbungs- Druckkosten usw.	6 000	4 000	2 000	-	
3 670	Ummietungs- und Transportkosten	5 335	-	5 335	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	12 395	-	12 395	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	997 833	995 800	2 033	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	800	1 900	-	1 100	
	Summe der Ausgaben :			54 636	1 100	
365	<u>Naturkundliches Heimatmuseum</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
365 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	46 150	26 710	19 440	-	
3 647	Vereinsbeiträge	50	10	40	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 300	3 550	-	1 250	
	Summe der Ausgaben :			19 480	1 250	
366	<u>Benrather Schloß</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
366 3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	3 200	-	3 199	Zu Nr. 366 3 229: a) Textänderung
3 261	Mieten	40 800	34 500	6 300	-	b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 366 3 645 zu
	Summe der Einnahmen :			6 300	3 199	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
366 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	106 360	122 730	-	16 370	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	110 800	75 800	35 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	500	-	500	-	
3 647	Vereinsbeiträge	-	24	-	24	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	5 800	9 000	-	3 200	Zu Nr. 366 3 648: Textänderung
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	27 400	29 400	-	2 000	
3 662	Druckkosten, Werbung usw.	14 000	10 000	4 000	-	
3 666	Vergütungen für Garderobenfrauen und Ordnungsdienst	4 300	2 500	1 800	-	
3 669	Aufsichtsdienst	30 500	-	30 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	-	950	-	950	
6 985	Ankauf von zwei Lüstern	15 000	-	15 000	-	
	Summe der Ausgaben :			86 800	22 544	
367	<u>Dumont-Lindemann-Archiv</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
367 6 071	Landeszuschuß für die wissenschaftliche Bibliothek	1 000	-	1 000	-	
6 072	Landeszuschuß für Forschungen über die Schauspielerfamilie Wohlbrück	2 000	-	2 000	-	
3 141	Eintrittsgelder	90	30	60	-	
3 231	Verkauf von Druckschriften	-	50	-	50	
	Summe der Einnahmen :			3 060	50	
	<u>Ausgaben</u>					
367 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	42 720	38 680	4 040	-	
6 521	Forschungsauftrag für eine Louise Dumont-Biographie	3 000	-	3 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 300	2 350	-	1 050	
6 663	Für Forschungen über die Schauspielerfamilie Wohlbrück	2 000	-	2 000	-	
	zu übertragen :			9 040	1 050	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			9 040	1 050	
367 6 665	Sonderausstellung Paul Henckels	2 951	-	2 951	-	
6 985	Ergänzung der wissenschaftlichen Bibliothek	1 000	-	1 000	-	
	Summe der Ausgaben :			12 991	1 050	
368	<u>Schloß Jägerhof</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
368 3 216	Erstattung anteiliger Personalkosten	10 000	109 000	-	99 000	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	500	-	499	Zu Nr. 368 3 229:
	Summe der Einnahmen :			-	99 499	a) Textänderung b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 368 3 645 zu
	<u>Ausgaben</u>					
368 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	42 550	131 560	-	89 010	
3 511	Rückzahlung zu viel in Rechnung gestellter Grundbesitzabgaben	2 368	-	2 368	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	20 500	31 500	-	11 000	
3 645	Umsatzsteuer	2 500	-	2 500	-	
3 648	Steuern, Abgaben und Gebühren (ohne Umsatzsteuer)	2 700	13 950	-	11 250	Zu Nr. 368 3 648: Textänderung
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 100	3 565	-	1 465	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	11 800	14 800	-	3 000	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	330	-	330	-	
	Summe der Ausgaben :			5 198	115 725	
369	<u>Orangerie Bennath</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
369 3 132	Einnahme aus der Garderobe	500	300	200	-	
3 261	Mieten	8 100	5 100	3 000	-	
	Summe der Einnahmen :			3 200	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
369 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 530	2 390	140	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	20 150	18 150	2 000	-	
3 648	Steuern, <del>z</del> Abgaben und Gebühren	3 064	160	2 904	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 650	7 100	-	1 450	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	12 900	15 900	-	3 000	
3 662	Druckkosten, Werbung, Veranstaltungen usw.	18 000	15 000	3 000	-	
3 666	Vergütungen für Garderobenfrauen und Ordnungsdienst	1 300	800	500	-	
6 983	Beschaffung von Inventar	5 600	-	5 600	-	
	Summe der Ausgaben :			14 144	4 450	
	<u>4. Soziale Angelegenheiten</u>					
401	<u>Verwaltung der Sozialhilfe</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
401 1 214	Erstattung anteilmäßiger Gehälter der Familienfürsorgerinnen	1 623 080	1 574 196	48 884	-	Zu Nr. 401 1 214: Von Haushaltsstellen 407 1 400 + 24 442 DM 501 1 400 + 24 442 DM
3 214	Zuschuß gem. § 71 a G 131	16 000	14 600	1 400	-	
3 217	Verwaltungskostenbeitrag für Leistungen der Tbc-Hilfe	200	400	-	200	
3 218	Ersatzleistung des Bundes gem. § 351 LAG	37 000	27 230	9 770	-	
	Summe der Einnahmen :			60 054	200	
	<u>Ausgaben</u>					
401 3 4 00	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	6 525 480	6 090 980	434 500	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	84100	75 400	8 700	-	
1 669	An H.St. 272 1 231: Erstattung von Kosten für Fachtagungen	12 500	6 500	6 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	16 300	18 300	-	2 000	
	Summe der Ausgaben :			449 200	2 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
402	<u>Verwaltung der Kriegsofferfürsorge</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
402 3 259	Vermischte Einnahmen	-	10	-	10	
	<u>Ausgaben</u>					
402 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	581 970	572 280	9 690	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	12 500	7 900	4 600	-	
3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3 000	50	2 950	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 600	5 600	-	1 000	
	Summe der Ausgaben :			17 240	1 000	
403	<u>Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
403 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131	2 600	2 420	180	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	-	10	-	10	
	Summe der Einnahmen :			180	10	
	<u>Ausgaben</u>					
403 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	140 570	153 740	-	13 170	
3 631	Kosten des Kreisvertriebenenbeirats	5 500	5 000	500	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	5 300	3 400	1 900	-	
3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 500	200	1 300	-	
	Summe der Ausgaben :			3 700	13 170	
407	<u>Verwaltung der Jugendhilfe</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
407 3 071	Zuschuß des Landes für Fortbildungsmaßnahmen	-	2 800	-	2 800	
3 216	Ersatzleistung persönl. Ausgaben	38 500	27 500	11 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	100	500	-	400	
	Summe der Einnahmen :			11 000	3 200	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
407 1 400	An H.St. 401 1 214 Persönliche Ausgaben	811 540	787 098	24 442	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 367 120	2 097 640	269 480	-	
3 652	SN Nr. 5 Schaden versicherungsbeiträge	4 748	4 149	600	-	
3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	4 200	2 800	1 400	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 000	3 000	1 000	-	
	Summe der Ausgaben :			296 922	-	
408	<u>Lastenausgleichsverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
408 3 214	Zuschuß gem. § 71e G 131	6 000	5 240	760	-	
3 216	Ersatzleistungen persönlicher Ausgaben gem. § 351 LAG	2 292 770	2 494 240	-	201 470	
	Summe der Einnahmen :			760	201 470	
	<u>Ausgaben</u>					
408 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	3 719 990	4 080 150	-	360 160	
1 631	Vergütung für die Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes, der Stadthauptkasse und sonstige persönliche Ausgaben	189 000	203 020	-	14 020	Zu Nr. 408 1 631: An Haushaltsstellen 011 1 141 ././ 11 540 DM 023 1 141 ././ 7 000 DM 902 1 231 + 4 520 DM
3 632	Prozeßkosten	3 000	5 000	-	2 000	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	147 000	126 300	20 700	-	
1 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	85 800	88 800	-	3 000	Zu Nr. 408 1 662: An Haushaltsstellen 023 1 213 + 2 000 DM 902 1 211 ././ 5 000 DM
3 662	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 000	-	3 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	22 400	4 100	18 300	-	
	Summe der Ausgaben :			42 000	379 180	
410	<u>Sozialhilfe: Hilfe zum Lebensunterhalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
	Ersatzleistungen:					
410 3 221	von überörtlichen Träger der Sozialhilfe	3 060 000	2 160 000	900 000	-	
3 223	von Sozialleistungsträgern	4 350 000	4 100 000	250 000	-	
	zu übertragen :			1150 000	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag:			1 150 000	-	
410 3 224	von Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß	520 000	280 000	240 000	-	
3 225	von Unterhaltspflichtigen Kostenbeiträge für a) den überörtlichen Sozialhilfeträger v.	920 000	810 000	110 000	-	
3 231	Unterhaltspflichtigen b) die Hauptfürsorgestelle für Kriegsopfer von	565 000	510 000	55 000	-	
3 234	Unterhaltspflichtigen	29 000	7 000	22 000	-	
3 235	sonstigen Drittverpflichteten	4 000	1 000	3 000	-	
	Summe der Einnahmen :			1 580 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
410 3 513	Erstattung der Kostenbeiträge an den Landschaftsverband	4 580 000	4 500 000	80 000	-	
3 517	Kostenerstattung an örtl. SH-Träger	145 000	170 000	-	25 000	Zu Nrn. 410 3 517 bis 410 3 564:
3 551	Laufende Barleistungen	12 320 000	12 500 000	-	180 000	Der bisherige Deckungsvermerk fällt fort.
3 552	Einmalige Barleistungen	210 000	230 000	-	20 000	Die Nrn. 410 3 517 bis 410 3 564 (mit Ausnahme der Nr. 410 1 562) sind gegenseitig deckungsfähig.
3 553	Einmalige Miet- und Umzugsbeihilfen	90 000	60 000	30 000	-	
3 554	Winterbrand	515 000	475 000	40 000	-	
3 555	Bekleidung, Möbel, Hausgerät	980 000	880 000	100 000	-	
3 557	Sonstige Sozialhilfe (Lebensmittel, Fahrtkosten usw.)	60 000	150 000	-	90 000	
3 558	Weihnachtsbeihilfen	465 000	-	465 000	-	
1 562	An H.St. 431 1 141: Städt. Alten- und Pflegeheime	1 693 174	1 633 174	60 000	-	
3 563	Obdachlosenheime	230 000	190 000	40 000	-	
	Summe der Ausgaben :			815 000	315 000	
411	<u>Sozialhilfe: Hilfe in besonderen Lebenslagen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
411 3 071	Zuschuß des Landes zu den Erholungsaufenthalten für Alte	-	30 000	-	30 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
411 3 5501	Hilfe zum Aufbau oder zur Sicherung der Lebensgrundlage	9 000	2 000	7 000	-	Zu Nrn. 411 3 5501 bis 411 3 6630: Der bisherige Deckungsvermerk fällt fort. Die Nrn. 411 3 5501 bis 411 3 6630 (mit Ausnahme der Nrn. 411 3 5507, 411 1 5603, 411 1 5604, 411 1 5605, 411 1 5606 und 411 1 6610) sind gegenseitig deckungsfähig.
3 5502	Ausbildungshilfe (Barleistungen)	100 000	145 000	-	45 000	
3 5503	Ärztliche Behandlung und Krankenhilfe zur Ernährung	1 380 000	1 490 000	-	110 000	
3 5507	Ärztl. Behandlung, Körperersatzstücke, Hilfsmittel usw. für Behinderte	210 000	240 000	-	30 000	
3 5508	Schulausbildung und berufliche Maßnahmen für Behinderte	4 000	8 000	-	4 000	
3 5509	Hilfe zur Pflege	570 000	490 000	80 000	-	
3 5510	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	310 000	330 000	-	20 000	
3 5511	Altenhilfe	115 000	65 000	50 000	-	
3 5601	Ausbildungshilfe in Heimen usw.	90 000	60 000	30 000	-	
3 5602	Erholungsaufenthalte (auch für Alte)	790 000	940 000	-	150 000	
1 5603	Städt. Krankenanstalten	450 000	430 000	20 000	-	
3 5603	Krankenhäuser und Krankentransport	480 000	450 000	30 000	-	
1 5604	An H.St. 511 1 141: Pflege- und Nebenkosten bei Entbindungen	35 000	22 000	13 000	-	
1 5605	Tagesstätten für Behinderte	219 000	327 800	-	108 800	
3 5605	Eingliederungshilfe für Behinderte in Anstalten, Heimen usw.	50 000	100 000	-	50 000	
1 5606	An H.St. 431 1 141: Städt. Alten- und Pflegeheime	2 465 143	2 085 143	380 000	-	
3 5606	Hilfe zur Pflege in Anstalten, Heimen usw.	1 180 000	920 000	260 000	-	
	Summe der Ausgaben :			870 000	517 800	
416	Hilfe zum Lebensunterhalt für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)					
	<u>Einnahmen</u>					
	Ersatzleistungen :					
416 3 221	vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe	19 000	37 000	-	18 000	
3 223	von Sozialleistungsträgern	38 400	32 500	5 900	-	
3 224	von Hilfeempfängern oder aus deren Nachlaß	100	500	-	400	
3 225	von Unterhaltspflichtigen oder sonstigen Verpflichteten	40 000	30 000	10 000	-	
	zu übertragen :			15 900	18 400	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			15 900	18 400	
416 3 227	Anteil des Ausgleichsfonds an der Krankenversorgung nach dem LAG	380	-	380	-	
1 228	Von H.St. 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG	120	500	-	380	
	Summe der Einnahmen :			16 280	18 780	
	<u>Ausgaben</u>					
416 3 551	Laufende Barleistungen	24 000	40 000	-	16 000	Zu Nrn. 416 3 551 bis 416 3 563: Der bisherige Vermerk fällt fort. Die Nrn. 416 3 551 bis 416 3 563 (mit Ausnahme der Nr. 416 1 562) sind gegenseitig deckungsfähig.
3 553	Sachleistungen	3 000	6 000	-	3 000	
3 562	Sonstige Alten- und Pflegeheime	53 000	40 000	13 000	-	
3 563	Sonstige Heime	7 000	3 500	3 500	-	
	Summe der Ausgaben :			16 500	19 000	
417	Hilfe in besonderen Lebenslagen für den überörtlichen Träger der Sozialhilfe (§ 106 BSHG)					
	<u>Einnahmen</u>					
417 3 221	Ersatzleistungen: vom überörtlichen Träger der Sozialhilfe	42 000	60 000	-	18 000	
	<u>Ausgaben</u>					
417 3 551	Ausbildungshilfe	6 000	3 000	3 000	-	Zu Nrn. 417 3 551 bis 417 3 563: Der bisherige Vermerk fällt fort. Die Nrn. 417 3 551 bis 417 3 563 (mit Ausnahme der Nr. 417 1 563) sind gegenseitig deckungsfähig.
3 552	Ärztliche Behandlung, Zahnbehandlung, Arzneien usw.	7 000	12 000	-	5 000	
3 553	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Barleistungen)	100	500	-	400	
3 555	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	300	500	-	200	
3 561	Ausbildungshilfe in Heimen oder Schulen	600	1 000	-	400	
1 563	Städt. Krankenanstalten	2 000	13 000	-	11 000	
3 563	Krankenhäuser und Krankentransport	24 000	28 000	-	4 000	
	Summe der Ausgaben :			3 000	21 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
418	<u>Sonstige soziale Leistungen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
418 3 071	Zuschuß des Landes zu der Erholungsfürsorge für alte Menschen	35 000	-	35 000	-	
3 226	Ersatzleistungen in der Tbc-Hilfe für öffentliche Verwaltungen	20 000	30 000	-	10 000	
3 227	Anteil des Ausgleichsfonds an der Krankenversorgung nach dem LAG	125 650	-	125 650	-	
1 228	Von H.St. 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG	35 350	170 000	-	134 650	
3 228	Anteilige Unterhaltshilfe gem. § 276 LAG bei Krankenhausbehandlung	1 000	3 000	-	2 000	
6 292	Erträge aus der Stiftung Scheurenberg	7 200	-	7 200	-	
	Summe der Einnahmen :			167 850	146 650	Zu Nr. 418 6 292: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 418 6 664 zu
	<u>Ausgaben</u>					
418 3 553	Tbc-Hilfe für Bedienstete der öffentl. Verwaltungen	20 000	30 000	-	10 000	
1 567	Krankenversorgung gem. § 276 LAG	35 000	47 000	-	12 000	Zu Nr. 418 1 567 und 418 3 567:
3 567	Krankenversorgung gem. § 276 LAG	610 000	636 000	-	26 000	Der bisherige Vermerk fällt fort.
3 582	Weihnachtsbeihilfen	175 000	660 000	-	505 000	25 % der Reinausgaben (418 1 567 u. 418 3 567 ./. 418 3 228) fließen den Nrg. 418 3 227 u. 418 1 228 zu
3 583	Beihilfen an Sozialhilfeempfänger oder sonstige Minderbemittelte zur Erlangung von Geschäftsanteilen an Wohnungs- oder Wohnungsbaugenossenschaften	30 000	-	30 000	-	
3 584	Erholungsfürsorge für alte Menschen	150 000	-	150 000	-	
3 648	Steuern für die Küppersstiftung	1 834	1 420	414	-	
3 663	Verwendung der Stiftungserträge	7 981	8 395	-	414	
6 664	Verwendung des Ertrages aus der Stiftung Scheurenberg	7 200	-	7 200	-	
	Summe der Ausgaben :			187 614	553 414	Zu Nr. 418 6 664: Siehe Nr. 418 6 292 der Einnahmen.



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
420	Hilfe zum Lebensunterhalt für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone					
	<u>Einnahmen</u>					
420 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80 %)	116 000	144 000	-	28 000	
	Ersatzleistungen von :					
3 223	Sozialleistungsträgern	55 000	35 000	20 000	-	
3 224	Hilfsempfängern oder aus deren Nachlaß	9 000	2 000	7 000	-	
3 227	Anteil des Ausgleichsfonds an der Krankenversorgung nach dem LAG	2 200	-	2 200	-	
1 228	Von H.St. 460 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG	2 800	2 000	800	-	
	Summe der Einnahmen :			30 000	28 000	
	<u>Ausgaben</u>					
420 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen von Sozialleistungsträgern usw. (80 %)	56 000	32 000	24 000	-	
3 551	Laufende Barleistungen	85 000	105 000	-	20 000	Zu Nrn. 420 3 551 bis 420 3 563:
3 552	Einmalige Barleistungen	1 000	2 000	-	1 000	Der bisherige Vermerk fällt fort.
3 553	Sachleistungen	10 000	15 000	-	5 000	Die Nrn. 420 3 551 bis 420 3 563 (mit Ausnahme der Nr. 420 1 562) sind gegenseitig deckungsfähig.
1 562	An H.St. 431 1 141: Städt. Alten- und Pflegeheime	6 000	9 000	-	3 000	
3 562	Sonstige Alten- und Pflegeheime	42 000	47 000	-	5 000	
3 563	Sonstige Heime	1 000	2 000	-	1 000	
	Summe der Ausgaben :			24 000	35 000	
421	Hilfe in besonderen Lebenslagen für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone					
	<u>Einnahmen</u>					
421 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80 %)	48 000	56 000	-	8 000	
	<u>Ausgaben</u>					
421 3 551	Ausbildungshilfe	2 000	3 000	-	1 000	Zu Nrn. 421 3 551 bis 421 3 563:
3 552	Ärztliche Behandlung, Zahnbehandlung, Arzneien usw.	34 000	36 000	-	2 000	Der bisherige Vermerk fällt fort.
3 553	Hilfe für werdende Mütter und Wöchnerinnen (Barleistungen)	1 000	6 000	-	5 000	Die Nrn. 421 3 551 bis 421 3 563 (mit Ausnahme der Nr. 421 1 563) sind gegenseitig deckungsfähig.
3 555	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	1 500	3 000	-	1 500	
	zu übertragen :			-	9 500	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			-	9 500	
421 3 561	Ausbildungshilfe in Heimen oder Schulen	500	1 000	-	500	
3 562	Erholungsaufenthalte	6 000	7 000	-	1 000	
1 563	Städt. Krankenanstalten	3 000	1 000	2 000	-	
1 564	Tagesstätten für Behinderte	-	1 000	-	1 000	
	Summe der Ausgaben :			2 000	12 000	
424	<u>Sonstige soziale Leistungen für Bund und Land</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
	Ersatzleistungen für:					
424 3 0710	Beihilfen an Vertriebene, Evakuierte oder Zugewanderte aus der SBZ aus Landesmitteln	10 000	500	9 500	-	
3 0717	Landesblindenhilfe (hochgradig Sehschwache)	56 000	46 000	10 000	-	
3 0718	Beihilfen an Besucher aus der SBZ und aus den Vertreibungsgebieten	670 000	720 000	-	50 000	
3 211	Rückflüsse aus Beihilfen an jugendliche Zugewanderte aus der SBZ	-	500	-	500	
	Summe der Einnahmen :			19 500	50 500	
	<u>Ausgaben</u>					
424 3 511	Erstattung der Rückflüsse aus Beihilfen an jugendliche Zugewanderte aus der SBZ usw.	-	500	-	500	
3 581	Beihilfen an Vertriebene, Evakuierte oder Zugewanderte aus der SBZ aus Landesmitteln	10 000	500	9 500	-	
3 588	Landesblindenhilfe (hochgradig Sehschwache)	56 000	46 000	10 000	-	
3 589	Beihilfen an Besucher aus der SBZ und aus den Vertreibungsgebieten	670 000	720 000	-	50 000	
	Summe der Ausgaben :			19 500	50 500	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
431	<u>Städt. Alten- und Pflegeheime</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
431 3 071	Landeszuschuß für die Schule für Krankenpflegehilfe	8 865	1 800	7 065	-	
3 072	Aufwendungsbeihilfe des Landes für das Altenwohnhaus	6 030	-	6 030	-	
1 141	Pflegekosten	4 302 317	3 905 317	397 000	-	
3 142	Einnahmen aus dem Ambulatorium	-	4 000	-	4 000	
3 222	Rückzahlung der Flugkosten usw. durch koreanische Pflegekräfte	2 100	-	2 100	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	6 000	2 000	4 000	-	
3 261	Mieteinnahmen aus den Alten- und Pflegeheimen	30 000	26 000	4 000	-	
3 262	Mieteinnahmen aus dem Altenwohnheim Chlodwigstraße	71 000	60 000	11 000	-	
	Summe der Einnahmen :			431 195	4 000	
	<u>Ausgaben</u>					
431 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	3 696 650	3 517 570	179 080	-	
1 616	An H.St. 511 1 228: Erstattung der Kosten für Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	25 141	24 000	1 141	-	
3 662	Wäschereinigung, Wasch-, Spülmittel usw.	276 500	271 000	5 500	-	
3 663	Lebensmittelbeschaffung	1 120 000	1155 000	-	35 000	
1 664	An H.St. 511 1 227: Erstattung für Arzneien	100 000	60 000	40 000	-	
1 667	An H.St. 023 1 213: Erstattung von Fernsprechgebühren	19 000	18 000	1 000	-	
3 669	Betten, Wäsche, Küchenmaschinen usw. (Aufwand und Ersatz)	95 500	73 500	22 000	-	
3 670	Kosten der Schule für Krankenpflegehilfe	5 000	2 000	3 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	198 397	133 397	65 000	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung)	112 601	68 598	44 003	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung)	19 275	12 059	7 216	-	
6 940	Grunderwerb	4 850 000	-	4 850 000	-	
	Summe der Ausgaben :			5 217 940	35 000	

Zu Nr. 431 1 141:  
 Von Haushaltsstellen  
 410 1 562 + 60 000 DM  
 411 1 560 + 380 000 DM  
 420 1 562 - 3 000 DM  
 440 1 562 - 40 000 DM

Zu Nr. 431 3 222:  
 Anordnungen erteilt  
 Amt 11

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
432	<u>Obdachlosenunterkünfte</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
432 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	593 970	544 850	49 120	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	481 500	421 500	60 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	6 150	5 150	1 000	-	
3 661	Miete, Schornsteinreinigung usw.	56 000	46 000	10 000	-	
6 665	Notunterkünfte Hüherweg (Abbruch- und Planierungsarbeiten)	18 000	-	18 000	-	Zu Nr. 432 6 665: Verfügungsberechtigt: Amt 66
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	327 364	297 483	29 875	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung)	202 411	200 060	2 351	-	
6 940	Grunderwerb	150 000	-	150 000	-	
6 951	Bauliche Maßnahmen Stadtunterkunft Tichauer Weg	247 690	147 690	100 000	-	Zu Nr. 432 6 951: Verfügungsberechtigt: Amt 65 + 100 000 DM
6 951	Instandsetzung der Wege im Gelände des Stadtwohnheims Sulzbachstraße	9 500	8 000	1 500	-	
6 971	Errichtung von Fernsehgemeinschaftsantennen	29 000	-	29 000	-	Zu Nr. 432 6 971: Verfügungsberechtigt: Amt 65
	Summe der Ausgaben:			450 846	-	
440	<u>Kriegsopferfürsorge : Leistungen ohne Sonderfürsorge</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
440 3 070	Ersatzleistungen vom Bund (80 %)	2 040 000	2 480 000	-	440 000	
	Ersatzleistungen von:					
3 223	Sozialleistungsträgern	465 000	435 000	30 000	-	
3 225	sonstigen Verpflichteten	42 500	54 000	-	11 500	
3 227	Anteil des Ausgleichsfonds an der Krankenversorgung nach dem LAG	770	-	770	-	
1 228	Von H.St. 480 1 581: Anteilige Erstattung der Kosten der Krankenversorgung nach dem LAG	1 730	1 000	7 30	-	
	Summe der Einnahmen:			31 500	451 500	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
440 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen von Sozialleistungsträgern, <sup>USA</sup> (80 %)	408 000	392 000	16 000	-	
	Ergänzende Hilfe					
3 551	zum Lebensunterhalt für Beschädigte	460 000	500 000	-	40 000	
3 552	zum Lebensunterhalt für Hinterbliebene	1 200 000	1 380 000	-	180 000	
3 553	in besonderen Lebenslagen für Kriegsoffer	480 000	640 000	-	160 000	
3 555	Erziehungsbeihilfen an Beschädigte für Kinder	220 000	260 000	-	40 000	
3 556	Erziehungsbeihilfen an Waisen	60 000	150 000	-	90 000	
1 562	An H.St. 431 1141: Städt. Alten- und Pflegeheime	128 000	168 000	-	40 000	
	Summe der Ausgaben :			16 000	550 000	
441	<u>Kriegsopferfürsorge: Leistungen der Sonderfürsorge</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
	Ersatzleistungen von:					
441 3 221	der Hauptfürsorgestelle für Kriegsopfer	153 000	210 000	-	57 000	
3 223	Sozialleistungsträgern in der Sonderfürsorge	25 000	50 000	-	25 000	
3 225	sonstigen Verpflichteten in der Sonderfürsorge	1 500	7 000	-	5 500	
3 226	Drittverpflichteten für die sonstigen Hilfen	500	3 000	-	2 500	
	Summe der Einnahmen :			-	90 000	
	<u>Ausgaben</u>					
441 3 555	Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt in der Sonderfürsorge	40 000	80 000	-	40 000	
3 556	Ergänzende Hilfe in besonderen Lebenslagen in der Sonderfürsorge	30 000	50 000	-	20 000	
3 557	Einmalige Beihilfen und Darlehen	15 000	25 000	-	10 000	
3 559	Ausbildungsbeihilfen	80 000	100 000	-	20 000	
	Summe der Ausgaben :			-	90 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
451	<u>Erholungspflege und Freizeithilfe</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
451 6 0710	Landeszuschuß zu den örtlichen Ferien- erholungsmaßnahmen	101 800	15 000	86 800	-	
6 0712	Landeszuschuß für Bildungs- und Schulungs- veranstaltungen der gemeindlichen Jugendpflege	2 500	1 000	1 500	-	
3 231	Elternbeiträge für die örtlichen Ferien- erholungsmaßnahmen	53 000	30 000	23 000	-	
3 232	Teilnehmerbeiträge für Veranstaltungen der Jugendpflege	1 500	3 500	-	2 000	
3 233	Teilnehmerbeiträge und Leistungen Dritter für internationale Jugendbe- gegnungen	-	7 140	-	7 140	
	Summe der Einnahmen :			111 300	9 140	
	<u>Ausgaben</u>					
451 3 523	Örtliche Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder	367 500	230 000	137 500	-	
3 662	Für angemietete Räume für Zwecke der Jugendarbeit	23 200	14 000	9 200	-	
	Summe der Ausgaben :			146 700	-	
452	<u>Sonstige Leistungen der Jugendhilfe</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
452 6 661	Maßnahmen des erzieherischen Jugend- schutzes	20 000	23 000	-	3 000	
3 663	Aufwendungen für Adoptionsgutachten	200	500	-	300	
	Summe der Ausgaben :			-	3 300	
453	<u>Jugendhilfe:Wirtsch. Erziehungshilfe für Kinder in Heimen und Familienpflege</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
453 3 221	Ersatzleistungen vom überörtlichen Träger	27 000	10 000	17 000	-	
3 222	Ersatzleistungen von örtlichen Trägern	960 000	550 000	410 000	-	
3 223	Ersatzleistungen von Sozialleistungs- trägern	450 000	380 000	70 000	-	
	zu übertragen :			497 000	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			497 000	-	
453 3 225	Ersatzleistungen von sonstigen Verpflichteten u.a.	1 080 000	930 000	150 000	-	
	Summe der Einnahmen :			647 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
453 3 517	Kostenerstattung an örtliche Träger	300 000	170 000	130 000	-	
3 551	Laufende Barleistungen	855 000	800 000	55 000	-	
3 552	Einmalige Leistungen	120 000	60 000	60 000	-	
3 553	Arznei-, Heil- und Hilfsmittel, ambulante ärztliche und zahnärztliche Behandlung	90 000	65 000	25 000	-	
3 356	Ausbildungshilfe (Barleistungen)	30 000	3 000	27 000	-	
3 561	Leistungen an Säuglings- und Kinderheime	6 790 000	5 500 000	1 290 000	-	
3 562	Leistungen an sonstige Heime	450 000	250 000	200 000	-	
	Summe der Ausgaben :			1 787 000	-	
454	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe f.d. überörtlichen Träger (§ 83 JWG/§ 106 BSHG)					
	<u>Einnahmen</u>					
454 3 221	Ersatzleistungen vom überörtlichen Träger	1 450 000	1 070 000	380 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
454 3 551	Laufende und einmalige Leistungen	180 000	230 000	-	50 000	
3 561	Leistungen an Heime, Anstalten und andere Einrichtungen	1 600 000	1 170 000	430 000	-	
	Summe der Ausgaben :			430 000	50 000	
455	Jugendhilfe: Wirtschaftliche Erziehungshilfe für Zugewanderte					
	<u>Einnahmen</u>					
455 3 225	Ersatzleistungen von sonstigen Verpflichteten u.a.	6 000	4 000	2 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
455 3 511	Anteil des Bundes an den Ersatzleistungen vom überörtlichen Träger usw. (80 %)	5 600	4 000	1 600	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
462	<u>Haus der Jugend an der Lacombletstraße</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
462 3 259	Vermischte Einnahmen	-	1 00	-	1 00	
3 261	Miete	3 470	1 773	1 697	-	
	Summe der Einnahmen :			1 697	1 00	
	<u>Ausgaben</u>					
462 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	67 380	57 740	9 640	-	
3 648	Steuern und Abgaben	1 500	1 200	300	-	
3 649	Vermischte Ausgaben	1 850	1 100	750	-	
	Summe der Ausgaben :			10 690	-	
463	<u>Städt. Jugendfreizeitheime</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
463 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	28 030	10 000	18 030	-	
3 648	Steuern und Abgaben	800	1 200	-	400	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 000	1 250	750	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	6 410	8 910	-	2 500	
	Summe der Ausgaben :			18 780	2 900	
465	<u>Städt. Kindertagesstätten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
465 6 072	Landeszuschuß zu den Einrichtungskosten der Kindertagesstätte Siegburger Straße, Sulzbachstr. und Rebhuhnweg	38 585	-	38 585	-	
3 073	Landeszuschuß zu den Einrichtungskosten der Kindertagesstätte Himmelgeister Str.	25 150	-	25 150	-	
3 221	Beiträge der Eltern	92 550	86 050	6 500	-	
6 231	Spenden	1 700	-	1 700	-	
3 259	Milchgeld u.a. Einnahmen	13 270	12 670	600	-	
3 261	Miete	2 711	1 211	1 500	-	
	Summe der Einnahmen :			74 035	-	
						Zu Nr. 465 6 231: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 465 6 661 zu



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
465 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	945 690	673 980	271 710	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	60 000	68 500	-	8 500	
6 661	Verwendung der Spendermittel	1 700	-	1 700	-	
3 663	Speisung	39 850	35 700	4 150	-	
3 665	Sonstige sächl. Zweckausgaben	4 500	3 500	1 000	-	
3 667	Mieten	10 909	3 770	7 139	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	5 256	-	5 256	-	
6 511	Zahlung von Zinsen für vorzeitig überwiesene Landeszuschüsse	300	-	300	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	862	-	862	-	
6 331	An die Rücklage zum Bau von städt. Kindertagesstätten	1 100 000	150 000	950 000	-	
6 940	Grunderwerb	776 120	-	776 120	-	
6 951	Bauliche Maßnahmen	260 800	45 000	215 800	-	
6 955	Errichtung einer Kindertagesstätte in Oberbilk, Siegburger Str., in Fertigbauweise	54 150	-	54 150	-	
6 983	Inventar für die Kindertagesstätte Siegburger Straße	42 000	-	42 000	-	
6 984	Inventar für die Kindertagesstätte Stralsunder Straße	52 500	-	52 500	-	
3 986	Wäsche u. dergl.	3 300	3 100	200	-	
6 986	Inventar für die Räume der Kinderhilfe im Stadtwohnheim Breslauer Straße und Kuthsweg sowie im JFH Melanchthonstraße	9 000	-	9 000	-	
6 987	Inventar für die Kindertagesstätte Malmeyder Straße	10 067	-	10 067	-	
3 648	Steuern und Abgaben	4 350	4 050	300	-	
	Summe der Ausgaben :			2 402 254	8 500	
469	<u>Tagesstätte für körperbehinderte Kinder</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
469 3 071	Zuschüsse Dritter zu Fortbildungsveranstaltungen	2 750	1 000	1 750	-	
3 143	Leistungen Dritter f. Erholungsmaßnahmen	5 250	6 400	-	1 150	
3 221	Ersatzleistungen des Landschaftsverbandes für Zubringerdienste	47 000	30 400	16 600	-	
6 231	Spenden	1 000	-	1 000	-	
	Summe der Einnahmen :			19 350	1 150	
						Zu Nr. 469 6 231: Mehreinnahmen wachsen die Ausgaben bei Nr. 469 6 631 zu

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
469 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	356 120	341 070	15 050	-	
3 551	Transportkosten für körperbehinderte Kinder	16 050	-	16 050	-	
6 631	Verwendung der Spendenmittel	1 000	-	1 000	-	
1 661	Miete und Heizungskosten	21 844	25 544	-	3 700	Zu Nr. 469 1 661: An Haushaltsstelle 942 1 225 ./.. 3 700 DM
3 663	Lebensmittel für Tageskinder	11 500	13 500	-	2 000	
3 664	Spiel- und Beschäftigungsmaterial	1 600	1 400	200	-	
3 665	Honorare für ärztliche Untersuchungen und Kosten für Beratungen	7 300	6 000	1 300	-	
3 668	Erholungsmaßnahmen	8 900	11 000	-	2 100	
3 669	Fortbildungsmaßnahmen gem § 23 Ziff. 3 JWG	4 500	2 000	2 500	-	
	Summe der Ausgaben :			36 100	7 800	
470	<u>Förderung der freien Wohlfahrtspflege</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
470 6 331	Entnahme aus der Rücklage zum Bau privater Alten- und Pflegeheime	2 500 000	-	2 500 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
470 6 921	Darlehen und Zuschüsse zum Bau privater Alten- und Pflegeheime	2 500 000	-	2 500 000	-	
6 932	An die Rücklage für den Bau privater Altenheime	1 888 000	1 000 000	888 000	-	
	Summe der Ausgaben :			3 388 000	-	
471	<u>Förderung der freien Jugendhilfe - Erholungs- und Freizeitveranstaltungen der Wohlfahrts- und Jugendverbände</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
471 3 523	Örtliche und überörtliche Ferienerholungsmaßnahmen für Schulkinder	254 968	250 000	4 968	-	
3 324	Familienerholungsmaßnahmen	98 889	80 000	18 889	-	
6 526	Veranstaltungen für die nicht organisierte Jugend	11 950	7 000	4 950	-	
	zu übertragen :			28 807	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			28 807	-	
471 3 5271	Politische Jugendverbände	33 000	25 000	8 000	-	
3 5280	Ost-, West-, (Berlin) Begegnungen Jugendlicher	1 000	4 000	-	3 000	
3 5281	Internationale Jugendbegegnungen	12 510	12 000	510	-	
3 5282	Studienfahrten nach Israel	7 390	8 000	-	610	
	Summe der Ausgaben :			37 417	3 610	Die Nrn. 471 3 5281 u. 471 3 5282 sind gegenseitig deckungsfähig
472	Förderung der freien Jugendhilfe - Bau- und Betriebskostenzuschüsse an die Wohlfahrts- und Jugendverbände					
	<u>Einnahmen</u>					
472 6 231	Rückzahlung städt. Zuschüsse für das ehemalige Lehrlings- und Jugendwohnheim Kruppstraße 110-112	130 910	-	130 910	-	
	<u>Ausgaben</u>					
472 3 5241	Betrieb von Heimen der Offenen Tür	132 763	100 000	32 763	-	Zu Nr. 472 3 5241: Über einen Betrag von 32 763 DM darf nur mit Zustimmung des JWA verfügt werden
3 5251	Betrieb von Kindergärten und Horten	1 464 070	1 408 000	56 070	-	
6 5270	Bau, Einrichtung, Instandsetzung von Einrichtungen der Elternbildung	3 000	30 000	-	27 000	
6 931	An die Rücklage für den Bau, die Einrichtung und Instandsetzung von Kindergärten und Horten	650 000	300 000	350 000	-	
6 932	An die Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Kinderheimen	620 000	250 000	370 000	-	
6 933	An die Rücklage für den Bau und die Instandsetzung von Jugendwohnheimen	806 410	50 000	756 410	-	
	Summe der Ausgaben :			1 566 143	27 000	
473	<u>Milchfrühstück</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
473 3 c71	Landeszuschuß für die Verabreichung des Milchfrühstücks an Kinder aus der allgemeinen Fürsorge	35 000	45 500	-	10 500	
	<u>Ausgaben</u>					
473 3 661	Für Milchliefereung an Bedürftige	80 000	104 000	-	24 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
475	Förderung der freien Jugendhilfe - Jugendfürsorge - Sondarleistungen der Wohlfahrtsverbände u.a.					
	<u>Ausgaben</u>					
475 6 528	Zuschuß an den Verein Lebenshilfe e.V. für das geistig behinderte Kind	2 660	-	2 660	-	
480	<u>Lastenausgleichsleistungen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
480 3 071	Ersatzleistungen aus dem Ausgleichsfonds	25 040 000	32 173 500	-	7 133 500	
	<u>Ausgaben</u>					
480 1 581	Kosten der Krankenversorgung	40 000	173 500	-	133 500	Zu Nr. 480 1 581: An H <sub>2</sub> S
3 581	Leistungen des Ausgleichsfonds	25 000 000	32 000 000	-	7 000 000	416 1 228 - 300 DM
	Summe der Ausgaben :			-	7 133 500	418 1 228 - 134 650 DM
						420 1 228 + 800 DM
						440 1 228 + 730 DM
481	<u>Härtebeihilfen nach dem Allgemeinen Kriegsfolgengesetz</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
481 3 071	Zuweisungen des Bundes auf Grund des IV. Teiles des allgemeinen Kriegsfolgengesetzes (AKG)	1 000	1 000	-	-	Zu Nr. 481 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 481 3 581 zu
3 072	Zuweisungen des Bundes für Darlehen an Reparations-, Restitutions- und Rückerstattungsgeschädigte nach den Richtlinien vom 4 Juni 1960	200 000	100 000	100 000	-	Zu Nr. 481 3 072: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 481 3 582 zu
	Summe der Einnahmen :			100 000	-	
	<u>Ausgaben</u>					
481 3 582	Leistungen an Reparations-, Restitutions- und Rückerstattungsgeschädigte nach den Richtlinien vom 4.6.1960	200 000	100 000	100 000	-	
485	<u>Leistungen nach dem 14. ÄndG LAG - Beihilfen für Vertriebene im Ausland</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
485 3 071	Zuweisungen des Bundes nach § 10 des 14. ÄndG LAG	3 900	5 000	-	1 100	Zu Nr. 485 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 485 3 581 zu



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
485 3 581	Unterhaltsbeihilfen nach § 10 des 14. ÄndG LAG	3 900	5 000	-	1 100	
486	Leistungen nach dem Gesetz über Hilfsmaßnahmen für Deutsche aus der sowj. Besatzungszone und dem sowj. besetzten Sektor von Berlin					
	<u>Einnahmen</u>					
486 3 071	Zuweisungen des Bundes für Beihilfen zum Lebensunterhalt	26 800	100 000	-	73 200	Zu Nr. 486 3 071: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 486 3 581 zu
3 072	Zuweisungen des Bundes für Einrichtungsbeihilfen	20 000	20 000	-	-	
	Summe der Einnahmen :			-	73 200	Zu Nr. 486 3 072: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 486 3 582 zu
	<u>Ausgaben</u>					
486 3 581	Beihilfen zum Lebensunterhalt	26 800	100 000	-	73 200	
	<u>5. Gesundheits- und Jugendpflege</u>					
501	<u>Gesundheitspflege</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
501 3 072	Zuschuß des Landes					
	a) zur Einrichtung und Unterhaltung von Krebsberatungsstellen	13 000	15 000	-	2 000	
	b) zur Rachitisprophylaxe f. Kleinkinder	1 000	4 000	-	3 000	
3 073	Ersatzleistung der Fahrtkosten der Geschlechtskranken-Beratungsstelle Oststr.	-	50	-	50	
3 111	Amtsärztliche und Verwaltungsgebühren	160 000	135 000	25 000	-	
3 216	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	8 300	6 800	1 500	-	
3 331	Entnahme aus der Rücklage für den Um- und Neubau privater Krankenhäuser	3 811 600	-	3 811 600	-	
	Summe der Einnahmen :			3 838 100	5 050	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
501 1 400	Persönliche Ausgaben	811 540	787 098	24 442	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	3 810 080	3 615 060	195 020	-	
6 527	Förderung von Bauvorhaben privater Krankenhäuser	3 811 600	-	3 811 600	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	54 000	43 200	10 800	-	
3 669	Kosten für Untersuchungen außerhalb des Hauses	75 000	65 000	10 000	-	
3 672	Krebsberatungen	13 000	15 000	-	2 000	
3 677	Gesundheitsziehung für werdende Mütter	133 000	143 000	-	10 000	
3 682	Kosten der Absonderung	3 040	-	3 040	-	
6 931	An die Rücklage für Um- und Neubau privater Krankenhäuser	5 000 000	3 000 000	2 000 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	3 000	-	3 000	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	12 395	-	12 395	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	2 033	-	2 033	-	
3 983	Med. und techn. Instrumente, Geräte und Einrichtungen	60 100	110 1 00	-	50 000	
3 985	Röntgen- und Laboreinrichtungen	18 000	67 000	-	49 000	
	Summe der Ausgaben :			6 072 330	111 000	
503	<u>Chemisches Untersuchungsamt</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
503 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	221 170	243 780	-	22 610	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	2 300	1 900	400	-	
3 662	Chemikalien, Apparate, Instrumente, Fachliteratur usw.	8 000	4 500	3 500	-	
	Summe der Ausgaben :			3 900	22 610	
511	<u>Städt. Krankenanstalten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
511 3 0711	Landeszuschüsse für Krankenpflegeschule, Kinderkrankenpflegeschule, Krankenpflegeschule und Lehranstalt für Diätassistentinnen	287 500	254 000	33 500	-	
	zu Übertragen :			33 500	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag:			33 500	-	
511 6 0712	Bundeszuschuß zu den Kosten für Umbauarbeiten im Hörsaal der Neurochirurgischen Klinik	90 000	-	90 000	-	
1 141	Pflege- und Nebenkosten	542 000	530 000	12 000	-	Zu Nr. 511 1 141!
3 141	Pflege- und Nebenkosten	42 860 000	39 900 000	2 960 000	-	Von Haushaltsstellen 411 1 5603 + 20 000 DM 411 1 5604 + 13 000 DM 417 1 563 ./, 11 000 DM 418 1 567 ./, 12 000 DM 421 1 563 + 2 000 DM
3 142	Ambulante Behandlung	2 750 000	2 360 000	390 000	-	
3 144	Gutschriften von Lieferfirmen für nicht in Anspruch genommene Herzschrittmacher-Laufzeiten	165 000	50 000	115 000	-	Zu Nr. 511 3 144: Der bisherige Vermerk fällt weg
5 212	Fernsprechgebühren	97 000	90 000	7 000	-	
3 2205	Ersatzleistung von der Universität für sonstige sächliche Zweckausgaben	200	600	-	400	
3 2206	Ersatzleistung von der Universität für Wäsche und Kleidung	45 000	40 000	5 000	-	
3 2208	Ersatzleistung von der Universität für Reinigung, Beleuchtung und Wasserverbrauch	132 500	128 100	4 400	-	
3 2210	Ersatzleistung von der Universität für Arzneien, Chemikalien, Verbandmittel u.ä.	10 000	5 000	5 000	-	Zu Nrn. 511 3 2210, 511 3 224, 511 3 225 u. 511 3 226:
3 224	Für Abgabe von Beköstigung an Nichtkranke	1 538 600	1 538 600	-	-	Die bisherigen Vermerke fallen weg
3 225	Für Apothekenleistungen von anderen	42 000	37 000	5 000	-	
3 226	Für Blutkonserven von anderen	9 000	9 000	-	-	
1 227	Von H.St. 431 1 664: für Arzneien	100 000	60 000	40 000	-	Zu Nr. 511 1 227: Der bisherige Vermerk fällt weg
1 228	Von H.St. 431 1 616: Für Unterhaltung der gärtnerischen Anlagen	25 141	24 000	1 141	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	20 000	-	19 999	Zu Nr. 511 3 229: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 3 645 zu
3 234	Rückzahlung der Flugkosten von den koreanischen Schwestern	9 500	54 000	-	44 500	
6 235	Spenden für die Orgel in der Kapelle der Städt. Krankenanstalten	1	-	1	-	Zu Nr. 511 6 235: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 511 6 985 zu
6 236	Spenden	2 500	-	2 500	-	
3 257	Von den Stadtwerken für die Durchleitung von Dampf usw.	108 000	100 000	8 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	25 000	10 000	15 000	-	
3 261	Mieten	631 900	642 300	-	10 400	
3 262	Miete für die Sparkassenzweigstelle 19	9 850	6 600	3 250	-	
3 292	Zinsertrag des Wissenschaftlichen Hilfsfonds	6 766	6 444	322	-	
6 331	Entnahme aus der Rücklage des wissenschaftlichen Hilfsfonds	75 000	-	75 000	-	Zu Nr. 511 6 331: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nrn. 511 6 632 u. 511 6 988 zu
	Summe der Einnahmen:			3 772 114	75 299	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
511 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	40 796 430	35 835 050	4 961 380	-	
3 611	Unterhaltung der Gebäude	2 142 300	2 142 300	-	-	Zu Nr. 3 611:
3 617	Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen - und Gartenanlagen	103 000	98 000	5 000	-	a) Der bisherige Vermerk fällt fort b) Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
6 632	Verwendung der Mittel des Wissenschaftlichen Hilfsfonds	18 000	-	18 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	10 001	-	10 001	-	Zu Nr. 511 6 632: Siehe Nr. 511 6 331 der Einnahmen und Nr. 511 6 988 der Ausgaben
3 647	Vereinsbeiträge	5 330	5 400	-	70	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	196 900	206 900	-	10 000	Zu Nr. 511 3 645: Siehe Nr. 511 3 229 der Einnahmen
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	1 489 800	1 364 500	125 300	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	1 010 000	1 050 000	-	40 000	Zu Nr. 511 3 648: Textänderung
1 656	An H.St. 023 1 213 : Fernspreckgebühren	280 000	250 000	30 000	-	
3 663	Vergütung für nebenamtliche Lehrkräfte	80 900	36 000	44 900	-	
6 664	Planungskosten Tunnelsystem der Städt. Krankenanstalten	185 000	-	185 000	-	Zu Nr. 511 6 664: Verfügungsberechtigt Amt 69
1 666	Für Holleritharbeiten an HSt. 043 1 221	45 952	34 000	11 952	-	
3 666	Erstattung zuviel gezahlter Pflege- und Nebenkosten aus Vorjahren	5 000	-	5 000	-	
3 670	Bewachungskosten	24 100	20 000	4 100	-	
3 673	Erstattung an Kostenträger für nicht in Anspruch genommene Herzschrittmacher-Laufzeiten	165 000	50 000	115 000	-	Zu Nr. 511 3 673: Der bisherige Vermerk fällt fort
6 673	Anteilige Flugkosten der Stadt Düsseldorf für die Rückreise der koreanischen Schwestern	43 300	36 000	7 300	-	
3 675	Kosten der Mikroverfilmung von Gehaltskonten	4 000	-	4 000	-	
3 751	Technische Betriebsanlagen - Aufwand -	431 000	351 000	80 000	-	
3 761	Röntgenbedarf - Aufwand -	837 000	800 000	37 000	-	
3 762	Röntgeneinrichtungen - Ersatzbeschaffung	230 000	180 000	50 000	-	
3 763	Operationsbedarf - Aufwand	2 000 000	1 640 000	360 000	-	
3 771	Verbandmittel	661 000	550 000	111 000	-	
3 773	Med. Glas- und Gummiwaren	367 000	340 000	27 000	-	
3 777	Laborbedarf - Aufwand -	170 000	110 000	60 000	-	
	zu übertragen :			6 271 933	50 070	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			6 271 933	50 070	
511 3 778	Laboreinrichtungen - Ersatzbeschaffung -	70 000	60 000	10 000	-	
3 791	Allgem. ärztlicher Bedarf und med. Geräte - Aufwand -	757 000	444 000	313 000	-	
3 792	Desgl. - Ersatzbeschaffung -	160 000	140 000	20 000	-	
3 793	Ärztliche Instrumente - Aufwand -	183 000	140 000	43 000	-	
3 794	Desgl. - Ersatzbeschaffung -	130 000	110 000	20 000	-	
3 801	Desinfektionsbedarf - Aufwand -	48 000	37 000	11 000	-	
3 811	Arzneien - Chemikalien	5 200 000	4 710 000	490 000	-	Zu Nrn. 511 3 811, 511 3 821, 511 3 831 und 511 3 952: <u>Die bisherigen Vermerke</u> fallen weg
3 813	Aufwand für die Apotheke	112 000	110 000	2 000	-	
3 823	Untersuchungen außerhalb des Hauses	47 000	20 000	27 000	-	
3 831	Lebensmittelbeschaffung	5 015 000	4 785 000	230 000	-	
3 842	Fachärztliche Behandlung im Krankenhaus Benrath	18 100	12 800	5 300	-	
3 846	Kultusaufgaben	5 375	4 100	1 275	-	
3 847	Betrieb und Unterhaltung des Heizkraftwerkes	1 550 000	1 500 000	50 000	-	
3 871	Vermischte Ausgaben	4 250	3 250	1 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Verschuldung)	932 600	942 303	50 357	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung)	1 001 383	906 719	94 664	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Verschuldung)	657 974	657 981	-	7	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung)	865 741	851 239	14 502	-	
3 919	Abtragung der von der Stadt-Sparkasse vorgelegten Baukosten für die Zweigstelle 19	9 850	6 600	3 250	-	
6 951	Um- und Erweiterungsbauten	1 228 500	769 000	459 500	-	
6 954	Umstellung von Feuerungsanlagen	90 000	-	90 000	-	
6 953	Umbau des Hörsaales der Neurochirurgischen Klinik	90 000	-	90 000	-	
6 9801	Haus- und Küchengeräte	-	15 500	-	15 500	
6 9803	Techn. Betriebsanlagen	365 900	325 900	40 000	-	
6 9805	Röntgeneinrichtungen	1 220 000	556 000	664 000	-	
6 9806	Laboreinrichtungen	449 300	470 200	-	20 900	
6 9807	Ärztl. Geräte und med. Einrichtungen	910 500	802 100	108 400	-	
3 981	SN Nr. 9 - Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	76 000	91 000	-	15 000	
	zu Übertragen :			9 110 181	101 474	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			9 110 181	101 477	
511 6 935	Kauf einer Orgel für die Kapelle der Städt. Krankenanstalten	25 001	25 000	1	-	Zu Nr. 511 6 985 ; Siehe Nr. 511 6 235 der Einnahmen
6 983	Verwendung der Mittel des Wissenschaftl. Hilfsfonds - vermögenswirksame Beschaffungen -	57 000	-	57 000	-	Zu Nr. 511 6 988 ; Siehe Nr. 511 6 331 der Einnahmen und Nr. 511 6 632 der Ausgaben
	Summe der Ausgaben :			9 167 182	101 477	
532	<u>Krankentransportwesen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
532 3 131	Gebühren für die Benutzung der Krankewagen	700 000	620 000	80 000	-	
3 215	Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	2 200	-	2 200	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	200	100	100	-	
3 361	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	2 500	-	2 500	-	
	Summe der Einnahmen :			84 600	-	
	<u>Ausgaben</u>					
532 1 400	An H.St. 711 1 226 : Ersatzleistungen anteiliger Personalkosten	98 800	95 000	3 800	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 203 680	1 045 660	158 020	-	
3 662	Unterhaltung der Kraftfahrzeuge	48 110	36 110	12 000	-	
	Summe der Ausgaben :			173 820	-	
541	<u>Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
541 3 083	Zuschuß für sportärztliche Untersuchungen	-	6 000	-	6 000	Zu Nr. 541 3 229;
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	-	1	-	Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 541 3 645 zu.
	Summe der Einnahmen :			1	6 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
541 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 393 570	1 313 380	80 190	-	
3 523	Förderung von Sportveranstaltungen, Sportorganisationen usw.	485 000	385 000	100 000	-	
3 645	Umsatzsteuer	22 000	-	22 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftstbedürfnisse	4 500	3 400	1 100	-	
3 662	Für sportärztliche Beratung	4 500	12 000	-	7 500	
	Summe der Ausgaben :			203 290	7 500	
551	<u>Sportplätze und Turnhallen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
551 6 071	Landeszuschuß	100 000	-	100 000	-	
3 151	Aus Veranstaltungen	1 000	-	1 000	-	
3 262	Mieten für Turnhallen	23 000	19 000	4 000	-	
3 264	Mieten für Wohnungen	11 400	9 000	2 400	-	
	Summe der Einnahmen :			107 400	-	
	<u>Ausgaben</u>					
551 3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	73 500	52 500	21 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	11 000	11 000	-	-	Zu Nr. 551 3 648 ; Textänderung
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	88 800	78 800	10 000	-	
3 661	Reinigung, Miete, Pacht usw.	12 400	12 000	400	-	
6 662	Erneuerung von Zäunen auf Sportanlagen	65 000	-	65 000	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	30 988	-	30 988	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	5 082	-	5 082	-	
6 976	Wiederherstellung von Sportanlagen	265 000	155 000	100 000	-	
6 977	Bau von Sportanlagen	740 000	340 000	400 000	-	
6 978	Bau von Bezirkssportanlagen (Sportplätze)	560 000	500 000	60 000	-	
	Summe der Ausgaben :			692 470	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
552	<u>Rheinstadion</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
552 3 141	Eintrittsgelder für die Sportplätze	17 000	25 000	-	8 000	
3 142	Eintrittsgelder für das Freibad	220 000	180 000	40 000	-	
3 151	Aus Veranstaltungen	40 000	120 000	-	80 000	
3 261	Mieten für Sportübungsplätze	22 000	30 000	-	8 000	
3 265	Sonstige Mieten	55 000	30 000	25 000	-	
3 361	Verkauf einer Walze	600	-	600	-	
	Summe der Einnahmen :			65 600	96 000	
	<u>Ausgaben</u>					
552 3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	68 500	70 000	-	1 500	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	17 000	14 000	3 000	-	Zu Nr. 552 3 648 : Textänderung
3 666	Dienst- und Schutzkleidung	5 500	4 500	1 000	-	
3 667	Aufwendungen für Veranstaltungen	20 000	35 000	-	15 000	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	37 527	24 888	12 639	-	
6 962	Kanalisation für das Erweiterungsgelände	-	65 000	-	65 000	
3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten, Maschinen und Fahrzeugen	33 437	20 000	13 437	-	
	Summe der Ausgaben :			30 076	81 500	
553	<u>Eisstadion</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
553 3 265	Sonstige Mieten	60 000	20 000	40 000	-	
6 361	Erlös aus dem Verkauf einer Eisbearbeitungsmaschine	28 000	-	28 000	-	
	Summe der Einnahmen :			68 000	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
553 3 612	SN <sup>N</sup> r. 6 Unterhaltung der Gebäude	18 500	33 500	-	15 000	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	40 000	26 000	14 000	-	<u>Zu Nr. 553 3 648 :</u> <u>Textänderung</u>
3 654	SN <sup>N</sup> r. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom- Gas- und Wasserverbrauch	92 000	122 600	-	30 600	
3 985	Beschaffung von Arbeitsgeräten und Fahr- zeugen	67 000	2 200	64 800	-	
	Summe der Ausgaben :			78 600	45 600	
554	<u>Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
554 3 265	Sonstige Mieten	6 000	15 000	-	9 000	
	<u>Ausgaben</u>					
554 3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	112 850	56 350	56 500	-	<u>Zu Nr. 554 3 648 :</u> <u>Textänderung</u>
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	2 000	2 000	-	-	
3 661	Reinigung, Pacht usw.	4 200	2 500	1 700	-	
	Summe der Ausgaben :			58 200	-	
	<u>6. Bau- und Wohnungswesen</u>					
601	<u>Bauverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
601 3 231	Aufschließungskosten von Vertragspartnern	650 000	800 000	-	150 000	
3 259	Vermischte Einnahmen	50	300	-	250	
	Summe der Einnahmen :			-	150 250	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
601 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 681 350	1 648 960	32 390	-	
3 631	Aufschließungsarbeiten für Vertragspartner	650 000	800 000	-	150 000	
3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	200	300	-	100	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 500	800	3 700	-	
	Summe der Ausgaben :			36 090	150 100	
602	<u>Umlegungsbehörde</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
602 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	420 890	336 090	84 800	-	
3 649	Vermischte Ausgaben	50	100	-	50	
3 661	Karten und Pläne	1000	2 000	-	1 000	
3 663	Teilnahme an Lehrgängen usw.	-	500	-	500	
3 668	Umlegungsausschuß	50 000	38 000	12 000	-	
3 671	Sonstige sächl. Zweckausgaben	50	100	-	50	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	800	1 000	-	200	
	Summe der Ausgaben :			96 600	1 800	
611	<u>Städtebau und Planung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
611 3 231	Ersatzleistungen von Dritten für Erstattung von Gutachten	26 000	6 000	20 000	-	
3 232	Zahlungen von Dritten bei Grenzregelungsverfahren gemäß § 81 BBauGes	3 000	10 000	-	7 000	
3 259	Vermischte Einnahmen	50	150	-	100	
	Summe der Einnahmen :			20 000	7 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
611 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 257 520	1 188 510	69 010	-	
3 661	Karten und Pläne	500	1 000	-	500	
3 663	Ausgaben betr. Stadtplanung (Wettbewerbe, Vorarbeiten für verschiedene städtebauliche Arbeiten, Modelle sowie Gelände-Probefahrungen)	250 000	325 000	-	75 000	
6 665	Düsseldorf-Garath, städtebauliche Ausführungsplanung	40 000	45 000	-	5 000	
3 668	Zahlungen an Dritte bei Grenzregelungsverfahren gem. § 81 BBauGes	3 000	10 000	-	7 000	
3 670	Entschädigung nach dem BBauGes, Planungsschäden	60 000	100 000	-	40 000	
3 671	Entschädigung von Mitgliedern des Gutachterausschusses nach dem BBauG	11 000	9 000	2 000	-	
6 986	Neuanschaffung von Geräten und Werkzeugen	500	1 000	-	500	
	Summe der Ausgaben			71 010	128 000	
612	<u>Vermessungswesen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
612 3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	410	-	410	-	
3 216	Erstattung anteiliger Personalkosten	300	-	300	-	
1 222	Erstattung persönlicher Ausgaben	100 000	98 500	1 500	-	
3 223	Für Arbeiten und Lieferungen der Reproanlage, Verkauf von Altmaterial der Reproanlage	50 000	40 000	10 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	50	100	-	50	
	Summe der Einnahmen :			12 210	50	
	<u>Ausgaben</u>					
612 3 400	SNNr. 1 Persönliche Ausgaben	2 699 010	2 380 160	318 850	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	19 600	12 100	7 500	-	
3 671	Betriebskosten der Reproanlage	140 000	100 000	40 000	-	
3 971	Erneuerung und Ergänzung techn. Einrichtungen der Reproanlage	120 000	30 000	90 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	5 000	31 000	-	26 000	
	Summe der Ausgaben :			456 350	26 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
613	<u>Katasteramt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
613 3 259	Vermischte Einnahmen	10	100	-	90	
	<u>Ausgaben</u>					
613 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	1 214 980	1 135 260	79 720	-	
614	<u>Bauaufsichtsamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
614 3 111	Bauaufsichtsgebühren	3 200 000	2 400 000	800 000	-	
3 112	Dispensgebühren	500 000	300 000	200 000	-	
3 113	Verwaltungsgebühren	24 000	28 000	-	4 000	
3 172	Bußgelder	1 500	5 500	-	4 000	
3 214	Zuschuß gem. § 71 e 6 131	8 500	8 340	160	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	50	200	-	150	
	Summe der Einnahmen :			1 000 160	8 150	
	<u>Ausgaben</u>					
614 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	3 385 100	3 206 390	178 710	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 500	2 200	-	700	
	Summe der Ausgaben :			178 710	700	
621	<u>Hochbau</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
621 3 111	Verwaltungsgebühren	10 000	6 000	4 000	-	
3 212	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	-	350	-	350	
3 215	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	170	-	170	-	
3 233	Rückvergütung von Umsatzsteuer	2 500	5 000	-	2 500	
3 234	Mengenrabatt für Koksbezug	81 000	-	81 000	-	
3 235	Fuhr- und Arbeitsleistungen	16 500	15 000	1 500	-	
3 236	Von anderen Verwaltungszweigen für Arbeiten	4 500 000	1 800 000	2 700 000	-	
	Summe der Einnahmen :			2 786 670	2 850	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
621 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	7 127 360	6 701 030	426 330	-	
3 637	Ausgaben für Rechnung anderer	4 500 000	1 800 000	2 700 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben	-	250	-	250	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	83 700	64 600	19 100	-	
3 663	Reinigung und sonstige Betriebskosten der Werkstätten, Läger und Baupavillons und Vitrinen	600	1 200	-	600	
3 665	Unterhaltung und Wartung der Anlagen in den Fußgängerpassagen	95 000	55 000	40 000	-	
3 666	Vorentwürfe, Wettbewerbe, Modelle, Anschauungsmaterial	160 000	140 000	20 000	-	
3 667	Berufs-, Schutzkleidung und Reinigungsmittel für Dienstkräfte	4 500	5 500	-	1 000	
6 800	Planungskosten	40 000	734 000	-	694 000	
6 ...	<u>Planungskosten:</u>					
801	Umbau und Erweiterungsbau Hauptküche Städt. Krankenanstalten	50 000	-	50 000	-	
802	Neubau der Kindertagesstätte in Benrath Süd/Süd - Robert-Kratz-Weg	7 400	-	7 400	-	
803	für den Bau von Schlichtwohnungen an der Scheffelstraße	50 000	-	50 000	-	
804	für das Bauvorhaben Aufstockung des Personalwohnheimes II	15 000	-	15 000	-	
805	kombiniertes Frei- und Hallenbad (Demonstrationsobjekt)	10 000	-	10 000	-	
806	Bilker Straße 7 Wiederaufbau	5 000	-	5 000	-	
807	Neubau Löbbecke-Museum und Aquarium	5 000	-	5 000	-	
808	Wiederaufbau Palais Hompesch mit Werkstattgebäude	5 000	-	5 000	-	
809	Erweiterung des Kellergewölbes Orangerie Benrath	2 000	-	2 000	-	
810	Erweiterung des Kunstmuseums	5 000	-	5 000	-	
813	Umbau des Schloßturmes	3 000	-	3 000	-	
815	Kindertagesstätte Carl-Friedrich-Goerdeler-Straße	1 000	-	1 000	-	
816	Großklinikum (MNO-Kliniken)	110 000	-	110 000	-	
817	Kindertagesstätte Ackerstraße	1 000	-	1 000	-	
819	Geschlossene Altenhilfe Gallberg	10 000	-	10 000	-	
821	Schwesterwohnheim "Neuen Typs", Redinghovenstraße	5 000	-	5 000	-	
	zu übertragen:			3 489 830	695 850	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 489 830	695 850	
621 6 ...	<u>Planungskosten :</u>					
823	Wohnungen des verheirateten Pflegepersonals an der Witzelstraße	7 500	-	7 500	-	
824	Schwimmstadion, Bau einer Wärmehalle u. Toiletten	1 000	-	1 000	-	
826	Verwaltungsdienstgebäude Garath	3 858	-	3 858	-	
828	Nordeingang zum Rheinstadion	10 000	-	10 000	-	
829	Erweiterung der Apotheke in den Städt. Krankenanstalten	7 000	-	7 000	-	
832	Neue Unterkunft im Nordpark (Amt GB)	1 000	-	1 000	-	
834	Betriebshof Friedhof Stoffeln	7 000	-	7 000	-	
835	Umbau Belegschaftsunterkunft im Nordfriedhof	5 000	-	5 000	-	
837	Sargaufzugsanlage im Südfriedhof	5 000	-	5 000	-	
840	Aufstockung der alten Chirurgie	20 000	-	20 000	-	
843	Glockenturm Friedhof Eller	2 000	-	2 000	-	
844	Toilettenanlage Hubertusstraße	1 000	-	1 000	-	
845	Schallschutz in der Abholhalle Schlacht- und Viehhof	5 000	-	5 000	-	
846	Umbau des Eingangs zum Nordfriedhof	1 000	-	1 000	-	
847	Robert-Schumann-Konservatorium	15 000	-	15 000	-	
849	Jugendverkehrs-Kindergarten Lüderitzstr.	4 500	-	4 500	-	
850	Gartenrevier Bennath (Gutshof)	5 000	-	5 000	-	
852	Betriebshof Friedhof Eller	5 000	-	5 000	-	
857	Umbau des Naturkundlichen Heimatmuseums Bennath	5 000	-	5 000	-	
870	Erweiterungsbau der Feuerwache Hüttenstr.	90 000	-	90 000	-	
872	Kindergarten Heideweg	5 000	-	5 000	-	
873	Kindergarten Chemnitzer Str. (Kemper Weg)	4 000	-	4 000	-	
875	Kindergarten Fröhlenweg	5 000	-	5 000	-	
876	Umbau Kindergarten Metzger Straße	1 000	-	1 000	-	
877	Freizeitstätte Df.-Garath, Hauptzentrum Ost	40 000	-	40 000	-	
881	Zentralküche Städt. Krankenanstalten	50 000	-	50 000	-	
882	Neubau einer Blutbank in den Städt. Krankenanstalten	25 000	-	25 000	-	
	zu übertragen :			3 820 688	695 850	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 820 688	695 850	
621 6 ...	<u>Planungskosten :</u>					
884	Erweiterung der Hals-, Nasen- und Ohrenklinik	40 000	-	40 000	-	
885	Bezirkslagerplatz Liststraße	6 200	-	6 200	-	
886	Bezirkslagerplatz Niederrheinstraße	6 200	-	6 200	-	
887	Bezirkslagerplatz Grafenberger Allee	6 342	-	6 342	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	6 700	6 200	500	-	
	Summe der Ausgaben :			3 879 930	695 850	
641	<u>Wohnungswesen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
641 6 232	Ablösegeelder	30 000	-	30 000	-	Zu Nr. 641 6 232: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 641 6 932 zu
	<u>Ausgaben</u>					
641 1 583	Schuldendienstanteil	4 292 694	6 392 694	-	2 100 000	
6 932	An die Rücklage der Hypothekenverwaltung	30 000	-	30 000	-	Zu Nr. 641 6 932: Siehe Nr. 641 6 232 der Einnahmen
	Summe der Ausgaben :			30 000	2 100 000	
642	<u>Kleingärten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
642 6 071	Landeszuschuß	-	24 500	-	24 500	
6 0713	Landeszuschuß für Daueranlage Peckhausweg	15 000	-	15 000	-	
6 0715	Landeszuschuß für Daueranlage Neußer Weg, 3. Abschnitt	11 000	-	11 000	-	
3 141	Wohnlaubengebühren	14 000	14 940	-	940	
3 266	Pachten	86 650	84 088	2 362	-	
3 312	Rückzahlung für den Laubenbau	152 650	144 744	7 906	-	
	Summe der Einnahmen :			36 468	25 440	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben :</u>					
642 3 662	Vergütung an den Stadtverband der Kleingartenvereine	1 400	1 494	-	94	
3 663	Unterhaltung der öffentlichen Teile der Dauerkleingärten	90 000	85 000	5 000	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	44 824	22 062	22 762	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	204 133	196 689	7 444	-	
3 921	Gewährung von Darlehen für die Errichtung von Kleingartenlauben	202 500	205 500	-	3 000	
6 975	Erweiterung der Daueranlage Neusser Weg, 3. Abschnitt	19 000	19 000	-	-	Zu Nr. 642 6 975: Textänderung
	Summe der Ausgaben :			35 206	3 094	
643	<u>Amt für Wohnungswesen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
643 3 071	Von der OFD vorübergehende Zahlung von Wohngeld	80 000	15 000	65 000	-	
3 111	Gebühren	26 000	20 000	6 000	-	
3 171	Geldbußen	1 000	3 000	-	2 000	
3 214	Zuschuß gem. § 71 e G 131	9 000	8 320	680	-	
3 215	Erstattung anteilmäßiger Personalkosten	3 500	-	3 500	-	
3 231	Verwaltungskostenbeitrag (Wohngeld)	115 000	65 000	30 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	-	300	-	300	
	Summe der Einnahmen :			105 180	2 300	
	<u>Ausgaben</u>					
643 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 221 870	2 037 980	183 890	-	
3 581	Vorausleistung bzw. Weiterleitung von Wohngeld	80 000	15 000	65 000	-	
3 631	Zahlgelder	120	-	120	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 600	5 600	-	1 000	
	Summe der Ausgaben :			249 010	1 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
651	<u>Straßenbau</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
651 3 131	Gebühren und Entgelte für Sondernutzungen und sonstige Benutzungen im Straßenraum	350 000	250 000	100 000	-	
6 131	Einmaliges Entgelt für Überbauung Kölner Straße	324 900	-	324 900	-	
3 132	Gebühren von Bewachungsunternehmen für die Überlassung von Parkplätzen	250 000	150 000	100 000	-	
3 163	Zahlungen gem. § 8 der Satzung vom 1.12. 1966 (§ 133 Abs. 2, BBauG)	600 000	500 000	100 000	-	
3 171	Vertragsstrafen wegen Nichtbeachtung der Beleuchtungsvorschriften an Baustellen	800	50	750	-	
3 215	Beiträge Dritter für die Errichtung öffentlicher Parkflächen	40 774	-	40 774	-	
3 221	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	-	50	-	50	
3 223	Ersatzleistung des Landschaftsverbandes für Betrieb und Unterhaltung von Verkehrssignalanlagen und beleuchteten Verkehrszeichen	23 000	35 000	-	12 000	
3 230	Erlöse aus dem Verkauf von Altbaustoffen	60 000	5 000	55 000	-	
1 232	Pachten für Kleinmärkte	10 000	3 000	7 000	-	Zu Nr. 651 1 232: Textänderung
3 234	Aus dem Betrieb der Parkuhren	600 000	850 000	-	250 000	
3 237	Rückzahlung Planungskosten Rheinkniebrücke	26 981	-	26 981	-	
3 351	Erlös für Straßeneinbauten bei der Abgabe von Straßenflächen	5 990	100	5 890	-	
	Summe der Einnahmen :			761 295	262 050	
	<u>Ausgaben</u>					
651 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	6 539 460	5 904 520	634 940	-	
6 511	Rückzahlung zuviel erhaltener Bundes- und Landeszuschüsse einschließlich Zinsen	106 518	-	106 518	-	
6 523	Zuschüsse zur Errichtung öffentlicher Parkflächen	190 000	320 000	-	130 000	
3 617	Unterhaltung von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern	40 000	20 000	20 000	-	
3 618	Laufende Reparaturen an Einheitshäuschen und Vitrinen	1 000	3 000	-	2 000	
3 639	Reparaturkosten, Wassergeld usw. für die Freilegungsgrundstücke	30 000	45 000	-	15 000	
3 643	Unterhaltung und Instandsetzung der Kleinmärkte	-	3 000	-	3 000	
	zu übertragen :			761 458	150 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			761 458	150 000	
651 3 649	Reinigung und Entwässerung von Straßen	6 711 520	6 486 520	225 000	-	Zu Nr. 651 3 649: Straßenreini- gung + 150 000 DM
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	69 200	79 200	-	10 000	Kanalisa- tion + 75 000 DM
3 652	SN Nr. 5 Schadensversicherungsbeiträge	70 233	69 133	1 100	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	485 900	476 900	9 000	-	
3 662	Betriebskosten der Lagerplätze	500	9 000	-	8 500	
3 664	Führerscheingebühren usw.	-	1 500	-	1 500	
3 665	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw. für größere Vorhaben	650 000	950 000	-	300 000	
3 673	Kosten für Maßnahmen zur Abrechnung fertiger Straßen	5 000	10 000	-	5 000	
3 674	Pacht für das Werftgelände an der Oberkasseler Brücke	47 569	81 546	-	33 977	
3 675	Planierung und Verdichtung von Schüttmaterial	2 000	10 000	-	8 000	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	12 924 613	11 242 994	1 681 619	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	585 490	545 536	39 954	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	11 901 145	6 278 647	5 622 498	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	669 026	660 796	8 230	-	
6 968	Verlegung bzw. Sicherung vorhandener Versorgungsleitungen im Zuge des Neubaus der B 7 (linksrhein.)	60 000	-	60 000	-	
3 971	Beschaffung, Errichtung und Ergänzung von Verkehrssignalanlagen, Um- und Ausbau von Straßen	2 000 000	1 400 000	600 000	-	
3 975	Erste Herstellung von Bürgersteigen	1 300 000	1 900 000	-	600 000	
6 975	Beplattung der Brunnenanlage Erwin-Rommel-Straße/Heideweg	11 500	-	11 500	-	
3 976	Neuanlage von Zäunen, Straßen- und Bachgeländern	25 000	20 000	5 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	14 000	3 500	10 500	-	
3 987	Beschaffung und Aufstellung von Straßenschildern, Verkehrszeichen, Verkehrssicherungen usw.	530 000	450 000	80 000	-	
	Summe der Ausgaben :			9 115 859	1 116 977	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
652	<u>Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
652 3 222	Ersatzleistung von Fernsprechgebühren	-	50	-	50	
3 223	Überschußanteil 1968 an der Düsseldorf-Neusser Brückenbau- und Betriebsgesellschaft	135 168	-	135 168	-	
3 232	Lizenzgebühr aus Dienstleistung	1 842	1 000	842	-	
3 239	Von Dritten für Arbeiten und Lieferungen	160 000	50 000	50 000	-	
3 261	Mieten	65 362	64 274	1 088	-	
	Summe der Einnahmen			187 098	50	
	<u>Ausgaben</u>					
652 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	857 020	787 360	69 660	-	
3 615	Laufende Unterhaltung der Kniebrücke mit Abfahrten und Rheinalleetunnel	20 000	200 000	-	180 000	
3 618	Laufende Unterhaltung der Theodor-Heuss-Brücke	120 000	150 000	-	30 000	
3 619	Unterhaltungsarbeiten an Stadtbrücken und Fußgängerpassagen	70 000	90 000	-	20 000	
3 648	Steuern und Abgaben	500	2 000	-	1 500	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	16 100	19 100	-	3 000	
3 664	Ausgaben für Rechnung Dritter	100 000	50 000	50 000	-	
6 800	Planungskosten neue Oberkasseler Brücke	15 050	50	15 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	2 060 713	1 949 518	111 195	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	6 733 852	1 323 852	5 410 000	-	
	Summe der Ausgaben :			5 655 855	234 500	
653	<u>U-Bahn</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
653 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	89 000	-	89 000	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	13 000	-	13 000	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	1 416	-	1 416	-	
3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	1 000	-	1 000	-	
	Zu übertragen :			104 416	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			104 416	-	
653 3 664	Information und Unterrichtung der Öffentlichkeit, Entwürfe, Modelle, Fotos, Dias, Filme, Klischees, Matern, Kosten der Beweissicherung	3 000	-	3 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	4 000	-	4 000	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	69 000	-	69 000	-	
3 986	Beschaffung von Nivellier-, Meß-, Zeichen-Foto- und Projektionsgeräten usw.	1 000	-	1 000	-	
	Summe der Ausgaben :			181 416	-	
661	<u>Wasserläufe und Wasserbau</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
661 3 071	Landeszuschüsse für die Unterhaltung der Wasserläufe II. und III. Ordnung	130 000	200 000	-	70 000	
3 131	Unterhaltungskostenbeiträge nach § 51 LWG	180 000	-	180 000	-	
3 151	Anerkennungsgebühren	631	792	-	161	
3 152	Bauleitungsgebühren	100 000	25 000	75 000	-	
3 153	Gebühren für wasserrechtliche Genehmigungen	1 200	2 500	-	1 300	
3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	1 000	-	1 000	-	
3 234	Arbeiten für Rechnung anderer	1 250 000	250 000	1 000 000	-	
3 237	Vergütung der Bundesbahn für Reinigung von Durchlässen	3 000	2 200	800	-	
3 238	Verkauf von Altmaterial	400	100	300	-	
	Summe der Einnahmen :			1 257 100	71 461	
	<u>Ausgaben</u>					
661 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	483 240	467 920	15 320	-	
3 523	Beitrag zu den Deichunterhaltungskosten: Deichverband Düsseldorf-Hamm-Volmerswerth	85 000	60 000	25 000	-	
3 524	desgl. Neue Deichschau Heerdt	84 500	65 000	19 500	-	
3 525	desgl. Deichverband Itter-Himmelgeist	6 470	4 850	1 620	-	
3 526	Itterverbandsbeiträge	122 169	150 000	-	27 831	
3 631	Benutzungs- und Anerkennungsgebühren	870	570	300	-	
	zu übertragen :			61 740	27 831	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			61 740	27 831	
661 3 632	Techn. Büroartikel, Meßgeräte usw.	150	900	-	750	
3 647	Vereinsbeiträge	30	20	10	-	
3 648	Steuern und Abgaben	200	400	-	200	
3 662	Unterhaltung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte	1 500	3 150	-	1 650	
3 664	Reinigung von Durchlässen der Bundesbahn	3 000	2 200	800	-	
3 666	Betrieb und Unterhaltung der Pumpstation am Malkasten	-	800	-	800	
3 670	Sonstige sächliche Zweckausgaben	2 000	2 700	-	700	
6 672	Auf- und Abbau der Stromleitwand an der Theodor-Heuss-Brücke bei Hochwasser und sonstige Hochwasserschutzmaßnahmen	6 000	8 000	-	2 000	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	103 228	19 568	83 660	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	100 240	44 008	56 232	-	
3 976	Ausgaben für Rechnung anderer	1 250 000	250 000	1 000 000	-	
3 987	Ergänzung des Inventars der Wasserbauverwaltung einschließlich der schwimmenden Geräte	500	2 000	-	1 500	
	Summe der Ausgaben :			1 202 442	35 431	
681	<u>Zentralbetriebshof</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
681 3 222	Unkostenzuschläge auf Baustofflieferungen	272 000	216 000	56 000	-	
3 230	Verkauf von Altmaterial	7 500	10 000	-	2 500	
3 232	Sonstige Betriebseinnahmen	8 000	1 000	7 000	-	
3 360	Abgabe von Baustoffen	1 610 000	1 200 000	410 000	-	Zu Nr. 681 3 360: Der bisherige Vermerk fällt weg
	Summe der Einnahmen :			473 000	2 500	
	<u>Ausgaben</u>					
681 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 349 080	2 153 270	195 810	-	
3 630	Sonstige sächliche Zweckausgaben	3 000	4 000	-	1 000	
3 660	Betriebskosten	24 000	32 000	-	8 000	
3 680	Materialkosten (Lagerbestandszugänge)	650 000	500 000	150 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Darlehen)	335 214	338 443	-	3 229	
	zu übertragen :			345 810	12 229	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			345 810	12 229	
681 3 892	SN Nr. 2 Zinsen (innere Darlehen)	96 523	109 551	-	13 028	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Darlehen)	68 571	69 053	-	482	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Darlehen)	19 525	21 996	-	2 471	
3 980	Ersatz und Beschaffung von Vermögensgegenständen	20 000	30 000	-	10 000	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	350	400	-	50	
3 985	Baustoffbeschaffung	1 610 000	1 200 000	410 000	-	
	Summe der Ausgaben :			755 810	38 260	Zu Nr. 681 3 985; Der bisherige Vermerk fällt weg
	<u>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</u>					
701	<u>Straßenbeleuchtung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
701 3 232	Öffentliche Straßenbeleuchtung 1968	231 822	-	231 822	-	
3 233	Lieferungen und Leistungen für andere Ämter und Dritte	2 000 000	-	2 000 000	-	Zu Nr. 701 3 233 ; siehe Nr. 701 3 632 der Ausgaben
3 362	Abgabe von Material	1	-	1	-	
	Summe der Einnahmen :			2 281 823	-	Zu Nr. 701 3 362 ; Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 701 3 983 zu
	<u>Ausgaben</u>					
701 3 632	Lieferungen und Leistungen für andere Ämter und Dritte	2 000 000	-	2 000 000	-	Zu Nr. 701 3 632 ; Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
3 661	Strom, Gas	4 243 800	3 900 000	343 800	-	
3 665	Beleuchtung v. Fußgängerüberwegen	415 000	415 000	-	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	317 642	173 592	144 050	-	Zu Nr. 701 3 665; Der nicht verwendete Betrag ist übertragbar
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	91 813	38 655	53 158	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	45 483	29 071	16 412	-	
3 983	Materialbeschaffung	1 250 000	-	1 250 000	-	Zu Nr. 701 3 983 ; siehe Nr. 701 3 362 der Einnahmen, Die Nrn. 701 3 616, und 701 3 983 sind gegenseitig deckungsfähig
	Summe der Ausgaben :			3 807 420	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
702	<u>Bedürfnisanstalten</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
702 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	348 740	330 780	17 960	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	65 620	65 220	400	-	
1 665	An H.St. 705 1 234 : Geschäftsbedürfnisse	105 000	80 000	25 000	-	
3 666	Entschädigung für die Wartung von Bedürfnisanstalten	1 320	720	600	-	
6 951	Errichtung einer Bedürfnisanstalt an der Kniebrücke	126 000	-	126 000	-	
	Summe der Ausgaben :			169 960	-	
703	<u>Straßenreinigung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
703 3 151	Straßenreinigungsgebühren	5 100 000	4 650 000	450 000	-	
3 152	Reinigung von Straßen	2 761 520	2 611 520	150 000	-	
3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	520	-	520	-	
1 234	Von H.St. 705 1 669 : Betriebsbedürfnisse	-	49 000	-	49 000	
3 259	Überschuß 1968	802 130	-	802 130	-	
3 291	Zinsen	10 054	9 770	284	-	
	Summe der Einnahmen :			1 402 934	49 000	
	<u>Ausgaben</u>					
703 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	5 497 390	4 965 580	531 810	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	25 000	7 000	18 000	-	
1 660	Verwaltungskostenanteile	33 625	32 325	1 300	-	
1 661	An H.St. 705 1 234 : Geschäftsbedürfnisse - Verwaltungskostenanteile	1 400 000	1 100 000	300 000	-	Zu Nr. 703 1 660 : An H.St. : 021 1 161 + 400,-- DM 023 1 213 + 900,-- DM
1 662	An H.St. 705 1 232 : Betriebsbedürfnisse	200 000	-	200 000	-	
3 665	Unterbringungskosten für ausländische Arbeiter	100 000	70 000	30 000	-	
	zu übertragen :			1 081 110	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			1 081 110	-	
703 1 667	Veranlagung und Einziehung der Straßenreinigungsgebühren	76 500	69 750	6 750	-	Zu Nr. 703 1 667 : An Haushaltsstellen : 902 1 111 + 3 375, DM 904 1 112 + 3 375, DM
3 670	Kosten für die Reinigung von Fußgänger-tunneln	75 000	60 000	15 000	-	
1 671	An H.St. 034 1 232 : Kostensatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	36 430	35 711	719	-	
3 932	An die Erneuerungsrücklage	250 355	-	250 355	-	
	Summe der Ausgaben :			1 353 934	-	
704	<u>Müllbeseitigung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
704 3 151	Müllabfuhrgebühren	14 200 000	13 800 000	400 000	-	
3 152	Einnahmen aus der Verbrennung von Indu - striemüll und Kostenerstattung für die Verbrennung von Hausmüll von anderen Ge - meinden	950 000	650 000	300 000	-	
3 154	Müllverbrennungsanlage : Dampf-, Schrott- und Ascheerlös	4 000 000	3 300 000	700 000	-	
3 256	Überschuß 1968	617 540	-	617 540	-	
	Summe der Einnahmen			2 017 540	-	
	<u>Ausgaben</u>					
704 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	6 988 830	6 118 720	870 170	-	
1 660	Verwaltungskostenanteile	55 714	47 014	8 700	-	Zu Nr. 704 1 660 : an Haushaltsstellen : 021 1 161 + 600, DM 023 1 213 + 8 100, DM
1 662	An H.St. 705 1 232 : Unterhaltung und Betrieb der Müllfahrzeuge, Mülltonnen, Geräte usw. und Werkstattlohn - anteil-Betriebsbedürfnisse	950 000	1 300 000	-	350 000	
3 662	Unterhaltung und Betrieb der Tonnenspül - wagen	10 000	30 000	-	20 000	
3 663	Unterhaltung und Betrieb der Müllablade - plätze einschließlich Zufahrwege	20 000	30 000	-	10 000	
1 666	Veranlagung und Einziehung der Müllabfuhr - gebühren	213 000	207 000	6 000	-	Zu Nr. 704 1 666 : An Haushaltsstellen : 902 1 111 + 3 000, DM 904 1 112 + 3 000, DM
	zu übertragen :			884 870	380 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			884 870	380 000	
704 1 670	An H.St. 034 1 232 : Kostensatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	61 863	52 924	8 939	-	
3 681	Ausgaben für die Müllverbrennungsanlage, Ersatzleistungen an die Stadtwerke	4 000 000	3 300 000	700 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	2 073 062	2 102 185	-	29 123	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	697 283	697 738	-	455	
3 932	An die Erneuerungsrücklage	401 209	-	401 209	-	
3 983	Beschaffung von Einrichtungen für die Müllverbrennungsanlage	390 000	200 000	190 000	-	
3 986	Beschaffung von Fahrzeugen, Mülltonnen, Geräten usw.	1 000 100	758 000	242 100	-	
	Summe der Ausgaben :			2 427 118	409 578	
705	<u>Fuhrpark</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
705 3 214	Zuschuß gemäß § 71 e G 131	3 600	2 550	1 050	-	
1 222	Für Gestellung von Kraftfahrzeugen und Zahlung von Kilometergeldern für die zu Dienstfahrten zugelassenen privaten PKW	432 622	433 192	-	570	Zu Nr. 705 1 222 : von Haushaltsstellen : 707 1 661 + 2 000 DM 721 1 661 + 1 430 DM
1 232	Getriebsbedürfnisse	1 190 000	1 340 000	-	150 000	
3 236	Aus der Abrechnung Streugut-Lagerhalle Lanker Straße	2 993	-	2 993	-	Zu Nr. 705 1 232 : von Haushaltsstellen : 703 1 662 + 200 000 DM 704 1 662 - 350 000 DM
1 234	Geschäftsbedürfnisse	3 819 500	3 494 500	325 000	-	
3 261	Mieten für Wohnungen	88 000	80 000	8 000	-	
3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	270	-	270	-	Zu Nr. 705 1 234 : von Haushaltsstellen : 702 1 665 + 25 000 DM 703 1 661 + 300 000 DM
	Summe der Einnahmen :			337 313	150 570	
	<u>Ausgaben</u>					
705 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	5 525 060	4 929 920	595 140	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	110 700	134 700	-	24 000	
3 652	SN Nr. 5 Schadenversicherungsbeiträge	332 076	321 076	11 000	-	
	zu übertragen :			606 140	24 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			606 140	24 000	
705 3 660	Materialkosten (Lagerbestandszugänge)	460 000	440 000	20 000	-	
3 661	Unterhaltung der Fahrzeuge, Mülltonnen usw. (Kein Lagermaterial)	460 000	440 000	20 000	-	
3 667	Beseitigung von Glatteis und Schnee (Löhne, Fuhrleistungen durch Dritte, Streumaterial) und Instandhaltung der Winterdienstgeräte	650 000	200 000	450 000	-	
1 669	An H.St. 703 1 234: Betriebsbedürfnisse	-	49 000	-	49 000	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	220 794	230 169	-	9 375	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	176 772	32 852	143 920	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	2 534 014	34 014	2 500 000	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	88 883	39 790	49 093	-	
6 951	Umstellung von Feuerungsanlagen	80 000	-	80 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	3 700	900	2 800	-	
3 986	Beschaffung von Betriebseinrichtungen und Wertverbesserungen an Gebäuden	205 200	208 000	-	2 800	
3 989	Ersatzbeschaffungen von Kraftfahr- zeugen usw.	618 500	610 000	8 500	-	
	Summe der Ausgaben :			3 880 453	85 175	
707	<u>Kanalisation</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
707 3 111	Verwaltungsgebühren	3 000	1 900	1 100	-	
3 131	Laufende öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	16 400 000	16 200 000	200 000	-	
3 133	Beitrag der Stadt gem. § 2 Ortssatzung	3 950 000	3 875 000	75 000	-	
3 142	Entgelte aus Leistungen für fremde Rechnung	210 000	365 000	-	155 000	
3 230	Rückerstattung von Umsatzsteuerbeträgen aus Vorjahren	31 171	-	31 171	-	
3 232	Sonstige Betriebseinnahmen	15 000	5 000	10 000	-	
3 261	Mieten	51 798	45 000	6 798	-	
3 262	Pachten	273	894	-	621	
3 293	Zinsen der Erneuerungsrücklage	368 670	347 035	21 635	-	
3 294	Zinsen der Ausgleichsrücklage	262 216	285 560	-	23 344	
3 330	Entnahme aus der Ausgleichsrücklage	1 209 975	1 545 200	-	335 225	
	Summe der Einnahmen :			345 704	514 190	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
707 1 400	An H.St. 612 1 222: Erstattung persönlicher Ausgaben	100 000	98 500	1 500	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	5 983 610	5 521 160	462 450	-	
3 648	Steuern und Abgaben	11 000	15 000	-	4 000	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	63 750	45 450	18 300	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	808 800	1 108 800	-	300 000	
3 658	Fehlbetrag 1968	2 445	-	2 445	-	
3 660	Betriebskosten	650 000	900 000	-	250 000	
1 661	An H.St. 705 1 222: Betriebs- und Unterhaltungskosten der Fahrzeuge	152 315	150 315	2 000	-	
1 662	Mieten	103 051	100 600	2 451	-	Zu Nr. 707 1 662:
3 663	Mieten	-	1 340	-	1 340	a) Textänderung
3 664	Inanspruchnahme von Privatgelände zu Betriebszwecken	7 936	7 736	200	-	b) An Haushaltsstelle 942 1 221 + 2 451 DM
1 669	An H.St. 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	44 164	42 677	1 487	-	
3 670	Allgemeine sächliche Zweckausgaben	10 000	17 000	-	7 000	
3 672	Verpflegungszuschuß gem. § 33 Abs. 4 BAT	1 350	1 650	-	300	
1 674	An H.St. 043 1 221: Kosten der Zentralen Datenverarbeitung (EDV)	40 000	-	40 000	-	
3675	Ersatzleistung für die Veranlagung der Kanalbenutzungsgebühren durch die Stadtwerke	400 000	500 000	-	100 000	
3 690	Materialkosten	20 000	50 000	-	30 000	
1 700	Verwaltungskostenbeiträge	189 304	186 304	3 000	-	Zu Nr. 707 1 700:
3 891	SN Nr. 2 Zinsen (äußere Darlehen)	6 215 312	6 244 553	-	29 241	An Haushaltsstellen: 023 1 213 + 1 000 DM 021 1 161 + 2 000 DM
3 911	SN Nr. 2 Tilgung (äußere Darlehen)	3 622 152	3 691 640	-	69 488	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	-	950	-	950	
6 985	Sonstige Ersatz- und Neubeschaffungen von beweglichem Vermögen	180 000	90 000	90 000	-	
	Summe der Ausgaben :			623 833	792 319	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
711	<u>Feuerwehr</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
711 6 071	Landeszuweisung	69 000	60 000	9 000	-	
1 151	Von H.St. 331 1 662: Feuersicherheits- und Brandwachen	60 000	75 000	-	15 000	
3 151	Feuersicherheits- und Brandwachen	85 000	60 000	25 000	-	
3 212	Fernsprechgebühren für Privatgespräche	1 200	1 000	200	-	
3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	8100	-	8 100	-	
1 226	Von H.St. 532 1 400: Ersatzleistung anteiliger Personalkosten	98 800	95 000	3 800	-	
3 231	Heizungskosten für Dienst- und Mietwohnungen	5 300	5 000	300	-	
3 233	Rückvergütungen	11 000	3 000	8 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	2 500	100	2 400	-	
3 261	Miete für Dienst- und Mietwohnungen	20 800	19 000	1 800	-	
3 262	Miete für Unterstellung von privaten Pkw	1 560	2 000	-	440	
3 266	Pacht für Schrebergartenland	51	33	18	-	
3 361	Verkauf unbrauchbarer Gegenstände	900	5 000	-	4 100	
	Summe der Einnahmen :			58 618	19 540	
	<u>Ausgaben</u>					
711 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	10 099 030	8 758 130	1 340 900	-	
3 636	Feuersicherheitswachengelder	110 000	95 000	15 000	-	
3 637	Herstellung und Instandsetzung der privaten Feuermelderanlagen	40 000	25 000	15 000	-	
3 638	Belohnungen für Ergreifung von Übeltätern anlässlich böswilliger Alarmierungen	450	250	200	-	
3 648	Steuern und Abgaben	35 000	27 000	8 000	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	228 400	218 400	10 000	-	
3 662	Ersatzleistung des Lohnausfalls bei Bewerbern (Untersuchung Städt. Krankenanst.)	-	1 000	-	1 000	
3 664	Werkstätten- und sonstige Betriebseinrichtungen - Unterhaltung -	27 580	25 080	2 500	-	
3 666	Betriebsstoffe für Kraftfahrzeuge	45 000	41 110	3 890	-	
3 667	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Unterhaltung)	130	780	-	650	
	zu übertragen :			1 395 490	1 650	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			1 395 490	1 650	
711 3 668	Dienstkleidung (Unterhaltung)	7 500	7 000	500	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen (innere Verschuldung)	77 058	97 406	-	20 348	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung (innere Verschuldung)	51 537	55 808	-	4 271	
6 941	Grunderwerb	304 352	-	304 352	-	
6 953	Umstellung von Feuerungsanlagen	72 000	-	72 000	-	
3 978	Herstellung, Erweiterung und Ersatzbeschaffung des Feuermelde- und Signalnetzes sowie der Nachrichtenanlagen	545 096	460 000	85 096	-	
3 983	Werkstätten und sonstige Betriebseinrichtungen (Ersatzbeschaffung)	77 773	69 503	8 270	-	
3 988	Ausrüstungsstücke und Sonderbekleidung (Ersatzbeschaffung)	5 800	5 222	578	-	
	Summe der Ausgaben :			1 866 286	26 269	
712	<u>Freiwillige Feuerwehr</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
712 3 523	Zuschuß an die Wehrkasse der Freiwilligen Feuerwehr, Düsseldorf, Sterbeunterstützungskasse	3 100	2 600	500	-	
3 661	Miete, Pacht, Beleuchtung, Reinigung, Wasserverbrauch usw.	100	200	-	100	
3 664	Dienstkleidung (Unterhaltung)	100	250	-	150	
	Summe der Ausgaben :			500	250	
721	<u>Marktwesen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
721 3 151	Standgelder für offene Marktplätze usw.	210 000	180 000	30 000	-	
3 153	Gebühren für die Inanspruchnahme der Bahneinrichtung	295 000	280 000	15 000	-	
3 171	Zwangsgelder	300	-	300	-	
3 221	Ersatzleistung für Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	428 000	330 000	98 000	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	1	-	1	-	
3 233	Aus abgesetzten HAR	6 500	-	6 500	-	
3 259	Überschuß 1968	187 189	-	187 189	-	
3 261	Miete	781 000	720 000	61 000	-	
	Summe der Einnahmen :			397 990	-	

Zu Nr. 721 3 229:  
Mehreinnahmen wachsen  
den Ausgaben bei Nr.  
721 3 645 zu

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
721 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	990 280	909 810	80 470	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	177 000	152 000	25 000	-	
3 616	Unterhaltung der Anlagen, Plätze, Straßen und Einfriedigung	170 000	180 000	-	10 000	
3 645	Umsatzsteuer	270 000	-	270 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	210 000	330 000	-	120 000	Zu Nr. 721 3 648 : Textänderung
3 653	SN Nr. 6 Unterhaltung des Inventars	1 800	3 000	-	1 200	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	318 000	288 000	30 000	-	
1 661	An H.St. 705 1 222 : Für Gestellung von Kraftfahrzeugen	3 000	1 570	1 430	-	
1 663	An H.St. 651 1 232 : Pachtzahlung für Kleinmärkte	10 000	3 000	7 000	-	Zu Nr. 721 1 663 : Textänderung
1 664	Verwaltungskostenbeiträge	28 222	27 722	500	-	
3 666	Unterhaltung des Strom-, Gas- und Wasserversorgungsnetzes	39 000	55 000	-	16 000	Zu Nr. 721 1 664 : An H.St. 021 1 161 + 500,-- DM
1 671	An H.St. 034 1 232 : Kostensatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	7 837	8 622	-	785	
3 919	Abwicklung von Mietvorauszahlungen	153 841	119 761	34 080	-	
6 962	Einfriedigung entlang des Kittelbaches	58 000	32 000	26 000	-	
6 974	Ersatzbeschaffung eines Aufzuges	6 500	-	6 500	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	1 700	3 500	-	1 800	
3 984	Gaststätteninventar	7 518	-	7 518	-	
6 985	Neuer Motor für die Diesellok	50 000	-	50 000	=	
3 986	Beschaffung von Betriebsgeräten	14 277	5 000	9 277	-	
	Summe der Ausgaben :			547 775	149 785	
726	<u>Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
726 3 132	Ausgleichsabgabe und-zuschlag	1 700 000	1 350 000	350 000	-	
3 258	Überschuß	134 578	-	134 578	-	
3 291	Zinsen der Erneuerungsrücklage	31 355	30 708	647	-	Zu Nr. 726 3 291 : Textänderung
3 292	Zinsen der Ausgleichsrücklage	15 140	-	15 140	-	
3 331	Entnahme aus Rücklagen	-	142 500	-	142 500	Zu Nr. 726 3 292 : Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 726 3 931 zu
	Summe der Einnahmen :			500 365	142 500	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
726 3 400	SN Nr. 1 <sup>P</sup> Persönliche Ausgaben	2 872 990	2 799 740	73 250	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	220 000	200 000	20 000	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-Gas- und Wasserverbrauch	500 000	485 000	15 000	-	
1 661	Sonstiger sächlicher Verwaltungsaufwand	97 859	98 359	-	500	
1 662	An H.St. 034 1 232 : Kostensatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	19 032	18 256	776	-	Zu Nr. 726 1 661 : An Haushaltstellen 021 1 161 + 1 500,-DM 023 1 213 - 2 000,-DM
3 664	Unterbringungszuschuß für Gastarbeiter	9 000	2 500	6 500	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	59 409	64 504	-	5 095	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	35 161	30 065	5 096	-	
3 931	Zuführung an Rücklagen	273 546	30 708	242 838	-	Zu Nr. 726 3 931 : Es entfallen auf : Erneuerungsrücklage 42 838,-DM Ausgleichsrücklage 200 000,-DM
	Summe der Ausgaben :			363 460	5 595	
731	<u>Friedhöfe und Krematorium</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
731 3 071	Landeszuschuß für Kriegsgräber	118 703	117 120	1 583	-	
3 111	Gebühren usw.	4 500	3 000	1 500	-	
3 130	Erwerb des Nutzungsrechtes an Grabstätten	2 200 000	2 060 000	140 000	-	
3 131	Überführungen	495 000	500 000	-	5 000	
3 132	Kapellen- und Zellenbenutzung	260 000	270 000	-	10 000	
3 133	Beisetzungen	930 000	900 000	30 000	-	
3 134	Einäscherungen	110 000	100 000	10 000	-	
3 135	Ausschmückung von Kapellen, Zellen und Gräbern	940 000	900 000	40 000	-	
3 136	Orgel- und Harmoniumspiele	185 000	180 000	5 000	-	
3 221	Ersatzleistung für Wasserkosten	1 000	1 500	-	500	
3 224	Eigenanteil der Gastarbeiter an den Unterbringungskosten	3 600	5 400	-	1 800	
3 231	Grabunterhaltung (langfristige Verträge)	440 000	350 000	90 000	-	
3 236	Sonstige Betriebseinnahmen	15 000	10 000	5 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	700	1 500	-	800	
3 261	Mieten	75 930	72 359	3 571	-	
3 266	Pachten	39 620	38 700	920	-	
	Summe der Einnahmen :			327 574	18 100	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
731 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	4 971 670	4 613 500	358 170	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	221 000	201 000	20 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben	50 000	60 000	-	10 000	
3 665	Unterhaltung der Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	70 000	60 000	10 000	-	
3 666	Pflege von Kriegsgräbern	101 583	100 000	1 583	-	
3 669	Vergütung an die Bestattungsunternehmer	350 000	370 000	-	20 000	
3 672	Materialkosten (Lagerbestandszugänge)	50 000	40 000	10 000	-	
3 673	Vergütung für Orgel- und Harmoniumspiele	66 600	65 000	1 600	-	
3 684	Unterbringungskosten für die Gastarbeiter	6 324	9 900	-	3 576	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	240 185	240 521	-	336	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	788 194	712 983	75 211	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	161 090	161 203	-	113	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	452 892	426 516	26 376	-	
3 931	An die Rücklage für Grabunterhaltung (langfristige Verträge)	440 000	350 000	90 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	3 550	3 750	-	200	
	Summe der Ausgaben :			592 940	34 225	
741	<u>Wald-, Park- und Gartenanlagen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
741 6 071	Landeszuschuß für Naturschutz und Landschaftspflege	150	-	150	-	
3 151	Planungs- und Bauleitungskosten	70 000	50 000	20 000	-	
3 214	Zuschuß gem. § 71 a6 131	4 200	3 850	350	-	
3 221	Ersatzleistungen für Gas-, Wasser-, Stromkosten usw.	1 000	1 200	-	200	
3 222	Ersatzleistungen für Baumschäden	24 000	20 000	4 000	-	
3 223	Ersatzleistungen für Schäden verschiedener Art	32 000	10 000	22 000	-	
3 224	Eigenanteil der Gastarbeiter zu den Unterbringungskosten	5 400	7 200	-	1 800	
3 234	Steuererstattung	1 000	-	1 000	-	
3 237	Rückzahlung aus abgerechneten Bauvorhaben	18 500	-	18 500	-	
	zu übertragen :			66000	2 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			66 000	2 000	
741 3 238	Arbeiten und Lieferungen für Rechnung anderer städt. Ämter	700 000	200 000	500 000	-	
3 259	Vermischte Einnahmen	4 000	2 500	1 500	-	
3 261	Mieten	211 000	158 900	52 100	-	
3 360	Aus Pflanzenentnahmen aus der Baumschule	60 000	20 000	40 000	-	
3 362	Holzverkauf und Forstnebennutzungen	100 000	40 000	60 000	-	
	Summe der Einnahmen :			719 600	2 000	
	<u>Ausgaben</u>					
741 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	5 743 650	5 282 880	460 770	-	
3 521	Erholungsgebiet Neandertal	38 955	-	38 955	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	225 700	245 700	-	20 000	
3 617	Instandhaltungen Unterstellhallen, Geräteschuppen, Belegschaftsunterkünfte usw.	5 000	7 000	-	2 000	
6 618	Uferbefestigung der Weiheranlage Zoo	100 000	100 000	-	-	Zu Nr. 741 6 618: Textänderung
3 636	Ausgaben für Rechnung anderer städt. Ämter	700 000	200 000	500 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben	106 000	95 000	11 000	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	322 200	332 200	-	10 000	
3 662	Miete, Pacht, Reinigung	7 000	10 000	-	3 000	
3 663	Kosten für das Fällen von Bäumen im Stadtwald	26 000	20 000	6 000	-	
3 665	Unterhaltung der Fuhrwerke, Geräte, Maschinen, Werkzeuge usw.	70 000	50 000	20 000	-	
3 666	Unterhaltung der Wasseranlagen und Springbrunnen	63 105	32 000	31 105	-	
3 667	Sonstige sächliche Zweckausgaben	12 000	15 000	-	3 000	
6 669	Weiterleitung einer Entschädigungszahlung	1 520	-	1 520	-	
3 672	Materialkosten (Lagerbestandszugänge)	40 000	25 000	15 000	-	
3 680	Vorarbeiten, Entwürfe, Modelle usw.	19 000	5 000	14 000	-	
3 681	Baumentfernungen in Straßen mit zu dichtem Baumbewuchs	-	20 000	-	20 000	
3 684	Unterbringungskosten für die Gastarbeiter	10 360	15 360	-	5 000	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	345 482	270 271	75 211	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	307 473	281 097	26 376	-	
	zu übertragen :			1 199 937	63 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			1 199 937	63 000	
741 6 951	Umstellung von Feuerungsanlagen	43 000	-	43 000	-	
6 961	Schaffung neuer Grünanlagen	212 930	189 000	23 930	-	
3 977	Einbau von Entwässerungsanlagen	35 400	33 000	2 400	-	
6 978	Kinderspielplätze, Neuanlagen	300 000	256 000	44 000	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	350	400	-	50	
	Summe der Ausgaben :			1 313 267	63 050	
747	<u>Stadt-Sparkasse</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
747 3 214	Ersatzleistungen anteiliger Versorgungsbezüge	11 000	10 000	1 000	-	
3 216	Ersatzleistung der Stadt-Sparkasse	615 330	589 770	25 560	-	
3 271	Gewinnablieferung	1 343 690	1	1 343 689	-	
	Summe der Einnahmen :			1 370 249	-	
	<u>Ausgaben</u>					
747 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	626 330	599 770	26 560	-	
3 931	An die Rücklage für den Neubau einer Tonhalle	1 343 690	1	1 343 689	-	
	Summe der Ausgaben :			1 370 249	-	
748	<u>Leihamt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
748 3 151	Leihgebühren	250 000	320 000	-	70 000	
3 152	Sonstige Gebühren (einschließlich Verkaufsgebühren)	29 000	40 000	-	11 000	
3 214	Zuschuß gem. § 71 e G 131	3 120	2 910	210	-	
3 229	Erstattung von Umsatzsteuer	36 000	45 000	-	9 000	
3 231	Verfallene Verkaufsüberschüsse	17 000	29 000	-	12 000	
3 232	Überschüsse aus dem Verkauf von Restepfändern	24 000	38 000	-	14 000	
3 233	Verschiedene Einnahmen	4 000	800	3 200	-	
3 234	Zurückgezahlte Darlehen	2 700 000	3 200 000	-	500 000	
	zu übertragen:			3 410	616 000	

Zu Nr. 748 3 229:  
Änderung der Nr. der Haushaltsstelle (bisher 748 3 235)



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 410	616 000	
748 3 237	Verkauf von Restepfändern	65 000	90 000	-	25 000	
1 262	Sonstige Mieteinnahmen	75 428	70 897	4 531	-	Zu Nr. 748 1 262: Von Haushaltsstelle 022 1 661 + 4 531
3 291	Zinsen	12 900	10 000	2 900	-	
3 331	Aus angesammelten Betriebserlösen	25 238	-	25 238	-	
3 332	Entnahme aus der Betriebsmittelrücklage	130 000	-	130 000	-	
	Summe der Einnahmen :			166 079	641 000	
	<u>Ausgaben</u>					
748 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	317 950	347 830	-	29 880	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	13 400	23 400	-	10 000	
3 631	Ausgeliehene Darlehen	2 700 000	3 200 000	-	500 000	
3 634	Erwerb von Restepfändern	65 000	90 000	-	25 000	
3 645	Umsatzsteuer	35 000	-	35 000	-	
3 648	Steuern und Abgaben (ohne Umsatzsteuer)	39 000	82 410	-	43 410	Zu Nr. 748 3 648: Textänderung
3 649	Vermischte Ausgaben	726	1 726	-	1 000	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	21 600	27 100	-	5 500	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	5 934	7 350	-	1 416	
3 662	Darlehensausfälle und Ersatzleistungen	2 000	3 000	-	1 000	
1 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	9 043	8 643	400	-	Zu Nr. 748 1 663: An Haushaltsstelle 021 1 161 + 400 DM
3 663	Sonstige sächliche Zweckausgaben	6 200	7 200	-	1 000	
1 667	An H.St. 034 1 232: Kostenersatz für das Sozialwerk der Stadt Düsseldorf	1 969	2 872	-	903	
3 931	An die Betriebsmittelrücklage	-	21 212	-	21 212	
3 951	Wertverbesserungen und Umbauten	130 000	-	130 000	-	
	Summe der Ausgaben :			165 400	640 321	
761	<u>Förderung der Land- und Forstwirtschaft</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
761 6 525	Zuschuß zu den Ausbaurkosten der Gemüse- und Obstbauschule mit Wirtschaftsberatungsstelle am Räuscherweg 40	39 250	39 250	-	-	Zu Nr. 761 6 525: Verfügungsberechtigt: Amt 40

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
762	<u>Kreisveterinärrat</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
762 3 151	Gebühren für amtstierärztliche Untersuchungen	17 000	15 000	2 000	-	
3 152	Fahrkostenersatzleistung durch Gebührenpflichtige	1 000	500	500	-	
	Summe der Einnahmen :			2 500	-	
	<u>Ausgaben</u>					
762 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	224 110	185 560	38 550	-	
3 664	Zerlegungsentschädigung	500	3 000	-	2 500	
3 665	Tuberkulose tilgung	200	500	-	300	
	Summe der Ausgaben :			38 550	2 800	
773	<u>Förderung von Verkehrsunternehmen</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
773 6 520	Zuschuß zu den Mehrkosten des Ausbaues der S-Bahn-Strecke	46 000	-	46 000	-	
774	<u>Sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
774 3 292	Anteil am Gewinn der Düsseldorfer Messengesellschaft mbH, NOWEA	233 000	551 498	-	318 498	
	<u>Ausgaben</u>					
774 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	67 900	70 790	-	2 890	
3 648	Steuern und Abgaben	59 998	142 011	-	62 013	
	Summe der Ausgaben :			-	84 903	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>8. Wirtschaftliche Unternehmen</u>					
811	<u>Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
811 3 061	Konzessionsentgelt	1 618 329	1 400 000	218 329	-	
3 231	Aufsichtsratsvergütung aus Beteiligungen	16 400	20 000	-	3 600	
3 291	Dividende der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke AG, Essen	2 696 112	2 527 605	168 507	-	
	Summe der Einnahmen :			386 836	3 600	
	<u>Ausgaben</u>					
811 3 648	Steuern und Abgaben	694 249	650 859	43 390	-	
817	<u>Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
817 3 062	Restzahlung Konzessionsentgelt für 1968	5 844 828	-	5 844 828	-	
3 231	Erstattung der 1968 zuviel gezahlten Ersatzleistungen für die Badeanstalten	109 473	-	109 473	-	
3 272	Restzahlung Gewinnablieferung für 1968	413 715	-	413 715	-	
	Summe der Einnahmen :			6 368 016	-	
	<u>Ausgaben</u>					
817 3 896	Erstattung der Zinsen für verspätete Zahlung des Konzessionsentgeltes	26 050	-	26 050	-	
3 897	Zinsen für verspätete Überweisung der Bäderverluste	182 440	-	182 440	-	
6 930	Kapitalerhöhung 1969	3 196 009	-	3 196 009	-	
	Summe der Ausgaben :			3 404 499	-	
821	<u>Straßenbahn- und Autobusunternehmen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
821 3 062	Rheinische Bahngesellschaft AG: Abgabe Berrather Netz	5 280	7 200	-	1 920	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
821 6 523	Für den Übergangstarif Bundesbahn-Rheinbahn	173 000	108 000	65 000	-	
6 930	Kapitalerhöhung Rheinbahn	2 000 000	-	2 000 000	-	
	Summe der Ausgaben :			2 065 000	-	
827	<u>Flughafen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
827 6 231	Rückzahlung zuviel gezahlter Beitragsleistungen	2 364 543	-	2 364 543	-	
3 266	Pacht	2 211 218	2 280 000	-	68 782	
3 267	Abschlagszahlung auf die Pacht von 1969	2 000 000	-	2 000 000	-	
3 290	Zinsen aus Gesellschafterdarlehen	1 012 775	891 238	121 537	-	
3 271	Gewinnablieferung 1968 der Flughafen Düsseldorf GmbH	146 669	-	146 669	-	
	Summe der Einnahmen :			4 632 749	68 782	Zu Nr. 827 3 271: Mehreinnahmen wachsen in Höhe von 25,75 % den Ausgaben bei Nr. 827 3 648 zu
	<u>Ausgaben</u>					
827 5 524	Gesellschafterbeitrag für den Ausbau des Flughafens	10 486 134	8 443 698	2 042 436	-	
3 648	Steuern und Abgaben	37 768	-	37 768	-	
6 921	Darlehen an die Flughafen Düsseldorf GmbH	2 364 543	-	2 364 543	-	
3 931	An die Rücklage für den Ausbau des Flughafens	3 000 000	-	3 000 000	-	
	Summe der Ausgaben :			7 444 747	-	
828	<u>Sonstige Verkehrsunternehmen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
828 3 291	Dividende der Köln-Düsseldorfer Deutsche Rheinschiffahrt AG	178 704	134 028	44 676	-	
	<u>Ausgaben</u>					
828 3 648	Steuern und Abgaben	46 017	34 513	11 504	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
851	<u>Gaststätten</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
851 3 229	Rückerstattung von Umsatzsteuer	63 145	62 705	440	-	Zu Nr. 851 3 229: a) Textänderung b) Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 851 3 645 zu
3 258	Rückersatz von Gebühren und Abgaben	8 700	4 900	3 800	-	
3 261	Pacht Rheinterrasse Benrath	40 000	32 000	8 000	-	
3 265	Pacht Fischerhaus	10 000	7 000	3 000	-	
3 266	Pacht Volksgarten-Restaurant	12 000	22 000	-	10 000	
3 268	Pacht Haus Rheinpark	17 000	22 000	-	5 000	
3 271	Pacht Rheinhallenrestaurant	50 000	45 000	5 000	-	
	Summe der Einnahmen :			20 240	15 000	
	<u>Ausgaben</u>					
851 3 611	Unterhaltung der Gebäude	34 000	35 000	-	1 000	
1 663	An H.St. 941 1 231: Verwaltungskostenanteile	52 620	49 040	3 580	-	
3 645	Umsatzsteuer	55 000	55 000	-	-	Zu Nr. 851 3 645: Textänderung
6 952	Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage für die Rheinterrasse Düsseldorf- Restaurant und Küche -	5 000	25 000	-	20 000	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	18 000	23 000	-	5 000	
	Summe der Ausgaben :			3 580	26 000	
854	<u>Rieinhalle</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
854 3 221	Ersatzleistung für Stromkosten und Heizung	54 000	48 000	6 000	-	Zu Nr. 854 1 229 und 854 3 229: Mehreinnahmen wachsen den Ausgaben bei Nr. 854 3 645 zu
1 229	Von H.St. 332 1 665: Rückerstattung von Mehrwertsteuer	1 500	3 000	-	1 500	
1 236	Von H.St. 332 1 987: Für die Anschaffung eines Flügels	23 683	20 000	3 683	-	
3 267	Einnahmen aus Garderobe und Toiletten	45 000	35 000	10 000	-	
3 269	Verkauf von Kartensätzen	400	600	-	200	
3 361	Einnahmen aus Tischverkäufen	160	-	160	-	
	Summe der Einnahmen :			19 843	1 700	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
854 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	188 950	159 510	29 440	-	
1 662	An H.St. 941 1 231: Erstattung von Verwaltungskostenanteilen	6 653	6 000	653	-	
3 663	Kosten für zusätzliche Saalarbeiten bei Großveranstaltungen usw.	1 500	1 700	-	200	
3 664	Vergütungen an Garderobenfrauen	18 000	14 000	4 000	-	
3 665	Kosten für die Bewachung durch die Wach- und Schließgesellschaft	1 510	1 258	252	-	
6 953	Dachinstandsetzungsarbeiten	645 000	-	645 000	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	49 683	40 000	9 683	-	
	Summe der Ausgaben :			689 028	200	
856	<u>Messehallen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
856 3 215	Erstattung anteiliger Personalkosten	480	-	480	-	
3 266	Pacht aus ambulanter Bewirtschaftung	80 000	65 000	15 000	-	
	Summe der Einnahmen :			15 480	-	
	<u>Ausgaben</u>					
856 1 400	An H.St. 681 1 223: Erstattung persönlicher Ausgaben	77 884	70 000	7 884	-	
3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	354 060	303 090	50 970	-	
3 612	SN Nr. 6 Unterhaltung der Gebäude	413 850	445 850	-	32 000	
3 616	Instandsetzung von Plätzen vor den Messehallen	10 000	50 000	-	40 000	
6 661	Kosten der Wirtschaftsprüfung	5 000	-	5 000	-	
3 663	Vergütung an Garderoben- und Toilettenpersonal	45 000	40 000	5 000	-	
3 664	Herrichtung der Messehalle D für Kongresse und Tagungen	35 000	40 000	-	5 000	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	893 696	896 756	-	3 060	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	32 542	14 933	17 609	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	38 494	32 318	6 176	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	2 033 802	1 217 802	816 000	-	
6 931	An die Rücklage "Neues Messegelände"	26 000 000	-	26 000 000	-	
	Summe der Ausgaben			26 908 639	80 060	

Zu Nr. 856 6 661:  
Verfügungsberechtigt  
Amt 23



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>9. Finanzen und Steuern</u>					
901	<u>Allgemeine Finanzverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
901 3 259	Vermischte Einnahmen	2	150	-	148	
	<u>Ausgaben</u>					
901 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	613 360	487 590	125 770	-	
6 631	Kosten für ein Einspruchverfahren	2 500	-	2 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 100	1 000	100	-	
	Summe der Ausgaben :			128 370	-	
902	<u>Kassenverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
902 3 110	Säumniszuschläge, Stundungszinsen, Aussetzungszinsen, Mahn- und Pfändungsgebühren	300 000	250 000	50 000	-	
1 111	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Erhebung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs-, Schlachthof-, Markt- und Kanalbenutzungsgebühren	192 750	186 375	6 375	-	Zu Nr. 902 1 111: Von Haushaltsstellen 703 1 667 + 3 375 DM 704 1 666 + 3 000 DM
1211	Erstattung von Post- und Überweisungsgebühren	10 500	15 500	-	5 000	
1 212	Erstattung sächlicher Verwaltungsausgaben	1 100	-	1 100	-	Zu Nr. 902 1 211: Von Haushaltsstelle 408 1 662 - 5 000 DM
3 214	Zuschuß gem. § 71 a 6 131	-	2 000	-	2 000	
3 216	Ersatzleistung persönlicher Ausgaben	11 550	9 530	2 020	-	Zu Nr. 902 1 212: Von Haushaltsstelle 151 1 664 + 1 100 DM
1 231	Erstattung von persönlichen Ausgaben	69 691	65 171	4 520	-	
	Summe der Einnahmen :			64 015	7 000	Zu Nr. 902 1 231: Von Haushaltsstelle 408 1 631 + 4 520 DM
	<u>Ausgaben</u>					
902 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	3 082 890	3 001 500	81 390	-	
3 631	Ersatzleistung von Überzahlungen	1 000	500	500	-	
3 661	Portokosten und Überweisungsgebühren	170 000	220 000	-	50 000	
3 664	Kosten der Offenbarungseidverfahren	3 500	2 000	1 500	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büromaschinen	4 200	1 000	3 200	-	
3 982	SN Nr. 10 Beschaffung von Inventar	13 400	10 000	3 400	-	
	Summe der Ausgaben :			89 990	50 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
903	<u>Hypothekenverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
903 3 111	Verwaltungsgebühr für Aufbaudarlehen (LAG)	500	1 500	-	1 000	
3 112	Laufende Verwaltungsgebühr für Aufbaudarlehen (LAG)	55 743	67 000	-	11 257	
3 114	Verwaltungskostenbeitrag für die Bewilligung von Landesdarlehen	135 000	100 000	35 000	-	
3 115	Verwaltungsgebühren für die Bearbeitung von Anträgen gem. § 30 b des I. WGG und gem. § 6 des III. Bundesmietengesetzes	100	3 000	-	2 900	
3 214	Zuschuß gem. § 71 a G 131	2 930	2 370	560	-	
1 232	Von H.St. 932 1 661: Verwaltungskostenanteil	635 000	725 000	-	90 000	
	Summe der Einnahmen :			35 560	105 157	
	<u>Ausgaben</u>					
903 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	722 210	728 510	-	6 300	
3 663	Zahlung von Zinsdifferenzen gem. den Wertstellungsgrundsätzen der LAB	2 000	200	1 800	-	
3 930	An die Rücklage der Hypothekenverwaltung	605 672	672 169	-	66 497	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	2 600	1 200	1 400	-	
	Summe der Ausgaben :			3 200	72 797	
904	<u>Steuerverwaltung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
904 3 111	Verwaltungsgebühren	24 000	26 000	-	2 000	
1 112	Von verschiedenen Haushaltsstellen für die Veranlagung der Müllabfuhr-, Straßenreinigungs- und Kanalbenutzungsgebühren	154 750	148 375	6 375	-	Zu Nr. 904 3 112: Von Haushaltsstellen 703 1 667 + 3 375 DM 704 1 666 + 3 000 DM
3 214	Zuschuß gem. § 71 a G 131	5 550	4 550	1 000	-	
	Summe der Einnahmen :			7 375	2 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
904 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 555 030	2 349 530	205 500	-	
3 651	SN Nr. 4 Geschäftsbedürfnisse	60 800	34 200	26 600	-	
3 662	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1 850	1 550	300	-	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	1 500	2 200	-	700	
	Summe der Ausgaben :			232 400	700	
911	<u>Nichtaufteilbarer Schuldendienst und nichtaufteilbare Zinseinnahmen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
911 3 291	Aus festgelegten Kassenbeständen	8 500 000	5 500 000	3 000 000	-	
3 292	Aus Kontokorrent und sonstigen Forderungen	60 000	220 000	-	160 000	
	Summe der Einnahmen :			3 000 000	160 000	
	<u>Ausgaben</u>					
911 3 661	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	7 500	11 000	-	3 500	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	725 000	7 400 000	-	6 675 000	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	60 001	1 253 213	-	1 193 212	
3 896	Zinsen für Kontokorrent und sonstige Einlagen	3 037 000	1 866 000	1 171 000	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	40 000	1 180 000	-	1 140 000	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	1	191 788	-	191 787	
	Summe der Ausgaben :			1 171 000	9 203 499	
921	<u>Rücklagen für den Gesamthaushalt</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
921 3 231	Vom SN Nr. 5 und von anderen	1 539 598	1 391 953	147 645	-	
3 291	Zinsertrag aus Rücklagen	624 838	453 732	171 106	-	
3 331	Entnahme aus der gesetzlichen Tilgungsrücklage	11 534	9 834	1 700	-	
3 333	Entnahme aus der Allgemeinen Ausgleichsrücklage	-	3 000 000	-	3 000 000	
6 335	Entnahme aus der Allgemeinen Tiefbau-rücklage	-	750 000	-	750 000	
6 336	Entnahme aus der Tilgungsrücklage	8 800 000	-	8 800 000	-	
	Summe der Einnahmen :			9 120 451	3 750 000	
						Zu Nr. 921 3 291: Darunter Zinsertrag der Betriebsmittelrücklage + 20 250 DM der Sonder-tilgungsrücklage + 150 856 DM

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
921 3 911	SN Nr. 2 Tilgung	12 534	10 835	1 699	-	
3 932	An die Betriebsmittelrücklage	470 250	450 000	20 250	-	
3 933	An die Sondertilgungsrücklage	150 856	-	150 856	-	
3 934	An die Rücklage für Grunderwerb	24 000 000	-	24 000 000	-	
3 937	An die Bürgschaftssicherungsrücklage	205 277	-	205 277	-	
3 938	An die Selbstversicherungsrücklage	1 539 598	1 391 953	147 645	-	
	Summe der Ausgaben :			24 525 727	-	
931	<u>Allgemeines Kapitalvermögen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
931 3 291	Aus Wertpapieren und Beteiligungen	5 522 304	5 177 160	345 144	-	
	<u>Ausgaben</u>					
931 3 648	Steuern und Abgaben	1 421 994	1 335 067	88 927	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	2 887 700	-	2 887 700	-	
	Summe der Ausgaben :			2 976 627	-	
932	<u>Städtische Hypotheken</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
	Zinsen von					
932 3 290	auf DM umgestellte Wohnungsbauhypotheken	34 000	45 000	-	11 000	
3 2910	DM-Wohnungsbauhypotheken	3 400 000	4 980 000	-	1 580 000	
1 2911	Von H.St. 641 1 583; Schuldendienstanteil	4 275 158	6 375 158	-	2 100 000	
3 292	Zinsen für die Rücklage der Hypothekenverwaltung	450 000	80 000	370 000	-	
	Tilgung von					
3 310	auf DM umgestellte Wohnungsbauhypotheken:					
3 3100	Planmäßige Kapitalabtragung	65 000	88 000	-	23 000	
3 3101	Außerplanmäßige Kapitalabtragung	306 000	90 000	216 000	-	
3 311	DM-Wohnungsbauhypotheken:					
3 3111	Außerplanmäßige Kapitalabtragung	6 000 000	500 000	5 500 000	-	
3 331	Entnahme aus der Rücklage der Hypothekenverwaltung	9 500 000	-	9 500 000	-	
	Summe der Einnahmen :			15 586 000	3 714 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
932 3 586	Städtische Aufwendungsbeihilfe	1 400 000	1 000 000	400 000	-	
1 661	An H.St. 903 1 232: Verwaltungskostenanteil	635 000	725 000	-	90 000	
3 662	Rückzahlungen bzw. Verrechnungen im Zusammenhang mit apl. Kapitalabtragungen 1968	1 500 000	-	1 500 000	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	6 492 989	6 693 009	-	200 020'	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	1 565 664	1 466 150	99 514	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	13 025 254	3 390 608	9 634 646	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	544 856	503 391	41 465	-	
3 932	An die Rücklage der Hypothekenverwaltung	2 786 395	2 300 000	486 395	-	
	Summe der Ausgaben :			12 162 020	290 020	
941	<u>Verwaltung des allgemeinen Grundvermögens</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
941 1 231	Für Leistungen an andere Verwaltungszweige	131 004	112 163	18 841	-	Zu Nr. 941 1 231: Von Haushaltstellen
3 233	Für Schätzungen und Gutachten für Dritte	285	150	135	-	851 1 663 + 3 580 DM
	Summe der Einnahmen :			18 976	-	854 1 662 + 653 DM
	<u>Ausgaben</u>					856 1 400 + 7 884 DM
941 3 400	SN Nr. 1 Persönliche Ausgaben	2 179 600	2 040 750	138 850	-	952 1 662 + 2 664 DM
3 631	Zustellung von Mietbescheiden	6 000	3 000	3 000	-	953 1 663 + 4 060 DM
3 661	Kassenverlustentschädigung für die Verwalter	120	200	-	80	
3 664	Ersatzleistung von Barauslagen an Beamte, Angestellte und Verwalter	200	500	-	300	
3 981	SN Nr. 9 Beschaffung von Büro- und Reinigungsmaschinen	8 200	10 200	-	2 000	
	Summe der Ausgaben :			141 850	2 380	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
942	<u>Wohn- und Geschäftsgrundstücke</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
942 1 221	Erstattung von Unkosten für Überlassung von Diensträumen an andere Verwaltungszweige	267 103	264 652	2 451	-	Zu Nr. 942 1 221: Von Haushaltsstelle 707 1 662 + 2 451 DM
3 223	Ersatzleistung für Treppenhausreinigung durch die Mieter	49 663	44 663	5 000	-	
1 225	Erstattung von Heizkosten Dreherstr. 2 und Ledigenheim	-	4 700	-	4 700	Zu Nr. 942 1 225: Von Haushaltsstellen 022 1 661 ./.. 1 000 DM 469 1 661 ./.. 3 700 DM
3 228	Ersatzleistung von vorgelegten Ummietungs- und Räumungskosten	11 400	-	11 400	-	
3 232	Benutzungsantgelte aus der städt. Wäscherei	4 700	5 700	-	1 000	
3 260	Einnahmen aus der Überlassung von Hausgiebeln u.a. an Plakatenschlagges, usw.	14 000	18 000	-	4 000	
3 261	Mieten für eigene Häuser	12 090 000	11 500 000	590 000	-	
3 291	Darlehenszinsen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen	13 200	16 000	-	2 800	
3 311	Abtragung von Darlehen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen	32 400	42 700	-	10 300	
3 312	Außerordentliche Abtragung von Darlehen aus Erbbaukleinsiedlungsstellen	18 000	15 000	3 000	-	
	Summe der Einnahmen :			611 851	22 800	
	<u>Ausgaben</u>					
942 3 611	Unterhaltung der Gebäude	3 045 000	2 750 000	295 000	-	
3 635	Aufwendungen für Baracken und Abbruch von Baracken	5 000	10 000	-	5 000	
3 636	Unterhaltung der zu den Wohnblocks gehörenden Grünanlagen	75 000	85 000	-	10 000	
3 646	Abgaben nach dem LAG	372 181	376 812	-	4 631	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	1 078 400	1 005 400	73 000	-	
6 656	Leistungen für Hypothekengewinnabgaben	116 840	118 000	-	1 160	
3 659	Unterhaltung des Inventars	4 000	7 500	-	3 500	
3 661	Schornsteinfegergebühren usw.	66 000	65 000	1 000	-	
3 662	Verwalter- und Hausmeistergebühren, Entgelte für nebenberufliche Heizer	5 800	4 000	1 800	-	
3 666	Treppenhausreinigung, Hofreinigung	57 500	52 500	5 000	-	
3 668	Betriebskosten, Putzmaterialien für die Wäscherei u.a.	300	1 000	-	700	
	zu übertragen :			375 800	24 991	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			375 800	24 991	
942 3 671	Reparaturen an Wäschereimaschinen in der städt. Wäscherei	1 000	3 000	-	2 000	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	989 038	464 528	524 510	-	
3 892	SN Nr. 2 Zinsen	280 091	179 774	100 317	-	
3 911	SN Nr. 2 Tilgung	707 252	437 596	269 656	-	
3 912	SN Nr. 2 Tilgung	306 301	182 827	123 474	-	
3 919	Tilgung außerhalb des SN Nr. 2	749	239	510	-	
6 970	Einbau neuer Aufzüge, Umformerstationen usw.	4 775	-	4 775	-	
	Summe der Ausgaben :			1 399 042	26 991	
943	<u>Sonstiges Grundvermögen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
943 3 111	Einnahmen des Jagdbeirates aus Prüfungsgebühren für die Jagdprüfung	6 150	5 000	1 150	-	
3 112	Verzugszinsen	9 000	1 000	8 000	-	
6 223	Einnahmen aus vorgelegter Entschädigung f. Freimachung von Grundstücken	200 000	550 000	-	350 000	Zu Nr. 943 3 111: Der bisherige Vermerk fällt weg
3 224	Ersatzleistung vorgelegter Vermessungskosten	6 000	4 000	2 000	-	
6 226	Ersatzleistung von Straßen- und Kanalbaukosten	2 000 000	4 890 000	-	2 890 000	
3 228	Prämie des Landesjagdammtes für Wildtaubenabschuß	250	500	-	250	
3 231	Steuerrückersatz	6 000	1 000	5 000	-	
3 266	Pachten	1 300 000	1 800 000	-	500 000	
3 291	Zinsen von Kaufpreisen usw.	181 975	121 776	60 199	-	
3 351	Abtragung von Kaufpreisresten	169 292	509 848	-	340 556	
3 363	Erlös aus dem Verkauf einer Eisenbahnweiche	15 000	-	15 000	-	
	Summe der Einnahmen :			91 349	4 080 806	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
943 6 511	Rückzahlung der nicht verausgabten Prämie an das Landesjagdamt (für Wildtaubenabschuß)	457	-	457	-	
3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	11 100	12 922	-	1 822	Zu Nr. 943 6 634: Der bisherige Vermerk fällt weg
6 660	Ummietungs- und Räumungskosten, Aufwuchschäden und Abbruchkosten infolge von Planungsmaßnahmen und zur Beseitigung von Gefahrenstellen	70 000	150 000	-	80 000	
3 661	Schornsteinfegergebühren usw.	-	200	-	200	
3 663	Eisenbahnanschlußgebühren sowie Ausbesserung von Privatgleisanschlüssen	30 000	45 000	-	15 000	
3 667	Anerkennungsgebühren	80	35	45	-	Zu Nr. 943 3 667: Textänderung
3 668	Geschäftskosten des Jagdbeirates und des Prüfungsausschusses u.a.	6 150	5 000	1 150	-	Zu Nr. 943 3 668: Der bisherige Vermerk fällt weg
3 670	Prämien für den Abschluß von Wildtauben	250	500	-	250	
6 676	Umzugsentschädigungen und Abfindungsbeträge für Verzicht auf Gestellung von Ersatzwohnungen sowie Abbruchkosten	40 000	90 000	-	50 000	Zu Nr. 943 6 676: Textänderung
3 936	Abführung zurückgezahlter Kaufpreisreste an den Geldstock des allgem. Grundvermögens	247 530	588 086	-	340 556	
6 940	Gründerwerb (An den Geldst. Allg. Grundverm.)	5 000 000	-	5 000 000	-	Zu Nr. 943 6 940: Verfügungsberechtigt Amt 20
6 962	Ausbau eines Zugangsweges südlich des Rank-Xerox-Geländes	125 000	-	125 000	-	
	Summe der Ausgaben :			5 126 652	487 828	
952	<u>Wilhelm-Schiffer-Stiftung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
952 3 261	Mieten usw.	64 956	35 000	29 956	-	
3 266	Pachten	2 172	3 000	-	828	
	Summe der Einnahmen :			29 956	828	
	<u>Ausgaben</u>					
952 3 661	Schornsteinfegergebühren usw.	400	300	100	-	
1 662	An H.St. 941 1 231: Verwaltungskostenanteil	5 618	2 954	2 664	-	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	4 448	740	3 708	-	
	zu übertragen :			6 472	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			6 472	-	
952 3 911	SN Nr. 2 Tilgung	2 244	1 391	853	-	
3 931	Zur Vermögensanlage	23 389	1 586	21 803	-	
	Summe der Ausgaben :			29 128	-	
953	<u>Aderssche Wohnungsstiftung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
953 3 231	Rückvergütung zuviel gezahlter Steuern	400	10	390	-	
3 261	Mieten	665 414	641 805	23 609	-	
	Summe der Einnahmen :			23 999	-	
	<u>Ausgaben</u>					
953 3 654	SN Nr. 7 Brennstoffe, Fernwärme, Strom-, Gas- und Wasserverbrauch	35 000	30 000	5 000	-	
3 659	Unterhaltung des Inventars	500	1 000	-	500	
1 663	An H.St. 941 1 231: Verwaltungskostenanteil	58 229	54 169	4 060	-	
3 665	Ummietungs- und Räumungskosten	300	1 000	-	700	
3 891	SN Nr. 2 Zinsen	19 974	3 529	16 445	-	
3 911	SNNr. 2 Tilgung	14 005	10 750	3 255	-	
3 931	Zur Vermögensanlage	89 777	93 338	-	3 561	
	Summe der Ausgaben :			28 760	4 761	
956	<u>Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichsfonds</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
956 3 2900	Verzugszinsen von Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds	900	1 500	-	600	
3 2901	Kündigungszinsen von Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds	3 000	2 000	1 000	-	
	Planmäßige Tilgung von					
3 310	Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds	645 000	690 000	-	45 000	
	Außerplanmäßige Tilgung von					
3 313	Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds	500 000	100 000	400 000	-	
	zu übertragen :			401 000	45 600	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			401 000	45 600	
956 3 314	Aufbaudarlehen des Härtefonds	40 000	3 000	37 000	-	
3 315	Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 Kgf. EG	5 000	1 500	3 500	-	
	Summe der Einnahmen :			441 500	45 600	
	<u>Ausgaben</u>					
956 3 510	Ablieferung der Rückflüsse aus Aufbaudarlehen des Allgemeinen Fonds an die Lastenausgleichsbank	1 150 020	794 620	355 400	-	
3 511	Ablieferung der Rückflüsse aus Aufbaudarlehen des Härtefonds an die Lastenausgleichsbank	81 040	44 040	37 000	-	
3 512	Ablieferung der Rückflüsse aus Wohnraumbeschaffungsdarlehen nach § 28 Kgf. EG an die Lastenausgleichsbank	7 130	3 630	3 500	-	
	Summe der Ausgaben :			395 900	-	
957	<u>Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
957 3 231	Ausgleichszahlungen gem. Tz. 28 der Nutzungsrichtlinien	3 000	500	2 500	-	
3 232	Zusätzliche Leistungen bis 5 % des Ursprungskapitals als Strafe	5 000	-	5 000	-	
	Zinsen von					
3 291	II. Übergangsbeihilfe	4 500	4 850	-	350	
3 292	Umstellungsgrundschulen	30 000	28 000	2 000	-	
3 293	Öffentliche Baudarlehen	5 680 000	1 358 000	4 322 000	-	
	Planmäßige Tilgung von					
3 311	II. Übergangsbeihilfe	3 500	3 950	-	450	
3 313	Öffentliche Baudarlehen	3 045 000	2 650 000	395 000	-	
	Außerplanmäßige Tilgung von					
3 314	II. Übergangsbeihilfe	30 000	4 000	26 000	-	
3 315	Umstellungsgrundschulden	50 000	9 000	41 000	-	
3 316	Öffentliche Baudarlehen	6 000 000	1 900 000	4 100 000	-	
	Summe der Einnahmen :			8 893 500	800	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
957 3 512	An die Wohnungsbauförderungsanstalt Nordrhein-Westfalen : Ablieferung der Rückflüsse aus Übergangsbeihilfen und Wiederaufbaudarlehen	14 232 500	5 425 800	8 806 700	-	
3 662	Rückzahlungen bzw. Verrechnungen im Zusammenhang mit apl. Kapitalabtragungen 1968	86 000	-	86 000	-	
	Summe der Ausgaben :			8 892 700	-	
961	<u>Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Allgemeine Finanzausweisungen</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
961 3 012	Grundsteuer für Grundstücke (Gruppe B)	42 500 000	42 000 000	500 000	-	
3 014	Gewerbesteuer	290 000 000	206 000 000	84 000 000	-	
3 015	Lohnsummensteuer	83 000 000	77 000 000	6 000 000	-	
3 021	Grunderwerbsteuer	8 500 000	5 000 000	3 500 000	-	
3 033	Hundesteuer	740 000	750 000	-	10 000	
3 041	Schankerlaubnissteuer	1 600 000	1 400 000	200 000	-	
	Summe der Einnahmen :			94 200 000	10 000	
	<u>Ausgaben</u>					
961 3 517	Gewerbesteuerausgleichszuschüsse an auswärtige Wohngemeinden	8 700 000	8 000 000	700 000	-	
971	<u>Abwicklung der Vorjahre</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
971 3 231	Überschuß gem. § 23 GemHVO	9 962 212	-	9 962 212	-	Überschüsse in den UA 703 = 802 130 DM
3 232	Aus abgesetzten HAR	562 041	-	562 041	-	704 = 617 540 DM 721 = 187 189 DM 726 = 134 578 DM
	Summe der Einnahmen :			10 524 253	-	Fehlbetrag im UA 707 = 2 445 DM
981	<u>Verstärkungsmittel</u>					
	<u>Ausgaben</u>					
981 3 631	Verstärkungsmittel	-	961 904	-	961 904	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Außerordentlicher Haushaltsplan</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
	<u>0. Allgemeine Verwaltung</u>					
022	<u>Bürodienstgebäude</u>					
022 9 3221	Darlehen	-	208 000	-	208 000	
9 3231	Innere Darlehen	1 390 000	1 875 000	-	485 000	
9 3232	Innere Darlehen	485 000	-	485 000	-	
023	<u>Fernsprecheinrichtungen</u>					
023 9 2300	Überschuß 1968	550 000	-	550 000	-	
	Summe der Einzelplans 0 :			1 035 000	693 000	
	<u>2. Schulen</u>					
211	<u>Grund-, Haupt- und Sonderschulen</u>					
211 9 3210	Landesdarlehen	1 540 000	-	1 540 000	-	
9 3221	Darlehen	-	1 740 000	-	1 740 000	
9 2300	Überschuß 1968	81 117	-	81 117	-	
9 2301	Überschuß 1968	4 933	-	4 933	-	
9 2302	Überschuß 1968	10 000	-	10 000	-	
9 0710	Sonderzuweisungen des Landes	500 000	750 000	-	250 000	
9 3213	Darlehen des Landschaftsverbandes Rheinland	142 000	-	142 000	-	
9 3263	Darlehen	1 500 000	2 250 000	-	750 000	
9 3266	Darlehen	-	300 000	-	300 000	
	zu übertragen :			1 778 050	3 040 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Ausgaben</u>					
	<u>/0 Allgemeine Verwaltung</u>					
022	<u>Bürodienstgebäude</u>					
022 9 9501	Bürohäuser Hafenstraße, Rhein-/Akademie- straße und Palais Nesserode	-	208 000	-	208 000	
9 9502	Um- bzw. Wiederaufbau der Gebäude Markt- platz 3 und Zollstraße 4	1 390 000	1 875 000	-	485 000	
9 9801	Inventar für Marktplatz 3 und Zollstr.4	485 000	-	485 000	-	
023	<u>Fernsprecheinrichtungen</u>					
023 9 9700	Ausbau der Fernmeldetechnischen Anlagen im nördlichen Stadtgebiet	550 000	-	550 000	-	
	Summe des Einzelp lans 0:			1 035 000	693 000	
	<u>2. Schulen</u>					
211	<u>Grund-, Haupt- und Sonderschulen</u>					
211 9 9400	Grunderwerb	1 540 000	1 740 000	-	200 000	
9 9501	Garath NW	81 117	-	81 117	-	
9 9507	Rheindorfer Weg	4 933	-	4 933	-	
9 9509	Neustrelitzer Straße	10 000	-	10 000	-	
9 9511	Sonderschulzentrum Auf'm Hennekamp	2 142 000	3 000 000	-	858 000	
9 9514	Schillstraße	-	300 000	-	300 000	
	zu übertragen :			96 050	1 358 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			1 778 050	3 040 000	
211 9 2303	Überschuß 1968	5 000	-	5 000	-	
9 2304	Überschuß 1968	29 914	-	29 914	-	
9 3272	Darlehen	500 000	300 000	200 000	-	
9 0724	Sonderzuweisungen des Landes	-	120 000	-	120 000	
9 3273	Darlehen	-	180 000	-	180 000	
9 0782	Sonderzuweisungen des Landes	70 000	80 000	-	10 000	
9 3276	Darlehen	190 000	380 000	-	190 000	
9 3282	Darlehen	-	20 000	-	20 000	
9 2305	Überschuß 1968	7 228	-	7 228	-	
9 0788	Sonderzuweisungen des Landes	60 000	-	60 000	-	
9 2314	Überschuß 1968	70 000	-	70 000	-	
9 3286	Darlehen	528 000	1 628 000	-	1 000 000	
9 3214	Landesdarlehen	1 000 000	-	1 000 000	-	
9 0707	Sonderzuweisungen des Landes	220 000	180 000	40 000	-	
9 3281	Darlehen	536 000	576 000	-	40 000	
9 3290	Darlehen	-	250 000	-	250 000	
9 2306	Überschuß 1968	61 330	-	61 330	-	
9 2307	Überschuß 1968	18 499	-	18 499	-	
9 0720	Sonderzuweisungen des Landes	210 000	-	210 000	-	
9 3250	Darlehen	440 000	650 000	-	210 000	
9 3208	Überschuß 1968	20 000	-	20 000	-	
9 3209	Überschuß 1968	10 000	-	10 000	-	
9 3311	Entnahme aus Rücklagen	11 757	-	11 757	-	
	zu übertragen :			3 521 778	5 060 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			96 050	1 358 000	
211 9 9517	Gotenstraße	5 000	-	5 000	-	
9 9520	Kamperweg	29 914	-	29 914	-	
9 9524	Unterrather Straße	700 000	500 000	200 000	-	
9 9525	Am Massenberger Kamp (Bahlenstr.)	-	300 000	-	300 000	
9 9528	Wickrather Straße (Grevenbroicher Weg)	260 000	460 000	-	200 000	
9 9536	Franklinstraße	-	20 000	-	20 000	
9 9540	Th. Richardstraße	7 228	-	7 228	-	
9 9541	Garath NO	130 000	-	130 000	-	
9 9542	Garath Ost/Zentrum	1 728 000	1 728 000	-	-	
9 9543	Garath Südost	756 000	756 000	-	-	
9 9546	Th. Freiligrath Platz	-	250 000	-	250 000	
9 9548	Schmiedestraße	61 330	-	61 330	-	
9 9549	Garath NW (Holzhäuser)	18 499	-	18 499	-	
9 9553	Bach-/Weberstraße I. BA	650 000	650 000	-	-	
9 9554	Sonderschule Garath Ost-Zentrum	20 000	-	20 000	-	
9 9558	Stettiner Straße (Holzhäuser)	10 000	-	10 000	-	
9 9559	Ottweiler Straße	11 757	-	11 757	-	
	zu übertragen :			589 778	2 128 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 521 778	5 060 000	
211 9 2310	Überschuß 1968	30 751	-	30 751	-	
9 0717	Sonderzuweisungen des Landes	201 000	-	201 000	-	
9 3291	Darlehen	1 049 000	900 000	149 000	-	
9 0721	Sonderzuweisungen des Landes	190 000	-	190 000	-	
9 3244	Darlehen	410 000	100 000	310 000	-	
9 3245	Darlehen	-	100 000	-	100 000	
9 3246	Darlehen	-	100 000	-	100 000	
9 3256	Darlehen	-	500 000	-	500 000	
9 2311	Überschuß 1968	1 695	-	1 695	-	
9 3312	Entnahme aus Rücklagen	13 416	-	13 416	-	
92312	Überschuß 1968	97 000	-	97 000	-	
9 2313	Überschuß 1968	52 000	-	52 000	-	
9 3262	Darlehen	40 000	10 000	30 000	-	
9 3289	Darlehen	50 000	150 000	-	100 000	
9 3292	Darlehen	20 000	50 000	-	30 000	
9 3211	Landesdarlehen	2 430 000	-	2 430 000	-	
9 3298	Darlehen	-	200 000	-	200 000	
9 3299	Darlehen	5 000	20 000	-	15 000	
9 2315	Überschuß 1968	76 041	-	76 041	-	
9 3212	Landesdarlehen	218 391	-	218 391	-	
9 3223	Darlehen	455 568	460 500	-	4 932	
	zu übertragen :			7 321 072	6 109 932	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			589 778	2 128 000	
211 9 9561	Leuthenstraße II. BA.	30 751	-	30 751	-	
9 9566	Aldekerkstraße (Grünau in Heerdt) I. BA.	1 250 000	900 000	350 000	-	
9 9570	Erfurter Weg	600 000	100 000	500 000	-	
9 9571	Th. Bernburger Straße	-	100 000	-	100 000	
9 9572	Th. Lanckerstraße	-	100 000	-	100 000	
9 9574	Theodor-Litt-Straße	-	500 000	-	500 000	
9 9578	Schulholzhäuser Siegstraße	1 695	-	1 695	-	
9 9579	Schulholzhäuser Lindenstraße	13 416	-	13 416	-	
9 9580	Schulholzhäuser Am Hackenbruch	97 000	-	97 000	-	
9 9583	Rosmarinstraße	52 000	-	52 000	-	
9 9587	Neusser Straße	40 000	10 000	30 000	-	
9 9593	Vannhauser Allee	50 000	150 000	-	100 000	
9 9594	Jägerstraße	20 000	50 000	-	30 000	
9 9598	Schulholzhäuser z.b.V.	2 430 000	200 000	2 230 000	-	
9 9599	Tagesschule Spichernstraße	5 000	20 000	-	15 000	
9 9800	Beschaffung von Inventar Es kommen hinzu: Altdorfer Straße Corellistraße Rosmarinstraße Garath-Ost Max-Halbe-Straße Emil-Barth-Straße Oberbilker Allee Am Massenbergerkamp Bingener Weg Gravenbroicher Weg	750 000	460 500	289 500	-	
	zu übertragen :			4 184 140	2 973 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			7 321 072	6 109 932	
221	<u>Realschulen</u>					
221 9 3224	Darlehen	11 500	-	11 500	-	
9 0714	Sonderzuweisungen des Landes	150 000	-	150 000	-	
9 3225	Darlehen	300 000	150 000	150 000	-	
9 3260	Darlehen	130 000	30 000	100 000	-	
9 0716	Sonderzuweisungen des Landes	250 000	-	250 000	-	
9 3262	Darlehen	750 000	500 000	250 000	-	
9 3223	Darlehen	50 000	330 000	-	280 000	
9 3229	Darlehen	815 000	565 000	250 000	-	
231	<u>Höhere Schulen</u>					
231 9 3210	Landesdarlehen	500 000	-	500 000	-	
9 3265	Darlehen	-	1 100 000	-	1 100 000	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	4 000 000	-	4 000 000	-	
9 3225	Darlehen	800 000	500 000	300 000	-	
9 3212	Landesdarlehen	1 500 000	-	1 500 000	-	
9 3227	Darlehen	-	1 500 000	-	1 500 000	
9 0716	Sonderzuweisungen des Landes	400 000	-	400 000	-	
9 3220	Darlehen	600 000	500 000	100 000	-	
	zu übertragen :			15 282 572	8 989 932	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			4 184 140	2 973 000	
	Lindenstraße Vennhauser Allee					
	Es fallen weg Aldekerkstraße (Grünau) Th. Freiligrathplatz Paulusplatz Th. Mettmanner Straße					
221	<u>Realschulen</u>					
221 9 9503	Th. Färberstraße	11 500	-	11 500	-	
9 9506	Siegburger Straße	450 000	150 000	300 000	-	
9 9508	Schlüterstraße	130 000	30 000	100 000	-	
9 9510	Heinrichstraße	1 000 000	500 000	500 000	-	
9 9515	Färberstraße (Umbau)	50 000	330 000	-	280 000	
9 9517	Sporthalle Färberstraße	1 005 000	755 000	250 000	-	
231	<u>Höhere Schulen</u>					
231 9 9400	Grunderwerb	4 500 000	1 100 000	3 400 000	-	
9 9504	Koblenzer Straße	1 300 000	1 000 000	300 000	-	
9 9506	Luisenschule I (Adlerstr.)	2 200 000	2 200 000	-	-	
9 9509	Hansa-Allee	1 000 000	500 000	500 000	-	
	zu übertragen :			9 545 640	3 253 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			15 282 572	8 989 932	
231 9 3213	Landesdarlehen	1 500 000	-	1 500 000	-	
9 3263	Darlehen	-	1 500 000	-	1 500 000	
9 3260	Darlehen	200 000	300 000	-	100 000	
9 3224	Darlehen	260 000	110 000	150 000	-	
9 0717	Sonderzuweisungen des Landes	165 000	-	165 000	-	
9 3228	Darlehen	85 000	100 000	-	15 000	
9 3211	Landesdarlehen	1 561 000	-	1 561 000	-	
9 3262	Darlehen	-	1 006 000	-	1 006 000	
9 3273	Darlehen	50 000	-	50 000	-	
9 3222	Darlehen	530 000	515 000	15 000	-	
246	<u>Berufsschulen</u>					
246 9 3210	Landesdarlehen	109 059	-	109 059	-	
9 3211	Landesdarlehen	241 550	-	241 550	-	
9 3223	Darlehen	-	250 000	-	250 000	
9 3224	Darlehen	70 000	-	70 000	-	
9 0714	Sonderzuweisungen des Landes	600 000	-	600 000	-	
9 3212	Landesdarlehen	1 400 000	-	1 400 000	-	
9 3225	Darlehen	-	1 500 000	-	1 500 000	
9 3228	Darlehen	393 000	350 000	43 000	-	
9 3262	Darlehen	250 000	150 000	100 000	-	
9 3263	Darlehen	50 000	150 000	-	100 000	
9 2300	Überschuß 1968	15 000	-	15 000	-	
	zu übertragen :			21 302 181	13 460 932	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			9 545 640	3 253 000	
231 9 9510	Gräulinger Straße	2 200 000	2 200 000	-	-	
9 9512	Geschwister Scholl-Gymnasium (Erweiterungsbau)	200 000	300 000	-	100 000	
9 9515	Klara-Schumann-Schule (Erweiterungsbau)	260 000	110 000	150 000	-	
9 9516	Rethel-Gymnasium (Erweiterungsbau)	250 000	100 000	150 000	-	
9 9519	Goethe Schule (Umbau Altbau) II. BA.	1 561 000	1 006 000	555 000	-	
9 9527	Rückertstraße	50 000	-	50 000	-	
9 9800	Beschaffung von Inventar	530 000	515 000	15 000	-	
246	<u>Berufsschulen</u>					
246 9 9501	Auf'm Hennekamp II	109 059	-	109 059	-	
9 9502	Färberstraße	241 550	-	241 550	-	
9 9503	Fürstenwall	-	250 000	-	250 000	
9 9504	Siegburger Straße I	70 000	-	70 000	-	
9 9505	Siegburger Straße II	2 000 000	1 500 000	500 000	-	
9 9507	Räuscherweg	393 000	350 000	43 000	-	
9 9511	Färberstraße (Außenanlagen usw.)	250 000	150 000	100 000	-	
9 9512	Umbau Turnhalle Färberstraße	50 000	150 000	-	100 000	
9 9513	Bachstraße	15 000	-	15 000	-	
	zu übertragen :			11 544 249	3 703 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			21 302 181	13 460 932	
246 9 3265	Darlehen	250 000	-	250 000	-	
9 2301	Überschuß 1968	24 535	-	24 535	-	
9 3220	Darlehen	210 465	170 000	40 465	-	
268	<u>Robert-Schumann-Konservatorium</u>					
268 9 3221	Darlehen	800 000	1 600 000	-	800 000	
269	<u>Lehranstalt für med.techn. Assistentinnen</u>					
269 9 2300	Überschuß 1968	39 500	-	39 500	-	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	59 947	-	59 947	-	
271	<u>Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie</u>					
271 9 2300	Überschuß 1968	15 000	-	15 000	-	
	Summe Einzelplan 2 :			21 731 628	14 260 932	
	<u>3. Kultur</u>					
331	<u>Theaterverwaltung</u>					
331 9 3222	Darlehen	6 000 000	2 000 000	4 000 000	-	
9 2300	Überschuß 1968	210 000	-	210 000	-	
9 3223	Darlehen	490 000	-	490 000	-	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	4 350	-	4 350	-	
	Summe Einzelplan 3 :			4 704 350	-	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			11 544 249	3 703 000	
246 9 9514	Im Dahlacker	250 000	-	250 000	-	
9 9800	Beschaffung von Inventar Es kommen hinzu Fürstenwall Franz-Jürgens-Schule  Es fällt weg Räuscherweg	235 000	170 000	65 000	-	
268	<u>Robert-Schumann-Konservatorium</u>					
268 9 9500	Neubau des Robert-Schumann-Konservatoriums	800 000	1600 000	-	800 000	
269	<u>Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen</u>					
269 9 9501	Bau einer Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen	99 447	-	99 447	-	
271	<u>Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie</u>					
271 9 9800	Inventar Studienhaus	15 000	-	15 000	-	
	Summe Einzelplan 2 :			11 973 696	4 503 000	
	<u>3. Kultur</u>					
331	<u>Theaterverwaltung</u>					
331 9 9501	Bau eines Schauspielhauses	9 000 000	5 000 000	4 000 000	-	
9 9801	Inventar neues Schauspielhaus	704 350	-	704 350	-	
	Summe Einzelplan 3 :			4 704 350	-	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>4. Soziale Angelegenheiten</u>					
431	<u>Städt. Alten- und Pflegeheime</u>					
431 9 3300	Entnahme aus Rücklagen	104 342	-	104 342	-	
	<u>Obdachlosenunterkünfte</u>					
432	<u>Überschuß 1968</u>	100 100	-	100 100	-	
	<u>Städt. Kindertagesstätten</u>					
465	<u>Landeszuschuß</u>	215 200	-	215 200	-	
9 3301	Entnahme aus Rücklagen	15 000	-	15 000	-	
9 0711	Landeszuschuß	140 000	-	140 000	-	
9 3222	Darlehen	150 000	350 000	-	200 000	
9 3303	Entnahme aus Rücklagen	110 000	150 000	-	40 000	
9 0712	Landeszuschuß	163 000	-	163 000	-	
9 3304	Entnahme aus Rücklagen	198 000	-	198 000	-	
9 0713	Landeszuschuß	78 800	-	78 800	-	
9 3305	Entnahme aus Rücklagen	171 200	-	171 200	-	
	Summe Einzelplan 4:			1 185 642	240 000	
	<u>5. Gesundheitspflege</u>					
	<u>Allgemeine Gesundheitspflege</u>					
501	<u>Innere Darlehen</u>	400 000	450 000	-	50 000	
511	<u>Städt. Krankenanstalten</u>					
511 9 3221	Darlehen	-	620 000	-	620 000	
9 3295	Landesdarlehen	620 000	-	620 000	-	
	zu übertragen :			620 000	670 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>4. Soziale Angelegenheiten</u>					
431	<u>Städt. Alten- und Pflegeheime</u>					
431 9 9801	Inventar Alten- und Pflegeheim Flehe	104 342	-	104 342	-	
432	<u>Obdachlosenunterkünfte</u>					
432 9 9514	Stadtunterkunft Langenfelder Straße	100 100	-	100 100	-	
465	<u>Städt. Kindertagesstätten</u>					
465 9 9500	Kindertagesstätte Garath NO	404 200	189 000	215 200	-	
9 9501	Errichtung von fünf Kindergärten in Düsseldorf-Garath	15 000	-	15 000	-	
9 9502	Kindergarten Himmelgeister Str.	400 000	500 000	-	100 000	
9 9503	Kindertagesstätte Garath SO Carl-Friedrich-Goerdeler-Straße	361 000		364 000	-	
9 9504	Kindertagesstätte Katharinenstraße	250 000	-	250 000	-	
	Summe Einzelplan 4 :			1 045 642	100 000	
	<u>5. Gesundheitspflege</u>					
501	<u>Allgemeine Gesundheitspflege</u>					
501 9 9500	Gesundheitsamtsnebenstellen in Benrath	400 000	450 000	-	50 000	
511	<u>Städt. Krankenanstalten</u>					
511 9 9400	Grunderwerb	620 000	620 000	-	-	
	zu übertragen :			-	50 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			620 000	670 000	
511 9 2300	Überschuß 1968	9 942	-	9 942	-	
9 3301	Entnahme aus Rücklagen	27 524	-	27 524	-	
9 3212	Landesdarlehen	7 500 000	7 000 000	500 000	-	
9 3229	Darlehen	-	2 500 000	-	2 500 000	
9 0790	Landeszuschuß	24 213	-	24 213	-	
9 3213	Landesdarlehen	1 120 000	1 500 000	-	380 000	
9 3216	Bundesdarlehen	933 500	-	933 500	-	
9 3222	Darlehen	69 000	1 500 000	-	1 431 000	
9 3236	Innere Darlehen	97 800	-	97 800	-	
9 3228	Darlehen	200 000	-	200 000	-	
9 3265	Darlehen	300 000	-	300 000	-	
9 3260	Darlehen	400 000	495 000	-	95 000	
9 0711	Bundeszuschuß	150 000	400 000	-	250 000	
9 3211	Landesdarlehen	507 000	400 000	107 000	-	
9 3218	Bundesdarlehen	138 000	-	138 000	-	
9 3223	Darlehen	105 000	400 000	-	295 000	
9 3224	Darlehen	320 000	448 000	-	128 000	
9 0715	Bundeszuschuß	65 000	265 000	-	200 000	
9 3215	Landesdarlehen	65 000	265 000	-	200 000	
9 3225	Darlehen	70 000	270 000	-	200 000	
9 3226	Darlehen	-	300 000	-	300 000	
9 2300	Anteile Dritter	170 000	-	170 000	-	
9 3261	Darlehen	250 000	850 000	-	600 000	
9 3294	Landesdarlehen	420 120	-	420 120	-	
9 3302	Entnahme aus Rücklagen	9 880	-	9 880	-	
	zu übertragen :			35 57 979	7 249 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			-	50 000	
511 9 9527	Umbau Tbc- und Infektionsklinik in den Städt. Krankenanstalten	37 466	-	37 466	-	
9 9534	Krankenhaus Gerresheim	8 000 000	10 000 000	-	2 000 000	
9 9510	Rückzahlung eines im Rj. 1968 zuviel erhaltenen Landeszuschusses	24 213	-	24 213	-	
9 9535	Wohnheime und Wohngebäude (Krankenhaus Gerresheim)	2 220 300	3 000 000	-	779 700	
9 9538	Aufstockung des Personalwohnheimes II	200 000	-	200 000	-	
9 9537	Neubau eines Werkstattgebäudes	300 000	-	300 000	-	
9 9539	Ausbau des Nordflügels Heizkraftwerk	400 000	495 000		95 000	
9 9540	Schule für Krankenschwestern und Kinderkrankenschwestern mit Schwesternschülerinnenunterkünften	900 000	1 200 000	-	300 000	
9 9541	Neubau Poliklinik und Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde	1 200 000	1 328 000	-	128 000	
9 9542	Neubau Schwesternschule mit Internat	200 000	800 000	-	600 000	
9 9543	Blutbank für Chirurgische Klinik	-	300 000	-	300 000	
9 9544	Um- und Erweiterungsbauten	850 000	850 000	-	-	
	zu übertragen :			561 679	4 252 700	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 557 979	7 249 000	
511 9 0718	Bundeszuschuß	-	265 000	-	265 000	
9 3217	Landesdarlehen	460 000	265 000	195 000	-	
9 3262	Darlehen	-	270 000	-	270 000	
9 3266	Darlehen	382 000	-	382 000	-	
9 3267	Darlehen	348 000	-	348 000	-	
9 0719	Bundeszuschuß	-	93 000	-	93 000	
9 0721	Landeszuschuß	-	93 000	-	93 000	
9 3263	Darlehen	-	94 000	-	94 000	
9 3268	Darlehen	100 000	-	100 000	-	
551	<u>Sportplätze und Turnhallen</u>					
551 9 3221	Darlehen	1 250 000	500 000	750 000	-	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	700 000	-	700 000	-	
552	<u>Rheinstadion</u>					
552 9 3221	Darlehen	6 000 000	5 000 000	1 000 000	-	
9 3222	Darlehen	600 000	-	600 000	-	
553	<u>Eisstadion</u>					
553 9 2300	Überschuß 1968	41 272	-	41 272	-	
9 3221	Darlehen	200 000	-	200 000	-	
9 3231	Innere Darlehen	2 550 000	2 500 000	50 000	-	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	8728	-	8 728	-	
554	<u>Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze</u>					
554 9 3220	Darlehen	2 000 000	-	2 000 000	-	
	Summe Einzelplan 5 :			9 932 979	8 064 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			561 679	4 252 700	
511 9 9545	Umbau und Erweiterung der Orthopädischen Klinik und der Poliklinik	460 000	800 000	-	340 000	Änderung der Nummer der Haushaltsstelle
9 9700	Errichtung eines Vorwärmer-Pumpen-aggregats	382 000	-	382 000	-	
9 9701	Verlegung eines Heizkanals	348 000	-	348 000	-	
9 9823	Inventar Orthopädische Klinik und Poliklinik	-	280 000	-	280 000	
9 9549	Umbau und Erweiterung der Hauptküche	100 000	-	100 000	-	
551	<u>Sportplätze und Turnhallen</u>					
551 9 9400	Grunderwerb	1 950 000	500 000	1 450 000	-	
552	<u>Rheinstadion</u>					
552 9 9500	Ausbau Rheinstadion	6 500 000	5 500 000	1 000 000	-	
9 9700	Ausbau Freibad Rheinstad-ion	600 000	-	600 000	-	
553	<u>Eisstadion</u>					
553 9 9500	Überdachung des Eisstadions	2 800 000	2 500 000	300 000	-	
554	<u>Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze</u>					
554 9 9600	Ausbau Freibad Lörick	2 000 000	-	2 000 000	-	
	Summe Einzelplan 5 :			6 741 679	4 872 700	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>6. Bau- und Wohnungswesen</u>					
641	<u>Wohnungswesen</u>					
641 9 3222	Darlehen	2 906 127	-	2 906 127	-	
9 3311	Entnahme aus Rücklagen	2 150 856	-	2 150 856	-	
9 3221	Darlehen	2 570 000	4 000 000	-	1 430 000	
9 3303	Entnahme aus Rücklagen	1 300 000	1 000 000	300 000	-	
9 0711	Überweisung der Lastenausgleichsbank für Aufbaudarlehen	50 000	500 000	-	450 000	
9 3500	Erlös aus der Veräußerung von Grundvermögen in Df.-Garath	3 500 000	1 000 000	2 500 000	-	
651	<u>Straßenbau</u>					
651 9 3210	Landesdarlehen	2 000 000	-	2 000 000	-	
9 3262	Darlehen	18 165 000	8 000 000	10 165 000	-	
9 3401	Bausparguthaben	2 135 336	-	2 135 336	-	
9 3211	Landesdarlehen	6 000 000	-	6 000 000	-	
9 3220	Darlehen	2 500 000	11 500 000	-	9 000 000	
9 3226	Darlehen	2 000 000	5 000 000	-	3 000 000	
	zu übertragen :			28 157 319	13 880 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>6. Bau- und Wohnungswesen</u>					
541	<u>Wohnungswesen</u>					
641 9 9100	Ablösung eines Zwischenkredits	5 056 983	-	5 056 983	-	
9 9400	Grunderwerb einschl. Aufschließung Df.-Garath - Innere Aufschließung - Aufschließung ./.. 1 430 000 DM	2 570 000	4 000 000	-	1 430 000	
9 9200	Arbeitgeberdarlehen an städtische Belegschaftsmitglieder	1 300 000	1 000 000	300 000	-	
9 9205	Weitergabe der Aufbaudarlehen	50 000	500 000	-	450 000	
9 9207	Zur Förderung des Wohnungsbaues für Lehrer im Landesbedienstetenprogramm	250 000	250 000	-	-	Zu Nr. 641 9 9207: Zur Förderung des Wohnungsbaues für Lehrer im Landesbedienstetenprogramm dürfen im Rj. 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 396 500 DM ausgesprochen werden
9 9208	Zur Förderung des Wohnungsbaues für Polizeibeamte	-	-	-	-	Zu Nr. 641 9 9208: Zur Förderung des Wohnungsbaues für Polizeibeamte dürfen im Rj. 1969 Bewilligungen bis zum Gesamtbetrage von 250 000 DM ausgesprochen werden
9 9301	An die Rücklage für den Grunderwerb für den Wohnungsbau einschl. Baureifmachung städt. Grundstücke	3 500 000	1 000 000	2 500 000	-	
651	<u>Straßenbau</u>					
651 9 9400	Umlegungsmaßnahmen	22 300 336	8 000 000	14 300 336	-	
9 9401	Freilegungsmaßnahmen	11 000 000	14 000 000		3 000 000	
9 9403	Freilegungsmaßnahmen für die U-Bahntrasse	2 000 000	5 000 000	-	3 000 000	
	zu übertragen :			22 157 319	7 880 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			28 157 319	13 880 000	
651 9 3212	Landesdarlehen	300 000	-	300 000	-	
9 3303	Entnahme aus Rücklagen	-	50 000	-	50 000	
9 2300	Überschuß 1968	67 768	-	67 768	-	
9 0710	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	200 000	550 000	-	350 000	
9 0711	Landeszuschuß	114 000	-	114 000	-	
9 0795	Bundeszuschuß	180 000	-	180 000	-	
9 0793	Landeszuschuß	112 000	-	112 000	-	
9 0794	Bundeszuschuß	200 000	-	200 000	-	
9 3213	Landesdarlehen	200 000	-	200 000	-	
9 3305	Entnahme aus Rücklagen	-	50 000	-	50 000	
9 0786	Landeszuschuß	240 000	-	240 000	-	
9 0787	Bundeszuschuß	410 000	-	410 000	-	
9 3307	Entnahme aus Rücklagen	-	78 500	-	78 500	
9 3261	Darlehen	207 000	267 000	-	60 000	
9 0723	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	-	700 000	-	700 000	
9 0725	Landeszuschuß	-	150 000	-	150 000	
9 0767	Landeszuschuß	172 000	79 600	92 400	-	
9 0768	Bundeszuschuß	265 000	132 800	132 200	-	
9 3213	Landesdarlehen	567 000	-	567 000	-	
9 3280	Darlehen	-	141 600	-	141 600	
9 0718	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	1 400 000	500 000	900 000	-	
9 0719	Landeszuschuß	900 000	500 000	400 000	-	
9 0749	Bundeszuschuß	1 700 000	1 000 000	700 000	-	
9 0712	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	1 780 000	950 000	830 000	-	
9 0780	Bundeszuschuß	2 000 000	1 900 000	100 000	-	
9 0716	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	150 000	650 000	-	500 000	
9 0832	Anteil Dritter	350 000	1 350 000	-	1 000 000	
	zu übertragen :			33 702 687	16 960 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			22 157 319	7 880 000	
651 9 9602	Straßenbaumaßnahmen im Zuge der Neuordnung	300 000	50 000	250 000	-	
9 9603	Tersteegenstr.	67 768	-	67 768	-	
9 9604	Hambornerstr. von Unterrather Str. bis Beedstraße	200 000	550 000	-	350 000	
9 9605	Verbindungsstraße zwischen Hamborner Str. und Kiesheckerweg	294 000	-	294 000	-	
9 9607	Neusser Straße	512 000	50 000	462 000	-	
9 9608	Fürstenwall	650 000	78 500	571 500	-	
9 9609	Düsseldorfer Straße	1 357 000	1 417 000	-	60 000	
9 9610	Jan-Wellem-Platz (Neuordnung)	-	850 000	-	850 000	
9 9611	Vennhauser Allee II. BA.	1 004 000	354 000	650 000	-	
9 9612	Haroldstraße/Graf-Adolf-Straße	4 000 000	2 000 000	2 000 000	-	
9 9614	St. Franziskusstraße	4 980 000	4 050 000	930 000	-	
9 9616	Überführungsbauwerk Franklinstraße	500 000	2 000 000	-	1 500 000	
	zu übertragen :			27 382 587	10 640 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			33 702 687	16 960 100	
651 9 0742	Landeszuschuß	380 000	342 000	38 000	-	
9 0744	Bundeszuschuß	640 000	570 000	70 000	-	
9 3214	Landesdarlehen	1 082 000	-	1 082 000	-	
9 3267	Darlehen	100 000	400 000	-	300 000	
9 0720	Bundeszuschuß	-	399 000	-	399 000	
9 0724	Landeszuschuß	200 000	900 000	-	700 000	
9 0703	Landeszuschuß	2 450 000	1 000 000	1 450 000	-	
9 0704	Bundeszuschuß	2 900 000	1 500 000	1 400 000	-	
9 3283	Darlehen	1 150 000	-	1 150 000	-	
9 3297	Darlehen	70 000	-	70 000	-	
9 3288	Darlehen	997 000	397 000	600 000	-	
9 3279	Darlehen	20 000	520 000	-	500 000	
9 0717	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	900 000	500 000	400 000	-	
9 3272	Darlehen	205 000	212 000	-	7 000	
9 0781	Landeszuschuß	240 000	150 000	90 000	-	
9 0782	Bundeszuschuß	400 000	250 000	150 000	-	
9 3275	Darlehen	160 000	100 000	60 000	-	
9 3276	Darlehen	169 000	153 000	16 000	-	
9 0784	Landeszuschuß	30 000	130 000	-	100 000	
9 0785	Bundeszuschuß	50 000	200 000	-	150 000	
9 3284	Darlehen	22 000	140 000	-	118 000	
9 3290	Darlehen	195 000	100 000	95 000	-	
	zu übertragen :			40 373 687	19 234 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			27 382 587	10 640 000	
651 9 9617	Stahlhochstraße Werltener Kreuz	2 330 000	1 140 000	1 190 000	-	
9 9618	Aachener Platz/Fleherstraße	100 000	400 000	-	300 000	
9 9619	Straßenbau Df.-Garath - - Äußere AufschlieÙung -	200 000	1 299 000	-	1 099 000	
9 9620	Mannesmannufer/Stromstraße	6 500 000	2 500 000	4 000 000	-	
9 9621	Pflasterung des Parkstreifens auf d. unteren Werft	70 000	-	70 000	-	
9 9622	Vogelsangerweg	997 000	397 000	600 000	-	
9 9623	Straßenbau infolge Maßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz	20 000	520 000	-	500 000	
9 9626	Lichtenbroicher Weg	900 000	500 000	400 000	-	
9 9628	Dernbuschweg	205 000	212 000	-	7 000	
9 9630	Am Schötenkamp II. BA.	800 000	500 000	300 000	-	
9 9631	Umgestaltung der Grabenstraße	169 000	153 000	16 000	-	
9 9632	Fußgängerbrücke über die Witzelstraße und Ausbau Strümpellstraße	1 02 000	470 000	-	368 000	
9 9633	Straßenbau im Zuge des Umbaus der BB- Strecke Rath-Eller	195 000	100 000	95 000	-	Zu Nr. 651 9 9633: Textänderung
	zu übertragen :			34 053 587	12 914 000	

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			40 373 687	19 234 100	
651 9 0705	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	102 200	-	102 200	-	
9 3310	Entnahme aus Rücklagen	-	50 000	-	50 000	
9 3291	Darlehen	650 000	750 000	-	100 000	
9 3292	Darlehen	113 000	130 000	-	17 000	
9 0789	Landeszuschuß	-	450 000	-	450 000	
9 0790	Bundeszuschuß	-	750 000	-	750 000	
9 3296	Darlehen	-	300 000	-	300 000	
9 3250	Darlehen	560 000	410 000	150 000	-	
9 3251	Darlehen	650 000	2 500 000	-	1 850 000	
9 3252	Darlehen	100 000	1 200 000	-	1 100 000	
9 3246	Darlehen	360 000	250 000	110 000	-	
9 0738	Investitionszuweisungen gem. § 18 FAG	4 398 514	-	4 398 514	-	
9 3249	Darlehen	8 600 000	10 000 000	-	1 400 000	
9 3323	Entnahme aus Rücklagen	1 486	-	1 486	-	
9 3245	Darlehen	-	1 000 000	-	1 000 000	
9 3227	Darlehen	600 000	-	600 000	-	
9 2301	Überschuß 1968	45 428	-	45 428	-	
9 3324	Entnahme aus Rücklagen	2 572	-	2 572	-	
9 0714	Landeszuschuß	850 000	300 000	550 000	-	
9 0715	Bundeszuschuß	1 450 000	500 000	950 000	-	
9 3221	Darlehen	60 000	-	60 000	-	
9 3299	Darlehen	95 000	-	95 000	-	
	zu übertragen :			47 438 887	26 251 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			34 053 587	12 914 000	
651 9 9634	Gurlittstraße	102 200	50 000	52 200	-	
9 9635	Harffstraße	650 000	750 000		100 000	
9 9636	Annulfstraße/Wettiner Str. mit VSA Quirinstraße	113 000	130 000	-	17 000	
9 9638	Hellerhofweg	-	1 500 000	-	1 500 000	
9 9641	Nikolaus-Knopp-Platz	560 000	410 000	150 000	-	
9 9642	Fußgängerpassagen in der Schadowstraße	650 000	2 500 000	-	1 850 000	
9 9643	Neuordnung des Gesamtverkehrs am Vorplatz Hauptbahnhof	100 000	1 200 000	-	1 100 000	
9 9644	Neugestaltung des Marktplatzes	360 000	250 000	110 000	-	
9 9645	Straßenbau neues Messegelände	13 000 000	10 000 000	3 000 000	-	
9 9647	Fortführung der EB 8 zwischen südlichem Zubringer und Schlesische Straße	-	1 000 000	-	1 000 000	
9 9648	VSA Bahnstraße/Breitestraße/Karl-Theodor-Straße/Kasernenstraße	600 000	-	600 000	-	
9 9649	VSA Martinkirche	48 000	-	48 000	-	
9 9658	Lenastraße I. BA.	2 300 000	800 000	1 500 000	-	
9 9650	Parkplatz zwischen Heerdter Dreieck und Pariser Straße	60 000	-	60 000	-	
9 9672	Umlegungsgebiet Heesenstraße	95 000	-	95 000	-	
	zu übertragen :			39 668 787	18 481 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			47 438 887	26 251 100	
651 9 3215	Landesdarlehen	600 000	-	600 000	-	
9 3320	Entnahme aus Rücklagen	-	114 000	-	114 000	
9 3337	Entnahme aus Rücklagen	8 702	-	8 702	-	
9 0726	Landeszuschuß	189 000	99 000	90 000	-	
9 0727	Bundeszuschuß	315 000	200 000	115 000	-	
9 3216	Landesdarlehen	195 000	-	195 000	-	
9 0713	Landeszuschuß	87 000	-	87 000	-	
9 0739	Landeszuweisung gem. § 12 FAG	46 059	-	46 059	-	
9 3326	Entnahme aus Rücklagen	88 941	-	88 941	-	
9 0761	Landeszuschuß	60 000	123 000	-	63 000	
9 0762	Bundeszuschuß	100 000	205 000	-	105 000	
9 3217	Landesdarlehen	40 000	-	40 000	-	
9 3247	Darlehen	-	83 000	-	83 000	
9 3248	Darlehen	213 000	-	213 000	-	
9 0743	Landeszuschuß	2 800 000	1 600 000	1 200 000	-	
9 0747	Bundeszuschuß	4 000 000	2 400 000	1 600 000	-	
9 0763	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	3 600 000	2 600 000	1 000 000	-	
9 0764	Landeszuschuß	2 400 000	1 800 000	600 000	-	
9 0765	Bundeszuschuß	4 000 000	2 600 000	1 400 000	-	
9 3240	Darlehen	700 000	-	700 000	-	
9 3218	Landesdarlehen	16 000	-	16 000	-	
9 3327	Entnahme aus Rücklagen	29 000	-	29 000	-	
9 0791	Finanzzuweisungen gem. § 12 FAG	-	1 000 000	-	1 000 000	
9 3289	Darlehen	200 000	-	200 000	-	
9 3254	Darlehen	2 370 000	1 900 000	470 000	-	
	zu übertragen :			56 137 589	27 616 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			39 668 787	18 481 000	
651 9 9671	Umlegungsgebiet Hassels I.BA.	600 000	114 000	486 000	-	
9 9676	Frankfurter Straße II. BA.	8 702	-	8 702	-	
9 9680	Am Schönenkamp I. BA.	699 000	299 000	400 000	-	
9 9683	Buchholzerbusch/Schwarzer Weg	222 000	-	222 000	-	
9 9685	Merowingerstraße /Chlodwigstraße	200 000	411 000	-	211 000	
9 9686	Oberbilker Allee	213 000	-	213 000	-	
9 9689	Himmelgeister Straße I.BA.	6 800 000	4 000 000	2 800 000	-	
9 9692	Umgestaltung Vorplatz Nordfriedhof	10 700 000	7 000 000	3 700 000	-	
9 9693	Brückenbauwerk Volkardeyerweg	45 000	-	45 000	-	
9 9694	Anteil Neubau Bundesstraße 8	-	1 000 000	-	1 000 000	
9 9696	Parkfläche Flingerbroich mit Stützmauer	200 000	-	200 000	-	
9 9700	Verkehrssignalanlagen	2 370 000	1 900 000	470 000	-	
	zu übertragen :			48 213 489	19 692 000	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			56 137 589	27 616 100	
652	<u>Rheinbrücken, sonstigen Brücken und Tunnelbauten</u>					
652 9 0711	Bundeszuschuß	12 000 000	10 000 000	2 000 000	-	
9 0710	Landeszuschuß	6 000 000	5 000 000	1 000 000	-	
9 0715	Landeszuschuß	600 000	1 500 000	-	900 000	
9 0716	Bundeszuschuß	1 000 000	2 500 000	-	1 500 000	
9 3227	Darlehen	400 000	1 000 000	-	600 000	
661	<u>Wasserbau</u>					
661 9 0717	Bundeszuschuß	258 170	-	258 170	-	
9 0718	Landeszuschuß	800 000	1 100 000	-	300 000	
9 0711	Landeszuschuß	330 000	-	330 000	-	
9 3223	Darlehen	90 000	-	90 000	-	
9 0712	Landeszuschuß	380 000	285 000	95 000	-	
90831	Anteil Dritter	200 000	-	200 000	-	
9 3224	Darlehen	140 000	240 000	-	100 000	
9 0714	Landeszuschuß	-	530 000	-	530 000	
9 3227	Darlehen	-	270 000	-	270 000	
9 0715	Landeszuschuß	1 000 000	1 065 000	-	65 000	
9 3228	Darlehen	600 000	535 000	65 000	-	
9 0717	Landeszuschuß	-	600 000	-	600 000	
9 3242	Darlehen	-	200 000	-	200 000	Zu Nr. 661 9 3242: Änderung der Nummer der Haushaltsstelle
681	<u>Zentralbetriebshof</u>					
681 9 3300	Entnahme aus Rücklagen	1 686	-	1 686	-	
	Summe Einzelplan 6 :			60 177 445	32 681 100	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			48 213 489	19 692 000	
652	<u>Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten</u>					
652 9 9605	Bau der Kniebrücke	18 000 000	15 000 000	3 000 000	-	
9 9611	Oberkasseler Brücke	2 000 000	5 000 000	-	3 000 000	
661	<u>Wasserbau</u>					
661 9 9604	Ausbau des Hoxbaches	1 458 170	1 500 000	-	41 830	
9 9605	Grundräumung des Kittelbaches und Ausbau des Sollprofils	420 000	-	420 000	-	Zu Nr. 661 9 0718: Änderung der Nr. der Haushaltsstelle
9 9607	Teilausbau Pillebach im Bereich der Bergischen Landstraße	720 000	525 000	195 000	-	
9 9611	Ausbau des Eselsbaches	-	800 000	-	800 000	
9 9612	Bau eines 2. Durchlasses für den Brückerbach am Werstener Kreuz	1 600 000	1 600 000	-	-	
9 9614	Regulierung und Befestigung des Rheinuferes Benrath	-	800 000	-	800 000	
681	<u>Zentralbetriebshof</u>					
681 9 9500	Errichtung eines Zentralbetriebshofes	1 686	-	1 686	-	
	Summe Einzelplan 6 :			51 830 175	24 333 830	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</u>					
7o1	<u>Straßenbeleuchtung</u>					
7o1 9 3221	Darlehen	2 155 500	4 100 000	-	1 944 500	
9 321o	Landesdarlehen	2 000 000	-	2 000 000	-	
7o5	<u>Fuhrpark</u>					
7o5 9 230o	Überschuß 1968	389 561	-	389 561	-	
9 3223	Darlehen	270 000	900 000	-	630 000	
9 330o	Entnahme aus Rücklagen	1 439	-	1 439	-	
9 23o1	Überschuß 1968	39 000	-	39 000	-	
7o7	<u>Kanalisation</u>					
7o7 9 3226	Darlehen	200 000	750 000	-	550 000	
9 23o1	Anteile Dritter	30 000	-	30 000	-	
9 23o2	Überschuß 1968	3 031	-	3 031	-	
9 3223	Darlehen	547 000	1 430 000	-	883 000	
9 3227	Darlehen	12 000	-	12 000	-	
9 3262	Darlehen	280 000	150 000	130 000	-	
9 3261	Darlehen	4 010 000	3 610 000	400 000	-	
9 3266	Darlehen	700 000	2 000 000	-	1 300 000	
9 230o	Anteile Dritter	65 000	-	65 000	-	
9 3273	Darlehen	635 000	1 150 000	-	515 000	
	zu übertragen :			3 070 031	5 822 500	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</u>					
701	<u>Straßenbeleuchtung</u>					
701 9 9702	Ergänzung und Umstellung der Beleuchtungsanlagen	4 155 500	4 100 000	55 500	-	
705	<u>Fuhrpark</u>					
705 9 9504	Fuhrparknebenstelle Benrath	661 000	900 000	-	239 000	
9 9804	Inventar Fuhrparknebenstelle Benrath	39 000	-	39 000	-	
707	<u>Kanalisation</u>					
707 9 9502	Betriebshof Benrath	200 000	750 000		550 000	
9 9605	Erweiterung des Kanalnetzes Es kommen hinzu Kanalumlegung Bingener Weg Niederrheinstraße/Im Grund Greifweg  Es fallen weg Büllenkothenweg Deutzer Straße In der Elb Neues Messengelände Sportgelände Stockumer Höfe Harffstraße	580 031	1 430 000	-	849 969	
9 9606	Notauslaßkanal Garath	12 000	-	12 000	-	
9 9610	Regenauslaßkanal Karweg	280 000	150 000	130 000	-	
9 9617	Hauptsammelkanal Süd	4 400 000	4 000 000	400 000	-	
9 9621	Hochwasserpumpwerk Holthausen und Verbindungsbauwerk Karweg	700 000	2 000 000	-	1 300 000	
9 9625	Kanalisierung Lichter (s. I. und II.BA.)	700 000	1 150 000	-	450 000	Zu Nr. 707 9 9625: Textänderung
	zu übertragen :			636 500	3 388 969	

Nr. der Haushalts- stelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			3 070 031	5 822 500	
707 9 3274	Darlehen	787 000	-	787 000	-	
9 3275	Darlehen	150 000	970 000	-	820 000	
9 3276	Darlehen	1 200 000	2 000 000	-	800 000	
9 3221	Darlehen	200 000	980 000	-	780 000	
9 0832	Anteile Dritter	312 000	624 000	-	312 000	
9 3225	Darlehen	-	176 000	-	176 000	
711	<u>Feuerwehr</u>					
711 9 3221	Darlehen	250 000	500 000	-	250 000	
726	<u>Schlachthof, Viehhof und Fleischgroß- markt</u>					
726 9 2300	Überschuß 1968	20 339	-	20 339	-	
731	<u>Friedhöfe und Krematorium</u>					
731 9 3302	Entnahme aus Rücklagen	-	250 000	-	250 000	
9 2300	Überschuß 1968	281 268	-	281 268	-	
9 3220	Darlehen	1 720 000	-	1 720 000	-	
741	<u>Wald-, Park- und Gartenanlagen</u>					
741 9 3222	Darlehen	300 000	400 000	-	100 000	
9 2300	Überschuß 1968	22 235	-	22 235	-	
9 3303	Entnahme aus Rücklagen	33 765	156 000	-	122 235	
	Summe Einzelplan 7 :			5 900 873	9 432 735	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :			6 6 500	3 388 969	
707 9 9626	Verlegung und Verrohrung des Schwarzbachgrabens	787 000	-	787 000	-	
9 9627	Kanalisation der Spangerstraße	150 000	970 000	-	820 000	
9 9628	Sammelkanal Heerd/Lörrick	1200 000	2 000 000	-	800 000	
9 9629	Kanalisation Lichtenbroich III,BA.	200 000	980 000	-	780 000	
9 9631	Kanalisation der Niederheider Straße	312 000	800 000	-	488 000	
711	<u>Feuerwehr</u>					
711 9 9501	Erweiterungsbau Feuerwache Hüttenstraße	250 000	500 000	-	250 000	
726	<u>Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt</u>					
726 9 9300	Zuführung an Rücklagen	20 339	-	20 339	-	
731	<u>Friedhöfe und Krematorium</u>					
731 9 6310	Entgelt für den neuen Friedhof in Kalkum, I. Rate	-	250 000	-	250 000	
731 9 9400	Grunderwerb und Nebenkosten für verschiedene Friedhöfe	2 501 268	500 000	2 001 268	-	
741	<u>Wald-, Park- und Gartenanlagen</u>					
741 9 9700	Errichtung von Grünanlagen und Kinderspielplätzen in Df.,-Garath	300 000	400 000	-	100 000	
9 9509	Herrichtung des alten Herrenhauses Kürtenhof	156 000	256 000	-	100 000	
	Summe Einzelplan 7 :			3 445 107	6 976 969	

Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>8. Wirtschaftliche Unternehmen</u>					
817	<u>Kombinierte Versorgungsunternehmen</u>					
817 9 3220	Darlehen	2 900 000	-	2 900 000	-	
826	<u>Hafen- und Umschlagsunternehmen</u>					
826 9 3221	Darlehen	1 800 000	2 500 000	-	700 000	
851	<u>Gaststätten</u>					
851 9 3220	Darlehen	311 400	-	311 400	-	
856	<u>Messehallen</u>					
856 9 0710	Investitionszuweisungen gem. § 18 FAG	3 687 267	-	3 687 267	-	
9 2300	Überschuß 1968	42 733	-	42 733	-	
9 3220	Darlehen	4 000 000	-	4 000 000	-	
9 3300	Entnahme aus Rücklagen	26 000 000	-	26 000 000	-	
	Summe Einzelplan 8 :			36 941 400	700 000	



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>B. Wirtschaftliche Unternehmen</u>					
817	<u>Kombinierte Versorgungsunternehmen</u>					
817 9 5200	Für die Erstellung des Freibades Benrath	2 900 000	-	2 900 000	-	
826	<u>Hafen- und Umschlagsunternehmen</u>					
826 9 3200	Weiterleitung von Darlehen an die Städt. Häfen	1 800 000	2 500 000	-	700 000	
851	<u>Gaststätten</u>					
851 9 9800	Inventar für Restaurant und sonstige bewirtschaftete Räume im Schauspielhaus	311 400	-	311 400	-	
856	<u>Messehallen</u>					
856 9 9700	Maßnahmen zur Wasser- und Energieversorgung des neuen Messegeländes	3 730 000	-	3 730 000	-	
9 5200	Zuschuß für den Ausbau des neuen Messegeländes	30 000 000	-	30 000 000	-	
	Summe Einzelplan B :			36 941 400	700 000	

Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Zusammenstellung der Unterabschnitte des ordentlichen Haushaltsplans -----					
	<u>0. Allgemeine Verwaltung</u>					
001	Oberste Gemeindeorgane	-	-	234 130	1 000	
011	Rechnungsprüfungsamt	-	11 540	95 090	-	
021	Hauptverwaltung usw.	217 450	11 500	113 614	63 240	
022	Bürodienstgebäude	10 450	-	1 374 301	180 095	
023	Fernsprecheinrichtungen	57 200	7 100	131 290	-	
024	Rechtsamt	194 149	-	196 549	2 480	
025	Amt für Fremdenverkehr	4 700	-	145 330	1 530	
026	Presseamt	-	-	20 480	-	
031	Zusatzversorgungskasse	63 629	-	65 976	4 114	
032	Eigenunfallversicherung	50 363	-	5 248	69 230	
033	Betriebskrankenkasse	-	-	36 140	-	
034	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	11 587	-	115 920	13 500	
041	Materialverwaltung	11 625	1 250	1 840	42 000	
042	Druckerei und Buchbinderei	265	-	41 330	-	
043	Zentrale Datenverarbeitung	105 500	-	298 290	15 000	
051	Bevölkerungskartei	-	10 800	198 150	4 155	
052	Statistisches Amt	978	100	51 703	310	
053	Standesamt	-	12 600	175 620	1810	
054	Versicherungsamt	-	10 000	-	4 980	
055	Wahlamt	1 900	-	24 110	-	
061	Amt für Wiedergutmachung	-	-	-	01 780	
071	Beiträge zu Verbänden, Vereinen und dergl. (soweit sie nicht bei anderen Verwaltungszweigen zu veranschlagen sind)	-	-	-	620	
	Summe Einzelplan 0 :	729 796	64 890	3 325 111	485 844	



Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung</u>					
121	Ordnungsamt	1 200 340	4 000	202 820	3 010	
122	Einwohnermeldeamt	-	160 040	262 738	50 510	
124	Straßenverkehrsamt	190	27 000	249 200	2 000	
131	Wehrerfassung	-	100	-	19 020	
141	Bevölkerungsschutz	22 150	1 789	58 010	8 439	
151	Amt für Verteidigungslasten	10 500	116 890	4 600	117 090	
	Summe Einzelplan 1 :	1 233 180	309 819	777 368	200 069	
	<u>2. Schulen</u>					
201	Schulverwaltung	9 680	-	386 160	2 000	
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	264 765	109 800	3 526 346	660 750	
221	Realschulen	6 000	-	382 010	80 415	
231	Höhere Schulen	31 000	4 000	2 817 009	291 300	
232	Abendgymnasium	-	-	2 500	-	
246	Berufsschulen	5 500	12 000	496 108	222 900	
256	Berufsfachschulen	-	9 328	-	-	
259	Seminar für werktätige Erziehung	-	-	44 300	-	
264	Lehranstalt f. Massage	-	-	2 700	-	
265	Lehranstalt für Krankengymnastinnen	-	-	3 880	-	
266	Werkkunstschule	-	-	150	-	
267	Fachschulen	-	-	1 100	-	
268	Rob.-Schumann-Konservatorium	22 400	20 110	129 510	4 310	
269	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen	-	-	64 483	-	
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie	-	-	3 940	-	
272	Verw.- u. Sparkassenschule	13 000	1 800	47 310	-	
273	Bildstelle	934	-	32 508	-	
274	Jugendmusikschule	51 879	-	183 130	4 400	
275	Kultur- u. Jugendfilmbühne	7 650	4 000	22 560	5 650	
276	Studiengebäude	-	500	39 320	15 500	
	Summe Einzelplan 2 :	412 808	161 538	8 185 024	1 287 225	

Nr. der Unterab- schnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>3. Kultur</u>					
301	Kulturpflege	-	-	1 004 512	3 840	
322	Landes- u. Stadtbibliothek	14 240	1 000	87 778	20 817	
323	Goethe-Museum	-	1 300	115 220	51 390	
331	Theaterverwaltung	13 000	90 000	2 958 913	73 950	
332	Orchester und Konzerte	224 200	599	432 663	9 000	
333	Rob.-Schumann-Saal	-	4 899	12 520	8 500	
341	Allgem. Kunstpflege	10 942	-	184 200	5 200	
342	Kunstmuseum	161 754	3 249	490 646	8 205	
343	Kunsthalle	35 000	5 999	205 223	33 500	
351	Stadtbüchereien	3 590	80	2 134 600	52 562	
352	Volkshochschule	40 852	2 399	218 016	3 500	
353	Löbbeckemuseum und Aquarium	-	399	1 046 260	-	
354	Landesmuseum Volk und Wirtsch.	-	-	-	2 000	
361	Allgem. Gemeinschaftspflege	-	-	17 660	18 300	
362	Allgem. Heimatpflege und Denkmalschutz	2 400	-	10	10 000	
363	Stadtarchiv	100	-	21 020	35 560	
364	Stadtgeschichtl. Museum	-	568	54 638	1 100	
365	Naturkundl. Heimatmuseum Benrath	-	-	19 480	1 250	
366	Benrather Schloß	6 300	3 199	86 800	22 544	
367	Dumont-Lindemann-Archiv	3 060	50	12 991	1 050	
368	Schloß Jägerhof	-	99 499	5 198	115 725	
369	Orangerie Benrath	3 200	-	14 144	4 450	
	Summe Einzelplan 3 :	518 638	213 240	9 122 492	482 443	



Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	77
	<u>4. Soziale Angelegenheiten</u>					
401	Verwaltung d. Sozialhilfe	60 054	200	449 200	2 000	
402	Verwaltung der Kriegsopferfürsorge	-	10	17 240	1 000	
403	Verwaltung d. Vertriebenen- u. Flüchtlingsangelegenheiten	180	10	3 700	13 170	
407	Verwaltung d. Jugendhilfe	11 000	3 200	296 922	-	
408	Lastenausgleichsverwaltung	760	201 470	42 000	379 180	
410	Sozialhilfe : Hilfe zum Lebensunterhalt	1 580 000	-	815 000	315 000	
411	Sozialhilfe : Hilfe in besonderen Lebenslagen	-	30 000	870 000	517 800	
416	Hilfe zum Lebensunterhalt f. den überörtl. Träger der Sozialhilfe ( § 106 BSHG)	16 280	18 780	16 500	19 000	
417	Hilfen in besonderen Lebenslagen f.d. überörtlichen Träger der Sozialhilfe ( § 106 BSHG)	-	18 000	3 000	21 000	
418	Sonstige soziale Leistungen	167 850	146 650	187 614	55 3 414	
420	Hilfen zum Lebensunterhalt für Zugewanderte aus der sowj. Besatzungszone	30 000	28 000	24 000	35 000	
421	Hilfen in besonderen Lebenslagen für Zugewanderte aus d. sowj. Besatzungszone	-	8 000	2 000	12 000	
424	Sonstige soz. Leistungen für Bund und Land	19 500	50 500	19 500	50 500	
431	Städt. Alten- u. Pflegeheime	431 195	4 000	5 217 940	35 000	
432	Obdachlosenunterkünfte	-	-	450 846	-	
440	Kriegsopferfürsorge : Leistungen ohne Sonderfürsorge	31 500	451 500	16 000	550 000	
441	Kriegsopferfürsorge : Leistungen d. Sonderfürsorge	-	90 000	-	90 000	
451	Erholungspflege u. Freizeit-hilfen	111 300	9 140	146 700	-	
452	Sonstige Leistungen der Jugendhilfe	-	-	-	3 300	
453	Wirtschaftl. Erziehungshilfen f. Kinder in Heimen usw.	647 000	-	1 787 000	-	
454	Wirtschaftl. Erziehungshilfen f. d. überörtl. Träger	380 000	-	430 000	50 000	
455	Wirtschaftl. Erziehungshilfen für Zugewanderte	2 000	-	1 600	-	
462	Haus der Jugend a.d. Lacombletstraße	1 697	100	10 690	-	
463	Städt. Jugendfreizeitheime	-	-	18 780	2 900	
465	Städt. Kinderstagesstätten	74 035	-	2 402 254	8 500	
469	Tagesstätte f. körperbehinderte Kinder	19 350	1 150	36 100	7 800	
	zu übertragen :	3 583 701	1 060 710	13 264 586	2 666 564	

Nr. der Unterab- schnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :	3 583 701	1 060 710	13 264 586	2 666 564	
470	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	2 500 000	-	3 388 000	-	
471	Förderung der freien Jugend- hilfe - Erholungs- und Frei- zeitveranstaltungen der Wohl- fahrts- u. Jugendverbände	-	-	32 417	3 610	
472	Förderung f. freien Jugendhilfe - Bau- u. Betriebskostenzu- schüsse usw.	130 910	-	1 566 143	27 000	
473	Milchfrühstück	-	10 500	-	24 000	
475	Förderung d. freien Jugend- hilfe - Jugendfürsorgerische Sonderleistungen usw.	-	-	2 660	-	
480	Lastenausgleichsleistungen	-	7 133 500	-	7 133 500	
481	Härtebeihilfen nach dem Allgem. Kriegsfolgengesetz	100 000	-	100 000	-	
485	Leistungen nach dem 14. ÄndG LAG - Beihilfen für Vertriebene im Ausland	-	1 100	-	1 100	
486	Leistungen nach dem Gesetz über- Hilfsmaßnahme für Deutsche aus der sowj. Besatzungszone Deutschlands usw.	-	73 200	-	73 200	
	Summe Einzelplan 4 :	6 314 611	8 279 010	18 358 806	9 928 974	
	<u>5. Gesundheitspflege</u>					
501	Allgemeine Gesundheitspflege	3 838 100	5 050	6 072 330	111 000	
503	Chemisches Untersuchungsamt	-	-	3 900	22 610	
501	Städt. Krankenanstalten	3 772 114	75 299	9 167 182	101 477	
532	Krankentransportwesen	84 800	-	173 820	-	
541	Allgem. Angelegenheiten der Leibesübungen	1	6 000	203 290	7 500	
551	Sportplätze und Turnhallen	107 400	-	392 470	-	
552	Rheinstadion	65 600	96 000	30 076	81 500	
553	Eisstadion	68 000	-	78 800	45 600	
554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze	-	9 000	58 200	-	
	Summe Einzelplan 5 :	7 936 015	191 349	16 480 068	369 687	



Nr. der Unterabsch schnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>6. Bau- und Wohnungswesen</u>					
601	Bauverwaltung	-	150 250	36 090	150 100	
602	Umlegungsbehörde	-	-	96 800	1 800	
641	Städtebau u. Planung	20 000	7 100	71 010	128 000	
612	Vermessungswesen	12 210	50	456 350	26 000	
613	Katasteramt	-	90	79 720	-	
614	Bauaufsichtsamt	1 000 160	8 150	178 710	700	
621	Hochbau	2 786 670	2 850	3 879 930	695 850	
641	Wohnungswesen	30 000	-	30 000	2 100 000	
642	Kleingärten	36 468	25 440	35 206	3 094	
643	Amt f. Wohnungswesen	105 180	2 300	249 010	1 000	
651	Straßenbau	761 295	262 050	9 115 859	1 116 977	
652	Rheinbrücken, sonstige Brücken u. Tunnelbauten	187 098	50	5 655 855	234 500	
653	U-Bahn	-	-	181 416	-	
661	Wasserläufe u. Wasserbau	1 257 100	71 461	1 202 442	35 431	
681	Zentralbetriebshof	473 000	2 500	755 810	38 260	
	Summe Einzelplan 6 :	6 669 181	532 291	22 024 208	4 531 712	
	<u>7. Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung</u>					
701	Straßenbeleuchtung	2 281 823	-	3 807 420	-	
702	Bedürfnisanstalten	-	-	169 960	-	
703	Straßenreinigung	1 402 934	49 000	1 353 934	-	
704	Müllbeseitigung	2 017 540	-	2 427 118	409 578	
705	Fuhrpark	337 313	150 570	3 880 453	85 175	
707	Kanalisation	345 704	514 190	623 833	792 319	
711	Feuerwehr	58 618	19 540	1 866 286	26 269	
712	Freiwillige Feuerwehren	-	-	500	250	
721	Marktwesen	397 990	-	547 775	149 785	
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt	500 365	142 500	363 460	5 595	
731	Friedhöfe u. Krematorium	327 574	18 100	592 940	34 225	
741	Wald-, Park- und Gartenanl.	719 600	2 000	1 313 267	63 050	
747	Stadt-Sparkasse	1 370 249	-	1 370 249	-	
	zu übertragen :	9 759 710	895 900	18 317 195	1 566 246	

Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :	9 759 710	895 900	18 317 195	1 566 246	
748	Leihamt	166 079	641 000	165 400	640 321	
762	Kreisveterinärrat	2 500	-	38 550	2 800	
773	Förderung von Verkehrsunternehmen	-	-	46 000	-	
774	Sonstige Förderung von Wirtschafts u. Verkehr	-	318 498	-	84 903	
	Summe Einzelplan 7 :	9 928 289	1 855 398	18 567 145	2 294 270	
<b>B. Wirtschaftliche Unternehmen</b>						
811	Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen	386 836	3 600	43 390	-	
817	Kombinierte Versorgungsunternehmen (Stadtwerke)	6 368 016	-	3 404 499	-	
821	Straßenbahn- und Autobusunternehmen	-	1 920	2 065 000	-	
827	Flughafen	4 632 749	68 782	7 444 747	-	
828	Sonstige Verkehrsunternehmen	44 676	-	11 504	-	
851	Gaststätten	20 240	15 000	3 580	26 000	
854	Rueinhalle	19 843	1 700	689 028	200	
856	Messehallen	15 480	-	26 908 639	80 060	
	Summe Einzelplan 8 :	11 487 840	91 002	40 570 387	106 260	
<b>9. Finanzen und Steuern</b>						
901	Allgem. Finanzverwaltung	-	148	128 370	-	
902	Kassenverwaltung	64 015	7 000	89 990	50 000	
903	Hypothekenverwaltung	35 560	105 157	3 200	72 797	
904	Steuerverwaltung	7 375	2 000	232 400	700	
911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst usw.	3 000 000	160 000	1 171 000	9 203 499	
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	9 120 451	3 750 000	24 525 727	-	
931	Allgem. Kapitalvermögen	345 144	-	2 976 627	-	
932	Städt. Hypotheken	15 586 000	3 714 000	12 162 020	290 020	
941	Verwaltung des Allgem. Grundvermögens	18 976	-	141 850	2 380	
942	Wohn- u. Geschäftsgrundstücke	611 851	22 800	1 399 042	26 991	
	zu übertragen :	28 789 372	7 761 105	42 830 226	9 646 387	



Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Übertrag :	28 789 372	7 761 105	42 830 226	9 646 387	
943	Sonstiges Grundvermögen	91 349	4 080 806	5 126 652	487 828	
952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	29 956	828	29 128	-	
953	Aderssche Wohnungsstiftung	23 999	-	28 760	4 761	
956	Aufbaudarlehen aus dem Lastenausgleichsfonds	441 500	45 600	395 900	-	
957	Wiederaufbaudarlehen aus Landesmitteln	8 893 500	800	8 892 700	-	
961	Steuern und steuerähnliche Einnahmen usw.	94 200 000	10 000	700 000	-	
971	Abwicklung der Vorjahre	10 524 253	-	-	-	
981	Verstärkungsmittel	-	-	-	961 904	
	Summe Einzelplan 9 :	142 993 929	11 899 139	58 003 366	11 100 880	
-----						
Zusammenstellung der Einzelpläne des ordentlichen Haushalts						
-----						
0	Allgemeine Verwaltung	729 796	64 890	3 325 111	485 844	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 233 180	309 819	777 368	200 069	
2	Schulen	412 808	161 538	8 185 024	1 267 225	
3	Kultur	518 638	213 240	9 122 492	482 443	
4	Soziale Angelegenheiten	6 314 611	8 279 010	18 358 806	9 928 974	
5	Gesundheitswesen	7 936 015	191 349	16 480 068	369 687	
6	Bau- und Wohnungswesen	6 669 181	532 291	22 024 208	4 531 712	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	9 928 289	1 855 398	18 567 145	2 294 270	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	11 487 840	91 002	40 570 387	106 260	
9	Finanzen und Steuern	142 993 929	11 899 139	58 003 366	11 100 880	
	Summe des ordentlichen Haushaltsplans	188 224 287	23 597 676	195 413 975	30 787 364	
	Gesamteinnahmen bzw. -ausgaben	164 626 611		164 626 611		
	zuzügl. Weniger-Erstattungen	1 455 080		1 455 080		
	Reineinnahmen bzw. -ausgaben	166 081 691		166 081 691		
		-----		-----		

Nr. der Unterabschnitte	Bezeichnung des Einzelplans und der Unterabschnitte	Einnahmen		Ausgaben		Erläuterungen
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	Zusammenstellung der Einzelpläne des außerordentlichen Haushalts -----					
0	Allgemeine Verwaltung	1 035 000	693 000	1 035 000	693 000	
2	Schulen	21 731 628	14 260 932	11 973 696	4 503 000	
3	Kultur	4 704 350	-	4 704 350	-	
4	Soziale Angelegenheiten	1 185 642	240 000	1 045 642	100 000	
5	Gesundheitspflege	9 932 979	8 064 000	6 741 679	4 872 700	
6	Bau- und Wohnungswesen	60 177 445	32 681 100	51 830 175	24 333 830	
7	Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	5 900 873	9 432 735	3 445 107	6 976 969	
8	Wirtschaftliche Unternehmen	36 941 400	700 000	36 941 400	700 000	
	Summe des außerordentlichen Haushaltsplans :	141 609 317	66 071 767	117 717 049	42 179 499	
	Gesamt- und Reineinnahmen bzw. -ausgaben	75 537 550		75 537 550		
		*****		*****		



Nr. der Haushaltsstelle	Namentliche Bezeichnung der Haushaltsstelle	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Unterschied zwischen den Spalten 3 und 4		Erläuterungen
				Mehr DM	Weniger DM	
1	2	3	4	5	6	7
	<u>Sonderhaushaltsplan Anton und Katharina Kippenberg-Stiftung</u>					
	<u>Einnahmen</u>					
Titel 1	Zuschuß der Stadt	73 248	57 248	16 000	-	
Titel 6	Landeszuschuß zur Erweiterung der bibliothekarischen Bestände	1 000	-	1 000	-	
Titel 7	Spende des WdR	64 782	-	64 782	-	
	Summe der Einnahmen :			81 782	-	
	<u>Ausgaben</u>					
Titel 1	Reisekosten sowie Kosten für Teilnahme an Tagungen und Kongressen	3 700	2 200	1 500	-	
Titel 2	Transportkosten	1 200	200	1 000	-	
Titel 5	Für die Herausgabe des Jahrbuches	15 150	15 150	-	-	Der Titel 5 ist übertragbar
Titel 15	Unterhaltung der Sammlung	2 000	3 000	-	1 000	
Titel 16	Ergänzung und Erweiterung der Sammlung	44 500	30 000	14 500	-	
Titel 18	Erweiterung der bibliothekarischen Bestände aus Landesmitteln	1 000	-	1 000	-	
Titel 19	Verwendung der Spende des WdR	64 782	-	64 782	-	
	Summe der Ausgaben :			82 782	1 000	

Unterabschnitt	Bezeichnung	411 Dienstbezüge der Beamten Mehr bzw. weniger DM	421 Vergütungen der Angestellten Mehr bzw. weniger DM	431 Löhne der Arbeiter Mehr bzw. weniger DM	441 Versorg.Aufw. f. Beamte und deren Hinterbliebenen Mehr bzw. weniger DM	442 Versorg.Aufw. f. Angestellte und deren Hinterbliebenen Mehr bzw. weniger DM	443 Versorg.Aufw. f. Arbeiter u. deren Hinterbliebenen Mehr bzw. weniger DM	481 Sonstige persönl. Ausgaben Mehr bzw. weniger DM	Gesamtsumme Mehr bzw. weniger DM
<b>10. Zuschuß- und Überschußhaushalte</b>									
001	Oberste Gemeindeorgane	+ 63 800	+ 920	+ 200	+ 57 230	-	-	+ 50 180	+ 172 330
011	Rechnungsprüfungsamt	+ 34 500	+ 35 840	-	+ 23 400	-	-	+ 1 250	+ 92 490
021	Hauptverwaltung u. Verwaltungsstellen in den Vororten	- 172 800	+ 16 900	+ 43 000	+ 77 670	+ 11 100	+ 1 100	- 40 210	- 63 240
022	Bürodienstgebäude	+ 4 410	+ 11 340	- 80 000	- 880	-	+ 1 900	+ 480	+ 65 670
023	Fernsprecheinrichtungen	+ 4 260	+ 43 050	- 36 600	-	-	+ 1 000	+ 7 630	+ 7 940
024	Rechtsamt	- 12 580	- 190	-	+ 1 450	-	-	+ 11 840	- 2 380
025	Werbeamt	+ 16 100	+ 52 090	+ 20 000	+ 12 350	-	+ 500	+ 10 790	+ 111 830
026	Presseamt	+ 2 100	+ 13 590	+ 1 200	+ 1 230	-	+ 100	+ 2 260	+ 20 480
031	Zusatzversorgungskasse	+ 610	+ 5 060	-	+ 910	-	-	+ 2 990	+ 9 570
032	Eigenunfallversicherung	+ 13 420	+ 1 040	-	+ 5 380	-	-	+ 670	+ 18 430
033	Betriebskrankenkasse	+ 2 890	+ 22 660	-	+ 3 910	-	-	+ 6 680	+ 36 140
034	Sonstige Einrichtungen für die Belegschaft	-	+ 16 480	-	-	-	-	- 560	+ 15 920
041	Materialverwaltung	+ 4 610	+ 5 110	-	+ 1 830	-	-	+ 3 170	+ 1 840
042	Druckerei und Buchbinderei	-	+ 44 370	-	-	-	-	+ 3 040	+ 41 330
043	Zentrale Datenverarbeitung	+ 116 640	+ 17 620	-	+ 59 430	-	-	+ 6 300	+ 199 990
051	Bevölkerungskartei	+ 4 270	+ 190 870	-	+ 2 350	-	-	+ 3 840	+ 193 650
052	Statistisches Amt	+ 6 290	+ 11 470	-	+ 620	-	-	+ 27 800	+ 9 420
053	Standesamt	+ 84 030	+ 20 700	-	+ 44 850	-	-	+ 21 240	+ 170 820
054	Versicherungsamt	+ 12 610	+ 27 040	-	+ 9 240	-	-	+ 2 010	+ 3 180
055	Wahlamt	+ 1 090	+ 9 530	-	+ 720	-	-	+ 140	+ 11 200
061	Amt für Wiedergutmachung	+ 36 750	+ 27 010	-	+ 15 890	-	-	+ 1 230	+ 80 880
121	Ordnungsamt	+ 202 440	+ 493 500	-	+ 81 980	-	-	+ 6 770	+ 202 310
122	Einwohnermeldeamt	+ 26 520	+ 301 520	-	+ 1 090	-	-	-	+ 242 830
124	Straßenverkehrsamt	+ 43 320	+ 149 500	-	+ 24 880	-	-	+ 7 600	+ 225 300
131	Wehrverfassung	+ 9 430	+ 5 960	-	+ 3 630	-	-	-	+ 19 020
141	Bevölkerungsschutz	+ 9 390	+ 6 160	+ 17 300	+ 5 160	-	-	-	+ 38 010
151	Amt für Verteidigungslasten	+ 5 200	+ 112 600	- 4 700	+ 5 040	-	-	+ 4 020	+ 103 040
201	Schulverwaltung	+ 119 140	+ 177 420	-	+ 72 320	+ 22 820	-	+ 8 700	+ 354 760
211	Volks- und Sonderschulen	+ 20 110	+ 303 150	+ 460 000	+ 3 760	-	-	+ 12 650	+ 726 630
221	Realschulen	-	+ 19 450	+ 30 000	-	-	-	+ 780	+ 57 200
231	Höhere Schulen	+ 1 730	+ 25 030	+ 100 000	+ 63 940	-	-	+ 14 590	+ 252 530
246	Sonstige Berufsschulen	-	+ 37 560	+ 84 000	+ 13 160	-	-	+ 45 250	+ 117 380
259	Seminar für werktätige Erziehung	-	+ 1 780	-	-	-	-	+ 6 740	+ 44 300
264	Lehranstalt für Massage	-	+ 2440	-	-	-	-	+ 180	+ 1 600
265	Lehranstalt f. Krankengymnastinnen	-	+ 510	-	-	-	-	+ 360	+ 2080
266	Werkkunstschule	-	-	-	-	-	-	+ 360	+ 150



Unter- abschnitt	Bezeichnung	411 Dienstbezüge der Beamtinnen Mehr bzw. weniger DM	421 Vergütungen der Ange- stellten Mehr bzw. weniger DM	431 Löhne der Arbeiter Mehr bzw. weniger DM	441 Versorg.,Aufw., f. Beamte und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	442 Versorg.,Aufwand f. Angestellte und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	443 Versorg.,Aufwand f. Arbeiter und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	481 Sonstige persönl. Ausgaben Mehr bzw. weniger DM	Gesamtsaume Mehr bzw. weniger DM
268	Robert-Schumann-Konservatorium	-	+ 24 530	- 11 000	-	-	- 200	+ 3 180	+ 16 510
269	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen	-	+ 17 730	-	-	-	-	- 1 080	+ 16 560
271	Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie und Studiengebäude	+ 4 740	- 9 670	-	+ 2 540	-	-	+ 6 330	+ 3 940
272	Verwaltungs- u. Sparkassenschule	+ 11 570	- 1 030	-	+ 7 190	-	-	+ 9 230	+ 26 960
273	Bildstelle	+ 4 790	+ 4 480	- 2 000	+ 1 410	-	-	+ 2 630	+ 11 310
274	Jugendmusikschule	+ 2 180	+ 141 960	-	+ 1 560	-	-	+ 9 090	+ 154 790
275	Kultur- und Jugendfilmbühne	+ 2 260	+ 8 280	+ 5 000	+ 1 390	-	-	+ 270	+ 16 660
276	Studiengebäude	-	+ 7 290	-	+ 1 390	-	-	+ 180	+ 7 110
301	Kulturpflege	+ 10 670	- 27 870	-	+ 8 630	-	-	+ 7 530	+ 1 040
322	Landes- und Stadtbibliothek	- 46 880	+ 103 790	+ 5 000	- 17 300	-	+ 200	+ 9 010	+ 53 820
323	Goethemuseum	-	+ 10 600	- 24 800	+ 17 300	-	+ 600	+ 1 440	+ 37 440
331	Theaterverwaltung	- 4 020	+ 5 530	+ 80 000	- 3 320	+ 45 000	+ 2 800	+ 4 800	+ 130 790
332	Orchester und Konzerte	-	+ 34 030	-	-	+ 16 110	-	+ 83 730	+ 407 980
333	Robert-Schumann-Saal	-	+ 3 200	-	-	-	-	+ 180	+ 3 020
342	Kunstmuseum	- 34 010	+ 128 110	-	+ 13 140	-	-	+ 10 100	+ 91 060
343	Kunsthalle	-	+ 59 550	- 44 500	-	-	-	+ 2 090	+ 11 860
351	Stadtbüchereien	- 9 050	- 570	- 10 000	+ 900	-	+ 1 100	+ 6 870	+ 25 990
352	Volkshochschule	- 11 070	+ 2 220	+ 8 500	+ 19 330	-	+ 400	+ 730	+ 18 230
353	Löbbecke-Museum und Aquarium	+ 2 290	+ 9 230	+ 23 000	+ 18 7480	-	-	+ 1 470	+ 35 130
361	Allgemeine Gemeinschaftspflege	-	-	+ 1 000	-	-	+ 600	+ 140	+ 860
363	Stadtarchiv	+ 3 830	+ 12 870	+ 1 500	+ 2 200	-	+ 100	+ 520	+ 21 020
364	Stadgeschichtliches Museum	+ 1 740	+ 28 650	+ 1 800	+ 1 290	-	-	+ 1 990	+ 31 870
365	Naturkundliches Heimatmuseum	-	+ 18 410	+ 700	-	-	-	+ 330	+ 19 440
366	Benrather Schloß	-	+ 6 730	- 22 000	-	-	+ 600	+ 500	+ 16 370
367	Dumont-Lindemann-Archiv	-	+ 4 270	- 94 000	-	-	-	+ 230	+ 4 040
368	Schloß Jägerhof	-	+ 5 590	-	-	-	-	+ 600	+ 89 010
369	Orangerie Benrath	+ 140	-	-	-	-	-	-	+ 140
401	Verwaltung der Sozialhilfe	- 104 770	+ 576 190	- 24 000	+ 3 750	-	-	+ 16 670	+ 434 500
402	Verwaltung d. Kriegsoferfürsorge	+ 16 040	+ 18 850	-	+ 4 240	-	-	+ 10 120	+ 9 690
403	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	- 11 190	+ 3 050	-	-	-	-	-	+ 13 170
407	Verwaltung der Jugendhilfe	+ 7 350	+ 227 540	-	+ 16 200	-	-	+ 500	+ 269 480
408	Lastenausgleichsverwaltung	- 58 420	- 265 120	-	+ 17 510	-	-	+ 18 390	+ 269 480
431	Städt. Alten- und Pflegeheime	+ 8 200	+ 2 600	+ 186 000	+ 5 520	-	+ 5 000	+ 28 240	+ 179 080
432	Obdachlosenunterkünfte	+ 6 520	+ 32 240	+ 7 200	+ 4 360	-	-	+ 1 200	+ 49 120
462	Haus der Jugend an der Lacombletstr.	-	+ 6 500	+ 3 500	-	-	-	+ 360	+ 9 640
463	Städt. Jugendfreizeitheime	-	+ 21 030	-	-	-	-	-	+ 18 030
465	Städt. Kindertagesstätten	-	+ 224 780	+ 50 000	-	-	-	-	+ 271 710
469	Tagesstätte f. körperbehinderte Kinder	-	+ 3 590	+ 13 500	-	-	-	-	+ 15 050
501	Allgemeine Gesundheitspflege	- 41 890	+ 210 250	+ 600	+ 13 730	-	-	+ 12 330	+ 195 020
503	Chemisches Untersuchungsamt	- 26 890	+ 11 170	+ 1 000	+ 10 780	-	-	+ 2 890	+ 22 610
511	Städt. Krankenanstalten	+ 124 990	+ 4 074 470	+ 950 000	+ 69 670	- 5 650	+ 24 000	+ 276 100	+ 4 961 380

Unter- abschnitt	Bezeichnung	411 Dienstbezüge der Beamten		421 Vergütungen der Ange- stellten		431 Löhne der Arbeiter		441 Versorg.Aufw. f. Beamte und deren Hinterbliebene		442 Versorg.Aufw. f. Angestellte und deren Hinterbliebene		443 Versorg.Aufw. f. Arbeiter und deren Hinterbliebene		481 Sonstige persönl. Ausgaben		Gesamtsumme	
		Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM	Mehr bzw. Weniger	DM
532	Krankentransportwesen	+ 122 930		- 2 600		+ 77 560		+ 77 560		-		+ 2 000		-		+ 158 020	
541	Allgem. Angelegenheiten d. Leibesübungen	+ 6 350		+ 21 100		+ 5 100		+ 5 100		-		-		-		+ 9 360	
601	Bauverwaltung	+ 18 190		- 8 610		-		+ 20 000		-		-		+ 2 810		+ 32 390	
602	Umlegungsbehörde	+ 32 020		+ 19 930		+ 16 920		+ 16 920		-		-		+ 15 930		+ 84 800	
611	Städtebau und Planung	+ 19 770		+ 19 310		+ 13 720		+ 13 720		-		-		+ 16 210		+ 69 010	
612	Vermessungswesen	+ 63 870		+ 144 440		+ 40 250		+ 40 250		-		+ 1 900		-		+ 318 850	
613	Katasteramt	+ 13 000		+ 42 770		+ 10 580		+ 10 580		-		-		+ 28 670		+ 79 720	
614	Baufaufsichtsamt	+ 134 370		+ 357 230		+ 37 650		+ 37 650		-		-		+ 6 500		+ 178 710	
621	Hochbau	+ 47 240		+ 353 910		+ 39 340		+ 39 340		-		-		+ 25 840		+ 426 330	
643	Amt für Wohnungswesen	+ 62 690		+ 85 170		+ 36 030		+ 36 030		-		-		-		+ 183 890	
651	Straßenbau	+ 1 230		+ 571 400		+ 16 820		+ 16 820		-		+ 3 400		+ 16 090		+ 634 940	
652	Rheinbrücken, sonst. Brücken und Tunnelbauten	+ 8 430		+ 46 240		+ 7 110		+ 7 110		-		-		+ 14 080		+ 69 660	
653	U-Bahn	+ 46 000		+ 20 000		+ 21 000		+ 21 000		-		-		+ 2 000		+ 89 000	
661	Wasserläufe und Wasserbau	+ 5 510		+ 10 320		+ 3 200		+ 3 200		-		-		+ 7 520		+ 15 320	
681	Zentralbetriebshof	+ 12 830		+ 60 120		+ 7 250		+ 7 250		-		+ 3 400		-		+ 195 810	
702	Bedürfnisanstalten	-		-		+ 22 000		+ 22 000		-		-		-		+ 17 960	
705	Fuhrpark	+ 3 650		+ 155 640		+ 3 430		+ 3 430		-		+ 12 200		-		+ 595 140	
711	Feuerwehr	+ 743 680		+ 15 850		+ 488 350		+ 488 350		-		+ 700		+ 99 020		+ 1 340 900	
731	Friedhöfe und Krematorium	+ 17 140		+ 46 760		+ 3 650		+ 3 650		-		+ 9 700		-		+ 358 170	
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	+ 44 570		+ 33 500		+ 27 650		+ 27 650		-		+ 11 200		-		+ 460 770	
762	Kreisveterinärarat	+ 1 620		+ 26 800		+ 2 680		+ 2 680		-		-		+ 7 450		+ 38 550	
774	Sonstige Förderung v. Wirtschaft u. Verkehr	-		- 4 620		-		-		-		-		+ 1 730		+ 2 890	
854	Rheinhalle	- 2 800		+ 1 240		-		-		-		+ 700		-		+ 29 440	
856	Messehallen	+ 67 280		+ 13 600		+ 1 100		+ 1 100		-		+ 1 100		+ 170		+ 50 970	
901	Allgemeine Finanzverwaltung	+ 47 450		+ 9 250		+ 35 880		+ 35 880		-		-		+ 13 360		+ 125 770	
902	Kassenverwaltung	+ 26 500		+ 4 820		+ 38 920		+ 38 920		-		-		-		+ 9 800	
904	Steuerverwaltung	- 37 110		+ 117 780		+ 25 530		+ 25 530		-		-		+ 35 690		+ 205 500	
941	Verwaltung des allgem. Grundvermögens	+ 1 024 730		+ 136 120		+ 8 510		+ 8 510		-		+ 700		+ 21 650		+ 138 850	
	Summe 10 :	+ 1 024 730		+ 1 019 120		+ 1 334 470		+ 1 334 470		+ 20 050		+ 73 800		+ 88 300		+ 15 991 470	



Unter- abschnitt	Bezeichnung	411 Dienstbezüge der Beamte Mehr bzw. weniger DM	421 Vergütungen der Ange- stellten Mehr bzw. weniger DM	431 Löhne der Arbeiter Mehr bzw. weniger DM	441 Versorg.Aufw. f. Beamte und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	442 Versorg.Aufw. f. Angestellte und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	443 Versorg.Aufw. f. Arbeiter und deren Hinterbliebene Mehr bzw. weniger DM	481 Sonstige persönl. Ausgaben Mehr bzw. weniger DM	Gesamtsumme Mehr bzw. weniger DM
	20. Gebühren- und Ausgleichshaushalte								
703	Straßenreinigung	-	-	+ 570 000	-	-	+ 15 600	-	+ 531 810
704	Müllbeseitigung	-	-	+ 900 000	-	-	+ 24 500	-	+ 870 170
707	Kanalisation	+ 4 610	+ 141 070	+ 310 000	+ 10 940	-	+ 8 800	-	+ 462 450
721	Marktwesen	+ 18 180	+ 6 240	+ 45 000	+ 10 060	-	+ 1 300	-	+ 80 470
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroß- markt	- 50 170	+ 301 430	- 150 000	- 15 740	-	- 3 600	-	+ 73 250
747	Stadt-Sparkasse	+ 13 270	-	-	+ 5 360	-	-	+ 27 960	+ 26 560
748	Leihant	+ 4 550	- 19 440	- 16 000	+ 3 080	-	+ 400	-	+ 29 880
903	Hypothekenverwaltung	- 5 950	- 8 420	-	+ 1 810	-	-	+ 6 260	- 6 300
	Summe 20 :	- 24 730	+ 420 880	+ 1 659 000	+ 15 530	- 20 050	+ 46 200	- 88 300	+ 2 008 530
	Hierzu Summe 10 :	+ 1 024 730	+ 10 159 120	+ 3 291 000	+ 1 334 470	+ 20 050	+ 73 800	+ 88 300	+ 15 991 470
	Gesamtsumme :	+ 1 000 000	+ 10 580 000	+ 4 950 000	+ 1 350 000	-	+ 120 000	-	+ 18 000 000

## Veränderungen des Sammelnachweises 2

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Z i n s e n		T i l g u n g	
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM
	Sammelnachweis 2 - Schuldendienst -----				
022	Bürodienstgebäude (innere Darlehen)	32 500 288 184	- -	47 256	-
211	Grund-, Haupt- u. Sonderschulen (innere Darlehen)	258 333 -	- -	1 103 868 20 000	- -
221	Realschulen	148 483	-	31 900	-
231	Höhere Schulen	252 167	-	1 008 012	-
246	Berufsschulen (innere Darlehen)	111 428 -	- -	- -	98 300 20 000
269	Lehranstalt für med.-techn. Assistentinnen (innere Darlehen)	1 110 28 757	- -	9 250 4 716	- -
276	Studiengebäude (innere Darlehen)	24 605	-	4 035	-
331	Theaterverwaltung, Leistungen an die "Neue Schauspiel GmbH" (innere Darlehen)	414 670 12 395	- -	580 000 2 033	- -
342	Kunstmuseum (innere Darlehen)	17 973	-	2 948	-
343	Kunsthalle (innere Darlehen)	41 834	-	6 860	-
364	Stadtgeschichtliches Museum (innere Darlehen)	12 395	-	2 033	-
431	Städt. Alten- und Pflegeheime (innere Darlehen)	65 000 44 003	- -	- 7 216	- -
432	Obdachlosenunterkünfte	29 875	-	2 351	-
465	Städt. Kindertagesstätten (innere Darlehen)	5 256	-	862	-
501	Allgemeine Gesundheitspflege (innere Darlehen)	12 395	-	2 033	-
511	Städt. Krankenanstalten (innere Darlehen)	50 357 94 664	- -	- 14 502	7
551	Sportplätze u. Turnhallen (innere Darlehen)	30 988	-	5 082	-
552	Rheinstadion	12 639	-	-	-
642	Kleingärten (innere Darlehen)	22 762	-	7 444	-
651	Straßenbau (innere Darlehen)	1 681 619 39 954	- -	5 622 498 8 230	- -
652	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbauten	111 195	-	5 410 000	-
661	Wasserläufe und Wasserbau (innere Darlehen)	83 660	-	56 232	-
681	Zentralbetriebshof (innere Darlehen)	- -	3 229 13 028	- -	482 2 471
	zu übertragen :	3 929 201	16 257	13 959 361	121 260



Unter- abschnitt	Bezeichnung	Z i n s e n		T i l g u n g	
		Mehr DM	Weniger DM	Mehr DM	Weniger DM
	Übertrag :	3 929 201	16 257	13 959 361	121 260
701	Straßenbeleuchtung (innere Darlehen)	144 050 53 158	-	16 412	-
704	Müllbeseitigung		29 123	-	455
705	Fuhrpark (innere Darlehen)	- 143 920	9 375	2 500 000 49 093	-
707	Kanalisation	-	29 241	-	69 488
711	Feuerwehr (innere Darlehen)	-	20 348	-	4 271
726	Schlachthof, Viehhof u. Fleischgroßmarkt (Innere Darlehen)	-	5 095	5 096	-
731	Friedhöfe und Krematorium (innere Darlehen)	- 75 211	336	- 26 376	113
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen (innere Darlehen)	75 211	-	26 376	-
856	Messehallen (innere Darlehen)	- 17 609	3 060	816 000 6 176	-
911	Nichtaufteilbarer Schuldendienst (innere Darlehen)	- -	6 675 000 1 193 212	-	1 140 000 191 787
921	Rücklagen für den Gesamthaushalt	-	-	1 699	-
931	Allg. Kapitalvermögen	-	-	2 887 700	-
932	Städt. Hypotheken (innere Darlehen)	- 99 514	200 020	9 634 646 41 465	-
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke (innere Darlehen)	524 510 100 317	-	269 656 123 474	-
952	Wilhelm-Schiffer-Stiftung	3 708	-	853	-
953	Aderssche Wohnungsstiftung	16 445	-	3 255	-
		5 182 854	8 181 067	30 367 638	1 527 374
			2 998 213	28 840 264	

Sammelnachweis 4 - Geschäftsbedürfnisse

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Mehr DM	Weniger DM
6511	Bürobedarf	2 022 000	1 678 000	344 000	-
6512	Unterhaltung der Büromaschinen	238 000	225 000	13 000	-
6513	Bücher und Zeitschriften	176 500	154 500	22 000	-
6515	Umzüge	209 850	238 600	-	28 750
6516	Einrückungsgebühren	344 000	344 000	-	-
6517a	Reisekosten f. Aus- und Fort- bildung	55 700	55 700	-	-
6517b	Reisekosten im Zusammenhang mit Planungen u. Bauprojekten	49 200	14 200	35 000	-
6517c	Reisekosten f. sonst. Dienstreisen	109 100	90 100	19 000	-
6518	Reinigung	3 210 000	3 220 000	-	10 000
				433 000	38 750
				394 250	

Aufteilung auf die Unterabschnitte

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
oo1 3	Oberste Gemeindeorgane	41 800	-
o21a 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten	58 200	-
o22 3	Bürodienstgebäude	-	51 225
o23 3	Fernsprecheinrichtungen	3 550	-
o24 3	Rechtsamt	2 400	-
o32 3	Eigenunfallversicherung	3 100	-
o41 3	Materialverwaltung	-	12 000
o43 3	Zentrale Datenverarbeitung	43 300	-
o51 3	Bevölkerungskartei	4 500	-
o52 3	Statistisches Amt	13 300	-
o53 3	Standesamt	4 800	-
o61 3	Amt für Wiedergutmachung	-	900
122 3	Einwohnermeldeamt	18 000	-
124 3	Straßenverkehrsamt	14 700	-
151 3	Amt für Verteidigungslasten	-	5 350
2o1 3	Schulverwaltung	23 000	-
211 3	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	22 800	-
221 3	Realschulen	2 900	-
231 3	Höhere Schulen	5 000	-
232 3	Abendgymnasium	500	-
246 3	Sonstige Berufsschulen	8 000	-
265 3	Lehranstalt für Krankengymnastinnen	300	-
267 3	Fachschule für Industrie	1 100	-
272 3	Verwaltungs- und Sparkassenschule	900	-
274 3	Jugendmusikschule	-	1 500
351 3	Stadtbüchereien	9 700	-
352 3	Volkshochschule	6 900	-
363 3	Stadtarchiv	-	35 560
365 3	Naturkundliches Heimatmuseum Benrath	-	1 250
367 3	Dumont-Lindemann-Archiv	-	1 050
368 3	Schloß Jägerhof	-	1 465
369 3	Orangerie Benrath	-	1 450
4o1 3	Verwaltung der Sozialhilfe	8 700	-
4o2 3	Verwaltung der Kriegsofferfürsorge	4 600	-
4o3 3	Verwaltung der Vertriebenen- und Flüchtlingsangelegenheiten	1 900	-
4o8 3	Lastenausgleichsverwaltung	20 700	-
432 3	Obdachlosenunterkünfte	1 000	-
463 3	Jugendfreizeitheime	750	-
	zu übertragen :	326 400	111 750



Unter- abchnitt	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
	Übertrag :	326 400	111 750
501	Allgemeine Gesundheitspflege	10 800	-
503 3	Chemisches Untersuchungsamt	400	-
511 3	Städtische Krankenanstalten	125 300	-
541 3	Allgemeine Angelegenheiten der Leibesübungen	1 100	-
612 3	Vermessungswesen	7 500	-
621 3	Hochbau	19 100	-
651 3	Straßenbau	-	10 000
652 3	Rheinbrücken, sonstige Brücken und Tunnelbau	-	3 000
653 3	U-Bahn	13 000	-
705 3	Fuhrpark	-	24 000
707 3	Kanalisation	18 300	-
748 3	Leihanstalt	-	5 500
904 3	Steuerverwaltung	26 600	-
		548 500	154 250
		394 250	

Sammelnachweis 5 - Schadenversicherungen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Mehr DM	Weniger DM
6520	Haftpflichtschadenversicherung	538 581	441 581	97 000	-
6521	Feuerversicherung	730 155	860 525	-	130 370
6522	Sonstige Schadenversicherung	1 238 678	1 112 708	125 970	-
6523	Eigenschadenversicherung	1 539 598	1 391 680	147 918	-
				370 888	130 370
				240 518	
	Aufteilung auf die Unterabschnitte			-----	
024	Rechtsamt - b) Dritte			194 149	-
323	Goethe-Museum			14 000	-
343	Kunsthalle			19 669	-
407	Verwaltung der Jugendhilfe			600	-
651	Straßenbau			1 100	-
705	Fuhrpark			11 000	-
				240 518	-
				-----	

Unter- abschnitt	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
	<u>Sammelnachweis 6 - Unterhaltung der Gebäude</u>		
022	Bürodienstgebäude	312 000	-
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	-	239 200
221	Realschulen	31 600	-
231	Höhere Schulen	262 000	-
246	Berufsschulen	-	74 000
268	Robert-Schumann-Konservatorium	-	1 500
273	Bildstelle	8 000	-
276	Studiengebäude	3 000	-
322	Landes- und Stadtbibliothek	-	9 000
323	Goethe-Museum	-	13 150
331	Theaterverwaltung	10 000	-
333	Robert-Schumann-Saal	4 000	-
342	Kunstmuseum	25 000	-
343	Kunsthalle	-	3 000
353	Löbbecke-Museum und Aquarium	2 000	-
354	Landesmuseum Volk und Wirtschaft	-	2 000
366	Benrather Schloß	35 000	-
368	Schloß Jägerhof		11 000
369	Orangerie Benrath	2 000	-
432	Obdachlosenunterkünfte	60 000	-
551	Sportplätze und Turnhallen	21 000	-
552	Rheinstadion, Sport- und Schwimmstadion	-	1 500
553	Eisstadion	-	15 000
554	Freibäder, Sporthäfen, Campingplätze	56 500	-
721	Marktwesen	25 000	-
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt	20 000	-
731	Friedhöfe und Krematorium	20 000	-
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	-	20 000
748	Leihanstalt	-	10 000
856	Messehallen	-	32 000
		897 100	431 350
		465 750	
		*****	
	<u>Sammelnachweis 6 - Unterhaltung des Inventars</u>		
211	Haupt-, Grund- und Sonderschulen	-	50 000
221	Realschulen	-	5 000
231	Höhere Schulen	-	40 000
246	Berufsschulen	-	30 000
721	Marktwesen	-	1 200
			126 200
			*****



Nr.	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
	Sammelnachweis 7 - Brennstoffe, Fernwärme, Gas-, Strom- und Wasserverbrauch -----		
022	Bürodienstgebäude	-	35 000
151	Amt für Verteidigungslasten	-	1 500
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	-	75 000
231	Höhere Schulen	-	185 000
276	Studiengebäude	-	15 000
343	Kunsthalle	-	20 000
366	Benrather Schloß	-	2 000
368	Schloß Jägerhof	-	3 000
369	Orangerie Benrath	-	3 000
463	Städt. Jugendfreizeitheime	-	2 500
465	Städt. Kindertagesstätten	-	8 500
511	Städt. Krankenanstalten	-	40 000
551	Sportplätze und Turnhallen	10 000	-
553	Eisstadion	-	30 600
651	Straßenbau	9 000	-
653	U-Bahn	1 416	-
702	Bedürfnisanstalten	400	-
703	Straßenreinigung	18 000	-
707	Kanalisation	-	300 000
711	Feuerwehr	10 000	-
721	Marktwesen	30 000	-
726	Schlachthof, Viehhof und Fleischgroßmarkt	15 000	-
741	Wald-, Park- und Gartenanlagen	-	10 000
748	Leihanstalt	-	1 416
942	Wohn- und Geschäftsgrundstücke	73 000	-
943	Sonstiges Grundvermögen	-	1 822
953	Aderasche Wohnungsstiftung	5 000	-
		171 816	734 338
			562 522
			-----
6540	Brennstoffe	-	4 600
6541	Fernwärme, Strom-, Gas, und Wasserverbrauch (Stadtwerke)	-	286 500
6542	Strom, Gas- und Wasserverbrauch (Sonstige)	-	271 422
			562 522
			-----
	Für die Abrechnung des Sammelnachweises sind nur die in den einzelnen Unterabschnitten ausgewiesenen Ansätze ohne Rücksicht auf die weitere Unterteilung im Sammelnachweis maßgebend.		

Sammelnachweis 9 - Beschaffung von Büro- und  
Reinigungsmaschinen

Nr.	Bezeichnung der Ausgaben	Neuer Ansatz DM	Bisheriger Ansatz DM	Mehr DM	Weniger DM
9810	Büromaschinen	305 500	304 000	1 500	
9811	Reinigungsmaschinen	147 000	157 000	-	10 000
				1 500	10 000
	Aufteilung auf die Unterabschnitte				8 500 -----
001 3	Oberste Gemeindeorgane			-	1 000
011 3	Rechnungsprüfungsamt			2 600	-
021 3	Hauptverwaltung und Verwaltungsstellen in den Vororten			25 600	-
022 3	Bürodienstgebäude			-	3 200
024 3	Rechtsamt			-	100
025 3	Werbeamt			-	300
031 3	Zusatzversorgungskasse			8 300	-
032 3	Eigenunfallversicherung			-	300
041 3	Materialverwaltung			-	30 000
052 3	Statistisches Amt			-	300
053 3	Standesamt			-	1 700
054 3	Versicherungsamt			-	700
122 3	Einwohnermeldeamt			1 000	-
124 3	Straßenverkehrsamt			3 700	-
221 3	Realschulen			1 000	-
246 3	Sonstige Berufsschulen			-	600
268 3	Robert-Schumann-Konservatorium			-	800
272 3	Verwaltungs- und Sparkassenschule			400	-
274 3	Jugendmusikschule			-	2 600
275 3	Kultur- und Jugendfilmbühne			-	250
276 3	Studiengebäude			570	-
322 3	Landes- und Stadtbibliothek			-	100
331 3	Theaterverwaltung			-	3 250
342 3	Kunstmuseum			-	1 950
351 3	Stadtbüchereien			-	2 850
352 3	Volkshochschule			1 400	-
364 3	Stadtgeschichtliches Museum			-	1 100
366 3	Benrather Schloß			-	950
368 3	Schloß Jägerhof			330	-
401 3	Verwaltung der Sozialhilfe			-	2 000
	zu übertragen :			44 900	54 050



Nr.	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
	Übertrag :	44 900	54 050
402 3	Verwaltung der Kriegsofperfürsorge	-	1 000
407 3	Verwaltung der Jugendhilfe	1 000	-
408 3	Lastenausgleichsverwaltung	18 300	-
501 3	Allgemeine Gesundheitspflege	3 000	-
511 3	Städtische Krankenanstalten	-	15 000
601 3	Bauverwaltung	3 700	-
602 3	Umlegungsbehörde	-	200
612 3	Vermessungswesen	-	26 000
614 3	Bauaufsichtsamt	-	700
621 3	Hochbau	500	-
643 3	Amt für Wohnungswesen	-	1 000
651 3	Straßenbau	10 500	-
653 3	U-Bahn	4 000	-
681 3	Zentralbetriebshof	-	50
705 3	Fuhrpark	2 800	-
707 3	Kanalisation	-	950
731 3	Friedhöfe und Krematorium	-	200
741 3	Wald-, Park- und Gartenanlagen	-	50
901 3	Allgemeine Finanzverwaltung	100	-
902 3	Kassenverwaltung	3 200	-
903 3	Hypothekenverwaltung	1 400	-
904 3	Steuerverwaltung	-	700
941 3	Verwaltung des Allgemeinen Grundvermögens	-	2 000
		93 400	101 900
			8 500
			-----
	Sammelnachweis 10 - Beschaffung von Inventar		
022	Bürodienstgebäude	29 000	-
031	Zusatzversorgungskasse	41 500	-
211	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	98 300	-
221	Realschulen	-	45 000
231	Höhere Schulen	-	52 300
246	Berufsschulen	7 800	-
268	Robert-Schumann-Konservatorium	4 500	-
322	Landes- und Stadtbibliothek	1 200	-
331	Theaterverwaltung	8 000	-
351	Stadtbüchereien	-	8 000
653	U-Bahn	69 000	-
	zu übertragen :	259 300	105 300

Nr.	Bezeichnung	Mehr DM	Weniger DM
	Übertrag :	259 300	105 300
721	Marktwesen	-	1 800
851	Gaststätten	-	5 000
854	Rheinhalle	9 683	-
902	Kassenverwaltung	3 400	-
		272 383	112 100
		160 283	
		*****	





Lfd. Nr.	Einnahmen (Verfügbare Mittel)	1969 1. Nachtrag DM	1969 Finanzplan DM
1	Gewöhnliche Abschreibungen auf Anlage- sachvermögen	1 450 000,--	1 380 000,--
2	Andere Abschreibungen	5 000,--	5 000,--
3	Darlehen	1 800 000,--	2 500 000,--
4	Rückzahlung eines Arbeitgebendarlehens	9 000,--	9 000,--
5	Grundstücksverkäufe	5 095 325,--	-
6	Nicht verbrauchte Mittel aus Vorjahren	1 024 598,79	561 679,83
	Summe :	<u>9 383 923,79</u>	<u>4 455 679,83</u>

Ausgaben  
Lfd. Nr.

A. Normale Ergänzung von Anlagen:  
Direktion, Verwaltung und Allgemeines

1	Betriebs- und Geschäftsinventar	50 000,--	50 000,--
	<u>Umschlaggeräte und -einrichtungen</u>		
2	Greifer	25 000,--	25 000,--
3	Sicherheitsschleifleitung Zollhafen	40 000,--	-
4	Beheizungsanlage f. Verl.Brücke II	10 000,--	-
	<u>Hafenbahnanlagen, -betriebsmittel und -einrichtungen</u>		
5	Hauptuntersuchungen von Dieselloks	-	80 000,--
6	Bahnbeleuchtung	5 000,--	5 000,--
7	Funkanlagen	5 000,--	5 000,--
	<u>Grundstücks- und allg. Bauangelegenheiten</u>		
8	Verbreiterung u. Erneuerung v. Verk.- und Werftstr.	50 000,--	50 000,--
9	Grundüberholung d. Lagerh. Station 5/6	50 000,--	50 000,--
10	Verbesserung von Werkwohnungen	20 000,--	20 000,--
11	Erneuerung der Hochdruckpumpenanlage	75 000,--	75 000,--
12	Öffentliche Beleuchtung	10 000,--	10 000,--
13	Leitplanken f. Straße "Am Fallhammer"	5 000,--	-
14	Dalben an der Hubbrücke	15 000,--	-
	<u>Werkstätten und Kraftfahrzeugpark</u>		
15	Werkstattmaschinen	10 000,--	10 000,--
16	Kraftfahrzeug	9 000,--	9 000,--
17	Motor für MS "Elise"	38 000,--	-

B. Neubau-Projekte :

	<u>Haupthafen</u>		
1	120 m Spundwand am Hafenb. C (Abschn.)	420 000,--	420 000,--
2	Durchfahrt auf d. Lagerpl. d. Verl.Brücke I	35 000,--	35 000,--
3	Befestigung einer Lagerfl. im Ber. d. VB I	28 000,--	28 000,--
4	Schutzraum f. Spillanl. im Bereich d. VB II	5 000,--	5 000,--
5	Maschinen f. Modern. d. Rechnungswesens 2. Rate (Gesamtk.: ca. 100 000,-, bereitg. 25 561 DM)	75 000,--	25 000,--
6	Mobilkran, 1. Rate (Gesamtk.: ca. 700 000 DM)	150 000,--	150 000,--
7	20 m Spundwand am Becken Lausward II	80 000,--	-
8	Schaufellader	70 000,--	-
	zu übertragen :	1 280 000,--	1 052 000



Lfd. Nr.	1969 1. Nachtrag DM	1969 Finanzplan DM
Übertrag :	1 280 000,--	1 052 000,--
Reisholz		
9 Uferausbau (Abschn.) 2. Rate u. Forts. um einen weiteren Abschn. (Zusammenfassg.) (Kosten ca. 970 000 DM, Bereitg. 500 000 DM)	470 000,--	350 000,--
C. Darlehenstilgungen (planmäßige)	210 000,--	210 000,--
D. Strukturverbesserungen		
1 Abfindg. f. Ablösg. eines Erbb. Rechtsvertrags	760 000,--	-
2 Umbaukosten f. Umsetzen d. Krans 33	30 000,--	-
3 Sonst. Strukturverbesserungen	120 000,--	150 000,--
E. Sonstiges		
1 Abfindg. f. Vorausleistg. d. Stadtwerke u.ä.	838 731,--	-
2 Erwerb d. Werftanlage Reisholz, Rate (bereitgest.: 2 000 000 DM)	5 500 000,--	2 500 000,--
3 Planungskosten	10 000,--	10 000,--
4 Arbeitgeberdarlehen	25 000,--	25 000,--
5 Geldbeschaffungskosten	60 000,--	60 000,--
F. Voraussichtl. Verfüg. Übersch. u. Unvorhergesehenes	<u>80 192,79</u>	<u>98 679,83</u>
Summe :	<u>9 383 923,79</u> -----	<u>4 455 679,83</u> -----













© The Tiffen Company, 2007

# TIFFEN Gray Scale





